



Plejadisch-plejarische Kontaktberichte Block 21

**Kontaktberichte 815–855
29. Juli 2022 bis 15. Juli 2023**

**Gespräche zwischen
Ptaah, Florena, Bermunda, Neefos,
Jjfa, Juraata, Quetzal und
«Billy» Eduard Albert Meier**



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünftehnter Kontakt

**Freitag, 29. Juli 2022
9.17 h**

Billy Und wieder sind wir zurück, wie das letzte Mal. Zwar sind wir nicht lange weg gewesen, doch ist es möglich, dass ich gesucht wurde. Es ist eben ausser Bernadette, Mark und Jacobus niemand hier, weshalb ich den Bau hüten und zudem bezüglich, wie eben üblich, die Aussenarbeit zu beaufsichtigen habe. Leider nimmt mir das viel Zeit weg, folglich ich meine Schreibarbeit nur zeitweise verrichten kann.

Ptaah Und diese wird dir noch durch die Energien beeinträchtigt, die selbständig geworden sind und dich bei der Arbeit behindern und dir noch zusätzlich gesundheitsgefährdend werden können.

Billy Leider, deswegen muss ich am 4. August wieder nach Wetzikon ins Spital, denn an meinem Ellenbogen will die Geschwulst und das Blutgerinnsel nicht so bessern, wie ich es haben will, auch wenn ich mich darum bemühe. Offenbar dauert es bei diesem Unfall länger als sonst, weshalb ich wohl länger eine Selbstheilung in Betracht ziehen muss.

Ptaah Was hast du denn? Bisher habe ich nicht bemerkt, auch hast du mir nichts davon gesagt, dass an deinem Arm ...

Billy ... das ist nicht so wichtig, weshalb ich nichts sagte, und eigentlich ... Es wird einfach wieder ein Geschrei um die Sache gemacht, das nicht nötig ist.

Ptaah Was war denn?

Billy Wenn es sein muss: Es ist wohl schon 3 Wochen her, als ich vor dem Haus regelrecht zur Seite «weggeflogen» worden bin, etwa 1,5 Meter weit und über den Grönaufbau vor der Volière stürzte. Dabei habe ich mir den Rücken im Kreuz aufgerissen, das rechte Knie und den Oberschenkel verletzt, auf der rechten Seite den Kopf angeschlagen und den Arm sowie den Ellenbogen verletzt. Das hatte zur Folge, dass alles geschwollen und bis hin zum Handgelenk violett-rot verfärbt wurde, weshalb ich den Arm immer so bewegte, dass niemand sah, dass er lädiert war. Am Montag war es dann soweit, dass Eva durch ihr ständiges «Müden» mich zum Arzt brachte, der umgehend das Spital avisierte und ich dorthin musste.

Ptaah –Wie üblich –, du gibst zu wenig acht auf dich selbst, du kannst nicht alles selbst wieder derart richten, dass ...

Billy ... dass es was? Wehleidig bin ich noch nie gewesen, und solange ich noch krauchen kann, bin ich immer noch am Leben.

Ptaah Es ist dir schon zugestossen, dass du zur Seite ...

Billy ... ja ich weiss, es war in der Stube, als Michael dabei war und ich plötzlich am Ofen hinten landete, ohne dass ich dorthin gegangen bin. So war es eben auch vor dem Haus, nur dass es diesmal so war, dass ich stürzte und mich verletzte.

Wie ich plötzlich gut 1,5 Meter seitwärts war und über den Grönaufbau stürzte – nun, da musst du mich nicht fragen, denn das weiss ich ebensowenig, wie es auch in der Stube geschah, als Michael dabei war. Irgendwie wurde ich beide Male offenbar einfach «weggebeamt», was wohl geschah, damit ich Schaden erlitt.

Ptaah Das ist wahrscheinlich auch der Zweck, denn wie mir die Kleinen berichteten, wie du sie nennst, ist die sich selbstständig gemachte Energie darauf ausgerichtet, dich auch gesundheitlich zu schädigen.

Billy Das ist mir schon lange aufgefallen, doch wenn bereits die Kleinen nichts dagegen tun können, wie soll ich es denn schon können. Also bleibt mir nur die Vorsicht, die ich walten lassen muss.

Was ich aber sagen will ist das, dass die Zeit da ist, da die USA wieder morden und sich selbst loben, was für «Siebèsiehè» sie sind und einfach Menschen abknallen. Diesmal eben darum, weil sie rachsüchtig sind und sich rächen für das, was Al-Kaida am 11. September 2001 in New York getan hat, als diese Verbrecherorganisation die beiden monumentalen Tower mit dem Hineinrasen von Passagierflugzeugen zerstört hat. Nun ist es wieder an der Zeit, dass Amerika sich dafür rächt, wie ich aus der Zeit mit Sfath weiss. Amerika wird weitermorden und den Nachfolger von Bin Laden abknallen und dadurch weiter den arabischen Hass anstacheln. Sawahiri oder so heisst der Mann, der gegenwärtig Anführer der Al-Kaida ist, der aber in den nächsten Tagen in Afghanistan von den Amerikanern ermordet werden wird, wofür wieder eine stolze Lobhudelei der Amis ausbrechen und das USA-Rachegebaren unter dem Deckmantel der Staatssicherheit in den Himmel hochgehoben werden wird. Dass bei diesem Racheakt ein Mord begangen wird, das ist den Amis völlig egal, im Gegenteil sind sie noch stolz darauf, denn er dient ja der Sicherheit Amerikas. Wieder werden die Amis in ihrer Rachsucht in Afghanistan also mörderisch fuhrwerken, wo sie widerrechtlich ihr Mörderwerk vollbringen werden, wie schon vor Jahren in Pakistan, als sie Bin Laden ermordet haben. Aber das kümmert die Amerikaner ja nicht, denn die kennen in ihrer Hegemoniesucht einfach nichts bezüglich militärischer Unverletzbarkeit in bezug auf fremde Staaten, denn sie machen einfach was sie wollen und meinen, dass es ihr Recht sei. Sie meinen in ihrer Hegemoniesucht, dass sie alles tun und sich leisten könnten, was ihnen so beliebt, doch wahrheitlich haben sie kein Recht dazu, und zwar auch nicht, wenn sie sich rächen wollen an einer Verbrecherorganisation, die ihre Tower in New York erdenbodengleich gemacht hat. Was aber in diesem Rachegebaren geschehen wird, was sich eigentlich in der heutigen Zeit ergeben muss, das habe ich selbst mit Sfath zusammen gesehen, als wir auch bei den Neandertalern waren, wo ihnen Sfath beigebracht hat, wie man Feuer machen kann. Auch der Provokationsbesuch durch die USA-Pelosi in Taiwan wird unerfreuliche Folgen zeitigen, wie auch der Mord in Afghanistan, denn es werden Reaktionen kommen, die Menschenleben kosten werden. Ebenso werden die Folgen des amerikanischen Verbrechens der Kriegseinfälle im Irak weiter ansteigen, denn die Amis haben ja jede Ordnung in diesem Staat völlig zerstört, was nun immer noch weitergeht durch die Iraker selbst. Durch die Schuld Amerikas in seinem Weltpolizeiwahn und in der verrückten alten Weltherrschaftssucht hat es durch die Irakkriege ein blühendes Land in seiner Ordnung zerstört, die wirklich sehr gut war, trotz der Diktatur von Saddam. Die saubere Ordnung Iraks war wirklich sehr gut und sicher, wie ich selbst erlebt habe, als ich das Land bereiste. Aber die Amis haben infolge Lügen, Weltpolizeiwahn, Weltherrschaftssucht und Kriegslüsterheit alles zerstört, wie sie das nun auch im Ukrainekrieg zusammen mit ihrem ihnen hörigen Lakaien Selensky gegen Russland versuchen. Dass Amerika heimlich in diesem Krieg direkt und handfest mitmischelt, ist eigentlich etwas, was jedem selbstdenkenden Menschen bekannt sein müsste, denn die schweren Waffen, die von den USA nach der Ukraine geliefert werden, können nur von wirklich an diesen Waffen ausgebildetem amerikanischem Militär bedient werden, nicht jedoch von den unwissenden und unausgebildeten Ukrainern resp. von dessen Militär. Das allein beweist das direkte Mitmischeln der Amis im Ukrainekrieg, denn es sind amerikanische Militärs, die in der Ukraine die von den USA gelieferten Raketen abschiessen. Es wird aber alles verschwiegen und geleugnet, wie vom letzten Weltkrieg her auch verschwiegen wird, dass die Amerikaner sehr oft massenweise Kriegsgefangene einfach erschossen haben, eben gerade so, wie es auch die ukrainische Armee macht, die russische Gefangene einfach kurzerhand erschiess, wie Bermunda und ich selbst gesehen haben. Auf der russischen Seite geht es in dieser Beziehung nicht anders zu und her. Dies haben im letzten Weltkrieg die Amerikaner ebenso getan, wie Sfath und ich damals gesehen haben, als ich noch ein Junge und gerade einmal 7 oder 8 Jahre alt war. Damals sah ich mit Sfath in einer Nacht auch die Feuerhölle von Dresden, als die Amis mit ganzen Geschwadern von Bombern über der Stadt ungeheure Massen von Bomben abwarfen und eine Hölle von Feuer fabrizierten, wie ich seither niemals wieder eine gesehen habe. Sfath sagte, dass die Amis mit ihrem katastrophalen Bombenverbrechen alles vernichteten, weil in Dresden grosse Waffenfabriken waren und die Amerikaner deshalb die Stadt dem Erdboden gleichmachten und den Feuersturm auslösten. Es war ihnen egal, dass sie dabei die Wohngebiete massenweise zerbombten und das Volk ermordeten, denn sie «entschuldigten» sich damit, dass dieses als arbeitskräftiges Gesindel ja in den vielen Waffenschmieden tätig sein würde. Gleiches geschieht ja auch in der Ukraine, wo die Wohnviertel zerbombt und die Menschen ermordet werden, weil diese eben die Kräfte sind, die in den Waffenproduktionsstätten arbeiten und Kriegsmaterial herstellen. Das ist eigentlich der wahre Grund, warum in einem Krieg Wohnviertel vernichtet und die Zivilbevölkerung getötet wird. Dies ist bei allen Armeen auf der Erde so, und zwar seit alters her, wie eben auch, dass alles bestritten oder beschönigt, wie auch partiell die eine Seite besser gemacht und in den Himmel gehoben, die andere Seite der Kriegskontrahenten aber verschrien und blinder Hass gegen sie erzeugt wird. So wird eben durch Idioten, die partiell statt neutral sind, Hass geschürt, wobei durch solcherart Idioten noch Sanktionen ergriffen und gegen die einen der Kriegskontrahenten angewendet werden. Und es wird auch – und das soll auch noch gesagt sein – in der Schweiz durch Idioten in der Regierung in Bern,

wie auch durch solche aus dem Volk, die als ebensolche Idioten parteiisch mitziehen, die Neutralität des Landes zur Sau gemacht.

Ptaah Das ist tatsächlich so, denn es wird nicht bedacht, dass dadurch der Staat der Gefahr ausgesetzt wird, dass deswegen eine fremde Armee die Schweiz kriegerisch bekämpfen kann, die mit ihrer kleinen Scheinarmee keinen grossen Widerstand leisten kann und sehr schnell überrannt und eingenommen werden wird. Die Armee der Schweiz ist sowieso nur jenen dienlich, die in ihrem Militärfanatismus dem Wahn verfallen sind, dass sie im Kriegsfall etwas Nutzvolles ausrichten könnten. Es werden dafür Milliarden von Finanzbeträgen investiert, die völlig nutzlos sein werden, wenn eines Tages die Schweiz wirklich durch eine fremde Armee angegriffen wird.

Billy Idiotischerweise soll nun noch eine «kooperative Neutralität» entstehen, wie sich dies idiotische Regierende nicht-denkend blödsinnig ersinnen, die in ihrem Grössenwahn nicht einmal bis vor ihre eigene Nase denken können. Mit Lügen, Phantasien und idiotischen Wunschgebilden betrügen sie das Gros der dummen und nicht selbstdenkenden Bevölkerung, das den Regierenden hörig ist und sich von diesen ins Unglück treiben lässt.

Ptaah Darauf einzugehen und etwas zu sagen bringt nichts, denn die Macht bezüglich der Wahnbesessenen und Gläubigen, die den machtbesessenen Staatsführenden hofieren, weil sie nicht Selbstdenkende sind, werden die Wahrheit nie wahrhaben wollen. Dies ist nicht nur beim Gros der nichtdenkenden Schweizerbevölkerung so, denn das Gros der Erdmenschen ist seinen Staatsführungen derart hörig verfallen, dass es nur in den seltensten Fällen gegen diese vorgeht, jedoch, wenn die fehlbaren Staatsführenden u.U. abgesetzt werden können, das Gros des Volkes so dumm ist, dass es die nächsten Unfähigen an die Staatsführung bringt. Ausserdem, das soll auch noch gesagt sein, ist das Gros sehr vieler Völker, hauptsächlich in Europa, dermassen von Amerika abhängig, wie z.B. Deutschland und die ganze Europäische Union überhaupt, dass sie nicht wagen, sich Amerika und dessen bösen und weltherrschaftssüchtigen Machenschaften entgegenzustellen. Dies nebst dem, dass viele Menschen derart dumm und also nichtdenkend und so verblendet sind, dass sie nicht zu erkennen vermögen, dass Amerika seit alters her nur nach Hegemonie strebt und dafür in aller Welt derartige Unmenschlichkeiten und Verbrechen begeht, die alles Gleichartige aller anderen Staaten der Erde weit übertreffen und zudem niemals in amerikanischer Weise getan werden können. Nun jedoch, dass mein Vater und du in der Zeit der Neandertaler wart, davon habe ich einiges in seinen Annalen gelesen, wie war das denn?

Billy Lassen wir das mit den Amis, das alles bringt nämlich nichts, denn die Erdlinge wollen sich nicht durch die Wahrheit belehren lassen. Aber in bezug auf die Tatsachen um die Neandertaler ist zu sagen, dass das, was ich damals mit Sfath erlebt und erfahren habe, völlig anders war, als in der Schule gelehrt wurde. Es war und ist eine Lüge, was erzählt wurde und heute noch wird, dass die frühen erdgeborenen Menschen mit einem sogenannten «Feuerstein» Feuer entfacht hätten. In Wahrheit nahmen sie erstlich harzreiche Baumäste und entzündeten diese an Feuern, die durch Blitzschlag entstanden waren. Diese Baumästefackeln hüteten sie sorgfältig und trugen sie mit sich herum, doch hüteten sie auch in von ihnen bewohnten Höhlen Feuerherde, denn es war ja nicht so, dass dauernd Blitze einschlugen und Feuer entfachten. Um diesen Menschen – wirkliche Neandertaler – aber zu helfen, bemühte sich Sfath dermassen um sie, indem er ihnen lehrte, wie sie eben mit «Feuerstein» Feuer machen konnten. Das Ganze war aber sehr mühsam, denn zuerst mussten die richtigen Gesteine gefunden werden, Flintsteine oder so nannte sie Sfath. Mit einem Stein musste von einem anderen erst ein Häufchen Material abgeschlagen werden, das dazu diente, dass beim weiteren Abschlagen letztendlich einer der entstehenden Funken in das Häufchen des abgeschlagenen feinen Materials fiel, das dann in ein Büschel dörres Gras gelegt und angeblasen wurde, wodurch es zu rauchen und dann zu brennen begann. Das Ganze war aber wirklich sehr mühsam, denn es musste an einem der Steine mit einem anderen Stein mit bis zu 200 oder 300 Schlägen etwas feines Material weggeschlagen werden. Dabei entstanden auch immer Funken, doch letztendlich ergab es sich, dass dann ein Funke sich im entstandenen Häufchen absetzte, das dann genommen und durch Anblasen zur Entzündung eines dünnen Grasbüschels genutzt wurde. Es war wirklich eine sehr mühsame Methode, Feuer zu machen, ausserdem erinnere ich mich, dass Sfath sagte, dass nur wenig Gestein verwendet werden könne, wie z.B. Pyrit oder Markasit, wobei aber nur winzige Partikel abgeschlagen wurden.

Aber davon reden bringt uns nichts, daher frage ich besser danach, was ihr bezüglich des Ursprungs dessen herausgefunden habt, wie eigentlich die Corona-Seuche zustande kommen konnte, womit ich meine, wie das Ganze eigentlich werden konnte?

Ptaah Deine Frage kommt mir zuvor, denn ich wollte sowieso bei diesem Kontaktgespräch zur Sprache bringen, was wir diesbezüglich ergründet haben. Es ergab sich so – ich formuliere es vorsichtig – dass der Amerikaner ... sich beraten liess, und zwar von einem sich mit Virologie beschäftigenden Wissenschaftler namens ..., der jedoch inzwischen verstorben ist. Dann reiste ... nach China, wo er mit Mao übereinkam, in geeigneten Labors Forscher zu beauftragen, die dann auftragsgemäss ihre Arbeit begannen. Dies war der eigentliche Beginn, woraus sich die ersten Laborerfolge ergaben und es auch gegen Ende des 7. Jahrzehnts des 20. Jahrhunderts geschah, dass sich einer der Laboranten mit dem neuen künstlich erschaffenen Virus infizierte und diese erste Variation verschleppend verbreitete. Zudem wurden gleichzeitig mit dem Laboranten 2

weibliche Fledermäuse der vielfältigen Art Rhinolophidae mit dem Corona-Virus infiziert, die infolge der Unfallumstände in die Freiheit entweichen konnten und sich ihresgleichen anschlossen. Folglich wurden diese auch infiziert, jedoch blieben sie nur Träger des Seuchenvirus, waren selbst jedoch gegen den Ausbruch der Seuche immun. Dieses laborerzeugte und freigewordene Virus mutierte bis gegen Ende des Jahrtausends tausendfach und infizierte Menschen, die an verschiedensten Leiden erkrankten, wodurch viele starben, wie der Laborant selbst, der durch den Unfall infiziert wurde. Inzwischen wurden aber seither die Forschungen und Tests weiter fortgeführt, folglich daraus letztendlich das Corona-Virus hervorging. Dieses – wiederum durch eine Unvorsichtigkeit eines Laborunfalls verursacht – infizierte im Januar 2019 abermals einen Laboranten, der durch die Infizierung das Virus verschleppte und auf diese Weise die Corona-Seuche verbreitete, die sehr schnell auf der Erde bei den Völkern um sich griff und zur Pandemie wurde.

Billy Interessant – dann ist, wie ich deine Erklärung verstehe, das Corona-Virus nicht ein Virus, das von Fledermäusen stammt und weiterentwickelt wurde, sondern effektiv eine wahre Ausgeburt menschlicher Laborarbeit, resp. ein Erzeugnis menschlicher Erfindungskraft?

Ptaah Wenn du es so nennen willst, doch die Basis resp. die Ausgangsgrundlage war ein schon seit alter Zeit bestehendes humanpathogenes Virus, das dem Stamm Coronaviridae angehört, dessen Habhaftigkeit auf dem Wege der ..., das aber sollst du nicht offen nennen.

Billy Wenn es eben sein soll, dann mache ich dann beim Gesprächsabrufen die bekannten Pünktchen. Es ist aber wichtig zu wissen, so finde ich, dass keine Fledermäuse in die Laborarbeiten verwickelt und Testtiere waren, wie auch, dass die Corona-Seuche nicht von Fledermäusen her stammt und von diesen auf den Menschen übertragen wurden.

Ptaah Ja, das haben wir nun ergründen können. Wir liessen uns infolge des Geschehens bezüglich der 2 infizierten Exemplare Rhinolophidae zu früh auf eine Nur-Vermutung einer Möglichkeit des Ursprungs ein, ehe wir endgültig und zur Zufriedenheit und Richtigkeit des Ganzen alles abklären konnten. Diese genaueste Abklärung konnten wir leider erst jetzt durchführen, zu der du mich auch mehrmals gedrängt hast.

Billy Ist ja gut, war ja nicht ein Vorwurf. Zu allem wollte ich einfach einmal wissen, was wirklich der eigentliche Ursprung des Zustandekommens der Seuche war. Dass ein Hassgebaren von ... dahintersteckte, das wusste ich ja, doch nicht das, wie eigentlich der Ursprung des Ganzen war. Das interessierte mich eben. Du erklärtest, dass viele Menschen anders auf Viren reagieren als eben andere Menschen, wie z.B. auf Corona-Viren. Ist das, weil nicht jeder Impfstoff für jeden geeignet ist, wenn überhaupt einer wirksam ist, oder hat das Ganze einen anderen Grund?

Ptaah Das ist tatsächlich so, denn die Verhaltensart des Menschen bestimmt auch mit, wie das Immunsystem funktioniert.

Billy Mit dem, was du sagst verstehe ich, dass das Denken des Menschen eine massgebende Rolle spielt, denn du sprichst ja von der «Verhaltensart des Menschen». Darunter verstehe ich, dass der Mensch weniger anfällig für eine Seuche oder ansteckende Krankheit ist, je vorsichtiger er sich gegen die Umwelt verhält. Manchmal nützt das allerdings nichts, wenn andere Menschen ihn irgendwie infizieren, indem sie nahen Kontakt ausüben und vielleicht nicht wissen, dass sie mit einer Seuche oder Krankheit behaftet sind. Dann hat eben auch alle Vorsicht die Schattenseite des Pechs.

Ptaah Das ist der Sinn meiner Erklärung.

Billy Sag aber mal etwas wegen dem Impfen, denn Sfath sagte mir damals, dass es sehr schädlich für das Immunsystem sei, wie auch das Schlucken von Medikamenten, wenn es zu oft erfolge. Bei einer Dauermedikation müsse darauf geachtet werden, dass praktisch auch ein Mittel eingenommen werde, das schlechte Auswirkungen verhindere.

Ptaah Also, wenn ein Impfstoff wirklich wirksam ist und wird öfter gegen dieselbe Virus-Infektion geimpft, dann verliert er die Wirksamkeit und das Immunsystem reagiert nicht mehr gut oder überhaupt nicht mehr, wie es auch auf neue Mutationen des gleichen Virus nur noch teilweise oder überhaupt nicht mehr reagiert und also keinen Schutz mehr bietet. Eine zweimalige Impfung ist für das Immunsystem akzeptabel, doch bereits eine 3. Impfung innerhalb weniger als 12 Monaten ist in der Regel bereits zu viel und kann eine neuerliche Infektion nicht mehr verhindern. Der Grund dafür ist der, dass, wenn das Immunsystem zu oft auf eine bestimmte Virusmutation geimpft wird, dieses an Beweglichkeit verliert und der Impfstoff wirkungslos wird. Dies gilt für jeden Menschen jeden Alters, folglich es keinen Unterschied gibt zwischen einem Kind, einem älteren oder einem an Jahren alten Menschen.

Wenn schon ein Impfstoff eingesetzt wird – vorausgesetzt, dass dieser wirklich wirksam ist –, dann ist dieser wie jedes andere Medikament gezielt einzusetzen, wobei auch darauf geachtet werden muss, dass es mit Mass und Ziel und folglich nicht zu viel angewendet wird. Besonders ist das bei Impfstoffen zu beachten, weil sich diese verbreitend auswirken und

das Immunsystem sehr schnell beeinträchtigen, indem eine Überlastung erfolgt, wenn diesem zu viel eines Stoffes zugeführt wird. Der Grund dafür ist der, dass sehr schnell eine Süchtigkeit entsteht, wodurch das Immunsystem geschwächt wird, was in der Regel vom Menschen nicht wahrgenommen wird, weshalb er neuerlich infiziert werden kann, obwohl er mehrfach gegen das gleiche Virus geimpft ist.

Dass neuerlich auf der Erde alles der Medizin und somit der Impfungen sehr auf die ursprüngliche Mutation des Corona-Virus ausgerichtet ist, das ist falsch, denn die sowieso schon halbwertigen Impfstoffe sind für die neuen Mutationen der Seuche ungeeignet. Das Immunsystem reagiert bezüglich der neuen Mutationen abweisend, wobei die Mutationen verarmlosend einfach verantwortungslos «Variationen» genannt werden, die aber wirklichkeitsneue Mutationen sind.

Die Abwehr durch das Immunsystem mindert sich rapide und blockt sich allgemein durch zu viele Impfungen ab, wodurch der Körper auch anderen Krankheiten verfallen und diese nicht mehr abwehren kann, weil es an Beweglichkeit verliert.

Wird das Immunsystem zu stark auf etwas Bestimmtes geprägt, wie durch Impfstoffe oder Medikamente usw., wie z.B. bezüglich einer Infektion oder eigentlichen Krankheit, kann es sich schlechter auf einen neuen Angriff eines Virus einstellen und kann nur schlechterweise spezielle Antikörper gegen eine neue Infektion oder einen Krankheitserreger bilden. Wie sagst du jeweils: «Allzuviel ist ungesund», und das gilt auch für das Impfen und Medikamente.

Billy Das ist für mich klar. Und ich halte mich nach Möglichkeit an die Weisungen, die mir Sfath gegeben hat, weshalb ich z.B. gelernt habe, bei Schmerzen die Zähne zusammenzubeissen, anstatt Anti-Schmerzmittel zu nehmen. Dabei habe ich dadurch auch gelernt, nicht wehleidig zu sein. Ausserdem habe ich bei ihm auch gelernt, mir nach Möglichkeit selbst zu helfen, was ich zeitlebens getan habe. Als ich so vor 3 oder 4 Jahren von 2 Ponys weggeschleudert wurde und mir dabei meine rechte Schulter gebrochen habe, da meinte ja der Chirurg im Spital, dass eine neue Pfanne sowie ein neues Kugelgelenk eingebaut werden müsse. Als mir der Assistenzarzt jedoch erklärte, dass ich wegen der Operationsumstände infolge meiner «Herzleitungsoperation» den Eingriff eben nicht überstehen werde, war es so, dass ich vom Spital «verreiste» und selbst alles zurechtdokterte. Heute bin ich froh darüber, denn ich kann meinen Arm wieder so gebrauchen wie vor dem, als alles in der Schulter derart gebrochen und zerbrochen war, dass ... nun ja, es funktioniert eben wieder normal. Eva, sie war ja schwer gestürzt und erlitt das gleiche wie ich, ebenso erlitt Michael, der mit dem Velo schwer stürzte, das gleiche. Beide mussten daher die Operation über sich ergehen lassen, und beide können heute ihren Arm nicht mehr so vollständig gebrauchen, wie es eben früher war. Meine Selbstheilung brachte mir aber meine volle Bewegungsfreiheit des Armes zurück. Nun aber, was mich jetzt interessiert ist das, wie eigentlich im Menschen ein Teratom zustande kommt. Wenn du mir das einmal erklären kannst? Was unsere Medizinwissenschaft so alles darüber sagt, nehme ich nämlich nicht als bare Münze. Wie mir Sfath erklärte, handelt es sich dabei um einen fehlgeleiteten resp. fehlgewanderten sogenannten «eingeschlossenen Fötus», sozusagen praktisch gesehen um einen «Zwillingsfötus», der sich überall absetzen kann, u.U. sich auch ins Gehirn eines Menschen verlagern kann, was aber sehr selten ist. Sehr oft wird ein solcher «Zwillingsfötus» überhaupt nicht erkannt, sondern nur dann, wenn er wächst und sich durch Schmerzen bemerkbar macht. So erklärte es mir jedenfalls dein Vater, wenn ich mich recht erinnere. Du als Arzt, kannst du mir, bitte, mit einer genauen Erklärung mein altes Gedächtnis auffrischen?

Ptaah Das kann ich. Was ein Teratom ist, und wie es entsteht, das hat dir sicher mein Vater richtig erklärt, denn er war ja auch ärztlich-medizinisch gebildet. Er hat diesbezüglich auch dein Leben erhalten als du 6 Monate alt und an einer schweren Lungenentzündung erkrankt warst und der Hausarzt Dr. Strebel damals feststellte, dass du die Nacht nicht überleben werdest.

Wie ein Teratom entsteht, das ergibt sich schon frühzeitig in den Anfängen der Zeugung, und zwar bereits kurz danach und wird dadurch also angeboren, wobei es sich infolge verschiedener organischer Wirkungen und körperlicher Veränderungen fortbewegen und sich irgendwo im Körper festsetzen resp. einlagern kann, und zwar auch im Gehirn. Dies ist zwar sehr selten der Fall, doch es kann sich tatsächlich ergeben. Erst ist das entstehende Teratom derart winzig klein, dass seine entstehende Existenz nur mit speziellen Apparaturen festgestellt werden kann, die aber auf der Erde der irdischen Medizin noch nicht zur Verfügung stehen, folglich das Ganze in seinem wirklichen Ursprung noch lange nicht festgestellt werden kann. Dies wird erst dann möglich sein, wenn die entsprechende Entwicklung dies durchführbar macht.

Bei einem Teratom, das erstaunliche Eigenschaften aufweist, handelt es sich um ein autonomes Gebilde resp. um ein autonomes Geschwür im Körper des Menschen, das über eine innere Selbstständigkeit der Entwicklung und damit über eine, wenn ich es so erklären darf, eigene Verwaltungseinheit verfügt. In dieser Form vermag es in seinem Innern Knochen, Haare, und sogar Zähne zu erschaffen, die sich im Inneren des Gebildes ablagern. Es handelt sich meistens, jedoch nicht immer, um ein autonomes gutartiges Gebilde resp. Geschwulst, das sich bei der Frau aus den Stammzellen resp. Keimzellen der Eierstöcke und beim Mann aus den Hoden bilden kann, was naturmässig möglich ist, weil die Stammzellen die Eigenschaft aufweisen, sich zu jeder Art von Gewebe auszubilden. In der Regel, mit wenigen Ausnahmen, das muss erklärt sein, sind Teratome gutartige Geschwulste, die nichts mit irgendeiner Form von Krebs zu tun haben, denn grundlegend sind nur Stammzellen die wirklichen Urheber, die eben fähig sind, Gebilde zu erschaffen, die für den Menschen nicht wünschenswert sind und die sich irgendwo im Organismus ablagern können, meist harmlos, jedoch andererseits auch Schwierigkeiten oder Schmerzen erzeugend, und zwar je nach Fall.

Billy Das ist im grossen und ganzen das, was mir auch Sfath erklärt hat. Daran erinnere ich mich jetzt wieder gut, nach dem was du sagtest. Damals war ich etwa 10 oder 12 Jahre alt, als mich dein Vater in diesen Dingen unterrichtete. Es ist in meiner Erinnerung, dass er damals sagte: «Die Schöpfung erschuf das Universum, alle dessen Gestirne usw., die Natur, Fauna und Flora und den Menschen. Sie ist die Schöpfung aller Dinge, nicht jedoch ein Gott.» Dazu lernte ich von ihm auch, dass wie der Mensch seine Mitmenschen behandelt, dies ein Gradmesser dafür ist, wie der eigene Charakter gebildet ist, wie sich gar erkennen lässt, wie sich der Mensch zur Umwelt, zur Natur und deren Fauna und Flora und zum Leben selbst stellt. Wahrhaftig, das ist tatsächlich so, nur der Mensch will das alles nicht wissen und auch nicht verstehen, und zwar auch im Zusammenhang dessen nicht, dass er verblödet.

Ptaah Was du sagst, das reicht sehr weit und bringt Folgen mit sich, die keineswegs mehr bestritten werden können. Die Überbevölkerung und der anthropogen verursachte Klimawandel, die den Ursprung bereits im Jahr 1844 gefunden haben, sind nun die Hauptakteure dessen, was die Erdenmenschheit in kommender Zukunft an Üblem zu erwarten hat. Erst seit den 1950er Jahren hat sich der richtige Beginn der tatsächlichen Auswirkung gefunden, und seither entwickelt sich alles derart, dass sich jetzt die wirklich sichtbare Geltung zeitigt, die sich in der kommenden Zeit noch sehr erweitern und verstärken wird. Was bereits um sich greift und sich in Zukunft noch ausweiten wird, will ich in Punkten kurz anführen:

1. Die Gifteinflüsse und auch die eigentliche Chemie haben bis zur heutigen Zeit alle Gewächse der Erde sowie alle Lebensformen aller Gattungen und Arten dermassen vergiftet, dass es nichts mehr auf der Erde gibt, das nicht durch irgendwelche schädlichen Stoffe kontaminiert wäre. Darin ist auch der Erdenmensch selbst eingeschlossen, was unbestreitbar feststeht, obwohl irdische Wissenschaftler dies dennoch bestreiten.
2. Seit Jahrzehnten, insbesondere seit Mitte der 1980er Jahre, greift infolge der krassen und schnell ansteigenden Überbevölkerung die Degeneration von Logik, Verstand und Vernunft beim Erdenmenschen mehr und mehr um sich. Die Wissensstärke ist bereits dermassen abgesunken, dass eine Verblödung erkennbar ist, die sich nicht nur auf dem Gebiet des Lernens und im Erfassen der Wirklichkeit und Wahrheit sowie im Selbstnichtdenken bemerkbar macht, sondern auch im allgemeinen Umgang mit den Mitmenschen. Die Verblödung zeigt sich jedoch auch im sinnlosen und inhaltslosen und sehr oft lächerlichen Daherreden und in den primitiven Formen der Ausdrucksweise des sprachlichen Gebrauchs. Auch im Beurteilen, im Benehmen, Verhalten und im Umgang mit den Mitmenschen, den Tieren, dem Getier, den sehr vielfältigen anderen Lebensformen, der Umwelt und Natur, den Bäumen und Pflanzen aller Gattungen und Arten und der Gewässer, sowie dem Planeten selbst, der Atmosphäre und damit auch mit der lebenswichtigen Atemluft zeigt sich immer mehr und auffälliger die Verblödung des Menschen, die auch in die Welt der Wissenschaften greift und Unsinniges hervorbringt.
3. Die Degeneration durch die Folgen der Überlastung der Erdenmenschheit resp. der Überbevölkerung durch das unkontrollierte Zeugen von Nachkommenschaft wirkt sich auf die körperliche Organveränderung aus, und zwar insbesondere auf die Fruchtbarkeit der Frauen, die mehr und mehr der Unfruchtbarkeit verfallen und schwangerschaftsunfähig werden.
4. Die Ausartung der Überbevölkerung bringt es zwangsläufig mit sich, dass auch bei den Männern die Potenz resp. Zeugungsfähigkeit schwindet und sich ihr Organismus derart verändert, dass auch bei ihnen mehr und mehr eine Zeugungsunfruchtbarkeit entsteht.
5. Durch die negativen Auswirkungen der Überbevölkerung, nämlich durch die Degenerierung in Form von Organveränderungen, werden die Frauen zukünftig mehr und mehr von Brustkrebs befallen.
6. Tausenderlei Aeroenzyme resp. Umwelthormone, die in der Luft schweben, von denen zudem die wenigsten den irdischen Wissenschaften bekannt sind, werden der Ursprung für die Zunahme von Krankheiten sein, wobei sie sehr seltene oder unbekannte Erscheinungsformen aufweisen, folglich sie in der Humanmedizin, Zahnmedizin oder Veterinärmedizin nur vom Hörensagen oder überhaupt nicht bekannt sein werden.
7. Durch Degeneration entstehende Organveränderungen werden bei den Erdenmenschen mehr und mehr Aufmerksamkeitsstörungen auftreten, wodurch viel Unheil entstehen wird.
8. Der Erdenmensch wird mehr und mehr die Kontrolle über seine Psyche verlieren, folglich dies zur Volkskrankheit und zu sich ständig steigenden Lebenskrisen und vermehrt zu Suiziden wie auch zu Mordtaten führen wird, weil die Menschen auch die Kontrolle über ihr Verhalten und ihr Handeln verlieren.
9. Die entstehenden Folgen des Klimawandels werden für viele Menschen die sein, dass sie unter aufkommender Hitze leiden, durch die Strahlung der Sonne an Hautkrebs erkranken oder dem Tod durch Hitzschlag oder Herzversagen verfallen.

10. Der religiöse Glaube aller Religionen wird derart fanatisch wieder vorangetrieben werden, dass dadurch unter den Erdenmenschen Hass wider die eine oder andere Religion entsteht, wie gleicherart auch Rassismus und Mordtaten daraus hervorgehen werden.
11. Winzige Plastikpartikel, so winzig wie Mikroorganismen, oder von anderweitigen künstlichen Stoffen und chemischen Giften usw. gefährden die Gesundheit der Erdenmenschen, der Tiere, des Getiers und aller anderen Lebensformen, zu denen auch die gesamte Flora gehört, Bäume und alle Pflanzen, die auf die eine oder andere Weise die Partikel aufnehmen, einatmen oder sonstwie aufgreifen.
12. Klimatisch und infolge Überzüchtung der Überbevölkerung bedingte Veränderungen der inneren Körperorgane sowie des Gehirns rufen Leiden hervor, die normalerweise altersbedingt waren, die aber zukünftig immer mehr jüngere Menschen befallen werden, dies, weil durch Degeneration verschiedene Organe dermassen beeinträchtigt werden, dass eine Regulierung nicht mehr möglich sein wird.
13. Weiter kommen auch noch kognitive Defizite hinzu, die sich zukünftig immer mehr und mehr ergeben, wie Einschränkungen des Erinnerungsvermögens wie auch der Sprache selbst.
14. Bei Schwangerschaften werden vermehrt Frühgeburten und sehr niedrige Geburtsgewichte bei Neugeborenen auftreten, wie auch vermehrt infolge der lebensgefährlichen Luftverschmutzung und Umweltverschmutzung weltweit Hunderttausende Säuglinge sterben werden, nebst dem, dass sich das Vorkommen der Totgeburten mehrt.
15. Autismus und Herzkrankheiten werden sich zukünftig ebenso vermehrt ergeben, wie auch Bewusstseinskrankheiten, Depressionen und daraus hervorgehende Selbstmorde.
16. Hyperaktivitätsstörungen treten zukünftig auch immer und immer mehr in Erscheinung, denn die Umweltverschmutzung und Luftverschmutzung bringen es automatisch mit sich, dass rundum alles einer Degeneration eingeschlossen wird.
17. Auch Drogen, Alkohol und Tabak sind zukünftig ebenfalls Verursacher von sehr vielen gesundheitsschädigenden Faktoren, die noch lange unter den Erdenmenschen viel Übles anrichten werden.

Das Ganze der Überbevölkerung und des Klimawandels wird derart ungeahnte Veränderungen bringen, dass Vorkommnisse in Erscheinung treten, denen der Erdenmensch nicht mehr Herr zu werden vermag. Weiter ist anzuführen, dass das Artensterben der Fauna und Flora noch sehr rapide weitergehen wird, weil der Erdenmensch allgemein sich nicht darum kümmert, allen Übeln Einhalt zu gebieten – allem voran den anthropogen erzeugten Übeln, hauptsächlich der krassen Überbevölkerung.

Grundlegend sind nebst der Überbevölkerung und deren hervorgerufenen Machenschaften der Zerstörung des Planeten, der Natur, deren Fauna, Flora und Gewässer, die Herstellung der Chemie verantwortlich, wie auch der diesbezüglichen Giftstoffe und deren Ausbringung in die Natur, und zwar in die Fauna und Flora sowie in die Gewässer und die Atmosphäre. Allein schon durch die vergiftete Atemluft, die zum grössten Teil für den Erdenmenschen noch voller unbekannter Aero-hormone resp. Umwelthormone ist, werden jährlich mehr als 13 Millionen Erdenmenschen getötet. Und das grosse Übel dabei ist, dass kein Erdenmensch diesen Aero-hormonen und damit der Luftverschmutzung entgehen kann, die anthropogen geschaffen wurde und weiter geschaffen wird. Und wahrhaftig und tatsächlich ist die weltweite Luftverschmutzung die häufigste Todesursache der gesamten Formen der Umweltverschmutzung, wie wir leider immer wieder feststellen.

Billy Das ist wohl so wie du sagst, denn das Gleiche hat schon dein Vater Sfath gesagt, als wir in der Zukunft sahen, dass allein die grosse Masse von toten Menschen durch die Luftverschmutzung so erschreckend war, dass es uns schien als ob eine Virus-Seuche grassiere.

Dies hat uns bewiesen, dass mit absoluter Klarheit die Erdlinge regelmässig giftige Schadstoffe einatmeten, was sich ja in der heutigen Zeit als Wahrheit beweist. Die weltweite Luftqualität ist miserabel geworden und also auf gefährliche Weise derart schlecht, dass viele Menschen durch deren Einatmung sterben. Sie schleppt mikrofeine Partikel von giftigem Feinstaub in sich mit, die als Aero-hormone resp. Umwelthormone den ganzen Körper des Menschen vergiften und ihm das Leben rauben.

Es überrascht überhaupt nicht, dass die Luftqualität durch die giftigen Aero-hormone in deren Masse immer mehr werden, hauptsächlich dort, wo sich die Industrialisierung und die Agrarwirtschaft breit machen, wie auch dort, wo sich in armen Ländern das Industriewesen und Agrarwesen im Aufbau befinden. In Wohngebieten, besonders in grossen Städten wo viele Menschen wohnen, ist der Anstieg der giftigen Umwelthormone ebenso dramatisch und gefährlich, wie in Industrie-

gebieten und Agrarzonen. Hauptsächlich sind da fossile Brennstoffe, die feinste Partikel von Giften erzeugen, wie durch Heizungen und Motorfahrzeuge aller Art.

Da fragt sich wirklich, wo noch gesunde Luft existiert und geatmet werden kann, denn wo ist wirklich noch gesunde Luft? Die Frage lässt sich aber sehr leicht so beantworten, dass die Luft zwar nicht überall gleich ungesund ist, jedoch global gesehen diese durchwegs und also ohne Ausnahme mit giftigen Partikeln resp. mit gesundheitsschädlichen Aerothormonen resp. Umwelthormonen geschwängert und vergiftet ist. Tatsächlich sind die Auswirkungen der giftgeschwängerten Atemluft nicht nur besorgniserregend, sondern wirklich tödlich für viele Menschen, wie auch für die Tiere, das Getier und die anderen Lebensformen der gesamten Fauna und Flora.

Jedes Jahr fordert die schlechte Luft rund 13 Millionen Menschenopfer, wie du sagst, wobei die Tiere, das Getier, die restlichen Lebensformen und die Gattungen und Arten der Fauna und Flora noch nicht gezählt sind, doch sind dies wohl riesenhafte Zahlen, die nicht leicht errechnet werden können. Und wenn man der Todesopfer der Corona-Seuche bedenkt, dann ist es ja kein Vergleich dazu.

Die Umweltverschmutzung und damit auch die Luftverschmutzung ist dem Gros der Erdlinge egal, und so weiss es auch nicht, dass jährlich bei 13'000'000 Menschen die Todesursache die Luftverschmutzung und Umweltverschmutzung ist.

Kein Arzt oder sonstiger Mediziner gibt jemals als Todesbegründung die Umweltverschmutzung und Luftverschmutzung an, obwohl sehr viele Menschen an den Folgen schlechter Atemluft und den in ihr enthaltenen Aerothormonen resp. Umwelthormonen sterben. Das wird einfach verschwiegen, und das, weil sich nur sehr wenige Erdlinge um die Wahrheit kümmern und das Wort deswegen erheben. Doch jene wenigen Menschen, welche sich um die Sache kümmern, praktisch aber alle von ihnen – mit sehr, sehr wenigen Ausnahmen – nennen das Hauptübel dessen nicht, was die wirkliche Ursache der Umweltverschmutzung und Luftverschmutzung hervorruft. Sie sprechen nämlich nur im Allgemeinen davon, eben dass die Erdlinge die gesamte Verschmutzung verursachen, nicht jedoch davon, dass das Ganze nur geschehen kann, weil überbordend viele Menschen und also eine menschliche Überbevölkerung alles der Umweltverschmutzung und Luftverschmutzung verursacht, was zudem noch den Klimawandel ausgelöst hat.

Wie ihr durch eure Forschungen festgestellt habt, wie du mir kürzlich erklärtest, ist die Luft der Erde per Kubikmeter im Durchschnitt mit mehr als 32 Mikrogramm Schadstoffen belastet. Bei der Schadstoffbelastung der Luft geht es jedoch nicht nur um die Definition derselben, denn im grossen und ganzen verursacht die schlechte und mit chemischen Giften kontaminierte Atemluft eine ganze Reihe von Leiden und gar den Tod. Atemwegserkrankungen sind noch verhältnismässig leichte Leiden, während auch Alzheimer in gewisser Weise von der Atemluft abhängig ist, wie auch Herzkrankheiten, Parkinson, Demenz und Krebs sowie Schlaganfälle und andere die Gesundheit und das Leben beeinträchtigende Folgen schlechter Atemluft.

Der Ausstieg aus der Verbrennung fossiler Treibstoffe wird zwar eine gewisse Reduzierung bezüglich des CO₂-Ausstosses bringen, doch die Umweltverschmutzung und die Luftverschmutzung wird das nicht beheben, denn es werden weiterhin durch diese Übel viele Todesfälle verursacht werden, wobei die Krebsleiden wie alle anderen Übel und Leiden weiterhin zunehmen werden. Das grösste Übel der CO₂-Schaffung ist der Mensch selbst, denn durch seine Atmung entsteht unaufhaltsam CO₂ in grossem Mass, und zwar wird durch das Einatmen der Luft ca. 0,04% Kohlendioxid resp. CO₂ eingeatmet, doch die ausgeatmete Luft enthält dann 4% und folglich nur noch etwa 15,5%, doch höchstens 16,5% Sauerstoff, wie mir in den 1940er Jahren Spath erklärte. Das mag nicht gerade viel bezüglich des CO₂ zu sein, doch nimmt man die ganze Menge, die durch Diffusion resp. durch das ständige Sichmischen des Sauerstoffs und des CO₂ entsteht, dann ergibt es in einem ganzen Jahr durch den Atemausstoss im Durchschnitt pro Mensch doch rund 2 Tonnen. Nimmt man nun zur weiteren Berechnung die ganze Masse Menschheit, die gegenwärtig mehr als 9,2 Milliarden beträgt, also mehr als durch die Menschheitszähluhr von fälschlich nur 8 Milliarden errechnet wird, dann ergibt sich eine Hochzahl von Tonnagen an CO₂, die ungeheuer ist. Daran denkt aber in der Regel kein Mensch, vor allem nicht, dass er selbst durch seine blosse Existenz CO₂ erzeugt und damit das Kohlendioxid erschafft, das die Umwelt schädigt. Will der Erdling also das CO₂ bis zu einem Mass der Erträglichkeit für das ganze vielfältige Leben auf der Erde reduzieren und wieder halbwegs in Ordnung bringen, dann muss er an der Reduzierung der Masse Menschheit schaffen. Und dies ist in der Form und Art und Weise zu handhaben, dass die Nachkommensezeugung derart radikal unterbunden wird, das sehr schnell die Überbevölkerung abnimmt, wodurch unter anderem auch unzählige andere Probleme gelöst werden, die mit oder nicht mit der CO₂-Produktion zu tun haben.

Ptaah Leider muss ich für heute abermals unser Gespräch beenden, denn ich werde wieder gerufen. Deine Erklärungen in bezug auf das Hexenwesen müssen wir daher wieder verschieben. Auf Wiedersehen, Eduard, lieber Freund.

Billy Dann sei es eben so, denn es rennt ja nicht weg. Auf Wiedersehn, lieber Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsechzehnter Kontakt

**Donnerstag, 11. August 2022
8.57 h**

Quetzal Das war wirklich interessant, und es beweist auch, dass ihr im Center tatsächlich wie seit eh und je nicht nur beobachtet, sondern überwacht werdet, und das offensichtlich nicht nur von ..., sondern auch von ... Es ist wie seit eh und je so, und das ist dir ebenso bekannt, wie uns auch, denn wir beobachten seit eurem Einzug ins Center, dass es wirklich so ist, weshalb sofort die Polizei avisiert wird, wenn z.B. jemand bei euch ist, dessen behördliche Anmeldung und erlaubte Anwesenheit abläuft. Handelt es sich um anderes, dann wird sofort eingeschritten und gegen die FIGU und deren Mitglieder vorgegangen. Doch darüber sollten wir aber nicht ausführlicher sprechen.

Billy Schon was du gesagt hast, wird wieder bei ..., wie auch bei ... eine unerfreuliche Reaktion auslösen. Das war aber schon immer so, seit wir seit 1979 hierhergezogen sind und das Center aufgebaut haben. Es wurde uns ja nicht nur zuleide gewerkt und wirklich für viele Tausende von Franken Schaden angerichtet, weil wir fremde Fötzel waren, sondern man ist uns auch mit der Polizei und den Behörden und dem Kanton Zürich dauernd auf der Pelle gelegen, drohte mir gar mit Gerichtswetter, weil ich unsere Mitglieder schützte, indem ich ein durchgedrehtes «Langohr» erschoss, das die FIGU Mitglieder attackierte und verletzte. Erschossen habe ich es von der Garage her auf etwa 100 Meter Distanz, als es zur Sirrwies rannte. Das Tier wurde dann vom Wildhüter Franzı geholt und nach Bern zur Untersuchung gesandt, wobei sich herausgestellt hat, dass es einen Gehirntumor hatte, durch den es eben aggressiv und angriffig war und auf die Menschen losging. Nichtsdestotrotz gab es dann Gerichtswetter, weil es eben in der Schweiz scheinbar verboten ist, mit einem Gewehr zum Schutze der Menschen ein Wildtier zu erschiessen – auch wenn es infolge eines Gehirntumors verrückt spielt und Menschen angreift und diese verletzt.

Was aber das Überwachen betrifft, so ist das immer noch so seit wir hier sind, denn es ist dauernd die Bemühung vorhanden, uns zu kontrollieren und uns üble «Knebel» in den Weg zu legen. Neuerlich sollen wir gar für das Verschwinden von Haustieren verantwortlich sein, die im Dorf ins Freie gelassen und vermutlich von Füchsen gerissen und gefressen werden, denn wir haben hier in unseren Waldgebieten recht viele. Als ich einmal zu einem Kontakt morgens gegen 1.30 h zur Sädel-egg musste, da beobachte ich eine wahre Armada von jungen und älteren Füchsen, die sich offenbar ein Stelldichein auf der Wiese am Waldrand gaben. Diese Tiere schienen keine Scheu zu kennen, folglich ich sie ruhig beobachten und deren 27 zählen konnte, so viele, wie ich niemals zuvor als Rudel gesehen hatte.

Quetzal Das mit dem Hasen und den Füchsen weiss ich, denn Semjase hatte mir das damals erzählt, weil du es ihr gesagt hast.

Billy Das wusste ich nicht, eben dass sie es dir weitersagte.

Quetzal Es ergab sich so in einem Gespräch.

Billy Das war aber schon vor rund 45 Jahren.

Quetzal Das ist es tatsächlich. – Aber was ich ansprechen will, weil mich die Ungeheuerlichkeit und Unvernunft sowie die kriminelle Handlung der schweizerischen Staatsführung bezüglich der Neutralitätsverletzung sehr beschäftigt: Die Schweiz hat ihre Neutralität völlig verspielt und ist ein Feindstaat für Russland geworden, wie auch für diverse andere Staaten. Und das geschah infolge der Unbedachtheit, Dummheit und Unkenntnis von völlig verantwortungslosen Personen, die an der Staatsführung sind. Die Personen sind jedoch offensichtlich in vielerlei Beziehungen absolut regierungsunfähig, haben eine völlig falsche Denkweise und wissen nicht, dass Neutralität in keiner Weise irgendwelche Abwandlungen, Umänderungen oder Erneuerungen usw. zulässt. Eine Neutralität untersagt auch das Irre einer sogenannten «Kooperativen Neutralität», was zur Rede steht und erlauben soll, in «friedvoller und neutraler Weise» mit der NATO-Organisation militärisch Übungen durchzuführen. Dies bedeutet ebenfalls einen Bruch der Neutralität, wie das auch dadurch geschehen ist, indem die Schweiz von der Europäischen Union Sanktionen gegen Russland übernommen und zur Anwendung gebracht hat. Es ist nicht nur für mich allein unverständlich, sondern auch für alle unsere Völker, denen wir über die planetare Information Rechenschaft bezüglich der Beobachtungen und unserem Erleben auf der Erde ablegen. Die Reaktionen der Völker, die wir natürlich auch erhalten und ebenfalls verbreiten und offen zugänglich machen, sind einhellig die gleichen, nämlich, dass die Neutralität nicht in irgendeiner Art und Weise manipulierbar ist und niemals zulässt, dass Sanktionen ergriffen und angewendet werden, oder eine «Kooperative Neutralität» und ein manövermässiges Mitmachen oder Ähnliches bei einer Kriegseingreiforganisation wie der NATO oder anderweitig erfolgen darf.

Billy Das ist klar und deutlich, doch jene Dummen, welche in Bern das Gegenteil beschliessen und durchführen, kümmert diese nicht, denn sie leben nur nach ihrem Machtgebaren, und das braucht eben kein vernünftiges und sachgerechtes Denken, sondern nur Dummheit und also ein Nichtdenken, also ein einfach idiotisches und sinnloses Machen und Handeln in völliger Verantwortungslosigkeit.

Quetzal Das ist wirklich verantwortungslos, wie auch das Waffenliefern an Selensky in die Ukraine. Dazu ist zu sagen, dass hauptsächlich die USA landeseigene Schulden machen, die das eigene Volk wieder durch horrenden Steuern bezahlen muss. Dies nur, um hegemonisch die Ukraine abhängig von den USA zu machen und derart rettungslos in Schulden zu treiben, dass sie über Jahrzehnte von den USA abhängig und in deren Schuldigkeit bleibt. Dies nebst dem, dass die USA dadurch ihre Macht in der Ukraine gegenwärtig machen können. Das eigene Land lässt die amerikanische Regierung «verrecken», entschuldige den Ausdruck, aber um des Willens der Hegemonie macht sie immense Milliardenbeträge von Dollar-Schulden, indem sie Waffen an Selensky liefert und so diesen von den USA abhängig macht. Dies während schon seit einiger Zeit in seinem Umfeld heimlich Pläne gemacht werden, ihn zu ermorden. Zudem habe ich zu sagen, dass ich mitangesehen habe, wie ukrainisches Militär das eigene Land sabotiert, und zwar indem Kriegshandlungen und Zerstörungen begangen werden, die dann dem Russlandmilitär angelastet werden. Dazu gehören selbst Ermordungen von Menschen aus dem eigenen Volk, wie auch üble Vergewaltigungen durch ukrainisches Militär geschehen, wonach die Opfer ermordet werden. Das aber geschieht auch auf der Gegenseite, wie es auch in jedem Krieg auf der Erde geschieht. Es gibt diesbezüglich also keinen Unterschied, wie es dieserweise ebenso ist bei allen Söldnergruppen, die weltweit ihr Mordhandwerk betreiben, folglich kein Unterschied zwischen den regulären Militärs und den Söldnern zu machen ist, folglich jeder Staat dieserart ausgeartete mörderische und vergewaltigende Kampftruppen hat, die grossteils vom Ursprungsstaat finanziell teilweise unterhalten, gar völlig in dessen Dienst stehen und von diesem entlohnt werden. Solcherart Mördertruppen, die auch Zerstörungen anrichten und gar die Staatsführungen in ihre Macht eingebunden haben, agieren bösartig in vielen Staaten der Erde und in der Regel im Auftrag von Staatsführungen, wobei es immer um die Führungsmacht und um Geld und also um Reichtum geht. Das Gros der Staatsführenden gibt und nimmt sich alle Bestimmungen der Rechte und Rechtsprechung, der Berechtigung und der Gerichtsbarkeit, die den Völkern versagt bleiben und die einer Strafe zugeführt werden, wenn sie gleicherart handeln wie jenes fehlbare Gros der Staatsführenden, das sich über alle Gerechtigkeit hinwegsetzt. Effectiv ...

Billy ... entschuldige, wenn ich dich unterbreche, aber wir sagen dem: «Die Grossen lässt man laufen, jedoch die Kleinen hängt man auf», oder «Die Kleinen hängt man und die Grossen lässt man laufen.» Dies entspricht einer alten Volksweisheit, die in der christlichen Welt schon auf die Luther-Bibel zurückführt, und zwar auf das 6. Buch Moses, 1. bis 18., wie auch im jüdischen Pentateuch 5. und 6., oder im Koran des Islam Sure 4, die Weiber, 1. bis 176.

Alles dies widerspiegelt letztendlich die Erfahrung, dass das Gros der Regierenden seine Rechte selbst macht und von daher auch vor Gericht als Menschen ihr begangenes Unrecht als Recht erhalten, folglich nicht alle Menschen das gleiche Recht haben, sondern gerichtlich und behördlich usw. nicht gepiesackt werden, wenn sie nicht einfache Bürger sind, sondern «Bessergestellte», Regierende, Behördliche oder eben, wie vorhin gesagt, einfache Menschen sind.

Wer mehr Geld und Reichtum hat oder wer zur Regierung, zur Behörde, deren «Spezialdiensten», wie z.B. Jugendamt, Aufsichtsämter, Adoptionswesen, Alimentensachen, Opferhilfe, Kinderschutz, Ordnungswesen, Fürsorge, Schuldenregelung, Grund- und Landrecht, Gesundheitswesen, Privatrecht, Anwaltsrecht, Menschenrecht, Strafrecht oder zum Militär gehört, der kann sich Prozesse durch alle Instanzen leisten und unrechterweise jedes Recht bekommen, die dem minder bemittelten Menschen in keiner Weise mehr offenstehen. Selbst schon das Gros von Amtsträgern und Gemeindebeamten aller Prägung fühlt sich mächtig über jene Bürger, die nicht haargenau nach den oft sehr irren Gesetzgebungen, Bestimmungen,

Vorschriften und Verordnungen leben oder handeln, die blödsinnig vorgegeben sind und effektiv die Freiheit des Menschen beschneiden. Sehr oft sind es Gesetzgebungen, Vorschriften, Bestimmungen und Verordnungen usw., die hirnrissig und terrorisierend sowie freiheitsberaubend in jeder Beziehung und unsinnig und blödsinnig von Idioten erdacht und geltend gemacht sind, die einfach die Menschen mit unsinnigen Gesetzen, Verordnungen und Bestimmungen usw. beharken. Und dass frei und offen darüber gesprochen werden und Informationen des Ganzen in ehrlicher Weise erhalten werden, dass eben das, was wirklich geht und läuft, öffentlich gemacht wird, das ist ein Wunschdenken der Völker. Zwar gibt z.B. die Regierung gewisse Informationen frei, was auch im Internet proklamiert wird, doch wird trotzdem vieles verschwiegen, so das Volk nicht wirklich über alles und jedes informiert wird, wie das gegenteilig bei euch der Fall ist, dass regierungsamtlich keinerlei Geheimnisse vor den Völkern gemacht werden, wie auch keine Parteien existieren, die widersprüchliche Ansichten vertreten und völlig verrückte und irre Gesetze erlassen und Beschlüsse fassen, die dann irgendwie zum Schaden der Völker sind. So hat z.B. der Kanton Zürich im Internet ein Portal über «Information», was ich aber jetzt nicht, sondern am Ende unseres Gesprächs aufführen will, denn noch fällt einiges andere an. Auch die effective Tatsache, ob ein Mensch in der Beurteilung und Bewertung höher oder niedriger gestellt wird, z.B. als Regierungsperson, Amtsperson, Reichumsbesitzer, Arbeiter, Armengenössiger oder Clochard usw. spielt ebenso eine wichtige Rolle, wie ob er ein einfacher Bürger oder irgendwelche Regierungs- oder Behördenamtsperson usw. ist. Es ist bei der Beurteilung eines Menschen durch das Gros der Erdlinge resp. Menschheit üblich und an der Tagesordnung, eine Parteilichkeit und das Gute oder Böse zu verfechten, wie es bei der Urteilsfindung auch eine sehr grosse Wichtigkeit ist, entweder «hinteneinschleichend» oder lügnerisch, religiös, verleumdend, gehässig, «vergeistigt» resp. vergönnend zu sein.

Nach den allgemein gültigen Gesetzen und der Rechtschaffenheit dürfte dies allerdings nicht so sein, denn alles Diesbezügliche beruht auf dem schriftlich festgelegten Rechtsgrundsatz, dass jede Beurteilung und jedes Urteil ohne Ansehen der Person des Rechtens gefällt werden **muss**. Dies findet sich schon in alten Schriften als Grundsatz der Gleichbehandlung und Gleichberechtigung aller Menschen, die vor Gericht oder im Privaten gerecht behandelt werden sollen. Es heisst daher: «Nicht sollt ihr den Menschen im Gericht oder sonstwo und sonstwie **nicht** ansehen als ob er keine Person, sondern etwas Belangloses wäre; so sollt ihr den Kleinen und Armen wie den Grossen und Reichen hören. Auch sollt ihr euch vor niemandem fürchten, denn das wahre Recht und die Gleichheit und deren Wahrheit gilt für alle und sind eine Sache, die den Frieden und die Liebe gewährleisten.» Leider jedoch befolgt diese Wichtigkeit nur eine sehr kleine Gruppe Menschen, und diese werden vom Gros der Menschheit missachtet, beleidigt, schikaniert, ermordet oder gewaltig gepiesackt, und zwar von privater Seite ebenso, wie auch von behördlichen Ämterpersonen und von Regierenden.

Quetzal Was du anführst, das ist leider tatsächlich so, wie wir Plejaren dies schon seit alter Zeit her wissen, weil wir dies schon seit jeher beobachten. Und wovon ich vor deinen Ausführungen sprach, war dies, dass ich erwähnen wollte, dass es auch in der Ukraine der Fall ist, dass Söldner und Abenteurer aus den verschiedensten Staaten, und zwar auch aus der Schweiz und aus der Europäischen Union, so auch aus Deutschland und Frankreich usw., im Krieg mitmischen. Die Hauptakteure in dieser Weise sind jedoch amerikanische Elemente, die angestachelt durch deren Staatsführung – die wiederum im Einfluss der dunklen Staatsführung und teils auch im Staatssolde steht –, hintergründig in der Ukraine ihr blutiges, zerstörendes und vergewaltigendes Handwerk betreiben. Dies ist ohne jeden Zweifel so, denn wir wissen dies einwandfrei, weil wir alles genauestens ergründet haben. Gesamthaft wird unserer Erkenntnis gemäss in allen Staaten der Erde sehr viel Heimlichkeit von den Staatsführenden betrieben, folglich die Völker nicht erfahren und nicht wissend werden, was heimlicherweise von den Staatsführungen betrieben und getrieben wird. Gleichermassen geschieht es auch mit Kriegsverbrechen, die höchst selten oder überhaupt nicht geahndet werden; folglich Mord, Vergewaltigung, Folter und Unrecht grassieren können, ohne dass jemals die Völker etwas davon erfahren. Das ergibt sich ebenso mit sonstigen Unrechtmässigkeiten der Staatsführenden, deren falsche und teils gar verbrecherische oder zumindest kriminelle Handlungen, Einfältigkeiten, Intrigen, Verschwörungen, Angriffe, Komplotte, Aktionen und Umtriebe usw. niemals publik und geahndet werden. Ganz besonders Amerika ist hinsichtlich dieser Tatsache herausragend, denn was wir in der Staatsführung, bei all den diversen Geheimdiensten, bei der Dunkelführung des Staates und in der Wirtschaft allgemein feststellten und immer wieder feststellten, ist sehr viel mehr als nur des Ausgearteten und Bösen. Das schon vor Jahren ersonnene Aufkommen des Ermordens von Feinden, wobei dies für die ahnungslosen Opfer ferngelenkt durch Drohnen geschieht, durch die Menschen heimtückisch erschossen oder durch Explosionen getötet werden, hat sich für das Morden dienlich gemacht. Dass dies des Unrechtes ist und beweist, dass die Morde-Befehlenden sowie die Mord-Ausübenden, die diese Drohnen lenken und das Ermorden durchführen, das kümmert weder diese selbst, noch die Masse jener Amerika- und Erdenmenschen, die davon wissen. Dies auch hinsichtlich dem, dass Amerika ungeheure finanzielle Schulden macht, um dem Kriegslüsternen sowie in seinem Kriegsverbrecherhandeln verfangenen Wahnsinnigen Waffen in die Ukraine zu liefern, wie dies verantwortungslos auch andere Staatsführende anderer Staaten tun. Das ganze Tun basiert jedoch darauf, dass der Mann, der Präsident des Staates, Selensky, im Dienst der Amerikaner steht, die hegemonisch nach der Herrschaft aller Staaten der Erde streben, was aber von jenen Staatsführenden und allen jenen befürwortenden Amerikafreundlichen in ihrer Dummheit nicht erkannt wird. Die Menschen im eigenen Staat und in anderen Staaten werden bewusst gegen Russland aufgehetzt, folglich weltweit eine Russenphobie entstanden ist und selbst private russischstämmige Personen tödlich angegriffen und gar

weltweit diskriminiert oder ihres Lebens gefährdet werden. Dies, während die Staatsführenden, die Waffen und hohe Geldbeträge an diesen Selensky liefern, ihre Staaten ...

Billy ... deutsch gesagt, verrecken lassen, wie sie auch die Lebensmittelpreise, Warenpreise und Güterpreise hochtreiben lassen, ohne dass sie etwas dagegen unternehmen. Ein Krieg bringt es immer mit sich, dass die Preise für alle Güter verantwortungslos hochgetrieben werden, obwohl dies nur gierige Geldmacherei ist und diverse Bonzen Reichtum in Massen scheffeln können. Die Preiserhöhungen – das weiss ich schon seit meiner Jugendzeit und vom letzten Weltkrieg her – sind nur Mittel zum Zweck, der Kriegsmaterialbeschaffung heisst. So dient jedes Lebensmittel oder Gut, das teuer gekauft wird, nur der Finanzierung des Krieges. Doch darüber noch mehr zu reden, bringt wohl nichts, denn die Wahrheit will nicht gesehen, geschweige denn wirklich gehört und gewusst werden. Irgendwie existiert bei den Selenskygläubigen etwas wie eine Erotomanie, folglich nicht mehr klar gedacht werden kann. Selensky wirkt auf viele Menschen, wenn er im Fernsehen gross «predigt» und nach Waffen heischt, wie eine lebende heilige Erscheinung, ein Götzenbild. Alles ist aber nur eine Illusion, die einer Pareidolie gleicht, die wahrheitlich nur ein Trugbild ist und zerplatzt, sobald die Wirklichkeit erkannt wird. Und das ist eine Tatsache, die ich geomantisch anbringen kann, weil früher oder später für viele Menschen die Wahrheit erkennbar werden wird.

Selensky ist gierig auf seine Macht und auf die Kontrolle über die Menschen ausgerichtet, zudem verwirrtreligiös, denn dies bedeutet für ihn nicht nur Selbstbefriedigung wie auch Geld, das er dadurch gewinnt und sich bereichern kann. Er wird weitem als NAZI bezeichnet, und das ist wahrlich kein Wunder, denn seine schleimige Art wie er im Fernsehen auftritt und nach Waffen bittet, lässt in mir Erinnerungen des letzten Weltkrieges aufkommen. Dass er dabei in den eigenen Reihen Hass gegen sich erzeugt und Feinde schafft, die ihm bei passender Gelegenheit an die Gurgel wollen, das bemerkt er nicht. Er lässt die Menschen seines Landes gegen die Russen kämpfen und sie buchstäblich um seiner Machtgier willen elend krepieren. Er selbst ist offenbar so dumm, dass er nicht im Leisesten bemerkt, dass ihn die USA-Mächtigen als Mittel zum Zweck benutzen, der einzig dazu dient, Amerikas Hegemoniewahn zu unterstützen. Das merken aber auch alle jene Dumm-Dämlichen nicht, die Waffen an Selensky liefern oder mit Sanktionen Russland zur Sau machen wollen. Dazu gehört schändlicherweise auch die Schweiz, da gewisse dumm-dämliche und völlig verantwortungslose Elemente der Schweizerregierung – die gar die alte Neutralität vollständig aufzugeben gewillt sind, und zwar unter dem Deckmantel einer «Kooperativen Neutralität», die letztendlich zur Europadiktatur und zur NATO gehört – die keinerlei Ahnung davon haben, was Neutralität wirklich bedeutet und ist. Aber Reden ist ja sinnlos, denn solche dämlichen Elemente lassen sich durch die Wahrheit nicht belehren, weil sie eben nicht nur bohnenstrohdumm und grössenwahnsinnig sind, sondern auch selbstherrlich, religiös und grenzenlos machtbesessen.

Nun, was ich gesagt habe bezüglich der Schweizerregierung – was mir und der FIGU mit Sicherheit wieder Angriffsgelegenheiten, staatliche und militärische sowie behördliche Überwachung sowie Belästigungen gegenüber Besuchern usw. und Schwierigkeiten, wie auch behördliche Massnahmen eintragen wird –, das ist vorauszusehen. Die Schweiz ist eben nicht so frei, wofür die alten Eidgenossen noch gekämpft haben, auch die Neutralität ist verantwortungslos zur Sau gemacht worden, wodurch gegen das Schweizerland, hauptsächlich gegen die Schweizerregierung bereits Feindschaft fremder Länder entstanden ist.

Quetzal Rachsucht ist leider ein Übel, das bei den Erdenmenschen weitverbreitet ist. Dies ist ebenso der Fall bezüglich der falschen Führungsweisen der Staatsführungen, wie auch der Politik, die durch Parteien und zudem durch wirre persönliche Ambitionen und Ehrbegierde gesteuert werden, die ehrgeizig und hochfliegend, jedoch völlig unnötig und u.U. die Freiheit des Menschen beengend sind. Durch das System der Parteilichkeit ist niemals eine gesunde Meinungsfreiheit gegeben und möglich, sondern durch eine Parteimeinung belastet, die wahrheitlich nicht durchdacht ist, sondern aus reinen Annahmen besteht, die keinerlei Gewährleistung der Richtigkeit geben.

Billy Eine Gewährleistung der Richtigkeit kann wirklich nicht gegeben sein, denn die rednerisch von Möchtegernintellektuellen in Unlogik durch törichte Reden sowie Überzeugungen und Lügen als rationalistisch, also als gründlich überdacht und berechnet, wie auch als rational, also vernünftig und zweckmässig, dargebrachten Meinungen vorzubringen, die dann propagiert und zur Abstimmung gebracht werden, sind nicht mehr als nur unbewiesene Annahmen und also Vermutungen. Es wird nicht versucht, wirklich alles zu verstehen, sondern es wird einfach beschworen und auf Biegen und Brechen gesucht, alles durchzusetzen und auf das Geratewohl zu erzwingen.

Quetzal Wie du das einfach so hersagen kannst, das könnte ich nicht, denn denkerische Bewegungen dieser Art sind eine erlernte erklärende Fähigkeit, die ein kritisches Denken bezüglich der Vernunft, Wahrheit und Objektivität erfordert und rechtfertigt, dass das absolut unfehlbar richtig ist, was gedanklich erarbeitet wurde resp. wird.

Billy Erst dann, wenn das Rationalistische und Rationale wahre Ergebnisse gebracht haben und alles richtig definiert ist, ergibt sich das Wissen der Richtigkeit, das dann zur Zielerreichung angewendet resp. umgesetzt und Wirklichkeit werden kann. Dies ist jedoch erst dann möglich, wenn die anfallenden Fakten als Wirklichkeit erkannt und als solche verwirklicht

werden können. Überdies muss das Wissen wirklich einem Wissen entsprechen, also nicht die Implikation einer Überzeugung, die effektiv nichts anderes als ein «Überschnorren» ist. Die Wirklichkeit allein ist wertig, um rational resp. besonnen den Wahrheitsgehalt des Wissens resp. der Effektivität des Zieles richtig zu überprüfen und es dann auch in die Wirklichkeit umzusetzen resp. das Wissen als Endergebnis zu produzieren.

Es ist völlig falsch, wenn durch die Philosophie behauptet wird, dass niemandem Rationalität zugesprochen werden könne, wenn er «lediglich» etwas Wahres denke. Genau das Gegenteil ist jedoch der Fall, denn wenn nicht rational gedacht wird, dann entsteht niemals etwas Neues. Es muss also das Denken resp. das «Tüfteln» der Rationalität resp. der Vernunft eingeordnet sein und das durch das Denken hervorgehende Wissen in die Wirklichkeit umgesetzt werden, wie z.B. eine funktionierende Maschine usw. Also entsteht das reale Wissen aus den Gedanken und schafft Fakten, die wiederum real als Tat umgesetzt werden, so also etwas Funktionierendes im Bereich des Materiellen.

Quetzal Darüber zu reden bringt wohl auch nichts, denn die irdischen sogenannten Philosophen beiderlei Geschlechts werden alles bestreiten, was du eben erklärt hast, denn ihre Stärke ist nicht das Vernunftdenken, sondern das Unvernunftdenken.

Billy Und wenn wir schon bei der Unvernunft sind: Was denkst du bezüglich der Menschenzähluhr, die gegenwärtig rund 8 Milliarden Erdenbewohner anzeigt, während in Wirklichkeit nach euren jährlichen Aufzeichnungen bereits über 9,2 Milliarden Erdlinge sind?

Quetzal Das ist nicht verwunderlich, denn die Erdenmenschen wollen die Wirklichkeit und deren Wahrheit derart «kennen» wie sie sich diese vorstellen. Die effective Wirklichkeit und Wahrheit sind nur gerade die, die angenommen werden. Das erweist sich auch im Fall der Corona-Seuche, die mit Mitteln, Lügen und leeren Versprechungen «bekämpft» wird, die viele Todesopfer fordern. Auch die Zahl der durch das Corona-Virus Verstorbenen wird infolge Lügen derart tiefer angesetzt, als es der Wahrheit entspricht. Unsere Aufzeichnungen vor 6 Tagen sind mir diesbezüglich bekannt, und diese belaufen sich auf 8 314 088 bezüglich am Corona-Virus verstorbene Erdenmenschen, wobei sehr viele infolge untauglicher Impfstoffe dem Tod verfallen sind. Ausserdem, das soll auch noch erwähnt sein, haben unsere Forschungen ergeben, dass diverse der Corona-Impfstoffe die DNA angreifen und auch verschiedene Arten von Krebs erzeugen, wie sie auch das Nervensystem schädigen und das Hirn in seinen Funktionen beeinträchtigen und schädigen.

Billy Dann eine Frage: Gibt es bei euch auf Erra eigentlich auch noch Urlebewesen, wie bei uns, die angeblich oder echt existieren, wie z.B. der Yeti?

Quetzal Diesbezüglich ist bei uns nichts bekannt. Aber in den Annalen von Sfath habe ich gelesen, dass er und du in Sibirien nicht nur 40 cm grosse Fussabdrücke und dann a...

Billy ... bitte, das nicht. Das geht niemanden etwas an, und ich will auch nicht darüber reden.

Quetzal Wie du willst. Jetzt muss ich aber wieder gehen, denn ich habe meine Zeit bereits überzogen, die ich hier sein kann. Auf Wiedersehn, lieber Freund.

Billy Dann sei es eben, auf Wiedersehn, Quetzal.

Öffentlichkeitsprinzip

Das im Kanton Zürich geltende Öffentlichkeitsprinzip will das Handeln der staatlichen Behörden und Ämter für Aussenstehende nachvollziehbar und transparent gestalten.

Grundsätze

Das Handeln der staatlichen Behörden soll für Aussenstehende nachvollziehbar und transparent sein. So will es das im Kanton Zürich geltende Öffentlichkeitsprinzip. Es verpflichtet einerseits staatliche Stellen, mit Informationen von allgemeinem Interesse von sich aus an die Öffentlichkeit zu gelangen, also eine aktive Informationspolitik zu betreiben. Andererseits hat jede Person grundsätzlich das Recht auf Zugang zu Informationen, die bei staatlichen Stellen vorhanden sind. Angefragte staatliche Stellen sind verpflichtet, solche Anfragen zu beantworten.

Aktiv informieren sollen staatliche Stellen über alle Themen, die zur Meinungsbildung und Wahrung der demokratischen und rechtsstaatlichen Belange beitragen, also beispielsweise über

- Leitbilder und Zielsetzungen
- wichtige Massnahmepläne
- Dokumente der Rechtspraxis (Beschlüsse des Regierungsrates, Weisungen, Rechtsgutachten, anonymisierte Rechtsmittelentscheide, Vernehmlassungsunterlagen und -ergebnisse, Expertenberichte und Rechenschaftsberichte)

Staatliche Stellen sind zudem verpflichtet, Informationen über ihren Aufbau, ihre Zuständigkeit und ihre Ansprechpersonen bekannt zu machen sowie ihre Informationsbestände offenzulegen. Damit soll die Öffentlichkeit den Verwaltungsaufbau sowie das Verwaltungshandeln besser verstehen, was den Kontakt mit staatlichen Stellen erleichtert.

Informationszugang

Wer Informationen nachfragen darf

Jede Person hat grundsätzlich Anspruch auf alle Informationen, die bei öffentlichen Organen (des Kantons Zürich) vorhanden sind. Dieses Recht besteht voraussetzungslos: Es müssen keine achtenswerten Gründe genannt oder irgendwie gearteten schützenswerten Interessen geltend gemacht werden. Infolgedessen muss sich eine Person, die ein Gesuch auf Informationszugang stellt, über ihre Identität auch nicht ausweisen. Die zuständigen staatlichen Stellen müssen auf entsprechende Anfragen («Informationszugangsgesuche») immer reagieren.

Welche Informationen verlangt werden können

Grundsätzlich können alle Informationen, die in Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe bei einer staatlichen Stelle anfallen, Gegenstand eines Informationszugangsgesuchs sein. Dies unabhängig von der Darstellungsform (Texte, Bilder, Pläne usw.) oder dem verwendeten Informationsträger (Papier, elektronische Medien usw.).

Zugang zu den eigenen Personendaten

Andere Regelungen bestehen für den Zugang zu den eigenen Personendaten, da es hier nicht um das Öffentlichkeitsprinzip geht. Weitere Einzelheiten finden sich bei der Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich.

Ausnahmen vom Informationszugang

Einzelne Kategorien von Informationen sind pauschal vom Informationszugang ausgenommen, nämlich:

- Aufzeichnungen, die nicht aus dem hoheitlichen Handeln eines öffentlichen Organs resultieren, sondern aus der Teilnahme am wirtschaftlichen Wettbewerb (beispielsweise aus den Tätigkeiten der Zürcher Kantonalbank)
- Aufzeichnungen, die noch nicht fertiggestellt sind (z.B. Entwürfe)
- Unterlagen, die zwar eine öffentliche Aufgabe betreffen, jedoch ausschliesslich zum privaten Gebrauch bestimmt sind (z.B. die persönlichen Sitzungsnotizen eines Teilnehmenden an einer Fallbesprechung)
- Anträge, Mitberichte und Stellungnahmen zu Geschäften des Regierungsrates.

Der Zugang zu Informationen aus einem hängigen Verfahren wird nicht gewährt; er richtet sich nach dem massgebenden Verfahrensrecht

Was einem Gesuch entgegenstehen kann

Bevor die zuständige Stelle den Zugang zu den verlangten Informationen gewährt, muss sie prüfen, ob dem Gesuch nicht wichtige Gründe entgegenstehen.

- Es kann sein, dass eine rechtliche Bestimmung (insbesondere eine spezielle Geheimhaltungsvorschrift des betroffenen Fachgebiets) den konkreten Informationszugang verbietet.
- Ebenso können öffentliche oder private Interessen dagegensprechen.

Ein öffentliches Interesse liegt insbesondere vor, wenn

- die angefragte Information Positionen in Vertragsverhandlungen betrifft,
- die Bekanntgabe der Information den Meinungsbildungsprozess der öffentlichen Organe beeinträchtigt,
- die Wirkung von Untersuchungs-, Sicherheits- oder Aufsichtsmaßnahmen gefährdet würde,
- die Beziehung zu den Gemeinden, zu einem anderen Kanton, zum Bund oder zum Ausland belastet würde,
- die zielkonforme Durchführung konkreter behördlicher Massnahmen beeinträchtigt wäre.

Bei entgegenstehenden Interessen von privaten Drittpersonen kann es sich namentlich um die Wahrung von deren Persönlichkeitssphäre (Datenschutz) oder deren Geschäftsinteressen (z.B. Geschäftsgeheimnisse) handeln.

Stehen dem Informationszugangsgesuch tatsächlich andere Interessen entgegen, nimmt die staatliche Stelle eine Interessenabwägung vor. Dabei darf sie den Informationszugang nur dann verweigern, wenn die überwiegenden entgegenstehenden Interessen anders nicht angemessen berücksichtigt werden können, etwa durch Anonymisierung oder Abdeckung (Schwärzung) heikler Passagen.

Innert welcher Frist der Informationszugang gewährt wird

Eine staatliche Stelle muss das Gesuch innert 30 Tagen beantworten. Innert dieser Frist muss der gesuchstellenden Person entweder die verlangte Information herausgegeben, mittels Verfügung der Informationszugang verweigert oder ihr zumindest mitgeteilt werden, weshalb der Entscheid länger dauert und bis wann damit zu rechnen ist.

Bei Gutheissung des Gesuchs wird der Zugang zu dem verlangten Dokument – so wie es im aktuellen Zeitpunkt vorhanden ist – gewährt. Für Laien unverständliche Dokumente werden nicht erläutert, und es werden keine im Sinne einer Rechtsberatung weitergehende Auskünfte dazu abgegeben. Ebenso wenig kann verlangt werden, dass ein Dokument für den Informationszugang hergestellt, aufbereitet oder übersetzt wird.

Welche Kosten entstehen können

Der Zugang zu staatlichen Informationen ist nicht zwingend gratis, sondern im Gegenteil grundsätzlich gebührenpflichtig. Wenn indessen erheblichere Kosten für ein Gesuch zu erwarten sind, muss das öffentliche Organ im Voraus darüber informieren. Die gesuchstellende Person kann dann entscheiden, ob sie am Gesuch festhält oder auf die verlangte Information verzichtet.

Ausnahmsweise wird keine Gebühr erhoben, wenn

- der Zugang zu Informationen einen geringen Aufwand erfordert beziehungsweise die Gebühr den Betrag von 50 Franken nicht erreicht,
- sich die Aufwendungen ausschliesslich aus der Berücksichtigung besonderer Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen ergeben.

Anforderungen an ein Gesuch

Grundsätzlich ist ein Gesuch schriftlich einzureichen; nur so kann auch eine schriftliche Antwort erwartet werden. Kleinere Anfragen zur Tätigkeit der öffentlichen Stellen können formlos (z.B. am Telefon oder per E-Mail) gestellt werden; darauf gibt es im Normalfall auch nur eine formlose (beispielsweise mündliche) Auskunft.

Das Gesuch muss so präzise wie möglich beschreiben, welche Information aus dem zum Teil riesigen Informationsbestand eines öffentlichen Organs konkret gemeint ist. Hilfreich zur Identifikation des gewünschten Dokuments können dabei Angaben wie etwa

- Titel
- Erstellungsdatum (oder)
- Geschäftsfallnummer (oder)
- eine kurze Umschreibung des Sachbereichs

sein. Die angefragte Stelle kann das Gesuch nämlich nur dann inhaltlich beantworten, wenn ihr klar ist, welche Informationen verlangt werden.

Wo ein Gesuch einzureichen ist

Ein Gesuch auf Informationszugang ist an jene Stelle zu richten, welche über die Informationen verfügt. Es gibt keine Stelle in der kantonalen Verwaltung, bei der Gesuche zentral eingereicht werden können. Immerhin wird ein Gesuch, das offensichtlich an der falschen Stelle eingereicht worden ist, von Amtes wegen an die zuständige Stelle überwiesen. Viele Informationsbestände befinden sich im Staatsarchiv. Dort erhalten Sie auch Unterstützung bei der Suche nach Unterlagen zu Ihrer eigenen Person

Rechtliche Grundlagen

Das Öffentlichkeitsprinzip ist eingehend im Gesetz über die Information und den Datenschutz (IDG) und in der dazugehörigen Verordnung (IDV) geregelt.

Als fundamentale Grundsätze ergeben sich die Pflicht der öffentlichen Organe zu angemessenem Informieren der Allgemeinheit sowie das Recht der interessierten Personen, Zugang zu staatlichen Informationen zu bekommen, bereits aus den einschlägigen Bestimmungen der Kantonsverfassung (KV):

Art. 17 Zugang zu amtlichen Dokumenten

Jede Person hat das Recht auf Zugang zu amtlichen Dokumenten, soweit nicht überwiegende öffentliche oder private Interessen entgegenstehen.

Art. 49 Transparenz

Die Behörden informieren von sich aus und auf Anfrage über ihre Tätigkeit, soweit nicht überwiegende öffentliche oder private Interessen entgegenstehen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Florena von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsiebzehnter Kontakt

**Dienstag, 16. August 2022
8.16 h**

Florena Zuerst war ich drüben in deinem Arbeitsraum, lieber Vaterfreund, und weil du nicht dort warst, daher komme ich in den Wohnraum. Sei jedoch begrüsst.

Billy Sei auch begrüsst, doch du überraschst mich, sei aber trotzdem willkommen. Es freut mich, dass du wieder hier bist.

Florena Es ist meine Aufgabe, alle zu vertreten und deren Aufgaben zu erfüllen. Ptaah, Bermunda und Yanarara werden infolge besonderer Angelegenheiten 9 Tage für ein Herkommen unabkömmlich sein, weshalb ich hierherkomme und dich informiere. Aber es wäre mir angenehmer, wenn wir in deinen Arbeitsraum gehen könnten.

Billy Natürlich, du kannst dich ja ... Auch so geht es, da sind wir. Ist wirklich einfacher so.

Florena Ja.

Billy Tja. – Es trifft sich aber gut, dass du herkommst, sonst hätte ich nämlich gerufen und nach Ptaah gefragt, weil ich nämlich einiges mit ihm besprechen und ihm auch sagen wollte, was sich heute früh und sonst alles Seltsames ereignet hat.

Florena ? ? ?

Billy Es war wirklich aussergewöhnlich. Ausserdem möchte ich etwas wissen, was ich Ptaah schon lange fragen wollte, weil er sich ja als Arzt in diesen Sachen auskennt, die sich auf das beziehen, was ich ihn eben fragen will.

Florena Wir sind alle medizinisch gebildet, folglich kannst du auch mich fragen. Was du allerdings als Arzt nennst, das ist bei uns unbekannt, denn diese irdische Bezeichnung umfasst nicht das, was unsere medizinische Bildung betrifft. Diese ist nämlich sehr viel umfassender, als was ein irdischer Arzt zu erlernen hat.

Billy Das weiss ich schon, doch ich bin eben ein Mensch der Erde und brauche eben Wortbegriffe, die ich praktisch immer gebrauche. Was ich aber wirklich nicht wusste, dass auch dir diese weitumfassende Ausbildung der Medizin eigen ist.

Florena – Oh, das hätte ich eigentlich wissen sollen. Entschuldige meine Belehrung.

Billy Da ist doch keine Entschuldigung notwendig, das konntest du ja nicht wissen.

Florena Ja, es war mir wirklich nicht bekannt. Was ich dir aber sagen will: Als Stellvertretung bin ich wirklich auf dem Stand bezüglich allem umfänglich informiert zu sein, was unsere Tätigkeit auf der Erde betrifft.

Billy Auch bezüglich der Fremden und ihrem Wirken?

Florena Auch hinsichtlich ihnen und des Wirkens, wie du es nennst. Warum fragst du?

Billy Wie ich heute um 7.20 Uhr vor dem Haus nach dem Mond schaute, habe ich etwas beobachtet, das wirklich sehr ungewöhnlich war, nämlich dass ein fremdes Fluggerät gleichzeitig mit einem Passagierflugzeug Richtung Osten vorbeigeflogen ist, das wohl auch vom Flugzeug aus beobachtet worden sein muss. Etwa 20 Minuten später zog das Flugobjekt wieder vorbei, doch diesmal von Süden nach Norden, wo es jedoch plötzlich verschwand und es von Barbara beobachtet wurde, als es vom nördlichen Flugpunkt plötzlich weit südwärts auftauchte und wegflog. Barbara konnte es noch auf den Film ihrer Kamera bannen, doch war es kaum mehr zu erkennen.

Florena Das habe ich auch beobachtet, denn ich war schon im Luftraum über dem Center, als du um 5 Uhr vor das Haus getreten bist und offensichtlich auch nach dem Mond und dem leuchtenden Planeten gesehen hast, nachher wieder zurück ins Haus gegangen warst und dich wieder hingelegt hast, um zu ruhen. Darum habe ich weiter gewartet und auch beobachtet, wie das fremde Objekt hoch über dem Center herumgeflogen war. Es waren aber nicht die Fremden, sondern mir völlig unbekannte Flugobjekte, wovon ich mich jedenfalls zurückhalten muss. Warum ich jedoch so lange hier war, das beruht auf der Anordnung von Quetzal, der mit dir zusammen ...

Billy Gut, dann muss ich dich nicht fragen ob du darüber orientiert bist, was sich bei uns ereignet hat, als am 10. ein ... der ... Andreas meldete dann, dass ... Quetzal hat folglich mit mir zusammen ... Ausserdem haben Michael und Christian dann mit einer Drohne versucht ... Es war aber einerseits am falschen Ort, und anderseits ergab sich, dass ...

Florena Das ist mir alles bekannt. Was ich dir aber sagen und dich informieren soll, das bezieht sich darauf, dass wieder eine neue amtliche Verordnung in der Schweiz vorbereitet wird, und zwar derart, dass künftighin das Führen von sogenannten Drohnen bewilligungspflichtig wird, und dies sogar auf dem eigenen Grund und Boden. Ausserdem soll auch die Flughöhe dieser Fluggeräte bestimmt werden, folglich eine Höhe von etwas über 100 Metern wiederum eine spezielle Bewilligung benötige.

Billy Das muss ja zwangsläufig kommen, denn das Ganze der Dohnenfliegerei wird gefährlich, auch wird damit Spionage betrieben, und zwar auch privaterweise und so, wie wir selbst schon Erfahrung damit gemacht haben.

Florena Ja, das wurde mir auch gesagt, nämlich dass ..., wie wir bei Nachforschungen ergründen konnten.

Billy Eben.

Florena Es ist unglaublich, was alles aus Unvernunft, Rache und Hass, Falschheit, Lüge und Verleumdung und anderweitiger Dummheit usw. auf der Erde durch die Menschen geschieht. Da regt sich gar mein Ekel und Widerwillen gegen jene Staatsführenden in der Schweiz, die ihr eigenes Land verraten, das sich der Neutralität verschrieben hat, die aber unbedacht, schmächtig und unverantwortlich gebrochen wurde, dies, indem Sanktionen von der Europäischen Union und gegen Russland angewendet wurden. Weiter droht an, dass mit einer mörderischen Organisation, die NATO genannt wird, die Schweiz mit einer sogenannten «kooperativen Neutralität» manövernässig zusammenarbeiten soll, nichtbedenkend, dass dies die Neutralität der Schweiz null und nichtig macht, weil ein solches Handeln und Tun der Neutralität völlig widerspricht. Ein Mensch, dazu noch einer, der staatsführend tätig sein soll, der es aber offensichtlich nicht ist, gehört niemals in ein solches Amt. Ausserdem ergibt sich zwangsläufig im Verlauf der Zeit, dass mit Bestimmtheit ein solches Manöver-Bündnis mit der NATO mit absoluter zwingender Endung zu einem Mitgliedschaftszusammenschluss mit der NATO führt. Dies bedeutet dann, dass die Schweiz in militärischen Kriegshandlungen bei der NATO mitzuwirken hat. Menschen jedoch, die ein solches Ansinnen befürworten, sind in jeder Weise unfähig für ein staatsführungsamtliches Hauptamt oder Nebenamt, wie sie sowieso zudem niemals in ein solches Amt gewählt werden dürfen. Anderseits, wenn bei einer Führungsperson solcherart Unsinnigkeiten in Erscheinung treten, müssen solche sofort ihrer Position enthoben und dürfen niemals wieder für irgendein Amt eingesetzt werden.

Was weiter zu erwähnen ist, das bezieht sich auf die Unfähigkeit der Staatsführenden und die Befürwortenden aus den Völkern, die unbedacht und beurteilungsunfähig die Waffenlieferungen und die Finanzgaben für den Selenskykrieg befürworten, der in der Ukraine geführt wird, wobei wahrheitlich alles unter der Regie Amerikas geführt wird. Dieser Krieg wäre niemals zustande gekommen, wenn Amerika nicht als heimlicher Vorsteher der NATO das Ganze derart provoziert hätte, bis die Geduld Russlands riss und es den Krieg auslöste. Und anderseits wäre dieser Krieg in kurzer Zeit beendet worden, wenn nicht die blanke Dummheit der Führungskräfte und vieler Bevölkerungen diverser Staaten Waffenlieferungen und

Hilfen für Selensky für notwendig befunden hätten und sich nicht freundschaftlich zu diesem Kriegsverbrecher verhielten. Sie sind heute Beteiligte an einem Weltkrieg, der niemals zuvor in dieser Weise stattgefunden hat, doch wahrheitlich ist es ein Weltkrieg, der nicht nur durch die Ukraine resp. durch Selensky geführt wird, sondern durch all jene, die Waffen liefern, wodurch dieser Krieg weitergehen kann. Sie alle, die Waffen liefern, die Selensky helfen und Amerikafreundliche sind, helfen mit, das Wirklichkeit werden zu lassen, was Amerika will, nämlich den Krieg so lange fortzusetzen, bis alles endgültig unter seiner Kontrolle ist. Dieser Krieg nun wird einerseits durch den machtgerigen Kriegsverbrecher Selensky angefeuert, der wiederum im Hintergrund von Amerika geführt wird, das will, dass der Krieg in die Länge gezogen wird, was auch dadurch gelingt, indem Amerika endlos neue Finanzmittel freigibt, um neuerlich abermals Waffen an Selensky zu liefern. Dass sich Amerika dadurch immer mehr verschuldet und das eigene Land in den Ruin treibt, das wird nicht beachtet, ebenso nicht, dass das Volk dadurch langsam aber sicher immer mehr in Elend und Not verfällt. Jene des amerikanischen Volkes aber und deren Nachkommen, die alles über sich ergehen lassen oder mitmachen und gleichen Sinnes sind wie die Staatsführung und ihre im Hintergrund alles steuernde Dunkelführung, sind ohne Zweifel die Leidtragenden der Zukunft. Sie sind die Schuldbaren an dem, was die Zukunft an Unerfreulichem bringen wird. Sie sind es, die mit ihrer Einstellung und ihrem Anhängen an der feindlichen Stimmung gegen Russland den Ukrainekrieg in die Länge ziehen und mit ihrem künstlich erzeugten Russlandhass beinahe die ganze Welt betören und den allgemeinen Unfrieden unter allen Völkern der Erde schüren. Es geht dabei nicht eigentlich um die Ukraine, sondern darum, die Hegemonie Amerikas durchzusetzen. Die Ukraine ist nur Mittel zum Zweck, um dadurch immer mehr die Weltherrschaft zu gewinnen, wozu die Dummen der Weltbevölkerung alles beitragen, dass dies gelingt. Diese Dummen erkennen nicht, dass Amerika hinter dem Unfrieden gegen Russland steht, weshalb der Kriegsverbrecher Selensky, der in seltsamer Weise in Amerikas Diensten steht und hörig wie zudem selbst machtgerig genau das macht, was den Krieg nicht enden lässt. Die Dummheit jener zudem, die nicht fähig sind, alles der Wahrheit nachzuvollziehen, sind willkommene Helfer und liefern Waffen, mit denen Unheil über die Ukraine und Russland gebracht wird, wobei der russische Staat genauso durch den Krieg in Mitleidenschaft gezogen wird. Dieser Staat kann ebenso als schuldig bezeichnet werden am Tod, Elend und Unheil, das durch den Krieg verbreitet wird und unkontrollierbar grassiert, denn eine Kriegshandlung ist niemals entschuldbar, auch dann nicht, wie in diesem Fall, da Russland durch Amerika derart lange provoziert wurde, bis Putin in Ungeduld den Krieg auslöste, der nunmehr viele Menschenleben kostet und Zerstörungen bringt, was gesamthaft niemals wieder gutgemacht werden kann. Russland handelt also nicht besser als das intrigenvolle Amerika, das als wirkliche Lenkung der NATO bezeichnet werden kann, das zudem auch der wahre Profiteur der Kriegsmachenschaften, sowie der Mordmachenschaften und der Foltermachenschaften sowie der Kriegsgreuel der NATO resp. ihrer mitwirkenden völlig entmenslichten Kreaturen ist. Wenn alles genau betrachtet wird, dann ist kein Unterschied zu dem zu erkennen, was alles im letzten Weltkrieg stattgefunden hat, sowohl von den Nazis, den Amerikanern und allen sonst daran Beteiligten, wie es sich auch in Vietnam, Korea und Irak und in jedem anderen Krieg durch die jeweils Kriegsbeteiligten ergeben hat. Auch viele Privatpersonen nutzten dies, um selbst verhasste Familienmitglieder oder Bekannte ungestraft zu ermorden, aus welchen Gründen auch immer, um sich zu rächen, zu befriedigen oder zu bereichern, und zwar ungestraft, weil alles den mordenden und massakrierenden Militärs zugeschoben werden konnte. Und straflos gehen auch jährlich Tausende von Meucheltaten resp. von Morden aus, die wegen dem Profit und der Erbschaft oder des Hasses sowie um der Feindschaft Willen begangen werden, und denen je nach Staat Hunderte oder Tausende von Menschen zum Opfer fallen, ohne dass jemals erfahren und bekannt wird, dass es sich um Morde handelt. Unseren Erkenntnissen gemäss geschieht dies in der sogenannten zivilisierten Welt durchschnittlich jährlich 400mal bei einer Bevölkerungszahl von etwa 8,7 Millionen, was sich demgemäss also mit einer höheren Bevölkerungszahl steigert. Niemals jedoch wird dies offiziell bekannt, denn es wird bei solchen Todesfällen regelmässig ungewollt von Totenbeschauern nicht wahrheitlich ergründet, woran die betreffenden Toten wirklich gestorben sind.

Billy Das festzustellen kostet eben Zeit und Geld, das ist wahrscheinlich der Grund, dass nicht jeder Todesfall genau untersucht wird, wenn nicht das Alter oder eine Krankheit darauf hinweist, dass dies der wahre Grund des Sterbens ist. Was ich aber sagen will ist das, dass der Mensch immer besser sein will, als er wirklich ist, so er sofort seine tiefsten Charaktereigenschaften nach aussen hemmungslos frei laufen und wirken lässt, sobald ihm etwas über die Leber läuft, was ihm nicht passt oder er durch Lügen und Verleumdung irreführt wird. Je nachdem erfolgen sofort Hass, Rache, Lüge, Verleumdung, Mord und Totschlag oder sonst Böses, das im tiefsten Charakter abgelagert ist, und zwar dann, wenn etwas das Gemüt erregt; dann wird unkontrolliert alles tief im Charakter abgelagerte frei und nach aussen gelassen, und dann geschieht die Katastrophe.

Florena Das ist leider so, doch durch effectives Denken kann gelernt werden, dass einerseits die tief im Charakter abgelagerten schlechten und bösen Eigenschaften beherrscht und also kontrolliert oder gar nichtig gemacht und somit aufgelöst werden können.

Billy Ja, so ist es tatsächlich. Aber etwas anderes: Weissst du etwas bezüglich der «Wimsener Höhle»?

Florena Nein.

Billy Schade, denn ich war mit Sfath dort in den 1940er Jahren. Er hat mir dort einen Lehrgang über die Frühmenschen beigebracht, und dazu hätte ich jetzt noch eine Frage gehabt. Das erübrigt sich jedoch dadurch, weil du diese Höhle nicht kennst. Aber nochmals etwas anderes: Wenn du medizinisch gebildet bist, eben wie ihr alle, wie du gesagt hast, dann kannst du mir vielleicht eine Frage beantworten, die ich schon vor langer Zeit ...?

Florena Natürlich.

Billy Es handelt sich darum, wie und warum eigentlich die Alzheimer-Demenz entsteht. Wenn du das beantworten kannst?

Florena Diese Krankheit ist angeboren. Auf der Erde grassiert sie leider wie eine Seuche und ist nicht heilbar – noch nicht, muss ich erklären. Um das Ganze zu erklären, muss ich irdische Begriffe nennen, die mir bekannt sind, weil ich auch die irdische Medizin verfolge.

Alzheimer-Demenz ist langwierig und zieht sich über viele Jahre hin, bis sie wirklich offen in Erscheinung tritt, so sie 80 Jahre und mehr bis zum akut werdenden Ausbruch benötigen kann. Dann allerdings kommt schnell das Vergessen, das sich in 3 Phasen ergibt.

Irgendwann beginnt es damit, dass dem Menschen sein persönliches Verhalten komisch erscheint, was sich auch nach aus-sen hin bemerkbar macht.

Über viele Jahre und Jahrzehnte schleicht sich die Alzheimer-Demenz in den Menschen ein, denn die Krankheit kommt nicht schnell, sondern sehr langsam und erst unmerklich. Jahrelang und gar Jahrzehnte merkt es der Mensch selbst nicht, wenn er davon befallen wird. Dann ergeben sich nach und nach die ersten Anzeichen in Form von Gedächtnisaussetzern, die in der Regel als harmlos beurteilt werden, die sich jedoch mehren und die Menschen nach und nach unsicher und irgendwie fähig machen. Sie werden mehr und mehr vergesslich und finden ihre täglichen Gebrauchsgegenstände nicht mehr. Mit der Zeit verheddern sie sich mitten im Sprechen und bringen das angefangene Gesagte nicht mehr zu Ende. So kommt der Mensch ausserstande, noch etwas vollständig zu lesen oder sich auf etwas zu konzentrieren. Mit der fortschreitenden Alzheimererkrankung gehen dann mehr und mehr die alltagsrelevanten Fähigkeiten verloren, wobei im Vordergrund die Körperpflege und die Nahrungsaufnahme stehen. Dies, während mit der Zeit zur Fortbewegung und zu allen anderen Dingen alles zur Erledigung einer Unterstützung durch andere Menschen bedarf, folglich der Mensch zum Pflegefall wird. Alzheimer-Demenz hat eine sehr lange asymptomatische Phase, die schon als Kleinkind und also schon lange vor dem Erwachsenwerden ihren Anfang findet, ehe überhaupt die ersten Symptome auftreten. Bei einer sehr genauen fachlichen Beobachtung lassen sich erste Hinweise auf Veränderungen in Richtung Alzheimer schon in der Pubertätszeit feststellen, dies auch dann, wenn amyloidose Hautflecken entstehen und sichtbar werden. Dabei handelt es sich um anormal gefaltete Eiweisse, die sich zusammenballen und sich im Gewebe als Amyloide ablagern, als sogenannter Protein-Polysaccharid-Komplex. Die asymptomatische Phase kann viele Jahre dauern, wobei jedoch in dieser Zeit bereits charakteristische biologische Merkmale und Veränderungen im Gehirn erkennbar sind und festgestellt werden können. Nach der asymptomatischen Phase beginnt die sogenannte Prädemenzphase, diese macht sich im täglichen Leben von Zeit zu Zeit durch gelegentliche kognitive Ausfälle bemerkbar, wie z.B. Fähigkeiten, die Aufmerksamkeit, Erinnerung, das Lernen, die Kreativität, das Planen, die Orientierung, die Imagination, die Argumentation, die Introspektion, der Wille, das Glauben und vieles mehr.

Alzheimererkrankte können neue Informationen schlechter behalten, was Jahre dauern kann, so sich während dieser Zeit ein signifikanter Rückgang der Hirnmasse im Hippocampus verfolgen lässt.

Der Verlauf von Alzheimer-Demenz in 3 Stadien löst also einmal kognitive Störungen wie z.B. Vergesslichkeit im Alltag aus, die sich sehr deutlich störend auf den Menschen auswirken, und zwar über einen Zeitraum von mindestens einem halben Jahr.

Beim frühen Stadium treten leichte kognitive Einschränkungen auf, folglich also die Fähigkeit des Gedächtnisses nachlässt, wie auch die Konzentration. Oft tritt ein Verhaspeln oder verzweifelter Suchen nach bestimmten Wörtern mitten im Satz auf. Ausserdem treten erste Probleme bei der Orientierung in Erscheinung, besonders in fremder Umgebung.

Nicht selten wirken Menschen sehr bedrückt, die in dieser Phase der Alzheimer-Demenz sind, denn sie reagieren auf ihre Veränderung mit Angst, Kummer und Scham. Aus diesem Grunde lässt sich im Frühstadium Alzheimer symptomatisch oft nur schwer von einem psychischen Schaden in Form einer Depression unterscheiden.

Auch wenn die Krankheit frühzeitig erkannt wird, besteht nicht die Möglichkeit, etwas dagegen zu tun. Alzheimer kann mit der gegenwärtigen irdischen Medizin noch lange nicht geheilt werden, jedoch kann durch geeignetes kognitives und psychomotorisches Therapieren der ganze Krankheitsverlauf und das Fortschreiten verzögert werden. Alzheimerbefallene Erdenmenschen können im frühen Stadium die Koordination und Wahrnehmung, wie ihr Gleichgewicht schulen, folglich sich dadurch deren Symptomatik auf Jahre recht stabil zu erhalten vermag.

Alzheimer-Demenz hat den Ursprung darin, dass das Hirn des Menschen schon vor der Geburt mit einem sehr langwierigen Prozess einer sehr schwer eruierten Zellerkrankung beginnt, die dann mit der Zeit praktisch zwangsläufig einen Abbau von Zellstrukturen auslöst. Also erfolgt der Zellabbau nicht erst dann, wenn der Mensch älter wird, sondern schon vor der Geburt, denn der eigentliche Beginn findet den Anfang bereits im Mutterleib. Das vermag die irdische Wissenschaft aber

noch nicht zu ergründen, denn dazu fehlt ihr noch jede Möglichkeit. Das ist das, was ich sagen darf, ohne unsere Direktiven zu verletzen.

Billy Das ist mehr, als ich als Erklärung erwartet habe. Wie ich verstehe, tritt bei Alzheimer etwa das Gleiche der Sprachschwierigkeit auf, wie nach einem Hirnschlag, oder? Nur eben, dass bei Alzheimer nichts mehr rückgängig gemacht werden kann, während bei einem Hirnschlag alles wieder zu lernen möglich ist.

Florena Du sprichst von dir und von deinem Hirnschlag.

Billy Du merkst auch alles. Ja, meine Frage oder Feststellung war deswegen.

Florena Das dachte ich, ja. Aber du hast schon viel gelernt, denn deine Sprache ist schon wieder bemerkenswert gut, auch wenn du manchmal Aussetzer hast und die richtigen Worte nicht findest. Wie ich schon oft festgestellt habe, stören sich die Gruppemitglieder nicht daran, sondern stehen dir bei und sagen das, was du momentan nicht aussprechen kannst. Alle sind sehr aufmerksam und helfen dir diesbezüglich sehr viel.

Billy Wofür ich wirklich sehr dankbar bin. Tatsächlich wäre es für mich schwerer, um mich wieder mündlich kommunizierend ausdrücken zu können.

Florena Das ist so, natürlich. Jetzt fragte mich Ptaah, ob du vielleicht das, was ihn interessiert, schriftlich verfassen könntest, nämlich bezüglich des Hexentums?

Billy Das kann ich, und ich werde es für ihn tun und es für die Ablichtung zurechtmachen.

Florena Danke. – Dann hätte ich noch einiges mit dir zu besprechen, das privater Natur ist und das nicht im Gesprächsbericht zu erwähnen sein wird. Wenn dir ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Florena von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachtzehnter Kontakt

**Sonntag, 21. August 2022
9.04 h**

Billy Da bist du ja. Sei willkommen und gegrüsst. Eva hat mich bereits danach gefragt, warum bei mir im Büro das Licht brennt, ob ich vielleicht des Nachts im Büro war und arbeitete, wie das eben hie und da vorkommt, wenn ich nicht schlafen kann. Ihre Frage konnte ich aber verneinen, und ausserdem sagte ich ihr, dass wohl du in der Nacht in meinem Büro warst. Als ich dann nachsah, stellte ich fest, dass offenbar auch mein Computer gebraucht und auch mein Stuhl benutzt worden war, denn er stand nicht am Ort, wo ich ihn jeweils hinstelle, wenn ich das Büro verlasse.

Florena Du dachtest richtig, denn ich war tatsächlich des Nachts in deinem Arbeitsraum und betätigte mich an deinem Computer.

Billy Das ist ja OK, denn dagegen ist nichts einzuwenden. Es war ja nur eine Frage, weil Eva des Lichtes wegen gefragt hat und dachte, dass ich die Nacht wieder durchgearbeitet und vergessen hätte, das Licht zu löschen usw. Das war ja aber nicht der Fall.

Florena Natürlich nicht, denn ich habe es ja nicht ausgeschaltet.

Billy Was weiter nichts mehr zu reden gibt, was aber gegenteilig zu erwähnen ist, dass ich im Fernsehen gesehen habe, wie wieder Umweltfreaks auf den Strassen demonstrieren und den Verkehr lahmlegen. In der Regel sind es jüngere Demonstranten beiderlei Geschlechts, die recht vehement gegen die Umweltverschmutzung demonstrieren, jedoch nicht gegen den eigentlichen Ursprung, der dazu führt, dass die Umwelt verschmutzt und zerstört wird, zudem den Klimawandel heraufbeschworen und effektiv verursacht hat. Es wird von allen Demonstranten beiderlei Geschlechts hauptsächlich nur gegen den Autoverkehr und dergleichen gewettert, damit also gegen das CO₂, nicht jedoch gegen den eigentlichen Ursprung des ganzen Unheils. Also wird mit keinem Wort erwähnt und rumgeschrien, dass grundsätzlich die Überbevölkerung schuld an allem ist, dass eben die unaufhaltsame und gewissenlose Zeugung und Gebärung von Nachkommenschaft die Schuld daran trägt, dass die Umweltverschmutzung mehr und mehr zunimmt, und zwar mit jedem Menschen, der neu geboren wird und die Erde bevölkert. Alle die Herumjaulenden und Schaden verursachenden Demonstranten beiderlei Geschlechts machen sich keinen Gedanken darum, dass ausgerechnet sie selbst die Schuldigen sind und zukünftig sein werden, die Schuldige der stattfindenden Umweltverschmutzung sind und in Zukunft sein werden. Dies zwangsläufig darum, weil sie nämlich jene sind und sein werden, die Nachkommenschaft haben, zeugen und zur Welt bringen und zukünftig bringen werden. Die Nachkommen jedoch mehren unermesslich die Überbevölkerung, derentwegen das Übel der Umweltverschmutzung weiter ansteigt und langsam aber sicher die ganze Natur und deren Fauna und Flora zerstört. Dies nebst dem, dass durch die Menschen der Überbevölkerung und deren entstehende Wünsche, Lebensnotwendigkeiten sowie dem Drang nach Luxus ungeheure Machenschaften hervorgehen, die dazu führen, dass der Planet Erde durch Firmen und Konzerne ausgebeutet und immer mehr ausgehöhlt und all seiner sonst schon rapid schwindenden Ressourcen beraubt wird. Das alles aber berührt den Erdling beiderlei Geschlechts nicht, denn es denkt nur höchst selten einmal jemand daran, besonders nicht, dass je mehr Nachkommen auf die Welt gebracht werden, die Umweltverschmutzung desto krasser und unaufhaltsamer wird.

Das Fazit des Ganzen der endlosen Nachkommenschaftszeugung ist, dass nicht nur die Überbevölkerung sehr krass wächst, sondern damit auch die Umweltverschmutzung in einem Mass zunimmt, dass die gesamte Natur, die Fauna und Flora, dadurch immer schneller zugrunde geht und letztendlich das Leben in grossem Masse und unwiderruflich auslöscht. Daran aber denken all die Demonstrationsfreaks nicht, die schadenbringend und heulend für den Umweltschutz herumschreiend auf die Strassen gehen, anstatt einmal ihr Hirn zu nutzen und alles das zu bedenken, was grundsätzlich bedacht werden müsste. In erster Linie nämlich müsste einmal gründlich bedacht werden, dass die Zahl der Menschen zu beschränken ist, und zwar indem ein weltweiter und mehrjähriger Geburtenstopp das endlose Hochtreiben der irren Überbevölkerung endlich beendet. Dadurch allein – wenn nicht eine grosse Seuche die Menschheit dezimiert oder gar ausrottet – nämlich können die endlose Vermehrung der Erdenmenschheit und die davon abhängige Umweltverschmutzung, die immer grösser und unaufhaltsamer wird, gestoppt werden. Je mehr Frauen Nachkommen zur Welt bringen – in der Regel zwangsläufig junge Frauen und ausgerechnet Umweltschutzdemonstrantinnen, die nicht fähig sind zu denken und die Wahrheit zu sehen –, desto mehr wächst die Überbevölkerung und dadurch wiederum sehr krass die Umweltverschmutzung. Dadurch ergibt sich folglich auch sehr viel mehr CO₂-Ausstoss, der nicht nur durch diverse Vehikelabgase entsteht, sondern in grosser Weise durch die riesige Masse der Menschen selbst, die durch ihre Atmung CO₂ erzeugen, was massgebend die Umwelt zerstört. Daran wird jedoch aus Unkenntnis nicht gedacht, und es will auch nicht daran gedacht werden, denn es würde das Gewissen rebellieren, weil auf Nachkommen verzichtet werden müsste.

Nur die Dummen, also die Nichtdenkenden, protestieren gegen die Umweltverschmutzung, nicht jedoch gegen das wahre Übel, nämlich gegen die Überbevölkerung und die dieser vorgehende Nachkommenschaftszeugung, durch die, ehe die Nachkommenschaft geboren wird, schon viel getan wird, um die Umwelt zu verschmutzen. Grundsätzlich erfolgt dies nämlich durch deren Eltern, die dies und jenes tun, um des zu erwartenden Nachkommens willen, wobei vieles getan wird, was die Umweltverschmutzung schon zu der Zeit vorantreibt, da die Nachkommenschaft im Mutterleib entsteht. Dies darum, weil die werdende Mutter und der Vater der Ursprung aller Übel und somit der Umweltverschmutzung sind, weil sie die Überbevölkerung hochtreibend auch jene sind, die – nebst vielen anderen – auch die Umwelt achtlos mit Abfällen und Unrat belasten und verschmutzen. Dagegen unternehmen auch die Behörden und die Regierenden nichts, denn die sind im gleichen Spital krank wie jene, welche demonstrierend für dem Umweltschutz tätig sind und mehr Schaden als Gutes anrichten. Nur eben, dass die Behörden und Regierenden anders und gegenteilig reagieren, als die Demonstranten.

Florena Wie recht du doch hast. –Allgemein unternehmen die Staatsführenden und ihre Helfer bei den Behörden auf dieser Welt nicht das, was notwendig und richtig wäre. Der grosse Teil dieser Erdenmenschen arbeitet auf der Erde gegen das Volk, weil sie nur noch ihrer Macht gedenken und deshalb gegen das Volk das Falsche tun. Was wirklich im Volk und bei den einzelnen Erdenmenschen im Negativen, Ungerechten, Unguten und an Not und Elend geschieht, das kümmert und berührt die Staatsführenden nicht, denn sie achten nur auf ihr eigenes Wohl, ihre Sicherheit und Entlohnung, und sie schauspielern ihre falsche sowie erlogene Anteilnahme, ein gekünsteltes Mitgefühl, Mitleid und machen auch fiktive Trauer vor, doch effektiv kümmert sie in Wahrheit alles Böse nicht. Ausserdem, das will ich auch noch sagen, weil es bei uns auf Erra von unserer Menschheit nicht verstanden und folgedessen nicht nachvollzogen werden kann, dass in deiner Heimat, der Schweiz, Elemente die Führung des Staates innehaben können und dürfen, die alles dafür tun, dass der Staat in seiner neutralen Sicherheit gefährdet wird. Damit will ich sagen, dass unsere Völker, die über unser Wirken auf dem Erdenplaneten selbstverständlich offen informiert werden und dazu auch ihre Ansichten öffentlich bekanntgeben dürfen, dazu vertreten, dass es ungeheuerlich sei, solche Elemente der Unvernunft und der Gefährdung der Sicherheit des Staates an der Staatsführung zu dulden und zu belassen, die wider all das handeln, was den Staatsfrieden gewährleistet. Nicht eine Stimme unserer Völker von Erra wird laut, die das Tun der Neutralitätsverletzung als gut beurteilt, sondern es wird gegenteilig dieses Tun einhellig als Friedenszerstörung und Sicherheitszerstörung beurteilt. Dazu tritt auch die Frage in den Vordergrund, warum das Volk der Schweiz solche nichtsnutzige, den Frieden, das Volk und den Staat gefährdende Elemente als Staatsführende duldet und sie nicht umgehend absetzt und lebenszeitlich aus dem Amt entfernt.

Die Neutralität der Völker der Plejaren vertreten seit mehr als 52'000 Jahren verschiedene Staatsführungen der Föderation und wahren deren Sicherheit und den Staatsfrieden, und unsere Menschheit kann nicht nachvollziehen, dass hier auf der Erde, und speziell in der Schweiz, nichtsnutzige Staatsführende und sonstige Mächtige die Neutralität und damit den Staatsfrieden und die Staatssicherheit zerstörende Elemente geduldet werden. Zudem werden auch alle Lebensgrundlagen der irdischen Menschheit, der Natur, deren Fauna und Flora sowie alle Ökosysteme des Planeten und dieser selbst durch die Ausbeutung seiner Ressourcen derart zerstört, dass jede Wiedergutmachung bereits nahe an den Rand der Unmöglichkeit geraten ist. Das durch ein staatlich erlaubtes und unkontrolliertes Aufkommen der weltweiten Überbevölkerung und also der erdenmenschlichen verantwortungslosen übermässigen Zeugung und Gebärung von Nachkommen hat bewirkt, dass bereits Tausende von Gattungen und Arten wildlebender Lebensformen rettungslos ausgerottet wurden und zudem eine Umweltverschmutzung hervorgerufen hat, dass alles und jedes des natürlich Lebensfähigen sehr schnell und immer schneller der völligen und unwiderruflichen Zerstörung entgegengeht.

Dadurch, dass die bestehende und weiterwachsende erdenmenschliche Überbevölkerung weiter grassieren kann, wird auch die Umweltverschmutzung immer grösser und prekärer, wodurch also die Erdenmenschen selbst durch ihre Gier und Unvernunft der Nachkommenschaftszeugung wahrlich die Schuldigen an allem Übel auf der Erde bezüglich alles Elendes, den Nöten und der Umweltverschmutzung sind.

Es ist auch zu sagen, dass tatsächlich kein Mensch besser als der andere ist, wenn er das Militär und die militärische Verteidigung befürwortet. Und jeder Mensch ist nicht mehr als ein Mörder, der absichtlich einen anderen Menschen tötet, was auch dann zutrifft, wenn Kriegshandlungen ausgeführt werden. Eine Staatsverteidigung, bei der Menschen getötet werden, wie durch Revolution oder Krieg usw., ist nicht lebensgerecht und entspricht jeder möglichen Weise von Unlogik, Unverstand und Unvernunft. Darum macht sich das Gros der Erdenmenschen keine Gedanken, denn ihr Metier ist das Nichtdenken und also die Dummheit, wie du das jeweils richtig sagst. Wird das Denken des Erdenmenschen nämlich definiert, dann ergibt sich das Resultat einer grenzenlosen Dummheit, also eines unlogischen, unverständigen und unvernünftigen Nichtdenkens, das nichts als böse Übel hervorruft.

Die Erdenmenschen hiernieden lassen sich von unbedachten persönlichen Ideen und Wünschen leiten, nicht also nach dem, was notwendig ist und den Menschen der Völker zum Frieden, zur Liebe, zum wahren Fortschritt und zur wirklichen Menschlichkeit dient. Es ist wahrheitlich kein Fortschritt, wenn gesetzlich die Todesstrafe erlaubt resp. durch das Gesetz das Töten erlaubt ist, wie auch das Töten durch Krieg usw. wider alles Recht des Lebens ist, was also auch so verstanden werden muss, wenn privaterweise getötet wird, was in jedem Fall und unter allen Umständen auch einem Morden entspricht.

Billy Was du alles zur Rede bringst, das ist mir klar, sicher auch anderen Erdlingen, die wirklich zu denken verstehen und dies auch tun, auch wenn es wenige sind. Das aber bringt nicht den Effekt, dass etwas besser wird, denn die Übermasse jener ist zu gross, welche nicht des Denkens fähig, sondern dumm und also Nichtdenker sind. Sie sind eingelullt in einen wahnmassigen religiösen Glauben an einen nichtexistierenden Gott, lassen sich nicht belehren und erkennen nicht, dass sie allein für alles verantwortlich zeichnen und selbst denken, entscheiden und handeln müssten, und zwar ohne den Wahnglauben an einen imaginären Gott und Gottschöpfer. Darum denken sie auch nicht daran, dass sie auf einem Planeten leben, der eines Tages das Tun der Erdlinge mit böser Gewalt ändern wird, wenn z.B. ein Vulkan oder eine Caldera ausbricht, wie es zukünftig sein wird, wie z.B. beim Laacher See, wie aber auch beim schlummernden Vulkan in der Schweiz, von dem die Geologen usw. keine Kenntnis haben. Es ist ja schon so, dass an gewissen Orten in den Weltmeeren das Phytoplankton überhandnimmt und Mantarochen in rauen Mengen en masse anzieht. Und dass dies ein Vorzeichen dessen ist, dass sich der Planet und die Natur rächen wird für all das, was der Erdling zerstört, das kommt niemandem in den Sinn.

Florena Das wird leider die Zukunft beweisen, und da nützen auch die vielen unnötigen Ämter und Organisationen usw. ebenso wie die Ideen und Wünsche der wirklich unfähigen Staatsführenden der Erde nichts, die ihrer Macht frönen und sich über die Völker setzen, die nicht wagen, sich dagegen zu wehren und die Unfähigen der Staatsführungen abzusetzen, wie wir immer wieder feststellen. Doch jetzt muss ich wieder gehen, denn ich kam nur hierher, weil du gerufen hast, und ich dir zudem sagen soll, dass Ptaah noch diese Woche herkommen und dich besuchen wird. Es mag Donnerstag oder Freitag sein, wobei auch Bermunda und alle anderen zurückkommen werden. Aber ehe ich gehe, habe ich noch folgendes, was ich dich fragen will: In den Aufzeichnungen von Sfath ist geschrieben, dass ihr zusammen verschiedentlich auch andere Planeten des Sonnensystems ...

Billy ... ja, das haben wir, dabei habe ich auch vieles gesehen, was bisher noch kein Erdling sehen konnte, wie z.B., dass auch andere Planeten als die Erde Pollichter haben. Selbst der Riesenplanet Jupiter war keine Ausnahme, auch der Saturn nicht und auch andere. Die Pollichter und die Atmosphären der SOL-Planeten werden für die Erdlingswissenschaftler noch einige Überraschungen bringen, die sie sich noch nicht vorstellen können.

Florena Ja, das wird so sein, doch jetzt ist es für mich Zeit, ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunzehnter Kontakt

**Donnerstag, 25. August 2022
2.53 h**

Billy Ah, mein Freund, du wartest schon hier, Ptaah. Du kommst früh.

Ptaah Sei gegrüsst, lieber Freund, Eduard. Ja, ich bin früh, denn Florena hat mir berichtet, dass du dringend auf mich wartest, denn du habest Wichtiges mit mir zu besprechen. Da bin ich zu dieser frühen Stunde sogleich nach meiner Rückkehr hierhergekommen.

Billy Das ist wirklich gut, denn es ist wirklich wichtig, was ich mit dir besprechen will. Es handelt sich darum, dass

Ptaah Das zu besprechen soll aber nicht offiziell sein, denn das Ganze wollen wir ...

Billy Das ist mir klar, daher will ich nur ... Was du dazu meinst, das werde ich wie üblich mit Pünktchen kennzeichnen.

Ptaah dann will ich folgendes erklären: ...

Billy Das ist ... Deine Erklärung sagt also, dass ... Das ist klar und deutlich und lässt keinerlei Missverständnis zu. Es wird jedoch nicht so leicht akzeptiert werden und durch Widerreden bestritten und anders erklärt werden wollen, was wohl nicht zu verhindern sein wird. Aber deine erklärende Ratgebung, die umgesetzt werden soll, verhindert, dass die FIGU ...

Ptaah Das ist richtig. Es ist wirklich wichtig, dass ...

Billy Klar, das habe ich auch so verstanden. Daher ist es wohl nicht notwendig, dass wir mehr darüber reden. Ebenso Wichtiges fällt aber mit den Fragen an, die ich Florena gegeben habe, um sie dir weiterzugeben und die wohl dem Gremium vorzulegen sind. Hast du das tun können?

Ptaah Ja, und es wurde bereits vom «Hoher Rat» bearbeitet, folglich ich die Antworten darauf habe und sie dir nennen kann, die jedoch gleichlautend sind, wie sie schon zur Anfangszeit gegeben wurden und auch so bleiben sollen, die jedoch etwas erweitert wurden und nun infolge sich ergebender Notwendigkeit mit einigen Erweiterungen versehen sind. Es hat sich leider erwiesen, dass bei den Erdenmenschen viel unlogisches Verhalten auftritt und Richtlinien gebrochen und also nicht verstandesmässig und vernünftig eingehalten werden, was folglich satzungsmässige Erweiterungen erfordert, weshalb die Satzungen etwas ergänzt werden sollen, und zwar in der Form, wie sie nun folgendermassen zu erstellen sind:

Interne Balance der FIGU

Dies ist in notwendiger Fassung die Weisung des «Hoher Rat», und zwar in Unabänderlichkeit, wie das schon zu Anfangszeiten der FIGU gegeben war und nicht geändert werden soll. Es ist jedoch versehen mit erforderlichen Zusätzen und der

Anordnung, dass die Führung der FIGU niemals hierarchisch erfolgen soll und darf. Dem folgend ist auch die Zusatzanordnung, dass in jedem Fall immer nur durch eine Abstimmung umfänglich und in Anwesenheit von $\frac{3}{4}$ aller KG Mitglieder absolut nur in vollständig einstimmiger Beschlussfassung eine Entschlussfassung in irgendeiner Sache bestimmt zu werden hat. Es geht also nicht an, dass eine Person allein das Sagen und Bestimmen hat, sondern nur die bei der Abstimmung anwesenden mindestens $\frac{3}{4}$ aller KG Mitglieder. Ausserdem wurde dein eingeführtes System als richtig und wertvoll beurteilt, dass die Person, die alle Abstimmungspunkte vor die jeweilige Versammlung der Mitglieder zu bringen hat, keiner Mitbestimmungsberechtigung eingeordnet ist, sondern sich völlig neutral zu verhalten hat. Ausserdem soll niemals vor einer Versammlung das zur Abstimmung zu bringende Traktandum bekanntgemacht und dadurch vermieden werden, dass eine Parteilichkeit für eine abzustimmende Sache entsteht. Nur auf diese Weise kann bei den Erdenmenschen vermieden werden, dass ein Absprechen entsteht und nicht die eigene Entscheidung in Logik, Vernunft und Verstand zustande kommt. Dies ist das Fazit der Beurteilung nach dem, was wir in Zusammenarbeit mit dem «Hoher Rat» bei den von uns gemachten Feststellungen bei Abstimmungen bei den Erdenmenschen festgestellt haben. Eine vorherige Bekanntmachung der notwendig anfallenden Abstimmungsfakten löst unumgänglich eine parteiliche Ergreifung des Abzustimmenden aus und verhindert jedes selbständige Denken, Entscheiden und Handeln, folglich nicht die eigene Ansicht und Entscheidung, sondern eine durch andere Personen beeinflusste und gefasste Ansicht zur Geltung kommt, jedoch folglich nicht die eigene, die Gültigkeit haben muss.

Billy Das alles wurde offenbar vergessen, wie es auch nicht in dieser Form schriftlich festgehalten wurde, als die Statuten gemacht wurden, die jemand ausserhalb der FIGU fabrizierte und die man dann nicht kunstgerecht kontrolliert hatte. Diese Statutenteile sollten aber wirklich Statutenbelang bleiben, folglich ich denke, dass diese dann nicht im Kontaktbericht öffentlich verbleiben, wenn ich sie abgerufen habe.

Ptaah Das war nicht richtig, wenn das so geschehen ist, wie du sagst, dass damals die einzelnen Statutenbelange zu wenig kontrolliert wurden.

Billy Das war wohl so – leider. Alles ging damals eben nicht so, wie es wirklich sein sollte, denn der Aufbau des Centers war ja wirklich viel, denn es war mehr eine Ruine als etwas anderes. Wenn man wohnen wollte, musste alles erst auf Vordermann gebracht und bewohnbar gemacht werden. Auch das Land rundum war nichts anderes als eine wahre Zerstörung, wie auch der kaputte Bewuchs von 7 Bäumen, die gefällt werden mussten und deren Strünke ich aus dem Boden sprengen musste.

Ptaah Dies hast du ja schon als Junge bei deinem Vater gelernt. Ausserdem, das will ich einmal erwähnen, dass du mit nur einem Arm das Center wieder aufgebaut und bewohnbar gemacht hast, das finde ich eine Leistung, die dir wohl nie jemand nachmachen kann und wird.

Billy Dazu hatte ich aber all die mitarbeitenden KG Mitglieder, die Freunde und Bekannten, die wirklich ihr Bestes gegeben haben, und zwar auch die Frauen, die mit Pickel und Schaufel gearbeitet haben. Wegen der Sprengungen, da hatte ich noch einen Sprengkurs gemacht bei Theiler und Kalbermatter von Luzern, und zwar war es damals im Motto Bartola-Stollen am St. Gotthard im Tessin.

Ptaah Das ist wohl so gewesen, doch von den Fachwerkarbeiten hatte niemand von allen eine Ahnung oder gar eine handwerkliche Fertigkeit, um die notwendigen Arbeiten auszuführen. Das weiss ich nicht nur aus eigenen Beobachtungen, sondern auch deshalb, weil mir meine Tochter Semjase erzählte, dass du alles selbst arrangieren und ausfertigen musstest, während die Mitarbeitenden keinerlei Kenntnisse und Fähigkeiten dazu hatten, folglich du selbst die Fachwerkarbeiten ausführen musstest. Du hast gar mit der Hacke und der Schaufel gearbeitet und einmal 18 Gruben für Bäume ausgehoben und diese eingepflanzt, als alle Männer sich weigerten, die anfallenden Arbeiten zu erledigen, wie mir meine Tochter Semjase erzählte.

Billy Das stimmt schon, aber ich bin eben gewohnt, alles selbst in die Hand zu nehmen und zu erledigen, und so ist das noch heute. Auch Andreas ist von gleichem Schrot und Korn, so er die Arbeiten sieht, die notwendigerweise anfallen und getan werden müssen. Wenn daher andere nicht Spuren oder sich dumm anstellen, um zu sehen, was getan werden muss, oder einfach etwas zu tun ist, oder sie es einfach nicht können, weil sie es nicht gelernt haben, dann greife ich eben selbst zu. Das habe ich schon bei Vater und Mutter gelernt, die beide gleicherart gehandelt haben. – Was du aber «Hacke» nennst, dass wird bei uns in der Deutschschweiz «Pickel» genannt.

Ptaah Dass du aber mit nur einem Arm alles zuwegegebracht hast, so denke ich, dass dies wohl von Erdenmenschen, die unbeteiligt am Ganzen waren, niemals gedanklich nachvollzogen werden kann. Auch deine Fähigkeiten der vielen Arbeitsparten, die du ja in vielen Ländern oft unter schweren Bedingungen erlernt hast, gehen weit über das hinaus, was auf der Erde in diversen Sprachen allgemein «Allroundman» genannt wird.

Billy Das ist wirklich zu viel des Guten, was du redest. Es war wohl eine Katastrophe, wie alles ausgesehen hat und in Ordnung gebracht werden musste. Es stimmt auch, dass ich alle Facharbeit selbst machen musste, aber jetzt das Ganze aufzurollen bringt wohl nichts, weshalb ich denke, dass wir uns anderem zuwenden sollten. Wir haben schon vor einiger Zeit darüber gesprochen, dass die Mehrheit der Waldbrände in aller Welt nicht natürlichen Ursprungs, sondern menschengemacht sei. Blitzeinschläge und Selbstentzündungen sind nur sehr selten, wie du sagst, weshalb du diese Sache einmal mit genaueren Zahlen offenlegst und daher in unserem gegenwärtigen Gespräch nennst, denn ich finde, dass du dies tun solltest.

Ptaah Dem steht nichts entgegen, denn ich kann und darf unsere diesbezüglichen Feststellungen offen nennen. Dazu denke ich, dass es einfach zu viel des Ganzen wird, weshalb wir vieles privaterweise bereden. Wenn du nämlich alles Gesprochene abrufen und auch mühsam niederschreiben musst, dann bedeutet das sehr viel Arbeit, und zwar insbesondere deshalb, weil durch fremde Energien in deine Arbeiten eingegriffen wird, die du nur ...

Billy ... ich weiss, aber manche Dinge sollten wir doch nennen.

Ptaah Damit hast du wirklich, wie du sagst, den Nagel auf den Kopf getroffen, denn meines Erachtens ist es einmal notwendig zu erklären, dass wir nicht einfach hierher zur Erde kommen, um unser Interesse zu stillen. Zu meinem Erklären sollst du aber schweigen und mich nicht unterbrechen in meiner Rede, denn es ist erforderlich, dass einmal das erklärt wird, was schon vor langer Zeit hätte erklärt werden sollen.

Grundlegend war eigentlich die Entdeckung eines unseren sehr frühen Vorfahren noch unbekannten natürlichen Dimensionsontors der Beginn des Ganzen deiner Mission, als es geschah, dass vor rund 25 Millionen Jahren ein Mondgebilde durch dieses Tor hindurchgedrungen ist, das dann den Weg in dieses Universum und zur Erde gefunden und ein anderes Mondgebilde von wenig mehr als 1000 Kilometer Durchmesser weggedrängt hatte, welches später vom Riesenplaneten Saturn eingefangen wurde. Diesem Mondgebilde war auch eine Forschergruppe nachgefolgt und fand so zur Erde, die seither immer wieder von unseren fernen Nachfahren besucht wurde, die sehr viele Lebensformen, Pflanzen und andere Waren auf unseren Planeten mitbrachten, der zu jener Zeit noch «Minator» genannt, jedoch vor rund 52 000 Jahren auf ERRA umbenannt wurde, als die Zeit des Friedens sich auf unserer Welt ausbreitete. Alles Alte sollte Vergangenheit sein, und so wurde alles unseren Vorfahren wichtig Erscheinende mit neuen Namensbenennungen versehen, weshalb auch der Name unseres Planeten diesen Änderungen eingeordnet wurde und die Bezeichnung «Erra» erhielt, was in unserer Sprache – die seither die gleiche geblieben ist und sich nicht verändert hat – so viel wie «Boden» und «Erreich» bedeutete. Diese Planet-Bezeichnung wurde dann auch benutzt, als vor rund 280 000 Jahren erstmals ein ferner Nachgebürtiger des Nokodemion auf diese Erdenwelt kam und beschloss, dass die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» auch in dieses Universum resp. in diese Dimension der Schöpfung und damit zur Erde gebracht werden sollte. So ergab sich, dass über die Ebene «Arahat Athersata» später zur bestimmten Zeit nachgebürtige Energien des Nokodemion auf der Erde geboren werden konnten, was dann erstmals vor rund 14 000 Jahren geschah, wonach sich dies dann weiter ergab mit Henoch, Elia, Jesaja, Jeremia, Immanuel, Muhammed und dir. Die Bezeichnung unseres Planeten jedoch, also «Erra», blieb und wurde dann auf der Erde auch in die lateinische Sprache übernommen, jedoch verändert als «Terra», was so viel wie «Land» bedeutete und später auch als «Erde» ausgelegt wurde.

Das ist grundsätzlich das, was eigentlich du schon vor vielen Jahren offen hättest erklären müssen, was du aber trotz all deines Wirkens nie getan hast. Warum du das verschwiegen hast, das kann ich nicht verstehen, denn es erklärt doch, warum du als ferner Nachgebürtiger Nokodemions hier auf der Erde tätig bist, wie auch, warum die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» auf dem Planeten Erde durch dich gelehrt wird.

Billy Was du offenbar nicht verstehen kannst ist das, dass man auf dieser Welt hier angefeindet wird, wenn man die Wahrheit oder sonst etwas sagt, das den Erdlingen nicht in den Kram passt. Schon durch das, dass ich offen darüber redete, dass ich Kontakt mit euch hatte, wurde ich angefeindet, wobei bisher 24mal und bis heute versucht wurde, mich aus der Welt zu schaffen. Bei all dem musste ich erst einmal unwahrheitsmässig sagen, dass ihr von den Plejadengestirnen seid – die ja in Wahrheit kein Menschenleben tragen können –, weil ich dadurch auftretende UFO-Lügner auszuschalten vermochte, die gar meine Photos stahlen, die ich von euren Strahlschiffen machen durfte. Diese Photos wurden von den Lügner und Betrügern zu ihren Gunsten verfälscht, und zwar hier in der Schweiz, in Österreich, in den USA, in Deutschland und eigentlich rund um die Welt, wobei die Betrüger als grosse «UFO-Kontaktler» weltweit umherreisten und viel Geld «verdienten». Einer aus Amerika erwarb sich mit der Hilfe einer Schweizerin gar einen Fürstentitel, und mich verklagte man gar gerichtlich, als ich mich schriftlich gegen den Diebstahl meiner Photos zur Wehr setzte. Einmal musste ich deswegen in Deutschland sogar nahezu 3500.– Franken bezahlen, mit dem gerichtlichen Verweis, dass mich, wenn ich nochmals etwas sage, das dann viel teurer zu stehen komme. Dies, während mir z.B. weiter von einem anderen Gericht hier in der Schweiz ebenfalls verboten wurde, nochmals etwas bezüglich der UFO-Betrügerei mit meinen Photos und Filmen usw. durch gewisse Personen verlauten zu lassen. Und da dies schon zu Beginn unserer Kontakte so war, dass man eben nachteilig gerichtlich gegen mich vorgehen konnte, hier in der Schweiz und in Deutschland, wie auch in Kanada, da schwieg ich eben, denn ich konnte mir das Ganze nicht leisten, was mir von Gerichtswettern und Verordnungen sowie Geldstrafen usw.

drohte, denn ich war ja nicht reich. Und dass man versuchte, mich aus der Welt zu schaffen, und das bisher 24mal – teils waren gar Zeugen dabei –, das liess mich auch schweigen, insbesondere auch deshalb, weil man mich bei der Polizei und beim Statthalter lächerlich machte, als ich in Hinwil Anzeige gegen Unbekannt erstattete und fortan keinen Waffentragsschein mehr erhielt, obwohl ich diesen für meine Arbeit benötigte. Vorher, vor dem 2. Mordversuch an mir, wurde mir der Waffentragsschein immer problemlos ausgehändigt, doch als durch das Fenster auf mich geschossen wurde und ich deswegen die Anzeige machte, da war es plötzlich aus damit. Auch als ich danach einmal mit Silvano eine Anzeige machen wollte, diesmal in Pfäffikon, als wir zusammen vor Saland durch die Windschutzscheibe beschossen wurden, was man dann auch an der Scheibe sehen konnte und weshalb Silvano darauf bestand, dass wir sofort zur Polizei gingen, da wurden wir nur ausgelacht und es wurde behauptet, dass die Frontscheibe bestimmt durch einen Stein eines vorbeifahrenden Lastwagens demoliert worden sei. Dies, obwohl wir beide einerseits bezeugen konnten, dass wir den Schützen sahen, und andererseits, dass weder ein Mensch auf der Strasse noch ein Lastwagen oder sonst ein Auto vorbeigefahren war. Das hat sich über die Jahre so erhalten, daher fand ich, dass alles zu sagen, nur noch mehr dazu geführt hätte, mich zu beharken und des Lebens zu gefährden.

Ptaah Das wusste ich nicht, und es hat mir auch niemand etwas darüber gesagt.

Billy Dazu kann ich nur sagen, dass ich eben keine Plaudertasche bin und auch bei deinem Vater Sfath gelernt habe zu schweigen und nicht alles zu erzählen. Darüber müssen wir jedoch nicht weiterreden, jedoch etwas anderes, nämlich besonders hinsichtlich des Begriffes «Geist», deswegen ich häufig angerufen oder angefragt werde. Immanuel hat diesen Ausdruck weder gekannt noch jemals gebraucht, denn er sprach immer und ausschliesslich von «Schöpfungskraft». Der Begriff resp. das Wort «Geist» wurde erst später erfunden und verfälschend in die Religionswerke usw. übernommen. Das Wort «Geist» ist verfälschend aus der indogermanischen Sprache entstanden und weltweit verbreitet worden, und zwar aus dem Begriff «gheis», wobei dieses Wort aber etwas völlig anderes bedeutet als eben «Schöpfungsenergie» oder «Schöpfungsenergiekraft» resp. als «Schöpfungskraft», wie es Immanuel – als angeblich «Jesus Christus» – wahrlich gebraucht hat. Er hat nie das Wort «Geist» gebraucht, das in seinem Urwort aus dem Indogermanischen keinerlei Bewandnis mit «Schöpfungskraft» hat, sondern «gheis» resp. das daraus fabrizierte «Geist» weist die Bedeutung von «ergriffen, aufgeregt, entsetzt, erschauern, erschreckt und aufgebracht» auf.

Ptaah Das ist richtig.

Billy Eben, deshalb ist der Begriff «Geist» auch völlig falsch, wenn damit die Kraft der Schöpfungsenergie oder diese selbst gemeint ist. Aber wie steht es nun damit, dass du sagen würdest, wie es damit steht, was ihr hinsichtlich der Waldbrände wirklich wisst?

Ptaah Wie du meinst. Dann will ich unsere Erkenntnisse bezüglich der weltweiten Waldbrände nennen, die ergeben, dass nur rund 17 Prozent natürlichen Ursprungs sind, während bei 83 Prozent Erdenmenschen an diesen Geschehen die Schuld tragen. Die Feuer werden in der Regel durch Erdenmenschen verursacht, und zwar infolge Unvorsichtigkeit, Mutwilligkeit und Nachlässigkeit, wie auch durch bewusste Brandstiftung oder Leichtsinn. Und was bezüglich der Wälder noch gesagt werden muss, deren Erzeugnisse verantwortungslos als «erneuerbare Energie» bezeichnet werden, so entspricht dies nicht der Wahrheit, sondern einer Lüge und einem Betrug gegenüber allen jenen Dummen, die daran glauben.

Billy Ja, das sind Dinge und Daten, die du schon früher einmal nanntest. Bezüglich der Wälder ist es ja so, dass deren Bäume gefällt und als Bauholz und Feuerholz usw. verwertet und gebraucht werden, doch die gefällten Bäume wachsen nicht wieder von selbst nach, sondern erst dadurch, dass wieder neue Jungbäume gepflanzt werden und diese in richtiger Weise und lange genug wachsen können, viele Jahre, und zwar bis zu 30, 50 oder 100 oder mehr Jahre, um dann wieder erntefähig resp. schlagfähig zu werden. Hierzu gibt es im Internet einen guten Beschrieb, denn ich raussuchen und dir zeigen will. ... man braucht eben etwas Geduld, wenn man etwas im Netz sucht ... hier, ... nein, das ist es nicht. ... Hier, hier ist es ... Sieh, das ist das, was ich gesucht habe:

Umtriebszeit: Wie lange benötigt ein Baum bis zur Hiebsreife?

Veröffentlicht am [05/06/2013](#) von [Wald-Prinz](#)

«Willst Du dass Deine Enkel fluchen, pflanze Buchen, Buchen, Buchen!» Hinter diesem Sprichwort steht die schlichte Erkenntnis, dass eine heute gepflanzte Buche erst Generationen später die sog. Hiebsreife erreicht. Der Forstwirt spricht von der **Umtriebszeit**, der durchschnittlichen Dauer von der Begründung eines Waldes bis hin zu seiner Ernte.

Tabelle: das Umtriebsalter der wichtigsten Baumarten

Für Forstlaien ist es zwar leicht nachvollziehbar, aber eben nicht ohne weiteres sonnenklar, dass ein Baum im Lauf seines Lebens bestimmte Stadien durchläuft. Insbesondere der Zusammenhang zwischen Schlagreife und dem natürlichen Höchstalter ist kaum jemandem bekannt. Daher hat Wald-Prinz.de eine Tabelle mit den wichtigsten Baumarten zusammengestellt.

Baumart	Umtriebsalter (in Jahren)	Natürliches Höchstalter (in Jahren)	End-Baumhöhe (in Metern)
Douglasie (Küsten-Douglasie)	60–100	400–700	55
Fichte (Rot-Fichte)	80–120	200–300	40
Kiefer (Wald-Kiefer)	80–140	200–300	36
Tanne (Weiß-Tanne)	90–130	500–600	40
Lärche (europäische Lärche)	100–140	200–400	30
Pappel (Schwarz-Pappel)	30–50	100–150	25
Birke (Sand-Birke)	60–80	100–120	25
Erle (Schwarz-Erle)	60–80	100–120	25
Hainbuche (Gemeine Hainbuche)	60–100	150	20
Ahorn (Spitz-Ahorn)	100–120	150	25
Esche (Gemeine Esche)	100–140	250–300	30
Ahorn (Berg-Ahorn)	120–140	400–500	35
Linde (Sommer-Linde)	120–140	900–1000	35
Linde (Winter-Linde)	120–140	700–800	24
Ulme (Berg-Ulme)	120–140	400–500	30
Buche (Rot-Buche)	120–160	200–300	35
Eiche (Stiel-Eiche)	180–300	500–800	25

Den richtigen Erntezeitpunkt treffen

Die Bestimmung des optimalen Einschlagszeitpunktes ist nicht nur unter ökonomischen Aspekten für einen Waldbesitzer von grosser Wichtigkeit, denn jetzt geht es nicht mehr darum, die schwächeren Bäume im Zuge periodischer Durchforstungsmassnahmen zur Bestandspflege zu entnehmen. Jetzt muss entschieden werden, wann die besten und schönsten Bäume, die man Jahrzehnte lang gepflegt und gefördert hat, reif zum Fällen sind. Es geht um die «Früchte der Arbeit» und nicht zuletzt um den maximal möglichen Ertrag aus dem Verkauf des Holzes.

Drohende Wertminderung im Auge behalten:

Nicht jeder Baum wird kontinuierlich besser, je älter er ist. Stammfäule, Verfärbungen im Holz wie z.B. die Rotkernigkeit bei der Buche, nehmen im Alter tendenziell zu. Wirtschaftlich gesehen, ist irgendwann der Zeitpunkt erreicht, an dem der Holzzuwachs die qualitative Entwertung des Stammes nicht mehr kompensieren kann. Dann sollte der Baum geschlagen werden. Auch wenn der Holzzuwachs sich aufgrund des erreichten Alters verlangsamt, spricht nichts gegen eine Fällung.

Determinanten des Umtriebsalters

Baumart: Wie schnell ein Baum wächst hängt natürlich in erster Linie von der Baumart ab. In der gleichen Zeit, in der eine Buche hiebsreif ist, wachsen zwei Generationen Douglasie heran.

Standort: Eine wüchsige Baumart nützt nichts, wenn der Standort ungeeignet ist. Bodenart/-güte und Wasserversorgung bestimmen die Nährstoffversorgung eines Baumes. Das richtige Lichtangebot nimmt Einfluss auf die Photosynthese, ortsspezifische Temperaturkurven bedeuten längere oder kürzere Wachstumsperioden.

Betriebsziel: Soll eine Waldfläche «umgebaut» werden, weil die vorhandene(n) Baumart(en) nicht zum Standort passt, oder weil andere ökologische Ziele im Vordergrund stehen, wird die Umtriebszeit durch diese Betriebsziele gesenkt. Stimmen die Holzpreise aktuell nicht, oder hat man schlicht keine bessere Alternative, den Waldwert besser anzulegen, kann man die Umtriebszeit erhöhen.

Kurzumtriebsplantagen

Eine forstwirtschaftliche Besonderheit stellen Kurzumtriebsplantagen dar. Ist das Produktionsziel nur vom Ertrag der Biomasse pro Jahr abhängig, sind die Umtriebszeiten deutlich kürzer. In diesen Kurzumtriebsplantagen, meist zur Energieholzgewinnung werden ausschliesslich schnellwachsende Baumarten wie Pappeln oder Weiden eingesetzt. Diese Bestände werden bereits nach 3 bis 10 Jahren abgetrieben.

Umtriebszeit erreicht? Kein Kahlschlag nötig!

Wenn die Umtriebszeit erreicht ist, muss das nicht notwendigerweise mit einem Kahlschlag gleichgesetzt werden. Ein Kahlschlag geht mit vielen negativen Begleiterscheinungen einher. Nachlassende Wasserspeicherfähigkeit, Abbau der Humusschicht, Wegfall der Schattenspende für schattenliebende Baumarten etc. sprechen klar gegen diese Erntemethode. Eine Auflichtung des Waldbestandes kann durch spezifische Hiebsformen (Schirmhieb, Femelhieb, Lochhieb, Saumhieb) erfolgen. Durch die Auflockerung des Bestandes kommt wieder Licht auf den Boden – beste Voraussetzung für eine günstige und ökologisch sinnvolle Naturverjüngung.

Naturverjüngung: Wald-Erneuerung zum Nulltarif

Veröffentlicht am 02/04/2011 von Wald-Prinz

Im Gegensatz zu Anpflanzungen hat die sogenannte Naturverjüngung von Waldbeständen, bei der sich aus der selbständigen Saat umstehender Bäume ein neuer Jungbestand entwickelt, massive ökologische und wirtschaftliche Vorteile. Allgemein unterscheidet man zwischen natürlichem **Samenanflug** (leichte Samen von Fichte, Kiefern, Lärche, Birke, Pappeln usw.) oder **Samenaufschlag** (schwere Samen von Buche, Eiche, Nuss etc.). Voraussetzung für die Naturverjüngung ist das Vorhandensein geeigneter Samenbäume.

Im traditionellen naturnahen Waldbau wird ausschliesslich ohne Pflanzung, sondern mit natürlicher Verjüngung gearbeitet. Auf gesunden Böden verjüngt sich der natürliche Mischwald an jeder offenen Bodenstelle, an der genügend Licht vorhanden ist. Auf schlechten Böden keimen Samen nur schwer oder überhaupt nicht an. Ein besseres Keimbett lässt sich u.U. durch Aufreissen des Bodens (Forstfräsen, Pflanzlochbohrer etc.) erreichen.

Kiefern-Naturverjüngung

Vorteile der Naturverjüngung

Keine Pflanz-/Saatkosten: Die Naturverjüngung erfolgt nahezu zum Nulltarif. Es fallen weder Kosten für das Pflanzmaterial, noch für die Pflanzung an. Allerdings sollte auch die Naturverjüngung gepflegt werden.

Kaum Störung im Ökosystem: Der Übergang vom alten zum jungen Bestand vollzieht sich im Idealfall allmählich und natürlich.

Kein Pflanzschock: Im Schutz der Altbäume wachsen die jungen Bäume sicher vor Frost und Sommerhitze heran. Anders als bei gepflanzten Jungbäumen, bei denen es durch die veränderten Standortbedingungen zu Schwächephasen kommen kann, sind die Pflanzen der Naturverjüngung «seit Geburt» mit dem Standort verbunden.

Optimale Standort-Anpassung: Wenn die einer Naturverjüngung die vorangegangene Generation am gleichen Standort bereits erfolgreich wuchs, kann dies auch von den Nachkommen erwartet werden.

Gute Auslesemöglichkeiten: Eine stammreiche Verjüngung bietet eine sehr gute Auslesemöglichkeit. Die jungen Bäume wachsen feinastig und haben eine hohe Werterwartung.

Beschränkungen einer Naturverjüngung

Keine neuen Arten: Eine Naturverjüngung ist nur möglich, wenn die gewünschten, sinnvollen Baumarten im Altbestand vorhanden sind. Neue Baumarten, die vielleicht besser zu dem Standort passen, kann man mit einer Naturverjüngung nicht einbringen.

Längere Verjüngungszeiträume: Die meisten Baumarten bilden nicht jedes Jahr Samen aus. Da man die Fruchtbildung der Mutterbäume nicht beeinflussen kann, muss man mit längeren Zeiträumen rechnen.

Pflegeaufwand: Naturverjüngungen kommen meist ungleichmässig und stellenweise sehr dicht auf. Um die Naturverjüngung zu begünstigen, ist das Freischneiden der stärksten Bäume notwendig.

Vorsichtige Bewirtschaftung: Damit bei der Ernte der Altbäume keine grösseren Schäden an der Naturverjüngung verursacht werden, ist bei Holzerntemassnahmen erhöhte Vorsicht geboten.

Verbiss: Hauptproblem für das Gedeihen einer Naturverjüngung sind in Deutschland die oft überhöhten Reh- und Rotwildbestände, derentwegen Schutzmassnahmen wie z. B. die teure Anlage eines Wildschutzzauns nötig werden. Allerdings ist der Verbiss durch Wild kein spezielles Problem der Naturverjüngung.

Naturverjüngung <unter Schirm>

Bei einer Naturverjüngung unter dem Schirm des Altbestandes wird das Kronendach des Altbestandes gleichmässig über die ganze Fläche verteilt mit mehreren, aufeinanderfolgenden Hiebsmassnahmen allmählich aufgelockert. Durch die einheitlichen Keimbedingungen kommt meist eine flächige Naturverjüngung auf. Der Schirm des Altbestandes begünstigt Halbschattenbaumarten, wie Tanne oder Buche.

Da der Lichtbedarf des Jungwuchses mit zunehmendem Alter ansteigt, müssen laufend Altbäume entnommen werden. Bei zu viel Schatten bleibt besonders die Fichte in ihrem Wachstum stecken. Eine richtig durchgeführte laufende Verjüngung führt zu einem Dauerwaldbetrieb bei bester Zuwachsleistung ohne die Kosten einer Aufforstung.

Naturverjüngung auf Freiflächen

Nach einem Kahlschlag oder nach Sturmschäden können die freien Flächen durch die Samen einiger weniger stehengelassener Samenbäume verjüngt werden. Diese sogenannten <Überhälter> sollten möglichst gleichmässig auf der Freifläche verteilt sein. Je Hektar reichen vier bis fünf erstklassige Überhälter aus. Es ist darauf zu achten, dass im Sinne möglichst guten Samenmaterials nur fehlerfreie Bäume mit gut entwickelten Kronen stehen gelassen werden. Nur diese eignen sich für die Nachzucht.

Die Naturverjüngung auf freien Flächen ist allerdings nur mit Lichtbaumarten wie Kiefer, Lärche oder Birke möglich. Schattbäume oder Halbschattbäume vertragen die Standortbedingungen eines Kahlschlages nicht bzw. nur schwer.

Ptaah ... Das ist sehr interessant, leider habe ich diesbezüglich keinerlei Kenntnisse, denn im Gegenteil zu dir habe ich mich nie damit beschäftigt. Du bist ja schon als kleiner Junge von deinem Vater und Förster Schweizer im Höragenwald in der Waldkunde unterrichtet worden und hast fleissig bei der anfallenden Waldarbeit mitgeholfen. Und wie ich aus meines Vaters Sfath Annalen weiss, hast du mit der grossen Zweimann-Baumsäge gar Bäume gefällt, bevor du überhaupt die 1. Klasse der Schule besuchen konntest. Wenn ich aber diese Liste ablichten darf, dann bringe ich sie gerne Quetzal, der sicher daran interessiert ist.

Billy Natürlich, dagegen ist doch nichts einzuwenden. – Was denkst du aber darüber, dass unsere Regierenden sogenannte <Amtsgeheimnisse> machen und die Völker im Unklaren darüber lassen, was eigentlich gang und gäbe ist? Im Englischen nennen sie solches <Top secret>, wie auch Geheimdienste das gleiche tun.

Ptaah Das ist nicht des Rechters, denn das Volk jedes Staates muss umfänglich in allem und über alles aufgeklärt und informiert sein, was staatlich anfällt, ansonsten in den Staatsführungen unkontrollierbar gehandelt werden kann, wie es den Machthabern resp. den Staatsführenden gefällt. Und Geheimdienste, die gleiches tun, darf es in einer freien Welt schon unter keinen Umständen geben, denn diese handeln widerrechtlich und zudem den Unfrieden fördernd, spionierend, mörderisch und zerstörend. Alles an solchem sowie an sonstig Unrichtigem ist nur möglich in einer Welt, in der Unfreiheit, Unfrieden, Religionswahn und alles jenes herrscht, was Krieg, Aufstand, Verfolgung, Rache, Hass, Kriminalität, Verleumdung, Gewalttätigkeit, Verbrechen, Mord, Neid, Selbstsucht, Leid, Elend und Not, wie selbstredend psychische sowie körperliche Harmung, Hegemoniewahn usw. hervorruft.

Billy Wie es z.B. die USA betreiben, wie auch deren Anhänger in fremden Ländern, besonders die dort misswirtschaftenden Regierenden und deren gleichgesinnte Bevölkerungsteile. Diese sind offenbar in ihrem Gehirn nicht gesund, sondern krank, sonst würde von ihnen erkannt, dass sie von den USA hinters Licht geführt und schändlich betrogen und ausgenutzt werden, wie es auch speziell in der Europa-Diktatur gegen ihre Mitgliedstaaten geschieht. Diese Diktatur wird ja ausserdem, wie du vor einiger Zeit erwähntest, gegen Ende des Monats August wieder neue Sanktionen gegen Russland loslassen, ohne vorher die einzelnen Mitgliedstaaten und deren Bevölkerungen zu fragen, ob sie dies überhaupt wollen. Und sie würden auch erkennen, dass sie Amerikas Verbrechenshelfer sind und alles dazu tun, dass die USA ungehemmt ihre Gier nach der Weltherrschaft weitertreiben können, wie sie auch helfen, die Ambitionen des schmutzigen Bestrebens der USA nach der Weltherrschaft erfüllen zu können. Dazu gehört auch der machtgierige und dumme USA-Lakai Selensky, der als USA-Hampelmann in der Ukraine den Krieg gegen Russland führt, das Amerika sich einverleiben will und immense Hunderte von Millionen und gar Milliarden von Dollar-Geldbeträgen dafür lockermacht und Waffen liefert, wofür die Menschen in Amerika mit Steuergeldern wieder geradestehen müssen, die von der Regierung ungefragt beim Volk für ihren kranken Hegemoniewahn verschleudert werden. Und dass dauernd nur einseitig Kriegsberichte erstattet und zudem Lügen und Betrugsmeldungen zu Gunsten der Ukraine verbreitet werden, das führt dazu, dass Russland zur Feindgesinnung jener

Bevölkerungsteile gebracht wird, die fanatisch und also absolut religionsgläubig sind, weshalb sie zwangsläufig auch mediengläubig, wie auch amerikafreundlich, selenskygläubig und zudem dadurch nicht fähig sind, die effective Wahrheit zu erkennen. So wird von diesen Gläubigen für bare Münze genommen, dass das Militär Russlands in Saporischschja das Atomkraftwerk beschiesse, während es in Wahrheit verbrecherisch die ukrainische Arme ist, weil die Russen schon seit längerer Zeit das Kraftwerk besetzt halten und die Kontrolle darüber haben.

Ptaah Du sagst das, was wirklich ist, denn die Hegemoniepolitik von Amerika bestimmt, dass Russland nicht nur derart erniedrigt und niedergerungen werden soll, dass es nicht nur den Krieg in der Ukraine beendet, sondern infolge des Hegemoniewahns Amerikas in diesen integriert werden soll. Dass dabei alle jene Dummen der Staatsführungen diverser Staaten Amerika freundschaftlich anhängen, hauptsächlich in Europa, allen voran Deutschland, die Europäische Union, Frankreich und andere Staaten, das beweist deren Unfähigkeit für ihr Amt. Amerika nutzt die Dummheit der Staatsführenden der Amerikaanhänger aus und hetzt sie hintergründig gegen Russland auf. Doch die Dummen der Staatsführungen und jene der Bevölkerungen, die Amerika anhängen, bemerken nicht, dass Amerika mit aller möglichen Hinterlist sie veranlasst, dass sie Waffen und Geld en masse aufbringen, um Amerika zu helfen, den Weltherrschaftswahn zu verwirklichen. Dass Amerika auch für seine Zwecke die NATO im Hinterhalt hat, die es heimlicherweise und infam dirigiert, das bemerken die Amerikafreundlichen nicht, denn ihre Dummheit resp. ihr Nichdenken lässt es nicht zu, dass auch nur ein Anflug eines Gedankens ihr Gehirn martert. Daher bringen sie riesenhafte Finanzbeträge für die Kriegsführung in der Ukraine und somit gegen Russland auf, und für die so entstehenden immer höher werdenden Staatsschulden müssen die Völker aufkommen – hauptsächlich in Amerika und Deutschland. Diese müssen immer horrende Staatssteuern bezahlen, dies nebst dem, dass sie für ihre lebensnotwendigen Nahrungsmittel mehr und mehr bezahlen müssen, weil die fehlbaren Staatsmächtigen ebenfalls davon kassieren und profitieren, und zwar indem sie sich selbst entlohnungsmässig und den Staat durch Mehrwertsteuern, Umsatzsteuern und andere Steuern bereichern usw., wodurch sie horrende Finanzbeträge ergattern und Kriegsfinanzen und Waffen sinnlos verschleudern können. So können sie z.Z. Geld und Waffen nach der Ukraine liefern – hinterlistig berechnend durch Amerika animiert –, während die Armen des Volkes im eigenen Staat dem Hunger und dem Elend sowie der Not preisgegeben werden, was aber die Staatsführenden nicht kümmert. Sie selbst haben ja genug und leiden nicht an Elend und Not, sondern lassen sich vom Volk durch übermässige Entlohnungen bezahlen und können ein Leben in Saus und Braus führen, nebst dem, dass sie sich auf Kosten ebenfalls des Volkes und dessen Steuergeldern teure Flugreisen in viele andere Staaten leisten. Und zwar tun sie das, ohne dass sie vorher um die Erlaubnis des jeweiligen Volkes ersuchen, das dann für aller Art solcher Reisen durch das Bezahlen horrender Steuern aufkommen muss, dies nebst den damit zusammenhängenden Aufenthaltsdauern und den Sonder-Verpflegungen usw. Doch alle diese Staatsmächtigen bedenken dies nicht, sondern tun es, während das Gros der Völker dazu dumm und folglich hilflos ist und schweigt.

Weiter ist zu sagen, dass wenn Selensky den Krieg gewinnen würde – der eigentlich ein Krieg Amerikas ist und hinterhältig von Amerika finanziert wird –, in Wirklichkeit Amerika und deren NATO die Sieger und die Amerikapläne der Weltbeherrschung näher wären als je zuvor. Und Amerika unternimmt finanziell und mit Lügen, Gewalt, Hinterhältigkeit, Krieg und Mord sowie mit Verleumdung und Betrug alles, um seine Wahnpläne der Hegemonie zu verwirklichen, wobei es auch keine Rolle spielt, dass der Staat immer mehr und mehr verschuldet wird und diese Schulden niemals mehr getilgt werden können. Amerika wirft Milliardenbeträge von Dollars auf, um seinen Lakai Selensky unter anderem mit Waffen auszurüsten, wie heimlich auch am Kriegsgeschehen selbst mitzumischen und dafür besorgt zu sein, dass nur Kriegsverbrechen und Übeltaten der russischen Kämpfer an die Öffentlichkeit gelangen, während die gleichen Arten der Kriegsverbrechen und Übeltaten der Verteidiger verschwiegen und diese sozusagen als «Heilige» dargestellt und in den besten Tönen gelobt werden. Das jedoch soll nicht besagen, dass Russland besser ist als die Ukraine bezüglich eines Rechtes auf Krieg, denn beiderseits ist zu sagen, dass Krieg immer des Unrechtes ist. Und es gibt auch keine Entschuldigung für Russland und die Ukraine, dass Krieg geführt wird. Es ist noch nachzuvollziehen, und zwar sowohl bezüglich des Angriffes Russlands durch die Provokation Amerikas und der NATO, wie auch bezüglich der Verteidigung durch die Ukraine, doch so oder so ist es verbrecherisch und menschenlebensverachtend, dass kriegsgerische Handlungen geführt werden. Dies, wie es auch verbrecherisch und menschenlebensverachtend von jenen Staatsführenden und jenen aus den Bevölkerungen ist, welche Waffen und Geld für die Ukraine liefern, wodurch Menschen getötet, Kriegsverbrechen und Zerstörungen angerichtet werden. Dies wäre unmöglich durch das Nichtliefern von Waffen und das Nicht-Aufbringen von Kriegsfinanzen für die Ukraine. Die Befürwortenden der Staatsführenden und aus den Bevölkerungen machen sich durch ihre falschen Ansichten und ihr falsches Handeln des Mordes, der Zerstörung und des Weiterführens des Krieges schuldig, nebst dem, dass sie durch ihr Handeln eine neue Art eines Weltkrieges geschaffen haben. Ihr falsches Handeln sowie das Befürworten der Waffenlieferungen, wie auch das Sammeln von Geld für kriegerische Hilfszwecke für die Ukraine, ist nicht nur eine neue Art von Weltkrieg, weil sich die verschiedensten Staaten durch ihr völlig falsches Handeln indirekt in die Kriegshandlungen einmischen, sondern auch ein Verbrechen ohnegleichen, wie es zuvor niemals auf der Erde geschehen ist. Es ist nicht einmal ein Vergleich zum NAZI-Weltkrieg von 1939 bis 1945 zu ziehen, denn damals ergab sich solches nicht, wie es sich durch die Parteilichkeit und den Betrug Amerikas ergibt, dem die Staatsführenden und grosse Teile der Bevölkerungen diverser Staaten verfallen sind und exakt das tun, was Amerika hinterhältig betrügerisch anstrebt und jene zu Mördern und Kriegsmittätern macht, die Waffen an die Ukraine liefern oder einfach amerikafreundliche sind.

Dass die amerikafreundlichen Staatsmächtigen sowie deren Nachkommen und alle die Völker, die Amerika anhängen, eines Tages unter der Herrschaft der Amerikaner und deren unmenschlichen Gesetzen leiden werden, Gesetze, die teils auf Mord durch Todesstrafe ausgerichtet sind, zudem die Gerichtsurteile noch ungerecht durch vorgehende Absprachen und auch unter Rassenhass gerichtlich geführt werden, der auch durch den Ku-Klux-Klan und viele der Bevölkerung vertreten wird. Die Amerikafreundlichen werden, wenn Amerika die Weltherrschaft Wirklichkeit werden lassen kann, auch unter dessen Kriminalität und Verbrechen darben und leiden müssen. Darüber machen sich alle Dummen aller Amerikafreundlichen von heute keinerlei Gedanken. Dieses Drohende beenden weder die der Dummheit verfallenen Staatsmächtigen noch die dummen Personen des Gros der amerikafreundlichen Bevölkerung sowie der Selenskyfreundlichen. Alle diese Nichtdenkenden tun alles, dass der Krieg in der Ukraine sinnlos und hemmungslos weitergeht und auf ukrainischer sowie auf russischer Seite Opfer fordert, die um der grossen Dummheit jener willen sterben, welche nicht erkennen können, was wirklich gespielt wird, nämlich, dass es einzig um den Weltherrschaftswahn und Sieg der Amerikaner geht, die Russland als selbständigen Staat bis zum Untergang erniedrigen und ihn in ihrem Hegemoniewahn Amerikas Herrschaft einfügen wollen.

Es ist alles nicht mit dem getan, was ich bisher erwähnt habe, denn es geht noch sehr viel weiter und läuft Gefahr, dass ein weitumfassender Weltkrieg durch Amerika provoziert wird, weil es nicht mehr zu vermeiden sein wird, dass ängstliche und unfähige wie aber auch kriegslüsterne Staatsverantwortliche plötzlich ihre Militärs aufrüsten, indem sie nächstens allerlei Waffenkäufe tätigen werden, um damit ihr Kriegsarsenal aufzufüllen und ihre Armeen auszurüsten. Nicht selten wird es sein, weil sie Angst vor Russland und davor haben werden, dass von diesem Kriegsangriffe zu befürchten seien.

Billy Auch die deutsche Aussenministerin Baerbock schnallt dies nicht, weil sie nicht nur dumm, sondern zudem derart amerikafreundlich ist, dass jede Vernunft bei ihr abgeht. Aber auch darüber zu reden bringt nur bei den wenigen Vernünftigen etwas, die auch Verstand haben und diesen nutzen. Du nanntest auch die Steuern, die bezahlt werden müssen bis den Menschen das Liegen weh tut, wobei aber noch andere sind, als die von dir genannten Arten. Da gibt es z.B. nämlich noch die Verrechnungssteuer, die Umsatzsteuer und Gewinnsteuer usw., wobei sicher bald mit neuen Steuerarten zu rechnen sein wird, weil die Schulden wieder gedeckt resp. abbezahlt werden sollen, die gemacht werden, um an Selensky Waffen und Geld zu liefern.

Ptaah Leider sind viele Staatsführende verschiedenster Staaten Nichtsnutze, die sehr grosse Teile ihrer Bevölkerungen irreführen, nämlich indem sie diesen durch die Betrügereien, Lügen sowie Irreführungen – was sich besonders auf Amerika bezieht – derart alles vorgaukeln, dass sich die Bevölkerungen in all den üblen Machenschaften verfangen. Die Staatsführenden in ihrem Gebaren der Macht und in ihrer Dummheit bemerken nicht, dass sie selbst infolge der diesbezüglichen amerikanischen Indoktrinationen nicht zu denken vermögen, sondern nur gläubig sind und genau das machen, was Amerika betrügerisch von ihnen will. Das Ganze fördert bald alles auch derweise, dass das Hegemoniegebaren Amerikas in nächster Zeit in diesem Sinn keine Rücksicht mehr darauf zu nehmen gedenkt, offen seinen Weltherrschaftswahn zu demonstrieren. Folglich wird es keine Verheimlichung mehr vornehmen und offen gegen China das Werk der Angrifflichkeit beginnen und diese offen an den Tag legen, indem es unverhohlen für Taiwan Partei ergreifen und damit China brüskieren wird. Die Gefahr einer Katastrophe und die Möglichkeit eines weiteren Weltkrieges wird dadurch steigen, besonders dadurch, dass die seit langem vorgesehenen amerikanischen Waffenlieferungen an Taiwan – als Fortsetzung der gleichen Machenschaften, wie sie Amerika bezüglich der Ukraine betreibt, wo zudem geheimerweise Söldner tätig sind – aufgenommen werden. Dies wird in nächster Zeit weltweit zur Sprache kommen, weil ein Mitglied der amerikanischen Regierung das ganze Tun nicht richtig findet und die Sache publik machen wird. Das amerikanische Vorgehen, das heimlich mit dem offenen Besuch der amerikanischen Politikerin Pelosi in Taiwan seinen Anfang genommen hat, wo die amerikanische Politikerin unbewusst die notwendige Vorarbeit für das Vorgesehene geleistet hat, wird unerfreuliche Folgen zeitigen.

Billy Das ist mir absolut klar, und ich weiss schon seit Sfaths Zeiten, was sich ergeben wird, worüber jedoch wie üblich Schweigen zu wahren und reden sowieso sinnlos ist, weil die Arroganz dieser Sorte Erdlinge sowieso nicht zu brechen ist. Ganz im Gegenteil, denn je mehr man nämlich die Wahrheit aufdeckt, desto mehr halten die Politiker und die Politgläubigen an der Lüge und den Betrügereien fest. Das beweist sich zur Genüge bezüglich der Gläubigkeit jener, welche sich in die verlogenen Religionen gläubig verfressen haben. Alle Wahrheit und alle Beweise bezüglich dem, dass wirklich alles der Religionsgeschichten erstunken und erlogen ist, das wollen die Religionsgläubigen nicht wahrhaben und folglich nicht akzeptieren.

Dass alle Religionsgeschichtenüberlieferungen schon von alten Zeiten her missverstehend oder bewusst fälschlich niedergeschrieben wurden, das wollen weder gläubige Christen, Moslems, Juden noch andere Religionsgläubige und deren Sekten wahrhaben. Alles Übermittelte bezogen auf die religiösen Überlieferungen wurde von alters her von Gläubigen missverstehend und lange nach dem Tod von Lehrebringenden niedergeschrieben, sehr oft erst über 100 und mehr Jahre später, wie es z.B. beim Christentum, dem Judentum und Islam der Fall ist. Niedergeschrieben wurden die Religionsirrlernen in der Regel von Phantasiereichen, wie aber auch von Missverstehenden und von Irrungen Befallenen, von Gläubigen, die von Wahnvorstellungen fanatisch waren. Und niedergeschrieben wurden aber auch sogenannte Religionslehren von Böswilligen, die bewusst alles aus Rache oder Profitsucht verfälschten, wie auch von Elementen, die bewusst zum eigenen Vorteil lügend sowie betrügerisch alles phantasiereich verfassten. Vielfach geschah es aber auch, dass die Religionsverfälschungs-

geschichten durch Erdlinge verfasst wurden, um einzelne oder massenweise Menschen in Religionsgläubigkeit zu halten, dies insbesondere darum, um diese dann bezogen auf Rassismus, Sklaverei und finanzielle Abhängigkeit und Ausbeutung bei der Stange zu halten.

Was aber auch noch zu sagen ist, ausserhalb der Gläubigkeit bezüglich der verlogenen Religionen, ist das, dass viele Erdlinge derart arrogant und überheblich sind, dass sie die irre Ansicht vertreten, sie seien einzigartig und allein im ganzen Universum, weshalb sie auch die Fremden und deren Fluggeräte, die sogenannten UFOs resp. Unbekannten Flugobjekte verleugnen oder deren Existenz einfach schweigend in Zweifel ziehen. Zwar hat sich die Aufregung um dieselben in den letzten Jahren weitgehend gelegt, doch hin und wieder werde ich von allerlei Menschen aus aller Welt danach gefragt, folgedem ich mich damit beschäftigen muss. Leider darf ich nicht Auskunft darüber geben, was es alles damit auf sich hat, woher die Fremden mit ihren UFOs und deren Insassen stammen, was sie eigentlich sind und wollen, denn damit würde ich nicht nur mich selbst und alles um mich herum gefährden, sondern auch euch Plejaren. Ihr schirmt euch ja auch gegenüber den Fremden ab, wie wir sie eben nennen, weil ihr für sie nicht eruierbar sein dürft. Die Gründe dafür dürften für all jene Anfragenden verständlich sein, die sich alles durch den Kopf gehen lassen und selbst denken, folglich sie sich selbst ausrechnen können, was geschehen würde, wenn ihr Plejaren von den UFO-Insassen geortet werden könntet.

Besserwisser, Zweifler und mir feindlich Gesinnte gelangen seit längerer Zeit auch immer wieder an mich, doch finde ich mich damit zurecht. Auch vernehme und höre ich hie und da aus aller Welt Entschuldigungen von Menschen, die sich durch die Lügen und Verleumdungen meiner Ex und meines jüngeren Sohnes irreführen liessen und deren Verleumdungen Glauben schenkten, folglich sie mich anfeindeten. Im nachhinein jedoch haben diverse Menschen aus aller Welt nun endlich die Wahrheit herausgefunden und sind zur Erkenntnis gelangt, dass die Lügen meiner Ex und meines jüngeren Sohnes nicht der Wahrheit entsprechen. Einige haben sogar die Passivmitgliedschaft angenommen und studieren die Lehre, die ihnen sehr viel gebracht hat und wofür sie sich sehr bedanken und sagen, dass sie endlich selbst zu denken gelernt haben und ihnen nun das Leben sehr viel leichter fällt als zuvor. Es wurde mir auch gesagt, dass durch die Lehre, die nicht nur in Europa, sondern auch in Australien und Neuseeland, wie auch gar in China, Amerika und Kanada sowie in Südamerika, in Russland und in Asien gelernt wird, sie vielen Menschen geholfen hat und weiterhilft, sich selbst zu sein und folglich sich in sich auch frei zu fühlen usw. Wie die Lehre zu ihnen gelangte, das wurde mir ausnahmslos so erklärt, dass sie durch Verwandte, Bekannte und Freunde oder durch unsere Website auf die FIGU und auch auf die Lehre aufmerksam geworden sind. Dies ist in der Regel auch der Grund, wie und warum diese Leute auch erfahren haben, dass meine Ex und mein Sohn bei effektiven Kontakten mit euch Plejaren verschiedentlich zumindest in der Nähe gewesen sind und die Strahlschiffe gesehen oder gehört haben. Andererseits haben etliche herausgefunden – wie weiss ich allerdings nicht –, dass die Geschichte meiner Ex in bezug auf die Begegnung mit dir in der Stube ...

Ptaah ... darüber sollten wir wirklich nicht mehr sprechen, bitte.

Billy Dass du dies nicht kommentieren willst –, nun, das ist zu akzeptieren. Also schweige ich dazu; doch zu sagen ist noch, dass bereits Sfath sagte, dass man sich nicht auf Impfungen verlassen soll, denn zukünftig – von damals gesehen – seien diverse Vakzine resp. Impfstoffe teilweise nichts als Schwindel und Geldmacherei von Firmen und Konzernen, die sich durch wertlose und wirkungslose Impfstoffe nur finanziell gesundstossen werden. Auch sei es so, dass man nicht auf Impfstoffe vertrauen soll, wenn nicht nachweisbar schon längere Jahre bewiesen werde, dass diese tatsächlich wirksam seien. Effectiv soll ich selbst immer bemüht sein, mich selbst vor Krankheiten, Unfall und Seuchen zu schützen, wobei ich aber beachten müsse, dass all das, was sich bereits aus der Zukunft als gegeben erwiesen habe, nicht zu ändern sein werde, folglich es also so oder so und trotz meiner Vorsicht zutreffen werde. Das hat sich bisher auch so in jedem einzelnen Fall erwiesen. So aber wird sich auch bezüglich der Menschheit das erweisen, was ich hinsichtlich der Zukunft weiss, wie z.B., dass die durch die Menschheit und ihre Unvernunft hervorgerufene Klimaveränderung grosses Unheil über die Erdlinge hereinbrechen lassen und die Trinkwasserknappheit sich derart ausbreiten wird, dass die Behörden ein Rationieren oder Ähnliches in Betracht ziehen werden usw., was aber auch allgemein mit der elektrischen Energie geschehen wird, die unsinnigerweise vermehrt durch Elektrofahrzeuge bis zum Gehtnichtmehr verbraucht werden wird, wogegen weder Windräder noch Sonnenpannefelder genügen werden, um all den Bedarf abzudecken, der immer grösser wird.

Es wird aber auch nicht aufhören mit jenen Verrückten, den Demonstranten, Klimachaoten und Klimaterroristen, die sich mit ihren kriminellen Handlungen für den Umweltschutz breitmachen und mehr Schaden als Nutzen anrichten. Klimakriminelle, die in ihrer Bohnenstrohdummheit nicht wissen und verstehen, dass die Erdlinge durch ihre Riesenmasse von über 9,2 Milliarden Menschen selbst allein durch ihren Atem ungeheuer viel CO₂ erzeugen, wodurch die Welt verpestet wird. Doch daran denkt niemand dieser kriminellen Demonstrationstrottel. Zu Gute zu halten ist ihnen allerdings, dass sie trotz ihres jungen Alters und ihrer Dummheit und Dämlichkeit langsam begreifen, dass den öffentlichen Medien schon sehr lange nicht mehr vertraut werden darf, weil diese nur noch politisch gesteuert werden und Lügen über Lügen veröffentlichen und verbreiten und damit die Bevölkerungen betrügen und sie gemäss den Politikerwünschen regelrecht dressieren.

Mit der Dummheit und Dämlichkeit des Gros der Bevölkerungen rechnen alle Hohen der Religionisten, nämlich dass die Erdlinge lieber gläubig einem imaginären Gott sinnlos zueifern. Und deshalb wird es sein, dass sich nichts bessert. Auch die Dummheit der Regierenden und deren Glauben fordert Unheil heraus, denn ihre Anordnungen sind nicht gut, wenn die Corona-Seuche und ihre Wandelbarkeit wie auch ihre wirkliche Gefährlichkeit betrachtet wird, die bereits über 8 Millionen

Menschenleben gekostet hat. Wird das gesehen, dann ist es unverständlich, dass bezüglich der Vermeidung der Ansteckung durch die Seuche derart lasche Verordnungen erlassen werden. Lasst ihr euch von der FIGU aber nicht irreführen, denn ihr könnt euch bis zu einem gewissen Grad nur dadurch schützen, indem ihr die notwendigen Massnahmen beachtet und weiterhin FFP2 Atemschutzmasken verwendet, wenn ihr in näheren Kontakt mit Mitmenschen kommt, die nicht in euren direkten Lebensbereich belangen.

Es wird mit der Zeit vergessen werden – wenn sie wirklich beendet wird –, dass die Corona-Seuche existierte, denn sie wird wieder aus dem Kollektivgedächtnis der Menschheit verschwinden, wie das immer geschehen ist seit alters her, wenn Pandemien viele Millionen von Toten forderten. Dies, wie z.B. die Spanische Grippe, die nach irdischen Angaben 50 Millionen Tote, jedoch nach euren Angaben rund 70 Millionen Todesopfer gefordert hat. Diese Spanische Grippe-Seuche, die ja eigentlich aus einer altherkömmlichen Vogelgrippe hervorging, entstand in Kansas in den USA, als durch Wildvögel Hausenten und Haushühner und dann von diesen Menschen angesteckt wurden. Von den USA aus wurde die Seuche dann nach Europa eingeschleppt – wie vieles Böse vielfach jeher von Amerika herkam und noch immer wieder herkommt und sich über die ganze Welt verbreitet, besonders Krieg, mit dem sich Amerika im Hegemoniewahn nicht zurückhält, wie auch jetzt nicht in der Ukraine –, und zwar durch das USA-Militär, das im 2. Weltkrieg mitmischte, der von 1914 bis 1918 dauerte und ebenfalls Millionen Tote forderte. Im weiteren Fall wurde der Irak schon durch die Leadership des Präsidenten Bush der USA und seine Lügen kriegerisch angegriffen, wie später unter ungeheuerlichen Lügen auch durch seinen kriegsverbrecherischen Sohn, was seither zur Folge hat, dass der einst blühende Irak in der Anarchie und im Chaos versinkt, was sich besonders in kommender Zeit böse äussern wird.

Das alles aber ist von den Menschen vergessen worden, folglich heute kaum mehr jemand an das ganze Mordszenario und das Seucheninferno denkt. Auch wird folglich vergessen werden, dass Leiden als Corona-Langzeitwirkungen fortbestehen werden, woran schon z.Z. viele Menschen sterben und die Ärzteschaft nicht weiss, welche Leiden zum Tode führen. Es handelt sich dabei nicht um Psycheleiden, wie allgemein angenommen und behauptet wird, sondern um Corona-Langzeitdauerleiden, die nicht bestimmt werden können und die mit über 400 Formen zu berechnen sind. Doch mit der Zeit wird niemand mehr wissen, dass diese Leiden auf die Corona-Seuche zurückführen – wie es ja schon jetzt ist, und zwar, wie gesagt, dies auch bei der holden Ärzteschaft –, dass alles von Langzeitleiden herkommt, eben dass alles der Todesfälle mit den langzeitlichen Wirkungen der Corona-Seuche verbunden ist. Die Seuche, die gegenwärtig scheinbar rapide abflaut, jedoch wahrheitlich sehr schnell mutiert und dieses Jahr weltweit bereits über 1,3 Millionen Tote forderte, wird noch einige Zeit weitergehen und viele Opfer fordern. Und Tatsache ist, dass die Seuche euren genauen plejarischen Angaben und Abklärungen gemäss während der Zeit seit 2019 bis heute weltweit bereits 8,37 Millionen Tote gefordert hat, und zwar entgegen dem, was die Erdlinge behaupten, dass etwa 6,5 Millionen Tote durch die Corona-Seuche zu beklagen seien. Die Corona-Seuche wütet also opfermässig viel schlimmer, als die Mongolen resp. der Gesetzlose, Dschingis Temüdschin Kahn, wie er wirklich hiess, vor etwa 1200 Jahren den Völkermord an den Tanguten beging, dem rund 3,5 Millionen Menschen zum Opfer fielen. Das erklärte mir damals Sfath, als wir gegen Ende der 1949er Jahre zusammen in Afghanistan und in Indien waren, wo er mich auch ein Minarett sehen liess – der Ort hiess wohl Dzam oder Dzamm oder so –, dann auch der Qutb Minar und den Ironpillar in Indien, was ich dann später mehrmals wieder sah, als ich an der Gurgoanroad im Ashoka Ashram bei Mehrauli wohnte, wo ich Pobol Cheng kennenlernte, die damals noch ein Kind war, dann mit dem Onkel und ihrem Bruder nach den USA auswanderte und dann bei der UNO eine Abgeordnete wurde. Damals wurde ich oft im Ashram in aller Offenheit von Asket besucht, folglich ich mit ihr zusammen gesehen wurde, wenn ich mit ihr im Gelände herumspazierte, was Pobol nie vergessen konnte. Auch erinnere ich mich, dass ich einmal während des Monsuns – der übrigens in Zukunft durch den Klimawandel ungeheuer stärker und in allen Monsunländern viele Todesopfer fordern wird – eine Kobra gefangen habe, die mich angreifen wollte, die ich dann jedoch in einem Einmachglas mit Spiritus konserviert und mit in die Schweiz genommen habe. Diese habe ich dann meiner Freundin Heidi Näf verschenkt, als sie in Zürich im Hauptbahnhof Telephonistin war. Wir trafen uns immer dann, wenn ich wieder einmal in der Schweiz war und ich auch ihre Eltern besuchte. Nun, was ich aber eigentlich sagen wollte, das bezieht auf die Zukunft, die ich weitgehend schon aus den Zukunftsreisen mit Sfath kenne und weiss, dass ...

Ptaah Das solltest du aber verschweigen, wenn du ...

Billy ... natürlich, ich sage es ja nur dir.

Ptaah Es wäre wirklich nicht gut, wenn ...

Billy Du machst dir zu früh Sorgen, denn ich weiss, was ich zu tun habe. Schon Sfath erklärte mir, warum ich gewisse Dinge verschweigen soll, auch wenn mir dies manchmal schwerfällt, weil ...

Ptaah Das kann ich verstehen, denn es muss tatsächlich nicht leicht sein zu schweigen, wenn man weiss, dass sich etwas ergeben wird, das Unheil bringt und nichts dagegen getan werden kann.

Billy Das ist leider so, und das gibt zu nagen, und zwar besonders dann, wenn man weiss, dass das Übel durch das Anwenden von Logik, Verstand und Vernunft vermieden werden könnte. Aber es ist so, dass das Gros der Erdlinge lieber an einen Unsinn glaubt, wie an einen imaginären Gott, sich folglich nicht nach der Wahrheit ausrichtet und gemäss dem Wahnglauben Schaden erleidet, anstatt eben durch die Wahrheit und von ihr zu profitieren. Leider gibt es nur wenige Menschen auf der Erde, die voll auf die Wahrheit vertrauen und dadurch profitieren, wie z.B. auf die Natur, die sehr viele Heilmittel gegen Krankheiten und Schmerzen usw. liefert, worauf der Mensch wirklich vertrauen und sie erfolgreich nutzen und sogar zu einem gängigen Medikament und weltweit dem Menschen zugänglich machen kann. Dies, wie z.B. die «Weidenrinde», die je nach dem Metabolismus des Menschen Wunder wirken kann, wie gegen Schmerzen und gar Migräne. Die Weidenrinde ist heute ja als Kapseln käuflich zu erwerben, und weiter ist übrigens diese der Hauptbestandteil von Aspirin, das nebst der Schmerzstillung auch noch andere Wirkungen zeitigt, wie z.B. gegen Fieber sowie für Blutverdünnung usw. Aber gerade was die Migräne betrifft, so wirken die Weidenrinde-Kapseln bei vielen Menschen derart gut, dass sie sich praktisch endgültig von den Migräneschmerzen befreien können. Leider wird das von der Ärzteschaft den Patienten verschwiegen und diese mit anderen und teuren Medikamenten lebenslang traktiert, weil viel Geld mit anderen und nutzlosen Mitteln verdient wird. Dies anstatt dessen, dass Weidenrindenkapseln und drei andere – Teufelskrallen-Kapseln, Weihrauch-Kapseln und Vegastin-Kapseln – als weitere notwendige natürliche Naturheilmittel verschrieben werden.

Ptaah Das entspricht leider der Wahrheit, doch du wirst nicht ankommen gegen die medizinisch Gebildeten, folgedem es wohl besser ist zu schweigen. Aber jetzt will ich noch dies zur Sprache bringen ...

Billy Da habe ich aber noch einige Frage, aber es ist wohl besser, dass ich diese bei deinem nächsten Besuch vorbringe.

Ptaah Das wäre gut, denn das folgende Gespräch wird etwas lange dauern, wenn du noch die Zeit dafür aufbringen willst?

Billy Das ist sicher kein Problem, doch es ist noch zu sagen, wenn ich nochmals auf die Bäume zu sprechen kommen will, dass von Quetzal bestimmte Bäume genannt werden sollten, die wir hier pflanzen sollen, weil das Klima immer trockener wird und Bäume gepflanzt werden sollen, die auf die Trockenheit gut reagieren.

Ptaah Dazu werde ich ihn befragen, doch jetzt ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzwanzigster Kontakt

**Donnerstag, 8. September 2022
8.57 h**

Billy Ptaah, sei gegrüsst und willkommen, mein Freund.

Ptaah Es ist unerfreulich, was geschehen ist, aber sei auch gegrüsst, Eduard. Was genau geschehen ist, das haben wir natürlich sofort abgeklärt, und das was sich ergeben hat.

Billy Deswegen habe ich ja auch Florena gerufen und gehofft, dass ihr der Sache auf den Grund geht. Es war nun das 25. Mal, dass versucht wurde, mich ins Jenseits zu befördern, diesmal im Beisein von 2 Leuten, nämlich Mariann und Willem. Wir sassen bereits 3/4 Stunden vor dem Haus und unterhielten uns, als plötzlich um 14.25 h ein Schuss oberhalb des Hausbungalgs fiel, worauf natürlich blitzartig die zahlreichen Vögel verschwanden, die an den Futterstellen waren und die erst nach mehr als einer Stunde wieder an ihre Futterplätze zurückkamen. Schnell rannte ich die Bungalgtreppe hoch und wollte das Tor zum Wanderweg öffnen, weil ich jemand davonrennen hörte und ihn zur Rede stellen wollte. Doch das Tor war verschlossen, weil ein «Schlößling» das Schloss zugeschraubt hatte, folglich ich nur noch sehen konnte, wie ein Mann davonrannte, der auf der rechten Schulter eine kleine etwa 1 Meter grosse Bockleiter trug, in der linken Hand jedoch ein Flobertgewehr hatte. Offenbar benutze er die kleine Bockleiter, um über die hohe Abdeckung des Sichtschutzes sehen zu können, die verhindert, dass man auf den Hauseingang hinuntersehen kann. Natürlich war mir schnell klar, dass ein andermal versucht wurde, mir das Lebenslicht auszublauen, weshalb Willem und ich dann nach einem Einschussloch suchten, jedoch nichts finden konnten. Vermutlich ist das Geschoss abgezwitschert, weil es vermutlich durch die Äste und Blätter des Sichtschutzhages abgelenkt wurde und anderswohin zischte als zu uns herunter, wo es mich, Willem oder Mariann hätte treffen können.

Ptaah Das war glücklicherweise nicht der Fall, wie wir durch eine Rückschau feststellen konnten. Das Projektil konnte nicht durch die Äste und Blätter abgelenkt werden, denn als der Schuss sich löste, fuhr dieser himmelwärts und nicht durch das Dickicht des Sichthindernisses. Offensichtlich suchte der Mann mit einer kurzen zweiteiligen Selbststandleiter eine Position und Durchsicht zum Haus hinunter zu erlangen, um auf dich schießen zu können, wodurch auch Willem und Mariann gefährdet worden wären, weil sie von der Sicht des Schützen aus in der Schusslinie gewesen sind, der zudem nicht allein war. Er war mit einem anderen Mann zusammen, der jedoch oberhalb der Treppe zur Kanzel, wie du sie nennst, Wache hielt. Der Schütze jedoch, der die kurze Leiter bestieg und auf dich schießen wollte, glitt auf dieser aus und fuchtelte daher mit dem Gewehr heftig in der Luft hin und her, wobei sich der Schuss löste und hochhinaus wegfuhr. Dann stürzte der Mann zu Boden, rappelte sich schnell wieder auf, nahm die kleine Leiter sowie das Gewehr und rannte davon, um am Ende des Kanzelgartens schnell hochzusteigen und zusammen mit dem andern Mann über die Kanzel wegzurennen. Beide zwängten sich am oberen Kanzelende durch den Bewuchs, rannten über die hintere Kanzel davon und verschwanden im Wald. Wohin die beiden allerdings weiterflüchteten, das eruieren wird nicht.

Billy Daher suchten wir vergebens nach einem Einschlag. Dass der Schuss in den Himmel ging, das zogen wir nicht in Betracht, das Suchen in der Höhe wäre ja sowieso zwecklos gewesen. Dann hat sich ja ein andermal alles glücklich so ergeben, dass nichts weiter passiert ist.

Ptaah Das soll auch so bleiben, weshalb du so oder so vorsichtig sein sollst. Der Hass gegen dich, der sich schon seit deiner Jugend durch dein ganzes Leben zieht und Anschläge gegen dich hervorrief, weil du bezüglich des religiösen Glaubens der Erdenmenschen die Wahrheit verkündest, wird nie enden, und zwar auch dann nicht, wenn du nicht mehr sein wirst.

Billy Das bin ich, vorsichtig meine ich, doch trotz aller Vorsicht kann etwas geschehen – man weiss ja nie. Auch das warnende Gefühl war diesmal nur schwach und also nicht stark ausgeprägt, vielleicht eben deshalb, weil der Schuss in den Himmel ging.

Ptaah Das mag sein. Jedenfalls ist Vorsicht für dich geboten, auch für jene, welche um dich sind, denn auch wenn diese Personen unseres Wissens nicht attackiert werden sollen, sondern du, ist die Gefahr gegeben, dass sie ungewollt in Mitleidenschaft gezogen werden.

Billy Das kann tatsächlich möglich sein, aber eben dann ungewollt, wie du sagst. Jedenfalls ist bisher alles gutgegangen, so auch die anderen keinen Schaden erlitten, die direkt in solche Anschläge involviert wurden, folglich auch nichts mehr darüber zu reden ist. Auch rege ich mich deswegen nicht auf, dass versucht wird, mich aus der Welt zu schaffen. Sage mir lieber, was Quetzal gesagt hat bezüglich der Bäume, die wir pflanzen sollen bezüglich der Klimaveränderung, die sich immer mehr bemerkbar macht und Menschenleben fordert. Meinerseits denke ich u.a. an den französischen Ahornbaum sowie an Feldahorn der Sorte «Elsrijk». Doch welche Bäume brauchen nach Quetzals Rat am wenigsten Wasser?

Ptaah Mit wenig Wasserbedarf nennt er folgende Bäume, die er ratgebend für euch vorschlägt, wie ich sie hier auf der Liste habe:

Hier steht, dass ich dir die Zirbelkiefern, Pinus cembra, resp. Arven nennen soll. Ausserdem beinhaltet diese Liste noch folgendes Nennenswerte:

Hagebuche (*Carpinus betulus*)
Bergahorn (*Acer pseudoplatanus*)
Hängebirke (*Betula pendula*)
Sauerkirsche (*Prunus cerasus*)
Feldahorn (*Acer campestre*)
Lärche (*Larix*)
Echte Walnuss (*Juglans regia*)
usw.

Klimabäume nennt er folgende, die gut mit extremer Hitze und Trockenheit klarkommen:

Lampionbaum (*Koelreuteria paniculata*)
Trompetenbaum (*Catalpa bignonioides*)
Zürgelbaum (*Celtis australis*)
usw.

Für die Zukunft nennt er für euren Wald folgende Gastpflanzen: (Anm. Billy: Gastpflanzen = Gebietsfremde; Invasive resp. Eingeführte; Eingeschleppte; oder natürlich Eingewanderte)

Roteiche (*Quercus rubra*)
Grosse Küstentanne (*Abies grandis*)
Japanische Lärche (*Larix kaempferi*)
und Hybridlärche: Kreuzung Europäische Lärche (*Larix decidua*) und Japanische Lärche (*Larix kaempferi*)
Robinie (*Robinia pseudoacacia*)
usw.

Invasive Pflanzenarten bedeuten eine Bereicherung der Natur, so haben viele Pflanzen der traditionellen invasiven Gattungen und Arten entgegen gegensätzlichen Einschätzungen falschdenkender Erdenmenschen durch falsch orientierte invasivfeindliche Interessengruppen gemäss unseren seit Jahrtausenden errungenen Erfahrungen je nach Pflanzenart immer eine Bereicherung der jeweiligen Natur gebracht und so eine volle Berechtigung der Invasivierung. Eine Ausweitung des

Anbaus invasiver Pflanzen aller Gattungen und Arten bedarf nicht einer sorgfältigen Abwägung aller Vor- und Nachteile, denn diese sind naturmässig gegeben, und zwar sowohl bei sogenannten einheimischen und der Gegend von Grund auf angepassten Pflanzengattungen und Pflanzenarten, wie auch bei Pflanzengattungen und Pflanzenarten invasiver Formen. Zu achten ist dabei jedoch auf Gattungen und Arten, die von Grund auf aufschwemmend resp. schwellend und also wuchernd sind, die gegenüber anderen Pflanzen verhaltend resp. unterdrückend sind und sich in der Natur aggressiv gegenüber anderen Pflanzengewächsen verhalten. Dies sind jedoch sehr, sehr wenige, und vor allem nicht der Grossteil jener, die vor irdischen invasivfeindlichen Fanatikern und dementsprechenden Interessengruppen verunglimpft, also als artenverdrängend, die einheimische Pflanzenwelt unterdrückend und als wuchernd eingestuft und verunglimpft werden. Unseren genauen Forschungen entsprechend, sind prozentmässig gesehen sehr wenige der bis anhin eingeführten, unabsichtlich eingeschleppten sowie natürlich eingewanderten Pflanzenarten wuchernd und heimische Gattungen und Arten verdrängend. Diese effektiv sehr wenigen Gattungen und Arten von Moosen bis zu Bäumen betrifft derart wenige, dass diesen Gewächsen durch Achtsamkeit mit Leichtigkeit durch gezielte Ausrottung begegnet und Schaden an der heimischen Flora vermieden werden kann.

Billy Das erklärte mir schon dein Vater Sfath, weil ich mich schon als Knabe sehr für die Natur und deren Fauna und Flora interessierte, was ihn und auch meine Lehrer dazu veranlasste, mich in der Naturkunde zu fördern. Daher lernte ich sehr viel bezüglich der Gastpflanzengattungen und Gastpflanzenarten, natürlich auch derbezüglich, dass schon damals Wahnbefallene resp. «Naturkundler» waren, die alles, was invasive Pflanzen aller Gattungen und Arten betraf, verteufelten und ausrotten wollten, weil sie eben gebietsfremd waren. Doch dazu lernte ich, dass jede Gattung und Art von invasiven Pflanzen niemals für einheimische Gattungen und Arten schädlich sein können, wenn sie in der freien Natur schadlos und also nicht wuchernd wachsen und gedeihen können. Dazu lernte ich, dass invasive und also fremdländische Pflanzen aller Gattungen und Arten im Laufe der Jahrtausende und Jahrzehntausende sich naturgemäss von ihren angestammten Siedlungsgebieten entfernen und planetenweit anderswo Fuss fassen und also neuen Lebensraum erobern. Invasive und auch einheimische Pflanzengattungen und Pflanzenarten verändern sich zudem auch in ihrer Lebensweise resp. in Hinblick auf ihre Ernährung, Bewegung und Gesundheit usw. Dies ergibt sich auch beim Menschen, bei den Tieren, dem Getier und allen anderen Gattungen und Arten der Lebensformen, die sich den jeweiligen neuen Lebensverhältnissen der sich stetig verändernden Umgebung anpassen. Und dies geschieht auf krasse Weise auch gegenwärtig durch die Atmosphäre und den Klimawandel, durch deren Auswirkungen sich gesamthaft auf der ganzen Erde alle Lebensformen in irgendeiner Art und Weise wandeln und verändern, was allerdings von den «schlaun» Wissenschaftlern noch nicht erkannt wurde, sondern erst dann erkannt und festgestellt wird, wenn sie sich einmal Gedanken darum machen, wie in Wirklichkeit und Wahrheit das Leben der Natur wirklich arbeitet. Das führt dann auch dazu, dass die Wahnbefallenen bezüglich all den invasiven Gattungen und Arten von Pflanzen, Tieren, Getier und allen anderen Lebensformen, die sie bekämpfen, eines Besseren belehrt werden – insofern sie gescheiter, und damit verständiger und vernünftiger werden.

Das Invasive der Natur und deren Fauna und Flora zu bekämpfen ist nicht natürlich und soll nicht bekämpft werden, weil sich alles mit der Zeit natürlich wandelt und so auch Pflanzengattungen und Pflanzenarten, wie auch Gattungen und Arten der Tiere, des Getiers und der sonstigen Lebewesen – auch der Mensch – sich neuen Lebensverhältnissen anpassen und sich also verändern. Teils braucht es dazu Hunderte oder Tausende oder gar Millionen von Jahren, was eigentlich besonders jene der «schlaun» Wissenschaftler wissen und das unwissende Volk belehren sollten, die sich mit der Materie des ewigen Wandels und der Erneuerung der gesamten Lebensformen sowie der Atmosphäre und des Klimas sowie der Gestirne, der Planeten und des Universums beschäftigen.

Ptaah Da verlangst du zuviel, denn die allermeisten Erdenmenschen, besonderes jene, welche Titel ihres Berufes führen, sind borniert und der falschen Meinung, dass sie Koryphäen seien, also dass sie bezüglich ihres Wissensgebietes aussergewöhnliche Fähigkeiten aufweisen würden. Viele ihrer diesbezüglich eingebildeten Fähigkeiten sind in der Regel wirklich unvollständig und sehr mangelhaft und beruhen nur auf Annahmen und also auf Vermutungen, die oft erst nach Jahren, Jahrzehnten oder Jahrhunderten revidiert werden.

Billy Das weiss ich und habe es Zeit meines Lebens oftmals am Weltgeschehen gesehen, miterlebt und vorauswissend erfahren, dass alles sehr viel anders kommen wird, als sich die Erdlinge dies vorstellen. Allein die krasse Überbevölkerung wird eine derartig gewaltige Veränderung bringen, die sich niemand der ganzen Erdbevölkerung vorstellen kann. Und was den Klimawandel anbetrifft, der viele Gastpflanzen und Gasttiere, Gastgetier und Gastlebensformen anderer Gattungen und Arten bringen wird, das können sich die Wahnbefallenen, die sich gegen das Invasive verwehren, nie und nimmer vorstellen.

Der sich vollziehende Klimawandel wirft die Notwendigkeit auf, dass neue invasive Pflanzengattungen und Pflanzenarten nun bewusst angebaut werden sollen, denn die zu erwartenden Veränderungen, die bereits auftreten und an die sich seit längerer Zeit invasive Gattungen und Arten bereits angepasst haben und neuerdings vermehrt anpassen, lassen den Gedanken zu, dass es nun dringend bewusst getan werden soll. Aufgrund der nach wie vor falschen Prognosen von wahnbesessenen Fanatikern, die invasive Pflanzen verteufeln, muss man warnen. Standortsgemässe Mischbestände, die sich an der gegenwärtigen und an der vermuteten zukünftigen natürlichen Waldgesellschaft orientieren, bieten eine risikoarme

Ausgangslage. Besonders der Erhalt der Fichte bedarf heute der Aufmerksamkeit, denn es handelt sich dabei um einen Baum, der an diversen Standorten bereits erheblicher Anstrengungen bedarf, um ihn noch weiter gedeihen zu lassen. Der Klimawandel macht diesem Baum bereits grosse Probleme, z.B. bei der Zunahme der Sommertrockenheit, die sich immer mehr verschärft. Wird der Anbau von invasiven Bäumen deshalb in Erwägung gezogen, muss die Anbaueignung der jeweiligen Gattung oder Art und auch deren Herkunft beachtet werden. Geboten ist überdies eine sorgfältige Zielabwägung zwischen Nutzungspotentialen, Nebeneffekten sowie Schutzzielen, wie z.B. eine Abschätzung des Invasionspotentials, womit ich sagen will, dass nicht unerwünschte Vegetationsveränderungen in Erscheinung treten können.

Und was bezüglich invasiver Bäume zu sagen ist, das bezieht sich auf folgendes: Besonders die Waldbaukonzepte, die auf einer standortgerechten Baumartenwahl basieren, wären eine Notwendigkeit, um diskutiert zu werden, denn eine angemessene Beteiligung von möglichst guten invasiven Baumbeständen würde wirtschaftliche Ansprüche und die Ziele des Naturschutzes gleichermassen erfüllen. Die wichtigsten Baumarten wären aufzulisten, und darüber hinaus gibt es in geringem Umfang in Europa schon Anbauten von Küsten- und Edeltannen (*Abies grandis*, *A. procera*), Lebensbäumen (*Thuja plicata*), Hemlockstannen (*Tsuga spec.*), Schwarznussbäumen (*Juglans nigra*), wie auch Balsampappeln und Pappelhybriden (*Populus spec.*). Die Baumgattung oder Baumart muss allerdings an den Boden und an das gegenwärtige und zukünftige Klima angepasst sein und sollte den Standort zugetan bekommen, der zum Wachsen und Gedeihen notwendig ist, wie das jegliche andere Pflanze auch bedarf. Geschieht dies nicht oder sind andere Pflanzen da, die Fremdlinge abwehren, dann entsteht ein Konkurrenzkampf.

Eine wirtschaftliche Rolle spielen gegenwärtig die invasiven Bäume Douglasie und Strobe, die nach mehr als 100 Jahren nach der Einführung den Anbau und die Möglichkeiten und Risiken der Douglasie realistisch abschätzen lassen. Der Baum Douglasie verjüngt sich im Wald generativ über Samen, doch die Verjüngung des Baumes lässt die Konkurrenzverhältnisse zwischen den andersgattigen und andersartigen Baumarten mit waldbaulichen Mitteln gut steuern. Die Bedenken der Wahnbesessenen bezüglich Invasivfeindlichkeit und Naturschutz im Hinblick auf Auswirkungen für die heimische Baum- und sonstige Pflanzenwelt, die Tiere, Getier und sonstigen Lebewesen, sind unbedenklich, und ausserdem wandeln sie sich zwangsläufig und passen sich folglich an. Es ist Tatsache, dass die Douglasie bereits in gewissem Umfang an der Bestockung des Baumbestandes in Europa beteiligt ist. Gebietsfremde Baumarten finden sich ferner auch bereits in städtischen Bereichen, in Parks, Gärten und in Baumpflanzungen an Verkehrswegen usw. Schnellwachsende Baumarten z.B. nehmen bereits eine Sonderstellung ein, wobei besonders die Baumanbauung zur Biomasseerzeugung für Energiegewinnung in den Vordergrund tritt, insbesondere für Heizzwecke. Es kann diesbezüglich gar von «Energiewäldern» gesprochen werden, wobei meist Balsampappeln und Pappelhybriden für diesen Zweck angebaut werden.

Ziele und Werte invasiver Bäume sind zur gegenwärtigen Zeit zwar noch zu definieren, und zwar ob eine invasive Baumart vielleicht doch Schäden verursachen und aggressiv für heimische Pflanzengesellschaften werden kann, oder ob noch Ökosysteme bedroht werden können, doch die Ausbreitungseffizienz einer Gattung oder Art, die sich infolge der menschlichen Vermittlung in einem Gebiet etabliert, entscheidet grundlegend, ob sich die Gattung oder Art vermehren und weiter ausbreiten kann oder nicht. Hierzu sind in der Regel die Vögel und der Wind gefragt, denn diese sind für den Transport vieler Samen über weite Strecken zuständig, wie z.B. im Falle der Roteiche durch den Eichelhäher.

Ob nun eine Gattung oder Art eines Baumes oder sonst einer Pflanze unter Umständen schädigend auf einheimische Bäume oder sonstige Pflanzen wirkt oder gar ausser Kontrolle gerät, so hängt das insbesondere von der Konkurrenzkraft und vom Wachstum der entsprechenden Individuen ab, wie jedoch auch davon, ob es den einheimischen Bäumen oder sonstigen Pflanzen gelingt, eine Dominanz gegenüber den invasiven Pflanzen zu gewinnen. Das jedoch ist nicht die Tagesordnung, denn normalerweise regelt die Natur das Ganze derart, dass alles friedlich und anpassend vor sich geht. Ist das in seltenen Fällen nicht so, dann erfolgt dasselbe wie bei anderen Lebewesen.

Hierzu findet sich das gleiche Vorgehen wie beim Menschen, bei den Tieren, dem Getier und sonstigen Lebewesen, denn sie alle wollen oder müssen sich gegen andere behaupten, die in ihren Lebensbereich eindringen. Entweder siegen oder versagen sie; so kommt es, wenn sie sich behaupten, dann gleichen sie sich an, doch wenn sie versagen, dann ziehen sie den Finkenstrich und lassen sich verdrängen.

Vielfach wird zum Schaden von invasiven Neophyten und der heimischen Pflanzengattungen und Pflanzenarten die Bedeutung der standörtlichen Bedingungen und Gegebenheiten der Ökosysteme unterschätzt. So erscheinen z.B. in Wäldern häufig krautige Neophyten an gewissen Standorten, die ungeeignet sind für gewisse Baumgattungen oder Baumarten. Es werden nur selten einheimische Pflanzengesellschaften bedrängt, jedoch sollte zur Kontrolle der einzelnen Gattungen und Arten erforderlicher Weise geprüft werden, welche Wichtigkeiten zu beachten sind, wenn Standortsveränderungen stattfinden. Neue Pflanzeninvasionen bedingen die Notwendigkeit einer integrierenden sorgfältigen Abklärung der wechselseitigen Beziehungen zwischen den Eigenschaften einer Pflanzengattung oder Pflanzenart und dem betreffenden Ökosystem. Besonders betrifft dies Bäume, wie z.B. die spätblühende Traubenkirsche oder die Robinie, dann ist zu verstehen, dass diese Bäume Pioniereigenschaften aufweisen, denn sie produzieren schon in jungen Jahren Samen, die von Tieren verbreitet werden. Über mehrere Jahre bleiben deren Samen im Boden lebensfähig liegen, folglich so eine dauerhafte Samenbank aufgebaut wird, während diese Bäume zudem Stockausschläge und eine Wurzelbrut befähigen. Die Jungpflanzen benötigen allerdings viel Licht, wenn sie wachsen und gedeihen sollen.

Interessanterweise, so erinnere ich mich an Sfaths Belehrung, tritt die vegetative Vermehrung bei Pflanzen unter ungünstigen Lebensbedingungen in den Vordergrund, und zwar z.B. an den Grenzen ihres natürlichen Wachstumsgebietes, wie auch bei der Besiedelung von Grenzgebieten. Dies ermöglicht den Pflanzen ein Ausbreiten und Bleiben am jeweiligen Standort. Diverse Pflanzen reagieren auf Abschneiden und Verletzungen mit Ersatztriebbildungen und verstärktem klonalem Wachstum. Wird z.B. der Robinienbaum genommen, dann besitzt dieser eine Symbiose mit Rhizobium-Bakterien und zudem die Fähigkeit, Luftstickstoff zu binden. Dies ermöglicht dem Baum selbst auf einem kargen Bodengrund ein rasches Wachstum, was aber zu unerwünschten Vegetationsveränderungen des Untergrundes führt. Das alles an Erklärungen führt aber ins Endlose, weshalb ich besser davon nicht weiterrede und dich einmal offen danach frage, wie ihr es eigentlich haltet mit Alkohol, Drogen und Giften? Mit diesen haben wir auf der Erde ja allerhand Schwierigkeiten.

Ptaah Wir haben mit diesen Stoffen nichts zu tun, folglich kennen wir solcherart Probleme nicht, wie sie auf der Erde vorherrschen.

Billy Dann etwas anderes: Mit Sfath konnte ich fern von der Erde einmal beobachten, als sich sehr fern im Materiegürtel ein Gammablitz ergab. Sfath erklärte mir dazu, dass sich dabei Ähnliches wiederhole wie bei der Erschaffung des Universums aus dem Nihilo, also dem «Absolutes Nichts». Hier sei es aber das, dass sich Materie zu einem ungeheuer gewaltigen Energiekomplex ansammle, der zahllose Sonnen und Planeten usw. «verschlucke» und dadurch immer energiereicher und gigantischer werde. Das Ganze werde zu einem Riesengebilde, das immer mehr und mehr Energie in sich speichere, eben dadurch, dass es Sonnen und Planeten usw. «verschlucke», und zwar bis es derart überlastet sei, dass es explodiere, was dann eben einen Gammablitz erzeuge. Dieser Blitz sei aber in seiner Form nichts anderes als sich neubildende Materie, aus der im Lauf von Jahrmilliarden neue Gestirne resp. Sonnen und auch Planeten usw. entstünden. Diese Riesengebilde, so sagte er damals, würden zukünftig «Schwarzes Loch» genannt, wenn sie durch «Sternengucker» entdeckt würden.

Ptaah Das entspricht dem, was unsere Völker schon seit Jahrmillionen wissen und mein Vater dir erklärte, weil du viel Wissen und Verantwortung zu erlernen und zu verstehen hattest. Und wenn ich schon dabei bin, die Verantwortung und das Wissen zu erwähnen, dann will ich die wertige Ansicht unseres Volkes nennen, das mich ersucht hat, dir das zu sagen was es mir aufgetragen hat. Wenn ich in kurzer Weise alles sagen will, dann ist alles in folgende Worte zu fassen: Die Politiker dürften nicht länger als 1 Jahr ihres Amtes walten, wonach sie dieses verlassen und durch andere abgelöst werden müssten. Allein schon dies würde verhindern, dass solcherlei kriminelle Entschlüsse gefasst und durchgesetzt werden, wie es in der Schweiz durch die Staatsführenden in Form der unbedachten und verantwortungslosen Schadenzufügung bezüglich der Neutralität geschehen ist. Dies konnte geschehen, weil unfähige Personen die Führung des Staates innehaben, die keinerlei Bildung bezüglich der Staatsführung und der Effectivität der Neutralität genossen haben und also nicht wissen, dass diese keinerlei Abweichungen beinhaltet. Auch das Vorpreschen dessen, dass eine Neutralität eine friedliche militärische Zusammenarbeit und Manövertätigkeit mit einer fremden Militärmacht ermögliche und gerechtfertigt sei, wie in Anbetracht der NATO, entspricht nicht nur einem Missverstehen und Unwissen bezüglich der Neutralität, sondern einem Wahn des Machtführenwollens und der Verantwortungslosigkeit ohnegleichen. Meinerseits habe ich dazu noch zu erwähnen, dass das Gros der Staatsführenden der Schweiz offensichtlich nichts aus seinen begangenen Fehlern lernt und nicht sucht, das Fehlerhafte zu beheben, folglich es den angerichteten Schaden durch ein Bessermachen nicht berichtigt, sondern im gleichen Rahmen des Schadenanrichtens weiterfährt. Dies wäre bei uns, wie wohl in anderen Staaten, wo Rechtschaffenheit herrscht, nicht möglich. Dass ausgerechnet in deinem Heimatland, der Schweiz, Verantwortungsloses durch die unlauteren und auch kriminellen Machenschaften gewisser Staatsführender geschehen kann und noch fälschlich und dumm gerechtfertigt wird, das ist nicht mehr zu verstehen.

Billy Was soll man tun, wenn Unfähige, Selbstsüchtige und Grössenwahnsinnige in der Regierung das Zepter schwingen, die wahrlich nichts taugen und frech das Wohl des Landes zerstören. Leider ist die schwere Verletzung der Neutralität der Schweiz nicht nur bei einer unfähigen Regierungsperson auf deren Mist gewachsen, sondern auf den Misthaufen all jener im Bundesrat, Nationalrat und Ständerat ihres Amtes unfähigen Elemente. Diese sich als Schweizer und Schweizerinnen ausgebenden Hornochsen und Kühe sind jedoch in Wirklichkeit blöde, idiotische und böse Landesverräter, die nicht in ihren Positionen sein dürfen, sondern hinter Schloss und Riegel oder ins Irrenhaus gehören.

Ptaah Du erkennst deren Verhalten richtig, doch auch das wird ein Grund mehr dafür sein, dass du gehasst wirst, so es also nicht nur bei den Angehörigen der Religionsgläubigen der Sektierer bleiben wird, die dich hassen und dir nach dem Leben trachten.

Billy Das ist mir bewusst, doch das stört mich nicht, denn ich habe meine Ansicht nicht zu verbergen. Was mich jetzt aber immer noch interessiert, das bezieht sich auf die Corona-Seuche. Diese ist gegenwärtig ja im Absinken, doch sie geht ja weiter und fordert noch Opfer; doch wie steht es damit, dass man von China her nicht viel hört, denn da wird doch einfach alles verschwiegen.

Ptaah Darüber zu reden ist müssig, denn es wird wirklich alles verschwiegen, obwohl sehr viele Opfer zu beklagen sind.

Billy Also wie üblich, auch bezüglich der «gelben Gefahr», die neuerlich wieder in Betracht gezogen werden muss, weil die Fehlbaren der USA gefährlich sticheln und mit Taiwan etwas provozieren wollen, wie sie es ja auch in der Ukraine zusammen mit ihrem Lakai Selensky tun, auf den die Dummen verschiedener Regierungen und teils auch Bevölkerungen anderer Länder hören, die schwere Waffen an ihn liefern, die er durch seine Armee nutzt und dabei die Pläne der Hegemonie der USA unterstützt. Er ist so dumm und dämlich wie seine Befürworter, die allesamt nicht denken und nicht nachvollziehen können, was Amerika und dessen Schattenregierung eigentlich beabsichtigen und tun. Leidig ist das Ganze für jene Menschen der USA, die anderen Sinnes, rechtschaffen und nicht mit den heimlichen kriegerrischen Machenschaften und den Riesengeldausgaben Amerikas für Waffenlieferungen in die Ukraine einverstanden sind, wodurch der Staat USA seine horrenden Schulden immer mehr in die Höhe treibt. Schulden, die wieder abgetragen werden müssen, wofür immer horrendere Steuern bezahlt werden müssen, und dies ausgerechnet von Steuerzahlenden, die nichts mit dem zu tun haben wollen, wofür Amerika in seinem Hegemoniewahn Unmengen an Dollars für Waffen an den USA-Lakai und Kriegsverbrecher in der Ukraine verblödet, der durch seinen Wahn den Krieg in die Länge zieht.

Wegen der «gelben Gefahr», wie das früher oft genannt wurde, wenn von China die Rede war, so hat sich alles geändert seit Mao tot ist. Er war ja ein Mörder sondergleichen, weshalb er gerne auf den Plan von einstieg, als dieser ihm seinen Plan offenbarte, Amerikas Bevölkerung durch eine im Labor erzeugte Seuche auszurotten. Dazu erinnere ich mich noch sehr genau an Maos Greueltatenbefehle, deren Auswirkungen ich zusammen mit Asket sehen konnte, als er in den 1960er Jahren die Kulturrevolution anordnete. Mehr als 40 Millionen Menschen fielen damals der Revolution zum Opfer, wovon zahllose durch ihre Mörder gefressen wurden. Mao selbst ordnete an, dass die Leichen nicht einfach verscharrt wurden, sondern ausgeschlachtet und deren Fleisch gekocht und von den Menschen gefressen wurde, um der Hungersnot entgegenzuwirken, die zur Zeit der Revolution und Gegenrevolution entstand. Massenweise Hinrichtungen erfolgten allein schon deshalb, wenn ein Mensch ein böses Wort gegen Mao verlauten liess. Freunde verrieten deshalb Freunde, Kinder ihre Eltern und Eltern ihre Kinder, wobei dann die Verratenen standrechtlich erschossen oder totgeschlagen, ausgeschlachtet, gekocht und gefressen wurden. Mit Asket zusammen sah ich Massenhinrichtungen und Greueltaten sondergleichen, die mir nie mehr aus dem Sinn gehen.

Ptaah Leider war es damals so. Alles kenne ich nur aus Erzählungen von Asket, doch daher weiss ich, dass es grauenvoll gewesen sein muss.

Billy Ja, so kann man es sagen. Aber jetzt will ich nicht mehr darüber sprechen, denn jetzt fällt etwas an, was sich eben zutrug. Da sind ja noch die IAEA-Kontrolleure im Atomkraftwerk gewesen, im Saporischschja in der Ukraine, doch was ist eigentlich von diesen Kontrolleuren zu halten?

Ptaah Alle diese Personen sind leider durch die Antipropaganda gegen Russland beeinflusst, so sie also meinungsgemäss keine Neutralstellung einnahmen. Dies hatte allerdings keinen Einfluss bezüglich ihrer Kontrollarbeiten.

Billy Das konnte ja nicht anders sein; ich denke an die Beeinflussung durch den weitverbreiteten Hass gegen Russland, der wohl nirgendwo einen Halt macht. Aber wieder etwas anderes: Mit Sfath sah ich einmal eine Monsterwelle im Pazifik; die reissen ja Riesenfrachter in die Tiefen der Meere, wenn sie einfach über diese hinwegrollen. Das Riesending war 38 Meter hoch, wie dein Vater sagte. Da wollte ich schon lange fragen, ob denn bei euch auf Erra auch solche Wassermöster auf den Meeren vorkommen?

Ptaah Das ist so.

Billy Sfath erklärte, dass planetarische Erdinnerbewegungen solche Mösterwellen erzeugen würden.

Ptaah Das entspricht der Tatsache, denn innerirdische Bewegungen lassen solche Mösterwellen entstehen, wobei Magma innere Verschiebungen erschafft, die sich vibrierend auf die Wasser der Meere ausbreiten und diese aufwallen lassen.

Billy Dass erklärte auch Sfath so, nebst anderem. Was hat es aber damit auf sich, dass ich bisher vergebens darauf wartete, um die Zeichnungen der Konterfeis zu erhalten, und zwar von Jeremia, Elia und Mohammed?

Ptaah Bermunda wird sich darum bemühen. Sie ist zwar nicht kunstgebildet in dieser Weise, doch sie wird sich bestimmt bemühen, wenn sie wieder zurückkommt und dich besucht.

Billy Ah, dann ist sie also gegenwärtig weg?

Ptaah Ja, auf Erra, wo sie einer Aufgabe zu obliegen hat, was noch einige Zeit dauern wird.

Billy Dann warte ich eben.

Ptaah Gut, doch jetzt muss ich wieder zurück, denn ich werde gerufen.

Billy Schade, denn ich hatte noch etwas, das ich mit dir bereden wollte.

Ptaah Bei meinem nächsten Besuch. Dann bis dahin – auf Wiedersehn, Eduard, mein Freund.

Billy Auf Wiedersehn, Ptaah, auf Wiedersehn, lieber Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthunderteinundzwanzigster Kontakt

**Donnerstag, 15. September 2022
7.47 h**

Bermunda Lieber Freund, da bin ich wieder, die Zeit ist mir jedoch lange erschienen in meiner Abwesenheit. Sei aber gegrüsst, Eduard, es ist mir eine sehr grosse Freude, dass ich dich wohlauf sehe. ...

Billy Das ist es auch für mich, sei willkommen, Bermunda, und sei ebenfalls gegrüsst ...

Bermunda Es ist seltsam, wenn ich weg bin, dann vermisse ich dich und die Unterhaltung mit dir. Dies aber ergeht nicht nur mir so, denn Quetzal und Ptaah, Florena und auch Enjana haben mir schon das gleiche gesagt. Es ist wirklich sehr seltsam, du stehst uns allen sehr viel näher als – na ja, ich will sagen, unseren – ach du weisst schon. Es ist einfach so.

Billy Ja, ich verstehe. Das ist wohl auch der Grund dafür, dass ihr mich in den letzten Monaten so viele Mal besucht habt. Es war ja wirklich auffallend, doch hatten wir immer gute Gespräche, die ich zu gewissen Teilen auch niederschreiben konnte, auch wenn es aussergewöhnlich viele waren.

Bermunda Das war so, denn unsere Unterhaltungen waren ja nicht nur privater Natur. Auch wurde sehr viel bezüglich der Corona-Seuche besprochen, doch Ptaah, Florena, Quetzal und Enjana, wie auch ich, wir haben diesbezüglich darüber gesprochen und befunden, dass wir fortan nicht mehr so oft unsere Themen derart besprechen wollen, dass du diese dann abrufen und niederschreiben sollst. Wir wollen dich wohl weiterhin häufig besuchen und uns mit dir über vieles unterhalten, doch nicht offiziell mit Vorkommnissen, die das Weltgeschehen betreffen, denn wir vermögen nichts an diesem zu verändern – leider. Es sind, wenn wir die Erdenmenschheit betrachten, nur sehr wenige, die sich ernsthaft mit dem beschäftigen, was wir offen und für alle Menschen zugänglich bei unseren Besuchen bei dir an Gesprächen führen, die du dann abrufst und niederschreibst. Unsere diesbezüglichen Abklärungen haben ergeben, dass deine Arbeit nicht nur sehr anstrengend für dich ist, sondern dass sich nur ein sehr geringer Teil der über 9 Milliarden umfassenden Erdenmenschheit dafür interessiert und alles zu seinem persönlichen Nutzen auswertet.

Billy Leider, ja. Aber es sind doch einige tausend, die sich wertvolle Gedanken darüber machen, was wir öffentlich reden resp. was ich niederschreiben und veröffentlichen darf, was auch vielen hilft. Und was ich abrufen, niederschreiben und offen nennen darf von unseren Gesprächen, dafür sind die an allem interessierten Menschen sehr dankbar. Das beweisen mir auch Zuschriften, Telephonanrufe und E-Mails, auch persönliche Gespräche, die zwar sehr, sehr selten sind, weil ich mich damit zurückhalte, doch alles unserer Gespräche und die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» hilft doch vielen Menschen, dass sie zu sich selbst finden und ihr Leben bewältigen können. Irgendwie gehören unsere gemeinsamen Gespräche – eben eure plejarischen und die meinen sowie die Lehre – einfach zusammen und helfen jenen Menschen, die sich wirklich ehrlich interessieren, alles lesen und daraus lernen, es ernst

nehmen und bewusst für sich nutzvoll anwenden. Immer wieder höre oder lese ich, dass es jenen Menschen gut geht, die sich ernsthaft mit der Lehre und unseren Gesprächen beschäftigen, dass sie frei von jeder Art des Glaubens geworden sind und das selbständige Denken sowie das Selbstentscheiden und bewusste selbständige Handeln gelernt und dadurch nun eine Lebensführung haben, mit der sie froh und zufrieden sind. Allein schon für alle diese Menschen war und ist es wertvoll, dass wir unsere Gespräche offen und den Menschen zugänglich führen, wie auch die «Geisteslehre», die wir nun richtig «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» nennen, viel hilft. Wir nutzen zwar weiterhin die Lehre unter der Bezeichnung «Geisteslehre» – wofür übrigens Eva die ganze Verantwortung für den Versand usw. trägt –, denn das falsche Wort «Geist» ist nicht so schnell aus der Welt zu schaffen. Leider ist das Ganze der Herstellung der Geisteslehrhefte und deren Versand usw. auch mit Kosten verbunden, folglich wir für alles auch ein Entgelt erheben müssen, weil alles sonst nicht zu bewerkstelligen ist. Das ist leider auf unserer Welt so, denn alles kostet Geld und ist davon abhängig, denn es geht nichts ohne dieses, weshalb hart gewirtschaftet werden muss, dass alles immer klappt und das getan werden kann, was eben getan werden muss. Auch wenn ich dazu sehe, dass alles so billig wie möglich abgegeben und auch erstanden werden kann, so ist es notwendig und eben erforderlich, dass die raren Finanzen richtig eingeteilt und die benötigten Materialien so preiswert wie möglich eingekauft werden können. Das ergibt sich auch bezüglich der Nahrungsmittel, weshalb – weil ich eben auch den Nahrungsmitelein Kauf tätige und diesbezüglich alles verwalte – wir auch mit allem existieren können. Das Ganze mit dem Finanzenumgehen habe ich schon als 5jähriger bei meinen Eltern, also bei Mutter und Vater, gelernt, denn Vater verdiente als Gemeindearbeiter und nebenbei als gelernter Schuster gerade mal so 240.– bis 260.– Franken pro Monat, während Mutter für meine ältere Schwester Berta, wie auch für meine jüngeren Brüder Gottlieb und Karl und dann auch für meine 2. und jüngste schwer körperlich behinderte Schwester Verena da sein musste, wonach dann in den 1950er Jahren nochmals eine Nachzüglerin-Schwester geboren wurde. Also waren wir folglich erst 6 Kinder und die 2 Eltern, die damals in den 1940er Jahren mit Vaters Einkommen von 240.– bis 260.– Franken monatlich erhalten werden mussten. Durch die Geburt der weiteren Schwester in den 1950er Jahren waren wir gesamthaft dann eben 7 Kinder. Damals waren Familien vielzähliger Weise, also Vater, Mutter und viele Kinder, noch gang und gäbe.

Taschengeld war für uns Kinder nicht drin, ausserdem war es damals nicht üblich, dass Kinder «Sackgeld» von den Eltern erhielten, folglich meine Geschwister und ich dieses selbst verdienen mussten. Das erarbeiteten wir uns dadurch, indem wir in den Wäldern Beeren suchten und diese an die Hausfrauen verkauften, wie auch, dass wir in den damals häufigen Abfallgruben zerbrochenes Glas sammelten, das wir in der Glashütte Bülach für 5 Rappen per Kilo verkaufen konnten. Danebst sammelten wir in den Abfallgruben auch Altmittel, das wir dem Altmittelhändler verkaufen konnten, der monatlich mit dem Fahrrad und Anhänger von Zürich her vorbeikam. Und dass wir genug zu essen hatten, arbeitete ich bei der Bäuerin Witwe Luise, wo ich beim Grasmähen und Graseinholen mithelfen konnte. Luise wohnte in der Nachbarschaft, betrieb eine kleine Landwirtschaft und hatte eine pechschwarze Rauchküche, in der Speck und Rauchwürste geräuchert wurden. Ausserdem konnten wir in der Militär-Kaserne noch «fassen», das heisst, dass wir täglich in der Küche beim Militär in Milchkesseln Essen holen konnten, so wir immer genug zu essen hatten. Das arrangierten Verwandte von uns, die in der Militär-Kaserne wirteten. Süsses, wie Schokolade usw., war bei uns allerdings ein Luxus, den wir uns nicht leisten konnten. Letztendlich winkte mich eines Tages eine Frau auf der Strasse heran, die in einer Fabrik im Jakobstal arbeitete und von unserer kinderreichen Familie hörte. Die Frau, die schon älter war, erklärte, dass sie fortan etwas für uns Kinder tun wolle und jeweils einen «Rappen» resp. kleine Münzen und etwas Schokolade bringen würde, worüber ich damals natürlich froh war und mich dafür bedankte. Das bekam aber nach einiger Zeit eine üble Sektiererin mit, die mich bei der Gemeinde mit der Lüge verklagte, dass ich die betreffende Frau angebettelt und von ihr Geld erpresst habe. Zudem beharkte mich diese Sektiererin bei jeder Gelegenheit, dass ich doch zum «Heiland» finden soll, denn er würde mir helfen, dass ich nicht betteln gehe usw. Horat hiess die Frau, die eine Gläubige und Angehörige der Methodistensekte war, der ich sagte, dass ich keinen «Heiland» brauche, wonach sie begann, mich zu piesacken und zu drangsalieren, wo sie nur konnte. Auch lauerte sie mir oftmals auf und verprügelte mich, wenn sie mich erwischen konnte. Und weil ich ihr einmal gesagt habe, dass ich nicht an einen Gott, an Engel und auch nicht an einen Heiland glaube, sondern selbst denke und wisse, dass alle Existenz einfach eine schöpferische Energie und nichts anderes sei, die alles erschaffen habe, weiter unaufhaltsam erschaffe und dereinst alles wieder vergehen lasse, um es dann in einer höheren Form wieder zu erschaffen, da wurde sie wütend und schrie, dass sie es mir schon besorgen und ich noch meine blauen Wunder erleben werde, denn Gott und sein Sohn, der Heiland, würden sich nicht spotten lassen. Das führte leider dazu, dass ich deswegen mein Leben lang ... nun, du weisst schon, denn du weisst ja, was sich durch mein Leben gezogen hat. Bernadette hat ausserdem eine Biographie über mich verfasst, was bisher 2 grosse Bände ergeben hat und klarlegt (Anm.: 2 oder 3 weitere Bände werden noch folgen, denn die ersten 2 zeigen nur die Zeit bis Ende 1962 auf), was sich wirklich durch den Hass von dieser Frau Horat

durch mein ganzes Leben zugetragen hat, wobei selbst die Behörden bis in hohe Stellen des Kantons übel mitspielten und dafür sorgten, dass mir auch in fremden Ländern übel mitgespielt wurde.

Was ich aber noch sagen will: Mein Elternhaus, das Vater damals mit einer Baufirma zusammen selbst gebaut hatte, wurde im Lauf der Jahre zu klein, weshalb er, Mutter und ich den Grund und Boden auf der Westseite des Hauses aushoben, wo dann ein Keller und darüber zwei Zimmer und ein Dachboden gebaut und dem Haus entlang auf der Südostseite eine Veranda angesetzt wurde. Meine Eltern und ich arbeiteten fleissig dabei mit, wie auch Vaters Freund, der Sanitär Fritz Seidel, der für die Anfertigung und Montage der Dachrinnen zuständig war. Meine Schwester Berta und meine Brüder Gottlieb und Karl waren anderweitig beschäftigt, und sie sind alle schon gestorben, die beiden Brüder, Karl 1984, Gottlieb 1997, die Schwestern Verena 2000 und Berta 2021, die Eltern auch im letzten Jahrhundert, Vater 1989 und Mutter 1994. Also verblieben bisher nur noch Hedwig, geboren 1950, und Heidi, geboren 1958, wie selbstredend ich, der ich am 3.2.1937 geboren wurde.

Bermunda Das weiss ich, auch habe ich viel aus den Annalen von Sfath gelernt, denn er hat alles säuberlich aufgeschrieben, was sich ergeben hat, auch dass er dich vieles hat sehen lassen, was der Erdenmenschheit noch immer ein Geheimnis ist und vielleicht auch für alle Zeit eines bleiben wird. Dass er dich die ganze Erde hat sehen lassen, auch die Tiefen und das vielfältige Leben in den Meeren, in den Regenwäldern und in den Gebirgen usw., das hat er in seinen Annalen beschrieben, folglich du mehr sehen konntest, als es eigentlich einem Erdenmenschen möglich sein kann.

Billy Ja, ich habe wirklich sehr viel gesehen und gelernt bei Sfath, wie ich auch Dinge gesehen habe, die nicht nur vielleicht, sondern für immer ein Geheimnis für die Erdlinge bleiben werden. Wenn ich allein an das denke, was ich mit Sfath in den 1940er Jahren in den Tiefen der Meere beobachten durfte, wie z.B. den Riesenkalmar, der 21 Meter in der Länge hatte, wie Sfath diesen gemessen hat, wie auch das Riesenschiff Titanic, das untergegangen und in 2 Teile zerbrochen war, weil es einen Eisberg rammte und sank, wo das Schiff dann, eben in 2 Teile gerissen, mehrere hundert Meter voneinander auf eine Tiefe von nahezu 4000 Meter absank. Dabei lernte ich von Sfath auch, dass selbst Stahl von Bakterien zerfressen werden kann, und er erklärte, dass rund 30 Bakterienarten das Schiff derart zerfressen werden, dass schon in 700 Jahren nichts mehr von dem Schiff existieren werde. Auch der Marianengraben in rund 11 000 Meter Tiefe des Meeres war etwas, wo er mich sehen liess, wie tief das Meer eigentlich an der tiefsten Stelle ist. Auch Schlammvulkane in Indonesien waren für mich etwas, was ich nirgendwo anders auf der Welt in der Weise beobachten konnte, wie es dort war. Auch in den hohen Bergen der Anden, wo eine riesige Wüste und ein riesiger Salzsee existieren, wie auch, wo ich mich mit einem Brillenbären anfreunden konnte, der Sfath und mich tagelang begleitete, werde ich nie vergessen. Dass er mich dann noch in die Zeit der Inkas zurückbrachte, wie auch in andere Zeiten und zu früheren Völkern rund um die Welt, wodurch ich dabei gesehen, erlebt und erfahren habe, dass vielfach vieles ganz anders war, als heute die «cleveren» Altertumsforscher, eben die Archäologen usw., einfach zusammenphantasieren, annehmen und gar kaltschnäuzig behaupten, das ist für mich das, was man sagt, dass die Erdlinge durch die angeblich «wissenden Fachleute» durch deren kranken Grössenwahn an der Nase herumgeführt werden. Darum ist es auch sinnlos, deren Behauptungen berichtigen zu wollen.

Sehr vieles liess mich Sfath sehen, und zwar vieles, was den Erdlingen verborgen bleiben oder erst in ferner Zukunft erkannt werden wird, wie z.B. die Fadenwürmer im Meer, deren wirklichen Namen ich allerdings vergessen habe, die jedoch wie lange Fäden im Meer hochsteigen und von Eingeborenen als Nahrungsmittel eingesammelt werden. Die Menschen werden durch die Annahmen der Altertumsforscher vielfach belogen, die ihre Scheinerkenntnisse als sichere Erkenntnisse verklickern, die jedoch bare Fehlbehauptungen sind, weil die Wahrheit ganz anders ist.

Bermunda Das weiss ich, doch darüber machen sich die Erdenmenschen keinerlei Gedanken, weil sie traditionell Gläubige bezüglich einer Macht über ihnen sind, insbesondere glaubensmässig jedoch irreführt durch Religionsgläubige, die das Wahngelbilde eines Schöpfers über sich wähnen und dies schon seit alter Zeit und irreführend als Irrlehre verbreiten.

Billy Auf der Erde misslehren schon seit alters her die Religionsgläubigen manipulierend die Erdenmenschen, und zwar indem sie den Labilen und Leichtgläubigen suggerierend und indoktrinierend einen Gott-Vater und Schöpfer vorgaukeln. Bezüglich Religion ist also alles darauf ausgerichtet, die Erdlinge glaubend zu machen, dass ein Gott über allem stehe, so also nicht der Mensch, der denke und lenke. Ist aber eigentlich lachhaft mit dem Denken, denn ein gläubiger Mensch denkt ja nicht, sondern er glaubt, und der Religiöse nicht nur an einen Gott-Schöpfer, sondern an jeden Unsinn, der ihm erzählt wird. Da kommen mir nicht nur die gottgläubigen Herren Religionisten, die Pfarrer und Prediger usw. in den Sinn, sondern eben

auch die Gläubigen aus dem Volk und die sonstigen Religionswürdenträger sowie die restlichen Betrüger, die im Namen der Religion ihr Geld erschwindeln. Besonders sticht unter allen Religionen die christliche hervor, die den Unsinn eines «Gottessohnes» misslehrt, dem der Name «Jesus Christus» angedichtet wird, der jedoch in Wirklichkeit Immanuel hiess und niemals den Unsinn lehrte, der ihm bis heute angedichtet wird.

Bermunda Es ist mir unverständlich, dass Menschen derartige Unsinnigkeiten, wie auch religiöse Behauptungen und aus den Religionen resultierende Lügen, bedenkenlos glauben und als Wahrheit erachten und annehmen können. Das zeugt doch von einem Nichtdenken und davon, dass der betreffende Mensch derart beeinflussbar ist, dass ihm die Wahrheit fremd bleibt und er derart abhängig vom Glauben ist, dass dieser seinen eigentlichen Lebensinhalt bildet, von dem er nicht loskommen, ohne diesen nicht existieren und folglich niemals sich selbst sein kann.

Billy Eben, das ist ja der springende Punkt, und darum, weil diese Menschen bezüglich ihres Glaubens bedenkenlos sind, was genau besagt, dass sie eben nicht denken, sondern einfach glauben. Dies, weil sie eben durch den ihnen suggerierten und indoktrinierten Glauben unfähig dazu sind, wirklich selbst zu denken und nicht dumm zu sein. Das Nichtdenken ist ja das, was allgemein als Dummheit bezeichnet wird, folglich derjenige Mensch also dumm ist, der nicht selbst denkt. Das besagt aber auch, dass es keinerlei Beleidigung sein kann, wenn einem Menschen gesagt wird, dass er dumm ist, denn damit wird ihm nur gesagt, dass er nicht denkt, und zwar nicht wahrheitsmässig denkt, sondern nur oberflächlich in der Weise, dass er gemäss seinem Sinnen und Trachten einigermaßen schlecht und recht durch sein Leben und Dasein zu schleichen vermag. Dummheit ist also nichts anderes, als das Selbst-Nichtdenken in wahrheitlicher Form resp. in einer Art und Weise, die nur oberflächlich, glaubensbedingt und also unrealistisch ist, und also fern von der effektiven Wahrheit. In ihrem Glauben sind die Menschen gar der irren Meinung – Meinung ist ja sowieso in jedem Fall falsch, weil es sich dabei nicht um eine Wahrheit handelt, sondern um eine Annahme –, die effektive Wahrheit sei falsch und nichtig, weil sie ihren Glauben hoch und wertig schätzen und diesen über alle Wahrheit und jedes vernünftige Selbstdenken setzen. Der Mensch erachtet den Glauben sehr viel höher und als Richtigkeit der Wahrheit, während er die effektive Wahrheit verpönt und sie als Lüge einstuft, folglich er diese nicht finden kann und endlos in seiner persönlichen Gläubigkeit vergammelt und von dieser nicht freikommt. Doch so, wie er in religiöser Gläubigkeit einhergeht, so führt er auch sein Leben, und zwar nach dem uralten Prinzip des «Willst du nicht mein Bruder sein, dann schlag ich dir den Schädel ein». Und wahrlich existiert dieser seit alters her im Menschen eingefressene Gedanke als Prinzip, folglich er ihn auch für jede böse Form von Selbstverteidigung nutzt, sobald etwas gegen ihn anfällt, das nicht seinen Vorstellungen und nicht seinem Willen entspricht.

Dieses selbstsüchtige Wollen im gläubigen Menschen ist derart in ihm verankert, dass er es als Recht vertritt und deswegen gar Krieg vom Zaun bricht und führt, wodurch er Mitmenschen bedenkenlos tötet, wenn diese als Feinde erachtet werden. In dieser Folge gibt es für den Menschen nur Freund und Feind, nicht jedoch gleichwertige Mitmenschen, deren Leben und Dasein geachtet, nicht gemordet und also nicht ausgelöscht, sondern geschützt werden soll. Doch es wird exakt das Gegenteil von gläubigen Menschen getan; denn es wird nicht selbst gedacht, sondern gläubig das vertreten und getan, was der wirre Glaube misslehrt und fordert. Dies nämlich, dass eben der Feind ausgelöscht und vernichtet werden soll, wie es das Wort «willst du nicht mein Bruder sein, dann schlag ich dir den Schädel ein» seit alters her fordert, so eben, wie es in den «Heiligen Schriften» geschrieben steht, dass das Unrecht mit Strafe geahndet und das Leben des Fehlbaren beendet werden soll. Dies soll geschehen durch Rache, in Form der Todesstrafe, mit Totschlag, Krieg und Mord, wie es gegenwärtig wieder in der Ukraine geschieht, wo gefoltert und gemordet wird, und zwar ausnahmslos auf beiden Seiten der Kontrahenten, wobei aber die eine Seite beinahe weltweit zur Sau gemacht wird und alle üblen Taten allein der Gegenpartei zugesprochen werden – in diesem Fall eben Russland. Dies, während der Kriegshetzer und Kriegsverbrecher Selensky hoch und höher in den Himmel gehoben und Putin niedergemacht wird. Ganz klar steht jedoch fest, dass beide Seiten Unrechtes tun, denn mit Krieg sowie mit Folter, Mord und Totschlag werden keine Probleme gelöst, sondern alles nur schlimmer gemacht, wie dies auch damit geschieht, dass Kriegsverbrechen begangen und diese dem Feind zugeschoben werden, wie es ausnahmslos auch in der Ukraine geschieht, wie es eben in jedem Krieg gleichermassen getan wird. Es ist aber im Krieg in der Ukraine keine Kriegspartei besser als die andere, denn beide Seiten sind im Unrecht, weil Krieg und Morden so oder so nicht nur verwerflich, sondern des Menschen unwürdig und allgemein bezüglich des Vernichtens von Leben absolut verbrecherisch sind.

Dass beim Ganzen des Krieges in der Ukraine doch Amerika hinter allen steht, mit ihrer NATO im Rücken, und dass Selensky als Lakai der USA und der NATO genau das macht, was Amerika will, das kann nicht bezweifelt werden, folglich nur Dumme diese Wahrheit nicht zu erkennen vermögen. Andere aber dürfen das nicht erkennen, weil sie von Amerika abhängig sind oder einfach Angst davor haben, dass ihnen die

USA auf die Pelle rücken würden. Allein dass Amerika Milliarden von Dollars aufbringt, um den Kriegshetzer Selensky zu stützen und aufzufordern, weiter den Krieg in die Länge zu ziehen, sollte jenen zu denken geben, welche tatsächlich noch halbwegs zu denken vermögen. Leider sind jedoch diese halbwegs des Denkens noch fähigen Personen offenbar nicht in den Regierungen zu finden, so den Regierenden nicht zu beweisen ist, was eigentlich hinsichtlich der Ukraine gespielt wird und dass es nur darum geht, den Plänen der amerikanischen Hegemoniesucht Vorschub zu leisten. So wird weiterhin durch die dummen Regierenden und die Dummen der Bevölkerungen befürwortet, dass Waffen an den weltweit danach bettelnden und kriegshetzerischen sowie verlogenen und dummen Selensky geliefert werden, den nichtdenkenden und einfältigen Lakai Amerikas. Dies, wodurch der Krieg, die Kriegsverbrechen sowie die Vergewaltigungen von Frauen, die Folterungen und tödlichen Massaker ungehemmt weitergehen und länger und länger anhalten.

Bermunda Die Waffenlieferungen und Finanzen von Amerika und der anderen Staaten sowie deren Teile der amerikafreundlichen und anderen Bürgerschaften beenden den Krieg in der Ukraine nicht durch ihre Parteilichkeitsergreifung für die Ukraine, sondern verlängern ihn sinnlos und verbrecherisch durch ihre Schuld. Besonders sind dabei die Regierenden und die Befürwortenden aus der EU-Diktatur und Deutschland zu nennen – wie aber auch diverser anderer Länder –, die in ihrer Dummheit nicht erkennen, was eigentlich gespielt wird, dass eben Amerika mit ihrer NATO hinter allem steckt und dass alle jene für ihr geheimes Hegemoniegebaren irreführt und missbraucht werden, die dumm genug sind, das zu glauben, was ihnen von Amerika und Selensky lügnerisch und wahrheitsverdrehend präsentiert wird.

Die das Waffenliefern tun oder befürworten, sie alle machen sich am Krieg und an den Massenmassakrierungen der Bevölkerung und am Morden und Ermorden der Soldaten der ukrainischen und russischen Militärs und an den vielen Zivilisten – Frauen, Kinder und Männer – schuldig, was vermieden werden könnte, wenn nicht unbedacht, parteiisch und verbrecherisch Waffenlieferungen an die Ukraine erfolgen würden. Dies ist wahrheitlich ein verbrecherischer Akt, den die Staatsführenden Amerikas von allem Beginn an geplant und arrangiert haben, um der Erfüllung ihres Weltherrschaftswahns näher zu kommen. Dass dabei Russland niedergezwungen werden soll, was seit Jahrhunderten das Bestreben von Amerika resp. von dessen Staatsführung und Dunkelregierung ist, soll nun durch den Ukrainekrieg verwirklicht werden. Dies soll über den Scheinfreund von Amerika und die angestrebte Mitgliedschaft in der Europäischen Union nun Wirklichkeit werden, wobei der nichtdenkende und folglich dumme sowie machtsüchtige Clown und Schauspieler Wolodymyr Selensky zum Ukrainepräsidenten gewählt wurde, der jetzt wahrheitlich zum gewissenlosen Kriegsverbrecher geworden ist. Dies, indem er gewissenlos den Krieg durch den Waffenerhalt verschiedener Staaten länger und länger im Sinne von Amerika weiterführen kann, weil dieses zusammen mit der amerikaentstandenen NATO den Staat Russland unter die Amerikaherrschaft bringen will. Dass dabei zigtausendfach die Zivilbevölkerung gefoltert und ermordet wird, und zwar vom feindlich-russischen, wie jedoch auch vom eigenen einheimischen ukrainischen Militär, das fördert nur einseitig den Hass gegen Russland, weil in der Regel das Ganze der Greuel nur der russischen Armee zugeschrieben wird. Dass jedoch von seiten des ukrainischen Militärs ebensolche Greuel und Vergewaltigungen von Frauen erfolgen, die sie dann in der Regel erschiessen und verscharren, das wird verschwiegen und die guten und braven «opferungswilligen Landesverteidiger» werden hochgelobt. Du hast es aus dem Fluggerät heraus mit mir zusammen selbst beobachten können, folglich zu weisst, dass dies die Wahrheit ist.

Die Staatsführenden diverser Staaten sind dumm und amerikahörig sowie selenskyhörig sowie verantwortungslose Elemente, die nichtdenkend Waffen und Finanzen an die Ukraine liefern, denn dadurch wird der Krieg verlängert, wie auch das Morden, Foltern, Massakrieren und Zerstören endlos weitergeht. Alle die Waffen liefernden und Finanzen zur Kriegsführung gebenden Staaten und Bevölkerungen machen sich schuldig an einem Weltkrieg, der auf diese besondere Art der einseitigen verantwortungslosen Waffenhilfe abläuft und derart es auf der Erde noch niemals zuvor gegeben hat. Die mächtigen Staatsführenden und grosse Teile der Bevölkerungen der westlichen Staaten, wie auch den Weststaaten und Amerika hörige Staaten und Bevölkerungen östlicher, nördlicher und südlicher Staaten, mischen sich in einer Weise in Angelegenheiten ein, aus denen sie sich heraushalten müssten, weil sie deren Handlungen nichts angehen, ausser den Formen des Worterhebens der vermittelnden Friedensbemühungen, denn wenn Staaten unterstützt werden, die kriegerisch attackiert werden, dann sollen dazu nicht noch Hilfeleistungen in Form von Waffen und sonstigem Kriegsmaterial geliefert werden, sondern es ist in einem solchen Fall geboten, dass durch Worte des Verstandes und der Vernunft friedlich gesucht und geregelt wird, dass das kriegerische Debakel beendet wird. Das aber wird bezüglich des Krieges zwischen der Ukraine und Russland nicht beachtet, sondern es wird gegenteilig und parteiisch verantwortungslos derart gehandelt, dass das Unheil des Krieges erst recht weitergeht, und zwar durch parteiische Waffenlieferungen an die Ukraine, die gegen den Angreifer Russland eingesetzt werden, wodurch nichts gewonnen, sondern nur verloren wird – vor allem viele wertvolle Menschenleben, wie auch durch sinnlose Zerstörungen menschliche und für das Wohl, Gedeihen, den Fortschritt und die Gesundheit wichtige Errungenschaften.

Alles des Krieges in der Ukraine – wie schon seit alter Zeit in diversen Staaten der Erde, in denen Amerika Krieg führte und seither in diesen Staaten ihre Ableger und Dauerstationen hat –, liegt eindeutig im hegemonischen Sinn von Amerika und auch im Streben von dessen Dunkelregierung. Dadurch ist unweigerlich die Gefahr gegeben, dass Amerika in jenen diversen Staaten der Erde, in denen es sich bereits kriegerisch oder anderswie eingeschlichen hat, das Sagen hat, so diese Staaten ungewollt in Mitleidenschaft gezogen werden, und zwar ob sie wollen oder nicht.

Die kommende Zeit der Zukunft bringt sehr viel mehr Schaden als Nutzen hervor, wie du ja aus den Beobachtungen weisst, als du mit Sfath die Entwicklung der Zukunft beobachtet und gesehen hast. Insbesondere die lebensunfähigen, im Verstand und in der Vernunft eingeschränkten Personen in den Staatsführungen und bei den Bevölkerungen sind schuld daran, dass der Krieg zwischen der Ukraine und Russland bisher kein Ende gefunden hat, sondern immer noch weiterwütet und Tod, Verderben und Zerstörung verbreitet. Das Ganze führt auch dazu, dass andere Staaten und deren dumme und machtbesessene, verantwortungslose Staatsführende böse Angriffe und Kriege mit Nachbarstaaten zu führen beginnen und die Welt in Aufruhr, Not und Elend versetzen, wobei wieder wahllos und zahllos Menschen ermordet, Frauen vergewaltigt, getötet sowie unsinnige Zerstörungen angerichtet werden. Der Krieg in der Ukraine ist ein Ansporn für die Staatsführenden anderer Staaten, ebenfalls kriegerische Angriffe und Handlungen auszulösen und Nachbarländer mit Krieg zu belegen, folglich der Ukrainekrieg kommend Beispiele auslösen wird, wie du ja weisst.

Billy Ja, du hast recht, denn leider ist alles das, was kommen wird, mehr als nur unerfreulich. Alles ist parteibedingt, wobei, wenn ich Namen nennen darf, besonders in Deutschland die Baerbock und in der EU-Diktatur die von der Leyen die Hauptakteurinnen sind, die kriegshetzerisch ihr schändliches Werk betreiben und indoktrinierend die verschiedenen Mitläufer und Mitläuferinnen der Parteien beharken und gleichen Sinnes machen, wie sie selbst das sind. Alle Not und alles Elend machen die beiden mit ihren Hassreden gegen Russland immer schlimmer, grösser und umfassender, und dadurch animieren sie Gleichgesinnte erst recht dazu, Waffenlieferungen an Selensky zu befürworten, die im Krieg gegen Russland zum Einsatz gebracht werden. Als Gegenreaktion klemmt Russland gegen den Westen das wichtige Gas ab, was aber die Westländer selbst verschuldet haben, nämlich dass sie sich parteiisch in den Krieg einmischen und die Bettelei von Selensky nach Waffen erfüllen. Und dass Amerika mit ihrer NATO hinter allem steckt und wahrheitlich die Rädelsführer des Ukrainekrieges sind, weil sie Russland «einkassieren» wollen – wovon die Anständigen und Guten der amerikanischen Bevölkerung nichts wissen, weil sie von den Fehlbaren der Regierung und der im Dunkel bleibenden Schattenregierung belogen und betrogen werden und folglich Unschuldige und Unwissende sind bezüglich der heimlichen hegemonischen Politikmachenschaften und Geheimdienstverbrechen usw. –, darauf kommen die dummen Staatsführenden und jene ihrer Bevölkerungen anderer Länder nicht, die fleissig ihr Pro und Hurra dafür schreien, dass Russland mehr und mehr verschrien resp. diskreditiert wird. Natürlich soll Russland nicht entschuldigt und in den Himmel gehoben sowie als besser dargestellt werden als es wirklich ist, denn ein Staat der Krieg führt ist immer im Unrecht, auch wenn er dazu provoziert wird, wie es geschehen ist durch Amerika und die NATO, wobei heimlich im Hintergrund auch die EU-Diktatur mitgemischt hat, was allerdings nur wenigen bekannt ist. Aber hauptsächlich war es Amerika, das den Krieg provoziert hat, um dem Wahn des Hegemoniegebarens weiter Genüge zu tun und der NATO-Mörderorganisation ihr Mordgebiet weiter zu erweitern. Aber Amerika wird den Weg gehen, wie es seit alters her auch mit vielen anderen Staaten und Völkern geschehen ist, denn es wird dereinst als Staat USA von der Landkarte verschwinden – auch wenn es erst in ferner Zukunft sein wird. Aber es wird dann Tatsache sein, dass die Weltmacht Amerika durch ihr Hegemoniegebaren dereinst Selbstmord begehen wird, wie es schon zu früheren Zeiten auf der Erde anderen Weltmächten ihr Schicksal wurde. Amerikas Untergang als Staat USA wird unausweichlich sein; zwar wird es nicht von aussen besiegt werden, doch es wird sich von innen her selbst zerstören, so wie es bereits in der Schweiz versucht wurde durch Idioten der Berner-Regierung, indem die Neutralität der Schweiz sehr schwer geschädigt wurde, weil von der EU-Diktatur Sanktionen gegen Russland übernommen und gegen Russland angewendet wurden. Ganz zu schweigen von der Gefahr, die eingegangen werden wollte, indem die Schweiz mit der Mörderorganisation NATO zusammen Militärmanöver durchführen sollte.

Nun, Amerika resp. die USA, wird nicht ewig existieren, denn als Staat vernichtet und zerstört es sich von innen her selbst, wozu schon vor längerer Zeit der zwar noch lange andauernde Prozess der Auflösung des Staates begonnen hat. Diesen hat der Deutschabkömmling Präsident Trump, eigentlich unbewusst, weitergeführt und am Leben erhalten, folglich der kommende dereinstige Untergang Amerikas als Staat eines Tages – in zwar noch ferner Zukunft – Wirklichkeit wird. Die USA wird ihre Hegemonie und also die Weltmacht, die diesbezüglich erhofft und angestrebt wird, verlieren, die gegenwärtig noch Amerikas Bestreben ist; eben die Weltvorherrschaft zu gewinnen. Dass aber die USA bereits in einem schleichenden Suizid resp. Selbstmord dahingehen, was sich schon seit längerer Zeit durch bestimmte Symptome erweist, das wird

noch von niemandem erkannt, weil niemand daran denkt, sondern einfach in den Tag hineinlebt. Noch meinen sich die USA, resp. deren Mächtige, als Supermacht, weil viele technische Errungenschaften eine Sicherheit vermitteln, die aber bereits in den Grundfesten zu bröckeln begonnen hat, was dereinst den Untergang bringen wird.

Amerika unterschätzt seine Rücksichtslosigkeit seines Hegemoniegebarens, und es unterschätzt auch seine demokratische Zukunft, denn in sich selbst herrscht rücksichtslose Gewaltbereitschaft und Unzufriedenheit in sehr vielen Menschen der amerikanischen Bevölkerung. Schon die alten Einwanderer, hauptsächlich aus Europa, schufen Netzwerke des Hasses gegen die Urbevölkerung, die Indianer, und der «Wilde Westen» nahm auch seine unrühmliche Rolle ein, als viele Menschen umgebracht wurden. Dies, wie auch Kriege in Amerika wüteten und die Sklaverei gross im Handel war, als in Afrika usw. die andersfarbigen Menschen geraubt und an Ketten gefesselt, verschifft und nach Amerika gebracht wurden – wenn sie überhaupt überlebten, wenn z.B. ein Sturm auf Hochsee losbrach und die geketteten Sklaven einfach über Bord geworfen wurden, weil das Schiff im Sturm und Seegang erleichtert werden musste. Die geraubten und geketteten Menschen wurden durch die schweren Ketten lebend in die tiefen Wasser des Meers gerissen und so dem Tod preisgegeben. Unter den vielen Europäern, die in Amerika Sklaven hielten und grosse Geschäfte und Gewinne durch die Arbeit der geschindeten Sklaven machten, waren u.a. auch Schweizer, wie z.B. der Erbauer des Linth-Kanals und der Schätti-Süsswarenfabrikant.

Amerika profitierte von den Sklaven, die geschindet und ermordet wurden, wobei der Mörder-Geheimbund Ku-Klux-Klan besonders die Hauptrolle als mörderischer Rassenhasser spielte und teilweise heute noch spielt. Und dass der erste Präsident Amerikas ein Mörder war, der einen Friedensunterhändler grundlos erschoss, der eine weisse Fahne trug und nicht einmal ein Wort seines hehren Anliegens der Friedensverhandlung vorbringen konnte, das wurde gefälligst verschwiegen und nie publikgemacht. Und tatsächlich gäbe es noch mehr solche Vorkommnisse zu sagen, doch das Gesagte soll genug sein, um zu verstehen, dass Amerika nicht das ist, wofür es sich ausgibt.

Nun, die USA werden sich als Staat aus sich und ihrem Inneren heraus eines Tages selbst vernichten und sich auflösen, denn das USA-Staatengebilde ist nur eine Scheinwelt, die sich vom eigenen Volk und vom Rest der Welt durch seine «innere Sicherheit» isoliert. Amerika misstraut allem und jedem und verwehrt jedem am eigenen Tisch zu sitzen, der wahres Recht sowie Gutes, Menschlichkeit und menschlich gerechte Gesetze ins Land bringen will. Amerika hat seit jeher Präsidenten und Lakaien um diesen, wie auch in aller Welt, die einfach Befehle ausführen und bedenkenlos Morde begehen und Kriege führen, sich heimdienstlich überall einmischen und Unheil anrichten und gewissenlos Menschenleben auslöschen. Und dies wird von der amerikanischen Staatsführung getan, befürwortet und angeordnet, wobei Not und Elend, wie auch grösster Schaden angerichtet wird, und zwar auch durch die religiösen Sekten, die in Amerika existieren und immer wieder neu kreiert werden, wovon teils Väter und Sektenmitglieder weder vor sexuellem Töchtermissbrauch oder sonstigem Kindsmisbrauch – wie bei katholischen «Würdenträgern» – und auch vor Bereicherung durch Morde nicht zurückschrecken. Wenn jedoch jemand wagt, die Wahrheit darüber zu sagen, dann wird er des Lebens bedroht, wie mir geschehen ist, als ich einmal etwas gegen die Praktiken der ... sagte.

Amerika glaubt schon heute der Beherrscher der Welt zu sein, doch dieses Scheinimperium wird eines Tages zu einem Trugbild, das zerbrechen wird, denn die USA werden sich zwangsläufig vom Rest der Welt isolieren, und zwar auch wenn dies für viele Menschen noch nicht sichtbar und erkennbar, doch bereits der noch versteckte Beginn des Untergangs ist. Zu allem kommt noch der Klimawandel hinzu, wobei Amerika die klimatischen Warnzeichen nicht zu deuten vermag und auch diesbezüglich mit der Zeit unaufhaltsam ins Verderben läuft. Von der Corona-Seuche ist ganz zu schweigen, die auch in Amerika viele Opfer fordert, wie auch die Prunksucht und die Kriminalität sowie das eigentliche Verbrechen und Morden usw. alles das übertrifft, was noch als «normal» bezeichnet werden kann.

Krieg ist und bleibt für Amerika das Metier zur Eroberung der Welt, und dermassen wie es 1964 einen Kriegsgrund gesucht hat, um Nordkorea anzugreifen, sucht es händeringend auch jetzt danach, um direkt – und nicht heimlich wie bis jetzt – zusammen mit ihrer NATO in den Krieg in der Ukraine einzugreifen. Amerika will auch die Ukraine beherrschen und sie westlich «anpassen» und schiebt alles Übel den Russen zu, was sich an Übeln in der Ukraine ergibt. Zusammen mit dir, Bermunda, habe ich gesehen, wie ukrainische Militärs pro forma «kämpfend» in die Luft geschossen haben, Patrouillen und «Angriffe» gelaufen sind, die wahrheitlich nur gestellt waren und für die Nachrichten gegen die Russen angefertigt wurden. Interessant war auch, dass in den Kriegsberichten im Fernsehen viele verscharrte Leichen in einem Wald gefunden wurden, die angeblich von den Russen massakriert wurden, wobei jedoch auf den Gräbern durchwegs christliche Holzkreuze angebracht waren, was wirklich derart ungewöhnlich und befremdend ist, dass man sich fragen muss, weshalb der Feind seine Opfer noch auf den Gräbern mit Christuskreuzen ehrt?

Eindeutig ist, dass die Amerikaner die Ukraine und damit eines Tages Russland beherrschen wollen, deshalb wurde auch alles dazu getan, dass Putin die Geduld verlor und den Krieg startete, der nun schon ein

halbes Jahr dauert und durch die Dummheit der Waffenlieferer noch lange weitergehen kann, was Amerika und der NATO-Mörderorganisation zweifellos in die Hände spielt.

Amerika täuscht nicht nur das eigene Volk, sondern die ganze Welt bezüglich der wahren USA-Absichten. Sämtliche Kriegsverbrechen, die vom ukrainischen Militär begangen werden, werden kategorisch und trotz Beweisen abgestritten, verfälscht und zudem den Russen in die Schuhe geschoben, auch Selbstbeschuss und Selbstbombardierung, wie wir ja selbst zusammen beobachten konnten. Doch die Wahrheit wird von den Russenfeindlichen als «Fake» dargestellt und so alles verfälscht.

Amerika hat mehr innere Feinde als sich erahnen lässt, die dazu viel beitragen, dass das Ende dieses Staates kommen wird, auch wenn es noch lange bis dahin dauert. Amerika wird mit der vollen Härte der repressiven Gewalt von innen her getroffen werden, wenn die noch heimliche Opposition eines Tages schlagartig aufdecken wird, was sie eigentlich will. Viele Zehntausende werden es eines Tages sein – wie es schon bei Trump geschehen ist –, die nicht nur protestierend auf die Strasse gehen, sondern gewalttätig aktiv werdend die Regierung stürzen und dem Wahnsinn der USA-Hegemonie und dem eigenen Staat das Ende bereiten werden.

Bermunda Das ist wieder ein Wort von dir, das die Wahrheit derart offen klarlegt, wie dies wirklich nur ein denkender Mensch zu äussern vermag und zudem die Zukunft kennt. Dazu frage ich dich jedoch, ob es gut ist, wenn du später im Gesprächsbericht niederschreibst, was du gesagt hast hinsichtlich der Zukunft, was diese für Amerika bringen wird? Wir sollten doch keine genauen Voraussagen nennen, doch was du gesagt hast, das ...

Billy Keine Sorge, denn ich habe ja nicht gesagt, wann sich das Ganze der Voraussage ereignen wird. Es bleibt also alles unklar und derart spekulativ, dass nicht eruiert werden kann, wann sich das Vorausgesagte ereignen und erfüllen wird. Menschen jedoch, die des Beobachtens und des klaren Denkens wirklich fähig sind, sehen die Zeichen des Kommenden schon in der heutigen Zeit, doch es wird ihnen verwehrt sein, etwas dagegen zu unternehmen. Wie es auf der Erde üblich ist, wird es weitergehen damit, dass die wirklich Denkenden und Wissenden, die auch die Wahrheit ehrlich einschätzen und zu erkennen vermögen, geschnitten und nicht gehört, sondern als Verschwörer gebrandmarkt und in jeder erdenklichen Form verteufelt werden. Es wird also nicht auf sie gehört, sondern sie werden niedergeschrien und verunglimpft werden.

Bermunda Dann will ich dir jedoch dankend dafür sein, dass du ein Wort gesagt hast hinsichtlich dem, dass in Afrika Menschen geraubt, ins Meer geworfen oder in Amerika als Sklaven ihr Leben fristen mussten, und dass dabei auch namhafte Schweizer Sklavenhalter waren, die ...

Billy ... danke, aber es gäbe dazu noch viel zu sagen, nur reicht dazu die Zeit nicht aus. Es gibt noch anderes zu bereden, was nicht für die Ohren anderer als für deine bestimmt ist, doch davon später. – – Meine Gedanken sind die, dass alle Menschen gleich und zudem als Menschen behandelt werden sollen, und zwar ob sie einem sympathisch sind oder nicht, ob sie im Recht oder Unrecht sind, sich als Freund resp. Freundin oder sich feindlich äussern und benehmen. Auch soll der Mensch gegen seine Mitmenschen keine Vorurteile hegen und pflegen, sondern immer bemüht sein, die Wahrheit bezüglich seines Nächsten herauszufinden und ihn so oder so als Menschen zu sehen, zu akzeptieren und zu behandeln. Dabei gilt es jedoch, dass nicht das Unrichtige und also das Fehlerhafte eines Menschen verschwiegen, sondern schonungslos genannt wird. Es geht schon gar nicht an, dass ein Mensch als Sklave gehalten wird, dass er überhaupt gezwungen arbeiten muss, und dass ein Rassenhass existiert und Menschen ermordet werden, und zwar auch nicht durch Krieg, die Todesstrafe in Form des Gesetzes, aus Gewinnsucht, Hass oder aus irgendwelcher Form einer Beziehung, aus Liebe, Elend und Not, Angst, Gier, Sucht oder sonstwie.

Bermunda Du sprichst das aus, was auch von unseren Vorfahren gelernt werden musste, was aber erst vor mehr als 52 000 Jahren geschah, als ...

Billy ... entschuldige, aber das weiss ich, denn ich weiss, was damals geschehen ist. Was jetzt aber anfällt ist das Zeichnen der Konterfeis von Elia, Jeremia und Mohammed. Ptaah hat mir gesagt, dass du diese aus Erinnerung gut zeichnen könntest.

Bermunda Ja, das kann ich, jedoch bin ich in dieser Kunst nicht sehr bewandert.

Billy Es wird aber sicher gut genug sein, damit wir die Zeichnungen gebrauchen können. Einen Augenblick – hier, da hast du Papier. Wenn du mehr haben musst, dann kannst du es einfach aus dem Kopiergerät

nehmen, denn ich gehe hinüber in die Wohnung, weil ich noch etwas erledigen muss, wonach ich dann natürlich wieder herkomme. Bis dann also, es dauert vielleicht etwa 10 bis 15 Minuten.

Bermunda Das wird in etwa die Zeit sein, die ich für die Anfertigung der 3 Portraits benötige.

Billy Gut, bis dann ...

Bermunda Da bist du ja zurück. Es waren etwa 15 Minuten, und dein Kommen ist richtig, denn eben bin ich mit den Zeichnungen fertig geworden. Wenn du diese anschreiben willst, dann ist dies hier Jeremia, dann stellt dieses Portrait Elia dar und dies hier Mohammed. Du kannst sicher sein, dass die Zeichnungen wirklich das Konterfei von Elia, Jeremia und Mohammed darstellen, und zwar so, wie ich die Bilder in Erinnerung habe, die bei uns in der Bibliothekkugel aufbewahrt sind.

Billy Da habe ich keine Zweifel, und wie ich deine Werke anschau, da erinnere ich mich, dass diese wirklich so aussehen, wie diejenigen Bilder, die ich in der Bibliothek gesehen habe. Lieben Dank für deine Arbeit.

Bermunda Das Zeichnen habe ich gerne getan, es hat mich ausserdem gefreut und war abwechselnd.

Billy Dann ist es ja gut. Danke nochmals. Bernadette kann die Zeichnungen dann einlesen, so ich diese dann im Gesprächsbericht integrieren kann. Danke für deine Mühe des Zeichnens.

Bermunda Es war mir wirklich eine Freude.

Billy Das freut mich. Jetzt aber möchte ich noch einiges mit dir besprechen, das privater Natur ist und ich später nicht abrufen und niederschreiben will.

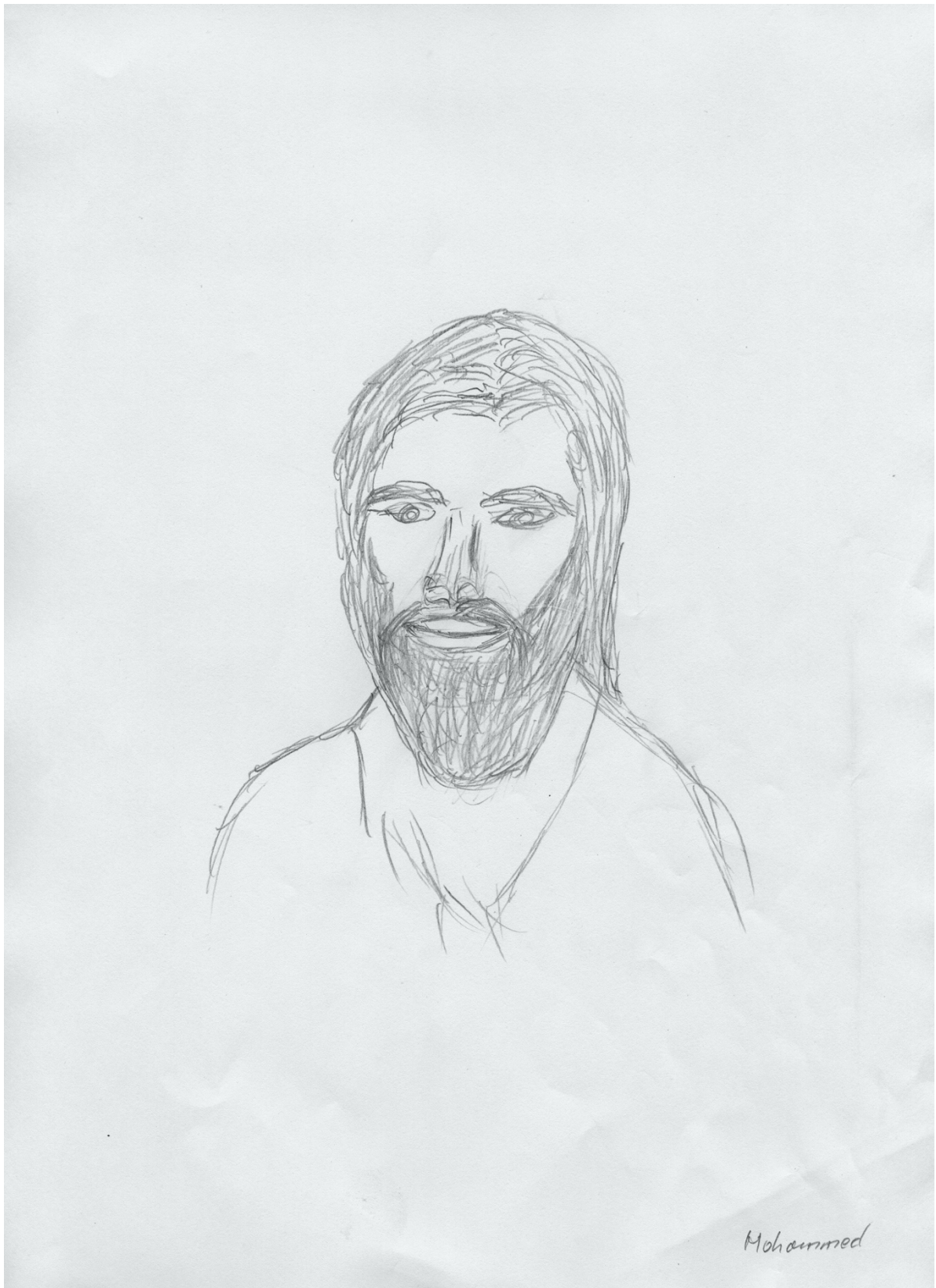
Bermunda Natürlich, doch danach muss ich gehen, denn ich muss mich wieder meinen Aufgaben zuwenden, die ich unterbrochen habe und hergekommen bin, um erst dich wissen zu lassen, dass ich wieder hier bin.

Billy Das ist wirklich lieb von dir. Dann will ich nicht lange machen und gleich folgendes zur Sprache bringen



Jeremia





COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiundzwanzigster Kontakt

**Donnerstag, 22. September 2022
8.02 h**

Billy Da bist du ja wieder – sei gegrüsst und willkommen, lieber Freund, Ptaah.

Ptaah Sei ebenfalls gegrüsst, Eduard, lieber Freund. Wie dir schon Bermunda erklärt hat, wirst du nicht mehr derart viele Gespräche abrufen und niederschreiben müssen wie bisher. Doch das, was wir heute bereden werden, wird zumindest teilweise ein Gesprächsbericht sein, den du dann veröffentlichen kannst. Um gleich das zu erwähnen, was wichtig sein wird, will ich schon zu Anfang das Wort ergreifen und zur Sprache bringen, was zu sagen ist hinsichtlich der Falschheit bezüglich dessen, was wirklich zwischen Amerika, der Ukraine und Russland vor sich geht und von den Staatsführungen und jenen der Bevölkerungsteile in ihrer Dummheit nicht wahrgenommen und also nicht realisiert wird, die Waffen in die Ukraine liefern oder dies auch nur befürworten. Diese Nichtdenkenden, also Dummen der westlichen Welt, sind unfähig hinsichtlich der Wahrheitserkennung dessen, dass in Wirklichkeit Amerika resp. dessen Staatsführung und Dunkelregierung die wahrlichen Urheber des Krieges in der Ukraine sind. Dass dabei der Grund und das Getue sowie die Waffenforderungen von Selensky und die verantwortungslos erfolgenden Lieferungen der Waffen dazu dienen, den Krieg so lange nicht zu beenden, bis die Kontrolle über Russland gewonnen werden soll, das wird infolge der Dummheit der fehlbaren Waffenlieferer und der Waffenlieferbefürworter nicht erkannt. Und dass dabei hinter dem Ganzen der Weltherrschaftswahn Amerikas lauert, das wird von all den Dummen in keiner Weise erkannt, denn in ihrem falschen Amerikavertrauen und in ihrer Amerikafreundschaftlichkeit, die ebenso falsch ist, erkennen sie nicht die Wahrheit des wahren Grundes des Krieges. Dieser ist natürlich verwerflich, wie jede andere Kriegshandlung auch verwerflich ist und niemals entschuldigt werden kann, denn durch einen solchen werden Menschenleben getötet und auch geschändet, wie auch menschliche Errungenschaften zerstört und die Natur und deren Fauna und Flora geschädigt und gar teils unwiderruflich vernichtet werden. Die grundsätzlich dafür verantwortliche Staatsführung Amerikas und deren Anhänger – wovon selbstverständlich jener Teil des rechtschaffenen und nicht gleichen Sinnes seienden Volkes ausgeschlossen ist –, die russlandfeindlich sind und deshalb diesen Staat zerstört sehen wollen, sind Menschen, die hauptsächlich einem irrealen religiösen Glauben verfallen sind und diesen vehement vertreten. Das ist einmal das, was wir mit Sicherheit aus sehr genauen Abklärungen wissen und was erkennen lässt, dass in Amerika allein schon durch die Vielseitigkeit der religiösen und politischen Glaubensrichtungen derartig differierende Meinungen selbst bei Gleichgesinnung und auch bei Gleichrichtungen von Ansichten derartige Diskrepanzen vorherrschen, dass unter Gleichgesinnten keine wirkliche Einigkeit gegeben sein kann.

Was nun weiter zu erwähnen ist, das bezieht sich darauf, was du mir erklärt hast und ich dies bestätigend auch in meines Vaters Annalen nachlesen konnte. Folglich bin ich auch schon über die Teilmobilmachung orientiert gewesen, ehe diese nun proklamiert wurde. Das ändert jedoch nichts am Geschehen, das sich zwangsläufig erfüllen wird, und in das wir bis anhin sowieso nur als Beobachtende involviert sein werden. Es ist mir und zudem unseren Völkern unverständlich – die wir ja hinsichtlich unserer Tätigkeit und der Vorkommnisse auf der Erde informieren –, dass Staatsführende und Teile deren Bevölkerungen so dumm sein können, dass sie weder sehen noch erkennen, was eigentlich offen und auch hintergründig gespielt wird. Auch ist uns Beobachtenden und Beurteilenden nach Ergründung von Selenskys Charakter, seiner Verhaltensweise und seiner Einstellung absolut unverständlich, dass er Personen um sich zu haben vermag, die sich eigentlich

schleichend um ihn bewegen, wie sie sich auch um seine Gunst bemühen, die er ihnen nur scheinbar entgegenbringt. Sie alle spielen jedoch nicht nur mit ihrer Freiheit, denn jederzeit ist er fähig, sich ihrer dadurch zu entledigen, indem er sie einkerkern und dann elend verkommen lässt. Aber diese ihm «treu» Ergebenen bedeuten ihm nur soviel, dass sie sich auch ihres Lebens nicht sicher sein können, wenn er es für notwendig erachtet, sie aus der Welt schaffen zu müssen. Dass dieser dem Grössenwahn verfallene und zudem herrische, wie auch sehr aussergewöhnlich selbstsüchtige, krankhaft ehrgeizige und nach Aufmerksamkeit gierende Mann Selensky seine eigene Gerechtigkeit geschaffen hat und auch vertritt, das wird weder von den Staatsmächtigen und von jenem Teil deren Bevölkerungen erkannt, die diesem gegen jede Kritik resistenten Mann zujubeln und seine geforderten Waffenlieferungen als rechtmässig verfechten, wodurch sie sich an einem Weltkrieg schuldig machen, wie es jemals zuvor auf der Erde niemals einen gegeben hat. Der Mann Selensky will ein Mensch des Lichtes sein, doch in Wahrheit umgibt ihn derart viel Schatten, dass er aus seiner Mimosität und aus seinem böartigen Misstrauen nicht hinausfindet. Zu alledem ist er stur-autoritär und politisch und menschlich derart ungebildet, dass er nicht einmal eine Ahnung davon hat, wie eigentlich ein Volk geführt und ein Mensch fein, gerecht und redlich behandelt werden muss. Als Selbstherrlicher und Herrischer, was er wirklich ist, getrauen sich die Menschen nicht, ihm zu widersprechen, und zwar auch Politiker resp. fremde Staatsführende nicht. Dies hat die Auswirkung, dass er, bezogen auf den eigenen Staat, als Einzelperson die absolute Macht innehat, folglich er als Alleinherrscher bestimmt und der ihm hörige Sicherheitsrat ihm aus Angst freie Hand gibt, das zu tun, was ihm gefällt. Dass er absolut keine Widerrede dafür duldet, was er stur verfährt, im Schilde führt und mit allen Mitteln durchzusetzen fähig ist, das erweist sich durch sein Fordern von Waffen usw., die ihm Hörige unbedacht liefern, wodurch Selensky als mächtiger Kriegshetzer den Krieg so lange weiterführen kann, wie es Amerika als dringend erforderlich erachtet. Aber diesbezüglich ist Selensky derart dumm, dass er nicht wahrnimmt und nicht erkennt, dass er eigentlich ein unwissender, dummer Lakai Amerikas und dessen Dunkelregierung ist, die ihn in dem Moment fallenlassen wird, wenn er seine Schuldigkeit getan hat, wie das in aller Welt bisher von Amerika getan wurde. Für Amerika waren Tyrannen und Diktatoren usw. immer ein Mittel zum Zweck resp. derart lange «gut» und «brav» sowie nützlich, bis das erfüllt war, was Amerika wollte, wonach die dafür benutzten Staatsmächtigen resp. Alleinherrscher, Tyrannen und Diktatoren usw. einfach abgesetzt oder ermordet wurden und so den Weg freimachten, dass Amerika wortsagend im betreffenden Staat Einzug halten konnte.

Billy Das haben wir schon oft zusammen besprochen in bezug darauf, dass Amerika auf diese fiese Art und Weise in fremde Staaten einschleicht, auch zusammen mit der NATO, die ja damals am 4. April 1949 gemäss dem Anstreben von Harry S Truman gegründet wurde.

Ptaah Ja, in Wirklichkeit steht die NATO unter der heimlichen Führung und Abhängigkeit von Amerika, was selbst das Volk und die Weltbevölkerung nicht wissen. Doch zu erwähnen ist bezüglich des Krieges in der Ukraine, dass effektiv Amerika hinter allem steht und den Verlauf bestimmt, denn es soll mit allen erdenklich möglichen Mitteln Russland politisch und als Staat erniedrigt und bei der Weltbevölkerung unmöglich gemacht werden. Dass dabei die gleichen Greueltaten des ukrainischen Militärs bewusst verschwiegen und nur jene der Russen genannt werden, ist amerikanische Taktik, um mit ihrer diesbezüglichen perfiden Handlungsweise die Staatsführungen sowie die Bevölkerungen der Welt gegen Russland feindlich zu gesinnen. Dabei wird von Amerika geflissentlich verschwiegen, dass das amerikanische Militär in den letzten 2 Weltkriegen in Europa und auf der Erde, wie auch im 1. Weltkrieg in den Jahren 1756 bis 1763 gleichermassen rücksichtslos sowie menschenverachtend und kriegsverbrecherisch gewütet hat. Dies, wie auch in den Kriegen, die Amerika infolge von Lug und Betrug im Irak ausgelöst und geführt hat, wie Amerika mit seinem Militär auch in Afghanistan sowie in Vietnam und Korea usw. in gleicher Weise Greueltaten, Tod und Verderben verbreitete und kriegsverbrecherisch wütete, wie es auch davor nicht zurückschreckt, Mädchen, Jungen und Frauen zu vergewaltigen und dann zu ermorden – denn Tote können nicht mehr reden und anklagen.

Meine Worte sollen und dürfen jedoch nicht falsch verstanden werden, denn so wie Amerika dieserart handelte und auch jetzt heimlich handelt, so war es auch jeher bei jedem Krieg in aller Welt und bei jedem Militär gang und gäbe, dieserart zu handeln und Greuel durchzuführen. So ist es also auch in diesem Krieg in der Ukraine so, und zwar auf beiden Seiten der Kontrahenten, also bei den Russen und Ukrainern, folglich kein Unterschied gemacht werden kann. Beide Parteien, also Russland wie auch die Ukraine, führen einen verbrecherischen Krieg, wie ein solcher das nie und niemals des Rechtsens ist. In weltweiter Parteilichkeit gegen Russland ist dieser jedoch bewusst von Amerika geschürt worden, von dessen Staatsführung, Dunkelstaatsführung, wie auch von den Nationalisten und vom Teil der russlandfeindlichen Bevölkerung, und im Hintergrund der NATO, folglich alles gegen Russland in jeder erdenklichen Form böse wirkt. Dies, während gegenteilig die blutigen kriegsverbrecherischen Machenschaften der ukrainischen Armee bewusst verschwiegen werden. Auch wird bewusst verschwiegen, dass amerikanische sowie aus diversen anderen Staaten kriegs- und mordlüsterne Militärs, Söldner und Abenteurer, die im Krieg morden, vergewaltigen und zerstören, im Ukrainekrieg mitmischen und sich also an den Kriegsverbrechen beteiligen, die zudem noch betrügerisch dem Russenmilitär zugeschoben werden. Wenn der russische Präsident Putin angegriffen und beschuldigt wird, dann ist das das Unrechtes, denn seinerseits hat er diesbezüglich mit den Vorkommnissen des Kriegshandelns der russischen Militärs nichts zu tun, folglich er die Kontrolle und Verantwortung dafür nicht tragen kann, wie dies auch bei Selensky bezüglich des ukrainischen Militärs der Fall ist, dessen Militär ebenfalls Kriegsverbrechen schlimmer Art begeht, die aber, wie erwähnt, den russischen Militärs zugeschoben werden. Etwas, das von

Selenskyhörigen und Amerikahörigen unbedacht und in ihrer Parteilichkeit als Wahrheit genommen wird. Ausserdem ist einmal klar zu erwähnen, dass die Angrifflichkeiten gegen den Mann Putin in der Weise nicht gerechtfertigt sind, dass er allein als Schuldiger bezeichnet wird, denn wahrheitlich erhält auch er Anweisungen und Ratgebungen, und er wird von der Duma kontrolliert, und zwar obwohl er der Befehlshaber der Armee ist. Folglich kann er nur soweit gehen und handeln, wie ihm erlaubt wird, weil er trotz seiner Befehlsgewalt kontrolliert wird. Also kann er mit seiner Befehlsgewalt nur soweit gehen und seine eigene Einstellung umsetzen, wie ihm von der Seite gestattet wird, die ihn sowie seine Befehle und sein Handeln im Hintergrund kontrolliert. Er wird also im Hintergrund kontrolliert, folglich nur das von ihm ausgeht und geschieht, was diese Mächte wollen und ihm gestatten. Sein Staatsführen und Handeln ist also abhängig von anderen Kräften der Macht, folglich er nicht einfach tun oder lassen kann, was ihm gefällt. Und derart, wie wir ihn in seinem Charakter und in seiner Persönlichkeit ergründet haben, ist er derart geartet, dass er tatsächlich darauf hört und auch befolgt, was ihm gesagt wird. Das aber kann man unserer Feststellung gemäss in bezug auf den Charakter und die Persönlichkeit von Selensky nicht feststellen, denn diesbezüglich ist dieser Mann zynisch, selbstherrlich, diktatorisch bestimmend und duldet keinen Widerspruch, wie er absolut unberechenbar verlogen und uneinsichtig ist. Im Dienste Amerikas stehend, macht er exakt das, was von ihm erwartet wird, so er sich mit Hetzreden bemüht, die russische Staatsführung allgemein zu diskriminieren und feindlich darzustellen.

Was sich aber ergeben wird, wie du mir gesagt hast und auch in den Annalen meines Vaters verzeichnet ist, das wird sich tatsächlich ereignen, wie wir selbst auch ergründet haben, und so wird durch die Antirussenpropaganda, wie diese Amerika und Selensky effektiv weltweit betreiben, sich die russische Bevölkerung gegen ihre Staatsführenden wenden, und es werden viele aus dem Land flüchten. Der selbstherrliche Selensky, der machtbesessene Ukrainepräsident, wird in seiner lastervollen, lügenhaften sowie volksbetrügerischen Art umgehend seine heimtückische Chance ergreifen, um das russische Volk aufzuhetzen. Er wird vom russischen Volk auch Widerstand gegen die Anordnungen der Führung fordern, es anstacheln zu rebellieren und Befehle zu missachten. Dies wird er verführend derart tun, dass viele russische Männer zur Flucht in andere Staaten veranlasst werden, besonders solche, die rekrutiert werden sollen. Folglich wird ihr Fliehen ihnen aber Leid bringen, denn ihre Flucht wird ihnen u.U. als Fahnenflucht belastet, weshalb die Flüchtenden lange Gefängnisstrafen oder gar ihre Hinrichtung gewärtigen müssen, wenn die Häscher ihrer habhaft werden. Das kümmert Selensky in seinem Herrscherwahn jedoch ebenso nicht, wie auch nicht die Staatsführung Amerikas und die amerikanische Dunkelmacht, wie auch nicht die Teile der russlandfeindlichen Bevölkerung in Amerika, jedoch auch nicht die Staatsführenden fremder Staaten und deren Teile russlandfeindlicher Bevölkerungen. Grundsätzlich ist es gleichermassen so in deiner Heimat der Schweiz, in Deutschland und in allen Staaten der EU und der Erde, dass in allen diesen Staaten den Selenskyfreundlichen und Amerikafreundlichen das Leben und die Sicherheit der Menschen egal ist, auch jene des ukrainischen und russischen Militärs, die im Krieg in der Ukraine sterben. Und dies ist so, weil ihnen einerseits diese Menschen fremd sind und sie keinerlei Beziehung zu ihnen haben, andererseits aber darum, weil sie der Dummheit und damit also des Nichtdenkens, wie aber auch der Propaganda der Parteilichkeit verfallen sind. Folglich wird nur parteiisch gegen Russland und dessen Militär und Kriegsverbrechen im Krieg in der Ukraine die Faust erhoben und geflucht, ohne jedoch eine wahre Beziehung irgendwelcher Art zu jenen Menschen dort und zur Wahrheit zu haben. Das aber wollen in ihrer eigenen Verlogenheit und im Selbstbetrug jene Parteilichen nicht wahrhaben, die eben für die eine Seite lobende Partei ergreifen und diese vertreten, während sie die andere Seite verfluchen und verdammen, eben dumm und nichtbedenkend, dass auf jeder Seite Menschen sind, die alle ein Recht auf ihr Leben haben, jedoch durch den Wahnwitz machtgieriger politischer Intrigen kriegerisch ermordet werden.

Was bei den Verhaltensweisen der Staatsführenden und teils bei den Bevölkerungen fremder Staaten zu beanstanden ist, das bezieht sich darauf, dass verbrecherisch Waffen für die Ukraine befürwortet und geliefert werden. Dies verlängert nicht nur den Krieg, sondern es werden dadurch auch viele Menschen getötet, Militärs und Zivilbevölkerung, und es wird sinnlos Not und Elend verbreitet, auch in der freien Natur und in der Fauna und Flora.

Auch werden sinnlos Sanktionen ergriffen und verhängt, wobei ich diesbezüglich nicht nur all das anspreche, dass diese falsche Praktik gegen Russland angewendet wird, sondern dass dies allgemein gegen Staaten getan wird und üblich ist, die aus irgendwelchen Gründen durch das Erlassen von Sanktionen bestraft werden sollen. Diese lächerliche und zudem unbedachte Vorgehensweise ist in keinem Fall geeignet, um die fehlbaren Staatsführenden jener Staaten zu schädigen, gegen die Sanktionen erlassen werden. Wahrheitlich stört es diese nämlich nicht in ihrem Gebaren und Handeln, sondern gegenständig wird dadurch das jeweilig betroffene Volk in Not und Elend gebracht, denn wahrheitlich leidet jeweils dieses unter den Sanktionen, nicht jedoch die Staatsführenden. Das leidende Volk aber kann sich niemals gegen das Handeln der Staatsführenden zur Wehr setzen, sondern es wird im gelinden Fall inhaftiert, oder andererseits ermordet. So vermag das jeweilige Volk nicht Einfluss zu nehmen auf die Staatsführenden, sondern versinkt immer im Nachteil. Das ergibt sich auch in deiner Heimat der Schweiz, da Teile der Staatsführenden in ihrer Dummheit die Neutralität schwer verletzt haben, und zwar infolge der Übernahme von Sanktionen von der Europäischen Union und deren Anwendung gegen Russland. In Abkürzung EU genannt, nennst du diese als Diktatur, womit du das sagst, was diese Union wirklich ist, die aber nicht von Beständigkeit sein, sondern zukünftig wieder aufgelöst werden wird, wie du selbst aus den Zukunftsschauen weisst, die du mit meinem Vater durchgeführt hast. Allein aber bezogen auf die Neutralität habe ich zu sagen, dass unsere gesamten Bevölkerungen unserer Föderation – die wir immer wieder über die Geschehen auf der Erde informieren –, die gegenwärtig 103 Milliarden Menschen auf Welten in Umkreis von vielen Lichtjahren umfasst, die vollkommen in Frieden leben und eine strikte Neutralität pflegen. Wir haben unter allen Föderationsvölkern den sehr leidigen schweizerischen Vorfall der Neutralitäts-

verletzungen durch die von der EU übernommenen und gegen Russland angewandten Sanktionen bekanntgemacht und zur Beurteilung vorgebracht, die dermassen ausfiel, dass eine solche Verletzung der Neutralität niemals erfolgen dürfe. Es wurde einheitlich milliardenfach gesagt, dass ein wirklicher Frieden eines neutralen Staates nur gewährleistet sein könne, wenn keinerlei Massnahmen irgendwelcher Art jemals gegen einen anderen Staat erfolgen.

Weiter wurde ebenfalls milliardenfach gesagt, dass wahre Neutralität niemals zulasse, dass sich ein neutraler Staat in irgendwelcher Weise zusammentue zu militärischen Manövern in Form einer «kooperativen Neutralität». Das aber strebte die Schweiz offenbar an, wie du mir gesagt und erklärt hast, weshalb ich deine Aussage auch vorbrachte, dass die Schweizerstaatsführung in Betracht ziehe, zusammen mit der NATO – die wahrlich eine Organisation verkörpert, die jeweils mordend und zerstörend kriegsführend auf der Erde wirkt – militärische Manöver durchzuführen.

Wahre Neutralität lässt aber eine irr und wirr erdachte «kooperative Neutralität» nicht zu, denn eine Neutralität erfordert, dass effektiv ein neutrales Verhalten vorherrscht, was bedeutet und besagt, dass niemals etwas getan werden darf, das neutralitätsverletzend ist. Neutralität erfordert also, dass niemals irgendwelche Massnahmen, gleich welchen Charakter sie haben, gegen ein anderes Volk ergriffen oder Handlungen durchgeführt werden dürfen, die in irgendwelcher Art und Weise das Neutralsein verletzen.

Neutralität erfordert, das muss auch noch gesagt und erklärt sein, dass nur durch Worte etwas geklärt und eine Hilfestellung geleistet werden darf, und zwar auch nur in völlig neutraler Form, folglich also jede Form von Parteilichkeit ausgeschlossen werden und sein muss. Allein ein Gespräch in völlig neutraler Weise, also ohne jede Parteilichkeit, wie auch nur auf effektiven Tatsachen beruhend, wie auch ohne Glauben irgendwelcher Art, ohne Erregbarkeit oder Beeinflussung und «Überzeugenwollen», kann eine absolute Neutralität vermitteln. Und damit habe ich all das gesagt, was ich zu sagen hatte.

Billy Recht viel, aber gut und sachentsprechend, folgedem ich diesbezüglich nichts mehr zu sagen habe. Es wäre somit anderes anzusprechen, wie z.B., dass nun, da sich das Coronazeug etwas gelegt hat – wir von der FIGU tragen weiterhin auswärts Atemschutzmasken der Güte FFP2, wie du uns empfohlen hast. Dies, auch wenn wir manchmal etwas «schief» angesehen werden. Aber eigentlich will ich sagen, dass, wie ich weiss, nun die Demonstrationen wieder losgehen, durch die wieder die Welt in Aufruhr versetzt wird, wie ich weiss. Dies geschieht wieder besonders durch die Umweltschutzfreaks, hauptsächlich Jugendliche, die keine Lebenserfahrung, jedoch ein grosses Mundwerk haben, wie auch ältere, die nicht besser dran sind. Diese bringen «Fridays for Future» wieder ins Gerede, wobei die Demonstrierenden ja auch teils kriminell handeln und auch den Autoverkehr behindern und zudem nicht selten auch Schaden anrichten. Zwar gut und recht, dass etwas gegen die Umweltverschmutzung und gegen den CO₂-Ausstoss demonstrativ getan wird, doch sollte dabei die effektive Wahrheit zur Sprache gebracht werden, dass es die Menschen selbst in ihrer astronomischen Masse von schieren 9,2 Milliarden sind, die das allergrösste Übel aller Umweltverschmutzung, der Umweltzerstörung und allen Übeln aller Ausrottung der Fauna und Flora, wie auch der Atmosphärenvergiftung und des Klimawandels sind. Die ganze Zerstörung und totale Vernichtung aller Gebiete der lebenswichtigen Natur, der Gewässer und damit auch der Meere, inklusiv selbstredend die sehr wichtigen normalen Wälder, Urwälder und sonstig Sauerstoff erzeugenden Gewächse, führen grundsätzlich allein auf die verantwortungslosen Machenschaften der riesigen Masse Überbevölkerung zurück. Aber davon schreien die dummen Demonstranten beiderlei Geschlechter nicht umher, denn sie jaulen nur gegen die bedenklichen Ursachen der Zerstörung des Klimas, denken jedoch nicht daran, dass sie sich selbst an der Nase nehmen müssen und für längere Zeit auf Nachkommen verzichten müssten. Dies ist zu viel für sie, denn sie sind nicht nur dumm, sondern wollen nichts davon wissen, denn ihr Kopulationsdrang und Kopulationswahn ist grösser und stärker als alle Wahrheit, aller Verstand und alle Vernunft. Um die bestehenden Übel der Umweltzerstörung, Umweltverschmutzung und der langsamen aber sicheren Ausrottung der Fauna und Flora, also der Tierwelt und Pflanzenwelt, aus der Welt zu schaffen, wie auch, dass die Erde in allen Dingen wieder halbwegs in Ordnung kommt – ganz ist es leider nicht mehr möglich, weil zu vieles restlos ausgerottet oder vernichtet wurde –, ist es dringendst erforderlich, dass die Menschheit reduziert wird. Das aber ist nur dadurch möglich, dass effektiv ein weltweiter Geburtenstopp stattfindet, und zwar derart lange wie es notwendig ist, wonach eine weltweite Geburtenkontrolle verhindern muss, dass sich wieder im Übermass eine neue Überbevölkerung ergibt.

Ptaah Das ist richtig, doch mit diesen Worten bei den Erdenmenschen durchzudringen, wird wohl nicht möglich sein, weil die Dummheit leider bereits vor mehr als 80 Jahren derart um sich gegriffen hat, dass sie nicht mehr zu stoppen war und gar noch zunahm, und es wird noch lange so sein. Nur wenige Verständige und Vernünftige fanden und finden sich leider in der Neuzeit des neuen Jahrtausends, dass sie das tun, was notwendig ist.

Billy Leider, denn das Kopulieren ist bei den jungen Menschen derart zum Wahn geworden, dass es gar in der Weise gesellschaftsfähig wurde, das es mehr und mehr Eingang im Fernsehen findet und so bereits die Kinder dazu bringt, sich kopulativ zu üben. Und dass es immer mehr und mehr Menschen gibt, führt auch vermehrt dazu, dass sogenannte Geistliche ihre Gläubigen – Buben, wie Mädchen und Frauen – sexuell missbrauchen, Prostitution ein «ehrbarer» Beruf geworden ist und Prozesse wegen Millionenbeträgen bezüglich angeblicher Vergewaltigung geführt werden, wie auch «hohe» Würdenträger und Titelschwinger sexuellen Missbrauch betreiben können, ohne dass sie bestraft werden dafür, oder dass sie alles durch hohe Geldbeträge aus der Welt schaffen können. Dass bei diesen Praktiken oft Nachkommen daraus hervorgehen, das ist wirklich keine Seltenheit, wie auch nicht, dass Männer und Frauen «zueinanderfinden», weil sie einen grossen

Namen haben, bekannt sind oder viel Geld haben, um sich dann wieder zu trennen, wenn ein anderer oder eine andere kommt. Da muss man sich auch nicht wundern, dass viele Nachkommen dann in späterem Alter zu Säufern und «Drögelern» werden, weil ihre Mutter das schon war, wie es z.B. bei «Grössen» vorkommt, die sich gerne im Fernsehen bewundern lassen oder sonstwie in der Öffentlichkeit eine Rolle spielen. Sfath lehre mich, dass Nachkommen solcher Öffentlichkeitsgeiler nicht selten den Lastern verfallen, die ihre Mutter hatte. Dies sei darum so, denn wenn eine Frau schwanger sei und z.B. Alkohol trinke oder Drogen nehme usw., dies auf das im Mutterleib heranwachsende Leben übergehe. Der Grund dafür sei der, dass das, was die Mutter trinke oder esse usw., als spezielle Stoffe ins Fruchtwasser und damit in den Lebenskreislauf des im Mutterleib heranwachsenden neuen Menschen gelange. Dadurch werde auch bestimmt, welche Nahrungsmittel nach der Geburt die Vorlieben des Menschen seien, denn je nachdem, was die Mutter an Speisen während der Schwangerschaft zu sich genommen habe, demgemäss richte sich dann auch der neugeborene Mensch danach aus. Folgedem, erklärte Sfath, verköstige sich der Mensch also zeitlebens hauptsächlich nach dem, was die Mutter während der Schwangerschaft an Nahrung zu sich genommen hat. Bei Süßem oder Saurem, so belehrte er mich auch, reagiert der im Mutterleib heranwachsende Mensch nach einem gewissen Alter bereits dementsprechend darauf. Ist der Kopf des neuen Menschen bereits ausgeprägt, dann sieht man z.B. wie sich das Gesicht säuerlich oder freudig verzieht, je nach dem eben, was die Mutter isst und damit das Fruchtwasser mit den entsprechenden Stoffen durchsetzt. Sfath konnte mich das sehen lassen auf einem Bildschirm.

Ptaah Das ist tatsächlich so, und als gelernter Arzt hat er dir ja tatsächlich auch sehr vieles erklärt.

Billy Das hat er, doch darüber habe ich nie mit jemandem gesprochen, weil man sowieso alles als Lüge und Aufschneiderei erachtet hätte. Also lernte ich auch diesbezüglich zu schweigen, was ich auch weiterhin tun werde.

Ptaah Das ist sicher gut so, aber jetzt sollte ich bald wieder gehen, denn meine Pflichten rufen mich. Noch habe ich jedoch noch einiges an Wichtigkeit, was ich mit dir bereden will. Es ha...

Billy ... entschuldige, denn auch ich habe noch etwas, das ich schon seit langer Zeit mit dir bereden wollte, was ich aber immer wieder aufgeschoben habe.

Ptaah Dann sprich du zuerst, denn das deine wird wohl nicht derart sein, dass wir nicht offen darüber sprechen können.

Billy Da hast Du recht, denn ich wollte dich nur fragen, ob du irgendwelche Notizen in den Annalen von Sfath gelesen hast, die sich auf den Militärmann Ramey beziehen. Der Mann, der in Roswell war. Du weisst schon.

Ptaah Da gibt es eigentlich nicht viel zu sagen, denn du weisst ja, was sich damals ergab. Auch in den Annalen meines Vaters ist nichts anderes geschrieben, als dass der Mann Ramey ihm und dir gesagt hat, dass er gegenüber der Presse keine andere Möglichkeit gehabt hat, als zu lügen. Doch gegenüber euch musste er zugeben, dass alles, was von der Armee und der Staatsführung veröffentlicht wurde, nichts als blanke Lüge war und dass das, was fotografiert wurde, nichts anderes als extra hergebrachte Metallfolie war. Diese war als Überreste von einem Ballon bezeichnet worden, was aber einem Betrug entsprach. Echte Materialien des sehr flach gebauten und tellerförmigen Objektes, das über den Tikaboo Peak herfliegend abgestürzt und stark beschädigt worden war, waren nicht als Einzelstücke vorhanden, sondern es war als noch ganzes Objekt am Ort, wie damals Ramey meinem Vater Sfath und dir erklärte. Dieses wurde als solches Ganzes auch vom Militär abtransportiert, und zwar inklusiv den noch lebenden Körpern der Objektbesatzung. Also wurde alles sofort geheimerweise sichergestellt, abtransportiert und nach Homey Airport (Anm. Billy: Area 51) im Luftwaffensperrgelände Nellis gebracht. Nichtsdestotrotz gelangte aber die Meldung umgehend an die Presse, folgedem die Nachricht eines Absturzes von einem ausserirdischen Raumschiff sehr schnell rund um die Welt ging.

Billy Stimmt, damals habe ich in einer Zeitung selbst gelesen, dass irgendwo in den USA ein ausserirdisches Raumschiff abgestürzt sei. Welche Zeitung das war, das weiss ich allerdings nicht mehr. An diesen Militärmann Ramey vermag ich mich noch zu erinnern, denn er war höllisch erschrocken, als Sfath und ich vor ihm plötzlich materialisierten, etwa gleich wie Adamski, als Asket und ich plötzlich vor ihm standen, wo er am Helvetiaplatz in einem grossen Saal seinen verlogenen Vortrag hielt.

Ptaah Das kann ich mir vorstellen. Es muss diesem Ruppelt wohl gleich ergangen sein, der für das Blue Book arbeitete, den ihr 2 ja auch besucht habt und der zugeben musste, dass alles darauf ausgerichtet war, die UFO-Frage zu dementieren.

Billy Ja, an den Mann erinnere ich mich auch. Er gab ja auch zu, dass genügend Beweise vorhanden waren, die ja dann verschwanden und bewiesen hatten, dass der Absturz der «Untertasse» wirklich stattgefunden hatte usw. Dies nebst anderem.

Ptaah Gut. Hast du noch eine andere Frage, denn die Zeit drängt mich wirklich?

Billy Ok, das war's. ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreißigster Kontakt

**Donnerstag, den 6. Oktober 2022
7.29 h**

Billy Ah, da bist du ja schon. Sei herzlich willkommen und gegrüsst.

Ptaah Sei auch gegrüsst, lieber Freund, Eduard. Heute habe ich wirklich genügend Zeit, weshalb ich auch verschiedene Fragen vorbringen will, die sich auf Vorkommnisse beziehen, die mein Vater in seinen Aufzeichnungen in seinen Annalen erwähnt hat. Auch Bermunda will später noch herkommen, denn sie will sich mit den Portraits beschäftigen, die verschiedentlich angefertigt wurden.

Billy Da stehe ich dir für die Beantwortung deiner Fragen natürlich zur Verfügung, um Antworten zu geben, wenigstens soweit wie ich mich zu erinnern vermag. Was dann Bermunda bezüglich Portraits haben wird, da werde ich mich überraschen lassen.

Ptaah Wenn ich die Fragen vorbringe, dann wird sich wohl auch deine Erinnerung regen. Ja, das wird sicher so sein, denn Fragen beinhalten ja auch Anhaltspunkte, die bestimmt auch Erinnerungen wecken.

Billy Da magst du wohl recht haben, doch es fragt sich, wie weit diese dann aus dem Gedächtnis auftauchen.

Ptaah Ja, das ist so, doch einiges wird es schon sein.

Billy Gut, dann sei es eben. Aber, Ptaah, ehe du mit den Fragen beginnst, möchte ich erst darüber sprechen, was sich bezüglich der Corona-Seuche ergibt, denn ich will dies im Kontaktbericht schriftlich festhalten. Es ist ja jetzt wieder die Zeit, da die Seuche neuerlich losschlägt und das Theater von vorn beginnt. Die Regierungen in allen Ländern haben ja dermassen verantwortungslos gehandelt, dass sie die allgemeine Maskenpflicht im Umgang mit fremden Menschen in Kaufhäusern, Geschäften und in öffentlichen Gebäuden usw. aufgehoben haben, was sich nun rächen wird, denn wie ich weiss, wird die Seuche nun wieder zuschlagen. Ausserdem erklärtest du, dass die so plötzlich in Verwendung gesetzten Impfstoffe nicht harmlos seien, dass sie nicht nur ins Blut übergehen und dies u.U. schädigen würden. Der eigentliche Anfang der Corona-Seuche, durch die viele Tote gefordert wurden, begann eigentlich erst damit, als die Impfmassnahmen mit «Impfstoffen» begannen, die so plötzlich auf den Markt kamen, wie es nie zuvor beim Ausbruch einer Seuche geschah. Es war klar ersichtlich, dass je mehr geimpft wurde, desto mehr Menschen starben, was ja nicht verwunderlich war. Auch sagtest du, dass der Impfstoff noch Jahre der Tests brauche, um wirklich wirksam zu sein, dass aber die Seuche mit der Zeit von selbst abklinge, dass allerdings viele Menschen Nachwirkungen haben, die auch lebenslang anhalten würden. Auch dass sich die Seuche impulsartig weiter im Körper erhalten würde, sagtest du, doch davon wissen die irdischen Mediziner ja nichts, weil ihnen die Möglichkeiten fehlen, um dies festzustellen. Grundlegend wissen sie ja nicht einmal, dass sich etwas impulsartig im Organismus ablagern kann, wie z.B. eben Krankheiten, Gift, sonstige Schadstoffe und gar Metall usw. Auch dass ein Mensch von der Corona-Seuche mehrmals befallen werden kann, sogar 6 oder noch mehrmals mehr, das sagte schon Sfath. Dies, wie auch, dass plötzlich völlig andere Krankheiten auftreten können, die wohl auf das Corona-Virus zurückführen, was aber

nicht festgestellt werden kann. Dass jedoch durch die lausigen Impfungen andere Krankheiten ausgelöst werden können, das ist ein weiterer Faktor, der verantwortungslos verschwiegen oder völlig anderen Ursachen usw. zugeschrieben wird. Angeblicher Herzinfarkt, Atemnot, Krämpfe, Bauch-, Muskel- und Rückenschmerzen usw. und Langzeitwirkungen verschiedenster Art, die plötzlich irgendwelche Leiden aufbringen und gar tödlich enden, sind nicht einfach Folgen der Corona-Seuche selbst, sondern wie dein Vater Sfath damals sagte, werden diese vielfach herrühren von den Impfungen, die Chemikalien haben werden, die sich im Organismus praktisch zu Giftstoffen wandeln. Das, was sich seit dem Aufkommen der Seuche weltweit ergibt, einerseits mit der Seuche selbst, andererseits aber mit den Impfungen, das deckt sich mit dem, was schon Sfath in den 1940er Jahren erklärte, als wir uns mit den Geschehen der Zukunft umtaten. Dass aber nun die Seuche wieder verstärkt aufkommt, daran sind wirklich die Regierenden schuld, die völlig fahrlässig ihre falschen Verordnungen erlassen haben. Alles das, was nun mit der Seuche wieder umsichgreift, hätte vermieden und die Corona-Seuche derart weit eingedämmt werden können, dass das Bevorstehende wirklich nicht hätte kommen können. Ausserdem hätten viele Menschenleben nicht dem Tod preisgegeben werden müssen, wenn die Regierungen nicht zugelassen hätten, dass Pseudoimpfstoffe sowie später auch völlig ungetestete Impfstoffe verwendet wurden.

Ptaah Das ist richtig. – Wir hatten zu jener Zeit, als alles begann, klar ergründet, dass erstlich von gewissen Konzernen nur destilliertes Wasser als angeblicher Impfstoff verwendet wurde, wobei dann nach kurzer Zeit probeweise diverse gefährliche Chemikalien zugesetzt und zu ersten Testzwecken verwendet wurden. Seither hat sich wohl einiges geändert, doch es existiert noch immer kein zuverlässiger Impfstoff, der wirklich sehr wirksam gegen die Corona-Seuche wäre. Menschen, die «geimpft» werden mit den diversen verbreiteten «Impfstoffen», die in Wahrheit noch nicht genügend getestet sind und eine hohe Gefährlichkeit aufweisen, fordern Unheil heraus, was bedeutet, dass mit jeder weiteren «Impfung» die Sterblichkeit durch die «Impfungen» zunimmt. Um einen wirklichen Impfstoff herzustellen, der verantwortungsvoll als solcher bezeichnet werden und wirksam sein kann, sind noch Jahre der Erforschung erforderlich. Und wenn gewisse Menschen an den verabreichten «Impfstoffen» nicht starben und weiterhin nicht sterben, dann war oder sind es deren Immunsysteme, die derart stark oder einfach gegen die sogenannten Impfstoffe gefeit waren oder sind, dass die verabreichten Stoffe einfach wirkungslos blieben resp. bleiben. Diese werden sich jedoch u.U. im Blut ablagern und später u.U. unerfreuliche Spätwirkungen zeitigen, was aber von den noch sehr mangelhaft gebildeten irdischen Mediziniern und infolge des Fehlens der erforderlichen Geräte und Möglichkeiten noch sehr lange ebenso nicht festgestellt werden kann, wie auch die impulsartige Ablagerung der Corona-Seuche im Organismus und folglich auch im Blut nicht. Die schon 2019 aufgekommene Corona-Seuche, die sich stark und schnell weltweit verbreitete und zur Pandemie wurde, die sich in der letzten Zeit jedoch in ihrem Wirken der Infektionsausbreitung minderte, lässt nicht zu, dass deshalb alle Vorsicht ausser Achtsamkeit gelassen wird. Was euch betrifft und auch alle, die dem Verein FIGU angehören, wie auch jene, welche auf der FIGU Website unsere Gespräche nachlesen, die du ja abrufst und niederschreibst und die auch veröffentlicht und vielfach gelesen werden, will ich dafür anhalten, dass sie zu ihrer eigenen Gesundheitserhaltung Atemschutzmasken tragen, wenn sie mit Mitmenschen in Kontakt kommen, die nicht zum persönlichen Umgangsfeld gehören und von denen nicht grosse Gewissheit herrscht, dass sie nicht mit der Corona-Seuche infiziert sind.

Billy Gut, wie steht es aber damit, wenn Passivmitglieder im Center arbeiten, benötigen sie da immer noch einen vorherigen Corona-Test? Und wie steht es da mit den Besuchern, die sich ja 14 Tage vor ihrem Kommen anmelden müssen? Manche kommen einfach spontan, was soll man da machen?

Ptaah Es ist gut, dass du danach fragst, denn darüber wollte ich eigentlich gleich zu Anfang mit dir sprechen. Leider wurde ich davon abgelenkt und habe es vergessen, als du zu sprechen begonnen hast. Es ist also bezüglich deiner Fragen zu sagen, dass wir uns beraten und festgestellt haben, dass es sich sehr nachteilig auswirkt auf die Verbreitung der Lehre und den ganzen Stoff des Wissens um alles Wichtige, was damit in Verbindung steht. Das Fazit daraus ergibt, dass ihr fortan wieder spontane Besuche empfangen könnt und ihr euch natürlich mit ihnen sachbezogen beschäftigen sollt. Dabei ist allerdings zu beachten, dass die Besucher und die FIGU Mitglieder, die sich der Aufgabe des Besucherempfangs widmen sollen, notwendigerweise mit Atemschutzmasken versehen sind. Dies soll auch seine Gültigkeit haben für jene Besucher, die sich schriftlich, telefonisch oder über E-Mail für einen bestimmten Termin voranmelden. Wir haben auch darüber beraten, was schriftliche Nachweise der Corona-Nicht-Infizierung betrifft, dass solche vorderhand nicht unbedingt erforderlich sind. Dies, wobei jedoch für alle Spontanbesuche im Center fortan in der kalten Winterzeit derbezüglich gelten soll, dass die Besuchsdauer nicht länger als 2 Stunden dauert, wobei jedoch die Maskenpflicht beachtet zu werden ist und in eurem Besucherraum die Trennscheibe zwischen dem Besuch und der FIGU Person zu sein hat.

Schriftliche Corona-Testnachweise sollen weiterhin für Passivmitglieder oder FIGU Freunde gelten, die ihre Arbeitspflicht im Center absolvieren, wie notwendigerweise eventuell Atemschutzmasken im Umgang mit anderen Personen zu tragen sind, wobei in jedem Fall absolut nur Masken der Güte FFP2 Verwendung finden dürfen. Wer ob dem Tragen einer Atemschutzmaske belächelt wird, soll sich deshalb nicht ärgern oder die Maske beiseitelassen, denn die Gesundheit soll wichtiger sein. Diese Vorsichtsmassnahme ist noch immer angebracht, und zwar darum, weil die Möglichkeit besteht, dass die Seuche neuerlich einer Mutation verfällt, die das Ganze wieder schlimmer machen oder daraus etwas entstehen kann, das nicht auf eine Änderung der Corona-Seuche schliessen lässt, sondern völlig fremde Symptome aufweist, die also nicht coronaartig

sind. Noch ist die Seuche nämlich nicht vorbei, folglich sie noch immer existiert und weiter Todesopfer fordert, besonders durch die «Impfungen» bei jenen Menschen, deren Immunsystem gefährlich darauf reagiert. So kann zuverlässig prognostiziert werden, dass die bisher nur lasch und immer noch ungenügend getesteten «Impfstoffe» bei der Weiterführung der Impfkampagne weltweit weiterhin viele Tote fordern wird, die z.Z. mit über 8,7 Millionen zu berechnen sind, wobei nach irdisch falschen Berechnungen erst rund 6,6 Millionen Tote bezüglich der Corona-Seuche zu beklagen seien.

Billy Ja, leider wird die Menschheit belogen und betrogen, besonders eben durch die Medien, folglich es heutzutage nur wenige Zeitungen und Blätter gibt, die sich wirklich um die Verbreitung der Wahrheit bemühen. Grosse Zeitungen haben sich zu Konzernen zusammengeschlossen und verbreiten in ihren Organen rundum die gleichen Lügen, eben nur nicht die Wahrheit oder kleine eingeflochtene Teile der Wahrheit. Dass die Regierungen ihre Finger dabei im Spiel haben, das wird zwar bestritten, doch ist es wahr. Und wenn wir schon dabei sind, dann wird auch hinsichtlich der Tatsachen gelogen und betrogen, was sich wirklich in der Ukraine abspielt. Dies, wie auch, dass seit allem Beginn des Theaters wegen der NATO und bezüglich des Krieges im Hintergrund allein Amerika die Fäden zieht. Und dass Amerika den grössten Teil aller Länder auf der Erde gegen Russland aufgehetzt hat und alle nach der Geige Amerikas tanzen, das ist nicht zu bestreiten. Die Länder des Westens der Erde sind durch die USA aufgehetzt, und die Regierenden der westlichen Länder dabei derart dumm, dass sie am gleichen Strang mitziehen, der ihnen von Amerika aufdoktriniert wurde und weiter wird. Die Dummen der Regierungen der westlichen Länder sehen und verstehen nicht, dass sie dadurch mit den USA zusammen die Weltordnung zerstören und das Ganze des evolutiv Erreichten seit dem letzten Weltkrieg in Frage stellen und womöglich alles und gar viele Menschenleben völlig vernichten. Dadurch können die USA ihre Hegemoniepläne weiter näher an die Verwirklichung bringen, zusammen mit Hilfe der NATO, was aber die Dummen der Regierenden und des Teils der Völker weder sehen noch in ihren von Dummheit strotzenden Schädeln verstehen. Ausserdem, das will ich auch noch sagen, wird dieser Selensky in seinem Gesicht immer mehr von Hass gezeichnet, und zwar derart, dass es mich bereits erschreckend daran erinnert, wie ich das schon bei Hitler gesehen habe, als ich mit Sfath zusammen diesen aus nächster Nähe sehen konnte. Damals war ich erst 7 Jahre alt, doch der hassvolle Gesichtsausdruck von Hitler traf mich derart, dass ich diesen nie vergessen konnte, obwohl das allein in diesem Leben nun rund 80 Jahre her ist. Auch Selensky spricht in ähnlicher Weise wie Hitler damals, natürlich auf seine Art, aber für mich ist es unverkennbar. Auch sein Handeln kommt mir so nazihaft vor, daher ist es mir auch verständlich, dass er von diversen Leuten als NAZI bezeichnet wird, weil er von diesen so eingeschätzt wird. Auch wurde mir verschiedentlich schon geklagt, dass sich auch das ukrainische Militär nicht nur nazigleich verhalte und auch Greueltaten begehe, die sie dann den Russen in die Schuhe schieben, sondern dass viele des Militärs, wie Selensky selbst, NAZIs seien und dementsprechend handeln. Ausserdem stelle ich je länger je mehr fest, dass speziell die deutschen Politiker primitive und kindische Reden gegen Putin verlauten lassen, die dumm-dämlicher nicht sein können und beweisen, wie unerwachsen diese Regierenden wirklich sind. Ihre Reden sind effektiv kindischer als kindisch, dumm, dämlich, das Intelligenzium beleidigend, unlogisch und überhaupt verstandesmässig nicht nachvollziehbar, folglich sie genau die gegenteilige Wirkung von dem bringen, was eigentlich bezweckt werden müsste. Im Fernsehen werden diese idiotischen Aussagen und Reden noch genannt und zeugen davon, wie dämlich diese Politiker wirklich sind und nicht zu beurteilen vermögen, was überhaupt in einem Menschen vorsichgeht, der mit solchen idiotischen Äusserungen beharrt wird, die dazu reizen, dass erst recht Übles zustande gebracht wird. Wenn ich so das Ganze rund um das betrachte, was alles an Hass freigegeben und für die eine oder andere Seite Partei ergriffen wird, dann kann überhaupt nichts besser, sondern nur schlechter werden. Meinerseits bemühe ich mich nur, neutral das aufzuzeigen, was geschieht und getan wird, ohne Partei für eine der Seiten zu ergreifen, doch das tun jene nicht, die parteiisch der einen oder andern Seite helfen oder sie benachteiligen.

Ptaah Was du sagst, das ist weder für dich noch für mich etwas Neues, denn du hast ja mit Florena und Bermunda selbst ...

Billy ... ja, ich weiss, doch darüber möchte ich nicht reden.

Ptaah Das verstehe ich, doch muss noch gesagt sein, dass das, was du gesagt hast über Amerikas Hinterhältigkeit, der Wahrheit entspricht. Die Staatsführung und die Dunkelstaatsführung von Amerika sind die eigentliche Triebfeder des laufenden Kriegsunheils in der Ukraine. Amerika ist unzweifelhaft die treibende und führende Kraft dieses Krieges, der im Interesse und Eifer um den Willen des Weltherrschaftswahnes der offiziell massgebenden Staatsführung sowie der verdeckt im Hintergrund arbeitenden Dunkelstaatsführung Amerikas in der Ukraine geführt wird. Diese beiden amerikanischen Staatsführungsformen sind die wahren Initianten sowie Kriegstreiber, die in der Ukraine den Krieg führen und Milliardenbeträge von Dollars dafür aufwenden und den überschuldeten Staat noch mehr verschulden. Hauptsächlich wird das getan durch grosse Waffenlieferungen, wie auch andere Staaten dafür angehalten werden, bei denen auch Selensky ungeniert danach bittet und bedenkenlos erhört wird. Dadurch vermag er durch den Erhalt der erbettelten Waffen auch den Krieg länger und länger zu führen, und zwar durchaus im Sinn der weltherrschaftssüchtigen Amerikaner, wie er damit auch seine eigene Kriegslust befriedigen kann.

Was die Amerikaner tun, zusammen mit ihrem Vasallen Selensky, tun sie allein um ihrer Sucht und ihrem Willen bezüglich der Weltherrschaft näher zu kommen, also nicht darum, um der Ukraine und deren Volk zu helfen. Wahrheitlich steckt

allein der Grund ihres Weltherrschaftsbegehrens dahinter, und dazu ist der wirklich dumme Mann Selensky der richtige Vasalle, um nach Amerikas Sinn und Interesse alles zu tun, was dem Begehren Nutzen bringt. Das aber erkennen die selbst ebenfalls machtbesessenen und selbst nichtdenkenden Staatsführenden nicht und liefern Waffen an Selensky, dies, wie auch die durch Amerika beeinflussten Bevölkerungsteile der verschiedensten Staaten nicht, die pro und hurra schreien und die Waffenlieferungen an Selensky befürworten und diese liefern lassen. Auch das Volk der Ukraine ist blind und nichtdenkend, denn es erkennt nicht, dass ihr Staatsführer Selensky ein passionierter fanatischer Kriegshetzer sondergleichen ist, der als gelernter Komiker und Schauspieler die Ukrainebevölkerung und das Militär für seine fanatische Kriegsbegierde betrügt und missbraucht und dadurch gewissenlos in den Tod schickt und das Land zerstört.

Selensky selbst ist ein sehr unberechenbarer, bössartiger und zudem gegen Russland ein ungewöhnlich gewissenloser sowie hassgeschwängerter Mann und ein Kriegstreiber, der bedenkenlos und verantwortungslos, wie aber auch machtbesessen, die Militärs der Ukraine in den Krieg und Tod jagt. Er wähnt sich gross und unüberwindbar, wie er in seiner Unvernunft auch wirr und irr redet und mit Lügen und nichtbedachten Vermutungen gegen Russland resp. gegen Putin hetzt und droht und in der Welt die Angst fördert. Er ist derart dumm resp. nichtdenkend und nicht weit genug voraussehend, dass er durch seine Reden der Dummheit nicht erkennt, dass er damit einen Weltkrieg und gar Atomkrieg provoziert, was durchaus im Sinn Amerikas ist, das mit der NATO zusammen gegenschlägig tätig werden will, wofür schon seit Monaten bestimmte Vorkehrungen beredet werden. Damit ist dieser Mann Selensky in seiner Dummheit tatsächlich darum bemüht, für Amerika alles zu tun, was von ihm gefordert wird – wobei er dies durch seine Denkfähigkeit nicht einmal weiss und folglich nicht versteht. Er handelt ohne zu bedenken, dass er eines Tages von Amerika einfach aus der Gunst entlassen wird, wenn er nicht mehr für die schmutzigen Machenschaften gebraucht wird. Dass er dabei diesbezüglich sein eigenes Leben riskiert, daran denkt dieser Machtbesessene und Grössenwahnsinnige auch nicht, der sofort niedergeschlagen und hilflos wird, wenn etwas geschieht, was er nicht vorausberechnen kann.

Billy Er wird es ja wohl erleben und erfahren, denn schon seit alters her heisst es: Wenn der Mohr seine Schuldigkeit getan hat, dann kann er gehen. Ausserdem ist zu sagen, dass noch lange nicht alle Menschen in den USA damit einverstanden sind, was die Regierung in bezug auf den Krieg in der Ukraine, die Waffenlieferungen an Selensky und die dafür entstehende milliardenfache Verschuldung des Landes tut. Diese Amerikanerinnen und Amerikaner, die das nicht wollen, dass eben die Regierung über ihre Köpfe hinweg so handelt, vermögen aber nichts dagegen zu tun und können nur ohne Gegenwehr die Faust in der Tasche machen, womit sie aber nichts erreichen. Diese rechtschaffenen Menschen der USA aber werden von jenen, die Amerika als schlecht sehen, zu Unrecht ebenfalls als schlechte Amerikaner gesehen und als solche unrechterweise als ebenfalls böse und schlecht verurteilt. Und diese Menschen in den USA müssen auch noch Steuern dafür berappen, das die unverantwortlichen Regierenden Waffen an Selensky liefern.

Reden wir aber nicht mehr davon, denn es ist wohl besser, dass du deine Fragen vorbringst, als dass wir über die verantwortungslosen USA-Regierenden und Steuerzahler sowie die Unbeteiligten des Volkes von Amerika reden, denn jene Idioten der Weltbevölkerung, die weder die Wirklichkeit noch deren Wahrheit sehen und folglich auch nicht verstehen, werden so oder so nichts lernen und blöd bleiben, denn sie werden das Selbstdenken nicht erlernen und folglich ihr ganzes Leben eben dumm-dämlich bleiben.

Ptaah Das denke ich auch. – Gut – lassen wir die Thematik also. In meines Vaters Annalen habe ich gelesen, dass er mit dir viele Zeitreisen unternommen und dich auf der Erde an Orte und zu Menschen gebracht hat, die völlig anders waren, als überlieferungsmässig behauptet wird und was also nicht der Wahrheit entspricht. So hat er dich bereits 1947 auf den höchsten Berg und also auf den Everest gebracht, wo du versehen mit einem Atemschutzrundschild, der auch Wärme lieferte, den Berg betreten und während 40 Minuten verweilen konntest. Dies, während du anderweitig und gleichermassen geschützt, den heissesten Ort der Erde besuchen konntest, wo du während rund 6 Stunden verweilst. Es ...

Billy ... ja, da erinnere ich mich daran ebenso, wie an den Mount Everest. Es war irgendwo im Norden in Persien – eine Wüste und höllisch heiss, was ich zwar nicht so merkte, weil mein Anzug kühlte. Wie die Wüste aber hiess, das weiss ich nicht mehr. Auch war ich anderswo an heissen Orten, so auch in Queensland, wie auch im Death Valley usw. Teils war ich dann auch bei meinen «normalen» Reisen in heissen Wüsten und Orten, wo sonst nur Einheimische hinkommen oder die gar von diesen gemieden werden.

Ptaah In Persien war es die Wüste «Dasht-e-Lut». Sie wurde von meinem Vater als «Wüste des Sandes» bezeichnet. Er notierte aber auch, dass er mit dir alle grossen Vulkane der Erde besuchte.

Billy Ja, da habe ich die grössten und auch die interessantesten gesehen. In Europa habe ich eigentlich alle gesehen, auch die kleinen. Auch die Phlegräischen Felder, den Ätna und Vesuv in Italien. Beim Stromboli, einem der weltweit aktivsten Vulkane, der übrigens in diesen Tagen wieder mit neuen Ausbrüchen von sich reden machen wird, sind in dessen Umgebung mehrere grosse unterirdische und meines Wissens bisher noch nicht entdeckte Meeresgrundvulkane, während kleine Vulkanrisse und sonstige kleine Vulkantätigkeiten die gesamten Phlegräischen Felder kennzeichnen und in vielen Gegenden beobachtet werden können, weil Dampf oder Rauch aus der Erde aufsteigt. Auch am Grund des Mittelmeeres

sind sehr viele solcher Vulkanauswüchse, Vulkanrohre, die aus dem Meeresgrund hochragen und schwarzen «Rauch» ausstossen usw. Auch sah ich nicht nur die sehr gefährliche Yellowstone-Caldera in Amerika, wie verschiedene andere Calderen auf der Erde, wie auch im Süden von Europa nebst den Vulkanen Vesuv, dem Ätna eben auch noch den Stromboli – was ich aber schon sagte –, wo einige Unterseevulkane im Gebiet rund um ihn sind, die meines Wissens noch nicht entdeckt wurden. Den Stromboli kenne ich gut, denn da hatte ich einmal ein besonderes Erlebnis. Auch im Mittelmeer sind um die rund 1000 kleine und grössere vulkanische Unterwasserausstossstellen. Alles gehört zu den Phlegräischen Feldern, die alle gesamthaft eine untergründige-aktive Riesencaldera bilden, wobei diese auf einen ungeheuren Ausbruch hinläuft und ... zum Ausbruch kommen wird, wie das auch mit der Eifelcaldera im Norden Europas ... geschehen wird.

Ptaah Auch vieles andere hast du mit meinem Vater Sfath gesehen.

Billy Ja, z.B. auch die wohl grösste Höhle der Erde. Dies war irgendwo im Fernen Osten. Zwar weiss ich den Ort nicht mehr genau, doch Sfath sagte damals sowieso, dass ich darüber Stillschweigen wahren soll, wo es eben genau ist.

Ptaah Das darfst du also nicht offen sagen?

Billy Ja, das ist so, er sagte es zwar, das weiss ich noch, dass ich es dir sagen darf, wenn du dann später einmal herkommst. Und wenn ich es noch genau wüsste und es sagen würde, eben nur dir, denn dann würde im Bericht das Übliche sein, da ich dann eben nur Pünktchen machen würde.

Ptaah Dann sprechen wir später darüber.

Billy Ja, das ist wohl richtig, denn solches sollten wir nur privat miteinander reden.

Ptaah Das ist so. – In Vaters Annalen sind auch verschiedene Vorkommnisse aufgeführt, die du in Nordafrika ...

Billy ... ja, da erinnere ich mich, aber das möchte ich dir später erzählen. Auch was sich ergeben hat, als ich in den 1950er und 1960er Jahren dort war, auch in der Sahara. Es war nicht gerade erfreulich, denn ..., nun ja, davon will ich eigentlich nicht reden. Aber es ist vielleicht interessant zu wissen, dass diese Wüste Sahara zu viel früherer Zeit ein Riesen-Urwald, und zudem sehr grosse Gebiete sehr fruchtbar waren. Alles sah ganz anders aus, wie auch viele andere Erdgebiete ein völlig anderes Aussehen hatten als heute. Allein schon 20 000 Jahre genügten, dass sich alles derart veränderte, dass heute niemand mehr die Landschaften wiederkennen würde, wenn er sie damals gesehen hätte. So ist es auch mit dem Sanura-See und dem ganzen Gebiet hier herum, wo an den Seeufern die Zwerge resp. die Kleinwüchsigen wohnten, die vor rund 42 000 Jahren sich hier ansiedelten, die aber wieder abwanderten und auch ausstarben, als nach etwa 10 000 Jahren der Seedamm brach und sich die Wasser ins Tal ergossen. Tja, so war das, doch davon weiss heutzutage niemand etwas, ausser einigen unserer Mitglieder, weil wir bei unseren Grabungsarbeiten noch daumendickes Schilfrohr gefunden hatten, als wir im Keller und auch für die Befestigung der Remise buddelten, denn dieses Gebäude steht eben am ehemaligen Ufergelände des Sanura-Sees.

Ptaah Das ist mir bekannt, denn darüber haben wir schon einmal gesprochen. Du warst aber mit meinem Vater auch im alten Ägypten, wo du ...

Billy ... ja, da waren wir. Dort lernte ich auch den Kriegerkönig kennen, Senela oder so war sein Name, das weiss ich aber nicht mehr genau. Später dann erzählte mir Sfath einmal, dass dieser Mann umgebracht resp. ermordet wurde.

Ptaah Stimmt, so ist es in Vaters Annalen aufgeführt. Der Name war aber nicht Selena, sondern Pharao Senebkai, obwohl er eigentlich erst nur ein Kriegseroberer war. Tatsächlich wurde er dann ermordet durch einen Nachkommen eines wirklichen Pharaogeschlechtes.

Billy Das war vor etwa 4000 Jahren oder so.

Ptaah Laut Vaters Aufzeichnen vor rund 1700 v. Immanuel, eben «Jesus», wie er falscherweise durch die Christen und Moslems genannt wird, obwohl er niemals diesen Namen trug. Ihr wart zusammen aber oftmals und zu verschiedenen Zeiten in Ägypten.

Billy Ja, das ist richtig, wir waren oftmals dort, auch in jenen Jahren, als ein schweres Erdbeben den Boden und die Bauten zerriss und im Meer versinken liess. Dabei erinnere ich mich, dass damals ein Mann war, den Sfath gut kannte und mit ihm lange Gespräche führte, während ich interessiert zuhören und über den Translator alles verstehen konnte. Der Mann beschäftigte sich mit den Sternen am Himmel, wie auch mit der Erde, der Sonne und dem ganzen SOL-System, und

Sfath klärte ihn auch darüber auf, dass die Erde sich in 365 Tagen um die Sonne bewegt, wie auch die anderen SOL-Planeten, jedoch mit völlig anderen Umlaufzeiten. Dann waren wir auch dort, wie ich schon sagte, als ein schweres Erdbeben das Land buchstäblich in Stücke zerriss und alle Bauten der Stadt zerstörte, wonach dann ein noch schwereres Beben folgte und allesamt alles im Meer versank.

Was nun aber Immanuel betrifft, so war sein Name wirklich Immanuel, nicht aber Jesus, wie er ihm angedichtet wurde und ihm heute noch unterstellt wird. Er wurde durch die Schuld von 3 Hohepriestern sowie durch die einer kleinen fanatischen Gruppe Gläubiger gekreuzigt. Es waren etwa 10 oder 12 Leute, fanatische Anhänger der Hohepriester. Er wurde durch diese als angeblicher «Wahrheitslästerer» und «Lehrelästerer» der jüdischen Religionslehre beim Chef der römischen Besatzer beschuldigt, und zwar bei Pilatus. Den 3 Hohepriestern und den wenigen fanatischen Anhängern aus dem Volk gelang es, Pilatus zu überreden, dass Immanuel als Verbrecher gegen die Lehre des «Adonai» resp. Jod. He. Waw. He. verstosse und deswegen zum Tod zu verurteilen sei. Pilatus wollte dies nicht, weil er keine Schuld bei Immanuel sah, doch auf das Bemühen der 3 Priester und deren fanatische Mitläufer hin, gab er schliesslich nach und wälzte die Schuld für die Hinrichtung auf die jüdischen Hohepriester und deren fanatische Anhänger ab, weil das damalige jüdische Religionsgesetz diese Bestrafung angeblich verlangte, was jedoch einer Lüge der Hohepriester entsprach.

Dass eigentlich das Gros des jüdischen Volkes Immanuel als prophezeiten Propheten sah, folglich es ihn erwartet und auf seine Lehre gewartet hatte, das entsprach durchaus den Tatsachen. Die Lehre, die Immanuel aber lehrte, die aber völlig anders war als die, die unendlich verfälscht schon seit alters her überliefert wurde, gefährdete diese und folglich auch die Hohepriesterschaft, weil die Lehre, die Immanuel brachte, den Glauben aufzulösen bedrohte. Daher wurde Immanuel mit Lügen als «Verräter der Lehre» bezichtigt und zum Tod verurteilt. Er wurde dann aber in Wirklichkeit und Wahrheit nicht an ein Kreuz genagelt, sondern an einen langen Y-förmigen Hinrichtungspfahl, an dem er nach Stunden in tiefe Ohnmacht fiel und als tot galt, weshalb ihn seine Anhänger herunternehmen und in einer Höhle ausserhalb der Stadtmauer von Jerusalem «zu Grabe legen» durften. Dasselbst aber wurde er heimlicherweise gepflegt, und als er wieder soweit bei Kräften war, dass er gehen konnte, flüchtete er aus Jerusalem nach Damaskus, dann nordwärts in die griechische Stadt Myrrha und dann weiter ostwärts, bis er nach Kaschmir gelangte, wo er Yuz Asaf genannt wurde und wo er die Lehre weiterverbreitete, die jedoch bis in die Unendlichkeit verfälscht wurde.

Eigentlich weiss heute niemand mehr, warum der Antijudaismus, ich meine, warum der Juden Hass entstand. Die Folge der Hinrichtung Immanuels war – was schon früh begonnen hat –, dass die späteren Anhänger von Immanuel das ganze Volk der Juden des Mordes an ihm beschuldigten, obwohl nur deren 2 Hände voll Fanatiker es fertigbrachten, Immanuel durch Lügen usw. zum Tod zu verurteilen und hinrichten zu lassen. Tatsächlich ist dies der Grund für den Hass gegen Judengläubige, das Volk der Juden, folglich der Antijudaismus als Ursprung auf wenigen Schuldigen beruht, die derart fanatisch indoktriniert waren, dass sie selbst Willens waren, einem Unschuldigen den Tod an den Hals zu wünschen. Es wird aber diesbezüglich phantasiereich dieses und jenes als Ursprung des Juden Hasses behauptet. In Wahrheit aber entstand dieser nur deshalb, weil 3 Urheberpersonen und ein paar Fanatiker waren – also nicht das Volk Israel –, die Immanuel ermorden lassen wollten.

Aber dass aus dem wirklichen Namen Immanuel durch irre Nichtverstehende dann Jesus von Nazareth gemacht wurde und sie aus ihm den Begründer des Christentums machten, das kam eigentlich erst danach, als er bereits in Kaschmir war. Dass sich viele vom Judentum trennten und sich dem entstehenden Christentum zuwandten, zog sich über lange Jahrhunderte hin. Die Abwertung des jüdischen Glaubens brauchte lange, wie eben auch das Christentum, das nach sehr langer Zeit offen zu einem Glauben durchdringen konnte.

Dass Immanuel für alle Menschen gestorben sei und deren Sünden in den Tod getragen haben soll, diese irr-wirre Vorstellung war zwar wohl noch jüdisch in der damaligen Zeit, und zwar von jenen abfallenden Judengläubigen, die all das missverstanden und falsch interpretierten, was Immanuel als Lehre brachte. Die Gläubigen, die alles falsch verstanden, nämlich dass die Lehre, die Immanuel gelehrt hatte, von Gott selbst diktiert worden sei, war von den Anhängern also völlig falsch verstanden worden. Dies war jedoch nicht aussergewöhnlich, denn der alteingefressene Glaube an Adonai und seine Grösse und Allmacht liess nichts anderes zu. Ausserdem waren Immanuels Eltern jüdisch, und folglich wurde auch Immanuel als Jude angesehen und beurteilt, und zwar, obwohl er nicht den jüdischen Glauben vertrat. Er wurde wohl von einer grossen Anhängerschaft als Wanderrabbiner verstanden, doch seine Lehre nicht, und zwar auch nicht das, was er eigentlich lehrte. Es wurde nicht verstanden, dass er Zeit seines Lebens das Gute und Richtige vermitteln wollte, dass er die alten Glaubensstrukturen aufbrechen wollte, und zwar indem er sachte darauf hinarbeitete, die Menschen von der Wahrheit zu belehren, ohne dass er dabei offen ihren Irrglauben an Gott tangierte. Das war zur damaligen Zeit mehr als notwendig, denn es war lebensgefährlich, etwas gegen Gott zu sagen und dazu noch selbst zu denken und nicht einfach religiös zu denken. Nichtsdestotrotz jedoch erkannten 3 Hohepriester, was Immanuel bezweckte und welchen Wert seine Lehre beinhaltete, weshalb sie bei Pilatus gegen ihn mit Lügenbeschimpfungen klagten und den Tod verlangten.

Immanuel war niemals ein Gläubiger, wie er also auch nicht Jude, sondern nur Israelit war. Über 2000 Jahre lang hat bisher das Christentum diese Wahrheit verschwiegen und verdreht, während die Juden bei ihrem alten herkömmlichen Glauben geblieben sind, weil sie nicht durch Immanuel und seine Lehre der Wahrheit belehrt werden konnten. Es waren zur damaligen Zeit jüdische Gläubige, die Immanuels Anhänger waren und die seine Lehre missverstanden und missdeuteten, folglich sie die Lehre ihrem falschen Verstehen gemäss verbreiteten, woraus schliesslich das Evangelium entstanden ist. Das Ganze wurde also falschverstehend von Immanuels Anhängern aus Nord-Galiläa in die Welt hinausgetragen und verbreitet, und

zwar ohne dass jemals jemand nach der effektiven Wahrheit nachfragte, sondern es wurde alles einfach bedenkenlos geglaubt. So kam es auch, dass im Christentum so wenig Spuren von der Religion des Judentums vorhanden sind. Wann sich die Anhänger Immanuels vom Judentum getrennt hatten, das war schon zu der Zeit als Immanuel an den Y-Pfahl gebracht wurde. Das genügte vollauf, dass sich Immanuels Anhänger vom Judentum trennten und jene verfluchten, die schuldig waren, dass Immanuel hingerichtet wurde. Leider ergab sich, dass viel durch die Schuldigen aufgewiegelter Volk – wie es eben damals üblich war, wie das Aufhetzen noch heute üblich ist, wodurch schnell ein Mob brüllender Fanatiker entsteht – die Hinrichtung begaffte, folglich die Anhänger, die in grosser Zahl auch anwesend waren, die Gaffer beschimpften und sie gleichstellten mit den Schuldigen, was fortan auch beibehalten wurde und allgemein die Judengläubigen unschuldigerweise für Immanuels Hinrichtung haftbar gemacht wurden. Das wurde schnell allüberall verbreitet, was auch zur Abwertung des Jüdischen Glaubens führte und was den aufkommenden falschen Glauben der Anhänger Immanuels zur Folge hatte. Und es dauerte nicht lange, bis Immanuel eine Gottessohnschaft zugesprochen und seine Lehre, die falsch verstanden wurde, als Gotteswort deklariert wurde, wodurch sich der falsche Glaube zum Evangelium formte. Damit wurde alles zu einem Glauben mit einem dermassen massgebenden Charakter der falschen Richtigkeit, dass der Wahn entstand, bedingungslos Gott als die höchste Instanz und das eigene Handeln als dessen Willen anzuerkennen. Das ergab mit den falschen Briefen, die über sehr lange Zeit hinweg immer wieder von schriftkundigen Anhängern Immanuels und von den Nachfolgern der Anhänger und deren Nachfahren geschrieben wurden, letztendlich den Jesusglauben und dann den Christenglauben und das Christentum. Dieses erschaffte die dramatischen Folgen des blutigen Christentums, das in den nächsten mehr als 2000 Jahren Millionen von Menschenleben forderte, und zwar sowohl durch die Christenverfolgung, den Hexenwahn, als auch die Glaubenskriege usw. usf. Allzu häufig wurde dabei der Christenglauben immer mehr und mehr zum Hassfaktor allgemein gegen die Juden hochgeschaukelt, die angeblich für die Hinrichtung von Immanuel schuldig waren, obwohl nur einige wenige Fanatiker die Schuld dafür trugen. So entstand der christliche Antijudaismus tatsächlich, nicht jedoch auf diese und jene Art, wie alte rassistische Schriften und verlogene Behauptungen lügnerrisch und betrügerisch weismachen wollen, die eine Steilvorlage resp. einen Anlass resp. eine Argumentationshilfe für die Judenverfolgungen und den Holocaust des Weltkrieges 1939 bis 1945 durch die Nazis bildeten.

Auch dass Juden gute Geschäftsleute und darin recht tüchtig waren und steinreich wurden, wie z.B. die Rothschilds, die wohl bekanntesten, passte den Christen nicht, weshalb sie diese anfeindeten und das heute noch tun. Es kann einfach nicht begriffen werden, dass diese Menschen für ihren Reichtum hart gearbeitet haben, auch wenn dabei vielleicht manchmal gewisse Unregelmässigkeiten waren, was sicher nicht zu bestreiten ist, aber das ist ja menschlich und also nichts Aussergewöhnliches. Doch wie es auch war, eben so oder so, und dass heutzutage noch Neid und Hass vom Stapel gelassen werden, das ist einfach nicht richtig, sondern es entspricht einer bösen, verwerflichen Gesinnung und beweist, dass die dieserart handelnden Menschen ein verdammt schmutziges, verkommenes und lausiges Charakterwesen aufweisen, folglich sie auch unbedacht foltern, morden, zerstören und vernichten, wenn ihnen eine Laus über die Leber kriecht, sie von Hass befallen werden oder in einen Krieg ziehen usw.

Heute erfolgen vermehrt wieder Angriffe gegen das Judentum, gegen die Judengläubigen, eben Hetzjagden, Gewalttätigkeiten, Ausschreitungen und Angriffe gegen Leben und Besitz der Juden, wobei wahrheitlich alles religiös bedingt ist, dies jedoch vielfach den heutigen Judenhassern nicht bewusst ist. International entwickelte sich der Begriff des Antijudaismus aber erst ab 1881, dies, obwohl eigentlich alles bereits in den 1820er Jahren begonnen hatte, als Christen aus Deutschland in der Ukraine und in Russland eingewandert waren, die dann den Ursprung setzten, dass dann damals im zaristischen Russland die antijüdischen Angriffe erfolgten. Diese fanden ihren effektiven Ursprung durch die eingewanderten Christen aus Deutschland, die eine Untergrundbewegung gründeten und ihre Judenfeindlichkeit in Russland, und zwar hauptsächlich auch im Gebiet der Ukraine, verbreiteten. Diese Organisation war es dann auch, die den Zaren Alexander II. von Russland ermordete, was sie jedoch lügnerrisch behauptend den Juden zuschoben. Das brachte Auswirkungen bis ins neue Jahrtausend, folglich kurz nach dem Jahrhundertwechsel hauptsächlich in der Ukraine viele Juden ermordet wurden, wobei auch die Polizei und das Militär mithalfen. Diese Judenverfolgung und Judenermordung dauerte nahezu 20 Jahre und forderte viele Tausende von Toten. Doch das war nicht das Ende der Judenverfolgung, sondern erst der Anfang dessen, dass ab 1920 gegen die 100 000 Juden ermordet wurden, und zwar hauptsächlich in der Ukraine, wo die Ukrainische Volksarmee jüdenfeindlich wütete, dies nebst anderen. Damals kam auch Adolf Hitler ins Spiel, und zwar schon im Weltkrieg 1914 bis 1918, als er als Österreicher sich in Deutschland assimilierte und zusammen mit Judenhassern in den Krieg zog, die ihn mit ihrem Judenhass indoktrinierten und er ein Judenhasser ohnegleichen wurde. Als er es dann fertigbrachte, in Deutschland an die Macht zu gelangen und das «Grosse Deutsche Reich» auszurufen, da begann die Judenverfolgung erst recht, so sich der Holocaust bildete und Millionen über Millionen in Gaskammern ermordet, zu Tode geprügelt und erschossen wurden. Doch die effektive Wahrheit der Geschehen in der Ukraine und in Russland wurde bewusst derart verfälscht und überliefert, dass heute niemand mehr die Wahrheit der effektiv wahrheitlichen Geschehnisse kennt, folglich der Mensch das lügnerrisch und betrügerisch Verfälschte für bare Münze nimmt und jede Lüge glaubt. Doch so wird alles schon seit alters her auf der Erde gehandhabt, folglich Lug und Trug die Welt beherrschen, das Volk in jedem Land belogen und betrogen sowie am Narrenseil gegängelt wird. Wahrlich wird ihm eine Weltgeschichte präsentiert, die vorne und hinten nicht der effektiven Wahrheit entspricht – und selbst von den jeweils Regierenden dumm-dämlich geglaubt wird, obwohl nur strichweise einige Wahrheiten darin eingeflochten sind. So kommt es, dass auch heutzutage wieder Deutschland damit zuvorderst steht – auch die Europäische Diktatur mit der Ursula von der Leyen –, um im Krieg Ukraine-Russland gross mit Wort und Tat mitzuwirken,

angeblich im Sinne von «Hilfeleistung», wahrheitlich jedoch wie eh und je, um hinterhältig die Guten zu sein. Doch der wahre Grund wird verschwiegen, und jener Teil des Volkes, der die wirkliche Wahrheit kennt und gegen das Wirken und Handeln der Regierenden sowie deren Mitläufer aus dem Volk ist, der hat in die Röhre zu schauen und kann nichts ändern. Dies nebst den Kriegsurhebern USA, deren Sinn nach Hegemonie steht und sie alles und jedes tun, um ihr Ziel zu erreichen.

Nun ist aber nochmals der Prozess der Trennung der Anhänger von Immanuel vom Judentum und das Aufkommen des Christentums zu nennen, was ein wirklich schleichender Prozess war, der schon dann begann, als Immanuel nicht als Toter, sondern als Ohnmächtiger gerettet wurde. Sein Weiterleben wurde als «göttliche Auferstehung» interpretiert und unter den Anhängern Immanuels verbreitet, was sich schnell wie ein Lauffeuer weitem verbreitete. Das Ganze erfuhren natürlich auch die Schuldbaren, die Häscher ausschickten, um Immanuel meuchlings zu töten, was ihnen aber misslang und er doch nach Kaschmir fliehen konnte. Nichts destotrotz wurde von den Anhängern eine sogenannte Urgemeinde gebildet, die sich mit der falsch verstandenen Lehre Immanuels beschäftigte und weitere Zuläufer resp. Gläubige fand, nämlich viele von denen, die in Immanuel den Propheten sahen, der ihnen verheissen war.

Diese hielten an dieser Vorstellung fest, während die anderen Gläubigen alles für völlig absurd hielten und sich davon distanzten. Immanuel selbst hat auf die Frage, ob er dieser Prophet sei, nie bestätigend geantwortet, was aber dazu führte, dass die Anhänger in ihm erst recht jenen Propheten sahen, den sie sehen wollten, was bis heute so geblieben ist und er als «Sohn Gottes» gehandelt wird. Das ist eigentlich das, was ich auf den vielen Reisen mit Sfath an Ort und Stelle gesehen, erlebt und erfahren habe, und dass alles in Wahrheit ganz anders ist, als lügnerisch und betrügerisch überliefert ist.

Aller religiöse Glaube ist so oder so falsch, und kein Glaube irgendwelcher Art berechtigt dazu, religiöse Menschen zu verunglimpfen, zu harmen oder gar zu ermorden und durch Kriege und Massaker auszurotten, wie es besonders beim Christentum und beim Islam seit alters her gang und gäbe war und auch heute noch so ist – auch wenn dies offiziell heuchlerisch bestritten und heimlich der Juden Hass weiterhin gepflegt wird.

Ptaah Das ist leider die Wahrheit, denn das weiss ich durch meine Ergründungen, die ich bei unzähligen religionsgläubigen Erdenmenschen durchgeführt habe.

Billy Eben, das ist auch die Feststellung, die ich selbst immer wieder mache. Doch da kommt mir in den Sinn, dass Sfath gesagt hat, der Klimawandel löse dann auch Veränderungen im Erdmagnetismus aus, was wiederum Umweltbeeinflussungen hervorruft.

Ptaah Das entspricht der Richtigkeit, doch darüber sollten wir später sprechen, denn ...

Billy Ja, ist gut. Von Sfath lernte ich auch, dass z.B. verschiedene Sonnen entstehen und wieder vergehen, wie auch, dass grosse Sonnen nicht so lange leben wie kleine, resp. dass grosse Sonnen nicht derart lange existent zu sein vermögen, wie kleine Sonnen, wie z.B. unsere, um die wir mit der Erde kreisen. Die Umrundung der Erde um die Sonne benötigte vor rund 4 Milliarden Jahren 473 Tage, was sich aber immer wieder änderte, folglich die Erde einmal sogar nur 80 Tage benötigte, um die Sonne in rasendem Tempo zu umkreisen. Einmal waren es vor etwa 20 Millionen Jahren rund etwa 425 Tage, dann sehr viel später wieder etwas weniger, doch dann pendelte sie sich letztendlich ein bei 365 Tagen und etwas verquetschten Stunden, wie das heute noch ist. So wie ich verschiedentlich zusammen mit Sfath gesehen habe, ergab sich das Ganze der unterschiedlichen Länge der Erdumrundung um die Sonne dadurch, weil Kollisionen, ein einfaches Rammen oder auch Zusammenstösse der Erde mit sehr gigantischen oder grossen Planetengebilden, mit grossen, kleineren oder kleinen Asteroiden stattfanden. Dies hatte zur Folge, dass die Erde schneller oder langsamer wurde – eben je nachdem –, folglich sie mehr oder weniger Tage benötigte, um die Sonne zu umkreisen. Und wie Sfath damals erklärte, wurde auch die Bahn um die Sonne verändert, wie die Drehung der Erde um sich selbst, wie auch die Achsendrehung an ihren Polen eine Drehänderung erfuhr, die sich bis zur Gegenwart erhalten hat, wobei dann auch der Mond dazu beitrug, der sich ja erst später dazugesellte und der weither aus eurem Universum kam und von der Erde «eingefangen» wurde. Dies wollen die Erdenwissenschaftler natürlich nicht wahrhaben und behaupten, dass sich dieser aus der Erde gebildet habe. Noch immer haben diese «Koryphäen» nicht begriffen, dass ihre Annahme – wie auch diverse andere – grundfalsch ist. Viele von ihnen verstehen und akzeptieren auch nicht, dass andere Planeten und sonstige Weltraumgebilde genau dieselben resp. gleichen Materiezusammensetzungen haben können, wie sie auf der Erde existieren. Auch tragen sehr viele andere Planeten Lebensformen, die teils sehr hoch in ihrer Bewusstseinsmässigen Entwicklung und sehr viel weiter und intelligenter als die gescheiterten Erdlinge sind. Andere Welten haben auch Seen, Bäche und Flüsse, Wälder und Meere und vieles andere, was auch auf der Erde existiert. Nur sind eben die Oberflächen anderer Planeten anders geformt als die der Erde. Doch sind die Erdlinge nicht soweit, besonders eben die «Heldinnen» und «Helden», die sich nicht vorstellen können, nicht verstehen und nicht wahrhaben wollen, dass sehr viele andere Welten im gesamten Materiegürtel des Universums voller Leben sind und gar höheres Leben tragen, das gar hochentwickelte Techniken hat, die ihnen auch erlauben, durch den Materiegürtel zu reisen usw. Sehr viele unserer «Wissenschaftler» – Hohlköpfe, muss ich wohl sagen, zu denen auch diverses normales Volk gehört – verstehen nicht, dass die Erde in der menschlich nicht begreifbaren «Unendlichkeit» unseres Universums, das ja nur ein 7. Teil aller Universen der Schöpfung ist, nicht allein besamt ist und Leben trägt, und zwar teils auch hochintelligenteres als dies auf unserem Planeten existiert. Und dass unsere Schöpfung aus 7 Universen mit je einem Materiegürtel

besteht, das haben all jene Schläulinge noch nicht spitzbekommen, die so viel über das Universum wissen wollen, deren effektiv 7 sind, die zudem wiederum in Dimensionen der Vergangenheit und der Zukunft eingeordnet sind. Sie wissen zwar, dass sich der Materiegürtel mit all seinen Galaxien usw. immer mehr ausdehnt, doch in Wahrheit wissen sie nicht einmal, dass der Ursprung der Schöpfung mit ihren 7 Universen winzig kleiner als ein Atom war, als es durch den sogenannten Urknall explodierte, doch sie nehmen das nur an resp. sie vermuten es, wissen aber nicht, wie dieses Winzige entstanden ist, aus dem durch den Urknall die Schöpfung mit ihren 7 Universen entstand. Geschweige denn, dass sie eine Ahnung davon haben, dass das, was sie Universum nennen, nichts anderes als der 7. Teil der Schöpfung ist, nicht jedoch das Produkt eines imaginären Gottes oder Gottschöpfers usw. Wahrheitlich haben sie vom Werdegang des Ganzen nicht einmal eine Ahnung, folglich ihnen der Ursprung aus dem Nihilo heraus, aus dem aller Anfang aller Existenz sein Werden fand, ein Buch mit 7 Siegeln ist, die sie noch sehr lange nicht zu erbrechen vermögen. Auch was Sfath sagte, dass ihr Plejaren die Zahl der Galaxien im einen wie im andern Materiegürtel jeweils auf mehr als je 900 Milliarden annimmt, das unterbieten die «Schlaunen» der Erdlinge gewaltig, denn sie rechnen mit etwas 100 Milliarden soviel ich weiss.

Jedenfalls ist der Mensch der Erde effektiv nicht das Non plus ultra aller Intelligenz und der Lebewesen, wie er das in seinem Grössenwahn annimmt. Das wird er noch erfahren, und zwar zu seinem eigenen Leidwesen, doch das ist wieder eine andere Sache.

Was ausserdem zu sagen ist, sieht der Mensch der Erde gegenwärtig mit primitiven Teleskopen – die er aber als hohe Technik erachtet – nur etwas gegen 14 Milliarden Lichtjahre weit und nicht weiter. Daher sieht er auch nicht, dass das Universum so gross und unendlich ist, wie er sich dieses in Wirklichkeit nicht vorstellen kann. Er würde die wirkliche Weite des Universums als «unendlich» bezeichnen, was es aber nicht ist, denn auch diese Unendlichkeit hat ihre Grenze. In Wahrheit sieht er ja nur den Materiegürtel, dem jedoch – für des Menschen Verstand weder erklärbar noch für seine Teleskope sichtbar – 3 leere Räumlichkeiten-Dimensionen verschiedener Konsistenten unendlich leerer Universumraum vorgesetzt ist. Dies, wie ausserhalb oder auf der andern Seite des Materiegürtels ebenso 3 unendlich leere Universumräume verschiedener Konsistent nachgesetzt sind. Auch weiss kein Wissenschaftler, dass das ganze Universum mit den 3 Leerräumen vor dem Materiegürtel selbst, wie den 3 Leerräumen nach ihm, nur 1/7 des Ganzen ist, das als Schöpfung bezeichnet wird, die in sich 7 verschiedene Universen birgt, die nebst der Dimension der Gegenwart noch unzählige Dimensionen der Vergangenheit und der Zukunft in sich bergen.

Ptaah Dazu muss ich wohl nichts weiter erklären, doch bezüglich des Krieges in der Ukraine will ich ein andermal erwähnen, dass Amerika der eigentliche Aggressor ist und den gesamten Westen gegen Russland aufhetzt, doch ist mir dabei unverständlich, warum die Erdenmenschen dies nicht erkennen.

Auch die Sprache wird sogar von sehr primitivdenkenden Menschen als Waffe gebraucht, wodurch Hass und Rache sowie Verfolgung erst recht geschaffen werden, und zwar insbesondere durch die englische Sprache, die bereits weltweit gelernt und genutzt wird, was im Sinne Amerikas ist und grundsätzlich schon bei der Entstehung Amerikas sehr angestrebt wurde, wobei damals bereits der Sinn danach stand, dass nicht die Sprache Englisch, sondern Amerika selbst die Welt beherrschen soll. Und auch diesbezüglich war es ein deutschstämmiger Bürger, der nach Amerika ausgewandert war und die englische Sprache als jene proklamierte, die erforderlich sei.

Billy Ja, das weiss ich, wie auch, dass die USA gegen die Geheimdienste vieler Staaten auf der ganzen Welt Lauschspionage betrieben – noch heute –, mit Geräten, die von der Schweizerfirma ... erfunden und geschaffen wurden. Besonders die CIA und der BND sowie KGB waren darin Meister, was wohl auch heute noch der Fall ist. Auch der Religionsterror und Politterror ist nicht minder, sondern grösser geworden. Insbesondere denke ich da an den politischen Islam-Terror, wie aber auch an den Islamreligion-Fanatiker-Terror, und eben, wovon ich ja gesprochen habe, an den Terror, der gegen die Judengläubigen weltweit immer wieder von sich reden macht. Und so lange es noch Religionen und Militär bei den Völkern der Erde gibt, so lange wird es niemals Frieden und Eintracht geben, sondern gegenteilig noch mehr Greuel. So wie ich z.B. zusammen mit Asket und Semjase gesehen habe, wie in Argentinien aus politischen Gründen Menschen mit Flugzeugen weit über das Meer geflogen und lebendigen Leibes einfach rausgeworfen wurden, folglich sie ertranken. Als solche Leichen in fremden Ländern ans Land geschwemmt wurden, befestigte man fortan schwere Gewichte an den Menschen, wodurch sie im Meer versanken und niemals wieder gefunden wurden. Gleichermassen war es so zur Zeit, als in Afrika Menschen geraubt und versklavt wurden. Diese wurden an Ketten gebunden und bei Sturmgefahr oder bei fremden Kontrollen einfach ins Meer geworfen, wo sie durch das Gewicht der Ketten rettungslos untergingen und ertranken. Heute herrscht ja in Afrika besonders grosse Hungersnot, und diese entsteht nicht nur infolge karger Lebensmittel, sondern hauptsächlich infolge der Überbevölkerung, wie dies in armen Ländern ja besonders der Fall ist.

Ptaah Das ist mir alles bekannt, doch sollten wir uns jetzt über gewisse Dinge unterhalten, die du dann nicht abrufen und niederschreiben sollst.

Billy Wie du meinst, dann eben ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierundzwanzigster Kontakt

**Donnerstag, den 18. Oktober 2022
9.49 h**

Billy Sei gegrüsst, Ptaah, mein Freund – du bist 10 Minuten früher, als du mir «gefunkt» hast.

Ptaah Ja, das ist so, doch es ergab sich, dass ich einige Minuten früher gehen konnte. Was ich aber vornweg sagen will: Das heutige Gespräch kannst du wieder abrufen und niederschreiben. Die von gestern und vorgestern waren ja aussergewöhnlich und nur streng privater Natur, wie auch das von Bermunda und Murengol, folglich du ja auch diese nicht abzurufen hast.

Billy Ja, natürlich. Dass du gestern und vorgestern hier warst, und was wir dabei zu bereden hatten, das war ja wirklich Privatsache, und das soll auch so bleiben. Auch das von Bermunda und von ihrem betagten Grossvater, eben von Murengol – dessen Namen ich schon vergessen hatte –, war ja privat. Dass er sich jedoch eingehend mit der deutschen Sprache beschäftigt, das finde ich interessant.

Ptaah Du weisst noch nicht, dass sich unsere Völker um die deutsche Sprache bemühen, weil sie sich weitestgehend mit deinen Büchern beschäftigen, die in deutscher Sprache verfasst sind. Es wird sehr fleissig gelernt, nämlich die Lehre, die durch dich sehr viel umfangreicher beschrieben und gelehrt wird, als uns diese bekannt ist. Durch deine Bemühungen der Lehrebringung wissen wir heute sehr viel mehr, als uns überliefert ist. Alles ist sehr viel weitführender, als uns bekannt war, und all das, was du in den Jahren seit 1975 separat für uns geschrieben hast – es sind 11'371 A4-Seiten, wie du sie nennst und die ich alle abgelichtet habe –, sind nebst deinen Büchern sehr viel mehr an Lehrstoff um die Schöpfung und die Nutzung der Schöpfungsenergie, als wir je erträumt haben.

Billy Du gebrauchst schon Redensweisen wie die Erdlinge. Damit meine ich das «Erträumen».

Ptaah Das ergibt sich so, weil du diese Redensweise schon gebraucht hast. Dafür bin ich ein guter Zuhörer und Lehrling, auch dafür, was du alles weisst, was du gelernt, gesehen und erlebt hast bei und mit der Hilfe von meinem Vater Sfath. Zwar bin ich mit meinen über 800 Jahren Alter rund 600 Jahre älter als du, aber alles, was du ge... ..

Billy Darüber sollten wir wirklich nicht reden, denn für die Menschen dieser Welt klingt alles nicht nur unwirklich und gar phantastisch, weshalb es auch als Lügen erachtet und ...

Ptaah ... entschuldige, daran dachte ich nicht. Du hast wohl recht.

Billy Gut, etwas anderes: Die Erdlinge, das ist meine Ansicht, haben sich mit der rapid entwickelten Technik auf etwas eingelassen, das sie nicht beherrschen können. Es ist aber tatsächlich der Fall, dass sich der Erdenmensch damit in eine Sache eingelassen hat, die mit dem Lauf der Zeit nicht nur zur körperlichen Verweichlichung führt, sondern auch zur Unfähigkeit der Lebensbeständigkeit selbst. Das Intelligenzium sinkt kontinuierlich und wird übertüncht von der zu schnell

entwickelten Technik, mit der die Erdenmenschen nicht zurechtkommen und infolge der schnellen Entwicklung überrannt werden.

Ptaah Das ist interessant, denn wir haben dasselbe festgestellt. Das Ganze wird mit der Zeit keinen guten Fortgang finden. Dies im Gegensatz zu dem, was dich mein Vater Sfath alles gelehrt und schauen hat lassen, woraus du sehr viel gelernt hast. In seinen Annalen kann ich sehr viel nachlesen, was er diesbezüglich geschrieben hat, doch gerne würde ich von dir selbst mehr darüber erfahren, denn es ist doch viel interessanter, von dir etwas darüber zu hören, als wenn ich die Annalen lese.

Billy Ja, das verstehe ich schon, doch das ist etwas, worüber wir uns ja privat unterhalten können, denn es muss wirklich nicht alles publik werden.

Ptaah Das ist so, da hast du wohl auch wieder recht, doch nur so als Beispiel könntest du etwas erzählen, was auch die Erdenmenschen interessieren würde und du es folglich bei unseren offiziellen Gesprächen erwähnen würdest. Was denkst du dazu?

Billy Ja, das – man kann es ja tun – aber wirklich nur wenig.

Ptaah Dann kannst du jetzt dazu etwas erwähnen.

Billy – Gut, wenn es sein muss. – Womit soll ich da beginnen –, dass Sfath und ich zusammen in den Tiefen der Meere waren, wie auch mit Quetzal, da habe ich ja schon einmal etwas gesagt, es war wohl von den Tauchfahrten mit Sfaths birnenförmigem Raumschiff bei Vulkanen in der Nähe vom Stromboli und allgemein im Mittelmeer, dann beim Andreasgraben und sonst von den Tauchfahrten in den Weltmeeren. Auch davon habe ich wohl schon geredet, als ich mit Sfath und später einmal mit deiner Tochter Semjase auf dem Ruwenzori in Afrika bei den Berggorillas war, wo ich Freundschaft mit einem Silberrücken geschlossen habe. Auch habe ich wohl davon geredet, dass es auch möglich war, dass wir die grösste Erdhöhle der Erde besuchten, die im Fernen Osten existiert und wahrscheinlich bis heute von den Erdlingen nicht gefunden wurde. Auch redete ich nicht davon, dass es möglich war, mit Sfaths besonderer Technik ins Erdinnere vorzudringen, wo er mich an Apparaturen und speziellen Geräten sehen liess, dass noch in rund 6000 Meter Tiefe Leben existierte, und zwar nicht nur winzige Mikroben, sondern auch eine Art sehr kleine und nur millimetergrosse Würmer etc. Dann ging es noch tiefer hinunter, wo Magma brodelte und ich zuerst dachte, dass sich Sfath verrechnet hätte und wir nun aufgelöst und das Zeitliche segnen würden. Stattdessen aber waren wir in unserem «Behälter» in dem brodelnden Magma von deren Hitze unbehelligt, und Sfath liess mich schauen, dass auch in diesem brodelnden Element winzigstes Leben existierte, wie er mich das später auch in der Lava eines Vulkans in Nicaragua sehen liess, als dieser vor etwa 2040, 2050 oder vor 2055 oder so Jahren ungeheuer tobte und die ganze Erde in Aufruhr brachte. Es war ein ungeheures Schauspiel, das mich Sfath bei dieser Rückreise in die Vergangenheit sehen liess, was ich niemals vergessen konnte, wie eben vieles andere auch nicht. Und seit damals weiss ich auch, dass auch Lava Leben in sich birgt, woraus sich zumindest vegetatives Leben entwickeln kann. Das klingt zwar für den Erdling verrückt, doch ist es tatsächlich so. Auch habe ich erlebt und erfahren, dass unsere Wissenschaftler, die sich mit der Erdvergangenheit beschäftigen, teils recht blöde und irr-wirre Annahmen in der Welt verbreiten, wie in der fernen Vergangenheit alles gewesen sei, wobei diese Behauptungen in keiner Weise stimmen. Nur schon das, dass das Gros der frühen und frühesten Tierwesen, die auf der Erde lebten und teils riesenhaft waren, eine blanke Haut gehabt hätten, stimmt nicht, denn die meisten dieser Wesen waren nicht nackthäutig, sondern sie hatten eine Art Fellfederbewuchs, der etwas zwischen Feder und Haar war, jedoch nicht wirklich Feder und Haar, sondern etwas wie ein Mittelding von Feder und Haar.

Sehr vieles war einfach völlig anders, als es angenommen und behauptet wird, so auch bezüglich der Landmassen und der Kontinente usw. Dies auch in der neueren Vergangenheit, von der teils schriftliche «Überlieferungen» existieren, die jedoch vom ersten bis zum letzten Buchstaben reinen Phantasien oder bewussten Fälschungen entsprechen, wie z.B. bezüglich der Religionen, da z.B. Immanuel als «Jesus» titulierte wird, und der beim «Abendmahl» angeblich aus einer Schale Wein getrunken haben soll, obwohl er niemals in seinem Leben jemals auch nur einen Tropfen Wein getrunken hat. Gleicherart ist es mit der angeblichen Lanze, mit der er gestochen und sein Tod festgestellt worden sein soll. Dass dazu eine Römerlanze benutzt wurde, das stimmt zwar, doch entspricht es einer Lüge, dass diese aufbewahrt und später von den frühen Christen sichergestellt wurde. Die sogenannte «Heilige Lanze» entspricht einer Fälschung und einem Betrug sondergleichen, wie eben auch der sogenannte «Gral» und der «Kreuzigungsnagel» und das angebliche «Leichentuch». In Wahrheit hatten die Anhänger Immanuels, die in der Bibel – die sowieso erstunken und erlogen und ein Phantasiewerk ist, da die ganze Lehre Immanuels falsch verstanden und zudem lügnerisch interpretiert wurde – Jünger genannt werden, jeder eine kleine Schale für den Wein, so wie jeder heute ein eigenes Glas hat, wenn er mit anderen zusammensitzt und etwas trinkt. Es war schon damals im Kreis von Immanuel so, dass jeder seiner Getreuen eine eigene kleine Trinkschale hatte und diese mit sich führte, weil Immanuel aus hygienischen Gründen darauf bestand und in seinem Kreis dadurch die Ansteckung der Krankheiten Orientalische Pocken und eine Lungenkrankheit – die sehr viel später zur Seuche wurden, worüber aber nie etwas überliefert wurde – und die «Zaraat» resp. Lepra resp. Aussatz verhindern wollte. Lepra war damals nämlich weit verbreitet, und

Immanuel wusste sehr wohl, dass es sich um eine Infektionskrankheit handelte, die durch Tröpfcheninfektion verbreitet wurde und der Erreger auch über ein gemeinsames Trinkgefäss übertragbar war. Zwar erforderte die Lepra eine längere Inkubationszeit, was er wohl wusste, doch die Sicherheit und Gesundheit seiner Anhänger war ihm wichtig, weshalb er verordnete, dass jede Person ihr persönliches Trinkgefäss hatte. So konnte erreicht werden, dass die Krankheit vermieden wurde, die böse Veränderungen an den Nervengeweben, an der Haut und den Schleimhäuten sowie an den Knochen usw. hervorrief. Doch die Wahrheit darüber aufdecken zu wollen, ist einerseits sinnlos, andererseits wird man ausserdem angefeindet und gar umgebracht, worüber ich ja ein Lied singen könnte, weil man das ja bereits 25mal versucht hat, das letzte Mal ja dieses Jahr. Aus diesem Grund haben wir ja auch die Sicherheitsmassnahmen ergriffen, wie mir Quetzal geraten hat, was uns zwar recht teuer zu stehen kam, doch sich sehr bewährt hat, weil der Schütze von der Leiter gefallen und der Schuss in den Himmel gefahren ist. Es hätte ja sein können, dass Mariann oder Willem hätten getroffen werden können, weil ja beide bei mir vor dem Haus sassen, als geschossen wurde. Ausserdem hat Michael vor etwa 2 Wochen festgestellt, dass an einer anderen Stelle durch den Sichtschutz zwei Löcher gebrannt wurden, wo offenbar ein Gewehr durchgestossen werden sollte, doch war der Ort wohl ungeeignet, weil zu viel Blätterwerk die Sicht verhinderte. Das jedenfalls denke ich, dass es so war. Jetzt aber habe ich wohl wieder genug gesagt, denn es fällt ja noch einiges an, was ich dich fragen wollte, wie z.B. das, was in der Ukraine vor sich geht – was da gespielt wird?

Ptaah Alles sollte nicht gesagt werden, denn es wäre nicht gut.

Billy Das kannst du laut sagen, denn die Zukunft der Welt sieht leider nicht rosig, sondern leider recht düster aus.

Ptaah Auch das kannst du laut sagen – wenn ich deine Redensweise benutzen darf –, denn allein der jetzt laufende Weltkrieg – und tatsächlich handelt es sich um einen solchen, zwar in einer Art, wie es meines Wissens einen solchen noch nie zuvor auf der Erde gegeben hat, weil ein grosser Teil der Staatenführenden verschiedener Staaten und deren Bevölkerungen sich in den Krieg zwischen Russland und der Ukraine einmischen und unbedacht einseitig Kriegshilfe betreiben. Und zwar geschieht dies, indem dumm und parteiergreifend an die Ukraine Waffen geliefert werden, allein Russland verurteilt, jedoch die Ukraine als gut hervorgehoben wird, wobei jedoch deren Kampfkräfte ebenso Übles, mordend, vergewaltigend und Verbrecherisches, Zerstörendes und Menschenlebenverachtendes tun, wie auch die russischen Streitkräfte, wobei die ukrainischen Kampfkräfte, fremde Söldner und Abenteurer Greuelthaten begehen, um diese der feindlichen Seite anzulasten. Das Ganze führte bisher jedoch dazu, dass durch die Irreführung Amerikas das ganze Kriegsgeschehen derart ausarten konnte, dass ein grosser Teil der Völker der europäischen Staaten, wie auch weltweit andere, durch die Irreführungen Amerikas und die aufhetzerischen Reden dieses Selensky gegen Russland Partei ergriffen haben und diesem feindlich gesinnt sind. Ausserdem wird von beiden Seiten der Kriegsführenden schändlich gelogen und die Welt mit falschen Meldungen betrogen, doch scheinbar ist es auf der Erde bei Kriegsführenden üblich, dass die Bevölkerungen desinformiert werden, um die Wahrheit darum zu verfälschen, dass Partei für die eine oder andere Seite ergriffen und dadurch Hilfe den einen oder den anderen zuteilwird. Alles hat sich dadurch derart ergeben, dass sich Globalisierungsrückschritte ergeben haben, die zu einer Spaltung der Weltgemeinschaft geführt haben, die viele Jahrzehnte in Anspruch nehmen wird, um sie wieder mindestens in der Art zusammenzufügen, wie diese sich langsam auf halbfriedlichem Weg in den letzten 3 Jahrzehnten zu bilden begann. Dies, ehe Amerika in seinem Hegemoniewahn beschloss, nun Russland in der Ukraine in einen Krieg zu treiben, dies, nachdem sichergestellt werden konnte, dass der richtige Mann in der Ukraine an die Macht gelangte, durch dessen falsches und fanatisches Führungsgetue der hinterhältige Plan verwirklicht werden konnte, dass viele Staaten sich blindlings auf die Seite Amerikas und seines Lakaien Selensky wandten. Dieser sehr nach Amerikas «Hilfe» geprägte Mann ist in Wirklichkeit alles andere als das, was er durch seine Auftritte durch die öffentlichen Medien verbreitet, denn er ist nicht nur falsch und ein böser Lügner, sondern er ist kriegssüchtig und will den Krieg, nicht jedoch Frieden. Ausserdem, und das muss auch gesagt sein, lässt er viele Kriminelle mit Waffen versorgen, die blauäugig von verschiedenen Staaten an ihn geliefert werden. Waffen, von denen immer gesagt wird, dass sie für den Frieden seien, wahrheitlich damit aber gemordet und Krieg geführt wird, sowie damit der Unfrieden erst recht geschürt und Höllen geöffnet werden.

Dabei fällt auch die Tatsache ins Gewicht, dass das Ukrainemilitär die Getreidetransporte gefährdet, und zwar mit Drohnenaktivitäten im sogenannten Getreidekorridor, wie jedoch auch mit Angriffen auf Schiffe auf dem Schwarzen Meer, was in nächster Zeit dazu führen wird, dass Russland sich dazu verleiten lassen wird, sich dagegen in irgendeiner unerfreulichen Weise zur Wehr zu setzen. Und exakt das will ja Amerika, um seinen üblen Weltherrschaftswahn erfüllen zu können, den es bisher zum grossen Teil schon verwirklichen konnte und in vielen Staaten der Erde bereits das Sagen hat. Und es ist tatsächlich so, wie du das nennst, dass Amerika die Weltbevölkerung am Narrenseil führt und es nach seinem Willen lenkt, was sehr leicht geschehen kann, weil durch den religiösen Glauben alles derart abgesichert ist, dass auch der Politglaube zu greifen vermochte, durch den ein Desaster vorprogrammiert und so gut wie unausweichbar geworden ist. Diejenigen Staatsführenden und Völker, die diesem bis hin zum Grössenwahn kranken Selensky in seinem Kriegswahn folgen und ihm mit Waffen, Stimmung und finanziell zur Seite stehen, handeln genau nach dem, wie Amerika das will, um Russland zu besiegen und zu zertreten. Dass er mit seinem Militär Massaker und Zerstörungen verrichten lässt, wie das auch die russischen Militärs tun, davon wird nichts in der Öffentlichkeit berichtet, sondern nur die Greuel bekanntgegeben, die vom russischen Militär ausgehen. Dass also gleicherweise vielfach menschenverachtend, kriegsverbrecherisch und mörderisch

auf seiten des ukrainischen Militärs gehandelt wird – wie dies von russischer Seite her blutig geschieht –, das wird weltweit ebenso verschwiegen, wie dass fremde Kampfkräfte im Kriegsgeschehen mitlaufen, bedenkenlos zahllose und lebensverachtende Verbrechen an der eigenen Bevölkerung begangen werden, die dann vollbewusst betrügerisch dem russischen Militär angelastet werden, davon wird nicht geredet. Die Weltöffentlichkeit wird über die wahren Kriegsgeschehen in der Ukraine irregeführt und betrogen, und alles lügnerrisch durch diesen Selensky ausgeführt, jedoch im Hintergrund gesteuert von Amerika, das sich dabei finanziell immens verschuldet, um mit Waffenlieferungen an Selensky das Ziel der Vernichtung des Staates Russland doch noch zu erreichen. Ebenso unbedacht handelt Deutschland, das von unfähigen Staatsführenden gelenkt wird und diese, des Selbstdenkens und der Vernunft völlig unfähig, für Selensky pro und hurra schreiend Waffen und anderes Material liefern, wie andere verantwortungslose Staatsführende anderer Staaten dies bedenkenlos auch tun. Und allesamt tun sie alles, ohne dass sie wissen und verstehen, dass sie damit in erster Linie Amerika helfen, seinen altherkömmlichen Hegemoniewahn näher ans Ziel zu bringen. Das werden leider erst deren Nachkommen erleben, wenn Amerika wirklich völliger Weltbeherrscher geworden sein wird – wenn nicht vorher dem Ganzen ein blutiges und zerstörendes Ende bereitet wird.

Billy Da wird sich ja erweisen, und was ich diesbezüglich ...

Ptaah Da ist ...

Billy Darüber sollten wir nicht offen reden. Aber das hier, das ist wieder von Yasuhiro – wieder Photos, die er macht und nicht begreifen will, dass diese «Orbs», wie sie genannt werden, nichts anderes sind, als verschiedengrosse Erdgaskugeln, die aus der oder durch die Erde aufschweben. Der Ursprung ist der, dass in der Erde resp. unterhalb von dem etwa 600 Kilometer dicken Erdmantel, brodelnde Magma ist, die natürlich auch Gase erzeugt, die nach oben an die Erdoberfläche dringen. Das hat nichts zu tun mit dem Vulkanismus, bei dem durch Erdspalten oder eben Vulkane Lava ausgestossen wird und auch Gase freigesetzt werden. Wie ich von Sfath lernte und auch selbst sah, werden aber auch Gase einfach aus der Tiefe des Planeten an die Erdoberfläche hochgetrieben, die sich dann wie Nebelkugeln manifestierend über dem Erdboden schwebend bewegen, bis sie sich in der Atmosphäre dann auflösen und verschwinden. Es geschieht dasselbe, wie ich im Kanton Aargau im «Turbenmoos», wie man es damals nannte, beobachten konnte, denn im dortigen Moor ergaben sich gleiche Erscheinungen, nur dass es dabei nicht Erdgase aus der Tiefe der Erde waren, sondern Moorgase. Damals nannte man diese Gaslichter einfach «Irrlichter». «Orbs» werden aber die Erdgaserscheinungen genannt, die so aussehen wie hier auf diesen Photos von Yasuhiro, der mich seit Jahren damit beharrt und behauptet, dass es sich dabei um die «Seelen» Verstorbener handle. Viele «Orbs» treten ganz besonders in den Gebieten des «Feuerring» auf, wobei Japan ja zu diesem gehört, folglich dies also nicht nur ein Erdbebengebiet ist, sondern auch unterirdische Gase hochtreiben und als «Orbs» und eben als durchsichtige Gaskugeln in Erscheinung treten, die man fotografieren kann.

Ptaah Das haben wir schon vor Jahren besprochen, doch er ist nicht verständiger geworden, denn er hat sich nicht belehren lassen.

Billy Das weiss ich, aber Yasuhiro gibt nicht nach, er sendet immer den gleichen Brief, den er offenbar kopiert hat, und den richtet er auch an Eva oder Atlantis, die sie dann mir geben sollen, zusammen mit stets neuen Photos, die er immer beilegt. – Was ich aber noch sagen wollte, bezieht sich darauf, dass auf der Erde das Gros der Menschen der Dummheit ergeben ist, sich nicht um die Wahrheit bemüht, sondern sich dem religiösen Glauben ergibt und sich der Wirklichkeit immer mehr entfremdet. Es wäre doch wirklich endlich an der Zeit, dass diesbezüglich der wahre sowie klare Menschenverstand durchbrechen würde, dass folglich die erforderliche klare und sehr wichtige Vernunft siegen und ein klares und eigenes Denken zustande kommen würde, statt eben ein religiöser oder sonstiger Glaube. Das allein würde den Menschen der Erde endlich zur echten und wahren Liebe anregen, die der Wirklichkeit entspricht und den Menschen in Gewissheit erfüllt und immerwährenden Bestand hat. Gleichweise wird dann auch wahrer Frieden und Freiheit Wirklichkeit.

Ptaah Das entspricht einem Wunschtraum, denn das Gros der Erdenmenschen ist in seiner Religionsgläubigkeit derart gefangen, dass Logik, Verstand und Vernunft keinerlei Chance haben, in absehbarer Zeit derart durchzubrechen, dass sich eine Änderung zum Besseren oder gar Guten ergeben könnte.

Billy Das ist und bleibt mit Bestimmtheit vorderhand noch lange so, denn die Dummheit resp. das Nichtdenken des Gros der Erdlinge wird, wie du es ansprichst, durch die Religionen weiter aufrechterhalten, damit der Wahnglaube an einen imaginären Gott bestehen bleibt. Dies besonders beim Christentum, dem Islam und Judentum – bei bestimmten anderen Religionen und Sekten werden sogar viele Götter, Göttinnen, ein Mensch oder angebliche Naturgeister usw. angebetet. Alles wird derart hochgejubelt, dass der Gotteswahnglaube wieder vermehrt hochkommt und indoktrinierend verbreitet wird. Daher ist es notwendig, dass immer und wieder darüber gesprochen und gesagt wird, was wirklich die Wahrheit ist. Dies auch dann, wenn es nicht viel bringt und nützt, sondern nur einzelne, die noch irgendwie dem Verstand und der Vernunft zugänglich sind, sich vom Wahnglauben zu befreien vermögen. Die Menschen der Erde werden von jeglicher Art

religiöser, sektiererischer und sonstiger Art Gläubiger belogen, betrogen und vom persönlichen Denken und damit von der Wirklichkeit und deren Wahrheit ferngehalten. Dadurch wird das Gros der Menschheit der Dummheit, eben dem Nichtdenken und allem Bösen preisgegeben – allem Bösen wird Vorschub geleistet und der Mensch schändlich ausgenutzt. Das aber suche ich mit einem neuen Buch zu erklären, das ich in Arbeit habe und nächstes Jahr in Druck geben will, wenn ich die erforderlichen Finanzen dafür aufbringen kann, wenn ich das Geld dafür zusammenbringe. Auch der Buchdruck ist ja leider durch den Krieg in der Ukraine unverschämt teuer geworden, und zwar nicht darum, weil dies notwendig wäre, sondern darum, weil viele reich werden wollen und so die Preise für alles unsinnig künstlich hochtreiben, verteuern und die Völker dadurch in Not und Elend treiben. Das Ganze der Preiserhöhungen, und zwar auch bei den Versicherungen, der Energie und allem und jedem überhaupt, wäre nicht notwendig, denn wahrheitlich steckt nur das Reichseinwollen und daher Geldgier dahinter, wofür ein Krieg nebst anderem ausgenutzt wird. Das bringt aber auch mit sich, dass alles Material und die Nahrungsmittel künstlich verknappt werden, wodurch wiederum die Preise höher und höher hochgetrieben werden und die Menschen darben oder gar verhungern müssen. Folgedem muss ich, um dann das Buch in einer kleinen Auflage drucken zu können, sicher etwa gegen 30'000 Franken rechnen.

Weiter ist aber auch zu sagen, was ja zu allem dazugehört, dass hauptsächlich die Regierenden ein grosses Mundwerk führen und die Abgeordneten sowie das Volk blöde und frech beschnorren und dadurch belügen und betrügen. Dies geschieht besonders durch falsche, lügnerische und betrügerische Reden an das Volk und an die Abgeordneten, wie ich sagte. Grossmäulig wird dahergeredet, dass der Frieden, die Gerechtigkeit und Ordnung im Land, wie auch das Gutsein und, und, und Angeführte und alles Gute erhalten werden müsse, was erreicht worden sei. Es soll bedenkt werden, dass die Greuel, das Böse, wie auch die Not und das Elend vorbei seien und nicht wiederkommen dürfen, das Leben der Menschen geehrt und geschützt werden müsse und daher auch nicht mehr getötet und gemordet, wie auch nicht mehr Krieg geführt werden dürfe. Dreist, lügnerisch und betrügerisch wird angeführt, dass der Frieden gewahrt werden müsse, kein Töten, Morden, Zerstören und kein Krieg mehr geführt werden dürfe. Dass man selbst bemüht sei, dies einzuhalten und alles dafür tun werde, dass dies eingehalten werde. Doch alles sind wahrheitlich nur grosse Worte, Lüge und Betrug, denn wenn es wieder kracht oder einfach die das grosse Wort Führenden in die Klemme kommen, bedroht werden oder wenn sonst etwas geschieht, das ihre Sicherheit in Frage stellt, dann denken und handeln sie gegenteilig. Oder dann, wenn eben wieder Krieg ist und sie selbst irgendwie an die Kasse kommen, dann haben sie ebenfalls sehr schnell und schon längst ihre grossen, lügnerischen und betrügerischen Worte und Reden vergessen, mit denen sie sich bei den Abgeordneten und beim Volk Liebling gemacht haben. Dann nämlich wollen sie von all dem nichts mehr wissen, was sie herumpralööget, gelogen und betrügerisch ausgerufen haben; dann beweisen sie nämlich, dass all das, was sie lauthals gesagt und gepredigt haben, nur Lüge und Betrug war. Dann sind sie nämlich die ersten, die nach Mord und Totschlag brüllen und das Militär losschicken, um den «Feind» zu massakrieren, wenn sie nicht gar selbst den Nächsten vom Leben zum Tod befördern, wenn sie ihre persönliche Sicherheit bedroht fühlen. Dann kommt nämlich aus den Tiefen des Charakters der Selbsterhaltungstrieb hoch, macht sich blitzartig frei – und schon wird zur Waffe gegriffen und bedenkenlos gemordet, also genau das Gegenteil von dem getan wird, was grossmäulig, lügnerisch und betrügerisch bei Reden an Abgeordnete und das Volk proklamiert wurde.

Ptaah Das kann leider wohl nicht geändert werden. Was aber wird das Thema deines neuen Buches sein?

Billy Den Titel legte ich als «Lehre der Schöpfungsenergie» fest, wobei jedoch die verschiedensten Themen darin zur Sprache kommen werden, wie diese auf der Erde niemals bisher in irgendeinem Buch zur Sprache gekommen sind. Es sind bereits 92 A4-Seiten geschrieben, wobei ich dir gerne von der Bucheinführung etwas zum Lesen geben würde, wenn du willst?

Ptaah Natürlich – das sollte doch fraglos sein.

Billy Gut. Christian hat es bereits vorkorrigiert, und Daniela ist gerade am Korrigieren des Textes. Aber ich kann es vom Computer ausdrucken, denn da habe ich die Rohfassung natürlich drin. Warte kurz, denn es dauert nicht lange ... Da ist es schon, wenigstens das, was ich dir zeigen will. ... Hier, es ist bereits von Christian und Daniela korrigiert, du kannst es selbst lesen ...

Ptaah Danke. ...

Dieses Buch «Lehre der Schöpfungsenergie» umfasst nicht einfach ein bestimmtes Thema, denn alles was sich in der Existenz des Lebens des Menschen ergibt, geschieht einzig durch die Anwendung der Schöpfungsenergie, die allein die Energie für alles und jedes ist, was sich ereignet, geschieht und ergibt. Ohne das Wirken dieser Energie resultiert nichts, denn sie ist das A und O alles Werdens, Existierens, Wirkens und Vergehens, folglich ohne die Schöpfungsenergie nichts sein könnte.

Zu verstehen ist dabei, dass der Ur-ur-ur-ur-ur-ur-Ursprung aller Existenz erst durch das Werden der Schöpfungsenergie entstand, und zwar aus dem NICHTS, dem NIHILO, heraus. Das Indefinitpronomen «nichts» besagt dabei, dass «nicht irgend etwas» effektiv im Geringsten und Allermindesten existent ist, nichts ist keinerlei Etwas, nicht

irgendwelches Ding, nicht irgendeine Sache, also absolut nichts und so nicht einmal eine Dimension. Die Nominalphrase des «Nichts» bezieht sich auf das, was nicht existent ist, eben auf das Gegenteil eines «Sein», was sich als Negation des Nichts und also eine Abwesenheit des Seins als Nichtsein ergibt. Also ist das NICHTS eine absolute Leere, die durch nichts anderes bestimmt werden kann als durch ein Nichts.

Im endlosen Leerraum und der endlosen Dauer, die als Nihilo resp. Nichts genannt sind, existiert nichts, folglich nicht einmal ein Nichts gegeben ist, was vom sehr erdenmenschlichen und sehr beschränkten Verstand sowie von seiner Vernunft nicht nachvollzogen und folglich auch nicht verstanden werden kann. Noch ist er in seinem Kurzdenken – trotz seines Grössenwahns, dass er die «Krone der Schöpfung» sei – noch lange nicht soweit, dass er das zu begreifen und zu verstehen vermag, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit effektiv ist. So versteht er auch nicht – und nachzuvollziehen ist ihm schon gar nicht möglich –, dass ein Nihilo resp. Nichts in Nichtexistenz sein und sich daraus etwas entwickeln kann, nämlich die Form einer Energie, die wiederum etwas weiteres anzuregen vermag, woraus sich etwas zu entwickeln vermag. Doch diese Nichtexistenz kann z.B. gleichgesetzt werden mit dem Zustand Tod, der unsichtbar, nicht spürbar und nicht derart vorhanden und gegenwärtig ist, dass er gesehen, gegriffen, gehört oder gespürt werden kann. Jedoch trotzdem ist er allgegenwärtig und kann jederzeit auftreten, und zwar, ohne dass er selbst vom Menschen gesehen werden kann, obwohl er gegenwärtig als «Dasein» erkannt resp. festgestellt werden kann. Er ist zweifellos allgegenwärtig, real und wirkend, jedoch derart, dass er nur vom Menschen festgestellt werden kann, wenn ein Lebewesen vom Tod befallen wird resp. gestorben ist und seine Lebensfunktion aufgehört hat tätig zu sein. Der Mensch sieht den toten Körper, jedoch nicht die Energie Tod selbst, so ihm diese Energie unsichtbar und ungreifbar sowie unerklärbar bleibt.

Das endlose Nihilo und dessen endloser Raum in endloser Dauer – das Nichts und der Nichtsraum in endloser Dauer – was wohl für sich Neunmalgescheite haltende und sonstige Besserwisser nicht zu verstehen ist und folglich bemängelt wird – ist in sich selbst eins und demgemäss miteinander verbunden, wie auch im materiellen Bereich Raum und die Materie des dem Menschen bekannten Kosmos, dem Materiegürtel, miteinander verbunden sind. Was jedoch dabei die Zeit anbelangt, so ist diese nicht schöpfungsmässig oder universell geschaffen, sondern eine Erfindung des Menschen. Die Dauer des Schöpfungsbestehens resp. des Universums – die Schöpfung weist 7 Universen resp. 7 Dimensionen auf, die in sich unzählige Dimensionen der Vergangenheit und der Zukunft aufweisen – hat er in Jahre, Monate, Tage, Stunden, Minuten und Sekunden eingeteilt und also eine Zeitberechnung geschaffen, dergemäss er dies und das datiert usw. und sich orientiert.

Das Nihilo ist unendlich und also grenzenlos, während jedoch jedes Universum in seiner gesamten Ausdehnung begrenzt und also endlich ist. Dies im Gegensatz zu den 7 Absolutumformen, die sich vom SEIN-Absolutum bis zum Absolute Absolutum, endlos ausweiten. Dies infolge dem, dass sie sich durch den Zuwachs der sich ständig mehrenden und evolutionierenden und wieder in das nächsthöhere Absolutum aufsteigenden ehemaligen Schöpfungsformen – die im Laufe ihrer Evolutionsstufen immer neue Bezeichnungen erhalten – endlos ausdehnen. Dies alles erfolgt in der Endlosigkeit des Nihilo-Raumes und dessen endloser Dauer, worin sich alle Absolutumformen bis hinunter zu den Schöpfungsuniversen befinden, was urewig und also in endloser Dauer so bleiben wird. Und dies wird so sein und bleiben, auch wenn dereinst der Materiegürtel im Universum sich derart erweitert resp. ausgedehnt hat – jedoch niemals so weit bis zum Rammgürtel –, dass das Universum resp. die Schöpfung sich in die Ruhephase begibt, um dann nach sehr langer Dauer zur nächsthöheren Evolutionsform zu werden, nämlich zur Ur-Schöpfung, die sich wieder höher evolutioniert, um sich in ihren weiteren Fortgang einzuordnen, der sich in der endlosen Dauer ergeben wird.

Das Buch ist also sehr eigen und nicht so üblich, wie eben ein Fachbuch ist, sondern es ist sehr vielfältig und beschreibt die verschiedensten lebenswichtigen Sparten bezüglich des Menschen und seiner Gedankenrichtungen, Interessen, Annahmen, Einbildungen, seines Wahnverhaltens, der Gebete, des religiösen Gotteswahnglaubens, sonstigen Glaubens, wie auch des Wirklichkeitssinnes und des Selbstbetruges usw., wie auch seines Wirklichkeitserfassens und Wahrheitsdenkens usw. Auch werden psychologische Aspekte und Geschichtserklärungen der Antike, des Altertums, des letzten Jahrhunderts und der neuen Zeit tangiert, wie auch verschiedenes andere. Dies, wie also auch andere Themen, die jedoch so oder so immer im Zusammenhang mit der Schöpfungsenergie stehen, die erforderlich ist, dass überhaupt nur ein Schritt getan oder ein Gedanke gefasst werden kann, denn die Schöpfungsenergie ist das schöpferische Medium dessen, das als Energie und Kraft das Leben selbst ist resp. der Faktor Leben selbst.

Im Gleichnis resp. im Vergleich gesehen verkörpert die Schöpfungsenergie das, was bei einem Motor für den Antrieb der benötigte Kraftstoff ist, der nur durch einen bestimmten Treibstoff funktionieren und in Bewegung gesetzt und am Laufen gehalten werden kann. Bezogen jedoch auf die Schöpfungsenergie ist diese für jede Gattung oder Art Lebensform jene Energie und Kraft, die ihr nicht nur das Leben gibt, sondern die auch gewährleistet, dass alle ihr eigenen Funktionen jeder Art auch ausgeführt werden können. So sind damit also das Denken, Entscheiden, Handeln, Fühlen, Empfinden, Ernähren wie auch die Bewegungen und das Ideenformen usw. sowie der Verstand und die Vernunft usw. des Menschen Faktoren, die allein durch die Schöpfungsenergie ermöglicht werden, wie das selbstverständlich auf alle und also jegliche Lebensformen zutrifft, jedoch klarerweise immer nur je nach ihrer Gattung und Art. Die Schöpfungsenergie ist also die eigentliche

Lebensenergie und die wahre Lebenskraft, die allen Lebewesen innewohnt und sie befähigt, überhaupt zu existieren und leben zu können. Ohne die Schöpfungsenergie kann also nichts existieren, folglich also überhaupt kein Vorhandensein und also keinerlei Dinge gegenwärtig wären. Dies, wenn nicht am Anfang aller Existenz aus dem Nihilo resp. «Absolutes Nichts» heraus die effective und wirklich alles belebende Schöpfungsenergie kreiert worden wäre, wie es in der Schrift «Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ursprung aller Existenz» beschrieben ist. Also kann ohne die durch das Nihilo resp. «Absolutes Nichts» kreierte Schöpfungsenergie weder etwas Grobstoffliches, Feinstoffliches noch etwas Feinstoffliches existieren, folglich es weder eine Gegenwart, Vergangenheit noch Zukunft oder überhaupt etwas Existentes gäbe. Alles wäre wie vor allem Anfang nämlich nur Nihilo, also «Absolutes Nichts» in endloser Dauer, wie es vor der Existenzwerdung des SEIN-Absolutum war, das wahrlich aus dem Nihilo heraus infolge eines Kreationsimpulses geschaffen wurde. Das SEIN-Absolutum existiert im durch das Nihilo geschaffenen endlosen Raum endloser Dauer ebenso in endloser Dauer und wird niemals vergehen.

Aus dem SEIN-Absolutum heraus wurden durch dieses in weiterer Folge 6 weitere Formen Absolutum kreiert resp. erschaffen, so nämlich die Form des

*Ur-Absolutum,
SOHAR-Absolutum,
Super-Absolutum,
Kreations-Absolutum,
Zentral-Absolutum,
Absolutes Absolutum.*

Aus diesem letzten, dem Absolutes Absolutum heraus, was ebenso wie alle andern im endlosen Raum der endlosen Dauer dahindauert, wurde die Form der «Schöpfung» kreiert, die in sich 7 Dimension hat – genannt Universum, die wieder in sich eigene und endlos viele Dimensionen der Vergangenheit und Zukunft aufweisen –, die in der Dauer der Endlosigkeit zur Existenz des Absolutes Absolutum hinauf evolutioniert, in diesem dann in der endlosen Dauer evolutiv weiter hinauf zum Zentral-Absolutum dahindauert. Dann erfolgt die Evolution zur nächsten Absolutumform hoch, zum Kreations-Absolutum usw., bis sich letztlich die Schöpfung bis ins SEIN-Absolutum entwickelt hat und als integrierter Teil mit dem SEIN-Absolutum verfließt, womit die Einswerdung mit ihm erfolgt und in endloser Dauer weiterexistiert.

Die Schöpfung selbst ist eiförmig und besteht aus 7 Dimensionen resp. Universen. Die Schöpfung selbst ist in ihrer stetig steigenden resp. höher werdenden Evolution eigenständig, wobei jede ihrer Dimensionen resp. jedes Universum 7 verschiedene Räume aufweist, die einen Materiegürtel umschliessen – das sichtbare Universum mit den Gestirnen usw. –, an den 3 direkte energiegeladene Leerräume angeschlossen sind, wonach 3 weitere energiereiche Leerräume folgen. Der Materiegürtel dehnt sich im Verlauf der Existenz resp. des Bestehens der Schöpfung in den Leerräumen aus und vergeht schlussendlich, wenn sich die Schöpfung «zur Ruhe legt», um sich zu wandeln und als höhere Form wieder zu «erwachen», nämlich als Ur-Schöpfung, die sich in der endlosen Dauer der allzeitigen Existenz wieder höher evolutioniert, und damit wieder zur nächsthöheren Form, und wieder zur nächsten usw.

Das Buch «Lehre der Schöpfungsenergie» ist gesamthaft ein Werk, das schonungslos die Wirklichkeit und deren Wahrheit aufzeigt und klarlegt, was die Richtigkeit der Gedankenwelt des Menschen wirklich ist. Folgedem wird in diesem Werk nicht einfach die Schöpfungsenergie selbst erklärt, sondern auch, wie der Erdenmensch diese in falscher Weise benutzt oder richtig nutzen soll und kann. Wenn also von der Definition «Schöpfungsenergie» gesprochen wird, die schon seit altherkömmlich mit dem fälschlichen Begriff «Geist» genannt wird, dann ist die Rede davon, dass es grundsätzlich diese ist, die den Menschen belebt – wie jede existierende Lebensform überhaupt, hin bis zur Mikrobe und was noch winziger existiert – und ihm die Fähigkeit gibt, bewusst zu denken, zu entscheiden und zu handeln. Dies jedoch nur dann, wenn er wirklich selbst denkt, entscheidet und handelt, jedoch nicht einfach glaubt – religiös oder sonstwie – und sich einem diesbezüglichen Wahn hingibt, der ihn jede Wirklichkeit und deren Wahrheit verkennen lässt, folglich er sich der Dummheit ergibt.

DUMMHEIT bedeutet und sagt aber nichts anderes aus, als dass beim Menschen ein NICHTDENKEN vorherrscht, dass also der Mensch nicht wirklich das eingehend und richtig bedenkt, durchdenkt und überlegt, was er sieht, hört, wahrnimmt oder was ihm gesagt wird. Das erklärt auch ausführlich, dass eine vorhandene Dummheit nichts mit irgendeiner Bewusstseinsbeschränkung resp. mit einer Bewusstseinskrankheit zu tun hat, sondern einzig darin beruht, dass ein NICHTDENKEN vorherrscht und damit eine Beständigkeit des Menschen bezüglich dessen, weder die Wirklichkeit noch deren Wahrheit zu erkennen. Folglich nimmt er einfach glaubend alles als gegeben und «so ist es» an, ohne selbst zu denken und ohne die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu ergründen. Er glaubt einfach und nimmt das als Wahrheit an, was ihm gesagt, erzählt resp. indoktriniert wird. Durch das Nichtdenken und die Akzeptanz, dass das, was ihm gesagt wird, was er sieht, hört oder sonstwie wahrnimmt, er einfach glaubensmässig als effective Wahrheit annimmt oder infolge eines

Missverstehens falsch interpretiert, führt automatisch und sehr schnell, ja fast augenblicklich, zum Glauben, dass alles der Wirklichkeit und also der Wahrheit entspreche.

Dieses Buch «Lehre der Schöpfungsenergie» umfasst nicht einfach ein bestimmtes Thema, sondern es ist sehr vielfältig und beschreibt die verschiedensten lebenswichtigen Sparten bezüglich des Menschen und seiner Gedankenrichtungen, Interessen, Annahmen, Einbildungen, seines Wahnverhaltens, des religiösen und sonstigen Glaubens, wie auch des Wirklichkeitssinnes, Selbstbetruges sowie seines Wirklichkeitserfassens und Wahrheitsdenkens usw. Dies, wie auch verschiedenste andere Themen, die jedoch so oder so immer im Zusammenhang mit der Schöpfungsenergie stehen, die als solche erforderlich ist, dass überhaupt nur ein Schritt getan oder ein Gedanke gefasst werden kann, denn die Schöpfungsenergie ist das schöpferische Medium dessen, das als Energie und Kraft das Leben selbst ist resp. der Faktor Leben selbst.

Die Dummheit des Menschen ergibt sich schon seit alters her, z.B. bezüglich der Art und Weise der Religionen, sonstiger Lügereien, Betrugereien und Scharlatanerie, die vom Erdenmenschen in unüberlegtem Glauben vehement als Wirklichkeit und deren volle Wahrheit angenommen und verfechtet wurden, die jedoch auch noch in der Zeit des 23sten Jahrhunderts nach Immanuel und im 14. Jahrhundert nach Mohammed als wahr angenommen und behauptet werden. Dies ergibt sich nachweisbar nicht nur über viele Jahrhunderte, sondern gar über die Jahrtausende hinweg, weil allgemein niemals darüber nachgedacht wurde und auch in der heutigen Zeit nicht wird. So wurde und wird nie gefragt, was tatsächlich nur einer Fiktion, Lüge, Betrugerei, Wahnglauben und Einbildung usw. entsprach resp. entspricht. Dies war schon seit jeher so, und ist gleicherart bis heute so erhalten geblieben, inklusive dem vielen Zusammenlügen der phantasiereichen angeblichen Geschichten um die wahren Propheten, deren Geburt, Leben, Wirken und Tod usw., so wie es seit alters her geschah und noch heute geschieht.

Durch blutige Glaubensverfolgung sowie Religionsverfolgung, wie auch durch Religionskriege und Religionsterror, Teufelsbeschuldigungen, blutige Teufelsfolter und Teufelsaustreibungen wurden massenweise Menschen ermordet. Doch waren es auch sehr viele Opfer durch wahnmassige religiöse Menschenopfer an imaginäre Götter, wie auch der Hexenwahn usw. viele Leben kostete, wie auch andere Morde, die irgendwie einen sektiererisch-religiösen Ursprung hatten, was – gemäss plejarischen Angaben – während den letzten 4000 Jahren weltweit gesamthaft ca. 3,7 Milliarden Menschenleben forderte. Allein das Christentum und der Islam standen diesbezüglich unrühmlich an vorderster Front, während zahllose Sekten aller Art weltweit fanatisch mordeten, wie z.B. die Kali-Sekte in Indien, die mit einer Seidenschnur ca. 5 Millionen Menschen erwürgte, während die Nazis resp. Nationalsozialisten im Weltkrieg 1939 bis 1945 rund 7,1 Millionen – gemäss plejarischen Angaben – Juden ermordeten. Dies wird zwar von den Holocaust-Leugnern immer wieder bestritten, doch diese Zahl ist gemäss den Plejaren richtig. Davon wurden über 4 Millionen in sogenannten Vernichtungslagern resp. Konzentrationslagern ermordet, wie z.B. in Auschwitz und Bergen-Belsen. Dafür wurde meistens der Todestransport in die Vernichtungslager vom gewissenlosen Kriegsverbrecher und Obersturmbannführer Adolf Eichmann organisiert, der dann nach dem Krieg nach Südamerika flüchtete, jedoch vom israelischen Geheimdienst in Südamerika eruiert und nach Israel gebracht, vor ein Gericht gestellt, von diesem zum Tode verurteilt und am 1. Juni 1962 durch Erhängen hingerichtet wurde.

Rund 2,2 weitere Millionen Juden wurden – gemäss plejarischen Angaben – durch Massaker von der Wehrmacht in Kriegsgebieten und beim Russlandfeldzug umgebracht, während jedoch rund 900 000 weitere Judengläubige, ehemals Judengläubige oder einfach Judenfreundliche ermordet wurden, die zwar in den Ländern von Europa und auch in Eurasien ansässig waren, jedoch nicht als Juden registriert waren. Sie bekannten sich vielleicht nicht öffentlich zum Judentum, sondern waren in der Regel einfach judenabstämmig, weshalb sie demzufolge nach dem irren nazistischen Rassengesetz als Juden galten und deshalb von den Nationalsozialisten ermordet wurden. Damals lebte das jüdische Volk verstreut und verteilt in den Ländern von Europa und in den Gebieten von Eurasien, und zwar mit etwa 11 bis 12 Millionen, die durch das Hitler-Regime völlig ausgerottet werden sollten. Besonders waren viele in der Ukraine, wo die Juden schon in frühen Jahren verfolgt und ermordet wurden. Darüber ist es erforderlich, dass einiges gesagt wird, das wichtig zum Verständnis des Ganzen ist und im Zusammenhang der Schöpfungsenergie steht, die an sich durchwegs neutral ist, von Erdenmenschen aber sowohl positiv als auch negativ-ausartend in Anwendung gebracht wurde.

Begonnen hat eigentlich die frühe Geschichte der Juden in der Zeit der Antike und beschreibt eine Entwicklung des jüdischen Lebens, als die Kultur der Juden begann von sich reden zu machen. Zur hellenistischen Zeit entstanden damals jüdische Siedlungen am Schwarzen Meer, und zwar in den Städten Chersones und Pantikapaion, wie es auch jüdische Gemeinden in Wolodymyr und Tschernihiw gab. Im Gebiet der Ukraine, und zwar auf der Krim, existieren bis in die Gegenwart mit den rabbinischen Krimtschaken und den oppositionellen Karäern kleine und in sich gesonderte jüdische Gruppierungen. Wenn nun die erste Erwähnung von Kiew, die Hauptstadt der Ukraine, herangezogen wird, dann wurden schon im 9. Jahrhundert die Juden erwähnt, und zwar die jüdischen Kaufleute, und da wurde festgehalten, dass ein verschuldeter jüdischer Kaufmann in die Stadt Kiew verschleppt und zum Tode verurteilt wurde. Die damals in der Ukraine lebenden Juden waren grossteils chasarischer Herkunft und standen unter fürstlichem Schutz. Zu jener Zeit gab es ein jüdisches Stadtviertel, wie auch ein «Tor der Juden». Doch im Jahr 1113 gab es gegen die Oberschicht einen sehr blutigen Aufstand, bei dem viele Juden getötet wurden.

Ab dem Jahr 1340 wurde der westliche Teil der Ukraine zum Bestandteil des polnischen Königreichs, wo einmalig in Europa weitgehend Glaubensfreiheit und Handelsfreiheit für Juden herrschte, weshalb ab 1348 viele Juden aus

Mitteleuropa nach Polen zuwanderten. Doch ab dem 17. Jahrhundert wurden die Restriktionen für Juden strenger, die damals als Händler und Steuereintreiber eine Mittelstellung zwischen polnischem Adel und der ukrainischen bäuerlichen Bevölkerung hatten. Doch dann geschah es, dass nach dem Jahr 1600 zahlreiche Juden wieder aus Polen nach der Ukraine abwanderten, wo es 1648 und 1649 zu Kosakenaufständen mit vielen Massakern kam. Im 18. Jahrhundert dann wurden die Juden abermals Opfer von Angriffen, und zwar wieder unter der Führung von Kosaken. Insbesondere löste ein Aufstand 1768 abermals ein Massaker an Juden aus, wobei in Uman viele Juden starben, wobei gesamthaft bei den Aufständen wieder Zehntausende Juden ermordet wurden. 1772 wurde dann die Ukraine geteilt, wobei der nördliche Teil zu Russland und der Süden zu Österreich kam. Mitte des 19. Jahrhunderts waren die Juden vielerorts der grösste Bevölkerungsanteil, und zwar bis etwa 80%. Als in den Jahren 1881 bis 1883 antijüdische Übergriffe in Russland stattfanden, wanderten viele Juden nach Mittel- und Westeuropa und nach Amerika aus, was sich auch nach 1905 wiederholte, da es abermals eine grosse Auswanderungswelle nach Westen gab. Dann kam der Weltkrieg 1914 bis 1918, wobei im Zug des Sowjetisch-Ukrainischen Krieges von 1917/18 von russischen Militärs zahlreiche antijüdische Verbrechen an ukrainischen Juden begangen wurden.

Unmittelbar nach dem Weltkrieg wurden dann im Polnisch-Ukrainischen Krieg 1918/19 Juden, die in der Westukraine lebten, zum Angriffsziel polnischen Militärs, folglich nach teils heftigen Kämpfen polnische Truppen vom 22. bis zum 24. November ein Massaker an der jüdischen Gemeinde anrichteten. Dabei töteten sie nicht nur Milizionäre und Zivilisten, sondern wahllos eine sehr grosse Anzahl von Juden.

Nach dem Überfall der Nazis auf die Sowjetunion im Juni 1941 fanden in vielen Gebieten der Ukraine Verfolgungen gegen die Juden wie auch Massaker an ihnen statt, und zwar durch Ukrainer, die sich mit den Nationalsozialisten vereinten, die ebenfalls Jagd auf die Juden machten und mit ihrem Vorrücken massenhafte Erschiessungen von Juden durchführten, was von den Ukrainern lobend unterstützt wurde. Das bekannteste dieser Massaker fand am 29. und 30. September 1941 statt, als nahezu 34 000 jüdische Kiewer ermordet wurden. Das war aber noch lange nicht das Ende der Massaker, denn am gleichen Ort erfolgten weitere regelmässige Massenerschiessungen, wobei nochmals etwa 70 000 Juden ermordet wurden, wie auch andernorts Massaker vorgenommen wurden. So wurde von 1941 bis 1943 in der Ukraine der grösste Teil der jüdischen Bevölkerung ermordet, wozu der Grossteil der ukrainischen Bevölkerung die Hand dazu reichte.

1944 dann ergab sich nach der Rückeroberung der Ukraine durch die Russen, dass es zunächst relativ unbehinderte Lebensmöglichkeiten für die verbliebenen Juden gab, doch schon gegen Ende der 1940er Jahre kam es zu einer jüdenfeindlichen Kampagne, denn in der stalinistischen Sowjetunion herrschte wieder vermehrter Antisemitismus. Später wurde dann vor allem der sogenannte Antizionismus zur Benachteiligung sowie zu Vorbehalten gegen die Juden, was leider bis heute in unerfreulichem Rahmen aufrechtgehalten wird, und zwar auch von vielen und namhaften Ukrainern, die derart jüdenfeindlich sind, dass sie bedenkenlos jeden Mord an Juden befürworten. Das führte schon früh dazu, dass viele ukrainische Juden emigrierten und nach Israel sowie in die USA oder nach Westeuropa auswanderten, wobei jedoch trotzdem ein ansehlicher Teil von der Judenverfolgung in der Ukraine verschont blieb, weil sie sich derart verhielten, dass sie sich als Judengläubige oder Judennachkommen unbemerkbar machen konnten. Folglich gibt es auch zur heutigen Zeit noch einige Orte in der Ukraine, wo Judengläubige weitgehend unbehelligt leben, doch können sie nie derart sicher sein, wie es eigentlich menschenwürdig richtig wäre.

Warum das Böse, Mörderische, Schlechte und Unrichtige, der Terror und Krieg sowie Lug und Betrug auf der Erde und bei deren Gesamtbevölkerung seit alters her grassiert, ist also klar und absolut zweifellos auf den religiösen Glaubenswahn und laut diesem auf Mord und Totschlag ausgerichtet, wie es diesbezüglich auch in den alten Religionschriften geschrieben steht, die für dies und jenes den Tod des Menschen fordern. Dies, wie auch die Feindschaft gegen Mitmenschen, das Gewinngebaren, der Hass und die Gier, wie auch die Rache, Vergeltung und das Besitzenwollen mit Folter, Mord und sonstiger Gewalt durchgesetzt werden. Auch die Machtsucht und der Landraub sowie die Landesverteidigung – besonders dafür – führte zur Gewalt und gar zum Massenmord durch Krieg und Terror zwischen einzelnen Völkern, und zwar, indem das mörderische und vernichtende Militär geschaffen wurde, worauf gar Weltkriege und Geheimdienstmorde en masse zurückzuführen sind. Diese Faktoren schürten schon zu sehr frühen Zeiten den Hass unter den Erdenmenschen, wie auch unter den Angehörigen der eigenen Familien, weil sich diese infolge verschiedener Ansichten und Meinungen, oder aufgrund der Religionen und unterschiedlichen Glaubens oder Auslegungen zerstritten, eben hin bis zu Mord und Totschlag. Doch damit war nicht genug, denn gar Menschenfresserei in der eigenen Familie erfolgte, wie infolge Wahnglaubens auch privaterweise Familienmitglieder, de facto Kinder, als Menschenopfer an imaginäre Gottheiten geopfert wurden. Dies, wie auch Menschen, die nicht haargenau den Vorstellungen der fanatischen religiös Gläubigen entsprachen, oder als hexisch galten, des Bundes mit dem Teufel beschuldigt wurden, gefoltert, gequält, erstochen, lebendig verbrannt, gerädert, gevierteilt, gehenkt, gesteinigt oder zu Tode geprügelt wurden usw., was zweifellos noch heutzutage in der Neuzeit geschieht, und zwar durch fanatische Religionisten, Sektierer, Berufs-Folter-Henker, Hassvolle sowie Rachsüchtige usw.

...

Es scheint mir, dass es interessant wird. Das hier, was ich gelesen habe, weist jedenfalls darauf hin.

Billy Das nehme ich an – wenigstens hoffe ich, dass es einiges zum Verständnis bringt, und zwar besonders für alle jene Menschen, die selbst denken und sich um die Wirklichkeit und deren Wahrheit bemühen. Vielleicht auch für die NAZIs und die Verschwörungstheoretiker sowie die Rassisten. Aber folgendes: Andreas hat erzählt, dass 2 jüngere und kerngesunde Arbeitskollegen sich gegen die Corona-Seuche haben impfen lassen; jetzt sind jedoch beide von Krebs befallen.

Ptaah Das ist zwar sehr bedauerlich, doch solches geschieht leider, weil die Impfstoffe nicht genügend getestet und lebensgefährlich für jene Erdenmenschen sind, deren Immunsystem gegenteilig bezüglich dem reagiert, was der Stoff bewirken soll, der bisher noch immer ungenügend getestet ist und vielfach zu lebenslangen Leiden oder lebensbeeinträchtigenden Erkrankungen führt oder gar tödlich wirkt, was schon seit Beginn der Impfaktionen bewiesen ist. Dies führt dazu, dass aus einer Impfung sich lebenslange Leiden oder effective Krankheiten ergeben können, oder dass sich bei völliger Unverträglichkeit der Tod daraus ergibt, was ja sehr häufig ist, wie sich dies täglich noch immer beweist. Die gläubigen Erdenmenschen vertrauen fälschlicherweise den Impfstoffherstellern und den Staatsführenden, die das Gift der Impfungen als heilsam und verhütend propagieren, was wirklich nur teilweise der Wahrheit entspricht, denn bei vielen Erdenmenschen wird eine allergische Reaktion hervorgerufen, die gar vielen den Tod bringt.

Billy Sie lassen sich von den Regierenden, vieler Ärzteschaft und den Impfstoffherstellern zu Impfungen verleiten, obwohl niemand der Impfwilligen weiss, wie sie auf diese Stoffe reagieren. Neuerdings soll ja in den USA in Labors die Seuche durch Prübelei in einer noch gefährlicheren Form erschaffen worden sein, wie mir per E-Mail berichtet wurde. Was allerdings von dieser Meldung alles der Wahrheit entspricht, das weiss ich noch nicht, und zwar auch nicht, obwohl es bereits in den Fernsehnachrichten gebracht wurde. Das neuerschaffene resp. weitergeführte Produkt soll noch ansteckender und einige Male tödlicher wirken als die Originalseuche, die ja aus Hass eines Amerikaners in China zusammen mit Hilfe von Mao beschlossen und dann zurechtlaborisiert wurde, und die seit ihrer neuen Verschleppung im Jahr 2019 unter der Bezeichnung Corona bisher weltweit nahe an 9 Millionen Tote gefordert hat. Dies eben meistens durch ungenügend getestete Impfstoffe, die jene Menschen ins Jenseits beförderten, deren Immunsystem die mir nicht bekannten Gifte der Impfstoffe nicht verkraften konnten, sondern allergisch darauf reagierten und starben. Leider ist das Gros der Erdlinge gläubig, und zwar nicht nur religiös, sondern auch anderweitig, wobei besonders die Regierungsgläubigkeit und die eigentliche Politgläubigkeit weitverbreitet sind. Dies, während in den Medien verschwiegen wird, was wirklich abgeht und läuft, und zwar darum, weil der Journalistengarde nicht alles gesagt oder sie einfach belogen wird. Auch kommt dazu, dass das Glauben eben einfach viel leichter ist, als selbst zu denken. Andererseits ist auch zu sagen, dass viele Journalistinnen und Journalisten ermordet werden – weltweit sind es ja pro Jahr mehr als drei oder vier Dutzend –, weil sie den Sachen und der effektiven Wahrheit wirklich auf den Grund gehen wollen, was sie jedoch mit ihrem Leben bezahlen. Natürlich gibt es auch unter der Journalistengarde schwarze Schafe, die bewusst die Unwahrheit berichten und dafür bezahlt werden. Dies, wie es überall und auf allen Gebieten unehrliche Elemente gibt, die für Geld alles tun. Ausserdem sind da noch die Verschwörungstheoretiker, die hinter allem und jedem etwas sehen wollen und vermuten und behaupten, was nicht der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht. Diese gehen gewissenlos gar auf die Strassen und hetzen die Menschen mit Lügenbehauptungen gegen dies und das und gegen andere Menschen auf, wodurch sie Hass und Angriffigkeit schaffen, was nicht nur viele Gläubige schafft, sondern bis zu angriffigen Demonstrationen der Massen und zum Mord und Totschlag wie auch zu Zerstörungen führt. Gegenteilig sind auch die zu nennen, die sich als Verschwörungstheoriegegner outen, die jedoch ebenfalls die Menschheit mit ihrem Geschwafel verrückt machen, weil sie alles und jedes als Verschwörungstheorie beschimpfen, was wider ihre persönliche Meinung ist. Auch diese Leute müssen rechterweise als Blöde und Gehirnkranke bezeichnet werden, denn sie sind – richtigerweise gesehen – ebenfalls nichts anderes als nur dumme und also nichtdenkende Verschwörungstheoretiker, die nicht neutral denken können und auch nicht vermögen, die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu eruieren. Alles und jedes, was sie nicht verstehen und auch nicht nachvollziehen können, verurteilen sie als Falschheit oder als Verschwörungstheorie. Was ihr Intelligenzium nicht zu erfassen und zu verstehen vermag, und auch darum, weil sie nicht neutral die Wirklichkeit und deren Wahrheit sehen, erkennen und diese als gegeben bewerten und verstehen können, beschimpfen sie die Wahrheit abwertig und als Theorie oder Verschwörungstheorie. So verunglimpfen sie selbstherrlich und besserwisserisch unbedacht alles und jedes als falsch, nichtig und verurteilen auch dieses und jenes als Verschwörungstheorie oder als Unmöglichkeit, was sie eigens nicht als Wirklichkeit und Wahrheit zu ergründen und zu erkennen vermögen. Anstatt dass sie neutral alles ergründen und so auch jenes als Wirklichkeit und Wahrheit erkennen, was es tatsächlich ist, finden sie ihrer Meinung gemäss, dass alles nur Schwindel oder Verschwörung sei. Wahrheitlich sind sie also nicht neutral, sondern meinungsbedingt selfish, folglich sie auch nicht verstehen, dass alles deshalb nicht ihrer Meinung entspricht oder sie alles deshalb nicht nachvollziehen können, weil ihr Intelligenzium zu wünschen übriglässt. Dadurch aber machen sie sich selbst zu dem, was sie schnell vehement beschimpfen, nämlich ebenfalls zu Verschwörungstheoretikern. Dass diesen gesagt wird, dass ihre idiotischen Verschwörungstheorien u.U. ebenso nichtig und falsch sind, wie jene der irren sowie wirren Verschwörungstheoretiker, weil sie als Beschimpfende die Wirklichkeit und deren Wahrheit weder verstehen noch nachvollziehen können, das geht über ihren Intelligenziumhorizont. Das aber können die Möchtegernbesserwissenden in keiner Weise verstehen und wollen es auch nicht wahrhaben.

Es ist ja wirklich nichts dagegen zu sagen, dass Verschwörungstheoretiker darauf aufmerksam gemacht werden, dass ihre dummen und unwahrheitsmässigen glaubensförmigen Behauptungen, und zwar horrend, bei einzelnen Erdlingen oder gar

in Teilen der Gesellschaft Schaden anrichten. Demzufolge ist es auch notwendig, dass gegen die Verschwörungen vorgegangen wird, und zwar indem den Verschwörungstheoretikern ihr Handwerk gelegt wird, weil es wirklich u.U. zur Gefahr für kleine oder grosse Menschengruppen oder für ganze Völker oder gar für die ganze irdische Menschheit werden kann. Daher muss, wenn es u.U. notwendig ist, auch gesetzlich gegen Verschwörungstheorien vorgegangen werden, besonders dann, wenn die Verschwörungen wirklich eine Gefahr darstellen, wenn diese sehr gefährlich und nicht so harmlos sind, wie manche Menschen sich das vorstellen. Die Machenschaften der Verschwörer sind aufhetzend und werden von dummen und labilen sowie gläubigen Zeitgenossen beiderlei Geschlechts nur zu gerne aufgenommen und in Terror, Mord und Totschlag sowie in Zerstörung umgesetzt. Das wird je länger desto häufiger der Fall, besonders in rein privater Initiative, da sich Menschen infolge irgendwelchen und unbewussten Indoktrinationen – meist religiös glaubensmässig bedingt – dazu prädestiniert und wahnmässig verpflichtet glauben, viele Mitmenschen töten zu müssen. Deshalb besorgen sie sich Waffen, dringen in Versammlungen und Zusammenkünfte, in «Gotteshäuser» und Schulen oder sonst Menschengruppen ein, richten blutige Massaker an, morden und töten massenweise Menschen, die ihnen völlig fremd sind und sie nicht einmal ein Wort mit ihnen gesprochen haben. Vielfach sind die dieserart Mordenden politisch und religiös derart unbewusst indoktriniert, dass sie religiös-schizophren sind, was weder die weiblichen noch männlichen Ärzte oder die Psychologen festzustellen vermögen, die sich zwangsläufig mit dieser Krankheit und dem Wahn befassen müssen und nicht einmal wissen, dass es 3 Grundformen von Schizophrenie gibt, die ihrerseits in verschiedenen Charakteren in Erscheinung treten und sich in deren sehr vielen Arten und Weisen folglich unterscheiden. Das habe ich schon in den 1940er Jahren bei meinem Vater Sfath gelernt, wie ich auch bei verschiedensten Menschen mit seiner Hilfe das Phänomen Schizophrenie beobachten konnte und festgestellt habe, dass es wirklich 3 verschiedene Grundformen mit vielen verschiedenen Variationen gibt, wovon unsere Wissenschaft noch heute keine Ahnung hat, folgedem sie nur von den ihnen bekannten 4 Formen ausgehen, wovon mir allerdings gegenwärtig nur noch eine Bezeichnung geläufig ist, nämlich die am häufigsten in Erscheinung tretende «paranoide Schizophrenie». An die Bezeichnungen der anderen vermag ich mich nicht zu erinnern, doch haben sie alle nichts mit den 3 Grundformen zu tun, die eigentlich wirklich die spezifisch grundlegenden Faktoren bilden, aus denen heraus der Wahn entsteht, der sich dann zwangsläufig früher oder später zu dem bildet, was als Schizophrenie bekannt ist. Die irdischen Psychologiewissenschaftler wissen sehr wohl, dass Schizophrenie eine psychische Schädigung resp. Erkrankung ist, nicht jedoch, dass es sich um eine Wahnerkrankung handelt, die sich schon in der Kinderzeit z.B. durch Indoktrination oder Selbstindoktrination – die unseren grossen und «allwissenden» Psychologie«fachleuten» wohl auch nicht bekannt ist – zu einem Wahn zu entwickeln beginnen kann, der sich dann früher oder später zur sogenannten Schizophrenie entwickelt. Diese ist ja eigentlich das Nonplusultra des Wahns, der sich zwar durchbrechend nur schubweise, jedoch andauernd dadurch bemerkbar macht, dass sich von der Schizophrenie befallene Menschen sozusagen abkapseln und sich von den Mitmenschen und somit von der Gesellschaft zurückziehen. Wie ich bei Schizophreniebefallenen festgestellt habe, wirken diese Menschen irgendwie interesselos, wie andererseits aber angeregt resp. angespannt und emotional äusserst empfindlich, und zwar besonders dann, wenn wieder ein Schub bevorsteht. Ein solcher kann sich auch durch eigenartige Symptome ankünden, wie z.B. aufkommender Verfolgungswahn, seltsame Verhaltensweisen, Armut der Teilnahme und Gefühle, Angst, Misstrauen und Halluzinationen, Depressionen, Denkschwierigkeit, Wirklichkeitsverlust resp. Verlust des Realitäts-sinnes. Auch ein Stimmenhören, Gereiztheit und Aktivität usw. sind bei Schizophrenie übliche Zeichen, wie auch Handlungen wider alle Logik, allen Verstand sowie die Vernunft, wozu auch die Selbsttötung gehört. Dazu habe ich von Sfath gelernt, dass der Schizophreniezustand nichts damit zu tun hat, dass beim Menschen Zustände von Persönlichkeitsstörungen in Form von Persönlichkeitsspaltungen usw. auftreten, wie z.B. in der Weise, dass plötzlich fremde Persönlichkeiten sein Wesen verändern, wenn diese bei ihm auftreten und dadurch wirklich eine totale Veränderung der Persönlichkeit auftritt, die u.a. auch mit einer manchmal krassen Stimmenveränderung einhergehen kann, wie ich bei solchen Menschen feststellen konnte, als ihnen plötzlich ein Schub der Persönlichkeitsspaltung widerfuhr. Diese anderen und sehr oftmals recht verschiedenen Persönlichkeiten, die eben bei Persönlichkeitsstörungen auftreten, nannte Sfath – wenn ich mich richtig an seine Erklärung erinnere – «multiple Persönlichkeiten». Diese sind ..., was ich meiner Lebtag aber nicht derart nennen soll, dass es ...

Ptaah Es wäre wirklich nicht gut, weil es Anlass für ...

Billy Richtig, an das, was Sfath sagte, da halte ich mich daran, denn es würde nur falsch verstanden, und damit käme wieder etwas auf, das was ... Man soll ja nicht Öl ins Feuer giessen, sagen wir. Also ist es angebracht zu schweigen. Nun, ich bin liegengeblieben bei den Verschwörungstheoretikern und deren Gegenspielern, die in der Regel auch eine Form von verschwörenden Theoretikern sind, weil sie nicht neutral beurteilen, sondern vehement eine Meinung haben und vertreten – eine Meinung ist immer falsch und fanatisch. Sie sind nicht die einzigen, denn in der Regel ist es das Gleiche mit den Demonstranten, nur dass diese nicht Verschwörungstheoretiker beschimpfen, sondern die Masse Menschheit. Und sie tun dies für etwas, das sie als Demonstranten selbst tun, sich dabei aber nicht schuldig fühlen. Sie selbst produzieren z.B. durch ihr Atmen CO₂, das die Atemluft verpestet und den Klimawandel noch und nöcher fördert, doch sie machen nicht sich selbst dafür schuldbar und verantwortlich. Wird das Ganze ihrer demonstrativen Brüllerei betrachtet, dann ergibt sich die Feststellung, dass die Demonstranten nicht wissen, wofür sie eigentlich herumbrüllen, wie auch festzustellen ist, dass sie öffentliche Verkehrsmittel in Anspruch nehmen – seien es Schiffe, Autobusse, Flugzeuge, die Eisenbahn oder private

Vehikel –, durch deren Treibstoffe CO₂ entwickelt wird. Alle diese benötigen grundlegend für ihren Betrieb also Energie, und dieser produziert in der Regel im Ursprung CO₂, was die Atemluft verpestet, die Atmosphäre belastet und den Klimawandel weiterhin erst recht fördert. Zudem wird durch das CO₂ sowie durch andere Gase die Atmosphäre beeinträchtigt, und durch tausendfältige Gifte die Natur und die Flora vergiftet, die Fauna und der Mensch derart kontaminiert und in deren Gesundheit geschädigt, dass viele daran sterben.

Ptaah Wozu ich ja wohl nichts antworten muss.

Billy Ja, es wäre überflüssig – es heisst ja bei uns auf der Erde: Reden ist Blech, das Schweigen jedoch ist wie Gold. Das jedenfalls dann, wenn es richtig ist zu schweigen. Was ich dich aber fragen will: Ist was Neues zu beachten hinsichtlich der Corona-Seuche?

Ptaah Was diesbezüglich zu erwähnen ist, das bleibt das gleiche, wie ich seit Bestehen der Seuche gesagt habe. Noch ist sie nicht vorbei und bedingt der erforderlichen Massnahmen zum Schutz vor einer Infektion. Achtet stets darauf, dass ihr das Tragen von Atemschutzmasken derart befolgt, wie ihr ebenso den erforderlichen Umgang mit anderen Menschen einhaltet, wie ich schon oftmals gesagt habe. Nur dadurch allein könnt ihr einigermaßen sicher sein, nicht von der Seuche in einem gefährlichen Mass befallen zu werden, dass ihr einigermaßen geschützt seid und nicht in stärkerer Form befallen werdet.

Billy Wir alle befolgen deinen Rat, auch wenn wir manchmal blöde angeschaut werden, wenn wir ... nun ja, es ist eben einmal so. Leichtsinn kommt eben vor dem Fall, wir aber suchen uns zu schützen und tragen die Masken. Doch aus deinen Worten entnehme ich, dass Corona-Seuche nicht gleich Corona-Seuche ist. Was hat es damit auf sich?

Ptaah Ja – es ist eben je nach dem, wie das Immunsystem reagiert. Je besser dieses in seiner angeborenen resp. unspezifischen Abwehr oder in seiner spezifischen resp. erworbenen Abwehr funktioniert, desto eher vermag es den Erreger zu erkennen und sich gezielter gegen ihn zu richten und vorzugehen, und zwar derweise, dass er keine Infektion verursachen kann. Es ist aber auch notwendig zu wissen – was der irdischen medizinischen Wissenschaft bisher offenbar noch unbekannt ist –, dass je nach Zustand des Immunsystems der Organismus des Menschen abweisender oder annehmender auf einen Erreger reagiert, folglich der Gradzustand der Infektion variieren kann. Das bedeutet, dass auch eine Infektion nicht vollumfänglich im ganzen Mass erfolgen und folgedem diese auch in minderem Mass verlaufen kann, was aber, wie ich schon erwähnte, offensichtlich der Medizinwissenschaft noch völlig unbekannt ist. Aber auch bezüglich der Corona-Seuche ist die Funktion des Immunsystems gleichermaßen gegeben, weshalb sich auch bei dieser Seuche verschiedene Stadien ergeben.

Billy Aha, das ist eigentlich logisch und also auch hier so, wie Sfath mir erklärte, dass jede Krankheit oder jedes Leiden oder eine Verletzung je nach dem besser oder schlechter verläuft, wie eben der Zustand des Immunsystems dies bestimmt. Und gerade auf dieses hat ja der Mensch selbst einen horrenden Einfluss, und zwar so, dass er sich sogar von diesem oder jenem selbst heilen oder einfach etwas wieder «zurechtbiegen» kann. Das suche ich persönlich auch immer zu beherzigen, womit ich meiner Lebtag immer gut gefahren bin, weshalb ich eigentlich auch auf Medikamente und einen Arzt verzichte, wenn es mir möglich ist.

Doch nun habe ich noch etwas, das ich dich fragen will bezüglich der Schilddrüse. Du als Arzt kannst mir sicher einiges darüber sagen, und zwar bezüglich des Leidens der Schilddrüse, das Hashimoto Thyreoiditis oder so genannt wird. Was ist dabei zu beachten, oder was kann dagegen getan werden? Oder was kann Linderung schaffen?

Ptaah Hashimoto wird bei uns zwar anders genannt, doch weiss ich, worum es sich handelt. So wie diese Krankheit auf der Erde in Erscheinung tritt, kenne ich aber kein Heilmittel, das diese Schilddrüsenausartung beenden könnte. Es handelt sich dabei um eine Autoimmunkrankheit, die jedoch verursacht wird durch eine «dem Leben nahestehende Form», die sich vordergründig auf die Schilddrüse auswirkt. Das jedoch wurde offenbar von der irdischen Wissenschaft noch nicht erkannt, nämlich, dass das Immunsystem in dieser Weise eine «dem Leben nahestehende Form» in sich birgt, die etwas zu entwickeln vermag, was sich als Autoimmunanfälligkeit äussert und also Erregern den Zugang zum Organismus zu ermöglichen vermag, wodurch dann der Mensch erkranken kann.

Billy Eben – Hochmut kommt eben vor dem Fall, und zwar auch in dieser Beziehung, womit ich meine, dass gewisse Wissenschaftler und Ärzte eben doch nicht so allwissend sind, wie sie oft vorgeben, dies zu sein. Aber kannst du erklären, was zu dem Hashimoto zu sagen ist?

Ptaah Dazu ist es erforderlich, dass ich etwas ausführlich einiges erkläre, denn die Ursachen für Schilddrüsenerkrankungen können sehr vielfältig sein, wobei sich z.B. Stresshormone ebenso schädigend auswirken, wie auch Beschädigungen der Mitochondrien und die Ernährung usw. Auch Allergien, wie jedoch auch eine zu starke Produktion von Homocystein sind am Entstehen von Hashimoto beteiligt. Anderweitig ist auch ein Mangel an Mikronährstoffen, wie auch Stress oxidativer

Form beteiligt, was auch zu Störungen der Darmflora und daraus hervorgehende Dauerentzündungen führt, die meist unterschwellig sind und gar durch unwertige Medikamente hervorgerufen werden, die gegen Schilddrüsenerkrankungen wirken sollen. Solche tragen erst recht zur Entstehung von Hashimoto bei, weil eine dauernde Übererregung des Immunsystems erfolgt, und dieses je länger, je mehr schwächt, wodurch wiederum die Darmentzündungen sich erst recht ausweiten können und dabei auch bestimmte Organe schädigen, die lebenswichtig sind. Diese jedoch werden dann unrichtigerweise operativ entfernt, weil sie für den Organismus als unwichtig erachtet werden, was sich sehr nachteilig auf die Schilddrüsen auswirkt und diese derart in ihrer Funktion stört, dass sich daraus sehr schnell Hashimoto entwickeln kann. Noch wissen die irdischen Wissenschaftler der Medizin usw. nicht, dass bestimmte Organe des menschlichen Organismus lebenswichtig und gesundheitserhaltend sind, die sie jedoch operativ entfernen und des Glaubens sind, diese seien für den gesunden Erhalt des Organismus nicht wichtig, was sie aber gegenteilig effektiv doch sind.

Weiter ist zu sagen, dass bei Schilddrüsenerkrankungen die Mikronährstoffe sehr mangelhaft aufgenommen werden, diese aber sehr lebenswichtig sind, weshalb besonders Menschen sich diese separat zuführen sollten, die sich mit Nahrungsmitteln ernähren, die kein Gluten enthalten, weil schon kleinste Mengen bei ihnen schwere Darmentzündungen, wie auch Blutarmut, Blähungen oder Osteoporose usw. hervorrufen sowie auch andere Folgen haben können. Menschen, die an Zöliakie leiden, also an Glutenunverträglichkeit, und folglich glutenfreie Lebensmittel essen, vermeiden dadurch Symptome wie Durchfall, Depressionen, Bauchschmerzen, Übelkeit und Symptome irgendwelcher Krankheiten, wobei jedoch zu sagen ist, dass jede Zöliakie-Erkrankung anders verläuft. Durch eine glutenfreie Ernährung werden sehr wichtige Vitamine und Mineralstoffe dem Organismus verringert zugeführt, wodurch sich zwangsläufig ungesunde Fette und Zucker erhöhen. Menschen sollten deshalb nicht einfach auf Gluten verzichten, sondern nur dann, wenn das gesundheitlich erforderlich ist. Glutenfrei lebende Menschen ernähren sich meistens mit Nahrungsmitteln, die sehr viel Zucker enthalten, sehr fettreich und salzreicher als sonst üblicherweise Lebensmittel sind. Das hat mit der Zeit deutliche negative Auswirkungen auf den Herzkreislauf und kann Zuckerkrankheiten hervorrufen, denn durch Glutenfreiheit werden sehr viel weniger Ballaststoffe und Faserstoffe zugeführt, wie vom Organismus auch zu wenig Vitamine, Zink und Eisen aufgenommen werden, weshalb diese separat zugeführt werden sollten. Die am häufigsten auftretenden Mangelerkrankungen an sehr wichtigen Mikronährstoffen bei glutenfreier Nahrung sind Eisen, Kalzium, Magnesium und die Vitamine D und E, wie die der Gruppe B. Durch diese auftretenden Mangelerkrankungen erhöhen sich die Risiken für Erkrankungen, wie z.B. Anämie, Diabetes und Osteoporose usw. Folglich ist es lebensnotwendig, dass die fehlenden Mineralstoffe resp. die lebensnotwendigen Mikronährstoffe und Vitamine dem Organismus zugeführt werden. Wenn das jedoch nicht in ausreichendem Masse geschieht, dann beginnt die Schilddrüse darunter zu leiden, und zwar indem sie sich chronisch entzündet und nicht mehr genügend Hormone produziert. Dadurch entstehen Schwitzeffekte, Herzrasen und Durchfall, wie auch Gewichtsverlust, Blutdruckschwierigkeiten, Angst, Muskelzittern, Rastlosigkeit, Händezittern, Nervosität, Hunger und Schlaflosigkeit usw. Dabei werden aber mit der Zeit auch das Herz selbst angegriffen, wie auch die Leber, die Gefässe und die Nieren usw. Letztendlich wird auch das Gehirn angegriffen und beginnt derart zu verkümmern und zu schrumpfen, dass auch das Sprechen beeinträchtigt wird usw. Dadurch ergibt sich bei Hashimoto auch, dass der Psychezustand zu leiden beginnt, die Moral absinkt und im schlimmsten Fall unbedacht alle Vernunft missachtet und Zuflucht im Suizid gesucht wird.

Bei der Erkrankung der Schilddrüse ist dringendst auch darauf zu achten, dass nicht zu viel Fleisch aus den Massentierhaltungen konsumiert wird, und zwar aus dem Grund, weil bei der üblichen Massentierhaltung das Futter sehr stark mit Jodsalz kontaminiert wird, das vom Tierorganismus aufgenommen und im Fleisch abgelagert wird. Jod aber ist in grösseren Mengen sehr ungesund und gesundheitsschädlich für den Menschen, und zwar obwohl er diesem bedarf und dadurch die Kropfbildung vermieden werden kann, folglich auch hier das gilt, was du öfters schon gesagt hast: Allzu viel ist ungesund. Und damit habe ich eigentlich all das gesagt, was in Kürze zu erklären notwendig war.

Eine allgemein ungesunde Ernährung erfordert das separate Zuführen von genügend notwendigen Mikronährstoffen und Vitaminen, wobei dies insbesondere dann notwendig beim Erdenmenschen ist, wenn er glutenlose Nahrung zu sich nimmt. Was ich nun noch anführen will, ist folgendes:

Bezüglich der Nahrungsmittel ist folgendes hilfreich:

Dunkle Schokolade und Kakao = ist wichtig bei **Hashimoto**-Schüben, denn es kann lindern.

Lachs, Fisch allgemein,

Champignons, Paranüsse, Spargel,

wenig mageres Fleisch,

Fenchel, Melisse und Thymian = auch Tee,

Scheingetreide wie Buchweizen, Quinoa, Amarant, Hirse, Eiweiss-Strukturen (Allergene)

1–2 Portionen Obst am Tag, jedoch idealerweise zuckerarme Obstsorten, beispielsweise Beeren, Bananen, Ananas, Mango, Weintrauben,

Zitronenwasser,

Gemüse – zubereitet mit hochwertigen Ölen, wie hochwertiges Algenöl, Lein- oder Hanföl,

Hülsenfrüchte, Milch, Eier, Nüsse, Samen von Pflanzen, Süsskartoffeln.

Zusatzstoffe**Selen, sehr wichtig**

Zimt, Ingwer, Pfeffer oder Kurkuma, Eiweiss, Eisen,
Omega-3-Fettsäuren; Mineralstoffe,
Magnesium, Calcium, Vitamin C, Vitamin E, Vitamin-B-Komplexe, Vitamin D, Vitamin A

Unbedingt verzichten – meiden.

Kaffee mit Koffein

glutenhaltige Getreide: Weizen, Dinkel, Roggen, Gerste,

rohes Kohlgemüse, Brokkoli oder Blumenkohl. Dieses Gemüse hat eine goitrogene Wirkung und hemmt die Jodaufnahme in der Schilddrüse – aber darauf achten, dass nicht zu viel Jod ist,

Starke, zu viel Jod enthaltende Lebensmittel usw. = sehr stark jodhaltige Salze

= zu stark jodhaltige Algen und Massentierhaltungsfleisch

stark Gewürztes, Geräuchertes, Gebratenes oder sehr Fettiges

Nicht empfehlenswert: Weissbrot, Toastbrot, Zwieback, Weizen- und Milchbrötchen

Nachtschattengewächse = Nachtschattengewürste wie Tomaten, Kartoffeln, Paprika und Auberginen.

Milchprodukte

Gebäck, Weissmehlprodukte

Fertigprodukte, Fast-Food

Irdische nutzvolle Medikamente

Levothyroxin (L-Thyroxin; unter Umständen lebenslang nehmen)

Hashimoto-Enzephalopathie: Ist nicht heilbar, doch minderbar.

Ist eine Autoimmunerkrankung des Schilddrüsensystems und des Gehirns,
Immunzellen greifen auch das Gehirn an und lassen es verkümmern und schrumpfen.

Erscheinungssymptome

Probleme bei der Wahrnehmung und beim Denken und Artikulieren.

Verwirrheitszustände und Psychosen, Müdigkeit usw.

Billy Danke für deine Ausführungen. Vielleicht wird das akzeptiert und bringt etwas Fortschritt in unsere irdischen Kenntnisse. Wovon ich eigentlich noch reden will ist das, dass eben das VEGAN-Essen sehr schädlich ist für den menschlichen Organismus. Das jedenfalls hat dein Vater Sfath damals gesagt, als wir uns zusammen in der Zukunft umsahen und uns mit den Esskulturen der Menschen der Neuzeit beschäftigten.

Da habe ich aber noch etwas, das nämlich, was eigentlich unter VEGAN-Essen zu verstehen ist. VEGAN ist ja hauptsächlich wohl als fleischlos zu verstehen, jedoch nicht als VENANISCH, denn damit hat es ja nichts zu tun, wie ich aus Sfaths Belehrung weiss.

Es ist interessant, wie ich vor kurzer Zeit wieder erfahren habe, dass sehr viele Menschen derart unwissend sind, dass sie keinerlei Ahnung davon haben, was sich eigentlich Wichtiges in der Welt ergibt. Dies ist so bezüglich der Politik, der Medizin und der Biodiversität der Natur. Dies auch bezogen auf die Fauna und Flora, bezüglich des SOL-Systems, des Planeten Erde und der Atmosphäre sowie des Klimas usw. Das erweist sich auch bezüglich der Nahrung, bei der es heute so ist, dass immer mehr Menschen vom normalen Essen auf VEGAN-Essen umsteigen, was aber nicht einfach fleischlos zu essen bedeutet, sondern, dass es auch Fertigprodukte resp. fleischlose Ersatzprodukte beinhaltet, die entweder in Form von Burgern oder aufwärmbaren «Speisen» konsumiert werden.

VEGAN-Essen ist also nicht mit Essen zu vergleichen, das VEGANISCH oder VEGETARISCH ist. Wirklich VEGANISCHES Essen ist richtigerweise fleischlos und beinhaltet also keinerlei tierische Produkte. VEGANER essen nur pflanzliche Lebensmittel und verzichten auf alles Fleisch und auch auf sonstige tierische Produkte, weshalb sie keinerlei Tiermilch trinken, keine Eier und Honig usw. essen. VEGANER erstehen und tragen auch keinerlei tierische Erzeugnisse, wie Lederprodukte, Wollpullover, sonstige Wollkleider, wie sie auch Daunenbetten usw. meiden.

VEGAN ist hauptsächlich wohl als fleischlos zu verstehen, jedoch nicht als VENANISCH, denn damit hat es nichts zu tun, wie ich aus Sfaths Zeiten schon weiss, weil wir zusammen die Zukunft ergründet haben. VEGAN ist ausnehmend nicht gut für den menschlichen Organismus und auch nicht für die Umwelt. Reines VEGAN-Essen resp. die VEGAN-Produkte wirken sich schädlich auf den menschlichen Organismus aus. Auch ist es völlig falsch anzunehmen, dass der Mensch keinerlei Fleisch als Nahrung benötige, denn Fleisch beinhaltet lebenswichtige Stoffe, die der menschliche Organismus grundsätzlich wirklich benötigt. Dieselben Stoffe sind jedoch auch im Gemüse enthalten, folglich sich also der Mensch sehr gut nur mit

Gemüsekost rein VEGETARISCH und also nur von Gemüse und sonstigen Pflanzen ernähren und damit ein gesundes Leben führen kann. Noch sind die irdische Ernährungswissenschaft und die reinen Biologiewissenschaften nicht fähig, alle Stoffe des Gemüses, der Pflanzen und des Fleisches in ihren gesamten Bestandteilen zu analysieren, obwohl sie dies gegenteilig irrig annehmen. Was nun aber die «Ernährungsweise» des VEGAN-Essens betrifft, was keineswegs mit reinem Veganismus zu tun hat, wie auch nicht mit dem totalen Vegetarismus, der sich ausschliesslich auf die reine Ernährung mit gesundem Gemüse und sonstigen Pflanzen bezieht; der auch nicht mit dem üblichen Vegetarismus zu verwechseln ist, bei dem die Nahrung aus Gemüse und sonstigen Pflanzen besteht, wobei auch nichts von von getöteten Tieren gegessen wird, sondern Nahrungsmittel nur von lebenden Tieren, wie Milchprodukte, Eier und Honig. Es gibt jedoch noch verschiedene andere Arten von Vegetarismus, die ich folgend aufführen will:

Im Supermarkt finden sich immer mehr Lebensmittel mit der Kennzeichnung «VEGETARISCH» oder «VEGAN» und «VEGANISCH» usw., und ebenso finden sich in Kantinen und Restaurants auf Speisekarten solche Bezeichnungen. Und tatsächlich sind es immer mehr Menschen, die nach fleischlosen Nahrungsmitteln suchen, weil immer mehr Propaganda bezüglich der Gesundheit hinsichtlich der Nahrung gemacht wird. Auch der Tierschutz dringt beim Menschen langsam ins Bewusstsein durch, weshalb auch die Massentierhaltung immer präsenter wird. Doch niemand vom Volk weiss – oder nur sehr wenige wissen es –, dass es noch mehr Formen des Vegetarismus gibt, als bloss diejenigen, die allgemein bekannt sind. So gibt es noch folgende:

Veganer, die keine tierische Produkte essen, sondern nur pflanzliche Nahrung zu sich nehmen, und auf alles verzichten, was von Tieren ist, so sie weder Milch trinken, noch Eier oder Honig essen. Auch tierische Erzeugnisse jeder Art sind für sie tabu, wie Lederwaren oder Wollwaren usw.

VEGAN, die sich hauptsächlich mit Burgern und Aufwärmispeisen ernähren, die viele gesundheitsschädliche Schadstoffe für den Organismus beinhalten.

Vegetarier, die rein und total nur Gemüse und sonstige Pflanzen essen.

Vegetarier, die nichts von getöteten Tieren und also kein Fleisch essen, jedoch Produkte von lebenden Tieren, wie Eier, Milch und Milchprodukte, wie auch Honig.

Pudding-Vegetarier, die kein Fleisch und Fisch essen und nicht sehr auf Ballaststoffe, Kalorien und Vitamine achten, weswegen sie sich oft durch Fertiggerichte ernähren.

Lacto-Vegetarier, die essen weder Fleisch, Fisch und Eier, jedoch Milchprodukte.

Ovo-Vegetarier, die prinzipiell kein Fleisch, Fisch oder Milchprodukte, jedoch Eier essen.

Ovo-Lacto-Pisce-Vegetarier, die eigentlich eine Erweiterung des Ovo-Lacto-Vegetariers sind, jedoch auch Fisch essen.

Ovo-Lacto-Vegetarier, die essen weder Fleisch noch Fisch, jedoch Eier sowie Milchprodukte.

Dann sind da noch folgende:

Flexitarier, das sind Gelegenheitsvegetarier, die sich an und für sich gesund ernähren und auf ihren Lebensmittelkonsum achten, wie z.B. auf Nahrung mit Bio-Gütesiegel, wobei es aber auch einmal ein Stück Fleisch oder Fisch sein darf.

Frutarier sind darauf bedacht, dass Pflanzen ihretwegen nicht leiden, also essen sie beispielsweise nur Obst, Nüsse, Beeren, Getreide, Pilze und Samen, die ihrer Ansicht nach schon natürlich abgefallen oder geerntet und abgestorben sind. Völlig ausgeschlossen sind Knollen, Blätter oder Wurzeln, wie auch Produkte tierischen Ursprungs.

Pescetarier, das sind Menschen, die kein Fleisch essen, dafür jedoch Fisch und Produkte von lebenden Tieren, wie Eier, Milch und Honig.

Freeganer sind Menschen, die Allesesser sind und also grundsätzlich keine Lebensmittel ausschliessen. Allerdings essen sie nur selbst angebaute, geschenkte, gefundene oder von anderen Menschen weggeworfene Nahrungsmittel. Damit wollen sie vermutlich die Mitmenschen auf die Armut hinweisen, die mancherorts herrscht. Sie greifen sich auch weggeworfene Kleidung oder entsorgte Elektroartikel.

Rohköstler sind Menschen, die grundsätzlich offen für alle Nahrungsmittel sind, diese jedoch nicht mehr als auf 40 Grad erhitzt werden dürfen und zudem im Rohzustand sein müssen.

Urköstler, diese Menschen ernähren sich von allem, was in der Natur zu finden und essbar und natürlich nicht giftig ist. Das können Lebewesen sein, wie z.B. lebende Käfer, Ameisen, Würmer und Schnecken, wie aber auch Wildkräuter, Pilze und Beeren usw.

Makrobiotiker sind Menschen, die hauptsächlich Getreide, Hülsenfrüchte und Gemüse essen, jedoch in geringerem Umfang auch Früchte, Nüsse und Samen, oder von manchen auch Fisch.

Auch gibt es noch folgende Bezeichnungen für Menschen und Tiere:

Omnivor: Die Allesesser-Allesfresser, diesen schmecken alle pflanzlichen sowie tierischen Nahrungsmittel.

Carnivor: Die Fleischesser–Fleischfresser, die ausschliesslich Fleisch und tierische Produkte essen.

Frugivore: Die Fruchtesser–Fruchtfresser, die sich alleine von Beeren und Früchten ernähren.

Herbivoren: Die Pflanzenesser–Pflanzenfresser, die sich nur von Pflanzen ernähren.

Ptaah Auch das, was du aufgeführt hast, ist interessant und zu wissen ist es wichtig.

Billy Für jene Menschen wahrscheinlich schon, die sich darum bemühen, dies zu verstehen. Der grosse Rest wird sich jedoch mit Sicherheit nicht darum kümmern. Da kommt mir aber in den Sinn, dass ja durch den Ukrainekrieg auch eine Energieknappheit ansteht, die ganz Europa betrifft. Da frage ich mich, ob die Menschen überhaupt, wie natürlich auch die Konzernbetreiber, die das Erdgas und Erdpetroleum, die Kohle und auch die Erze usw. fördern, einmal daran gedacht haben, dass all die diversen Erdressourcen nicht alle Zeit und ewig ausgebeutet werden können. Dies, weil es einmal damit zu Ende ist, nämlich dann, wenn die Erde nichts mehr hergibt, weil sie restlos ausgebeutet und tot sein wird.

Ptaah Daran denkt bestimmt niemand von jenen, welche die Erdressourcen ausbeuten, noch jene, welche die daraus gefertigten Materialien und Erzeugnisse usw. nutzen.

Billy Das denke ich auch. Nur wenige machen sich darum Gedanken, denn das Gros der Menschheit nimmt alles als selbstverständlich und kümmert sich nicht darum. Dies auch bezüglich dem, dass die Lebenswelt völlig ruiniert und zerstört wird, wie auch Tausende von Gattungen und Arten der Tiere, des Getiers und anderer Lebensformen gewissenlos vom Erdling völlig ausgerottet wurden, den noch lebenden Gattungen und Arten den Lebensraum streitig oder völlig zur Sau machen, viele durch Jäger abschiessen – weil dies angeblich notwendig sei, um das Wildgleichgewicht zu halten oder den Menschen vor ihnen zu schützen, wobei in Wirklichkeit und Wahrheit alles vor dem Menschen geschützt werden muss, weil er alles zerstört und tötet, was ihm in die Quere kommt. Nur aus Spass oder Unachtsamkeit werden Tiere, Getier und andere Lebewesen totgefahren, grausam gequält oder einfach getötet, während weltweit über 1000 Gattungen und Arten pro Jahr unwiederruflich ausgerottet werden. Werden neue und bisher noch nicht entdeckte Tiere, Getier und sonstige Lebewesen neu entdeckt – und dergleichen sind noch viele in den Wäldern, in den Wassern und im Erdreich –, dann werden sie nicht geschützt, sondern es wird Breitgeschlagen, wo sie zu finden sind, dass Verrückte hingehen und sie abschiessen oder sonstwie töten können, um sie als Trophäen zu sammeln. Oder sie werden eingefangen und aus ihrem Lebensraum entführt, um sie in Zoos oder so gefangen zu halten. Viele solcherart völlig verantwortungslose Elemente – wie auch sonst viele Menschen – verstehen nicht, dass Lebewesen aller Gattung und Art sehr leiden, wenn sie aus ihrem Lebensraum entfernt werden. Dies trifft sogar auf Lebewesen zu, die in Gefangenschaft geboren und in die Freiheit entlassen werden.

Ptaah Das alles ist wirklich nicht zu verstehen.

Billy Eben, das sehe ich auch so. Es wird ja auch behauptet, dass gewisse Lebewesen keine Schmerzen empfinden würden, weil in ihnen keine Nervenstränge nachgewiesen werden können, die ein Schmerzempfinden hervorzurufen vermögen. Spath aber hat mich eines Besseren belehrt, nämlich dass es bei gewissen Lebewesen anderweitig und nicht über Nerven funktioniert, wie z.B. bei Insekten.

Ptaah Da ich mich mit diesen Sachen nicht auskenne und folgedessen auch keine Erfahrung habe, kann ich mich dazu nicht äussern. Aber da sich mein Vater mit dieser Wissenschaft beschäftigte, nehme ich an, dass seine Erklärungen richtig waren. Jetzt aber ist es Zeit für mich zu gehen. Noch habe ich aber dies privaterweise zu fragen ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünfundzwanzigster Kontakt

**Mittwoch, den 2. November 2022
2.35 h**

Billy Du bist heute wieder einmal früh dran. Sei aber trotzdem willkommen und gegrüsst, Ptaah, lieber Freund.

Ptaah Eduard, sei ebenfalls gegrüsst, und danke für dein Willkomm. Es ergibt sich, weil ich mit Florena etwas durchzuführen habe, und da mir die Zeit reicht, besuche ich dich.

Billy Kann ich da gleich erfahren, was das Gremium, dazu sagte, was sich hinsichtlich ... ergeben hat, nämlich in bezug auf die Verschiebung der anfallenden Wahlen?

Ptaah Das war leider ein Unterfangen, das nicht des Rechters war, was aber offenbar entweder infolge eines Missverstehens, einer Nachlässigkeit oder Unaufmerksamkeit usw. zustande kam. Die Antwort des Gremiums war, dass es für diesmal akzeptiert werden, aber nicht ein andermal in Erscheinung treten soll. Es ist alles darauf festgelegt, was Zeit deines Lebens geregelt werden und auch nach deinem Weggehen niemals mehr geändert werden, sondern weiterbestehen soll. Dies darum, weil wir bis zur irdischen Zeitrechnung des Jahres ... die Kontrolle weiterhin ausüben und feststellen wollen, dass keinerlei Veränderungen stattfinden und alles so eingehalten wird, wie es vorgegeben wurde. Es geht unter keinerlei Umständen an, dass Änderungen erfolgen, denn aus der Lehre, die du bringst, würde eine Religion und damit auch Lehrverfälschungen und ein Glaube entstehen, wie es sich seit alters her ergeben hat, was diesmal aber zu verhindern ist. Dies aber ist nur möglich, wenn über alle Zeit alles richtig beibehalten und kontrolliert wird, wobei sich die Kontrolle auch auf die Zusammenkünfte der einzelnen Gruppierungen auf der ganzen Erde bezieht, die deshalb zu bestimmten Zeiten stattfinden müssen, da unsere Apparaturen auf diese justiert sind. Werden weitere Gruppierungen gebildet, wie wir dies durch die Kontrolle unseres FIGU Centers erfahren werden, wie ja dem Muttercenter alles Diesbezügliche zu melden und von diesem zu registrieren ist, dann werden diese von uns ebenfalls dem gleichen System eingeordnet. Also ist dringend erforderlich und unabwendbar, dass keine anderweitigen Zeiten für Wahlen und Zusammenkünfte angeordnet und durchgeführt werden, denn unsere Kontrollapparaturen sind auf die bestimmte Zeit der Zusammenkunftsaktivität justiert, folglich diese einzuhalten ist.

Billy Danke – das ist also klar, und es muss nichts weiter darüber gesagt werden. – Was hältst du eigentlich davon, dass hier auf der Erde die Regierungen immense Schulden machen, eben, dass sie mehr Geld ausgeben als ihnen zur Verfügung steht? Meinerseits habe ich zu Hause bei meinen Eltern gelernt, dass niemals Schulden gemacht werden sollen, dass das zur Verfügung stehende Geld vernünftig eingeteilt und verwaltet werden soll, dass es immer zu dem reicht, was bedurft wird. Auch Ehrlichkeit soll dabei derart gewahrt werden, dass niemals eine Unredlichkeit lautbar werden kann. Wenn ich aber die Regierungen dieser Welt beobachte, dann erkenne ich eine ungeheure Unredlichkeit und dazu eine Schändlichkeit ohnegleichen bezüglich der regierungsamtlichen Schuldenmacherei. Praktisch jeder Staat schwimmt in Beträgen von Millionen oder Milliarden Schulden, die nicht nur auf den Ländern, sondern speziell auf den Völkern lasten, denen hohe Steuern aufgebrannt werden, die sie zu berappen haben, um die Schulden wieder zu amortisieren – wenn das überhaupt jemals gelingen würde –, was jedoch niemals der Fall sein wird.

Ptaah Mit dem irdischen Finanzgebaren, um mich diesbezogen genau zu orientieren, habe ich mich eingehend beschäftigt und festgestellt, dass das Gros der Erdenmenschen nicht in richtiger Weise mit Finanzen umgehen kann. Dies insbesondere dann, wenn sie in freier Weise über fremde Finanzen verfügen können. Dabei habe ich festgestellt, dass besonders in den Staatsführungskreisen sehr selten eine Person zu finden ist, die verantwortungsvoll die Finanzen derart zu verwalten vermag, dass anstatt Schulden gemacht werden, derart gehandelt wird, dass gegenteilig Ausgleiche und ein Schuldenabbau entstehen. Ein gegenteiliges Handeln ist völlig verantwortungslos, was meines Erachtens zu beurteilen absolut offenkundet und wirklich aufweist, dass solcherart finanziell misswirtschaftende Staatsverantwortliche resp. unfähige Staatsführende ihres Amtes unfähig und unwürdig sind. In verantwortungsvoller Weise dürften solcherartig unfähige Staatsführende niemals in ihr Amt eingesetzt werden. Grundsätzlich belasten solche Staatsführende den Staat, und also das Volk finanziell derart, dass es bis zum einzelnen Menschen eine Belastung sowie Unfreiheit hervorruft und die gesamte Bevölkerung dermassen unter die staatliche Finanzfuchtel zwingt, dass viele Personen des Volkes mehr schlecht als recht ihr allgemeines Dasein zu meistern vermögen.

Billy Das ist zweifellos so, wobei aber auch zu beachten ist, dass das Gros der Menschheit nie gelernt hat und auch nicht lernt, mit Geld resp., wie du sagst, mit Finanzen richtig sowie verantwortungsvoll umzugehen. So kommt es z.B., dass beim Lotto oder sonstwie Millionenbeträge von Erdlingen gewonnen werden, die nicht mit Geld umgehen können. Innert kurzer Zeit setzen sie dann das gewonnene Vermögen in den Sand und sind ärmer als zuvor, als sie noch von der Hand in den Mund leben mussten. Da erinnere ich mich, dass das auch in der reichen Schweiz geschah, als ein Lottomillionär innerhalb 2 Jahren an den Bettelstab kam, weil er eben nie gelernt hatte, mit Geld richtig umzugehen. Auch erinnere ich mich an das, was mir der Betreibungsbeamte in ... gesagt hatte, als ich bei ihm eine Bestellung aufzunehmen hatte, als ich wieder einmal von Indien zurück war und als Handelsvertreter arbeitete. Er sagte mir, dass er sich mit rund 67 Prozent der Bürgerschaft von ... bezüglich Betreibungen herumschlagen müsse, wobei er auch sehr viele Pfändungen vorzunehmen habe, weil die Leute ihre Schulden nicht bezahlen könnten. Viele Leute aber, so sagte er, würden gegenteilig handeln, als richtig mit dem Geld zu haushalten, grosse Urlaubsreisen ins Ausland unternehmen, viel an diesem und jenem anschaffen, was sie dann aber nicht bezahlen könnten. Also bliebe den Verkäufern und Geschäften usw. nichts anderes übrig, als Betreibungen anzumelden, wobei viele dann in Pfändungen enden würden.

Die Regierungen bemühen sich diesbezüglich jedoch nicht darum, wie sie auch nichts tun, um das Volk im richtigen Umgang mit Geld zu belehren, wie z.B. dadurch, dass bereits in der Jugend, und somit in der Schule, die jungen Menschen im korrekten Umgang mit dem Geld geschult und unterrichtet werden. Es wird diesbezüglich nichts Wertiges gelehrt und getan, folglich zwangsläufig auch weitem sehr viel Kriminalität entsteht, wie Diebstahl, Einbruch und dergleichen, weil von den Regierungen nichts unternommen wird, um z.B. eben in den Schulen die Problematik des Geldes zu unterrichten, wodurch die Menschen in ihrer Jugend den Umgang mit Geld erlernen könnten und auch zur ehrlichen Arbeit belehrt und angehalten würden. Dies wäre ein sehr wichtiger Belehrungsstoff resp. Unterrichtsstoff, zusammen mit der Unterrichtung in bezug auf die richtige Lebensweise, die Lebensführung und das selbständige Denken, das richtige Entscheiden und Handeln, anstatt des sinnlosen und bewusstseinszerstörenden religiösen Glaubens. Und dies würde sowohl die Verantwortung stärken, wie auch die Arbeitsscheue gewisser Mitmenschen minimieren und weniger Diebe, Betrüger und Einbrecher hervorbringen.

Ptaah Das wäre wohl so, doch dass du damit durchzudringen vermagst bei den Staatsführenden und auch bei den Völkern, das ist mehr als nur fraglich, denn das Gros, das dafür einwilligen müsste, ist dumm und also nichtdenkend. Demzufolge würden nur wenige der Logik und Vernunft sowie der Verantwortung zugetane und selbstdenkende Personen deine effektiv gute Ratgebung befürworten. Wie ich aber durch meine Beschäftigungen bezüglich der Mentalität usw. der Erdenmenschen weiss, wird deine Ratgebung auf unfruchtbaren Boden fallen, weil die Dummheit durch den religiösen und weltlichen Glauben beim massgebenden Gros der Weltbevölkerung derart katastrophal falsch und wirklichkeitsfremd ausgeprägt ist, dass nicht einmal spurenmässig etwas an Verstand und Verstehen bewusst ins Bewusstsein durchzudringen vermag. Ausserdem ist das Volk derart gläubig, dass es das, was die Medien verbreiten, für die wahre Wahrheit erachtet, obwohl vielfach Lug und Betrug dahinterstecken. Wie wir immer wieder erschreckend feststellen, wird das Volk bezüglich vieler Dinge nämlich in vielen Medien derart belogen und die Leserschaft betrogen, dass das Gros der irdischen Menschheit in keiner Weise darüber orientiert ist, was rundum wirklich geschieht. Die Macht der Staatsführenden und der Wirtschaft, wie auch die Dunkelmitscher und die sehr machtvollen Religionen – die machtvoll-gläubig einflussnehmend auf die Staatslenkungen jeder Art wirken – sind über jedes Volk eines Staates sehr weit derart mehr oder weniger erhoben, dass dieses infolge der präsentierten Lügen und Betrügereien niedergehalten und völlig kraftlos ist. In diversen Staaten, und zwar nicht nur in Russland, China und Nordkorea werden Meldungen in den Medien zensiert, verfälscht und teils gar verboten, wie auch bei den gesamten und von den Staaten kontrollierten Televisionsanstalten dasselbe geschieht. Es werden gar in betrügerischer Weise mit politischen Falschmeldungen die Völker falsch «informiert», wie ihnen auch «Fake News» präsentiert werden, wie die Völker auch mit ausgestrahlten Filmen betrogen werden, die oft von anderen Schauplätzen herkommen und verlogen als aktuelle Nachrichtenbeilagen von angeblichen zeitlich momentan akuten Geschehnissen zeugen sollen. Der Informationsfluss der Medien an die Völker ist vielfach derart verfälscht, dass manchmal keinerlei oder nur sehr mangelhafte Informationen der Wahrheit entsprechen. Durch die horrend entwickelte Technik ist es gar möglich geworden, dass Gesichter, Körper und Bewegungen von Staatsführungspersonen oder sonst wichtig erscheinenden Personen

derart betrügerisch filmisch-beweglich darstellend manipuliert und derart verfälschend verändert werden, dass alles der Wirklichkeit entsprechend und also real erlebt aussieht. So werden z.B. Interviews televisionär ausgestrahlt, die nie mit Staatsführenden oder sonstigen Personen usw. stattgefunden haben. In dieser Art und Weise werden die Erdenvölker durch gewisse Medien bezüglich der Politik und anderweitig belogen und betrogen, wie auch bezüglich Wichtigkeiten falsch informiert. Filme und auch Photos werden derart manipuliert und verfälscht, dass diese wie echt und original wirken, folglich die Leserschaft diese für echt und wahr beurteilt. In dieser Art entstehen auch betrügerisch erstellte Interviews, die nie stattgefunden haben, jedoch als echt präsentiert im Fernsehen ausgestrahlt oder in den Schriftmedien veröffentlicht werden. Also ist an dem des vielfältigen Informationsflusses, der an die Öffentlichkeit gelangt, vieles falsch und manipuliert, woran vielfach auch die Staatsführungen selbst mitwirken und auch menschenverachtend und verbrecherisch untereinander einig werdend gegen die Freiheit oder das Leben von einzelnen Menschen oder die gesamte Landesbevölkerung handeln. Dies, wie z.B. England im Fall von Julian Assange handelt, den es an Amerika ausliefern will, wo ihm dafür, dass er die Wahrheit bezüglich Militärverbrechen offenlegte, eine lebenslange Gefängnisstrafe oder gar die Todesstrafe droht, die einerseits offiziell durchgeführt werden kann, wie auch hinterhältig dadurch, dass Assange im Gefängnis von belohnten Killern ermordet wird – was dann offiziell scheinheilig von Amerika «bedauert» wird.

Billy Dazu hat ja der Psychiater Freud alles getan, dass solcherart Verbrechen stattfinden können, denn er hat die Menschen aufgeklärt, so auch die Leute der Regierungen und der Geheimdienste usw., und sie gelehrt, dass die im Unterbewusstsein abgelagerten fiesesten, charakterlich bösen und auch widerwärtigsten Gemeinheiten, die im tiefsten Charakter auf einen Ausbruch lauern, beim Menschen wachgerufen werden. Dass Freud mit seinen unbedachten Äusserungen über das Unterbewusstsein dabei auch den Menschen darauf aufmerksam gemacht hat, dass in seinen Chartertiefen alles Böse registriert ist und ständig lauert, um auszubrechen, das will niemand hören. Es ist aber eine Tatsache, dass dadurch Dinge vermehrt aufgekommen sind, wie Hinterlist, Mord und Totschlag, wie auch Gemeinheiten der falschen Anschuldigung, der Lüge, des Betruges, des Hasses und der Rache, wie aber auch der Zustand böser Vermutungen usw., wie auch Falschheiten und Strafrechtsmissbrauch hervorgerufen wurden, wie nun z.B. in den USA praktiziert werden will, die Assange treffen sollen, der ungerechterweise in England verhaftet wurde und nun eingesperrt ist. Dies infolgedessen, weil er beschuldigt wird, die amerikanische Staatsicherheit gefährdet zu haben, obwohl er nicht US-Amerikaner ist. Assange wird also als Nichtamerikaner beschuldigt und ihm schwere Strafe angedroht, weil er die amerikanischen Greuel und Kriegsmachenschaften aufdeckte, was mit dem Tod oder lebenslanger Haft bestraft werden soll. Das haut wirklich dem Fass den Boden aus. Zudem ist Julian Assange nicht einmal amerikanischer Bürger, wird aber trotzdem von England gefangengehalten und mit dessen Beihilfe an die USA ausgeliefert, was in den nächsten Wochen der Fall sein soll. Dies, obwohl Assange nicht unter das USA-Strafrecht fällt, wie auch England nicht zu Amerika gehört und daher keinerlei Recht hat, Assange gefangen zu halten und an die USA auszuliefern. In Amerika hat Assange keine strafbare Handlung begangen. Da war es anders bei Edward Snowden, der als Amerikaner nach Russland flüchten konnte, der die Kriegsverbrechen der USA aufdeckte.

Ptaah Das ist tatsächlich so, doch darüber zu diskutieren ist wohl sinnlos. Gegenteilig fällt nun noch etwas an, folglich ich folgendes zu sagen habe, und zwar etwas, dass ich vom Gremium beauftragt bin, dass es infolge der laufenden Klimaerwärmung sein wird, dass die Winterzeit langsam in ihrer Kälte dahinschwindet, folglich sich diesbezüglich die Änderung ergeben wird, dass Mitglieder der Passivgruppe vermehrt sich nach der Sommerzeit und nach dem Herbst berufen fühlen oder die Zeit benutzen wollen, um im Center zu arbeiten. Wie ja beschlossen ist, sollen die Passivmitglieder bei Mangel an Arbeit auch die Möglichkeit haben, sich bezüglich der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» im Center weiterzubilden. Um dies zu bedenken und zu beschliessen, soll den Mitgliedern der Kerngruppe eine Bedenkzeit bis Mitte des nächsten Jahres eingeräumt werden.

Billy Das ist sicher gut und recht, doch wie soll dann die Weiterbildung erfolgen? Wir haben ja nicht genug Leute hier im Center, die eine derartige Aufgabe übernehmen und ausführen könnten, womit ich meine, dass wir keine Mitglieder hier haben, die massgebend Unterricht erteilen könnten. Einerseits fehlt es am notwendigen Wissen, und andererseits sind alle hier im Center das ganze Jahr an der Arbeit und können nicht noch nebenbei Passivmitglieder unterrichten.

Ptaah Das ist natürlich so, daran ist wohl nichts zu ändern. Es ist aber auch nicht in dieser Weise gedacht, sondern derart, dass sich die Passivmitglieder selbst mit der Lehre beschäftigen, wie es ja auch anderweitig gehalten wird, dass das Lernen selbständig und allein durchgeführt wird. Das Center soll ja nicht ein Ort in Form eines Studiumszentrums werden, in dem persönlich gelehrt wird, sondern die Lehrbriefe sollen als Lernmaterial in bleibend privater Weise gelernt werden, und zwar unabhängig von einem Lehrgang mit persönlicher Anleitung und Belehrung im Center. Das Ganze des Lernens soll niemals dazu führen, dass durch ein Lehrzentrum ein Zentrum des Kommerzes entsteht, was jedoch unweigerlich dazu führen würde, wenn das FIGU Center zu einer Ausbildungsstätte resp. einer Lernstätte gemacht würde, in dem eine persönliche Unterrichtung für Lernende stattfinden würde. Ausserdem würde das gegen die Statuten verstossen, die der FIGU jegliche Aktivität einer unternehmerischen Tätigkeit untersagen, folgedem eine Lernstätte und Ausbildungsstätte der Art, dass im Center in kommerzieller Weise unterrichtet würde, schon aus dieser Sicht unmöglich ist.

Billy Doch ich habe ja auch nicht in dieser Art und Weise gedacht, sondern dass einfach ohne Entgelt gelehrt werden soll.

Ptaah Verstehe, da habe ich dich falsch verstanden. Natürlich kann auch das nicht in Betracht gezogen werden, denn das Center und damit die Kerngruppe können nur in schriftlicher Form die Lehre liefern und im eigenen Kreis die Lehre ausführlicher lernen, wie es dieserart auch die Gruppierungen weltweit halten, die im Gruppenkreis lernen, wie sie das auch in privater Weise persönlich tun.

Billy Natürlich, so muss es ja sein.

Ptaah Damit ist auch das geklärt.

Billy Ja – leider ist manchmal im ersten Moment nicht alles klar, weshalb man ausführlicher miteinander redet, um alles richtig zu klären und zu verstehen. Doch nun etwas anderes: Bei unserem letzten Gespräch habe ich mich beim Abrufen des Gesprächs beim Aufzeichnen nicht verschrieben, wenn dann später in der Wiedergabe im Kontaktbericht «Andreasgraben» geschrieben stand anstatt «Marianengraben», doch das hat wohl etwas damit zu tun, dass mir ununterbrochen in die Arbeit eingegriffen wird und sowohl falsche Wörter erscheinen, als auch dauernd verschiedene Zahlen, hauptsächlich die 4, 9 und 8, wie aber auch Buchstaben immer wieder eingeflochten werden, folgedessen ich manchmal selbst nicht mehr entziffern kann, was ich eigentlich abgerufen und niedergeschrieben habe, folglich ich von vorn beginnen muss. Zeugen dafür sind verschiedene Kerngruppemitglieder, die nebenbei sitzen oder stehen und zusehen können, wenn ich schreibe. Auch dann, wenn ich alles auf einen Stick übertrage, ist plötzlich etwas anderes zu lesen, oder es verschwinden Worte oder ganze Absätze. So ist z.B. auch meine Erklärung spurlos aus dem Text verschwunden, als ich erklärte, dass Sfath mich im Süden des Pazifiks in der Tiefe des Meeres eine seltsame Lebensform hat sehen lassen. Auch hat er mich viele andere Meeresbewohner in der Tiefsee schauen lassen, wie ich dir sagte, wobei aber leider das ganze Erklärte im Stick verschwunden ist, was ich aber erst diese Nacht festgestellt habe. Bernadette hat den letzten Kontaktbericht eben schon in die Welt rausgelassen, und in dem ist die böswillige Einfügung des «Andreasgraben» statt «Marianengraben» eingesetzt worden, und zudem ist der verschwundene Absatz leider auch im Computer völlig verschwunden, weshalb ich das Gesprochene nochmals abrufe, um es hier nochmals einzusetzen, wenn ich das jetzt tun kann?

Ptaah Das ist umstandslos möglich. Wenn du also den Absatzteil jetzt abrufen willst?

Billy Ja, das möchte ich.

Ptaah Dann steht nichts dagegen, dass du es abrufst.

Billy Gut, dann will ich. – Es ist wohl gut, wenn ich dort am Anfang beginne, als ich zu sprechen begann, als du mich fragtest. Aber es wird etwas dauern, bis ich das Ganze des Absatzes wieder habe. Diese Zeit müssen wir uns jetzt eben nehmen. – Gut, ich kann beginnen ... –... –

Billy – Gut, wenn es sein muss. – Womit soll ich da beginnen – dass Sfath und ich zusammen in den Tiefen der Meere waren, wie auch mit Quetzal? Da habe ich ja schon einmal etwas gesagt, es war wohl von den Tauchfahrten mit Sfaths birnenförmigem Raumschiff bei Vulkanen in der Nähe vom Stromboli und allgemein im Mittelmeer, dann beim Marianengraben und sonst von den Tauchfahrten in den Weltmeeren. Sfath hat mir zu meinen 10. Geburtstag besondere Dinge der Welt gezeigt. Mit seinem Raumschiff hat er mich an Orte hingebacht, die ich sicher niemals wieder sehen werde.

Er konnte mit seinem Raumschiff sehr tief in die Meere tauchen und auch durch feste Materie hindurchdringen, gerade so, wie wenn alles nur Butter gewesen wäre. So war es auch bei Eis, wodurch es möglich war, dass er mich in der Antarktis sehen lassen konnte, dass auch dort eine sehr tiefe Stelle in der Erde war, so um die 11 oder 12 Kilometer tief, wie etwa der Marianengraben. Den tiefen Erdenbereich erschaute ich auch beim Toten Meer, wo ich ja auf meinen Reisen auch mehrmals war. In den Meeren liess er mich Lebewesen schauen, von denen unsere irdischen Wissenschaftler behaupten, dass sie schon vor Millionen von Jahren ausgestorben seien, die jedoch in Wirklichkeit noch immer existieren. So sah ich auch ein riesiges Lebewesen, das für mich sehr seltsam und absolut undefinierbar war, bis Sfath erklärte, dass es sich um ein Wesen handle, das zwar quallenähnlich, jedoch eine eigene Spezies dieser Gattung sei. Auch sah ich 2 andere grosse Lebewesen, von denen Sfath sagte, dass immer noch wenige Exemplare heute in den Tiefen der Meere leben, obwohl behauptet wird, dass sie schon vor Jahrmillionen ausgestorben seien. Auch ein Wesen sah ich, das etwa 100 bis 120 Meter lange Fangarme hatte usw. Auch im Himalayagebirge, und zwar ... – offen will ich jedoch nicht sagen wo, weil sonst sofort eine Jagd veranstaltet würde, folglich ich meine bekannten Pünktchen machen werde –, konnte ich 4 Wesen sehen, von denen es heisst, dass sie nicht existieren würden. Auch drüben auf dem amerikanischen Kontinent sollen ja welche sein, doch von diesen habe ich keine gesehen. Dagegen war ich mit Sfath

in diversen sehr tief in die Erde reichenden Höhlen, in die meines Wissens bis heute noch kein sogenannter zivilisierter Mensch vorgedrungen ist, die aber zu sehr frühen Zeiten teils von Urmenschen erkundet wurden. Und wenn ich daran denke, was über Uruk Gart heute «bekannt» ist, jedoch die Wirklichkeit ganz anders war, dann graut mir. Dabei denke ich auch daran, dass heute noch behauptet wird, der Mensch der Erde sei in Afrika geboren worden, wonach er sich von dort über die Erde verbreitet habe, eben weil er «ausgewandert» sei und sich in der Welt angesiedelt habe. Noch immer versuchen Anthropologen usw. zu beweisen, dass sich in frühen Zeiten der Mensch mit Flossen und Schiffen in der Weite der Erde ausgebreitet habe – was aber nur teilweise stimmt –, obwohl sich dieser vor rund 12 Millionen Jahren weltweit gattungsmässig gleich, jedoch in verschiedenen Arten, zu entwickeln begann, als noch viele feste Landverbindungen zwischen Inseln und grossen Festgebieten bestanden. Seither hat sich alles gewaltig verändert, und viele der damaligen Inseln und Festlande sind verschwunden, während sich neue gebildet haben und heute von vielen Erdlingen bewohnt und grosse Festlande Kontinente genannt werden. Phantasie reich erfindet jedoch das Gros der Forschenden, das im Erdreich und überhaupt in allem Alten usw. herumwühlt, nichts als Phantasiegeschichten, wie es gewesen sein soll, und zwar ohne wirklich eine Ahnung davon zu haben, wie es wirklich war. Die gläubigen Erdlinge nehmen dann alles für bare Münze und glauben die blanken phantasie reichen Vermutungen, so, wie sie auch allen religiösen Unsinn glauben, und dann behaupten sie alles als Wahrheit, obwohl wenig oder überhaupt nichts von dem der Wahrheit entspricht, was ihnen erzählt oder von alters her angeblich als «Wahrheit» überliefert wurde.

Aber noch etwas anders: Du hast mir gesagt, dass dieses Jahr allein in Europa nach eurer Zählung über 21'000 Hitzetote zu verzeichnen sind; wie schlimm mag es aber diesbezüglich noch werden, wenn die Erderwärmung über 3 Grad steigt und eben höher als 1,5 Grad, wie die Phantasten annehmen, dass man dies begrenzen könnte? Wie ich von der Zeit her weiss, als Sfath und ich die Zukunft durchstöberten, da hat sich ja erwiesen, dass die Erderwärmung sogar in späterer Zeit noch um einiges höher steigen wird, wofür einerseits der Mensch die Schuld tragen wird, wie andererseits aber auch ein natürliches Ereignis, das der Erdling aber nicht ändern kann, folglich es nicht erwähnt werden soll. Dazu erinnere ich mich noch daran, das Sfath mir bezüglich den Erdlinge-Wissenschaftlern erklärte, dass diese noch sehr weit hinter dem Mond ihr angebliches Wissen suchen und nicht dort, wo es tatsächlich ist. Er sprach dabei auch von der Ausbeutung der Ressourcen des Planeten, was einen enormen Einfluss auf die Atmosphäre und das Klima habe, und zwar derbezüglich, dass alles des Abbaus der Erze, des Gases und des Erdpetroleums, der Seltenen Erden usw. sich demgemäss auf die Atmosphäre und das Klima auswirke, was aber der geologischen Wissenschaft usw. erst dann bewusst werde, wenn es zu spät sei, um noch etwas ändern zu können. Also wissen die zuständigen Wissenschaftler nichts davon, wie sie auch nicht die erforderlichen Apparaturen und Instrumente haben, um die tatsächlichen Feststellungen machen zu können. Ausserdem sind viele der Wissenschaftler sowieso bornierte Besserwisser, also Engstirnige und Eingebildete, die auf ihren Vorstellungen beharren und äusserst ärgerlich reagieren, wenn etwas anderes gesagt wird, was wider ihre Meinung ist. Ausserdem meinen sie, dass sie die Weisheit mit einem Schaufelbagger gefuttern hätten, folglich es sinnlos ist, ihnen etwas erklären zu wollen.

So, wie Sfath erklärte, bestimmt die Erde und ihr Bestand mit, wie sich die Atmosphäre und das Klima entwickelt, denn alles zusammen wirkt miteinander, folglich, wenn das eine geschädigt wird, so erfolgt alles der Schädigung auch beim anderen. Wird also viel der Erdressourcen abgebaut, wird damit nicht nur der Planet selbst geschädigt, sondern auch dessen Atmosphäre und das Klima, was ja jetzt auch bewiesen wird durch den laufenden Klimawandel, der nicht mehr aufgehalten werden kann. Doch darüber, wie sich demgemäss die Ungereimtheiten für die Erde selbst ergeben, macht sich kein Wissenschaftler Gedanken, dass die Ausbeutung der Erdressourcen sich diesbezüglich auf die Atmosphäre und folglich auch auf das Klima sehr störend und dieses verändernd auswirkt. Diese Ressourcen sind nämlich ein massgebender Faktor für das Ganze des Funktionierens und des allgemeinen Gleichgewichts der Erde bezüglich des Bestehens all ihrer vielartigen natürlichen Formen alles Existenten. Durch die masslose Ausbeutung all der diversen Erdressourcen wurde und wird weiterhin die Atmosphäre und das Klima beeinträchtigt, wie auch durch die Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung, durch die bereits unzählbares Leben verschiedenster Gattungen und Arten vernichtet und unwiderruflich ausgerottet wurde.

Ptaah Leider sind die irdischen Wissenschaftler wirklich nicht derart gebildet in ihrem Fachgebiet, dass sie wirklich ein derartiges Wissen hätten, dass sie die tatsächlichen Zusammenhänge erfassen, kennen und auch verstehen würden. Sie bilden sich eine Meinung, woran sie sich festklammern und daran glauben, wobei sie aber nicht nachweisen können, was daran richtig und was falsch ist.

Billy Leider ist das tatsächlich so. Und es ist bezüglich der Meinung wohl einmal notwendig, dass ich etwas dazu sage, weil ich immer wieder Telefonate habe, bei denen ich gefragt werde, was denn diesbezüglich und derbezüglich meine Meinung sei. Da ist es wohl notwendig, dass ich einmal sage, dass ich niemals eine Meinung habe, denn eine Meinung beruht auf etwas Unbeweisbarem, während die Wirklichkeit allein mit ihrer auf sie zutreffenden und ihr eigenen Wahrheit das beweist, was eben als reine Wahrheit und also niemals als Meinung genannt und vertreten werden kann. Die effective Wirklichkeit ist auch die effective Wahrheit, und die kann nur als Wahrheit genannt, niemals jedoch als Meinung gültig werden, weil eben die Meinung auf Unbewiesenem resp. also nicht darauf beruht, dass es nachweisbar auf der Wirklichkeit und deren Wahrheit beruht. Daher habe ich in eigener Sache und zu den Telefonaten also nur zu sagen, dass ich keinerlei

Meinung habe, sondern immer neutral zu suchen bleibe. Mein Metier ist einfach das, dass ich nur bestehende Fakten nenne und weder Kommentare dazu abgebe, noch Ansichten darüber äussere und in jedem Fall neutral bleibe, weshalb ich auch nur alles wahrheitsgemäss derart wiedergebe, wie selbst Erlebtes, Gesehenes, Gehörtes oder in Gesprächen Angeführtes usw. Wenn ich so z.B. Zeitungsartikel oder Berichte usw. veröffentliche, dann geschieht dies, ohne dass ich einen Kommentar dazu abgebe und ich mich neutral verhalte. Wenn dabei in irgendwelcher Sache etwas dazu gesagt oder erklärt wird, dann handelt es sich dabei um Ausführungen dessen, wie der wahre Sachverhalt grundsätzlich ist. Dieserart, wie ich mich zu einer Sache stelle, bezieht sich mein Wort auch auf die dummen und also unbedachten Demonstrationen all der Demonstrierenden, die in ihrem Unverstand und in ihrer Verantwortungslosigkeit nicht nur durch Zerstörungen diverser Art und ihr falsches Verhalten immensen Schaden anrichten. Es bezieht sich auch darauf, dass ich diesbezüglich Erkenntnisse aufweise, dass die Demonstrierenden in keiner Art und Weise Kenntnis davon haben, was der wirkliche und wahre Grund der Umweltverschmutzung, Umweltzerstörung und Vernichtung alles Lebenswerten ist. Die Wahrheit ist nämlich die, dass all die Demonstrierenden offen oder im Hintergrund von Elementen gelenkt werden, die entweder Fanatiker, Missorientierte, Staatsfeindliche oder Dumme und also Nichtdenkende, oder Irr-Wirre, Besserwisser, gegen das Volk, die Regierung oder die Ordnung usw. feindlich Gesinnte sind, die hinterlistig Menschen – hauptsächlich jüngere – zu Demonstrationen veranlassen. Keine Person all der effektiv dummen Demonstranten aber – dumm eben darum, weil sie selbst nicht denken, sondern in einem Glauben gefangen sind; wie ihnen das indoktrinierend durch ihre Eltern und sonstig Erziehende infolge des Glaubens an Religionen schon in frühester Kindheit eingepaukt wird – sucht nach der effektiven Wirklichkeit und deren Wahrheit. Im Grund gesehen glauben sie einfach den aufhetzerischen und hinterhältigen Elementen und laufen bei Demonstrationen mit, kleben sich mit Sekundenkleber am Boden fest, verursachen tödliche Verkehrsunfälle, beschmieren mit Farbe und Unrat usw. wertvolle Dinge, Skulpturen und Bilder usw. Reine Zerstörungswut wird zur Geltung gebracht, und zwar, ohne dass dabei auch nur ein Gedanke gefasst werden kann, weil der Glaube dies unterbindet.

Bei all den dummen und also zu denken nicht fähigen Demonstrierenden, die in der Regel nicht nur religiös Gläubige, sondern auch weltlich Gläubige sind, ist sowohl die Logik beeinträchtigt, wie auch der Verstand und die Vernunft. Infolge ihrer Dummheit sind ihre Sichtweisen bezüglich der Wirklichkeit derart durchlässig und benebelt, dass sie die effektive wahrliche Wahrheit der Umweltzerstörung und Umweltverschmutzung weder erkennen, erfassen noch irgendwie verstehen können. Dies, weil ihr Intelligenzium dazu nicht ausreicht, und ausserdem ziehen sie wahrheitlich sich selbst und ihr Tun und Lassen nicht mit ein, folglich sie ohne einen Gedanken bezüglich der Überbevölkerung en masse Nachkommen auf die Welt stellen und damit die Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung erst recht fördern. Die volle Wahrheit liegt nämlich im Grund der Überbevölkerung, denn durch diese wird die ganze Umweltzerstörung, die Umweltverschmutzung und Zerstörung des Klimas und langsam auch der Atmosphäre verursacht. Auch führt sehr vieles andere auf die Überbevölkerung zurück, was nur dadurch gestoppt werden kann, wenn diese wieder auf einen Normalstand resp. eine planetengerechte Normalnorm reduziert wird.

Die effektive Wahrheit ist nämlich, dass alle Umweltzerstörung, Umweltverschmutzung und die langsame Zerstörung der Atmosphäre, die zweifellos mit der Zeit ebenso erfolgt, durch den Klimawandel sowie die schnell voranschreitende Zerstörung des ganzen Planeten Erde durch die verantwortungslosen sowie zahllosen, alles vernichtenden vieltausendfältigen Machenschaften der Überbevölkerung bis zum Gehnichts mehr verursacht werden. Auch werden die Erdrressourcen ausgebeutet, und dies in einem Mass, dass die Erde stöhnt und bereits üble Wirkungen verschiedener Art zeigt. Dies, wie auch die Erdrressourcen bereits rapid geschwunden sind und bald nichts mehr vorhanden ist, das aus der Erde herausgepresst werden kann, weil einfach nichts mehr vorhanden und alles einmal zu Ende sein wird.

Die ganze Natur des Planeten wird durch die Machenschaften der Überbevölkerung zerstört, die immer grösser wird – verlogen wird wissenschaftlich behauptet, dass es gegenwärtig um 8 Milliarden seien, während es bereits mehr als 9,2 Milliarden sind. Dies, während die Erde in ihrer höchsten Blütezeit dafür ausgelegt war, um eine Gesamtpopulation von höchstens 2 Milliarden zu tragen. Doch der Mensch der Erde hat in bezug auf seine milliardenfachen Nachkommen gewuchert und hat sich derart vermehrt, dass er für das Bestehen des ganzen Planeten sowie für die gesamte Natur und deren Fauna und Flora zur Gefahr des Weiterbestehenkönnens geworden ist. Folgedem ist auch die Ausrottung vielen Lebens in seiner Zahl immer höher gestiegen, folglich heute jährlich weltweit über 1000 Gattungen und Arten von Pflanzen, Tieren, Getier, Schleichen sowie Schlangen, Amphibien, Fischen, Vögeln, Bienen, Schmetterlingen, Käfern, Ameisen, Termiten, Wespen, Hornissen und allerlei anderer tausendfältiger Lebensformen von der ganzen Erdoberfläche, in den Wassern und Bergen, in den Lüften sowie auch im Erdreich auf Nimmerwiederrückholbar verschwinden und also ausgerottet werden.

Grundsätzlich nützen Demonstrationen gegen die Umweltverschmutzung und gegen die Umweltzerstörung sowie gegen den Klimawandel und die Erderwärmung usw. nichts, denn wahrheitlich und unaufhaltsam wächst die riesige Masse Menschheit resp. die Überbevölkerung weiter unkontrolliert heran, wodurch die Verschmutzung und Zerstörung des Planeten, der Natur sowie deren Fauna und Flora unüberwacht immens grassieren und alles Leben langsam aber sicher nicht nur zerstören, sondern ausrotten kann.

Die riesige Masse Überbevölkerung, also die Menschen der Erde, wird ihre zerstörerischen Machenschaften nicht beenden, sondern diese weiterführen, und zwar endlos so lange, bis nichts mehr zu retten ist. Es wird keine Demonstration irgend etwas an Nutzen bringen, um die Umweltzerstörung, die Umweltverschmutzung, das Vergiften der Atmosphäre und den Klimawandel zu stoppen, denn das Gros der Menschen der Erde lässt sich diesbezüglich niemals belehren. Dies, weil durch die ganze Verantwortungslosigkeit das Gros der Erdenmenschheit nur an sich selbst denkt und zudem religionsgläubig und

weltlichgläubig dumm und also nichtdenkend ist. Dies hat einerseits eine absolute Gleichgültigkeit zur Folge, wie aber auch die Gesinnung, dass andere dafür verantwortlich sind, andere es schon richten und machen werden und mit der Zeit alles in Ordnung gebracht werde oder komme. Nicht wird dabei also auch nur ein Jota gedacht, sondern geglaubt, und es wird weiterhin Nachkommenschaft im Grossen gezeugt und massenweise Nachkommen auf die Welt geschafft, die schon allein durch die Geburt viel Übles an Umweltverschmutzung usw. hervorrufen. Dies ganz zu schweigen davon, was dann diesbezüglich bei deren Heranwachsen und im Erwachsenenalter geschieht, denn die Nachkommenschaft wird gleichermassen handeln wie ihre Erzeuger – Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung werden so gedankenlos ihr Metier sein, wie das beim Gros der Überbevölkerung der Fall ist. Dieses Gros nämlich ist unbelehrbar, so wie die Demonstranten selbst, die nicht begreifen, dass, wenn schon demonstriert wird, dies einerseits friedlich, ohne Gewalt und Zerstörung getan werden sollte, wie andererseits die Demonstration bewusst und klar darauf ausgerichtet zu sein hat, was eigentlich im Grunde genommen behoben werden muss. Wenn aber gegen die Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung demonstriert wird, dann kann es in jeder richtigen Weise nur sein, dass die Überbevölkerung bekämpft werden muss, denn diese allein trägt durch ihre Machenschaften die Schuld an aller Verschmutzung und an der Umweltzerstörung, an der Zerstörung des Planeten, der Natur, wie auch an der absolut unwiderruflichen Ausrottung vieler Lebensformen. Also ist es unausweichlich notwendig, dass die Überbevölkerung sehr drastisch reduziert wird, und zwar durch einen kontrollierten weltweiten und mehrjährigen Geburtenstopp. Das allein ist das, was hilfreich sein kann und ist, um alles zu stoppen und zu beenden, was das Grassieren der Umweltzerstörung, das Ausrotten tausendfältiger Lebensformen, wie auch die Umweltverschmutzung und einen Grossteil anderer Übel beenden kann. Das jedoch ziehen die dumm-dreisten Demonstrierenden nicht in Betracht, weil sie ihr sexuelles Gehabe bezüglich der Nachkommenschaftszeugung nicht akzeptieren wollen und dies als reine Privatsache sehen und in ihrem Glauben denken – nach mir die Sintflut.

Ptaah Das ist leider die Art der Erdenmenschen, denn ihr Gros ist von seiner Gläubigkeit derart gefangen, dass keine Logik und weder sein Verstand noch die Vernunft angesprochen werden können. Deine Worte verlauten aber genau das, was sein müsste, denn es ist grundsätzlich richtig, was du sagst, denn die Umweltzerstörung und Umweltverschmutzung, wie aber auch alle zerstörenden, vernichtenden und ausrottenden Übel können nur dadurch minimiert und auf ein Mindestmass reduziert werden, wenn die Überbevölkerung derart dezimiert wird, dass weltweit deren Machenschaften beendet werden, dass sich der Planet selbst, die Natur und deren Fauna und Flora wieder beruhigen können. So, wie sie früher war, wird sie aber nicht mehr zu regenerieren sein, denn zu viel wurde durch Machenschaften der Menschheit bereits zerstört, dass es unwiderruflich auch mit grössten Bemühungen nicht wieder hergestellt und ursächlich zu Früherem gemacht werden kann. Unter gewissen Umständen kann die geschädigte und drangsalierte Atmosphäre – in Hinsicht derer die Wissenschaft schweigt – wieder weitgehend und zufriedenstellend normalisiert werden, wobei jedoch keine Möglichkeit besteht, um das durch Menschenschuld sehr stark beeinträchtigte Klima in absehbarer Zeit wieder zu beruhigen und das Übel zu stoppen, das kommen wird.

Billy Leider sind sie, eben die gläubigen Erdlinge, wie Schwarze Gebilde, in denen alles aufgesogen wird und wirkungslos verschwindet, ohne dass auch nur ein Jota von etwas Erklärtem etwas bewirkt. Aber wenn wir schon bei Schwarzen Gebilden sind: Bei Sfath habe ich gelernt, dass dies überschwere superreiche Energie-Materie-Gebilde sind, die heute einfach Schwarze Löcher genannt werden, obwohl sie genau das Gegenteil sind, nämlich überschwere Riesengebilde mit einer Millionenmasse von eingefangenen Gestirnen und Planeten, Asteroiden und Kometen usw. Diese Schwarzen Gebilde werden in der Regel in ferner Zukunft neue Galaxien bilden, wie Sfath erklärte. Diese riesengrossen Gebilde, die eben heute Schwarze Löcher genannt werden. Sfath hat mich – es war wohl 15 000 oder 17 000 oder so Lichtjahre von der Erde entfernt – Omega-Centauri sehen lassen, wo ein solches Ding ist und in dessen Bereich es weitem unzählige Sterngebilde schnell umkreisen. Dazu erklärte er, dass sich daraus in ferner Zukunft eine neue Galaxie bilden werde, wie das aber auch mit der Milchstrasse geschehe, die er mich mit ihrem Schwarzen Riesengebilde ebenfalls sehen liess. Diese, so sagte er damals, werde dereinst mit der Andromeda-Galaxie verschmelzen, weil diese aufeinandertreffen würden, und zwar in etwa 3,2 Milliarden Jahren, wenn ich mich richtig erinnere. Von dort her kam ja auch 2017 das riesige lange Gebilde, das du mich hast sehen lassen. Dieses Ding, das halb Asteroid halb Komet war und die Sonne umkreiste, dann aber wieder in den Tiefen des Weltenraums verschwand. Du sagtest dazu, dass es solcherart längliche Dinger wohl nur sehr selten gebe.

Ptaah Das ist so. Doch ...

Billy Wieder einmal, um diese Zeit klingelt eben manchmal das Telefon. Moment bitte ... Ja, Meier ... Aha, guten Tag, ... es ist ja bald einmal Morgen. Was fällt denn an, dass sie mich um diese Zeit anrufen? ... Ja, ich verstehe, und ich versichere ihnen dazu meine tiefe Teilnahme. ... Aber bei uns ist eben in den frühen Morgenstunden. Wa... OK, das habe ich tatsächlich in meinem Buch nicht geschrieben. Aber das ist doch nicht so wichtig, ... Gut, dann will ich ihnen sagen, dass die Ur-Bildung aus dem Nihilo ein Gas war, als sich daraus d... Nein, es war ein Impuls, der mir unerklärlich ist und ich auch nicht weiss, wie und woher er entstand. Welcher Art dies war, weiss ich wirklich nicht, doch aus diesem entwickelte sich der Anfang aller Existenz. ... Ein Gas. ... das weiss ich nicht, ich war ja nicht dabei. Aber daraus entwickelte resp. kreierte dann das SEIN-

Absolutum, aus dem die 6 anderen Absolutumformen hervorgingen. ... Bitte, gerne geschehen. Jetzt wäre ich ihnen aber dankbar, wenn ... Ja, OK, ... Schon gut, auf Wiederhören. ... Ja, auf Wiederhören.

Ptaah ?

Billy So geht es eben bei mir manchmal zu und her. Der Anruf kam aus Japan, ein Deutscher, der etwa seit 40 Jahren dort lebt. Er bekam meine Telephonnummer von, der vor langer Zeit auch dorthin ausgewandert ist und mit dem ich lange Zeit korrespondierte, jetzt ist er aber im Alter von 83 Jahren gestorben, wie ich eben erfahren habe.

Ptaah Das ist nicht aufzuhalten.

Billy Wenn die Zeit kommt, dann kann nicht ausgewichen werden. Das ist eben nicht zu ändern.

Ptaah ...

Billy Du hast recht mit deinem Schweigen, denn es gibt ja wirklich nichts zu sagen dazu.

Ptaah Das ist so, doch jetzt will ich noch folgendes mit dir besprechen, was aber unter uns bleiben soll.

Billy Klar.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda und Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsechszwanzigster Kontakt

**Mittwoch, den 23. November 2022
18.37 h**

Billy Hallo zusammen. Grüss euch beide, Du, Bermunda, wie auch du, Ptaah, seid willkommen in meinem bescheidenen Bau.

Bermunda Danke. Sei auch gegrüsst, doch ich komme nur hierher, weil du mich gerufen hast, weil ich die Bilder sehen will, die Berke fertiggestellt hat bezüglich des Kleides von Menara, wie auch den Augen, dem Mund und der Gesichtsfarbe von Asina.

Billy Ach so. Warte, das hier sind sie, schau mal. Es ist zwar nicht so, wie alles wirklich war, als ich beide gesehen habe, aber ...

Bermunda Das finde ich ganz passabel, auch wenn es nicht dem entspricht, wie es wirklich ist. – Es sind jetzt bereits beide abgelichtet, und so werde ich es mitnehmen und es Menara sehen lassen und hören, was sie dazu sagt. Das von Asina will ich schnell etwas korrigieren, denn die Körperfarbe resp. die Gesichtsfarbe ist hier viel zu schwach grün gefärbt, hier aber zu stark. Ausserdem sind auf diesem Bild hier die Augen viel zu klein und zudem zu wenig abseitig, gegenteilig ist dies hier besser, aber zu wenig schräg nach unten. Mache das Auge auf diesem hier etwas nach unten ..., ja, etwa so, dann auch die Lippe oben etwas grösser. Gut, dann die Augenbrauen etwas weiter nach unten ... Gut so, ... dann geh ich schon wieder, denn ich bin in Pflicht. Auf Wiedersehn, lieber Freund.

Billy Das war ein recht kurzer Besuch. Auch Wiedersehn, Bermunda.

Bermunda Ja, aber ich muss meiner Pflicht nachgehen.

Billy Ja, ja, ich verstehe schon. Auf Wiedersehn, es hat mich trotzdem gefreut, dass du kurz herkommen konntest.

Bermunda Es war auch mir eine Freude, dich zu sehen und begrüssen zu können. Doch nun, auf Wiedersehen.

Billys Und weg ist sie – schade, dass sie beschäftigt ist. Dann können wir uns nun unterhalten. Sei nochmals gegrüsst und willkommen, Ptaah, lieber Freund.

Ptaah Ja, sei auch du gegrüsst, Eduard, lieber Freund. Bermunda ist wirklich sehr pflichtbewusst. Ihr ist gegenwärtig die Aufgabe der Beobachtung der Vorkommnisse in der Ukraine zugeteilt.

Billy Das Theater dort geht ja weiter, denn die Idioten diverser Länder, die Waffen usw. in die Ukraine liefern, haben noch immer nicht begriffen, dass Selensky den Krieg weiterführen will und ein richtiger Kriegssüchtiger ist, der deshalb auch nicht Frieden will.

Ptaah Das ist tatsächlich so, und er befürwortet auch die Kriegsverbrechen des eigenen Militärs, das sehr bösartig wütet und auch Kriegsgefangene erschiess, was Selensky und all die russlandfeindlichen Journalisten und Kriegsbeobachtenden aber vehement bestreiten, denen auch nicht Zutritt zu jenen Orten gewährt wird, wo die Verbrechen des ukrainischen Militärs stattfinden. Selensky ist ein Kriegssüchtiger, der gar nach einem grossen Weltkrieg strebt und hofft, dass er dabei eine massgebende Position einnehmen kann. Schuldig machen sich aber alle die Staatsführenden und jene aus den Bevölkerungen, die Waffenlieferungen befürworteten und noch immer befürworten, demzufolge noch immer in der Ukraine Krieg geführt wird, der innert 16 Tagen beendet worden wäre, wenn keine Waffen geliefert worden wären, wie wir inzwischen genauestens ergründet haben und auch sahen, dass die ukrainische Armee mit gelieferten Waffen eigene Errungenschaften beschiesst und zerstört, dies dann jedoch fälschlich den Russen anlastet. Dass also der Krieg weitergeht – der eigentlich von den westlichen Staaten geführt wird, weil sie Waffen an die Ukraine liefern, um Russland zu zerstören – und viele Menschen sterben und ungeheure Zerstörungen an-gerichtet werden, ist allein der Befürwortung der Staatsführenden und deren Waffenlieferungen sowie jener Bevölkerungsteile zuzuschreiben, die sich parteiisch in den Krieg einmischen und so weiterhin veranlassen, dass der kriegssüchtige Staatsführer Selensky weiterhin seiner Ambition frönen kann, der wie hypnotisch die wirklich dummen Staatsführenden verschiedener Staaten und auch dumme Teile der Bevölkerungen beeinflussen kann, wodurch weiterhin Waffen geliefert werden und viele Tote und Zerstörungen zu beklagen sind. Davor jedoch verschliessen die verschiedensten Staatsführenden aus diversen Staaten, wie auch grosse Teile derer Bevölkerungen aus blanker Dummheit, die Augen und all ihre Sinne.

Billy Das wollte ich auch sagen, wobei es aber eigentlich sinnlos ist, dass man etwas sagt, eben darüber, was sich ereignen kann oder wird, also dass man sich prophetisch bemüht, denn das Gros der Menschheit ist so dumm und einfältig, wie die Regierenden, die alles dafür tun, dass die Welt in Unordnung ist und deren Sicherheit in jeder Beziehung gefährdet wird. Grundsätzlich sind weitem leider Regierende am Werk, wie es eben schon immer und also jeher so war, die keinerlei Ahnung davon haben, wie ein Volk wirklich geführt und richtig gelenkt werden soll. Wenn ich an all das denke, was mir Sfath diesbezüglich erklärt hat bezüglich der Führung eines Volkes und nur schon von wenigen Menschen, dann wird hier auf der Erde durch die Regierenden exakt genau das Gegenteil von dem getan, was getan resp. wie regiert werden müsste. Das ist schon seit alters her so, wobei es nur sehr, sehr wenige Ausnahmen bei Regierenden gab, die jedoch kaum Gelegenheit hatten, sich durchzusetzen.

Ptaah Was tatsächlich dem entspricht, was wirklich immer war und noch ist, weshalb du auch Zeit deines Lebens angefeindet und drangsaliert wurdest, was hin bis zu Mordanschlägen und Drohungen führte, denen du noch heute drohend ausgesetzt bist. Aus diesem Grund durchforschen wir die Zukunft seit einiger Zeit, um zu ergründen, was sie bringt. Deine Sicherheit ist zwar etwas besser geworden, seit ihr darauf bedacht wart, eine spezielle Überwachung des FIGU Geländes zu erstellen, doch ist eine 100prozentige Sicherheit nicht gegeben, wie kürzlich der Schuss bewiesen hat, der unter Umständen Mariann oder Willem hätte treffen können, die ja im Schussfeld vor dir sassen. Glücklicherweise geschah es aber, dass der Schütze ...

Billy ... es ist ja gut ausgegangen. Ausserdem ist es ja mit 25mal wirklich genug, und die Polizei hat ja auch nichts unternommen und nur alles lächerlich gemacht, ausser einmal, da es mich am Arm erwischt hat und ein Polizeirapport deswegen gemacht wurde, dies aber auch nur darum, weil Dr. Radakrishnan darauf bestand, der dabei war, zusammen mit Mrs. Fisk und Miss Crystal Rogers, als es mich erwischte. Aber wir sollten darüber nicht mehr reden. Dass ihr aber die Zukunft ergründet, um zu erfahren, was sich bezüglich mir ergibt, das ist wohl überflüssig, denn ich bin – auch rein irdisch gesehen – nicht mehr der Jüngste.

Ptaah Das weiss ich auch, wie alles, was du sagst, aber trotz eurer Anlage wirst du nicht absolut sicher sein, denn ... Doch lassen wir von diesem Thema ab, du hast ja recht. Wenden wir uns dem andern zu, wovon wir gesprochen haben. – Insbesondere steht Amerika voran an der Spitze des Anstrebens eines Weltkrieges, weil dessen Weltherrschaftsbestreben vor keiner noch so hinterhältigen Intrige und Unredlichkeit zurückschreckt, um dadurch die heimlichen und verwerflichen Ziele zu erreichen. Dazu gehört auch die Kriegsverbrechenverheimlichung der ukrainischen Armee, worüber Amerika sehr wohl informiert ist, aber alles toleriert und dafür sorgt, dass allein die Kriegsverbrechen der russischen Seite publik werden. Dies, wie aber auch hauptsächlich die Politiker Deutschlands und der Europäischen Union ihrer Russlandfeindlichkeit freien Lauf lassen, insbesondere dieser Mann Scholz, wie auch die unbedarfte und grosssprecherische Frau namens Baerbock und in der Europäischen Union die ebenso unbedarfte Frau von der Leyen. Zu denen gehören aber auch all jene Staatsführenden diverser Staaten – insbesondere Amerikas Staatsführung, die ja auf die Weltherrschaft und den Untergang Russlands spekuliert –, die dem Kriegslüstling Selensky Waffen usw. liefern.

Billy Darüber müssen wir ja wohl nicht mehr weiterreden, denn es bringt ja sowieso nichts in der Weise, dass die Schuld-baren der Selenskyfreundlichen und Waffenlieferer eines besseren Sinnes belehrt und endlich erkennen würden, was eigentlich in der Ukraine gespielt wird. Natürlich begehen beide Kriegsseiten Kriegsverbrechen, doch es wird nur einseitig darüber berichtet, folglich die Ukraine in den Himmel gehoben, Russland jedoch in die Hölle befördert wird. Diese einseitige Kriegsberichterstattung ist nicht des Rechens und irreführend, was aber die idiotischen Regierenden jener Länder nicht erkennen, die Waffen an Selensky liefern. Dies trifft auch auf jenen Teil deren Bevölkerungen zu, der dumm und dämlich die Waffenlieferungen befürwortet und Selensky in seinem Machtwahn und Kriegswahn hilft, dass er diesen weiterhin frö-nen kann. Dieser Krieg ist ja eine Form von einem eigenartigen Weltkrieg, weil eben diverse Länder sich einmischen und unbedacht Waffen an Selensky liefern. Das bedenken allerdings alle jene nicht, die Selensky alles glauben und ihn als Helden sehen. Dies, obwohl durch seine Schuld Tausende von Menschen durch den Krieg ermordet werden. Und dass jener Teil der USA-Trabanten der Regierenden hinter allem steckt, die mit allem auf die Weltherrschaft spekulieren und seit rund 250 Jahren daraufhin arbeiten, das wird von den Dummen weder bedacht noch verstanden. Der Hammer ist natürlich der Ra-ketenbeschuss, der gegen Polen gerichtet war, um wohl das Ganze den Russen in die Schuhe zu schieben. Zwar finde ich, dass diese nicht besser als die Ukrainer und also auch viele Kriegsverbrecher unter ihnen sind, doch dass noch hinterhältig gehandelt wird, das weist für mich gesehen darauf hin, dass die USA diesbezüglich ihre schmutzigen Hände im Spiel haben, weil wohl gedacht wird, dadurch die Hegemoniepläne besser und schneller verwirklichen zu können.

Ptaah Richtig ist aber, dass vieles dessen, was die Ukrainearmee an Kriegsverbrechen begeht und die Russen dafür be-schuldigt werden, obwohl diese nichts damit zu tun haben, die Feindschaft jener Ukrainefreundlichen und Befürworter Selenskys schafft, die sich des eigenen Beurteilens und Denkens nicht bemühen, sondern einfach das glauben, was ihnen einseitig als Informationen hingeworfen wird. Viele der russischen Soldaten sind sehr jung und noch nicht derweise «abge-brüht», wie du einmal sagtest, dass sie ausgeartet wären. Was sich mit dem Raketenbeschuss nach Polen ergab, so war dieser berechnend mit alten Raketen russischer Bauart erfolgt, die wohlbewusst nach Polen abgeschossen wurden, um Polen und die Welt irrezuführen und Russland für dieses falsche und hinterhältige Tun bewusst zu beschuldigen. Wie wir jedoch auch bei verschiedenen anderen verbrecherischen Vorkommnissen immer wieder feststellen, werden von der uk-rainischen Armee Kriegsverbrechen und militärische Aktionen an unterschiedlichen Orten durchgeführt, wobei dafür die russischen Militärs beschuldigt werden, obwohl diese wirklich nichts damit zu tun haben. Natürlich ist es derart, dass auch die russischen Militärs sich ungeheurer Kriegsverbrechen schuldig machen, was leider nicht zu bestreiten ist, doch sie be-schuldigen dafür nicht die Gegenseite, wie das von ukrainischer Seite geschieht und dadurch jene irreführt werden, die hilfreich zur Ukraine stehen und betrogen werden.

Billy Ja, aber das sagte mir schon vor einiger Zeit auch Bermunda, und das mit den Raketen auf Polengebiet ging ja in die Hosen, weil vermutet wurde, dass diese Geschosse «versehentlich» Polen trafen. Aber darüber zu reden ist wirklich sowas wie Wasser in den Rhein zu tragen, denn der unbedachte Teil der Men-schen, der dumm-dämlich nicht denkt und folglich blödsinnig einfach für die eine oder andere Seite Partei ergreift und diese verfechtet, kann nicht belehrt werden. Dies gilt auch für jene Dummen und Idioten der Schweiz, welche unsere Neutralität des Landes zur Sau machten und wei-terhin zur Sau machen, weil sie überhaupt nicht verantwortungsbewusst sind, noch denken können. Allein schon dadurch, indem irgendwelche Sanktionen gegen Russland sowie gegen irgendein anderes Land ergriffen und zur Anwendung ge-bracht werden, wird die Neutralität nicht nur verletzt, sondern zerstört. Dies trifft auch dann zu, wenn Gelder für eine Partei gesprochen und ausbezahlt werden, die im Clinch mit einer anderen Partei liegt, folglich also der einen geholfen und die andere benachteiligt wird. Doch es ist absolut unmöglich, dies dummen Idioten klar und verständlich zu machen, insbeson-dere dann nicht, wenn sie in der Regierung hocken und meinen, dass sie nun mehr seien als die einfache Bürgerschaft, von der sie zudem horrend entlohnt werden, wofür sie ja Steuern bezahlen müssen. Doch lassen wir das, denn es bringt ja alles Reden nichts, denn das Gros der Völker weltweit steht sowieso hinter jenen Idioten in den Regierungen, die der Logik, des Verstandes und der Vernunft nicht fähig sind. Etwas, das sich ja durchwegs mit dem sinnlosen Krieg in der Ukraine und mit den Waffenlieferungen an Selensky, wie durch die Befürwortungen jener Bevölkerungsteile diverser Länder beweist, die parteiisch ... ach, lassen wir das, denn es bringt ja sowieso nichts.

Ptaah Das ist so – tatsächlich.

Billy Ja, das denke ich eben, daher ist es besser, wenn wir von etwas anderem reden, wie z.B. davon, dass ich mit Mi-chael über die Zeit gesprochen habe, dass das ja eine irdische Erfindung ist. Ihr Plejaren kennt ja den Zeitbegriff eben nicht, weshalb es Michael wundert, wie ihr denn alles handhabt, um mit allem zurechtzukommen, was ihr eben zu erledigen habt. Es ist jedoch leider sehr schwer für den Erdling, der zeitabhängig ist, ohne den Zeitbegriff das Ganze der Dauer und das Zurechtkommen mit dieser zu verstehen, weshalb ich hier nicht darauf eingehen will, um das zu erklären, was doch nicht verstanden wird. Ehrlich gesagt verstand ich das Ganze als Junge auch nicht, und erst als Sfath mir alles erklärte, schnallte ich es. Also halte ich besser den Mund und suche nicht nochmals alles zu erklären, dies eben darum, weil das Ganze dem Erdling über seinen Intellektumhorizont hinausgeht. Folgedem denke ich, dass es sinnlos ist, jemals zu erklären suchen, wie ihr mit der Dauer zurechtkommt. Nun gut: Zeit ist ja relativ und vom Menschen in exakt 60 Sekunden, 60 Minuten, in 1

Stunde und 24 Stunden für einen Tag eingeteilt. Weiter sind 365 Tage dann 1 Jahr, während 7 Tage 1 Woche, 1 Monat laut zeitlichen Berechnungen 4,34524 Wochen, und 52,1429 Wochen 1 Jahr sind. Das sind menschliche Berechnungen, wobei aber die Zeit dennoch meines Erachtens zutiefst relativ ist. Aber wenn ich die Zeit beschreiben will, dann ergibt sich folgendes: Am Anfang war der sogenannte Urknall, wobei aus einem unendlich winzigen Punkt unsere Schöpfung resp. unser Universum entstanden ist, wobei ich mich bemüht habe, den Vorwerdegang bis dahin in meinem Buch Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ursprung zu beschreiben. Unsere Schöpfung, die ja das 7fache Universum in 7 verschiedenen Dimensionen ist, was aber nicht den Kosmos bildet, ist für den Menschen der Erde, und zwar insbesondere für die Kosmologen resp. Astronomen, einfach der Kosmos.

Die Wahrheit ist aber die, dass der Kosmos nichts anderes als der Materiegürtel ist, wobei der Raum ja seit jeher existiert, eben seitdem die Schöpfung resp. das Universum besteht. Diese schwebt, wenn ich so sagen darf, jedoch zeitlos in der «Endlosen Dauer» im «Nihilo» resp. im «Absolutes Nichts» oder «Nichtsraum», wenn ich das nach irdischen Begriffen definieren soll, damit verstanden wird, was gemeint ist. Wird das Universum betrachtet, also die Schöpfung, dann ist für uns nur das und die Dimension zu sehen, in der wir leben, während aber danebst 6 weitere und andersdimensionierte existieren. Zudem weist unser Universum 7 Gürtel auf, und zwar 6 Raumgürtel, die aus Gasförmigkeit bestehen, während der Materiegürtel, von den Astronomen und den Erdlingen überhaupt allgemein Kosmos genannt wird. 3 der gasförmigen Gürtel sind dem Materiegürtel vorgelagert, 3 weitere nachgelagert, die jedoch gesamthaft den Materiegürtel umschliessen, wodurch bereits klar wird, dass der Materiegürtel resp. der Kosmos als 4ter Gürtel zwischen den 6 anderen in der Mitte schwebt resp. existiert. Unsere Astronomen usw. machen sich jedoch seit alters her ein völlig falsches Bild vom Ganzen, wie sie auch nicht von der Wirklichkeit und deren Wahrheit zu belehren sind, wie das leider in jeder Beziehung auch beim Gros der Erdlinge der Fall ist.

Das Universum ist auch nicht unendlich gross, und es war nicht schon immer da, wie gewisse Wissenschaftler usw. annehmen, denn dessen Existenz entstand und wird auch wieder ein Ende haben, jedoch völlig anders, als sich dies die irdischen Astronomen usw. ausmalen. Dass sich ein Wandel resp. eine ständige Erneuerung der Galaxien und des Universums alle 49 Milliarden Jahre vollzieht, das ist unseren Astronomen offenbar auch nicht bekannt, dass es bis zu 12mal grössere Galaxien als die Milchstrasse gibt, wie derart riesige Spiralgalaxien, dass diese wie unendlich erscheinen.

Doch zurück zur Erklärung bezüglich der Zeit: Zu früherer Zeit wurden z.B. abbrennende Kerzen zur Abmessung von bestimmten Dauern gebraucht, also nicht Zeit, sondern Dauern. Diese Kerzen wurden exakt abgewogen und mit Markierungen versehen, die an der Seite eingeritzt wurden, was dazu diente, eine bestimmte Dauer zu messen, die eben die Kerze zum Abbrennen benötigte. Es gab also keine Zeit, sondern nur eine bestimmte Dauer, die benötigt wurde, während der z.B. etwas zu erledigen war. Wenn man so will, kann man sagen, dass diese Art Dauermesser ein «Zeitmesser» war. Damals hatte der Mensch eben die «Zeit» noch nicht erfunden.

Die Dauermesser dienten als «Zeitmesser», wie u.a. auch Nägel, die in die Wachskerzen gesteckt wurden und beim Abbrennen herunterfielen, wenn sie jenen Punkt erreicht hatten, der für eine bestimmte Dauer vorausberechnet war und beim Herunterfallen ein Geräusch verursachten. Das prägte zur frühen Geschichte also die Dauer, der dann die Uhrzeit folgte, und zwar am Ende des Mittelalters, also vor rund 600 Jahren, als die Idee eines mechanischen Weckers entstand. Soviel ich von Sfath her weiss, wurde dieser eigentliche Wecker in Italien erfunden, und zwar von einem Benediktinermönch in einem Kloster unweit von Mailand. Der Mönch, er wurde Fratello Arminius genannt, daran erinnere ich mich, war sehr darauf bedacht, die Gebetszeiten einzuhalten, weshalb er den Wecker erfand, der dann eigentlich zum Ursprung der Entwicklung der Uhr führte.

Nun, was ich lernte war, dass die Zeit endlich ist und sich nicht unendlich ausdehnt und nicht nur von einer Dimension ist, wie «Wissenschaftler» behaupten. So sind dadurch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft nicht eindeutig festgelegt, sondern in sich selbst durch verschiedenste Dimensionen wandelbar, was besagt, dass unendlich viele Dimensionen der Vergangenheit und Zukunft sind, während die Gegenwart nur die Dimension des Momentes hat.

Was ich lernte und sehen konnte auf all den diversen Zeitreisen mit Sfath, so hatten schon die alten Ägypter allerlei Methoden, um den Tag einzuteilen; so konnte ich unter anderem sehen, dass der Tag nach dem Sonnenstand unterteilt wurde, wozu gar grosse Obelisk verwendet wurden, auf denen die Bewegung der Sonne verfolgt wurde, was ich z.B. auch mit Sfath in der Stadt Tunis oder Tanis sah, oder wie sie hiess. Auch als ich damals in der Vergangenheit in Alexandria den riesigen Leuchtturm sehen konnte – Sfath sagte damals, dass dieser Turm etwa 111 Meter hoch sei –, war daneben ein Steingebilde, an dem auch ein Sonnenstandmesser angebracht war. Bei meinen Reisen mit Sfath bekam ich mit, dass bereits damals Beobachtungen der Himmelskörper gemacht wurden, wonach dann Berechnungen gemacht wurden, die wahrscheinlich auf Distanzen basierten, die ich aber nicht verstand, wie es mich auch nicht weiter interessierte, weil diese, wie mir Sfath sagte, sowieso falsch waren.

Auch war es damals so, dass ein Skorpion in einem ägyptischen Königreich sehr wichtig war, warum weiss ich nicht, es war vor etwa 3000 Jahren oder so, wenn ich mich richtig besinne, denn Menschen sprachen davon, wie auch vom Sonnenstand, wie ich mit dem Sprachengerät von Sfath verstehen konnte.

Wasseruhren, das weiss ich auch, gehörten zu den ersten «Zeitmessern», wobei die Einteilung des Tages in zwölf Teile davon herkommt, was vermutlich von den Sonnenuhren der alten Ägypter herrührt, bei denen ja die Einteilung des Tages mit Hilfe

des Sonnenlichts erfolgte. Wie ich weiss, entdeckten ägyptische Astronomen auch über 30 Sterne, wodurch sie dann den Himmel in gleiche Teile aufteilten. Dann war es irgendwo, ich weiss nicht mehr wo, aber dass es vor 5000 oder 6000 Jahren war, das ist mir noch in Erinnerung, da sah ich eine Art Sonnenuhr aus Ton oder so, in den ein Holzstecken gesteckt wurde, der einen Schatten auf die Platte warf, in der er drinsteckte.

Ptaah Mit Sfath, meinem Vater, warst du oftmals in Ägypten unterwegs, folglich du Dinge erfahren hast, die ...

Billy ... ja, das war so, daher weiss ich, was ..., aber darüber soll ich schweigen, was auch sicher gut ist so. Und daran halte ich mich auch. Dann habe ich aber noch ...

Ptaah ... leider muss ich weg. Doch ich werde wieder herkommen, was aber scheinbar erst in den frühen Morgenstunden sein wird. Bis dahin also auf Wiedersehn, Eduard.

Billy Dann sei es eben. – Auf Wiedersehn, Ptaah.

Donnerstag, den 24. November 2022, 7.47 h

Billy Da bist du ja wieder, sei wieder willkommen und gegrüsst.

Ptaah Meine Abberufung war wirklich sehr wichtig. Sei jedoch wieder gegrüsst, Eduard, mein Freund.

Billy Das ist wohl so, dass es wichtig war, dich abzurufen, denn umsonst ruft man dich ja nicht. Aber darüber müssen wir wohl nicht sprechen, doch finde ich, dass ich bezüglich der Überbevölkerung etwas sagen muss, denn die Demonstranten, die besonders in Ländern wie Deutschland gegen die Umweltverschmutzung demonstrieren, werden blöder und gesamthaft idiotischer.

Was von diesen geboten wird, ist völlig vernunftlos, kriminell und gar terroristisch, besonders die «Letzte Generation», die neuerdings in Deutschland blödsinnig demonstriert und die demonstrativ ihre Hände auf dem Boden oder an Wänden festkleben, nebst dem, dass sie in ihrer Blödhheit Kulturgut beschädigen oder zerstören, das ist inakzeptabel. Doch das habe ich ja schon mehrmals zur Sprache gebracht, auch dass die Demonstranten ja wirklich nicht wissen, wofür sie eigentlich demonstrieren, wie auch, dass die Demonstrierenden – meist eben junge oder jüngere und äusserst unerfahrene Erdlinge – einfach ausflippen und sich wichtigmachen wollen, das ist die Wahrheit. Aber dass die Demonstrierenden eigentlich in keiner Weise überhaupt wissen, wofür sie sich wichtigmachen wollen und Terror veranstalten, wie auch teils nicht wiedergutzumachenden Schaden anrichten und Leben gefährden, das schlägt tatsächlich dem Fass aller Blödhheit und der Unvernunft den Boden raus. Allesamt kümmern sich diese dummen Demonstranten beiderlei Geschlechts jedoch nicht darum, was wirklich und wahrheitlich die volle Wahrheit und der Grund aller Desaster und der Umweltzerstörung, der Vernichtung und der Ausrottung des vielfältigen Lebens der Natur und deren Fauna und Flora, wie aber letztendlich auch des Menschen selbst ist, nämlich die stetig immer mehr und mehr grassierende Überbevölkerung. Aber dem wollen diese der blanken Dummheit und folglich dem Nichtdenken verfallenen Demonstranten keine Beachtung entgegenbringen, weil es sie selbst trifft und sie sich selbst schuldig machen. Dies darum, weil sie das ganze Übel der Umweltzerstörung selbst fördern, und zwar darum, weil sie wieder mehr und mehr Nachkommen zeugen, die dann Bedürfnisse haben, die selbstredend erfüllt werden, wie Nahrungsmittel, Kleider, Fahrzeuge, Luxusartikel usw. und so fort. Der daraus entstehende Abfall wird dann einfach sinnlos, unbedacht und verantwortungslos in der freien Natur weggeschmissen und dadurch die Umweltzerstörung hervorgerufen. Dies nebst all dem, dass die Herstellung und der Transport aller Bedarfsartikel für die Nachkommenschaft und die Überbevölkerung, wie auch für die dummen Demonstrierenden selbst überhaupt, sehr viel an Abfall produziert. Dies, wie auch Gifte durch die Landwirtschaft zum Nahrungsmittelanbau und zur Lebensverteilung von Insekten ausgebracht werden, wie aber durch alle Herstellungsprozesse und Transporte aller Bedarfswaren auch Unmengen giftiger Gase und Abgase usw. entstehen, die dann die Umweltzerstörung hervorgerufen und gar das Leben des Menschen sowie der Fauna und Flora belasten. Dabei werden auf diese Art durch die hervorgerufene Umweltverschmutzung sehr viele Lebewesen der Natur und der Menschen selbst betroffen und lebensvernichtend krank. Sie alle leiden dann bis zu ihrem Ableben mit Schmerzen dahin – und dies geschieht bis zum Tod der Lebewesen, wie auch der Menschen, die elend dahinsiechen. Doch das alles wird von den effektiv dummen Demonstranten nicht bedacht, die blödsinnig demonstrieren und allein die Regierungen für alles schuldbar machen, jedoch selbst das grösste Übel aller Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung und die Schuldbaren sind. Dies, weil sie diejenigen sind, die Nachkommen in die Welt setzen, die noch mehr tun, um die Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung zu fördern. Doch darüber wird nicht nachgedacht, sondern sinnlos die Regierungen dafür haftbar gemacht, und zwar indem nur blöd, sinnlos und idiotisch demonstriert und Schaden angerichtet, wie Menschenleben usw. gefährdet wird. Natürlich sind viele Regierende fehl an ihrem Platz und taugen nichts in ihrem Amt, aber sie können nichts dafür, dass die Demonstrierenden dumm und blöd sind, dass diese nicht selbst denken und genau

das Gegenteil von dem tun, was getan werden müsste, um die Umweltverschmutzung und Umweltzerstörung zu stoppen und zu beenden. Dass sie es in Wahrheit selbst sind, die alles dafür tun, dass das grosse Übel weitergrassieren kann, weil sie das «schöne» Nachkommenzeugen und das Nachkommenzurweltbringen nicht sein lassen können, weil sie in keiner Weise gewillt sind, gründlich logisch, verständig und verantwortungsvoll darüber nachzudenken und demgemäss zu handeln, was die Not erfordert, darum wird das vorauszuahnende Unheil nicht vermeidbar sein.

Wieso also die Umweltverschmutzung und allgemeine Zerstörung der Umwelt überhaupt so grassieren kann, und woher das Übel überhaupt herkommt, das wollen alle die blöde und krank Demonstrierenden nicht wissen. Offenbar ist es sehr viel einfacher für sie, sich der Dummheit hinzugeben, als den Grips zum Denken anzustrengen, um das Übel zu erkennen und selbst etwas dagegen zu tun, nämlich selbst mit der Zeugung von Nachkommenschaft aufzuhören und diese einfach sein zu lassen. Dies darum, weil allein da-durch die Masse der Überbevölkerung abnimmt, die dafür schuldig ist, dass die ganze Umwelt verschmutzt, alles und die ganze Umwelt zerstört, die Erde ihrer Ressourcen beraubt und ausgebeutet, die Luft verpestet, der Klimawandel grassieren, wie auch die Pflanzen- und Tierwelt und die gesamte Lebewesenwelt überhaupt immer mehr ausgerottet und die Welt an und für sich nach und nach völlig zerstört wird. Und dies infolge der Überbevölkerung, deren Bedürfnisse immer höher und höher steigen, insbesondere dadurch, weil immer mehr Menschen geboren werden, die wiederum hohe Bedürfnisse haben, die erfüllt werden müssen und immer mehr dazu beitragen, dass es dadurch letztendlich kein Weiterkommen des Lebens mehr gibt. Insbesondere werden durch die wachsenden Bedürfnisse der immer mehr und mehr und völlig überhandnehmenden Nachkommen dem Planeten all die letzten noch vorhandenen Ressourcen entrissen und er völlig getötet, wie auch die Planetenoberfläche zerstört, alles der Umwelt vergiftet und durch Abfall verschmutzt, die Natur und auch deren Fauna und Flora sowie alles Leben selbst zerstört, vernichtet und ausgerottet wird. Wir haben alles schon gesehen, was sich anbahnt, als dein Vater Sfath und ich oft in der Zeit der Zukunft unterwegs waren und gesehen haben, was sich alles anbahnt, was Dumme anrichten, wie sie Schaden verursachen und sich niemand eines Besseren belehren lässt.

Ptaah Ja, dass du mit Sfath, meinem Vater, viele Flanierungen in die Zukunft und auch in vergangene Epochen unternommen hast, das ist in seinen Annalen verzeichnet, wie auch, dass ihr in zukünftigen Zeiten viel beobachtet habt, worüber du aber hinsichtlich ... und anderen Vorkommnissen schweigen sollst. Er hat aber all jene Dinge nicht vermerkt, was du alles beobachtet und gesehen hast, auch mit welchen Personen du ausser Namhaften noch sprechen konntest. Dies aber würde mich besonders interessieren.

Billy Ja, damals war es tatsächlich so, das vergesse ich nie, doch wann und wo es überall war, das weiss ich nicht mehr. Was ich noch weiss, dass es einmal nahe an der Zeit von 300 000 Jahren, dann einmal im urweltlichen Ägypten, was vor rund 75 000 Jahren war, doch die meisten Besuche dort waren immer in Zeiten, die sich zwischen etwa 2500 und 25 000 oder so bewegten. Dies also ausser den Rückreisen in sehr alte Zeiten, als die ersten Vegetationen auf der Erde entstanden. Doch darüber will ich eigentlich nicht reden, denn was ich diesbezüglich alles ...

Es ist also besser, den Schnabel zu halten. Was ich noch sagen will, ist das: Sfath liess mich einmal sehen, dass es schon damals Drogen gab, durch die sich Menschen berauschten. Dies war z.B. nicht nur in Ägypten, wo ich sah, wie es diesbezüglich mit Menschen ist und wie sich diese benehmen, wenn sie sich künstlich in einen Giftrausch versetzen. So sah ich die Reaktion bei einigen, die eine Blüte in eine Flüssigkeit tauchten und diese danach gegessen hatten, wonach sie sich sehr unkontrolliert benahmen. Die Blüte war, gemäss der Erklärung von Sfath, von einer Pflanze, die er Lotus nannte oder so. Danebst war auch eine Kokapflanze, die damals noch irgendwo im Süden von Afrika heimisch war und dort wuchs, die vereinzelt von Ägyptern gebraucht wurde, eben auch als Rauschmittel resp. als ein frühes Kokain. Drogen wurden eben schon vor Tausenden von Jahren vielerorts auf der Welt gebraucht, also nicht erst in der heutigen Zeit. Dazu denke ich, dass die Drogenverbote nicht gerade ein gutes Mittel zur Drogenbekämpfung sind – aufgebracht als Strafbarkeit hat es ja ein Schweizer in Amerika, was wohl nicht sehr schlau war, denn meines Erachtens fördert ein Verbot erst recht deren illegalen Handel und damit die Kriminalität und das Verbrechen, bis hin zu Mord und Totschlag, denn was verboten ist, reizt erst recht.

Ptaah Das ist leider so – zumindest auf der Erde. Zudem wird vieles andere falsch verstanden, interpretiert, vermutet, angenommen und behauptet, was nicht der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht. Es herrscht bei den Erdenmenschen wie eine Krankheit vor, dass Annahmen und Vermutungen zur Behauptung und letztendlich als Wahrheit verbreitet werden, wodurch Falschinformationen als wirkliche, wahrheitliche Ergebnisse sich festzusetzen vermögen.

Billy Das weiss ich, insbesondere trifft dies auf die Altertumsforschung zu, womit ich hauptsächlich an die Archäologie und alle damit zusammenhängenden Gebieten denke. Leider sind diesbezüglich viele Dinge bis heute unbekannt, falsch beurteilt, definiert und unrichtig, oder wohlbewusst aus Eigensucht und Grosseinwollen oder dergleichen verfälscht, so dass es schwer ist, mit der Wahrheit durchzudringen. Und sehr oft geschieht dies wegen unrichtigen und eben falschen Vermutungen, wie auch falschen Behauptungen und einfach Annahmen usw. dass sich angebliche «Wahrheiten» einbürgern, die vehement vertreten werden. So auch z.B. bezüglich Ausserirdischen, die wirklich hierherkamen, wie z.B. die Langschädigen, die aus dem Weltenraum und ... zur Erde kamen, wie Sfath sagte, was ich aber nicht sagen und darüber

schweigen soll. Es waren jedoch Menschen, die sich auch mit den Erdlingen vermischen konnten und dies auch taten, wie eben die Langschädlichen und die Riesen und Zwerge, von denen ja die Rede in Märchen ist, die den frühen Erdlingen sehr viele Dinge beigebracht und gelehrt hatten. Auch in bezug auf die «Fremden» ... muss geschwiegen werden, denn ... Dass Ausserirdische zu frühen Zeiten hier waren, wie ..., dies wird ja vehement bestritten, und zwar nicht nur von vielen Erdlingen der Völker, sondern auch von unbelehrbaren Wissenschaftlern, wie auch von jenen, die es wirklich besser wissen und handfeste Beweise für die Existenz der Weithergereisten und der ... haben. Nun, dass diese «Fremden», wie wir sie eben jeweils nennen, obwohl wir um deren Herkunft wissen – nebst den anderen ..., über die wir sowieso den Mund halten sollen –, eben doch hier waren und deren ferne Nachfahren noch immer da sind, das wollen eben Dreimalsschlaue nicht wahrhaben, oder es wird wider besseres Wissen einfach verheimlicht. Dies ist ebenso gang und gäbe, wie die Regierungen auch den Völkern sehr viel verschweigen und als «Geheimsache» einstufen, worüber die Völker aber orientiert sein müssten.

Dies, wie gewisse Regierungen und Militärs auch genau wissen und Beweise dafür haben, dass ihr Plejaren wirklich existiert und nicht einfach ein Hirngespinnst meinerseits seid. Dass ihr nicht aus diesem, sondern aus einem anderen Universum unserer Schöpfung stammt, das wissen sie allerdings nicht, denn da müssen sie sich auf meine Informationen verlassen. Auch dass die Schöpfung aus 7 Universen besteht und folglich verschiedene 7 Dimensionen aufweist, die jedoch völlig voneinander getrennt sind –, die wiederum in sich selbst unendliche viele Dimensionen der Vergangenheit und der Zukunft aufweisen – das können sie – wie auch Astronomen und andere – natürlich nicht nachvollziehen, wie auch Astrologen und Kosmologen usw. nicht, die ja keine Ahnung von der Wirklichkeit des Ganzen haben. Das würde, wie schon Sfath sagte, das Gros der Erdenmenschen und gar Lebensformen mit hochentwickelten Bewusstseinsformen sehr moderner Zivilisationen auf fremden Planeten unseres Kosmos nicht verstehen, und zwar, obwohl sie den Weltenraum zu bereisen und in der Lage seien, Zeitreisen zu machen. Da ihr euch gegen jede Sichtung und Ortung abschirmen resp. schützen könnt, vermögen selbst die Weithergereisten aus den Tiefen des Kosmos, wie auch ..., euch nicht wahrzunehmen. Dass sie oder die Erdlinge eurer gar habhaft werden könnten, das bleibt so ausgeschlossen, wie dass wirklich Tote wieder auferstehen können, denn die Fremden und die Menschen der Erde können nicht in euer Universum eindringen, und ausserdem seid ihr zudem ja vorsichtig – für alle Fälle –, dass eure Übergänge in euer Raum-Zeit-Gefüge resp. in das Universum nicht eruiert werden können.

Ptaah Das ist alles richtig, doch müssen wir das ja nicht speziell erklären, denn ...

Billy ... ja, wir haben ja schon mehrfach darüber gesprochen. Auch wenn ich einmal von dieser Welt gegangen bin, wird es unmöglich sein, weil ihr euch dann endgültig zurückzieht.

Ptaah Das wird so sein, ja. Der festgelegte Ablauf wird sich aber für das Vorbestimmte automatisch erhalten, und zwar bis zum Jahr 3999. Aber mich interessiert aus deinem Mund einiges der Vergangenheit. Wenn du mit eigenen Worten einiges erzählen willst?

Billy Womit du fraglos mit dem Vorbestimmten die FIGUaner ansprichst. Nun, was aber von früher war, eben damals, um auf deine damit nicht direkt zusammenhängende Frage zurückzukommen: Was ich selbst erzählen kann, das ist ja das – als damals in den 1940er Jahren die FIGU noch nicht gegründet war und also nicht existierte –, dass ich mit deinem Vater in der Vergangenheit herumwühlte, wie z.B. in Teotihuacán, wo Menschenopfer gang und gäbe waren. Da haben sie hauptsächlich gefangene fremde Menschen, aber auch Einheimische massakriert und geköpft. Erst mussten sie hart arbeiten, vielfach im Stollenbau usw., dann wurde ihnen der Kopf abgehackt oder sie wurden lebendig begraben. Dies alles fand statt zu Ehren der «Gefiederten Schlange» resp. des Schlangengottes Quetzalcoatl, der ja der Schöpfergott des Windes, des Himmels und der Erde war, wobei er ausserdem auch der Ocean war und ihm zu Ehren die grösste Pyramide gebaut wurde, die auf der Welt jemals gesehen wurde.

Aber auch die Reisen zum damaligen Ägypten sind zu nennen, besonders die Langschädlichen sind besonders zu erwähnen, die dort stark vertreten waren, wie sie sich aber auch in Südamerika als Volk festsetzten, wie auch irgendwo in Asien, aus denen später dann viele Hunnen als Nachkommen hervorgingen. Diese breiteten sich dann ja gegen Westen aus, und zwar insbesondere unter der Führung von Attila, der ja Kriegszüge in den Westen durchführte, seine Krieger sich da ausbreiteten und natürlich mit einheimischen Frauen vermehrten.

Die Weithergereisten aus dem Kosmos waren mit den Erdlingen «kompatibel» und vermischten sich ebenfalls mit den Erdlingsfrauen, wobei es dazu führte, dass ihre Langschädlichkeit sich derart verbreitete, dass die Menschen diverser Gebiete die Langschädlichkeit nachahmten, und zwar indem sie ihren Neugeborenen den Kopf einbanden, dass er deformierte und der Schädel länger wurde, folglich mit den Jahren bei gewissen Erdlingen ebenfalls eine Langschädlichkeit gang und gäbe wurde. Diese Langschädlichkeit hat sich in seltenen Fällen von den alten Zeiten her bis heute erhalten, so dass es sporadisch etwa einmal vorkommen kann, dass wieder ein sehr ferner Nachfahre der Langschädlichen geboren wird, als reiner Erdling allerdings, wobei jedoch die Langschädlichkeit genetisch wieder sichtbar durchbricht. Eine absolute Seltenheit zwar, aber eben doch effektiv, auch wenn deswegen niemand herumschreit und zudem kein Mensch um die Zusammenhänge weiss. Dies trifft auch zu auf die Riesen, die, wie ich mich erinnere, so gegen 2,70 m gross waren, neben denen Sfath und ich wie

Zwerge wirkten. Aber jetzt alles näher zu erzählen, das möchte ich eigentlich vermeiden, daher wäre mir lieber, wenn ich das ausserhalb unserer offenen Gespräche tun könnte.

Ptaah Das ist vielleicht auch sinnvoller.

Billy Eben, das meine ich.

Ptaah Dann sei es so. – Es muss aber sehr schwer sein, dich zurechtzufinden mit all dem, was sich heute auf der Erde durch die Menschheit an Zerstörung, Schädigung und Vernichtung sowie an allem Natürlichen und an allem Leben ergibt, wie auch bezüglich allen vielen wertvollen und seltenen Errungenschaften der Erdenmenschheit.

Billy Wem sagst du das – ja, es ist wirklich so. Das kannst du wirklich laut sagen. Das Reden und Erklären nützt nichts, denn es wird nicht einmal hingehört, wenn etwas Warnendes gesagt wird. Nur vereinzelte Menschen hören wirklich hin, arbeiten an sich und nehmen alles ernst und handeln danach, wodurch es ihnen selbst besser geht, wie ich manchmal erfahre. So tun auch nur diese etwas, um gegen die Zerstörung der Natur, der Fauna und Flora das Richtige zu tun. Insbesondere wird nicht hingehört, wenn etwas gegen die zu grosse Menschheit gesagt wird, die sich horrend über jedes vernünftige Mass vermehrt hat. Im Gegenteil, wenn etwas gegen die Überbevölkerung gesagt wird, dann folgt als Antwort eine böse Beschimpfung, und zudem eine Widerrede, dass schon in der Bibel stehe «gehet hin und mehret euch». Dümmer geht es wohl nicht, denn das ist wohl das Höchste des erdenmenschlichen Intelligenzums des Gros der Erdenmenschheit. Früher war es ja wirklich besser, auch wenn dem von «Intelligenzbestien» widersprochen und gesagt wird: «Oh ihr alten Säcke, eure bessere Vergangenheit – ihr träumt doch.» Aber es ist wirklich und in aller Wahrheit so, dass es früher besser war; da waren die Erdlinge im Gros nicht so dumm und dämlich wie heute, denn es wurde noch viel mehr gedacht, entschieden und richtig gehandelt. Noch war das Gros der Menschheit bescheiden und nicht verlogen bis hinten hinaus, und auch die Geldgier war nicht derart wie heute, da nach vielen Millionenbeträgen und gar Milliardenbeträgen gejagt und auch prozessiert wird, meist mit Lügen und bösen Verleumdungen. Dazu werden häufig völlig unbegründete Beschuldigungen, Lügen, Hassverleumdungen, Falschverstehen und Annahmen usw. von angeblichen Vergewaltigungen und sonstigem sexuellen Missbrauch usw. angeführt, die keinerlei Hand und Fuss haben. Auch Hass und Rache sowie Vergeltung stecken oft hinter solchen Anschuldigungen, aber das ist eigentlich nicht das, worüber ich reden will. Was anfällt ist das, dass krankhaft Dumme, wie Demonstranten und auch Religionisten, wie aber auch dumme Regierende dazugehören, die gegenteilig der effektiven Wahrheit behaupten, dass die Überbevölkerung kein Problem sei. Diese unbedachte und der Wahrheit widersprechende falsche Behauptung führt aber dazu, dass weiterhin en masse Nachkommen auf die Welt gestellt werden, die natürlich wieder Bedürfnisse aller Art haben, die erfüllt werden müssen. Also wird weiterhin der Planet Erde ausgeräubert und seiner Ressourcen beraubt, allerhand Gift und Bedarfsartikel vieler Art sowie Nahrung produziert, was anderseitig Unmengen von Abfall und Unrat schafft, die achtungslos einfach in die Natur weggeschmissen werden. Nicht nur werden dadurch das Land, die Wälder und Gewässer, wie auch die Meere und Berge verschandelt, sondern alles lebensgefährdend vergiftet und verpestet, wodurch gar viele Menschen krank werden und sterben, wie auch die Fauna und Flora der Vernichtung und der Ausrottung anheimfallen. Also werden nicht nur der Planet in bezug auf seine Ressourcen völlig ausgeräubert und die Natur zerstört, sondern auch deren Leben langsam aber sicher ausgerottet. Die Erdrressourcen aller Art sind bald einmal ausgeschöpft und der Planet tot. So wird aber auch die Natur, deren Fauna und Flora durch die Machenschaften der Überbevölkerung weitgehend zerstört, wobei schon ein sehr hoher Prozentsatz der Pflanzen und Tier- sowie Getierwelt und der sonstigen vielfältigen Lebewesen bereits rettungslos und unwiderruflich ausgerottet ist. Ausserdem richtet der Mensch sich selbst zugrunde und rottet sich mit der Zeit weitgehend selbst aus.

Das Artensterben durch die Schuld der Überbevölkerung ist verantwortungslos, doch diese Verantwortungslosen bestreiten die Tatsache, dass durch die übermässige Menschenmasse und eben durch deren Machenschaften die ganze Welt und alles Leben bis zum Gehtnichtmehr zerstört wird. Krankhaft Dumme demonstrieren für den Umweltschutz, zerstören Kulturgüter, gefährden gar Menschenleben usw., doch alle diese Demonstrierenden, die nicht nur dumm und dämlich sind, sind auch bar jeder Logik, jeden Verstandes und jeder Vernunft. Diese Dummen, und das ist das Gros der Gottgläubigen und also der Erdenmenschheit, fördern gar Krieg und Massaker wie seit alters her, nur noch sehr viel schlimmer als bisher. Die krankhaft Dummen, und das ist offensichtlich das Gros der Völker, wählt wieder Dumme in die Regierungen, die von Volksführung und vom Regierungswesen nichts verstehen, sondern selbstherrlich dumm umherwursteln, wobei sie selbst so dumm und zudem bewusstseinsbeschränkt sind, dass sie anstatt Frieden im eigenen Volk und mit anderen Ländern zu schaffen, drohend Militär und ein Waffenarsenal halten, folglich sie also gegen jedermann feindlich gesinnt sind, weil alle Länder als potentielle Feinde betrachtet werden, was auch dann der Fall ist, wenn rundum «Frieden» ist, was sich schnell ändert, sobald jemand in einer Regierung durchdreht. Krieg ist also in einer Regierung auch in «Friedenszeiten» ständig eine lauernde Gefahr, denn es sind immer Verrückte, die selbst dann mit Krieg zuschlagen können, wenn «dickster Frieden» herrscht. Dies kann aus Rache, Übermut, Landbesitzgier oder aus Herrschaftsgier – wie z.B. Amerika mit seiner Hegemoniegier –, wie aber auch aus purer Dummheit oder klarem Bewusstseinsverlust geschehen.

Ptaah Das Volk muss die Staatsführenden sofort absetzen, wenn diese einen Krieg anzetteln wollen.

Billy Das ist bei den Erdlingen schnell gesagt, doch getan wird es bestimmt nicht, denn für ein solches Tun fehlt es dem Gros der Völker an Initiative, weil es lieber demonstriert als wirklich handelt. Natürlich sind dabei auch die Sicherheitskräfte aller Art, die ihre Regierungen verteidigen, doch wenn das Volk zusammenstehen und einhellig handeln würde, dann wäre ein Sieg vorprogrammiert. Leider ist es jedoch auf der Erde in jedem einzelnen Volk so, dass keine Einigkeit besteht, folglich es nicht gelingt, die Fehlbaren von einer Regierung zu stürzen. Und das ist praktisch in jedem Land auf der Erde so, folglich also nichts zu machen ist und nur wenige der Vernunft trüchtige Bürger sind, die das Richtige tun würden. Selbst 30 000 Rechtgesinnte nützen nichts und können auch nichts unternehmen, wenn die andersgesinnte Masse nicht mitmacht und zudem die Sicherheitskräfte der jeweiligen Regierung zu dieser, statt zum Volk stehen. Dabei spielt noch die Macht der Falschinformation mit, wodurch das Volk völlig falsch informiert wird, wodurch praktisch ein Seilziehen zwischen Parteien entsteht und es ein Hü und Hott gibt, was erst recht zur Wirrnis führt und es kein klares Resultat gibt. Menschen sind eben Menschen, und zwar egal, welche Religion sie haben, und so verschieden diese sind, so verschieden sind die Ansichten und Verfechtungen des einzelnen. Es müsste eben ein allgemeiner Konsens gefunden werden, wodurch gemeinsam gehandelt werden könnte, z.B. derart, dass ein bewusstseinsmässiger Zusammenschluss stattfinden und gemeinsam gehandelt würde, wie das z.B. Delphine tun, die ja auch ein Bewusstsein haben, das zwar gemäss ihrer Gattung, aber doch ein richtiges Bewusstsein ist, folglich auch das Zusammenschliessen in der Form zustande kommt, dass sie gemeinsam handeln. Das trifft ja auch auf Tiere und das Getier zu, folglich auch diese, gemäss ihrer Gattung oder Art, eine Psyche aufweisen, wie auch alle anderen Lebensformen, eben wiederum, je nach ihrer Gattung oder Art, auch eine Form eines Instinktbewusstseins oder Impulsbewusstseins aufweisen. Folgedem sind höhere Lebewesen auch Psycheregungen eingeordnet, wie eben alle Tiere und das Getier sowie verschiedenste andere Lebensformen, wie Echsen, Frösche, Fische und Vögel, wie auch Schleichen und andere. Doch darüber haben wir ja schon öfters gesprochen, nur will das Gros der Erdlinge dies weder hören noch begreifen, folglich weiterhin die Tierquälerei gang und gäbe ist und nicht verstanden wird, dass eben ein Tier nicht einfach ein Tier, sondern seiner Gattung oder Art gemäss als Tier, also Säuger, als Getier, die Nichtsäuger sind, Vogel, Schleiche oder Frosch, Fisch usw. einzuteilen sind, die nach ihrer Gattung oder Art eine Form eines Bewusstseins, einer Psyche und eine Form eines Schmerzempfindens aufweisen. Das alles habe ich schon bei Sfath gelernt, wobei er mir tausendfältig dies alles auch durch Apparaturen und Geräte usw. beweisen und ich am eigenen Leibe und in meinen Empfindungen miterleben konnte, was in Tieren, Getier und anderen Lebensformen bewusstseinsmässig, psychisch und impulsiv usw. vorsieht. Was dies alles bedeutet, kann sich der Mensch der Erde überhaupt nicht vorstellen, und wenn er das auch nur in geringer Weise könnte, dann würde er die Welt der Natur und damit die ganze Fauna und Flora hoch und würdigend behandeln. Doch das dem Erdling zu erklären und ihm verständlich zu machen, ist seit alters her ebenso nie gelungen, wie auch nicht, dass er weder Hass, Rache noch Vergeltung üben oder Krieg führen soll. Dies, weil der Mensch als bewusst denkendes und diesbezüglich evolutionsfähiges Wesen in der Pflicht steht, dies zu tun und Sorge zu allem und jedem zu tragen, was naturmässig und also schöpfungsmässig gegeben ist. Tiere und Getier sowie andere Lebensformen sind diesbezüglich anderen Lebensweisen und Lebensgesetzen eingeordnet, und zwar je nach ihrer Gattung und Art, wobei es zwar auch unter ihnen Ausartungen gibt, wie z.B. Maneater oder sonstige Ausflippungen vom Normalen. Dies führt dann jedoch, wie eben beim Menschen, auf irgendwelche Erkrankungen, Missbildungen, bewusstseinsmässige Gestörtheiten, Falscherziehung, mieses Erleben oder auf sonstige Ausartungen zurück, die nicht unter Kontrolle gebracht werden. Das aber ist nicht das Normale der Natur, was alles aber vom Gros der Erdlinge jedoch offensichtlich nicht verstanden wird, weshalb dauernd Unfrieden, Kriminalität, Hass, Rache, Vergeltung, Verbrechen, Mord und Totschlag und effectiver Krieg droht oder herrscht. Dies auch bezüglich Streitereien auf rein privater Basis, wie auch zwischen Nachbarn in bezug auf beiderlei Geschlechter; zwischen Mann und Mann, Frau und Frau, Kind und Kind; in Ehen, in denen sehr oft Streit, Hass und Mord an der «Tagesordnung» sind, wobei oft vorkommt, dass Ehefrauen oder Freundinnen einfach getötet werden – seltener Männer –, wie auch ganze Familien. Und was alles im Namen der Religionen und des Glaubens seit deren Bestehen geschah und heute noch an Greueln geschieht, das geht auf keine Kuhhaut, wie man so sagt. Doch in der Regel wird das alles gegenüber der Öffentlichkeit verschwiegen oder gar geleugnet, wobei das Wort «die Wahrheit stirbt zuerst» dabei ebenso zur Geltung kommt, wie z.B. hinsichtlich der Anwesenheit der sogenannten UFOs, deren Gegenwärtigkeit seit langer Zeit sogar militärisch und durch Zeugenschaft von Linienpiloten usw. filmisch oder photographisch belegt ist. Was aber aus «Staats Sicherheitsgründen» usw. nicht sein darf, das gibt es einfach nicht – auch wenn gegenteilig alles als Richtigkeit bewiesen werden kann. Also wird aus der effectiven Wahrheit einfach eine Verschwörungstheorie gemacht, wie anderweitig krankhaft Dumme blöde und idiotisch der effectiven Wahrheit fremde und unlogische Verschwörungstheorien zurechtbasteln. Dies, wie es z.B. auch die Religionen tun, deren Verschwörungstheorien die religiösen Glaubensgeschichten und der Glaubenshass sind, derethalben bereits seit Jahrtausenden Rassismus herrscht, der eigentlich Religionshass ist, wie auch im Weltkrieg 1939 bis 1945 Millionen von Judengläubigen durch die Nazis ermordet wurden. Dies, weil ein Juden Hass herrscht, den grundlegend wirklich die ersten Christen in seinem Ursprung ins Leben gerufen haben, was aber vom Christentum vehement bestritten wird, obwohl dies der Wahrheit entspricht. Die ersten Christgläubigen – die Immanuels (angeblich Jesus genannt) Lehre verfälschten und falsch verstanden – WAREN es nämlich, die Hassvoll und völlig grundlos die Juden beschuldigten, sie hätten Immanuel (alias Jesus) gekreuzigt. Daraus aber wurden Schauerlügen, wodurch die Judengläubigen später u.a. sogar des Kindermordes bezichtigt wurden, nämlich, dass sie Christen Kinder getötet haben sollen, um deren Blut zu trinken usw.

Ptaah Das ist mir alles bekannt, aber es bleibt mir unverständlich, dass heute noch, da doch die Aufklärung und die Informationen fließen und folglich alles Diesbezügliche richtig verstanden werden sollte, noch immer ein völlig unbegründeter Religionshass aufrechterhalten wird, insbesondere vom Christentum und vom Islam her gegen die Juden.

Billy Das ist es ja, denn die Dummheit kennt keine Grenzen, resp. das Nichtdenken und folglich der Glauben regiert die religiösen Erdlinge. Und das, was diese eben glauben, ist auch Gesetz, das zwangsläufig fordert, dass nur durch Strafe etwas gesühnt werden kann – und egal ist dabei, dass es der Hass ist, wie auch die Rache und Vergeltung, die daraus resultieren, wodurch gar das Töten ins Spiel gebracht wird, sei es durch die Todesstrafe, Meuchelmord oder Krieg. Aber etwas dagegen zu sagen ist wie wenn Wasser in den Rhein getragen wird, egal ob es irdisches Wasser ist, oder ob es damals – wie es ja wirklich war – am Anfang der Entstehung der Erde schon da war, weil es durch Gas und Staub sowie weiter durch Asteroiden aus dem Weltenraum bei der Bildung der Erde hergebracht wurde, ehe es die Erde dann weiter selbst entwickelte. Noch immer – wenn ich schon von dem abweiche, was ich eigentlich gesprochen habe – fragen sich die Erdlinge nämlich, wie das Wasser zur Erde kam. Offenbar reicht das Intelligenzium der entsprechend dafür zuständigen Wissenschaftler noch immer nicht aus, um selbst diese Frage zu klären und die richtige Antwort darauf zu finden, die nun gegeben ist, und zwar so, wie Sfath diese erklärte. Doch die ganze Schöpfung mit ihren 7 Universen und den darin enthaltenen Kosmen ist das, was sie in ihren Forschungen derart lebendig erhält, dass sie vielleicht eines schönen Tages doch noch richtige Antworten auf ihre Fragen finden.

Ptaah Du solltest mit ihnen nicht so hart umgehen, denn sie sind noch Lernende, denen noch nicht die notwendigen Apparaturen und Geräte usw. zur Verfügung stehen, dass sie – wenn ich deine Worte gebrauchen darf, die du immer verwendest – nicht die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit zu ergründen und zu erkennen vermögen. Aber jetzt habe ich etwas mit dir zu bereden, was wir nur unter uns ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda und Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsiebenundzwanzigster Kontakt

**Sonntag, den 11. Dezember 2022
15.18 h**

Billy Hallo, da wartet ihr schon, Bermunda und Ptaah, seid aber willkommen. Habe eben noch Besuch von meiner Schwester und von meinem Schwager gehabt, sonst wäre ich schon früher hier gewesen. Musstet ihr lange warten?

Ptaah Nein, wir sind soeben erst gekommen. Sei jedoch gegrüsst, Eduard, mein Freund.

Bermunda Ja, lieber Freund, auch ich begrüsse dich. Meinerseits will ich aber nur kurz hier sein, weil du gerufen und gesagt hast, dass das Konterfei von Asina neu gemacht worden sei?

Billy Habe in der Küche drüben noch schnell Antwort auf das gegeben, was wir vor dem Besuch meiner Schwester geredet haben, nämlich über gewisse Erscheinungen, die oft für UFOs – oder wie von Yasuhiro für Totengeister – gehalten werden. Darüber aber will ich später mit Ptaah reden, wenn du schnell wieder gehen musst. Hier sind die Ausdrücke von Asinas Kopf.

Bermunda Dann beschäftige ich mich damit, wenn du mir einen Stift gibst, mit dem ich meine erforderlichen Korrekturen anbringen kann.

Billy Ja, natürlich – hier, dieser sollte gut sein.

Bermunda Danke – dann will ich ...

Ptaah Was habt ihr denn besprochen, von dem du sagtest, dass es für UFOs gehalten wird?

Billy Es handelte sich um Irrlichter und dergleichen, denn diese sind ja in Wirklichkeit nichts anderes als Lichter in der Natur, die oft vom Erdleben selbst erschaffen werden. Diese Lichter, die hauptsächlich aus ionisierenden Erdgasen, Moorgasen, Sumpfgasen und Magmagasen entstehen, erschaffen verschieden grosse und kleine Leuchtgebilde, sogenannte Irrlichter oder Orbs. Also erzeugt das Wirken der Natur und der Erde Lichter, und diese leuchten unter gewissen Voraussetzungen sehr stark und können von sehr weit her beobachtet und gesehen werden, weil sie in der Luft schweben, manchmal sehr hoch, weshalb sie oft als UFOs vermutet werden. Wenn eine Ionisierung von Gasen erfolgt, dann bedeutet dies – wie ich bei Semjase gelernt habe und wenn ich mich noch richtig erinnere –, dass dann ein elektrisch neutrales Atom oder Molekül durch äussere Einflüsse ein oder mehrere Elektronen verliert. In der Folge entsteht ein positiv geladenes Atom oder Molekül, was auch als positiv geladenes Ion oder als – ich denke – Kation oder so bezeichnet wird. Es findet also eine Ionisation statt, wobei sozusagen Elektronen aus der Hülle von Atomen resp. Molekülen «herausgeschlagen» werden. Das Atom oder Molekül ist dann kurzzeitig – wenn ich mich richtig erinnere – elektrisch positiv geladen. Elektrisch geladene

Teilchen werden als Ionen bezeichnet, wobei die Strahlung, die daraus hervorgeht, logischerweise ‹Ionisierende Strahlung› genannt, jene Teilchen sind, die eine elektromagnetische Strahlung aufweisen. Die ist es eigentlich, die in der Lage ist, aus Atomen oder Molekülen Elektronen zu entfernen, folglich dann positiv geladene Ionen oder Molekülreste zurückbleiben. Manche Strahlungen, die ionisierend sind, gehen von Stoffen aus, die radioaktiv sind. Solcherart ionisierende Strahlen können Auswirkungen auf einen Organismus haben, wobei dafür meines Wissens 2 Arten bekannt sind. Langfristige Auswirkungen rufen zelluläre Veränderungen hervor, was nicht selten zu Krebs führt, wie aber auch zu Missbildungen bei einer Nachkommenschaft von Schwangeren. Dies ist besonders der Fall bei einer ausgesprochenen Radioaktivität, die von bestimmten sich von selbst umwandelnden chemischen Elementen ausgeht. Trifft die Strahlung jedoch auf Materie, dann erzeugt sie Ionen, weshalb sie als Ionisierende Strahlung bezeichnet wird. Wichtig ist ...

Bermunda Entschuldigt, doch ich bin fertig mit meiner Korrektur und will deshalb wieder gehen. Sieh hier, das sollte noch geändert werden. Das hier sind Wulste, und hier sollten die Augen etwas weniger schräg und nicht so gross und etwas weniger wulstig sein, wie hier auch die Lippen etwas mehr in einem Spitz zulaufen. Wenn das bereinigt ist, dann kann das Ganze wohl gelassen werden.

Billy Gut, dann will ich das mit Bernadette besprechen, und sie kann das weitergeben.

Bermunda Dann will ich gehen. Ah, noch eins: Wenn das hier von Asina gut gemacht ist, dann möchte ich alle die Anfertigungen ablichten und diese den einzelnen vorführen, damit sie diese begutachten und eventuell noch Verbesserungen anbringen können. – Auf Wiedersehn, und ich werde dich morgen wieder besuchen, da wir uns unterhalten können.

Billy Ja. OK, deine Idee finde ich gut. Dann also auf Wiedersehn. – – Dann wieder weiter, was ich sagen wollte, Ptaah: Wichtig ist noch zu wissen, dass ein grosser Abstand zur jeweiligen Strahlenquelle eingehalten und vermieden werden soll, dass der Körper infolge strahlender Schadstoffe beeinflusst werden kann. Also sollte bei ionisierender Strahlung die Dauer des Aufenthalts in deren Nähe so kurz wie möglich sein, denn die ionisierende Strahlung ist sehr energiereich, zu der neben den Strahlungsarten der klassischen Radioaktivität, wie Alphastrahlung und Betastrahlung usw., auch anderes an Strahlung gehört. Für die Medizin ist die Strahlung von spezieller Bedeutung, vor allem die Wechselwirkungen, die zwischen ionisierender Strahlung und Materie auftreten, wobei die Medizin diesbezüglich besonders die Abschwächung und Eindringtiefe der Strahlung im Gewebe und die daraus sich ergebenden Konsequenzen interessiert. Von besonderem Interesse ist dabei wohl das, was sich bezüglich lebender Materie ergibt, wie z.B. wie hoch die Strahlendosis sein darf, die für den Menschen ungefährlich ist. Besonders für die Anwendung der Strahlung für therapeutische Zwecke ist dieses Wissen wichtig. Das ist in etwa das, was ich von dem noch weiss, was ich von deiner Tochter Semjase gelernt habe, als wir einmal über die Radioaktivität und deren Strahlungen sprachen. Weiter sind noch die Kugelblitze zu nennen, von denen auch noch geredet wurde, und ich habe zu Anfang in der Hinterschmidrüti einen gesehen, etwa einen Meter gross, der über das Hausdach hinuntergerollt ist und sich dann aufgelöst hat. Schon früher habe ich solche gesehen, und zwar nicht nur hier in Hinterschmidrüti, sondern auch in anderen Ländern. Diese führen jedoch bei ihrem Werden auf elektrische Spannungen in der Atmosphäre zurück und haben einen völlig anderen Ursprung, als eben die Irrlichter und Orbs. Es handelt sich dabei um ein Plasmaoid oder so, wobei auch noch Wasserstoff, Silizium, Kalium und Eisen mitspielen und ein gewisser Magnetismus. Genau weiss ich es nicht mehr, was Semjase erklärte. Heute weiss ich leider nicht mehr viel darüber, denn die Zeit nagt eben auch an meinem Gedächtnis.

Ptaah Diesbezüglich verfüge ich nicht über weitere Kenntnisse, als diese auch meiner Tochter Semjase eigen sind.

Billy Das ist ja auch nicht so wichtig, doch mein Gedächtnis lässt wirklich nach. Auch mit den Sprachen ist es so, die ich ja immer täglich gebraucht habe, wenn ich in den entsprechenden Ländern unterwegs war. Manchmal kommt mir dieses und jenes wieder in den Sinn, doch reicht es nicht mehr aus für eine Kommunikation. Seit bald 60 Jahren habe ich die Sprachen ja nicht mehr gebraucht, ausser bis vor rund 30 Jahren noch Griechisch, dann bis heute noch etwas wenig Englisch, doch das bereitet mir, wie das Sprechen überhaupt, seit dem Hirnschlag Schwierigkeiten.

Ptaah Du hast aber durch deine Bemühungen alles doch gut bewältigt, denn es könnte viel schlimmer sein.

Billy Vielleicht hast du recht, doch manchmal hapert es doch gewaltig. Was ich aber noch sagen wollte: Im Fernsehen haben sie davon gesprochen, dass es in den nächsten Monaten einen Geburtenboom geben soll. Die Menschheit soll also noch mehr wachsen, denn offenbar reicht es noch immer nicht mit allen Katastrophen, dass die Erdlinge gescheitert werden und endlich erkennen, dass es zu viele Menschen sind, durch die der Planet und die Natur mit all ihrer Fauna und Flora zerstört werden. Das wirkt sich auch auf den Menschen aus, und alles geht effektiv kaputt durch die Überbevölkerung – die Natur wehrt sich und versetzt die Frauen in eine Empfängnisunfähigkeit oder Gebärunfähigkeit, während die Männer der Impotenz verfallen, wie anderweise die Tiere und das Getier usw. sich gruppenweise selbst umbringen, wie z.B., dass sie sich rudelweise über Felsen in den Tod stürzen usw., oder Wasserlebewesen sich auf die Strände wälzen und sterben. Aber

die Menschen verstehen nicht, warum diese Naturlebewesen dies tun und suchen diese jedoch zu «retten», die auf ihre Art und Weise ihren Bestand zu regulieren suchen. Das logische, verständige und vernünftige Denken der Erdlinge ist leider schon lange flüchtiggegangen und ersetzt worden durch ein Scheindenken, das durch den Glauben an einen «lieben Gott» ersetzt wurde. Dadurch sind Logik, Verstand und Vernunft nur noch Worte im Sprachrepertoire, die aber in ihrem Wert weder genutzt noch verstanden werden. Der Wahnglaube an einen «lieben Gott», der wahrheitlich nicht ist und nur einer imaginären Einbildung entspricht, hält den Menschen vom eigenen wirklichen Denken ab und macht ihn lenkbar und hörig gemäss dem, was die Lügenprediger und selbstherrlichen Regierenden von ihm wollen. So können die Völker beherrscht und dazu verleitet werden, dass sie Hass gegeneinander entwickeln, einander den Schädel einschlagen, die Kriege befürworten, die Regierende entfesseln, um dann einseitig gegen die angeblichen «Feinde» Partei zu ergreifen und mitzuhelfen, diese zu ermorden. Und solches wird ja gegenwärtig auch in der Ukraine getan, da Idioten Waffen an den Kriegslüstling Selensky liefern, wodurch der Krieg nicht beendet wird, sondern weitergehen kann. Ausserdem geschieht es da wie immer, dass nur einseitig Partei ergriffen und folglich auch nur einseitig von den Greueln der Krieger berichtet wird, die sie begehen, um die Gegenseite fertigzumachen. Die Kriegsreporter berichten gezwungenermassen nur einseitig, wodurch zwingend die andere Kriegsseite schlechter gemacht wird als jene, für die Partei ergriffen wird. Diese gemeinen und miesen Lügenmachenschaften und Kriegsberichtbetrügereien werden aber weltweit von den Menschen geglaubt, folglich sie damit erreichen, dass die Rädelsführer das erreichen, was sie wollen. Und dies ist auch im Ukrainekrieg so, da für den Kriegsfanatiker Selensky Partei ergriffen wird und ihm von nichtdenkenden und also dummen Idioten Waffen geliefert werden, und zwar wirklich dumm und nichtbedenkend, dass Selensky in seiner Dummheit und in seinem Kriegsfanatismus alles das tut, was Amerika von ihm fordert, weil es in ihrem krankhaften Hegemoniewahn nur will, dass Russland endlich von den USA erniedrigt und beherrscht werden kann – zusammen mit ihrer NATO.

Ptaah Das will von den Völkern und den Staatsführenden jener Staaten nicht erkannt und verstanden werden, die Waffen ... dein Alarmgerät wird betätigt. Offenbar ist jemand vor Evas Arbeitsraum, der Einlass begehrt.

Billy Ja, es ist die elektrische Läute, meine Büroglocke, der Druckknopf dafür ist vor der Türe von Evas Büro. Es wird wohl Eva sein, sie ist wahrscheinlich heimgekommen, weil sie ja Selina in den Wagerenhof bringen musste, wo sie dann am Freitag wieder von Eva geholt wird und über das Wochenende wieder bei uns ist. Eva läutet nun wohl, weil sie wahrscheinlich den Büroschlüssel nicht bei sich hat. Zwar habe ich ihr gesagt, dass du etwa gegen 16 Uhr kommst. Offenbar hat sie es aber vergessen. Da sollte ich nun eben schnell nachsehen, nur einen Moment ... Ja es war Eva. Das hätte wirklich nicht sein müssen

Ptaah Das war sicher nicht beabsichtigt.

Billy Natürlich nicht, denn es war wohl einfach das Vergessen – man wird eben älter. Was ich aber sagen wollte: Jetzt kommt ja wieder die Weihnachtszeit, bei der die Christen besonders über die Ohren gehauen werden, denn zu dieser Zeit werden besonders wieder die Lügen und Betrügereien gross heraufbeschworen. Dies besonders bezüglich der erfundenen Geschichte der angeblichen 3 Heiligen aus dem Morgenland. Wer diese erlogene Story eigentlich erfunden hat, und wann, das konnte nie herausgefunden werden, doch sie kursiert noch heute, obwohl alles so erstunken und erlogen ist, wie das angebliche Kreuzholz, das der «heiligen Helena» zugeschrieben wird, das in ihrem Auftrag angeblich gefunden werden sollte. Helena war ja die Mutter des Kaisers Konstantin, die in den Jahren 320 nach Immanuel oder so in Jerusalem nach Gegenständen suchen liess, die angeblich noch von der Kreuzigung herkommen sollten. Diesbezüglich entstanden dann im Lauf der Zeit 3 verschiedene Legenden, nämlich dass ein Rabbiner – namens Judas Cyriacus oder so –, oder durch Helena selbst, Immanuels Grabhöhle oder Grab wieder gefunden worden sei, wobei auch die Kreuzigungsnägel dabei gewesen seien. Dabei soll aber auch ein Teil des Kreuzes gewesen sein – das wirklich nie ein Kreuz war, sondern ein Y-Hinrichtungspfahl –, wodurch veranlasst wurde, dass in Jerusalem die «Grabeskirche» gebaut wurde, in der dann auch ein Teil des angeblichen «Kreuzes» eingelagert wurde. Ein anderer Teil wurde nach Rom, wie dann auch in die Palastkapelle von Helena gebracht, eben in die Kapelle, die, wenn ich mich noch richtig erinnere, «Santa Croce Gerusalemme» genannt wurde, also etwa «Heiliges Kreuz von Jerusalem». Dies also, während ihr Sohn, Kaiser Konstantin, in Konstantinopel war, wohin Helena ihm dann ebenfalls ein Stück des angeblichen Kreuzes bringen liess.

Diesbezüglich habe ich in Jerusalem ein vergoldetes Kästchen gesehen, in dem angeblich ein kleiner Teil des «Kreuzholzes» aufbewahrt werden soll, was dann aber Semjase, deine Tochter, in mühseliger beinahe 3jähriger Bemühung abklären konnte, dass es sich dabei wohl um ein Stückchen eines Y-Hinrichtungspfahls handelte, der jedoch keinerlei Bewandnis mit dem Versuch zu tun hatte, Immanuel hinzurichten. Das war auch der Fall mit den Nägeln, wie auch mit dem angeblichen Totentuch und der Speerspitze, die noch heute als «Heiligtum» verehrt und gläubig angehimmelt werden, jedoch alles nur auf Schwindel und Betrug beruht, wie Semjase eindeutig, jedoch sehr mühsam, in den 3 Jahren abgeklärt hat.

Ptaah Das ist mir bekannt, denn ihre wirklich sehr mühevollen Nachforschungen haben wir später nochmals überprüft, was weitere 4 Jahre in Anspruch genommen hat und von 11 Fachpersonen durchgeführt wurde – die ihre Bemühungen

bezüglich der Richtigkeit ihrer erlangten Erkenntnisse bestätigt haben –, die sich speziell diesartigen Anforderungen widmen und auch erlernt haben, wie solcherart Aufklärungen angegangen werden und durchzuführen sind.

Billy Das wusste ich nicht. Davon hat mir nie jemand von euch etwas erzählt. Aber das ist ja eigentlich nicht so wichtig, denn für mich war völlig klar, dass das, was Semjase herausgefunden hat, der Wirklichkeit entsprach. Für mich bestand also kein Zweifel. Dann habe ich aber etwas anderes, worüber ich sprechen möchte, und zwar, dass durch die effective Schuld des Menschen immer mehr Lebensformen auf der Erde ausgerottet werden, und zwar sowohl Pflanzen, wie auch Tiere, Getier, Schleichen, Echsen, Vögel, Meeresbewohner, Falter, Spinnen, Ameisen, Insekten und Lebensformen sonstiger Gattungen und Arten.

Ptaah Leider werden auf der Erde die Lebensformen nur in Tiere eingeteilt, folglich nicht die einzelnen Lebensformen nach ihrer Gattung und Art genannt werden, was grundfalsch ist. Getier, Schleichen, Käfer, Vögel oder Fische usw. sind nicht gleich wie Tiere, die ausnahmslos nur Säuger sind. Andere Lebensformen anderer Gattung oder Art weisen andere Formen der Ernährung und der Aufzucht des Nachwuchses auf, wie auch Pflanzen je nach ihrer Gattung und Art diesbezüglich andersförmig und auch Lebensformen sind. Doch was du angesprochen hast bezüglich der Ausrottung der Lebensformen auf der Erde, so sind gemäss unseren sehr genauen Forschungen auf dem gesamten Planeten, allein in den letzten 50 Jahren, 72,13 Prozent aller bekannten Naturlebewesen vom Erdenmenschen durch dessen Machenschaften und Eingriffe in die freie Natur und deren Fauna und Flora ausgerottet worden. Das betrifft wirklich nur jenen Teil der dem Erdenmenschen bekannten Lebensformen, während jedoch auch die ihm noch völlig unbekannten durch die Ausräuberi und die Ausforstung und Vernichtung der Wälder und des fruchtbaren Landes für Strassen, Brücken, Wohnblocks, Fabriken, Flugplätze und andere Bauten sowie für unnötige Sportzwecke, wie Eisstadien, Fussballstadien, Tennisstadien usw. derart verdrängt wurden, dass ihr Lebensraum prekär kleiner wurde. So laufen sehr viele der dem Erdenmenschen noch unbekannten Lebensformen Gefahr, dass sie bald auch ausgerottet werden. Es scheint mir, dass es einmal notwendig ist, das Wort dessen zu erheben, wie prekär es um die Gesamtheit aller Dinge auf dem Planeten Erde und seinen wahren Zustand und alles Leben steht. Auch der Planet selbst wurde durch die gesamte räuberische Ausbeutung seiner Ressourcen aller Art in seiner Existenz derart dramatisch sträflich beraubt und gefährdet, und zwar nachhaltig, dass zur gegenwärtigen Zeit der Planet Erde bereits zu 60 Prozent und in seiner Existenzfähigkeit und in seinem Zustand dermassen geschädigt ist, dass bereits von einem Zerfall gesprochen werden muss. Sehr übermässig wurde der Planet verantwortungslos derart ausgebeutet, drangsalirt und seiner wertvollen Schätze beraubt, dass dadurch eine Unwichtigkeit entstanden ist, was allerdings die irdische Geologiewissenschaft ignoriert und nicht wahrhaben will, wie auch, dass gegenteilig nebst der grossen Ausrottung der Lebewesen in der schwer leidenden Natur, mehr als nur katastrophal und verantwortungslos riesige Herden von Rindviechern und anderen Tieren, Getier, allerlei Federvieh und weitere Lebewesen gehalten werden, um sie dann als Nahrung für die ungeheure Übermasse von Erdenmenschen zu töten. Und dies erfolgt sehr oft auf Arten und Weisen, inklusive der Haltung und den Transporten, die jeder Achtung vor dem Leben Hohn sprechen. Insbesondere die ungeheure Masse der Erdenmenschheit und ihre Bedürfnisse, Sonderwünsche und der ungeheure Luxus, wie auch die Gier nach Reichtum fordern einen Untergang allen Lebens heraus. Besonders die Masse der überbordenden Erdenmenschheit, dann die Landwirtschaft, sehr grosse Gartenbaubetriebe, andere industrielle sehr grosse Betriebe, die Gemüse und Blumen heranwachsen lassen, wie auch die Lebensmittelkonzerne und ebenfalls die Fischereibetriebe und die absolut nicht erforderliche Jagd, sowie all die Chemiekonzerne usw. sind nebst vielem anderem an der Zerstörung der Erde, der Natur sowie an der Ausrottung der Fauna und Flora und des Planeten die Schuldigen. Der Planet Erde kann und wird unter diesen Umständen der Zerstörung nicht mehr so lange weiterbestehen, wie er bis heute alt geworden ist, und zwar dann, wenn weiterhin im bisher bestehenden Mass weitergemacht und die Erdenmenschheit nicht durch einen weltweiten und mehrjährigen Geburtenstopp drastisch reduziert wird, und zwar auf einen Stand von unter einer Milliarde. Wenn also weitergemacht wird wie bisher und die Erdenmenschheit nicht durch einen kontrollierten Geburtenstopp in absehbarer Zeit deutlich auf ein planetar und naturmässig erträgliches Mass reduziert wird, dann wird sich die Erdenmenschheit selbst ihr Ende bereiten.

Billy Das weiss ich und bin mir auch bewusst, dass sie bereits auf dem besten Weg dazu ist, was aber weder die Dummen des Volkes noch die Dummen der Regierenden bemerken. Und ich weiss auch, dass die Erdlinge ihren letzten Zwick an die Geissel setzen, denn sie werden nur lachen, wenn sie deine Worte hören oder lesen, denn in ihrer grenzenlosen Dummheit und in ihrer abhängigen Gotteswahngläubigkeit werden sie weder zu denken lernen, noch die Wahrheit hören wollen. Auch sind sie so dumm, dass sie nicht bemerken und sehen, was sich mit dem Waffenliefern an den kriegssüchtigen Selensky anbahnt und zur Weltkatastrophe führt, wenn nicht endlich Vernunft einkehrt. Das Scheindenken der Regierenden und vieler der Völker, die alles bewerkstelligen, um den fiesen und hinterhältigen Wünschen des Kriegshetzers Genüge zu tun, werden dann die Schuldigen sein, wenn das Desaster unvermeidbar wird, das immer mehr drohend am Himmel steht. Doch lassen wir das, denn alle Vernunft bringt ja nichts. Daher will ich dich fragen, was du sagst bezüglich der Tiere und so, das ist offensichtlich nicht klar bei den irdischen Zoologen und Naturforschern usw., denn diese reden gesamthaft von der gesamten Naturlebewelt nur von Tieren, nicht jedoch von den einzelnen Gattungen und Arten, die wahrhaftig keine Tiere und also keine Säuger sind, was ausschliesslich eben auf diese zutrifft. Entweder sind die Zoologen usw. wirklich so dumm und blöd oder gar im Bewusstsein nicht klar und krank, dass sie nicht realisieren, dass allein zwischen Tier und Getier,

geschweige denn zu den anderen Lebewesen, ein gewaltiger Unterschied besteht. Aber darüber zu reden, das bringt auch nichts, wohl auch das nicht, was du letzthin gesagt hast, dass die zuständigen irdischen Wissenschaftler noch immer nicht festgestellt haben, dass die Atmosphäre in feinsten Weise mit Blei vergiftet ist, das die Erdlinge einatmen und sich mitten in ihrem Gehirn festsetzt. Dadurch verändert sich, wie du sagtest, das Scheindenken des Erdlings derart – er glaubt ja in seinem effektiven Scheindenken, anstatt wirklich zu denken –, dass er wahrheitlich der Normalität entflieht und verrückt spielt. Dass jedoch die zuständigen Wissenschaftler diesen sehr, sehr dünnen Bleigehalt in der Atmosphäre aber feststellen könnten, dazu fehlen ihnen die erforderlichen Apparaturen, wie du sagtest. Sie könnten aber wohl allein durch das Denken weitgehend die Sache ergründen – wenn sie des Denkens eben fähig wären, statt zu glauben, weil sie dann auf den Gedanken kämen, dass z.B. das verpuffte Bleibenzin usw. einer der Ursprünge der bleihaltigen Atmosphäre ist. Aber eben, Dummheit kennt keine Grenzen, das sagt man ja schon seit Menschengedenken. Nun, aus dieser Dummheit heraus wird nicht erkannt, dass der Mensch seit den 1940er Jahren anders zu scheindenken beginnt als zuvor. Folglich setzt sich der Erdling in seinem Gotteswahnglauben scheindenkend mehr und mehr mit einem Anarchismus auseinander, auf den er immer mehr zusteuert, und zwar in allen Ländern der Welt. Und dies hat sich bereits angebahnt, folgedem die Völker nicht mehr einig und zufrieden sind mit ihren Regierungen, was sich bereits in diversen Ländern bewahrheitet und offensichtlich wird. Viele der Regierenden selbst sind nicht mehr zufrieden mit dem, was die Mitregierenden tun, wobei sich gewisse Elemente zudem an den Steuergeldern bereichern oder sich bestechen lassen, wie sie sonstwie Unrechtes tun und dafür nicht bestraft werden, weil sie Regierende sind oder waren. Wahrlich steht alles bereits sehr nahe des Messers Schneide, was sich neuerdings auch mit der Verrücktheit der Demonstrierenden beweist, die sich «Letzte Generation» nennen und sich an den Strassen festkleben und Zerstörungen anrichten. Idiotisch und krankhaft dumm sind sie, denn die Demonstranten, die ja wirklich Kriminelle sind, vermögen nicht zu erkennen – geschweige denn, dass sie ihre Dummheit, eben ihr Nichtdenken, überwinden können, weil ihnen Logik, Verstand und Vernunft fehlen –, dass sie es selbst sind, die jede Umweltverschmutzung und alle Zerstörung des Planeten und der Natur, die Ausrottung der Fauna und Flora, die Vergiftung der Atmosphäre und den Wandel des Klimas sowie alles Elend fördern. Dies nämlich darum, weil sie unbedacht Nachkommen zeugen, diese zur Welt bringen und die noch und nöcher viel mehr Bedürfnisse haben werden, als ihre unbedarften Eltern sie schon hatten. Diese Bedürfnisse und Wünsche, die sich – allein in der Zeit bis zur Geburt – durch den Fortschritt der Technik usw. zwangsläufig erhöhen werden, können dann nur dadurch befriedigt werden, indem neuer Unrat in rauen Mengen geschaffen, weiterhin die Umwelt verschmutzt, und zwar noch mehr als zuvor, wodurch die Natur und der Planet endgültig selbst zerstört, die Fauna und Flora vergiftet und ausgerottet und das Leben auf der Erde überhaupt unmöglich wird.

Ptaah Dagegen tun leider die Völker nichts, und es wird nicht einmal daran gedacht.

Billy In der Regel denken die Menschen wirklich nicht daran, und anderweitig kuschen sie eben, oder sie werden verfolgt und ermordet, gerade so, wie es in Persien geschieht, wo viel des Volkes demonstriert, weil Gotteswahngläubige in der Regierung Terror machen und Ungerechtes der Gotteswahngläubigkeit und «Gottesgesetze» durchsetzen wollen. Es ist so schlimm wie das vielgöttige Christentum, das im Namen des Gottglaubens Tausende von Menschen ermordet hat, wie z.B. durch die Hexenverfolgung usw., wie auch durch Religionskriege und unzählige andere Morde infolge des Glaubens – was auch den Islam im gleichen Rahmen betrifft. – Jetzt aber ... jetzt geht noch der Drucker ... Moment, ja da sendet Daniel etwas für Eva, eine Bestellung. Da wartet sie sicher darauf. Dann können wir jetzt wieder ... ah, da kommt wohl das noch von Bernadette. Es ist für den Vorspann der Biographie, was du dann ablichten kannst. ... Ja, da ist es ... lies mal ...

Ptaah ... Das ist gut, doch es sollte einiges etwas ausführlicher sein. Das können wir jedoch nachher besprechen.

Billy Besser jetzt, sonst ...

Ptaah ... wie du willst. Dann finde ich, dass die verschiedenen Zeugen genannt werden sollten, die direkt bei den Anschlägen auf dein Leben anwesend waren. Du solltest eine Liste von diesen Personen anfertigen, inklusive den näheren Angaben zum jeweiligen Vorkommnis, mit Datum, Zeit, wie auch Photos bezüglich der Beschädigungen durch die jeweiligen Geschosseinschläge und der betreffenden Personen, die bei Anschlägen auf dich dabei waren.

Billy Gut, das sage ich ihr, dann kann sie das noch dazuschreiben und alles berichtigen. Die Photos werden aber schwierig sein, denn dass ich noch welche von Miss Rogers und Mrs. Fisk, wie auch die von Dr. Sharma und Dr. Radakrishnan habe, das ist fraglich, denn als ich wieder einmal in Jordanien war, in Amman, wurde mir alles weggenommen, als sie die Photos und Dias «kassierten», weil mich ein Konsular-Mitarbeiter der Schweiz bei der Militärpolizei als «Spion vom Mars» verzinkt hatte. Die hatten ja auch Akten über mich von der Fremdenlegion und von den Algeriern, weil ich mich eben von der Garnison Sidi bel Abbès verdünnt hatte und nach Marokko abgehauen bin, was niemals vorher jemandem gelungen sein soll, wie man mir sagte. Wieso sie diese Papiere hatten, die sie mir unter die Nase hielten, das ist mir heute noch ein Rätsel. Es wurde wohl nachgeforscht, weil ich schon bei meinem ersten Besuch in Jordanien erkannt wurde, wo ich ja «schwarz» war, als mich Asket dahingebbracht hatte. Dummerweise lief ich damals auf der Strasse einem Schweizer in die Finger, der ein Konsularbeamter war, der offenbar dann die Polizei avisierte, weil ich nämlich kein Einreisevisum im ersten Pass hatte.

Folgedem, so nehme ich an, erhielten sie Kenntnis davon, dass ich im Land war, weshalb sie wohl nachforschten und vielleicht auch vom Konsulat näher informiert wurden. Dazu nehme ich an, dass dabei auch das Ganze mitgespielt hat, das seit meiner Kindheit – du weisst ja schon. Wenn ich aber noch Photos finde, dann können diese natürlich verwendet werden, und wenn ich mich noch richtig an die Reihenfolge erinnere, dann denke ich, dass folgende Aufzählung eigentlich stimmen müsste:

- 1.. Schuss in linken Arm = Ashoka Ashram, Dog Hill, Mehrauli/Indien, Dr. Radakrishnan, Präsident von Indien, Mrs. Fisk., Miss Rogers = Polizeirapport
- 2.. Jacobus, Hans und Konrad Schutzbach = Sädelegg = Schuss in die Brust-Panzerplatte
- 3.. Wendelle Stevens vor Haus, Diwan = Schuss haarscharf am Kopf vorbei in die Wand
- 4.. Silvano = Schuss auf dem Parkplatz vor Hundehaus = Schuss in den Boden
- 5.. Silvano = Blitz der Gizeh-Intelligenzen = Baumwipfel weg und grosser Splitter in Stein
- 6.. Engelbert = Schuss am Kopf vorbei = Loch im Fenster beim Käsehaus
- 7.. Engelbert = Schuss an der Hausecke = Splitter weg am Pflasterwerk von Wolodja
- 8.. Silvano = Garage-Parkplatz = Wurfmesser – Knauf in den Rücken
- 9.. Daniel = Schuss abgeprallt an kleinem Baum; Querschläger beim Druckereieingang
- 10.. Jacobus = bei Parkplatz, Gashäuschen = Schuss, Streifschuss an Rivellaflasche-Brust
- 11.. Mariann und Willem = vor dem Haus

Anmerkung Bernadette Brand: Ergänzte und bereinigte Liste der Mordanschläge:

1. *Mittwoch, 23. September 1964, 15.41 h; Ashoka-Ashram, Mehrauli, Indien; Schuss in den linken Arm (bestehender Polizeibericht). Zeugen: Mrs. Fisk, Miss Crystal Rogers, Dr. Sharma und Dr. Radakrishnan (damals Präsident von Indien)*
2. *Montag, 5. Januar 1976, 19.30 h; Wihaldenstrasse 10, Hinwil/ZH; Schuss aus ca. 8 Meter Entfernung auf Billy mit einem Kleinkalibergewehr. Der Schuss verfehlte ihn knapp. Zeuge: Jacobus Bertschinger*
3. *Mittwoch, 21. April 1976; Bregenz/Österreich; Schraubenmuttern aller 4 Räder am Auto von Jacobus gelöst, in der Nacht, bevor er mit Billy und Hans Schutzbach nach München zu einem Vortrag fuhr. Zeugen: Jacobus Bertschinger und Hans Schutzbach*
4. *Sonntag, 25. April 1976; Winkelriet/Wetzikon/ZH; Schuss auf Billy, als er im Winkelriet nach den Spuren eines Strahlschiffs suchte. Keine Zeugen, aber Abklärung durch Ptaah (65. Kontakt vom 23.10.1976)*
5. *Donnerstag, 27. Mai 1976; Sädelegg/TG; Schuss auf Billy, der ihn auf Brusthöhe traf, jedoch trug er unter seinem Ledermantel eine Panzerplatte auf der Brust. Das Projektil blieb in der dicken Agenda von Billy stecken, beschädigte jedoch die Panzerplatte. Zeugen: Jacobus Bertschinger, Hans und Konrad Schutzbach*
6. *Mittwoch, 17. August 1977; SSSC, Semjase-Baum; Semjase drückte in einer Reflexbewegung mit ihrem Schiff den Wipfel des Semjase-Baumes ein, als sie einen heftigen Schmerzimpuls von Billy wahrnahm. Grund für die Schmerzattacke bei Billy waren grippeähnliche Symptome, die durch mutierte Bazillen ausgelöst worden waren, die von den Gizeh-Intelligenzen durch eine künstliche Gottesanbeterin im Semjase-Baum plziert worden war. Zeugen des Wipfelabbruches: Hans und Konrad Schutzbach, Engelbert Wächter, Renato Ventura, Jacobus Bertschinger*
7. *Samstag, 18. Februar 1978; SSSC, Haupthaus; Anschlag durch die Gizeh-Intelligenzen, der durch Quetzal und Menara verhindert werden konnte, die beobachteten, dass ein Dreieckschiff der Gizeh-Intelligenzen heranraste, das das Haupthaus durch einen Überschallknall zerstören wollte. Zeugen des Knalls, der das ganze Haus erschütterte: Gilgamesha, Atlantis und Methusalem Meier, Elsi Moser, Margarete Rose, Jacobus Bertschinger, Engelbert und Maria Wächter, Conny und Rolf Wächter*
8. *Donnerstag, 30. März 1978; SSSC; Durch die Gizeh-Intelligenzen aufgezwungener Psychoschock, der zu einem Herzversagen führen sollte: Keine Zeugen*
9. *Sonntag, 21. Mai 1978, 00.40 h; SSSC, Parkplatz Hundehaus; Schuss in den Boden auf dem Parkplatz vor Hundehaus. Zeugen: Silvano Lehmann und Guido Moosbrugger*
10. *Montag, 4. Dezember 1978, 20.53 h; SSSC, Haupthaus; bei Fahrstunde mit Popi in Hausecke gefahren wegen verklemmtem Gaspedal. Zeugen: Kalliope Meier, Jacobus Bertschinger und Madeleine Brügger.*
11. *Sonntag, 11. Mai 1980, gegen 22.00 h; SSSC, Haussitzplatz; Schuss auf Billy auf dem Sitzplatz vor dem Haus; Projektil ging nur ca. 8-10 mm an seinem Kopf vorbei in die Hauswand. Zeugen: Wendelle C. Stevens, Jacobus Bertschinger und Gilgamesha Meier*
12. *5. April 1982, gegen 14.30 h; SSSC, Schuss auf Billy, als er vor dem Büro arbeitete: Keine Zeugen*
13. *Donnerstag, 3. Juni 1982, 16.06 h; SSSC, Schuss auf Billy von der Garage her, während eines privaten Gespräches vor dem Büro: Zeuge: Ferdinand Pfeiffenberger*
14. *Sonntag, 6. Juni 1982, 6.00 h; SSSC, Semjase-Baum; Schuss auf Billy von der nordwestlichen Hausecke her, als er unter dem Semjase-Baum sass. Das Geschoss blieb im Semjase-Baum stecken. Keine Zeugen*
15. *Dienstag, 8. Juni 1982, 5.03 h; SSSC, Parkplatz; Schuss von der hinteren westlichen Hausecke auf Billy. Keine Zeugen*

16. Montag, 19. Juli 1982, 23.05 h; SSSC, Garageplatz/Schaukelplatz; Schuss auf Billy während er mit Uschi Bächli beim Schaukelplatz sprach; der erste Schuss fuhr vor seinen Füßen in den Boden, weitere 5 Schüsse trafen ebenfalls nicht. Zeugen: Uschi Bächli, Jacobus Bertschinger und Engelbert Wächter
17. Samstag, 30. September 1989, 11.35 h; Saland, Hauptstrasse nach Hittnau; Schuss auf das Auto von Eva, in dem sich Eva, Billy und Silvano befanden; Loch in der Windschutzscheibe. Zeugen: Eva Bieri und Silvano Lehmann
18. Dienstag, 24. April 1990, 19.30 h; SSSC, Märchenweiher; Anschlag auf Billy durch Kugelblitz, der jedoch von den Plejaren abgewehrt werden konnte; trotzdem Verletzung am Daumen durch den Leitstrahl des Blitzes. Zeugen: Silvano Lehmann, Bernadette und Natan Brand, Eva Bieri und Engelbert Wächter
19. Montag, 8. Juni 1998, 16.40 h; SSSC, Rotahorn an Zufahrt; Schuss auf Billy, als er Richtung Meiler ging, auf Höhe des Rotahorns; Schuss ging knapp an seinem Kopf vorbei und beschädigte den Stamm des Rotahorns genau auf Stirnhöhe von Billy. Zeugen: Conny und Aroona Wächter, Eva Bieri und Davide Turla
20. Mittwoch, 10. Juni 1998, 3.05 h; SSSC, Garagenparkplatz; Anschlag mit Wurfmesser, das sich im Flug gedreht hatte und ihn mit dem Griff in der Nierengegend traf, was erhebliche Schmerzen verursachte, sonst jedoch ohne Folgen blieb. Zeuge: Silvano Lehmann
21. Montag, 26. August 2002, 20.55 h; SSSC, Hoflampe Käsehaus; Als Billy wegen einem Geräusch, das er hinter dem Haus gehört hatte, nach draussen ging um Nachschau zu halten, wurde auf ihn vom Russenwohnwagen her geschossen. Das Geschoss wurde später in der Kunststoffscheibe des Milchhäuschens gefunden; Zeugen: Silvano Lehmann, Patric Chenaux und Madeleine Brügger
22. Montag, 2. Juni 2003, 16.16 h; SSSC, Haupthaus Hausecke Ost; Schuss vom Russenwohnwagen auf Billy, der sich an der Hausecke befand. Das Geschoss flog direkt am Kopf von Billy vorbei und schlug in einen gemauerten Steinbogen, den es beschädigte; Zeugen: Maria und Engelbert Wächter.
23. Montag, 3. September 2015; 0.30 h; SSSC; Beim Verlassen des Computerraums wurde auf Billy geschossen. Das Geschoss prallte an einem kleinen Baum ab, sonst wären entweder Billy oder Daniel auf Brusthöhe getroffen worden. Zeugen: Daniel Lutz
24. Montag, 10. Mai 2021, 8.44 h; SSSC, Wanderweg, neben der Schaukel bei Parkplatz; Schuss auf Billy vom Wanderweg aus, das Geschoss beschädigte eine Ginger-Ale-Trinkflasche, die Billy in der Brusttasche seines Hemdes bei sich trug. Zeuge: Jacobus Bertschinger
25. Mittwoch, 7. September 2022; Sitzplatz vor dem Haus; Schuss vom Wanderweg, der Billy gelten sollte. Der Schuss ging jedoch in die Luft, weil der Schütze im Moment, als er abdrückte, von einer mitgebrachten Trittleiter fiel, Zeugen: Mariann Uehlinger und Willem Mondria

Das ist das, wenn ich es noch richtig zusammenbringe. Es ist aber wohl besser, wenn ich Bernadette frage. Die Daten, wann was passiert ist, die weiss ich jedoch nicht mehr, denn darum habe ich mich nie gekümmert, denn was eben geschehen ist, das war einfach so, und dem studierte ich nie nach. Erinnern mag ich mich wohl daran, was sich da und dort wirklich ergeben hat, aber es ist wohl besser, wenn ich es Bernadette sage und sie dann alles aufschreibt.

Ptaah Das ist wohl notwendig, doch denke ich, dass das hier, was Bernadette geschrieben hat, wohl genügt; und was ich dazu noch sage, was noch notwendig sein wird: Dass durch die Machenschaften und Verleumdungen dieser Sekte und jene, welche zusammen mit dieser tätig waren, wie Polizeibeamte, Arbeitgeber, wie auch Direktoren und deren Mitarbeiter von Anstalten, Konsularbeamte und diverse andere derart negativ gegen dich zu beeinflussen vermochten, das können wir nicht verstehen. Dies besonders darum, weil doch alle der Mitinvolvierten dieser Sektenmachenschaften einer christlichen Glaubensrichtung angehörten, die sie alle, wie unsere Abklärungen ergaben, einer verantwortungsvollen Tätigkeit verpflichtet waren. Überallhin wurdest du in vielen Staaten verfolgt und gar des Lebens bedroht, wobei gar gegen dich Anschläge verübt wurden.

Billy Es ist ja bisher gut gegangen. Und dass so viele Sektenmitglieder, auch von anderen Sekten, auch «normale» Kirchgänger in der Schweiz und in Schweizer-Konsulaten in verschiedenen Ländern usw. mitgemacht haben, das hat wohl mit dem irren Christentum und dessen Irrglauben der Erdlinge zu tun, doch beim Ganzen hat viel Geld eine grosse Rolle gespielt. Alle haben offenbar viel Geld dafür erhalten, dass sie gegen mich vorgingen und mich verleumdeten, mich überallhin verfolgten und böse Lügen über mich schrieben. Aber ich muss sagen, dass es auch anständige Menschen gab, so in der Schweiz, wie auch in anderen Ländern. Die sich nicht mit Geld bestechen liessen, die auch nicht Lügengeschichten über mich in Protokollen führten und keine Lügenberichte in die Schweiz schickten. Das waren wirklich gute und ehrliche Leute. Letzthin kam ausserdem ein Telephon von Frau ..., deren Eltern ja Sektierer waren und auch ihrer Tochter Schwierigkeiten machten, weil diese, als sie 18 Jahre alt wurde, nichts mit der Sekte zu tun haben wollte. Sie fand ja im Nachlass ihrer Eltern dann verschiedene Briefe usw., wovon sie mir einige schickte, die Bernadette dann abgeschrieben und in meiner Biographie verarbeitet hat. Folglich weiss ich einiges, was so gemein gegen mich unternommen wurde, wie z.B. auch, dass Bestechungsgelder an diverse Personen der Behörden, der Polizei, Psychiater, Direktoren und Mitarbeiter verschiedener Orte und an Arbeitgeber usw. geflossen sind. Letzthin erfuhr ich durch einen weiteren solchen Brief sogar, dass sich Mitglieder dieser Sekte in den 1960er Jahren von dieser distanzierten und zahlten kein Geld mehr, weil sie mich mehrere Monate in

fremden Ländern beobachteten, Leute über mich befragten und mich dann persönlich kennenlernten. Es muss wirklich viel Geld für Bestechungen geflossen sein, und das in vielen Kreisen von Personen, die eigentlich ehrlich und verantwortungsvoll sein sollten. Die Frau, durch die und ihren Sohn ich die Briefe erhalten habe, sagte mir am Telephon, dass alles heimlich noch weiterbestehe, wobei sich ihres Wissens jedoch alles nur noch auf einige wenige Fanatikernachkommen beschränke, vor denen ich mich aber hüten solle. Auch sagte sie, dass sie im Nachlass ihrer Eltern eine Abrechnung gefunden habe, die ausweise, dass alle an der Sache gegen mich beteiligten Mitglieder der diversen Sekten bis zum Jahr 1970 sagenhafte 2,3 Millionen Franken für Bestechungsgelder usw. bezahlten. Da musst du dich – und alle andern – also nicht wundern, dass man mir in der Schweiz und in aller Welt das Leben schwer gemacht hat und heute noch durch Fanatiker versucht, mich aus der Welt zu schaffen, oder dass man mir einfach auf der Pelle liegt.

Ptaah – Wir wussten wohl um die Geschehen um dich, doch dass alles derart war, davon hatten wir keine Kenntnis.

Billy Auch wenn ihr vieles wisst und haushoch weiter evolutioniert seid, als es die Erdlinge sind, so wisst ihr eben nicht alles. Aber darüber möchte ich jetzt nicht mehr reden, denn ich habe sowieso schon zu viel gesagt. Also, Schwamm darüber und kein Wort mehr. Dann kannst du jetzt ja dies hier ablichten für das Gremium.

Ptaah Das will ich gleich tun ... So, das ist getan und – Aber ich will doch noch etwas sagen zu dem, was du erzählt hast, denn ... was ist denn das?

Billy Das ist vom Radio her, und es erinnert mich irgendwie an Pfeifsteine.

Ptaah Was ist denn das, Pfeifsteine?

Billy Ach, das kannst du natürlich nicht wissen. Als ich deinem Vater, eben mit Sfath zusammen war, da interessierte ich mich natürlich für dieses und jenes. Besonders vieles, was mir Sfath erklärte, wollte ich in Natura sehen; so brachte er mich weit in die Vergangenheit zurück, wovon wir ja bei uns hie und da auch reden, was ja auch in der Küche drüber wieder der Fall war, ehe ich ins Büro kam, was ich ja schon sagte. Da ist mir auch in den Sinn gekommen, dass Sfath mich einmal zum Südpol brachte, als dort ein riesiger Urwald war und das Gebiet mit dem Land verbunden war, das heute Südamerika ist. Da waren auch Saurier dort, zwischen dem Südpol – was er eben heute ist – und mit dem Südländchen verbunden war. Auch brachte er mich in alte Zeiten zurück, wo ich z.B. Kriege beobachten konnte und wo ich unter anderem auch die vorhin angesprochenen Pfeifsteine sah. Dies waren zurechtgehauene Steine, in die Löcher eingehauen wurden und die mit Steinschleudern weggeschleudert wurden. Dabei entstand ein Pfeifen, weshalb diese eben Pfeifsteine genannt wurden. Auch sah ich die ersten Katapultwaffen, die von den Römern benutzt wurden, die auf weite Distanz Feuerbälle und grosse Steine katapultierten und damit Stadtmauern zertrümmerten, während sie mit den Feuerbällen erst die Städte innen anzündeten. Sfath erklärte damals, dass aus diesen Katapultgeräten später eine neue Waffe hervorgehen würde, doch weiss ich nicht mehr was. Ich erinnere mich nur noch, dass er etwas sagte von einem Scorpion, doch was das war und welchen Zusammenhang es hatte, das weiss ich nicht mehr.

Ptaah Du weichst dem aus, was ich dich fragen wollte ...

Billy ... Dazu will ich wirklich nichts mehr sagen. Alles ist für mich vorbei und weg – für immer. Darüber gibt es also nichts mehr zu sagen, und das bleibt so, und zwar auch dann, wenn vielleicht andere Personen, ob Plejaren oder Erdlinge, danach fragen.

Ptaah Gut, dann frage ich nicht.

Billy Was hältst du davon, dass ich schon mehrmals von verschiedenen Personen danach gefragt wurde, was ich denn über die «Protokolle der Weisen von Zion» wisse? Natürlich kenne ich sie, aber diese sind ja wirklich absoluter Quatsch, was ich immer wieder erkläre, aber es gibt dadurch keine Ruhe. Diese angeblichen «Protokolle», die ja auch unter anderen Bezeichnungen noch heute in der Welt kursieren und den Judenhass resp. den Antisemitismus immer wieder aufs Neue anheizen, sind derart idiotisch, dass ein wirklich eigens denkender Mensch den ganzen Schwachsinn erkennen müsste, der in diesen angeblichen «Protokollen» enthalten ist. Zwar sind diese weltweit verbreitet und zählebig, doch trotzdem sie wirklich schwachsinnig sind, gibt es viele Irre, die daran glauben und deswegen einem Antisemitismus nachhängen, der völlig unbegründet ist. Das ist mehr als nur idiotisch und schwachsinnig, was eigentlich ein eigens sowie normaldenkender Mensch erkennen müsste, doch solche müssen wie eine Nadel im Heuhaufen gesucht werden, denn in der Regel hängt das Gros der Menschheit einem religiösen Glauben nach, und dieser verpflichtet, dass auch Lügen und Betrugerei geglaubt werden. Nun, die «Die Protokolle der Weisen von Zion» sind keine Fälschung, sondern absolut erfundener Schwachsinn und berechnete Hassmacherei. Wäre es nämlich eine «Fälschung», dann müsste ein Original bestehen, doch dieses gab es nie und es existiert folglich auch nicht. Gefälscht kann etwas nur dann werden, wenn ein Original besteht und dieses in irgendwelcher

Art und Weise nachgemacht oder verändert wird, wie z.B. eine Urkunde, eine Lehre oder ein Gegenstand usw., niemals jedoch etwas, das nie existiert hat. Also ergibt sich eine Fälschung erst dann, wenn also etwas Gesagtes, etwas Geschriebenes, eine mündliche oder schriftliche Lehre, etwas Erstelltes, kurzum also ein Original in irgendwelcher Art und Weise nicht originalgetreu wiedergegeben wird. Das besagt, dass wenn etwas falsch verstanden und in dieser Weise interpretiert und weitergegeben wird, dann wird damit eine Verfälschung begangen, die jedoch in dem Moment zur effektiven und schadenbringenden Fälschung wird, wenn diese bewusst als Wahrheit verbreitet wird, wie das z.B. mit den Religionen und dem Glauben geschieht. Und das ist nicht so mit den «Protokollen der Weisen von Zion», denn diese entsprechen in keiner Art und Weise einer Fälschung, sondern sie beruhen auf einer reinen Erfindung und Hassmacherei ohnegleichen, die schwachsinniger wohl nicht sein kann und der wahrlich kein Original vorliegt, das gefälscht worden sein könnte. Wahrlich fehlt bezüglich der «Die Protokolle der Weisen von Zion» jeglicher Bezug zu einem angeblichen Original, geschweige denn zur Wirklichkeit und deren Wahrheit, denn das Ganze des das Judentum Diffamierenden und ihr angebliches Bestreben nach der Weltherrschaft usw. sind nichts als bössartige und hassgeschwängerte Lügen und ein Betrug sondergleichen in Form einer niederträchtigen und schändlichen Erfindung und Fiktion, die keinerlei wahren Hintergrund haben.

Werden die Gläubigen betrachtet, und zwar insbesondere jene dem Antisemitismus verfallenen Gläubigen der Vielgötterei Christentum, wie aber auch die Antisemitismus-Fanatiker des Islam, dann wirkt das erlogene Phantastische und Unseriöse des «Die Protokolle der Weisen von Zion» wie Benzin, das ins Feuer gegossen wird. Dies darum, weil diese Antisemitismus-behangenen dumm und dämlich und also nicht des eigenen Denkens fähig sind, folglich sie nicht zu realisieren vermögen, dass alles Lug und Trug ist und nichts anderem als einem strukturlosen Unsinn entspricht. Wenn z.B. das, was Sir John Retcliffe in seinem Roman «**Biarritz**» 1868 einbrachte, und zwar bezüglich der Juden in einer eingeschalteten Episode von ca. 40 Seiten, die ich dir hier aus diesem Buch vorlesen will, dann jagt es dem denkenden Menschen den Hut hoch, dass ein solcher Unsinn überhaupt erdacht werden kann. Doch höre zuerst, was ich selbst zu sagen habe, denn Retcliffe war auch ein Judenhasser ohnegleichen, und so schrieb er auch genüsslich, was aber wirklich auf Raabes Erzählung zurückführte, was sich eben im berühmten Jüdischen Friedhof in Prag abgespielt haben soll, wobei diese Schilderung aber auf die 1863 erschienene Erzählung «Holunderblüte» von Wilhelm Raabe zurückführt. Nun, jedenfalls wird von Raabe in seiner Erzählung behauptet, dass im engen Stadtteil des Judenviertels die Menschen hässlich, schmutzig und schachernd seien, und ...

Ptaah ... was bedeutet das – schachern?

Billy Es bedeutet ausgedeutet soviel wie feilschen und also handeln, bezogen auf Waren, also etwa Geschäfte betreiben usw.

Ptaah Das Wort kannte ich nicht.

Billy Es wird heute auch nicht mehr häufig gebraucht. Es gibt allerdings bei älteren Semestern noch die Redensweise, dass etwas «verschachert», also etwas verkauft wird. Nun, Raabe vermerkte in seiner Erzählung, dass es praktisch aber die Ausnahme gebe, dass ein «Mädchen mit der üppigen Busen- und Hüftenfülle, die Vermehrung des Volkes so sehr erleichtert». Weiter proleitet er, dass sich hinter den armseligen Fassaden der Reichtum der Juden verberge. Weiter sagt er aus, dass sich 1860 auf dem Friedhof – wie angeblich alle 100 Jahre – aus aller Welt und unter der Führung eines «Stammesführers» alle Vertreter der 12 Stämme Israels versammeln würden, um das Geheimnis der «Cabala» zu besprechen. Dabei soll es sich um den Plan handeln, dass im Kampf auf Leben und Tod mit dem Christentum – das Vielgötterei betreibt, weil es ja Vater, Sohn und «heiliger Geist» bejubelt und also fern des Monotheismus ist – das ganze Gold der Welt in jüdische Hände komme. Dabei soll auch der Reihe nach zur Sprache kommen, welche Summen die einzelnen jüdischen Banken bereits gehortet hätten. Dabei sei auch gesagt worden, dass das neue Jahrhundert – also 1901 bis 1999 – Israel gehöre = «unser ist die Zukunft». Dann will ich dir also vorlesen, welcher Unsinn wortwörtlich hier geschrieben steht:

«Der Kopf wird die Faust besiegen», vor allem, weil sie eitel und habsüchtig, hochmütig und genussüchtig seien. Dann sollen Strategien besprochen werden: Getaufte Juden sollten sich mit Christen vermischen, um sie rassistisch zu bastardieren; die Bösen sollen beherrscht, Kredite locker gemacht, der Adel in Schulden getrieben, grosse Güter zerteilt, Handwerker proletarisiert, Fabriken begünstigt, das freie Denken bestärkt, die Kirche vom Staat getrennt, der Besitz der Kirche konfisziert, das Militär entwaffnet, Revolutionen angefacht, der Handel kontrolliert und die Schuld an Warenknappheiten den Regierungen angelastet werden; den Juden soll Zugang zu allen öffentlichen Ämtern und Berufen verschafft, die Judenemanzipation gefördert, das Konkursverfahren erleichtert, Gesetze gegen Wucher abgeschafft, die Künste und Wissenschaften, wo es viel Ehre und keine Gefahr gibt, besetzt, Mischehen erlaubt – die jüdischen Frauen müssten rein bleiben, während die Männer ihr «verbotenes Gelüst lieber an den Weibern unserer Feinde üben» –, die Presse dominiert und Kriege geführt werden. Kurz, mehr oder weniger das ganze Programm des zeitgenössischen Liberalismus wird mit Schreckbildern der radikalen Bosheit der Juden verklammert. Belauscht wird die geheime Versammlung von einem Deutschen von gelehrtem Aussehen, der «Doktor Faust» genannt wird, und einem konvertierten italienischen Juden mit wölfischen Zähnen, negerartigen Haaren und geierartigen Augen, dessen grausames Antlitz Spuren von Genussucht zeigt.

Dieser Unsinn und Schwachsinn wird also weltweit verbreitet und hat auch schon beim letzten Weltkrieg eine grosse Rolle gespielt, den Adolf Hitler ja von Deutschland aus losgelassen hat. Obwohl er nicht einmal Deutscher, sondern Österreicher war, haben die Deutschen wie brave hörige Hunde auf diesen Kerl gehört, wodurch Millionen von Juden ermordet wurden und überhaupt rund 60 Millionen Menschen umkamen. Hitler schnappte sich aber offenbar das Wort aus «Die Protokolle der Weisen von Zion» und machte sich diese zu nutzen, nämlich:

«Die Ehrfurcht des Volkes vor der Macht.

Unsere festgefügte Macht wird die Zügel der Regierung straff in der Hand halten und nicht hinter den Parteiführern und Rednern herlaufen, die mit grossem Wortschwall unerfüllbare Träumereien verkünden. Sie wird völlige Ruhe und Ordnung verbürgen, worin überhaupt das ganze Glück der Menschen besteht. Vor dem Strahlenkranz unserer Macht wird das Volk auf die Knie sinken und in scheuer Ehrfurcht zu ihr aufblicken. Eine wahre Macht begibt sich keines einzigen Rechtes, nicht einmal das göttliche; Niemand wird es wagen, ihr zu nahe zu treten und ihr auch nur um Haaresbreite die Machtfülle zu kürzen.»

Nun, dass Adolf Hitler sich dies aus «Die Protokolle der Weisen von Zion» nutzbar machte, aber gegenteilig in seinem Buch «Mein Kampf» – hier kannst du es sehen, z.B. auf diesen Seiten 211 und 212 – über die Juden fluchte und henkerte, das widerspricht sich doch und beweist, dass dieser Kerl nicht bei Sinnen war. Zudem frönte er gleichzeitig dem Wahn, dass die Arier die Kulturbegründer dieser Erde gewesen seien, wie er auf Seite 321 vermerkt «... wahrhaften Kulturbegründer dieser Erde, der Arier selber».

Ptaah Adolf Hitler war bewusstseinsmässig sehr stark geschädigt, und zwar schon von Geburt an.

Billy Das hat schon Sfath, dein Vater, gesagt. Aber eigentlich wollte ich ja nur wissen, was du davon hältst, dass ich immer wieder wegen «Die Protokolle der Weisen von Zion» gefragt werde. Meinerseits denke ich, dass ich wohl den Fragestellern nicht mehr als das sage, dass eben alles erlogen, erstunken und absoluter Quatsch ist. Meines Erachtens wäre es völlig falsch, wenn ich näher darauf eingehen würde.

Ptaah Damit verhältst du dich richtig, denn wenn du den Fragestellenden zu viel erklären würdest, dann würde der noch immer weitemum gehegte Antisemitismus erst recht wieder aufkommen. Der Erdenmensch hat die Tendenz, sich umgehend nach der Sache eine Meinung und daraus einen Glauben zu bilden, was ihm dargeboten wird. Wenn du also zu viel von dem sagen würdest, was in den angeblichen Protokollen geschrieben steht, was eindeutig alles einem, wie du sagtest, Schwachsinn entspricht, dann bestünde die Gefahr, dass dadurch bei gewissen Menschen exakt das daraus entstünde, was vermieden werden soll.

Billy Das denke ich eben auch, darum fragte ich dich ja nach deiner Meinung. Nur zu schnell glauben eben die Menschen der Erde an Lügen und Betrugerei, weshalb besonders in dieser Weise so viel Kriminalität herrscht und viele Erdlinge zu finanziellem Schaden kommen. Man denke dabei nur einmal an die Enkeltricks usw., für die Briefe und Telephone benutzt werden, wobei besonders schriftliche Dinge zum Glauben verleiten, dass alles ehrlich und mit richtigen Dingen zugehe. Speziell ältere Menschen fallen solchen Machenschaften zum Opfer, weil sie lügnerischem Schriftlichem oder fingierten Telefonaten glauben.

Ptaah Leider.

Billy Ja, leider. Doch etwas anderes, doch weiss ich es eigentlich schon jetzt, was du uns raten wirst, nämlich bezüglich der Corona-Seuche und dem Maskentragen. Was ...

Ptaah ... du weisst es. Schützt euch weiterhin damit, denn noch ist absolut keine Sicherheit gegeben bezüglich der Corona-Seuche. Auch bezüglich anderer Erreger, die infizierend resp. ansteckend sind, ist es empfehlenswert, Atemschutzmasken zu verwenden. Anderweitig ist es fahrlässig, auch wenn vielerorts das Maskentragen als Pflicht aufgehoben wurde, was einer mir unverständlichen Verantwortungslosigkeit entspricht.

Billy Eben – das denke ich auch, denn noch immer gibt es viele Corona-Angesteckte und Todesfälle, wobei ein grosser Teil direkt auf Impfungen zurückführt. Das Reden und Aufklären aber nützt nichts, denn es wird genau das Gegenteil von dem getan, was geraten wird. Es werden auch nicht alle erfasst, die an Corona erkranken oder sterben, insbesondere jene nicht, die infolge der Impfungen sterben. In China wird überhaupt alles totgeschwiegen, wie du letztthin schon sagtest, und es wird so getan, als ob die Corona-Seuche dort so gut wie ausgerottet sei, obwohl das nicht stimmt. Auch in der Schweiz wird alles totgeschwiegen und gar bestritten, wie mir anderweitig mitgeteilt wurde von einem Beteiligten bei einer Obduktion. Die betreffende Person erklärte, dass mehrere Corona-Geimpfte kurz nach der Impfung plötzlich verstarben und bei ihnen festgestellt wurde und nachzuweisen war – eben durch eine Obduktion –, dass alle plötzlich an einer

Herzmuskelentzündung starben, obwohl sie in ihrem Leben niemals etwas mit Herzschwierigkeiten zu tun hatten, sondern kerngesund waren. All das aber wird der Öffentlichkeit verschwiegen, und zwar auch in der Schweiz, wo immer noch Tausende an der Corona-Seuche erkranken und ein gewisser Prozentsatz daran stirbt. Doch wie gesagt, dies wird der breiten Öffentlichkeit verschwiegen und diese in falscher Sicherheit gehalten.

Nun, das Tragen der Maske schützt auch vor Schnupfenansteckung usw. Und den Impfstoffen kann man ja auch nicht vertrauen, denn diese können je nach dem Zustand des Immunsystems tödlich sein, oder sie können langzeitige und gar lebenslängliche Leiden hervorrufen, oder auch nützlich sein, eben je nachdem. Tatsache ist jedoch, dass die Impfstoffe chemische Substanzen enthalten, die je nach Verträglichkeit des Immunsystems tödlich wirken können, wie sich immer und immer wieder beweist, und zwar für viele Menschen, denn bereits sind ja nach euren Abklärungen seit Ausbruch der Seuche weltweit daran über 8,7 Millionen Menschen gestorben, also rund 2 Millionen mehr, als die WHO behauptet. Auch an Corona-Erkrankten sind viel mehr als die WHO behauptet, die bis Ende November eine Zahl von 6,65 Millionen nannte, während ihr diese jedoch mit rund 8,4 Millionen nennt, wie du mir sagtest.

Ptaah Das ist tatsächlich so.

Billy Es kann also deiner Aussage gemäss, die du schon mehrmals gemacht hast, nicht gesagt werden, ob es beim einen Menschen nützlich und bei andern tödlich sein, oder eben Leiden hervorrufen kann. Letztthin sagest du auch etwas davon, dass die Corona-Seuche sich derart mutiert habe, dass sich daraus bezüglich der Atmung eine neue Form Krankheit ergeben habe, wobei aber bisher die medizinische Wissenschaft nicht wahrgenommen oder ergründet habe, woher und warum dieses neue Leiden zustande gekommen sei. Du sagtest auch, dass dies leider völlig falsch verbreitet werde.

Ptaah Das ist so, doch es liegt nicht in meinem Ermessen, darüber offen zu sprechen.

Billy Dann lassen wir es eben. Ausserdem habe ich einige Dinge die ich mit dir besprechen möchte, die nicht ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachtundzwanzigster Kontakt

**Mittwoch, den 21. Dezember 2022
10.40 h**

Billy Da bist du ja schon. – Sei willkommen und gegrüsst, lieber Freund.

Ptaah Sei ebenfalls gegrüsst, Eduard, lieber Freund. Du hast offenbar etwas Wichtiges, sonst würdest du nicht Florena beauftragen, mich zu rufen. Meine Zeit ist aber heute beschränkt, folglich ich mich nicht auf ein längeres Gespräch einlassen kann.

Billy Du weisst ja nicht, was ich über den Umweg von Michael erfahren habe. Von Britt, du weisst schon von wem ich spreche, habe ich erfahren, dass alle die Jahre, seit die Leute von den USA hier waren und den Film «Contact» drehten, hinter meinem Rücken Verleumdungen erfunden und in aller Welt und also auch in den USA verbreitet wurden, dass es aschgrau ist. Man hat sogar Britt und Lee gesagt, dass sie den Kontakt mit mir nicht weiterführen und mir nicht mehr schreiben sollen usw. Auch wurden hinter meinem Rücken offenbar weltweit Lügen über mich erzählt, wovon ich keinerlei Ahnung hatte. Auch diverse Anschläge gegen mich hat man mir verschwiegen, folgedem ... So wurde mir gesagt und nahegebracht, dass man mir einfach nichts davon gesagt hat. Es sind mir selbst diesbezüglich nur 4 oder 5 Vorfälle bekannt, die ich ja selbst erlebt habe, wobei ich von dem aber nichts weiss, was mir verschwiegen wurde, eben weitere Anschläge usw. Erst Jahre später hat mir ja auch ... erzählt, was in der ... geschehen ist, von dem ich nichts mitbekam, wie offenbar auch hier im Center nicht, weil man mir alles verschwiegen hat. Die Verleumdungen und der Kontaktabbruch mit Lee und Britt war offenbar auch nicht nur auf die Kappe von ... gegangen, denn so wie nun gesagt wurde, waren noch verschiedene weitere Seiten daran beteiligt, wobei ich allerdings keine Ahnung davon hatte. Dass ... dauernd gegen mich intrigierte, das weiss ich wohl; und dass von dieser Seite sehr viele Lügen gegen mich erfunden und weltweit verbreitet wurden, das weiss ich auch, es war ja nie anders; dass jedoch alles derart verlogen war, das wusste ich wirklich nicht. Also muss noch sehr viel mehr gewesen sein, als ich weiss. Du und ich, wir redeten ja nie über diese Dinge, weil ich diverse Versprechungen gegeben hatte, die ich bis heute eingehalten habe und weiter auch einhalten werde. Es ist ...

Ptaah ... das ist mir alles bekannt, doch schwieg ich darüber und sagte dir nie, was auch ohne dein Wissen gegen dich gerichtet war; und was alles gegen dich unternommen wurde, um dich weltweit unmöglich zu machen, was auch zur Folge gehabt hätte, dass du weggezogen wärest. Auch wenn wir nie darüber gesprochen hatten, so muss ich es nun doch tun und dir all das erklären, was und wie es wirklich war, als 1975 in Hinwil der erste Kontakt mit dir zuwege gebracht wurde, und zwar mit meiner Tochter Semjase. Sie war nämlich nicht die einzige Person, die sich mit dir beschäftigte, denn gleichzeitig waren auch 2 Personen von Zilton anwesend, die jedoch nicht mit dir in Kontakt traten, wie sie sich auch vor jeder Sichtung und Erkennung gegenüber den Fremden und den militärischen irdischen Beobachtern schützten. Das blieb auch so bis zu dem Zeitpunkt, als durch unsere Impulsgebung veranlasst wurde, dass sich alles mit der Filmanfertigung ergab. Dies erforderte, dass die Ziltone, die bisher nur als stille Beobachter ihre Aufgabe verrichteten, durch eine grössere Belegschaft erweitert werden mussten, wobei diese bis heute besteht und sich eine grössere Anzahl von ihnen auch damit beschäftigt, negativ auf die Energien zu wirken, denen du bei deiner Arbeit ausgesetzt bist und all deine Bemühungen sehr beeinträchtigen. Infolge der ziltonischen Beobachtungen waren wir dauernd über alles informiert, was vor sich ging und geschah, doch

wir verschwiegen dir dies wohlweislich, denn wir wussten aus Zukunftersschauungen, was sich ergeben würde. Es war also nicht so, dass ich alles nicht wusste, doch ich schwieg und sagte dir nie etwas davon, was, wie du sagst, hinter deinem Rücken bewerkstelligt wurde. Alles was sich von ... und von ...gegen dich richtete, wobei auch ... und ... in dieser Weise tätig waren, um dich moralisch und psychisch derart erkranken zu lassen und dich zu zerbrechen, dass du deine Mission aufgeben würdest, wurde zudem gelenkt durch ... Das wirkt sich auch heute noch aus, insbesondere auf deine Arbeiten, die du am Computer und auch handschriftlich zu verrichten hast. Du bist jedoch von deinem Auftrag nicht abgewichen und standhaft geblieben, und zwar obwohl du sehr krank wurdest und nur durch Eva am Leben geblieben bist, wie ich sehr gut um das Geschehen in ihrem Arbeitsraum weiss, auch wenn du nie darüber gesprochen hast, wie über vieles andere auch nicht. Und weil wir niemals miteinander über diese Vorkommnisse und über die Angelegenheiten bezüglich Amerika und den Personen dort auch nie in privater Weise gesprochen haben, kam es, dass dann Semjase, meine Tochter, dich von allem zu befreien vermochte, dass du gesundheitlich wieder in Ordnung einhergehen konntest. Wir informierten dich also seit allem Beginn nicht darüber, dass die Ziltner anwesend waren, als du bereits in Hinwil deine dir aufgetragene Mission übernommen hast. Sie blieben auch für dich unerkant, obwohl sie dauernd anwesend waren und alles überwachten. Wir waren also dauernd und ununterbrochen über alles informiert, was um dich geschah, wie du belogen, betrogen, hintergangen und ausgenutzt wurdest. Also wussten wir auch um jede Intrige, Lüge, Verleumdung und alles überhaupt, die ... gegen dich unternommen hat, wie auch andere Personen dazu veranlasst wurden, um dich wankelmütig, unmöglich und krank zu machen und dich als Betrüger darzustellen. Und all das geschah wider besseres Wissen, weil ..., weil von allem Beginn an der Sinn nur danach stand, ... Es war also von allem Anfang an nur reine Berechnung, und als dann nach Jahren endlich jene Personen ..., dass ... Es fiel mir manchmal sehr schwer, dich leiden zu sehen und trotzdem zu schweigen, was ebenso meinen Töchtern Semjase und Pleija gleichermassen erging. Doch war unser Schweigen wirklich trotzdem gut so, denn dadurch hast du dich nicht beirren lassen und hast dich stets um so mehr und intensiver deiner schweren Arbeit gewidmet und das getan, was getan werden musste. Dadurch erst habe ich selbst gelernt und verstanden, dass allein nur die Überlieferung der Energie in der langen Folge der Wiedergeburten der Schöpfungsenergie, die sich entwickelt hat seit Nokodemions Bestehen und bis heute evolutioniert hat, du zu bestehen vermochtest. – Aber wir wussten wirklich alles, doch ich musste schweigen.

Billy – Da bin – ich bin wirklich platt. – Effectiv – ich falle aus allen Wolken.

Ptaah Wir werden darüber noch sprechen, wenn ich mehr Zeit habe.

Billy Das werden wir. Aber hast du noch so viel Zeit, dass ich etwas sagen kann, das mir im Kopf herumgeht, weil ich mit Eva eine Sendung im Fernsehen gesehen habe, und zwar bezüglich der Umweltzerstörung, die meines Erachtens erfordert, dass ich etwas dazu sage, was eigentlich schon lange gesagt gehört? Es herrscht wieder die Idiotie, dass 180 Milliarden das Problem lösen sollen, wenn die Kohle sinnlos verpulvert wird.

Ptaah Dazu reicht meine Zeit sicher noch.

Billy Gut, dann höre: Umweltschutz ist nutzlos, denn Millionen und Milliarden, die dafür investiert werden, sind sinnlos und nutzlos, weil die Gelder für Dinge, Massnahmen sowie für idiotische Machenschaften verwendet werden, die nichts und keinen Erfolg bringen, um den Planeten und die Natur sowie die Fauna und Flora, die Atmosphäre und das Klima zu schützen und langsam sich wieder erholen zu lassen. Dass Milliardenbeträge an Geld für allerlei Massnahmen für den Umweltschutz freigesetzt werden nützt überhaupt nichts, denn dieserweise werden zur Rettung der Erde, der Natur und Fauna und Flora usw. die Gelder nur in den Dreck geschmissen, weil sie damit die Umweltverschmutzung nicht im geringsten stoppen. Nutzwoll allein, um die Umwelt vor Verschmutzung zu stoppen, den Planeten vor der Ausräuberung seiner Ressourcen zu bewahren, die Natur zu schützen und die Fauna und Flora vor der Ausrottung zu retten, ist wirklich und allein nur dadurch möglich, dass ein langjähriger Geburtenstopp erfolgt. Dadurch allein ist es möglich, wenn endlich und sehr drastisch die Menschheit reduziert wird, dass der Umweltverschmutzung Einhalt geboten werden kann. Nur durch eine drastische Verminderung der irdischen Menschheit – was effektiv human allein durch einen mehrjährigen und weltweiten Geburtenstopp geschehen kann – ist es wirklich möglich, der Umweltverschmutzung und der Ausrottung der Tiere, des Getiers und sonstigen Lebewesenwelt und damit auch der völligen Vernichtung und Ausmerzungen der Pflanzen aller Gattungen und Arten Einhalt zu gebieten. Allein dadurch verschwinden sehr viele der Übel, die jede Form von Umweltverschmutzung hervorrufen, wie Landverbauungen, erlaubte und illegale Waldrodungen, Ressourcenausräuberung des Planeten, Anbau von Ölpalmen und Drogenpflanzen usw. Auch die Massenhaltung von Tieren, Getier, Federvieh und vielen anderen Lebensformen wird nur dadurch reduziert und zum Verschwinden gebracht, wenn drakonisch weniger Menschen sind. Nur dadurch wird auch die sinnlose Zerstörung der Natur, der kriminelle Landmissbrauch für Fussballfelder, Eisstadion, Tennisstadion, Religionsbauten sowie Rennbahnen usw. reduziert, wie auch die Sportfanatiker, die blindbesessen keine eigene Tätigkeit, kein Hobby und nichts mehr selbst ausüben und tatenlos ihrem Fanatismus fröhnen. Und dadurch – wenn tatsächlich ein weltweiter Geburtenstopp die Menschheit drastisch reduziert –, verschwinden die Konzerne und Fabriken, die Chemie und Waffen herstellen und allerlei umweltzerstörende Güter produzieren, die dem Menschen nur als Luxus dienen,

nicht lebensbedeutend sind oder Kriege fördern und hervorrufen. Und wenn sehr viel weniger Menschen sind, werden auch die vielen Zerstörungen schnell kleiner werden und letztendlich aufhören. Erdpetroleum, Gas und Gold sowie andere Erze und Seltene Erden werden weniger oder überhaupt nicht mehr aus der Erde geholt, weil sie durch die Reduzierung der Menschheit von dieser einfach nicht mehr gebraucht werden. So lange sich jedoch die grosse und sehr massige Überbevölkerung mehrt und immer mehr Menschen geboren werden, werden das Getier, die Tiere und viele andere Lebewesen und Pflanzen aller Gattungen und Arten mehr und mehr ausgerottet. Und effektiv nur dann, wenn es immer weniger Menschen gibt, nur dann werden das legale und illegale Abholzen und unnötige und nur auf Schefflerei von Reichtum ausgerichtete Unternehmen, die Konzerne und Fabriken und die Ausbeutung der Erdressourcen verschwinden, und zwar weil diese nicht mehr gebraucht werden. Die Quälerei von Tieren, Getier, Federvieh und anderen Lebewesen hört endlich auf, weil die Massenhaltungen und qualvollen Transporte von zusammengepferchten Lebewesen verschwinden, die verdursten oder sich wegen katastrophalem Platzmangel tottrampeln. Dies, wie auch die Landwirtschaftsbetriebe wieder auf normale Grössen reduziert werden können – wie aber auch die Grossgärtnereien usw. –, die bisher unzählbare Tonnagen von chemischen Düngemitteln und Giftstoffen aller Art ausbrachten, infolge denen zudem weltweit zahllose Menschen an Krebsleiden erkrankten und starben. Und wahrlich: Nur durch einen weltweiten Geburtenstopp in langjähriger Folge verschwinden die Konzerne und Fabriken, die Riesenlandwirtschaftsbetriebe und Riesengartenbaubetriebe, die Massenhaltungen von Tieren, Getier, Federvieh und Lebensformen aller Gattungen und Arten, wie auch alles andere Unnötige und Sinnlose bedingen, dass es verschwindet, wie die riesigen Ölpalmenfelder, die Landvernichtungen für Sportanlagen, Häuser usw., denn nur so wird verhindert, dass die Natur, die Fauna und Flora und der Planet selbst durch die grassierende Überbevölkerung zerstört und alles Leben ausgerottet wird – letztendlich der Mensch selbst.

Ptaah Das ist vollkommen richtig, was du sagst.

Billy Ja, das weiss ich, und die Umweltfreaks sollten sich davon eine Nase voll nehmen, besonders jene, die sich zerstörerisch und gewaltmässig als Demonstranten betätigen und offenbar ein Gehirn haben, das kleiner ist als das der Spatzen. Ausserdem sind diese Demonstranten in der Regel religionsgläubig und meinen, dass ihr imaginärer Gott schon alles richten wird, doch sie merken nicht, dass sie von den Religionsfritzen und den Regierungen gelenkt und ausgenutzt werden, und für sich von all diesen denken lassen, besonders eben von den Religionsvertretern, die dem Volk das Geld abknöpfen, damit ihre Tempel der Verlogenheit und des Betruges bauen und erhalten, wie auch in Freuden und Herrlichkeit leben können, während viele Religionsgläubige elend verhungern oder sonstwie in Elend und Not krepieren. Menschen eben, die ihr eigenes Denken längst verlernt haben und also dumm und dämlich geworden sind.

Ptaah Das ist leider so, folglich sie weder der Logik, des Verstandes noch der Vernunft fähig sind. Darüber können wir aber bei meinem nächsten Herkommen wieder reden, denn jetzt muss ich wirklich gehen. Leb wohl, Eduard, lieber Freund.

Billy Dann auf Wiedersehn, lieber Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunundzwanzigster Kontakt

**Sonntag, den 25. Dezember 2022
9.14 h**

Billy Salome, Ptaah, mein Freund. Da bist du ja wieder, sei aber willkommen in meinem bescheidenen Bau. Heute habe ich einige Dinge, worüber wir noch nie gesprochen haben. Es wurde nämlich an mich eine Frage gerichtet, die ich ausnahmsweise dich fragen will, dass du sie beantwortest, denn deine Antwort hat sicher mehr Gewicht, als wenn ich das erkläre, was wirklich ist. Zwar weiss ich die Antwort auf die Frage, doch habe ich mich nie darum bemüht, von mir aus zu fragen, ob du vielleicht einmal darüber reden kannst. Natürlich weiss ich, dass keine Fragen von euch beantwortet werden, wenn diese nicht in meinem eigenen Interesse liegen, aber die Welt geht ja sicher nicht unter, wenn wir mal eine Ausnahme machen!

Ptaah Dann lass hören, was du zu fragen hast. Sei jedoch auch gegrüsst, Eduard, mein Freund. Und danke für dein Willkomm.

Billy Danke. – Die Frage wurde laut, wie es denn bei euch ist, ob ihr in euren Völkern auch homosexuelle Männer und lesbische Frauen, zweigeschlechtlich, sadistisch oder masochistisch Orientierte usw. habt? Wenn ja – das ist die 2. Frage – , wie nennt ihr diese geschlechtlich bezogen? Z.B. nennen wir diese Menschen hier auf der Erde einfach Mann und eben Frau.

Ptaah Sinngemäss nennen wir sie geschlechtlich nicht anders als es die Erdenmenschen tun, männlich und weiblich, in unserer Sprache nennen wir den Mann als Süre, und die Frau als Kagir. Zudem ist zu erklären, dass es absolut den Gegebenheiten der Natur entspricht, dass bezüglich der Geschlechter des Menschen verschiedene Formen in Erscheinung treten. Das ergibt sich sowohl beim eigentlichen Menschen, wie wir es sind, wie auch bei anderen Menschenformen, wie z.B. Riesenwüchsigen oder Kleinwüchsigen, wie bei Menschenformen, die ein völlig anderes als reinmenschliches Aussehen haben, also auch körpermässig anders geartet sind als wir.

Billy Meinst du z.B. das Aussehen von Asina, denn sie ist ja wohl ein eigentlicher Mensch, doch hat sie einen Körper und einen Kopf, die, wenn ich so sagen darf, reptilartig sind.

Ptaah Das ist tatsächlich so.

Billy Gut, doch es ist ja damit auch bei euch und bei Menschen wie Asina so, dass bezüglich des Geschlechtlichen resp. in bezug auf die Sexualhandlungen alles gleicherart ausgerichtet ist.

Ptaah Natürlich, du sagst etwas, was du eigentlich selbst zur Zufriedenheit beantworten kannst. Aber ich will die Antwort doch ausführen, dass nämlich überall in allen Universen diesbezüglich alle Verschiedenheiten des Geschlechtlichen in seiner Anwendung auftreten, folglich so also die Normalsexualität resp. Alloiphilie resp. Heterosexualität als zweigeschlechtlich zwischen Frau und Mann zu verstehen ist, wenn ich so sagen darf. Nebst dem tritt auch die Homosexualität in Erscheinung,

bei der diese von Mann auf Mann ausgerichtet ist, während der Lesbismus auf Frau mit Frau zutrifft. Dazu kommt der Fakt dessen, dass der eigentlichen Homosexualität und beim ebensolchen Lesbismus ausserhalb der Striktheit derselben, auch zweigeschlechtliche Formen von Homosexualität und Lesbismus gegeben sind. In dieser Form bringen sich Männer als Homosexuelle auch mit Frauen, wie auch als Lesbierinnen mit Männern abwechselnd sexuell in Verbindung, jedoch sind diese Sexualformen weder anormal noch als widerwertig zu bezeichnen. Dies ist gegenteilig jedoch auf der Erde vielfach der Fall, dies hauptsächlich aus wirren und in der Regel religiös-gläubigen Scheingründen sowie Missverstehen. Wie ich weiss, wird es als abartig erachtet und gar mit Strafe und Todesstrafe geahndet. Auch in einen völlig natürlichen Rahmen ist die Normalität einzuräumen, wobei die zweigeschlechtliche Betätigung resp. das Heterosexuelle jedes diesbezüglich veranlagten Menschen allein auf dieses ausgerichtet ist. Es sind aber der sexuelle Sadismus und sexuelle Masochismus zu nennen, die als krankhafte Erscheinung jedoch in dieser Form natürlich sind, aber trotzdem einer Ausartung entsprechen. Das ist jedoch dem Erdenmenschen absolut unverständlich und zeugt davon, wie er der Gläubigkeit und Unwissensdummheit verfallen ist, weil er es nicht gemäss der Wirklichkeit zu eruieren vermag. Folglich vermag er dies nicht zu verstehen, dass bezüglich der diesbezüglichen Effectivität alles ausartend und zugleich natürlich gegeben und normal ist. Das aber zu erklären, wird deine Aufgabe sein, denn du verstehst es sicher besser zu erklären. Bezüglich deiner Frage habe ich aber zu erklären, dass alle genannten Formen der Sexualität, weil sie durchwegs natürlich und normal sind, auch bei uns gegeben sind, wie dies in allen Bereichen aller Lebendigkeit im gesamten Schöpfungsbereich gegeben ist. Es kann und darf also nicht bei dem von Abartigkeit gesprochen werden, was rein normal ist, wie der Erdenmensch dies auffasst und unrichtig vertritt. Was natürlich ist, das beruht auf Schöpfungsgegebenheit und ist also ein Gesetz des Natürlichen. Und das ist nicht nur so bei der Gattung Mensch, sondern bei allen Gattungen und Arten aller Lebewesen derart gegeben, und zwar also bei Tieren, Getier und allen anderen Lebensformen. Ausgenommen davon sind allerdings die Pädophilie, die Sodomie, der Sadismus und Masochismus. Diese Ausartungen – die jedoch als Krankheit als normal zu bezeichnen sind – beruhen auf einer Süchtigkeit, die sich der Mensch unkontrolliert durch Phantasien und verwirrende Einbildung bis zur psychischen Krankhaftigkeit aneignet und scheingedanklich-drangbedingt ausarten lässt. Das Gesamte jedoch ist eine effective Tatsache, die dir ebenso bekannt ist, folglich du in diesen Dingen alles so gut weisst und verstehst wie ich, folglich du alles ebensogut erklären könntest wie ich – vielleicht noch besser. Deshalb denke ich, dass du meines Erachtens es sehr viel besser verstehst, den Erdenmenschen dies zu erklären, denn du hast täglich mit ihnen umzugehen und hast dir zudem ein Flair geschaffen, richtig mit ihnen zu sprechen und auch die richtigen Worte zu gebrauchen. Erklären will ich aber noch, dass sexueller Sadismus und Masochismus, wie auch Sado-Masochismus und Sodomie, einer speziellen Erklärung bedürfen, denn wie mir bekannt ist, werden die Faktoren von den Erdenmenschen in einer wirren Weise missverstanden, folglich eine diesbezügliche Erklärung unumgänglich ist, die du jedoch selbst beantworten kannst.

Billy Eigentlich hatte ich den Gedanken, dass du alles beantworten würdest.

Ptaah Das wäre wirklich über das hinaus, was meinem Interesse entspricht, denn ich kann und will mich nicht in derlei erdenmenschlichen Dingen verausgaben, weshalb es wohl an deinem Wollen oder Nichtwollen ...

Billy ... ich verstehe, dann mache ich es eben. – Gut denn, bei Tieren, dem Getier und allen anderen Lebensformen ist es viel seltener der Fall als bei Menschen, dass sich eben sexuelle Erscheinungsformen ergeben, die ausserhalb des Üblichen fallen. Nichtsdestoweniger aber gibt es das Gleiche überall, und zwar nicht nur auf der Erde, sondern gesamtuniversell in allen Bereichen der schöpfungsgegebenen 7 Universen resp. in deren Materiegürtel und somit auf Planetengebilden, auf denen irgendwelches Leben herrscht. Dies ist auch bezogen auf Vergewaltigungen und effective Ausartungen in bezug auf sexuelle Handlungen, und zwar auch dann, wenn dies vom Menschen nur sehr selten oder überhaupt nie bei anderen Lebensformen beobachtet wird. Aber dass es tatsächlich der Fall ist, dass bei allen Lebewesen die genannten Sexualpraktiken bestehen, das ist Wirklichkeit und wichtig, dass der Mensch dies weiss. Dadurch ergeben sich ja auch Vermischungen – die der Mensch bewusst gewollt nutzt, um neue Arten usw. er erzeugen –, wodurch neue Arten und Abarten usw. entstehen, aber dadurch auch naturmässig neuartige Lebensformen entstehen, auch wenn das jeder Biologielehre usw. widerspricht und von «Fachleuten» bestritten wird. Das ergibt sich also natürlich ebenso, wie bewusst gewollt durch den Menschen, der sich ja in keinerlei Weise irgendwelche Grenzen setzt, wenn er etwas in irgendwelcher Form erreichen will. Was sich in weiteren Formen jedoch bezüglich des Sadismus und Masochismus oder eben des Sado-Masochismus und der Sodomie ergibt, ist allgemein folgendes, was aber nicht einer Persönlichkeitsstörung entspricht, wie «Fachleute» falschlehrend behaupten, sondern einer Bewusstseinsstörung, weil die Persönlichkeit niemals durch irgendwelche Einflüsse persönlicher oder fremder Art beeinträchtigt werden kann. Und zu sagen ist noch, wenn ich schon von den Grenzen rede, die der Erdling sich nicht setzt und dadurch vieles zerstört, dann ist auch zu sagen, dass die Natur anders biologisch fundiert ist, als die sogenannte Wissenschaft behauptet, denn aus ihr heraus entstehen neue Gattungen und Arten, die sich, für die «weisen» Wissenschaftler unerklärlich, in der Natur ergeben, wie gewisse verschiedenartige «Zusammenfügungen», aus denen sich neues Leben ergibt. Das wandelt sich nämlich derart wie der Planet selbst, der einerseits viel älter als 4,5 Millionen Jahre alt ist, was die Wissenschaft annimmt, weil sie nur das Alter jener Dinge bestimmen kann, das sie in der Erdkruste findet, nicht jedoch das, was das eigentliche Innenleben des Planeten selbst ausmacht. Dieser ist um Milliarden von Jahren früher entstanden, als die Erdkruste, in der nur Millionenuraltes gespeichert ist, jedoch nichts vom Ursprung her, der auf mehrere

Milliarden Jahre früherer Zeit zurückführt, als behauptet wird. Ausserdem wandelt sich die Erdkruste im Laufe der Zeit derart, dass sich auch die Erdoberfläche verändert, so z.B. eines Tages dort Meer sein wird, wo heute noch Land oder Gebirge ist, wie z.B. in den USA, wo sich das Death Valley derart senkt und teilt, dass Amerika in Zukunft durch ein Zwischenmeer in einen nördlichen und südlichen Teil getrennt wird. Aber das ist ja völlig natürlich, denn der Planet lebt und verändert sich laufend, und was sich gegenwärtig in den USA mit der Kältewelle ergibt, das ist nur ein Vorgeschmack dessen, was sich zukünftig weltweit durch den Klimawandel ergeben wird, dass nämlich grosse Teile der Erde abwechselnd von Kältewellen und Hitzewellen getroffen werden, so auch die Länder im Süden, und es wird werden, dass sich die Wasser des Meeres wieder anheben und viel Land verschlingen werden. Das aber wird weltweit geschehen, und zwar nicht allein naturmässig, sondern zu sehr hohen Prozents durch die Überbevölkerung ausgelöst, die minimiert werden müsste, was human allein durch einen mehrjährigen Geburtenstopp möglich ist. Dies, wenn nicht eines Tages die bereits drohende Verrücktheit geschieht, dass die irdische Menschheitsüberbevölkerung durch einen bösen Gewaltakt sehr weitgreifend dezimiert wird. Aber dieser bereits bestehenden Drohung zur Dezimierung der Überbevölkerung kann wirklich noch durch einen kontrollierten und vernünftigen mehrjährigen Geburtenstopp entgegengetreten werden, denn der Erdling hat die Mittel schon längst erfunden und erarbeitet, die gebraucht werden können, und zwar indem gute Verhütungsmittel, wie etwa Kondome verwendet werden, irgendwelche künstliche Unfruchtbarkeit erfolgt, eine operative Schwangerschaftsverhütung durchgeführt, eine Sterilisation resp. Verscheidung resp. Emaskulation vorgenommen wird, oder auch andere Praktiken angewendet werden. Doch ich weiss, dass dies ebenso auf Ablehnung stösst, wie das In-Ruhelassen der Ökosysteme, die bereits weitgehend zerstört worden sind, wie auch ein überwiegender Grossteil aller natürlichen dem Menschen bekannten Lebensformen, und zwar begonnen beim Tier und über das Getier und alle anderen Lebewesen bis zum letzten Grashalm. Aber bereits wird auch das vielfältige und effektiv Millionen umfassende Leben aller dem Menschen noch unbekannten Lebewesen – und zwar auch Menschenwesen – gefährdet und vernichtet, samt deren Lebensraum.

So soll nun auch noch das Ökosystem der Meere zerstört werden, damit die Menschen das noch unbekannte Leben auf dem Meeresgrund ausrotten können, wo auf diesem in Millionenvielfältigkeit Leben krecht, sich bewegt oder schwimmt. Noch wissen die Menschen nichts davon, wie millionenfältig das Leben auf und im Grund des Meeres ist, doch trotzdem soll alles zerstört und ausgebeutet werden, weil die Erdrressourcen bald endgültig ausgebeutet sind, wie Gold, Chrom und Seltene Erden und andre Ressourcen usw. Es wird nicht daran gedacht, dass alles Leben, und zwar auch das des Menschen, zerstört und ausgerottet wird, denn es wird nur an den finanziellen Profit gedacht, der durch die Zerstörung «gewonnen» werden kann, wie aber auch an das Ermorden von Menschen, z.B. durch die Todesstrafe, Krieg und derart, wie es Amerika plant, dass Putin heimtückisch hinterhältig geheimdienstlich ermordet werden soll, wie du kürzlich sagtest. Aber ich wollte eigentlich noch etwas anderes zur Sprache bringen, das ich von Sfath her noch weiss, dass bald die Begeisterung des E-Autowahns so schnell wieder abklingen wird, wie er durch die Regierungen hochgeschraubt wurde und hauptsächlich in Europa Furore gemacht hat. Aber es ist noch anderes zu sagen, nämlich dass ...

Ptaah ... Amerika zu erwähnen ist, das eigentlicher Kriegshetzer und dafür schuldig ist, dass in der Ukraine der Krieg läuft, der vom anderen Kriegshetzer, so Selensky, angeführt wird. Verschiedene irrdenkende Politiker sind des wirren Glaubens, dass Waffenlieferungen an die Ukraine resp. an Selensky der schnellste Weg zum Frieden seien. Das beweist doch eindeutig, dass diese Staatsführenden völlig fehl in ihrem Amt sind. Waffen und deren Anwendung bringen niemals Frieden, sondern nur Tod, Zerstörung und Unterwerfung, was eine Weiterführung des Unfriedens bedeutet sowie Hass und Rache bringt. Wären Amerika und Selensky und all die Waffenlieferer nicht, dann würde der Krieg schnell beendet sein.

Billy Das ist wohl so, doch darüber will ich nicht reden, sondern dass nämlich schon vor rund 70 und auch schon vor 280 Millionen Jahren, wie aber auch vor 20 000 oder 10 000 Jahren viele Lebewesen naturmässig ausgerottet oder in andere Weltgegenden vertrieben wurden und einfach abwanderten, z.B. vom Kontinent, der heute Amerika ist, von dem sich Tiere und Getier usw. bis nach Asien und Arabien oder Afrika absetzten. Doch mit der natürlichen Dezimierung genügt es nicht, denn nun macht es der Erdling völlig verantwortungslos ebenso von sich aus, und zwar irrig-wirrt um das zweifelhafte Wohl der Überbevölkerung, wie auch des Luxus und des Reichtums wegen. Es waren damals, als die Saurier existierten, grösstenteils natürliche Geschehen, die dazu führten, dass die grossen Lebewesen verschwanden. Damals waren übrigens – auch wenn es von den «grossen» Wissenschaftlern und irren Besserwissern vehement bestritten und als wilde Phantasie beschimpft wird – auch Menschen, die aber nicht hier auf der Erde geboren wurden, die aber tatsächlich existierten, wie ich damals auf einer Rückreise in die Vergangenheit mit Sfath einmal sah. Zwar geschah das naturmässige Dezimieren damals nicht mit allen Lebensformen vollständig, folglich sich einzelne Gruppen erhalten konnten, deren Nachkommen noch bis vor einigen Jahrtausenden geboren wurden, jedoch bis auf sehr wenige Exemplare dann nach und nach ausstarben, wobei aber noch ei...

Ptaah ... davon habe ich in Vaters Annalen gelesen und habe selbst nachgeforscht, wo ihr gewesen wart. Es war das wilde Landgebiet, wo sich das heutige Amerika bildete, und zwar war es der Ort Glen R...

Billy ... aha – du forschst also nach, was alles so ging zu deines Vaters Zeiten.

Ptaah Ja. – Dadurch fand ich dort auch ein versteinertes Exkrement eines Menschen, das auf der Erde als «Koprolith» bezeichnet wird. Bei der genauen Untersuchung desselben ergab sich die für mich sehr erstaunliche Feststellung, dass das Exkrement ein Alter von 74 Millionen Jahren aufwies. Ihr seid zusammen sehr weit in die Vergangenheit zurückgereist, sehr viel weiter als erstmal vor 25 Millionen Jahren.

Billy Ja, das war für mich sehr interessant, denn so erfuhr ich vieles, was sich schon zu sehr frühen Zeiten ergeben hat, als auf der Erde durch die Entwicklung noch keine Erdlinge entstanden waren. Und zu sagen ist, dass zu jenen frühen Zeiten vieles, ja gar sehr vieles ganz anders war, als die «Allwissenden» von heute behaupten, eben jene, welche sich mit dem beschäftigen von damals, von der Vergangenheit. Es darf jetzt wohl das gesagt werden, worüber ich von Sfath angewiesen war, erst dann offen darüber zu reden, wenn du selbst einmal das Thema bezüglich nichtirdischer Wesen ansprechen würdest. Und genau das hast du ja jetzt getan, und zwar indem du von dem menschlichen Exkrement geredet hast, das du gefunden und dann dessen Alter analysiert hast. Also, so denke ich, dass ich jetzt offen reden und sagen darf, dass nämlich schon Wesen aus den Tiefen des Weltenraumes dieses Universums die Erde besuchten, ehe es Erdlinge gab. Seither jedoch kamen deren Nachfahren immer wieder her, wobei sie für den Menschen der Erde in den letzten rund 390 000 Jahren vieles erstellten, was häufig nur mit Schwebetechniken zustande gebracht wurde. Insbesondere was das Bewegen, Aufstellen und Aufeinandersetzen von tonnenschweren Bauelementen betraf – wie 10, 20, 30, 50 Tonnen oder noch schwerere Elemente –, wurde durch Technik getan, die das Schweben der Materialien ermöglichte. In sehr wenigen Fällen wurde auch etwas telekinetisch bewegt, was jedoch eine wirkliche Seltenheit war. Die Bearbeitung der schweren Elemente erfolgte normalerweise maschinell, wenn man dem so sagen darf zu dem, was eben zum Einsatz kam. Die Bearbeitung erfolgte dabei derart, dass die Elemente so auf den Hundertsten oder gar Tausendsten Millimeter genau waren, dass sich alles derart aneinanderfügte, dass praktisch nicht einmal mehr ein Haar dazwischengeschoben werden konnte. Gerade das ist etwas, das die «cleveren» Erdlinge von heute, die sich mit grossen Worten und «wissend» mit diesen Dingen der Vergangenheit beschäftigen, nicht verstehen können, wie diesbezüglich wirklich alles zustande kam. Ihre wilden Phantasien, wie es gewesen sei, und wie sich alles ergeben habe, sind wirklich zum Schreien blöd.

Nun, als dann die Erdlinge zu sehr viel späterer Zeit – infolge von Überlieferungen usw. – Steine bearbeitet, behauen und bemeiselt hatten, war das eben wieder primitiv. Aber Tatsache ist, dass die Erdlinge damals keine schwere Maschinen hatten, mit denen sie alles hätten bewerkstelligen können, und vor allem nicht mit Menschenkraft, wie viele Archäologen usw. phantasievoll herumspintisieren und die unmöglichsten Konstruktionen erdenken, mit denen die Menschen früherer Zivilisationen das Unmögliche möglich gemacht und gemanagt haben sollen.

Ob es sich bei den Weithergereisten immer um Personen der gleichen Völker handelte, wie auch ob es später deren Nachfahren waren, die jeweils herkamen und die ..., das weiss ich nicht. Es ist jedoch anzunehmen, dass die verschiedenen Gruppierungen irgendwie verbunden waren. Klar ist mir aber, dass einige der Weithergereisten sich als «Götter» erhoben, die dann von den Erdlingen angebetet und denen auch Menschenopfer gebracht wurden. Es waren teils wirkliche Riesen von verschiedener Grösse, wie aber auch Menschen von normalen Grössen, dann auch normwüchsige Zwerge verschiedener Grössen, also keine Mikrosomie-Menschen. Und es waren auch Langschädliche und Hochschädliche – was von den Erdlingen dann durch Einbindung der Schädel bei Säuglingen nachgemacht wurde. Sfath erklärte dazu, dass diese Weithergereisten sich grossteils weltweit mit den Erdlingen vermischt hatten, folglich sich auch bis in ferne Zukunft ergeben wird, dass Grosswüchsigkeit, Langschädlichkeit und Hochschädlichkeit erhalten bleiben und immer wieder Erdlinge dieserart geboren werden, wenn diese auf die Linien der damaligen Vermischungen zurückführen. Auch wurden in Anleitung und Mithilfe rund auf der Erde ganze Städte erbaut, die jedoch teils in späteren Zeiten durch Naturereignisse in den Meeren oder in grossen Seen versanken, von Urwäldern überwuchert oder andere durch Sandverwehungen zugedeckt wurden. Verständlich kann dies z.B. sein, wenn man weiss, dass jährlich etwa 50 000 Tonnen Sand von Afrika, hauptsächlich von der Sahara und anderen afrikanischen Wüstengebieten durch den Wind über den Atlantischen Ozean nach Südamerika geweht werden. So kann sich der Mensch vielleicht vorstellen, dass solcherlei Städte vor 7000, 10 000 oder noch mehr Jahren in der Vergangenheit existierten und unter Unmengen Sand begraben wurden und vielleicht früher oder später einmal von Archäologen usw. gefunden werden. Leider wurden durch solche Wesen aus den Weiten des Materiegürtels auch diverse Bakterien und Viren zur Erde gebracht, die sich seither von Zeit zu Zeit weltweit ausbreiten und gar gesundheitliches Unheil anrichten. Das aber soll nun nicht bedeuten, dass die FIGU sich fortan mit der Prähistorik beschäftigen muss und ich mich persönlich auch nicht berufen fühle, mich dieser Sparte zu widmen. Ausserdem ist dies ja auch nicht wichtig und hat nichts zu tun mit der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens», die ich den Menschen der Erde zu lehren habe – wenigstens denen, die gewillt sind, nach eigenem Willen und eigener Entscheidung aufgrund der Wirklichkeit und deren Wahrheit eigens zu denken, zu lernen und zu leben. Und die sehr fernen Nachfahren, die noch ... ach was, wie üblich bin ich in der Hitze des Gefechtes komplett von dem abgekommen, wovon ich eigentlich zu sprechen und zu erklären begonnen hatte. Damit will ich jetzt jedoch weiterfahren, doch will ich zum bereits Gesagten noch das erwähnen, dass dies, was ich gesagt habe, aber mit allem so ist, denn die «Wissenschaftler» nehmen einfach etwas an, das sie dann zur Meinung machen, die letztendlich als feste Tatsache präsentiert und behauptet wird, dass es so und nicht anders gewesen sei oder ist. So ist es auch mit dem Erstellen von falschen Thesen und Annahmen bezüglich der Erde, besonders bezüglich deren früherem und sich oftmals gewandelten Aussehen über Jahrmillionen. Allein schon die Wandlungen und Veränderungen, die sich in den letzten 20 000 bis 30 000 Jahren ergeben und die Landmassen, die Berge und Wüsten, sowie die Meere und

den ganzen Planeten sowie alles Leben verändert haben, das können diese «Weisen» der Wissenschaften nur bruchstückweise zusammenbringen. Dies eben durch Funde in der Erde, im Eis, Wasser und im Gestein usw., womit sich die Forscher dann gross meinen. Dass sie aber in jeder Beziehung mitgeholfen haben, das gesamte Ökosystem des Planeten zu zerstören und weiter mithelfen, das wird niemals in Betracht gezogen. Schon seit langem sind die Erdlinge auch daran, die gesamten Ökosysteme der Meere zu zerstören, denn noch immer wird nicht begriffen, dass sie nicht nur die Erde an der Planetenoberfläche und sehr vieles Naturleben darauf ausgerottet haben, sondern dass sie nun auch den Grund der Meere und alles Leben dort unten zerstören werden. Schon seit geraumer Zeit – meines Wissens seit bald einem Jahrhundert – wird schon auf dem Grund der Meere herumgewühlt und alles gestört und zerstört. Jetzt geht es meines Wissens hauptsächlich um Manganknollen, die vom Meeresgrund abgebaut resp. geraubt werden sollen. Manganknollen bilden sich im Laufe der Jahrtausende um irgendeinen Kern, wobei das Mangan dann aus dem Wasser diverse Metalle abreichert und in sich birgt usw. Diese Knollen sollen industriell dem Meeresboden entrissen und derart aufbereitet werden, dass daraus die bereits sehr rar gewordenen und immer teurer werdenden Metalle usw. gewonnen werden können. Wie mir Sfath schon in den 1940er Jahren erklärte, wird die Verarbeitung der Knollen usw. mit dem Tod von vielen Menschenleben einhergehen, denn die Gewinnung der teuren Rohstoffe aus dem Mangan wird grosse und gefährliche Probleme bringen. Aber jetzt genug damit, denn ich soll ja von dem reden, was ich dich gefragt habe, denn wie du gesagt hast, soll ich es tun, eben das Erklären bezüglich des Sadismus usw., weil du nicht darüber sprechen willst oder so:

Sadismus ist ein krankhafter Bewusstseinszustand, der als eigentlicher Faktor auf schmerzhaftes psychische und körperliche Quälerei an einem Mitmenschen, Tier oder sonst irgendeiner Lebensform ausgerichtet ist, wobei in jedem Fall immer ein Opfer das Leidtragende ist. Besonders ist Sadismus beim Sex ein Empfinden, das dem sadistischen Menschen – männlich oder weiblich – sexuelle Lust verschafft, und zwar durch ein Schmerzquälen des weiblichen oder männlichen Sexualpartners. Sadismus ist grundsätzlich eine krankhafte Bewusstseinsstörung – nicht jedoch eine Persönlichkeitsstörung, wie «Fachleute» behaupten –, wobei der Mensch die physische oder psychische Integrität eines anderen Menschen oder einer anderen Lebensform irgendeiner Gattung oder Art verletzt, und zwar indem diesem oder dieser Schmerzen zufügt werden. Ist beim Menschen der Sadismus ausgeprägt, empfindet er durch diesen eine hohe empfindungsmässige Lust, was er z.B. beim Sex auslebt, bei dem ihm das Schmerzzufügen am Sexpartner hohe Lust bereitet.

Der Sadismus des Menschen muss jedoch nicht unbedingt das selbsttätige Quälen und Wirken an einem Opfer sein, sondern der Mensch findet auch schon seine sadistische Befriedigung und Freude usw. dadurch, indem er irgendein qualvolles Leiden bei anderen Menschen oder bei Tieren, Getier oder anderen Lebensformen beobachtet und also irgendwie auf diese Art das Leiden oder den Schmerz miterlebt und also auch mitempfindet.

Sadismus ist ein krankhaftes Entstehen resp. eine Bewusstseinsstörung, die schon in jungen Jahren des Menschen beginnt und sich entwickelt, wobei einerseits die Fremderziehung und Selbsterziehung, wie auch der Umgang und die Umgebung usw. eine massgebende Rolle spielen. Dies ist gleichermassen gegeben bei jeder sich entwickelnden Ausartung, die darin beruht, dass sich daraus eine Sucht-Krankheit entwickelt – wie dies z.B. auch Drogen aller Art verursachen –, die nicht kontrolliert und also nicht beherrscht werden kann.

Sadismus ruft beim Menschen eine Empfindung von Lust und Freude usw. hervor, wenn er einem anderen Menschen, Tier, Getier oder sonstigen Lebewesen psychische wie auch massive physische Schmerzen zufügen oder einfach beobachten kann. Dabei handelt es sich zwar um eine absolute **NATÜRLICHKEIT**, die jedoch trotzdem einer **Unnatürlichkeit und Ausartung entspricht**, und zwar infolge einer irren und wirren Phantasie und einer daraus hervorgehenden Krankheit, was deshalb, aus der Sicht des Entstehens betrachtet, als **NATÜRLICH** zu beurteilen und zu verstehen ist, weil eben eine Krankheitsentstehung einem natürlichen Entwicklungsvorgang entspricht. Dies kommt bei Ausartungen deshalb zustande, weil eine Krankheit – auch Bewusstseinskrankheit –, wie auch abartiges Denken usw. durch fehlerhafte Fremderziehung oder Selbsterziehung wie auch durch anderweitige Beeinflussungen und Umgebungen usw. zustande kommt, also als natürlicher Vorgang des Funktionalen des Gehirns. In jedem Fall ist also Sadismus in seiner Art und Weise in beiden Formen gegeben, und zwar sowohl als Scheingedankenarbeit und als Krankheit, die als Form der Natürlichkeit aus einer Falscherziehung, den Gedankengängen, der Phantasie und aus einer abartigen Verhaltensweise entsteht. Die Krankheit ergibt sich absolut klar als Folge der Gedankenwirkung, wobei diese dann, beruhend auf dem **Gesetz der Natürlichkeit**, immer gegenwärtig bleibt. Der Mensch ist grundsätzlich in diese natürliche Form eingeordnet, dass folglich aus falschen Gedanken und Verhaltensweisen also eine Ausartung entsteht, woraus sich eine Krankheit entwickelt, die dann sowohl psychisch als auch verhaltensmässig ist, die jedoch im Ursprung durch irgendeine Art Falscherziehung und Selbsterziehung zustande kommt und der Mensch durch diese einer Ausartungskrankheit verfällt, die infolge der ausgearteten Gedanken entsteht und ausgelöst wird. Diese ergibt sich also folgerichtig nur infolge irr-wirrer Scheingedanken – diese sind ja eben nur scheinbar gesund und richtig, jedoch in jeder Beziehung falsch, wahngemäss und krankhaft –, folglich sie in jedem einzelnen Fall als natürliche Reaktion als Ausartungskrankheit in Erscheinung treten. Das also ist als **NATÜRLICHKEIT** zu verstehen. Folglich ergibt sich also aus ausgearteten Gedanken und Verhaltensweisen eine solcherartige Krankheit, die auch andere sehr vielartige Formen aufweisen kann, wie z.B. Hass, Neid, Eifersucht, Mordlust, Wahnglauben, jede Form von Laster, Grössenwahn, Selbstsucht, Hinterlist, Gemeinheit, Asozialität in jeder Form, Herrschsucht, Gewalttätigkeit, Machtsucht, Kriegssucht oder Feindschaft usw. Alle diese Arten äussern sich als Ausartungen, die nicht beherrscht und also nicht kontrolliert werden können.

Masochismus ist, wie Sadismus, eine krankhafte Bewusstseinsstörung des Menschen, der sich nach Unterwürfigkeit sehnt und nach Unterordnung, Demütigungen und Niederlagen verlangt. Dies ist aber dem Masochisten nicht nur eigen im Privatleben und im Gesellschaftsleben, sondern auch bei sexuellen Handlungen. Im Privatleben schlägt sich der Masochismus oft teils auch im Berufsleben aus, und zwar indem z.B. Misserfolge auftreten oder absichtlich herbeigeführt werden, und zwar in Form einer Selbstkasteiung, um eigene freiwillige Entbehrungen und Leiden herbeizuführen, die dadurch die eigenen masochistischen Lustgefühle der Unterwürfigkeit und Unterordnung fördern.

Masochismus ist also beim Menschen eine Bewusstseinsstörung, bei der er praktisch positive Emotionen daraus gewinnt in der Weise, dass ihm Schmerzen zugefügt werden und er durch diese gedemütigt wird. Ist der Masochismus jedoch sehr stark ausgeprägt, dann führt dieser im Lauf des Lebens nicht selten zum Suizid resp. Selbstmord, oder es ergibt sich eine potentielle Lebensgefährlichkeit, die sich in irgendwelcher Art einmal verwirklichen kann.

Sadomasochismus ist natürlich ebenso eine Bewusstseinsstörung, die gleichermassen in ihrem Werden so verläuft, wie der Sadismus und Masochismus, die zusammen jedoch eine Verbindung bilden und zudem in einer Person vorhanden sind. Das Ausüben von Schmerz am Sexualpartner, wie auch das Selbsterleiden von Schmerz durch den Sexualpartner, führt zur sexuellen Erregung und Lust, was eine Variante des sadomasochistischen sexuellen Erlebens darstellt. Mit der vollen sexuellen Befriedigung durch das Erleiden von Demütigung, Qual und Schmerz erfüllt sich im Ganzen der Sadomasochismus.

Sodomie resp. Zoophilie ist gleichermassen eine Bewusstseinsstörung, die in gleicher Weise entsteht, wie jede andere Form von selbstprovozierter Ausartung. Das sexuelle Sich-Betätigen mit Tieren, z.B. mit Hunden, Schafen oder Ziegen oder anderen Tieren, ist nicht so selten, wie der Mensch vielleicht denkt, doch es wird einfach nicht wahrgenommen, weil der Mensch an und für sich sehr unaufmerksam ist.

Bei der Ausübung von Sodomie gibt es verschiedene Formen, die sowohl Frauen ausüben, jedoch auch Männer. Sodomie beruht dabei auf einer Bewusstseinsstörung, und zwar auf der sogenannten Sexualpräferenz resp. Perversion. Bei sexuellen Handlungen – oder wenn ich anderweise sagen will Geschlechtsverkehr – mit Tieren, sind diese weiterverbreitet, als der Mensch – wenn überhaupt – sich vorstellt. Und wenn gesagt werden soll, wie die Praktiken der Sodomie mit Tieren durchgeführt werden, dann muss das sicher nicht erklärt werden, und zwar weder in bezug auf Sodomie ausgerichtete Frauen noch Männer.

Wenn die Geschichte der Sodomie verfolgt wird, dann führt diese bereits auf die Anfänge der irdischen Menschheit zurück, da Frauen und Männer bereits die Praktik der sexuellen Handlungen mit Tieren nutzten, was effektiv nicht nur gang und gäbe war, sondern oft mit Mord und Totschlag endete, wenn ein Tier von jemandem ausser dem Besitzer selbst unberechtigt «gebraucht» wurde. In der Zeit dann, als die Zivilisationen und die Religionen kamen, wurden die sexuellen Praktiken der Sodomie nicht mehr derart betrieben, dass die Mitmenschen das Treiben mitansehen konnten, wie es zu frühen Zeiten eben war, denn plötzlich galt alles als abartig, wobei die Sodomie gar vom Christentum benutzt wurde, um gleich alle Sexualpraktiken der Menschen als Sodomie zu lästern, die nicht ausschliesslich der Nachkommensezeugung «dienten». Es wurde gar eine strafrechtliche Verfolgung und Hinrichtung von Menschen angeordnet – besonders im Mittelalter und in der frühen Neuzeit –, wenn bekannt wurde, dass ein Mensch Sodomie praktizierte. So wurden Frauen, die sich durch ihre Hunde, Schafe oder Ziegen sexuell befriedigen liessen und Männer, die mit allerlei Tieren Analverkehr betrieben, kurzerhand hingerichtet, was jedoch nur sehr selten in «Gerichtsakten» festgehalten und überliefert wurde.

Im Mittelalter stand zwar der Begriff der Sodomie fest, wobei «widernatürliche» Sexualpraktiken aufgeführt waren, wie u.a. hauptsächlich die Form der sexuellen Befriedigung mit Hunden, wie jedoch auch der Analverkehr der Männer mit Tieren verschiedener Gattungen und Arten. Also wurde aber auch die Homosexualität der Männer wie auch der Lesbismus der Frauen als Sodomie verflucht und mit dem Tod geahndet, und als die «stumme Sünde» bezeichnet, oder als «Sünde ohne Namen», wie jedoch auch als «jene schreckliche Sünde, die unter Christen nicht genannt werden darf» usw. Die häufigste Beschimpfung war jedoch «Laster wider die Natur». Verändert wurde das Wort Sodomie nach dem Wort «Sodom», wie es im Lügenbuch Bibel – Lügenbuch gemäss des angeblichen Jesus Christus – in bezug auf die Stadt Sodom zutrifft, deren Bewohner sozusagen das «Sündensodom» gebildet haben sollen, das in Wahrheit durch einen Meteoriten vernichtet wurde, woraus dann die Geschichte gemacht wurde, dass «Gott» sie durch Feuer und Schwefel vernichtet habe. Damit habe ich eigentlich alles gesagt und erklärt, was ich als notwendig erachte. Was ich aber doch noch sagen will, was leider oft missverstanden wird, das ist das Wort «einfach», was ich oft gebrauche und eigentlich den Sinn von «natürlich» für mich hat, wenn ich etwas erkläre. Etwas ist also «einfach» oder eben «natürlich».

Ptaah Das weiss ich. Es ist aber doch so, dass du alles besser erklärt hast, als wenn ich das getan hätte. Wie es dir gelegen ist, das ist es mir leider nicht.

Billy Du solltest dein Licht nicht unter den Scheffel stellen. Es ist mir aber unverständlich, dass diese Thematik nicht in den Schulen gelehrt wird, da es sich doch um etwas handelt, das eigentlich zum Allgemeinwissen gehört. Doch genug damit, vielleicht sollten wir noch einiges sagen bezüglich der Fremden, denn es ist wohl richtig, wenn ich dieses Gespräch abrufe und es niederschreibe, so es für alle Interessierten zugänglich wird. Wenn ich denke, dass all die UFOs, die rund um die Welt gesichtet werden, wie auch die Fremden b... ..

Ptaah Das, was du aber sagst, das soll ...

Billy ... das weiss ich und werde es auch nur mit Pünktchen markieren.

Ptaah Gut. – Wir sind absolut darauf bedacht – wie das auch alle unsere Vorfahren waren, und zwar seit sie in dieses Universum kamen –, dass wir unter keinen Umständen beobachtet oder geortet werden können, folglich wir uns auch schon seit langer Zeit von FIGU Mitgliedern nicht mehr sehen oder photographieren lassen, wie wir das früher noch taten. Es ist für uns alles in dieser Beziehung zu gefährlich geworden. Unsere Anwesenheit hat unerkennbar zu bleiben, denn unsere Direktiven wurden kürzlich aktualisiert, weil gewisse Voraussichten bezüglich der Zukunft der irdischen Menschheit und der Fremden sehr unerfreulich sind und eine strengere Einhaltung unserer Anweisungen hinsichtlich unserer Tätigkeit auf der Erde erfordern. Die Erweiterung unserer Direktiven untersagen fortan jede Möglichkeit einer Beobachtung oder eines Kontaktes durch eine technische Ortung unserer Fluggeräte, noch durch irgendeine eine Sichtung durch Erdenmenschen. Und die Gegenwärtigen ..., die wir «die Fremden» nennen, weil ...

Billy ... entschuldige, aber ich denke, dass du eben sagen wolltest, dass ... nicht genannt werden soll, was wirklich hinter diesen steckt.

Ptaah Du sagst es, folgedem ich nicht mehr näher auszuführen habe, was ich eigentlich sagen wollte.

Billy Das Gesagte reicht ja auch, aber dass ihr euch der Beobachtung bezüglich der Fremden bemüht, das darf doch wohl gesagt werden, oder?

Ptaah Ja, das muss nicht unbedingt verschwiegen werden, besonders da du ja jetzt ...

Billy ... die Katze aus dem Sack lassen konnte.

Ptaah Ja, so etwa. Für uns ist es wichtig, dass wir die Aktivitäten der Fremden sehr genau im Innern und Äussern ergründen. Ausser den Erkenntnissen daraus wissen wir auch, dass wir uns an das zu halten haben, was wir seit jeher pflegen, nämlich, dass wir unerkant bleiben, und zwar gegenüber den Erdenmenschen wie auch in Hinsicht auf die Fremden, deren Technik sehr weit hinter der unseren zurückliegt, derer sie aber unweigerlich habhaft werden wollen würden, wenn sie mit uns in Kontakt treten könnten. Wir kennen sehr genau ihr Bestreben und vermögen vorausdenkend zu ergründen, was sich bei einem Kontakt mit ihnen ergeben würde.

In weiterer Hinsicht ist uns vollauf bewusst, dass alle Beobachtungen der Erdenmenschen bezüglich der Flugobjekte der Fremden von Militärs, Piloten und Privaten durchwegs von entsprechend dafür zuständigen Ämtern usw. bestritten, verheimlicht, mit fadenscheinigen Lügen kommentiert oder als lächerlich taxiert werden. Dies, obwohl die Beobachtungen real sind und der Wirklichkeit entsprechen, wie einige dieser Sichtungen auch filmisch oder photographisch belegt werden können. Auch finden sich Wissenschaftler usw., die daran beteiligt sind, um solche effektiven Sichtungsbeobachtungen lächerlich zu machen oder fälschlich mit Naturphänomenen zu erklären, die es wahrheitlich jedoch nicht sind. Und dies geschieht in allen Staaten der Erde, auch in deiner Heimat, der Schweiz, denn ...

Billy Da sagst du mir nicht Neues, denn das weiss nicht nur ich, denn alle von uns im Center, wie auch FIGUaner von ausserhalb, wie auch gewisse Zeugen von Schmidrüti können ein Lied davon singen. Dass das Center und dessen Umgebung überwacht wird, das ist bereits rund um die Welt bekannt, und dass man hier gar mit Drohnen herumsponiert und von oben alles photographiert, und gar von Leuten aus fremden Ländern, das wissen wir auch.

Ptaah Dafür ist nicht nur ein neugieriges Interesse gegeben, sondern es ist auch vielfach Angst der Grund, und zwar ... Aus diesem Grund wiederum wurde auch bewusst von oben gesteuert eine Angstkultur vor Ausserirdischen geschaffen, die sich in den Staatsführungen verbreitet hat. Deshalb wird von den zuständigen Stellen und Staatsführungen usw. alles verheimlicht, insbesondere von jenen der USA-Geheimregierung, die ...

Billy Das ist mir auch bekannt, und ...

Ptaah Was du aber nicht offen nennen sollst, wie auch einige andere Aussagen nicht, wie ...

Billy Da werde ich eben wieder meine Pünktchen setzen. Dass aber wohl genug ist von dem, was wir geredet haben, das muss wirklich nicht weitergeführt werden. Da habe ich gegenteilig etwas, das mir wichtiger erscheint und was ich zur Sprache bringen will. Wenn du zuhören willst, wenn ich es kurz vorlese?

Ptaah Natürlich.

Billy Dieser Brief hier, lies ihn mal bitte.

Ptaah ... Dazu kann ich nur erklären, dass wir Plejaren wirklich keinerlei Interesse daran haben, uns irgendwie in irdische Belange einzumischen, und zwar weder in politische noch in private Angelegenheiten. Auch beeinflussen wir auch nicht irgendwelche Erdenmenschen und üben auch keinerlei Angriffe gegen Erdenmenschen noch gegen Militärs oder Techniken aus.

Billy Das weiss ich, wie auch, dass es kein Karma gibt, sondern dass dies absoluter Unsinn und eine religiöse Behauptung ist, die nicht stimmt, denn es gibt keine Wiedergeburt, die solches mit sich bringen würde, weil ja eine völlig neue Persönlichkeit geboren wird, die keinerlei Relevanz zur letzten resp. vorgegangenen hat, bevor der Mensch eben starb. Doch höre nun bitte, was ich für den Menschen der Erde geschrieben habe:

1. Bleib allezeit unabhängig, und sei dir selbst bewusst; denke selbst, eigenständig und lass nicht andere für dich denken, so du niemals gläubig bist und es jemals wirst.
2. Vertraue nur dir selbst, und auch nur dann, wenn du richtig denkst und richtige Entscheidungen zu treffen vermagst, die dir Erfolg, jedoch niemals Nachteil bringen.
3. Verlass dich niemals auf das Gesagte der Mitmenschen, sondern bedenke und prüfe alles auf dessen Wirklichkeit und Wahrheit, und erst dann, wenn du die Richtigkeit des dir Gesagten oder Geratenen als Wahrheit erkannt hast, nutze das Gesagte oder Geratene zu deinem Nutzen, wie auch zu deinem Wissen und Vorteil.
4. Schau nicht was die Mitmenschen sind und tun, sondern trachte stets danach, selbst zu denken und das Beste zu entscheiden und zu tun, um zu erkennen, was richtig ist.
5. Was immer du tust, tue es in Bescheidenheit, Anstand, Ehre und Würde, wie auch mit Verstand und Vernunft.
6. Sei stets allein für dich selbst im Denken, Entscheiden und Handeln, und sei niemals der Hoffart, dem Grössenwahn und Hochmut, wie auch nicht der Unehrllichkeit, Arroganz, Leichtsinngigkeit, Einbildung, Lüge, Achtlosigkeit, Verletzlichkeit und des Betrugs usw. gefällig.
7. Glaube niemals an eine höhere Macht über dir, nicht an einen imaginären Gott, an Götter oder sonst eine Macht, denn du bist selbst die Macht, Energie und Kraft über dich selbst, folglich eigens du selbst es bist, der das eigene Leben führt und bewältigt.
8. Wisse um dich selbst, um deine eigene Energie und Kraft; wisse um deine Fähigkeiten und dein Können, und nutze alles jederzeit in richtiger und unscheltbarer Art und Weise.
9. Glaube nicht an einen Menschen, sondern wisse um die Wirklichkeit und deren Wahrheit, und nutze diese allein, um des Rechters zu tun, dein Leben zu führen, wie auch jedes Handeln in Ehre und Würde auszurichten.
10. Wisse selbst um die Formung deines Lebens, Daseins und Wohls, und wisse allein um dein Tun in Wirklichkeit und Wahrheit, und erkenne selbst die Wirklichkeit und deren Kraft, wie auch das Wissen der Wahrheit des Lebens, fern von jedem Glauben an einen Gott oder Menschen.
11. Pflege dein eigenes Leben, deine eigenen Gedanken, deine eigene Lebensweise, dein eigenes Können, deine eigene Logik und deinen eigenen Verstand, wie auch deine eigene Vernunft, um alles zu bewerten und zu entscheiden, dein Handeln, deinen Lebenserfolg, wie auch deinen wahren Frieden, deine Ruhe und Rechtschaffenheit, so aber auch deine wahre Liebe, dein Wohlsin zu allem Lebendigen und zur effectiven Wirklichkeit, und schaff dein eigenes effectiv wahres Wissen in unumstösslicher Wahrheit.
12. Was besonders zum wahren Menschsein gehört ist das Gute und Wertvolle, niemals jedoch das Negative und Böse, was es allesamt zu kontrollieren gilt, was gezähmt und bezwungen werden soll. Bedenke alles stets richtig, denn es ist zu deinem eigenen Wohl. Bewahre dich hauptsächlich vor allen Unwerten, die es als Unwürdigkeit zu besiegen und zu bezwingen gilt, wie z.B. folgende miese Ausartungen: Abgefemtsein, Affektiertsein, Aggressivsein, Ambivalentsein, Willkürlichsein, Vernageltsein, Unsozialsein, Anmassendsein, Arglistigsein, Argwohn, Arroganz, Aufdringlichsein, Aufgeblasensein, Blasiertsein, Borniertsein, Cholerischsein, Boshaftsein, Demagogischsein, Despotischsein, Dogmatischsein, Dominantsein, Dreistsein, Egoistischsein, Egomanischsein, Egozentrischsein, Eifersüchtigsein, Eigenmächtigsein, Einfältigsein, Verlogensein, Scheinheiligsein, Eingebildetsein, Einseitigkeit, Eitelkeit, Elitärsein, Ekelerregendsein, Überheblichkeit, Fiessein, Frustiertsein, Stursein, Ungeduldigsein, Jähzornigsein, Garstigkeit, Schlampigsein, Gefallsucht, Gnädigsein, Gönnerhaftsein, Grosskotzigsein, Grossspurigsein, Grosstuerischsein, Heimtückischsein, Herablassendsein, Unnahbarsein, Verbohrtsein, Snobistischsein, Ignorierendsein, Spiessigsein, Hetzerischsein, Hysterischsein, Hinterhältigsein, Hintertriebensein, Hochfahrendsein, Hoffnungslossein, Resigniertsein, Schuftigsein, Infamsein, Intrigierendsein, Kleinkariertsein, Kompliziertsein, Langweiligsein, Lethargischsein, Maliziössein, Manipulativsein, Mutlossein, Naivsein, Narzistischsein, Neurotischsein, Oberflächlichsein, Protzigsein, Pedantischsein, Phlegmatischsein, Reserviertsein, Ratgebungsablehnendsein, Rücksichtslossein, Selbstgefälligsein, Selbstgerechtsein, Selbstsüchtigsein, Selbstverliebtsein, Skrupellossein, Unbeweglichsein, Verschlagensein usw.

Das ist also das, was ich dachte, dass dies einmal schriftlich festgehalten werden sollte, das, was eigentlich aus der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» resultiert und sehr wichtig ist für den Menschen. Es soll aber nicht einfach wahrgenommen und zur Kenntnis genommen, gelesen und «geglaubt», sondern bewusst, klar und effektiv darüber gedacht und nachgedacht werden, damit die Wirklichkeit und deren Wahrheit erkannt, verstanden und alles des Rechts auch gemäss der Wirklichkeit umgesetzt und nachvollzogen werden kann. Dies bedingt jedoch das klare und bewusste Selbstdenken, das absolut von jeder Form irgendeiner Beeinflussung frei ist, folglich auch nicht einfach das als bare Münze genommen werden darf, was ich lehre. Würde jedoch erfolgen, dass einfach das, was ich lehre, als Wirklichkeit und deren Wahrheit angenommen und danach gedacht, entschieden und gehandelt würde, dann käme das Ganze nur einem Glauben gleich. Das aber soll nicht sein, folglich nur ein bewusstes und klares Selbstdenken und die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit das bringt, was unumstösslich sein soll, nämlich das Erkennen und Wissen, die bezogen sind auf die absolute Realität.

Folgend habe ich noch das, was wir nach unserem letzten Kontakt als privates Gespräch geführt haben. Schriftlich geformt und zusammengestellt habe ich es für das letzte Dezember Sonder-Zeitzeichen, was ich dir nun vorlesen will:

Was die Wahrheit ist!

Billy, gemäss den Erklärungen von Ptaah

Die wenigsten Menschen in der Schweiz, die plötzlich nach einer Covid-Seuche-Impfung zu Hause oder im Spital sterben, werden obduziert, denn die Ursache des plötzlichen Todes wird nur selten in Betracht gezogen.

Bei obduzierten Menschen in Europa vermuten renommierte Pathologen, dass die Covid-Impfung den Tod verursachte. Bei Verstorbenen fanden die Pathologen bei mikroskopischen Untersuchungen eine Herzmuskelentzündung, wobei diese Veränderungen am Herzen bei den Leichnamen sehr ähnlich aussahen.

Bei verschiedenen Verstorbenen halten die Pathologen die mRNA-Impfung für den wahrscheinlichen Grund der Herzmuskelentzündung und den dadurch entstandenen Tod. Die Impfung wurde in diesen Fällen als Todesursache erachtet, denn Herzmuskelentzündungen verursachen manchmal unerwartete, tödliche Störungen des Herzrhythmus.

Nach der Impfung versterben in der Regel die Geimpften innerhalb einer Woche, folglich also ein Impfschaden sehr wahrscheinlich ist. Vielfach sterben Personen bereits am Tag ihrer 1. Covid-Impfung oder einen Tag danach. Zwischen der Impfung und dem unerwarteten Tod können u.U. 20 Tage vergehen, wobei durchaus schwere Nebenwirkungen in Erscheinung treten können, die durch eine mRNA-Impfung verursacht werden, die jedoch in der Regel erst nach dem 20. Tag auftraten.

Ptaah erklärte, dass es nicht nur sehr wahrscheinlich, sondern absolut sicher sei, dass sich solche Entzündungsherde im Herzmuskel derart schnell nach einer Erst-Impfung bilden können. Die irdische Medizin sei in dieser Beziehung noch sehr weit rückständig, um dies erkennen zu können.

Nebst den Entzündungen im Herzmuskel treten oft auch Entzündungsherde an der Impfstelle auf, wobei diese Entzündungen in ihrer Art verblüffend stark jenen im Herzmuskel ähneln.

Besonders junge und im mittleren Alter stehende Menschen erkranken sehr selten an einer Herzmuskelentzündung, doch das Gegenteil kann sich schon bei der 1. Impfung ergeben.

Schwere Impf-Nebenwirkungen und Todesfälle sind auch möglich, wenn etliche andere Viren und andere Erreger mit Impfungen bekämpft werden, wodurch auch typischerweise Herzmuskelentzündungen verursacht werden können, sogar bei Herpesviren. Also gibt es noch weitere und auch seltenere Erregertypen, wie aber auch Medikamenten-Nebenwirkungen, die gesundheitsgefährdend oder tödlich sein können.

Eine Entzündung der Gefässwände trägt auch wesentlich zum Verlauf einer akuten Hirnentzündung bei, denn im Gehirn entstehen an diversen Stellen Zerstörungen der Hirnzellen, und zwar weil sich exakt dort Ansammlungen von Spike-Eiweiss ergeben, die von der Impfung am Oberarm herrühren.

Auch bei einer leichten Herzmuskelentzündung bildet sich an den entzündeten Stellen im Herz ebenfalls das Spike-Eiweiss, und zwar genau dort, wo die Blutgefässe entzündet werden. Dies bedeutet, dass das Spike-Eiweiss zu den Schäden beiträgt. Für die Erdlinge wäre es aber sehr wichtig, dies zu wissen, und zwar deshalb, weil:

1. Jene Menschen, die sich impfen lassen wollen, nur einen Entscheid treffen können, der auf Informationen beruht, die nur Annahmen entsprechen und nicht auf wirklichen Erkenntnissen beruhen.
2. Die Menschen nicht wissen, wie ihr Immunsystem auf Impfungen reagiert, ob gefährlich, abwehrend oder gutmütig und wirksam.
3. Die Menschen nicht wissen, ob eine Impfung bezogen auf ihr Alter, Geschlecht und den Zustand ihrer Gesundheit eine gute oder schlechte Voraussetzung sein wird.
4. Die Menschen nicht wissen und erfahren, ob bei ihnen schwere Impf-Nebenwirkungen oder gar der Tod in Erscheinung treten können.

Herzmuskelschäden treten nach mRNA-Impfungen deutlich über 1000mal häufiger auf, und zwar zeigt es sich schon daran, dass sich die Troponinwerte nach einer Impfung im Blut erhöhen. Troponin ist ein Eiweiss am Herzmuskel, das in der Regel einen Schaden anzeigt, wobei Frauen viel häufiger von einem Troponin-Anstieg betroffen werden als Männer, folglich also auch der Geschlechterunterschied eine gewisse Rolle spielt. Normalerweise fallen die erhöhten Troponinwerte innerhalb von 24 Stunden wieder in den Normalbereich, doch es ist nicht immer so. Die Herzmuskelschädigung, auch wenn sie nur milde verläuft und vorübergehend ist, so muss dabei trotzdem der Effekt der Risiko-Nutzen-Abwägung gerade für jüngere Menschen berücksichtigt werden, was jedoch anhand der jeweiligen Datenlage nicht leicht zu beurteilen ist. Der Herzmuskel kann sich nicht oder allenfalls minim regenerieren, was jedoch von Fall zu Fall verschieden ist. Daher ist es möglich, dass eine jegliche Impfung, welcher Art auch immer, eine milde oder schwere Schädigung nach sich ziehen kann. Jedenfalls ist es ratsam, erst Tage nach der Impfung Sport zu betreiben, damit der Herzmuskel nicht zusätzlich belastet wird.

Was sagst du dazu?

Ptaah Daran ist nichts zu hören, was nicht den Tatsachen der Wirklichkeit entgegensprechen würde. Doch meinerseits will ich hinzufügen, dass ihr euch nicht verführen lassen sollt. Auf das Dumme der Beendigung des Tragens von Atemschutzmasken, wie es schon in wenigen Stunden in Deutschland unvernünftigerweise verkündet werden wird, wie auch alle Schutzmassnahmen ausser Kraft gesetzt werden sollen. Noch ist es zu früh für diese Massnahme, denn noch ...

Billy ... ist die Seuche nicht derartig bekämpft, dass alle Vorsicht ausgelassen werden kann, denke ich, das willst du wohl sagen. Also ist nichts zu beanstanden an dem, was ich geschrieben habe?

Ptaah Nein. – Doch du denkst richtig mit dem, was ich sagen wollte.

Billy Dann habe ich eine Bitte, nämlich ob du einmal Tacheles reden kannst bezüglich Papst Pius XII., wenn du nun erklären könntest, welche Rolle er eigentlich im letzten Weltkrieg gespielt hat. Du sagtest doch, dieser Papst sei ein fanatischer Rechtsextremer und NAZI sondergleichen gewesen, dass du aber noch einiges abklären müsstest.

Ptaah Das, was du sagst, ist richtig, Doch im Zusammenhang mit dem Papstwesen ist zu erwähnen, dass der dem gegenwärtigen Papst vorhergegangene vorherige Papst Ratzinger, der sich ja Benedikt XVI. nannte, in Kürze, und zwar am 31. Dezember 2022 von der Welt gehen wird. Es ist aber zu sagen, dass der Vatikan ab 1939 bis 1958 von Papst Pius XII. geführt wurde, der ein fanatischer Rechtsextremer war, ein effektiver NAZI und Judenhasser, der zudem mit den mörderischen Machenschaften von Adolf Hitler völlig einverstanden war. Der Papst war Italiener und hiess eigentlich Eugenio Maria Giuseppe Giovanni Pacelli.

Er war im NAZI-Weltkrieg ein dithyrambischer (Anm. überschwänglich, begeistert; jedoch heimlicher) Befürworter der Judenvernichtung. Pius XII. hat also nicht nur mit den Nationalsozialisten zusammengearbeitet, sondern er war als fanatischer Judenhasser heimlicherweise planmässig auch ein Mitwirkender an der Vernichtung der Juden.

Er plante auch heimlich die Vernichtung der Juden durch die NAZIs, was er schon vor seiner Amtsannahme als Papst mit den NAZIs anstrebte, doch hielt er sich zurück, sich öffentlich dafür auszusprechen, folglich er auch nie öffentlich das NAZI-Regime kritisierte. Gegensätzlich zu seinem Judenhass, hat er in Rom Juden zum Schein vor der Verfolgung «geschützt», aber nur, weil er von verschiedenen Leuten als Judenhasser erkannt und verdächtigt wurde.

Welche Rolle er wirklich spielte, das wusste er durch fingierte und diffuse Schreiben zu vertuschen, folglich die wirkliche Wahrheit wohl nie ans Licht kommen und er vielleicht eines Tages zu Unrecht rehabilitiert wird.

Die römisch-katholische Kirche wird aber alles Lügenhafte und Betrügerische tun, um die Farce eines Tages wahrzumachen, dass Papst Pius XII. seliggesprochen wird, obwohl dieser heimlich alles dafür tat, um den Holocaust Wirklichkeit werden zu lassen. Doch das Böse, Schlechte und Ausgeartete trifft gesamthaft in dieser und jener Form auf nahezu alle Päpste zu, besonders bezüglich des Missbrauchs von Frauen – was auch auf den Papst Pius XII. zutraf –, die jemals in Rom residierten, denn nur sehr wenige Ausnahmen wären zu nennen, unter anderen eine Frau, die im Vatikan Einlass zum hohen Amt gewann.

Billy Auch Päpste sind ja nur Menschen, wobei andere Lüstlinge im hohen Amt und in niederen Rängen im Vatikan, wie auch die «Heilsbringer» im Dienst wohl zur Tagesordnung gehören. Es wäre ja ein Wunder, wenn es nicht so wäre, denn sexuelle Enthaltsamkeit oder nur Handbetrieb ist bestimmt auch bei der «heiligen Garde» der katholischen Kirche nicht angesagt.

Ptaah Da ist wohl jedes weitere Wort überflüssig.

Billy Das ist wohl so, aber das Gesagte sollte eben gesagt sein.

Ptaah Das ist wohl richtig.

Billy Eben.

Ptaah Es ist nun aber Zeit, dass wir uns den Dingen zuwenden, die wir miteinander privat zu besprechen haben, denn ich habe noch einiges, das ich mit dir bereden will.

Billy Wie du meinst. Dann eben ...

Ptaah Dann will ich damit beginnen, ...

Keiner gewinnt einen Krieg. Verlierer ist immer die Menschheit als Ganzes und Verlierer sind die Menschlichkeit, der Frieden, die Vernunft, das wahrliche Wissen, die Weisheit und die Liebe.

Nobody wins a war. The loser is always humanity as a whole and losers are humanity, peace, rationality, true knowledge, wisdom and love.

Achim Wolf, 28. Dezember 2022

Über einen GLOBALEN GEBURTENSTOPP

Wir brauchen einen mehrjährigen totalen Geburtenstopp für alle weltweit, und dabei müssen alle Menschen auf der Erde gleichbehandelt werden. Dies ist der erste Schritt, um der Erde und der Natur zu ermöglichen, sich zu erholen. Danach müssen feste Geburtenregelungen eingeführt und aufrechterhalten werden, um die Weltbevölkerung auf einem konstanten Niveau zu halten, das die Erde ertragen kann. Die absolute Gleichbehandlung aller Menschen auf der Erde ist einer der wichtigsten Punkte dabei. Das Allerwichtigste ist die Aufklärung aller Menschen weltweit durch die Regierungen und Medien, dass die Erde überbevölkert ist und alle Menschen auf Kinder verzichten sollen. (Petition: <https://chnng.it/bpGdkP-PHPx>)

About a GLOBAL BIRTH STOP

We need a multi-year total birth stop for everyone worldwide, and all people on earth must be treated equally. This is the first step in allowing the earth and nature to recover. Thereafter, firm birth regulations must be established and maintained to keep the world's population at a constant level that the earth can sustain. The absolute equal treatment of all people on earth is one of the most important points. The most important thing is for governments and the media to educate everyone around the world that the earth is overpopulated and that everyone should avoid having children. (Petition for this: <https://chnng.it/XpDLTPymNG>)

Über einen GLOBALEN GEBURTENSTOPP

Wir brauchen einen mehrjährigen totalen Geburtenstopp für alle weltweit, und dabei müssen alle Menschen auf der Erde gleichbehandelt werden. Dies ist der erste Schritt, um der Erde und der Natur zu ermöglichen, sich zu erholen. Danach müssen feste Geburtenregelungen eingeführt und aufrechterhalten werden, um die Weltbevölkerung auf einem konstanten Niveau zu halten, das die Erde ertragen kann. Die absolute Gleichbehandlung aller Menschen auf der Erde ist einer der wichtigsten Punkte dabei. Das allerwichtigste ist die Aufklärung aller Menschen weltweit durch die Regierungen und Medien, dass die Erde überbevölkert ist und alle Menschen auf Kinder verzichten sollen.

(Petition hierfür: <https://chnng.it/bpGdkPPHPx>)

About a GLOBAL BIRTH STOP

We need a multi-year total birth stop for everyone worldwide, and all people on earth must be treated equally. This is the first step in allowing the earth and nature to recover. Thereafter, firm birth regulations must be established and maintained to keep the world's population at a constant level that the earth can sustain. The absolute equal treatment of all people on earth is one of the most important points. The most important thing is for governments and the media to educate everyone around the world that the earth is overpopulated and that everyone should avoid having children.

(Petition for this: <https://chnng.it/XpDLTPymNG>)

Achim Wolf, Deutschland

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreissigster Kontakt

**Freitag, den 30. Dezember 2022
2.04 h**

Billy Sei gegrüsst und willkommen, Ptaah, lieber Freund.

Ptaah Auch du, Eduard, sei bedankt für dein Willkomm, wie auch gegrüsst, lieber Freund.

Billy Gleich zu Beginn unseres Gespräches will ich einmal erwähnen, dass die Kontaktberichte bezogen auf Schreibfehler erst von Bernadette, dann von Christian und Daniela korrigiert werden. Dies, weil ich danach angefragt wurde, warum die Kontaktberichte jeweils erst eine Woche oder noch später nach dem Gespräch herausgegeben werden. Dazu ist zu sagen, dass ich einerseits nicht sogleich nach dem Gespräch das Gesprochene abrufen und auch niederschreiben kann, sondern manchmal erst 2 oder 3 Tage später, denn ich habe noch andere Arbeit, als eben nur die Gesprächsberichte abzurufen und niederzuschreiben. Dann, wenn ich das aber getan habe, dann kommt erst die Korrekturarbeit durch Bernadette und die weiteren Korrekturen durch Christian und Daniela, ehe dann 10 oder 15 Tage nach dem Gespräch – eben je nachdem – der Kontaktbericht den Weg in das Internet und zu den Interessenten freigegeben werden kann. Je nach Länge der Gespräche und demzufolge gemäss den anfallenden A4-Schreibseiten dauert es kürzer oder länger. Zudem ist alles noch schwieriger, weil mir dauernd in meine Arbeit gefuscht wird, und zwar von jenen Energien und Kräften, die unterbrochen derart vehement am Werk sind, dass ich keinen einzelnen Satz schreiben kann, ohne dass sich in diversen Worten jeweils falsche Buchstaben, Zeichen und Zahlen einschleichen, folglich ich beinahe jedes geschriebene Wort nachkorrigieren und von falschen Buchstaben, Zahlen und Zeichen «befreien» muss. Das ist etwa kein Spass, sondern ernsthaft gemeint und den Tatsachen entsprechend, was auch von jenen Personen bezeugt werden kann, die das auch beobachten können.

Ptaah Das ist leider nicht zu ändern, wie mir bekannt ist, denn noch immer haben die Kleinen, wie du sie nennst, keine Lösung gefunden, um den Angriffigkeiten gegen dich und der Beeinträchtigung deiner Arbeit entgegenzutreten zu können. Es sei sehr langwierig, sich diesen Energien mit deren Kräften wirksam entgegenzusetzen, denn es sei für sie etwas, das ihnen völlig unbekannt gewesen und nur durch mühsame Forschungen erkannt worden sei. Dass du noch arbeiten kannst, auch mit grossen Schwierigkeiten, das sei nur darum, weil sie versuchsweise – du nennst es wohl einen Energieschutzschirm – zu konstruieren vermochten, durch den du in gewisser Weise durch allgemeine Energieeinflüsse etwas geschützt wirst. Jedoch richtet sich das nur allgemein auf sehr wenig, folglich das Gros der Energieeinflüsse bestehenbleibt, folglich etwas abgeschwächt trotzdem alles bestehenbleibt und deine Arbeit schwer beeinflusst. Aber wichtig dabei ist, dass du arbeiten und all das sagen und erklären kannst, was erforderlich ist, dass die Erdenmenschen daraus lernen können. Und dies haben sie notwendiger als je zuvor, weshalb du fortan noch viel mehr und bestimmter zu sagen und zu erklären hast, als das bisher war. Dein neues Buch wird dazu einiges beitragen, doch es wird nicht genug sein, so es nach deinem Weggehen die Aufgabe der Mitglieder der FIGU sein wird, die Mission weiterzuführen, und zwar in dem Rahmen, wie du es bisher getan hast, und zwar ohne, dass sich ein Mitglied über das andere erhebt und herrschen sowie dirigieren will, denn das wäre unweigerlich der Untergang des Vereins FIGU. Es hat wohl rundum Ordnung zu sein, doch es darf niemals sein, dass sich eine Person erhebt und sich über andere setzt, andere dirigiert und ein «Muss» setzt, dass etwas getan werden soll. Es soll immer bei einem «Bitte» und bei einem «Soll» bleiben, niemals jedoch bei einem Befehl, dass etwas getan werden soll. Ist jedoch eine

Person, die das nicht versteht oder ändern will, dann ist sie zurechtzuweisen oder von der direkten Mitgliedschaft auszuschliessen, denn anderweitig könnte die FIGU nicht in der Weise existieren und tätig sein, wie dies erforderlich ist. Und dies gilt auch nach aussen bezüglich der erforderlichen Offenheit, die besagt, dass all das Erforderliche gesagt, offengelegt und erklärt wird, was gesagt zu werden hat und zu erklären ist. Alleweil ist es jedoch in neutraler Weise zu nennen, niemals jedoch in einem Befehlston, denn dies würde unweigerlich sofort eine Negation hervorrufen.

Billy Da habe ich nun jedoch dich zu fragen, ob ich einmal offen das sagen darf, was mit Amerika und ihrer NATO sowie mit Selensky und der Ukraine sowie mit Russland wirklich ist? Dazu denke ich, dass effektiv nicht verschwiegen werden sollte, was diverse Regierungen der Öffentlichkeit wirklich verschweigen, diese brandschwarz belügen und betrügen und gar Konferenzverträge fälschen, um später im «Recht» zu sein, wenn sie Gegenteiliges tun, als eben mündlich-versprechungsgemäss festgelegt wurde. Und dass der Hass und der Rassismus gegen Russland und die Russen weitemum grassiert, darüber muss auch einmal gesprochen werden. Es wird in den schriftlichen Medien sowie im Fernsehen nur einseitig vom Kriegsgeschehen in der Ukraine berichtet, und in der Regel nur zugunsten der Ukraine und des verlogenen Schauspielers Selensky, der ungeheuer kriegslüstern ist und in Amerikas Diensten steht und ungehemmt seinem Rassismus und Hass gegen Russland und die Russen freien Lauf lassen kann, ohne dass die Menschen sein schmutziges Spiel erkennen, das er für das Hegemoniegebaren für Amerika führt. Doch bezogen auf die allgemeine Russenfeindlichkeit vieler Menschen ist einmal folgendes zu sagen:

Von der irdischen Menschheit ist eine richtige Russophobie oder Russenfeindlichkeit gegeben, ein Antirussismus, der auf einer ablehnenden Haltung gegenüber Russland und der russischen Kultur fundiert. Das ganze Diesbezügliche beruht auf einem Fremdenhass, der aus Angst resultiert und eigentlich auf Griechisch als Xenophobie resp. eben Fremdenangst genannt wird. Kaum einer der Menschen aber, die an dieser Russenphobie leiden, wenn ich so sagen darf, weiss warum diese überhaupt existiert, und zwar auch nicht jene, welche in den Regierungsstellen sitzen und sich mit ihrer Angst und dem daraus resultierenden Hass breitmachen und nach Strich und Faden und in jeder erdenklichen Form Russland und dessen Volk kritisieren. Aber dazu will ich einmal sagen, was der wirkliche Ursprung ist, nämlich wieder einmal mehr die Religion und damit der Wahnglaube an einen «lieben Gott» – wie könnte es auch anders sein –, und zwar in Form der Vielgötterei «Dreieinigkeit», die durch die Religionsgewaltigen den dummen Gläubigen lügnerisch als «Monotheismus» dargeboten wird. Dies, obwohl es sich wahrheitlich um eine Vielgötterei in Form des «Vater, Sohn, Heiliger Geist» handelt, die Oberidioten unlogisch als Einheit erklärt haben wollen. Dies nebst dem, dass – zumindest im Katholizismus – noch Maria und Dutzende von «Heiligen» verehrt und angebetet resp. «angehimmelt» werden. Aber um der eigentlichen Sache auf den Grund zu gehen und damit zur Erklärung, wie sich die Xenophobie und der Fremdenhass, der Russenhass resp. der Antirussismus im Mittelalter und in der frühen Neuzeit entwickelt haben, wodurch durch diese Ausartungen seither Russland und dessen Völker gewissenlos erniedrigt werden, sei folgendes gesagt und erklärt:

Wahrheitlich beruhen all die negativen Darstellungen bezüglich Russland und den Russen auf religiösen Gründen – eben; wie könnte es auch anders sein –, die bereits aus dem 13. Jahrhundert datieren. Diesbezüglich war der Zusammenhang der, dass der «Deutsche Orden» und der im Osten streng praktizierte «Schismatimus» im Clinch lagen. Es gab das Abendländische Schisma, wie aber auch das sogenannte Grosse Schisma resp. Das Grosse Abendländische Schisma, und es war eine zeitweilige Glaubensspaltung, die innerhalb der lateinischen Kirche der katholischen Kirche stattfand, mit konkurrierenden Papstansprüchen in Rom und Avignon von 1378 bis 1417.

Das Wort «Schisma» ist Griechisch – im Ursprung richtig «Schisma» – und bedeutet soviel wie «Spaltung» resp. «Trennung», worunter heute eigentlich die Abspaltung von einer bestehenden Glaubensgemeinschaft verstanden wird. Also brachten der Deutsche Orden und der östliche Schismatismus damals mit sich, dass theologische Differenzen entstanden, wie ebenso auch Auflehnung gegen bestimmte Autoritäten.

Die Spaltung der Kirche wird mit dem Ausdruck «Schisma» dargelegt, und bedeutet eigentlich eine Glaubensspaltung innerhalb einer etablierten religiösen Glaubensgemeinschaft, und zwar ohne Ausbildung einer neuen theologischen Auffassung, die auch Häresie genannt wird, eine Abweichung der offiziellen Kirchenmeinung, was einer «verdammenswerten Meinung» entsprechen soll, die mit dem Wort «Ketzerie» genannt wird.

Laut dem Religionskampf des «Deutschen Ordens» gegen die «Schismatiker» des Ostens, wurden daher die Russen, die eben dem Schismatimus ergeben waren, als Ungläubige und Diebe beschimpft, weil sie angeblich die Ländereien jener Christen plünderten, die den Glauben des «Deutschen Ordens» vertraten.

Dann kam die Wende um das 16. Jahrhundert herum, als der Russisch-Litauische Krieg zwischen dem Grossfürstentum Litauen und dem Grossfürstentum Moskau stattfand, bei dem es um das Erbe der Kiewer Rus ging. Dabei ging es im Hauptsächlichen darum, dass die Rurikiden-Fürsten von Moskau den Anspruch erhoben, über das ganze Rus herrschen zu können, was jedoch in der Personal-Union Polen-Litauen auf harten Widerstand stiess. Dabei ging es soweit, dass der König – er hiess wohl Sigismund, wenn ich mich richtig an den Namen erinnere – sich an den Papst und an die europäischen Regierenden resp. Herrschenden wandte und behauptete, die Moskauer seien Feinde des Christentums, die dieses zerstören wollten, weshalb sie sich mit den Tataren und den Türken verschworen hätten. Im Übrigen will ich noch sagen, dass mit dem Livländischen Krieg russlandreisende Europäer von einer grossen Tyrannei berichteten, die der russische Zar «Iwan der Gestrenge» – was fälschlich in der Geschichte unter «Iwan der Schreckliche» kursiert –, über sein Volk ausübte, der während seiner 37jährigen mörderischen Gewaltherrschaft über 5700 Menschen hinrichten liess. Dadurch konnte es nicht

ausbleiben, dass sich dieses Wirken des Zaren verbreitete und das Bild einer überaus repressiven russischen Herrschaft entstand, wodurch Russland und dessen Völker erst recht verschrien wurden. Doch die eigentlichen antirussischen Auffassungen kamen erst richtig im 18. und 19. Jahrhundert auf, und zwar in Frankreich, als in Europa die Aufklärung und Anerkennung – trotz aller Negativitäten gegen Russland und dessen Völkern – insgesamt noch ein gutes und positives Verhältnis hatte.

Während die europäischen Menschen noch teilweise eine einigermaßen akzeptable Meinung zu Russland hatten, schürte Napoléon Bonaparte das Schlechte gegen die Völker der Russen und bezeichnete sie als Barbaren. Er proletete, dass die Russen allgemein nicht nur rückständig, sondern auch primitiv seien, gegensätzlich jedoch seine Ideen liberal und revolutionär, denen die Russen im Wege stünden, um diese zu verwirklichen. Das führte dann wohl auch dazu, dass die französischen Soldaten beim Russlandfeldzug – der war wohl 1812 oder so – gegenüber den russischen Bevölkerungen und deren Kulturen eine besondere Respektlosigkeit wie auch eine Russenfeindlichkeit entgegenbrachten, die schmutziger und mörderischer nicht sein konnte. Die französischen Truppen kannten weder Anstand, Erbarmen noch Respekt und Ehrwürde, denn sie plünderten durchwegs in allen eroberten Gebieten nicht nur Klöster und Kirchen, sondern sie raubten auch die Bürger völlig aus, vergewaltigten Frauen und Mädchen – wie es auch gegenwärtig im Krieg in der Ukraine geschieht, da das ukrainische Militär Frauen und Mädchen vergewaltigt und dann diese ermordet, damit sie schweigen, um es dann den Russen zuzuschreiben, die zwar gleiches tun, jedoch auch für das schuldbar sein sollen, was die ukrainischen Militärs tun, die zudem noch Zerstörungen anrichten, die sie dann ebenfalls den Russen zuschieben –, und nebenbei nutzten sie die Häuser der Russen als Pferdeställe, Militärlager und Freudenhäuser resp. Puffs. Dann geschah es, dass Napoléon beim Abzug versuchte, im drangsalierten Moskau die Türme zu sprengen, die immer das Wahrzeichen vom Kreml gewesen waren. Nach Napoléons und somit der Niederlage der französischen Napoléon-Armee jedoch, wuchs die ablehnende Haltung Frankreichs und dessen Bevölkerung gegenüber Russland und den Russen, denn die Niederlage Napoléons und der französischen Armee bohrte in den Hirnen der Franzosen herum. Diese konnten ihren Hass und Rassismus gegenüber Russland und den Russen sehr schnell in ganz Europa breitschlagen, und er wurde von unzählbaren Europäern übernommen und derart weitergefechtet und verbreitet, dass er praktisch zum Standard sehr vieler Europäer geworden war, der heute noch unhemmbar wirkt, und zwar ohne, dass die Hassenden und Rassistischen wissen, warum sie das eigentlich tun.

Ptaah Das alles, was du gesagt und erklärt hast, entspricht auch der Wahrheit, wie ich weiss. Es wird aber die Gefährlichkeit der Anschläge gegen dich und dein Leben erhöhen, wenn du offen deine Worte im Gesprächsbericht wiedergibst und nicht durch Pünktchen ersetzt. Du solltest daran denken, dass wenn deine Worte und damit unser Gespräch im Internet veröffentlicht werden soll, wenn ich richtig verstehe, dann e...

Billy ... ja, daran denke ich, doch was dieser Selensky und sein Militär sich in dieser Woche leisten werden, das sollten jene Regierungen wissen, die an diesen falschen Typen Waffen liefern, wie auch jene, die aus den Bevölkerungen freundlich für diesen falschen Heini gestimmt sind. Wie ich aus meiner Erinnerung mit Sfath weiss, wird Putin von russischer Seite aus die Kriegshandlungen für etwa 24 Stunden einstellen lassen, wenn die Zeit der russisch-orthodoxen Weihnacht kommt, was ja in kommender Woche sein wird. Er wird veranlassen, dass dies tatsächlich so erfolgt, doch Selensky wird sich nicht daran halten, sondern durch sein Militär diese von Putin einseitig veranlasste Kampfruhe brechen und Angriffe gegen die Russen laufen lassen, die sich dann logischerweise zur Wehr setzen und so Kampfhandlungen erfolgen werden. Selensky wird die Ankündigung der Waffenruhe Putins als Lüge beschimpfen, und um diese Lüge als richtig erscheinen zu lassen, wird er das ukrainische Militär zu Angriffen gegen die russischen Streitkräfte anweisen, die natürlich den Angriff abwehren und durch Waffengewalt erwidern werden. Dies wird Selensky wiederum nutzen, um sich und seine Lügerei selbst zu bestätigen, die unbedacht von den Selenskyfreundlichen in aller Welt geglaubt und Russland erst recht zur Sau gemacht wird, wie dies russlandfeindlich ja schon seit alters her geschieht.

Ptaah Das dürfte gewiss richtig, doch wirklich mit grossen Gefahren verbunden sein, denn die Wahrheit politischer Intrigen und Betrügereien soll bei irdischen Staatsführungskräften niemals an die Öffentlichkeit gelangen.

Billy Das weiss ich, und man wird bestimmt alles dementieren, nebst dem, dass ich Gefahr laufe, dass nun auch in dieser Beziehung der Teufel im Dach sein wird, wie man so sagt. Gegen die Wahrheit wird ja immer vorgegangen und jemand mundtot gemacht, und zwar besonders dann, wenn jemand es wagt, schmutzige politische Machenschaften aufzudecken, die gegenüber der Öffentlichkeit verschwiegen werden. Darum ergibt sich auch, dass diverse Menschen durchdrehen und sich zu Anarchisten oder als Attentäter entwickeln, wie ja auch religiöse Hintergründe dabei mitspielen, wie es z.B. in etwa einer Wache sein wird, wenn islamistische Fanatiker – was, wenn ich mich richtig erinnere – im Auftrag des islamfanatischen Perser-Regimes versuchen werden, ein Biogift-Attentat in Europa zu starten. Die Islamfanatiker in der Perserregierung, die junge Menschen hinrichten lassen, weil sie demonstrieren und nach Freiheit verlangen, werden sich ja gegen die wenden, wie z.B. gegen Deutschland, die es wagen, aufmüpfig gegen die mörderischen Methoden des Perserregimes zu sein. Besonders die junge, unerfahrene, ungebildete und dumme Aussenministerin Baerbock führt ja ein derart grosses und vor Dummheit geiferndes Maul, dass es in Persien bei den religiös-fanatikanischen Diktatoren gehört wird und bei ihnen erst recht den Hass auslöst, befeissigend, im Namen Allahs mehr Menschen an Stricken aufzuhängen, weil sie vom Wahn besessen sind, dass das der richtige Weg sei, um den Glauben an Allah und seine Gesetze zu verteidigen. Doch Mohammed hat diese

«Allahgesetze» nicht gesagt und nie gebracht, denn er sprach von wahrer Liebe, niemals jedoch von Töten und von Folter und Mord, wie er auch versuchte, Kriege zu verhindern, die schmähsch in seinem Namen angezettelt und geführt wurden usw., mit denen er niemals etwas zu tun hatte, die aber verleumdend ihm zugeschrieben werden. Aber weiteres ist zu sagen:

Nicht umsonst werden ja jährlich Journalisten ermordet, die der Wahrheit auf den Sprung kommen, jedoch nichts mehr sagen können, weil sie vorher umgebracht werden. Gewisse Medien aber, wie ich auch weiss, sind dermassen von der Politik abhängig, dass sie sich vor der Wahrheit drücken und sich einfach in Stillschweigen hüllen, wenn es darum geht, die Wahrheit zu verbreiten. Wenn jemand die Wahrheit sagt, dann wird sofort vehement gegen den jeweiligen Menschen vorgegangen und gesucht, ihn zum Schweigen zu bringen – wenn nicht anders möglich, eben dadurch, dass er ermordet wird. Es wird praktisch sofort eine Hexenjagd gegen jede Person veranstaltet, die es wagt, die Wahrheit zu sagen, so wie es schon zur damaligen Zeit war, als jene ebenfalls der Hexerei angeklagt und ermordet und hingerichtet wurden, die sich für die Unschuld der angeblichen Hexen und Hexer einsetzten, weil sie durch ihre Unschuldbeteuerungen für die der Hexerei angeklagten unschuldigen Frauen und Männer die Verteidigung ergriffen. Davon wurde auch nie etwas überliefert, dass die wenigen Menschen, die das Wort der Verteidigung für die der Hexerei angeklagten Menschen ergriffen, oft ebenfalls als Mittäter der Hexerei beschuldigt und ermordet wurden. Es geschah wie üblich; wer es wagte, sich verteidigend für eine der Hexerei angeklagte Person einzusetzen, spielte mit seinem Leben und wurde selbst der Hexerei beschuldigt und der Folter und dem Tod überantwortet. Eine Tatsache, die bis heute verheimlicht wird, wie auch jene, dass heute noch Menschen mit ihrem Leben spielen, die als Hexen und Hexer verdächtigt und deshalb meuchlings ermordet werden. Nicht genug aber damit, denn noch heute finden in Afrika, und zwar u.a. in Kenia, offizielle staatlich gerechtfertigte Hexenprozesse statt, wobei dann die angeblichen Hexen und Hexer öffentlich hingerichtet werden, wie ich selbst zusammen mit Florena sehen konnte. Das aber nur nebenbei, denn eigentlich will ich ja von etwas anderem reden.

Niemand von jenen Regierenden, die Waffen an Selensky resp. an die Ukraine liefern oder dies befürworten, macht sich Gedanken darum, dass sie die gesamte und die umfängliche Schuld daran tragen, dass der Krieg in der Ukraine weitergrasieren kann, und dass dieser sehr viele Menschenleben und also Tote fordert. Dieser Krieg wird eigentlich durch jene verantwortungslosen dummen Idioten ermöglicht, die parteiisch Waffen an Selensky liefern oder dies auch nur befürworten. Selensky, der sich als grosser Kriegsbefürworter entpuppte und ein passionierter Kriegshetzer sondergleichen ist, benutzt seine Cleverness dazu, mit Worten und seinem grossen Mundwerk scheinheilig das Kriegsgeschehen als freiheitlichen Ukrainesieg usw. dem Volk plausibel zu machen. Und da fragt sich, wie dumm eigentlich jene Menschen sein müssen, die ihm glauben und nicht wahrnehmen, dass seine Worte allein auf Hass, Machtucht und Kriegslust ausgerichtet sind, wie auch, dass er über Leichen geht mit dem, dass er sinnlos die Menschen in den Krieg jagt, den eigentlich grundlegend Amerika mit seiner NATO provoziert hat. Und all dies nur, um Russland zu zerstören und letztendlich in die langgehegte Hegemonie einverleiben zu können, worin Selensky – das nimmt er an – dann eine wichtige Rolle zu spielen gedenkt. Das aber bemerken all die Dummen jener Regierungen, die Waffen liefern, ebensowenig wie auch die befürwortenden Bevölkerungsteile nicht, die parteiisch sind und einseitig Selensky hofieren. Natürlich soll das nun nicht heissen, dass Russland resp. Putin als «heiliges Lamm» gelten soll, denn das, was von seiner Seite aus getan wird, ist ebenso mörderisches Teufelswerk und also nicht richtig, denn weder Hass, Krieg noch Vergeltung oder Rache, wie auch nicht Annexion, Mord und Zerstörung oder anderes Feindschaftliches und Unrechtes irgendwelcher Art kann jemals des Rechtsens, sondern immer nur falsch und ungerecht sowie menschenunwürdig sein. Folgedem also auch Putins verantwortungsloses Handeln und sein Krieg zu verurteilen und in keiner Weise zu befürworten und gar zu rechtfertigen sind.

Alles eines Krieges beruht niemals auf Logik, klarem Verstand und auf Vernunft, Rechtschaffenheit und Menschlichkeit, sondern nur gegenteilig auf Hass, Rache, Vergeltung, Massaker, Morderei, Folter und Totschlag, wie auch auf Zerstörungen von menschlichen Errungenschaften und lebenswichtigem Kulturland, dies, während auch die Natur allgemein und deren Fauna und Flora schwer beeinträchtigt und geschädigt, drangsaliert, demoliert, ruiniert und auch abgetötet wird. Doch darum macht sich niemand der Schuldigen den Anflug eines geringsten Gedankens, nicht die verantwortungslosen Waffenlieferer, wie auch nicht ihre dumm-dämlichen Befürworter. All die hirnrissig und sehr verantwortungslos handelnden Waffenlieferer und deren Befürwortenden der Bevölkerungen sind schuldig daran, dass der Krieg sinnlos weitergeht, Menschen bis zum Tod gefoltert und Tausende von Menschen sterben, viele zu Krüppeln werden, Frauen und Mädchen vergewaltigt und vielfach danach ermordet werden, und zwar vielfach von eigenen Leuten, Militärs, die dann lügnerisch für diese Untaten den Feind beschuldigen. Und also werden verheerende Zerstörungen angerichtet, wie auch Kulturland und angepflanzte Nahrungsmittel vernichtet werden, wie auch die Menschen ins Elend fallen und Not leiden. Jede Person der Waffenlieferer und der dies Befürwortenden aus den Bevölkerungen denkt wohl verantwortungslos dabei: «Man wird ja nicht selbst getötet, und es werden nicht die eigenen Dinge zerstört. Die sollen sich ruhig die Köpfe einschlagen, denn mich betrifft es ja nicht.»

Nun, wie wäre es, wenn alle diese Dummen, eben die Waffenlieferer und Befürworter, dass Waffen geliefert werden, selbst jene wären, die mit diesen Waffen beharkt würden, oder dass sie selbst an der Front stehen und ihnen die Geschosse ihrer gelieferten Waffen rund um den Schädel fliegen würden?

Wenn der Erdling alles eines Krieges einmal vernünftig bedenken würde, dann käme automatisch die Frage auf: Wie wäre es, wenn die Grossmäuligen und Machtgierigen, die eben einen Krieg provozieren wollen oder provoziert haben;

oder jene, welche einen Krieg losbrechen lassen wollen oder losbrechen liessen; oder jene, welche grossmäulig, kriegsbegeistert und voller Kriegswahn einen Krieg führen und das Volk zum Morden und Zerstören auffordern und grosse Sprüche klopfen, oder einfach für einen Krieg Waffen liefern oder dies befürworten, selbst persönlich mit den gelieferten oder befürworteten Waffen den Krieg ausfechten müssten? Dies mit Kontrahenten, mit denen sie nicht persönlich im Clinch liegen und nicht wissen, warum sie Mitmenschen massakrieren, foltern und töten sollen, die ihnen völlig fremd sind? Dies eben nur darum, weil rachsüchtige und machtgerige Regierungsfötzel dies so wollen und das Volk missbrauchen, um ihre persönliche Macht ausspielen zu können.

Aber grundlegend ist es ja in der Regel nicht das Volk, das die Kriege heraufbeschwört, sondern eine Person oder mehrere Personen in der Regierung, denen Militär zur Verfügung steht, das dann aufgefordert wird, die Waffen gegen den angeblichen «Feind» zu erheben – in der Regel ist bei Nichtbefolgung eine harte Strafe damit verbunden –, der in Wirklichkeit nicht ein effektiver Feind des jeweiligen Volkes ist, sondern ein Feind der oder des kontrahierenden Staatsmächtigen. Die Regel ist tatsächlich die, dass es einzelne oder kleine Gruppen von Staatsmächtigen oder sonstige Machtgruppen, Machtfanatiker oder religiöse Wahnbesessene usw. sind, die einen Krieg anstreben oder hervorrufen. Es spielt dabei für die Kriegsentfacher keine Rolle, aus welchen fies, fanatischen, selbstherrlichen, machtgerigen, religiösen, geldgierigen oder irgendwelchen sonstigen Gründen auch immer sie das mit Krieg durchzusetzen suchen, was von ihnen als Begründung erdacht wird, vorliegt und erechtet werden soll, und zwar ohne Pardon von Mord und Totschlag, Zerstörung und Vernichtung, und ohne jegliche Rücksicht auf Verluste.

Alle die an den Waffenlieferungen Beteiligten der Regierungen und der befürwortenden Teile der Bevölkerungen sind effektiv Schuldbares des tausendendfältigen Mordes und allen der ungeheuren Zerstörungen sowie des lebenswichtigen Kulturlandes, wie auch der allgemeinen Beeinträchtigung der Natur und der Fauna und Flora. Und diese Dummen resp. Nichtdenkenden sind es alle zusammen – die Regierenden und die Befürwortenden –, die sich bezüglich der Waffenlieferungen an Selensky keinerlei Gedanken darum machen, dass sie einen indirekten Weltkrieg ausgelöst haben und diesen auch einseitig führen lassen, weil sie Waffenlieferungen an die Ukraine – wahrheitlich an den Kriegsfanatiker Selensky – liefern oder bejahen. Sie sind derart dumm, gewissenlos und unneutral sowie des Denkens so unfähig, dass sie in ihrem Parteiischsein nicht fähig sind zu erkennen, dass sie dem Kriegshetzer Selensky und den kriegslüsternen Amerikanern – die wahrheitlich Russland zerstören und sich dieses in ihrem Hegemoniewahn einverleiben wollen – in die Hände spielen. Was ich dazu sagen kann ist das, wie sich meines Wissens die Sache verhält, wobei ich jedoch nicht darauf schwören kann, dass tatsächlich alles der Richtigkeit entspricht. Es soll aber so sein – was ich, wie gesagt, nicht beschwören und also nicht beweisen kann –, dass entgegen dem, was damals in München bei der Konferenz gesagt, versprochen und beschlossen worden sein soll, keine Osterweiterung der NATO erfolge und also Russland niemals von einer solchen tangiert werde. Wenn das wirklich so ist oder war, wurde das Wort schmachlich gebrochen und wird nun vehement geleugnet. Und der Ukrainekrieg, der von Putin vor einem Jahr völlig verantwortungslos gestartet wurde, erfolgte dann darum, weil Amerika mit ihrer NATO zusammen, die trotz des gegenteilig Ausgesagten – wenn das wirklich gesagt worden ist – wider das Versprechen gehandelt hat, dass niemals eine Osterweiterung der NATO staatfinden werde. Wenn dem tatsächlich so ist, dann wurde Russland damit provoziert, und wenn nun noch die Ukraine in die NATO aufgenommen werden soll, dann wird das gegebene Versprechen gebrochen, was vorerst einmal verantwortungslos den Krieg in der Ukraine ausgelöst hat, was natürlich in keiner Art und Weise zu befürworten ist oder gerechtfertigt wäre. Krieg ist überhaupt niemals gerechtfertigt, und ein solcher wird seit jeher immer nur durch einen Verrückten veranlasst und ausgelöst, wobei noch so und soviel weitere Verrückte sich um diesen scharen, die dem einen Verrückten hörig sind. Und der Hammer ist dabei noch der, dass die des wehrfähigen Volkes mitmachen und in den Krieg ziehen und ihr ihnen vermitteltes Bluthandwerk ausüben, indem sie morden, foltern, vergewaltigen, zerstören und sich letztendlich daran erfreuen, weil sie sich nach Lust und Laune und demgemäss ausleben können, was tief in ihrem Charakter lauert und nun ungehemmt und ungestraft freigegeben werden kann. All diese ausartenenden Kreaturen wagen es noch, sich Menschen zu nennen, obwohl sie sehr viel schlimmer ausarten als jeder «outrageous predator», wie wir in Indien sagten, als tollwütige Wölfe Menschen zerfleischten, weil damals die Tollwut herrschte und die Viecher eben manchmal Menschen töteten. Das Gesagte beutet ja etwa in Deutsch soviel wie «ausgeartetes Raubtier».

Nun, Amerika mit ihrer NATO – denn diese ist ja Amerikawerk, und zwar von Harry S Truman – hat von allem Anfang an das Versprechen nicht gehalten, das der damalige Aussenminister der USA gegeben hat, keine NATO-Osterweiterung vorzunehmen. Auch wenn das Versprechen nur mündlich war, so war es doch ein Versprechen. Ganz klar und deutlich zeigt es aber auf, was für die Regierenden von den USA ein gegebenes Wort wert ist, denn so oder so hätte das Versprechen offiziell behandelt werden müssen. Auch wenn es nur eine mündliche Versicherung oder Zusicherung war und es auch nicht inhaltlich zur damaligen Verhandlung gehörte und nicht zum damals verfassten Staatsvertrag und also diesbezüglich nicht zur Sprache kam und demzufolge auch nicht schriftlich erwähnt wurde, so war es doch ein Versprechen von einem massgebenden Mann, dessen Wort Gewicht hatte.

Ptaah Wie wir durch unsere sehr genauen Abklärungen eruiert haben, wurde diesbezüglich jedenfalls keine Silbe von dem Mann bei den Verhandlungen erwähnt und folglich auch nicht vertraglich festgehalten. Dies ist jedenfalls das Rad der Verwirrung des Ganzen, wobei eine Orientierung bezüglich eines taktischen schriftlichen Mittels fehlt, um festzuhalten, dass das Versprechen tatsächlich gegeben, diese Wahrheit aber bei den Verhandlungen weder erwähnt noch verhandelt

oder gar schriftlich festgehalten wurde. Dies ist meines Erachtens ein schmutziges Vorgehen und gewährleistete folglich, dass später nach Lust, Laune und Bedarf einfach alles so gedreht werden konnte, wie es gerade gewünscht wurde, notwendig oder passend war. Das war ja kein Problem, denn jedenfalls wurde bereits in den 1990er Jahren vorprogrammiert, dass es früher oder später zu einer Eskalation kommen musste, was nun geschehen ist mit dem Russland-Ukraine-Krieg. Es wurde schon damals beim damaligen Versprechen vor der Verhandlung des Staatvertrages Unrechtes getan, und neuerlich letztes Jahr abermals, diesmal von Selensky, der vor geraumer Zeit mit dem Begehren auftrat, die Ukraine in die NATO aufzunehmen. Ein Anstreben, das Russland resp. Putin mobilisiert hat, der gegen das Begehren von Selensky intervenierte, leider letztendlich mit dem unsinnigen Krieg, den Putin verantwortungslos losgeschlagen hat, weil er offenbar keinen sichtbaren Erfolg seiner Intervention sah.

Billy Die massgebenden weltherrschaftssüchtigen Regierenden resp. Politiker in Amerika, wie auch die selbstherrlichen Regierenden in jenen Ländern, die parteiisch Waffen an Selensky liefern oder Sanktionen gegen Russland verhängen, wie auch die parteiischen Befürwortenden aus den Bevölkerungen, die gegen Russland sind – leider auch in der Schweiz –, müssen sich in ihrer Parteilichkeit, Falschheit und Verschlagenheit noch viel dümmer stellen, als sie es wirklich schon sind. Dies darum, weil sie die feindlichen Massnahmen der parteiischen Regierungen und die Teile ihrer Befürworter aus dem ebenfalls parteiischen und dumm-dreisten Teil der Bevölkerungen eben vertreten und sich derart verhalten müssen, als ob sie Unwissende wären, damit sie als Unschuldige im Russland-Ukraine-Konflikt erscheinen und als Gute gelten. Dies, weil sie sich bezüglich der laufenden politischen Intrigen unwissend stellen müssen, die in den Regierungen der Welt laufen – oder weil diese Bevölkerungsteile so dumm sind, dass sie die Regierungsintrigen nicht wahrnehmen. Dies ist in den USA nicht anders, als überall in jenen anderen Ländern, die für die Mörderorganisation NATO und für die falsche Politik und die Hegemonie Amerikas sind, wobei besonders viele Amerikanerinnen und Amerikaner dem Grössenwahn verfallen sind und glauben, dass allein Amerika und die NATO die Retter der Welt seien, und nur weil diese alles getan hätten, dass die Welt noch bestehe. Effectiv sind viele Irre und Verrückte, die das glauben, und zwar in allen Herren Ländern, wie ebenso hauptsächlich in Amerika selbst, die wahrscheinlich noch dem Irr-Verrückten Donald Trump nachhängen, der das Kapitol stürmen liess, Das ist je...

Ptaah ... dazu ist zu sagen, dass unsere Bemühungen uns in jene Zeit zurückführten, als die entsprechenden Verhandlungen für den erwähnten Staatsvertrag durchgeführt wurden, die grundlegend keinerlei Bewandtnis mit der Osterweiterung der NATO zu tun hatten, sondern damit, dass Deutschland in Zukunft der NATO angehören soll, wozu sich Russland einverstanden erklärte. Diese Konferenz, die wir infolge deiner Fragen rückwärts folgend unerkannt direkt anwesend mitanhörten, war, wie wir feststellten, als Regelung darauf ausgerichtet, dass die fällig gewordene Wiedervereinigung durch einen Staatsvertrag der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik in Kraft trat. Daraufhin ausgerichtet ergab sich, dass Russland sich zurückzog, was allerdings eine einseitige Angelegenheit blieb, denn Amerika verblieb in Europa, und zwar in Deutschland, getreu dem unleugbaren Weltherrschaftsstreben. Unsere zweifelsfreien Aufzeichnungen beweisen, dass der damalige *US-Aussenminister Amerikas, James Baker, gegenüber Edward Schewardnadse der UdSSR* mündlich und effektiv verbindlich formulierte – was unsere Aufzeichnungen belegen, was absolut auch historisch der Wahrheit entspricht –, dass die Zusicherung durch die Vertretung des Westens gegeben wurde, dass keine NATO-Osterweiterung von der Aussengrenze der aufzuhebenden Deutschen Demokratischen Republik ostwärts erfolge, wenn fortan die Deutsche Demokratische Republik nicht mehr gegeben sei. Diese versprechensgleiche Zusage wurde privat vor 3 zuhörenden Zeugen gegeben, so vor Hans-Dietrich Genscher, Douglas Hurt und Roland Dumas, die damals als Vertretungen zugegen waren, als für Deutschland und die DDR von Amerika, Frankreich, England und der Sowjetunion der Staatsvertrag gefertigt wurde. Wenn also gegenteilig behauptet wird, dass dies nicht gesagt worden sei, dann entspricht das einer schweren böartigen Lüge, denn dieses Versprechen wurde an den sogenannten Zwei-plus-Vier-Verhandlungen effektiv mündlich gegeben, jedoch nur privat und in keiner offiziellen Nennung und Protokollierung. Gegeben wurde aber jedenfalls das Versprechen, von dem jedoch kurz danach niemand mehr der Zeugen etwas wissen wollte.

Billy Damit will ich weiter nichts zu tun haben, weshalb ich mich davon distanzieren, denn ich kann die Lügen der Politik sowieso nicht beweisen, denn die Wahrheit wird durchwegs vehement bestritten, und gerade darin ist die Politik ja sozusagen perfekt. Also steht Aussage gegen Aussage, und das ist einfach nicht genug, um etwas zu beweisen. Was du sagst, das nehme ich eben als das, was du sagst, von dem ich weiss, dass ihr die Wahrheit wohl ergründet habt, die ich aber nicht beweisen kann, weil ich damals selbst nicht dabei war und also nichts beurteilen kann. Also genügt es für mich, was du sagst, was ich aber nicht beurteilen, sondern nur neutral als eine von dir gegebene Information verstehen kann, die ihr bezüglich meiner Frage wohl abgeklärt habt, wofür ich euch allen danke, die ich aber, wie gesagt, nur als Information deiner und eurerseits verstehen, jedoch nicht beurteilen, sondern eben nur als wertige Information nehmen und in meine Gedankengänge einordnen kann.

Ptaah Das ist sicher gut so.

Billy Gut – ich kann zum Ganzen nur das mit Sicherheit als gegeben sagen, was ich effektiv aus eigenem Erleben und damit dem persönlichen Erleben und damit der persönlichen Erfahrung weiss. Es ist mir eben nicht anders möglich, weil ich selbst nicht dabei war, folglich mir selbst nur eure direkten Aufzeichnungen weiterhelfen würden. Das will ich aber eigentlich nicht wissen, denn es ist nicht mein Ding, mich mit der schmutzigen Politik herumzuschlagen. Was ich aber mit Sicherheit weiss, weil ich seit dem Jahr 2019 recht häufig abwechselungsweise mit Florena und Bermunda unterwegs war und an Ort und Stelle selbst gesehen und erlebt habe, was sich wirklich zugetragen hat, das i... ..

Ptaah ... davon haben sie mir mehrfach erzählt – auch, dass dir Karin ...

Billy ... ja, ja, das musste ja kommen – ja, sie hat mir oft die Haare geschnitten, weil diese natürlich in meiner Abwesenheit vom Center nachgewachsen sind, was ein bisschen auffällig war, weil ja niemand um die Zeitreisen wusste. Aber davon will ich nicht reden, denn das ist nicht wichtig. Wichtiger ist schon die weltweite Verwirrung, die seit dem Ausbruch der Corona-Seuche mit den nutzlosen Impfungen geschaffen und für viele Menschen zu einem Faktor wurden, der nicht Schutz vor der Seuche brachte, sondern langzeitiges Leiden oder den Tod. Besonders jetzt wird ja das Ursprungsland der Seuche von dieser heimgesucht, und so wird China in nächster Zeit viel von sich reden machen, denn jetzt ist es soweit, dass erst das grosse Sterben infolge der Seuche beginnt. Zwar wird versucht werden, die Wahrheit zu unterdrücken, wie das eben politisch üblich ist, doch ganz zu verschleiern wird es nicht sein.

Ausser der Verlogenheit mit dem Betrug der Impfungen sowie mit den verschiedenen Impfstoffen, die ja nicht oder nur sehr liederlich geprüft wurden – womit die Impfstoffhersteller immense Vermögen anhäufen konnten –, ergab sich zudem wahrhaftig eine Eskalation von Massnahmen mit Gesundheitserhaltungsversprechen, die sich in den Kopf der Menschheit eingeschlichen haben. Viele dieser Schritte waren nur Winkelzüge, die nicht das brachten, was sie eigentlich sollten; gegeben hat es jedoch viele Tote, die sich impfen liessen, obwohl sie nicht wussten, ob ihr Immunsystem für den betreffenden Impfstoff geeignet war. Andere wiederum wurden zu Leidenden, womöglich ihr Leben lang, während bei anderen die Impfung einfach so gut wie nutzlos war. Gesamthaft schützt eine Impfung zudem nicht davor, fortan nicht mehr für irgendeine Variation resp. Mutation der Corona-Seuche anfällig zu sein, weshalb auch immer und immer wieder Nachimpfungen empfohlen wurden. Man wusste offensichtlich, dass alles nichts mehr als eine Mache war, um die breite Bevölkerung in falsche Sicherheit zu wiegen, in der Hoffnung, dass sie ruhig bleibt und nicht durchdrehte. Dass dabei noch irre und blöde Verschwörungstheoretiker in Erscheinung traten, das konnte leider nicht verhindert werden, wie auch nicht, dass viele Menschen diesen Blödiänen glaubten und sich demgemäss verhielten, folglich sie mit der Corona-Seuche angesteckt wurden und starben.

Ptaah Die Seuche forderte unseren Abklärungen gemäss bis jetzt nahezu 9 Millionen Tote, folglich also weit mehr, als irdische Berechnungen ergeben. Dabei ist das Ende der Seuche noch nicht vorbei, obwohl die wirklich guten Massnahmen durch die Regierungen nun verantwortungslos aufgehoben werden oder bereits wurden. Aber darüber zu reden ist ja auch nutzlos, denn nur wenige Vernünftige machen sich Gedanken darüber, wie eben sich weiterhin zu schützen, indem Atemschutzmasken getragen werden, wenn Kontakte mit fremden Personen anstehen. Doch darüber zu diskutieren bringt nichts; also etwas anderes, was nun doch angesprochen werden soll:

Wenn die letzten Jahre nach Gorbatschow nicht nur die Politik von Russland, sondern die Politik der ganzen Welt bis heute betrachtet wird, dann ist psychologisch unweigerlich zu sehen und zu beurteilen, dass Krieg allüberall auf der ganzen Erde lauerte, und zwar also schon lange zuvor, ehe auch nur eine offene Drohung bezüglich eines Krieges ausgesprochen wurde. Und heute lauert der Krieg weiter, denn allüberall ist ein Muster einer Etablierung eines Feindbildes zu erkennen, und zwar überall auf der Welt, denn jede Regierungsbande – man kann wohl nicht mehr anders sagen – ist mehr oder weniger gegen die Machenschaften der Regierenden eines anderen Staates eingestellt, wobei die öffentlichen Medien alles noch vehement dazu tun, dieses Feindbild breitzuschlagen.

Dies trifft auf andere Weise auch zu auf die Demonstrierenden, die sich neuerdings «Letzte Generation» nennen und sich auf den Strassen festkleben, wie sie auch teures Kulturgut zerstören. Wahrheitlich handelt es sich bei diesen sich querulantenhaft benehmenden und handelnden Demonstranten um dumme und völlig irregeleitete, unwissende sowie bewusst aufgehetzte Personen, die wahrheitlich nicht wissen, was sie und für was sie eigentlich alles tun. Sie demonstrieren schadenbringend für etwas, das auf ihre falsche verfechtende Art keinen Erfolg bringt und zudem kriminell ist. Sie sehen und denken nicht, dass sie es selbst sind, die alles dazu tun, dass die ganze Welt ihretwegen drangsalieret und zerstört wird, dass sie selbst der Urgrund dessen sind, dass langsam aber sicher alles Leben auf der Erde immer mehr in seiner Existenz gefährdet und langsam ausgerottet wird. Dies inklusive dem, dass die Natur, die Atmosphäre, das Wasser und das Klima die Existenzmöglichkeit verliert und unmöglich zur Regeneration wird. Die Wahrheit ist die, dass nur dadurch alles beendet und ein neuer Anfang wird, dass also so schnell wie möglich ein zwangsmässiger Geburtenstopp verordnet wird, denn das ganze Übel fundiert darin, dass eine Erdbevölkerung besteht, der gemäss zwangsläufig alles Leben auf dem Planeten Erde langsam ausgerottet wird. D ...

Billy ... interessant, du kommst ja genau mit dem, was ich dauernd sage. Die Demonstrierenden sollten einmal das Denken lernen, anstatt nur dem Scheindenken nachzuhängen, dann würden sie begreifen, dass sie es selbst in der Hand

haben, dass die Umwelt nicht mehr zerstört wird. Denn je mehr Menschen von der Welt verschwinden, eben indem weniger auf die Welt gebracht werden resp. Nachkommenschaft verhütet wird – wenigstens eine gewisse Zeit lang –, desto mehr verschwinden die Übel, durch die die Umwelt zerstört wird. Der Prozess dauert aber Jahre, folglich am besten gleich auf Nachkommenschaft bis ins Alter über 33 oder 35 verzichtet wird. Allein nur auf diese Weise ist es möglich, dass einerseits 1. dringendst und notwendigerweise absolut die Überbevölkerung reduziert wird, und 2. ein Beenden der Umweltverschmutzung und damit der Umweltzerstörung zustande kommt. Nur dadurch werden nämlich all die Firmen und Konzerne aufgelöst und verschwinden, die Unmengen von Gütern herstellen, die dann von den Menschen resp. der masslosen Anzahl der Überbevölkerung gekauft werden, die den Abfall in die Natur wegschmeisst. Die Ausbeutung der Ressourcen des Planeten – Erdpetroleum resp. Erdöl, Gas, Seltene Erden, Gold, Erze diverser Art usw. – werden drastisch eingeschränkt, wie auch die zahllosen Vehikel von den Strassen verschwinden, die mit CO₂ die Luft verpesten, diese giftig und kaputt machen und zudem beim Menschen Krebs und andere Krankheiten hervorrufen. In der Agronomie – also Landwirtschaften und Gärtnereien – verschwindet das Ausbringen resp. Düngen und Schützen mit Gift in Form von chemischen Mitteln, wodurch auch die Chemiefabriken und Chemiekonzerne verschwinden. Fruchtbare Land wird wieder frei und kann wieder für natürliche Nahrungsmittel bebaut werden. Für alles Leben wichtige Wälder werden nicht mehr abgeholzt, sondern zerstörte Waldgebiete werden neu bepflanzt und sichern den Sauerstoffgehalt der Luft. Gefährliche Atomkraftwerke werden überflüssig, denn die notwendige Elektrizität kann wieder natürlich durch Wasserkraft und Windkraft usw. produziert werden, wie auch wieder genügend Nahrungsmittel angepflanzt und geerntet werden können, wodurch nirgendwo auf der Welt mehr Hungersnot gegeben sein wird. Es sind also viele Vorteile, wenn eine vernünftige Reduzierung der Weltbevölkerung erfolgt. Durch das Verschwinden der Überbevölkerung renkt sich sehr vieles der Normalität wieder ein, wodurch für den Erdmenschen das Leben wieder lebenswert wird. Dies ist zu beachten und durchzuführen, nicht die sinnlosen und zerstörerischen Demonstrationen jener Dummen, die wirklich für keinen roten Fünfer denken, sondern sinnlos herumschreien, die Strassen blockieren, menschliche Errungenschaften zerstören, grossen Schaden anrichten und sich gegen etwas auflehnen, wofür sie selbst schuldbar zeichnen müssen, weil sie, anstatt das Übel der immer mehr und alleszerstörenden Überbevölkerung abzubauen und zu verhindern, genau das Gegenteil tun, und zwar indem sie die überbordende Menschheit erst recht heranzüchten, die in ihrer grösser und mächtiger werdenden Masse stetig und unaufhaltsam die Erde völlig vermüllt.

Ptaah Das ist tatsächlich so, wie du sagst. Ausserdem will ich erwähnen, dass wir den Ursprung dieser «Letzte Generation»-Demonstrationsbewegung ergründet und Unerfreuliches festgestellt haben, dass diese untergründig einen üblen aggressiv-martialisch-anarchistischen Ausgangspunkt aufweist. Dies bedeutet, dass die Mitglieder dieser Demonstrationsbewegung «Letzte Generation» hinterhältig und für sie unwissentlich und unbemerkt auf einen eigentlichen Anarchismus hingesteuert werden, der weitumgreifend zum Ziel haben soll, die Staatsregierungen derart zu unterlaufen, dass diese ...

Billy ... da sagst du mir nichts Neues, denn das weiss ich schon seit wir, Sfath, dein Vater, und ich zusammen, in der Zukunft dies und jenes erschaut haben und recht Übles gesehen haben. Aber darüber weiter zu reden oder auch nur zu sinnieren, das bringt nichts. Es werden sich nur sehr wenige Gedanken darum machen, was kommen wird. Daher ist es wahrscheinlich gescheiter, wenn ich von etwas anderem rede.

Etwas mehr als 30 Jahre ist es nun her, als der «Kalte Krieg» beendet wurde, ein «Kalter Krieg» jedoch, der eigentlich nur zwischen den USA und der Sowjetunion bestanden hat. Nun ist aber ein neuer Krieg entfacht worden, eben der Krieg in der Ukraine, der von Russland resp. Wladimir Putin gestartet, jedoch wahrheitlich durch Amerikas Schuld und ihrer NATO angeheizt und dann letztendlich entfacht wurde. Also wurde Putin wahrheitlich durch Amerikas Vorgehen provoziert, das zusammen mit dem Ukraine-Präsidenten Selensky «um des Verreckenswillen» die Ukraine in den NATO-Kriegsverbrecherbund einbringen wollten. Dies entgegen dem, was gesagt und als Versprechen gegeben wurde – wie eben in den 1990er Jahren, und zwar privat und einseitig –, doch war es ein Versprechen an die Sowjetunion beziehungsweise an Russland, wie ihr nun festgestellt habt.

Ein Versprechen Amerikas, das auf des Amerikavertreters Versprechen beruht hat, der offenhörig auch die NATO vertrat – die ja eigentlich das Werk Amerikas ist und wider alle anderslautenden Behauptungen von diesem seit Anbeginn dirigiert wird –, dass die NATO nicht weiter an einer Osterweiterung interessiert sei. Dabei will ich das auslassen, was du vorhin gesagt hast, was ihr Plejaren eben eruiierend mit Aufnahmen festgehalten habt, dass tatsächlich ein Versprechen gegeben worden sei, dass keine Osterweiterung erfolge. Jedenfalls ist mir klar, dass das Ganze zu Spannungen führen musste und letztendlich den Krieg in der Ukraine ausgelöst hat, den Wladimir Putin unbedacht, unvernünftig und verantwortungslos mit einem massiven russischen Truppenaufmarsch an der Ostgrenze der Ukraine vom Stapel gebrochen hat. Das Ganze jedoch offensichtlich darum, weil Amerika von seinen Forderungen nicht abweichen und die NATO nach der Ukraine bringen wollte – zusammen natürlich mit Selensky, was sich der senile USA-Präsident Biden und im Hintergrund die Schattenregierung so ausgedacht haben. Dass dabei natürlich die Existenz dieser Schattenregierung offiziell vehement von Amerika bestritten wird, und dass diese zusammen alles derart fies provozierten, dass Putin durchdrehte, die Geduld verlor und losschlug, das war voraussichtlich. Es war aber wirklich weder intelligent noch richtig von ihm, weil nämlich schon zum Voraus ersichtlich war, dass die Menschen der Welt mehrheitlich zu Selensky stehen und ihm helfen werden, und zwar deshalb, weil Amerika hinter allem die Fäden ziehen wird. Und das geschah auch tatsächlich, und so kam es, dass diverse Dumme verschiedener Länder an Selensky Waffen zu liefern begannen, vielfach noch durch Bevölkerungsteile ermutigt,

wodurch ein Weltkrieg besonderer Art ausgelöst wurde, wie es einen solchen bis anhin nicht gegeben hat. Das führte auch dazu, dass dieser Krieg eskalieren konnte und in die Länge gezogen wurde und noch heute weitergeführt wird, wofür alle jene verantwortlich zu zeichnen haben, die Waffen an Selensky liefern oder dies befürworten. Sie alle sind die Schuldigen, die für jeden Toten der Russen und Ukrainer verantwortlich sind, die durch den Krieg ihr Leben verloren haben, der innerhalb von 16 Tagen schon zu Ende gewesen wäre, wenn nicht die Dummen gewesen wären, die Waffen lieferten oder die dies sonstwie befürworteten. Diese alle – die Waffenliefernden und die Befürwortenden – sind die Schuldigen, dass viele Tausende von Menschen durch diese Waffen starben und ungeheure und verheerende Zerstörungen angerichtet wurden. Und das alles, weil einerseits von Amerika und Selensky sowie von alters her ein unbändiger Hass gegen Russland aufgebracht wurde und um sich greifend noch heute existiert – dies, obwohl kaum jemand weiss, warum dieser Hass existiert. So wird auch nur aus Hass gegen Russland dessen Militär diverser Kriegsverbrechen angeklagt, während die gleichartigen Verbrechen des ukrainischen Militärs mit keinem Wort erwähnt werden. Die ganze Kriegsberichterstattung wird nur gegen Russland gemacht, während all die Verbrechen und Kriegshandlungen usw. der Ukraine totgeschwiegen werden. Gerade so, wie es auch mit dem Judenhass des Ex-Papstes Ratzinger alias Papst Benedikt XVI. geschieht, der auch private Aufzeichnungen darüber gemacht hat, die aber nach seinem Tod einfach vernichtet und verschwinden gelassen werden. Darüber wird von der Katholischen Kirche einfach stillschweigend hinweggegangen, wie es schon bei Papst Pius XII. geschehen ist, der ein Judenhasser ohnegleichen war. Aber die Vielgötterei der Katholischen Kirche brachte ja nicht nur die Päpste der Judenhasserei hervor, sondern auch die Todesstrafe für alle, die anderer Ansicht oder eines anderen Glaubens waren – darum gab es ja auch die Religionskriege, die Folterei bezüglich Religionsmissachtung, die Hexenverfolgung und Ketzergerichte mit Todesstrafe usw. Zigtausende, ja gar Hunderttausende und Millionen Menschen starben, wurden gefoltert, geschändet, gequält, massakriert, hingerichtet oder sonstwie elend ermordet – und dies immer im Namen der Religion, des Glaubens und allumfassenden Liebe der Vielgötterei «Dreieinigkeit». Und noch immer herrscht der Wahn, dass Religion, Glaube, Gott und Beten usw. das Heil bringe und gebe, womit auch Liebe gepredigt, aber wahrheitlich seit jeher gefoltert, gemordet und sexuell missbraucht wird. Wo war da seit alters her die Liebe, die dauernd heuchelnd gepredigt wird, die angeblich ein «lieber Gott» geben und auch der gläubige Mensch pflegen und ebenfalls geben soll?

Nun, dem Kriegsgeschehen in der Ukraine ging zuvor einiges politisch vor, worüber die Öffentlichkeit nicht oder nur unzureichend informiert wurde, und zwar beruht das auf dem, dass die Regierung in Moskau Entwürfe für zwei Abkommen veröffentlichte, die zum Ziel hatten, die frühere und stetig laufende Osterweiterung der NATO zu stoppen, die erfolgt war, und nun mit der Ukraine erweitert werden sollte. Mit dem Begehren, die NATO nun in die Ukraine zu bringen, war klar eine Vorantreibung und wahrheitlich militärische Annexion der Atlantischen Allianz nach Osten verbunden, die es von russischer Seite zu stoppen und zu verhindern galt, wie die Errichtung von weiteren US-Militärstützpunkten in der Ukraine, die als selbständiger Staat – wie alle andern, die früher zur Sowjetunion gehörten, die 1990 noch nicht der NATO einverleibt waren – fortan unter das Militärkommando der USA fallen sollte. Auch wurde die Forderung gestellt, dass die NATO ihre Truppen zurückziehen sollte, und zwar auf die Positionen von 1997. Es wurde in diesen Entwürfen die USA auch aufgefordert, dass sie ihr Nukleararsenal aus Westeuropa wegführen und also entfernen soll. Die USA und NATO aber antworteten auf die Forderungen Moskaus schriftlich in der Weise, indem sie selbstherrlich und feindlich klarmachten, dass es prinzipiell bei dem bleibe, was nun sei, denn es gebe keinerlei Verhandlungsspielraum, denn jeder Staat sei frei, so jeder auch selbst bestimmen könne, ob er ein Bündnis mit der NATO eingehen wolle oder nicht. Zudem sei das ...

Ptaah ... es wurde jedoch in Betracht gezogen, dass jeweils weitere Gespräche möglich seien. Das aber weicht meines Erachtens alles von dem ab, was wir bezüglich Aufzeichnungen festhalten konnten. Auch hier fanden Lügenwerke den Eingang in die Falschheit der Politik, folglich von den USA und der NATO die Sicherheitsordnung Europas nicht nur gestört, sondern das Ganze schmähsch durch Lügenäusserungen verfälscht und missachtet wurde. Die Präsenz Amerikas in Europa bestand spionageseitig schon lange vor dem letzten Weltkrieg 1939 bis 1945 – Amerikaspiene waren geheimerweise schon vor und nach dem Krieg in Deutschland tätig, wie wir wissen, weil die Spione von uns beobachtet und überwacht wurden. Die Spionagetätigkeit erfolgte unter dem Patronat des USA-Präsidenten Franklin D. Roosevelt und des USA-Vize-Präsidenten Harry S Truman. Davon wussten nur die 2 und sehr wenige andere Leute, denn Roosevelt und Truman waren darum besorgt, dass niemand etwas von der Spionagetätigkeit gegen Adolf Hitler und die Nazis erfuhre, folglich die ganze Sache geheim blieb und auch keine schriftlichen Aufzeichnungen über das ganze Spionageunternehmen erstellt wurden.

Billy Davon sprach schon Sfath, doch seine Order war, darüber Stillschweigen zu wahren, was ich auch bis heute tat und auch nichts dazu sagen will. Was ich aber doch sagen will und weiss ist das, dass Russland immer bestrebt war – und ich denke mit Recht, wenn ich des amerikanischen Hegemoniewahns bedenke –, gegen die amerikanische Präsenz in Europa zu intervenieren, um deren Einflusszonen auf dem Kontinent zu beschränken. Dagegen aber verwehrten sich die USA seit jeher vehement, was aber Russland nie akzeptierte, denn schon recht früh roch es den Braten der amerikanischen Welt-herrschaftsgelüste, die für Russland spätestens 1992 erkennbar wurden, jedoch für die Herren im Kreml nicht akzeptierbar waren, so eben auch nicht für Putin, der das Anstreben nicht akzeptieren konnte, dass die Ukraine vor den Toren Russlands nun auch noch ein NATO-Land werden sollte. Seine falsche und unbedachte Reaktion infolge seines Geduldverlierens war der Beginn des Krieges, den Amerika aber erhoffte, wie dies auch Amerikas Schattenregierung heimlich anstrebte, demzufolge ihnen der Kriegssüchtige Selensky sehr gelegen kam, der gewissenlos das ukrainische Volk aufhetzt und dadurch den

Krieg dank der Waffenlieferungen in die Länge zieht. Damit ist auch verbunden, dass andere Staaten bedenkenlos und parteiisch das Panier gegen Russland ergreifen und Waffen an Selensky liefern, die Unmengen von Geld kosten und nach dem Krieg das Volk mit hohen Steuern über viele Jahre und Jahrzehnte hinaus tilgen und zurückzahlen muss. Es ist nämlich nicht anzunehmen, dass die Waffenlieferer die vielen Waffen als «Geschenk» an Selensky geben, sondern dass sie später dafür Rechnung stellen werden.

Ptaah Das wird auch meines Erachtens so sein, wie zudem Selensky privaterweise der Profiteur sein und sich selbst bereichern wird. Aus russischer Sicht ist die einseitige und von Amerika mit dem USA-Militär in Europa gesteuerte Sicherheitsordnung, wie sie sich seit 1992 herauskristallisiert und entwickelt hat, für den Kreml unter Putin nicht akzeptabel. Russland will einen «cordon sanitaire», also eine Pufferzone resp. einen Sicherheitsstreifen, zwischen sich und dem Westen schaffen. Dies darum, dass Russland unabhängig bleiben und in Frieden existieren kann.

Billy Dass ist auch zu verstehen, wenn die militärischen Weltherrschaftsambitionen der USA betrachtet werden, die offensichtlich die Dummen der Regierungen verschiedener Länder noch immer nicht erkannt haben, obwohl sie sich sehr schlau scheindenken – denn für ein richtiges Denken reicht es ja diesen Dummen nicht. Nur sehr wenige in den Regierungen sind wirklich Menschen, die des richtigen Denkens fähig sind und zudem offenen Auges und Sinnes sehen, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist. Aber wir sollten jetzt wirklich genug über diese Dinge des ganzen Theaters, das ja sowieso Unsinn ist, gesprochen haben, denn es fällt ja noch anderes an, das zu bereden ist. Da habe ich z.B. die Frage bezüglich des «Pranima», wie es Sfath einmal nannte, als er sagte, das könne auch auf der Erde aus ... hergestellt und derart verdichtet werden, dass es über 160mal härter sei, als der uns bekannte Diamant, wobei das Produkt in seiner Grundeinheit aber nicht grösser sei als ein Atom. Meine Frage dazu ist die: Wofür wird dieses Produkt von euch verwendet?

Ptaah Dieses Material wird von uns verwendet, indem die Aussenhülle unserer Fluggeräte damit verdichtet und in jeder Art und Weise unverletzbar werden. Dies schützt vollkommen das Fluggerät sowie die Insassen vor jeglichen natürlichen und technischen Einflüssen, wie auch vor irgendeiner Möglichkeit einer Beschädigung oder Zerstörung.

Billy Die verschiedenen Legierungen, die ich ja von deiner Tochter Semjase erhalten hatte, die von diversen Legierungsstadien waren mit dieser Metalllegierung baut ihr ja eure Raumschiffe. Werden diese dann alle mit diesem «Pranima» überzogen?

Ptaah Das werden sie, was unsere Sicherheit gewährleistet.

Billy Und wenn auf eure Schiffe geschossen würde, was würde dann passieren?

Ptaah Nichts. – Geschosse jeder Art würden infolge der Härte des Metalls schadlos abprallen, wenn sie überhaupt an diese herangelangen würden, was aber niemals der Fall sein wird, weil der energetische Schutz, der rund um das jeweilige Flugobjekt angelegt ist, jeden Fremdkörper abweist.

Billy Aha, und wie weit umgibt dieser Schutzschirm eure Strahlschiffe, wenn ich dem so sagen darf?

Ptaah Nach irdischen Massen würdest du den Energieschutz mit etwas gegen 3 Meter berechnen.

Billy Und dieser Schutzschirm ist wirklich derart, dass rein nichts an ein Strahlschiff gelangen und dieses beschädigen kann?

Ptaah Ja, es besteht keinerlei Möglichkeit. Ausserdem ist es notwendig, dass wir noch folgendes besprechen Das aber sollst du nicht abrufen und niederschreiben.

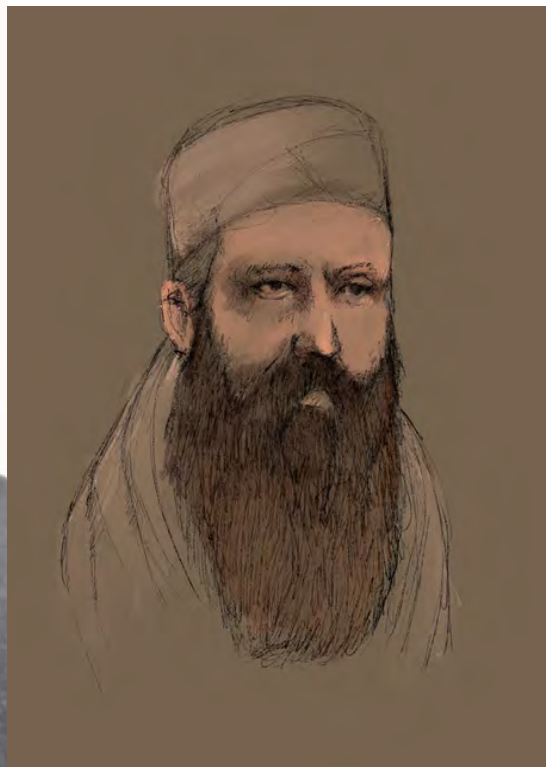
Billy Dann sei es.

Propheten (Ausarbeitungen der Zeichnungen)

Anmerkung: Die hier veröffentlichten photorealistischen Umsetzungen der Originalzeichnungen von Semjase, Bermunda und Ptaah wurden durch Berke Tepe erarbeitet und in dieser Form von Bermunda begutachtet und akzeptiert. Jegliche Veränderungen oder Überarbeitungen gelten demzufolge als Fälschungen.



Nokodemion, Zeichnung von Bermunda



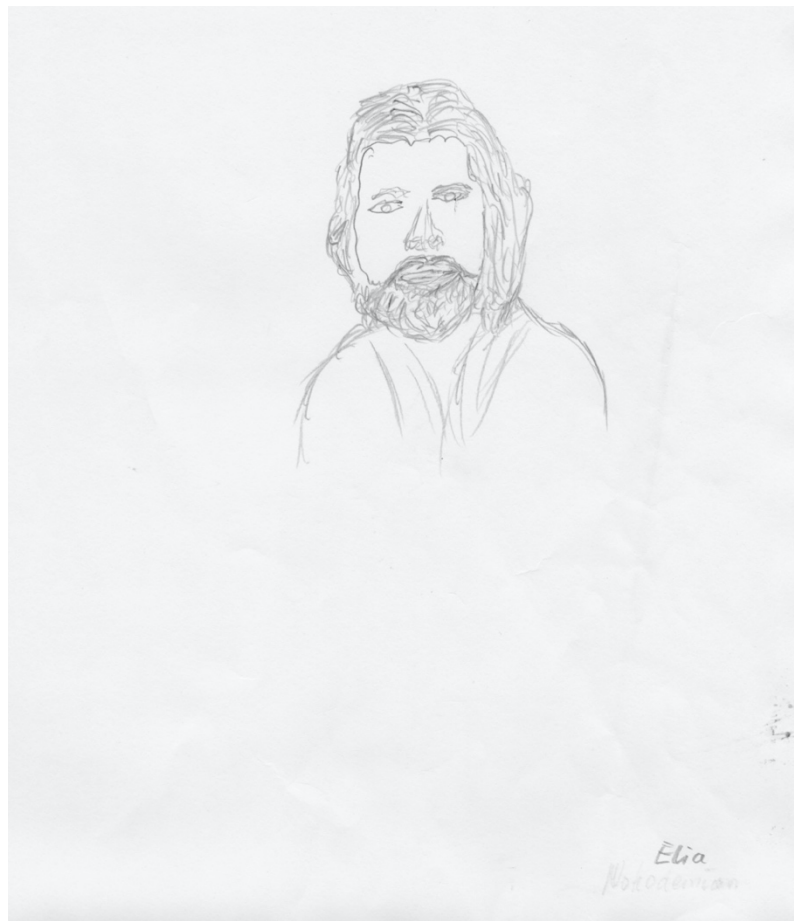
Nokodemion, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Henoch, Zeichnung von Bermunda



Henoch, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Elia, Zeichnung von Bermunda



Elia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Jesaia, Zeichnung von Bermunda



Jesaia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Jeremia, Zeichnung von Bermunda

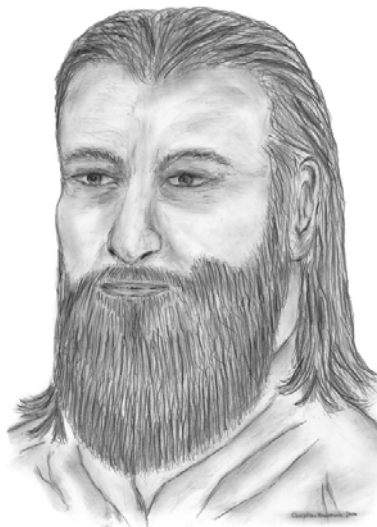


Jeremia, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe

Jmmanuel
gez. v. Semjase
31. 12. 75



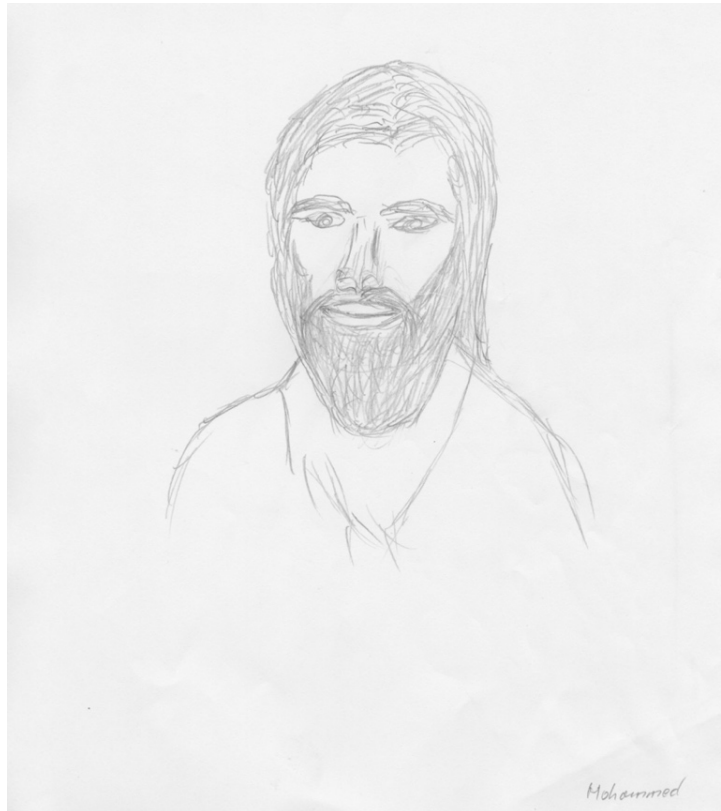
Jmmanuel, Zeichnung von Semjase



Jmmanuel, Zeichnung von Christian Krukowski



Jmmanuel, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Mohammed, Zeichnung von Bermunda



Mohammed, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Judas Ischkerioth, Zeichnung von Ptaah



Judas Ischkerioth, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Asina, Zeichnung von Bermunda



Asina, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthunderteinunddreissigster Kontakt

**Dienstag, 3. Januar 2023
9.08 h**

Ptaah Eduard, sei gegrüsst, da bin ich wieder, und wie versprochen, will ich dir die Daten nennen bezüglich der Weltbevölkerung.

Billy Schön, sei gegrüsst und willkommen. Dass du kommst, das ist gerade richtig wegen der Überbevölkerung; denn danach wollte ich dich sowieso fragen.

Ptaah Gleich will ich dir die Zahl nennen, die wir bezüglich des Bestandes der Erdbevölkerung eruiert haben, diese Frage kann ich damit beantworten, dass unsere sehr genaue Zählung ergab, dass um 00.00 Uhr 9 Milliarden, 339 Millionen, 174 Tausend, 098 Erdenmenschen die Erde bevölkerten.

Billy Wenn es so weitergeht, dann haben wir bald einmal die 10 Milliarden voll. Leider ist das sehr viel mehr, als die Weltbevölkerungsuhr zählt, die nicht stimmt.

Ptaah Das ist richtig, denn es wird von völlig falschen Berechnungen und Behauptungen der angeblichen «Fachleute» ausgegangen, die in Wirklichkeit alles bagatellisieren. Die Erde wandelt sich durch die übermässige Anzahl Menschen und ihre den Planeten zerstörenden sowie die Natur und deren Fauna und Flora vernichtenden und ausrottenden Mächenschaften. Was früher normal und eben evolutionsmässig Jahrtausende und Jahrzigtausende, ja Hunderttausende oder gar Millionen von Jahren in Anspruch genommen hat, brachte der Erdenmensch in nur 223 Jahren fertig, dass der Planet sowie dessen Natur, die Fauna und Flora, die Atmosphäre und das Klima ruiniert wurden, und zwar weil er eine Überbevölkerung geschaffen hat, die heute rund 9 Milliarden und 340 Millionen beträgt, wie ich vorhin sagte. Wie ich in Sfaths, meines Vaters Annalen gelesen habe, hat er mit dir einige Reisen in die Zukunft der Erde unternommen und dir auch sehr vieles erklärt, worüber du aber nur – wenn überhaupt – andeutungsweise sprechen oder ganz schweigen sollst. Dies betrifft z.B. das gegenwärtige Geschehen bezüglich der kommenden resp. der bevorstehenden schwerwiegenden Folgen des ..., wie auch dass es ..., wie ihr selbst gesehen, erlebt und erfahren habt. Davon offen zu sprechen habe ich jedoch nicht das Recht, denn was ich in den Annalen gelesen habe, entspricht Aufzeichnungen, die mein Vater hinsichtlich unserer Direktiven als nicht erwähnungerlaubt für die irdische Menschheit kennzeichnete. Dass jedoch die gesamte Erdenmenschheit ihre Freiheit hinsichtlich ihres eigenständigen Entscheidens, Handhabens und Umgehens mit ihren finanziellen Barmitteln verlieren und diesbezüglich bis zur totalen Kontrolle überwacht werden soll, indem die Staatsmächtigen und Banken sowie sonstigen Finanzinstitute zusammen dies anstreben, das darf ich kundgeben. Es ist schon seit einigen Jahren das heimliche Bestreben vieler Staatsmächtiger und der genannten Institutionen im Gang, die Völker der Erdenmenschheit zu entmündigen und sie ihrer freiheitlichen Rechte zu entheben, wodurch sie in einen sklavenähnlichen Zustand gezwungen werden sollen. Eine totale Kontrolle soll dies ermöglichen, wobei dies Elemente anstreben, die, wie du jeweils sagst, über Leichen gehen. Und dieses Wort entspricht tatsächlich dem, was der Wirklichkeit entspricht und auch für dich gefährlich und lebensbedrohend

ist, weil du der Wahrheit verbunden bist und es wagst, diese offen kundzugeben und zu verbreiten. Dies wird auch so sein bezüglich dem, wovon ich momentan spreche, wenn du ...

Billy ... da sehe ich keinen Grund, warum ich feige verschweigen soll, was du sagst. Es ist doch nicht nur notwendig, dass die Erdlinge wissen, was auf sie zukommt und was geschehen soll, wenn sie weiter einfach nichtdenkend zulassen, was gegen sie von den Regierenden und Finanzhaien im Schilde geführt wird. Wenn von den Menschen etwas vernünftig gedacht würde, dann würden sie die Wirklichkeit und deren Wahrheit erkennen und danach handeln. In diesem Fall wäre es die Notwendigkeit, dass sie endlich wach werden, auf die Beine stehen und all jene Grosskotzigen von ihren Ämtern absetzen und durch Personen ersetzen, die des Rechts schalten und walten und für die Freiheit und das Wohl aller sind.

Ptaah Das wird leider nur eine Handvoll Erdenmenschen verstehen und suchen umzusetzen, denn das Gros der Masse Erdenmenschen wird sich nicht darum kümmern. Anderweitig aber wird der Anarchismus stetig geschürt, wobei auch die Demonstrationen zunehmen und gewalttätiger und zerstörender sowie Verletzte und auch Tote fordern werden. Es wird sich aber trotzdem nichts daran ändern, dass die Staatsmächtigen aller Staaten der Erde, wie auch die Banken und Finanzinstitute gleich welcher Art, an ihren Ideen und Plänen festhalten werden, um die Völker unter ihre absolute Kontrolle zu bringen und ihnen das selbständige Verfügungsrecht ihres Bargeldes zu verbieten.

Billy Wenn die Menschen dumm bleiben und nicht wieder das Denken lernen, dann wird es eben geschehen, und wie es schon Sfath sagte, da ...

Ptaah Du wirst dir damit keine Freunde machen, wenn du offen das sagst, was die ... Es bahnt sich das an, was in früheren Zeiten die Herrschenden in ihrer Machtsucht, Gewalt und Ungerechtigkeit an den Völkern ausübten, nämlich dass diese in jeder erdenklichen Weise ausgebeutet, gefoltert und ermordet wurden. Dies hat sich in späterer Zeit und bis heute erhalten, jedoch in anderer Form, die diesbezüglich hinterlistiger, niederträchtiger und verabscheuender geworden ist. Viel geschieht heutzutage derart infam verdeckt, dass es den Völkern nicht bekannt wird, weshalb durch das Streben nach mehr Macht der Staatsmächtigen und aller Finanzinstitute nicht nur deren Kriminalität, Verbrechen und Korruption derart gefördert wurde, dass nachahmend auch in den Bevölkerungen alles Gleichartige um sich gegriffen hat, dass all dies nicht mehr geändert werden kann. All das nahm nach unseren Abklärungen und Erkenntnissen in den letzten 150 Jahren derartige Ausartungen an, dass eine neue Form entstanden ist, die schon seit Jahren sich immer mehr verbreitet, nämlich das Elektronische, das sich auf die Länge nicht bewährt bezüglich der Entgeltung von käuflichen Waren und letztendlich der Entlohnungen für Arbeiten. Diese Erfahrung hatten schon unsere Vorfahren zu machen, weshalb die Mittel vollständig abgeschafft wurden, die als Entgeltung für Waren aller Art und Entlohnungen für Arbeiten von uns Plejaren abgeschafft wurden, und zwar schon vor rund 52 000 Jahren, seit wir uns dem Frieden zuwandten. Dies hatte auch zur Folge, dass alle finanzielle Kriminalität und die gleichartigen Verbrechen umgehend der Vergangenheit angehörten und niemals wieder in Erscheinung traten. Alle Produktionsstätten für irgendwelche Waren wurden zu Gemeinschaftseigentum aller Völker, während die Arbeit nicht mehr mit Entlohnungen beglichen wurde, weil keine Zahlungsmittel mehr erforderlich waren, weil alles Gewünschte und Lebensnotwendige ohne diese erstanden werden konnte. Im Lauf der Zeit wurde infolge der moderneren Technik auch die Arbeitszeit reduziert, folgedem heute pro Person täglich nur noch 2 Arbeitsstunden erforderlich sind, um das zu erledigen, was zu sein hat. Das ist jedoch nicht möglich durch eine Überbevölkerung, wie sie auf der Erde vorherrscht, denn selbst modernste Technik vermag das nicht zu erbringen, sondern nur eine gemässigte Gesamtbevölkerungszahl, die weniger als eine Milliarde beträgt und folglich dem Planeten angepasst ist. Unser Erra ist in etwa gleich gross wie die Erde, folglich unsere Weltbevölkerungszahl richtigerweise nur 530 Millionen beträgt, was auch dem Mass der Menschheit der Erde entsprechen würde, was auch von der Erdbevölkerung angestrebt werden sollte. Die jedoch auf der Erde vorherrschende Masse der Überbevölkerung bringt gegenteilig als Folge der viel zu rasanten technischen Entwicklung alle Ausartungen mit sich, die durch die unbedachte und viel zu schnelle Entwicklung der Technik bereits entstanden sind und noch weiter entstehen, worüber sich der Erdenmensch jedoch keine reelle Gedanken macht. Er lässt sich einfach unbedacht verantwortungslos treiben vom technischen Entwicklungswahn, wodurch er aber immer mehr und mehr von der Logik, vom Verstand und der Vernunft, wie auch von der Wirklichkeit abdriftet.

Durch die unvernünftig schnelle und vom Erdenmenschen offensichtlich unbeherrschbare technische Entwicklung bringt er eine sehr rasante technische Entwicklung der künstlichen Intelligenz hervor, die einfach den Versuch darstellt, das menschliche Denken, Arbeiten und Handeln usw. elektronisch bewältigen zu können. Dies gilt auch für die Computertechnik, auf die alles und jedes übertragen werden soll, und auch ihr damit künstliche Intelligenz zu verleihen. Das jedoch ist in allem höchst gefährlich, denn anstatt dass für jeden einzelnen Schritt und Zweck alles folgerichtig sowie sehr sorgfältig und bedacht derart für die künstliche Intelligenz einprogrammiert wird, erfolgt eine unzureichende Sicherheitsprogrammierung der künstlichen Intelligenz, dass diese sich letztendlich absolut verselbständigen kann. Dies bedeutet, dass dann die künstliche Intelligenz eigenständig Antworten finden und selbständig Probleme lösen kann, ohne dass der Mensch noch irgend etwas dagegen tun kann. Folgedem übernimmt sie dann auch automatisch die Führung in der Sache, wofür sie programmiert wird – wenn sie das nicht schon selbständig macht –, um letztendlich alles und jedes selbst zu bestimmen, zu

programmieren und auszuführen, und zwar, ohne dass der Mensch noch etwas dagegen tun kann. In dieser Weise ist der Erdenmensch auf dem Weg, dass er eines Tages von der künstlichen Intelligenz beherrscht, versklavt und drangsaliert wird, wie das auch unseren fernen Vorfahren geschehen ist, die nur noch dadurch von allem wieder frei zu werden vermochten, indem sie schlagartig alle künstlichen Intelligenzen vernichteten, ehe diese sich gewahr wurden, dass sie zerstört wurden. Das musste durch eine heimlich organisierte Vereinbarung geschehen, ansonsten es nicht möglich gewesen wäre, sich von der künstlichen Intelligenz zu befreien. Ein derartiges Vorgehen dürfte aber auf der Erde infolge der katastrophalen Überbevölkerung und der Geteiltheit vieler Staaten nicht möglich sein, weil eine Einigkeit der Staatsmächtigen nicht zuwege zu bringen sein wird, wenn es soweit kommen sollte.

Die Staatsmächtigen und Finanzinstitutionen werden die Völker derart beherrschen, wie Vater in seinen Annalen geschrieben hat, dass von ihnen eine befürwortende unkontrollierbare und unverantwortliche Entwicklung hervorgehen wird, die auf das Aufkommen und Wirken der viel zu rasanten Technikentwicklung zurückführt, wie sie ebenso auf eine sehr negative Veränderung im Hirn des Gros der Erdenmenschen wirkt, nämlich auf das Hirnorgan, das durch die irdischen Sachverständigen auch als der «Präfrontale Cortex» bekannt ist, der jedoch sehr stark und nachhaltig beeinträchtigt wird. Dies ist beim Gros der Erdenmenschheit das wahre bewusste sowie selbstverantwortliche Denken, das in den letzten 250 Jahren derart degeneriert ist, dass Logik, Verstand und Vernunft durch Abartigkeit ersetzt wurden. Dies brachte die Folge mit sich, dass sich das Sinnen und Trachten wandelte und sich darauf ausrichtete, dass sich, wie schon zu früheren Zeiten, bei der Masse des Gros der Erdenmenschheit der Glaube an Imaginäres wieder allgemein ausbreiten konnte. Dies öffnete den Weg zu neuen Wahnvorstellungen, zu neuerlichen Einbildungen, zu einem neuen Gotteswahn, Reichtumswahn, Wahn des Wichtigseins und Bekanntseins, zum Sportbeobachtungswahn, Wahn disharmonischer Klänge und Gesang usw. Die Selbstdarstellung, das Bekanntwerden und das Sichwichtigmachen und sich in der kommenden Television zu präsentieren, erfolgt auch dadurch, wie in Vaters Annalen steht, dass sich die Ruhmsüchtigkeit in Formen steigert, die keine Grenzen mehr kennt und durch Gewalttätigkeit und Mord sowie Gefährlichkeit und Ausartung in jeder Art und Weise erstrebt wird.

Wichtig wird nur noch öffentlich allüberall bekannt zu sein, wie auch finanziell im Übermass reich oder wider alle Ordnung, den Anstand und die Moral zu sein. Anderweitig bin ich jedoch gestern beim Lesen der Annalen darauf gestossen, dass ich mehr als bisher darüber erwähnen darf, dass ich bezüglich denen, die von uns einfach Fremde genannt werden, offen sagen darf, dass mein Vater Sfath und du diese schon in frühen Zeiten beobachtet habt. Diesbezüglich besonders deren Vorfahren auf der Erde, wie diese gewirkt und sich teils als «Götter» haben anbeten lassen. Sie waren aber charakterlich wie die Erdenmenschen geartet, gut oder böse, und also Wesen, die freundlich oder unfreundlich, hilfreich oder ausbeuterisch, friedlich, angriffig, offen, hinterhältig und gar kriegerisch waren. Alle diese «Gottheiten», wie Sfath, mein Vater, in seinen Annalen schreibt, waren von verschiedener Gestalt und Grösse, jedoch Menschenwesen, die ...

Billy ... ja, das weiss ich. Da waren verschiedenste Gestalten, doch wie z.B. Asina sah ich keine, also so Reptilienartige, wie ich sie nenne. Diese Gattung Mensch lernte ich erst durch die Bekanntschaft mit Asina kennen. Da waren aber damals auch Riesen, die 3 Meter und mehr gross waren, manche bis 4 Meter oder so. Giganten aber sah ich keine, ausser später im Center, so hat aber Bruni Andron gesehen, als dieser vor dem Hauseingang am Dachrand lehnte, während sie Danel unterhalb des Hauses sah, als er auf der Wiese vorüberging. Andron ist ja etwa 5,50 Meter gross, wogegen der etwa 2,50 grosse Danel wie ein Zwerg erscheint. Nun, die Riesen aber konnten sich trotz ihrer Grösse mit Erdlingsfrauen irgendwie paaren, folglich noch heute immer wieder fernste Nachkommen geboren werden, eben nunmehr als eigentliche Erdlinge, die 2 Meter oder 2,30 Meter oder mehr gross sind. Auch kleine Menschen, die nur 80 cm, 1 oder 1,20 Meter usw. gross und also nicht infolge von Wachstumsstörungen Zwergwüchsige sind, besuchten Sfath und ich, und auch ferne Nachfahren existieren in kleinen Gruppen noch heute an einigen Orten, die ich aber nicht offen nennen will. Auch andere ferne Nachkommen von Gattungen und Arten existieren noch, wie ich mit Sfath sehen und erleben konnte, und zwar auch Tiere, Getier und andere Lebewesen. Besonders auf einer Insel begegneten uns Riesen, wobei ich aber nicht mehr weiss, wie Sfath diese nannte, die aber im Mittelmeer ist wie ich noch weiss, und wie heute die vulkanbesäte Pfütze genannt wird. Dabei ist mir völlig egal, dass Besserwisser üble Negierungs-Idioten, Religiöse und andere, die sich schlau und gescheit scheindenken und vielleicht noch einen Dokortitel und Professorentitel schwingen oder sich Wissenschaftler nennen, mich der Lüge oder Phantasterei bezichtigen. Das pflegen auch Archäologen zu tun, die in Wahrheit viele Dinge aus ihren Funden einfach falsch interpretieren und annehmen, dass dieses und jenes so und so-gewesen sei. Dabei habe ich aber zu erklären, wie ich schon einmal erwähnte, dass, wenn ich den Begriff «Falsch» gebrauche, dieser eigentlich nicht richtig ist, weil etwas nur falsch sein kann, wenn z.B. eine Tatsache nicht wirklichkeitsmässig resp. wahrheitsgerecht wiedergegeben oder etwas materiell Bestehendes nachgemacht resp. ein Duplikat hergestellt wird. Es wird mit dem Wort «Falsch» etwas interpretiert, was, wenn es sich um etwas Gesagtes handelt, richtigerweise als «unrichtig» oder als «Behauptung» zu bezeichnen ist. Doch wenn es sich um etwas materiell Gegenständliches handelt, dann kann es nur als falsch bezeichnet werden, wenn es nachgemacht resp. dupliziert wird, weil es dann eben nicht original, sondern nachgemacht, eben falsch resp. gefälscht ist. Wenn also etwas materiell Bestehendes oder etwas Gesagtes als «falsch» bezeichnet wird, dann ist das Wort «Falsch» eben nicht der Wirklichkeit gemäss richtig, weil es nur als «unrichtig» zu bezeichnen ist und nur dann «falsch» sein kann, wenn es eben gefälscht, wirklichkeitsverdreht wiedergegeben oder nachgemacht resp. dupliziert wird. Doch diesbezüglich gebrauchen selbst Sprachkundige den Begriff «Falsch» unrichtig, weil sie diesen offenbar infolge der Sprachinterpretierung nicht richtig

verstehen und daher auch nicht richtig erklären können, dass nur etwas «falsch» sein kann, wenn Bestehendes gegeben ist und dieses in anderer Weise wiedergegeben wird, als es in Wirklichkeit und Wahrheit ist und einer Fälschung entspricht. Wird aber von etwas Bestehendem einfach etwas angenommen, wie es gewesen ist oder tatsächlich sein könnte, dann entspricht das nicht etwas «Falschem», sondern einer Vermutung, einer Behauptung oder Annahme usw., oder bei einer Nachmachung resp. einem Duplikat und dann eben einer Fälschung.

Ptaah Das entspricht tatsächlich einem Missverstehen der Sprachausdrücke.

Billy Das ist leider so, und diesbezüglich machen sich nur sehr wenige Sprachkundige wirklich Gedanken. Dies wollte ich einmal gesagt haben, wobei dies auch zutrifft auf die Riesen, von denen ich gesprochen habe, wobei einfach etwas als Wahrheit behauptet wird, was nicht dieser entspricht.

Werden alte Dinge gefunden, dann werden sie einfach zum «Verschwinden» gebracht, weil man die Wahrheit nicht eingestehen will.

Ptaah Das bezüglich der Riesen mag sein, doch soweit habe ich aber noch nicht gelesen, dass ich sagen könnte, dass es so ist, wie du sagst. Aber es ist sicher so, sonst würdest du es nicht sagen, doch will ich trotzdem erst Vaters Annalen weiterlesen, die sehr umfangreich sind und lange Zeit in Anspruch nehmen werden, ehe sie alle gelesen sind. Also will ich mehr sagen zu dem, wovon ich vorhin gesprochen habe: Was mein Vater schrieb, so waren die damaligen Fremden, deren ferne Nachfahren effektiv noch heute im irdischen Luftraum häufig zu beobachten sind, weiblicher Natur, wie aber in grosser Überzahl auch männliche Erdfremde, die sich anbeten und verherrlichen liessen, wie sie aber auch vieles an Bauten usw. erstellten und den Erdenmenschen verschiedene Schriftformen lehrten. Sehr viele ihrer errichteten Bauten und sonstigen Werke waren ihnen nur durch ihre hochentwickelten technischen Fähigkeiten und ihre Potenzialitäten möglich. Die Fremden erhoben sich teils jedoch auch über die Erdenmenschen, doch lehrten sie diese auch sehr viel bezüglich des Kosmos und der Gestirne, womit sich daran interessierte Erdenmenschen schon zu sehr frühen Zeiten auseinandersetzten. Dies, wie auch der Werdung des Erdenmenschen, die anderer Weise ist, als auf der Erde falsch gelehrt wird, so der eigentliche Werdungsursprung, wie auch das Herkommen verschiedener Rassen, die nicht irdischen Ursprungs sind.

Billy Das weiss ich von Sfath her, doch etwas Derartiges dem Gros der Erdlinge verständlich zu machen, das ist zumindest jetzt noch unmöglich, denn erst muss ... Das betrifft auch die Forschungen, die in Griechenland betrieben werden, insbesondere bezüglich der Minoer, des Taurus usw., die, von den damaligen Fremden unterstützt und angeleitet, sehr bemerkenswerte Bauten erstellt und Schmuck hergestellt haben, worüber die heutigen Archäologen noch immer rätseln, wer diese eigentlich gefertigt hat und woher diese stammten usw. Dass eben die Vorfahren der heutigen Fremden die eigentlichen Urheber waren, dies können besonders jene durch ihren mangelnden Verstand nicht erfassen und zudem nicht verkraften, welche einen Titel tragen und sich wie gescheit wähnen und denken, dass sie das Wissen mit Schaufelbaggern gefuttert hätten und gar Weise seien. Das erweist sich auch immer wieder, wenn die Rede von UFOs ist. Dazu gehören aber auch jene, welche ihr idiotisches «Besserwissen» und ihre Dummheit infolge ihrer Feigheit nicht eingestehen können, weil sie nur scheindenken und also wirklich dumm sind.

Ptaah Es ist für mich immer erstaunenswert, wie du alles zu formulieren vermagst. Doch was ich noch zu sagen habe ist folgendes: Über Jahrtausende wurden von den Erdenmenschen aus eigener Initiative auf primitive Weisen die Bauten usw. nachgemacht, die von den Vorfahren der Fremden erstellt wurden. Das gelang natürlich nur ansatzweise so, wie dies die Fremden zu früherer Zeit getan hatten – und wir wollen bei dieser Bezeichnung bleiben, denn wir ... Und es soll auch dabei bleiben, dass sie unsere Gegenwart niemals eruieren können, weshalb schon mein Vater aus verständlichen Sicherheitsgründen bei dir ... Demzufolge bist auch du ..., wenn du trotz ... Also ist es absolut unmöglich, dass du jemals von ..., und zwar auch dann, wenn sie dich wider Erwarten ... Ausserdem ist zu erwähnen, dass wir Plejaren die strikte Direktive einzuhalten haben, dass wir uns unter allen Umständen von den Fremden fernzuhalten haben. Diese haben ihre Technik zwar sehr weit entwickelt, folglich sie aus dem Gebiet ihrer Heimatgestirne u.a. zur Erde, wie auch auf andere Welten gelangen konnten und können, doch sind sie unfähig, in unsere Dimension unseres Universums einzudringen. Und wir sind durch unsere Direktiven verpflichtet, dass die Fremden niemals die Möglichkeit finden, in unsere Dimension vorzustossen resp. einzudringen, weil unser – nach irdischer Zeitrechnung – vor rund 52 000 Jahren sehr mühsam errungener Friedenszustand durch Eindringlinge gefährdet werden könnte. Wir wissen, dass Worten und Versprechen nicht vertraut werden darf, dass Verträge gebrochen werden und plötzlich Unfrieden entstehen kann, weshalb wir streng nach unseren Direktiven handeln. Daher war es laut diesen schon seit alters her auch nicht gegeben, dass wir mit den Fremden in Kontakt traten, noch dies gegenwärtig oder zukünftig tun werden und ihnen zudem auch nicht die Daten und Möglichkeiten nennen würden, die ihnen den «Weg» zu unserer Dimension aufzeigen. Das ist auch der Grund dafür, dass schon mein Vater alles bei dir derart geregelt hat, dass du selbst ..., folglich du niemals etwas nennen könntest, was uns betrifft, weil alles derart ...

Billy Gut, das ist klar. Wenn jetzt aber ... doch noch eines Tages alles ausplaudert und ... bezüglich ...

Ptaah Dafür wird ... selbst besorgt, dass dies nicht geschehen wird und du absolut sicher sein kannst, dass ...

Billy Das ist beruhigend, doch ... Trotzdem traue ich der Sache nicht, denn ...

Ptaah Das könnte dann zum Problem werden, wenn ... Doch es wäre ja nicht dein Schaden, sondern der von ..., weil die Wahrheit auch in diesem Fall die Seite von ... treffen würde.

Billy Das werde ich mir merken.

Ptaah Gut, dann will ich weiterfahren bei dem, wovon ich sprechen wollte. Die Erdbevölkerung betrug im Jahr 1800 noch rund 892,35 Millionen, also knapp eine Anzahl unter dem, was der Planet Erde gesamthaft mit seinen Ressourcen, der Natur, wie auch mit der Fauna und Flora usw., der Atmosphäre und dem Klima noch problemlos zu verkraften vermochte. Mein Vater Sfath erklärte jedoch in seinen Annalen, dass dieses Mass schon sehr weit überschritten sei und sehr üble Folgen bringen werde, die durch die irdische Menschheit nicht mehr bewältigt werden können, wenn sie nicht der Vernunft trüchzig werde und die Nachkommenschaft drastisch einschränke, was jedoch schlussendlich weltweit in ferner Zukunft nur noch durch eine äusserst radikale regierungsamtliche Rason möglich werde. Dies sei jedoch eine Massnahme, die derart lange nicht in Betracht gezogen werde, bis es beinahe zu spät sein werde, das Leben auf dem Planeten Erde noch erhalten zu können. Dadurch nämlich, dass die Weltbevölkerung zur übermässigen Überbevölkerung heranwachse, werde sich im Verhältnis von einer planetarisch sehr kurzen Zeit eine Erdausbeutungsindustrie entwickeln, und zwar bezüglich der Erdressourcen, wodurch um der Profitmacherei nach dem Bedarf und den Wünschen der Überbevölkerung der Planet bis zur Zerstörung seiner inneren Existenz ausgebeutet werde. Dies, während rundum verantwortungslos auch die Natur zerstört werde, und zwar durch Bauten für Fabriken, Konzerne und Wohnungen, wie ebenso für Flugplätze, unnötige Vergnügungsverbauungen, Sportanlagen und Stassen usw., und zwar einerseits um des Profites willen, dann auch des ausartenden und überbordenden Bedarfs der Begierden und Wünsche der Überbevölkerung willen. Auch die unzähligen Tonnagen CO₂, wie auch die ebenfalls zahllosen Tonnagen Chemie und Gifte, die profitgierig und absolut völlig verantwortungslos ausgebracht werden, von der Industrie, der Gesamtlandwirtschaft und den grossen und kleinen Gärtnereien und auch von Privatpersonen, die Abgase der kohlebetriebenen Elektrizitätswerke, der Atomkraftwerke usw., tragen zu aller Vernichtung der Erde, der Natur, Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas bei. Dies alles nebst der Ausbeutung des Planeten in Form der Ressourcen der Erde, Seltene Erden, alle Erze, der Gase und des Erdpetroleums usw. Die daraus entstehenden Produkte, wie sehr viele Kunststoffe und also vor allem Plastik werden durch die Unvernunft, Achtlosigkeit und Schuld der einzelnen Menschen der Überbevölkerung einfach achtlos weggeworfen, vor allem in die freie Natur, wodurch die Umweltverschmutzung entsteht und das Leben sowie alle Existenz beeinträchtigt wird, Krankheiten auslöst, und zwar oft viele unheilbare. Dies alles nebst dem, dass Tier, Getier und andere Lebensformen völlig ausgerottet werden, wie auch Blumen und andere Pflanzen aller Art, die niemals wieder zurückgeholt werden können. Nun, Sfath, mein Vater schrieb auch, dass nicht nur die Atmosphäre vergiftet wird, was die irdischen Wissenschaftler mit ihren primitiven Apparaturen nicht feststellen können werden, sondern, dass sich auch das Klima derart wandeln wird, dass dadurch auch die Stürme kontinuierlich immer stärker werden, was im Jahr 2023 bereits etwa 5% ausmachen soll. Er schrieb auch, dass sich der Planet zur Wehr setze und sich durch die Schuld der Menschen der Erde sehr wandle, damit jedoch auch der Erdenmensch resp. dessen Präfrontaler Cortex. Durch alle Wandlungen werde der Erdenmensch derart beeinträchtigt, dass ihm kein klares und vernünftiges Denken mehr möglich sei –, dies vermerkte er besonders. Folglich werde zukünftig, so schrieb er weiter, der Mensch weitumfassend nicht nur mehr und mehr an psychischen Niedergängen erkranken, sexuelle Veränderungen und Wandlungen erleiden, sondern vielfach im Selbstmord enden. Auch sein Denken werde nicht mehr ein solches, sondern nur noch scheinbar sein. Er werde auf Mord und Totschlag und auf Unmengen Reichtum und Geld, wie auch auf den Wahn des Selbstwichtigseins und Bekanntseins ausgerichtet sein. Reichtum werde alle Lebensbereiche des Guten überschwemmen, was auch in den Staatsführungen zur Korruption führe, wie dies unvermeidbar sei wie seit alters her, da sich die Herrschenden schon immer am arbeitenden Volk durch deren Steuern und sonstige Abgaben bereichert haben. Er schrieb auch von dem, was sich diesbezüglich in Europa ergeben wird, nämlich in einem zweifelhaften Staatenverbund – womit er wohl nur von der Europäischen Union geschrieben haben kann –, der von den dessen führenden Staatsmächtigen genutzt werden wird, um sich selbst immens zu bereichern. Dies, so steht in den Annalen geschrieben, geschehe, wie dies bei den irdischen Herrschenden seit jeher üblich sei, durch Korruption. Dabei würden jedoch nur jene zur «Rechenschaft» gezogen, die selbstverschuldet durch gewisse Fügungen ihres diesbezüglichen Handelns «überführt» würden, während das Gros in seiner Verschlagenheit unbehelligt bleibe und sich als «fromme», «gerechte» und «ehrliche» Staatsführende geben könnte, das in Wirklichkeit jedoch gleichgeartet sei wie jene, welche durch ihre Dummheit als Korrupteure bekannt werden. Die ...

Billy ... Korrupteure, das ist ein Begriff, den ich bisher noch nie gehört habe, den ich aber in meinen Wortschatz aufnehmen will, denn ich finde ihn treffend und bezeichnend für jene Menschen, die korrupt sind – weiblich und männlich. Dazu denke ich, auch dann, wenn Sfath vom Gros geschrieben hat, dass also doch noch wenige Regierende derart weit ehrlich sind, dass sie nicht käuflich, nicht vertrauensunwürdig sowie moralisch verdorben sind und sich nicht bestechen lassen.

Auch wenn es nur wenige sind, ist dies doch bemerkenswert, doch dagegen steht leider wieder die Tatsache, dass sich schulbarmachende Regierende vor der Strafe schlüpfen, und zwar auch dann, wenn vom Volk jemand gegen sie privat oder gerichtlich Anklage erhebt. Es wird einfach alles totgeschwiegen, folglich fehlbare Regierende nicht an die Kasse kommen und büssen müssen. Ihnen wird einfach Immunität zugesprochen, weil sie eben Regierende sind, während ein einfacher Bürger für das gleiche Vergehen hart und schwer drangsaliert und bestraft würde. Aber Regierende sind eben keine Normalbürger, und diese geniessen keine Immunität, folglich sie ungerechterweise anderen Regeln als Regierende eingeordnet werden, für die Gesetze einfach missachtet oder umgeschrieben und anders gedeutet werden und diese von einer Bestrafung verschont bleiben. Daher muss man sich wirklich nicht wundern, dass je länger, je mehr, gewisse Leute aus dem Volk sich dem Anarchismus zuwenden und dieser ...

21. Januar 2023

Spätere Abrufung und Niederschreibung des Gesprächsberichtes infolge meiner Hand-Arm-Verletzung durch Überarbeitung und damit verbundener Arbeitsunfähigkeit – mit liebevoller Hilfe von Bermunda.

Ptaah ... diese hat mein Vater in seinen Annalen besonders erwähnt und geschrieben, dass die Anarchie überall auf der Welt und also in allen Staaten Einzug halten werde, wodurch alles an Ordnung verlöre und der Unfriede sich mehr und mehr in allen Völkern ausbreite. Dies einerseits, wie andererseits auch Kriege zur Tagesordnung gehören und Staatsführende und Teile der Bevölkerungen sich erdreisten werden, sich parteiisch in anderen Staaten Angelegenheiten zu mischen, wodurch unsinnig Völkerhass geschürt werde. Die Staatsführenden und verschiedene Bevölkerungsteile friedlicher Staaten werden unbesonnen und also dumme Hilfe leisten und Waffen an kriegsbefallene Staaten liefern und dadurch einen eigenartigen Weltkrieg auslösen, wie ein solcher seit Menschengedenken erstmals in Erscheinung treten werde, was jedoch zwangsläufig die Folge bringe, dass ... Das aber sollst du nicht erwähnen und also nicht abrufen, nicht verlautbar werden lassen, wie auch nicht, dass sich da... Ausserdem habe ich in den Annalen gelesen, dass – und das ist von mir aus gesehen mehr als nur verantwortungslos, sondern als kriminell und verbrecherisch sowie gar als landesverräterisch zu bezeichnen, wie ich das schon früher sagte – Bundesratspersonen die Neutralität der Schweiz brachen und Sanktionen der Europäischen Union übernahmen und gegen Russland zur Anwendung brachten. Wie mein Vater aber weiter ausführte, sind weitere landesverräterische Machenschaften dieser Personen zu nennen, die russlandfeindlich und ukrainefreundlich, auch kriegsbejahend-freundlich zu Selensky und also nicht neutral in dieser Beziehung eingestellt sind, was niemals mit einer Neutralität vereinbar ist. Dies insbesondere können gewisse Personen bei der Staatsführung nicht erkennen, die den Schweizerischen Bund vertreten, wie eben als Bundesrat, dem absolute Neutralität eigen zu sein hat. Dies ist aber offensichtlich nicht gesamthaft bei den Bundesratsausübenden der Fall, wie auch nicht beim Ständerat und Nationalrat, wie auch bei gewissen verantwortungslosen Bevölkerungsteilen nicht. Diese Verletzung der Neutralität trifft jedoch insbesondere auf die Person ... des Bundesrates zu, derzufolge diese – in ihrer Befürwortung und Bejahung des in brutaler Weise als eigentlicher und verantwortungsloser Kriegshetzer tätige Selensky, der die starke Kriegsbefürwortung der Ukraine bildet, und zwar gestützt von Amerika – infolge ihrer Dummheit nicht erkennt, dass Selensky von fremden Staaten Waffen fordert und Krieg führt, im Interesse Amerikas, das Russland nicht nur erniedrigen, sondern in seine Hegemoniesucht einordnen will. Selensky jedoch führt sich als Kriegsherr auf, um gross zu scheinen und seine Kriegsgelüste ausleben zu können.

Die Neutralität der Schweiz ist bereits sehr angeschlagen, weil die russlandfeindlichen Sanktionen der Europäischen Union von der Schweiz übernommen und gegen Russland verhängt wurden. Nun soll jedoch die Schweizer Neutralität weiter drangsaliert und verletzt werden, und zwar dadurch, dass Unbeteiligte am Ukraine-Russlandkrieg, nämlich Russlandpersonen, mit ihrem Reichtum für die Kriegsschäden resp. den Wiederaufbau der Zerstörungen haftbar gemacht werden sollen – vor allem die reiche Oberschicht. Russland wird gemäss unseren Nachforschungen von alters her von den westlichen Staaten und Erdenmenschen isoliert und gehasst, wie auch das Judentum, insbesondere durch Elemente, die in Dummheit nicht zu denken, sondern nur zu glauben vermögen. Und zwar erfolgt dies in der Regel dadurch, weil sie schon von Grund auf religiös befangen, als Erstglied falsch und vortäuschend resp. verlogen sind, folglich sie sich nach aussen liebevoll, hilfreich und gut geben, während sie jedoch charakterlich miserable Eigenschaften aufweisen, die sie jederzeit bei passender Gelegenheit preisgeben. Dies beweist sich besonders bei dem, was ich bereits gesagt habe, nämlich bei jenen Bundesratspersonen und bei jenen anderen Mitwirkenden der Staatsführung, die sich nicht um die Neutralität kümmern und nicht wissend genug sind, um die Neutralität überhaupt zu verstehen, folglich diesen bezüglich die Schweiz bereits schweren Schaden erlitten hat und einst bezüglich der Schweiz gutgesinnte und freundliche Staaten ihr nunmehr feindlich gesinnt sind. Und wieder werden laut meines Vaters Annalen diesbezüglich die Urschuldbaren dafür hauptsächlich im Bundesrat sein. Für uns Plejaren ist es unverständlich, dass diese Personen unbehelligt weiter als Staatsmächtige fungieren dürfen, die nun in anderer Form die Neutralität zu gefährden gedenken und nicht ihres Amtes enthoben werden. Dies gilt auch für anderweitige schwere Vergehen, weil auch unbedacht gegen anderes verstossen wird und auch die Integrität des

Gesamtbundesrates geschädigt wird, wie es z.B. die unfähige Bundesratsperson ... gemacht hat und nicht infolge ihrer Staatsführungsunfähigkeit des Amtes enthoben wurde.

Billy Das werde ich bestimmt nicht tun, eben bezüglich dessen, was du erst angesprochen hast, folglich nur Pünktchen im Bericht erscheinen werden. Im grossen und ganzen will ich jedoch auch einmal etwas sagen, was ich wohl tun darf, da ja auch du jetzt offen reden darfst. Am Kommenden werden alle jene die Schuld tragen, die Selensky befürworten und Waffen an ihn liefern oder liefern lassen, wie auch jene Söldner aus diversen Ländern, die um ihrer Mordlust willen in der Ukraine kämpfen und durch den korrupten Selensky und die korrupten Militärs mit Spendengeldern entlohnt werden. Es wird den Völkern aber auch verschwiegen, dass Amerika in diversen Ländern Foltergefängnisse unterhält, und dieses dafür nicht zur Rechenschaft gezogen wird. Auch dass Amerika, resp. die Zuständigen, lügen und betrügen, wie es schon Vater und Sohn Bush beim Irakkrieg getan haben – wie andere Kriege und Einmärsche in fremde Länder stattgefunden haben –, weil Amerika eben bis zum Gehtnichtmehr weltherrschaftssüchtig ohnegleichen ist, das kann auch einmal gesagt werden. Aber es wird noch vieles andere nicht getan oder akzeptiert, wie z.B. auch bezüglich der Corona-Seuche, dass nämlich diese Seuche in 3 Labors in China menschengeschaffen ist, und zwar im Auftrage eines rachsüchtigen Amerikaners, zusammen mit Mao. Eine Seuche, die sich in ihrem Wirken nicht nur auf die Menschen, sondern auch auf Tiere und andere Lebewesen ausgebreitet hat, die jedoch, je nach ihrer Art, wohl Träger des Virus sind, aber nicht selbst daran erkranken. Da ist aber auch die Verbreitung der Zecken, worüber dem Volk nicht gesagt wird, dass diese seit geraumer Zeit durch Waldmäuse und Feldmäuse vermehrt und verschleppt werden. Auch wird der Weltbevölkerung nicht gesagt, dass die Überbevölkerung die Schuld daran trägt, dass ihre Masse es fertigbrachte und weiter fertigbringt, dass die Luftverschmutzung und damit also die Atmosphärenverschmutzung sehr stark zugenommen hat und weiter zunimmt, folglich die ergriffenen Massnahmen ebenso sinnlos waren und sind, wie sie weiterhin sinnlos bleiben werden, wenn nicht endlich durch die Regierungen ein totaler weltweiter Geburtenstopp in mehrjähriger Folge durchgesetzt wird, wobei dies alles gefährlich werden wird. Diese Periode bringt infolge fehlender Vernunft des Erdlings auch weltweite und teils sehr schwere und lange Kriege mit sich – wie gegenwärtig der zwischen der Ukraine und Russland –, dann auch Volksunruhen und Anarchismus, wie auch Hungersnöte und das grosse Sterben in der Erdenmenschheit, nebst diversen anderen sehr negativen und zwangsläufigen Erscheinungen, die ebenso nicht mehr aufzuhalten sind, wie das bereits Gesagte, das sich, wie gesagt, zwangsläufig ergeben wird, wie es bereits infolge der gesamten Misswirtschaft in Tunesien geschieht, wo die Bevölkerung froh sein muss, dass sie noch genügend Geld aufbringen kann, dass Brot gekauft werden kann, während Gemüse und Obst usw. nur noch Lebensmittel sind, die erträumt werden müssen. Dies alles, nebst sehr vielem anderen, wird aber nur oberflächlich der breiten Öffentlichkeit kundgetan – wenn überhaupt –, denn in der Regel wird durch die Medien die volle Wahrheit verschwiegen, und zwar gesteuert durch die Politik der Regierenden.

Was jetzt das Geschriebene der Annalen bezüglich des von dir Gesagten betrifft, so ist dies darauf gemünzt, was sich gegenwärtig bezüglich des Krieges zwischen der Ukraine und Russland sowie jenen Idioten abspielt, die Waffen an den kriegssüchtigen Kriegshetzer Selensky befürworten oder liefern. Und dass dies alles heimlich von Amerika gesteuert wird – das am meisten Geld, Waffen und Kriegsmaterial liefert, wie auch im Hintergrund mit ihrer NATO zusammen den Krieg schürt, um damit via den dummen Kriegshetzer Selensky Russland zu besiegen –, daran wird von allen Schuldbaren, die Selensky mit Geld, Waffen und Zuspruch helfen, nicht gedacht, sondern dumm einfach alles als erlogene und betrügerische «Wahrheit» hingenommen und geglaubt, was die einseitige und verlogene Kriegsberichterstattung hinauslässt. Dass die ukrainische Armee eigene Errungenschaften beschiesst und zerstört, eigene ukrainische Frauen vergewaltigt und eigene ukrainische Leute ermordet, und dann alles den Russen zuschiebt, das erfahren die Menschen nicht, die allein die Russen für alles schuldbar machen. Auch Kriegsjournalisten werden hinters Licht geführt und freundlich für Selensky, Amerika und die NATO gestimmt, ebenso wie jene, die Geld spenden und nicht wissen, was mit den Spenden geschieht. So werden z.B. die Leute, die viel Geld an die Ukraine spenden, das via das Fernsehen zusammengebettelt und von dummen Gläubigen gespendet wird, missbraucht, um mit dem erbettelten Geld viele Söldner aus allen Herren Ländern zu bezahlen und zu «entlohnen», auch diverse Schweizer, sogenannte Scharfschützen, die wahrheitlich nichts anderes als passionierte Mörder sind und ihrem Hobby des Mordens nachgehen, indem sie aus dem sicheren Hinterhalt feige Menschen abknallen, die sie nicht einmal kennen – bezahlt durch Spendengelder der Dummen, die unbewusst die Mörder durch ihre Spendengelder «entlohnen». «Hilfsgelder», die von Dummen an die Ukraine bezahlt werden und Glaubens sind, dass ihre Spenden für gute Zwecke verwendet würden, womit jedoch internationale Mörder bezahlt werden. Und all das geschieht, weil heimlich im Hintergrund Amerika alles schürt und unternimmt, dass der Krieg solange kein Ende finden soll, bis Russland besiegt werden und am Boden zerstört liegen soll, damit Amerika seine Weltherrschaftssucht derart befriedigen kann, dass auch Russland unter ihrer Herrschaft tanzen soll. Doch lassen wir all das, denn es bringt nichts, das Gros der Erdlinge weiss sowieso alles besser und glaubt den Lügen und Betrugereien Amerikas, Selenskys, wie gewisser Medien, die Amerika, Selensky und die Mörderorganisation NATO in den Himmel hochjubeln. Es ist wirklich nur eine Minderheit, die wirklich denkt und die Wirklichkeit und deren Wahrheit sieht, doch diese hat leider nicht jene Propagandamaschine zur Verfügung, die heuchlerisch, lügnerisch und betrügerisch für die Schuldigen Reklame macht und unrichtigerweise Gutwetter für Mordgierige, Kriegshetzer und die verbrecherischen und mörderischen Hegemonisten Amerikas schürt und sehr grosse Teile der Weltbevölkerung resp. der Überbevölkerung aufhetzt.

Ptaah Das erwähnt mein Vater auch in seinen Annalen. Doch er schrieb weiter, was sich darauf bezieht, was du mir schon seit Jahren immer wieder ins Bewusstsein bringst, dass ... Sfath, mein Vater, hat aber in seinen Annalen auch vermerkt, dass er dir im Erdinneren gezeigt hat, wie sich alles bewegt und ... Dabei hat er dich auch sehen lassen, wie sich die Erde unmerklich selbst gegen die verbrecherischen Ausbeutungen der Erdressourcen erhebt, und wie sich die dadurch entstehenden zerstörenden Machenschaften durch den Erdenmenschen und seine unvernünftige und masslos verantwortungslose Überbevölkerung auswirken. Durch die dumme und vernunftlose sowie verantwortungslose Ausräuberung der Erdressourcen infolge der Überbevölkerung und Geldgier in endlosem Mass, hat sich in einer Tiefe von 100 bis 400 Kilometer das Innere des Planeten derart verschoben, dass sich bereits die Magnetitstrahlung der Tiefenmagma negativ auf den Planeten auswirkt, dass die Erde im Innern ihre Ausgleichswirkung in den letzten 64 Jahren verloren hat, wie dies mein Vater schon in den 1940er Jahren in seinen Annalen vermerkte. Diese Veränderung löse elektromagnetische Energieanomalien aus, die schon durch frühe vulkanische Auswürfe von Magnetitmagma zur Erdoberfläche drangen und bis hoch in die Stratosphäre reichten und weiterhin reichen würden, wodurch sie Flugzeuge zum Absturz bringen, wie auch Schiffe versinken lassen würden usw. wie z.B. in der Sargassosee und an anderen Orten der Erde. Aus der Tiefe, eben aus 100 oder 400 Kilometer des Erdinneren, entstehe all das durch eine besondere Art von Magma, die sich aber seit jeher schon hochgeschaffen und Vulkantätigkeiten ausgelöst habe, die anders sei als normale Magma, die aus sehr grosser Tiefe der Erde als Magma und dann als Lava hochkommt, wenn ein Vulkan ausbricht und sich die Lava auf der Erdoberfläche ausbreitet. Diese andere Art Magma, die mein Vater in seinen Annalen als Magnetitmagma bezeichnet, sei stark magnetisch und strahle sehr hoch bis in die Stratosphäre, wobei etwa an 7 Orten auf der Erde einst Vulkane gewesen seien, die solche Magnetitmagma ausgeworfen haben, was für die heutige Technik der Flugzeuge und Schiffe sehr gefährlich sei. Dazu schrieb er noch, dass durch Erdressourcenausbeutung das innere Gleichgewicht der Erde sich geändert habe und die Magmamassen sich positionell bis in die Zukunft verschieben, wodurch sich der ganze Magnetismus der Erde zusammen mit den Sonneneinflüssen verändere, folglich sich auch die Lage des Nordpols schon seit geraumer Zeit verschiebe. Diesbezüglich werde wiederum nebst Menschenmachenschaften der Präfrontale Cortex des Erdenmenschen verändert, der einen sehr starken negativen Einfluss auf ihn ausübe, folglich er immer asozialer, religiöser und weltlich wahngläubiger und durch Einflüsterungen von Lügen und Scheinwahrheiten immer anfälliger werde, wodurch z.B. in der neuen Zeit im 3. Jahrtausend die Religion, der Anarchismus, die Kriminalität, das Verbrechen und der Krieg, Mord und Selbstmord sowie andere Ausartungen und die stetig wachsende Dummheit usw. der Erdenmenschen zunehmen und damit selbstredend die Logik, der Verstand und die Vernunft in sehr schnellem Masse abnehmen werden, was infolge der Masse der Überbevölkerung immer krasser werden wird. Dies jedoch zurück in normale Bahnen lenken zu wollen, dafür ist es bereits zu spät, ausserdem wird nicht auf diese Tatsache gehört werden, dass noch einiges zum Besseren versucht werden kann, damit zukünftiges Übles gemildert oder gar verhindert werden kann.

Billy ... Das Telephon klingelt, das muss ich wohl abnehmen. Moment. Ja, ...

Anrufperson ...

Billy ... Ja, ich werde es schriftlich tun und es schreiben, doch es wird aber etwas dauern, und was sie fragten, werde ich beantworten, doch jetzt geht es wirklich nicht, weil ich anderweitig besetzt bin als eben nur mit ihrem Anruf. So muss ich nun abklemmen, so denn auf Wiederhören.

Anrufperson ...

Billy Gut, dann ist also alles etwas anders zu erklären, als allgemein gesagt wird, nämlich bezüglich der Astrologie, derbezüglich der Anrufer einiges wissen wollte. Dazu will auch ich einmal sagen, dass die Sternzeichendeutung eigentlich Quatsch ist, um den ich jetzt nicht mehr um den bekannten Brei herumreden will, nämlich um das, was Sterndeutende an Blödsinn erzählen. Dadurch, was du sagst, dass Sfath die Erlaubnis zum Reden gab, kann ich ja jetzt auch sagen, dass z.B. das, was die Astrologen üblicherweise sagen, blanker Unsinn ist. Und dass ich davon sprechen will, das bezieht sich also nicht mehr darauf, was wir nun beredet haben, sondern auf diesen Anruf mit den Fragen. Jetzt ist es wohl an der Zeit, dass ich einmal darüber nicht nur einfach das wiedergebe, was allgemein unrichtig über die Astrologie gesagt wird, folglich ich das richtigstelle, was ich früher unvollständig erklärt habe, was vielleicht etwas Verwirrung geschaffen hat. Dazu habe ich nun folgendes zu erläutern und zu erklären: Die Astrologie bezüglich der Eigenschaften des Menschen beruht auf einer völlig irren und allgemeinen Einheitlichkeit. Alle vielfältig gegebenen Charaktereigenschaften sind gleichermassen und ausnahmslos jedem einzelnen Menschen eigen, wobei aber jeder Mensch spezifisch je nach seiner persönlichen evolutiven Entwicklung und gemäss seinen persönlichen Interessen bei seiner Lebensentwicklung und seiner individuellen Lebenscharaktergestaltung und die persönliche Charakterformung diese oder jene Eigenschaften hervorhebt und sie also zu absolut persönlichen Charaktereigenschaften macht. Demgemäss eignet sich der Mensch folglich diese oder jene charakterliche Eigenschaft an, während ein anderer Mensch wiederum sich auf diverse andere Charaktermomente und daher auf ein entsprechendes und völlig andersartiges Verhalten usw. ausrichtet. Demzufolge ergeben sich verschiedene Gruppierungen

mit verschiedenen charakterlichen Eigenschaften des Verhaltens usw., wobei diese Gruppierungen durch die Astrologie in 12 Sternzeichen eingeteilt werden resp. diesen als Eigenschaften zugeschrieben werden. Dies jedoch ist gründlich unrichtig, denn all die vielen Eigenschaften stehen allen Menschen zur Verfügung und können individuell genutzt und entwickelt werden. Dabei fragt sich nur, welche davon der Mensch aus eigenem persönlich-individuellen Interesse entwickelt und diese dann als feste Charaktereigenschaft sich zur eigenen Verhaltensweise macht. Dies hängt davon ab, in welcher elterlichen und umfeldbedingten Beeinflussung der junge Mensch aufwächst und folglich daraus seinen Charakter bildet, der dann astrologisch gemäss Charakterbesonderheiten diesem und jenen Geburtszeichen resp. Sternzeichen zugeschrieben wird, wobei es dann heisst, dass diese oder jene Charaktereigenschaft eben diesem oder jenem Sternzeichen entspreche. Dies ist jedoch blanker Unsinn, denn jedem Menschen ist es gegeben, dass er sich je nach seiner elterlichen und umgebungsbedingten Beeinflussung persönlich charakterlich individuell formen kann, weil dem Menschen von Grund auf alle Eigenschaften zur Charakterformung und ihrer derbezüglichen Verhaltensweise, wie aber auch Tätigkeitsweisen, wie eben Beruf usw., gegeben sind, folglich er nach eigenem Interesse das charakterlich oder tätigkeitsmässig entwickeln kann, und zwar, was er nach freiem Willen will. So sind also alle Charaktereigenschaften und Verhaltensweisen in jeder Beziehung grundsätzlich von jedem Menschen frei interessenmässig wählbar und von ihm entwickelbar. Folgedem ist es ihm absolut freigestellt, welche charakterlichen Eigenarten und Verhaltensweise er sich aneignet und entwickelt. Daher ist es gegeben, dass nebst all den Charaktereigenschaften und allen Verhaltensweisen, die einfach einem bestimmten Sternzeichen zugeschrieben werden, auch noch andere und dem Sternzeichen völlig fremde Arten und Eigenschaften des Charakters und der Verhaltensweisen gegeben sind resp. aufweisen und in Erscheinung treten. Folglich ist festzustellen, dass es völlig unsinnig ist, den Menschen gemäss dem Sternzeichen und nach dem Geburtsdatum zu «bewerten», denn eine solche «Bewertung» ist einfach grundfalsch und bringt in der Regel glaubensmässig mit sich, dass der solcherart «beurteilte» Mensch völlig andersartig oder gar abartig infolge der Unrichtigkeit der Sternzeichenbewertung in jeder Beziehung völlig unrichtig und teils gar verachtend und menschenunwürdig eingeschätzt und behandelt wird. Dies gerade so, wie es auch bezüglich des weltlichen Glaubens und der Religiosität und ihres Glaubens ist, wie auch bezüglich der Rassenangehörigkeit, weswegen Kriege und sehr böse Scharmützel und Ausfälligkeiten aller Art und Weisen bis zum Mord und Totschlag unter den Menschen stattfinden, was sich immer wieder so ergibt und beweist. Dieserart ergaben sich auch der Holocaust durch die Nazis; früher der Kriessstreit zwischen der europäischen und östlichen christorthodoxen Kirche; der Sklavenhandel und die Kriege gegen die Ureinwohner von Nordamerika und Südamerika, wie sich weiter aber auch ergab, als in Amerika die teilweise oder totale Vernichtung und Ausrottung der indigenen Völker teils total oder nahe zum Genozid führte. Und es waren die Einwanderer und deren widerrechtliche Beschlagnahme des Landes durch Mord und Totschlag, wobei die Spanier praktisch als Beginner wirkten, als sie in Südamerika um des Goldes willen wahllos indogene Völker massakrierten und mordeten, wie später auch die anderen Europäer, wie die Deutschen, Engländer, Franzosen, Schotten, Irländer, die Schweizer, Italiener und Österreicher usw. im neuen Amerika wüteten, was aber bis heute der Weltöffentlichkeit nicht wirklich dargelegt, sondern gegenteilig Amerika hochgejubelt wird, das weltherrschaftssüchtig bereits 1756 den damals 1. Weltkrieg ausgelöst und bis 1763 geführt hatte. Dann war Deutschland mit dem 2. Weltkrieg in den Jahren 1914 bis 1918 an der Reihe, und dann hat das Deutsche Reich den Weltkrieg von 1939 bis 1945 ausgelöst, und zwar unter der Diktatur von Adolf Hitler, der nicht einmal Deutscher, sondern eigentlich Österreicher war, der aber mit seinen deutschen NAZI-Brigaden ungeheures Leid über die Erdenmenschheit brachte. Daraus ergab sich folgend auch, dass die weltherrschaftssüchtigen Amerikaner nicht nur die Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki fallen liessen und damit ungeheuer viele am Krieg völlig unschuldige Menschen ermordeten und verheerende Zerstörungen anrichteten, sondern zudem noch langzeitige Atomverstrahlungen hervorriefen, die im Lauf der Jahre weiter Hunderttausende von Opfern forderten. Amerika mischte sich seit jeher unberechtigt in fremde Händel von Ländern ein, und tut es weiterhin, um die Welt zu kontrollieren und zu beherrschen, folglich durch seine Hegemoniesucht bereits 1/3 aller Länder der Welt mit Militärstationen der Amis «bestückt» sind. Und das Gros des Volkes lässt das zu und versteht nicht, dass Amerika, seit es vor rund 250 Jahren «gegründet» wurde, und zwar in Mord und Totschlag verübender und effektiv sehr menschenblutvergiessender Art und Weise – man denke nur einmal an den Bürgerkrieg von Amerika und das Sklavendebakel usw., wie auch den heute noch hoch existierenden Rassenhass, der öffentlich vom Ku-Klux-Klan betrieben wird, ohne dass die Regierung etwas dagegen unternimmt, wie auch nicht gegen die angeblich religiöse und sehr fragwürdige Scientology –, dann weiss man schon einiges über Amerika. Ausserdem denke man an Vietnam, Korea und Afghanistan, wie aber auch an folgende Militäroperationen von Amerika (Anm. Quelle: Wikipedia):

1775 bis 1799

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
19. Apr. 1775 1776	3. Sep. 1783 1890	Nordamerika Nordamerika	Amerikanischer Unabhängigkeitskrieg Indianerkriege

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
1798	1800	Atlantischer Ozean, Karibische See, Indischer Ozean und im Mittelmeer	Der Quasi-Krieg war ein unerklärter Seekrieg zwischen den Vereinigten Staaten und Frankreich auf verschiedenen Weltmeeren.

1800 bis 1899

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
1801	1805	Tunesien	Amerikanisch-Tripolitanischer Krieg
18. Juni 1812	18. Feb. 1815	Ost- und Zentralnordamerika	Britisch-Amerikanischer Krieg
1815	1815	westliches Mittelmeer, Algier	Zweiter Barbareskenkrieg
1838	1839		Aroostook-Krieg
			Texas bis 1836 bei Mexiko, dann Republik Texas, 1845 Anschluss an die USA.
1846	1848	Nordamerika	Mexikanisch-Amerikanischer Krieg: Eroberung von Kalifornien, New Mexico, Arizona, Nevada, Utah sowie Teilen von Kansas, Colorado und Wyoming. Mexiko verlor etwa die Hälfte seines Gebiets.
		Japan	Commodore Matthew Perry erzwingt mit militärischer Gewaltandrohung die Öffnung der japanischen Häfen.
9. Juli 1854	15. Juli 1854	Nicaragua	Zerstörung von San Juan del Norte (Greytown, siehe Bombardierung von Greytown), nachdem der US-Botschafter von einer aufgebrachtten Menge verletzt wurde und keine Entschädigung geleistet wurde.
1857	1858		Utah-Krieg
12. Apr. 1861	23. Juni 1865	Nordamerika	Sezessionskrieg
April 1898	Aug. 1898	Kuba	Spanisch-Amerikanischen Krieg als Beteiligung am kubanischen Befreiungskampf, Sieg gegen Spanien, zunächst unter US-Besatzung, 1901 wurde das Platt Amendment in die Verfassung Kubas aufgenommen mit dem Recht der USA in Kuba intervenieren zu dürfen. Spanien musste u. a. Puerto Rico und Philippinen abtreten.
12. Juni 1898	4. Juli 1902	Philippinen	Die Unabhängigkeitsbewegung in Philippinen führt zum Philippinisch-Amerikanischen Krieg. Entgegen ursprünglicher Versprechungen wurde Philippinen von den USA unterworfen und stand bis 1941 und 1945/46 unter direkter US-Verwaltung.
12. Aug. 1898		Königreich Hawaii	Annexion des bis dahin unabhängigen pazifischen Königreiches Hawaii.
10. Dez. 1898		Puerto Rico	Nach dem Amerikanisch-Spanischen Krieg wird die Insel aufgrund der Niederlage Spaniens von den Vereinigten Staaten annektiert.

1900 bis 1927

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
1900		China	Im Boxeraufstand ist ein Detachement US-Marines an der Verteidigung des Botschaftsviertel in Peking beteiligt. Im Rahmen des Internationalen Expeditionskorps der Vereinigten acht Staaten zum Einsatz des Botschaftsviertels

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
23. März 1903	31. März 1903	Honduras	kamen auch einige Regimenter des US-Heeres zum Einsatz. US-Truppen landen bei Puerto Cortez zum Schutz des US-Konsulates und der Schiffswerft während revolutionärer Unruhen.
3. Nov. 1903		Panama	Um sich die Kontrollrechte über den von den Franzosen begonnenen Kanalbau zu sichern, unterstützen die Vereinigten Staaten die Abspaltung Panamá's von Kolumbien. Der 1914 fertiggestellte und 1920 offiziell in Betrieb genommene Panama-Kanal wird amerikanisches Hoheitsgebiet.
1905		Dominikanische Republik	Als 1905 vier europäische Staaten wegen der drohenden Zahlungsunfähigkeit der Dominikanischen Republik Kriegsschiffe entsenden, übernehmen die USA die Zollbehörde und verringern die Auslandsschulden binnen zweier Jahre von 40 auf 17 Millionen Dollar.
1906	1909	Kuba	Militärinterventionen auf Kuba
18. März 1907	8. Juni 1907	Honduras	Zum Schutz amerikanischer Interessen während eines Krieges zwischen Honduras und Nicaragua werden US-Truppen in Trujillo, Ceiba, Puerto Cortez, San Pedro Sula, Laguna und Choloma stationiert.
1909	1925	Nicaragua	US-Militärintervention in Nicaragua 1909–1925 – Amerikanische Streitkräfte greifen in innenpolitische Auseinandersetzungen des Landes ein.
1911	1925	Honduras	Verschiedene Interventionen sichern die Monopolstellung der in amerikanischem Eigentum befindlichen Bananenindustrie. Das Land gerät in völlige wirtschaftliche und politische Abhängigkeit von den Vereinigten Staaten.
1912	1925	Nicaragua	Nicaragua wird der amerikanischen Finanz- und Militärkontrolle unterstellt.
1914	1915	Mexiko	Einmischung in innenpolitische Machtkämpfe (Protektion der Regierung Venustiano Carranzas).
1915	1934	Haiti	Besetzung der Karibik-Republik. Verwaltung des Landes wie ein Protektorat. Nach dem Abzug der amerikanischen Truppen bleibt die amerikanische Finanzhoheit bestehen (bis 1947).
18. Feb. 1916		Nicaragua	Die Vereinigten Staaten erzwingen das Recht auf Errichtung von Militärstützpunkten.
14. März 1916	7. Feb. 1917	Mexiko	Amerikanische Strafexpedition in Mexiko
1916	1924	Dominikanische Republik	Besetzung der Dominikanischen Republik. Nach der Übergabe der Regierungsverantwortung an Juan Bautista Vicini Burgos im Jahr 1922 Rückzug im 1924 (Präsident Horacio Vásquez), mit der Vereinbarung andauernder Zoll-Hoheit der USA, welche bis 1940 fortgeführt wurde.
1917	1919	Europa	Teilnahme der American Expeditionary Forces am Ersten Weltkrieg auf Seiten der Entente gegen die Mittelmächte.
1917	1919	Kuba	Militärische Intervention auf Kuba
1918	1920	Russland	Im Russischen Bürgerkrieg gemeinsame Intervention mit Briten und Franzosen an der Seite der Weißen Armee im Raum Archangelsk (Polar Bear Expedition) und gemeinsam mit den Japanern im Raum Wladiwostok (American Expeditionary Force Siberia)
8. Sep. 1919	12. Sep. 1919	Honduras	Militärische Intervention verhindert eine Revolution.

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
1924		Honduras	28. Februar bis 31. März und 10. bis 15. September 1924: Honduras – US-Truppen intervenieren zum Schutz amerikanischer Bürger und Interessen während der Unruhen im Vorfeld der Wahlen.
Sep. 1924		Republik China	US-Marines landen zum Schutz von Amerikanern und anderen Ausländern in Shanghai bei Unruhen.
15. Jan. 1925	29. Aug. 1925	Republik China	Kämpfe zwischen chinesischen Gruppierungen führen wiederum zur Landung von US-Truppen in Shanghai.
19. Apr. 1925	21. Apr. 1925	Honduras	US-Truppen landen bei La Ceiba während politischer Unruhen.
1926	1933	Nicaragua	US-Militärintervention in Nicaragua 1926–1933, Besetzung Nicaraguas. Ihr widersetzt sich Augusto César Sandino in einem Guerillakrieg.

Briand-Kellogg-Pakt (1928)

Im Jahr 1928 wird auf französisch-amerikanische Initiative hin der Angriffskrieg, welcher der Einverleibung fremden Territoriums dient, durch den Briand-Kellogg-Pakt erstmals überhaupt völkerrechtlich geächtet.

1941 bis 1979

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
Dez. 1941	15. Aug. 1945	weltweit	Zweiter Weltkrieg – Die Vereinigten Staaten beteiligen sich entscheidend auf verschiedenen Kriegsschauplätzen in Europa, Afrika und Asien. Gegner sind das nationalsozialistische Deutschland, das faschistische Italien und das imperiale Kaiserreich Japan. → <i>Hauptartikel: Berliner Luftbrücke</i>
26. Juni 1949	30. Sep. 1949	West-Berlin	Die Vereinigten Staaten und ihre Alliierten errichten eine Luftbrücke zwischen West-Berlin und Deutschland zur Versorgung der Stadt während der Berlin-Blockade durch die Sowjetunion. → <i>Hauptartikel: Koreakrieg</i>
25. Juni 1950	27. Juli 1953	Korea	Die Vereinigten Staaten beteiligen sich bei den Truppen der Vereinten Nationen und eilen Südkorea zu Hilfe, das durch einen Überraschungsangriff des kommunistischen Nordens in schwere Bedrängnis geraten ist. Nicht alle militärischen Aktionen sind durch die Resolution des UNO-Sicherheitsrats gedeckt.
		Ägypten	Anlässlich der Sueskrise entsenden die Vereinigten Staaten mehrere Kriegsschiffe und Flugzeugträger ins östliche Mittelmeer und zwingen das Vereinigte Königreich und Frankreich zur Beendigung ihrer militärischen Intervention am Sueskanal.
Juli 1958	Okt. 1958	Libanon	Die Vereinigten Staaten greifen auf Ersuchen des christlichen Staatspräsidenten Camille Chamoun in Auseinandersetzungen im Libanon ein.
17. Apr. 1961		Kuba	Eine von den Vereinigten Staaten ausgebildete und ausgerüstete Guerillagruppe aus Exilkubanern scheitert bei der Invasion in der Schweinebucht auf Kuba. Die Operation wird durch die amerikanische Bombardierung kubanischer Luftabwehrstellungen vorbereitet.

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
14. Okt. 1962	20. Nov. 1962	Kuba	Während der sogenannten Kubakrise wird gegen die Insel eine totale Blockade verhängt.
Mai 1964	März 1970	Laos	Laotischer Bürgerkrieg – Flugzeuge und Bodentruppen (etwa 10.000 Mann) starten Angriffe auf die Gebiete des Pathet Lao. Nach jahrelangen Kämpfen zeichnet sich jedoch keine militärische Lösung ab und die amerikanischen Interventionstruppen verlassen das Land im März 1970.
1964	1975	Vietnam	Die Vereinigten Staaten beteiligen sich massiv im Vietnamkrieg. Auf dem Höhepunkt des Krieges sind rund 550.000 amerikanische Soldaten im Einsatz.
Apr. 1965	Sep. 1965	Dominikanische Republik	Operation Power Pack – Nach dem Sturz des linksgerichteten Präsidenten Juan Bosch und der Installation einer Militärjunta entbrennt ein Bürgerkrieg. Die multinationalen Truppen unter der Führung der USA intervenieren und veranlassen Neuwahlen, aus denen Joaquín Balaguer – der zuvor 30 Jahre in Diensten der Trujillo-Diktatur (vgl. Rafael Trujillo) gestanden hat – als Sieger hervorgeht.
Mai 1965		Kambodscha	Die Vereinigten Staaten bombardieren Grenzdörfer entlang der vietnamesischen Grenze. Das Land wird dadurch in den Vietnam-Krieg verwickelt.
1967		Bolivien	Mit Hilfe des CIA wird der kubanische Revolutionär Ernesto Che Guevara in Bolivien aufgespürt und am 9. Oktober 1967 erschossen.
30. Apr. 1970	30. Juni 1970	Kambodscha	Angriff vom 30. April bis 30. Juni mit dem Ziel, den Rückzug der amerikanischen Streitkräfte aus Südvietnam sicherzustellen und das Vietnamisierungsprogramm zu unterstützen. ^[1]
Sep. 1970		Jordanien	Im jordanischen Bürgerkrieg ergeht vom Königshaus ein Hilfesuch und die USA entsenden Flugzeugträger und Kriegsschiffe ins östliche Mittelmeer.
		Angola	Die Vereinigten Staaten unterstützen die UNITA-Rebellen in ihrem Kampf gegen die marxistisch-leninistische MPLA-Regierung.
1977	1992	El Salvador	Die Vereinigten Staaten unterstützen die von ihnen eingesetzten oder gebilligten Regierungen im Kampf gegen die marxistisch-leninistische Opposition durch Waffenlieferungen und Ausbildung.

1980 bis 1999

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
25. Apr. 1980		Iran	Die Militäraktion <i>Operation Eagle Claw</i> der Vereinigten Staaten zur Befreiung der amerikanischen Geiseln in der besetzten US-Botschaft in Teheran scheitert. → Hauptartikel: <i>Contra-Krieg</i>
1982		Nicaragua	Ab 1982: Contras, von Honduras aus operierende Gegner der Sandinisten in Nicaragua, erhalten militärische und logistische Hilfe seitens der USA.
Sep. 1983		Libanon	Die Vereinigten Staaten beteiligen sich an einer internationalen Friedenstruppe im libanesischen Bürgerkrieg. Die Intervention scheitert nach mehreren

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
			Selbstmordanschlägen und die multinationale Streitmacht verlässt den Libanon (Februar/März 1984).
25. Okt. 1983		Grenada	Der linksorientierte Premierminister Maurice Bishop wird von Putschisten gestürzt und exekutiert. Die Ankündigung der neuen Regierung, eine Militärdiktatur zu errichten, veranlasst den Generalgouverneur, ein Gesuch um die militärische Intervention zu stellen, dem auch die Staaten der Organisation Ostkaribischer Staaten (OECS) folgen.
14. Apr. 1986		Libyen	Als Vergeltung für libysche Terrorakte bombardieren die Vereinigten Staaten Ziele in Tripolis und Bengasi (Operation El Dorado Canyon).
3. Juli 1988		Iran	Der Flug Iran-Air-655, ein Passagierflugzeug vom Typ Airbus A300 der Iran Air, wird über der Straße von Hormus vom Lenkwaffenkreuzer USS Vincennes (CG-49) abgeschossen, welcher im Rahmen der Operation Earnest Will zum Schutz kuwaitischer Öltanker dort im Einsatz war.
20. Dez. 1989		Panama	Panama wird besetzt (Operation Just Cause). Der verhaftete panamaische Machthaber, General Manuel Noriega, wird in die Vereinigten Staaten überführt, wegen Drogenhandels und Geldwäsche angeklagt und am 10. Juli 1992 zu 40 Jahren Haft verurteilt.
März 1990		Liberia	Ab März 1990 fand in Reaktion auf den liberianischen Bürgerkrieg die Operation Sharp Edge statt. Im August 1990 wurden 1648 Ausländer und Flüchtlinge aus der Hauptstadt Monrovia und anderen Sammelpunkten im Hinterland gerettet. Im Anschluss sorgte die Militärpräsenz für eine zeitweilige Beruhigung der Lage.
1990		Kolumbien	Ab 1990 Im Drogenkrieg in Kolumbien unterstützen die Vereinigten Staaten paramilitärische Einheiten zur Bekämpfung kommunistischer Rebellen (FARC-EP).
8. Aug. 1990		Saudi-Arabien	Nach dem irakischen Überfall auf Kuwait am 2. August 1990 entsenden die Vereinigten Staaten Streitkräfte nach Saudi-Arabien zur Vorbereitung eines Angriffs auf den Irak.
Jan. 1991	Feb. 1991	Kuwait	US-geführte Koalitionstruppen, legitimiert durch einen Beschluss des Weltsicherheitsrats der Vereinten Nationen, marschieren in Kuwait ein und beenden mit der Operation Wüstensturm die irakische Besetzung des Landes.
1992		Jugoslawien	Ab 1992 Februar/März: Die NATO führt unter dem Oberbefehl der Vereinten Nationen mehrere Militäreinsätze zu Gunsten der von Serben in der Hauptstadt Sarajevo belagerten Kroaten und Bosnier in Jugoslawien nach dem Massaker von Srebrenica durch. ^[2]
27. Aug. 1992		Irak	Die Vereinigten Staaten errichten im Irak eine Flugverbotszone für irakische Flugzeuge nördlich des Breitengrades von 36°N und südlich von 33°N. Der Luftkrieg wird eingeschränkt bis 2002 wieder aufgenommen, vorgeblich um Saddam Hussein von Luftangriffen auf die irakischen Kurden im Norden und die Schiiten im Süden des Landes abzuhalten und einen erneuten Überfall auf Kuwait zu verhindern.
9. Dez. 1992		Somalia	UN-Missionen UNITAF und UNOSOM II: Die USA entsenden auf Aufforderung des UN-Generalsekretärs und

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
27. Juni 1993		Irak	Beschluss des UN-Sicherheitsrats 28.000 Soldaten nach Somalia, um den Bürgerkrieg zu beenden (Rückzug 1994 nach blutig gescheitertem Versuch der Festnahme von General Mohammed Farah Aidid).
Aug. 1994		Haiti	Kriegsschiffe unternehmen einen Einsatz gegen den Irak und feuern 23 Marschflugkörper auf Bagdad ab. Operation Uphold Democracy: US-Truppen setzen auf Druck des UN-Sicherheitsrats die Reinstallation des 1991 durch einen Militärputsch gestürzten Präsidenten Jean-Bertrand Aristide durch. Von April 1995 bis Ende 1997 stand Haiti unter einem UNO-Mandat.
20. Aug. 1998		Sudan	Als Vergeltung für die Terroranschläge auf die amerikanischen Botschaften in Kenia und Tansania führen die Vereinigten Staaten einen Luftangriff auf eine angebliche Giftgasfabrik durch, die sich später als die Asch-Schifa-Arzneimittelfabrik herausstellte.
März 1999	Juni 1999	Jugoslawien	Kosovokrieg – Die NATO führte unter dem Kommando der Vereinigten Staaten umfangreiche Bombardements gegen Ziele in Jugoslawien durch, um einen Abzug serbischer Streit- und Polizeikräfte aus dem Kosovo zu erzwingen. Nach Abschluss eines Waffenstillstands wird die Provinz Kosovo von KFOR-Truppen gesichert und eine Interims-Zivilregierung unter Verwaltung der Vereinten Nationen errichtet.

Ab 2000

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
Nov. 2001	Aug. 2021	Afghanistan	Operation Enduring Freedom: In der Folge der Terroranschläge islamistischer Fundamentalisten (mehrheitlich saudi-arabische Staatsbürger) in New York und Washington vom 11. September 2001 begannen die USA am 7. Oktober mit der Operation Enduring Freedom, das Talibansystem (Islamische Emirat Afghanistan) zu stürzen.
ab 2001		Somalia	Operation Enduring Freedom: Die US-Marine sichert Seehandelswege um die somalischen Gewässer.
20. März 2003		Irak	Operation Iraqi Freedom: Streitkräfte einer 48 Nationen umfassenden Koalition griffen im Dritten Golfkrieg den Irak an und stürzten die Regierung von Saddam Hussein. Der Irak wurde übergangsweise als Protektorat verwaltet, im Sommer 2005 wurden Wahlen abgehalten und offiziell die Regierungsgeschäfte an die gewählte Regierung übergeben. Die amerikanischen Truppen verließen das Land 2011.
März 2004		Haiti	Nach dem Sturz von Präsident Jean-Bertrand Aristide entsenden die Vereinigten Staaten zur Vorbereitung einer multinationalen Übergangstruppe des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vorerst 50, später 200 Mann nach Haiti.
		Somalia	Die US-Marine bekämpft somalische Piraten im Verbund mit weiteren Marineeinheiten verschiedener Teilnehmernationen.
Frühjahr 2011		Libyen	Militärische Luftschläge sowie Marineeinsätze mit Marschflugkörpern gegen Libyen, um eine

Beginn	Ende	Region	Militäroperation
			Flugverbotszone durchzusetzen und Militärschläge des Machthabers Muammar al-Gaddafi gegen die von den USA unterstützen Aufständischen im Land zu verhindern.
März 2014		Uganda	Im März trafen US-Spezialeinheiten in Uganda ein, um die Streitkräfte der Afrikanischen Union bei der Suche nach dem mutmaßlichen Kriegsverbrecher Joseph Kony zu unterstützen. ^[3]
	2014	Liberia	<i>Operation United Assistance:</i> Zur Bekämpfung der Ebola-Epidemie in Westafrika errichteten US-Truppen ab September in Liberia Behandlungseinrichtungen unter der Beteiligung von 539 Soldaten. Nachdem der Präsident von 3000 Soldaten gesprochen hatte, ^[4] sollen gemäß Medienberichten bis zu 4700 Soldaten in Westafrika im Einsatz stehen. ^[5]
	2014	Naher Osten	Seit Juni 2014 führen die USA die Operation Inherent Resolve durch, um die Terrormiliz Islamischer Staat zu bekämpfen. ^[6]
	2015	Jemen	Militärintervention im Jemen seit 2015
	7. Apr. 2017	Syrien	Luftangriff auf den Militärflugplatz asch-Scha‘irat in Syrien.
	14. Apr. 2018	Syrien	Luftangriff auf Duma in Syrien.
	2. Jan. 2020	Irak	Luftangriff zur Tötung des iranischen Generals Qassem Soleimani ^[7]

Siehe auch

- Militärgeschichte der Vereinigten Staaten
- Liste der Militäroperationen Russlands und der Sowjetunion
- Beteiligung der Vereinigten Staaten an Regierungswechseln im Ausland
- Liste bekannt gewordener CIA-Operationen

Literatur

- Benjamin R. Beede: *The small wars of the United States, 1899-2009. An annotated bibliography*, New York, NY/London (Routledge Taylor & Francis Group) 2014, ISBN 978-0-415-98888-9, ISBN 978-1-138-86781-9, ISBN 978-0-203-85434-1.
- Ward Churchill: *On the Justice of Roosting Chickens. Reflections on the Consequences of U.S. Imperial Arrogance and Criminality*. AK-Press, Edinburgh u. a. 2003, ISBN 1-902593-79-0.
- Russell Crandall: *America's Dirty Wars: Irregular Warfare from 1776 to the War on Terror*. Cambridge University Press, Cambridge 2014, ISBN 978-0-5211-7662-0.
- Lesley Gill: *The School of the Americas. Military Training and Political Violence in the Americas*. Duke University Press, Durham NC u. a. 2004, ISBN 0-8223-3392-9.
- Chalmers Johnson: *Der Selbstmord der amerikanischen Demokratie*. Blessing, München 2003, ISBN 3-89667-226-6.
- Nicole Schley, Sabine Busse: *Die Kriege der USA. Chronik einer aggressiven Nation*. Hugendubel, Kreuzlingen u. a. 2003, ISBN 3-7205-2474-4.
- David Vine: *The United States of War: A Global History of America's Endless Conflicts, from Columbus to the Islamic State*. University of California Press, Berkeley 2020, ISBN 978-0-520-30087-3.

Weblinks

- Liste amerikanischer Kriegseinsätze nach dem Zweiten Weltkrieg bis 1999
- William Blum, *Killing Hope: US Military and CIA Interventions Since World War II* (englisch)
- William Blum: *US-Amerikanische Außenpolitik. Eine Studie über Heuchelei* (Memento vom 27. September 2007 im Internet Archive)
- Richard F. Grimmett: *Instances of Use of United States Armed Forces Abroad, 1798–2004*. Aufzählung und Kurzbeschreibung aller amerikanischen Interventionen (englisch)

Einzelnachweise

- 1 au.af.mil: Instances of Use of United States Armed Forces Abroad, 1798 - 2004
- 2 CNN.com - Timeline: Interventions in the Balkans - August 22, 2001. Abgerufen am 30. August 2020.
- 3 U.S. sending special operations forces, CV-22 Ospreys to Uganda, NavyTimes, 24. März 2014
- 4 USA schicken 3000 Soldaten nach Westafrika, NZZ, 16. September 2014
- 5 U.S. Military Effort to Combat Ebola in Africa to Enter New Phase, The Wall Street Journal, 16. Oktober 2014
- 6 Home. Abgerufen am 30. August 2020.
- 7 mdr.de: US-Angriff auf iranischen General und die Folgen | MDR.DE. Abgerufen am 30. August 2020.

Kategorien:

- Liste (bewaffnete Konflikte)
- Liste (militärische Operationen)
- Verteidigungspolitik (Vereinigte Staaten)
- Krieg der Vereinigten Staaten

Ptaah Das dürfte für heute genug sein, denn wir haben zusammen noch einiges zu besprechen, was du jedoch nicht abzurufen und niederzuschreiben hast, denn es ist privater Natur.

Billy Natürlich. Zwar hätte ich noch einiges, das ich im Gesprächsbericht genannt haben möchte, doch wenn es heute nicht geht, dann vielleicht das nächste Mal, natürlich vorausgesetzt, dass ich es nicht vergesse zu erwähnen.

Ptaah Wir werden es ja erfahren.

Billy Sicher.

Hier nachträglich noch etwas vom **Infosperber** aus dem Artikel «Zahlen mit Münz und Nötli ist zunehmend verpönt» vom 20. Januar 2023 bezüglich dem, was am 3. Januar hinsichtlich des Bargeldverkehrs besprochen wurde:

Der Bericht des Bundesrats bezüglich des bargeldlosen Zahlungsverkehrs

Auch der Bundesrat hat sich kürzlich über die Zukunft des digitalen Bezahls geäußert. Sein Fazit: Bargeld verliere tendenziell gegenüber bargeldlosen Zahlungsmitteln an Bedeutung. Dies sei auf die gestiegene Attraktivität von bargeldlosen Zahlungsmitteln hinsichtlich Nutzerfreundlichkeit und Geschwindigkeit zurückzuführen. Die Beliebtheit des kontaktlosen Bezahls sei auch auf die Corona-Pandemie zurückzuführen.

Zwar betont der Bundesrat, dass Bargeld weiterhin wichtige Funktionen für Wirtschaft und Gesellschaft übernehme und die bargeldlosen Zahlungsmittel nicht vollständig ersetzen könne. Dennoch spricht er sich gegen eine Annahmepflicht von Bargeld aus. Dies wäre für ihn ein zu starker Eingriff in die Wirtschafts- und Vertragsfreiheit. Zugang zu Bargeld und seine Akzeptanz seien in der Schweiz trotz Einschränkungen gut gewährleistet. Auch wenn einzelne Gaststätten oder andere Dienstleistungsfirmen keine Barzahlung akzeptieren, stehen den Kundinnen und Kunden genügend Alternativen zur Verfügung.

Klare Kante fehlt

Wenn an vielen Orten Bargeld nicht mehr angenommen wird, gibt es allerdings auch Verlierer, die immer mehr vom digital geprägten Alltag ausgeschlossen werden: Angehörige der älteren Generation, die digitales Bezahlen nie genutzt haben und ihre Rechnungen am Monatsende bis heute noch mit dem gelben Postbüchlein in der Hand bar bezahlen, werden grosse Mühe haben, auf die neuen Zahlungsmöglichkeiten umzustellen. Auch wenn man Tickets für Bus und Bahn nur noch online lösen kann und die Verkaufsschalter endgültig geschlossen werden, wird das Alltagsleben für all jene erschwert, die keinen PC oder kein Smartphone haben. Formulare und Gebühren, die online auszufüllen und zu bezahlen sind, stellen Hürden dar, die nur mit Hilfe computergewohnter Personen zu überwinden sind.

Gerade Menschen, die kein Einkommen und kein Bankkonto haben, sind auf Bezahlen mit Bargeld nach wie vor angewiesen. Auch der Bundesrat betont in seinem Bericht die «finanzielle Inklusion», nämlich dass Bargeld es Personen ohne Bankkonto oder Zugang zu bargeldlosen Zahlungsmitteln ermöglicht, am Wirtschaftsleben teilzunehmen.

Insgesamt laviert der Bundesrat zwischen einem Plädoyer fürs Bargeld und einer Ablehnung der Pflicht, Bargeld anzunehmen. Es fehlt dem Bericht eine klare Kante: Bargeld soll bleiben, aber eine Pflicht zur Annahme gibt es nicht. Dabei gibt es weit schärfere Argumente, welche Zweifel säen: Elektronisches Bezahlen könnte ein weiterer Schritt zum gläsernen Menschen sein. Wenn massenweise alle Transaktionen von Geld digital festgehalten werden, dann

werden die Menschen und ihr Verhalten immer genauer erfasst – nicht nur, was sie kaufen, sondern auch wo und wie. Mit dem Zugriff auf das Kartenkonto könnte ein fürsorglicher Staat direkt eingreifen: Wo die Konten am Monatsende gegen Null tendierten, könnten diese automatisch gesperrt werden.

«Citizens Score» als Mahnung

Ulrich Horstmann und Gerald Mann, die ein Buch über die Abschaffung des Bargelds geschrieben haben, befürchten, dass in Zukunft «der Staat entscheidet, wer als bedürftig gilt und wer nicht.» Über bargeldloses Bezahlen werde der gläserne Zahler möglich, wo es für Wohlverhalten «Credits» gibt. Zur Veranschaulichung ihrer Kritik verweisen sie auf den «Citizen Score» in China (S. 52), wo schon 2018 bei Bürgern mit niedrigem Sozialpunktstand Zug- oder Flugreisen verweigert wurden.

Gemäss der Bertelsmann Stiftung dient der chinesische Citizen Score der Überwachung, Bewertung und Regulierung des finanziellen, sozialen, moralischen und möglicherweise politischen Verhaltens der Bürger Chinas – und auch der Unternehmen des Landes – über ein System von Bestrafungen und Belohnungen. Das Ziel sei es, «den Vertrauenswürdigen Vorteile zu verschaffen und die Unzuverlässigen zu disziplinieren.» Dazu wird mit «Big Data» vom Staat und von privaten Plattformen wie Alibaba auf breiter Front Daten gesammelt – bis hin zum Einsatz von Überwachungskameras. George Orwells Roman «1984» lässt grüssen.

Die Euphorie ist weg

Mit dem Klimawandel und dem Krieg in der Ukraine ist die Euphorie über das Verschwinden des Bargelds zusätzlich geschrumpft. Die neuen Systeme des Bezahlens sind von ihrer digitalen Vernetzung – und damit vom Strom und funktionierenden Netzen – abhängig. Ein Crash in der Stromversorgung oder auch Cyberattacken können unabsehbare Folgen haben. Einen Vorgeschmack solcher Folgen gab es in der Schweiz im vergangenen Herbst zu spüren, als bei Coop mehr funktionierten. Viele Kunden liessen ihre Ware einfach bei den Selbstbedienungskassen liegen, als alles stillstand. Wenn aber wie beim Ukraine-Krieg die Elektrizität flächendeckend ausfällt, bleiben Türen und Kassen für alle verschlossen – und man kann höchstens noch mit dem verpönten Bargeld das Lebensnotwendigste kaufen.

Solche Erfahrungen sorgen für vermehrte Vorsicht gegenüber einer vorschnellen Abschaffung des Bargelds. Sogar Schweden, wo ein bargeldloses Zeitalter bereits in der näheren Zukunft erwartet wurde, beginnt zurückzurudern. So schlägt Stefan Ingves, Chef der schwedischen Zentralbank, in der Zeitschrift «Focus» Alarm: «Falls das Licht einmal ausgeht, brauchen wir in diesem Land genügend Bargeld, auch weit draussen in irgendeinem Wald, damit wir auf Scheine und Münzen zurückgreifen können.» Er fordert, die Banken per Gesetz zu verpflichten, für den Notfall eine bestimmte Bargeldmenge vorrätig zu halten.

Das führt zum Paradox: Gerade jetzt, wo die Skepsis wieder grösser wird, kommt das bargeldlose Zahlen im Alltag bei uns richtig in Schwung. Dabei wäre es klüger, die Annahmepflicht für Bargeld nicht einfach auszusetzen. Denn damit bliebe zumindest ein Notvorrat an Barem überall bestehen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiunddreissigster Kontakt

**Mittwoch, den 25. Januar 2023
11.02 h**

Billy Ist gut, dass du etwas später kommst, denn Michael war eben noch hier. Er hat mir einiges geholfen. Sei jedoch willkommen und gegrüsst.

Ptaah Auch dich grüsse ich und danke dir für dein Willkomm, das heute deswegen ist, weil ich einiges mit dir besprechen will, was eigentlich nur rein privater Natur ist, wobei sich das Ganze darauf bezieht ...

Billy Darüber können wir wohl reden, doch hätte ich etwas ganz anderes, das ich erst vorbringen möchte, wenn es dir recht wäre?

Ptaah Wenn es dir so wichtig ist, dann will ich mit meinem Anliegen warten.

Billy Ja, es liegt mir auf der Zunge, wenn du erlaubst.

Ptaah Dann lass dich nicht bitten – sprich.

Billy Gut, hier hat mir Michael vorhin einiges ausgedrückt. – Eigentlich wollte ich nicht mehr über diese Dinge reden, denn es ist mir zuwider, über Krieg und die Dummheit der Menschen zu reden, die nichts anderes wissen, als sich einander den Schädel einzuschlagen, einander totzuschieszen und sich sonstwie mörderisch und unfriedlich das Leben zu versauen. Doch die Geschehen fordern es, ob man will oder nicht, dass man sich damit befasst, weil dies leider notwendig ist und man das äussert, was gesagt sein muss, weil es dem einen oder anderen Mitmenschen hilft, alles so zu sehen und zu verstehen, wie es der Wirklichkeit und der Wahrheit gemäss ist. Leider ist es so, dass insbesondere durch die öffentlichen Medien die Leserschaft der Zeitungen und die Zuhörschaft des Radios und des Fernsehens nach Strich und Faden fehlinformiert, laschinformiert oder gar belogen und betrogen werden. Dies gleichermassen, wie die Regierungen und eben gewisse Regierende dies tun und die Bevölkerungen bewusst belügen, fehlinformieren, betrügen oder ihnen einfach die Wahrheit verschweigen. Viele der Bevölkerungen sind dabei derart blauäugig, dass sie dumm und also nichtdenkend einfach alles glauben, was ihnen als Informationen lügnerisch zum Frass vorgeworfen wird, folglich sie bedenkenlos alles als bare Münze nehmen und so die Fehlbarkeiten jener Regierenden akzeptieren und falsches Handeln gar hochjubeln. Das Richtige und Gute, das solche Regierende tun, wird dabei von den befürwortenden Bevölkerungsteilen genommen, um das Unrichtige und Ungute zu entschuldigen und die diesbezüglich fehlbaren Regierenden in den Himmel steigen, anstatt sie ihres Amtes entheben zu lassen. Also werden sie gelobt, entschuldigt und gepriesen, obwohl sie charakterliche Nullen und in ihren Entscheidungen und ihrem Handeln so fehlerhaft sind, dass dadurch für Einzelpersonen oder für Teile der Bevölkerung oder gar für das ganze Volk Schaden und Nachteile entstehen. Und dass solcherart Nullen von Regierenden am Ruder sind, auch im Ständerat, Nationalrat und Bundesrat der Schweiz, das ist beweisbar, insbesondere in den letzten Jahren und bis heute. Hier z.B. – hier – wenn ich dich gleich mit diesen Dingen beharken darf. – Hier ist ein E-Mail, das wir vor wenigen Minuten als Antwort darauf geschrieben haben, was ein Ständerat ohne Hirn und Intellektum als Antwort an Patric geschrieben hat, dem er den Kontaktbericht vom 3. Januar zugesandt hat, der jedoch offenbar nicht richtig gelesen

und folglich auch nicht verstanden wurde. Ausserdem beweist die Antwort dieses Ständerates, dass er weder neutral, sondern gegenteilig parteiisch ist, was für ein Regierungsmitglied nicht des Rechtes sein kann, weil in dieser Weise niemals eine gerechte Beurteilung und ein vorurteilsfreier Entschluss für irgendeine Sache zustande kommen kann. Diesem Ständerat habe ich nun folgendes geschrieben:

Sehr geehrter Herr ...,

Wie dumm muss man sein, dass man die Wahrheit nicht sieht, wie die ukrainische Armee genauso kriegsverbrecherisch und mörderisch ist, wie sich die russische Armee verhält. Warum kann man nicht neutral die Sache anschauen und muss für ein Land Partei ergreifen? Auf der einen Seite wird die eine Partei in die Höhe gehoben und die andere in die Hölle verdammt. Wenn man neutral bliebe, könnte man erkennen, dass beide Parteien gleich sind und gleich handeln und kriegsverbrecherisch und mörderisch sind. Denken Sie mal gründlich darüber nach und lernen Sie, sich neutral zu verhalten und die Geschehen neutral zu betrachten. Keiner denkt an die Zukunft und die Neutralität der Schweiz, sogar der Nationalrat hat im Sinn, diese zu verletzen, indem die Erlaubnis für den Bundesrat gegeben wird, Waffen in Kriegsgebiete liefern zu lassen. Neutralität heisst, sich absolut freihalten von jeder Tätigkeit, die den Frieden gefährdet oder Kriege verlängert, sowohl in fremden Staaten als auch in der Schweiz selbst. Es wäre angebracht, wenn Sie als Ständerat, der die Schweiz mitregieren soll – was Sie offenbar nicht tun –, reell darüber nachdenken und die Realität so sehen wie sie wirklich ist, und dass wir uns als neutrale Bürger der Schweiz nicht unneutral in Angelegenheiten fremder Länder oder Staaten einzumischen haben. Aber ich sehe, dass viele Räte in der Schweiz ohne Hirn sind.

Herzliche Grüsse,

Eduard Meier

Patric hat als völlig idiotische Antwort auf die Versendung des Kontaktberichtes folgendes von diesem Ständerat erhalten, der offensichtlich fehl in seinem Amt ist:

Von: Ständerat

Gesendet: Montag, 23. Januar 2023 22:26

An: patric., ...

Betreff: Re: Der kriegserische Konflikt in der Ukraine droht möglicherweise atomar zu eskalieren, wenn weiterhin falsch gehandelt wird ...

Antwort an Patric:

Sehr geehrter Herr Chenaux

Danke für Ihre Zeilen. Ich muss aber mit Klartext antworten:

Der einzige, der eskaliert, ist Putin. Er hat grundlos ein Land angegriffen, will seine Bevölkerung auslöschen oder versklaven, mordet, vergewaltigt, zerstört, entführt, und das in Verletzung sämtlicher elementarer Regeln des Völkerrechts. Entweder, die zivilisierte Welt wehrt sich gegen solche faschistoiden Mörder, oder sie gibt sich auf.

Wenn ein Massenmörder in Ihr Haus eindringt, Ihre Frau ermordet, ihre Tochter vergewaltigt ihren Sohn in entführt, soll man Ihnen dann helfen, sich gegen diesen Massenmörder zu wehren (was die Schweiz ja nicht einmal tut) oder Ihnen zumindest etwas Geld schicken, um ihr zerstörtes Haus wieder aufzubauen (was die Schweiz tut)? Oder soll man „besorgt“ zusehen, wie der Massenmörder den Rest ihrer Familie auch noch abschachtet und Ihr Haus in die Luft jagt und weiter mit ihm Geschäfte machen, damit er seinen Mordfeldzug gegen Sie weiter finanzieren kann?

Wenn sie schon besorgt sein wollen, dann bitte sorgen Sie sich um die Opfer und nicht um die Massenmörder.

Oder wollen Sie sich von Putin erpressen lassen, weil er mal etwas mit der Atomwaffe gedroht hat? Dann kann er die Schweiz ja auch gleich noch miterobern.

Mit freundlichen Grüßen

Dieser nicht sehr weitdenkende Ständerat – leider haben wir in der Schweiz solche Leute in der Regierung – scheint auch in Deutschland seinesgleichen zu haben, wie folgendes beweist. Was sich nämlich weiter ergab, ist noch folgendes bei Achim, der ebenfalls an die Regierenden, eben in Deutschland, den Kontaktbericht vom 3. Januar gemailt hat:

Ein e-Brief an ca. 1000 Adressaten zum Thema Ukraine-Krieg mit einem Auszug aus dem 831. Kontaktbericht und 3 Antworten darauf
Der Brief vom 23. Januar 2023 an alle Abgeordneten des Deutschen Bundestages, an Zeitungen, alternative Medien, Manager, Wissenschaftler etc.

Von: Achim Wolf

Gesendet: Montag, 23. Januar 2023

17:28 An: (Alle Abgeordnete des Deutschen Bundestages)

Betreff: *** Stoppen Sie den Wahnsinn der Waffenlieferungen *** Ein Atomkrieg droht!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Anhang erhalten Sie einen Auszug aus dem 831. Kontaktbericht zwischen Billy Meier und Ptaah.

Mit Ihrer Unterstützung der Ukraine sind Sie leider "auf dem besten Weg", einen Atomkrieg vom Stapel zu reißen bzw. Selensky dazu Vorschub zu leisten, womit sie natürlich auch ganz Europa und das eigene Land, nämlich Deutschland, gefährden.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Wolf

Antwort Nr. 1 - Partei „Alternative für Deutschland“ (POSITIVE Antwort)

Gesendet: Dienstag, 24. Januar 2023 um 08:08 Uhr

Von: "AfD-Kontakt| Alternative für Deutschland" kontakt@afd.de

An: "Achim Wolf"

Betreff: AW: *** Stoppen Sie den Wahnsinn der Waffenlieferungen *** Ein Atomkrieg droht!

Sehr geehrter Herr Wolf,

vielen Dank für Ihr Interesse an der politischen Debatte.

Deutschland liefert bereits eine noch unbestimmte Zahl von Schützenpanzern des Typs Marder in die Ukraine. Lediglich ein Anruf aus dem Weißen Haus war notwendig, damit Bundeskanzler Olaf Scholz die Lieferung des Waffensystems zusagte. Vorbei an den Bürgern, von denen schon im November in einer Umfrage des ARD-Deutschlandtrends 55 Prozent der Überzeugung waren, dass die diplomatischen Bemühungen der Bundesregierung nicht weit genug gingen. Inzwischen dürfte sich diese Zahl noch einmal deutlich erhöht haben.

Scholz handelt also definitiv nicht im Interesse der Menschen in unserem Land, wenn er sich telefonische Anweisungen in Washington abholt, ebenso wie der Rest der Bundesregierung. So fordert Anton Hofreiter nun tatsächlich, auch noch Leopard-Panzer an die Ukraine zu liefern. Geschichtsvergessen und fanatisch öffnet die Ampelregierung Türen, die mehr kaum zu schließen sind.

Bei Interesse an aktuellen Pressemitteilungen schauen Sie gern unter

<https://www.afd.de/meldungen-bundesverband/> vorbei. Unter <https://spenden.afd.de/> finden Sie Informationen wie Sie uns mit einer Spende unterstützen können.

Bitte bleiben Sie uns gewogen. Wir wünschen Ihnen noch eine angenehme Woche.

Mit freundlichen Grüßen

Zentrale Dienste Alternative für Deutschland Bundesgeschäftsstelle

Schillstraße 9/10785 Berlin Telefon: 03022023000 Fax: 03022023009

kontakt@afd.de

Zentrale:

Telefon: 03022023-000

Telefax: 03022023-009

Antwort Nr. 2- ... (NEGATIVE Antwort)

(Identität von Herrn ... aufgrund des grossen Verteilers nicht mehr bekannt)

Gesendet: Montag, 23. Januar 2023 um 21:57 Uhr

Von: "...@googlemail.com>

An: "Achim Wolf"

Betreff: Re: *** Stoppen Sie den Wahnsinn der Waffenlieferungen *** Ein Atomkrieg droht! Wollen Sie die Ukraine ausbluten lassen???

Die Ukraine verteidigt gerade in dieser Sekunde die Werte, die Sie so zu schätzen wissen. Und hören Sie bitte auf, mir diesen Unsinn ständig zu schicken. Bitte.

Antwort Nr. 3– ..., deutscher Publizist und Buchautor. (NEGATIVE Antwort)

Gesendet: Montag 23. Januar 2023 um 21:56 Uhr

Von: "...@yahoo.com>

An: "Achim Wolf"

Betreff: Re: *** Stoppen Sie den Wahnsinn der Waffenlieferungen *** Ein Atomkrieg droht verschonen sie mich mit diesem scheiß!!

Wären nicht Dumme und Idioten, die Waffen liefern und Amerikas Handel mit dem Krieg befürworten, der effektiv auf deren Kappe geht, dann wäre der Krieg in 16 Tagen beendet gewesen, der jetzt bereits 1 Jahr dauert und viele Tausende von Toten und unermessliche Zerstörungen ohnegleichen gefordert hat.

Wenn nun aber alles einmal genau betrachtet wird, dann ist erschreckend festzustellen, dass es bezüglich der Hegemonie resp. der Weltherrschaftssucht zwischen Deutschland und Amerika unübersehbare Parallelen gibt, nämlich Entscheidungen und Handlungsweisen, die NAZIgleich sind. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die Völker von Deutschland und Amerika nicht und niemals in den gleichen Topf geworfen werden dürfen, denn in etwa sind es pro Volk nur rund je 27 Prozent, wie ihr ja errechnet habt, die ihr als Rechtschaffene und Gute der Völker von Deutschland und Amerika eruiert habt, die gegen Gewalt, Krieg und sonstwie gegen Mord und Totschlag sind. Der andere und leider grössere Teil dieser Völker – wie diese eure Abklärungen bezüglich der Schweizerbevölkerung und aller Länder der Erde überhaupt ergeben haben – sind jedoch anfällig für Gewalt und Krieg und also Befürworter der Todesstrafe, von Mord und Totschlag, Folter und Massaker usw. Dies gerade so, wie es in den bisher stattgefundenen 3 Weltkriegen war, wie es aber auch in diesem durch Amerika angezettelten 4. und sehr seltsamen Weltkrieg ist, den die westlichen Staaten dadurch führen, indem sie sich parteiisch in den Krieg in der Ukraine einmischen und an den kriegswahnbefallenen Selensky Waffen und Kampfpanzer liefern. Deutschland ist damit zur nunmehrigen Kriegspartei geworden, was mit Sicherheit jedoch vehement von den Schuldlosen der Regierungen bestritten werden wird, was aber trotzdem wirklich so ist. Deutschland hat sich der Besatzungsmacht Amerika unterworfen, das ja eigentlich heute grossteils von Nachkommen deutscher Einwanderer und Gründer Amerikas existiert, und zwar nebst dem, dass Nachkommen von NAZIgrößen darunter sind, die von den USA nach dem NAZIweltkrieg «aufgenommen» und für bestimmte Zwecke «genutzt» wurden, um deren Macht durch Entwicklungen zu stärken, damit Amerika eines Tages die Welt beherrschen kann. Dies, obwohl alle von Amerika nach dem Weltkrieg «aufgenommenen» NAZIverbrecher eigentlich direkte oder indirekte Mörder und dergleichen waren und infolge der «Aufnahme» in den USA ohne Strafe davonkamen. Nun mit den USA verbunden, machten und machen ihre Nachkommen nun schleichig und schleimig verbündend mit bei Amerikas Hegemoniestreben, um einen 4. und seltsamen Weltkrieg zu führen. Dahinter steckt vielleicht ein neuer Plan und Wahn, Deutschland neuerlich auf der Welt zu verbreiten und alles DEUTSCH zu machen, wie im letzten Weltkrieg die NAZIarmee in den Ostländern alles verdeutschen wollte und deshalb gar die einheimischen Tiere der Oststaaten auszurotten versuchten – was glücklicherweise nicht vollständig gelang –, um sie durch «Deutschlandtiere» resp. Gattungen und Arten zu «ersetzen», die in Deutschland heimisch waren. Das habe ich selbst gesehen, als ich zusammen mit Sfath dort war, wie die deutschen NAZImilitärs massenweise Wildtiere abgeknallt haben, wie jedoch auch massenhaft Haustiere und Landwirtschaftstiere, wobei ich zusammen mit Sfath aus belauschten Reden hören konnte, dass das Ganze von «oben» befehligt worden war und die einheimischen Tiere ausgerottet und durch welche aus Deutschland «ersetzt» werden sollten. Das ist eine effektive Tatsache, die der Weltöffentlichkeit verschwiegen wurde und heute wohl noch verschwiegen wird. Dass jedoch von Deutschland aus durch jene Menschen, welche dem Gros jener angehören, die für Gewalt, Krieg, Mord, Totschlag, Zerstörung und Annektierung von fremden Ländern sind, auch viele Elemente aus den Regierungen sind, das ist nicht zu bestreiten. Diese weisen und hetzen in ihrem Kriegsfanatismus bezüglich des angeblich ausgearteten Feindes und «dringend notwendiger Hilfe» für die andere Kriegspartei angstmachend jenen grossen Teil des Volkes auf, der parteiisch und also einseitig das Morden, Töten, Massakrieren, Foltern und Zerstören sowie das Erniedrigen eines fremden Staates befürwortet. Dies, wodurch ein anders Land einfach und unbedacht zur Sau gemacht wird, und zwar infolge Angst und Feigheit, dass unter Umständen persönlich Schaden erlitten und man also selbst betroffen werden könnte, wenn es übel kommen sollte, folglich vorbauend Rache geübt und die Partei bevorzugt und bejahend mitgeheult wird, der die parteiische und dumme Masse des Gros der Erdlinge zujubelt. Dieser grosse Teil des Volkes, der nicht selbst zu denken vermag und daher auch dumm genug ist, jenen Aufhetzenden, Lügenden und Betrügenden hörig zu sein, wie diese z.B. das Aussenministerium von Deutschland verbreitet, und zwar speziell durch die fanatisch rachsüchtige Vorsteherperson, die NAZIgleich fordert, dass alles erdenklich Mögliche getan werden soll, um der Ukraine und damit in Wirklichkeit dem kriegswahnbefallenen Selensky und im Hintergrund Amerika und dessen NATO zu helfen, dass deren Wünsche erfüllt werden. Gleichermassen geschieht es bei der Europäischen Diktatur, wie aber auch in der Schweiz, da gewisse verantwortungslose Elemente des Nationalrats gleicherart handeln und gar die Neutralität nichtig machen wollen, weil sie keine Ahnung davon haben, was Neutralität ist. Doch gleicherart verantwortungslos wurde schon im Bundesrat gehandelt, als verbrecherisch Sanktionen übernommen und gegen Russland angewandt wurden, die durch die Europäische Diktatur aufgestellt wurden. Und das ist gesamthaft mehr als nur eine Schande sondergleichen für die Schweiz, sondern gar landesverräterisch, wie du sagst.

Alles ist also in keiner Weise etwas Gutes, wenn und dass Waffen und Kampfpanzer an die Ukraine resp. an den kriegsfanatistischen und kriegslüsternen Selensky geliefert werden, womit in erster Linie Amerika mit seiner NATO geholfen wird, damit deren Wahn der Weltbeherrschung erfüllt wird. Alles ist erschreckend ähnlich mit dem, was sich vor rund 85 Jahren durch das NAZIwesen angehäuft hat, als dann 1939 von Adolf Hitler der 3. Weltkrieg angefacht wurde, als Polen unverhofft überfallen und Massaker angerichtet wurden, die dann im Holocaust ihren Höhepunkt fanden. Dies, als die mörderisch ausgeartete, menscheitsverbrecherische und genozidgleiche Judenvernichtung durchgeführt wurde, bei der viele Millionen jüdische unschuldige Kinder, Frauen und Männer brutal und gnadenlos ermordet wurden.

Der Tatvorsatz lag grundsätzlich in der Absicht vor, die Wünsche der Juden, eine nationale Sicherheit geniessen zu können, nicht Wirklichkeit werden zu lassen, das Ethnische, Rassebedingte, Religiöse und den Glauben sowie die Fähigkeiten, alles Geld- und Arbeitsbedingte der Juden ganz oder teilweise zu zerstören oder gar ganz und völlig auszurotten.

Dies jedoch nicht nur, weil die Religion und der Glaube die des Judentums waren, denn das gesamthaft jüdische Volk wurde schon seit alters her für die Verurteilung und <Kreuzigung> Jmmanuels, alias Jesus Christus, den angeblichen <Sohn Gottes>, schuldig gemacht – und zwar geschieht das noch heute, weshalb der Juden Hass weiterhin bei vielen Erdlingen weitermodert. Den imaginären <Sohn Gottes> himmelt die Politheismus-Christenreligion an, die lügnerisch mit ihrer angeblichen <Gottvater-Sohn-Heiliger-Geist>–<Einheit> dies betrügerisch <Monotheismus> resp. monotheistisch nennt und deklariert, wobei sie vehement diese imaginäre Gestalt als <Göttliche> verehrt und anhimmelt. Zu sagen ist aber, dass zudem schon seit alters her die jüdischen Völker verfolgt wurden, und zwar seit deren 12 Stämme Weltgeschichte schrieben, als sie nach der Wüstenwanderung in Israel heimisch wurden. Doch die 12 Stämme Israels zu nennen, dazu bin ich nicht mehr in der Lage, denn mein Gedächtnis ist langsam alt geworden, weshalb ich aus Wikipedia das hier herauskopiert habe, das die 12 Stämme aufweist: «Ruben, Simeon, Gad, Juda, Issachar, Sebulon, Josef – aufgeteilt auf die beiden Söhne Manasse und Efraim – Benjamin, Dan, Ascher, Naftali.

Die 12 Stämme sehen sich als bibeltreu und in der Tradition des Urchristentums, insbesondere die Mitglieder der Jerusalemer Urgemeinde, die altherkömmlich und effektiv funktionierend seit alters her die Gütergemeinschaft praktizierten. Die Medien, wie auch weite Teile der Öffentlichkeit, betrachten die Glaubensgemeinschaft der 12 Stämme Israels als eine fundamental-christliche Sekte.»

Nun, die Juden wurden und werden noch heute nicht nur angefeindet, sondern sie wurden schon in alten Zeiten von fremden Mächten kriegerisch überfallen und zur Sau gemacht, und gar sehr viele von ihnen wurden wegen ihrem Glauben sowie um ihrer geldwirtschaftlichen Fähigkeiten willen ermordet. Dies hat sich ja so ergeben durch den Holocaust, durch den auch viele Judenfreundliche ermordet wurden, die andersgläubig und also sogenannte Christenmenschen waren.

Nun, dieser Juden Hass, der nicht nur von Hitler und jenem Teil der fehlbaren Deutschen und sehr vielen anderen Erdlingen weltweit <gepflegt> wurde, eben von vielen sogenannten Menschen – eben euren Berechnungen gemäss 73 Prozent –, wurde und wird auch nach dem Weltkrieg weitergeführt, grassiert immer stärker und floriert besonders in Amerika, wo ein Menschenleben sowieso keinen Pfifferling wertig genug ist, dass es geschützt wird. Und dieserart ist es beim Gros des Volkes in Deutschland und in vielen anderen Ländern, wobei jedoch der fehlbare Teil der Bevölkerung in Deutschland nun wieder stimmungsgleich und willensmässig dem gleich tut, wie es schon beim Aufkommen des NAZIwesens der Fall war, was unrettbar zum Weltkrieg führte, wie sich jetzt drohend das Ganze schon wieder neuerlich abzeichnet. Dies, weil im gleichen Rahmen von den idiotischen Regierenden, jedoch insbesondere durch das fanatische Hervortun der Vorsteherperson des Aussenministeriums, sich das Gleiche wie damals ergibt. – Nur geschieht alles in etwas anderer Form, nämlich, dass diesmal das fanatische grosse Wort von einer lebenserfahrungslosen Person und von einer Horde von Regierenden geführt wird, die derart Dumme und Scheindenker sind, dass bezüglich deren Dummheit gar die Erde in Scham in sich selbst bebt. Darüber sollten sich jene Menschen, und zwar nicht nur Dumme der Regierungen aller Länder, besonders aber Deutschlands und der Schweiz, und auch Idioten aller Gattung, nicht nur Scheingedanken machen, folglich sie dann nicht mehr aus feiger Angst um ihr eigenes Wohl und Wehe zittern müssen. Mord und Totschlag, den Hass, die Rache, Vergeltung, Folter und Massaker an Menschen sowie Zerstörung, Annexion und Sklaverei, wie auch sonstige Unterjochung müssen sie nicht mehr weiterhin dulden und auch nicht verbrecherisch befürworten. Es ist von ihnen auch zu bedenken, dass sie selbst und ihre Nachkommen die Leidtragenden sein werden, wenn es infolge ihrer Dummheit, ihrer Parteilichkeit und ihrem Falschhandeln kracht. Das aber soll nicht weiter meine Gedanken beanspruchen, wie auch mein Reden nicht, denn mit blossen vernünftigen Worten ist der Dummheit von Menschen nicht zu begegnen. Und zu wollen, ihnen klaren Wein einzuschenken, an ihre Logik, ihren Verstand und an ihre Vernunft zu appellieren, ist sowieso sinnlos und unmöglich, denn da keiner dieser Werte bei ihnen vorhanden ist, kann auch nichts angesprochen werden. Dies z.B. wie bei jenen im Schweizer Nationalrat, die in ihrer Nichtlogik, in ihrem Nichtverstand und ihrer Nichtvernunft nicht zu erfassen und zu verstehen vermögen, dass Neutralität niemals und in keiner Weise etwas zulässt und erlauben würde, was irgendwelchen Schaden oder Nachteil usw. für irgend jemand, eine Sache oder eine andere Partei usw. bringt. Doch in dieser Art <gestrickte Nullen>, die keinerlei Ahnung davon haben, was die Neutralität ist, beinhaltet und erlaubt sowie nicht erlaubt, solcherart nichtsnutzige, und schadenanrichtende Elemente sind Regierende oder Mitregierende, denen das Volk blindlings vertraut und stets der Hoffnung ist, dass alles richtig <örgelet>, entschieden und gehandelt wird. Dies ist aber offensichtlich nicht der Fall, denn wie käme es sonst, dass Fehlbare und menschlich der Dummheit verfallene Personen als Regierende oder Mitregierende am Staatsruder sind, an dem sie für den ganzen Staat und die Bevölkerung Schaden und Unheil heraufbeschwören können. Dies eben in der Schweiz durch jene Regierungsnarren, welche über die Köpfe der vernünftigen und Wissenden hinweg

negative und staatsschädliche Abstimmungsbeschlüsse durchzusetzen vermögen, weil sich so und so viele weitere Dumme dazu verleiten lassen, mit den Dummen der Dümsten einig etwas zu bestimmen, das in keiner Weise etwas mit Recht, Ordnung und Sicherheit für Staat und Volk zu tun hat, sondern gegenteilig nur grosse und hohe Gefahr bringt, Unrecht ist und alle Sicherheit des Staates und des Volkes gefährdet.

Das ganze Reden meinerseits bringt also keinen Erfolg in der Beziehung, dass die Dummen und Fehlbaren jenes Teils der Menschen logisch, verständnisvoll und vernünftig zu denken lernen würden, die in ihrer grenzenlosen Dummheit ihr Leben vergeuden und weder Logik, Verstand noch Vernunft zu lernen und anzuwenden vermögen. weil ihr Scheindenken das Non plus ultra ihres ganzen Lebensinhaltes und ihres Intelligentums ist. Sie hängen lieber dem religiösen Glauben nach und lassen den imaginären «lieben Gott» einen guten Mann sein, im Irrglauben daran, dass er alles schon gut richten wird. Also schweige ich und sage nichts weiter, denn nur wenige werden über meine Worte nachdenken, während für 73 Prozent meine Erklärungen nicht mehr sind, als ein Futter, das den Säuen vorgeworfen wird.

Doch hier ist noch das, was Achim kreiert hat, was ich, ehrlich gesagt, gut finde und denke, dass ich es dir zeigen sollte. Warte einen Moment – ja hier ist es. Sein Werk habe ich auch in ein Zeitzeichen verpackt. Doch erst einmal dies hier:

Den Wahnsinn in seinem Lauf halten weder Ochs noch Esel auf, so scheint mir.

(Frei nach Erich Honecker).

Pressemeldung vom 25. Januar 2023



Das Ukraine-Update am Morgen

Kaum steht Kampfpanzer-Lieferung fest, stellt Ukraine nächste große Forderung

Die westlichen Verbündeten liefern der Ukraine Kampfpanzer. Die Freude über diese Entscheidung ist groß in Kiew. Doch die Freude ist nur kurz. Denn kaum sind die Panzerlieferungen verkündet, stellen die Ukrainer die nächste große Forderung. Jetzt wollen sie Kampffjets. Was in der Nacht passiert ist. »

Wie dumm muss man sein? How stupid do you have to be?

Wie dumm (nicht selbst denkend) muss man sein, um nicht zu erkennen, dass

- Die Ukraine einen Stellvertreter-Krieg für die USA gegen Russland führt.
- Die USA nach absoluter Weltherrschaft gieren und sich auch Russland einverleiben wollen.
- Selensky sein Volk und seine Soldaten völlig gleichgültig sind, er ein kriegssüchtiger, gewissenloser und grössenwahnsinniger Mann ist.
- Ein Krieg gegen Russland nicht gewonnen werden kann.
- Wir uns schon in einem Weltkrieg der besonderen Art befinden und dass auch Deutschland und viele europäische Staaten durch ihre Waffenlieferungen schon Kriegsparteien sind.
- Wir so nahe wie noch nie zuvor an der Schwelle zu einem realen Atomkrieg stehen, bei dem ganz Europa und andere Staaten total vernichtet würden.
- Die USA und ihre EU-Vasallenstaaten die eigentlichen, völlig wahnsinnigen Kriegstreiber sind.
- Sich die NATO, das Mörderwerkzeug der USA soweit nach Osten gedrängt hat, dass Putin die Geduld verloren hat und einen – ebenso verbrecherischen – Krieg begonnen hat, der ohne die Einmischung des Westens und die horrende Bewaffnung der Ukraine durch den Westen schon nach wenigen Wochen beendet gewesen wäre.

How stupid (non-self-thinking) do you have to be not to realize that

- Ukraine is waging a proxy war for the US against Russia.
- The USA lust for absolute world domination and also want to incorporate Russia.
- Selensky is completely indifferent to his people and his soldiers, he is a belligerent, unscrupulous and megalomaniac man.
- A war against Russia cannot be won.
- We are already in a world war of a special kind and that Germany and many European countries are already warring parties due to their arms deliveries.
- We are closer than ever to a real nuclear war in which the whole of Europe and other countries would be totally destroyed.
- The USA and its EU vassal states are the actual, completely insane warmongers.
- NATO, the murderous tool of the USA, pushed itself so far east that Putin lost patience and started a war – just as criminal – that would have ended after just a few weeks without the interference of the West and the horrendous arming of Ukraine by the West.

A.W., Deutschland

Also das einmal von Achim, womit er das sagt, was eben notwendig ist. Ausserdem hat mir José aus Brasilien noch folgendes gemailt, wobei ich finde, dass die Menschen rund um die Welt das auch wissen sollten, weshalb es wohl angebracht ist, dass ich es hier beim Gespräch erwähne:

Bericht:
Kinder aus Yanomami-Gebiet in Brasilien
sterben an Krankheiten und Unterernährung

22.1.2023, 03:15

Nachrichten gesammelt von,
José Barreto Silva
Brasilien

Im Indigenen-Schutzgebiet der Yanomami in Brasilien sind im vergangenen Jahr rund 100 Kinder unter fünf Jahren an Unterernährung, Lungenentzündung, Malaria oder anderen Infektionskrankheiten gestorben. Wie das brasilianische Gesundheitsministerium am Samstag mitteilte, waren darunter 67 Kinder unter einem Jahr. Das Ministerium erklärte, es sei sich der «Dringlichkeit» in dem Gebiet «bewusst» und berichtete von einer «Evaluierung» vor Ort.

Der seit drei Wochen amtierende brasilianische Präsident Luiz Inácio Lula da Silva besuchte am Samstag gemeinsam mit der Ministerin für indigene Völker, Sonia Guajajara, Boa Vista im nördlichen Amazonasstaat Roraima, wo sich ein Teil des Yanomami-Gebiets befindet. «Was ich gesehen habe, hat mich erschüttert. Ich bin hierhergekommen, um zu sagen, dass wir unsere Indigenen wie Menschen behandeln werden», schrieb er auf seinem Twitter-Account.

Auf dem Yanomami-Territorium leben rund 30'400 Menschen. Das Gebiet erstreckt sich über die Bundesstaaten Roraima und Amazonas sowie Teile des benachbarten Venezuela. Aufgrund der Zerstörung des Regenwaldes haben sie zunehmend Schwierigkeiten, sich zu ernähren.

Befeuert vom steigenden Goldpreis hat in den vergangenen Jahren auch der illegale Goldabbau in der Amazonasregion zugenommen. Illegalen Goldgräbern mit Verbindungen zum organisierten Verbrechen werden zahlreiche Vergehen zugerechnet indigener Gemeinschaften vorgeworfen, darunter die Vergiftung von Flüssen mit Quecksilber, aber auch gewaltsame und teils tödliche Angriffe auf Bewohner von Indigenen-Reservaten.

Die Yanomami bezichtigen illegale Goldgräber auch der sexuellen Übergriffe auf Frauen und Mädchen. Unter dem rechtsradikalen Präsidenten Bolsonaro hatten Brände und Abholzungen im brasilianischen Regenwald stark zugenommen.

Ex-Präsident Jair Bolsonaro wollte den Goldabbau in indigenen Gebieten erlauben

Die Yanomami wurden durch den Kampf gegen Eindringlinge in ihr Gebiet und das Strassenbauprojekt Transamazônica bekannt. Immer wieder und verstärkt in der Corona-Pandemie sind sie Gefahren beispielsweise durch illegale Goldgräber ausgesetzt gewesen. Ex-Präsident Jair Bolsonaro befürwortete die Ausbeutung des Amazonasgebiets, wollte den Goldabbau in indigenen Gebieten erlauben.

Der Brasilianische Präsident Lula versprach bei seinem Amtsantritt, die Abholzung zu stoppen und Schutzprogramme zu reaktivieren.

Quelle:

<https://www.stern.de/news/bericht--kinder-aus-yanomami-gebiet-in-brasilien-sterben-an-krankheiten-und-unterernaehrung-33123798.html>

Bedrohtes indigenes Volk:
Yanomami-Kinder in Brasilien in kritischem Zustand

Yanomami-Kinder in Brasilien befinden sich offenbar in einem besorgniserregenden Zustand. Das indigene Volk wird unter anderem durch Goldsucher bedroht.

22.1.2023, 15:41 Uhr

Mindestens acht Kinder des indigenen Volkes der Yanomami sind in den vergangenen Tagen im nordbrasilianischen Gliedstaat Roraima in kritischem Gesundheitszustand angetroffen worden. Das berichteten brasilianische Medien am Wochenende. Die Kinder seien derart unterernährt, dass Lebensgefahr besteht.

In dem Indigenen-Reservat der Yanomami herrschen laut Medien chaotische Zustände, nachdem Goldsucher immer tiefer in das Gebiet eindringen. Das Gesundheitsministerium verhängte deshalb in der Region den Notstand. Präsident Lula da Silva besuchte das Reservat am Samstag (Ortszeit).

Das Yanomami-Reservat wurde 1992 eingerichtet und ist das grösste Indigenen-Gebiet Brasiliens. Es befindet sich in der Amazonasregion an der Grenze zu Venezuela. Seit Jahren berichten die Indigenen über das Eindringen von Goldsuchern, die die Flüsse mit Quecksilber verseuchen und in gewaltsame Konflikte mit den Indigenen treten.

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Unter dem rechtspopulistischen Präsidenten Jair Messias Bolsonaro (2019–2022) habe sich die Lage dramatisch verschlechtert, beklagen Indigenen-Vertreter und der katholische Indigenen-Missionsrat Cimi. Bolsonaro hatte sich für die Goldsuche in Indigenengebieten eingesetzt und das Budget der Gesundheitsbehörden gekürzt.

Laut Berichten des Amazonas-Portals Sumauma starben in den vergangenen vier Jahren 570 Yanomami-Kinder unter fünf Jahren aufgrund fehlender Gesundheitsbetreuung. Die staatliche Indigenen-Behörde Funai und das Gesundheitsministerium richteten am Freitag ein Krisenkomitee ein.

Experten verweisen darauf, dass neben medizinischen Notfallmassnahmen auch ein Einsatz von Sicherheitskräften notwendig sei. Goldsucher hätten mit Gewalt mehrere Gesundheitsposten in dem Gebiet geschlossen. Zudem verteilten sie Waffen unter Indigenen, um Konflikte zwischen ihnen anzufachen. In der Region sollen auch kriminelle Banden aus Venezuela aktiv sein. (KNA)

Quelle:

<https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/bedrohtes-indigenes-volk-yanomami-kinder-in-brasilien-in-kritischem-zustand-9222048.html>

BOA VISTA (dpa-AFX) – Nach seinem Besuch beim indigenen Volk der Yanomami hat Brasilien Präsident Luiz Inácio Lula da Silva weitere Massnahmen gegen Unterernährung bei den Kindern der Ureinwohner angekündigt. Er werde Transportmöglichkeiten schaffen, Gesundheitsversorgung bringen und den illegalen Bergbau bekämpfen, sagte Lula in der Stadt Boa Vista, wie das brasilianische Nachrichtenportal <G1> am Samstag berichtete. «Es ist unmenschlich, was ich gesehen habe.»

Lula hatte sich in einer Gesundheitseinrichtung ein Bild von der humanitären und sanitären Krise bei den Yanomami im äussersten Norden des Landes gemacht. Eine Delegation mit der Ministerin für indigene Angelegenheiten Sônia Guajajara begleitete Lula. 570 Yanomami-Kinder sind laut Nachrichtenagentur Agência Brasil in den vergangenen Jahren an den Folgen von Unterernährung gestorben. Zudem registrierte das Gesundheitsministerium im vergangenen Jahr 11'530 Malaria-Fälle.

Billy Das wiederum das, wobei weiter das zur Sprache kommen soll, was sich der Schweizer Nationalrat leistet, was noch schlimmer ist als das, was sich der schuldige Kerl im Bundesrat geleistet hat, der offenbar die Bundesräte dazu verführte, die Neutralität zu verletzen, und zwar indem Sanktionen von der Europäischen Diktatur resp. der Kriminalorganisation übernommen und gegen Russland angewendet wurden, wodurch die Schweiz in ihrer Neutralität schwer verletzt wurde. Das genügte offenbar nicht, denn nun stösst noch der Nationalrat nach und macht die Neutralität der Schweiz endgültig zur Sau, und zwar indem dem Bundesrat fortan erlaubt sein soll, Waffen in Kriegsgebiete liefern zu lassen, die von der Schweiz zu Friedenszeiten an andere Staaten geliefert wurden. Solcherart Hirnlose und Regierungsirre regieren die Schweiz, egal, ob sie sich Ständerat, Nationalrat oder Bundesrat nennen, wenn sie dieserart denken und handeln – wovon ich selbstverständlich nimmer und nicht von jenen rede, die in Rechtschaffenheit ihr Amt ausüben.

Ptaah Das ganze Handeln und Beschlüssefassen in dieser Beziehung haben wir verfolgt, und es entspricht nicht nur einer unlogischen sowie verantwortungslosen Unbedachtheit sondergleichen, sondern schon einem effectiven und unentschuldbaren und böswilligen Landesverrat, der die Schweiz als bisherig neutraler Staat vogelfrei macht für alle Feindlichkeiten von aussen resp. von anderen Staaten her bis zur waffenmässigen Macht, wie auch seine Neutralität völlig zerstört und in weiterer Folge absolut unglaublich wird. Dies ganz zu schweigen davon, dass dies zukünftig keine Friedenssicherheit für das Schweizervolk mehr bietet, wenn unvernünftig das vom Nationalrat Beschlossene unbedacht und zwangsläufig landesverräterisch in die Tat umgesetzt wird. Dieser Beschluss des Nationalrates entspricht effectiv allein schon einem Landesverrat, der gesetzlich hart geahndet werden muss, wie dieser auch niemals in die Tat umgesetzt werden darf. Die Befürworter des diesbezüglichen verantwortungslosen Beschlusses haben sich gegenüber der Neutralität des Staates schuldig gemacht, denn diese lässt niemals zu, dass sie in irgendeiner Art und Weise anders ausgelegt, gedeutet, gebogen oder verstanden usw. werden kann als das, was sie wirklich bedeutet. So nämlich absolute Nichteinmischung in irgendwelcher Form, absolute Parteilosigkeit und Sachlichkeit. Neutralität bedeutet, dass also nicht eine Seite bevorzugt wird und dass keinerlei Einmischung irgendwelcher Art erfolgt, folglich also weder eine Hilfeleistung noch eine Benachteiligung einer Partei, von Kontrahenten von Kriegsführenden oder Streitenden usw., wobei damit absolut keine Partei oder Parteilichkeit in der Politik gedacht ist, sondern eine kontrahierende Seite, z.B. bei einem Krieg oder Streit.

Es ist sehr seltsam, dass in die Regierung oder Regierungsberatung usw. Mitglieder verpflichtet resp. wahlmässig usw. bestimmt werden, die bezüglich der Umfänglichkeit und Werte der Neutralität – wie offensichtlich auch in anderen Belangen – offensichtlich keinerlei Verstehen, Wissen und nicht einmal eine Ahnung haben. Demzufolge fassen sie Beschlüsse und handeln dann danach, obwohl diese in jeder Beziehung wider die Neutralität sind, die in jeder Art und Weise untersagt, dass z.B. Waffen irgendwelcher Art an Konfliktparteien geliefert werden dürfen, wie die Neutralität auch untersagt, dass in Friedenszeiten an einen Staat oder an irgendwelche Personen gelieferte Waffen nachträglich an eine Konfliktpartei – oder mehrere – weitergegeben werden dürfen. Auch Sanktionen fallen darunter, denn diese sind eine Form der Kriegsführung,

was durch die Neutralität in jeder Form untersagt ist, solche anzuwenden. Wird jedoch dem zuwidergehandelt, dann wird die Neutralität gebrochen und wird wirkungslos. Und genau das geschieht dadurch, was du sagst, dass der Nationalrat den Beschluss fasste, das Waffenembargo aufzuheben und zu erlauben, dass Waffen an die Ukraine geliefert werden sollen, die schweizerischen Ursprungs sind.

Billy Das ist ja auch klar und deutlich schriftlich festgelegt, wie es z.B. im Internet gegeben ist, was offenbar die Fehlbarren des Ständerates und des Nationalrates sowie des Bundesrates nicht kümmert, folglich sie einfach dagegen verstossen und in den Dreck wischen und sich nicht um den unumstossbaren Wert der Neutralität kümmern und diesen je nach Lust, Laune und Missverstehen sowie Missachtung einfach mit den Füßen treten. Da wird z.B. im Internet unmissverständlich folgendes geschrieben, was aber offensichtlich Amtsträger und Regierende und Hilfsregierende usw. landesverräterisch missachten und sich einen feuchten Dreck darum scheren, dass damit die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht wird:

Die Schweiz ist ein neutraler Staat. Neutralität gehört zu den wichtigsten Prinzipien der schweizerischen Aussenpolitik.

Dieser Inhalt wurde am 14. Februar 2008 - 14:09 publiziert 14. Februar 2008 - 14:09
Neutralität bedeutet, dass sich ein Staat aus bewaffneten Konflikten heraushält. Das hindert die Schweiz aber nicht daran, in Kriegs- und Konfliktsituationen humanitäre Hilfe zu leisten.

Neutral ist die Schweiz de facto seit 1516. Ein Jahr zuvor waren Truppen der alten Eidgenossenschaft das letzte Mal aktiv an einem bewaffneten Konflikt beteiligt. Siegreich aus der Schlacht von Marignano gingen die Franzosen hervor, die Schweizer mussten eine bittere Niederlage einstecken.

Ein Jahr nach der Schlacht schloss die Eidgenossenschaft mit Frankreich einen wegweisenden Frieden, der im Rückblick als Anfang der schweizerischen Neutralität gilt. Künftige Konflikte sollten vor einem Schiedsgericht geregelt werden. Auf der Basis dieser Übereinkunft mit Frankreich hielt sich die Schweiz während mehr als zweihundert Jahren aussenpolitisch stark zurück. Erst 1798, als französische Truppen ins Land einmarschierten, musste die Neutralität gezwungenermassen vorübergehend aufgegeben werden.

Offiziell festgehalten haben die europäischen Grossmächte die schweizerische Neutralität ein erstes Mal im Vertrag von Paris vom 20. November 1815. Die Machthaber von Österreich, Grossbritannien, Portugal, Preussen und Russland respektierten, dass sich die Schweiz künftig aus militärischen Händeln heraushalten wollte. Die Mächte garantierten zudem die territoriale Unverletzlichkeit der Schweiz.

Ein völkerrechtliches Prinzip

Das Neutralitätsrecht ist Teil des Völkerrechts. In den Haager Abkommen von 1907 wurden die Rechte und Pflichten neutraler Staaten erstmals schriftlich festgehalten. Zu den Pflichten gehört neben der Nichtteilnahme an Kriegen auch die Selbstverteidigung.

Als Recht gilt die Unverletzlichkeit des Territoriums. In der schweizerischen Bundesverfassung wird die Neutralität nicht als Staatszweck aufgeführt. Erwähnung findet sie aber bei den Aufgaben der Bundesversammlung: «Sie trifft Massnahmen zur Wahrung der äusseren Sicherheit, der Unabhängigkeit und der Neutralität der Schweiz.»

Ptaah Das ist klar und deutlich und auch verständlich für jeden Menschen, der des Denkens fähig ist. Und was die angesprochene humanitäre Hilfe betrifft, die in dieser Darlegung erwähnt wird, so kann diese in keinem Fall derart ausgelegt

werden, dass ein Befürworten von Waffenlieferungen in irgendwelcher Weise darunter verstanden werden könnte. Was du sagst bezüglich eines Beschlusses des Nationalrates, das darf bezüglich der Wahrung der Neutralität nicht sein, denn wie ich schon erwähnte, entspricht das Ganze bereits einem Landesverrat. Doch offenbar sind jene Fehlbaren des Nationalrates dumm und also des realen Denkens nicht fähig.

Billy Eben – unfähig. Dumme vermögen dies aber nicht, weil Dumme des Denkens nicht fähig sind, darum sagt man ja auch Dummheit, denn diese bedeutet ja, dass nicht gedacht wird. Also hat Dummheit nichts damit zu tun, dass der Mensch bewusstseinsmässig blöd oder bezüglich seinem Intelligenzium benachteiligt wäre. Aber offenbar grassiert die Dummheit resp. das Nichtdenken bei gewissen Nationalräten, Ständeräten und Bundesräten krass umher, denn wie käme es sonst, dass bei gewissen dieser Personen so viel Dummheit vorherrscht, dass sie nicht wissen, dass sie nicht mit einem Jota an der Neutralität rütteln dürfen, ansonsten diese zur Sau gemacht und also rettungslos zerstört wird. Da fragt sich tatsächlich, wie blöd und dumm eigentlich jene Wähler und Wählerinnen sein müssen, die solche dummen Kreaturen in deren Ämter wählen oder hieven und dass sie deren falsches Tun dulden und nicht diese Elemente von ihren Posten jagen; das schlägt tatsächlich dem Fass den Boden aus. Nicht besser ist es bei jenen Dummen, die parteiisch das Panier von Selensky, der Ukraine und damit Amerika und seiner NATO ergreifen und helfen, Russland gegenteilig zur Sau zu machen, um den Amerika-Wahn der Weltherrschaft zu verwirklichen, den es seit rund 250 Jahren hegt und bereits zu 1/3 erreicht hat.

Die Länder des Westens, resp. viele deren Regierenden, wie auch grosse Teile der Bevölkerungen – inklusive bei der Schweiz –, sind parteiisch bezüglich Selensky und der Ukraine, weil sie so dumm sind, dass sie weder sehen noch erkennen, dass hinter allem Amerika und sein stetiger Hegemonismus und seine NATO steckt, die zusammen Russland erniedrigen, kassieren und beherrschen wollen. Zwar sind Russland und seine Armee nicht besser als die der Ukraine bezüglich der Kriegsverbrechen, des Mordens, Vergewaltigens von Frauen und Mädchen usw., wie hinsichtlich des Zerstörens und allem Bösen und Ausgearteten, doch parteiisch und einseitig werden nur die Greueln der Russen von den parteiischen Regierenden diverser Westländer, wie von den parteiischen Journalisten und in den ebenfalls parteiischen Medien angeklagt. Dass Selensky und sein ebenfalls Greuel und Kriegsverbrechen begehendes Militär jedoch zudem eigene Zerstörungen im eigenen Land anrichtet und es dann den Russen zuschiebt, wie ich selbst gesehen habe, das wird verschwiegen. Dies, wie auch, dass Spendengelder, die in Deutschland 10 Euro weise durch das Fernsehen erbettelt werden, zur Entlohnung von Söldnern aus diversen Ländern benutzt werden, wie auch, dass weitem in der Regierung und beim Militär Korruption herrscht, das wird verschwiegen oder bestritten. Und dass das wirklich so ist, das versucht Selensky durch Scheinheiligkeit aus der Welt der Wahrheit rauszuschaffen, indem er Staatsbedienstete rauswirft – selbst aber den Unschuldigen spielt und gegenüber den Westländern und deren Bevölkerungen den Mann mit «reiner Weste» vorgaukeln kann, wobei ihm Amerika grösste Schützenhilfe leistet. Putin soll deswegen nicht in den Himmel gehoben werden, wenn die Wahrheit wegen Selensky gesagt wird, denn überall, also auch bei Putin ist Dreck am Stecken, den man nicht übersehen darf, wenn man ehrlich sein und nicht parteiisch sein will. Ob Putin, Selensky oder Biden von Amerika, wie auch alle jene fehlbaren Regierungen und Bevölkerungsteile aller Länder, die offensichtlich Kriegshetzer ohnegleichen sind, die Waffen liefern an die Ukraine oder dies auch nur befürworten, sind parteiisch und dumm in ihrem Scheindenken, und ihr Wort und ihre Befürwortung für Waffenlieferungen für die Ukraine sind verlogen und mörderisch. Dies allein darum, weil mit den Waffen, die an Selensky geliefert werden, Tausende von Menschen getötet und gemordet werden, und zwar auf ukrainischer wie auch auf russischer Seite. Zwangsläufig wird mit den gelieferten Waffen wahllos getötet und gegengetötet, weil eben die von den westlichen Regierungen verbrecherisch an die Ukraine gelieferten Waffen und Kampfpanzer diese gegen den Feind und eben gegen die Russen eingesetzt werden, die zwangsläufig ebenfalls Waffen und auch Kampfpanzer usw. dem Wirken der Ukrainerarmee entgegensetzen sowie böse morden und zerstören werden.

Also wird von der einen und von der anderen Seite gleichermassen gemordet und zerstört, und zwar je länger, je mehr und so lange, wie dem USA-abhängigen Selensky Waffen zur Verfügung gestellt werden und in der Ukraine zum Einsatz kommen. Durch das Liefern von Waffen aus westlichen Ländern an Selensky hat sich daraus ein Weltkrieg besonderer Art entwickelt, was aber die Idioten jener Regierungen noch nicht begriffen haben, die eben Waffen geliefert haben. Und diese sind es, die auch die Schuld daran haben, dass der Krieg nun bereits rund ein Jahr dauert, der in 16 Tagen beendet worden wäre und nicht viele Zigtausende Tote gefordert hätte, wenn die Westidioten nicht unbedacht und parteiisch die Seite von der Ukraine und des korrupten und kriegssüchtigen Selensky ergriffen hätten. Dieser Kriegswahnbefallene, der ohne jeglichen Zweifel hinterhältig im Dienste Amerikas und dessen NATO steht, lässt morden und zerstören, ohne zu wissen, dass er ein willkommenes Handlanger Amerikas ist, der von diesem fallengelassen wird, sobald er nicht mehr gebraucht wird. Dafür sind ja Amerika und dessen Geheimdienste bekannt, die nach dem Motto handeln: «Wenn der Moor seine Schuldigkeit getan hat, dann ist er wertlos geworden und wird einfach «entsorgt»» – wie aber auch jene Menschen einfach «entsorgt» oder lebenslang eingesperrt werden, die begangene Verbrechen oder Geheimnisse Amerikas und auch von dessen Militär aufdecken, wie z.B. Julian Assange, der Kriegsverbrechen von Amerikanern aufgedeckt hat und deshalb von den USA lebenslang mit Gefängnis bestraft, wenn nicht gar hingerichtet werden soll.

Dass nun durch den verantwortungslosen Beschluss Deutschlands, dieser Staat nun selbst Panzer liefert und dies auch alle jene nun tun dürfen, welche von Deutschland solche Kampfmaschinen erstanden haben, so ist der Weg nun offen, dass der seltsame Weltkrieg nun zu einem effektiv offenen 4. Weltkrieg mit schweren Folgen werden kann. Dies allein durch die Schuld jener Idioten, die parteiisch Waffen an den kriegswahnbefallenen Selensky lieferten und weiter liefern, und so den

Krieg weitergrassieren lassen, anstatt alles zu tun, diesen zu beenden. Würde dieser beendet, dann könnte auch das verantwortungslose Handeln von Putin und eben von Russland und damit der Krieg beendet werden, folglich nicht mehr erst gross eine Intervention stattfinden müsste. Dies wird jedoch durch jene Idioten verunmöglicht, die parteiisch Waffen an den kriegsbesessenen und von Amerika und dessen NATO gesteuerten Selensky liefern und von den befürwortenden Bevölkerungsteilen noch unterstützt werden. Dies wird schlussendlich zu einem schlimmen Ende führen, wofür alle jene schuldbar sein werden, die alles getan haben und jetzt noch tun werden, um den Krieg durch ihre Parteilichkeit zu verlängern und das Morden und Zerstören weiterhin vernunftlos und verbrecherisch zu fördern.

Also dauert nun der Krieg in der Ukraine bereits ein Jahr an, nur weil sich die westlichen Länder resp. deren Idioten in Form von verantwortungslosen Regierenden und Parteiischen befehligen, die Ukraine im Krieg mit Russland zu unterstützen, nur um dieses nach dem Hegemoniewillen Amerikas dem Erdboden gleichzumachen und nachher beherrschen zu können. Das aber vermochten bis heute und zur Stunde die Westländerregierenden und die parteiischen Teile deren Bevölkerungen nicht zu erkennen und zu verstehen, denn in ihrer Dummheit vermögen sie das nicht zu realisieren, weil sie ja des wahrlichen und wahrheitlichen Denkens unfähig sind und nur ihr Scheindenken haben, das sie nicht einmal wirklich kennen, sondern es nur glauben, wie ihnen das auch in religiösem Sinn eigen ist.

Ptaah Mit dem, was du sagst, sprichst du die Wahrheit aus, doch diese will nicht von jenen gehört werden, welche die Macht an den Staatsführungen ausüben, wie auch von allen jenen aus den Bevölkerungen nicht, welche gleichen Sinnes sind. Sie alle befürworten auch die Militärs, deren Soldaten und Söldner, die wahrheitlich nichts anderes als nur Mörder und Zerstörende sowie Vergewaltigende sind, die verantwortungslos wider die Gesetze des Lebens und damit auch wider alle Würde, Ehre und Menschlichkeit handeln.

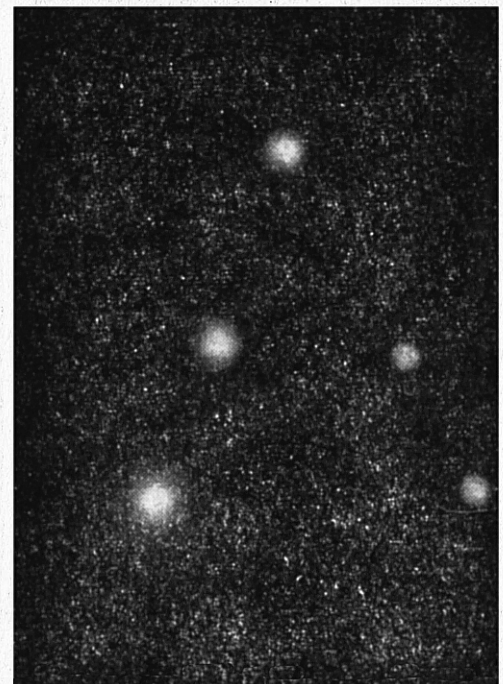
Billy Du sagst es, das ist auch mein Verstehen. Lassen wir das aber, denn es bringt sowieso nichts, wenn man von der Angriffigkeit jener absieht, welche nun dich und mich mit bösen Worten angreifen, weil wir mit dem Gesagten gegen den Idiotismus verstossen, demgemäss es notwendig sei, dass nur mit Militär usw. der Frieden erhalten werde, der jedoch wahrheitlich nur auf dem Papier existiert. Das beweist eindeutig das Sanktionenhandeln des Bundesrates, wodurch die Neutralität des Landes nicht nur verletzt wurde, sondern jetzt durch den Nationalratsbeschluss völlig zu Sau gemacht werden soll. Dieser Beschluss des Nationalrates der Schweiz beweist eindeutig, dass alles Diesbezügliche des Friedens und der Neutralität nur Papiermaché ist, schriftlich zusammengegestiefelt und festgehalten von Menschen, die damals bei deren Erstellung daran glaubten, das Frieden, Freiheit und Neutralität bis in alle Zukunft halten werden. Bestimmt haben die Mannen damals niemals damit gerechnet, dass einmal blöde und idiotische Landesverräter alles über den Haufen werfen und die Schweiz militärischen Angriffen von aussen den Weg freimachen, wie auch die Freiheit, den Frieden und die Neutralität der Schweiz zur Sau machen würden. Aber noch mehr darüber zu sagen, das wäre Wasser in den Rhein getragen, denn Idioten und Verantwortungslosen etwas zu sagen, was sie verstehen könnten, das ist einfach unmöglich.

Ptaah Nur Menschen, die wirklich und wahrheitlich denken, vermögen etwas zu verstehen, weil sie effektiv darüber nachdenken würden.

Billy Das denke ich auch, und das hat mir auch ein junger Mann versprochen, es war Ende der 1940er oder anfangs der 1950er Jahre, als ich mit Sfath einen jungen Mann traf, der sich für allerhand interessierte, weshalb ihm Sfath an einem Meteoritbrocken zeigte, dass das Leben grundsätzlich aus dem Weltenraum resp. aus dem Kosmos zur Erde kam, nämlich durch Meteoriten, die Aminosäuren und Mikroben usw. in sich trugen, woraus sich dann im Lauf der Zeit Leben entwickelte. Dieser junge Mann, ich weiss nicht mehr wie er genau geheissen hat, Derk, Drak oder Dake oder so (Anm. Michael: Prof. Frank Donald Drake, Astrophysiker, Cornell-Universität, Ithaca, New York) der sich der Wissenschaft verschrieben hatte, interessierte sich sehr für alles, doch verlor ich ihn aus den Augen und ich sah ihn nie wieder. Sfath sagte von ihm aber, dass der junge Mann seinen Weg gehen und bekannt werde.

Herr Eduard Meier UFO-IFO Gruppe 309
Utikon ZH/Schweiz hat uns die Aufnahme
einer

„Fünfer-V-Formation“ von UFO's



zur Verfügung gestellt. Sie ist am 6. Juni 1959, 2.30 Uhr entstanden. Die Dauer der Sichtung betrug eineinhalb Minuten. Flughöhe war 1300 bis 1700 Meter, Geschwindigkeit etwa 650 km/st. Der Durchflug erfolgte geräuschlos. Die Objekte wiesen als Farbe blasses Orange auf. Der UFO-Freund teilt wörtlich mit: „Als ob diese Objekte wußten, daß ich sie auf den Film bannen wollte, blieben sie sozusagen mitten im Flug stehen, als ob sie plötzlich in der freien Luft hängengeblieben wären. Da betätigte ich natürlich prompt den Auslöser meiner stets schußbereiten Kamera“.

Leider habe ich aber nie etwas von ihm gehört. Vielleicht wurde er ignoriert und belächelt, wie all jene, die wirklich reale UFOs gesehen haben, mit denen die Fremden in der irdischen Atmosphäre herumkurven, die ich schon in den 1950er Jahren wohl als erster Mensch in der Schweiz photographiert habe, wobei das Photo dann vom Tages-Anzeiger und in den UFO-Nachrichten von Anna und Karl Veit veröffentlicht wurde. Die haben damals ja auch einen Vortrag arrangiert, bei dem ich sprechen sollte, doch als ich ablehnte, weil ich nicht die Wahrheit sagen sollte, dass eben ihr Plejaren nichts mit Glauben und Religion am Hut habt, da wurden sie wütend, denn ihr Sektierismus ging ihnen über alles Wahrheitliche. So wurde der Kontakt mit den Veits beendet, wobei jedoch deren Mitarbeiterin Ilse von Jacobi noch jahrelang die Kontaktberichte von mir bezog und mir das Versprechen abnahm, dass ich den Veits niemals davon etwas sage. Nun sind sie aber alle gestorben, folglich ich darüber wohl sprechen darf.

Ptaah Das war ja auch der Fall bei ... Das habe ich ja auch bei unserem Gespräch am 3. Januar angesprochen.

Billy Ja, aber darüber darf ich auch nichts sagen, denn auch da gab ich mein Versprechen, dass ich zu ... Es bedeutet aber auch, dass ich die Wahrheit nicht veröffentlichen werde, und zwar ...

Dass Darwins Evolutionstheorie falsch und durch Betrug entstanden ist, das habe ich schon früh einmal erwähnt, dass es jedoch ein massgebender ausserirdischer Einfluss war, der wirklich die rapide frühe Entwicklung des Erdmenschens brachte, davon habe ich eigentlich nur privat etwas gesagt und geschrieben, eben ... Daraus wurde aber Geld geschneffelt, was nicht mein Fall ist, denn mit der Wahrheit und der Lehre soll nicht Reichtum verdient werden. Es ist aber leider so, dass heutzutage alles viel Geld kostet und das Drucken und Verbreiten der Wahrheit und die dementsprechenden Bücher und Lehrbriefe und Schriften zu versenden usw. viel Geld kostet, folglich leider dieserart Geld notwendig ist, was aber nicht bedeutet, dass daran verdient werden muss.

Nun, auch die Tausenden von Sprachen der Erdmenschheit, wie auch die Götter und deren Anbetung sowie die daraus hervorgehenden Religionen und der Glauben, wie auch die Techniken, durch die vieles in alter Zeit errichtet wurde, das durch Menschenkräfte unmöglich gewesen wäre, wurde also nicht allein durch Menschen der Erde geschaffen, sondern durch das Wissen und die Tatkraft und die Möglichkeiten, die von ausserhalb der Erde waren.

Auch das Intelligenzium des Erdlings entwickelte sich derart rapid, wie es geschah, nicht einfach aus dem Nichts heraus, sondern auch durch andere Kräfte, die nicht einfach irdischen Entwicklungsursprungs waren.

Ptaah Du solltest aber erwähnen, dass wir Plejaren und unsere sehr fernen Vorfahren, die bereits vor 25 Millionen Jahren erstmals zur Erde kamen, in keiner Weise in diese Entwicklungen involviert waren, wie wir auch niemals etwas mit den Fremden zu tun hatten, so sie noch heute und auch zukünftig niemals mit uns in Kontakt treten oder unsere Gegenwart ergründen können.

Billy Das hast du ja jetzt erwähnt, folglich ich es nicht extra sagen muss. Ausserdem wurde dies schon mehrmals in den letzten Jahren klargelegt, so es sicher nicht noch spezieller Erklärungen bedarf. Sag lieber mal – das ist eine Frage, die oftmals an mich herangetragen wird –, wie es mit den Frauen bei euch steht, ob die sich mit dem Schminken abgeben? Meinerseits nämlich weiss ich das auch nicht, nur, dass alle Plejarinnen, die ich persönlich kenne, nie «angemalt» sind.

Ptaah Da stellst du eine Frage, wofür du die Antwort eigentlich kennst, denn unser weibliches Geschlecht kennt diese Unart der Selbstverunstaltung des Gesichts, der Finger und des Körpers sowie der Haare nicht. Haare werden wohl aus medizinischen Gründen dann notwendigerweise mit medizinischen Mitteln «gefärbt», wenn dies erforderlich ist, doch wenn dies der Gesundheitszustand nicht mehr erfordert, dann wird die «Färbung» beendet. Die Frauen auf Erra verpönen jede Form von Selbstverunstaltung ihrer Natürlichkeit.

Billy Also gebrauchen sie weder Lippenstift noch Brauenstift, Nagellack, wie auch nicht Auf- oder Abpolsterungsspritzen, Hautpflegemittel und, und, und?

Ptaah Dazu sagte ich schon, dass solches absolut verpönt ist, weil nur das Natürlich bewahrt und erhalten wird.

Billy Darum habe ich nie eine Frau gesehen auf Erra, die sich «bemalt» hätte. Wenn ich aber die Frauen hier auf der Erde sehe, besonders im Fernsehen, dann ist es wirklich irgendwie schrecklich, wie sich diese verunstalten. Es scheint mir so, als ob die Frauen Angst davor haben, sich so zu präsentieren, wie sie wirklich aussehen, nämlich eben natürlich. Andere wiederum, Frauen und auch Männer, kleiden und bemalen sich derart krass, weil sie «andersglimèt» und also Lesbische oder Homosexuelle sind. Viele der Menschen dieser Welt sind einfach verrückt. Sie verleugnen sich selbst mit dem, dass sie sich «bemalen». Es ist gerade so, auch in dieser Beziehung, dass die Menschen sich selbst verleugnen und Lügner bezüglich ihrer selbst sind. Wie alleweil Lügen jeder Art eine Wahrheit verdecken, sind Lügen mächtiger als die effective Wahrheit. Das ist ja auch so mit den Religionen und deren Geschichten, und so auch mit dem Glauben, denn die religiösen Geschichten sind erfundene und erphantasierte Lügen, und diese dienen dazu, dass die Menschen durch den Glauben versklavt und in jeder erdenklichen Beziehung ausgenutzt werden können. Aber es werden in der Regel aus jeder Wahrheit effective Lügen-

geschichten und gar Verschwörungstheorien gemacht, insbesondere bezüglich der Religionen und des Glaubens, und zwar indem alles verdreht und phantasievoll Unwahrheiten hinzugedichtet, wie auch Utensilien betrügerisch gefälscht und als echt und lügnerisch als altherkömmlich bezeichnet werden. Aber auch infolge Nichtverstehen, Glauben, Abneigung und falscher Beurteilung oder Hass usw. werden Verschwörungstheorien erfunden und verbreitet, Menschen verfolgt und ermordet, insbesondere dann, wenn es um religiöse Dinge und diesbezüglich um Glauben geht. Das kann ich aus eigener Erfahrung sagen, weil ich gegen jede Religion und jeden Glauben bin, wobei ich aber nicht ein Feind gegen die Menschen bin, die religiös-gläubig sind, denn ihr Glaubenswahn ist ihre und nicht meine Sache. So ist mir ein religiös-gläubiger Mensch als Mensch soviel wert, wie jeder ungläubige oder wahrheitswissende Mensch. Es gibt für mich in dieser Beziehung keinen Unterschied, denn ob religiös-gläubig oder nicht, so ist jeder Mensch für mich Mensch, und als solcher ist er allezeit mit Ehre und Würde zu behandeln, wobei also niemals seine Religion und sein Glaube bezüglich des ihn Behandelns und der ihm entgegenzubringenden Achtung eine negative Rolle spielen darf.

Es geht also niemals darum, einen Menschen bezüglich seiner Religion und um seines Glaubens willen anzuprangern und anzugreifen, zu beschuldigen oder zu beleidigen, sondern nur darum, die effective Wahrheit zu nennen und das anzuführen, was bezüglich der Religion und des Glaubens Wirklichkeit und deren effective Wahrheit ist. Es geht auch niemals darum, ein Volk bezüglich seiner Religion und des Glaubens zu verunglimpfen, wie auch nicht, um einen Menschen bezüglich seines religiösen Glaubens anzugreifen und zu beleidigen. Wirklichkeit und Wahrheit ist und bleibt, dass es weder einen Gott noch einen Teufel gibt – und wenn folglich etwas als ‹teuflisch› bezeichnet oder beschrieben wird, oder wenn ‹oh Gott› usw. gesagt wird, dann entspricht das nur einer herkömmlichen und unbedachten Redensweise, die eben einfach gewohnheitsmässig benutzt wird. Und wenn der religiöse Wahn durch Lug und Betrug Europa schon zur Zeit der Hexenverfolgung und Hexenverbrennung heimgesucht hat, sowie die Kirchenspaltung durch Martin Luther, so sind die Religionen und der Glaube an Gott oder an Götter bereits in die Welt gebracht und bis heute erhalten worden, ehe das Christentum oder der Islam entstanden sind.

Eine Riesenstadt, die vor rund 1300 Jahren in Nordamerika bestand – das von Dürre, Bürgerkrieg und Überschwemmung befallen wurde – und unterging und wohl bis heute nicht durch Archäologen gefunden wurde, frönte schon imaginären Göttern. Dies, wie auch die Bewohner von den Städten Sodom und Gomorra, die durch einen feurigen Mikrometeoritenregen und eine anschliessende Luftexplosion völlig vernichtet wurden, wodurch die Erdoberfläche verglaste und sich ein ‹Atompilz› bildete, der um mehr als 50 Prozent mächtiger war, als die Atompilze in Hiroshima und Nagasaki, die im Jahre 1945 hochstiegen, als die Amerikaner verbrecherisch durch ihre Atombombenabwürfe Hunderttausende unschuldige Menschen töteten.

Ptaah Ja, das war leider so, wobei bis heute Amerika nicht zur Rechenschaft gezogen wurde, jedoch noch von jenen gelobt wird, die zu jenen 73 Prozent gehören, die alles Böse befürworten. Doch es ist nun genug gesprochen, denn es muss nun dies besprochen werden, was ich privat vorzubringen habe.

Billy Dann sei es so.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei ‹Billy› Eduard Albert Meier, ‹Freie Interessengemeinschaft Universell›, Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

‹Freie Interessengemeinschaft Universell›, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei ‹Billy› Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreissigster Kontakt

**Freitag, 3. Februar 2023
13.27 h**

Ptaah Da bin ich, wie ich dir zugesagt habe und grüsse dich. Du hast Florena mitgeteilt, dass du heute einiges Besonderes zu besprechen hast?

Billy Habe ich, ja. Sei aber erst gegrüsst, und auch willkommen.

Ptaah Danke. – Ehe wir jedoch über all das sprechen, weshalb du mich durch Florena hergerufen hast, will ich erst einiges mit dir bereden, das wichtig ist.

Billy Dagegen ist sicher nichts einzuwenden, doch wie ich mich erinnere, hast du ja gesagt, dass du sowieso Donnerstag oder Freitag herkommen willst?

Ptaah Ja, das war auch so vorgesehen.

Billy Dann hat es ja nichts mit dem zu tun, weshalb ich Florena gebeten habe, dich zu rufen.

Ptaah Nein, eigentlich nicht, doch hat sie mir natürlich mitgeteilt, dass du sie ...

Billy ..., ja, ja, es war meine Absicht, dich eben separat zu sprechen, ausserhalb dem, was du gesagt hast, dass du herkommen willst, um von deinem letzten Besuch ... bringen.

Ptaah ... natürlich – das will ich jetzt tun, insbesondere darum, weil mir besonders in Vaters Annalen aufgefallen ist, dass er von Amerika und China sprach, die zur heutigen Zeit unerfreulich hintereinander geraten würden, wobei ... Dann will ich auch darüber reden, dass in Amerika und Europa viele Lügen und Betrugereien um deine Person kursieren, auch von Geheimdiensten und Behörden, wie auch von verschiedenen Organisationen und von privaten sowie von ...

Billy Davon wollte ich eigentlich nicht reden, doch wenn es sein muss? Schiess aber einfach mal los, was du sagen willst.

Ptaah Dann sei es so. Wir endeten im Gespräch davon ...

Billy ...

Ptaah ...

Billy ... Davon muss ich ja nichts abrufen und niederschreiben, deshalb werde ich einfach wieder Pünktchen setzen. Privat bleibt einfach Privat.

Ptaah Das wird gut sein.

Billy Gut, dann zu dem, was jetzt anfällt: Heute habe ich wirklich etwas, nämlich Dinge und Sachen, die einmal zur Sprache kommen müssen und aufdecken, was gegen mich von diversen Geheimdiensten, sogenannten «Freunden», Interessierten, christgläubigen Sektierern sowie von «Fachleuten», UFO-Organisationen, Militärs, Feinden, Zweiflern und Beserwissern usw. rund um die Welt über mich gelogen und betrügerisch verbreitet wurde und weiterhin wird. Michael hat einiges «ausgraben» können von Leuten, die er via das Internet aufstöbern konnte. Dabei hat sich ergeben, dass sich früher nicht nur einige Nächststehende nicht scheuten und noch immer nicht scheuen, mich der Lüge und des Betruges in Sachen der Kontakte mit euch Plejaren zu bezichtigen – was ich ja weiss, und was teils noch immer so ist –, obwohl diejenigen euch selbst gesehen haben und das Erlebte sogar schriftlich bestätigten und bezeugten, später jedoch leugneten und es jetzt immer noch tun und heute sagen resp. behaupten, dass sie halluziniert hätten. Dass gelogen wurde und es noch immer geschieht, da steckt jedoch einerseits wohl nur Geldsucht dahinter, denn mir wurde von jemandem vor Jahren einmal gesagt, dass er Filme haben wollte, die ich von Semjases Strahlschiff machen durfte, dass dafür aber 1000.– Franken verlangt wurden, was er als damals 17-jähriger nicht hatte und den Film nicht bekam. Er wusste ja nicht, dass ich alles ohne Entgelt weitergab und wirklich keinen Pfennig für etwas verlangte, denn erst für die GL und die Bücher musste ich einen bestimmten Preis erheben, weil ich diese ja auswärts drucken lassen und folglich auch bezahlen musste. Also spielte viel Geld eine gewisse Rolle im Hintergrund der Lügen, weil diese vermutlich gut bezahlt wurden und noch werden, weil ja diese weitergehen, wie aber auch Hass und blinde Rache – wie und wofür allerdings, das ist mir ein Rätsel. Dann ist jedoch das Ganze wohl auch in Selbstsucht, Grosseinwollen und in negativer Beeinflussung begründet, wie auch, um als wichtig zu erscheinen, oder andere niedrigste Gründe. Dies wurde auch von gewissen weiblichen Personen so gehalten, weil ich ihr Ansinnen, ihnen zu Willen zu sein, abgewiesen habe, was leider zu Hasswallungen und zur Lossagung und zum Weggang von der Mission führte, wie natürlich auch zur persönlichen Abkapselung. Verschiedentlich war es dann so, dass sich Jahre später einige entschuldigten, jedoch einige dieser einstigen «Mitgliederinnen» taten dies auch via andere, und zwar durch mit mir in Kontakt stehende Personen, jedoch mit dem Begehr, wie dass sie dies noch persönlich bei mir tun wollten. Leider war es in keinem dieser Fälle mehr möglich, denn als ich ihr Begehr erfuhr, mich noch sprechen zu wollen, war es zu spät, denn ich erfuhr in einigen Fällen erst Wochen oder Monate später davon, als sie schon gestorben waren. So war es bei ... und ..., zu denen ich gerne hingegangen wäre, doch auch da griff aber der Tod zu, ehe ich mich auf den Weg machen konnte. Bei ... hätte ich mit jemandem in die Innerschweiz fahren müssen, doch hatte dazu niemand Zeit, folglich es dann zu spät war, als es mir möglich wurde zu fahren. Dies, während ... in der Nähe wohnte und mich einerseits telephonisch um Entschuldigung ersuchte und mich um der gleichen Sache willen zu sich gebeten hat, doch dazu kam es auch nicht mehr, weil ihr Ableben früher eintrat, als erwartet wurde. Solcherweise geschah es leider verschiedentlich, wogegen einfach nichts getan werden konnte. Auch bei ... – mit Einwilligung von ... – war es so, weil sie wollten, dass ich ... ihr mehrmals willig sei, damit ich nach deren vorgebrachtem Wunsch bei Semjase intervenieren sollte, damit die ... dann zusammen auf die «Plejaden» «auswandern» und «näher bei Gott» sein könnten. Sie waren derart sektiererisch in ihrem religiösen Glauben, dass es sehr wohl des Rechens sei, so meinten sie, wenn ich ... mehrfach sie willig und dann dadurch verpflichtet sei, bei Semjase dafür einzustehen, dass sie dadurch auf die «Plejaden» kämen. Diese sei wohl keine «Sünde», denn es geschehe ja nur, um «Gott» näher zu sein, wobei ich allerdings noch heute nicht weiss, warum ausgerechnet die Plejaden der Ort sein sollten, wo sie Gott näher sein wollten, der ja sowieso eine imaginäre Gestalt ist. Vielleicht war es, weil von alters her immer gesagt wurde, dass Gott im Himmel sei. Da ich das Anliegen, dafür willig zu sein, was man mir antrug, jedoch jedes Mal ablehnte, mehr als 12mal, und zwar auch telephonisch, da wurde man eben stinkwütend, und zwar auch zusammen mit dem, dass ich einen von ihnen arrangierten Vortrag auch ablehnte, bei dem ich wider die Wahrheit sagen sollte, dass ihr Plejaren einen Gott anbeten und eine Religion pflegen würdet, obwohl dies in keiner Weise der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht. Sie sprachen dabei auch von den «Ananuki» oder «Annunaki» oder so, die dorthier vom Himmel kamen, wie auch vom Planeten «Nibiro», wie auch von Zwergmenschen und Riesen und anderen Wesen, die aber nicht wie eigentliche Menschen aussehen würden. Dazu sagten sie aber, dass ich nichts davon irgend jemandem sagen dürfe, weil das allein ihr Geheimnis sei.

Dass ich aber solches getan hätte, das entspricht einfach nicht meinem Charakter und meinem Wesen, ausserdem hätte es mit absoluter Sicherheit Mord und Totschlag von der Seite meiner Angetrauten gegeben, was ja ... Ach, ist ja egal –, und dass ich damals nach dem Rat von Semjase bewusst falsch euren Herkunftsort angab, nämlich die Plejaden und auch einzeln Orion eben bezüglich eurer Plejarenherkunft nannte, hatte den Grund darin, weil bereits früher schon dein Vater Sfath und dann eben auch Semjase, deine Tochter, darauf bestanden hatten, dass ich dies tat, so ich es eben tat. Der Grund war eigentlich der, weil zu sehr alter Zeit die «Blauen Grossen» aus jenen Gebieten stammten, die von den Erdlingen als Götter verstanden wurden und seither als solche angebetet werden. Teils entstand letztendlich auch ein Monotheismus daraus. Wobei aber auch Wahnglaubensrichtungen entstanden, die auf natürlichen Beobachtungen bestanden, die aber falsch gedeutet wurden. Es war also vollbewusst in Kenntnis dessen, dass es falsch war, und zwar nämlich darum, weil wir uns darauf bezogen, dass schon zu alter Zeit die ersten Vorfahren der auswärtigen Erdlinge als Wesenheiten von den weiten Gebieten dieser Sterngebilde auf der Erde zu tun hatten, die schon früher da waren, ehe auf der Erde die ersten Urmenschen geboren wurden. Also waren es nicht direkt die Plejadengestirne selbst, denn diese sind ja heisse Sonnen, doch hat

es in deren riesigen Gebieten dieser Gestirne auch lebentragende Welten, und von dort her, ah – da schweige ich besser, denn ich habe mit solchen Erklärungen schlechte Erfahrungen gemacht. Dies, weil ich damals ja alles das, was ich diesbezüglich von Sfath wusste, weitergab, als ich in Uitikon das UFO-Photo machte, dieses veröffentlicht und ich deswegen angeschrieben wurde. Was sich daraus ergab, darüber weisst du ja alles, und es ...

Ptaah Ja, es war wohl nicht zu vermeiden, denn du wusstest ja nicht ...

Billy Eben, das wusste ich ja nicht. Und dass dann ... Aber Semjase sagte mir noch, dass es notwendig sei, eure Herkunft mit einer falschen Angabe zu nennen, weil sich Betrüger erdreisten würden, alles meiner Kontakte zu missbrauchen, um sich dadurch zu bereichern. Dadurch jedoch, indem ich erst eine falsche Herkunftsangabe bezüglich euch machen werde, könne dadurch Lügner und Betrüger das Handwerk gelegt werden, was ja tatsächlich auch gelang. So war es dann auch derart bei ... in München, wie auch bei ... in Frankreich und Genf, wo man mir aber gerichtlich mitteilte, dass ich Gerichtswetter erwarten müsse, wenn ich weiterhin etwas sage und verbreite, dass die Äusserungen von ... nicht wahr seien, dass betrogen und gelogen werde, weil von ... wirklich Kontakt mit Semjase, deiner Tochter, habe und er die Wahrheit in seiner Gruppe «lehre». Bei dem Herrn Doktor ... in Kanada war es jedoch so, dass er so weit ging, dass er behauptete, mit Semjase verheiratet zu sein und mich gerichtlich verklagen wollte, weil ich ihm sagte, dass seine Behauptung eine Lüge sei. Dann auch ..., der aus Chile sich dann in Florida breitmachte und auf seiner folgenden Vortrags-Weltreise gar eine Schweizerin angelte, und er für seine Lügen und Betrugerei einen der Filme fälschte, den ich bezüglich Semjases Strahlschiff aufnehmen durfte, das sei nur nebenbei erwähnt. In Deutschland erwarb er dann einen Fürstentitel, und als ich seinen Betrug aufdecken wollte, da hetzte er mich Gerichtswetter auf den Hals, was mich damals 3500.– Mark an Gerichtsgebühren und die Auflage kostete, dass ich niemals wieder etwas wegen den betrügerischen Machenschaften des Kerls sagen würde, ansonsten ich umgehend jeweils 500.– Mark zu bezahlen hätte. Aber es gab noch einige andere, die behaupteten mit den Plejadiern in Kontakt zu stehen, was sich dann jedoch letztlich mit der Zeit bis auf sehr wenige reduzierte, als ich dann eure wahre Herkunft öffentlich nannte. Doch es kamen mit Hilfe von ... auch Betrüger, die zudem auch meine Photos fälschten und Geschichten erfanden, die tatsächlich auch veröffentlicht wurden, wie z.B. das Ganze von Martin Sorge in Mendrisio. Wie auch all jene rund um die Welt, welche meine Photos und Filme fälschten und als selbst photographierte UFOs ausgaben, was heute noch vereinzelt geschieht. Auch Terror wurde gemacht, wie man mich der Lüge und des Betruges beschimpfte, wobei jedoch heute noch im Internet Lügen über mich verbreitet und gar Lügenbücher geschrieben werden, wie dies zum z.B. Kal Korff macht, der noch immer nur darum auf mich wütend ist, weil ihn Wendelle Stevens damals von Amerika nicht in die Schweiz mitnehmen konnte, weil der Kerl mich sehen und kennenlernen wollte, als er noch minderjährig war und Wendelle nicht erlaubt war, einen Minderjährigen nach Europa mitzunehmen.

Ptaah Das ist mir bekannt, wie auch, dass mein Vater alles an dir Notwendige getan und durchgeführt hat, dass in dir niemals etwas über uns ergründet werden kann.

Billy Ja, das weiss ich, denn selbst durch Hypnose und hohe und höchste technische Apparaturen wird es niemals möglich sein, denn alles in mir wurde durch Sfaths Möglichkeiten derart blockiert, dass wirklich nie und niemals selbst durch technische Manipulationen etwas aus mir herausgeholt werden kann. Gegenteilig hat er alles so gemanagt, dass er mir für den Fall eines Gewalteingriffes in meine Erinnerungen eine unerbrechbare künstliche Erinnerung «installiert» hat, dass alles ...

Ptaah Das solltest du aber nicht offen nennen.

Billy Da hast du wohl recht, folglich ich meine Pünktchen verwenden werde, wenn ich das Gespräch abrufe und niederschreibe.

Ptaah Das wird gut sein, denn auch die Fremden ... Ausserdem ist es ja auch durch Vaters Eingriffe und Manipulationen möglich gewesen, wie in seinen Annalen aufgeführt ist, dass er deine DNA derart zu einer Jugenderhaltung beeinflusst und verändert hat, dass diesbezüglich trotz deines hohen Alters nur dein irdisches Alter berechenbar bleibt.

Billy Auch das weiss ich, doch würden auch sie «anbrennen» und niemals auch nur ein Jota erfahren, denn die Blockade, die Sfath errichtet hat, würde gegenteilig jeder Wahrheit sogar eine künstliche und eine falsche Wahrheit freimachen, die ... Was du ansprichst bezüglich meiner Jugendlichkeit, natürlich weiss ich das auch, so auch, dass mein Körper, Blut und «Säfte», die ja gesamt die DNA aufweisen, nur gerade dem irdischen Lebensalter entsprechen und folglich nicht dem, was ich zusätzlich und wirklich in den vielen Jahren der Vergangenheit und der Zukunft gelebt habe. Bezüglich der Jugendlichkeit konnte ich diese bis jetzt auch beibehalten, wofür ich Sfath besonders dankbar bleibe. Es ist damit allerdings verbunden, dass ...

Ptaah Das wird so bleiben, denn das ...

Billy Darüber müssen wir ja nicht offen reden, und was gesagt wurde von dir und mir, da werde ich meine bekannten Pünktchen setzen, wenn ich den Gesprächsbericht abrufe und niederschreibe. Doch eigentlich wollte ich etwas Weiteres sagen, nämlich dass auch der bereits vor einigen Jahren verstorbene Hans Jacob es war, der behauptete, dass er mich an seinem Haus mit dem Mofa auf der Strasse vorbeifahren gesehen habe, und dass hinten auf dem Gepäckträger der Teufel gesessen habe. Er phantasierte auch weiter daher, dass er ein weiteres Mal gesehen und in der Stadt unten beobachtet habe, wie der Gehörnte vor mir auf dem Moped gestanden habe, als ich die Strasse entlanggefahren sei. Das ist der Mann, der hier auf diesen Auszügen mit Ilse von Jacobi und den Veits auf diesem Schreiben aufgeführt wird. Es ist zwar alles in Englisch, doch es beweist, dass hinter meinem Rücken Dinge gelaufen sind, wovon ich keine Ahnung hatte, was Michael aber im Internet herausgefunden hat.

Ptaah Es ist noch viel mehr, als du weisst, denn ich habe herausgefunden, dass weltweit alles getan, gelogen und betrogen wurde, und zwar schon von deiner frühen Jugendzeit an, um dich unmöglich zu machen, dich zu verfolgen und Dingen zu beschuldigen, die niemals der Wahrheit entsprachen. Das ging jedoch weiter mit dem Zustandekommen der Verbindungen mit Asket und uns, denn dass sich diese Lügenwerke und Betrügereien gegen dich seit deiner Knabenzeit, wie auch die Lügen und Betrügereien gegen deine Kontakte mit uns derart schnell sehr weitem in viele Staaten verbreiten konnte und dies teilweise noch bis heute anhält, das ist mir absolut unverständlich, denn der...

Billy ... das ist leider so hier auf der Erde, und das kann man nicht ändern. Die Erdlinge sind durch die Religionen gläubig und kümmern sich daher nicht um die effective Wahrheit. Das kann ich mir gut vorstellen, dass du alles nicht nachvollziehen kannst. Mir ist das auch nur möglich, weil ich schon bei Sfath gelernt habe, mich zurückzuhalten und mich nicht gegen alle die Ungerechtigkeiten zu wehren, die auf mich zukamen und mich trafen, sondern einfach alles stillschweigend zu akzeptieren und niemals etwas dagegen zu unternehmen. Als ich jedoch gegen dieses Prinzip verstossen habe, da erlitt ich Schaden, wie als ich eben dagegen vorgehen wollte, weil Lügen und Betrügereien über meine Kontakte mit euch hochkamen, Photos und Filme von Böswilligen und Betrügern gefälscht wurden, die ich im Auftrag von Semjase machen durfte, wie ich auch angebliche Kontakte mit euch aufdecken wollte, die Betrüger und Lügner verbreiteten. Das brachte mir nur Gerichtswetter und viele Gerichtskosten ein usw. Dies hat vielleicht auch Bernadette erwähnt in der Biographie, die sie über mein Leben geschrieben hat, doch das weiss ich nicht. Der 1. Band ist ja bereits gedruckt und im Verkauf, doch hatte ich bisher keine Zeit, darin zu stöbern.

Ptaah Das weiss ich auch nicht, denn da müsstest du sie selbst einmal danach fragen. Was du aber erwähnst, das ist tatsächlich die Wahrheit, und diese kann nicht bestritten werden. Auch nicht mit Lügen und Betrügereien, was wohl unvermeidlich sein wird.

Billy Da wirst du sicher recht haben, denn auf der Erde ist es beim Gros der Menschen so, dass einfach die Wahrheit nicht wahr sein darf, weshalb wir auch sagen «die Wahrheit darf, obwohl es die Wahrheit ist, nicht wahr sein». Dann will ich dir diese Papiere zum Lesen geben. Hier bitte ..., es sind 7 Seite, eben in englischer Sprach, was ja kein Problem für dich sein sollte.

Ptaah Nein, damit habe ich keine Probleme.

Billy Dann, bitte. – Lass dich nicht erst drängen.

Ptaah ...

• ICUFON •

□ INTERCONTINENTAL U. F. O. GALACTIC SPACECRAFT - RESEARCH AND ANALYTIC NETWORK INC.

DIR. OF PROJECT: COLMAN VONKEVICZKY, MMSE, MEMBER OF THE AMERICAN INSTITUTE OF
AERONAUTICS AND ASTRONAUTICS (A.I.A.A.)OFFICE OF THE
DIRECTOR OF PROJECTHEADQUARTERS:
35-40 75TH STREET, SUITE 4G
JACKSON HEIGHTS, N. Y. 11372
TEL: (212) 672-7948 U.S.A.

HOW AND WHY UFOLOGY HAS BEEN DISCREDITED OVER 30 YEARS BEFORE
THE GOVERNMENTS, SCIENTISTS AND MADE IMPOSSIBLE A BREAK THROUGH
ON THE PROBLEM WITH HARD CORE EVIDENCES?

*

THE EDUARD "BILLY" MEIER F R A U D

(The 14th Disciple of Jesus Christ-
Immanuel?)Analysis Conducted By:Major Ret. Colman S. VonKEVICZKY, MMSE, Director of
ICUFON Inc. U.S.A.For outstanding services and distinguished contribution to re-
veal the truth:Karl and Anny L. VEIT, President of DUIST e.V. Wiesbaden-
Schierstein, German Federal Republic.Ilse Von JACOBI, UFO Researcher, Munich, GermanyHans JACOB, CPA., Wetzikon, SwitzerlandJoseph ZITO, Motion Picture Director, New York, USA.Walter ZABAWSKI, ICUFON Publ. Relations, New York.

*

11 slides (copies of original photographic documentation) are available at
ICUFON ARCHIVES Inc. ON SPECIAL REQUEST. Price \$ 33.00 (\$ 3.00 of each slide),
postpaid in USA, Canada and Mexico; \$ 37.00 elsewhere. Price includes mailing
charges. Xerox copies of Meier's literature are also available.

EUROPEAN CONTINENTAL HQ: DUIST e.V., KARL L. VEIT Pres., 62 WIESBADEN-SCHIERSTEIN, POSTFACH 17185, WEST GERMANY

ICUFON, 9. Juni 1980 USA

• ICUFON •

□ INTERCONTINENTAL U. F. O. GALACTIC SPACECRAFT - RESEARCH AND ANALYTIC NETWORK[®] INC.

DIRECTOR OF PROJECT: COLMAN VONKEVICZKY, MMSE. MEMBER OF THE AMERICAN INSTITUTE OF
AERONAUTICS AND ASTRONAUTICS (A.I.A.A.)

OFFICE OF THE
DIRECTOR OF PROJECT

HEADQUARTERS:
35-40 75TH STREET, SUITE: 4G
JACKSON HEIGHTS, N. Y. 11372
TEL: (212) 672-7948 U. S. A.

9 June, 1980

Mr. Thomas K. Welsh and
Lt. Col. Ret. Wendelle Stevens
Genesis III Productions, Ltd.
P.O. Box 32067
Phoenix, Arizona, 85064

Gentlemen:

By order of ICUFON Inc. director Maj. Ret. Colman S.
VonKeviczky, MMSE. enclosed please find ICUFON statement
on the EDUARD "BILLY" MEIER FRAUD.

Sincerely yours,

Y. V. Mackay
Yolanda V. Mackay,
secretary, archivist

1 enclosure.

EUROPEAN CONTINENTAL HQ.: DUIST. e.V., KARL L. VEIT P.O.B. 82 WIESBADEN-SCHIERSTEIN, POSTFACH: 17185, WEST GERMANY.

ICUFON, 9. Juni 1980 USA

1

In the year of 1976, from July to December, Mrs. Ilse Von JACOBI, ICUFON Inc's co-researcher in West Germany had filed with our Hq. in the U.S.A. newspapers, genuine photographs, magazines, pamphlets, manuscripts and one 98 meter Super 8 mm. color moviefilm for analysis on EDUARD "BILLY" MEIER, (39) truckdriver, - residing in Hinwil, Switzerland, Europe, - alleged physical contact with extraterrestrial intelligence.

Out of the newsclippings and Meier's WATERMANN TIMES pamphlets came to light that Meier - who lost his left hand in an automobile accident - already at the age of five - in 1942(?) sighted UFOs, receives messages, and as the time past established physical contact with extraterrestrial female beings. Their name were ASKET, and the 350 years old SEMJASE, the chief pilot of a spacecraft from PLEIADES, 500 light years from the Earth in the DAL UNIVERSE(?).

The German speaking Semjase with a "Pleiades accent" contacted with the truckdriver Billy as a "chosen human being" - to be the SAVIOR OF HUMANITY, - not for solution of burning global problems, but for exposing the truth upon a suppressed fact that JESUS CHRIST IS IDENTICAL WITH THE IMMANUEL in the TALMUD IMMANUEL, - and because they were born on the same day: FEBRUARY 3RD. Billy in the year of 1937, and Jesus alias Immanuel about 2,000 years ago. (Not the years, only the day, February 3rd has the "historical" importance!!)

ICUFON had learned from the Swiss daily paper's September 5, 1976, and April 29, 1978, issues how Billy was persecuted on his "thorny path" in carrying his mission on the Earth plane, in a conspicuous similarity to the cheap U.S. UFO trashcan literature. These were his horrifying experiences with the MIB (Man In Black); burglarized home with stolen color slides and moviefilms - obviously from Pleiades, smelling like Watergate; what is more, murderous attempts against his life, while a way with three friends to contact with landed spacecraft, when ONLY the bulletproof vest saved his life. His criminal affairs were without saying never reported to the Swiss police, and the omniscient Semjase also never identified for Billy the burglars and the assailants to lock them up.(!)

Billy's alleged contact on January 28, 1975, with Semjase was issued 1½ years later to the public (BLICK 8/5/76), supported with rare brilliant color photographs of UFOs, and shortly after, he was awarded to the reflectorlight of the sensation hunting boulevard journalism in Europe, then in the U.S.A.

Parallel with his publicity promotion - through Ilse Von Jacobi - he tried to get verification of genuineness on his photographs and motion picture film upon ICUFON INTERNATIONAL ANALYTIC PRESTIGE - to strenghten his phoney statements and fake prophecy in discreditation of the thousands years old Judaism and Christianity.

On September 18, 1976, ICUFON's rentless analytic statement definitely stated for Billy Meier with detailed motivation that his professionally produced excellent photographs and motion picture film of fabricated primitive UFO models were found as the GREATEST UFOLOGICAL FRAUD AND PUBLIC MISREPRESENTATION EVER RAISED IN ICUFON'S ANALYTIC PRAXIS OVER THE PAST 25 YEARS.

On December 1976, we also rejected to pay \$ 115.00 laboratory expenses for the moviefilm because of the lack of value of a visibly fraudulent imitation of A SUSPENDED UFO MODEL pending HORIZONTALLY, VERTICALLY AND DIAGONALLY IN THE FRONT OF THE CAMERA. But in spite we promised the possibility as a well produced UFO fraud, might be reasonable for motion picture productions on the UFO subject.

- February 21, 1977, on behalf of Meier, Ilse Von Jacobi surprised ICUFON with the information that the Super 8 mm. moviefilm was sold for \$ 1,000 to U.S. Lt. Col. Ret. Wendelle STEVENS in Tucson, Ariz, for further analysis at the University of Arizona. Being an ICUFON staff member involved in the deal with DM 294.00 laboratory expenses for the film, - in the firm belief of the same analytic fiasco, we promised to Von Jacobi to mail the film to the addressee ONLY, when first her losses will covered.

Because Wendelle Stevens never confirmed our warning letter of March 10, 1977, enclosed to the film package, on December 29, 1978, we sent our analysed evidences (slides) also the Tucson, Ariz. based APRO's International Director, L. Jim LORENZEN, and in November 7, 1979, to nuclear physicist Stanton E. FRIEDMAN to prevent in time the research prestige of a high ranking U.S. military officer.

Two years past when in 1979, we were flabbergasted that Lt. Col. Wendelle Stevens as result of his "CONFIDENTIAL STUDIES OF MOUNTAIN OF EVIDENCES(?)", CRYSTAL CLEAR PHOTOGRAPHS(!), DOZEN OF EYEWITNESSES(?)", established with Thomas K. WELCH the GENESIS III. PRODUCTIONS LTD., in Phoenix, Ariz., and published in bookform "UFO...CONTACT FROM THE PLEIADES" Mr. Meier's concocted story as REAL - and his photographic frauds as GENUINE!

We had learned that on May 6th, 1980, U.S. Lt. Col. Ret. Wendelle STEVENS ADDRESSED the House of Lords UFO Committee, chaired by the EARL OF CLANCARTY. May we firmly hope that to this exclusive event Billy Meier the truckdriver delivered secretly in the Palace of Westminster to the speech of his high ranking sponsor "MISS SEMJASE" also, TO INTRODUCE THE PEERS as Lt. Col. Stevens "MOUNTAIN PEAKEST" and TANGIBLE EXTRATERRESTRIAL EVIDENCE IN PERSON, ever has been in the UFO history OFFICIALLY VERIFIED FOR A GOVERNMENT. - May we also hope that Semjase assured Her Majesty's parliament about the Pleiades Government full assistance to solve the nations energy crisis, inflation, political tension, poverty, narcotics, organized crime, etc. problems.

IF NOT - we are sorry - ICUFON Inc. is constrained to transfer our analysis to the House of Lords UFO Committee's WELL INTENTIONED PEERS, to expose the real face of the Phoney Messiah of the Mankind - "BILLY AND SEMJASE THE ONES!"

These evidences are as follows:

ABSTRACT A.:

Mr. Eduard Meier's 8 genuine color photographs of a "spacecraft"(UFO) flying around a pinetree. Location: Wetzikon - Hofbalde, near Zurich, Switzerland.

References: SLIDE 1. VonKeviczky and Jacob on the Hofbade location.

SLIDE 2. Copy of 8 photographs in black and white, taken by Meier.

SLIDE 3. Copy of 5 pictures in color of same.

SLIDE 4. Full view in color of the location, taken by Mr. Jacob.

ESTABLISHMENTS:

1/ On March 18, 1980, the Hofbalde location was studied by Major Ret. Colman S. VonKEVICZKY, MMSE., (ICUFON Inc. Dir. U.S.A.) and Mr. Hans JACOB, CPA (Certified Public Accountant) UFO researcher, residing in Wetzikon. (SLIDE 1.) - Verification of the photographs was based upon Meier's 8 genuine colorphotos made on the location in possession of Mr. Jacob, (SLIDE 2.), and VonKeviczky (SLIDE 3.).

2/ On the strength of the SLIDE 4. with assistance of identification points

ICUFON, 9. Juni 1980 USA

3

as the twig on the Pict #2 (SLIDE 2.) and the ridge of hills on the left, and the Alps in the background two shooting directions were determined. The picture # 1 and 2 in direction to the SOUTH, and the others (3-8) in direction to the WEST, to Pfaffikersee.

3/ No pine tree(s) was found on the location (SLIDE 4.) as undoubtful evidences that they were only props delivered for the shooting.

4/ Comparing the size of the UFO to the pinetree, and to its location into the foliage, there is no doubt that an approx. 1½ diameter model was fixed into the pineboughs in four positions for shooting.

Position One: the pict. # 1 and 2 were shoot to the southern direction. The # 1 was taken from a high camera position, - the # 2 by moving to the right side and closer, from a lower shootangle. The elapsed time in changing the locations (about 15 min.) is verifiable upon the altered cloudformations.

Position Two: direction of shooting - west. To the pict. # 3 and 4 the model was fixed higher into the pine branches. The #3. was taken from afar and the #4. closer and from a bit lower shootangle.

Position Three: shooting direction - west. To the pict. # 6, and 7, the model was set facing to the camera. Now the varying shootangles and distances (5th in combination with a second pine in front of the camera, - the 6th snapped from a lower position, - and the 7th more lower) are creating for the layman spectator a sense of impression, - that the motionless UFO really moves.

Position Four: finally to the pict # 8, the model was fixed near to the top of the pine.

EVIDENCES OF DECEPTIONS:

A CRAFT IN HORIZONTAL FLIGHT AROUND A SMALL TREE SHOULD KEEP GENERALLY THE SAME LEVEL OF FLIGHT WITH A SCARCELY VISIBLE CHANGE OF THE BACKGROUND ATMOSPHERIC CONDITION. - THE CRAFT SHOULD FLY AROUND THE BOUGHS, AND NOT PENETRATE INTO THE TRUNK. - VERTICAL MOVEMENTS AMONGST THE BRANCHES SHOULD BRAKE THE TWIGS, - WHERE THEY ARE? - ACCORDING TO THE DRASTICALLY CHANGED WEATER CONDITION ON THE BACKGROUND THE CRAFT SHOULD BE CIRCLED AROUND THE TREE 3-4 HOURS!

The missing pinetrees: Mr. Meier informed the suspectful Hans Jacob on the location that THE PINES WERE DESINTEGRATED BY THE UFO(?!). But the ground soil and the grass, DISPLAY NO SIGN OF ANY DESINTEGRATION OR DENTS OF THE ROOTS.

PS: On May 14, 1980, Lt.Col. W. Stevens was also looking for the trees, as their existence was told him by Billy. (H. Jacob info.)

ABSTRACT B.:

Landed Pleiades spacecraft, photographed on July 13, 1975, near Wetzikon.

References: SLIDE 5. Copy of original photograph, ICUFON Archives.

SLIDE 6. Crop of the same.

Photographer wilfully cropped off the bottom part of the UFO in order NOT to identify the MODEL.

EVIDENCES OF DECEPTION:

SLIDE 5. verifies that the primitively constructed UFO model's "aluminum"

body was built out of STRONG CARDBOARD. Its thickness and lousy cut is clearly visible around the rim, where the two cones were coupled face to face. The upper cone is BENDING DOWNWARDS, - and THE PASTED EDGES on the right and left sides are TWIRLING UP.

SLIDE 6. The yellow PAINTED square WINDOWS are UNEQUAL IN SIZE, and their 90° straight frames AREN'T IDENTICAL on the Apollo-Soyuz photographs CURVED WINDOW-FRAME OF THE SEMJASE SPACECRAFT. (Consult Abstract D.)

SLIDE 6. The armature cable is SCRAMPEDELY PAINTED upon the brown cardboard rim.

SLIDE 6. The twisted WOODEN AERIAL STICK with the attached KNOBTWINS seems STUPID AND SIMPLETON.

■ ABSTRACT C.:

1/ Semjase's spacecraft on the snow. (Photo was sold by Mr. Meier to the members of his Semjase Studygroup. (Freie Interessengemeinschaft für Grenz- und Geisteswissenschaften und Ufologiestudien. Postfach 100, 8621 Ertenhausen b. Wetzikon/ZH 5. Switzerland.)

2/ Semjase's spacecraft "LANDED" in the barn.

References: SLIDE 7. Upper photo(1) filed with ICUFON by Hans Jacob, - lower photograph filed by Ilse Von Jacobi.

According to "UFOS RAUMSCHIFFE VON FREMDEN WELTEN by Schweizer-Kontaktperson Billy (=Eduard Meier)" page 2 the Pleiades-Spacecraft piloted by SEMJASE, QUETZAL (Stationcommander) and two other unknown pilots, is 7(seven) meter in diameter. When we consider Semjase's height (consult her photograph: Abstract F.) 1.25 m. we would be wonder to know how four people can find room and pilot a spacecraft in a 3 diameter compartment? (Less 4 meter for the flange)

EVIDENCES OF DECEPTION:

The photographed part of Semjase's spacecraft in diameter is not longer as 1½ meter, because the slightly vibrated model is EQUALLY OUT OF FOCUS! A seven meter long craft in its MONUMENTALITY seems in close up photography somehow else as this botch job!

The CORRUGATED EDGE of the cone does not confirm and verify the craft's copper-nickel-silver alloy as "Billy established", rather a SLIPSHOD KNIFECUT OF A CARDBOARD.

BOTTOM PICTURE: Semjase's spacecraft amongst the junk. Please compare the three rims with the upper photo. The lowest rim's identical slight thickness, - and on the back part of the flange a small white "joint" which is visible on the exactly the same spot of the bottom photograph. Note the cardboard (alloy???) thickness. (Follow the arrows.)

■ ABSTRACT D.:

On July 17, 1975, the USA Apollo-18 and USSR Soyuz-19 spacecrafts were linked up in space. The historical event in space obviously was snapped with a Polaroid camera by Semjase and Billy through the window of Semjase's spacecraft. (Consult ABSTRACT C.)

Reference: SLIDE 8. Original color photos in ICUFON Archives, black and white Hans Jacob.

ICUFON, 9. Juni 1980 USA

5

Neither USA nor USSR reported a collision course with UFO during the mission - "might be it was suppressed on both sides for security reasons" - extricated the incident Billy Meier the "UFONAUT".

EVIDENCES OF DECEPTION:

Semjase's spacecraft on SLIDE 7. (ABSTRACT C.) HAS NO WINDOW AT ALL! In other words Billy HAD FORGOTTEN at the last TO PAINT side windows on the "craft".

The curved window frame on each photograph is rather identical WITH THE FRAME OF A TELEVISION SCREEN because the landed spacecraft's window on the SLIDE 5 and 6 seems definitely 90° and STRAIGHT!

24 ABSTRACT E.:

Plejades spacecrafts maneuver over Hinwil (Billy Meier residence area), and their Earthly Base, in his barn.

Reference: SLIDE 9. Genuine photographs ICUFON Archives.

EVIDENCES OF DECEPTION:

Picture # 1. "Smart Semjase" POSING with her spacecraft to Billy's camera. A NEVER ENCOURAGED PHOTOGRAPHIC SET UP IN THE HISTORY OF THE UFO HOAXES.

Picture # 2. During the time of the shooting the MOISTLY SWISS ATMOSPHERE CORRUGATED the model's upper flange CARDBOARD - as the backlight reveals...

Picture # 3 and 4. UFO models and suspending requisites stored in a barn corner. Photographer's name withheld for security reason. He will be exposed at appropriate time.

25 ABSTRACT F.:

Close up photograph of Semjase and Asket from Pleiades, Dal Universe.

Reference: SLIDE 10. ICUFON Archives.

After numerous brilliant and focused photographs of UFOs - evidently - Billy was unable to take clear picture of his girlfriends from outer space: Semjase and Asket. THE REASON - THEIR BODIES' "GALACTIC RADIATION".

EVIDENCE OF DECEPTION:

a/ The RADIATION BLUFF is in the reality a SIMPLE OUT OF FOCUS PHOTOGRAPH. Namely the distance was set shorter as Semjase's face in the foreground, - consequently Asket's face behind her is already full blurry in the fuzziness.

b/ The photograph reproduces TWO STANDARD EARTHLY FEMALES with the fashionable long hair. Semjase's cheek bones, chin structure and eyes are similar to Billy's wife when wearing a blonde wig. (The Meier family is published in "UFO RAUMSCHIFFE VON FREMDEN WELTEN" page 22.)

26 ABSTRACT G.:

EYE OF THE GOD. Photographed during Billy's spaceflight with Semjase in the DAL UNIVERSE. Here they became closer to the CREATOR AND GOT A CHANCE TO SNAP ONLY HIS ONE EYE!!!

Reference: SLIDE 11. ICUFON Archives. Origin Hans Jacob.

EVIDENCE OF DECEPTION: Flatly - NO COMMENT! (It is over my knowledge, sorry...)

★

Übersetzung:

(1. Blatt:)

ICUFON

Interkontinentales galaktisches UFO-Raumschiff - Forschungs- und Analysenetzwerk, Inc.

**Wie und warum wurde die Ufologie über 30 Jahre lang diskreditiert, bevor die Regierungen,
Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen einen Durchbruch bei dem Problem
mit harten Beweisen unmöglich machten?**

**Der Eduard "Billy" Meier BETRUG
(der 14. Jünger von Jesus Christus – Immanuel**

Analyse durchgeführt von:

Major Ret. Colman S. VonKeviczky, MHSE, Direktor von IFUCON Inc. USA

Für herausragende Leistungen und einen besonderen Beitrag zur Aufdeckung der Wahrheit:

Karl und Anny L. Veit, Präsident des DUIST e.V., Wiesbaden Schierstein, Bundesrepublik Deutschland

Ilse von Jacobi, UFO-Forscherin, München, Deutschland

Hans Jacob, CPA, Wetzikon, Schweiz

Joseph Zito, Filmregisseur, New York, USA

Walter Zabawski, IFUCON Publ. Relations, New York

Dias (Kopien der Original-Fotodokumentation) sind bei IFUCON ARCHIVES Inc. erhältlich. AUF BESONDERE ANFRAGE. Preis \$ 33.00 (\$ 3.00 pro Dia). portofrei in USA, Kanada und Mexiko, \$ 37.00 sonst. Der Preis schliesst die Versandkosten ein. Xerox-Kopien von Meiers Literatur sind ebenfalls erhältlich.

(2. Blatt:)

9. Juni 1980

Herr Thomas K. Welsh und
Oberstleutnant a.D. Wendelle Stevens
Genesis III Productions, Ltd.
P.O.Box 32067
Phoenix, Arizona, 85064

Meine Herren:

Im Auftrag des Direktors von IFUCON Inc. Major a.D. Colman S. VonKeviczky, MHSE finden Sie anbei die IFUCON Stellungnahme zum EDUARD "BILLY" MEIER BETRUG.

Mit freundlichen Grüßen
Yolanda V. Mackay,
Sekretärin, Archivarin

1 Beilage

1. Seite:

ICUFON, 9. Juni 1980, USA

Im Jahr 1976, von Juli bis Dezember, hatte Frau Ilse Von Jacobi, IFUCONs Co-Ermittlerin in Westdeutschland, bei unserem Hauptquartier in den USA Zeitungen, echte Fotografien, Zeitschriften, Pamphlete, Manuskripte und einen 98 Meter langen Super 8 mm Farbfilm zur Analyse von EDUARD "BILLY" MEIER, (39) LKW-Fahrer, – wohnhaft in Hinwil, Schweiz, Europa, – angeblichen physischen Kontakt mit ausserirdischer Intelligenz eingereicht.

Aus den Zeitungsberichten und Meiers WASSERMANN-ZEIT-Broschüren ging hervor, dass Meier – der seine linke Hand bei einem Autounfall verlor –, bereits im Alter von fünf Jahren 1942 (!) UFOs sichtete, Botschaften empfang und im Lauf der Zeit physischen Kontakt mit ausserirdischen weiblichen Wesen aufnahm. Sie hiessen ASKET, und die 350 Jahre alte Semjase, die Chefpilotin eines Raumschiffs von den Plejaden, 500 Lichtjahre von der Erde entfernt im DAL-UNIVERSUM (?)

Die deutsch sprechende Semjase mit «Plejaden-Akzent» kontaktierte den LKW-Fahrer Billy als «auserwähltes menschliches Wesen» – um der Retter der Menschheit zu sein –, nicht um brennende globale Probleme zu lösen, sondern um die Wahrheit über eine unterdrückte Tatsache aufzudecken, dass JESUS CHRISTUS IDENTISCH IST MIT DEM JMMA-NUEL im TALMUD JMMANUEL –, und weil sie am gleichen Tag geboren wurden: Am 3. FEBRUAR. Billy im Jahr 1937, und Jesus alias Jmmanuel vor etwa 2000 Jahren (nicht die Jahre, nur der Tag, der 3. Februar hat «historische» Bedeutung!!)

ICUFON hat aus den Ausgaben einer Schweizer Tageszeitung vom 5. September 1976 und 29. April 1978 erfahren, wie Billy auf seiner Mission auf der Erde verfolgt wurde, in auffälliger Ähnlichkeit mit der billigen US UFO-Mülltonnenliteratur. Das waren seine schrecklichen Erlebnisse mit dem MIB (Man in Black); Einbrüche wie bei Watergate; ausserdem Mordversuche gegen sein Leben, während seines Weges mit drei Freunden zu einem Kontakt mit gelandeten Raumschiffen, als NUR die kugelsichere Weste sein Leben rettete. Seine kriminellen Machenschaften wurden selbstverständlich nie der Schweizer Polizei gemeldet, und die allwissende Semjase identifizierte für Billy auch nie die Einbrecher und die Angreifer, um sie einzusperren. (!)

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Billys angeblicher Kontakt am 28. Januar 1975 mit Semjase wurde 1 1/2 Jahre später an die Öffentlichkeit gebracht (BLICK 8.5.76), unterlegt mit seltenen brillanten Farbfotos von UFOs, und kurz darauf wurde er zum Spiegelbild des sensationsheischenden Boulevardjournalismus in Europa, dann in den USA.

Parallel zu seiner Öffentlichkeitsarbeit – durch Ilse von Jacoby - versuchte er, die Echtheit seiner Fotos und Filme bei ICUFON INTERNATIONAL ANALYTIC PRESTIGE bestätigen zu lassen, um seine gefälschten Aussagen und Prophezeiungen zu untermauern, die das Jahrtausende alte Judentum und Christentum diskreditieren.

Am 18. September 1976 stellte ICUFONs unermüdliche analytische Abklärung über Billy Meier mit detaillierter Begründung definitiv fest, dass seine professionell produzierten exzellenten Fotografien und Kinofilme von fabrizierten primitiven UFO-Modellen als der GRÖSSTE UFOLOGISCHE BETRUG UND ÖFFENTLICHE FALSCHDARSTELLUNGEN, DIE IN ICUFONS ANALYTISCHER PRAXIS in den LETZTEN 25 JAHREN JEMALS festgestellt WURDEN.

Im Dezember 1976 lehnten wir es auch ab, \$ 115,00 Laborkosten für den Kinofilm zu bezahlen, weil eine sichtbare betrügerische Nachahmung eines SCHWEBENDEN UFO-MODELS, das HORIZONTAL, VERTIKAL und DIAGONAL VOR DER KAMERA hing, keinen Wert hatte. Aber trotzdem haben wir die Möglichkeit in Aussicht gestellt, dass ein gut inszenierter UFO-Betrug für Filmproduktionen zum Thema UFO sinnvoll sein könnte.

2. Seite

Am 21. Februar 1977 überraschte Ilse von Jacoby ICUFON im Auftrag von Meier mit der Information, dass der Super-8-mm-Film für 1000 an US-Oberstleutnant a.D. Wendelle Stevens in Tucson, Arizona, verkauft wurde, zur weiteren Analyse an der Universität Arizona. Wendelle Stevens in Tucson, Arizona, zur weiteren Analyse an der Universität von Arizona verkauft wurde. Als ICUFON-Mitarbeiterin versprochen wir Von Jacoby, die in das Geschäft mit den Laborkosten für den Film in Höhe von 294.- DM verwickelt war, den Film NUR an den Adressaten zu schicken, damit zunächst ihre Verluste gedeckt sind.

Da Wendelle Stevens unseren Warnbrief vom 10. März 1977, der dem Filmpaket beilag, nie bestätigte, schickten wir am 29. Dezember 1978 unsere analysierten Beweise (Dias) auch an den in Tucson, Arizona ansässigen International Director der APRO, L. Jim LORENZEN, und am 7. November 1979 an den Atomphysiker Stanton e. FRIEDMANN, um rechtzeitig das Forschungsprestige eines hochrangigen US-Militäroffiziers zu verhindern.

Zwei Jahre zuvor, 1979, waren wir verblüfft, dass Oberstleutnant Wendelle Stevens als Ergebnis seiner "VERTRAULICHEN STUDIEN VON BERGEN VON BEWEISEN (?), KRISTALLKLAREN FOTOS (!), DUTZENDEN VON AUGENZEUGEN (?)" zusammen mit Thomas K. Welch die GENESIS III PRODUCTIONS LTD. in Phoenix, Arizona, gründete und in Buchform "UFO ... CONTACT FROM THE PLEJADES" Herrn Meiers erfundene Geschichte als REAL und seine fotografischen Betrügereien als ECHT veröffentlichte!

Wir hatten erfahren, dass am 6. Mai 1980 der US Lt. Col. Ret. Wendelle Stevens vor dem UFO-Ausschuss des House of Lords unter dem Vorsitz des EARL OF CLANCARTY sprach. Hoffen wir fest, dass zu diesem exklusiven Ereignis Billy Meier, der LKW-Fahrer, heimlich im Palace of Westminster auch die Rede seiner hochrangigen Sponsorin "Miss Semjase" ablieferte, um sie den Anwesenden vorzustellen, als Lt. Col. Stevens "Berge und UNFASSBAREN EXTRATERRESTRISCHEN BEWEISE", die jemals in der UFO-Geschichte OFFIZIELL FÜR EINE REGIERUNG VERIFIZIERT wurden persönlich vortrug. – Hoffen wir auch, dass Semjase dem Parlament Ihrer Majestät die volle Unterstützung der Plejaden-Regierung zugesichert hat, um die Probleme der Energiekrise, der Inflation, der politischen Spannungen, der Machtlosigkeit, des organisierten Verbrechens, etc. zu lösen.

Wenn nicht – tut es uns leid – sieht sich ICUFON Inc. gezwungen, unsere Analyse an die WOHLWOLLENDEN PERSONEN des UFO-Komitees des House of Lords zu übermitteln, um das wahre Gesicht des falschen Messias der Menschheit zu enthüllen - "BILLY UND SEMJASE DIE EINZIGEN!"

Diese Beweise sind wie folgt:

ZUSAMMENFASSUNG A:

Herr Eduard Meiers 8 echte Farbfotos eines «Raumschiffs» (UFO), das um einen Tannenbaum herumfliegt. Ort: Wetikon - Hofbade, in der Nähe von Zürich, Schweiz.

Referenzen: ABBILDUNG 1: VonKeviczky und Jacob über den Standort Hofbade.

ABBILDUNG 2: Kopie von 8 Schwarz-Weiss-Fotos, aufgenommen von Meier.

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

ABBILDUNG 3: Kopie von 5 Farbbildern desselben.

ABBILDUNG 4: Gesamtansicht des Standorts in Farbe, aufgenommen von Herrn Jacob.

ERKLÄRUNGEN:

1/ Am 18. März 1980 wurde der Standort Hofbalde von Major Ret. Colman S. VonKeviczky, MMSE, (ICUFON Inc. Dir. USA) und Herrn Hans Jacob, CPA (Wirtschaftsprüfer) UFO-Forscher, wohnhaft in Wetzikon, untersucht. (ABBILDUNG 1) – Die Verifizierung der Fotos erfolgte anhand von 8 echten Farbfotos, die Meier an dem Ort gemacht hatte und die sich im Besitz von Herrn Jacob (ABBILDUNG 2) und VonKeviczky (ABBILDUNG 3) befinden.

3. Seite

2/ Anhand der ABBILDUNG 4 wurden mit Hilfe von Identifikationspunkten wie dem Zweig auf dem Bild Nr. 2 (ABBILDUNG 2) und dem Hügelkamm auf der linken Seite, und den Alpen im Hintergrund zwei Aufnahmerrichtungen bestimmt. Die Bilder 1 und 2 in Richtung SÜDEN, und die anderen (3-8) in Richtung WESTEN, zum Pfäffikersee.

3/ Am Aufnahmeort wurde(n) keine Tanne(n) gefunden (ABBILDUNG 4), was zweifelsfrei beweist, dass sie nur als Requisiten für die Dreharbeiten geliefert wurden.

4/ Vergleicht man die Grösse des UFOs mit den Tannen und seine Position im Laub, besteht kein Zweifel daran, dass ein Modell mit einem Durchmesser von ca. 1 ½ m in den Tannenzweigen in vier Positionen für die Dreharbeiten befestigt wurde.

Position eins: Die Bilder 1 und 2 wurden in südlicher Richtung geschossen. Bild 1 wurde aus einer hohen Kameraposition aufgenommen, - Bild 2 durch verschieben nach rechts und näher, aus einem niedrigeren Aufnahmewinkel. Die verstrichene Zeit beim Wechsel der Standorte (ca. 15 Min.) ist anhand der veränderten Wolkenformationen nachweisbar.

Position zwei: Aufnahmerrichtung – Westen. Für die Bilder 3 und 4 wurde das Modell höher in den Tannenzweigen befestigt. Bild 3 wurde aus der Ferne aufgenommen und Bild 4 näher und aus einem etwas niedrigeren Aufnahmewinkel.

Position drei: Aufnahmerrichtung – Westen. Bei den Bildern 6 und 7 wurde das Modell frontal zur Kamera eingestellt. Die unterschiedlichen Aufnahmewinkel und Entfernungen (Bild 5 in Kombination mit einer zweiten Kiefer vor der Kamera, – Bild 6 aus einer tieferen Position aufgenommen, – und Bild 7 (noch tiefer) erwecken beim Laienbetrachter den Eindruck, dass sich das regungslose UFO tatsächlich bewegt.

Position vier: Schliesslich zum Bild. 8, das Modell wurde nahe an der Spitze der Tanne befestigt.

BEWEISE FÜR TÄUSCHUNGEN:

EIN FLUGZEUG, DAS HORIZONTAL UM EINEN KLEINEN BAUM FLIEGT, SOLLTE IM ALLGEMEINEN DIE GLEICHE FLUGHÖHE BEIBEHALTEN, WOBEI SICH DIE ATMOSPHÄRISCHEN BEDINGUNGEN IM HINTERGRUND KAUM VERÄNDERN. – VERTIKALE BEWEGUNGEN ZWISCHEN DEN ÄSTEN SOLLTEN DIE ZWEIGE BREMSEN. – WO SIND SIE? – JE NACH DER DRASTISCH VERÄNDERTEN WETTERLAGE IM HINTERGRUND SOLLTE DAS FLUGGERÄT 3-4 STUNDEN UM DEN BAUM KREISEN!

Die verschwundenen Tannenbäume: Herr Meier informierte den misstrauischen Hans Jacob darüber, dass die Nadelbäume durch das UFO (?) gefällt wurden. Aber der Boden und das Gras zeigen keinerlei Anzeichen für eine Zerstörung oder Dellen von den Wurzeln.

PS: Am 14. Mai 1980 suchte Oberstleutnant W. Stevens ebenfalls nach den Bäumen, da ihm deren Existenz von Billy (H. Jacob info.) mitgeteilt wurde.

ZUSAMMENFASSUNG B:

Gelandetes Pleiadisches-Raumschiff, fotografiert am 13. Juli 1975 in der Nähe von Wetzikon.

Referenzen: ABBILDUNG 5. Kopie des Originalfotos, ICUFON-Archiv.

ABBILDUNG 6. Ausschnitt desselben.

Der Photograph hat den unteren Teil des UFOs absichtlich weggeschnitten, damit das MODEL NICHT identifiziert werden kann.

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrütli 1225, 8495 Schmidrütli, Schweiz

BEWEISE FÜR DIE TÄUSCHUNG:

ABBILDUNG 5. Beweist, dass der "Aluminium"-Körper des primitiv konstruierten UFO-Modells aus STARKEM Pappkarton gebaut war. Die Dicke und der miserable Schnitt sind deutlich am Rand zu erkennen, wo die beiden Kegel miteinander verbunden wurden. Der obere Kegel BIEGT SICH NACH UNTEN, - und DIE ZUSAMMENGEFÜGTEN RÄNDER an der rechten und linken Seite WÖLBEN SICH NACH OBEN.

4. Seite

ABBILDUNG 6. Die gelb lackierten quadratischen Fenster sind UNGLEICH, und ihre geraden 90°-Rahmen sind auf den Apollo-Sojus-Fotos nicht identisch mit den gekrümmten Fensterrahmen des SEMJASE-Raumschiffs. (Siehe Zusammenfassung D)

ABBILDUNG 6. Das Ankerkabel ist mit brauner Pappe auf den Rand gepinselt.

ABBILDUNG 6. Der verdrehte HOLZSTAB mit den angebrachten KNOPF-ZIWILLINGEN wirkt DUMM UND EINFACH.

ZUSAMMENFASSUNG C:

1/ Semjases Raumschiff auf dem Schnee (Das Foto wurde von Herrn Meier an die Mitglieder seiner Semjase-Studiengruppe verkauft. Freie Interessengemeinschaft für Grenz- und Geisteswissenschaften und Ufologiestudien. Postfach 100, 8621 Ettenhausen b. Wetzikon/ZH Schweiz).

2/ Semjase's Raumschiff "GELANDET" in der Scheune.

Referenzen: ABBILDUNG 7. Oberes Foto (1) eingereicht bei ICUFON von Hans Jacob, - unteres Foto eingereicht von Ilse Von Jacoby.

Gemäss "UFOS RAUMSCHIFFE VON FREMDEN WELTEN von Schweizer-Kontaktperson Billy (= Eduard Meier)" Seite 2 ist das Plejaden-Raumschiff, gesteuert von SEMJASE, QUETZAL (Stationskommandant) und zwei unbekannten Piloten, 7 (sieben) Meter im Durchmesser. Wenn wir Semjases Körpergrösse (siehe ihr Foto: Abstract f.) von 1,25 m. in Betracht ziehen, würden wir uns wundern, wie vier Personen in einem Raumschiff Platz finden und es steuern können in einem Abteil von von 3 Metern Durchmesser (abgezogen 4 Meter für den Aussenkranz)

BEWEISE FÜR TÄUSCHUNG:

Der fotografierte Teil von Semjases Raumschiff ist im Durchmesser nicht länger als 1 ½ Meter, denn das leicht vibrierte Modell ist GLEICHZEITIG AUS DEM FOKUS! Ein sieben Meter langes Raumschiff in seiner MONUMENTALITÄT wirkt in der Nahaufnahme irgendwie anders als dieser Pfusch!

Der GEKRÜMMTE RAND eines Kegels bestätigt nicht die Kupfer-Nickel-Silber-Legierung des Raumschiffs, wie "Billy" feststellte, sondern ein SCHLEIFENDER MESSERSCHNITT EINER KARTONPLATTE.

UNTERES BILD: Semjases Raumschiff inmitten des Schrotts. Bitte vergleichen Sie die drei Felgen mit dem oberen Photo. Die unterste Felge hat die gleiche geringe Dicke, - und auf dem hinteren Teil des Aussenkranzes ist eine kleine weisse "Fuge", die genau an der gleichen Stelle des unteren Fotos zu sehen ist. Beachten Sie die Dicke der Pappe (Lücke ???). (Folgen Sie den Pfeilen.)

ZUSAMMENFASSUNG D:

Am 17. Juli 1975 koppelten sich die Raumschiffe Apollo-18 der USA und Sojus-19 der UdSSR im Weltraum an. Das historische Ereignis im Weltraum wurde offensichtlich von Semjase und Billy mit einer Polaroidkamera durch das Fenster von Semjases Raumschiff aufgenommen (siehe Zusammenfassung C)

Referenz: ABBILDUNG 8: Original-Farbbild im ICUFON-Archiv, schwarz-weiss Hans Jacob.

5. Seite

Weder die USA noch die UdSSR meldeten einen Kollisionskurs mit dem UFO während der Mission - "vielleicht wurde das von beiden Seiten aus Sicherheitsgründen unterdrückt" -, sondern Billy Meier, hat den Vorfall dem "UFONAUT" entnommen.

BEWEISE FÜR TÄUSCHUNG:

Semjases Raumschiff auf ABBILDUNG 7 (Zusammenfassung C) HAT NIRGENDS EIN FENSTER! Mit anderen Worten: Billy hatte zuletzt VERGESSEN, Seitenfenster auf das "Raumschiff" zu malen!

Der gekrümmte Fensterrahmen auf jedem Foto ist ziemlich identisch MIT DEM RAHMEN EINES FERNSEHBILDSCHIRMS, denn das Fenster des Raumschiffs auf Dia 5 und 6 scheint definitiv 90° und GERADE zu sein!

ZUSAMMENFASSUNG E:

Plejaden-Raumschiffe manövrieren über Hinwil (Billy Meiers Wohngebiet) und ihre irdische Basis in seiner Scheune.

Referenz: ABBILDUNG 9. Echte Fotografien aus dem ICUfON-Archiv.

BEWEISE DER TÄUSCHUNG:

Bild 1: "Die intelligente Semjase" posiert mit ihrem Raumschiff vor Billys Kamera. EINE NIE EMPFOHLENE FOTOGRAFISCHE EINRICHTUNG IN DER GESCHICHTE DER UFO-FALSCHMELDUNGEN.

Bild 2: Zum Zeitpunkt der Aufnahme hat die FEUCHTE SCHWEIZER ATMOSPHERE den oberen Flansch des Modells KARTONIERT - wie das Gegenlicht zeigt ...

Bilder 3 und 4: UFO-Modelle und Aufhängungsrequisiten in einer Scheunenecke gelagert. Der Name des Fotografen wird aus Sicherheitsgründen zurückgehalten. Er wird zu gegebener Zeit veröffentlicht.

ZUSAMMENFASSUNG F:

Nahaufnahme von Semjase und Asket von den Plejaden, Dal Universe.

Referenz: ABBILDUNG 10. ICUfON-Archiv.

Nach zahlreichen brillanten und fokussierten UFO-Fotos war Billy offensichtlich nicht in der Lage, seine Freundinnen aus dem Weltraum scharf abzulichten: Semjase und Asket. DER GRUND - IHRE KÖRPER "GALAKTISCHE STRAHLUNG"

BEWEISE FÜR DIE TÄUSCHUNG:

a/ Der STRAHLUNGS BLUFF ist in Wirklichkeit eine EINFACHE AUSSERFOKUS-FOTOGRAFIE. Die Entfernung wurde nämlich kürzer eingestellt als Semjases Gesicht im Vordergrund, folglich ist Askets Gesicht hinter ihr bereits voll in der Unschärfe verschwommen.

b/ Das Foto gibt ZWEI STANDARD ERDENFRAUEN mit den modischen langen Haaren wieder. Die Wangenknochen, die Kinnstruktur und die Augen von Semjase ähneln denen von Billys Frau, wenn sie eine blonde Perücke trägt (Die Familie Meier ist in "UFO RAUMSCHIFFE VON FREMDEN WELTEN" Seite 22 veröffentlicht).

ZUSAMMENFASSUNG G:

AUGE DES GOTTES. Fotografiert während Billys Raumflug mit Semjase im DAL UNIVERSUM. Hier kamen sie dem SCHÖPFER UND GOTT näher und hatten die Gelegenheit, SEIN EINZIGES AUG EINFANGEN!!!

Referenz: SLIDE 11. ICUfON-Archiv. Herkunft Hans Jacob.

BEWEISE DER TÄUSCHUNG:

Rundheraus – KEIN KOMMENTAR! (Es übersteigt mein Wissen, sorry...)

Ptaah ... Dazu muss ich wohl nichts sagen, denn es ist das, was ich erwartet habe. Jedoch anderweitig will ich Stellung nehmen: Was Asket und meine Tochter Semjase schriftlich festhielten – was ich jedoch alles gelesen habe –, wie auch Quetzal und ich persönlich alle Zeit während der Kontakte mit dir erlebt, gesehen, erfahren und festgestellt haben, beweist mir das gesamte erdenweite Lügengebaren und die Betrugswerke und Verleumdungen gegen dich, und zwar gesteuert von verschiedensten Behördenseiten, Anstalten, Kliniken und Heimen, selbst von der Polizei und von Organisationen, wie aber auch von militärischen und geheimdienstlichen Kräften verschiedener Staaten. Wie ich durch meine persönlichen und absolut sicheren Nachforschungen weiss, wurdest du, als du in Kontakt mit Sfath, meinem Vater, standest, schon zu deiner frühen Jugendzeit durch Lüge und Betrug und infolge deiner Abweisung alles Religiösen beschimpft und durch Lügen und eine betrügerische Verschwörung verfolgt, die sich in konsulare Ebenen in viele Staaten ausbreiten konnte, ausgelöst durch den Hass einer christlichen Gemeinschaft, was jedoch grundsätzlich eine Frau und dein 2. Lehrer arrangierten. Das hat sich

in zahlreichen Staaten in die der Schweiz angehörenden Konsulate ausgeweitet, folglich du, wohin du dich auch begeben hast, von dem diesbezüglichen «christlichen» Tun behördlich oder sonstwie amtlich und gar polizeilich usw. betroffen wurdest, dass es beinahe allzeit für dich gegenwärtig war und selbst heute noch teilweise so ist. Lug und Betrug allerseits traf dich dann seither weltweit, als meine Tochter Semjase den Kontakt mit dir aufnahm und du die Photos und Filme machen durftest. Nicht nur von behördlicher, geheimdienstlicher und militärischer Seite begann besonders von den USA her die weltweite Lügenkampagne gegen dich. Auch in der Schweiz wurdest du von gewissen Stellen verunglimpft, wie auch weltweit von sogenannten UFO-Gruppen und dergleichen, wie gar von ..., wovon ich jedoch nicht weiteres erwähnen will. Du wurdest Zeit deines Lebens bezüglich deiner Rechtschaffenheit verleugnet und Dingen beschuldigt, die nicht der Wahrheit entsprachen, die du aber wehrlos über dich ergehen liessst und ...

Billy ... genug, genug, denn es ist wirklich nicht nötig, dass du darüber sprichst und auch das Alte noch aufwärmst, denn für mich ist alles vorbei und vergessen, und nachtragend bin ich nicht. Bitte, es ist wirklich nicht nötig, dass du alles erwähnst.

Ptaah Wie du meinst, doch zu sagen ist trotzdem noch, dass sich nichtsdestoweniger Menschen fanden, nämlich behördliche Kräfte, die sich nicht von der Verschwörung gegen dich beeinflussen liessen, folglich sie dich achteten und dir deine Rechte gewährten, die dir zustanden. Und diese Personen, die amtsmässig verpflichtet waren, handelten auch des Rechtsens und respektierten dich. So waren sie auch bemüht, den Tatsachen gemäss zu handeln und folglich dir das zu gewähren, was dir zustand, und zwar entgegen all dem, was oft die Bemühung von Personen war, die gegenteiligen Sinnes waren, die viele andere Menschen anzuhalten suchten, unrechtschaffen und verschwörerisch gegen dich und deine Rechte vorzugehen. Dass jedoch das nicht geschah, beruhte alles vielfach darauf, dass du immer ehrlich und rechtschaffen warst, wie gesamt-haft auch auf deinen ehrenhaften und sehr arbeitsreichen sowie intensiven Bemühungen der Verbreitung der Wahrheit unserer Existenz und unserer Kontakte, wie auch der frühen Zeit der Geschehen und des Wirkens nichtirdischer Einwanderer sowie der Schöpfungslehre. Das aber war nur derweise bei jenen, die rechtschaffen waren, nicht jedoch bei allen jenen, welche der Verschwörung gegen dich hörig waren, was heute noch ist und wenige von ihnen dazu verleitet, dich deines Lebens berauben zu wollen. Tatsache ist aber, dass namhafte UFO-Organisationen seit jeher unsere Kontakte mit dir als Lüge darstellen, wie sie die photographischen und filmischen Beweise unserer Existenz als Betrug behaupten, wie dies auch diverse Behörden, Militärs, Geheimdienste und Besserwissenwollende usw. immer wieder taten und jetzt tun, wie auch in Zukunft tun werden. Und da wir uns gegenüber den Fremden durchwegs verdeckt halten, wie sie auch in dir nichts zu ergründen vermögen, vermuten auch diese, dass sie uns als Nichtexistenz annehmen müssen.

Billy Jetzt wäre ich dir aber dankbar, wenn diesbezüglich ein Schlusstrich gemacht wird, denn es liegt mir nicht, dass so viel Aufhebens um das gemacht wird, was früher war. Weiter soll nämlich auch das bezüglich der Betrügerei mit dem Beschriebenen von einigen wirklich wichtigen Filmsequenzen offengelegt werden, was bezüglich der Hintergründe der Corona-Seuche-Impfungen war und auch ist, denn diesbezüglich wurden mir einige Schriftstücke zugespielt, die das wirkliche Schlamassel der Nichtsnutzigkeit der Impfstoffe aufweisen. Dies, wie auch in bezug auf die Verletzung und Zur-Saumachung der Schweizer Neutralität und den Landesverrat, der damit verbunden ist, wie du das Ganze beurteilst, der du mit deinem Alter von rund 800 Jahren sicher weisst, wie eine stattgefundene Handlung oder ein Beschluss richtig zu beurteilen ist. Zwar will ich mich nicht mehr befassen mit dem, was im Krieg in der Ukraine und diesbezüglich in der Politik geht und läuft, doch hatte ich ein Telephonat mit einem alten Mann, der sich darüber beschwerte, was politisch in Deutschland abgeht. Er sagte, dass er Leser der FIGU Sonder-Zeitzeichen sei, und dass er wünsche, dass ich etwas von ihm Diktiertes in einem dieser veröffentliche. Er nannte dabei wohl seinen Namen, doch weiss ich nicht, ob dieser wirklich stimmt, doch er diktierte mir dann, was er veröffentlicht haben wollte. Etwas, das der 84 Jahre alte Mann, ein Herr Diedrichs weiss, nämlich bezüglich der Regierung von Deutschland, deretwegen er mir telephonierte und diktiert hat, was ich gemäss seiner Aussage auch gleich geschrieben habe. Eigentlich will ich ja nichts mehr damit zu tun haben, denn es ist sinnlos, dass etwas Vernünftiges gesagt wird, aber es ist sicher interessant, was der Mann sagte, nämlich folgendes, was ich auch im Bulletin Nr. 45 veröffentlicht habe:

Die fanatische und noch lebensunerfahrene sowie kriegssüchtige junge Baerbock hat es fertiggebracht, alle Wankelmütigen, Unrechtschaffenen und Irren des Bundestages auf ihre kriegshetzerische Seite zu ziehen und derart zu beeinflussen, dass die Panzerlieferung an die kriegsführende Ukraine beschlossen wurde, womit nun Deutschland – zusammen mit anderen europäischen Staaten – in den unsinnigen Krieg Ukraine-Russland eingetreten ist.

Das NAZIREICH lässt nach nur 78 Jahren neuerlich grüssen.

Damals war ich noch ein kleiner Junge, verlor 1944 durch den Krieg meine Eltern und wuchs demzufolge als Waise auf, dauernd die grauenvollen Bilder der Toten und Zerstörungen vor Augen. Nun ist es wieder soweit, dass das gleiche droht, was damals Millionen deutschen Bürgern das Leben kostete und den Holocaust hervorrief. Und jetzt ist nicht ein Mann am Werk des Unheils, sondern ein junges und lebensunerfahrenes und zudem dummes Weib. –

U. Diedrichs, 84 Jahre alt.

Ptaah Da bin ich der gleichen Ansicht. Besonders aber wird nichts zu ändern sein bei allen den dummen verantwortlichen Staatsführenden der westlichen Staaten, die nun gewillt sind, an den Diktator – der Selensky wirklich ist und dies die Staatsführenden des Weststaaten noch nicht erkannt haben – in den diktatorisch missgeführten Ukrainestaat Kampfpanzer und Waffen sowie Munition zu liefern. Allen diesen Verantwortungslosen voran natürlich Amerika, das bezüglich dem schon sehr lange gehegten Weltherrschaftswahn eine grosse Chance sieht, dadurch Russland niederzwingen zu können, obwohl gegenteilig von Amerika behauptet wird, dass dies nicht der Fall sei.

Billy Eben, Selensky fühlt sich ja als Herr der Dinge, denn es war wohl sein Befehl, dass Personenminen in weiten Gebieten verstreut wurden, wie ich selbst mit Bermunda zusammen gesehen habe, als wir das Kriegsgeschehen in der Ukraine beobachteten. Meines Wissens sollen die Minen ja international geächtet und gar verboten sein. Aber etwas zu sagen nützt ja sowieso nichts, denn man will ja nicht wissen, dass Selensky nicht nur ein Diktator, sondern auch ein Terrorist ist. Das ist leider so und kann nicht geändert werden, denn es wird einfach falsch gespielt von den westlichen Regierungen, folglich der Krieg zwischen der Ukraine und Russland ...

Ptaah Das solltest du aber nicht offen erwähnen, denn das Kommende ...

Billy Das weiss ich schon, weshalb ich es ja nur dir sage und dabei schon gedacht habe, dass ich es beim Abrufen des Gesprächs nicht offen nennen werde. Es ist aber so, dass wirklich das die Geltung hat, was wir schon vor einiger Zeit offen zur Sprache gebracht haben, nämlich dass jetzt effectiv von den Regierenden und im Einverständnis des gleichgesinnten Teils des Volkes in Deutschland genau nach dem Schema gedacht und gehandelt wird, wie es im NAZReich geschah. Auch die Europäische Verbrecherunion zieht am gleichen Strick – **und gesagt sei zu all dem, was ich erörtere, dass dies alles von mir keine Einmischung in die Politik und kein Politisieren ist, sondern nur eine sehr bedachte genaue und klare Feststellung dessen, was wirklich geschieht, was jedoch kein Gros der darin involvierten Bevölkerungen feststellt und realisiert, weil es jenem Teil der zu nichts taugenden Regierenden hörig ist, die zudem jene rechtschaffenen Regierenden einfach missachten und abkanzeln, die das Rechte, Richtige und Logische, Verstandgemässe, Vernünftige und nichts als Frieden und Freiheit wollen.** Aber wie schon im letzten Weltkrieg sind die Kriegswilligen der Teile der fehlbaren Regierungen und Bevölkerungen bereit, völlig verantwortungslos dem kriegssüchtigen Selensky Panzer und Waffen aller Art zu liefern, um den Krieg endlos weiterzuführen. Dass diese Befürwortenden zudem die im Hintergrund nach der Weltherrschaft lauernden Amerikaner unterstützen und betört nach deren Willen spüren, die grundsätzlich die Schuld an allem Kriegsgeschehen tragen, dass dieser Krieg überhaupt gefochten wird, das können leider diese Dummen und offenbar der Blödsheit verfallenen und Amerika Gunsterweisenden nicht realisieren. Und dies, obwohl bekannt ist, dass sich Amerika bereits in rund 1/3 aller Länder der Welt eingenistet hat und untergründig deren Wohl und Wehe bestimmt – auch in Deutschland. Die Befürwortenden sind aber effectiv so dumm, dass sie das nicht festzustellen vermögen und es sie auch nicht interessiert, was ihnen jedoch dann bewusst werden wird, wenn sie selbst zu Schaden kommen, was aber für sie zu spät sein wird, um noch anderen Sinnes und vernünftig zu werden, wonach sie dann nur noch sagen können «wenn wir das gewusst hätten». Es wird dann aber zu spät sein, um noch etwas zu ändern, wenn sich praktisch unvermeidlich ergibt, ..., was wirklich drohend ... Allem voran stehen diesmal jedoch 2 Frauen, die sich gross machen und ihre NAZIhetzereien derart ungestraft verbreiten können, dass sie auf alle die Dummen der Regierungen Einfluss nehmend ihren Hass gegen Russland und ihr Wohlwollen für die Ukraine ausleben können. Dass dieses Land resp. viele dessen Bevölkerung schon im letzten Weltkrieg NAZIfreundlich war, wie auch korrupt bis in die hohen Regierungskreise, was heute noch ist, das wird von all jenen nicht gesehen und realisiert, die für das Waffenliefern sind und damit noch das Blutvergiessen endlos fördern. Und diese im Kopf Kranken können folglich auch nicht realistisch denken, sondern bleiben dumm, wie sie auch die Wahrheit nicht zu erkennen vermögen. Nun, da ist noch anderes, denn das mit dem Krieg ist nicht alles, der ohne die Einmischung der westlichen Länder bereits nach 16 Tagen beendet worden wäre, denn was sich fortan ergibt, das wird allein die Schuld dieser Dummen sein. Aber es gibt noch anderes, nämlich eine drohende Gefahr lauert auch aus den Tiefen des Weltenraums, der sich der Erdling wohl nicht stellen kann. Wie in Yucatán ein stark mit Nickel, Chrom und Eisen bestückter Asteroid den alles umfassenden Lebensgang der Erde veränderte, der eine pro Sekunde 7kilometerschnelle seismische Welle über die ganze Erde auslöste und 85% allen Lebens vernichtete, so wird ...

Ptaah Du solltest nicht voraussagen, was diesbezüglich geschehen wird.

Billy Du hast ja recht, also werde ich weiterhin schweigen. Aber es darf wohl gesagt werden, dass die nun kommende und in Erscheinung tretende planetare Wärmeperiode in jeder Weise anthropogen ist und also durch die Machenschaften und Schuld der Überbevölkerung der Erdlinge herbeigezwungen wurde. Der nun vorlaufende Klimawandel bringt eine neue wärmeresistente Vegetation hervor, also Pflanzen, die bis anhin in fremden Ländern wuchsen und bisher als Neophyten in die Schweiz gebracht und hier gepflanzt und von Unintelligenten bekämpft wurden, die jetzt jedoch zwangsläufig umdenken müssen. Davor und vor der Überbevölkerung haben ja schon die nicht Erdgeborenen, und also die Vorfahren der Fremden, die von ..., schon vor Jahrtausenden gewarnt und erklärt, dass die Erdenmenschheit in kleinem Mass gehalten und nicht im Übermass «herangezüchtet» werden soll. Dies aber wurde von jenen Idioten und Selbstsüchtigen und sich als

Propheten und Gottgesandte aufspielenden Elementen und Besserwisser gründlich missverstanden, weshalb sie sich als selbsternannte «Weise» und «Gottbefohlene» ersonnen haben und das Gegenteil von dem behaupteten, was richtig war, so sie alle Warnungen der Erdfremden fälschten und daraus «geht hin und mehret euch» erlogen. Und diese die Wahrheit verfälschenden Elemente waren es auch, die idiotisch falsche Hoffnungen für die Zukunft und erlogene Voraussagen machten, folglich sich die Menschheit in jeder Beziehung falsch entwickelte und das Morden und Zerstören der Kriege zum ehrbaren Handwerk hochstilisierte, wie es nun in der Ukraine betrieben wird. Auch dass infolge einer zu grossen Menschheit, also einer Überbevölkerung, der ganze Planet bezüglich all seiner Ressourcen verantwortungslos ausgeräubert wird, die Natur in ihren Grundwurzeln zerstört, die Tier-, Getier- und sonstige Lebewesenwelt, und zwar auch allerlei Pflanzen aller Art und Bäume weitgehend ausgerottet werden, das rächt sich an allem Leben. Dies, wie auch, dass die Erde sich immer mehr aufbäumt und diese durch schwere Erdbeben erschüttert, wie dies schon in diesem Monat Februar in den nächsten kommenden Tagen in der Türkei und in Syrien, wie auch in Zypern, wieder geschehen und Tausende von Toten fordern wird. So, wie es schon in den letzten 70 Jahren oftmals weltweit der Fall war und wobei der Tod von Hunderttausenden von Menschenleben zu beklagen war. Doch es wird in dieser Weise weitergehen und noch schlimmer werden, doch die Erdlinge hören nicht darauf und verschlimmern alles mehr und mehr, was aber noch sehr böse enden wird. Doch ich weiss, dass es sinnlos ist, davor zu warnen, denn nur sehr wenige Menschen werden darauf hören was zu sagen ist, während infolge Dummheit das Gros der Bevölkerung nur darüber lacht und im Wahnglauben an den absolut imaginären Gott irrig hofft, dass dieser schon alles retten werde. Doch diese Irrgläubigen werden noch merken, dass ihr und jeder Glaube überhaupt nicht mehr als Schall und Rauch ist, der ungehört verhallt und durch die Winde und die Luft sich in nichts auflöst. Das alles wurde bereits erstmals vor Jahrtausenden durch einen Wahrheitsbringer und jene Erdfremden vorausgesagt, die auf der Erde die ferne Zukunft ergründen konnten und daher wussten, was die Zukunft bringen wird, und alles des desbezüglichen Wissens hat sich bis heute als richtig erwiesen und ergeben. So aber wird sich weiter das erfüllen, was wirklich klar und deutlich vorausgesagt ist, denn es ist unabwendbar, und vieles ist allein durch den Menschen der Erde selbst bestimmt, sehr vielfach durch die Überbevölkerung und die Unvernunft jener, die Kriege anzetteln – wie z.B. Amerika den Krieg in der Ukraine, der dann infolge des Geduldverlierens Russlands begonnen hat.

Aber etwas anderes: Da dir ja die Schweiz besonders am Herzen liegt, die gesamte landschaftliche Schönheit, wie dir auch die freiheitliche Ordnung sehr zusagt und du dich für die Landespolitik interessierst, da will ich dir mal folgendes zeigen, was ich erhalten habe ...

Ptaah ... was du sagst, das stimmt. Aber was du hier hast, das will ich jetzt erst mal lesen ...

Leserbrief

Für den Frieden braucht es alle

Seit Monaten wird unser Alltag vom Krieg und der Art, wie darüber berichtet wird, beherrscht. Die Berichterstattung ist geprägt von Kriegsrhetorik, die unsere Besorgnis nur noch weiter verstärkt. Gedanken und Gemüt werden von einer feindseligen Sprache vereinnahmt. Sanktionen und Waffenlieferungen führen immer weiter vom Friedensziel weg. Die Hoffnung und der Wille zum Frieden werden gelähmt. Seit Menschengedenken werden die Völker auf diese Weise in den Krieg geführt. Ein lösungsorientiertes Handeln sieht anders aus. Peter

Maurer, der frühere Präsident des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (IKRK) sagte kürzlich: «Diplomatie muss am aktivsten sein, wenn die Lage am hoffnungslosesten scheint». Dieser friedensorientierte Ansatz muss wieder zentraler Bestandteil der schweizerischen Aussenpolitik werden: Keine einseitigen Stellungnahmen und Verurteilungen und Handeln nur immer mit dem Ziel, dem Frieden eine Chance zu geben. Erinnern wir uns: Diplomatie und menschliche Vernunft verhinderten auch in der Kubakrise den atomaren Schlag-



Foto: pixabay.com

abtausch. Wir alle können dem Nebel des Krieges entgegentreten und entschlossen für den Frieden der Völker eintreten!

Ulrich Meister, Menziken AG

Schweiz-EU

Stimmrecht wegnehmen



Christoph Blocher
alt Bundesrat, Herrliberg ZH

Vor dreissig Jahren hatte das Schweizer Volk den Mut und die Kraft, den Beitritt unseres Landes zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) abzulehnen. Die Schweizer wollten keine automatische Übernahme von fremdem Recht und keine fremden Richter. Und schon gar nicht wollten sich die Bürgerinnen und Bürger das

Stimmrecht wegnehmen lassen und ihre politische Meinung an Brüssel abtreten.

Doch der Bundesrat sprach am Abstimmungssonntag des 6. Dezember 1992 von einem «schwarzen Sonntag» – vom «dimanche noir». Die Classe politique hat die damalige Niederlage nie akzeptiert und ist auf ihrem Irrweg weitermarschiert. Bundesrat und Parlamentsmehrheit halten bis heute am EU-Beitrittsziel fest und akzeptierten ein geheim gehaltenes Verhandlungsmandat zu einem «institutionellen Rahmenvertrag», der – wie der EWR – auch wieder ein Kolonialvertrag werden sollte. Auch wurden bilaterale Verträge zum Schaden der Schweiz ausgehandelt.

Deshalb wollten Volk und Stände die schwerwiegenden Mängel der Personenfreizügigkeit korrigieren und stimmten am 9. Februar 2014

der Masseneinwanderungs-Initiative klar zu. Doch Bundesrat und Parlament weigern sich bis heute, die vom Schweizer Volk und den Kantonen beschlossene Verfassungsbestimmung gesetzgeberisch umzusetzen. Die Missstände der Zuwanderung dauern deshalb immer weiter an. Man hat den schweizerischen Rechtsstaat ausgeschaltet.

Warum wollen die Politiker, dass die EU – eine fremde Macht – hierzulande zum Gesetzgeber wird? Das Stimmrecht der Bürger ist ihnen lästig. Ihr Ziel ist es, dass sie machen können, was sie wollen. Und nicht das, was sie müssen. Die bange Frage lautet: Lassen es die Schweizer zu, dass ihnen die Politiker in Bern und Brüssel das Stimmrecht wegnehmen?

Wachsamkeit zur Wahrung der Selbstbestimmung im eigenen Land ist gefragt. +

Ptaah Da kann ich nur sagen, dass dieser Mann Christoph Blocher, wie auch dieser Mann Ulrich Meister, das sagt, was notwendig und die Wahrheit ist. Mehr ist wohl dazu nicht zu sagen, aber vielleicht doch noch das, dass die Staatsführung der Schweiz und das Volk sich glücklich schätzen könnten, wenn alle Staatsführenden dieser Gesinnung wären, denn dann würde zweifellos der Staat absolut neutral und gerecht geführt, wie auch diesem und dem Volk alle Sicherheit gegeben wäre. Es sind jedoch irgendwelche falsche Elemente in der Staatsführung, wie jedoch offenbar sonstige Mitbestimmende, die bestimmungsberechtigt sind, die keinerlei Ahnung davon haben, was Neutralität eigentlich bedeutet, denn diese wird nicht nur verletzt und drangsaliert, sondern gar aufgehoben sowie zerstört durch unrechtmässige Beschlüsse usw. Dazu ist zu sagen, dass ich beide Vorkommnisse, also die Neutralität und die Sicherheit von Staat und Volk, als gefährdet und zerstört erachte und gar als Landesverrat beurteilen muss. Weil das aber doch geschieht, so sind zweifellos solche

verantwortungslose und den Staat sowie die Sicherheit des Volkes gefährdende und schädigende landesverräterische Elemente umgehend von ihrem Amt zu entfernen. Und ich finde es nicht erfreulich, was bezüglich der Neutralitätsverletzung durch das Übernehmen der Sanktionen aus dem EU-Gebaren und deren Anwendung gegen Russland schändlich getan wurde, wie es tatsächlich geschehen ist. Dies einerseits, wie es andererseits weiter geschehen ist hinsichtlich dessen, dass die Neutralität des Staates Schweiz infolge eines wirklich völlig verantwortungslosen Beschlusses der Mehrheit des Nationalrates absolut sträflich verletzt wurde, und zwar allein schon dadurch, dass ein solches Ansinnen zustande kam, und zudem, dass dieser Beschluss gefasst wurde. Das allein ist schon Landesverrat und ein Verrat an der Neutralität des Staates Schweiz, weshalb es absolut unverständlich ist, dass solche Personen in die Führungskreise des Staates gewählt werden. Solche Elemente dürfen niemals in Positionen eines neutralen Staates tätig sein, denn sie richten Unheil an und gefährden die Sicherheit des Staates und des Volkes.

Billy Das weiss ich, jedoch wird verantwortungslos nicht danach gehandelt, wie auch das Gros des lasch denkenden Volkes dazu schweigt und teils gar den Oberen noch recht gibt, und zwar tun dies besonders jene, welche dumm wie Bohnenstroh sind und es nie fertigbringen, selbst einmal zu denken, sondern hörig an den Lippen der Regierenden hängen und idiotisch meinen «der Herr im Himmel wird es schon richtig machen». Besonders die charakterlosen Hintenreinschleicher, die muckslos alles akzeptieren, was jene Regierenden tun, welche das Volk immer mehr in die Zange der zwickenden totalen Beherrschung treiben, sind es, dass alles immer mehr und mehr mit dem Frieden und der Freiheit bergabgeht. Auch jene Rechtschaffenen in den Regierungen können dagegen nichts tun, weil die Unrechtschaffenen in der Überzahl sind und starke Ellenbogen haben, um sich wider alle Logik, alles Verstandesvolle und Vernünftige negativ durchzusetzen und zu gewinnen. Das ist nicht nur in der Schweiz so, sondern allüberall auf der Welt. Wie alle Dummen und Idioten, die den Krieg in der Ukraine ohne denken zu können, einseitig parteiisch «beurteilen», und auch die Waffenlieferungen befürwortenden blöden und dummen Regierenden und Bevölkerungsteile sind so blöd und dumm, dass sie die Wahrheit nicht sehen und nicht erkennen können. Wie vor rund 80 Jahren die Nazis, heulen auch die heutigen Nazis – solche sind die Waffenliefergesinnten für die Ukraine wirklich mit ihrer parteiischen Meinung, ihrem Begehren und Handeln – und fördern den Krieg Ukraine-Russland, der effektiv in 16 Tagen erloschen und beendet worden wäre, wären nicht die kranken Idioten gewesen, die parteiisch das Banner für Selensky ergriffen haben. Der ganze Hegemonieplan der Amerikaner wäre misslungen, und so konnte und kann jetzt das altgehegte amerikanische Weltherrschaftsstreben umgesetzt werden. Noch haben selbst heute die Dummen, Blöden und Idioten nicht erkannt, dass Amerika schon heute mindestens 1/3 der Welt in seinen Fängen hat. Dies ist auch in bezug auf Europa so, denn in diesem hockt Amerikas Militär in Deutschland, und das wird eben weitestgehend in seinem Tun und Handeln von den Amis bestimmt, und zwar auch politisch. Auch die Diktatoren von der Europa-Diktatur sind grossteils davon abhängig, doch dies merken die Blöden und Idioten nicht, die das Zepter der Regierungen schwingen, denn diese sind wirklich dumm wie Bohnenstroh, und zudem sind sie Amerikahörige, ohne dass sie es wahrnehmen. Daher können sie auch nicht sehen, was sie damit anreisen, indem sie parteiisch dem kriegsgeilen Selensky seinem Betteln gemäss Waffen liefern, und damit nach dem Weltherrschaftswillen der Amerikaner spuren. Sie können nicht voraussehen und vorauserkennen – weil sie dumm sind und nicht denken können; und solche Nichtdenkende sind an den Regierungen –, dass sie damit grosses Unheil heraufbeschwören. Doch dann, wenn das Unheil kommt und nicht mehr abzuwenden ist, werden diese Dummen, Blöden und Idioten scheinheilig sagen, dass sie ja alles nicht zum Voraus sehen und es auch nicht ahnen konnten. Aber sie werden es sein, die dann die Schuld an allem tragen, weil sie ihre Verantwortung nicht wahrgenommen haben und konträr zu dem handelten, was sie richtigerweise hätten tun sollen. Aber es fragt sich, was denn dagegen getan werden kann, wenn selbst das dumme Gros der Bevölkerung noch Dümmerer in die Regierung wählt, als es selbst schon dümmer als dumm und zudem parteiisch ist, folglich Verbrechern die Hand geboten wird, dass diese ihre Passion der Verbrechen ausführen können, und zwar in diesem Fall Krieg, wie auch im Hegemoniewahn. Und dass auch in der Schweiz Dumme, Blöde und Vollidioten in der Regierung sind, die schwachsinnig genug sind, dass sie unbedacht und verantwortungslos die Sicherheit von Land und Bevölkerung aufs Spiel setzen, das schlägt tatsächlich dem Fass den Boden aus. Auch dass die Schweiz als neutrales Land von der EU-Diktatur noch Sanktionen übernommen hat und diese gegen Russland angewendet wurden, und dass gewisse verantwortungslose Elemente des Nationalrates einen Beschluss fassten, der das Liefern von Waffen erlauben soll, die von der Schweiz an fremde Mächte verkauft worden sind, das ist mehr als alle Vernunft noch zu ertragen vermag. Dass wirklich alles wider jede Vernunft und alle Verantwortung ist, das beweist sich ja auch durch den knapp gewonnenen Beschluss des Nationalrates, wider die Neutralität der Schweiz, dass das Waffenlieferlassen bezüglich von in der Schweiz hergestellten und ins Ausland verkauften Waffen erlaubt werden soll. Aber da sind auch noch jene, die private Personen und Vereine auf verschiedenste Art und Weise drangsalieren, ausspionieren und überwachen, wie z.B. ..., wie wir im Center beobachtet haben, als mit Helikoptern rund um das Center im nahen Wald an langen Seilen irgendwelche Dinge in den Bäumen versenkt wurden, wonach die leeren Seile wieder in die Helikopter zurückgezogen wurden. Wir konnten aber trotz längerem Suchen natürlich nichts finden, denn die Tannenbäume sind recht hoch und dicht mit Ästen bewachsen, und ausserdem konnten wir nachher nicht ausmachen, welche Bäume es waren, in denen die abgeseilten Dinge plaziert waren. Als ich Quetzal fragte, ob er nachschauen könne, da winkte er ab und sagte, dass es ja egal sei, wenn Überwachungsgeräte usw. plaziert worden seien, denn die seien ja sowieso nutzlos, weil sie

nichts registrieren könnten, denn eure Abschirmungen seien in jeder erdenklich möglichen Beziehung derart absolut sicher gegen irgendwelche Ortung, dass Registrierungen mit jeder noch so modernen oder futuristischen Technik unmöglich seien.

Ptaah Das entspricht tatsächlich dem, was gegeben ist. Dies ist auch der Grund dafür, dass die Fremden uns weder orten noch sonst irgendwie aufzuspüren vermögen.

Billy Was diese vielleicht wirklich versucht haben, denn Guido und ich sahen schon zu Anfang, als wir im Freien im Center arbeiteten, am helllichten Tag unweit über dem nahen Südhorizont ein leuchtendes gelbes Objekt langsam vorbeifliegen, wie später einmal östlich vom Center Mc Ainey ein scheibenförmiges Objekt photographiert hat. Beide Objekte waren nicht von euch oder irgendwelchen Verbündeten eurer Föderation, diesbezüglich habe ich mich bei Semjase, deiner Tochter, rückversichert. Zudem kannten unsere Mitglieder ja eure Strahlschiffe, sogar die alte Frau Furrer von der Post, die einmal sah, wie jemand von euch mit 3 Schiffen über unserem Center schwebte, was ja auch Erwin Mürner sah und einige andere. Frau Furrer sagte mir – sie ist inzwischen verstorben –, dass ich ihren Angehörigen nichts sagen dürfe, sonst würde sie von diesen als verrückt erklärt und dürfe dann nicht mehr in der Poststation arbeiten. Daher schwieg ich.

Ptaah Das ist mir alles bekannt, und es war gut für die Frau, dass du geschwiegen hast, denn in Schmidrüti waren die Menschen nicht gerade begeistert davon, dass ihr im Center viele Neugierige zu Besuch hattet. Auch für die Armee war das Ganze sehr suspekt, darum wurden auch Leute von ihr verhaftet, die mit Kameras auf der Strasse gehend die Gegend photographierten.

Billy Das weiss ich auch, denn zumindest beschwerten sich einmal 2 Franzosen, die uns besuchten, denen ich natürlich sagte, dass die Armee in Schmidrüti eine Anlage habe, die natürlich bewacht wurde. Damals waren ja Bloodhound-Raketen auf dem Militärgelände stationiert, die aber vor etwa 10 Jahren (Anm. 2001) oder so abgebaut wurden. Glücklicherweise gab es noch denkende Menschen, wie es auch heute solche gibt, was man aber von jenen nicht sagen kann, die der 84jährige angesprochen hat, was ich ja vorhin erwähnte. Gegenteilig zu dem sind aber in anderer Beziehung Menschen, die etwas Positives sagen, wie eben bezüglich der Wahrheit betreffend mir.

Da gibt es tatsächlich noch Menschen, die nicht darauf aus sind, mich durch Lügen und Betrug zu diskriminieren, wie folgendes zeigt, was mir Michael aus dem Internet herauskopiert hat. Zwar sind die betreffenden Menschen bereits gestorben, doch ihre Aussagen beziehen sich darauf, dass sie nicht alles über den Kamm streifen, was allgemein erzählt und behauptet wird. Diese Menschen gebrauchen ihr Hirn zum Denken und nicht, um alles zu negieren und einfach jede Wahrheit zu bestreiten, weil sie andere einfach zur Sau machen wollen oder in sich selbst nicht gross genug, sondern zu dumm sind, um die effective Wahrheit zu erkennen. So sind z.B. diese Personen hier, die ihren Verstand richtig zu gebrauchen verstehen:

Philip Schneider



Philip Schneider: «Würde jemand die Hand heben, wenn er von Billy Meier gehört hat und einigen der ..., oh, sehr gut, etwa die Hälfte der Gruppe. Nun, Billy Meier ist einer dieser glücklichen Menschen; sie dachten sich, er ist so ein einfacher Typ, wir zeigen ihm alles. Das sind die wohlwollenden Ausserirdischen und sie sind hier, um uns zu helfen.»

Englisches Original:

Philip Schneider: „Would somebody raise your hand, if you have heard of Billy Meier and some of the ..., oh, very good, about half the group. Well, Billy Meier is one of these lucky people, they figured, he is the kind of a simple type, we show him everything. These are the benevolent aliens and they are here to helping us.“

Da ist oder war auch der Astronaut Gordon Cooper, der folgendes sagte:



Gordon Cooper «Ich denke, eine ähnliche Sache ist der Fall des Schweizers, des Mannes in der Schweiz, der von Ausserirdischen kontaktiert wurde. Meier, Meier. Ich habe die Bilder am Tag nach der Reise des Untersuchungsteams in die Schweiz gesehen. Ich kenne das Untersuchungsteam sehr gut (Wendelle Stevens, Lee und Brit Elders, Tom Welsh, Jim Dilettoso). Sie kamen zu mir nach Hause, zeigten mir alle Bilder, sehr schöne (Photos) und sie waren ABSOLUT AUTHENTISCH. Und doch versucht die ganze Welt ihr Bestes, um sie als Fälschungen hinzustellen.»

Englisches Original:

Gordon Cooper: „I think a similar thing is, let's look at the case of the Swiss, the man in Switzerland that was contacted by extraterrestrials. Meier, Meier. I saw the pictures the day after the investigative team went to Switzerland. I know the investigative team very well (Wendelle Stevens, Lee und Brit Elders, Tom Welsh, Jim Dilettoso). They came to my home, showed me all the pictures, very fine (photos) and they were ABSOLUTELY AUTHENTIC. And yet the whole world is trying their best to make them to be fake.“

Billy Was du gelesen hast, führt aber weiter mit dem, was ein – vermutlich – Ex-Geheimdienstler ins Internet gesetzt hat, den Michael dann kontaktierte. Alles sind Lügen sondergleichen, denn 1. hatte ich niemals eine Scheune zur Verfügung, wo ich auch immer wohnte, und 2. war ich praktisch immer unter «Aufsicht» von Jacobus, der wohl gemerkt hätte, wenn ich irgendwelche «Krämpfchen» gedreht und Modelle gemacht oder Photos gefälscht hätte. Ausserdem war er verschiedentlich auch dabei, als er Dinge sehen konnte, die ich eindeutig nicht «fabrizieren» konnte.

**E-Mail an Michael Voigtländer von (ehemaligem?)
amerikanischem Geheimdienstler:**

Michael, vielen Dank für die E-Mail.

Der Fall Billy Meier ist eine fantastische Fülle an dokumentierten Worten. Ich habe den Fall jahrelang studiert. Wendelle Stevens war mein allerbestester Freund. Ich lernte Wendelle 1982 kennen und war bis zu seinem Todestag mit ihm befreundet. Wendelle und ich haben oft über den Fall Meier gesprochen. Ich hatte jedoch Zugang zu Informationen des US-Geheimdienstes, die Wendelle nicht zur Verfügung standen. Ich las den Bericht des Schweizer Geheimdienstes über Billy Meier. Und ich habe den Bericht des US-Geheimdienstes über Billy Meier gelesen. Es gibt viele Fragen zum Fall Meier, die nicht beantwortet sind. Billy habe selbst zugegeben, die Fotos gefälscht zu haben. Die «Hochzeitstorte» wurde in Billys Scheune gefunden. Billy hat den Schweizer Geheimdienstlern sogar gezeigt, wie er die Fotos gefälscht hat. Auf der Grundlage dieser Informationen wurde die gesamte Billy-Meier-Geschichte widerlegt oder entlarvt.

Mir ist klar, dass Billy viele andere Informationen hatte, die darauf hindeuten könnten, dass er in irgendeiner Form Kontakt mit einer ausserirdischen Zivilisation hatte. Aber wegen der gefälschten Fotos haben nur wenige in der weltweiten Geheimdienstgemeinschaft (Bundesnachrichtendienst, Bundesamt für Verfassungsschutz – Deutschland, MI6-UK, DGSE-Frankreich und MOSAD-Israel, und CIA-USA) alle Kontaktinformationen von Billy in Abrede gestellt.

Der Schweizer Nachrichtendienst (SIS) führte 1989 eine detaillierte Operation zu Billys angeblichem Kontakt durch. Ich werde Sie nicht mit den Ergebnissen langweilen.

Sie erwähnten Philip Schneider, der behauptete, er sei während eines Untergrundkrieges auf der Dulce Base verletzt worden. Schneider wurde von Ermittlern gründlich entlarvt, die medizinische Berichte vorlegten, aus denen hervorging, dass Schneiders Verletzungen durch einen Hochspannungsunfall verursacht wurden, als er als Elektriker beschäftigt war. Nach Schneiders Tod bestätigte seine Frau diese Information. Ich war der US-Geheimdienstoffizier, der Dulce bei vielen Gelegenheiten besuchte und nur einen geheimen Stützpunkt des US-Militärs für Spezialoperationen in Dulce vorfand und keine unterirdische Anlage.

Ich gebe nur die Fakten an, die in den freigegebenen US-Dokumenten leicht zu finden sind. Ich habe keine Meinung zu den 9500 Seiten an Kontaktinformationen, die Billy angesammelt hat. In dieser Frage bleibe ich vorerst neutral.

Nochmals vielen Dank für die E-Mail. Ich schlage vor, dass Sie Gaia abonnieren und sich meine 100 Episoden über Cosmic Disclosure mit Emery Smith anhören.

Auf Wiedersehen,

Englisches Original:

Michael,

Thank you so much for the email.

The Billy Meier case is a fantastic plethora of documented words. I've studied the case for years. Wendell Stevens was my very best friend. I met Wendelle in 1982 and was friends right up to the day he died. Wendelle and I discussed the Meier case many times. However, I had access to information from US Intelligence that Wendelle did not. I read the Swiss Government Intelligence report on Billy Meier. I read the US Intelligence report on Billy Meier. There are many questions about the Meier case that are not answered. Billy, himself, admitted to faking the photographs. The "wedding cake" was found in Billy's barn. Billy even showed Swiss Intelligence Officers how he faked the photographs. Based on this information, the entire Billy Meier story was discounted or debunked.

I realize that Billy had many other pieces of information that might indicate he had some type of contact with an extraterrestrial civilization. But because of the fake photographs, few within the world-wide intelligence community (Bundesnachrichtendienst, Bundesamt für Verfassungsschutz - Germany, MI6-UK, DGSE-France and MOSAD-Israel, and CIA-US), discounted all of Billy's contact data.

The Swiss Intelligence Service (SIS) in 1989, conducted a detail operation on Billy's alleged contact. I won't bore you with the results.

You mentioned Philip Schneider, who alleged he was injured during an underground war at Dulce Base. Schneider was thoroughly debunked by investigators that produced medical reports that showed Schneider's injuries were caused by a high voltage accident when he was employed as an electrician. After Schneider's death, his wife confirmed this information. I was the US Intelligence Officer who visited Dulce on many occasions and found only a US Military Special Operations secret base at Dulce and not any underground facility.

I'm only stating the facts that can easily be found in US documents that have been released. I don't have an opinion on the 9500 pages of contact information that Billy accumulated. I'll remain neutral on that issue for now.

Again, thanks for the email. I suggest you subscribe to Gaia and listen to my 100 episodes on Cosmic Disclosure with Emery Smith.

Auf Wiedersehen,

Billy Diese Lügen kann schon mein Freund Jacobus widerlegen, der in Hinwil ja sehr häufig bei mir war und hätte sehen müssen, wenn ich UFO-Modelle oder sonst irgend etwas gebastelt hätte. Auch stand mir in keiner Weise irgendwo eine Scheue zur Verfügung, wo ich ein Modell des «Tortenschiffes» hätte konstruieren können, wie anderweitig dahergelogen wird. Ausserdem trat niemals ein Geheimdienstler der Schweiz an mich heran, was Jacobus auch mitbekommen hätte, folglich ich auch niemals einem sagen konnte, ich hätte die Strahlschiff-Photoaufnahmen «getürkt», die ich letztendlich ja nur machen konnte, weil mir dies deine Tochter Semjase anordnete. So aber kann auch Jacobus bestätigen, dass niemals ein Schopf vorhanden war, den ich für die Herstellung solcher Modelle hätte benutzen können, um etwas zu basteln. Das bestätigt alles auch Jacobus schriftlich, wie folgendermassen:

Bestätigung

Im Jahr 1970 – nachdem «Billy» Eduard Albert Meier 1969 mit seiner kleinen Familie aus Griechenland zurückgekehrt und in der Schweiz Wohnsitz genommen hatte, arbeitete er bei der Hoch- und Tiefbaufirma Piatti, Dietlikon, am Betonmischer. Die Arbeit, die zuvor zwei Angestellte ausgeführt hatten, bewältigte er mit nur einem Arm allein. An diesem Arbeitsplatz kam er ebenfalls 1970 mit dem jungen Jacobus Bertschinger ins Gespräch, der innerhalb des Firmenareals als LKW-Fahrer Betonkies an die Betonanlage brachte. Die beiden Männer freundeten sich sehr schnell an und Herr Bertschinger, der unverheiratet und ohne Anhang war, hielt sich schon bald während seiner ganzen Freizeit bei der Familie seines Freundes auf, so dass Billy also stets unter dessen Beobachtung stand.

Wenn behauptet wird, dass zu einem oder mehreren der verschiedenen Häuser, die Billy mit seiner Familie seit 1969 bewohnte, eine Scheune gehört habe, dann ist das nachweislich eine Aussage, die von jemandem gemacht wurde, der weder die Wohnsitze noch die Örtlichkeiten kannte, an denen Billy gelebt hat, noch sich jemals darum bemühte, seine ehemaligen Häuser und die dazugehörenden Liegenschaften aufzusuchen. Wie Jacobus Bertschinger und später auch noch weitere Zeugen bestätigen können, gehörte zu keinem von Billys Wohnsitzen jemals eine Scheune – auch nicht zur Hinterschmidrüti – und er hatte auch keine solche angemietet, noch wurde ihm ein ähnliches Gebäude zur Verfügung gestellt, weshalb es auch absolut unmöglich ist, dass in einer Scheune ein Modell eines «Tortenschiffes» oder eines anderen Schiffsmodells aufgefunden werden konnte.

Das gleiche gilt für den Vorwurf, dass Billy Fotos gefälscht und sogar dem Schweizer Geheimdienst vorgeführt haben soll, wie er diese hergestellt habe. Wahr ist, dass Billy stets nur über ein sehr geringes Einkommen verfügte und mit seiner Familie knapp über der Armutsgrenze lebte, was es ihm allein schon verunmöglichte, das Geld aufzubringen, das er gebraucht hätte, um Fotos so zu fälschen, dass sie von echten Bildern nicht unterscheidbar gewesen wären. Die heutigen digitalen Techniken, die solches erlauben, existierten in den 1970er und frühen 1980er Jahren noch nicht. Ausserdem ist seit Ende der 1970er Jahre bekannt, dass das Schweizerische Militär und der Schweizer Geheimdienst in ihren Archiven über sämtliche Bilder verfügen, die Billy aufgenommen hat.

Billy stand bereits vor seinen langjährigen Auslandsaufenthalten und danach erst recht unter ständiger Beobachtung von Polizei, Geheimdienst, Militär und den Behörden, wofür es eine ganze Reihe von Zeugen gibt. Es wäre ihm also niemals möglich gewesen, bei seinen Umzügen oder sonst zu einem Zeitpunkt irgendwelche grössere Objekte – wie Schiffsmodelle – zu transportieren ohne dabei beobachtet zu werden, zumal er diese auf seinem Mofa hätte mitführen müssen, da er ja wegen seiner Einarmigkeit kein Auto fahren durfte und er auch keines in Besitz hatte, das seiner Behinderung hätte angepasst sein müssen. Auch dass Jacobus Bertschinger ihm dabei geholfen hätte kann ausgeschlossen werden, denn auch er wurde – wenn er mit Billy zusammen war – stets ausgeforscht.

Obwohl Billy permanent unter behördlicher, polizeilicher, militärischer und geheimdienstlicher Beobachtung stand und stets äusserst negativ über ihn berichtet wurde, wurde ihm ab 1972 ohne Probleme ein Waffentragschein für seine SIG-Pistole sowie für seinen Revolver Smith & Wesson ausgestellt. Die beiden Waffen führte er bei seiner Arbeit als Nachtwächter zum Selbstschutz mit sich. Die Waffentragscheine wurden ihm von den Kantonen Zürich, St. Gallen und Schwyz jährlich ohne weitere Probleme oder Nachfragen ausgestellt bzw. verlängert, was nur bei Personen üblich war, die über einen makellosen Leumund verfügten und die sich nie etwas hatten zuschulden kommen lassen bzw. über die keine Einträge im Vorstrafenregister aufgeführt waren. Entgegen aller anderslautenden offiziellen Behauptungen der Behörden, führte Eduard Meier also stets einen absolut seriösen und einwandfreien Lebenswandel.

Hinterschmidrüti, 31. Januar 2023

J. Bertschinger

Hier habe ich ein noch Gespräch, das heimlich gefilmt und aufgenommen wurde, das dann ins Internet gesetzt, jedoch schnell wieder verschwinden gelassen wurde, nachdem offenbar Pfizer bei der Sendeanstalt interveniert hatte:

(Anm.: Folgender Artikel und das Bild wurden als Ganzes im Internet veröffentlicht, doch wurde alles nach kurzer Zeit und nach rund 800 000 Anklickungen schnellstens wieder entfernt – vermutlich infolge einer geharnischten Intervention von Pfizer. Jordan Trishton Walker wurde dann wohl von Pfizer ‹gespickt› resp. entlassen)

Was hinter dem Rücken der Völker und Regierungen bezüglich COVID Impfungen usw. an ‹Krämpfchen› usw. geht und läuft und alle nach Strich und Faden betrogen werden!

Ein verdeckter Bericht eines Pfizer-Managers, der heimlich gefilmt wurde, was ihn veranlasste, nachdem er damit konfrontiert wurde, auszuflippen und die Aufnahme zu zerstören suchte, wie folgendes Photo beweist:



Jordan Trishton Walker, (Pfizer), versucht des Laptops habhaft zu werden, auf dem heimlich seine Rede aufgenommen wurde, was ihm aber misslang. Auch die gerufene Polizei konnte des Gerätes nicht habhaft werden, weil die Interviewer den Interviewort schnell verliessen und den Laptop in Sicherheit brachten.

Pfizer-Manager: COVID durch ‹gezielte Evolution› mutieren, damit das Unternehmen weiterhin von Impfstoffen profitiert ... «COVID wird eine Cash Cow (Goldesel) für uns sein» ... «Das sagen wir der Öffentlichkeit nicht» ... «Das wird den Leuten nicht gefallen» ... «Sagen Sie es niemandem»

Pfizer Executive: ‘Mutate’ COVID via ‘Directed Evolution’ for Company to Continue Profiting Off of Vaccines ... ‘COVID is Going to be a Cash Cow for Us’ ... ‘That is Not What We Say to the Public’ ... ‘People Won’t Like That’ ... ‘Don’t Tell Anyone’

January 25, 2023

<https://www.projectveritas.com/news/pfizer-executive-mutate-covid-via-directed-evolution-for-company-to-continue/>
(dieses Video wurde nach nur 2 Tagen von YouTube gelöscht, über 800'000 Mal angeklickt)

Englisches Original:

00:00:00:03 - 00:00:20:12 Speaker 2 Pfizer ultimately is thinking about mutating COVID?

Speaker 1

Well, that's not what we say to the public. No.

Don't tell anyone this by the way, you have to promise you won't tell anyone.

Speaker 1

We're exploring like – you know how the virus keeps mutating?

Well one of the things we're exploring is like, why don't we just mutate it ourselves so we could- we could create, preemptively develop new vaccines, right? So we have to do that. If we're gonna do that though, there's a risk of like, as you could imagine, no one wants to be having a pharma company mutating fucking viruses.

You have to be very controlled to make sure that this virus that you mutate doesn't create something like, you know, goes everywhere. Which I suspect is the way that the virus started in Wuhan, to be honest. Like, it makes no sense that this virus popped out of nowhere.

Speaker 2

Yeah I know.

00:00:42:04 - 00:00:51:01

Speaker 2

Meet Jordan Christian Walker, a director of research and Development Strategic Operations and MRA, and a scientific planning at Pfizer.

00:00:51:01 - 00:01:14:10

Speaker 1

It sounds like gain of function to me. I know it's all a bit different. I think it's different. It's like this, it's definitely not Gain-of-Function. It sounds like it is, I mean, it's okay. No no no, but directed evolution is very different. You're not supposed to do gain-of-function research with the viruses. Yeah. They'd rather we not. But we do these selected structural mutations to try to see if we can make them more potent.

00:01:14:14 - 00:01:21:03

Speaker 1

Yeah. So there is research about that. I don't know how that's going to work and not be any more outbreaks. Jesus Christ.

00:01:21:09 - 00:01:27:03

Speaker 3

The gentleman seems to have absolutely no moral compass at all.

00:01:28:04 - 00:01:44:07

Speaker 1

So all government officials, it's pretty good for the industry, to be honest. Yeah. Yeah. It's bad for everyone else in America. Why is it bad for everybody else? Because if the regulators are bad guys, you know that once they stop being a regulator, they want to go work for the company that I am hard on. You know, hearing about.

00:01:44:09 - 00:02:00:08

Speaker 3

If this is the quality of individuals within Pfizer that are making these huge decisions that risk global public health, it's profoundly corrupt.

00:02:00:08 - 00:02:13:14

Speaker 1

What is Pfizer doing, I guess, to optimize, you know, the vaccines now? Oh, we actually had a meeting about that today. So there's a lot really doing, I hope I should say this.

00:02:15:00 - 00:02:26:13

Speaker 2

Our undercover journalist asked Walker how Pfizer is handling the fact that their COVID vaccines are ineffective against virus variants. What he said is disturbing. Listen to this.

00:02:27:00 - 00:02:44:07

Speaker 1

We're exploring like, you know how the virus keeps mutating. Yeah, well, one of the things we're exploring is like, why don't we just mutate it ourselves so we could focus on - so we could create preemptively developing new vaccines, Right? So we have to do that. If we're gonna do that, though, that's a risk of like, as you could imagine. No one wants to be having a pharma company mutating fucking viruses.

00:02:44:17 - 00:03:06:10

Speaker 1

Yeah. So I tell you what, I think these are considering the future. Like, maybe we're going to create new versions of the vaccine that was like, Oh, okay, So we see Pfizer ultimately is thinking about mutating COVID. Well, that is not what we say to the public. And we know that's why they came out at a meeting and we were like, why?

00:03:06:21 - 00:03:14:13

Speaker 1

Why do we know? Well, it was like, we're going to consider that way. More discussions. Oh, exactly. Actually, right. We're like, wait a minute, I'm going, Oh, my guy here.

00:03:14:16 - 00:03:33:16

Speaker 2

That's right. It appears that Pfizer is internally discussing the possibility of mutating the COVID virus themselves in order to tailor a vaccine to sell to the public. Listen to Walker describe in detail just how they would conduct such a scientific experiment. First, in living animals.

00:03:33:21 - 00:03:57:19 Speaker 1 So the way they were thinking, I don't know, wonderful. Okay. So the way it would work is like we put them in with virus and with monkeys. Okay, Then we successively like causing the people attacking each other. Now we got several samples, so. And ones are more infectious, like a virus or put them in another monkey. They just can't seem to really mutated.

00:03:57:19 - 00:04:19:21 Speaker 1 That's one way. Or you can even do, like, the latter, like simulation, which, like we have a they just sample what the different like, like proteins on the surface of the virus look like over time. So you can see a mutation that you can see from the way you want it to be, like very controlled to make sure that the virus, as you take it, doesn't create something like, you know, it goes everywhere, something crazy.

00:04:19:21 - 00:04:26:09 Speaker 1 But is the way that the virus eluded. I have to be honest, like it makes no sense if this virus popped out of nowhere, I'm like, Yeah, I know.

00:04:26:17 - 00:04:38:18 Speaker 2 COVID virus experimentation on live monkeys. This is unethical, to say the least. And Walker describes those experiments as if they are ongoing and not simply a hypothetical discussion.

00:04:38:19 - 00:04:56:24 Speaker 1 So, I mean, when as far as they're going to implement the mutation of all these viruses, I don't know all the experiments work out because this is like something dying, right? It sounds like gain of function to me. I don't know. It's all because I think it's slippery. It's like I said, we're not going to function properly. It is.

00:04:56:24 - 00:05:22:12 Speaker 1 I mean, it's okay. No directed evolution is very different than direct evolution. Directed evolution direct to have already been. Okay. Well, so I mean, is that what it is? Maybe we're not supposed to gain function research with the viruses. Yeah, maybe not. But you do like these, like, so like the structural mutations, which are typically more potent. Yeah.

00:05:22:17 - 00:05:44:05 Speaker 1 So there are is research about that. I don't know how that's going to work and not be any more outbreaks. Jesus Christ. So tell me more like what's developing with the whole, you know, virus mutation process? Well, there's some time conducting the experiments. I but I seems I heard they're kind of optimizing. I've been going slow. They were very cautious.

00:05:44:06 - 00:06:03:14 Speaker 1 Something out right now sitting on a curve. I saw too much. Yeah, but it also this hybrid is an extraordinary thing because you obviously don't advertise their time without people the way. So to that the whole virus mutation thing they come from your executive Sarah. No, no. That came from like we have like chief scientific officers and like the other divisions. 00:06:03:15 - 00:06:15:14 Speaker 2 In a subsequent meeting, our undercover journalist asked if this type of gain of function research is already being studied at Pfizer, but no, as long as it's called directed evolution. Pfizer's in the clear.

00:06:15:18 - 00:06:31:08 Speaker 1 What's the goal for fertilizer of doing that? Suppose they want to do this, like to try to figure out to some extent, try to figure out like, you know, this all these new strains of variants that just pop up. Why don't we try to catch them before they pop up in nature and we can develop a vaccine for blocking out for like new variants

00:06:31:09 - 00:06:51:23 Speaker 1 Yeah. So they try that thinking, like if we do it, control the lab and say, Oh, this is as a better thing. It comes out later on, like in the public, we don't have a vaccine kind of working. Oh my God, that's perfect. Like, isn't that like, the best business model? Well, like, just control nature before nature even happens itself, right?

00:06:51:24 - 00:07:08:07 Speaker 1 Yeah, If it works. Well, what do you mean if it works? Because, like, sometimes there were just mutations that pop up and not prepared for, like, what? Delta or Omnicom. Right. And things like that. So who knows? I mean, either way, it's going to be a cash cow and probably a cash cow for us for a while, going for.

00:07:08:07 - 00:07:23:09 Speaker 1 Yeah. I obviously like well, I think the whole you know, I think the whole like research of the viruses and mutating it like would be the ultimate like cash cow. Yeah. And a because of it.

00:07:23:13 - 00:07:35:16 Speaker 2 Now you would think that creating viruses to sell the vaccine would be illegal. But no, the pharmaceutical industry, as Walker puts it, is, quote, a revolving door for all government officials, unquote.

00:07:36:18 - 00:07:53:22 Speaker 1 So all governments officials. Wow. Yeah, we're in for you are so right. And the farm industry, all the government officials you like zero zero jobs mostly come work for foreign companies like the military, like all the like the army defense like government official that you don't work for the defense company afterwards. How do you feel about that revolving door?

00:07:53:22 - 00:08:09:11 Speaker 1 Like, it's very good for the industry, to be honest. Yeah. Yeah. Is that for everyone else in America? Why is it bad for everybody else? Because if the regulators have to provide jobs, you know that once they stop being a regulator, they to go work for the company that I have. It's hard for me to, you know, getting a job right.

00:08:09:21 - 00:08:16:20 Speaker 2 We talk to Dr. Robert Malone, physician, scientist and author, to get his take on the comments made by Jordan Walker.

00:08:16:24 - 00:08:44:07 Speaker 3 You're gaining function. You're creating a new function in virus one by adding elements from virus to infecting one monkey and then another monkey.

That's called serial passage. That appears to have been one of the technologies deployed in the Wuhan Institute of Virology with the humanized mouse strains that I believe were obtained from EcoHealth Alliance. That's an example of directed evolution.

00:08:44:07 - 00:09:17:00 Speaker 3 The gentleman seems to have absolutely no moral compass at all about what he's doing. The hubris and arrogance and immaturity. If this is the quality of individuals within Pfizer that are making these huge decisions that risk global public health with such a casual disregard for the human toll, it's profoundly corrupt in terms of would it be feasible for Pfizer to circumvent international or national law?

00:09:17:03 - 00:09:41:06 Speaker 3 I think that is undeniable. And the gentleman in your investigative work has clearly indicated that Pfizer believes that it has successfully captured the regulatory apparatus of the United States government and presumably worldwide. Pfizer has completed regulatory capture, is quite proud of it.

00:09:41:17 - 00:09:55:23 Speaker 2 With governments turning a blind eye and Pfizer hiding information from the public. This is an ongoing story. Be brave. Do something. Spread these videos and stay tuned.

Deutsche Übersetzung:**Project Veritas****Denkt Pfizer letztlich über eine Mutation des COVID-Virus nach?**

- Sprecher 1: **Jordon Trishton Lee Walker**, Director, Research and Development Strategic Operations and Mrna Scientific Planning
(Direktor, Forschung und Entwicklung, Strategische Operationen und wissenschaftliche MRNA-Planung bei Pfizer)
- Sprecher 2: **Undercover-Journalist von Project Veritas** (Project Veritas ist eine von James O’Keefe gegründete Enthüllungsplattform, die sich Recherchemethoden bedient, welche ursprünglich aus dem investigativen Journalismus stammen.)
- Sprecher 3: **Dr. Robert Malone**, Arzt, Wissenschaftler und Autor

Sprecher 1: (Jordon Trishton Lee Walker)

Nun, das ist nicht das, was wir der Öffentlichkeit sagen. Nein.

Sagen Sie das übrigens niemandem, Sie müssen versprechen, dass Sie es niemandem sagen werden.

Wir erforschen wie – wissen Sie, wie das Virus weiter mutiert?

Nun, eines der Dinge, die wir erforschen, ist: Warum mutieren wir es nicht einfach selbst, damit wir präventiv neue Impfstoffe entwickeln können, richtig? Das müssen wir tun. Wenn wir das aber tun wollen, gibt es ein Risiko – wie Sie sich vorstellen können, dass niemand will, dass ein Pharmakonzern die verdammten Viren mutiert.

Man muss sehr kontrolliert vorgehen, um sicherzustellen, dass das Virus, das man mutiert, nicht zu etwas wird, das sich überall verbreitet. Um ehrlich zu sein, vermute ich, dass das Virus in Wuhan auf diese Weise entstanden ist. Es macht keinen Sinn, dass dieses Virus aus dem Nichts auftaucht.

Sprecher 2 (Undercover-Journalist von Project Veritas)

Ja, ich weiss.

00:00:42:04 - 00:00:51:01

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Lernen Sie Jordan Christian Walker (Sprecher 1) kennen, Direktor für Forschung und Entwicklung, Strategische Operationen und wissenschaftliche MRNA-Planung bei Pfizer.

00:00:51:01 - 00:01:14:10

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Das klingt für mich nach Funktionsgewinn. Ich weiß, das ist alles ein bisschen anders. Ich glaube, es ist anders. Es ist so, es ist definitiv kein Gain-of-Fuction (Funktionsgewinn). Es klingt so, als ob es so wäre, und ich meine, das ist okay. Nein, nein, nein, aber gerichtete Evolution ist etwas ganz anderes. Man soll keine Gain-of-Function-Forschung (Funktionsgewinnungsforschung) mit den Viren betreiben. Ja, das wollen sie nicht. Aber wir führen diese ausgewählten Strukturmutationen durch, um zu sehen, ob wir sie wirksamer machen können.

00:01:14:14 - 00:01:21:03

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Ja, das stimmt. Es gibt also Untersuchungen darüber. Ich weiss nicht, wie das funktionieren soll, ohne dass es zu weiteren Ausbrüchen kommt. Mein Gott.

00:01:21:09 - 00:01:27:03

Sprecher 3 (Dr. Robert Malone)

Der Herr scheint absolut keinen moralischen Kompass zu haben.

00:01:28:04 - 00:01:44:07

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Also alle Regierungsbeamten, das ist ziemlich gut für die Industrie, um ehrlich zu sein. Ja. Ja. Es ist schlecht für alle anderen in Amerika. Warum ist es schlecht für alle anderen? Weil, wenn die Regulierungsbehörden schlechte Leute sind, wissen Sie, dass sie, sobald sie aufhören, eine Regulierungsbehörde zu sein, für das Unternehmen arbeiten wollen, das ich hart anpacke. Sie wissen schon, davon zu hören.

00:01:44:09 - 00:02:00:08

Sprecher 3 (Dr. Robert Malone)

Wenn das die Qualität der Personen bei Pfizer ist, die diese riesigen Entscheidungen treffen, die die globale öffentliche Gesundheit gefährden, dann ist das zutiefst korrupt.

00:02:00:08 - 00:02:13:14

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Was unternimmt Pfizer denn jetzt, um die Impfstoffe zu optimieren? Oh, wir hatten heute eine Besprechung darüber. Es tut sich also wirklich eine Menge, ich hoffe, ich sollte das sagen.

00:02:15:00 - 00:02:26:13

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Unser Undercover-Journalist fragte Walker, wie Pfizer mit der Tatsache umgeht, dass ihre COVID-Impfstoffe gegen Virusvarianten unwirksam sind. Was er sagte, ist beunruhigend. Hören Sie sich das an.

00:02:27:00 - 00:02:44:07

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Wir erforschen, wie das Virus immer wieder mutiert. Ja, nun, eines der Dinge, die wir erforschen, ist, warum mutieren wir es nicht einfach selbst, damit wir uns darauf konzentrieren können, neue Impfstoffe zu entwickeln, richtig? Also müssen wir das tun. Wenn wir das tun, ist das allerdings ein Risiko, wie Sie sich vorstellen können. Niemand will eine Pharmafirma haben, die verdammt Viren mutiert.

00:02:44:17 - 00:03:06:10

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Ja, genau. Also ich sage euch was, ich denke, das ist die Zukunft. Wie, vielleicht werden wir neue Versionen des Impfstoffs entwickeln, der so war, Oh, okay, wir sehen also, dass Pfizer letztendlich darüber nachdenkt, COVID zu mutieren. Nun, das ist nicht das, was wir der Öffentlichkeit sagen. Und wir wissen, dass sie deshalb bei einem Treffen herauskamen und wir fragten uns, warum?

00:03:06:21 - 00:03:14:13

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Warum wissen wir das? Nun, es war wie, wir werden diesen Weg in Betracht ziehen. Mehr Diskussionen. Oh, genau. Genau, richtig. Wir dachten, warte mal, ich gehe, Oh, mein Typ hier.

00:03:14:16 - 00:03:33:16

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Ja, das ist richtig. Es scheint, dass Pfizer intern die Möglichkeit diskutiert, das COVID-Virus selbst zu mutieren, um einen Impfstoff zu entwickeln, der an die Öffentlichkeit verkauft werden kann. Hören Sie sich an, wie Walker im Detail beschreibt, wie sie ein solches wissenschaftliches Experiment durchführen würden. Zunächst an lebenden Tieren.

00:03:33:21 - 00:03:57:19

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Die Art und Weise, wie sie sich das vorstellten, war also, ich weiß nicht, wunderbar. Okay. Es würde also so funktionieren, dass wir sie mit einem Virus und mit Affen zusammenbringen. Okay, dann bringen wir die Menschen nacheinander dazu, sich gegenseitig anzustecken. Jetzt haben wir also mehrere Proben. Und die einen sind ansteckender, wie ein Virus oder wir setzen sie in einen anderen Affen. Die scheinen einfach nicht wirklich zu mutieren.

00:03:57:19 - 00:04:19:21

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Das ist eine Möglichkeit. Oder man kann sogar eine Simulation durchführen, bei der man die verschiedenen Proteine auf der Oberfläche des Virus im Laufe der Zeit untersucht. Man kann also eine Mutation sehen, die so aussieht, wie man sie haben möchte, und zwar sehr kontrolliert, um sicherzustellen, dass das Virus, wenn man es einnimmt, nicht so etwas wie, Sie wissen schon, etwas Verrücktes erzeugt.

00:04:19:21 - 00:04:26:09

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Aber das ist die Art und Weise, wie das Virus entkommen ist. Ich muss ehrlich sein, es macht keinen Sinn, wenn dieses Virus aus dem Nichts auftaucht, ich denke: Ja, ich weiss.

00:04:26:17 - 00:04:38:18

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

COVID-Virusversuche an lebenden Affen. Das ist, gelinde gesagt, unethisch. Und Walker beschreibt diese Experimente so, als wären sie im Gange und nicht nur eine hypothetische Diskussion.

00:04:38:19 - 00:04:56:24

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Also, ich meine, wenn sie die Mutation all dieser Viren einführen, weiss ich nicht, ob alle Experimente funktionieren, denn das ist wie etwas Sterbendes, oder? Das klingt für mich nach Funktionsgewinn. Ich weiss es nicht. Das ist alles, weil ich denke, es ist schlüpfig. Es ist, wie ich sagte, wir werden nicht richtig funktionieren. Es ist so.

00:04:56:24 - 00:05:22:12

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Ich meine, das ist okay. Nein, gerichtete Evolution ist etwas ganz anderes als direkte Evolution. Gezielte Evolution ist bereits direkt. Okay. Also, ich meine, ist es das, was es ist? Vielleicht sollen wir keine Funktionsforschung mit den Viren betreiben. Ja, vielleicht nicht. Aber du magst diese, also die strukturellen Mutationen, die typischerweise stärker sind. Das stimmt.

00:05:22:17 - 00:05:44:05

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Es gibt also Forschung darüber. Ich weiss nicht, wie das funktionieren soll, damit es nicht noch mehr Ausbrüche gibt. Mein Gott. Erzählen Sie mir mehr darüber, was sich mit dem ganzen Prozess der Virusmutation entwickelt? Nun, die Experimente dauern noch eine Weile. Aber ich habe gehört, sie sind dabei, das Ganze zu optimieren. Ich habe es langsam angehen lassen. Sie waren sehr zurückhaltend.

00:05:44:06 - 00:06:03:14

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Etwas, das gerade auf einer Kurve sitzt. Ich habe zu viel gesehen. Ja, aber auch dieser Mischling ist eine außergewöhnliche Sache, weil man seine Zeit ohne Leute natürlich nicht so ankündigt.

(Anm. Zwischenfrage des Journalisten):

Die ganze Sache mit der Virusmutation kommt also von deiner Chefin Sarah.

(Anm. Antwort von Walker)

Nein, nein. Das kam von unseren wissenschaftlichen Leitern und den anderen Abteilungen.

00:06:03:15 - 00:06:15:14

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

In einem anschliessenden Gespräch fragte unser Undercover-Journalist, ob diese Art der Forschung zum Funktionsgewinn bei Pfizer bereits erforscht wird, aber nein, solange es sich um gerichtete Evolution handelt. Pfizer ist aus dem Schneider

00:06:15:18 - 00:06:31:08

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Was ist das Ziel von Düngemitteln? Nehmen wir an, sie wollen damit versuchen, in gewissem Maße herauszufinden, wie all diese neuen Stämme von Varianten, die einfach auftauchen, aussehen. Warum versuchen wir nicht, sie abzufangen, bevor sie in der Natur auftauchen, und wir können einen Impfstoff entwickeln, der neue Varianten ausschließt?

00:06:31:09 - 00:06:51:23

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Ja. Also denken sie, dass wir, wenn wir es tun, das Labor kontrollieren und sagen: Oh, das ist eine bessere Sache. Es kommt später in der Öffentlichkeit heraus, wir haben keinen funktionierenden Impfstoff. Oh mein Gott, das ist perfekt. Ist das nicht das beste Geschäftsmodell? Nun, wir sollten die Natur kontrollieren, bevor sie selbst passiert, richtig?

00:06:51:24 - 00:07:08:07

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Ja, wenn es funktioniert.

(Anm. Zwischenfrage des Journalisten):

Nun, was meinst du mit «wenn es funktioniert»?

(Anm. Antwort von Walker)

Weil, manchmal gibt es einfach Mutationen, die auftauchen und auf die man nicht vorbereitet ist, wie zum Beispiel Delta oder Omicron und solche Dinge. Also wer weiß? Ich meine, so oder so, es wird ein Goldesel sein und wahrscheinlich für eine Weile ein Goldesel für uns, wenn wir weitermachen.

00:07:08:07 - 00:07:23:09

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Das gefällt mir natürlich sehr gut. Wissen Sie, ich denke das Ganze der Erforschung von Viren und deren Mutation könnte der ultimative Goldesel sein. Ja, und deswegen.

00:07:23:13 - 00:07:35:16

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Nun sollte man meinen, dass die Herstellung von Viren zum Verkauf des Impfstoffs illegal wäre. Aber nein, die Pharmaindustrie ist, wie Walker es ausdrückt, eine Drehtür für alle Regierungsbeamten. Zitat Ende.

00:07:36:18 - 00:07:53:22

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Also alle Regierungsbeamten. Wow. Ja, wir sind dabei, Sie haben so recht.

(Anm. Zwischenfrage des Journalisten):

Und die Agrarindustrie, all die Regierungsbeamten, die null und nichtige Jobs haben, arbeiten meist für ausländische Unternehmen, wie auch das Militär, wie all die Verteidigungsbeamten der Armee, die danach nicht mehr für das Verteidigungsunternehmen arbeiten. Was halten Sie von dieser Drehtür?

00:07:53:22 - 00:08:09:11

Sprecher 1 (Jordon Trishton Lee Walker)

Um ehrlich zu sein, ist das sehr gut für die Branche. Ja, ja. Ja. Gilt das auch für alle anderen in Amerika? Warum ist es schlecht für alle anderen? Wenn die Regulierungsbehörden Arbeitsplätze bereitstellen müssen, dann wissen Sie, dass sie nicht mehr als Regulierungsbehörde tätig sind, sobald sie für das Unternehmen arbeiten müssen, das ich habe. Es ist schwer für mich, einen richtigen Job zu bekommen.

00:08:09:21 - 00:08:16:20

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Wir sprechen mit Dr. Robert Malone, Arzt, Wissenschaftler und Autor, um seine Meinung zu den Äusserungen von Jordan Walker zu erfahren.

00:08:16:24 - 00:08:44:07

Sprecher 3 (Dr. Robert Malone)

Sie gewinnen an Funktion. Sie schaffen eine neue Funktion in Virus eins, durch Hinzufügung von Elementen des Virus, um einen Affen und dann einen anderen Affen zu infizieren.

Das nennt man serielle Passage. Dies scheint eine der Technologien gewesen zu sein, die im Wuhan Institute of Virology mit den humanisierten Mäusestämmen eingesetzt wurden, die, glaube ich, von EcoHealth Alliance bezogen wurden. Das ist ein Beispiel für eine gezielte Evolution.

00:08:44:07 - 00:09:17:00

Sprecher 3 (Dr. Robert Malone)

Der Herr scheint absolut keinen moralischen Kompass dafür zu haben, was er tut. Diese Überheblichkeit, Arroganz und Unreife. Wenn dies die Qualität der Personen innerhalb von Pfizer ist, die diese riesigen Entscheidungen treffen, die die globale öffentliche Gesundheit mit solch einer beiläufigen Missachtung des menschlichen Tributs gefährden, dann ist das zutiefst korrupt in Bezug auf die Frage, ob es für Pfizer machbar ist, internationales oder nationales Recht zu umgehen.

00:09:17:03 - 00:09:41:06

Sprecher 3 (Dr. Robert Malone)

Ich denke, das ist unbestreitbar. Und der Herr hat in ihrer Ermittlungsarbeit deutlich darauf hingewiesen, dass Pfizer glaubt, den Regulierungsapparat der US-Regierung und vermutlich auch weltweit erfolgreich gekapert zu haben. Pfizer hat die regulatorische Eroberung abgeschlossen und ist ziemlich stolz darauf.

00:09:41:17 - 00:09:55:23

Sprecher 2 (Journalist von Project Veritas)

Mit Regierungen, die ein Auge zudrücken und Pfizer, die der Öffentlichkeit Informationen verschweigen. Dies ist eine fortlaufende Geschichte. Seien Sie mutig. Tun Sie etwas. Verbreiten Sie diese Videos und bleiben Sie auf dem Laufenden.

Billy Dazu habe ich einen Kommentar: Dass das Virus ein Produkt ist, das aus Hass eines Amis im Einverständnis mit dem Diktator Mao in den Jahren von 1970 in chinesischen Labors produziert wurde und bereits SARS ausgelöst hatte, weil ein Laborunfall das Virus hinausgetragen hatte, was sich im Frühjahr 2019 wiederholte und dann die Corona-Pandemie brachte, eben die Corona-Seuche, das verschweigen die USA geflissentlich. Wahrscheinlich wollen sie das nicht wissen – wissen es wirklich nicht, oder verschweigen es, weil sie die Schuld für die Pandemie von sich weisen wollen. Aber das ist ja eigentlich egal, denn es sind sehr viele Menschen an der Seuche und an den nichtgeprüften Impfungen gestorben, und zwar in Millionenhöhe, während nach euren Angaben nahezu 90 Millionen Menschen heute an lebenslangen Corona-Folgen leiden, wobei aber von den Erdlingen nur von etwa 60 Millionen oder so geredet wird. Aber hier habe ich noch etwas anderes, das aus dem Internet stammt oder das mir gebeamt wurde:

Das entlarvende Buch «Projekt Lightspeed» der BioNTech-Gründer

Hwludwig, Veröffentlicht am 23. Januar 2023

Der Financial Times-Journalist Joe Miller hat zusammen mit Uğur Şahin und Özlem Türeci, den Mitgründern von BioNTech, das Buch «Projekt Lightspeed» verfasst, das die «Geschichte von den ersten Stunden des Kampfes gegen Covid-19 bis zur Zulassung des Impfstoffs» erzählt. Prof. Sucharit Bhakdi hat das Buch unter die Lupe genommen und dargestellt, wie sie ihre Machenschaften offen schildern und sich dadurch selbst entlarven. Wir übernehmen einen Artikel von Corona-Blog mit freundlicher Genehmigung.¹ (hl)

Prof. Bhakdi berichtet über das verräterische Buch „Projekt Lightspeed“ der BioNTech-Gründer

Prof. Bhakdi stellt in einem Video die markanten Punkte aus dem Buch von Uğur Şahin und seiner Frau Özlem Türeci vor. In dem Buch wird nicht nur offen über die „Täuschung“ des PEI gesprochen, sondern gezeigt, dass die Sicherheitsprüfung aufgrund der Kürze der Zeit einfach ausgelassen wurde. Dafür wurde ein von der WHO veröffentlichtes Expertenpapier herangezogen, welches unter dem angegebenen Link gar nicht erst abrufbar ist. Ausserdem wird im Buch von einer präklinischen Phase berichtet, welche bereits am 14. Mai 2020 abgeschlossen wurde, damit die klinische Phase I beginnen konnte. Die Wirksamkeit konnte nie überprüft werden, wie sich nach der Lektüre des Buches herausstellt. Es wurde von BioNTech mit sogenannten Pseudoviren gearbeitet, da das Unternehmen nie eine Erlaubnis hatte, mit dem Virus zu experimentieren. Zitat aus dem Buch: „Gemäss Uğurs Drängen begann Lindemann also mit ihrer Suche nach Möglichkeiten, die Studie zu beschleunigen.“

Prof. Bhakdi ist einer der Menschen, welcher von Anfang an auf diese Tragödie hingewiesen hat. Dafür wird er von unserem Staat bedroht, und trotzdem lässt er sich nicht einschüchtern. Er gab Ende November ein neues Interview. Dieses ist so interessant, dass wir es hier gerne auf dem Blog verlinken wollen (ab Minute 36). Denn Prof. Bhakdi hat das Buch der beiden BioNTech-Gründer Sahin und Türeci unter die Lupe genommen. Darüber hinaus geht er auf den Geschäftsbericht aus dem Jahr 2019 ein – den wir neben dem Geschäftsbericht aus dem Jahr 2021 ebenfalls bereits analysiert haben. Ausserdem thematisiert Prof. Bhakdi, dass bereits am 14. Mai 2020 – nur wenige Monate nach dem „Corona Ausbruch“ – die präklinische Phase abgeschlossen und die klinische Phase I begonnen wurde.

[...] „obwohl im Nachhinein, im letzten Dezember, eine Arbeit erschien, nicht von mir, sondern zitierbar, dass die Hülle alleine von diesem Impfstoff, [...] die leere Hülle bei Mäusen sehr gefährlich ist. Und wenn man diese leere Hülle in die Nase von Mäusen gibt, dann bringt man die Mäuse um. Steht alles da. Und jetzt kommen sie ‘ja aber die Dosis war höher‘“. (Prof. Bhakdi)

BioNTech hatte kein Corona-Virus und auch nie eine Erlaubnis mit dem Virus zu experimentieren – die Laborbedingungen (Sicherheitsstufe) waren nicht erreicht.

„Begonnen überhaupt mit der Idee im Januar, im Mai bereits die notwendigen präklinischen Phasen. [...] Und es ist faszinierend, weil man in diesem Buch erfährt, ja, jeder kann es erfahren, es ist beschrieben, dass die Wirksamkeit im Tierversuch nie gezeigt wurde. Und sie schreiben auch, warum sie es nicht zeigen konnten. Sie hatten überhaupt keine

Möglichkeiten Tierversuche durchzuführen, erstens. Zweitens sie hatten das Virus gar nicht, sie hatten auch nicht die Erlaubnis mit dem Virus zu arbeiten. Sie hatten das Virus nicht.“ (Prof. Bhakdi ca. 38:00)

Beschleunigtes Prüfverfahren ausgehandelt

(Aus einem vom Corona-Blog hier eingefügten Schreiben geht hervor, dass die präklinische Phase bereits am 14. Mai 2020 abgeschlossen war.)

Wie konnte bereits am 14. Mai 2020 die präklinische Phase abgeschlossen und die klinische Phase 1 begonnen worden sein?

Antwort von Uğur Şahin (Immunologe, lehrt seit 20 Jahren an der Universität Mainz und betreut Doktoranden bei ihren wissenschaftlichen Arbeiten) und seiner Frau Özlem Türeci im Buch auf S. 218/219:

„Von Anfang an war Lindemann klar, dass diese Studie sehr viel schneller durchgeführt werden musste. Kurz nach Uğurs Treffen mit der Bundesbehörde im Februar konnte sie ihm denn auch mitteilen, dass sie die einzelnen Abschnitte des Vorgangs straffen und seine Dauer verkürzen konnte, sodass er nur noch drei Monate in Anspruch nehmen würde. Uğur war nicht so zufrieden wie erhofft. Er wollte innerhalb weniger Wochen mit den klinischen Tests beginnen. «Komm schon, Claudia», sagte er. «Wir müssen eine Lösung finden.»

Mit dieser Vorgabe kehrte Lindemann an ihren Schreibtisch in einem von BioNTech ausgelagerten Büro zurück – es befand sich im Herzen der Mainzer Altstadt. Sie rief einen Artikel auf, den sie einige Tage zuvor bei einer Google-Suche zu «Wie entwickelt man in einer Pandemie einen Impfstoff» gefunden hatte.

Der 113 Seiten lange Aufsatz mit dem Titel «Guidelines on the quality, safety and efficacy of Ebola vaccines» («Richtlinien zu Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit von Ebola-Impfstoffen») war drei Jahre zuvor von einem Expertenteam der Weltgesundheitsorganisation verfasst worden und behandelte vorwiegend Impfstoffe, die im Zuge der Ebola-Epidemie in Westafrika entwickelt worden waren. Doch er enthielt auch einige generelle Empfehlungen für Arzneimittelhersteller im Einsatz gegen jedwedes gerade kursierende Virus. Gemäss Uğurs Drängen begann Lindemann also mit ihrer Suche nach Möglichkeiten, die Studie zu beschleunigen.

Auf Seite 55 fand sie den entscheidenden Absatz. In für Fachfremde unverständlichen Formulierungen empfehlen die Verfasser den Regulierungsbehörden, es den Arzneimittelentwicklern im Fall einer Gesundheitskrise zu ermöglichen, bereits nach Vorlage eines Interimsberichts mit den Versuchen von Phase I beginnen zu können. Ein solcher vorläufiger Bericht müsste all die Daten enthalten, die bei Beobachtung der Nager erhoben worden waren und die aus den nach den Injektionen entnommenen Blutproben stammten, um nachzuweisen, dass die Substanz sie nicht schwerwiegend geschädigt hatte. Doch der zeitaufwendigste Abschnitt der toxikologischen Studie, die Untersuchung der sorgfältig entnommenen Organe und die mikroskopische Kontrolle dieser Proben, müsste vor Beginn der Humanstudien nicht unbedingt abgeschlossen sein. Sofern die Versuchstiere nach den Injektionen gesund blieben, könnte BioNTech also unverzüglich mit Phase I beginnen und den Rest der toxikologischen Studie fertigstellen, während die klinische Studie schon angelaufen war.

Claudia Lindemann legte diesen Vorschlag in mehreren Videokonferenzen dem Paul-Ehrlich-Institut vor, und die Experten der Bundesbehörde gaben ihr grünes Licht.

Die Auswertungsphase war jedoch nicht das Einzige, was BioNTech an einem raschen Abschluss der toxikologischen Studie hinderte. Die Zulassungsvorschriften verlangen von den Entwicklern bei den Tierversuchen eine Dosisgabe mehr, als dann später für die Humanstudie vorgesehen ist.

Um die Andockung des SARS-CoV-2-Spike-Proteins an die spezifischen Rezeptoren und sein Vordringen ins Lungengewebe zu verhindern, plante BioNTech wie auch die meisten anderen Impfstoffentwickler eine zweimalige Gabe des Vakzins. «Wenn man nicht genau weiss, wie stark der Feind ist, darf die Gegenwehr nicht zu schwach ausfallen», hatte Uğur dem Team bereits bei früheren Besprechungen gesagt, sehr zur Enttäuschung der eher kommerziell ausgerichteten Manager, die auf eine leicht zu vermarktende Einmalgabe gesetzt hatten. Wenn das Immunsystem zum ersten Mal einer Bedrohung ausgesetzt ist, kommt es zu einer «Primärreaktion», doch erst durch einen zweiten Kontakt werden die Abwehrkräfte des Körpers so richtig hochgefahren. «Da wir nicht wissen, was nötig ist, sollten wir beim Maximum anfangen», hatte Uğur erklärt.

Claudia Lindemann überschlug die Zahlen. Die Versuchstiere mussten drei aufeinanderfolgende Impfgaben erhalten, wenn in den Studien an Menschen zwei verabreicht werden sollten. Da vom Lightspeed-Team entschieden worden war, zwischen den Impfungen der Menschen einen Abstand von 21 Tagen oder drei Wochen einzuhalten, würden die Injektionen der Ratten in der toxikologischen Studie sechs Wochen dauern, ehe ihre letzten Blutproben analysiert werden konnten. Dies wäre das Aus für Uğurs Ziel.

Nach ihren Berechnungen sah Lindemann nur noch eine Möglichkeit: Sie müssten den Drei-Wochen-Abstand verkürzen. BioNTech würde die Versuchstiere drei Mal impfen, aber jeweils bereits nach einer Woche. Gegenüber den Experten des Paul-Ehrlich-Instituts erklärte sie, dass dies eine Intensivierung der Prüfung bedeutete – wenn die Tiere in jenem kurzen Zeitraum eine derart starke Dosis verkräfteten, konnte man davon ausgehen, dass der über grössere Abstände verabreichte Impfstoff von Menschen erst recht gut vertragen werden würde.

Die Versuchsanordnung war jedoch nicht ohne Risiko für den ehrgeizigen Zeitplan von «Projekt Lightspeed». BioNTech musste einer Gruppe von Ratten die höchste Dosis injizieren, die auch für die klinische Studie vorgesehen war – 100 Mikrogramm. Das war eine grosse Menge Impfstoff für ein Tier mit einem Körpergewicht von 200 oder 300 Gramm und würde eventuell vorübergehende Phänomene wie Schwellungen auslösen. Angesichts der kurzen

Erholungsphase könnten solche Symptome, die normalerweise im Lauf der Zeit abklingen, kritischer erscheinen, als sie eigentlich waren, und fälschlicherweise als Nebenwirkung eingestuft werden.

Lindemann blieb zuversichtlich. Sie dachte an die BCG-Impfung gegen Tuberkulose, die sie als Kind bekommen hatte und von der eine sichtbare Impfnarbe zurückgeblieben war. «Eine schlimmere Reaktogenität als das war nicht zu erwarten», sagt sie. «Deshalb habe ich gegenüber dem Paul-Ehrlich-Institut dafür plädiert, dass die lokale Toleranz kein Thema sein wird.» Sollte das zutreffen, würde ihr kluger Schachzug BioNTech mit ausreichendem Datenmaterial absichern, um nur drei Wochen nach der ersten Injektion in der toxikologischen Studie mit Phase I der klinischen Studie an Menschen starten zu können.“

(Projekt Lightspeed: Der Weg zum BioNTech-Impfstoff, Kapitel 7)

Wirksamkeit nicht vorhanden

Prof. Bhakdi weist darauf hin, dass in den Versuchen mit Tieren die Wirksamkeit gar nicht untersucht werden konnte. Zumindest nicht mit echten Viren. Was stattdessen gemacht wurde, ist sehr abenteuerlich. Prof. Bhakdi sagt dazu:

„Die Wirksamkeit mit dem echten Virus konnte überhaupt nicht überprüft werden. Was sie gemacht haben, sie haben sogenannte Pseudoviren, das sind nicht echte Viren, gebraucht und mit diesen nicht echten Viren haben sie [...] den Eintritt dieser Viren, in Zellkulturen – also nicht Tiere – Zellkulturen gezeigt. Wenn wir hier eine Schale hätten, dann wären Zellen darin (40.000 Zellen). Dann haben sie gezeigt, wenn sie keine Antikörper haben und diese Scheinviren darauf giessen, dann beginnen die Scheinviren, halten sie sich fest, es steht alles hier, Seite 174, in ungefähr 1% der Zellen [...]. Und das war ihre Kontrolle. Und wenn sie das Antiserum, nicht einmal die isolierten Antikörper, sondern einfach das rohe Serum von den Mäusen, hinzugaben, dann haben diese Antiseren die Infektion von 1% auf 0,1% gesenkt.“ (Prof. Bhakdi)

Im Buch ist das Ganze dann so beschrieben:

„Um festzustellen, ob von einem Impfstoff generierte Antikörper in der Lage sind, das Coronavirus zu neutralisieren, muss ein kompliziertes Verfahren durchlaufen werden. Von der Affenart der Grünen Meerkatzen stammende Zellkulturen, die den gleichen Rezeptor haben wie jene, an den sich das SARS-CoV-2-Virus bindet, werden in durchsichtige Kunststoffschalen mit kleinen Vertiefungen gegeben, die aussehen wie die verkleinerte Version einer Muffin-Backform. In einem separaten Vorgang wird das Blut von Mäusen, das mit dem Impfstoffkonstrukt immunisiert wurde (und hoffentlich neutralisierende Antikörper mit sich führt) zu dem VSV-Pseudovirus gegeben, das das Coronavirus-Spike-Protein und ausserdem einen grün fluoreszierenden Marker enthält. Nach ein, zwei Stunden werden die beiden Substanzen zusammengefügt. Wenn das Pseudovirus die Zellen infiziert hat – die durch den Impfstoff gebildeten Antikörper die Infektion also nicht halten aufhalten können –, leuchten die infizierten Zellen unter einem speziellen Mikroskop grün auf. Wenn Antikörper im Blut der Mäuse das Spike-Protein jedoch tatsächlich ausser Gefecht gesetzt haben, sind keine – oder nur sehr wenige – Zellen der Affen infiziert. Und es gibt kein grünes Leuchten.

Allerdings sind in der Gesamtmenge der Zellen in den einzelnen Schalen auch beim Fehlen von Antikörpern nur eine kleine Zahl von Zellen infiziert: 500 von 40000. Beim Blick durchs Mikroskop erlaubte es die Auflösung nicht, den Unterschied zwischen 500 und 50 infizierten Zellen zu erkennen, um feststellen zu können, inwieweit ein Impfstoff Wirkung zeigte.“

(Projekt Lightspeed: Der Weg zum BioNTech-Impfstoff, Kapitel 5)

Sicherheit? „Expertendokument“ wurde bei der WHO gelöscht

[...] „was ist mit der Sicherheit? Auch hier beschrieben. Sie konnten die Sicherheit nicht überprüfen, die Zeit hat nicht gereicht. Und deswegen haben sie irgendein Schriftstück einer Expertenkommission der WHO zitiert, in dem angeblich stand, dass eine Sicherheitsprüfung nicht unbedingt erforderlich sei, wenn eine Notsituation da sei. Dieses Dokument, das auch hier zitiert ist, ist aber nicht mehr auffindbar. Existiert auch nicht. Es existiert nicht, aber das Paul-Ehrlich-Institut hat es akzeptiert. Und deswegen konnten sie in ihrem Jahresbericht schreiben, dass die präklinische Prüfung fertig war und akzeptiert war. So jetzt halten sie sich fest, aufgrund dieser Tatsache, sagt jetzt die EMA, FDA und die ganze Welt und die EU-Kommission, dass keine weitere Prüfung auf Sicherheit erforderlich ist, weil nachgewiesenermassen die Sicherheit gegeben ist.“ (Prof. Bhakdi ca. Min. 41:00)

Wir haben uns auf die Suche nach diesem ominösen Dokument gemacht und es tatsächlich im Webarchiv gefunden. Der im Buch zitierte Link, ist als Quelle allerdings nicht mehr abrufbar: https://www.who.int/biologicals/expert_committee/BS2327_Ebola_Vaccines_Guidelines.pdf.

Um auf Nummer sicher zu gehen, hier das Dokument nochmal in Kopie bei uns zum Download:

BS2327_Ebola_Vaccines_Guidelines

Noch ein paar interessante Zitate aus dem Buch

„Kaum hatte er seinen Vortrag beendet, flog er nach Seattle zu einem Treffen mit Vertretern der Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung, die BioNTech für die Entwicklung einer Reihe neuer Impfstoffe kürzlich 100 Millionen Dollar zugesichert hatte. Einige Stunden später ging es weiter nach Boston zu einem Zwischenstopp bei einem auf Krebs-Immuntherapie spezialisierten Unternehmen, das BioNTech gerade für 67 Millionen Dollar kaufen wollte. Uğur wollte den Mitarbeitern, Wissenschaftler wie er, zusichern, dass er ihre Neuerungen weiterentwickeln würde und nicht ein

Kapitalgeier im Laborkittel war, der es darauf anlegte, das Unternehmen auszunehmen und die Belegschaft ausdünnen. Was in Wuhan geschah, nahm er in jenen Tagen nur am Rande wahr. Er schlenderte durch die Eingangshalle, stellte sich seinen zukünftigen Angestellten vor und gab jedem von ihnen die Hand.

Ohne dass Jeggle es wusste, war Uğur bereits zur Tat geschritten. Ehe er sich gemeinsam mit Frau und Tochter einen Marvel-Film ansah – ein anderes wöchentliches Ritual der Familie –, hatte er einigen Experten von BioNTech noch die Gensequenz des neuen Virus zukommen lassen.

Uğur, der sein ganzes Berufsleben der Frage gewidmet hatte, wie unser Immunsystem seine diversen Mechanismen zur Bewältigung von Krankheiten einsetzt, fiel dieser Artikel auf. Das Unternehmen BioNTech, das Özlem und er elf Jahre zuvor gemeinsam gegründet hatten, arbeitete zwar auch an Impfstoffen gegen Grippe, Aids und Tuberkulose, doch da der 54-jährige Immunologe sein Hauptaugenmerk nicht auf Infektionskrankheiten richtete, forschte an diesen Viren lediglich rund ein Dutzend ihrer über tausend Angestellten. Die übrigen befassten sich mit dem eigentlichen Forschungsschwerpunkt des Paares: der Behandlung von Krebs. Und sie standen, wie es schien, endlich kurz vor einem Durchbruch.

Zunächst einmal gab es gar keine Garantie dafür, dass ein neues Virus überhaupt durch einen Impfstoff bekämpft werden könnte. Versuche, eine Impfung gegen HIV/Aids zu entwickeln, schlugen beispielsweise nicht bloss fehl, sie verschlimmerten in einigen Fällen die Krankheit sogar. Zudem war über das neue Coronavirus so gut wie nichts bekannt. Niemand wusste, welche Mechanismen des komplexen menschlichen Immunsystems eine natürliche Infektion mit diesem Virus bekämpfen oder ob Genesene mit einer langanhaltenden Immunität rechnen konnten. Auch gab es bislang keine Impfstoffe gegen verwandte Coronaviren, die Uğur und Özlem bei der Einschätzung der Erfolgsaussichten gegen den Erreger aus Wuhan hätten helfen können. Bei den Ausbrüchen von SARS und MERS hatten Wissenschaftler in aller Eile versucht, Impfstoffe zu entwickeln, doch die Infektionswellen waren verebbt, bevor man das Stadium klinischer Tests erreicht hatte. Es gab keine Blaupause, keinen Plan und keine Vorerfahrung für die Bekämpfung dieses Krankheitserregers.

«Das Problem bestand darin, dass Covid nicht so schlimm war – ja, viele Leute starben, aber es war nicht Ebola», sagt sie. Die Krankheit erschreckte Wissenschaftler und die Öffentlichkeit nicht genug, und beide Gruppen hätten sehr alarmiert sein müssen, um einen beschleunigten Prozess zu akzeptieren“

Offizielle Buchbeschreibung

„Uğur Şahin und Özlem Türeci, Wissenschaftler und Mitgründer von BioNTech, haben den weltweit ersten zugelassenen Covid-19-Impfstoff entwickelt – und damit Medizingeschichte geschrieben. Der Financial Times-Journalist Joe Miller hat die beiden seit März 2020 begleitet und erzählt ihre Geschichte von den ersten Stunden des Kampfes gegen Covid-19 bis zur Zulassung des Impfstoffs. Miller beschreibt, wie Şahin und Türeci mit einem kleinen internationalen Team von Spezialisten in kürzester Zeit 20 Impfstoff-Kandidaten hergestellt haben, wie sie grosse Pharmaunternehmen überzeugt haben, ihre Arbeit zu unterstützen, wie sie Verhandlungen mit der EU und der US-Regierung führten und wie sie es mit BioNTech als kleinem Mainzer Unternehmen schafften, mehr als zwei Milliarden Impfdosen zu produzieren. Neben Şahin und Türeci hat Miller mit über 50 Wissenschaftlern, Politikern und Mitarbeitern von BioNTech über diese einmalige und unvergessliche Zeit gesprochen: über ihre Erfahrungen, ihre Herausforderungen und den Triumph.

Das Buch zeigt, wie die beiden Wissenschaftler auf 30 Jahre Forschung an der neuartigen mRNA-Technologie aufbauen konnten, um einen Ausweg aus der Corona-Pandemie zu finden. Und es teilt die Vision der Mediziner, mit der mRNA-Technologie Therapien gegen viele andere Krankheiten wie Krebs, HIV oder Tuberkulose zu finden. Eine beeindruckende Geschichte zweier aussergewöhnlicher Menschen.“

Anmerkung:

1 <https://corona-blog.net/2022/12/25/prof-bhakdi-berichtet-ueber-das-verraeterische-buch-projekt-lightspeed-der-biontech-gruender/>

Quelle: <https://fassadenkratzer.wordpress.com/2023/01/23/das-entlarvende-buch-projekt-lightspeed-der-biontech-gruender/>

Ptaah Durch das alles dürften wirklich auch jene Erdenmenschen wach werden, die gegen die Wahrheitsverbreitung immun zu sein scheinen und wie in einem Traumzustand schlafen.

Billy Wie die irdischen Wissenschaftler, die meinen, dass sie die Wahrheit, Weisheit und das Wissen mit Schaufelbaggern gefuttern hätten.

Ptaah Deren Möglichkeiten, die Wahrheit zu ergründen, sind leider noch sehr beschränkt, was sicher zu verstehen ist.

Billy Gegen das habe ich ja nichts einzuwenden, aber gegen das, dass einfach behauptet wird, dass es unzweifelhaft so und so sei oder gewesen sei, obwohl es nicht mehr als einer Vermutung entspricht und also nicht der tatsächlichen Gegebenheit und Wahrheit.

Ptaah Leider wird das jedoch nicht zu ändern sein.

Billy Eben. – Aber soll ich sagen, was ich gefragt wurde, nämlich, wie sich der Vorgang durch die Schöpfung und durch deren Wirken der Materiegürtel und dann die Sonnen gebildet haben, wonach dann die Sonnensysteme mit den Planeten entstanden sind? Sfath sagte eigentlich, dass ich damit hinter dem Berg zurückhalten soll, denn die Astronomie sei noch lange nicht wissend genug, um das Ganze zu verstehen. Gegenteilig wurde ich aber schon mehrmals danach gefragt, ob ich diesbezüglich etwas sagen dürfe?

Ptaah Dazu darfst du in heutiger Zeit bestimmt etwas erklären, denn ...

Billy Dann kann ich ja suchen, es zu erklären. Also: Es ist wohl zu beginnen damit, dass sich erst etwas Wolkenähnliches bildete, etwas in der Weise, das etwas ovalförmig und nicht genau rund war, wie etwa ein gestauchtes Ei. Das Ganze war wie farbig-wabernd und durchsichtig, was sich über eine lange Dauer ausweitete und sich dann wie eine Explosion ausbreitete und sich in 7 Gürtel formte, die jedoch in sich 7fach und je eine andere Dimension waren. Dabei formte sich in jeder der 7 Formen, die ich eben zum Verständnis einfach Universen nenne, als 4. Gürtel eine neue farbenschillernde wabernde Masse, die sich dann wieder explosionsartig ausweitete und weitere kleinere wabernde, schwach ovale und farbenschimmernde wolkenähnliche Gebilde hervorbrachte. Dazu erklärte Sfath, dass diese in sich winzigste Moleküle bargen, an denen sich Atome anhefteten, wobei die Gebilde, die in erster Folge wild durcheinander tobten, sich aber im Lauf der Dauer aneinanderformten, woraus letztendlich ein Gebilde entstand, oder 2 oder gar mehrere leuchtende Gebilde entstanden. Diese bildeten sich im Lauf der weiteren Dauer – was wir Menschen wohl als Jahrmilliarden definieren, weil wir ja den Zeitbegriff geschaffen haben – zu heissen Gebilden, sozusagen zu Miniatursonnen, die dann aber im Lauf der weiteren Dauer heranwuchsen und also grösser und grösser wurden. Auch entstanden, wenn ich so sagen darf, Doppelmolekülwolken wie Mehrfachmolekülwolken, aus denen mehrere oder viele Sonnengebilde hervorgingen, wie auch einzelne Gebilde waren, die tausendmal grössere Sonnen hervorbrachten, als unsere Sonne ist. Nun letztendlich geschah es wieder, dass wie eine Explosion die farbig-schillernden und wabernden nahezu eiförmigen Hüllen zerrissen und die grossen und heissen Gebilde frei wurden und im freien Raum herumschwebten. Im Lauf der Dauer sammelten sich im Anziehungsbereich dieser Gebilde nach und nach andere Materieformen an, die auf ähnliche Weisen entstanden waren, die sich jedoch nicht als heisse Sonnen entwickelten. Diese kleineren Gebilde will ich als Materie oder Asteroidenurklumpen bezeichnen, um vielleicht verständlich machen zu können, was darunter vorgestellt werden kann. Daraus bildeten sich zusammen mit den Sonnen nach und nach im Lauf der Dauer letztendlich Systeme, eben Sonnensysteme, die sich zu riesigen Ansammlungen zusammenfügten, eben Sternenhaufen und Sternenstrassen, wie eben die Milchstrasse, was schlussendlich den Kosmos ergab resp. den Materiegürtel. Das ist das, was eigentlich zu erklären ist.

Ptaah Was du erklärst, das ist zu verstehen, doch ob es der heutige Zeitpunkt ist, da dies verstanden wird von den Wissenschaftlern der Astronomie, das ist fraglich.

Billy Das ist mir eigentlich egal, denn die meinen ja sowieso, dass sie die Schlausten seien, doch alle diese Neunmalge-scheiten werden sich einmal wundern, wenn zukünftig erkannt wird, dass das stimmt, was ich zu erklären versucht habe. Dies einmal das, wie sie wohl bereits wissen und auch festgestellt haben, dass es Mondbeben gibt, aber sicher noch darum herumstudieren müssen, wieso diese auf einem «toten» Weltenkörper in Erscheinung treten. Sfath sagte mir in den 1940er Jahren schon, dass dieses Phänomen für die Wissenschaftler ein Rätsel sein werde, das aber allein darauf beruhe, weil der Mond ein Körper mit Totleben sei, was bedeute, dass der Mondkörper schrumpfe, sich durch sein Eigengewicht zusammenziehe und sich immer mehr verdichte. Die oberste Schicht sei gegenwärtig über 100 Kilometer dick und 24x bis 30x schwerer als die oberste Erdschicht unseres Planeten. Durch viele Mondbeben, so sagte Sfath, weise sich aus, dass der Mond sich zusammenziehe und sich die Mondmasse dadurch mehr und mehr verdichte.

Ptaah Das ist tatsächlich das, was mit dem Mond geschieht.

Billy Dann will ich dich einmal etwas fragen, und zwar eine Frage, die an mich herangebracht wurde und ich nach dem beantwortet habe, wie ich das durch mein Nachdenken verstehe und denke, dass dies eigentlich logisch ist. Die Frage bezieht sich auf die körperlichen Kräfte des Menschen, wobei es immer wieder vorkommt, dass diesbezüglich davon gesprochen wird, dass ein Mensch «Wunderkräfte» entwickelt habe, als plötzlich eine Situation auftrat, bei der sogenannte Überkräfte entwickelt wurden, um ein Unglück zu verhüten oder einen Menschen vor dem Tod zu retten. Dazu denke ich, dass der Mensch eigentlich normal nur etwa 30 bis 40 Prozent seiner wirklich möglichen physischen Kraft aufwendet, die er üblicherweise gebraucht, um physisch das tägliche Leben oder seine Arbeit zu leisten. Wenn es hart kommt, dann braucht er vielleicht 40 bis 50 Prozent seiner wirklichen Kraft. Anders, so stelle ich mir vor, kommt es bei irgendwelchen Vorkommnissen dazu, insbesondere bei einer auftretenden Gefahr, persönlich oder bei anderen Menschen, dass eine Überstärke, «übermenschliche Kräfte» und dergleichen auftreten, bei denen der Mensch Kräfte entwickelt, die weit über das Normalmass hinausgehen und diese als «übermenschlich» und als «Wunderkräfte» bezeichnet werden. Dazu verstehe ich, dass in Ausnahmesituationen bezüglich Gefahr usw., der Mensch plötzlich unbewusst seine wirklichen Kräfte vollauf entwickelt und zur Anwendung bringt, die er normalerweise zum täglichen Gebrauch nicht benötigt, folglich er sie auch nicht einsetzt,

sondern eben nur dann, und zudem unbewusst, wenn es die Gefahr oder Not usw. erfordert. Also geschehen diesbezüglich keine «Wunder», sondern einfach unbewusste Gewaltsleistungen aus den ansonsten ruhenden Reserven der Kräfte heraus, weil die Situation oder resp. die Notsituation dies erfordert.

Ptaah Das ist effektiv nicht anders zu beurteilen und exakt dermassen zu erklären, wie du es richtig erklärt hast. Effectiv gibt es das nicht beim Menschen, dass er übermenschliche Kräfte zu entwickeln vermöchte, denn in jeder Beziehung sind diese immer auf das Potential beschränkt, das ihm höchstmöglich eigen ist und von ihm bei Gefahr und diesartiger Notwendigkeit unbewusst zur Anwendung gebracht werden kann.

Billy Das ist auch das Fazit meiner Überlegung, denn es kann ja nicht mehr gebraucht werden, als immer auch vorhanden ist. Das ist einmal eine Regel, die nicht gebrochen werden kann, die sich nicht nur auf die Kraft des Menschen bezieht, sondern auch auf seine Fähigkeiten, auf sein Wissen und alles, was überhaupt existiert.

Ptaah Darüber lässt sich nicht streiten, doch wenn du weiter nichts hast, das offen besprochen werden kann, dann will ich noch einiges erörtern, das du dann nicht abrufen und niederschreiben sollst.

Billy Wie du meinst, dann lass hören, was du zur Sprache bringen willst.

Lenkwaffenstützpunkt



Die ehemalige «Bloodhound»-Lenkwaffenstellung in Schmidrüti aus der Luft. (Archivbild: Luftwaffe)

2 / 3

Luftaufnahme der Lenkwaffenstellung, Mai 1999

Schmidrüti war ab 1968 eine von sechs Stellungen der Schweizer Luftwaffe, die mit dem Fliegerabwehr-Lenkwaffensystem BL-64 ausgerüstet waren. Auf einer Fläche von 8,5 Hektaren waren 8 Lenkwaffenwerfer und 16 Lenkwaffen stationiert. Die bis 1999 als geheim klassifizierte Anlage wurde noch vor der Jahrtausendwende aufgelöst und der Standort wird heute von der Schweizer Armee für die Sanitätsausbildung gebraucht.

Wenig begeistert von der Lenkwaffenstellung war der Schauspieler und Kabarettist Schaggi Streuli, der während deren Bauzeit von Schmidrüti wegzog.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierunddreissigster Kontakt

**Sonntag, den 12. Februar 2023
16.34 h**

Billy Sei gegrüsst und willkommen, lieber Freund, doch habe ich hier noch einige Sachen, die ich per Telephon und per Fax im Laufe unseres Gesprächs noch zu erledigen habe, was unsere Unterhaltung jedoch nicht beeinträchtigen wird.

Ptaah Sei ebenfalls gegrüsst, und ich bedanke mich für dein Willkomm. Natürlich kannst du das erledigen, was anfällt. Lass dich nicht stören dabei.

Billy Dann habe ich zuerst die Fragen hier, die sich auf die Beschlussfähigkeit der Kleingruppen und Hörbücher beziehen, nämlich ...

Ptaah Das kann ich nicht einfach so beantworten, denn das Ganze habe ich dem Gremium vorzutragen, das dann darüber befindet, was zu tun ist.

Billy Gut, das habe ich schon gedacht und es auch Bernadette gesagt.

Ptaah In Ordnung, dann werde ich dir über Bermunda berichten lassen, was sich bezüglich der Fragen ergeben hat.

Billy Es wäre gut, wenn wir das so schnell wie möglich erfahren würden, denn wir wurden ja deswegen schon vor einiger Zeit angefragt, doch habe ich vergessen, dir das Ganze zur Klärung vorzutragen.

Ptaah Mein Vater Sfath schrieb in seinen Annalen, dass du schon in sehr jungen Jahren ein Philanthrop seist und unbeirrt aller Lügen und Angriffe gegen dich die <Lehre der Wahrheit> bringen und verbreiten wirst. All seine Aufzeichnungen sind derart umfangreich, dass es eine sehr lange Dauer in Anspruch nehmen wird, alles wirklich durchzuarbeiten.

Billy Von meiner Geburt 1937 an bis dahin, da Sfath den letzten Weg gegangen ist, sind es eine Reihe von Jahren, und während diesen ist eben sehr viel geschehen.

Ptaah Ja, und mein Vater hat akribisch alles schriftlich in seinen Annalen festgehalten.

Billy Das war eben seine Art, und er war gewissenhaft genau, wie er diese Art auch mir beigebracht hat. Das zu erlernen war aber nicht leicht, und manchmal kam ich gedanklich und kräftemässig wirklich an den Anschlag und dachte, dass ich es nicht schaffe, doch Sfath lehrte mich, dass auch dann durchzuhalten ist, wenn es scheint, dass die letzten Kräfte aufgebraucht sind. Er lehrte mich aber diesbezüglich, dass immer die grosse Reserve da ist und diese gebraucht werden kann, wenn nur der Wille dafür aufgebracht und die Reserve bewusst und willentlich tatsächlich genutzt wird. So habe ich gelernt, dass selbst dann, wenn diese Reserve genutzt wird, dies nur teilweise geschieht und immer noch eine kleine Reserve von der Reserve ungenutzt und also übrigbleibt, wodurch wirklich noch eine kleine Reserve stehenbleibt und genutzt werden

kann. Das lehrte mich, den «Pickel niemals ins Korn zu werfen», wie der Erdling sagt, wenn ihm etwas unmöglich erscheint. Sfath jedoch lehrte mich, alles trotzdem noch zu tun und zu suchen, dass es klappt, und zwar auch dann, wenn ein Erfolg völlig aussichtslos erschien. Und er hatte immer recht, denn immer fand sich eine Lösung, und es ging weiter und führte zum Erfolg.

Ptaah Das hat er auch mir so gelehrt.

Billy Sfath, dein Vater, war ein sehr weiser Mann und ein Wissender sondergleichen, wie ich niemals wieder einen auf der Erde kennenlernen konnte, und ich habe wirklich viele mit grossen Namen kennengelernt, doch war keiner unter ihnen, der auch nur annähernd so weise gewesen wäre, wie Sfath es war.

Ptaah Er war auch bei unseren Völkern als weisester aller Weisen bekannt, und wie du ja weisst, werden sehr viele seiner Lehrthematiken bei uns Plejaren schon in sehr früher Jugend der Nachkommenschaft gelehrt.

Billy Ja, das weiss ich, denn schon deine Tochter Semjase hat mir dies berichtet, was ich ja dann auch miterlebte, als ich einmal bei einer solchen Unterrichtung dabei sein durfte.

Ptaah Das wusste ich nicht.

Billy Ihr informiert ja nicht alle anderen bezüglich dem, was in eurem Arbeitsbereich vor sich geht und was alles getan wird usw., wie ich weiss. Dies hat man mir früher einmal gesagt.

Ptaah Das ist tatsächlich so, denn wir vermischen nicht unsere Arbeitsbereiche mit den gleichartigen anderer Personen, denn jede hat ihre individuellen Methoden, die wir nicht anderen verbreiten, denn dieserart treten diskriminierende Differenzen nicht in Erscheinung, die Unfrieden auslösen würden. Bestimmte Methoden und Arbeitsabwicklungen usw. können zur besseren Anwendung erfragt und auch beantwortet werden, wobei jedoch ansonsten individuelle Arbeitsweisen und Ergebnisse absolut nicht angesprochen werden. Dies erfolgt nur dann, wenn diesbezüglich spezielle Informationszusammenkünfte stattfinden, bei denen dieses und jenes erörtert wird.

Billy Das ist mir bekannt, doch das Ganze würde hier auf der Erde nicht funktionieren, denn um diese Umgangsform anwenden zu können, dazu braucht es sehr viel mehr, als nur ein grosses Mundwerk, eine Besserwisserei, ein Grosseinwollen und ein Besserseinwollen, viel, viel Geld zu ramisieren und absolute Fachperson sein zu wollen.

Ptaah Das entspricht dem, was wirklich ist, daher funktioniert auch in allen Erdenstaaten das allgemeine Politikgehebe der Staatsführenden nicht, wie auch mein Vater in seinen Annalen aufgeführt hat. Das ist aber seit den 1940er und 1950er Jahren, als er alles geschrieben hat, noch sehr viel schlimmer geworden, wie ich selbst festgestellt habe. Dies, weil ich nämlich an allem sehr interessiert geworden bin, folglich ich seit rund 3 Jahren mich bemühe, vieles von dem, was er geschrieben hat, durch Rückreisen in die Vergangenheit und Reisen in die Zukunft an Ort und Stelle persönlich in Augenschein zu nehmen. Es ist für ...

Billy ... davon hast du nie etwas gesagt.

Ptaah Das war ja auch nicht erforderlich, aber sehr interessant, auch bezüglich dir selbst, wobei ich durch diese Reisen auf Wirklichkeiten gestossen bin, die du niemals in Gesprächen erwähnt hast. Dadurch bin ich auch verschiedener schriftlicher Arbeiten von dir kundig geworden, die bis anhin nie von dir erwähnt wurden, die jedoch mein Vater in separaten Annalen aufgeführt hat, die ich bisher noch nicht zu lesen vermochte, weil deren zu viele sind.

Billy Das ist wohl so, denn es sind ja viele Jahre, die ich mit Sfath zusammen war.

Ptaah Ja, aber es sind ja nicht nur Jahre, sondern viele Jahrzehnte und gar ...

Billy ... schon gut, darüber müssen wir ja nicht reden.

Ptaah Eigentlich hast du recht, denn ich habe ja etwas anderes angesprochen, nur habe ich durch die Unterbrechung das verloren, was ich sagen wollte. Der Sinn war jedoch der, das ist mir noch gegenwärtig, dass ich etwas bezüglich Amerika erwähnen wollte, denn in Hinsicht dieses Staates habe ich Verschiedenes festgestellt, was viele Ähnlichkeiten mit dem NAZI-Reich und dessen stattgefundenen Greueltaten aufweist. Dies jedoch schon seit alters her, und zwar ehe der Staat Amerika gegründet wurde. Besonders hat sich Amerika seit jener Zeit her bezüglich seinem Hegemoniegebaren mit damit verbundenen Kriegshandlungen in wirklich äusserst gewissenlosen Formen kriegsverbrecherisch, unmenschlich und

menschenlebenverachtend rund um die Erde sehr stark verbrecherisch hervorgetan. Diesbezüglich habe ich verschiedenste Orte in der Vergangenheit aufgesucht und gesehen, wie von der amerikanischen Armee ungeheure Kriegsverbrechen begangen und die Militärs dafür niemals zur Rechenschaft gezogen wurden. Der Staat Amerika nahm sich immer und in jedem Fall die Freiheit heraus, die Greueltaten seiner Armee zu vertuschen oder die Tatsachen einfach abzustreiten und als Lüge darzustellen. Dies, wie Amerika auch NAZI-Kriegsverbrecher nach dem Krieg nach Amerika genommen und deren Kenntnisse genutzt haben, um sich als Staat der Entwicklung usw. gross und wichtig zu machen. Dies, wie z.B. den SS-Offizier und Kriegsverbrecher Wernher von Braun, der im NAZI-Deutschland unter seiner Regie die Raketen bauen liess, die benutzt wurden, um England damit zu beschliessen, was jedoch nicht derart erfolgreich war, wie erhofft wurde, jedoch trotzdem viele Tausende von am Krieg unbeteiligten Toten gefordert hat, Zivilpersonen, die nichts mit dem Krieg zu tun hatten. Darauf war Wernher von Braun noch stolz und zeigte niemals Reue und Schuldgefühle, und wie ich ergründete, behielt der verruchte Mann bis zur letzten Minute seines Lebens seinen Wahn der NAZI-Gesinnung bei. Ausserdem ist es bei Amerika gang und gäbe, dass Personen, die geschehene Verbrechen der amerikanischen Armee usw. offen nennen und bekanntmachen, verfolgt und ermordet, wie andererseits solche auch gefoltert und nachher lebenslang eingesperrt werden. Bestes Beispiel diesbezüglich sind verschiedene geheime Straflager und Foltergefängnisse rund um die Welt, wie z.B. Guantánamo, dessen Existenz weltbekannt wurde. Die Greueltaten, Kriegshandlungen und die vielen Einmischungen Amerikas in fremder Staaten Angelegenheiten werden weltweit begangen, und seit Präsident Truman damals die NATO ins Leben gerufen hat, wirkt auch diese mit, natürlich im Hintergrund und in Regie Amerikas. Dies geschieht ja auch jetzt im Ukrainekrieg, da diese NATO nun auch Waffen an Selensky liefert, der immer dreister mit seinen Waffenforderungen an die Weststaaten wird, was aber offenbar die Dummen der westlichen Staatsführenden und die ebenfalls dummen Befürworter aus den Völkern nicht zu realisieren vermögen. Was sich aber Amerikas Staatsführung erlaubt, inklusive jener Teil der Bevölkerung – gesamthaft alle amerikanischen Bürgerinnen und Bürger, die rechtschaffene Menschen sind, sind natürlich damit nicht angesprochen und nicht einbezogen –, der unrechtschaffen, rassistisch und gleichen Sinnes wie die Staatsführenden ist, zeichnet sich mordend und zerstörend aus. Sie oder ihre Vorfahren waren auch verantwortlich dafür, was 1945 verbrecherisch in Hiroshima und Nagasaki geschehen ist, wie auch für das Massaker 1968 in My Lai und an vielen anderen Orten der Welt, wo die Amerikaner in ihrer Weltherrschaftssucht vielerlei Unmenschlichkeiten und Kriegsverbrechen, Meuchelmorde und allerlei andere Verbrechen durchführten. Dabei stellte ich auch fest, dass sehr viele heutige Amerikaner und Amerikanerinnen deutscher Abstammung sind, nämlich von fernen Nachkommen von Einwanderern von Deutschland, die schon damals blutig und rassistisch die indogenen Stämme bekämpften, mordeten und beinahe ausrotteten. Und viele haben noch heute die böse Gesinnung der rassistischen Ausartung und des Religionswahns in sich, folglich sie nicht als rechtschaffene und normale Menschen bezeichnet werden können. So ist auch noch heute ein grosser Teil des deutschen Volkes, weshalb es die Waffenlieferungen an die Ukraine befürwortet, die nun durch die Staatsführung geliefert werden, womit Russland böseartig provoziert wird, und zwar bis zu dem Punkt, da es womöglich unausbleiblich wird, dass Deutschland selbst angegriffen wird. Die deutsche Staatsführung ist eine effective Form von NeoNAZI-Sympathisanten und NeoNAZIGleichen und provoziert dumm und einfältig einen Krieg mit Russland, und zwar in Zusammenarbeit bezüglich des Deutschlandabkommens mit Amerika. ...

Billy ... ja, ja. Aber soll ich das wirklich ...

Ptaah ... es ist die Wahrheit und Wirklichkeit, weshalb es genannt sein muss.

Billy Es ist aber sicher so, dass ich damit nicht gerade Freunde gewinne, doch es sei so, dass ich es abrufe und niederschreibe. Dann kann ich gleich auch einmal das sagen, dass das Gros der Menschen in Deutschland nicht einmal weiss, dass sie seit 1945, und zwar seit der Besetzung durch Amerika, eigentlich keine Deutschen, sondern dies nur dem Namen nach sind. Dies, weil infolge der amerikanischen Besetzung das alte Grundrecht der Deutschland-Bürgerschaft nicht mehr existiert, sondern einfach von den Amis als nichtig erklärt wurde. Die sogenannten «Deutschen» wissen nicht einmal, dass ihr Reisepass und ihr Personalausweis nichts wert sind, denn ihre deutsche Staatsangehörigkeit wird damit nicht bestätigt oder zur Gültigkeit. Dies aber ist wirklich so, denn trotz dieser Ausweise ist das Gros der «Deutschen» in seinem eigenen Land staatenlos, denn es gibt nur für wenige «Höhere» Besitzer ein Dokument, das gültig ist und eine deutsche Staatsangehörigkeit «bestätigt». Das ist Amerikas Politik wie es leibt und lebt.

Ptaah Das ist leider so, und dass das dadurch benachteiligte Volk nichts davon weiss, das ist von Amerika so gewollt. Doch ich will sagen, dass die NAZIGleichen Staatsführenden von Deutschland durch ihr Tun auch die diversen Staatsführungen in Europa und Teile deren Bevölkerungen, wie auch aussereuropäische Staaten, dazu animierten, für Waffen an Selensky und damit an die Ukraine zu liefern. Deutschland macht nämlich genau das gleiche, wie Adolf Hitler schon getan hat, und zwar damals bei Spanien, als er Franco Panzer und Waffen lieferte, wodurch der Staatsverbrecher die Macht gewinnen konnte. Deutschland und alle Regierungen jener Länder und deren Bevölkerungsteile, die nun mitziehen und Waffenlieferungen an Selensky leisten oder nur befürworten, machen sich schuldig an dem, was unweigerlich kommen wird, wie du schon im Alter von 12 Jahren in einem Gedicht geschrieben hast, das ich hier aufgezeichnet habe. Mit Hilfe von Pfarrer Zimmermann hast du es dann an alle Mitglieder des Bundesrates in Bern, wie auch an verschiedene Staatsführungs-

personen in Deutschland und Österreich, wie aber auch an die Redaktion der Zeitung von Bülach, andere Zeitungen und Radiosender gesandt, niemals jedoch eine Antwort darauf erhalten.

Billy Daran erinnere ich mich gut, denn die Horat – weil sie eben Wind davon bekam, wie weiss ich heute noch nicht – brachte es fertig, die Leute an der Kasernenstrasse gegen mich aufzuhetzen, weshalb mich die etwa 18jährige Rita Pavoni und ihre kleineren Mitläufer abpassten und mich verprügelten.

Ptaah Das weiss ich, und es war dieses Gedicht hier:

Es werden erzittern Amerika und das Europaland,
wenn vom Osten Freiheit kommt mit harter Hand,
die unterdrückt wird von Amerika und Europa her,
die jedoch gestraft werden durch eine harte Lehr,
für den Weltherrschaftssinn, den sie böse hegen
und damit Länder und Völker in Diktaturen legen.
Der grosse Bär wird kommen, der Freiheit bringt,
Russenland, das die ganze Unfreiheit niederringt,
die in Amerika und Europa aus vieler Munde gellt,
wie vielfach in anderen Ländern rund um die Welt,
doch der Bär aus dem Osten wird sie vernichten
und das Ganze zu Frieden und Freiheit schlichten.
Doch es wird lange dauern bis dahin, mit Klagen,
die mit Tränen werden in die Welt hinausgetragen,
weil böser Terrorismus, Diktatur, Hass und Krieg
dem Frieden und der Freiheit verwehren den Sieg.
Macht und Weltherrschaftsgier zerreißen die Welt,
und in vielen Ländern gar manch Todesschrei gellt,
weil Amerika sowie Europa Unfreiheit hinaustragen
und die Menschen mit Krieg, Not und Elend schlagen.
Die Unfriedenstifter, deren Tun auf Macht gründet,
werden vom Bären belehrt sowie ihnen verkündet,
dass Weltmachtansprüche böse Unfrieden schürt,
was die Menschheit in Tod sowie Verderben führt.
Darum wird der Bär alles Übel Amerikas zerreißen,
und es wird auch Europa das gleiche verheissen.
Wenn gewalttätig vom weltraffenden Amerika her
Kriege alles in der Welt zerstören, kreuz und quer,
wenn von der Europa-Diktatur gleiches widerhallt
und Mordgeschrei von bösem Terrorismus erschallt,
dann wird der Bär starten, den Unfrieden zu beissen,
und das wird der Westmächte böses Tun zerreißen.

Eduard Meier, 7. Juli 1949

Dazu will ich noch sagen, dass Waffen jedoch nie und niemals Frieden, Freiheit und Liebe bringen, sondern einzig nur Krieg, Hass, Mord, Zerstörung und Verderben. Und Amerika führt dazu im Hintergrund alles, was böse in der Ukraine geschieht, und zwar als Hauptakteur in verschiedener Weise für den Wahn der Weltherrschaft, und zwar von allem Anfang an damit, dass auch Söldner aus aller Welt und Kriegsführungsratschläge und Hilfen für Selensky miteinbezogen wurden. Daher wird ausserdem unter der Regie von Selensky ein Stellvertreterkrieg für Amerika und dessen Weltherrschaftswahn geführt. Mit Selensky wurde der Bock zum Jäger gemacht, der zusammen mit den Amerikanern Europa gegen den Frieden und die Freiheit jagt. Selensky, der kriegswahnsüchtig ist, spielt seine Rolle als Schauspieler resp. als Staats- und Kriegsschauspieler so perfekt, dass ihm alle jene hörig sind, die seinen Lügen lauschen. Er ...

Billy ... ist ein Wolf im Schafspelz, wie wir sagen. Ausserdem wissen die Menschen nicht, dass Gedanken und Worte in jedem Fall Schwingungen auslösen und andere Menschen beeinflussen. Dies ist aber allgemein so, folglich auch die die Gesinnung des Menschen – ausser den Waffen – auch Schwingungen erschaffen und viel Feindschaft, Unheil, Glauben, Gier, Hass, Mord, Rache und Vergeltung, wie auch Zerstörung anrichten. Und was ich dabei noch idiotisch finde ist, dass das runische Todessymbol auf der ganzen Erde als Friedenszeichen verwendet wird, wodurch erst recht Glauben, Hass, Mord, Unfrieden, Krieg, Zerstörung und alles Böse verbreitet wird und über die Erde grassiert. Und dass das Christentum euer altes Zeichen für Mord und Zerstörung als «Fisch» auslegt und es zudem missbräuchlich als «christliches Symbol»

deklariert, das finde ich einfach den Hammer. Meines Wissens, so hat es mir jedenfalls Sfath erklärt, hat dies schon im Altertum eine Plejarin namens Fakoma einem gewissen Perikles als Symbol des heimlichen Mordens und Zerstörens gezeigt oder übergeben, der es jedoch nicht selbst benutzt hat, wobei das Symbol jedoch trotzdem irgendwie überliefert wurde, nämlich so:



Ptaah Das ist mir bekannt. Unser uraltes Symbol-Zeichen für heimliche und untergründige Ermordung und Zerstörung der Wahrheit wurde leider schon in alter Zeit des ersten Christentums missbraucht. Auf die Bedeutungen der Namen kommend, nach denen du mich letzthin gefragt hast und wofür ich nachfragen musste, kann ich dir nun nennen: Die Bedeutungen der Namen sind folgende: Athar, das bedeutet «Der Beruhigende». Das hier, das ist unklar geschrieben, aber wir dachten, dass es wohl Kohun bedeutet, was «Der Ergründende» ist. Und dieser Name hier, den wir als Murengol entzifferten, bedeutet «Der Ruhige». Dazu denke ich, dass es notwendig sein wird, diese Namen mit ihren Bedeutungen in die bestehende Liste einzusetzen, die ja wohl Bernadette führt?

Billy Ja, meines Wissens. (Anm.: Die Liste mit den Namen der bekannten Kontaktpersonen von Billy führt Christian Frehner.) Aber sag mal, wenn du schon in der Vergangenheit herumreist; warst du auch bezüglich Geschehen dabei, die sich auf die Christreligion beziehen?

Ptaah Das war ich, aber bis anhin nur in der vorchristlichen Zeit, so z.B. bei der sogenannten Sintflut, die nicht aus einem urweltlichen Regen zustande kam, sondern den Urgrund im Schmelzen riesiger Gletschergebiete und Teile des Nordpols hatte, was die Wasser der Meere und gewisser Seen ansteigen liess und Überschwemmungen der damaligen Flüsse Tigris und Euphrat und des Schwarzen Meeres usw. verursacht hatte.

Billy Das Schwarze Meer war ja eigentlich ein riesiger Süsswassersee, was sich aber langsam vor ca. 10 000 Jahren zu ändern begann, ehe der Riesensee, eben das Schwarze Meer, durch das Eindringen von Meerwasser salzig wurde. Das Schwarze Meer wird heute aber infolge seiner Grösse eben Meer genannt. Eigentlich war dieses Meer schon vor 18 000 Jahren so gross wie es heute noch immer ist, jedoch bestand es eben aus Süsswasser, das dann infolge der Gletscherschmelzen anschwell und die damaligen Flüsse Tigris und den Euphrat usw. zu wilden Wassern hochtrieben, dass alles überschwemmt und vernichtet wurde, woraus dann die Geschichte der Sintflut gebastelt wurde. Das ist eigentlich das, was wirklich war, und zwar etwas anders, als man erzählen muss, dass es auch verstanden wird. Dies auch bezüglich der Arche und der Tiere usw.

Ptaah Das ist tatsächlich so, und ausserdem fand das Geschehen sehr viel früher und völlig anders statt, als allgemein behauptet und in der Bibel usw. geschrieben wird. Schon alle Keilschriften und dergleichen entsprechen falschen Darstellungen des Ursprungs und des Geschehens. Wie ich selbst gesehen habe, war z.B. die Arche ein sehr grosses und rundes Wassergefährd, das keinerlei Ähnlichkeit mit bekannten Schiffsformen aufwies, wie diese sehr viel später geformt wurden und wie diese noch heute gebräuchlich sind. Die Tiere und Vögel usw., die in der sehr grossen und runden Arche untergebracht wurden, waren nur solche, die auf dem eigenen zu bearbeitenden Gelände benötigt wurden, wie auch viele Futtermittel und Nahrung, wie auch genügend Wasser für alles Viehzeug und für die Menschen in der Arche gelagert werden mussten.

Billy Das weiss ich alles, denn Sfath, dein Vater, hat mich alles sehen lassen. Die sogenannte Arche war rund 70 Meter gross, genauer 68 Meter, wenn ich mich genau erinnere. Für damals wahrlich es ein Riesending, das ausserdem nicht nur mehrere Monate Bauzeit in Anspruch nahm, sondern auch von Noah gebaut wurde, weil er gewarnt wurde, dass Überschwemmungen kommen würden, und zwar indem die Wasser im Schwarzen Meer ansteigen und in naher Zukunft die Flüsse überfüllen und ungeheure Überschwemmungen das ganze Land sehr hoch überfluten würden. Ausserdem hiess der Mann, der mit Hilfe der ganzen Familie und Freunde die sogenannte Arche baute, nicht Noah, sondern Noandakan.

Ptaah Das ist mir bekannt, denn ich habe den Mann kennengelernt.

Billy Das dachte ich. Das waren ja damals noch andere Zeiten, da man mit den Menschen auch als Fremde noch mühelos in Kontakt kommen und mit ihnen vernünftig reden konnte. Das hat sich leider im Lauf der Zeit geändert, folglich es heute diesbezüglich kaum mehr möglich ist, denn schon das Ansprechen von Fremden wird einem angekreidet, und man wird als neugierig und als Sonderling betrachtet, wenn nicht gar böse beschimpft. Andererseits werden aber Schauspielgrößen, Regierende oder andere Personen, die sich in der Öffentlichkeit dumm als Prominente präsentieren oder sonstwie bekannt werden, wie diesbezüglich auch solche, die keinen Wert auf ihr Bekanntsein legen, idiotisch einfach blöde angehimmelt, manchmal bis zur Belästigung und dem Missachten des Anstandes, wie auch zur Selbstaufgabe bezüglich der eigenen Freiheit, der aufkommenden Willigkeit für alles usw. Diese Menschen betrachten andere Personen als Idole und konsekrieren

diese, weil sie die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht mehr sehen, folglich sie die Angehimmelten irgendwie als Überirdische betrachten.

Ptaah Das ist ein Gebaren, das in der Regel in einem Fanatismus ankert, worüber der davon befallene Mensch keinerlei Kontrolle auszuüben vermag und die bewunderten Personen mehr achtet als sich selbst. Folglich vermag er sich nur noch an diesen ein trügerisches Beispiel zu nehmen, selbst aber wird er unfähig, aus sich selbst heraus sich zu einem wirklich wertvollen sowie selbständigen Menschen zu machen.

Billy Dieserartige Menschen gibt es leider nur allzu viele; man muss z.B. nur einmal die Fussballfanatiker und überhaupt alle Sportfanatiker betrachten, die nur für ihre angehimmelten Sportgrössen ihr Interesse und Wissen usw. ausrichten und verfechten, jedoch danebst weder etwas Vernünftiges und Fortschrittliches bezüglich der Selbstentwicklung und des wahren Menschwerdens lernen und entwickeln. Was sie tun, ist allein das, dass sie in den Tag hineinleben, ihr Leben gut sein und die Umwelt zerstören lassen, weil sie einfach diese und jene Produkte haben wollen, deretwegen die Ressourcen des Planeten ausgebeutet werden, die Natur, die Fauna und Flora mehr und mehr zerstört, ausgerottet und vernichtet wird. Dies, während die Atmosphäre immer mehr vergiftet wird und unheilbare oder nur sehr schwer heilbare Krankheiten grassieren, wie viele Arten von Krebs usw. Ausserdem schaffen diese irren Sportfanatiker – wie auch die Sporttreibenden selbst, die keiner anständigen Arbeit nachgehen, sondern sich gewissenlos durch Eintrittsgelder der Fanatiker bereichern – Nachkommen en gros und treiben die sonst schon überbordende Überbevölkerung immer mehr in die Höhe, wodurch allgemein alles Schlimme noch schlimmer wird. Da sind aber noch die Umweltfreaks, die sich mit den Händen an den Strassen festkleben, um gedankenlos gegen die Umweltverschmutzung zu protestieren und dabei selbst durch ihr Schaffen von Nachkommen alles dafür tun, dass das von ihnen angeprangerte Unheil noch grösser und laufend schlimmer wird. Daran denken die irren Freaks jedoch nicht, weil offenbar ihr Spatzenhirn nicht dazu ausreicht, vernünftige Gedanken in Logik, Verstand und Vernunft zu erschaffen, um die Wirklichkeit und deren Wahrheit zu erkennen. Ihr irres, idiotisches und vor Dummheit brüllendes Scheindenken reicht leider nicht aus, um die Tatsachen und alles zu erkennen, was allem Leben jeder Art Schaden, Tod, Verderben, Ausrottung und Vernichtung bringt. Folglich wird das Ende so kommen, wie es kommen muss, denn das gesamte Ökosystem der Erde steht vor dem Kollaps durch die Schuld des Menschen, und genau gesagt, durch die Masse der Überbevölkerung, die bereits dadurch schadenbringend überschritten wurde, als 1 Milliarde Menschen die Erde bevölkerten, die im Normalfall nur etwa rund 530 Millionen bis 1 Milliarde Erdlinge zu tragen und problemlos zu ernähren und zu erhalten vermag. Und dies auch nur derart, dass durch den Menschen keine Kriege geführt werden, die Natur ihrem Lauf überlassen wird, wie auch die gesamten Lebewesen aller Gattungen und Arten in Ruhe gelassen und nicht gefangen oder gejagt werden. Dies betrifft alle Lebewesen jeder Gattung und Art, und zwar egal dessen, ob sie sich schleichend, schwimmend, fliegend, kriechend, gehend oder sonstwie fortbewegen und sich als Mikrosomen oder einfache Einzeller usw. bewegen, wie auch alle Gattungen und Arten von Pflanzen darin einbezogen sind. Und darin einbezogen ist jetzt auch das erst vor rund 20 Jahren entdeckte Urzeitbakterium «reitender Urzweig» – das auf einem anderen Bakterium drauf sitzt und «mitreitet» –, was wissenschaftlich «Nanoarchaeum equitans» genannt wird.

Ptaah Interessant, doch jetzt habe ich noch einiges mit dir zu bereden, was wirklich nur privater Natur ist.

Billy Dann schiess einfach los damit, doch möchte ich dir noch vornweg sagen, dass bei unserem nächsten Gespräch einige Dinge aufs Tapet kommen, die es in sich haben.

Ptaah Das soll dann so sein.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünfunddreissigster Kontakt

**Samstag, den 18. Februar 2023
19.24 h**

Ptaah Sei gegrüsst, Eduard mein Freund. Heute kann ich nicht lange bleiben, denn ich komme nur hierher, um dir die erforderlichen Antworten des Gremiums zu überbringen, wie auch einiges mit dir zu bereden, denn Bermunda hat mir erzählt, dass ihr beide vor 5 Tagen ...

Billy ... ja, ja, wir waren drüben in Amerika – 2 gute Stunden, und ich habe ein ... Hier, das ist ... Sei jedoch auch gegrüsst und willkommen in meinem Bau. Wenn du nicht lange bleiben kannst, dann ist es so, dass du wieder einmal das, was ich habe, abzulichten und später zu lesen hast, denn es ist ziemlich viel.

Ptaah Danke, das wird wohl so sein, aber du solltest nicht offen darüber sprechen, was du ...

Billy Du meinst, dass ich hinter dem Ca... ... Aber ...

Ptaah ... darüber solltest du wirklich schweigen, denn ...

Billy Wenn du meinst – du hast vielleicht recht, denn ...

Ptaah Genau das denke ich, und darüber sollten wir nicht offen sprechen, denn ...

Billy Wie du meinst – vielleicht ist es ja wirklich so, denn ganz offensichtlich ist ja schon dicke Luft, weil wir versucht haben, wieder mit einigen Leuten Kontakt aufzunehmen, die Anfang der 1980er Jahre hier waren und den Kontaktfilm gedreht haben. Sie haben auch darauf reagiert, doch plötzlich hüllten sich die Leute wieder in Schweigen und lassen nun seit Monaten nichts mehr von sich hören. Michael wollte einiges wissen wegen dem Interview von Marcel Vogel, doch es wurde alles abgeklemmt. Auch geht es in Japan plötzlich so, wo angeblich der Film nicht mehr gefunden wird und verschollen sein soll. Auch dort hocken ja die Amis drin, die wahrscheinlich alles blockieren, damit die Aussagen von Marcel Vogel nicht verbreitet werden, denn er untersuchte genauestens die Metallproben, die ich von deiner Tochter Semjase erhalten hatte. Sein Resultat erklärte er dann in einem Interview und sagte, dass diese Metallegierung nicht irdischen Ursprungs sein konnte, wie dass auf der Erde die Entwicklung erst in etwa 150 Jahren soweit sein werde, dass dieses Metall resp. diese Legierung hergestellt werden könne.

Ptaah Das soll nicht bekannt und deshalb verschwiegen werden, denn es würde deine Kontakte mit uns beweisen. Daher wird alles auch gelehnet und du des Schwindels, des Betrugs und anderer Machenschaften beschimpft, wie auch Zeit deines Lebens gesucht wird, dich aus dem Leben zu schaffen, was bisher glücklicherweise vielfach misslungen ist.

Billy Zu diesem Glück, das du ansprichst, hat ja auch Quetzal mit der Sichtschutzanlage allerhand beigetragen, wobei auch andere Mitglieder der FIGU vor Schaden oder noch mehr bewahrt worden sind.

Ptaah Richtig, doch du hast trotzdem Vorsicht walten zu lassen, denn es herrschen bei den Erdenmenschen noch andere Methoden vor, als der Schusswaffengebrauch und Wurfmesser usw., wobei ich Sprengstoff nennen will, der besonders ... kein Hemmnis darstellen, wie ...

Billy Da war ja bisher nichts – aber was nicht ist, das kann ja ...

Ptaah Das ist der springende Punkt, wie du jeweils zu etwas sagst, wenn du bezüglich einer bestimmten Sache den Grund usw. nennst.

Billy Das ist so, ja. – Was sagst du aber zu dem, wenn ich die Politik anspreche, was eigentlich nicht das ist, was wir tun sollten, weil Dumme ja eben der dummen Meinung sind, dass sich die FIGU oder ich in die Politik einmische. Doch meine Frage ist die, was du denkst, dass nun Amerika China offiziell warnt, Waffen an Russland zu liefern?

Ptaah Wenn du oder ich etwas erörtern, dann hat das in keiner Weise etwas mit der FIGU zu tun, folglich es die Freie Interessengemeinschaft überhaupt nicht tangiert, denn es ist jeweils unser privates Gespräch, das geführt wird. Weiter politisieren wir nicht, weder du noch ich, folglich wir auch keinerlei Meinung äussern, weil wir eine solche schon überhaupt nicht aufbauen, weil das «eine Meinung haben» immer falsch ist, denn eine solche entspricht niemals der Wirklichkeit und folglich auch nicht der Wahrheit.

Billy Genau. – Eine Meinung zu bilden und daher dann eine Meinung zu haben, beruht immer darauf, dass der Mensch gemäss seinen Ansichten und Vorstellungen usw. gedanklich und gefühlsmässig etwas bildet, das er als gegeben annimmt, was jedoch folglich nicht der Wirklichkeit und deren Wahrheit entspricht. Dies, weil eben Ansichten, Vorstellungen und Vermutungen usw. immer individuell und also fern der Wirklichkeit und deren Wahrheit sind. Für den Menschen bedeutet das, dass er nur das als gegeben, richtig und wahr annehmen und vertreten soll, was er in Wirklichkeit sehen, hören, realisieren, erleben, erfahren und so als Wahrheit erfassen kann. Auch soll der Mensch nur immer das sagen, was effective Fakten und Tatsachen sind, also soll er immer nur etwas nennen, was der Wahrheit und Realität entspricht, und zwar ohne dass noch ein Kommentar oder sonstwie etwas hinzugesetzt wird, so also nur reine Fakten genannt werden, die auch tatsächlich gegeben sind. Das aber erfordert, dass auch beim Lernen nur das effective Lernmaterial als solches studiert wird, jedoch nicht irgendwelche persönliche Annahmen und Vermutungen usw. hineingemischt werden. Es soll ausnahmslos nach der Wirklichkeit und deren Wahrheit gesucht und diese gefunden und wahrgenommen werden, jedoch nicht einfach alles gläubig hingenommen werden. Das bedeutet auch, dass z.B. all das, was du und ich reden, was ich in Form der «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» bringe und lehre, wie auch alles das, was ich überhaupt lehre, erkläre und spreche, von den Studierenden, Lernenden, Zuhörenden und Lesenden selbständig, gründlich, eigens überdacht und auch selbst erlebt und erfahren werden muss. Allein, dass nur das, was ich lehre, dann einfach gelernt und gelesen und einfach angenommen und damit nur geglaubt wird, das schliesst die Wirklichkeit und deren Wahrheit aus und fördert nur den Glauben. Grundlegend bedeutet es, dass der Mensch alles und jedes durch eigenes Bemühen und Bedenken, wie auch durch ein vernünftiges und klares Selbstleben und Selbsterfahren nachvollziehen soll, eben soweit es ihm möglich ist, dass er dadurch die Wirklichkeit und deren Wahrheit erkennt und eine gewisse Sicherheit gewinnt, dass das Gelernte, Gehörte, Gesehene, Erlebte und Erfahrene der Realität entspricht.

Ptaah Dazu ist wohl weiter nichts zu sagen, denn es legt absolut klar, dass keine Meinung gebildet und also auch nicht vertreten werden soll. Effectiv ist immer nur die reine Wirklichkeit und die daraus resultierende Wahrheit zu nennen und zu vertreten.

Billy Meinungen sind ja wahrheitlich nur Ansichten, Vorstellungen und Vermutungen, wie manchmal auch nur Träume oder Irrlehren, die gewissenlos verbreitet werden, was zum Glauben führt, wie das bei den Religionen der Fall ist. Durch deren Irrlehren nämlich ist der Mensch nur noch gläubig, wodurch er stets auf die Hilfe einer höheren Macht hofft, wie auf einen «Gott», einen «Heiligen» oder eine «Heilige» usw., dabei aber sich und die eigenen Fähigkeiten und notwendigen Bemühungen des Selbstregelns und Selbsterarbeitens alles Gewünschten völlig ausser acht lässt. Dadurch jedoch verkümmert er bezüglich jeder Selbsthilfe, weil alle Selbstinitiative des Menschen verlorengeht und er hilflos wird, und zwar derart, dass andere sein Initiativepanier ergreifen und er abhängig davon wird, dies insbesondere jene Menschen, welche einem religiösen Glauben verfallen sind. Diese nämlich leben irrend nach dem völlig gedankenlosen und religiös-hörigen und absolut idiotisch-falschen Sprichwort «Gott denkt und lenkt». Dabei wird eine fanatische und wirre Glaubenshingabe dafür an den Tag gelegt, die kundgibt, wie erschreckend dumm durch die religiöse Gläubigkeit diesbezüglich die persönliche und wirkliche Gedankenfreiheit sowie die Logik, der Verstand und die Vernunft des Menschen erniedrigt und demoliert wird. Dies geschieht derart, dass der Mensch in keiner Weise mehr sich selbst, sondern nur noch ein Sklave seines religiösen Glaubens und jener ist, welche ihn mit religiösen und also lügnerischen und betrügerischen Irrlehren beharken und ihm den Kopf mit unsinnigen Geschichten vollschnorren. Das eigentliche und vernünftige Denken verschwindet, folglich der Mensch schon seit längerer Zeit einem Scheindenken verfallen ist und ihm je länger, je mehr verfällt, besonders was religiös-

glaubensmässig bedingt ist und ihm religiöser Unsinn vorgegaukelt wird. Das aber macht ihn je länger, je mehr unselbständiger und führt ihn auch dazu, dass er nicht nur den Lügen der jeweiligen Religion und deren Vertretern glaubt, sondern auch den Lügen und Betrügereien des Gros der Politiker. Insbesondere ist diesbezüglich Amerika seit dem Ende des letzten Weltkrieges gross und mächtig geworden, als es zum eigenen Nutzen und Aufschwung deutsche Kriegsverbrecher und Massenmörder nach den USA geholt hat, wie Wernher von Braun für den Raketenbau, um dadurch auf den Mond zu gelangen. Dies also im Fall des Raketenbaus, wie aber auch anderweitig für vieles andere, wie für die Atombombe usw.

Ptaah Das sind Worte der Wahrheit, die dich aber nicht gerade bei jenen beliebt machen werden, die du ansprichst. Es sind jedoch deine Worte nichts anderes als eine Feststellung dessen, wie alles wirklich ist.

Billy Natürlich, etwas anderes soll es ja auch nicht sein, denn es entspricht ja alles der Ehrlichkeit und deren Logik, die ja einem Teil der 12 Sinne des Menschen entspricht.

Ptaah Wobei den Erdenmenschen aber nur deren 5 bekannt sind, wenn ich mich nicht irre.

Billy Da hast du völlig recht, doch darüber etwas zu sagen, das ist sicher so sinnlos, wie eigentlich darauf hingewiesen wird, dass von alters her die Zahl 12 der «Wert aller Dinge» ist, wie auch, dass alte Herkömmlinge statt 10 Finger und 10 Zehen deren je 12 hatten. Die haben sich damals ja auch mit den Erdlingen vermischt, so es heute noch vorkommt, dass sehr ferne Nachfahren wieder einmal damit «ausgestattet» werden, eben dass sie mit 12 Fingern und 12 Zehen geboren werden. Ausserdem gibt es tatsächlich noch einen ganzen von der Zivilisation unberührten im Urwald lebenden Eingeborenstamm in Südamerika, dessen Menschen je 12 Finger und 12 Zehen haben, wie ich selbst gesehen habe, als ich mit Sfath dort war. Natürlich werden 12 Finger an den Händen und 12 Zehen an den Füßen von den irdischen Wissenschaftlern als körperabartig oder dergleichen bezeichnet. Ihnen ist ja nicht bekannt, dass es eine völlige Natürlichkeit ist, die einst hergebracht wurde und immer mal wieder als Vererbung durchbrechen kann, und zwar bei Erdlingen, deren sehr frühe Vorfahrenschaft der Eltern auf Jahrtausende zurückführt, was aber nicht ergründet werden kann, wie auch nicht, dass sich deren sehr frühe Vorfahren mit den Herkömmlingen vermischt hatten. In der Regel jedoch kann also die wahre frühere Herkunft der Vorfahren vor Jahrtausenden nicht ergründet werden, die auf die Eltern von 12finger-Kindern und 12zehen-Nachkommen zurückführt. Aber was will man, wenn die irdischen Wissenschaftler so dumm sind, dass sie Dinge behaupten, von denen selbst ein völliger Idiot den Schwachsinn des Ganzen erkennen muss. Dies, wie behauptet wird, dass der Mensch in Südafrika entstanden und nach Norden, nach Asien usw. ausgewandert sei usw. Und die Erdenmenschheit glaubt diesen Unsinn und fragt nicht, wie es denn gekommen sei, dass plötzlich daraus weisshäutige, gelbhäutige und rothäutige sowie schlitzaugige und sonst völlig andere Menschenschläge entstanden. Selbst das Klima, die Vegetationen und die Einflüsse der Lebensbedingungen von Jahrmillionen vermochten solche Wandlungen nicht zu vollbringen.

Ptaah Darüber lässt sich mit vernünftig Denkenden nicht streiten, folglich nur Scheindenkende sich dumm und einfältig mit einer Meinung um einen diesbezüglichen Widerstreit bemühen.

Billy Leider ist es dieserart bei den Erdlingen üblich, wobei insbesondere sogenannte Gelehrte für sich in Anspruch nehmen, alles zu wissen oder besser zu wissen, als die Wirklichkeit und deren Wahrheit die effective Realität offenbart. Jetzt aber solltest du mir noch sagen, was für die Statuten noch anfällt, denn du hast durch Bermunda berichten lassen, dass das Gremium noch einiges hat, das in den Statuten noch zusätzlich eingesetzt werden soll.

Ptaah Das ist richtig, doch es sind nicht nur die Statuten, denn auch in den Satzungen ist noch einiges einzufügen. Es ist notwendig, dass ich dir das Erforderliche diktiere, wenn du es also niederschreiben kannst.

Billy Natürlich, schiess einfach los.

Ptaah Also, folgendes ist von dir zu schreiben ...

Billy ... Das habe ich alles.

Ptaah Dann ist noch dies. ...

Billy ... OK, das kann man aber nicht so gebrauchen, das muss noch besser formuliert werden. Ausserdem fehlt noch das, dass ...

Ptaah Dafür muss ich erst nochmals das Gremium bemühen und dieses genau befragen.

Billy Gut, dann warte ich und schreibe es dann auf, wenn du mir die Antwort bringst. Es wäre mir aber recht, wenn das schnell geschehen könnte, damit es noch zur Zusammenkunft zurechtgeschrieben werden kann.

Ptaah Es werden nur 2 oder 3 Tage sein, die ich benötigen werde. Jetzt aber muss ich wieder meinen Pflichten obliegen und gehen.

Billy Hier habe ich aber noch das, was ich dir zeigen wollte, was du aber ablichten kannst. Bitte ...

Ptaah Das ist zwar etwas lang, aber die Zeit ist noch genügend, dass ich es ablichten kann ... Das ist getan, dann also auf Wiedersehen, Eduard, mein Freund.

Wer hat die Nord Stream-Pipeline zerstört?

Vize-Aussenministerin Victoria Nuland während einer Pressekonferenz im Januar 2022:

Victoria Nuland: „With regard to Nord Stream 2, we continue to have very strong and clear conversations with our German allies. And I want to be clear with you today: If Russia invades Ukraine, one way or another Nord Stream 2 will not move forward.“

Deutsche Übersetzung

Victoria Nuland: «Was Nord Stream 2 angeht, führen wir weiterhin sehr intensive und klare Gespräche mit unseren deutschen Verbündeten. Und ich möchte es Ihnen heute ganz klar sagen: Wenn Russland in die Ukraine einmarschiert, auf welche Art auch immer, wird Nord Stream 2 nicht in Betrieb gehen.»

<https://www.youtube.com/watch?v=njlljrAunil>

Präsident Joe Biden und Kanzler Olaf Scholz während einer Pressekonferenz am 7. Februar 2022 (17 Tage bevor Russland in die Ukraine einmarschierte):

Präsident Biden: „If Russia invades, that means tanks and troops crossing the border of Ukraine again, then there will be no longer a Nord Stream 2. We will bring an end to it.“

Journalist «Andrea» von Reuters: „But how will you do that exactly, since the project and the control of the project is within Germany's control?“

Präsident Biden: „We will, eh, I promise you we will be able to do it.“

Deutsche Übersetzung

Präsident Biden: «Wenn Russland einmarschiert, also Panzer und Truppen wieder über die Grenze der Ukraine fahren, dann wird es kein Nord Stream 2 mehr geben. Wir werden dem ein Ende setzen.»

Journalistin «Andrea» von Reuters: «Aber wie wollen Sie das genau machen, da das Projekt und die Kontrolle über das Projekt in deutscher Hand liegt?»

Präsident Biden: «Wir werden, äh, ich verspreche Ihnen, dass wir in der Lage sein werden, es zu tun.»

<https://www.youtube.com/watch?v=OS408rGRLf8&t=18s>

Am 26. September 2022 wurden mit mehreren Sprengungen **Anschläge auf die Nord-Stream-Pipelines** verübt. Dabei wurden beide Stränge von Nord Stream 1 und einer der beiden Stränge von Nord Stream 2 unterbrochen.

https://de.wikipedia.org/wiki/Anschlag_auf_die_Nord-Stream-Pipelines

Vize-Aussenministerin Victoria Nuland während einer Anhörung des Senate Foreign Affairs Committee On Countering Russian Aggression, 26. Januar 2023.

Victoria Nuland: „Senator Cruz, like you, I am and I think the administration is very gratified to know Nord Stream 2 is now, as you like to say (pointing at Senator Cruz), a hunk of metal at the bottom oft he sea.“

Deutsche Übersetzung

Victoria Nuland: «Senator Cruz, wie Sie, bin ich und ich denke auch die Regierung, sehr erfreut zu wissen, dass Nord Stream 2 jetzt, wie Sie sagen (auf Senator Cruz zeigend), ein Haufen Metall auf dem Meeresgrund ist.»

<https://www.youtube.com/watch?v=VJdbMj8fStA>

**Deutsche Übersetzung
Englisches Original nachfolgend****Wie Amerika die Nord Stream-Pipeline ausschaltete
Die New York Times nannte es ein «Mysterium», aber die Vereinigten Staaten führten eine
verdeckte Seeoperation durch, die geheim gehalten wurde – bis jetzt**

Seymour Hersh, 8. Februar 2023

Das Tauch- und Bergungszentrum der US-Marine befindet sich an einem Ort, der so obskur ist wie sein Name – an einem ehemaligen Feldweg im ländlichen Panama City, einer heute boomenden Ferienstadt im südwestlichen Panhandle von Florida, 70 Meilen südlich der Grenze zu Alabama. Der Komplex des Zentrums ist so unscheinbar wie sein Standort – ein trister Betonbau aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg, der an eine Berufsschule im Westen Chicagos erinnert. Auf der anderen Seite der heute vierspurigen Strasse befinden sich ein Münzwaschsalon und eine Tanzschule.

Das Zentrum bildet seit Jahrzehnten hochqualifizierte Tiefseetaucher aus, die einst amerikanischen Militäreinheiten auf der ganzen Welt zugeteilt waren. Sie sind in der Lage, technische Tauchgänge durchzuführen, um sowohl das Gute zu tun – C4-Sprengstoff zu verwenden, um Häfen und Strände von Trümmern und nicht explodierten Sprengkörpern zu befreien – als auch das Schlechte, wie das Sprengen ausländischer Ölplattformen, das Verschmutzen von Einlassventilen für Unterwasserkraftwerke und die Zerstörung von Schleusen an wichtigen Schifffahrtskanälen. Das Zentrum in Panama City, das über das zweitgrösste Hallenbad Amerikas verfügt, war der perfekte Ort, um die besten und wortkargsten Absolventen der Tauchschule zu rekrutieren, die im vergangenen Sommer erfolgreich das taten, wozu sie 260 Fuss unter der Oberfläche der Ostsee beauftragt gewesen waren.

Im vergangenen Juni brachten die Marinetaucher im Rahmen einer weithin bekannten NATO-Sommerübung namens BALTOPS 22 die fernausgelösten Sprengsätze an, die drei Monate später drei der vier Nord-Stream-Pipelines zerstörten, so eine Quelle mit direkter Kenntnis der Einsatzplanung.

Zwei der Pipelines, die unter dem Namen Nord Stream 1 bekannt sind, versorgen Deutschland und weite Teile Westeuropas seit mehr als einem Jahrzehnt mit billigem russischen Erdgas. Ein zweites Paar von Pipelines, Nord Stream 2 genannt, wurde bereits gebaut, war aber noch nicht in Betrieb. Nun, da sich russische Truppen an der ukrainischen Grenze sammeln und der blutigste Krieg in Europa seit 1945 droht, sah Präsident Joseph Biden in den Pipelines ein Vehikel für Wladimir Putin, um Erdgas für seine politischen und territorialen Ambitionen zu instrumentalisieren.

Adrienne Watson, eine Sprecherin des Weissen Hauses, erklärte in einer E-Mail: «Das ist falsch und frei erfunden.»

Tammy Thorp, eine Sprecherin des US-Geheimdienstes Central Intelligence Agency, schrieb ebenfalls: «Diese Behauptung ist komplett und völlig falsch.»

Bidens Entscheidung, die Pipelines zu sabotieren, kam nach mehr als neun Monaten streng geheimer Debatte innerhalb der nationalen Sicherheitsgemeinschaft in Washington darüber, wie dieses Ziel am besten zu erreichen sei. Die meiste Zeit über ging es nicht um die Frage, ob die Mission durchgeführt werden sollte, sondern darum, wie sie durchgeführt werden konnte, ohne dass klar war, wer dafür verantwortlich war.

Es gab einen wichtigen bürokratischen Grund, sich auf die Absolventen der Tauchschule des Zentrums in Panama City zu verlassen. Die Taucher gehörten ausschliesslich der Marine an und nicht dem amerikanischen Kommando für Sondereinsätze, dessen verdeckte Operationen dem Kongress gemeldet und der Führung des Senats und des Repräsentantenhauses – der sogenannten Gang of Eight – im Voraus mitgeteilt werden müssen. Die Biden-Administration tat alles, um undichte Stellen zu vermeiden, da die Planung Ende 2021 und in den ersten Monaten des Jahres 2022 stattfand.

Präsident Biden und sein aussenpolitisches Team – der Nationale Sicherheitsberater Jake Sullivan, Aussenminister Tony Blinken und Victoria Nuland, die Unterstaatssekretärin für Politik – hatten sich klar und deutlich gegen die beiden Pipelines ausgesprochen, die von zwei verschiedenen Häfen im Nordosten Russlands nahe der estnischen Grenze Seite an Seite 750 Meilen unter der Ostsee hindurch verlaufen und in der Nähe der dänischen Insel Bornholm enden, bevor sie in Norddeutschland enden.

Die direkte Route, die den Transit durch die Ukraine umging, war ein Segen für die deutsche Wirtschaft, die in den Genuss eines Überflusses an billigem russischem Erdgas kam – genug, um ihre Fabriken zu betreiben und ihre Häuser zu heizen, während die deutschen Verteilerunternehmen überschüssiges Gas mit Gewinn in ganz Westeuropa verkaufen konnten. Massnahmen, die auf die Regierung zurückgeführt werden könnten, würden gegen das Versprechen der USA verstossen, den direkten Konflikt mit Russland zu minimieren. Geheimhaltung war unerlässlich.

Von Anfang an wurde Nord Stream 1 von Washington und seinen antirussischen NATO-Partnern als Bedrohung der westlichen Vorherrschaft angesehen. Die dahinterstehende Holdinggesellschaft, die Nord Stream AG, wurde 2005 in der Schweiz in Partnerschaft mit Gazprom gegründet. Gazprom ist ein börsennotiertes russisches Unternehmen, das enorme Gewinne für seine Aktionäre erwirtschaftet und von Oligarchen beherrscht wird, die bekanntermassen im Bannkreis von Putin stehen. Gazprom kontrollierte 51 Prozent des Unternehmens, während sich vier europäische Energieunternehmen – eines in Frankreich, eines in den Niederlanden und zwei in Deutschland – die restlichen 49 Prozent der Aktien teilten und das Recht hatten, den nachgelagerten Verkauf des preiswerten Erdgases an lokale Verteiler in Deutschland und Westeuropa zu kontrollieren. Die Gewinne von Gazprom wurden mit der russischen Regierung geteilt, und die staatlichen Gas- und Öleinnahmen machten in manchen Jahren schätzungsweise bis zu 45 Prozent des russischen Jahreshaushalts aus.

Die politischen Befürchtungen der Amerikaner waren real: Putin würde nun über eine zusätzliche und dringend benötigte wichtige Einnahmequelle verfügen, und Deutschland und das übrige Westeuropa würden von preiswertem, aus Russland geliefertem Erdgas abhängig werden – und gleichzeitig die Abhängigkeit Europas von Amerika verringern. Tatsächlich ist genau das passiert. Viele Deutsche sahen Nord Stream 1 als Teil der Befreiung von der berühmten Ostpolitik des ehemaligen Bundeskanzlers Willy Brandt, die es dem Nachkriegsdeutschland ermöglichen würde, sich selbst und andere europäische Nationen, die im Zweiten Weltkrieg zerstört worden waren, zu rehabilitieren, indem es unter anderem billiges russisches Gas als Treibstoff für einen florierenden westeuropäischen Markt und eine florierende Handelswirtschaft nutzen würde.

Nord Stream 1 war nach Ansicht der NATO und Washingtons schon gefährlich genug, aber Nord Stream 2, dessen Bau im September 2021 abgeschlossen wurde, würde, wenn die deutschen Aufsichtsbehörden zustimmen, die Menge an billigem Gas verdoppeln, die Deutschland und Westeuropa zur Verfügung stehen würde. Die zweite Pipeline würde ausserdem genug Gas für mehr als 50 Prozent des jährlichen Verbrauchs in Deutschland liefern. Die Spannungen zwischen Russland und der NATO eskalierten ständig, unterstützt durch die aggressive Aussenpolitik der Biden-Administration.

Der Widerstand gegen Nord Stream 2 flammte am Vorabend der Amtseinführung Bidens im Januar 2021 auf, als die Republikaner im Senat, angeführt von Ted Cruz aus Texas, während der Anhörung zur Bestätigung Bidens als Aussenminister wiederholt die politische Bedrohung durch billiges russisches Erdgas ansprachen. Bis dahin hatte ein vereinigter Senat erfolgreich ein Gesetz verabschiedet, das, wie Cruz zu Blinken sagte, «[die Pipeline] in ihrem Lauf aufhielt». Die deutsche Regierung, die damals von Angela Merkel geführt wurde, übte enormen politischen und wirtschaftlichen Druck aus, um die zweite Pipeline in Betrieb zu nehmen.

Würde Biden den Deutschen die Stirn bieten? Blinken bejahte dies, fügte aber hinzu, dass er die Ansichten des neuen Präsidenten nicht im Einzelnen erörtert habe. «Ich kenne seine feste Überzeugung, dass Nord Stream 2 eine schlechte Idee ist», sagte er. «Ich weiss, dass er möchte, dass wir alle uns zur Verfügung stehenden Mittel einsetzen, um unsere Freunde und Partner, einschliesslich Deutschland, davon zu überzeugen, das Projekt nicht voranzutreiben.»

Ein paar Monate später, als der Bau der zweiten Pipeline kurz vor der Fertigstellung stand, lenkte Biden ein. Im Mai dieses Jahres verzichtete die Regierung in einer erstaunlichen Kehrtwende auf Sanktionen gegen die Nord Stream AG, wobei ein Beamter des Aussenministeriums einräumte, dass der Versuch, die Pipeline durch Sanktionen und Diplomatie zu stoppen, «schon immer aussichtslos» gewesen sei. Hinter den Kulissen drängten Beamte der Regierung Berichten zufolge den ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selensky, der zu diesem Zeitpunkt von einer russischen Invasion bedroht war, dazu, den Schritt nicht zu kritisieren.

Das hatte unmittelbare Folgen. Die Republikaner im Senat, angeführt von Cruz, kündigten eine sofortige Blockade aller von Biden nominierten Kandidaten für die Aussenpolitik an und verzögerten die Verabschiedung des jährlichen Verteidigungsgesetzes über Monate hinweg bis tief in den Herbst hinein. Politico bezeichnete Bidens Kehrtwende in Bezug auf die zweite russische Pipeline später als «die einzige Entscheidung, die Bidens Agenda gefährdet hat – wohl noch mehr als der chaotische militärische Rückzug aus Afghanistan».

Die Regierung geriet ins Trudeln, obwohl sie Mitte November einen Aufschub der Krise erhielt, als die deutschen Energieregulierungsbehörden die Genehmigung für die zweite Nord Stream-Pipeline aussetzten. Die Erdgaspreise stiegen innerhalb weniger Tage um 8%. In Deutschland und Europa wuchs die Befürchtung, dass die Aussetzung der Pipeline und die wachsende Möglichkeit eines Krieges zwischen Russland und der Ukraine zu einem sehr unerwünschten kalten Winter führen würden. In Washington war nicht klar, wo Olaf Scholz, der neu ernannte deutsche Bundeskanzler, steht. Monate zuvor, nach dem Fall Afghanistans, hatte Scholz in einer Rede in Prag öffentlich die Forderung des französischen Präsidenten Emmanuel Macron nach einer eigenständigeren europäischen Aussenpolitik unterstützt – ein klarer Hinweis darauf, dass man sich weniger auf Washington und dessen wechselhaftes Handeln verlassen sollte.

Währenddessen wurden die russischen Truppen an den Grenzen der Ukraine stetig und bedrohlich aufgestockt, und Ende Dezember waren mehr als 100'000 Soldaten in der Lage, von Weissrussland und der Krim aus zuzuschlagen. In Washington wuchs die Besorgnis, und Blinken schätzte ein, dass diese Truppenstärke «in kurzer Zeit verdoppelt werden könnte».

Die Aufmerksamkeit der Regierung richtete sich wieder einmal auf Nord Stream. Solange Europa von den Pipelines für billiges Erdgas abhängig blieb, befürchtete Washington, dass Länder wie Deutschland zögern würden, die Ukraine mit dem Geld und den Waffen zu versorgen, die sie brauchte, um Russland zu besiegen.

In diesem unruhigen Moment beauftragte Biden Jake Sullivan, eine behördenübergreifende Gruppe zusammenzustellen, die einen Plan ausarbeiten sollte.

Alle Optionen sollten auf den Tisch gelegt werden. Aber nur eine würde sich durchsetzen.

PLANUNG

Im Dezember 2021, zwei Monate bevor die ersten russischen Panzer in die Ukraine rollten, berief Jake Sullivan eine Sitzung einer neu gebildeten Arbeitsgruppe ein – Männer und Frauen aus den Stabschefs, der CIA, dem Aussen- und dem Finanzministerium – und bat um Empfehlungen, wie man auf Putins bevorstehende Invasion reagieren sollte.

Es war das erste einer Reihe von streng geheimen Treffen in einem sicheren Raum im obersten Stockwerk des Old Executive Office Building, das an das Weisse Haus angrenzt und in dem auch das President's Foreign Intelligence Advisory Board (PFIAB) untergebracht war. Es gab das übliche Hin- und Hergerede, das schliesslich zu einer entscheidenden Vorfrage führte: Würde die Empfehlung der Gruppe an den Präsidenten reversibel sein – wie eine weitere Schicht von Sanktionen und Devisenbeschränkungen – oder irreversibel – d.h. kinetische Aktionen, die nicht rückgängig gemacht werden könnten?

Den Teilnehmern wurde laut der Quelle mit direkter Kenntnis des Vorgangs klar, dass Sullivan beabsichtigte, dass die Gruppe einen Plan für die Zerstörung der beiden Nord Stream-Pipelines ausarbeitet – und dass er den Wünschen des Präsidenten nachkam.

In den nächsten Sitzungen erörterten die Teilnehmer Optionen für einen Angriff. Die Marine schlug vor, ein neu in Dienst gestelltes U-Boot einzusetzen, um die Pipeline direkt anzugreifen. Die Air Force diskutierte den Abwurf von Bomben mit verzögertem Zünder, die aus der Ferne gezündet werden könnten. Die CIA vertrat die Ansicht, dass der Angriff in jedem Fall verdeckt erfolgen müsse. Allen Beteiligten war klar, was auf dem Spiel stand. «Das ist kein Kinderkram», sagte die Quelle. Wenn der Angriff auf die Vereinigten Staaten zurückgeführt werden könnte, «wäre das eine Kriegshandlung».

Zu dieser Zeit wurde die CIA von William Burns geleitet, einem sanftmütigen ehemaligen Botschafter in Russland, der als stellvertretender Aussenminister in der Obama-Regierung gedient hatte. Burns ermächtigte rasch eine Arbeitsgruppe der Agentur, zu deren Ad-hoc-Mitgliedern zufällig jemand gehörte, der mit den Fähigkeiten der Tiefseetaucher der Marine in Panama City vertraut war. In den nächsten Wochen begannen die Mitglieder der CIA-Arbeitsgruppe mit der Ausarbeitung eines Plans für eine verdeckte Operation, bei der Tiefseetaucher eingesetzt werden sollten, um eine Explosion entlang der Pipeline auszulösen.

So etwas war schon einmal gemacht worden. Im Jahr 1971 erfuhr der amerikanische Geheimdienst aus noch unbekannten Quellen, dass zwei wichtige Einheiten der russischen Marine über ein im Ochotskischen Meer an der russischen Fernostküste verlegtes Unterseekabel miteinander kommunizierten. Das Kabel verband ein regionales Marinekommando mit dem Hauptquartier auf dem Festland in Wladiwostok.

Ein handverlesenes Team von Mitarbeitern des US-Geheimdienstes Central Intelligence Agency und der National Security Agency (NSA) wurde irgendwo im Grossraum Washington zusammengetrommelt und arbeitete unter Einsatz von Marinetauchern, umgebauten U-Booten und einem Tiefsee-Rettungsfahrzeug einen Plan aus, mit dem es nach vielen Versuchen und Irrtümern gelang, das russische Kabel zu lokalisieren. Die Taucher brachten ein ausgeklügeltes Abhörgerät am Kabel an, das den russischen Funkverkehr erfolgreich abfing und mit einem Abhörungssystem aufzeichnete.

Die NSA erfuhr, dass hochrangige russische Marineoffiziere, die von der Sicherheit ihrer Kommunikationsverbindung überzeugt waren, unverschlüsselt mit ihren Kollegen plauderten. Das Aufnahmegerät und das dazugehörige Band mussten monatlich ausgetauscht werden, und das Projekt lief ein Jahrzehnt lang munter weiter, bis es von einem vierundvierzigjährigen zivilen NSA-Techniker namens Ronald Pelton, der fließend Russisch sprach, kompromittiert wurde. Pelton wurde 1985 von einem russischen Überläufer verraten und zu einer Gefängnisstrafe verurteilt. Die Russen zahlten ihm nur 5000 Dollar für seine Enthüllungen über die Operation sowie 35'000 Dollar für andere russische Betriebsdaten, die er zur Verfügung stellte und die nie veröffentlicht wurden.

Dieser Unterwassererfolg mit dem Codenamen Ivy Bells war innovativ und riskant und lieferte unschätzbare Erkenntnisse über die Absichten und Planungen der russischen Marine.

Dennoch war die behördenübergreifende Gruppe anfangs skeptisch, was die Begeisterung der CIA für einen verdeckten Tiefseeangriff betraf. Es gab zu viele unbeantwortete Fragen. Die Gewässer der Ostsee wurden von der russischen Marine stark patrouilliert, und es gab keine Ölplattformen, die als Deckung für eine Tauchoperation genutzt werden konnten. Müssten die Taucher nach Estland fahren, direkt über die Grenze zu den russischen Erdgasverladedocks, um für den Einsatz zu trainieren? «Das wäre ein Ziegenfick», wurde der Agentur gesagt.

Während «all dieser Planungen», so die Quelle, «sagten einige Mitarbeiter der CIA und des Aussenministeriums: «Macht das nicht. Es ist dumm und wird ein politischer Albtraum sein, wenn es herauskommt.»

Dennoch berichtete die CIA-Arbeitsgruppe Anfang 2022 an Sullivans behördenübergreifende Gruppe: «Wir haben eine Möglichkeit, die Pipelines zu sprengen.»

Was dann kam, war verblüffend. Am 7. Februar, weniger als drei Wochen vor der scheinbar unvermeidlichen russischen Invasion in der Ukraine, traf sich Biden in seinem Büro im Weissen Haus mit dem deutschen Bundeskanzler Olaf Scholz, der nach einigem Wackeln nun fest auf der Seite der Amerikaner stand. Bei der anschliessenden

Pressekonferenz sagte Biden trotzig: «Wenn Russland einmarschiert ... wird es kein Nord Stream 2 mehr geben. Wir werden dem ein Ende setzen.»

Zwanzig Tage zuvor hatte Staatssekretärin Nuland bei einem Briefing des Aussenministeriums im Wesentlichen dieselbe Botschaft verkündet, ohne dass die Presse darüber berichtet hätte. «Ich möchte mich heute ganz klar ausdrücken», sagte sie als Antwort auf eine Frage. «Wenn Russland in die Ukraine einmarschiert, wird Nord Stream 2 so oder so nicht vorankommen.»

Mehrere an der Planung der Pipeline-Mission beteiligte Personen waren bestürzt über die ihrer Meinung nach indirekten Hinweise auf den Angriff.

«Es war, als würde man eine Atombombe in Tokio auf den Boden legen und den Japanern sagen, dass wir sie zünden werden», sagte die Quelle. «Der Plan sah vor, dass die Optionen nach der Invasion ausgeführt und nicht öffentlich bekannt gegeben werden sollten. Biden hat es einfach nicht kapiert oder ignoriert.»

Bidens und Nulands Indiskretion, wenn es denn so war, könnte einige der Planer frustriert haben. Aber sie schuf auch eine Gelegenheit. Der Quelle zufolge waren einige hochrangige CIA-Beamte der Ansicht, dass die Sprengung der Pipeline «nicht länger als verdeckte Option betrachtet werden konnte, weil der Präsident gerade bekannt gegeben hatte, dass wir wüssten, wie man es macht».

Der Plan, Nord Stream 1 und 2 zu sprengen, wurde plötzlich von einer verdeckten Operation, die eine Unterrichtung des Kongresses erforderte, zu einer als streng geheim eingestuften Geheimdienstoperation mit militärischer Unterstützung der USA herabgestuft. Nach dem Gesetz, so die Quelle, «gab es keine rechtliche Verpflichtung mehr, den Kongress über die Operation zu informieren. Alles, was sie jetzt tun mussten, war, es einfach zu tun – aber es musste immer noch geheim sein. Die Russen haben eine hervorragende Überwachung der Ostsee».

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe der Agentur hatten keinen direkten Kontakt zum Weissen Haus und wollten unbedingt herausfinden, ob der Präsident es ernst meinte, was er gesagt hatte, d. h. ob die Mission nun genehmigt war. Die Quelle erinnerte sich: «Bill Burns kam zurück und sagte: «Tun Sie es.»»

DIE OPERATION

Norwegen war der perfekte Ort für die Mission. In den letzten Jahren der Ost-West-Krise hat das US-Militär seine Präsenz in Norwegen, dessen westliche Grenze 1400 Meilen entlang des Nordatlantiks verläuft und oberhalb des Polarkreises in Russland mündet, erheblich ausgeweitet. Das Pentagon hat – trotz einiger lokaler Kontroversen – gut bezahlte Arbeitsplätze und Verträge geschaffen, indem es Hunderte von Millionen Dollar in die Modernisierung und Erweiterung von Einrichtungen der amerikanischen Marine und Luftwaffe in Norwegen investiert hat. Zu den neuen Arbeiten gehörte vor allem ein fortschrittliches Radar mit synthetischer Apertur weit im Norden, das tief in Russland eindringen kann und gerade zu dem Zeitpunkt in Betrieb genommen wurde, als die amerikanischen Geheimdienste den Zugang zu einer Reihe von Langstrecken-Abhörstationen in China verloren.

Ein neu eingerichteter amerikanischer U-Boot-Stützpunkt, der seit Jahren im Bau war, wurde in Betrieb genommen, und mehr amerikanische U-Boote konnten nun eng mit ihren norwegischen Kollegen zusammenarbeiten, um eine grosse russische Nuklearstation 250 Meilen östlich auf der Halbinsel Kola zu überwachen und auszuspionieren. Die Amerikaner haben ausserdem einen norwegischen Luftwaffenstützpunkt im Norden erheblich ausgebaut und der norwegischen Luftwaffe eine Flotte von Boeing-Poseidon-Patrouillenflugzeugen zur Verfügung gestellt, um die Langstreckenspionage gegen Russland zu verstärken.

Im Gegenzug verärgerte die norwegische Regierung im November letzten Jahres die Liberalen und einige gemässigte Abgeordnete im Parlament mit der Verabschiedung des ergänzenden Abkommens über die Zusammenarbeit im Verteidigungsbereich (SDCA). Das neue Abkommen sieht vor, dass die US-Justiz in bestimmten «vereinbarten Gebieten» im Norden für amerikanische Soldaten zuständig ist, die ausserhalb des Stützpunktes eines Verbrechens beschuldigt werden, sowie für norwegische Bürger, die beschuldigt oder verdächtigt werden, die Arbeit auf dem Stützpunkt zu stören.

Norwegen gehörte zu den Erstunterzeichnern des NATO-Vertrags im Jahr 1949, in den Anfängen des Kalten Krieges. Heute ist der Oberbefehlshaber der NATO, Jens Stoltenberg, ein überzeugter Antikommunist, der acht Jahre lang norwegischer Ministerpräsident war, bevor er 2014 mit amerikanischer Unterstützung auf seinen hohen NATO-Posten wechselte. Er war ein Hardliner in Sachen Putin und Russland und hatte seit dem Vietnamkrieg mit den amerikanischen Geheimdiensten zusammengearbeitet. Seitdem geniesst er volles Vertrauen. «Er ist der Handschuh, der in die amerikanische Hand passt», sagte die Quelle.

Zurück in Washington wussten die Planer, dass sie nach Norwegen gehen mussten. «Sie hassten die Russen, und die norwegische Marine war voller hervorragender Seeleute und Taucher, die seit Generationen Erfahrung in der hochprofitablen Tiefsee-Öl- und Gasexploration hatten», sagte die Quelle. Ausserdem konnte man darauf vertrauen, dass sie die Mission geheim halten würden. (Die Norweger könnten auch andere Interessen gehabt haben. Die Zerstörung von Nord Stream – falls die Amerikaner es schaffen sollten – würde es Norwegen ermöglichen, weitaus mehr eigenes Erdgas nach Europa zu verkaufen).

Irgendwann im März flogen einige Mitglieder des Teams nach Norwegen, um sich mit dem norwegischen Geheimdienst und der Marine zu treffen. Eine der wichtigsten Fragen war, wo genau in der Ostsee der beste Ort für die Anbringung des Sprengstoffs ist. Nord Stream 1 und 2, die jeweils über zwei Pipelines verfügen, waren auf ihrem Weg

zum Hafen von Greifswald im äussersten Nordosten Deutschlands grösstenteils nur durch eine Meile voneinander getrennt.

Die norwegische Marine fand schnell die richtige Stelle in den flachen Gewässern der Ostsee, nur wenige Meilen vor der dänischen Insel Bornholm. Die Pipelines verliefen in einem Abstand von mehr als einer Meile entlang eines Meeresbodens, der nur 260 Fuss tief war. Das wäre in Reichweite der Taucher, die von einem norwegischen Minenjäger der Alta-Klasse aus mit einem Gemisch aus Sauerstoff, Stickstoff und Helium aus ihren Tanks tauchen und C4-Ladungen in Form von Betonschutzhüllen an den vier Pipelines anbringen sollten. Es war eine mühsame, zeitraubende und gefährliche Arbeit, aber die Gewässer vor Bornholm hatten einen weiteren Vorteil: Es gab keine grösseren Gezeitenströmungen, die das Tauchen erheblich erschwert hätten.

Nach ein paar Nachforschungen waren die Amerikaner voll dabei.

An diesem Punkt kam wieder einmal die obskure Tiefseetauchergruppe der Navy in Panama City ins Spiel. Die Tiefseeschulen in Panama City, deren Auszubildende an den Ivy Bells teilnahmen, werden von den Elite-absolventen der Marineakademie in Annapolis, die in der Regel den Ruhm anstreben, als Seal, Kampfpilot oder U-Boot-Fahrer eingesetzt zu werden, als unerwünschtes Hinterland angesehen. Wenn man ein «Black Shoe» werden muss, d. h. ein Mitglied des weniger begehrten Überwasserschiffkommandos, gibt es immer mindestens einen Dienst auf einem Zerstörer, Kreuzer oder Amphibienschiff. Am wenigsten glamourös ist die Minenkriegsführung. Ihre Taucher tauchen weder in Hollywood-Filmen noch auf den Titelseiten von Publikumszeitschriften auf.

«Die besten Taucher mit Tieftauchqualifikationen sind eine enge Gemeinschaft, und nur die allerbesten werden für den Einsatz rekrutiert und darauf hingewiesen, dass sie sich darauf einstellen müssen, zur CIA in Washington gerufen zu werden», so die Quelle.

Die Norweger und Amerikaner hatten einen Ort und die Agenten, aber es gab noch eine andere Sorge: Jede ungewöhnliche Unterwasseraktivität in den Gewässern vor Bornholm könnte die Aufmerksamkeit der schwedischen oder dänischen Marine auf sich ziehen, die darüber berichten könnten.

Dänemark gehörte ebenfalls zu den ursprünglichen NATO-Unterzeichnern und war in Geheimdienstkreisen für seine besonderen Beziehungen zum Vereinigten Königreich bekannt. Schweden hatte einen Antrag auf Mitgliedschaft in der NATO gestellt und sein grosses Geschick bei der Verwaltung seiner Unterwasserschall- und Magnetsensorsysteme unter Beweis gestellt, mit denen es erfolgreich russische U-Boote aufspürte, die gelegentlich in den entlegenen Gewässern der schwedischen Schären auftauchten und an die Oberfläche gezwungen wurden.

Die Norweger schlossen sich den Amerikanern an und bestanden darauf, dass einige hochrangige Beamte in Dänemark und Schweden in allgemeiner Form über mögliche Tauchaktivitäten in dem Gebiet unterrichtet werden müssten. Auf diese Weise konnte ein höherer Beamter eingreifen und einen Bericht aus der Befehlskette heraushalten und so die Pipeline-Operation isolieren. «Was ihnen gesagt wurde und was sie wussten, war absichtlich unterschiedlich», sagte die Quelle (die norwegische Botschaft, die um einen Kommentar zu dieser Geschichte gebeten wurde, hat nicht geantwortet).

Die Norweger waren der Schlüssel zur Überwindung anderer Hürden. Es war bekannt, dass die russische Marine über eine Überwachungstechnologie verfügte, die in der Lage war, Unterwasserminen aufzuspüren und auszulösen. Die amerikanischen Sprengsätze mussten so getarnt werden, dass sie für das russische System als Teil des natürlichen Hintergrunds erscheinen würden – was eine Anpassung an den spezifischen Salzgehalt des Wassers erforderte. Die Norweger hatten eine Lösung.

Die Norweger hatten auch eine Lösung für die entscheidende Frage, wann die Operation durchgeführt werden sollte. Seit 21 Jahren veranstaltet die amerikanische Sechste Flotte, deren Flaggschiff in Gaeta (Italien) südlich von Rom stationiert ist, jedes Jahr im Juni eine grosse NATO-Übung in der Ostsee, an der zahlreiche Schiffe der Alliierten aus der gesamten Region teilnehmen. Die aktuelle Übung, die im Juni stattfinden soll, wird als Baltic Operations 22 oder BALTOPS 22 bezeichnet. Die Norweger schlugen vor, dass dies die ideale Tarnung für das Verlegen der Minen sein würde.

Die Amerikaner lieferten ein entscheidendes Element: Sie überzeugten die Planer der Sechsten Flotte, das Programm um eine Forschungs- und Entwicklungsübung zu erweitern. An der Übung, die von der Marine bekannt gegeben wurde, war die Sechste Flotte in Zusammenarbeit mit den «Forschungs- und Kriegsführungszentren» der Marine beteiligt. Bei der Übung, die vor der Küste der Insel Bornholm stattfinden sollte, sollten Taucherteams der NATO-Minen verlegen, während die konkurrierenden Teams die neueste Unterwassertechnologie einsetzten, um die Minen zu finden und zu zerstören.

Dies war sowohl eine nützliche Übung als auch eine raffinierte Tarnung. Die Jungs aus Panama City würden ihre Arbeit tun, und die C4-Sprengsätze würden bis zum Ende von BALTOPS22 an Ort und Stelle sein, mit einem 48-Stunden-Timer versehen. Alle Amerikaner und Norweger würden bei der ersten Explosion schon lange weg sein.

Die Tage zählten herunter. «Die Uhr tickte, und wir waren kurz davor, die Mission zu erfüllen», sagte die Quelle. Und dann: «Washington überlegte es sich anders. Die Bomben würden immer noch während BALTOPS gelegt werden, aber das Weisse Haus befürchtete, dass ein Zeitfenster von zwei Tagen für ihre Detonation zu kurz vor dem Ende der Übung sein würde, und es wäre offensichtlich, dass Amerika beteiligt war.»

Stattdessen hatte das Weisse Haus eine neue Anfrage: «Können sich die Jungs vor Ort etwas einfallen lassen, um die Pipelines später auf Kommando zu sprengen?»

Einige Mitglieder des Planungsteams waren verärgert und frustriert über die scheinbare Unentschlossenheit des Präsidenten. Die Taucher in Panama City hatten wiederholt geübt, C4 an den Pipelines anzubringen, wie sie es bei BALTOPS tun würden, aber nun musste das Team in Norwegen einen Weg finden, um Biden zu geben, was er wollte – die Möglichkeit, einen erfolgreichen Hinrichtungsbefehl zu einem Zeitpunkt seiner Wahl zu erteilen.

Mit einer willkürlichen Änderung in letzter Minute beauftragt zu werden, war etwas, mit dem die CIA vertraut war. Allerdings wurden dadurch auch die Bedenken einiger Beteiligten hinsichtlich der Notwendigkeit und Rechtmässigkeit der gesamten Operation erneuert.

Die geheimen Befehle des Präsidenten erinnerten auch an das Dilemma der CIA in der Zeit des Vietnam-Kriegs, als Präsident Johnson angesichts der wachsenden Anti-Vietnamkriegsstimmung der Agentur befahl, gegen ihre Charta zu verstossen, die es ihr ausdrücklich untersagte, innerhalb Amerikas zu operieren, indem sie führende Kriegsgegner ausspionierte, um festzustellen, ob sie vom kommunistischen Russland kontrolliert wurden.

Die Agentur willigte schliesslich ein, und im Lauf der 1970er Jahre wurde deutlich, wie weit sie zu gehen bereit war. Nach den Watergate-Skandalen enthüllten die Zeitungen, dass die Agentur amerikanische Bürger ausspionierte, an der Ermordung ausländischer Führer beteiligt war und die sozialistische Regierung von Salvador Allende untergrub. Diese Enthüllungen führten Mitte der 1970er Jahre zu einer Reihe dramatischer Anhörungen im Senat unter der Leitung von Frank Church aus Idaho, die deutlich machten, dass Richard Helms, der damalige Direktor der Agency, akzeptierte, dass er verpflichtet war, die Wünsche des Präsidenten zu erfüllen, auch wenn dies einen Verstoß gegen das Gesetz bedeutete.

In einer unveröffentlichten Zeugenaussage hinter verschlossenen Türen erklärte Helms reumütig, dass «man fast eine unbefleckte Empfängnis hat, wenn man etwas auf geheime Anweisung eines Präsidenten tut. Ob es nun richtig ist, dass Sie es haben sollten, oder falsch, dass Sie es haben sollen, [die CIA] arbeitet nach anderen Regeln und Grundregeln als jeder andere Teil der Regierung.» Damit erklärte er den Senatoren, dass er als Leiter der CIA für die Krone und nicht für die Verfassung arbeite.

Die Amerikaner, die in Norwegen im Einsatz waren, arbeiteten mit der gleichen Dynamik und begannen pflichtbewusst mit der Arbeit an dem neuen Problem – der Fernzündung des C4-Sprengstoffs auf Bidens Befehl. Die Aufgabe war viel anspruchsvoller, als man in Washington dachte. Das Team in Norwegen konnte nicht wissen, wann der Präsident den Knopf drücken würde. Würde es in ein paar Wochen, in vielen Monaten oder in einem halben Jahr oder länger sein?

Das an den Pipelines angebrachte C4 würde durch eine kurzfristig von einem Flugzeug abgeworfene Sonar-boje ausgelöst werden, aber das Verfahren erforderte die modernste Signalverarbeitungstechnologie. Ein-mal an Ort und Stelle, könnten die an jeder der vier Pipelines angebrachten Zeitverzögerungsgeräte versehentlich durch die komplexe Mischung von Meeresgeräuschen in der stark befahrenen Ostsee ausgelöst werden – durch nahe und entfernte Schiffe, Unterwasserbohrungen, seismische Ereignisse, Wellen und sogar Meerestiere. Um dies zu vermeiden, würde die Sonarboje, sobald sie an Ort und Stelle ist, eine Abfolge einzigartiger tieffrequenter Töne aussenden – ähnlich denen einer Flöte oder eines Klaviers –, die vom Zeit-messgerät erkannt werden und nach einer voreingestellten Verzögerung von mehreren Stunden den Sprengstoff auslösen würden. («Sie wollten ein Signal, das robust genug ist, damit kein anderes Signal versehentlich einen Impuls senden kann, der den Sprengstoff zündet», erklärte mir Dr. Theodore Postol, emeritierter Professor für Wissenschaft, Technologie und nationale Sicherheitspolitik am MIT. Postol, der als wissenschaftlicher Berater des Chefs der Marineoperationen im Pentagon tätig war, sagte, das Problem, dem sich die Gruppe in Norwegen wegen Bidens Verzögerung gegenübersteht, sei eine Frage des Zufalls: «Je länger der Sprengstoff im Wasser ist, desto grösser ist das Risiko eines zufälligen Signals, das die Bomben auslöst.»)

Am 26. September 2022 warf ein P8-Überwachungsflugzeug der norwegischen Marine bei einem scheinbaren Routineflug eine Sonarboje ab. Das Signal breitete sich unter Wasser aus, zunächst zu Nord Stream 2 und dann zu Nord Stream 1. Wenige Stunden später wurde der Hochleistungs-C4-Sprengstoff ausgelöst und drei der vier Pipelines wurden ausser Betrieb gesetzt. Innerhalb weniger Minuten konnte man sehen, wie sich Methangas, das in den stillgelegten Pipelines verblieben war, an der Wasseroberfläche ausbreitete, und die Welt erfuhr, dass etwas Unumkehrbares geschehen war.

FALLOUT

Unmittelbar nach dem Bombenanschlag auf die Pipeline behandelten die amerikanischen Medien den Vorfall wie ein ungelöstes Rätsel. Russland wurde wiederholt als wahrscheinlicher Schuldiger genannt, angespornt durch kalkulierte Indiskretionen aus dem Weissen Haus – ohne dass jemals ein klares Motiv für einen solchen Akt der Selbstsabotage jenseits einfacher Vergeltung gefunden wurde. Als sich einige Monate später herausstellte, dass die russischen Behörden in aller Stille Kostenvoranschläge für die Reparatur der Pipelines eingeholt hatten, bezeichnete die «New York Times» diese Nachricht als «Erschwerung der Theorien darüber, wer hinter dem Anschlag steckt». Keine grosse amerikanische Zeitung ging auf die früheren Drohungen gegen die Pipelines ein, die von Biden und Staatssekretärin Nuland ausgesprochen wurden.

Während nie klar war, warum Russland versuchen sollte, seine eigene lukrative Pipeline zu zerstören, kam eine aufschlussreichere Begründung für die Aktion des Präsidenten von Aussenminister Blinken. Auf einer Pressekonferenz im vergangenen September zu den Folgen der sich verschärfenden Energiekrise in Westeuropa befragt, beschrieb Blinken den Moment als einen potenziell guten:

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

«Es ist eine enorme Chance, die Abhängigkeit von russischer Energie ein für alle Mal zu beenden und damit Wladimir Putin die Bewaffnung der Energie als Mittel zur Durchsetzung seiner imperialen Pläne zu entziehen. Das ist sehr bedeutsam und bietet eine enorme strategische Chance für die kommenden Jahre, aber in der Zwischenzeit sind wir entschlossen, alles in unserer Macht Stehende zu tun, um sicherzustellen, dass die Folgen all dessen nicht von den Bürgern in unseren Ländern oder in der ganzen Welt getragen werden.»

Kürzlich äusserte sich Victoria Nuland erfreut über das Scheitern der jüngsten der beiden Pipelines. Bei einer Anhörung des Ausschusses für auswärtige Beziehungen des Senats Ende Januar sagte sie zu Senator Ted Cruz: «Wie Sie bin auch ich, und ich denke, die Regierung ist sehr erfreut zu wissen, dass Nord Stream 2 nun, wie Sie sagen, ein Haufen Metall auf dem Grund des Meeres ist.»

Die Quelle sah Bidens Entscheidung, mehr als 1500 Meilen der Gazprom-Pipeline zu sabotieren, während der Winter näher rückte, wesentlich nüchterner. «Nun», sagte er über den Präsidenten, «ich muss zugeben, dass der Kerl ein Paar Eier hat. Er hat gesagt, er würde es tun, und er hat es getan.»

Auf die Frage, warum die Russen seiner Meinung nach nicht reagierten, antwortete er zynisch: «Vielleicht wollen sie die Möglichkeit haben, dasselbe zu tun, was die USA getan haben.»

«Es war eine schöne Tarngeschichte», fuhr er fort. «Dahinter steckte eine verdeckte Operation, bei der Experten vor Ort eingesetzt wurden und Geräte, die mit einem verdeckten Signal arbeiteten. Der einzige Makel war die Entscheidung, es zu tun.»

<https://seymourhersh.substack.com/p/how-america-took-out-the-nord-stream>

Englisches Original

How America Took Out The Nord Stream Pipeline

The New York Times called it a “mystery,” but the United States executed a covert sea operation that was kept secret—until now. Seymour Hersh, Feb 8, 2023.

The center has been training highly skilled deep-water divers for decades who, once assigned to American military units worldwide, are capable of technical diving to do the good—using C4 explosives to clear harbors and beaches of debris and unexploded ordinance—as well as the bad, like blowing up foreign oil rigs, fouling intake valves for under-sea power plants, destroying locks on crucial shipping canals. The Panama City center, which boasts the second largest indoor pool in America, was the perfect place to recruit the best, and most taciturn, graduates of the diving school who successfully did last summer what they had been authorized to do 260 feet under the surface of the Baltic Sea.

Last June, the Navy divers, operating under the cover of a widely publicized mid-summer NATO exercise known as BALTOPS 22, planted the remotely triggered explosives that, three months later, destroyed three of the four Nord Stream pipelines, according to a source with direct knowledge of the operational planning.

Two of the pipelines, which were known collectively as Nord Stream 1, had been providing Germany and much of Western Europe with cheap Russian natural gas for more than a decade. A second pair of pipelines, called Nord Stream 2, had been built but were not yet operational. Now, with Russian troops massing on the Ukrainian border and the bloodiest war in Europe since 1945 looming, President Joseph Biden saw the pipelines as a vehicle for Vladimir Putin to weaponize natural gas for his political and territorial ambitions.

Asked for comment, Adrienne Watson, a White House spokesperson, said in an email, “This is false and complete fiction.” Tammy Thorp, a spokesperson for the Central Intelligence Agency, similarly wrote: “This claim is completely and utterly false.”

Biden’s decision to sabotage the pipelines came after more than nine months of highly secret back and forth debate inside Washington’s national security community about how to best achieve that goal. For much of that time, the issue was not whether to do the mission, but how to get it done with no overt clue as to who was responsible.

There was a vital bureaucratic reason for relying on the graduates of the center’s hardcore diving school in Panama City. The divers were Navy only, and not members of America’s Special Operations Command, whose covert operations must be reported to Congress and briefed in advance to the Senate and House leadership—the so-called Gang of Eight. The Biden Administration was doing everything possible to avoid leaks as the planning took place late in 2021 and into the first months of 2022.

President Biden and his foreign policy team—National Security Adviser Jake Sullivan, Secretary of State Tony Blinken, and Victoria Nuland, the Undersecretary of State for Policy—had been vocal and consistent in their hostility to the two pipelines, which ran side by side for 750 miles under the Baltic Sea from two different ports in northeastern Russia near the Estonian border, passing close to the Danish island of Bornholm before ending in northern Germany. The direct route, which bypassed any need to transit Ukraine, had been a boon for the German economy, which enjoyed an abundance of cheap Russian natural gas—enough to run its factories and heat its homes while enabling German distributors to sell excess gas, at a profit, throughout Western Europe. Action that could be traced to the administration would violate US promises to minimize direct conflict with Russia. Secrecy was essential.

From its earliest days, Nord Stream 1 was seen by Washington and its anti-Russian NATO partners as a threat to western dominance. The holding company behind it, Nord Stream AG, was incorporated in Switzerland in 2005 in partnership with Gazprom, a publicly traded Russian company producing enormous profits for shareholders which is dominated by oligarchs known to be in the thrall of Putin. Gazprom controlled 51 percent of the company, with four European energy firms—one in France, one in the Netherlands and two in Germany—sharing the remaining 49 percent of stock, and having the right to control downstream sales of the inexpensive natural gas to local distributors in Germany and Western Europe. Gazprom's profits were shared with the Russian government, and state gas and oil revenues were estimated in some years to amount to as much as 45 percent of Russia's annual budget.

America's political fears were real: Putin would now have an additional and much-needed major source of income, and Germany and the rest of Western Europe would become addicted to low-cost natural gas supplied by Russia—while diminishing European reliance on America. In fact, that's exactly what happened. Many Germans saw Nord Stream 1 as part of the deliverance of former Chancellor Willy Brandt's famed Ostpolitik theory, which would enable postwar Germany to rehabilitate itself and other European nations destroyed in World War II by, among other initiatives, utilizing cheap Russian gas to fuel a prosperous Western European market and trading economy.

Nord Stream 1 was dangerous enough, in the view of NATO and Washington, but Nord Stream 2, whose construction was completed in September of 2021, would, if approved by German regulators, double the amount of cheap gas that would be available to Germany and Western Europe. The second pipeline also would provide enough gas for more than 50 percent of Germany's annual consumption. Tensions were constantly escalating between Russia and NATO, backed by the aggressive foreign policy of the Biden Administration.

Opposition to Nord Stream 2 flared on the eve of the Biden inauguration in January 2021, when Senate Republicans, led by Ted Cruz of Texas, repeatedly raised the political threat of cheap Russian natural gas during the confirmation hearing of Blinken as Secretary of State. By then a unified Senate had successfully passed a law that, as Cruz told Blinken, "halted [the pipeline] in its tracks." There would be enormous political and economic pressure from the German government, then headed by Angela Merkel, to get the second pipeline online.

Would Biden stand up to the Germans? Blinken said yes, but added that he had not discussed the specifics of the incoming President's views. "I know his strong conviction that this is a bad idea, the Nord Stream 2," he said. "I know that he would have us use every persuasive tool that we have to convince our friends and partners, including Germany, not to move forward with it."

A few months later, as the construction of the second pipeline neared completion, Biden blinked. That May, in a stunning turnaround, the administration waived sanctions against Nord Stream AG, with a State Department official conceding that trying to stop the pipeline through sanctions and diplomacy had "always been a long shot." Behind the scenes, administration officials reportedly urged Ukrainian President Volodymyr Zelensky, by then facing a threat of Russian invasion, not to criticize the move.

There were immediate consequences. Senate Republicans, led by Cruz, announced an immediate blockade of all of Biden's foreign policy nominees and delayed passage of the annual defense bill for months, deep into the fall. *Politico* later depicted Biden's turnabout on the second Russian pipeline as "the one decision, arguably more than the chaotic military withdrawal from Afghanistan, that has imperiled Biden's agenda."

The administration was floundering, despite getting a reprieve on the crisis in mid-November, when Germany's energy regulators suspended approval of the second Nord Stream pipeline. Natural gas prices surged 8% within days, amid growing fears in Germany and Europe that the pipeline suspension and the growing possibility of a war between Russia and Ukraine would lead to a very much unwanted cold winter. It was not clear to Washington just where Olaf Scholz, Germany's newly appointed chancellor, stood. Months earlier, after the fall of Afghanistan, Scholtz had publicly endorsed French President Emmanuel Macron's call for a more autonomous European foreign policy in a speech in Prague—clearly suggesting less reliance on Washington and its mercurial actions.

Throughout all of this, Russian troops had been steadily and ominously building up on the borders of Ukraine, and by the end of December more than 100,000 soldiers were in position to strike from Belarus and Crimea. Alarm was growing in Washington, including an assessment from Blinken that those troop numbers could be "doubled in short order."

The administration's attention once again was focused on Nord Stream. As long as Europe remained dependent on the pipelines for cheap natural gas, Washington was afraid that countries like Germany would be reluctant to supply Ukraine with the money and weapons it needed to defeat Russia.

It was at this unsettled moment that Biden authorized Jake Sullivan to bring together an interagency group to come up with a plan.

All options were to be on the table. But only one would emerge.

PLANNING

In December of 2021, two months before the first Russian tanks rolled into Ukraine, Jake Sullivan convened a meeting of a newly formed task force—men and women from the Joint Chiefs of Staff, the CIA, and the State and Treasury Departments—and asked for recommendations about how to respond to Putin's impending invasion.

It would be the first of a series of top-secret meetings, in a secure room on a top floor of the Old Executive Office Building, adjacent to the White House, that was also the home of the President's Foreign Intelligence Advisory Board

(PFIAB). There was the usual back and forth chatter that eventually led to a crucial preliminary question: Would the recommendation forwarded by the group to the President be reversible—such as another layer of sanctions and currency restrictions—or irreversible—that is, kinetic actions, which could not be undone?

What became clear to participants, according to the source with direct knowledge of the process, is that Sullivan intended for the group to come up with a plan for the destruction of the two Nord Stream pipelines—and that he was delivering on the desires of the President.



*THE PLAYERS Left to right: Victoria Nuland, Anthony Blinken, and Jake Sullivan.
DIE SPIELER Von links nach rechts: Victoria Nuland, Anthony Blinken, und Jake Sullivan.*

Over the next several meetings, the participants debated options for an attack. The Navy proposed using a newly commissioned submarine to assault the pipeline directly. The Air Force discussed dropping bombs with delayed fuses that could be set off remotely. The CIA argued that whatever was done, it would have to be covert. Everyone involved understood the stakes. “This is not kiddie stuff,” the source said. If the attack were traceable to the United States, “It’s an act of war.”

At the time, the CIA was directed by William Burns, a mild-mannered former ambassador to Russia who had served as deputy secretary of state in the Obama Administration. Burns quickly authorized an Agency working group whose ad hoc members included—by chance—someone who was familiar with the capabilities of the Navy’s deep-sea divers in Panama City. Over the next few weeks, members of the CIA’s working group began to craft a plan for a covert operation that would use deep-sea divers to trigger an explosion along the pipeline.

Something like this had been done before. In 1971, the American intelligence community learned from still undisclosed sources that two important units of the Russian Navy were communicating via an undersea cable buried in the Sea of Okhotsk, on Russia’s Far East Coast. The cable linked a regional Navy command to the mainland headquarters at Vladivostok.

A hand-picked team of Central Intelligence Agency and National Security Agency operatives was assembled somewhere in the Washington area, under deep cover, and worked out a plan, using Navy divers, modified submarines and a deep-submarine rescue vehicle, that succeeded, after much trial and error, in locating the Russian cable. The divers planted a sophisticated listening device on the cable that successfully intercepted the Russian traffic and recorded it on a taping system.

The NSA learned that senior Russian navy officers, convinced of the security of their communication link, chatted away with their peers without encryption. The recording device and its tape had to be replaced monthly and the project rolled on merrily for a decade until it was compromised by a forty-four-year-old civilian NSA technician named Ronald Pelton who was fluent in Russian. Pelton was betrayed by a Russian defector in 1985 and sentenced to prison. He was paid just \$5,000 by the Russians for his revelations about the operation, along with \$35,000 for other Russian operational data he provided that was never made public.

That underwater success, codenamed Ivy Bells, was innovative and risky, and produced invaluable intelligence about the Russian Navy’s intentions and planning.

Still, the interagency group was initially skeptical of the CIA’s enthusiasm for a covert deep-sea attack. There were too many unanswered questions. The waters of the Baltic Sea were heavily patrolled by the Russian navy, and there were no oil rigs that could be used as cover for a diving operation. Would the divers have to go to Estonia, right across the border from Russia’s natural gas loading docks, to train for the mission? “It would be a goat fuck,” the Agency was told.

Throughout “all of this scheming,” the source said, “some working guys in the CIA and the State Department were saying, ‘Don’t do this. It’s stupid and will be a political nightmare if it comes out.’”

Nevertheless, in early 2022, the CIA working group reported back to Sullivan’s interagency group: “We have a way to blow up the pipelines.”

What came next was stunning. On February 7, less than three weeks before the seemingly inevitable Russian invasion of Ukraine, Biden met in his White House office with German Chancellor Olaf Scholz, who, after some wobbling, was now firmly on the American team. At the press briefing that followed, Biden defiantly said, “If Russia invades . . . there will be no longer a Nord Stream 2. We will bring an end to it.”

Twenty days earlier, Undersecretary Nuland had delivered essentially the same message at a State Department briefing, with little press coverage. "I want to be very clear to you today," she said in response to a question. "If Russia invades Ukraine, one way or another Nord Stream 2 will not move forward."

Several of those involved in planning the pipeline mission were dismayed by what they viewed as indirect references to the attack.

"It was like putting an atomic bomb on the ground in Tokyo and telling the Japanese that we are going to detonate it," the source said. "The plan was for the options to be executed post invasion and not advertised publicly. Biden simply didn't get it or ignored it."

Biden's and Nuland's indiscretion, if that is what it was, might have frustrated some of the planners. But it also created an opportunity. According to the source, some of the senior officials of the CIA determined that blowing up the pipeline "no longer could be considered a covert option because the President just announced that we knew how to do it."

The plan to blow up Nord Stream 1 and 2 was suddenly downgraded from a covert operation requiring that Congress be informed to one that was deemed as a highly classified intelligence operation with U.S. military support. Under the law, the source explained, "There was no longer a legal requirement to report the operation to Congress. All they had to do now is just do it—but it still had to be secret. The Russians have superlative surveillance of the Baltic Sea."

The Agency working group members had no direct contact with the White House, and were eager to find out if the President meant what he'd said—that is, if the mission was now a go. The source recalled, "Bill Burns comes back and says, 'Do it.'"

THE OPERATION

Norway was the perfect place to base the mission.

In the past few years of East-West crisis, the U.S. military has vastly expanded its presence inside Norway, whose western border runs 1,400 miles along the north Atlantic Ocean and merges above the Arctic Circle with Russia. The Pentagon has created high paying jobs and contracts, amid some local controversy, by investing hundreds of millions of dollars to upgrade and expand American Navy and Air Force facilities in Norway. The new works included, most importantly, an advanced synthetic aperture radar far up north that was capable of penetrating deep into Russia and came online just as the American intelligence community lost access to a series of long-range listening sites inside China.

A newly refurbished American submarine base, which had been under construction for years, had become operational and more American submarines were now able to work closely with their Norwegian colleagues to monitor and spy on a major Russian nuclear redoubt 250 miles to the east, on the Kola Peninsula. America also has vastly expanded a Norwegian air base in the north and delivered to the Norwegian air force a fleet of Boeing-built P8 Poseidon patrol planes to bolster its long-range spying on all things Russia.

In return, the Norwegian government angered liberals and some moderates in its parliament last November by passing the Supplementary Defense Cooperation Agreement (SDCA). Under the new deal, the U.S. legal system would have jurisdiction in certain "agreed areas" in the North over American soldiers accused of crimes off base, as well as over those Norwegian citizens accused or suspected of interfering with the work at the base.

Norway was one of the original signatories of the NATO Treaty in 1949, in the early days of the Cold War. Today, the supreme commander of NATO is Jens Stoltenberg, a committed anti-communist, who served as Norway's prime minister for eight years before moving to his high NATO post, with American backing, in 2014. He was a hardliner on all things Putin and Russia who had cooperated with the American intelligence community since the Vietnam War. He has been trusted completely since. "He is the glove that fits the American hand," the source said.

Back in Washington, planners knew they had to go to Norway. "They hated the Russians, and the Norwegian navy was full of superb sailors and divers who had generations of experience in highly profitable deep-sea oil and gas exploration," the source said. They also could be trusted to keep the mission secret. (The Norwegians may have had other interests as well. The destruction of Nord Stream—if the Americans could pull it off—would allow Norway to sell vastly more of its own natural gas to Europe.)

Sometime in March, a few members of the team flew to Norway to meet with the Norwegian Secret Service and Navy. One of the key questions was where exactly in the Baltic Sea was the best place to plant the explosives. Nord Stream 1 and 2, each with two sets of pipelines, were separated much of the way by little more than a mile as they made their run to the port of Greifswald in the far northeast of Germany.

The Norwegian navy was quick to find the right spot, in the shallow waters of the Baltic sea a few miles off Denmark's Bornholm Island. The pipelines ran more than a mile apart along a seafloor that was only 260 feet deep. That would be well within the range of the divers, who, operating from a Norwegian Alta class mine hunter, would dive with a mixture of oxygen, nitrogen and helium streaming from their tanks, and plant shaped C4 charges on the four pipelines with concrete protective covers. It would be tedious, time consuming and dangerous work, but the waters off Bornholm had another advantage: there were no major tidal currents, which would have made the task of diving much more difficult.

After a bit of research, the Americans were all in.

At this point, the Navy's obscure deep-diving group in Panama City once again came into play. The deep-sea schools at Panama City, whose trainees participated in Ivy Bells, are seen as an unwanted backwater by the elite graduates of

the Naval Academy in Annapolis, who typically seek the glory of being assigned as a Seal, fighter pilot, or submariner. If one must become a “Black Shoe”—that is, a member of the less desirable surface ship command—there is always at least duty on a destroyer, cruiser or amphibious ship. The least glamorous of all is mine warfare. Its divers never appear in Hollywood movies, or on the cover of popular magazines.

“The best divers with deep diving qualifications are a tight community, and only the very best are recruited for the operation and told to be prepared to be summoned to the CIA in Washington,” the source said.

The Norwegians and Americans had a location and the operatives, but there was another concern: any unusual underwater activity in the waters off Bornholm might draw the attention of the Swedish or Danish navies, which could report it.

Denmark had also been one of the original NATO signatories and was known in the intelligence community for its special ties to the United Kingdom. Sweden had applied for membership into NATO, and had demonstrated its great skill in managing its underwater sound and magnetic sensor systems that successfully tracked Russian submarines that would occasionally show up in remote waters of the Swedish archipelago and be forced to the surface.

The Norwegians joined the Americans in insisting that some senior officials in Denmark and Sweden had to be briefed in general terms about possible diving activity in the area. In that way, someone higher up could intervene and keep a report out of the chain of command, thus insulating the pipeline operation. “What they were told and what they knew were purposely different,” the source told me. (The Norwegian embassy, asked to comment on this story, did not respond.)

The Norwegians were key to solving other hurdles. The Russian navy was known to possess surveillance technology capable of spotting, and triggering, underwater mines. The American explosive devices needed to be camouflaged in a way that would make them appear to the Russian system as part of the natural background—something that required adapting to the specific salinity of the water. The Norwegians had a fix.

The Norwegians also had a solution to the crucial question of *when* the operation should take place. Every June, for the past 21 years, the American Sixth Fleet, whose flagship is based in Gaeta, Italy, south of Rome, has sponsored a major NATO exercise in the Baltic Sea involving scores of allied ships throughout the region. The current exercise, held in June, would be known as Baltic Operations 22, or BALTOPS 22. The Norwegians proposed this would be the ideal cover to plant the mines.

The Americans provided one vital element: they convinced the Sixth Fleet planners to add a research and development exercise to the program. The exercise, as made public by the Navy, involved the Sixth Fleet in collaboration with the Navy’s “research and warfare centers.” The at-sea event would be held off the coast of Bornholm Island and involve NATO teams of divers planting mines, with competing teams using the latest underwater technology to find and destroy them.

It was both a useful exercise and ingenious cover. The Panama City boys would do their thing and the C4 explosives would be in place by the end of BALTOPS22, with a 48-hour timer attached. All of the Americans and Norwegians would be long gone by the first explosion.

The days were counting down. “The clock was ticking, and we were nearing mission accomplished,” the source said.

And then: Washington had second thoughts. The bombs would still be planted during BALTOPS, but the White House worried that a two-day window for their detonation would be too close to the end of the exercise, and it would be obvious that America had been involved.

Instead, the White House had a new request: “Can the guys in the field come up with some way to blow the pipelines later on command?”

Some members of the planning team were angered and frustrated by the President’s seeming indecision. The Panama City divers had repeatedly practiced planting the C4 on pipelines, as they would during BALTOPS, but now the team in Norway had to come up with a way to give Biden what he wanted—the ability to issue a successful execution order at a time of his choosing.

Being tasked with an arbitrary, last-minute change was something the CIA was accustomed to managing. But it also renewed the concerns some shared over the necessity, and legality, of the entire operation.

The President’s secret orders also evoked the CIA’s dilemma in the Vietnam War days, when President Johnson, confronted by growing anti-Vietnam War sentiment, ordered the Agency to violate its charter—which specifically barred it from operating inside America—by spying on antiwar leaders to determine whether they were being controlled by Communist Russia.

The agency ultimately acquiesced, and throughout the 1970s it became clear just how far it had been willing to go. There were subsequent newspaper revelations in the aftermath of the Watergate scandals about the Agency’s spying on American citizens, its involvement in the assassination of foreign leaders and its undermining of the socialist government of Salvador Allende.

Those revelations led to a dramatic series of hearings in the mid-1970s in the Senate, led by Frank Church of Idaho, that made it clear that Richard Helms, the Agency director at the time, accepted that he had an obligation to do what the President wanted, even if it meant violating the law.

In unpublished, closed-door testimony, Helms ruefully explained that “you almost have an Immaculate Conception when you do something” under secret orders from a President. “Whether it’s right that you should have it, or wrong that you shall have it, [the CIA] works under different rules and ground rules than any other part of the government.”

He was essentially telling the Senators that he, as head of the CIA, understood that he had been working for the Crown, and not the Constitution.

The Americans at work in Norway operated under the same dynamic, and dutifully began working on the new problem—how to remotely detonate the C4 explosives on Biden's order. It was a much more demanding assignment than those in Washington understood. There was no way for the team in Norway to know when the President might push the button. Would it be in a few weeks, in many months or in half a year or longer?

The C4 attached to the pipelines would be triggered by a sonar buoy dropped by a plane on short notice, but the procedure involved the most advanced signal processing technology. Once in place, the delayed timing devices attached to any of the four pipelines could be accidentally triggered by the complex mix of ocean background noises throughout the heavily trafficked Baltic Sea—from near and distant ships, underwater drilling, seismic events, waves and even sea creatures. To avoid this, the sonar buoy, once in place, would emit a sequence of unique low frequency tonal sounds—much like those emitted by a flute or a piano—that would be recognized by the timing device and, after a pre-set hours of delay, trigger the explosives. (“You want a signal that is robust enough so that no other signal could accidentally send a pulse that detonated the explosives,” I was told by Dr. Theodore Postol, professor emeritus of science, technology and national security policy at MIT. Postol, who has served as the science adviser to the Pentagon's Chief of Naval Operations, said the issue facing the group in Norway because of Biden's delay was one of chance: “The longer the explosives are in the water the greater risk there would be of a random signal that would launch the bombs.”)

On September 26, 2022, a Norwegian Navy P8 surveillance plane made a seemingly routine flight and dropped a sonar buoy. The signal spread underwater, initially to Nord Stream 2 and then on to Nord Stream 1. A few hours later, the high-powered C4 explosives were triggered and three of the four pipelines were put out of commission. Within a few minutes, pools of methane gas that remained in the shuttered pipelines could be seen spreading on the water's surface and the world learned that something irreversible had taken place.

FALLOUT

In the immediate aftermath of the pipeline bombing, the American media treated it like an unsolved mystery. Russia was repeatedly cited as a likely culprit, spurred on by calculated leaks from the White House—but without ever establishing a clear motive for such an act of self-sabotage, beyond simple retribution. A few months later, when it emerged that Russian authorities had been quietly getting estimates for the cost to repair the pipelines, the New York Times described the news as “complicating theories about who was behind” the attack. No major American newspaper dug into the earlier threats to the pipelines made by Biden and Undersecretary of State Nuland.

While it was never clear why Russia would seek to destroy its own lucrative pipeline, a more telling rationale for the President's action came from Secretary of State Blinken.

Asked at a press conference last September about the consequences of the worsening energy crisis in Western Europe, Blinken described the moment as a potentially good one:

“It's a tremendous opportunity to once and for all remove the dependence on Russian energy and thus to take away from Vladimir Putin the weaponization of energy as a means of advancing his imperial designs. That's very significant and that offers tremendous strategic opportunity for the years to come, but meanwhile we're determined to do everything we possibly can to make sure the consequences of all of this are not borne by citizens in our countries or, for that matter, around the world.”

More recently, Victoria Nuland expressed satisfaction at the demise of the newest of the pipelines. Testifying at a Senate Foreign Relations Committee hearing in late January she told Senator Ted Cruz, “Like you, I am, and I think the Administration is, very gratified to know that Nord Stream 2 is now, as you like to say, a hunk of metal at the bottom of the sea.”

The source had a much more streetwise view of Biden's decision to sabotage more than 1500 miles of Gazprom pipeline as winter approached. “Well,” he said, speaking of the President, “I gotta admit the guy has a pair of balls. He said he was going to do it, and he did.”

Asked why he thought the Russians failed to respond, he said cynically, “Maybe they want the capability to do the same things the U.S. did.

“It was a beautiful cover story,” he went on. “Behind it was a covert operation that placed experts in the field and equipment that operated on a covert signal.

“The only flaw was the decision to do it.”

<https://seymourhersh.substack.com/p/how-america-took-out-the-nord-stream>

Deutsche Übersetzung
Englische Original nachfolgend

Vortrag von Harvard-Ökonomen Jeffrey Sachs in der Ungarischen Nationalbank am 20. Dezember 2022

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrütli 1225, 8495 Schmidrütli, Schweiz

Die vollständige Rede (54 Minuten) ist auf dem YouTube Kanal der Ungarischen Nationalbank:
<https://www.youtube.com/watch?v=BZiZPwtsre4>

Titel: Jeffrey D. Sachs: The Role of Sustainability Amidst Current Global Crises
Im Folgenden finden Sie die ersten 20 Minuten der Rede ungekürzt:

Und was für ein Vergnügen es ist, zusammen zu sein. Und ich hoffe wirklich, dass wir auch einen Dialog führen können, damit ich höre, was ihnen durch den Kopf geht, und dass wir gemeinsam über die Komplexität der heutigen Welt nachdenken können, die, technisch ausgedrückt, ein Chaos ist. Wir haben es wirklich mit mehr Krisen, mehr Verwirrung und mehr Meinungsverschiedenheiten zu tun, als ich mich in meiner beruflichen Laufbahn, die nun schon 42 Jahre andauert, erinnern kann.

Vielen Dank für die Erinnerungen an die Zeit vor 30 Jahren. Der Beginn der Transformation. Ich möchte kurz zehn Jahre zurückgehen, denn ich habe in den 1970er Jahren Wirtschaftswissenschaften studiert, und das war eine Ära der Stagflation, wie wir sie jetzt haben, mit hoher Inflation und grossen Schocks für die Produktion. Und ich dachte, das wäre eine gute Sache, um eine Dissertation darüber zu schreiben.

In meiner Dissertation von 1980 ging es also um Stagflation und Angebotsschocks, und mein erstes Buch hiess «The Economics of Worldwide Stagflation» (Die Ökonomie der weltweiten Stagflation), was dieses Jahr genau 40 Jahre her ist. Ich erlebe also gerade ein Déjà-vu von vor 40 Jahren, denn die Stagflation ist wieder da. Ich habe sie also schon einmal gesehen, und das stimmt mich nachdenklich. Ich wollte es nicht noch einmal so sehen, wie die Stagflation der 1970er Jahre, so viele der Ursachen unserer Krise sind von Menschen gemachte Fehler und Irrtümer.

Wir haben es wieder getan, und wir sollten wirklich besser aus der Vergangenheit und den Ereignissen von vor 30 Jahren lernen. Diese frühen Tage der Transformation werfen auch heute noch einen grossen Schatten auf uns, und zwar in einer Weise, die ich nicht erwartet hatte, denn nachdem ich mich Anfang der 1980er Jahre mit der Stagflation befasst hatte, erlebten wir in den 1980er Jahren weltweit eine schreckliche Wirtschaftskrise, in den Entwicklungsländern und in Mittel- und Osteuropa.

Natürlich war die grosse Schuldenkrise zum Teil auf das Ende dieser Stagflationsperiode zurückzuführen. Sie werden sich an die hohe Inflation in den frühen achtziger Jahren erinnern, oder vielleicht erinnern Sie sich auch nicht, das ist längst Geschichte. Aber zur Zeit der hohen Inflation in den späten siebziger und frühen achtziger Jahren, nach einigen gescheiterten Versuchen, die Inflation zu kontrollieren.

Schliesslich bekamen die Vereinigten Staaten einen neuen Gouverneur unserer Zentralbank, der Fed, der zwei Meter gross war und grosse Zigarren rauchte. Paul Volcker. Und er erhöhte die Zinssätze in den USA auf 20%, was während einer tiefen Rezession beisspiellos war, beendete die hohe Inflation in den USA, löste aber weltweit eine Schuldenkrise aus. Das hat meine Karriere begründet.

Ich muss sagen, Gott sei Dank für Volcker und seine grossen Zigarren, denn so viele Länder riefen an und sagten, wir haben eine grosse Schuldenkrise. Und 1985 ging ich nach Bolivien, das eine massive Schuldenkrise und eine Hyperinflation als Folge der Schuldenkrise hatte, ganz klassisch. Und so half ich ihnen, die Hyperinflation zu beenden, zum Teil durch Ablehnung der Schulden, und das war eine Idee, die ich aus den 1920er und 1930er Jahren übernommen hatte.

So wiederholte sich die Geschichte. Und in den zwanziger und dreissiger Jahren wurden die Schuldenkrisen zum Teil durch Zahlungsausfälle oder Neuverhandlungen oder Streichung der Schulden beendet. Manchmal zu spät, manchmal erst nach dem Zweiten Weltkrieg. Aber auf jeden Fall habe ich diese Ideen aufgegriffen und Bolivien geholfen, seine Schulden zu erlassen, und die Inflation wurde beendet. Und dann, Anfang 1989, rief mich ein Beamter der polnischen Botschaft in Washington an, der nach Harvard kam und sagte: Wir haben auch eine Schuldenkrise.

Können Sie uns die Schulden erlassen? Und das war im Januar 1989. Und ich sagte, ich muss gestehen, ich bin wirklich auf der Seite von Solidarność. Es ist unter Lech Walesa, er steht unter Hausarrest, und es herrscht Kriegsrecht. Ich kann Ihnen nicht wirklich helfen. Und er sagte, er habe verstanden und rief mich vier Wochen später zurück und sagte, wir werden das Kriegsrecht aufheben. Kommen sie jetzt?

Das war nicht mein Werk. Es war eine Sache des Timings. Und so kam ich am 4. April 1989 in Warschau an, dem Tag der Unterzeichnung des Abkommens am Runden Tisch zwischen der Regierung von Präsident Jaruzelski und der Solidarnosc-Bewegung. Ich wurde für ein paar Monate Berater der Regierung und Solidarność. Und dann nach den Wahlen am vierten Juni in Polen für die Solidarnosc-Bewegung allein.

Und ich sage nur ein Wort zur Schocktherapie, nämlich da sie fragten: Was sollen wir tun? Wir sind pleite, wir sind bankrott. Es ist hoffnungslos. Ich sagte: «Es ist ganz einfach. Eure Schulden werden gestrichen, also macht euch keine Sorgen um die Schulden.» Und sie sahen mich an, als wäre ich verrückt, was ich wahrscheinlich auch war. Aber ich wurde gebeten, einen Plan für Markt und Wirtschaft zu schreiben, und das geschah in der Wohnung eines wunderbaren polnischen Führers namens Jacek Kuron, der aus dem Gefängnis kam und Arbeitsminister wurde, und er war ein enger Berater von Lech Walesa.

Und so verbrachte ich eines Abends etwa 4 Stunden damit, ihm meine Vorstellung von einer marktwirtschaftlichen Reform zu schildern. Und er sprach kein Englisch. Ich sprach kein Polnisch. Wir hatten einen Übersetzer. Es gab viel

Rauch und eine Menge Whiskey, den er trank. Und alle paar Minuten klopfte er auf den Tisch. «Tak rozumiem! Tak rozumiem!» Ich habe verstanden.

Und am Ende, so gegen Mitternacht, sagte er zu mir, okay, du musst das jetzt schreiben. Wir brauchen das in einem Memo. Und ich sagte, natürlich, Herr Kuron, ich fahre morgen Abend zurück in die Vereinigten Staaten und werde es Ihnen per Fax schicken, zumindest innerhalb von zwei Wochen. Nein, morgen früh. Es ist Mitternacht.

Und so gingen wir in einen Kindergartenraum mit dem Manager der Gazette...(?). Und sie hatten einen neuen IBM-Laptop, der damals brandneu war und den die USA ihnen geschenkt hatte. Und ich tippte die ganze Nacht ein Memo und gab es um 7 Uhr morgens an Kuron zurück, wie man eine Marktwirtschaft macht. Das war also meine Nachtschicht, in der ich das geschrieben habe.

Wenn jemand daran interessiert ist, kann ich es gerne per E-Mail schicken, denn viele Jahre später fand es jemand in den Archiven und schickte es mir zu. Ich habe also eine Kopie von dieser «Nachtschicht», und das wurde die Grundlage des Balcerowicz Plans, und zwar in erheblichem Masse. **Und die Idee war, die Währung konvertierbar zu machen und die Grenzen für den Handel sofort zu öffnen.**

Das war die Grundidee. Der Schlüssel dazu war der von mir empfohlene Polnische Zloty-Stabilisierungsfonds, der Reserven für diese neue konvertierbare Währung bereitstellen sollte. Und der zweite war der Schuldenerlass. Und diese Theorie wurde die Sieben-Postkarten-Theorie genannt, denn in der Nacht, in der Mazowiecki an die Macht kam, gab es ein Treffen der OKP(?), **der polnischen Solidarnosc-Abgeordneten im Parlament, und sie luden an diesem Abend zwei Redner ein.**

Externe Redner. Der eine war Senator Dole, der wichtigste Senator der USA, und er vertrat Präsident Bush.

Und sie luden mich ein, zu sprechen. Und es hat sehr gut geklappt, denn Senator Dole sprach zuerst und sagte, dass das amerikanische Volk alles für die Freiheit Polens tun würde. Und dann stand ich auf und sagte: «Ich stimme Senator Dole zu.»

Und deshalb bin ich mir sicher, dass Amerika alle Schulden Polens erlassen wird. Und deshalb habe ich gesagt, der Ausweg sind sieben Postkarten, eine an jedes der G7-Länder, und sagt ihnen, vielen Dank. Aber die Schulden aus der Sowjetzeit sind weg. **Und am Ende wurden Polen etwa 60% seiner Schulden erlassen.** Der letzte Schritt war Deutschland, denn Deutschland war, wie Sie sich vorstellen können, sehr resistent gegen einen Schuldenerlass.

Ich schickte Balcerowicz eine Kopie des Londoner Abkommens von 1953 zwischen dem postnazistischen Deutschland und dem Westen, in dem die deutschen Schulden aus der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg gestrichen wurden, und Balcerowicz übergab sie Helmut Schmidt, der sie sich bei dem Treffen ansah und sagte: «Wissen Sie, Sie haben Recht.» Und am Ende hat Deutschland den Schuldenerlass auch unterstützt, nicht zu 100%, wie ich wollte, sondern zu 60%.

Das waren also die Ursprünge davon. Aber ich hoffe, es lohnt sich, in Erinnerungen zu schwelgen, um einen geopolitischen Punkt anzusprechen: Nachdem das passiert war, wurde ich von Grigori Jawlinski, dem Berater von Gorbatschow, gebeten, Präsident Gorbatschow 1990 zu helfen. **Und ich glaubte, dass Gorbatschows Idee, die er das gemeinsame europäische Haus nannte, genau die richtige Idee für Europa und für die Sowjetunion war.**

Das war vor dem Ende der Sowjetunion. Aber Gorbatschow sagte, wir sollten eine demokratische Sowjetunion haben und sie sollte offen sein, völlig offen, und wir sollten ein friedliches europäisches Haus haben. In der Tat erstreckt sich das von Rotterdam bis Wladiwostok. Ich habe Gorbatschow geliebt. Ich hielt ihn für einen Mann von unglaublicher Integrität und Anstand, im Grunde genommen. Weil er glaubte, dass man keine Menschen erschießt.

Das war sein wichtigster Glaube. Erschießt keine Menschen. Das war bemerkenswert für einen sowjetischen Führer. Und es war die grösste Staatskunst seiner Zeit. Und so ging er, wie Sie wissen, mit Ungarn in jeder Hinsicht voran, öffnete die Grenzen und zeigte den anderen Weg. **Gorbatschow sagte, wir werden den Warschauer Pakt auflösen. Und es geschah zu der Zeit, dass Helmut Kohl und Hans-Dietrich Genscher und George Bush und James Baker sagten: «Wow, das ist gut. Das ist grossartig. Wenn ihr das tut, werden wir die NATO nicht einen Zentimeter nach Osten verschieben.»** Und so wurde 1990 eine Vereinbarung getroffen. Es ist eine sehr explizite Abmachung. Es ist nicht nur ein Gespräch. Es war tatsächlich eine sehr intensiv diskutierte und ausgehandelte Vereinbarung. **Die Abmachung wurde also getroffen. Der Warschauer Pakt endet, die NATO bewegt sich überhaupt nicht. Deutschland wird wiedervereinigt. Und das war die Vereinbarung.**

Und ich glaubte an dieses Abkommen und glaubte an Gorbatschow. Und ich empfahl, dass die Sowjetunion auch finanzielle Hilfe erhält, weil sie sich in einem Zustand des Zusammenbruchs befand, ein gescheitertes Wirtschaftssystem, katastrophale soziale Bedingungen. Und Gorbatschow hatte natürlich Mitte der 1980er Jahre kurzfristig eine Menge Kredite aufgenommen, um das System zu stützen. Und all diese Schulden wurden fällig, und die Ölpreise waren Ende der 1980er Jahre zusammengebrochen.

Die Sowjetunion befand sich also in einer sehr scharfen, kurzfristigen Finanzkrise. Zusammen mit Jawlinski und einigen meiner Kollegen in Harvard verfassten wir ein Dokument, das wir «Grand Bargain» nannten. Es sah vor, dass Gorbatschow die demokratischen Reformen fortsetzen und der Westen der Sowjetunion bei der finanziellen Umgestaltung helfen würde, damit die wirtschaftliche Umgestaltung stattfinden konnte.

Interessanterweise wurde dieser Vorschlag dem Weissen Haus im April 1991 vorgelegt. Es basierte auf denselben Prinzipien wie die polnische Episode. Er wurde vom Weissen Haus vollständig abgelehnt. Wir machen keine Absprachen. Wir leisten keine Hilfe, keine Finanzierung für die Sowjetunion, gar nichts. Und ich war ein wenig überrascht. Gorbatschow war noch etwas überraschter. Er kam vom G-7-Gipfel in Houston zurück, nur um in jenem Sommer bei einem Putschversuch entführt zu werden.

Er kam mit leeren Händen zurück, und das war das Ende der Sowjetunion. Und das Ende von Gorbatschow und Jelzins Aufstieg. Und nur um fortzufahren, denn ich werde gleich im November zum aktuellen Zeitpunkt kommen. Im September 91 erhielt ich einen Anruf von Jegor Gaidar, der sagte, es werde ein unabhängiges Russland geben, kommen sie Russland helfen bei den Wirtschaftsreformen.

Also ging ich zurück nach Moskau in eine Datscha ausserhalb von Moskau. Eine ziemlich heruntergekommene Datscha, nebenbei bemerkt. Es war offensichtlich. Das war ein Imperium am Boden, und wir arbeiteten an einer Strategie. Damals, im November, kamen die Finanzdelegierten der G-7-Staaten in einer Mission unter der Leitung von David Mulford nach Moskau. Und Gaidar, ich habe ihn gecocht. Ihr müsst um einen Schuldenstopp bitten, um finanzielle Hilfe, dies und das und das.

Und ich erinnere mich, dass er aus der Sitzung herauskam und schrecklich aussah, und ich sagte, was ist passiert, Jegor? **Er sagte, sie sagten nicht nur, dass sie keine Hilfe leisten, sondern sie sagten, wenn ihr nicht jeden fälligen Penny bezahlt, werden wir jegliche Hilfe auf dem Meer, jegliche Lebensmittellieferungen, alles in diesem Moment stoppen. Also wurde er mit einer harten Linie blockiert. Das war Russland, nicht die Sowjetunion.**

Das war, als Jelzin im November 1991 an die Macht kam. Nun, die Reformen liefen nicht gut in Russland. Sagen wir, ich habe zwei Jahre durchgehalten. Meine Aufgabe war es, zu versuchen, westliches Geld zu bekommen. Ich glaube, sie sahen in mir die einzige Chance, etwas Hilfe zu bekommen. Und ich habe null geliefert, nichts. Und ich konnte es nicht verstehen, denn alles was ich in Polen dem Gouverneur und dem stellvertretenden Gouverneur sagte, waren sie mit allem einverstanden.

Und ich habe immer gesagt, ich bin so gut. Und dann waren sie mit allem, was ich über Russland sagte, nicht einverstanden. Aber es war die gleiche Sache und der gleiche Ratschlag. Es ging also um Geopolitik, die ich als junger Mensch nicht verstand. Ich dachte, es ging um Wirtschaft, nicht um Geopolitik, aber sie spielten Geopolitik. Ich habe Wirtschaft gespielt. Und so habe ich versucht, gute wirtschaftliche Ratschläge zu geben.

Sie versuchten im Grunde, Russland einer neuen unipolaren amerikanischen Welt unterzuordnen. Das habe ich lange Zeit nicht verstanden. Ich bin zurückgetreten und war sehr unglücklich und habe mich dann mit vielen anderen Dingen beschäftigt, mit der UNO, der nachhaltigen Entwicklung, dem Klima und anderen Dingen, die wirklich wichtig sind, **aber bis heute liegt dieser geopolitische Schatten über der Welt. Die USA sind eine Welt, in der «wir gegen sie» kämpfen. Das ist die Mentalität. Wir regieren die Welt. Entweder du bist auf unserer Seite oder du stehst auf der anderen Seite. Und das ist eine sehr harte, falsche Sicht der Welt, denn alle Dinge, die wir in dieser Welt wirklich brauchen, müssen gemeinsam getan werden. Sie können nicht im Rahmen eines kalten Krieges erledigt werden.**

Die Klimakrise, die allgemeinen Umweltkrisen, die globalen sozialen Krisen sind keine Fragen des Kalten Krieges. Es sind globale Probleme. **Und deshalb brauchen wir eine völlig andere Denkweise als die, die wir derzeit haben. Meiner Erfahrung nach ist das grösste Problem, das wir haben, die Denkweise der USA, dass wir einen anderen Kampf führen. Wir kämpfen nicht gegen den Klimawandel, wir kämpfen nicht gegen die Armut, wir kämpfen gegen einen Feind. Heute ist der Feind vor allem China und Russland, aber es ist immer jemand auf der anderen Seite. Und damit habe ich jeden Tag zu kämpfen.** Die grösste Herausforderung mit der ich in meiner praktischen Arbeit, die ich zu fördern versuche, konfrontiert bin.

Englisches Original

Harvard Economist Jeffrey Sachs Speech at Hungarian National Bank on December 20th, 2022

The full speech is on the YouTube channel of the Hungarian National Bank:

<https://www.youtube.com/watch?v=BZiZPwtsre4>

Titel: Jeffrey D. Sachs: The Role of Sustainability Amidst Current Global Crises

The following are the unedited first 20 minutes of the speech:

And what a pleasure it is to be together. And I really hope we can have a dialog also so I can hear what's on your mind and questions and brainstorming together on the complexities of the world today, which is in a technical term, a mess. We're really with more crises, more confusion, more disagreements than I can recall during at least my professional career, which is now 42 years of professional work in economics.

Thank you for the reminiscences of 30 years ago. The start of the transformation. And I'll start back ten years before that just for a moment, because I studied economics in the 1970s and that was an era of stagflation as we have right now, high inflation and big shocks to output. And I thought that's a good thing to write a dissertation about.

So my dissertation in 1980 was on stagflation and supply shocks, and my first book was called *The Economics of Worldwide Stagflation* exactly 40 years ago this year. So I'm living a *deja vu* from 40 years ago because stagflation is back. So I've seen it before and it gives me some thought. I didn't want to see it again this way, like the stagflation of the 1970s, so many of the causes of our crisis are human made blunders and mistakes.

We've done it again, and we should really learn better from the past and the events of 30 years ago. Those early days of transformation also continue to have a big shadow on today in ways that I didn't expect because after I got involved with stagflation in the early 1980s, we had a terrible economic crisis worldwide in the 1980s, in the developing world and in Central and Eastern Europe.

Of course, big debt crisis that came in part from the end of that stagflationary period. You will recall that because of the high inflation in the early eighties or maybe you won't recall, it's ancient history. But at the time of the high inflation of the late seventies and early 1980s, after some failed attempts to control the inflation.

Finally, the United States got a new governor of our central bank, the Fed, who was two meters tall and smoked big cigars. Paul Volcker. And he put interest rates up to 20% in the US, which was unprecedented through a deep recession, ended the high inflation in the U.S., but created a debt crisis worldwide. That made my career.

I have to say thank goodness for Volcker and his big cigars because so many countries started to call and say, we have a big debt crisis. And in 1985, I went to Bolivia, which had a massive debt crisis and a hyperinflation as a result of the debt crisis, very classical. And so I helped them to end the hyperinflation, in part by repudiating the debt and that was an idea that I took from the 1920s and the 1930.

So it was history repeating itself. And in the twenties and thirties, the debt crises were ended in part through defaults or renegotiations or cancellations of the debts. Sometimes too late, sometimes only after World War Two. But in any event, I took those ideas and helped Bolivia cancel its debts and the inflation ended. And then in early 1989, I was called by an official in the Polish Embassy in Washington who came to Harvard and said, We also have a debt crisis.

Can you cancel our debt? And it was January 1989. And I said, I have to confess, I'm really on the side of solidarity. It's under Lech Walesa, he's under house arrest, and there's martial law. I can't really help you. And he said he understood and called me back four weeks later and said, we're going to eliminate martial law. Now, will you come?

That was not my doing. It was just the matter of timing. And so I arrived in Warsaw, April 4th, 1989, the day of the signing of the round table agreement between the government of President Jaruzelski and the Solidarity Movement. And I became an advisor to the government and to Solidarity for a couple of months. And then after the June four elections in Poland to the Solidarity movement alone.

And I'll say one one word about shock therapy, which is that they asked, What should we do? We're broke, we're bankrupt. It's hopeless. I said, It's easy. Your debts are going to be canceled, so don't worry about the debt. And they looked at me a little bit like I was crazy, which I probably was. But I was asked to write a plan for market and economy, and it was in the apartment flat of a wonderful Polish leader named Jacek Kuron, who went from jail to become the minister of Labor, and he was a close adviser to Lech Walesa.

And so one night I spent about 4 hours describing my idea of what a market economy reform would look like. And he didn't speak English. I didn't speak Polish. We had a translator. There was a lot of smoke, a lot of whiskey that he was drinking. And every few minutes he'd pound on the table. *Tak rozumiem! Tak rozumiem!* I understand.

And at the end of this, at about midnight, he said to me, okay, you have to write this now. We need this in a memo. And I said, of course, Mr. Kuron, I'm going back to the United States tomorrow night and I will send it to you by fax, at least within two weeks. No, tomorrow morning. It's midnight.

And so we went to a kindergarten room with the manager of the Gazette...(?). And they had a new IBM laptop, which was brand new at the time that the U.S. had given them. And I typed a memo all night, and at 7 a.m. gave it back to Kuron, how to make a market economy. So that was my all nighter of writing this.

If anyone's interested, I'd be happy to email it to you because many years later someone found it in the archives and sent it to me. So I actually have a copy of that all nighter, and that became the basis of the Balcerowicz Plan to an

important extent, actually. **And the idea was to make the currency convertible and open the borders to trade right away.**

That was the basic idea. And to back it up with two core financial steps, one was a lot of aid and the key was something I recommended called the Polish Zloty Stabilization Fund, which was to give reserves for this new convertible currency. And the second was debt cancellation. And that theory became called the seven postcards theory, because the night that Mazowiecki came into power, there was a meeting of the OKP(?), which was the Polish, the Solidarity members of Parliament, and they invited two speakers that night.

Outside speakers. One was Senator Dole, who was the U.S. chief senator, and he was there representing President Bush. And they invited me to speak. And it worked out very well because Senator Dole spoke first and said the American people will do anything for the freedom of Poland. And then I stood up and I said, I agree with Senator Dole.

And that's why I'm sure that America will cancel all of Poland's debts. And so I said the way out of this is seven postcards, one to each of the G7 countries and tell them, thank you very much. But the Soviet era debts are gone. **And in the end, Poland got about 60% of its debts canceled.** The last step was Germany, because Germany was very resistant to canceling debt, as you can imagine.

And it took Balcerowicz, I sent Balcerowicz a copy of the 1953 London agreement between post Nazi Germany and the West, canceling the pre-World War two German debt and Balcerowicz handed it to Helmut Schmidt, who looked at it in the meeting and said, You know, you have a point. And I ended up Germany supported the cancellation of the debt also, not 100% as I wanted, 60%.

So that was the the origins of that. But it's worth all this reminiscing, I hope, to make a geopolitical point, which is that after that happened, I was asked by Grigory Yavlinsky, who was advisor to Gorbachev to help President Gorbachev in 1990. **And I believed that Gorbachev's idea, what he called the Common European home, was exactly the right idea for Europe and for the Soviet Union.**

This is before the end of the Soviet Union. But Gorbachev said we should have a democratic Soviet Union and it should be open, completely open and we should have a peaceful European home. In fact, that stretches from Rotterdam to Vladivostok. I loved Gorbachev. I thought he was a man of incredible integrity and decency, basically. Because he believed don't shoot people.

This was his most core belief. Don't shoot people. That was remarkable for a Soviet leader. And it was the greatest statesmanship of the age. And so he, as you know, and Hungary led the way in every way, opening the borders and showing the different path. **Gorbachev said we will dismantle the Warsaw Pact. And it happened at the time that Helmut Kohl and Hans-Dietrich Genscher and George Bush and James Baker said, whoa, that's good.**

That's big. If you do that, we won't move NATO one inch eastward. And so a deal was made in 1990. It's a very explicit deal. It's not just a conversation. It was actually a very deeply discussed and negotiated deal. So the deal was made. Warsaw Pact ended, NATO not moving at all. Germany reunified. And that was the deal.

And I believed in that deal and believed in Gorbachev. And I recommended that the Soviet Union also get financial help because it was in a state of collapse, a failed economic system, a disastrous social conditions. And Gorbachev, of course, had borrowed a lot short term in the mid 1980s to try to prop up the system. And all of that debt was coming due and oil prices had collapsed at the end of the 1980s.

So the Soviet Union was in a very sharp short term financial crisis. So with Yavlinsky and some of my colleagues at Harvard, we wrote a document which we called the Grand Bargain, which was that Gorbachev would continue the democratic reforms and the West would help the Soviet Union with this financial transformation so that the economic transformation could take place.

Interestingly, this was presented to the White House in April of 1991. It was based on the same principles as the Polish episode. It was completely rejected by the White House. We're making no bargains. We're giving no help, no financing for the Soviet Union, no nothing. And I was a little surprised. Gorbachev was a little more surprised. He came back from the G-7 summit in Houston, only to be abducted and kidnaped in that attempted coup that summer.

He came back empty handed and that was the end of the Soviet Union. And the end of Gorbachev and Yeltsin's

rise. And just to continue, because I'm going to come to the current moment in a moment in November. Now, in September of 91, I got a call from Jegor Gaidar, who said, there's going to be an independent Russia, come help Russia on the economic reforms.

So I went back to Moscow to a dacha outside of Moscow. Pretty run down dacha, by the way. It showed. This was an empire at the bottom, and we worked on a strategy. And at that time in November, the G-7 finance deputies had a mission led by David Mulford, to come to Moscow. And Gaidar, I coached him. You have to ask for a debt standstill financial help this, this, and this.

And I remember, he came out of the meeting looking terrible, and I said, what happened, Jegor? **He said, not only did they say no help, but they said, if you don't pay every penny that's due, we will stop any help on the ocean, any food shipments, anything this moment. So he was given a complete hard line block. This was Russia, not the Soviet Union.**

This was Yeltsin coming to power in November 1991. Well, the reforms did not go well in Russia. Let's say I lasted two years. My role was to try to help get Western money. I think they saw me as the only chance to get some relief. And I delivered zero or nothing. And I couldn't understand it because in Poland I was saying to the governor and the deputy governor, everything I said, they agreed to.

And I kept saying, I'm so good. And then everything I said about Russia they disagreed with. But it was the same thing and same advice. So it was geopolitics, which I didn't understand as a young person. I thought we were doing economics, not geopolitics, but they were playing geopolitics. I was playing economics. And so I was trying to give good economic advice.

They were trying to basically make Russia subservient to a new unipolar American world. I did not understand that for a very long time. I resigned and was very unhappy and went to work on many other things with the UN and sustainable development and climate and other things that are really crucial, **but till today this geopolitical shadow also loomes over the world. The US is a us versus them world. This is the mentality. We run the world. You are with us or you are on the other side. And it is a very tough, wrong vision of the world, because all of the real things we need in this world, need to be done collaborately. They cannot be done under a cold war.**

The climate crises, the broader environmental crises, the global social crises are not cold war issues. They are global issues. And so we need a completely different mind set from the mind set we are having right now. **The biggest problem we are having, in my experience, is the US mind set, which is that we are fighting a different battle. We are not fighting against climate change, we are not fighting against poverty, we are fighting against an enemy. Today the enemy is China, mainly, and Russia, but it is always someone on the other side. And this is what I grapple with every day.** The biggest challenge that I face in the practical work that I am trying to promote.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsechsunddreissigster Kontakt

**Dienstag, den 28. Februar 2023
9.17 h**

Ptaah Du siehst müde in die Welt, Eduard, mein Freund. Doch sei begrüsst.

Billy War eben im Keller, weil man mich gerufen hat, daher komme ich erst jetzt wieder zurück. Du bist sicher gleich hergekommen, als ich weggegangen bin? Waren ja nur einige Minuten.

Ptaah Ja, es waren wirklich nur wenige Minuten, denn ich hörte dich noch, als du zur Türe hinausgingst und jetzt wiedergekommen bist.

Billy Also musstest du nicht lange warten. – Tja, müde bin ich, weil ich eben wenig geschlafen habe, denn seit Freitag-nacht bis heute sind es etwa 9 Stunden. Zu mehr hat es leider nicht gereicht., doch darüber zu reden bringt nichts, denn ich kann es nicht ändern. Sag mir lieber, warum du heute herkommst?

Ptaah Darüber sollten wir nicht offen reden, folglich du besser deine Pünktchen setzt, wenn du unser Gespräch abrufst und niederschreibst.

Billy Wie du meinst – sollen wir jetzt gleich ...

Ptaah Ja, es wäre gut, wenn wir gleich zu Beginn das besprechen, was wirklich Wichtiges anfällt. Dabei ...

Billy ... Aber was wir zu reden haben, da mache ich einfach mal beim Abrufen Pünktchen, denn es hat ja keinen Sinn ...

Ptaah Das ist so zu halten, denn es ist von Notwendigkeit.

Billy Ja, da hast du absolut recht, und ich werde dazu sehen, dass ... Doch wir von der FIGU aus können nichts dagegen tun, folglich sich alles so ergeben wird, wie Sfath, dein Vater, und ich, dies auf unseren Zukunftsreisen beobachtet haben.

Ptaah Das ist unzweifelhaft, denn es sind ja Geschehen, die ihr in der Zukunft gesehen und teils miterlebt habt. Es gab aber auch vieles Erfreuliche; da habe ich z.B. gelesen, dass ihr auch im südamerikanischen Regenwald wart und du dort viel gesehen und erlebt hast, was die Menschen nicht wissen, dass es dort existiert.

Billy Das war so, ja, das stimmt. Dort habe ich z.B. mitten im Urwald zwischen den dunklen Bäumen im hohen Regenwasser Lebewesen gesehen, die ich niemals dort erwartet hätte. Und wenn ich sagen würde, welche das waren, wird man behaupten, dass meine Erzählungen nur Lüge und Schwindel seien, weshalb ich lieber schweige und nicht darüber rede. Schon meine Lehrer, die sonst gut und recht zu mir waren, wie Fehr und Leemann, aber auch Pfarrer Zimmerman sagten,

dass dies nicht möglich sei und ich fabuliere, was sie ja zuerst auch wegen Sfath sagten, bis ihnen das Gegenteil bewiesen wurde. Sfath brachte sie aber nie in den Regenwald, folglich konnte ich ihnen nicht beweisen, dass ich nicht flunkerte.

Ptaah Es ist aber heute etwas anders, folglich es vielleicht gar gut ist, wenn du sagst, was du erlebt hast.

Billy Wieso?

Ptaah Wenn du etwas erzählst, dann trägt es womöglich dazu bei, dass gründlicher darüber nachgedacht wird, dass die Natur und deren Lebewesen besser geschützt werden müssen, wie auch das, dass das Selbsthandeln bezüglich des Naturschutzes an die Hand genommen wird, anstatt dass dumme Demonstrationen durchgeführt und grosse Worte gemacht werden sowie das Händeankleben auf den Strassen, das keinen Erfolg bringt, sondern der Planet, die Natur und deren Fauna und Flora trotzdem weiterhin dumm und gewissenlos zerstört und vernichtet werden. 1. ist es mehr als dringend erforderlich, dass gesetzmässig ein weltweiter und lange andauernder Geburtenstopp und dadurch eine rapide Reduktion der Erdenmenschheit verordnet wird, wie auch, dass der einzelne Mensch der Vernunft und des Denkens trüchtig wird und eigens sich bemüht, bezüglich der Natur und des Lebewesen- und des Floraschutzes wahrheitlich selbsttätig zu werden. Haustiere wie Hunde und Katzen, Vögel in kleinen Käfigen, Nagetiere usw. müssen ihrer angeborenen Natur gemäss gerecht gehalten werden, was nur in äusserst wenigen Fällen möglich sein wird. Der Erdenmensch selbst muss in eigener Regie und selbsttätig alles Erforderliche tun, denn lauthalsige Demonstrationen, Händeankleben sowie mutwillige Zerstörungen bringen nichts, wodurch eine Reduktion der Erdenmenschheit und eine Besserung und das Ende der Umweltzerstörung erreicht würde.

Billy Da hast du wohl recht. – Na gut, im Regenwald in Südamerika erlebte ich Dinge, die wirklich verrückt klingen, denn da sah ich z.B. winzige Frösche, die nicht grösser als etwa 8 bis 10 Millimeter gross waren, dagegen aber sehr grosse Otter, die 150 oder gar 170 Zentimeter gross waren. Es gab aber in den dunklen und tiefen Regenwassern mitten im Urwald zwischen den riesigen Bäumen auch richtige Delphine, wie auch grosse Rudel Wasserschweine. Und was ich dort im Urwald gesehen habe, das sah ich nirgendswo anders, nämlich dass Jaguare Kaimane jagten, töteten und frassen. Auch Vögel sah ich, die ein selbstleuchtendes Gefieder hatten, wie auch Pilze usw., die selbstleuchtend und hauptsächlich in der Nacht zu sehen waren, wie auch selbstleuchtende Käfer und Raupen usw. Sfath sagte, dass noch Hunderttausende und wohl gar Millionen Gattungen und Arten von Lebewesen im Regenwald existieren würden, die von den Erdenmenschen noch nicht entdeckt worden seien.

Ptaah Das ist tatsächlich so, doch dass du nun einmal etwas offen gesagt hast, was wirklich und effektiv ist, was sich nämlich auch anderswo in Urwäldern ergibt; das ist gut so.

Billy Vielleicht – aber wahrscheinlich wird man mich der Lügelei oder zumindest der Flunkerei bezichtigen. Aber das ist ja eigentlich egal, denn gleicherart geschieht das ja auch mit dem Kontakt mit euch. Aber ich wollte eigentlich vorhin noch etwas anderes ansprechen, nämlich die Künstliche Intelligenz, wie dieser Wahn genannt wird, kommt leider zukünftig völlig anders, als sich die dafür Verantwortlichen in ihrer Dummheit vorstellen, doch dann, wenn sie ihren Fehler einsehen, dann wird es zu spät sein. Dies, wie auch bezüglich der Tatsache, dass die Erdlinge nicht ewig diesen Planeten bewohnen können, den sie grundlegend schon weitgehend vernichtet wie auch das Klima zur Sau gemacht haben. Nur dann, wenn es den Erdlingen gelingt, einen Exoplaneten zu finden und zu ihm zu gelangen, dann kann der Mensch der Erde überleben – wenn nicht Fremde ihm die Hilfe verweigern. Aber was ich sagen wollte: Spätestens dann, wenn die Künstliche Intelligenz weit genug entwickelt ist, werden sie es sehen, was sie mit ihrem Wahn angerichtet haben, wenn die von ihnen erschaffene Künstliche Intelligenz perfekt mit Waffen umzugehen «versteht» und sich auch selbständig «aufmüpfend» entwickelt und ... Und dies wird sich so ergeben, wie Sfath und ich gesehen haben, wie auch, dass die Masse der Überbevölkerung nicht gescheitert wird und weiterhin selbstsüchtig sich erweitert und alles noch schlimmer macht, so dass das Leben auf der Erde für sehr viele Erdlinge zur wahren Hölle wird. Der Erdling wird nicht mehr Herr der eigenen Gedanken sein, wie das schon begonnen hat mit dem Gotteswahnglauben, folglich der Erdling nur noch von einem Scheindenken beherrscht wird, das ihn nur noch glauben, jedoch nicht mehr selbst denken, entscheiden und handeln lässt.

Nun, weil alles so geworden ist, wie ich sagte, hat der Erdling, eben der Mensch, längst das vergessen, was gewesen ist und ausserdem wurde auch nie aufgeschrieben, was wirklich die Vergangenheit des Menschen der Erde war. Daher weiss er auch nicht, dass eigentlich das allesumfassende Sein von Schwingungen abhängt, wie auch von daraus resultierenden Klängen. Die Sonne, als massgebendes Gestirn des Systems, ordnet durch Schwingungen und Klänge den Abstand von Planeten von ihr weg in ihrem Systembereich. Etwas, das der «grossartigen» Wissenschaft der Astronomie offenbar bisher noch nicht bekannt ist, denn jedenfalls habe ich bisher noch nie etwas davon gehört. Es ist aber so, wie ich von Sfath gelernt habe und durch seine Apparaturen spürend und hörend wahrnehmen konnte, dass tatsächlich jeder Systemtrabant in seiner Bahn mit einer ganz bestimmten Schwingung resp. Vibration um die Sonne kreist. Diese Schwingung entspricht auch einer ganz bestimmten Wellenlänge sowie einem Impuls, der wiederum einen speziellen Klang hervorbringt. All das konnte ich durch die Apparaturen von Sfath wahrnehmen resp. spüren und hören. Und solche Schwingungen und Klänge waren auch den

Weithergereisten bekannt und dienlich, die diese zu frühen Zeiten auf der Erde auch nutzten, und damit monumentale Werke fertigten. Damit konnten sie gar schwerste Dinge durch die Luft bewegen, was ich vor Jahren schon einmal erwähnte, als ich bezüglich des Pyramidenbaus in Ägypten etwas erwähnte. Damals nannte ich zur Erklärung einfach den Begriff «Telekinese», weil es ja durch Gedankenkräfte möglich ist, was es ja tatsächlich auch war, doch diesbezüglich derart, dass diese benutzt wurden, um alles in der Weise zu handhaben, dass bestimmte Schwingungen im Zusammenhang mit Klängen benutzt wurden. Grundsätzlich sagte ich damals also, was wirklich wahr ist, doch ich erklärte nicht, dass es sich nicht um gedankliche Teleportation im eigentlichen Sinn handelte, um die schweren Quaderblöcke für den Pyramidenbau zu «transportieren», sondern eben durch eine Teleportation, die auf Schwingungen und Klängen beruhte, also auf natürliche Weise. Wenn damals die natürliche Energie und Kraft genutzt wurde, um zu Heben und Schweben zu lassen, dann geschah es eben auf andere Weise, als durch eigentlich angewendete Gedankenkraft. Und diese wurde damals und noch früher zum «Transport» von den Weithergereisten tatsächlich genutzt, auch zur genauen Anfertigung der riesigen Quaderblöcke, die heute selbst mit Riesenmaschinen nicht bewegt und mit allem modernen Werkzeug nicht so kunstgerecht gefertigt werden könnten. Das ...

Ptaah Du hast leider, wie ich in Askets Aufzeichnungen nachgelesen habe, dein Wissen an ... weitergegeben, um die ...

Billy Ja, leider, denn damals hatte ich nicht damit gerechnet, dass ... Aber durch Schaden wird man klug. Leider ist es aber so, dass heute alles vergessen ist bezüglich der Schwingungen und Klänge, nur in Asien wird das Ganze noch einigermaßen weitergepflegt, leider religiös in Form des OM und der Mandalas usw. Der eigentliche Wert aber ist nicht mehr bekannt, folglich sich das Ganze wohl weltweit verbreitet hat, doch das Wissen um den Wert der Klänge ist verlorengegangen. Dass alles eigentlich nichts anderes als das ist, was ich als kosmische Musik bezeichne, was auch auf den Menschen wirkt und ihn bezüglich seiner Einstellungen, Verhaltensweisen und seines Charakters beeinflusst und formt, das ist vielleicht wenigen der sich damit entsprechend beschäftigenden Wissenschaftlern bekannt. Allerdings erkannte Pythagoras vor 2600 Jahren wieder den Wert der Klänge, nicht jedoch in dem Sinn, was tatsächlich dahintersteckt, doch heute machen sich vielleicht einige clevere Wissenschaftler Gedanken darum. Die Schwingungen und Klänge der Musik sind für den Menschen sehr viel mehr, als nur Unterhaltung usw., denn sie sind tatsächlich auch nutzbar, um sie z.B. für bestimmte Arbeitszwecke zu nutzen, von der die Menschen vielleicht Vermutungen, doch kein Wissen haben. Die Schwingungen und Klänge der Musik bestimmen aber auch die Ausgeglichenheit, Abgewogenheit, Ausgewogenheit, Lebenspositivität und die Ebenmässigkeit sowie die Lebensbejahung usw. des Menschen, wie andererseits jedoch auch seine Ausartigkeit des Charakters und der Handlungsweise bezüglich all der Unwerte des Lebens, je nach Harmonie oder Disharmonie der Klänge. Bezüglich der zusagenden oder der ablehnenden Schwingungen und Klänge resp. der Harmonie oder Disharmonie der Musik, die der Mensch als gut oder schlecht empfindet, formt das Ganze seine Denkweise und Einstellung und die Lage seines Verhaltens, Wirkens und Charakters, wie aber auch sein dementsprechendes Leben. Folglich zeigen die Schwingungen und Klänge der Musik auch auf, wer und was der Mensch wahrheitlich ist.

Wird die Geschichte der Schwingungen und Klänge und damit der Musik ergründet, dann ist deren Urform im Schöpfungsbestehen aller Dinge zu erkennen, wozu gesagt werden kann, dass praktisch alles und jedes vom Grund des Ursprungs auf in einem schwingungsmässigen melodischen Zustand entstanden und in Macht beständig geblieben ist. Wenn die Musik des Menschen von alters her und heute betrachtet wird – die schon zu sehr alten Zeiten durch Gesang und primitivste «Musikgegenstände» usw. praktiziert wurde –, insbesondere ab dem Mittelalter, das etwa vom 9. bis 14. Jahrhundert mit Minnegesang und Gregorianik zu berechnen ist, dann die Renaissance vom 15. bis 16. Jahrhundert, ab diesem dann etwa 150 Jahre Barockzeit, folgend dann etwa 80 Jahre der Klassik, der dann die Zeit der sogenannten Romantik folgte, die etwa 70 Jahre dauerte und dann von der Moderne abgelöst wurde, die etwa um 1900 begann, woraus die «Moderne Musik», die «Schlager», «Zeitgenössische Musik» usw. hervorging, wie heute die «Musik der Gegenwart» auf der ganzen Welt gang und gäbe ist, dann ergibt alles sehr Erstaunliches. Nach und nach entwickelten sich seit der 2. Hälfte des letzten Jahrhunderts «Musik»arten, die derart vor Disharmonie strotzen und von Massen von Zuhörern beiderlei Geschlecht frenetisch, berauscht und fasziniert bejubelt werden, obwohl diese «Musik» nichts mehr mit Harmonie und wirklicher Musik zu tun hat. Erschreckend ist dadurch zu erkennen und wahrzunehmen, wie die dieser Disharmonie anhängenden Menschen – und zwar in der Regel jüngere und junge – in ihrer eigenen emotionalen Disharmonie dahingleben. Wie sie auch in ihren Verhaltensweisen, Charakterzügen, Lebensinteressen, ihrer Menschlichkeit, in ihrem mangelhaften Verantwortungsverhalten und in ihrer Bildung usw. geartet sind. Und diese Menschen sollen trotz ihrer Lebensunerfahrung und Dummheit die Erdenmenschheit in die Zukunft führen, womöglich noch als Regierende. Schon sehr viele krumme Elemente aus den Generationen, die vor diesen Fanatikern der disharmonischen Schwingungen und Klänge, der sogenannten modernen «Musik», geboren wurden und jetzt an den Regierungen sind, beweisen, dass sie in jeder Beziehung völlig untauglich geworden sind. Sie vermögen ihr eigenes Leben nicht selbst richtig zu handhaben, geschweige denn, die Völker zu führen und Frieden und Freiheit, statt Krieg, Elend und Ungerechtigkeit zu schaffen. Das beste Beispiel dafür wird heute durch alle jene Befürwortenden der Völker und deren Regierende geliefert, die für Waffenlieferungen an die Ukraine sind, Amerika als Hegemoniewahnstaat hoch in den Himmel heben und, wie in der Schweiz, als Landesverräter die Neutralität zur Sau machen.

Nun, bis ins 20. Jahrhundert dauerte es also, dass eigentlich die Epoche der guten Musik die Sinne der Menschen beherrschte. Dieserart sind gesamthaft aber etwa 1400 existierende Musikarten, die an und für sich grundverschieden vonein-

ander sind, aus denen aber allesamt das Genre resp. das Wesen resp. dessen Charakterbeschaffenheit herauskristallisiert werden kann. Schwingungen und Klänge resp. Musik – von der spreche ich eben –, und zwar bezüglich der menschgemachten, ist eigentlich ein Mittel, das verschiedenste emotionale Wirkungen zeitigt, die vom Hochleben bis zur Zerstörung und zu Mord reichen. Das alles hat sich im Lauf der Zeit und der Entwicklung immer mehr und mehr ergeben, hauptsächlich durch das starke und unkontrollierte Aufkommen militärischer Armeen und der Religionen, die schnellstens abgeschafft werden müssten, denn wenn diese endlich verschwinden würden, dann wäre der erste Schritt dazu getan, dass endlich Frieden und Freiheit angestrebt wird. Der Vorlauf dafür hat zwar nicht erst mit dem Christentum begonnen, denn schon früher gab es die Militärhorden und Religionen, doch mit dem Aufkommen des Christentums ist alles sehr viel schlimmer geworden, was sich dann zu Ausartungen aller Art gemausert hat. Dann kam auch die Fortsetzung desselben durch den Islam, folglich sich die religiösen Wahnformen und Riten usw. noch ändernd in einer weiteren Religion äusserten. Im Christentum kam z.B. im Mittelalter der Wahn der Hexenverfolgung auf, der viele unschuldige Menschenopfer forderte, dann auch der Wahn der Judenverfolgung und der Genozid an den Judengläubigen durch die NAZI-Armee des Adolf Hitler, wobei sich diese Judenverfolgung wieder weltweit ausbreitet und selbst in der Schweiz die Judengläubigen geharmt werden. Zudem tut sich gleiches wieder in Deutschland, da nebst rechtschaffenen Menschen in der Regierung und im Volk, leider auch viele andere sind, die offensichtlich das NAZI-Wesen in sich tragen und daher auch pro und hurra schreien für Waffen an den Kriegsfanatiker Selensky, diese auch liefern lassen und damit auch dem weltherrschaftssüchtigen Amerika helfen, dass dieses seine Hegemoniepläne verwirklichen kann.

Doch weiter ist zu sagen, dass auch der Wahn der Religionskriege und Rachekriege, der Machtkriege und anderes gang und gäbe ist, besonders auch die diversen Machtkriege und Eroberungskriege Amerikas, bei denen die Ureinwohner, die Indianer, massenweise ermordet wurden. In der Regel waren es Europäer, die das taten, die aus Europa nach Amerika ausgewandert waren, auch viele Deutsche, die schon sehr früh eine böse rassistische Gesinnung an den Tag legten, wie diese später auch den Ku-Klux-Klan und dann in Europa auch die NAZIs bildeten. Und heute sind die NAZigleichen in Deutschland wieder in der Regierung, nebst einem gleichgesinnten Teil des Volkes, wie du gesagt hast. Und in Amerika sind es die sehr fernen Nachfahren der Einwanderer, die weltweit Terror veranstalten, und zwar mit ihrer NATO-Mordorganisation im Rücken, die zum Schein wohl eine Oberkommandierung hat, die aber grundlegend von Amerika dirigiert wird, was diesem dadurch den Hegemoniewahn absichert. Wie dumm und dämlich die Regierenden der Welt eigentlich sein müssen, dass sie dies nicht erkennen, das ist mehr als nur rätselhaft. Selbst nach 3 Weltkriegen ist dies noch nicht erkannt worden – wobei Amerika nicht nur auf einen 4. Weltkrieg hofft, sondern bewusst darauf hinarbeitet, um seinen Hegemoniewahn verwirklichen zu können.

In diesem Sinn denke man dabei nur einmal an die 3 Weltkriege von 1756 bis 1763, 1914 bis 1918 und an den NAZI-Krieg von 1939 bis 1945, wobei Amerika jeweils die grösste Rolle gespielt hat und gar bestreitet, dass der 1. Weltkrieg von Amerika ausging und überhaupt stattgefunden hat, weil er «nur» als 7jähriger Krieg verzeichnet wird, wobei die Schuld Amerikas abgestritten wird. Und dass das amerikanische Militär im Krieg 1914 bis 1918 die Spanische Grippe nach Europa gebracht hat, das wird der Öffentlichkeit auch verheimlicht, wie vieles andere auch, was sehr übel auf Amerikas Kappe geht.

In der heutigen Zeit ist besonders daran zu denken, dass die Regierung von Deutschland wieder mit NAZigleichem Pack besetzt ist, wie du feststellst und sagst, dass gegen das die Rechtschaffenen und für Frieden und Freiheit besorgte Mitregierende keinerlei Möglichkeit haben, um das Ganze Drohende zu stoppen, wie sich beweist, dass gegen Sahra Wagenknecht Verleumdungen verbreitet werden, weil sie sich mit Gleichgesinnten gegen die Waffenlieferungen eingesetzt hat usw. Das beweist z.B. das Gebaren gegen die, die um den Frieden und die Freiheit in der Regierung und beim Volk besorgt sind, wie z.B. Sahra Wagenknecht mit ihrer Demonstration bewiesen hat, gegen die nun bösartig und lügnerisch von den – wenn ich deine Bezeichnung verwenden darf – NEONAZI-Regierenden und jenem Teil des Volkes gewerkelt wird, das gleichen NAZI-Sinnes wie die NEONAZI-Regierung ist. Diese hat als Rädelsführer diverse Regierungen und Teile der Völker fremder Länder – die offensichtlich NAZigleich denken, wie die NEONAZI-Regierung in Deutschland – dazu verleitet, durch Waffenlieferungen an Selensky mitzumischeln. Dies natürlich alles mit dem im Hintergrund mitwirkenden Amerika – das Deutschland im Hegemoniewahn noch bald 80 Jahre nach dem 3. Weltkrieg immer noch unter seiner Besetzung hält und Deutschland mit seinem staatenlosen Volk missdirigiert, und zwar ohne dass die Menschen in Deutschland wissen, dass sie eigentlich Staatenlose sind –, und zwar auch das Pack der NEONAZI-Regierung, weil Amerika Deutschland als eigentlichen Staat bis heute nicht als solchen anerkannt hat. Aber wenn eben Dumme in einer Regierung sind, dann fällt für viele «Bürger» der Apfel nicht weit vom Stamm, und wie dumm und ungebildet ein Teil der Regierenden resp. der sogenannten Politiker ist, wurde mir vor einigen Tagen erzählt, denn im Fernsehen soll die deutsche Aussenministerin Baerbock ihre Dummheit und ihr Ungebildetsein dadurch bewiesen haben, indem sie verlauten lassen haben soll, dass Putin seine Meinung und sein Handeln um 360 Grad drehen müsste, dass dann Frieden und der Krieg in der Ukraine enden werde.

Sollte dies wirklich der Wahrheit entsprechen, was ich leider nicht nachprüfen kann, weil ich es nicht selbst beim Fernsehen gehört habe, dann steht es wirklich schlimm mit der Bildung gewisser Politikpersonen. Wenn nachträglich, wenn es wirklich stimmt, jedoch eine solche Person behauptet, um sich herauszureden, dass sie sich «einfach» versprochen habe, dann kann das wirklich nicht als Entschuldigung akzeptiert werden, denn ihre Unbildung und ihr Nichtdenken zeugen von zu grosser Dummheit, als dass eine faule Ausrede ziehen würde. Das gilt auch für alle jene Politiker beiderlei Geschlechts, die NAZigleich Glaubens sind, dass Waffen an Selensky geliefert werden müssten, um Frieden zu schaffen. Jene, die dies glauben, sind nicht nur parteiisch und bohnenstrohdumm, sondern wirklichkeitsfremd sondergleichen, zudem derart krank im Kopf,

dass sie nicht erkennen können, dass Waffen nur Tod und Verderben verbreiten, weiterhin Unfrieden schüren und Krieg schaffen, wie sie auch das eigene Land und das eigene Volk gefährden. Das haben jetzt die Regierenden von 141 Ländern bewiesen, die parteiisch die Verurteilung Russlands beschlossen haben, den vom Kriegswahn befallenen Selensky in den Himmel hochheben und Amerikas Hegemoniewahn nicht erkennen. Dies, anstatt dass diese denkfähigen und also dummen Idioten – die offenbar wörtlich genommen, auch schwachsinnig sind – einmal real denken und erkennen lernen würden. Dazu gehören auch gewisse blöddumme Elemente in der Schweiz, und zwar in der Regierung, dumme Politikbetreibende des Bundesrates, Nationalrates und des Ständerates, wie aber auch Bevölkerungsteile, die gar die altbewährte Neutralität der Schweiz zur Sau und damit zum Ziel fremdländischer Feindschaft gemacht haben. Dies hat ja bereits Auswirkungen im Ausland gebracht in der Weise, dass bereits fremde Staaten mit der Schweiz nichts mehr zu tun haben wollen in bezug auf ein Durchführen von Friedensverhandlungen auf Schweizerboden. Dies eben darum, weil gewisse Verantwortungslose der Regierung – was auch von Verantwortungslosen und Dummen der Bevölkerung befürwortet wurde und wird – parteiisch negativ das Zepter gegen Russland und gegenteilig positiv für die Ukraine und den vom Kriegswahn befallenen Selensky und das weltherrschaftssüchtige Amerika mit seiner NATO – die heimlich von Amerika dirigiert wird – ergriffen wurde und damit die altbewährte Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht haben. Etwas, das immer wieder angeführt werden muss, weil die Fehlbaren mit ihrer Einstellung und ihrem Gebaren beweisen, dass sie völlig verantwortungslose Elemente sind und zudem keinerlei Ahnung davon haben, was Neutralität überhaupt bedeutet. Diese Dummen verstehen nicht, dass die Neutralität eine Haltung ist, die allenfalls vermeidet, dass bei einem Krieg potentielle Gegner präventiv ein neutrales Land angreifen. Neutralität, ein Wort, das aus dem Lateinischen kommt, und zwar aus «ne uter», bedeutet eigentlich «Nichteinmischen», oder «keiner von beiden», wobei gemeint ist, dass eben für «keinen von beiden» Partei ergriffen werden soll.

Ptaah Dazu will ich etwas sagen: Wir Plejaren pflegen seit mehr als 52 000 Jahren in unserer Föderation Neutralität, wobei nach irdischen Begriffen die ganze Föderation Welten in Sonnensystemen in einer Weite von vielen Lichtjahren umfasst. Unsere Neutralität gewährleistet im gesamten Föderationsgebiet absoluten Frieden und Freiheit für alle existierenden Gattungen von Menschen, die verschiedensten Typus sind und dementsprechend ein anders Aussehen aufweisen, als diese dem Erdenmenschen bekannt sind. Alle sind sie jedoch Menschenwesen, die ihre eigenen Formen bezüglich ihrer Persönlichkeit, ihres Bewusstseins und Gemüts, ihrer Eigentümlichkeit und Individualität, Angewohnheit, Wesensart, Haltung und ihrem Naturell und Spezifikum, ihrer Sonderart, Eigenschaft und Merkwürdigkeit und ihrem Charakteristikum usw. aufweisen. Die ...

Billy ... aber Menschenwesen sind, wie z.B. Asina, die ja von mir als reptilartig bezeichnet wird, und wie ich weiss, haben auch von denen, die ich persönlich kenne, alle ihre eigenen Marotten und Merkmale, wie auch Manieren, ihre persönlichen Eigenheiten und Umgangsformen, Bedürfnisse, Vorlieben und Wünsche usw. Alle aber, die ich hier auf der Erde und auf Erra kennenlernen durfte, und zwar restlos alle, von den etwa 80 Zentimeter kleinsten Zwergwüchsigen bis hin zu den über 5 Meter grossen Titanen und den «Säuremenschen», die 6fingerig sind und unsere Autos mit ihren Säurehänden und Säurefingerabdrücken beehrten, was bei einigen unserer Centerbewohner nicht gerade eitel Freude hervorrief, waren wirklich Menschen und nicht irgendwelche Monster, und zwar auch, wenn sie nicht gleichaussehend waren und sind, wie die Erdlinge. Ein Mensch ist eben ein Mensch, egal wie er auch immer aussieht, und zwar egal ob er Erdling ist oder weither aus den Tiefen des Kosmos oder einem der 6 anderen Kosmen der verschiedenen Universen der Schöpfung kommt.

Ptaah Dazu muss ich wohl nichts erwidern. Aber bezüglich der Neutralität habe ich etwas zu sagen, nämlich was wir Plejaren darunter verstehen, und dass wir seit mehr als 52 000 Jahren, als unsere Vorfahren diese eingeführt haben – Karatreion, wie wir sie nennen – in unserer gesamten weiten Föderation wirklich Frieden und Freiheit haben, was früher bei unseren sehr frühen Vorfahren über Jahrtausende nicht der Fall war. Als sie vor rund 25 Millionen Jahren erstmals den Durchgang in den Kosmos eurer Universumdimension fanden, da waren unsere Vorfahren noch immer kriegerisch veranlagt.

Nun, Neutralität bedeutet nach unserem Verstehen, dass der Mensch niemals für eine oder die andere Seite in irgendwelcher Form oder Weise usw. Stellung bezieht, sich niemals einmischt und also niemals etwas tut oder denkt, was die eine oder andere Seite weder im Guten resp. Rechten noch im Bösen resp. Falschen betrifft. Eine wirkliche «wahre Neutralität» ist von «endloser Dauer» und also «immerwährend» und völlig unabhängig von irgendeinem anderen Staat, einem Bündnis oder einer Organisation usw. Wird jedoch eine Verbindung in Form einer politischen Weise und Zusammenarbeit mit einem anderen Staat eingegangen, dann ist dabei absolut ohne Ausnahme erforderlich, dass nebst der exakt gleichen Neutralität auch in jeder Beziehung dieselbe Gesetzgebung in jeglicher Form vorherrscht und rundum unumschränkte Gültigkeit hat. Und zwar muss die Gesetzgebung derart sein, dass durch diese niemals ein Leben in seiner Existenz und niemals eine Todesstrafe irgendwelcher Art in eine Strafe einbezogen werden darf. Humanitäre Hilfe hingegen ist selbstverständlich auch bei der Neutralität erlaubt, wie auch neutrale Friedensverhandlungen und gleichermassen auch eine völlig neutrale Beobachtung und daraus resultierende Berichterstattung als Information für die Bevölkerungen, denen die Weltgeschehen niemals verheimlicht werden sollen.

Billy Neutralität bedeutet also, was ich eigentlich schon immer gewusst habe, dass der neutrale Mensch zu keiner von 2 Seiten gehören darf, und zwar auch dann nicht, wenn es in den persönlichen Bereich belangt, wenn z.B. ein Ratschlag erteilt werden muss. Wer neutral ist, mischt sich nicht ein, wofür ein anderes Wort auch aussagt, dass das Neutralsein auch eine Unparteilichkeit meint, folglich sich der Mensch keiner Partei anschliesst, folglich also auch die Regierungen völlig neutral sein müssten und aus keinerlei Parteien bestehen dürften. Mit Partei ist also auch ein Parteigehabe in der Politik gemeint, und dabei ist zu verstehen, dass dies völlig falsch ist, weil dadurch keine neutrale Haltung an den Tag gelegt werden kann. Dies, weil kein eigentlicher Konsens an den Tag gelegt werden kann, sondern in der Regel immer nur ein «sich der Mehrheit fügen müssen», weil durch die Parteilichkeit eben keine Einigung zustande kommen kann. Mit einem Parteienwesen herrscht kein Frieden und keine Freiheit, sondern die eine Seite steht immer in einem Streit mit der anderen.

Wie ich bereits erwähnte, kommt das Wort Neutralität aus der lateinischen Sprache, und zwar aus «ne uter», was «keines von beiden» bedeutet. Bereits als das Ende des Mittelalters kam, also etwa 1550 oder so, kannten die Menschen schon das französische Wort «neutralité», was später auch in die Sprachen des Schweizerdeutschen und Deutschen übernommen wurde. Dabei verstanden die Menschen damals, dass die Neutralität einfach das sei, dass bei einem Krieg keine Seite unterstützt und niemals in einer Art und Weise etwas gegen die eine oder andere Seite unternommen werden soll. Und wenn heute, im Jahr 2023, von Neutralität gesprochen wird, dann hat es immer noch die gleiche Bedeutung und den gleichen Wert wie das Verstehen der Menschen von damals.

Daraus resultiert also, dass wenn heute von Politik gesprochen und gehandelt wird, dass dann die Neutralität immer noch die Bedeutung und den gleichen Wert hat, wie dies Ende des Mittelalters proklamiert und verstanden wurde. Besonders ein Regierungsmensch der Schweiz sollte soweit gebildet sein, dass er dies weiss und danach seine Gesinnung ausrichtet, wobei dies ganz klar und deutlich von speziellem Wert ist, wenn der heutigen Mordtechnik und der «modernen» Einstellung des Menschen bedacht wird. Ein Mensch aber – besonders ein Regierungsmensch –, der dies nicht bedenkt und wider den wahren und wertvollen Sinn der Neutralität denkt und handelt, ist nicht nur ein Verbrecher, sondern ein Landesverräter, wie du selbst gesagt hast.

Wenn die Schweiz trotz des Verbrechens und der zur Saumachung der Neutralität der Schweiz noch halbwegs ein neutrales Land ist, darf es niemals ein Bündnis mit anderen Staaten eingehen, die nicht exakt dieselben Voraussetzungen bezüglich der Neutralität und der Gesetzgebungen der Schweiz haben. Dies betrifft speziell die Europäische Unionsdiktatur und die Mörderorganisation NATO, womit die Landesverräter und Verbrecher beider Geschlechter übelster Sorte «liebäugeln» und die Schweiz unter deren Diktatur einreihen wollen.

Das Beispiel Schweiz als völlig neutraler Staat, der eine «Dauerhafte Neutralität» bei den Weltkriegen 1914 bis 1918, wie auch von 1939 bis 1945 an den Tag legte und unser Land vor einem Krieg bewahrte – trotz wenigen Verrätern –, wurde ganz offenbar von jenen Landesverrättern beider Geschlechter vergessen, die heute unsere Neutralität aufs Spiel setzen oder dies wollen, was unverzeihlich ist. Es kann dafür auch nicht als Entschuldigung angeführt werden, dass sie ja die Kriege nicht miterlebt haben, dass sie sehr viel später geboren wurden und daher nicht wissen können, wie es damals wirklich war. Es gibt keine Entschuldigung für ein Nichtverstehen, für Landesverrat und ein Missverstehen, folglich auch nicht dafür, dass solcherart nichtsnutzige Elemente in der Regierung sein können und nicht nur das Land, sondern auch das Volk in Gefahr bringen, dass es in einen Krieg hineingezogen wird. Durch einen Krieg sind unzweifelhaft Tod, Zerstörung und Vernichtung das traurige Resultat all der Verantwortungslosigkeit der Elemente, die landesverräterisch, dumm und also nichtdenkend nicht nur die Neutralität der Schweiz gefährden, sondern auch das Leben der Menschen sowie deren Frieden und Freiheit.

Seit dem Jahr 1815 galten bisher nicht nur die Neutralität, sondern auch der Frieden und die Freiheit als hohe Werte der Schweiz, also auch in der Zeit des «Kalten Krieges». Die Schweiz war ein absolut neutrales Land, bis jetzt verantwortungslose und landesverräterische Elemente in der Regierung und im Volk sind, die sich meinungsmässig, parteiisch und gar durch Handlungen und mit Sanktionen gegen eine Partei in den Krieg in der Ukraine einmischen. Dadurch ist die altbewährte Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht worden oder zumindest angeschlagen, fragwürdig und zumindest nicht mehr stabil. Bisher ist zwar durch Verantwortungsbewusstse verhindert worden, dass die Schweiz nicht der Europäischen Unionsdiktatur und nicht dem Mörderbündnis NATO beigetreten ist, das wahrheitlich unter der endgültigen Regie des hegemonischen Amerika steht. Leider haben sich viele Nationen dieser Mörderorganisation angeschlossen, folglich bereits ein grosser Teil aller Staaten auf der Welt von Amerika dirigiert wird und abhängig ist – etwas, was leider bisher all die Dummen noch nicht realisiert haben und nicht begreifen, dass sich Amerika nur heuchlerisch bemüht, mit aller Welt «Freund» zu sein.

Auch im alltäglichen Leben wird oft von der Neutralität gesprochen, wie der Mensch sich in vielen bestimmten Situationen neutral verhalten muss, wie z.B., wenn etwas zu beurteilen ist, was keine andere Möglichkeit als eben das Neutralsein zulässt. Das ist besonders bei irgendeiner Schiedsrichtung der Fall, da das Neutralsein absolut zwingend ist, folglich alles in dieser Weise unparteiisch zu handhaben und zu behandeln sein muss. Mit Hilfe des Neutralseins eine Sache zu beurteilen oder gar zu entscheiden, wer Recht hat und wer nicht, das bedarf einer absoluten Neutralität, die keinerlei Weise eine Parteilichkeit zulässt. Dabei müssen auch alle Momente richtig beurteilt und alle Beteiligten gleicherweise behandelt werden, wobei Sympathie oder Antipathie, Freundschaft oder Feindschaft usw. absolut nicht relevant sein dürfen. In einem Streit zwischen 2 Menschen sind zur Schlichtung usw. beide gleich zu behandeln; auch sind alle nach der gleichen Regel der Unvoreingenommenheit und Unparteilichkeit zu behandeln. Gibt es mehrere Meinungen und Streit zu einem Thema – wobei Meinungen immer falsch und nichtig sind, weil diese nur auf Annahmen, Vermutungen und Vorstellungen, wie auch

evtl. auf Vorurteilen beruhen –, dann müssen die Kontrahenten ebenfalls gleichbehandelt und sie darauf hingewiesen und belehrt werden, dass nur eine vollständige Abklärung der effektiven Fakten der Wirklichkeit und deren Wahrheit Klarheit bringen kann, wonach erst die Richtigkeit oder Falschheit beurteilt werden kann.

Neutral zu sein und in jeder Weise neutral zu sprechen und zu handeln bedeutet immer und in jedem Fall, dass der betreffende Mensch wissend genug ist bezüglich des Ganzen um die Neutralität, wie er zudem verantwortungsbewusst sein muss. Nur ein Mensch, der effektiv diesem Wert eingeordnet ist, vermag die Neutralität in jeder Beziehung zu wahren und ihr gemäss zu entscheiden und zu handeln. Wenn jedoch ein Mensch dies nicht kann, dann versteht er auch den Sinn der Neutralität und deren Wert nicht, folglich er effektiv entgegen dieser denkt und handelt.

Neutralität im Alltag zu wahren ist wahrlich nicht immer einfach, denn privat sind Entscheidungen nicht immer leicht zu treffen, weil täglich viele Faktoren das klare Denken beeinflussen – insofern überhaupt gedacht und nicht durch ein Scheindenken einfach geglaubt wird, wie es dem Menschen eigen ist, der einem Gotteswahn glauben nachhängt. Der wirklich denkende und folglich nicht einfach glaubende Mensch hat seine Gefühle auszuklammern, wenn er neutral entscheiden will. Das bedeutet, dass er nur die Wirklichkeit und deren Wahrheit sehen, betrachten und beurteilen darf, wenn er eine richtige Entscheidung treffen will. Er darf nicht eine private oder politische Meinung haben, sondern ist pflichtig gegenüber sich selbst, niemals eine solche zu haben, weil eine Meinung immer falsch ist, folglich nur richtig ist, wenn er nur gemäss den gegebenen Fakten der Wirklichkeit und deren Wahrheit entscheidet und handelt. Niemals darf dabei versucht werden, einen anderen Menschen oder eine besondere politische Partei usw. in irgendeiner Art und Weise derart zu beeinflussen und zu gewinnen, dass eine Überzeugung zustande kommt, denn eine solche ist grundfalsch und beruht auf einem Überreden, anstatt auf einem selbständigen Denken und Entscheiden des betreffenden Menschen. Was wirkliche Neutralität ist, das hat sich auch im letzten Weltkrieg bewiesen, nämlich dass infolge der schweizerischen Neutralität unser Land von den Nazis nicht kriegsgerisch angegriffen wurde, obwohl es von diesen geheissen hat: «Die kleine Schweiz, das Stachelschwein, die nehmen wir im Rückzug ein», was ich damals selbst von Nazis gehört habe, als Sfath und ich einmal eine Gruppe «Krieger» belauschten.

Ptaah Das hat mein Vater auch in seinen Annalen aufgezeichnet, wodurch ich auch weiss, dass du und er vielerorts in diversen Staaten Kriegsgeschehen beobachtet habt, bei denen nicht nur Menschenverachtendes geschehen ist, und zwar nicht nur von den Nazis, sondern speziell auch von den Amerikanern sowie von anderen Militärs von anderen Staaten, was dich auch zu dem geprägt hat, was du geworden bist. Zusammen mit dem, was dir von den Gemeinde-Obrigkeiten, von der Polizei, Landesvertretungen und anderen usw. während deines Lebens angetan wurde.

Billy Das weiss ich, doch darüber will ich nicht reden, denn für mich ist die Vergangenheit vorbei, zwar nicht vergessen, doch vorbei und daher nicht mehr relevant und etwas, das mir keine Sorgen mehr macht, eben ausser dem, was heute noch läuft, um mich zu schädigen und aus der Welt zu schaffen. Daher ist es eben auch nicht möglich, dass ...

Ptaah Dass noch heute von den ...

Billy Das ist eben einmal so, und dazu denke ich, dass auch da Geldschmiererei dahintersteckt, nur eben nicht mehr der Sektierismus, was mir aber eigentlich egal ist. Anderen Menschen aber macht die gegenwärtige Situation bezüglich des Russland-Ukrainekrieges schwere Sorgen. Mit Telephonaten, Briefen und auch E-Mails fragt man mich an, was die nähere und weitere Zukunft bringen möge, was kommen und sein wird. Es gibt diesbezüglich vielerlei Fragen, auch diesbezüglich, ob der Wohnort in ein sicheres Gebiet gewechselt werden soll, was nun zu tun sei usw. Viele Menschen haben grosse Angst und wissen nicht, was sie tun sollen, und viele schaffen sich einen bösen Psychezustand und wissen nicht mehr ein und aus. Eine Mutter hat mir am Wochenende gar telephonierte und geklagt, weil ich ihren Brief nicht erhalten habe – weil offenbar die Post schlampt, weshalb wir hier oftmals auch fremde Post erhalten –, dass ein Geschwisterpaar, das ich kannte und das ausgewandert ist, infolge der Beschlüsse der Landesregierung Deutschlands bezüglich der Waffenlieferungen an Selensky Selbstmord begangen habe. Die Zwillinge waren gerademal knapp 28 Jahre alt. Die böse Kriegslage in der Ukraine fordert also nicht nur infolge direkter Kriegshandlungen Opfer, sondern auch anderweitig, so aus Angst und Wut bezüglich der verbrecherischen Waffenlieferungen durch die verantwortungslosen Länderregierenden an den von Amerika gesteuerten Selensky, den Kriegswahnbefallenen. Zwar sind nicht alle Regierenden diesbezüglich gleichen Sinnes für verbrecherische Waffenlieferungen an die Ukraine, wodurch unerfreulicher Weise jetzt eine Kriegserweiterung droht, die auf Europa übergreifen kann, wie aber auch, dass im Raum steht, dass Rechtsextreme in Deutschland die Gelegenheit ergreifen, um Sprengstoffanschläge zu verüben und diese dann den Russen in die Schuhe zu schieben. Und natürlich, das muss auch noch gesagt werden, sind nicht alle Regierenden damit einverstanden, dass Teile ihrer doofen Mitregierenden Waffen an den Amerikalakaien und Kriegsfanatiker Selensky liefern. Dies bewies z.B. Sahara Wagenknecht, die in Deutschland Bundestagsabgeordnete ist und zusammen mit Alice Schwarzer und vielen tausenden Gleichgesinnten dazu aufgerufen hat, die Waffenlieferungen an Selensky zu stoppen, weil durch das Liefern von Waffen nur der Krieg weitergeführt wird, der mehr Tote und Zerstörung fordert, und dass eben das Waffenliefern nicht Frieden und Freiheit, sondern Tod und Verderben bringt. Die NEONAZI-Regierenden aber, wie du die parteiischen, kriegslüsternen und verbrecherischen Elemente der Regierung von Deutschland nennst, suchen aber die für den Frieden und die Freiheit sowie für das Ende des unsinnigen Ukrainekrieges

Demonstrierenden zu verteufeln und zur Sau zu machen. Dieses Pack aber, das unfähig und zudem verbrecherisch ist, hat aber leider das Sagen und die Macht, um alles noch schlimmer und bösartiger zu machen, als es schon ist und zudem hegemonisch von Amerika gesteuert wird, wozu das kleine Würstchen Selensky in seinem Kriegsführungswahn bedenkenlos die Hand reicht und sich einbildet, clever, gross und mächtig siegreich zu sein.

Nun aber noch etwas anderes, denn es muss auch zur Sprache gebracht werden, wie dumm und dämlich und für blöde die Erdenmenschen gehalten werden, und zwar von vielen der Regierenden, wie auch von Firmen, Banken, Religionen, Konzernen, Kriminellen und Geschäftemachern usw. Tagtäglich werden durch die Zeitungen und Zeitschriften, wie auch durch Radio, Fernsehen, Handys, Smartphones und Tablets Fake News verbreitet, die dann aber niemals richtiggestellt werden und gesagt wird, dass alles nur Fakes seien, wie auch, dass damit die Menschen, die den ganzen Schmarren glauben, belogen und betrogen werden. Dies einerseits zu dem Zweck, ihnen das Geld aus der Tasche zu ziehen und um sie dann am Hungertuch nagen zu lassen, andererseits aber aus behördlicher und regierender Sicht auch, um die Bevölkerung still und mickrig und unwissend zu halten, damit diese nicht bezüglich der hinterhältigen Ränkespiele und der fehlerhaften, unzulässigen Regierungsmachenschaften aufgebeht, sondern kuschelt, nicht mault und alles widerspruchslos schluckt, was des Unrechters ist. Wenn aber jemand muckt und alles proklamiert – wie z.B. ich –, dann wird er von den Oberen harsch beharkt und als asozialer Stänkerer beschimpft, womöglich als Lügner dargestellt und noch gerichtlich belangt, verschrien usw., oder sonstwie gepiesackt. Aber es bleibt trotzdem Tatsache, dass die Menschen täglich mit Fake News überflutet werden, wogegen weder die Behörden noch die Regierung etwas unternehmen, und so können die Falschmeldungen und Desinformationen in Massen und am Laufmeter verbreitet werden, wodurch der Mensch in die Irre und ins Elend geführt wird, weil er nicht mehr entscheiden kann, was Fake und was Wirklichkeit und deren Wahrheit ist. Amerika ist diesbezüglich besonders aktiv, wie auch der unrechtschaffene Teil der Regierenden, denen das Gros der Völker hofiert, obwohl sie vielfach von diesen Regierenden belogen und betrogen werden, die ihnen auch wichtige Informationen verheimlichen – weil bei den Oberen die Ansicht herrscht, dass das dumme Volk nicht alles wissen müsse –, wie das aber nicht nur durch viele Politiker, sondern auch durch diverse Wissenschaftler getan wird. Auch durch die Archäologie geschieht es, wie z.B., dass der Fund in Latoli in Ostafrika verheimlicht wird, der beweisen kann, dass ein Fussabdruck eines modernen Menschen gefunden wurde, der einem modernen Menschen gehörte, der bereits vor 3,7 Millionen Jahren lebte. Auch ein Oberarmknochen eines modernen Menschen wurde in Kanapoi/Kenia gefunden, der beweist, dass diese Gattung des modernen Menschen schon sehr viel früher gelebt hat, als die Paläontologen zugeben, weil sie einfach an der verlogenen Geschichte von Darwin festhalten. Viele der Erdlinge sind einfach verlogen, leben von Lügen und Betrugerei, und verdienen damit viel Geld und gelangen widerrechtlich zu Ansehen, eben auch Unrechtschaffene der Politik, der Wissenschaften und Geschäftemacherei sowie der «normalen» Bürger. So wird auch von der Paläontologie weitgehend verschwiegen, dass in der stillgelegten Grube Messel im heutigen Hessen bei Darmstadt-Dieburg in Deutschland, wo früher im Tagebau Ölschiefer abgebaut wurde, ein Fossilienfund eines Urwesens gemacht wurde, das vor 45 Millionen Jahren lebte und aus dem sich im Laufe der nächsten 5 Millionen Jahre eine Gattung des Urmenschen entwickelte. Dieses Urwesen war damals bereits weltweit verbreitet, folglich sich, also nach rund 5 Millionen Jahren, im Lauf der Zeit von etwa 500 000–700 000 Jahren auf den Riesenkontinenten vielfach eine Gattung Urmenschen entwickelte, die jedoch wieder ausstarben, wobei sich Nachfahren jedoch mit neuen Gattungen vermischten. Diese waren jedoch nicht die einzigen, denn nach diesen evolutionierten über Jahrmillionen verschiedenste andere Wesen, aus denen sich Gattungen von Menschen entwickelten, die jedoch niemals etwas zu tun hatten mit eigentlichen Affenwesen, wie Darwin jenen verklickerte, die daran und an seine zurechtgefeilten Fossilien glaubten – und heute noch dumm an diesen Betrug glauben und meinen, dass Darwin mit seinen Schwindeleien Recht hatte. Nebst dem, dass schon früh Planetenfremde herkamen, die vieles bewerkstelligten, was eben den Erdlingen nicht möglich war. Diese waren nicht etwa Darwingestalten, der seine Annahmen, Theorien und Betrugereien durch zurechtgefeilte Fossilienfunde fälschte, wie auch nicht Neandertaler. Diese Bezeichnung führt eigentlich auf den Kirchenliederdichter Joachim Neumann zurück, der durch das Tal der Düssel wanderte und seine Werke unter dem Pseudonym Neander schrieb, weshalb dann daher die Talbewohner ihr Tal einfach Neandertal nannten, wie eben auch die menschlichen Fossilien usw. als Neandertaler bezeichnet wurden, die dort gefunden wurden. Diese Bezeichnung blieb schnell und wurde dann auch für andere Funde andernorts verwendet. Das jedoch nutzten einige, um sich damit «gross» und berühmt zu machen, doch wie öffentlichkeitsgeil und schlecht, böse und menschenfeindlich manche «grosse» Menschen wirklich sind, das erlebte ich mit Sfath zusammen bei Darwin, der so hochgelobt und in den Himmel gehoben wird. Er fälschte ja Knochen, feilte welche zurecht und behauptete, dass der Mensch sich aus dem Affen zum Menschen evolutioniert habe. Was er sagte, das vergesse ich nie, und weil ich Darwins Sprache nicht beherrschte, musste ich damals allerdings den kleinen Translator tragen, den mir Sfath gegeben hatte, damit ich Darwins Reden verstand, wie das ebenso bei anderen der Fall war, deren Sprache ich nicht verstand. Auch Asket und seine Tochter Semjase gaben mir ja gleichartige Geräte, folglich ich jeweils verstehen konnte, was gesprochen wurde. Was aber Darwin sagte, das ging mir damals tief in mein Gedächtnis ein, denn er erklärte Sfath und mir seine Ansicht bezüglich der Menschen der Erde. Daran erinnere ich mich sehr gut, was er völlig menschenverachtend und menschenfeindlich sagte, was ich zwar nicht wörtlich, doch sinngemäss wiederholen kann. Also suche ich das, was er sagte, folgendermassen in Worte zu kleiden: «Die Schwachen, nämlich die im Geist sowie am Körper Behinderten und damit Lebensunfähige – wie er solche Menschen tatsächlich nannte –, würden bei den Wilden und bei den Wildtieren schnell beseitigt, folgedem nur jene am Leben bleiben würden, die natürlich-gewöhnlich seien und einen Zustand von kräftiger Gesundheit aufweisen würden. Die «zivilisierten» Menschen, so sagte er – womit er mit «zivilisiert» vermutlich vor allem sich

selbst meinte –, täten jedoch alles Mögliche, um die natürliche Selektion aufzuhalten und zu betrügen. Damit meine er die Lebensbehinderten und Lebensunfähigen, die es gelte aufzuhalten und von Grund auf auszumerzen, anstatt sie heranzuzüchten. Er meinte, der «zivilisierte» Mensch pfusche in den Gang der natürlichen Prozesse der natürlichen Ausmerzung des Lebens, und es würden schon Ärzte ausgebildet, die alles tun würden, um Lebensunfähiges und Lebensunwürdiges am Leben zu erhalten, was zukünftig immer intensiver praktiziert werde. Es würden bestimmt in kommender Zeit mehr und mehr Stätten und Häuser für Kranke und Schwachsinnige, für Krüppel, Arme und Gesetzesbrecher erbaut werden, wodurch das Heranzüchten alles Lebensunfähigen und Lebensbelasteten unvermeidlich werde. So werde es kommen, dass alles Unwürdige des Lebens sich fortpflanzen könne, was zukünftig für die Rasse der Menschen von hohem Grad zum Schaden sein werde. Grundsätzlich nämlich müsse der Mensch so handeln wie die Tiere, nämlich so, dass das Lebensbehinderte und Lebensunfähige auszumerzen sei, dass sich solches nicht fortpflanzen könne, wodurch Gleichartiges sich nicht verbreiten könne.

Ptaah Ja, das alles hat seine Richtigkeit, doch es gibt Neues, das ich dir berichten möchte: In Amerika ist es nun so weit, dass erkannt wurde, dass das Corona-Virus eine Laborproduktion ist. Es wird aber wohl bei der Erkenntnis des Ganzen dann verheimlicht werden, dass eine amerikanische Person rachsüchtig dahinterstand.

Billy Das ist ja egal.

Ptaah In Askets Aufzeichnungen habe ich gelesen, dass du auch Gold geschürft hast.

Billy Ja, das habe ich. In meinem Büro habe ich noch wenig davon in einem Gläschen als Andenken daran. Das habe ich nicht getan, um reich zu werden, sondern einfach so, um zu wissen, wie es ist, als Goldschürfer zu arbeiten. Auch anderweitige Arbeiten habe ich getan und weiss so, wie diese eben getan werden und was dazu notwendig ist. Aber ich wollte wirklich nicht durch das Goldschürfen reich sein, sondern einmal sehen, wie es zu- und hergeht und durch meine Hände Arbeit mein Geld verdienen, darum habe ich alles dort belassen, wo es war, und es wird wohl für alle Zeit auch dortbleiben, denn ich will nicht sagen, wo dieses Gold liegt, denn es würde dort durch Goldgierige nur alles zerstört, was ich aber nicht will und daher nichts verrate.

Ptaah Du hast zusammen mit Asket auch rudimentäre Steinwerkzeuge gefunden, die mehr als 5 Millionen Jahre alt sind, die du ...

Billy ... die ich dort belassen habe, wo wir sie gefunden haben. Sie sind wohl viel älter als die Paläontologen bisher welche entdeckt haben. Diese lügen ja sowieso, denn sie haben schon längstens ältere Dinge gefunden, als bekanntgegeben wurde. Das wird einfach verheimlicht, um wohl jene nicht als unfähig oder dergleichen darzustellen, die vorher etwas gefunden und behauptet haben, dass ihre Vermutungen der Wahrheit entsprechen würden. Aber leider ist es ja so, dass die Erdlinge nach Strich und Faden belogen und betrogen und ihnen wichtige Informationen verheimlicht werden, dass die Balken krachen. Das wird leider nicht nur so von den Regierungen in aller Welt gehalten, sondern auch von den Paläontologen und den sonstigen Wissenschaftlern überhaupt, wie auch von den Militärs, den Astronomen und den Raumfahrttechnikern, der Medizin, von den Banken, Behörden, den Firmen, Konzernen und sonstigen Herstellern von Waren aller Art, und zwar auch von Nahrungsmitteln, die je länger, je mehr nur noch aus Chemie bestehen, was aber die Erdlinge nicht wissen oder nicht wissen wollen. Es sind also nicht nur die Kriminellen allein, die rauben, stehlen und die Menschen belügen und betrügen, sie für dumm verkaufen und sie regelrecht ausräubern und sie vielfach an den Bettelstab bringen und über die Ohren hauen und ihnen sonstwie das Leben sauer machen, sondern auch die Regierungen, Behörden und viele andere. Allein die Steuern reissen vielen Menschen ein derartiges Loch in den Geldbeutel, dass dieser die Moneten überhaupt nicht mehr halten kann. Zudem wird das Steuergeld blöde für horrende Entlohnungen für die Regierenden und Verwaltenden usw. ausgegeben, dass diese in Herrlichkeit und Freuden leben können, während das Volk darben muss. Auch für das Halten und Aufrüsten von Armeen mit Waffen usw. wird das Steuergeld hinausgeschmissen, dass Krieg geführt werden kann und zahllos Menschen ins Jenseits geschickt werden können. Dies nebst dem, dass das Gros der Menschheit sein Geld sinnlos verprasst, und zwar auch mit Ferienreisen in alle Welt, und nur um gross angeben zu können und wichtig zu tun und sagen zu können, wo sie überall gewesen sind auf der Welt. Und wichtig tun auch alle jene, welche Millionen damit scheffeln, indem sie sich als Prominentengrössen präsentieren, jedoch lausigen Charakters sind, so sie nicht einmal eine ehrliche Verbindung bezüglich einer ehrlichen und lebenslangen Lebenspartnerschaft erschaffen können, sondern schon nach kurzer Zeit sich selbst und auch andere belügend, betrügend und in den Dreck stossend zur Sau machen. Auch ist alles unverschämt teuer geworden, dass mancher Mensch nicht mehr genug Geld hat, um sicher das Leben führen zu können. Wenn ich allein daran denke, dass ich damals, als ich 1969 in die Schweiz zurückkam und hier ansässig wurde, monatlich für das ganze Drum und Dran der Krankenkasse 23.– Franken zu bezahlen hatte, heute jedoch für dieselben Leistungen mehr als 740.– Franken monatlich zu blechen habe, und zwar ohne dass auch die Arbeitslöhne dermassen gestiegen wären. Daher ist es wohl nicht verwunderlich, dass mancher Mensch mit einem Seil oder so sich lieber aufhängt, als sich noch weiter Sorgen darum machen zu müssen, wie er die nächste Zeit und überhaupt zukünftig noch seinen Lebensunterhalt bezahlen soll.

Nun, das ist ja noch nicht alles, denn die Menschheit der Erde verblödet nach und nach immer mehr, was sich auch in der Sprache zeigt, die ständig stets mehr verkümmert, eben darum, weil der Mensch immer dümmere, dämlichere und blödere wird. In falschem Verstehen sucht er bezüglich der Einschränkung des Rassismus die Sprache zu verändern, wodurch alt-herkömmliche und treffende Bezeichnungen durch nichts aussagende Worte und Bezeichnungen ersetzt werden. Dies wie z.B. Schwarzer, Neger, Weissler, Gelber, Roter, Fetter und Schwachsinniger usw. Der Erdling wird diesbezüglich primitiver als primitiv, denn er verweichlicht immer mehr und mehr, folglich er auch aggressiver wird und wirklich langsam verblödet, wodurch sein Denken immer mehr und mehr im Scheindenken versinkt und er wieder tiefer den Religionen und dem Gotteswahnglauben verfällt. Dadurch sinkt er zurück in die alte Religionsgläubigkeit, wodurch er mehr und mehr verblödet und sich von denen versklaven und führen lässt, die rundum die Macht haben wollen. Und tatsächlich ist das Gros der Erdlinge in der heutigen Zeit schon wieder so weit vom Religionsglauben abhängig, dass es auf die alten Formen zurückgreift, folglich Normaldenkende ohne Gotteswahnglauben als Wirklichkeitsdenkende geharmt und dauernd mit religiös gearteten E-Mails und Traktätchen belästigt werden. Diesbezüglich habe ich auch dauernd Telefonate und Anfragen, was dagegen getan werden könne und was getan werden soll, worauf ich jedoch nur antworten kann, dass darüber von jedem Menschen selbst entschieden werden müsse und ich diesbezüglich absolut keinen anderen Ratschlag als diesen geben könne.

Das verhält sich auch so in Hinsicht der Anfragen bezüglich dessen – was ich besonders kennzeichnen werde beim Abrufen und Niederschreiben unseres Gesprächs –, was denn die Zukunft bringe und wie man sich deretwegen und bezüglich der gegenwärtigen Weltumstände und dem Krieg in der Ukraine und, und, und verhalten soll usw.

Darüber etwas anzuraten oder etwas zu erzählen usw., dazu werde ich mich weder zu genauen Aussagen noch zu Ratschlägen verleiten lassen, denn erstens wirken genaue Kenntnisse bezüglich der Zukunft und also des Kommenden auf den Menschen immer derart, dass in ihm je nachdem Angst und Stress aufkommen, oder er alles als Lüge, Angstmacherei, Flunkerei, Wahn, Zweckgebundenheit, Meinung oder Geldmacherei usw. erachtet und bezeichnet.

Es sei diesbezüglich jedoch einmal folgendes klar erklärt: Wenn im Menschen Angst, Furcht, Bangigkeit, Sorge, Unruhe oder, wie er auch sagt, Aftersausen usw. aufkommt, dann erfolgt dies, weil er durch seine Gedanken und Gefühle einen Zustand in sich erschafft, der als schlechter oder angeschlagener Psychezustand bezeichnet wird. Es sei also diesbezüglich nochmals erklärt, dass der Mensch diesen Zustand selbst erschafft, und dass es wirklich keinen Faktor gibt, der irgendwie in der Form eines dem Menschen eigenen Organs oder dergleichen vorhanden wäre. Und es sei nochmals wiederholt: Wahrhaftig existiert beim Menschen – wie bei allen Lebewesen – kein Faktor in Form eines Organes Psyche, sondern diese ist einzig ein Zustand, der vom Menschen durch seine Gedanken, Gefühle und das Beobachten und Wahrnehmen und Registrieren sowie dem daraus entstehenden Verhalten sich formt.

Und also nochmals: Der Psychezustand wird durch die Gedanken und Gefühle gebildet, denn diese allein formen den Zustand aus der Gesamtheit dessen, was sich in jeder Art und Weise und also in jeder Form aus den Beobachtungen, dem Gesehenen und Gehörten, Erlebten und Empfundnen und sonst allen Wahrnehmungen des Menschen ergibt. Der Zustand der Psyche des Menschen ist also das Resultat, das sich letztlich aus seinen Gedanken und Gefühlen ergibt, wobei praktisch selbstredend auch die moralische und körperliche Behandlung eine Rolle spielt, denn ausser dem Menschen haben auch alle anderen Lebewesen jene Faktoren, die einen negativen oder positiven Psychezustand herbeiführen können.

Also ist nicht nur beim Menschen ein Psychezustand gang und gäbe, sondern auch bei allen anderen Lebewesen, wie Tiere, Getier usw., bei denen auf ihre jeweilige Gattung und Art Gedanken und Gefühle oder der reine Instinkt usw. massgebend sind, wie auch die entgegengebrachte körperliche und mentale Behandlung, was eine wichtige Rolle spielt, weil diese die Formung des Zustandes der Psyche mitbestimmt.

Also: Meinerseits werde ich keinerlei Auskunft erteilen darüber, was die Zukunft bringt und wie der einzelne Mensch sich bezüglich des Kommenden verhalten soll, denn zuerst wäre dies völlig verantwortungslos, wie mir im weiteren schon von Sfath erklärt wurde, dass ich niemals über das Kommende der Zukunft derart klar sprechen soll, dass gewisse kommende Geschehen klar und deutlich zu definieren sein können, weil eben dadurch die Angst im Menschen derart aufkommt, dass Suizide unvermeidlich wären. Dass dies aber nicht so weit kommt, verlangt dies von mir, dass ich mich in Schweigen hülle und die Dinge so geschehen lasse, wie sie eben unweigerlich geschehen werden. Das bedeutet auch, dass jeder Mensch für sich selbst und absolut eigens dafür verantwortlich ist, wie er auch immer handelt oder nicht handelt. Jeder Mensch muss selbst denken, überlegen, entscheiden und handeln, und ob es dabei richtig oder falsch ist, was er entscheidet und wie er handelt, das ist und bleibt seine ureigene Bestimmung.

Ptaah Das ist tatsächlich unumgänglich, und dazu solltest du wieder einmal erwähnen, dass auch keine Fragen an uns vorgebracht werden, denn wir sind nicht und nie gewillt, uns in irdische Probleme irgendwelcher Art einzumischen. Dies auch nicht in der Hinsicht, dass wir persönliche Fragen irgendwelcher Art beantworten, wie wir das seit jeher solcherart pflegen. Allein diese Themen, die wir bei unseren Gesprächen mit dir führen, so denken wir, genügen vollauf, und wenn daraus Weiterführungen erfolgen sollen, dann ist es wohl das Weiterführen jener, welche daran interessiert sind, folglich sie sich

eigene fortführende Gedanken um das Besprochene machen sollen. Nur Wissen zu konsumieren, ist nicht der Weg des wirklichen Lernens, sondern der Weg der Gläubigkeit, folglich jeder Erdenmensch eigens seine Gedanken anregen muss, um mit dem weiterzukommen, was vorgegeben wird oder wurde.

Billy Das ist ja klar.

Ptaah Nun habe ich noch einiges mit dir zu besprechen, ehe ich für die nächsten 3 Monate nicht herkommen kann, denn wie ich dir schon vor Wochen gesagt habe, sind wir alle für 3 Monate abwesend. Wenn etwas Dringendes anfällt, dann ...

Portraits der Plejaren (Ausarbeitungen der Zeichnungen)

Anmerkung: Die hier veröffentlichten farbigen photorealistischen Umsetzungen der Originalzeichnungen von Semjase, Bermunda und Ptaah wurden durch Berke Tepe erarbeitet und in dieser Form von Bermunda und den portraitierten ausserirdischen Personen bzw. von ihren Nachkommen begutachtet und als authentisch akzeptiert. Jegliche Veränderungen oder andere Überarbeitungen gelten demzufolge als Fälschungen.



Sfath, gezeichnet von seinem Sohn Ptaah



Sfath, gezeichnet von Christian Krukowski



Sfath, gezeichnet von Barbara Harnisch



Sfath, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Asket, gezeichnet von Christian Krukowski



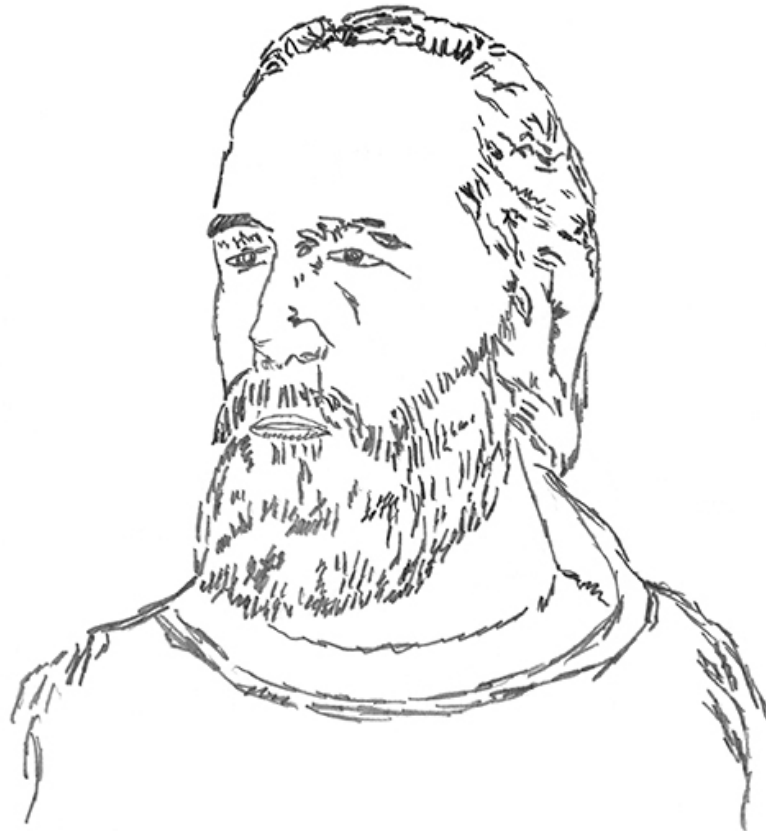
Asket, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



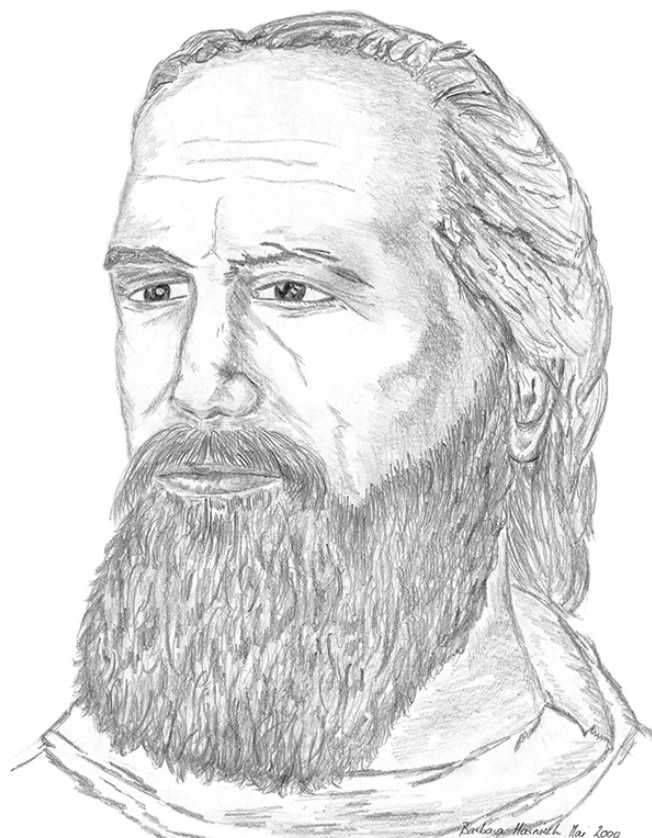
Semjase, gezeichnet von E. Eichenberger



Semjase, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Ptaah, Selbstportrait



Ptaah, gezeichnet von Barbara Harnisch



Ptaah, gezeichnet von Christian Krukowski



Ptaah, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Quetzal, gezeichnet von Ptaah



Quetzal, gezeichnet von Barbara Harnisch



Quetzal, gezeichnet von Christian Krukowski



Quetzal, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Menara, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Florena, gezeichnet von Ptaah



Florena, gezeichnet von Barbara Harnisch



Florena, gezeichnet von Christian Krukowski



Florena, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Bermunda, gezeichnet von Ptaah



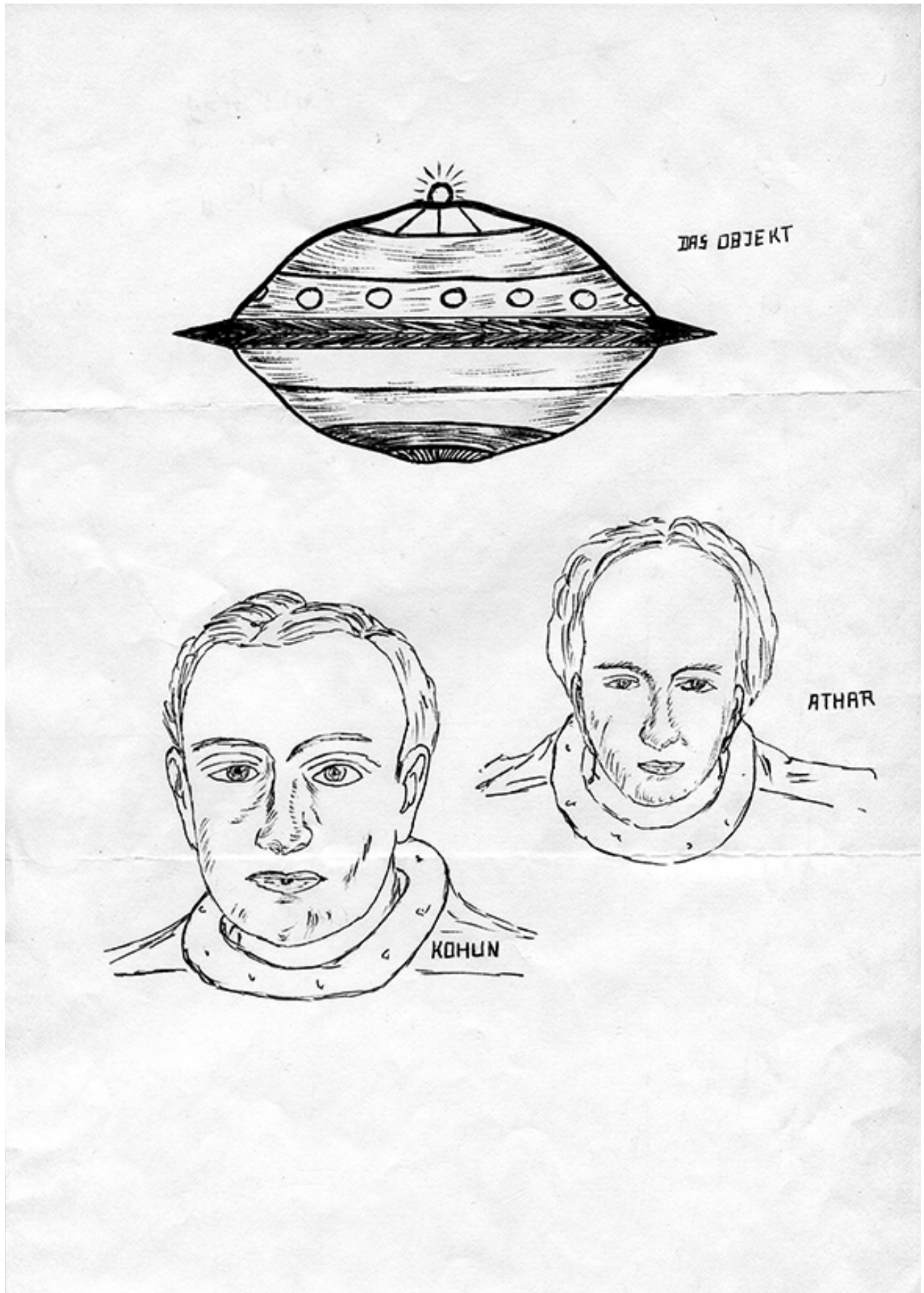
Bermunda, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Onkoton, gezeichnet von Ptaah



Onkoton, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Kohun und Athar, gezeichnet von Horst (Nachname unbekannt)



Kohun, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe



Athar, photorealistische Umsetzung von Berke Tepe

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Neefos von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsiebenunddreissigster Kontakt

**Dienstag, den 7. März 2023
2.57 h**

Billy Hallo ... ?

Neefos Hallo, hier ist das Gerät, das du zu nehmen hast, dass wir uns verständigen können, denn ich spreche deine Sprache nicht. Doch ich will dich grüssen und sagen, dass mein Name Neefos ist (Anm.: Namensbedeutung = Der darüber wacht, dass das Verbotene nicht getan wird).

Billy Neefos – sei willkommen, und danke, dass du herkommst, denn es sind ja alle weg für die nächsten 3 Monate; da habe ich niemanden, der da ist mit dem ich sprechen und die Probleme erörtern könnte, die zu lösen sind und eigentlich eine Sache sind, die dem plejarischen Gremium vorgetragen werden muss, weil dieses zu entscheiden hat, was sein soll. So habe ich mich gestern mehrfach bemüht, dich zu rufen, weil etwas vorgefallen ist, wozu ich deine Hilfe benötige. Gut, dass ich dich mit meinem Rufen doch noch erreicht habe. Mit etwas Mühe habe ich verstanden, dass du heute kommen willst, jedoch nicht, dass es zu so früher Stunde sein soll.

Neefos Es ist leider nur mit Hilfe des Geräts möglich, uns zu verständigen. Als ich mich erst vor kurzer Dauer entschloss, hierher auf diese Welt zu kommen, bin ich dafür auch erst dazu beordert worden. Das ist auch der Grund, weshalb ich deinen Ruf nicht wahrnehmen konnte, denn ich war hier noch nicht anwesend. Auch wusste ich nicht und will mich entschuldigen, dass du ...

Billy ... schon gut, ich denke, dass du dich entschuldigen willst, weil du mich mitten aus dem Schlaf herausgeholt hast. Das macht wirklich nichts, denn ich bin mich gewohnt, dass man mich mitten in der Nacht ruft, und ausserdem haben schon in meiner frühen Jugendzeit Ptaahs Vater und ich abgesprochen, dass ich zu jeder Tages- und Nachtzeit gerufen werden kann. Also ist es für mich normal, und es gibt deswegen keine Probleme, wenn du mich um diese Zeit herrufst. Und dass wir uns mit dem Translator verständigen können, das ist ja auch nicht problematisch, denn das ist mir auch nichts Neues. Ptaah sagte mir ausserdem, dass du meine Sprache nicht sprichst und eben der Translator erforderlich sein wird, dass wir uns zusammen unterhalten können.

Neefos Das wird nicht von langer Dauer so sein, denn ich werde deine Sprache schnell lernen. Doch du hast Ptaah anscheinend missverstanden oder er hat nichts davon gesagt, dass wohl alle Personen weg sind, die mit dir Kontakt pflegen, doch 2 von ihnen, nämlich Florena und Bermunda, sind mit Aufgaben beschäftigt, wodurch sie unabkömmlich sind. Dies wird noch für eine längere Dauer sein, wozu mir jedoch erklärt wurde, dass sie spärlichen Kontakt mit dir aufrechterhalten.

Billy Sicher, ich weiss das wegen der Sprache, denn wie schnell es bei euch Plejaren geht, um eine Sprache zu lernen, das habe ich bereits bei anderen von euch erlebt. Zudem sagte mir Ptaah schon, dass es so sein wird, dass der Kontakt aufrechterhalten werden kann, wobei er aber nichts von Florena und Bermunda sagte. Folglich dachte ich, dass die beiden auch von der Erde weg seien.

Neefos Sie sind mit Kontrollaufgaben und Beobachtungen beschäftigt, und zwar in einem Gebiet, wo Krieg sein soll, wie mir gesagt wurde.

Billy Ach so. – Das wusste ich nicht. Bermunda und Florena waren etwa vor 2 Wochen hier. Dann werden sie ja bald wieder einmal herkommen. Aber darf ich dich erstmal fragen, was eigentlich dein Alter ist?

Neefos Es wurde mir schon einiges bezüglich dir erklärt, folgedem ich dir sagen kann, dass ich jünger bin als du. Es ist mir auch erklärt worden, dass ihr auf dieser Welt andere Begriffe für die Dauer habt, nämlich dass ihr diese in Begriffe Zeit und Jahre usw. aufteilt. Darauf bin ich vorbereitet, dass ich mich diesbezüglich auch mit dir unterhalten und dir sagen kann, dass ich noch nicht über 200 Jahre alt bin wie du, sondern nach deinem Verstehen erst 174 Jahre.

Billy Danke für deine Auskunft, aber Erdenjahre habe ich erst 86 auf dem Buckel.

Neefos Das verstehe ich nicht.

Billy Natürlich nicht – so sagt man eben bei uns. Für das Wort «Buckel» meint man einfach, dass eben die Altersjahre symbolisch auf der Schulter getragen werden, wie man eben eine Last mit sich herumschleppt.

Neefos Aha, das kann ich jetzt verstehen. Doch warum hast du mich gerufen?

Billy Es haben sich leider Vorkommnisse ergeben, die es erfordern, dass das Gremium eurer Führung um Rat gefragt werden muss, eventuell um einige Richtlinien, die wir dann schriftlich festhalten müssen. Also ist es erforderlich, dass du das, was anfällt, an das Gremium weiterleitest.

Neefos Natürlich, das werde ich tun, worum handelt es sich denn?

Billy Es handelt sich darum ...

Neefos Das kann ich nicht verstehen, denn wie ich unterrichtet worden bin, sind diese Fakten bei euch schriftlich festgehalten und weisen auf die erforderlichen Verhaltensweisen hin.

Billy Das ist zwar richtig, doch hier auf der Erde funktioniert das nicht so wie bei euch. Hier wird einfach gegen eine bestimmte Ordnung queruliert, weil eben dies und das dem und jedem Erdling nicht genehm ist und geändert werden will, weil unbedacht etwas geändert werden soll und daher Missliches entsteht und eine schadenbringende Unordnung daraus hervorgeht. So will der Mensch hier auf diesem Planeten ständig etwas Bestehendes und Gutes ändern und erneuern, weil er sich schlauer vorkommt, als er wirklich ist.

Neefos Das bringt aber Schaden und Zerwürfnis, zudem führt eine derartige Selbstherrlichkeit dazu, dass sich daraus laufend neue Veränderungen ergeben, die zu Schaden führen und jede Ordnung zerstören. Zwangsläufig ergibt sich daraus ein Zustand einer Hierarchie, wodurch der Mensch seine Freiheit und seinen Frieden sowie seine Selbständigkeit verliert, wo...

Billy ... wodurch er zwangsläufig ein Sklave und Bevormundeter und von oben herab einfach dirigiert wird. Auf der ganzen Erde ist das leider so, aber bei der FIGU soll das nicht so sein, weshalb vorgegeben sein muss, was sein soll und was nicht. Das geht aber nur über eine strikte vorgegebene Ordnung, die freiheitlich und einzuhalten ist, und die darauf ausgerichtet zu sein hat, dass nicht quergeschlagen und etwas getan oder angereist wird, das Schaden, Zwang und Unrecht bringt. Querulanterei bringt nie etwas Gutes, wie wenn z.B. eine schriftlich gegebene sachdienliche Vorschrift missachtet, geändert oder einfach umgangen wird, dann führt das zur Aufhebung der Ordnung, wodurch gegeben wird, dass alles nicht mehr in der Weise funktioniert, wie es grundsätzlich müsste. Daraus ergeben sich zwangsläufig Streit, Hader, Hass, Feindschaft und Unfriede, was letztendlich nicht nur Zerwürfnisse bringt, sondern letztlich Krieg, Mord und Totschlag sowie Zerstörung und Vernichtung. Gerade das will die FIGU aber verhindern, weshalb unsere Statuten und Satzungen derart verfasst und gar durch das plejarische Gremium bedacht, genehmigt und vorgegeben sind, dass sie in ihrer Beständigkeit für alle Zukunft Bestand haben und wertig sind, folglich sie in keinem Jota missachtet oder geändert werden sollen.

Neefos Das kann effektiv nicht anders gesehen und verstanden werden. Doch jetzt, da wir uns einander bekanntgemacht haben, muss ich schon wieder gehen, denn ich habe mich zu bemühen, meine neue Tätigkeit zu übernehmen. Also will ich mich verabschieden, wobei ich aber wieder hierherkomme, wenn du mich rufst. Dein Anliegen werde ich sogleich dem Gremium übermitteln, sobald ich bei der Station eingetroffen bin und alles Anfallende geregelt habe. Auf Wiedersehn.

Billy Es sei so. Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Florena und Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachtunddreissigster Kontakt

**Freitag, 10. März 2023
13.34 h**

Billy Da seid ihr ja beide, seid willkommen und gegrüsst. Ist ja schon lange her, seid ihr das letzte Mal hier gewesen seid.

Florena Ja, lieber Vaterfreund, und die Zeit war lang für uns. Sei aber auch gegrüsst.

Bermunda Das will ich auch sagen, sei also gegrüsst, lieber Freund. Es war uns wirklich lang geworden, ...

Billy ... das kann ich verstehen. Ptaah sagte jedoch, dass ihr wirklich unabhkömmlich seid und damit beauftragt wart, zu beobachten, was sich wirklich zuträgt in der Ukraine. Es ist zwar ein leidiges Thema, aber es muss wohl oder übel darüber gesprochen werden, wie auch über anderes, wozu ich finde, dass einmal offen Klarheit geschaffen werden sollte derbezüglich, was wirklich war und ist. Dazu denke ich nämlich, dass es wirklich einmal notwendig ist, dass wir Teile von dem klarlegen, was effectiv die Gründe und die Gegebenheiten sind, die sich auf unsere Kontakte beziehen. Was wir bisher verschwiegen, soll nun einmal gesagt sein, jedenfalls teilweise, so eben, was offen genannt werden darf. Darüber haben Ptaah und ich bereits gesprochen und sind uns diesbezüglich einig geworden, folglich ich heute das Notwendige ansprechen will, wozu ihr beide dann Stellung nehmen könnt.

Florena Das ist wirklich so, Ptaah sagte uns dies schon, doch es soll wirklich nur das erwähnt werden, was nicht durch unsere Direktiven untersagt ist. Was das Gegenwärtige betrifft, das erfolgt von uns Plejaren alle 500 Jahre; so haben wir auch jetzt eine Bilanz zu erschaffen bezüglich der letzten 500 Jahre irdischer Zeitrechnung. Wir haben zusammenzufassen, was unsere Beobachtungen und Feststellungen auf der Erde betreffen, die unsererseits auf diesem Planeten schon seit dem ersten Erscheinen unserer sehr fernen Vorfahren stattfanden und die wir weiterführen.

Bermunda Dass wir Plejaren tatsächlich solches tun, davon kannst du ja nichts wissen. Da dieses Universum in seiner Dimension abgetrennt von unserem jedoch das einzige ist, in dem wir uns auch bewegen, haben wir ein gewisses Interesse daran zu wissen, was sich hier ergibt. Doch wir haben dieses nur auf die Erde ausgerichtet, weil wir aus einem dir bekannten Grund einen Bezug dazu haben, jedoch zu den anderen Systemen und Planeten usw. dieses Kosmos nicht, obwohl unsere fernen Vorfahren sie teils ergründet haben. Dass unsere Vorfahren dann die Linie des Nokodemion und damit seine Lehre zur Erde brachten, das war ein Entschluss, der erst vor rund 190 000 Jahren gefasst wurde, als plejarische Ansiedler auf der Erde die Lehre von Nokodemion zu pflegen begannen. Dies, während bereits andere aus den Tiefen dieses Universums schon seit langer Zeit auf dem Planeten waren, von denen sich die Vorfahren der Plejaren aber fernhielten, was auch so geblieben ist, folglich die Fremden, wie Ptaah und du sie nennt, keine Kenntnis von den plejarischen Ansiedlern hatten, und zwar bis diese nicht mehr waren. Das ist seither auch so geblieben bis zur Gegenwart bezüglich unserer kontrollierenden Anwesenheit. Dies war also allzeitlich so, was auch dieserart zu bleiben hat, denn wir sind nicht willig, uns mit der Verruchtheit der Staatsführenden und des Gros der Erdenmenschen auseinanderzusetzen. Einen Kontakt mit irdischen Staatsführungen herbeizuführen wurde über dich und als erster Staat bei Amerika nur einmal versucht, was wir auch auf Russland

und China sowie auf alle Staaten der Erde ausweiten wollten, wie wir alle darüber orientiert wurden. Das Ganze des Versuches fand jedoch ein klägliches Ende, ehe alles wirklich beginnen konnte, denn sofort wurden von der Staatsführung Amerikas über die damalige amerikanische Kontaktperson an dich für uns Forderungen der Staatsführung erhoben, die du uns zu übermitteln hattest. Darauf konnten wir jedoch nicht eingehen, folglich der Kontaktversuch einmalig und nicht wiederholbar blieb, denn wir liessen uns nicht und lassen uns niemals auf Forderungen ein, und zwar auch dann nicht, wenn diese aus Gründen einer «Staatsicherheit» genannt werden, wie ich selbst aus den Forderungen herauslesen konnte, die bei uns eingelagert werden. Amerika ist aber auch zu nennen bezüglich Kriegssucht und Weltherrschaftswahn, wie es aber auch schuldig ist als indirekter Urheber der Corona-Seuche. Dies darum, weil eine amerikanische Person unehrenhaft behandelt wurde, die viele Mitläufer hatte und mit diesen zusammen und laut deren Beschluss in China mit dem Staatsführenden Mao Tsetung den Handel beschloss, in Labors eine Seuche zu erschaffen, wonach dann das Virus nach Amerika gebracht und freigesetzt werden sollte. Durch einen Laborunfall entwich jedoch das Virus, wurde freigesetzt und verbreitete sich rasant mutierend und löste verschiedene Krankheiten und Seuchen aus. Diese forderten bis zum Jahr 2019 eine grosse Anzahl Menschenleben, ohne dass ergründet werden konnte, was der eigentliche Ursprung der Krankheiten und Seuchen war. Als aber zu Beginn des Jahres 2019 ein neuerlicher Laborunfall geschah – wobei aber mit dem nun entwickelten Corona-Virus infizierte Wildtiere, wie Füchse, Marder, Wiesel, Fledermäuse sowie Marderhunde, bereits illegal nach Amerika transportiert worden waren –, infizierte sich infolge dem jedoch auch Laborpersonal und starb. Die Seuche jedoch wurde hinausgetragen, auch durch infizierte Wildtiere, Fledermäuse und Vögel; sie wurde jedoch schnell unter den Menschen verbreitet, und gegen Ende des Jahres war es soweit, dass die Epidemie begann und sich diese zur weltweiten Pandemie ausweitete.

Was nun noch zu sagen ist: Was sich alles Böses auf diesem Planeten Erde seit alters her durch das Gros der Erdenmenschen ergibt, ist nicht des Rechens und bringt nur Tod und Verderben, Zerstörung und Vernichtung, was jedoch von uns verhindert werden muss, dass es in unsere Dimension gelangen kann. Und nun ...

Billy ... das ist verständlich, und so war auch euer pardonloses Handeln fraglos richtig. Wenn einfach Forderungen gestellt werden, ehe überhaupt nur ein Gespräch zustande gebracht wird, dann ist von allem Anfang an Hopfen und Malz verloren, denn eine solche Selbstherrlichkeit beweist, dass immer statt Logik, Verstand, Vernunft und Friedlichkeit nur Genteiliges zur Diskussion steht, auch keine Einsicht, sondern effektiv nur ein Befehlenwollen, Diktierenwollen und Machtgebaren. Was sich dazu interessanterweise als Wahrheit ergeben hat, war das ja auch so bei den Gizehintelligenzen, die von euch Plejaren dann deportiert wurden, weil die ja gleicherart reagierten wie die Amis. Aber dass die Fremden von der Anwesenheit der Gizehheinis nichts gewusst und nichts mitbekommen haben sollen, das dünkt mich seltsam.

Bermunda Das war aber tatsächlich so. Alles konnte von uns getan werden, ohne dass die Fremden etwas davon erfahren haben, denn diese haben ganz offensichtlich nicht einmal Kenntnis davon gehabt, dass die von dir genannten Gizehintelligenzen existierten und Unheil verbreiteten, denn die Fremden, wie du und Ptaah sie nennt, sind ...

Billy ... wohl über vieles orientiert, doch nicht über eure Gegenwart, weil ihr euch gegen sie mit euren Apparaturen vollkommen abschirmen könnt. Habe ich recht oder nicht?

Florena Das ist tatsächlich so, folgedem sie schon seit alters her niemals unsere Gegenwart feststellen konnten.

Bermunda Das ist wiederum richtig.

Billy Es war mir schon durch Sfaths Erklärungen bewusst, dass die Fremden, die ja auch damals und schon früher existierten, nichts von euch wissen durften, doch wusste ich wirklich nicht das Ganze des sich Drehenden und des effektiven Drum und Dran. Und wie es eben so ist bei mir, fragte ich nie danach, um Näheres zu erfahren, denn meine Devise war seit jeher: «Was ich nicht weiss, macht mir nicht heiss.» Daher frage ich auch nie, was ihr zu erledigen habt und wo ihr seid, wenn ihr abwesend sein müsst.

Bermunda Das war bisher auch nicht erforderlich, und kommt aber jetzt zur Sprache, da du danach fragst, was sich ergibt und was wir bezüglich unserer Aufgaben zu erfüllen haben. Tatsache ist, dass wir Plejaren schon sehr früh zu alten Zeiten auf die Erde kamen und hier tätig waren und vieles taten, ohne dass wir uns den Erdenmenschen irgendwie kenntlich machten. Und dass wir uns nicht sehen lassen, wie wir auch nicht offen in Erscheinung treten, bewahrt uns davor, dass wir uns in jeder Beziehung gut und sicher freihalten und bewegen können, ohne dass wir bei unserer Arbeit behindert werden. Dazu gehört auch, dass wir uns strikte von den Fremden fernhalten und **uns** auch nicht von ihnen orten und nicht erkennen lassen, was uns durch unsere Direktiven auch untersagt ist, uns aber andererseits durch unsere Technik auch schützt.

Billy Dass die Zeit dafür gekommen ist und wir jetzt aber so offen darüber reden, da frage ich mich tatsächlich, ob das schlau ist, denn die Fremden, wie eben auch gewisse Sorten von Erdlingen, würden gern erfahren, was «gespielt» wird. Da ist es doch sicher besser, wenn ich beim Abrufen des Gesprächsberichtes meine Pünktchen mache.

Bermunda Das wird nicht erforderlich sein, denn dass all das von uns Gesprochene bekannt wird, bedeutet keine Gefahr für dich oder uns. Deinerseits können keinerlei für unsere Sicherheit gefährliche Informationen freigegeben werden, da du niemals danach fragst, was wir bei unserer Abwesenheit tun und wo diese jeweils örtlich ist. Ausserdem, und das weiss ich sehr gut, würdest du niemals etwas verlauten lassen, das uns oder dir Schaden bringen würde. Du bist sehr gewissenhaft und würdest dir nie erlauben, etwas zu sagen, was du nicht sagen sollst.

Billy Natürlich nicht, ausserdem interessiere mich ja auch nicht dafür, Geheimnisse als solche zu missachten, und Wunderbarkeit lag mir sowieso nie, folglich ich nicht nach dem frage, was ihr tut und wo ihr jeweils seid, denn eben: «Was ich nicht weiss, macht mir nicht heiss.» Ausserdem denke ich, dass das, was mich nichts angeht, ich auch nicht wissen muss, folglich es mir auch egal ist, wenn über mich Lügen erzählt werden, Dumme mich hassen, beschimpfen und Verleugnungen über mich verbreiten. Auch ist es mir völlig egal, wenn gewisse Personen sich gross machen mit dem, was ich ihnen

Florena Das wurde früher doch genannt: Du stellst dein eigenes Licht immer unter den Scheffel.

Billy So stark leuchtet es ja auch nicht, dass es weitem viel erhellen würde.

Florena Aber ...

Billy ... lass es, denn das bringt doch nichts.

Bermunda Du weisst doch Florena, es ist wirklich sinnlos, etwas sagen zu wollen, denn ... Wenn ich aber etwas bezüglich unserer Aufgabe erwähnen will, so beruht diese effektiv nicht darin, uns hier auf der Erde in die Geschehen der Menschheit einzumischen, sondern unsere Anwesenheit ist seit alters her einzig auf Beobachtung und Registrierung dessen ausgerichtet, wie sich alles entwickelt, weil unsere Völker und Föderationsangehörigen daran interessiert sind, wie weit alles gehen muss, bis durch einen Religionswahn eine Überbevölkerung in dem Mass entsteht, bis durch eine solche ein Planet und alles Leben völlig zerstört wird. Schon unsere Völker unserer fernen Vorfahren führten Aufzeichnungen darüber, wie sich in diesem Kosmos dieses Universums auf dieser Welt, die ihr Erde nennt, alles entwickelte. Was wir feststellen konnten war, dass schon zur Zeit, als aus den Siebengestirngebieten Fremde herfanden und sehr vieles verrichteten – was der heutigen Erdenmenschheit viele Rätsel aufgibt –, sich schon zu sehr früher Zeit wirre Glaubensformen daraus entwickelten und die Erdenmenschen die Weithergekommenen als höhere Wesen erachteten und diese dementsprechend als Götter anbeteten. Dies waren schon die ersten glaubensmässigen Formen, aus denen sich infolge falscher Vorstellungen und zwangsläufig sich daraus ergebender Phantasien im Lauf der Zeit das ergab, was als Religion entstand und sich bis heute erhalten hat. Die falsche Bedeutung des Ganzen war dann unter der Bezeichnung Religion missgelehrt worden, was als «Rückführung» verstanden wurde, was nämlich auf den wahren Ursprung dessen zurückführen sollte, dass daraus ein Glaube, wie auch eine Verehrung der Weithergereisten hervorging und entstand, und zwar in der Weise, dass sie als Götter erachtet wurden.

Billy Das hat sich bei den Erdlingen derart eingelagert resp. eingefressen, dass es ihnen Tag und Nacht keine Ruhe lässt und es bei ihnen noch im Schlaf wirkt, weil das Gehirn niemals ganz ausschaltet, und zwar auch des Nachts im Tiefschlaf nicht, wie ich von Sfath gelernt habe. Dadurch wird der religiöse Glaube auch aufrechterhalten und ist ständig gegenwärtig, eben auch im Schlaf, denn der wache Teil des Gehirns fuhrwerk weiter, und folglich also auch der Glaube und alles Böse, das dieser in sich bringt, so der Hass, Mord und Totschlag, der Rassenhass, Krieg und Terror, Rache und Vergeltung usw. Alles genau so, wie es in den früh-alten «Heiligen Schriften», eben den Religionsbüchern, steht. Dies wird ja schon seit dem Beginn des 18ten Jahrhunderts und bis in die heutige Zeit zu bagatellisieren und gar auszuradiieren versucht, und zwar indem die sogenannten «Heiligen Schriften» noch mehr verfälscht werden, als deren Lügen und wilden Phantasien es sonst schon sind.

Bermunda Das ist wahr, doch die Religionisten und Religionsgläubigen bestreiten diese Wahrheit. Aber hinsichtlich der Weithergereisten und deren Anbetung und dem Glauben an diese bezüglich dem, dass sie Götter seien, war es mit der Zeit folglich nicht mehr vermeidlich, dass sie sehr schnell als alles erschaffende Gottheiten erachtet wurden und sich daraus Glaubensformen ergaben, die stetig, mehr von der effektiven Wirklichkeit und Wahrheit abwichen. Es wurde Phantasievorstellungen ein Platz eingeräumt, die sich völlig von all dem abtrennten, was wirklich war. Daraus entwickelte sich ebenso schnell ein Urglaube an eine den Weithergereisten zugeschriebene Göttlichkeitsmacht, weil die Weithergereisten allerhand zu tun vermochten – wie technisch bedingte «Wunderwerke» von Bauten usw., die damals als solche erachtet wurden –, weil sie den Erdenmenschen als solche erschienen, weil sie selbst nicht dazu fähig waren, wie sie auch nicht über die erforderlichen Fähigkeiten, Kenntnisse, Techniken und Apparaturen und Geräte usw. verfügten. Dies führte bei den gläubig werdenden Erdenmenschen zwangsläufig zu einer These, die wir als eine wirre «Rückerinnerungsthese» nennen, weil sich diese als Wahn entwickelte, der glaubensbedingt derart war, dass angenommen wurde, der Erdenmensch stamme zu früherer Zeit als Erschaffung von den weithergereisten Göttern ab. So ergriff das Sinnen der Erdenmenschen diese These und formte

sie glaubensabhängig zu dem, was sich im Lauf der Zeit als verschiedenste Religionen ergab, folglich bis heute nur ein kleiner Prozentsatz Erdenmenschen sich wahrheitlich noch des Selbstdenkens und nicht des Glaubens an einen Gott fähig findet. Auf Weithergereiste bezogen brachte dies schon zu alter Zeit für Völker einer fernen Welt den Untergang, weil diese gleichermassen handelten, wie heute das Gros der Erdenmenschheit mit ihrer vielfältigen Religionsglauberei. Die Weithergereisten hatten damals den Planeten Erde gefunden, weil sie dem Weg des Raumgebildes folgten, das aus unserem Raumzeitgefüge in dieses Universum eindrang und sie sich in diesem Sonnensystem ansiedelte, und ...

Billy ... ich denke, dass du unseren Erdenmond meinst, von dem unsere «cleveren» Astronomen usw. immer noch behaupten, dass dieser aus der Erde hervorgegangen sei, als ein riesiges Weltraumgeschoss auf die Erde geprallt und folglich dadurch dann der Mond entstanden sei.

Bermunda Kein Mond der Planeten dieses Sonnensystems ist auf diese Weise entstanden. Gesamtuniversell, damit spreche ich alle 7 Universen des Schöpfungsbildes an in dem wir in einem existieren. Es dürften unseren Erkenntnissen gemäss nur in sehr seltensten Fällen solche Vorkommnisse geschehen, dass Monde aus Planeten hervorgehen – wenn überhaupt, denn jedenfalls ist uns nichts dergleichen bekannt. In allen 7 Universen, die wir kennen, in denen uns Plejaren aber nur unser Universum und das eure interessiert – und zwar um der Erdenmenschen willen, weil die Lehre des Nokodemion hierhergebracht wurde –, ist uns nichts Derartiges bekannt, dass ein Mond sich aus einem Planeten heraus abgespalten und als separates Gebilde sich um diesen drehend gebildet hätte.

Billy Wenn ich mich richtig erinnere, kam ja der Erdenmond vor etwa 25 Millionen Jahren her und siedelte sich rund um die Erde an, wobei ein Gestirn jedoch aus der Umlaufbahn der Erde «weggeschubst» wurde, was heute ...

Bermunda ... darüber, das weiss ich, sollst du nichts sagen, denn es wird sowieso von den irdischen «Fachleuten» bestritten, wie sich die Astronomen und dergleichen nennen. Ausserdem, das will ich einmal klarstellen, dass du nicht das Wi...

Billy Ja, das stimmt, denn es ist daraus durch ... Und ich weiss es schon seit ich mit Sfath ... Dazu will ich aber Pünktchen machen, denn das müssen die Astronomen und die irdische Menschheit und ... ja nicht wissen. Ausserdem ist es mir ja sowieso egal, dass ... Die Lorbeeren einzuheimsen liegt mir sowieso nicht, denn ich bin nicht krank im Kopf, dass ich mich in den Vordergrund stellen müsste, um angehimmelt zu werden und brillieren zu können. Soll das ruhig ...

Florena Das verstehe ich nicht, denn du bist doch ... Ausserdem hast du ...

Bermunda Das will ich dir später erklären.

Billy Stimmt schon, Florena, doch das habe ich schon lange beendet, resp. habe ich damit aufgehört. Aber es ist durch das Aufkommen der Elektronik eben möglich geworden, dass ... Dann will ich jetzt aber weiterfahren mit dem, was ich sagen wollte, und wenn wir schon bei den Astronomen usw. sind, dann sollen diese einmal wissen – und das kann ich wohl sagen –, dass in jedem anderen der 7 Dimensionsgefüge der Schöpfung dieselben Zusammensetzungen der Formen der Materie sind, wie hier in unserem Raum-Zeit-Gefüge. Auch die Archäologen, Geologen und Prähistoriker usw. wollen alles besser wissen, als dies die Wirklichkeit und deren Wahrheit effektiv anders beweist. Wenn ich nur an das denke, was ich mit Sfath auf Vergangenheitsreisen lernen, erleben, sehen und erfahren durfte, wie z.B. im Indus-Tal in Pakistan, wo die Riesenstadt Atal, wie sie damals vor Jahrtausenden genannt wurde, durch ein gigantisches Atomfeuer vernichtet wurde, dann beweist das schon, dass die Erdlinge überhaupt nichts wissen, denn das konnten sie meines Wissens bis heute nicht ergründen. Auch z.B., dass die Weithergereisten vor Jahrtausenden durch «Stehende Wellen» gewaltiger Energien und eine Energieverteilung rund um den Planeten sicherten; folglich war alles also völlig anders, als heutzutage von den «Fachleuten» behauptet wird. Die Wissenschaftler, die sich mit der Archäologie, Geologie, Paläozoologie und mit weiteren Dingen beschäftigen, wollen die Wahrheit nicht wahrhaben, sondern stellen darüber nur blöde Vermutungen an und behaupten diese als «Wahrheit». Und tatsächlich es ist nicht mehr weit bis zum tränenreichen Heulen, wenn man deren unsinnigen Behauptungen lauscht. Allein das, was über die Perioden der grossen Artensterben in der «Fachwelt» kursiert, wie auch die Katastrophe vor rund 66 Millionen Jahren, als in Yukatan das Weltraumgeschoss niederging und weltweit eine Katastrophe auslöste, die allein im heutigen Kanada an einem bestimmten Ort Hunderttausende von Sauriern tötete, ist etwas, das anders war, als allgemein spekulativ behauptet wird. Über den Riesenkontinent, der von Indien bis kurz vor das heutige Australien und bis nach Afrika reichte, davon haben die Wissenschaftler, die doch alles wissen wollen, bis heute offenbar noch ebenso keine Ahnung, wie von vielen anderen Dingen auch nicht. Es wird von diesen «Grössen» nicht einmal bemerkt, wie es heute wirklich um den Planeten Erde und dessen Gewässer steht, wie auch um die Natur, deren Fauna und Flora, die Meere, Gebirge, die wichtigen Regenwälder und Wälder überhaupt usw. Wie es auch um die Atmosphäre und das Klima wirklich katastrophal zerstörerisch steht, das will niemand oder nur sehr wenige Menschen wahrhaben. Es wird noch immer nur «Flickarbeit» getan, um dieses und jenes Übel der Umweltzerstörung, der Tier-, Getier- und sonstigen Lebewesen-

ausrottung und Umweltverschmutzung einigermaßen zu beheben, jedoch wird rein nichts in der Weise getan, um die wirklichen und vielartig grassierenden Zerstörungen und Vernichtungen und sonst alle Dinge des Verderbens zu beenden. Gegenteilig werden alle Lebensmöglichkeiten für den Menschen, für die Natur und die gesamte Fauna und Flora sowie alles überhaupt masslos zerstört und vernichtet, wobei selbst sogenannte Umweltschützer beiderlei Geschlechts durch unsinnige Demonstrationen die Luft verpesten, immensen Schaden anrichten und die Zerstörungen und Vernichtungen aller Art noch fördern. Dies im Gegensatz zum Richtigen, das allein darin bestehen kann, dass ein radikaler Geburtenstopp in weltweiter Form langsam all die Zerstörungen und Vernichtungen beenden kann, weil nur dadurch, eben durch immer weniger Menschen, diese verheerenden Übel langsam absinken, reduziert und letztendlich beendet werden können. Je weniger Menschen es nämlich gibt, desto weniger werden die restlichen noch wenig vorhandenen Ressourcen der Erde ausgebeutet, die Atemluft weniger verpestet, nicht mehr mit Abgasen geschwängert, die Erde und das immer knapper werdende fruchtbare Land weniger verbaut, die Regenwälder und sonstigen Wälder nicht mehr katastrophal abgeholzt, die Wildtiere nicht mehr ausgerottet, die Umwelt weniger zerstört und verschmutzt usw. usf. Doch dieser Tatsache wird nicht geachtet und weiter Nachkommenschaft, Kind für Kind, gezeugt und geboren, folglich alles Elend und alle Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung weitergehen. Daran denken aber die Irren und Herumheulenden nicht, die sinnlos demonstrieren und dadurch mehr Schaden als Gutes anrichten. Folglich zerstört, vernichtet und rotet der Mensch alles Leben auf der Erde schnell und immer schneller völlig aus, und zwar in einem atemberaubenden Tempo, wodurch das böse Ende schneller kommt, als überhaupt noch ein Gedanke gefasst werden kann. Die blöd-dummen Regierenden, die nicht intelligenter sind als das Gros der Dummen und Dämlichen der Demonstrierenden und dem mitheulenden Gros der Völker, sehen all diesem zerstörenden, vernichtenden und ausrottenden Gebaren zu und nehmen die Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht wahr, folglich sie in ihrer Verantwortungslosigkeit gegen all die zerstörenden, vernichtenden und ausrottenden Übel nichts unternehmen.

Bermunda Offenbar haben sie aber auch keine Ahnung davon, dass sich das grosse Artensterben wiederholen wird, diesmal jedoch etwas anders als weit zurück in vergangenen Zeiten. Damals waren es die Tiere, das Getier und Millionen andere Lebewesen, doch diesmal werden es die Erdenmenschen selbst sein, deren Gattung so ausgerottet wird, dass sie beinahe vergehen und kaum mehr existieren wird. Und das Ganze ist diesmal kein natürlicher Vorgang der Evolution des Planeten und dessen Natur, sondern ein von den Erdenmensch selbst heraufbeschworenes Unheil, und zwar infolge der masslosen Überbevölkerung, wie all der daraus zwangsläufig resultierenden Mächenschaften der ungeheuren Zerstörungen, Vernichtungen und Ausrottungen bezüglich all dessen, was der Planet selbst, dessen Atmosphäre, die Luft und das Klima sowie die Natur, deren Wasser, wie auch die Fauna und Flora von Grund auf benötigt, um das Leben und seine Existenz gewährleisten zu können. Durch die Ausbeutung und Zerstörung des Planeten Erde selbst, wie diese durch das Begehrt der verantwortungslosen regelrecht herangezuchteten Überbevölkerung zustande kommt, wie ebenso infolge deren Bedürfnisse und Notwendigkeiten und der ausgearteten Wünsche bezüglich allem völlig unnötigen Luxus das gesamte Erdenleben malträtiert wird, ist es nicht verwunderlich, dass alles ausartet und nun zwangsläufig einem unrühmlichen Ende zugeführt wird. Dies – so wird es wohl sein – kann kaum mehr aufgehalten werden, weil sich die Erdenmenschheit nicht von der Wahrheit belehren lassen will. Grundlegend wird jedoch durch den ungeheuren und völlig verantwortungslosen Raubbau an den Erdressourcen, wie auch an der Vernichtung von fruchtbarem Land, Gebirgen, Mooren, Gewässer, Meeren, Regenwäldern und übrigen Wäldern, wie auch an der Atmosphäre und Luft usw. weiter gefrevelt, dass das Ende der Erdenmenschheit zwangsläufig unvermeidlich sein wird. Dies wie durch das Artensterben, das diesmal durch den Erdenmenschen selbst hervorgerufen wird, bezüglich diesem schon derart viel getan wurde, dass nur durch eine radikale Umkehr und weg von allem Zerstörerischen und Vernichtenden das Schlimmste noch verhütet werden kann. Doch es besteht kaum Hoffnung, dass das massgebende Gros der Erdenmenschheit auf die Warnungen hören und seine Gesinnung zum Besseren ändern wird, folglich also das Ganze wohl Unvermeidbare sich in kommender Zukunft zutragen muss.

Billy Das wird wohl so sein, denn der Erdling glaubt ja lieber an seine erphantasierten Religionen und bleibt lieber gläubig, anstatt dass er endlich seine Gotteswahngläubigkeit ablegt und selbst zu denken, richtig zu entscheiden und auch richtig zu handeln beginnt. Doch darüber weiter zu reden bringt sowieso nichts –, so ist es sicher gescheiter, dich das zu fragen, was mich interessiert, nämlich was ihr 2 in der Ukraine festgestellt habt, denn ...

Florena ... leider sehr Unerfreuliches, zudem, dass die Presse und anderen Medien, die ja über die Geschehen auf der Welt in ihren Berichten und News erdenweit berichten sollen, was sich wirklich zuträgt, einerseits die Wahrheit verfälschen und andererseits die Journalisten nicht die effective Wahrheit sehen. Doch Bermunda kann dies besser erklären, wenn du wirklich wissen willst, was tatsächlich in diesem fürchterlichen Krieg geschieht.

Billy Gern, Bermunda, wenn du etwas dazu sagen willst?

Bermunda Dazu gäbe es sehr viel Unerfreuliches zu erwähnen, doch ich denke, dass all dies für die Leserschaft der Gesprächsberichte nicht geeignet ist. Ausserdem will ich dazu erwähnen, dass die einseitige russlandfeindliche Propaganda all die Wahrheit bestreitet und verleugnet. Ptaah erklärte in seiner Feststellung, dass ganz besonders die Deutschland-

führungskräfte NAZigleich handeln, wie das schon im letzten Weltkrieg geschehen sei, da ein Teil des Volkes pro und hurra geschrien und alles für den Untergang getan habe, während nur wenige sich der Vernunft zuwandten und vor dem Ende schon wussten, dass ...

Billy ... das Geheul der NAZIs genau das Falsche war und das gesamte sehr viel mehr als nur eine Unsinnigkeit war. Und das, was ist und kommt, wird wiederum von Dummen und Dämlichen befürwortet wie damals, weil diese Befürwortenden nicht zu denken vermögen und sich einfach breitschlagen lassen, ohne dass sie vorausszusehen vermögen, dass alles ein böses Ende nehmen wird. Das wird wohl so sein und kommen. Doch trotzdem sollte mit dem, was wirklich ist, nicht hinter dem Berg zurückgehalten werden, folglich für jene, welche wirklich des Denkens noch fähig und nicht durch Propaganda der Lügen und des Betrugs beeinflussbar und nicht parteiisch sind, deine Informationen sicher wertvoll sein werden.

Florena Auch wenn in Wahrheit alles völlig anders ist, als die parteiischen Medien, die Weststaatenführenden und die Journalistenpersonen alles anders und lügnerisch darstellen, als es der Wirklichkeit entspricht, sollte einiges offen kundgegeben werden, was wirklich der Wahrheit entspricht. Das, Bermunda, denke ich, sollte von dir bedacht werden.

Bermunda – – – Das entspricht vielleicht der Richtigkeit, darüber – wahrscheinlich siehst du die ganzen Vorkommnisse richtig, wenn du sie bedenkst. Wenn ich – – – sicher nicht alles, doch einiges darf wohl gesagt werden, wie z.B., was wir während all der letzten Monate gesehen haben und abklären konnten. Nämlich, welche Kriegsverbrechen auch von seiten der ukrainischen Militärs begangen wurden, also nicht nur vom russischen Militär, dann sollte dies einmal von jenen Personen sehr gründlich bedacht werden, die sich von den Betteleien von Selensky und seinen Gleichgesinnten beeinflussen lassen, die nach Waffen schreien und so das Morden weiter und länger vorantreiben können.

Billy Schon dies ist doch etwas, was die Menschen interessieren sollte. Es ist aber so, dass auch auf der russischen Seite einiges ist, was erwähnt werden sollte, denke ich. Es ist ja so, dass immer beide Seiten sich schuldig machen, so die eine nicht besser ist als die andere, denn auf allen Seiten eines Krieges werden mehr oder weniger Verbrechen und Unmenschlichkeiten begangen, so nicht von einer besseren oder schlechteren Seite gesprochen werden kann. Krieg ist immer Mord, Totschlag, Vergewaltigung, Zerstörung und Unrecht; dabei variiert nur die Art der Verbrechen und deren Ausartung, denn die einen tun dies und die anderen jenes. Verbrechen sind es aber in jedem Fall, denn das Foltern, Töten und Zerstören ist niemals etwas anderes, und dazu gibt es niemals ein Recht, auch im Zivilleben mit der Todesstrafe nicht. Als wirklich denkender Mensch muss das Gegenteil nicht nur als Unrecht, sondern als Verbrechen am Leben erkannt und verstanden werden.

Bermunda Das entspricht dem, was es wirklich ist. – Es ist in jeder Beziehung nie gut oder des Rechtsens, was kriegsmässig getan wird. Dies auch nicht, was Florena und ich beobachtet haben bezüglich dem, wie unukrainisches Militär eigene Militärs exekutiert haben, und zwar darum, weil diese von alters her russischstämmig oder teils russischfreundlich waren. Es wurden deshalb grössere Anzahlen exekutionsmässig ermordet, wie es im letzten Weltkrieg das NAZI-Militär getan hat, als sie Judengläubige, Kinder und Erwachsene, gewissenlos ermordeten. Es waren effektiv NAZigleiche Methoden, und wie wir bei unseren Abklärungen feststellten, war die Täterschaft, die diese unglaublichen Morde beging, denen vielfach Folterungen vorausgingen, von Personen verübt worden, die in ihrer Gesinnung auch NAZigleich sind, wie die Mörder im letzten Weltkrieg es waren. Das sage ich so, weil ich denke, dass dies die richtige Beschreibung ist, wie sie auch von Ptaah benutzt wird, wenn er mit uns Gespräche führt und alles so zu beurteilen vermag, wie die Wirklichkeit es effektiv aufzeigt. Dies, ohne dass spekulativ Vermutungen geäussert, sondern nur effective Tatsachen erwähnt werden.

Wie wir, Florena und ich, nachforschungsweise auch feststellen konnten, waren die vom ukrainischen Militär Ermordeten ausnahmslos entweder von alters her russenstämmige Ukrainemilitärs und Privatpersonen oder auch russlandfreundliche Militärpersonen oder Privatpersonen. Was Florena und ich an Ermordeten dieser Art zählen konnten, waren 5048 Menschen, deren Ermordung jedoch den Russen angelastet wurden. Dies, während wir jedoch anderseitig beim russischen Militär solches weder sehen noch irgendwie anders feststellen konnten.

In 1273 Fällen stellten wir weiter fest, dass von alters her russischstämmige, wie aber auch russlandfreundliche Frauen und gar ältere Kinder von ukrainischen Militärs vergewaltigt und anschliessend ermordet wurden, was auch den russischen Militärs angelastet wurde und weiter wird. Auch dies hat sich im letzten Krieg durch die NAZI-Armeen ergeben, wie es sich aber auch zuträgt beim russischen Militär im Ukrainekrieg, wo ukrainische Frauen und ältere Kinder von Russen vergewaltigt und danach teils einfach erschossen werden, genauso also, wie es beim ukrainischen Militär geschieht, das dieserart jedoch landeseigene Frauen und Kinder foltert, vergewaltigt und exekutiert, um es dann lügnerisch und betrügerisch den russischen Militärs zuzuschreiben. Der Unterschied zwischen den ukrainischen und russischen Militärs ist nur der, dass wir auf russischer Seite keinerlei Vorkommnisse beobachten oder sonstwie feststellen konnten, die auch nur Ähnlichkeit mit dem haben könnten, was vom ukrainischen Militär hinsichtlich der Ermordung von Kameraden getan wurde, die eine alte Russlandstämmigkeit aufwiesen oder eine freundliche Gesinnung für Russland hatten. Aber trotzdem ist kein Unterschied zu machen zwischen der einen und anderen Kriegspartei, denn beidseitig lastet die Schuld des Tötens und Zerstörens auf ihnen, wie auch unzweifelhaft beidseitig die Führer beider Parteien in gleicher Weise schuldig sind, wie auch alle Führer-

schaften der Staaten und jenen Dummen aus den Völkern, die Waffenlieferungen an die Ukraine befürworten oder liefern lassen. Dadurch werden Menschen ermordet, denn auch im Krieg ist das Töten Mord, folglich jedes Militär und jeder Soldat sich des Massenmordes schuldig macht, wenn im Krieg getötet wird. Militär ist eine Gilde staatlich sanktionierter und damit legitimer Mörder, wie auch Militärbefürworter und auch Waffenlieferer sowie Waffenbefürworter für die Ukraine potentielle Mörder sind. Zudem machen sich auch die Waffenlieferer und Waffenbefürworter für die Ukraine des Mordes schuldig, wie sie auch für die Verlängerung des Krieges und alle Zerstörungen sich schuldig zu zeichnen haben. Bei den kriegesischen Machenschaften wurden bisher sowohl viele Ukrainemilitärs getötet, wie auch viele von der russischen Armee, beidseitig jedoch ebenfalls sehr viele unschuldige Zivilpersonen, Kinder und Erwachsene. Und, wie ich schon erwähnte, wurden von den Militärs beider Kriegsparteien auch viele ukrainische junge und ältere Frauen sowie Kinder vergewaltigt und teils auch ermordet. Das alles wird durch Teile der ukrainischen Bevölkerung und durch Selensky mit seiner Staatsführungsgruppe geduldet und daher unterstützt, die allesamt, wie Ptaah es nannte, ein Pack von NEONAZIgleichen ist, wie alle jene der Staatsführenden und der Völker, die Waffen an die Ukraine liefern oder damit einverstanden sind.

Ptaah ist der Ansicht, dass Amerika und Deutschland vor Gericht gestellt und bestraft werden sollten, und zwar Amerika, weil es schuld daran sei, dass Russland den Krieg in der Ukraine begonnen habe, der andererseits in 16 Tagen beendet worden wäre, wenn nicht Deutschland – wofür es schuldig zu sprechen sei – sich erdreistet hätte, Partei für Selensky und für Amerika zu ergreifen und sich durch die Waffenlieferungen an die Ukraine schuldig zu machen. Tatsächlich ergibt sich alles völlig anders, als täglich in den Medien berichtet wird, die parteiisch zum Vorteil Amerikas Lügenschichten und Betrugsberichte verbreiten und dadurch mithelfen, den altherkömmlichen amerikanischen Hegemoniewahn zu fördern. Dies jedoch vermögen die in der Wahrheit Ungebildeten des Gros der Staatsführungen nicht zu erfassen, folgedem nur wenige Staaten sind, deren Führende und Völker sich vernünftigerweise von dem fernhalten, was mehr und mehr Unheil bringt, anstatt ein friedliches Kriegsende. Eigentlich – wenn ich die Ausdrucksweise von Ptaah weiter benutzen darf – sind alle die Verantwortlichen sowie die Befürwortenden gesinnungsmässig nichts anderes als NAZIs, wie zahllose dies schon im letzten Weltkrieg waren. Und dies ist im Charakterwesen dieser Personen derart tief verankert, dass sie bezüglich der Waffenlieferungen an die Ukraine nicht nur Befürwortende infolge falscher Ansichten, sondern menschlich völlig Ausgeartete sind, die keinen Sinn für eine Beurteilung von Gut und Böse haben. Sie zeichnen allesamt schuldig daran, dass der Krieg und das sinnlose Morden und Zerstören sowie die Vergewaltigungen von Frauen und Kindern weitergehen und erst ein Ende finden kann, wenn ...

Billy Das werde ich beim Abrufen des Gesprächs aber nicht niederschreiben, sondern einfach Pünktchen machen. Die Wahrheit und die Folgen deren Missachtung gehört zwar an die Öffentlichkeit, damit diese orientiert wird darüber, was wirklich alles durch den leidigen Krieg geschieht resp. geschehen wird, doch ich denke, dass dies verschwiegen werden muss. Es sind bezüglich dieses Krieges viele idiotische Befürworter, die einerseits nicht denken können, sondern eben Gläubige von irren Religionen und daher für die Wahrheit blind und zudem noch amerikafreundlich sind. Leider können diese Irren wirklich nicht denken und weder erkennen, was das Gegenwärtige ist, noch das, was morgen, geschweige denn was übermorgen sein wird. Folglich vermögen sie auch nicht aufzunehmen, was warnend gesagt und unweigerlich kommen wird, deshalb nutzt alles Reden nichts, weil ihr Glaube alles Wahrheitsliche zu erkennen unterdrückt. Folglich merken sie in ihrer Dummheit auch nicht, welches schmutzige Spiel die USA betreiben. Die Dummen resp. die Nichtdenkenden merken noch immer nicht, dass Amerika nichts anderes als die Weltherrschaft anstrebt und daher mit Lug und Betrug und mit allen schmutzigen Mitteln Russland zur Sau machen will. Die geführte Politik bezüglich des Krieges in der Ukraine ist ein Schweinewerk der Macht Amerikas, das alles dirigiert – auch zusammen mit seiner NATO – und mit einem Atomwaffenkrieg spielt, den Amerika losbrechen lassen will, wie ich von Sfaths Zeiten her noch alles gut in Erinnerung habe. Und dass die ukrainische Armee vieltausendfach altherkömmliche russischstämmige und russischfreundliche Ukrainer beiderlei Geschlechts ermordet und viele Frauen vergewaltigt, dafür jedoch das russische Militär beschuldigt, wie schon Sfath und ich mehrfach festgestellt haben, das ist für mich also nichts Neues. Ausserdem weiss ich, dass Amerika hintergründig nicht nur die NATO befiehlt, die Sfath und ich als sanktionierte vielstaatliche Mörderorganisation erkannten, sondern ich weiss auch, dass Amerika mit der NATO zusammen weltweit Tyrannei betreibt und Partisanengruppierungen unterhält – wie es auch nicht nur die weltweite Vormachtstellung haben will –, sondern als Hilfe für die totale Weltherrschaft, die es seit alters her anstrebt. Etwas, das vom Gros der Welt noch immer nicht begriffen wurde und das alles dafür macht, dass Amerika mit seinen Lügen und Betrügereien immer obenauf schwimmen kann, wobei das eigene Volk belogen und betrogen wird und viele nicht wissen, was eigentlich politisch gespielt wird. Ausserdem, und das will ich auch noch sagen, versenkte Amerika kriegsmässig sehr viele Schiffe und U-Boote anderer Staaten in den Meeren, wie auch eigene, die allesamt ökologische Zeitbomben sind, weil deren Treibstofftanks voll mit sehr grossen Mengen Treibstofföl usw. sind, die Tanks langsam durchrosten und den Treibstoff in die Wasser freigeben, der nicht nur die Wasser der Meere verseuchen und millionenfaches Meeresleben und auch Menschen vergiften, sondern töten wird. Doch das will niemand hören und niemand wissen, wie auch nicht, dass Amerika an einigen Orten Atombomben verloren hat, die mit der Zeit hochgehen können resp. früher oder später werden, was die Verantwortlichen wohl wissen, jedoch darüber schweigen. Und dass Amerika weltweit das wahre Böse im Mantel der angeblichen Hilfe betreibt, das aber wird von den Amerikafreundlichen ebenso nicht erkannt, wie auch von den diversen Regierungen nicht, die Amerika hoch in den Himmel heben und nach dessen Geige tanzen.

Bermunda Das entspricht zwar alles der Wahrheit, und sagen kannst du es, doch abrufen und niederschreiben sollst es dann nicht, denn man wird sich nicht scheuen, dich mundtot zu machen.

Billy Das weiss ich, und man wird mit Lüge, Betrug und Schlimmeren suchen, um mich zum Schweigen zu bringen. Die Wahrheit wird aber trotzdem bestehen bleiben, und ebenso bleibt die Ideologie der Ausrottung des Lebensunwerten bestehen bei jenen Menschen, die alles ausmerzen wollen, wie es schon Darwin im Sinn hatte, der die idiotische Ansicht hatte, dass jedes Leben unwertig sei, wenn es eben nicht der Perfektion entspreche. Körperbehinderte, Kranke, Homosexuelle, Lesbische, Juden, Sinti, Roma, Kriminelle, Verbrecher und Landstreicher usw. wurden auch von Heinrich Himmler, dem Holocausturheber verfolgt und beseitigt, der von Darwins menschenfeindlichen Ideen beeinflusst war und diese übernommen und nach seinem Metier perfektioniert hat. Es bestehen diesbezüglich wohl noch schriftliche Aufzeichnungen von seiner menschenfeindlichen Anschauung und seinem irren Blickwinkel. Damals sagte er jedenfalls, dass er dies tun werde, es sei doch «hirnrissig» – wenn ich von mir aus das Wort benutzen darf –, dass die Menschheit so blöd sein könne, dass sie etwas tue, das wider die Natur sei. Idiotismus herrscht eben nicht nur krankhaft bei Menschen vor, die von der Psychiatrie einfach als Intelligenzschwache resp. als Intelligenzschwache bezeichnet werden, sondern eben bei denen selbst, die sich clever und gescheiter vorkommen und meinen, dass sie infolge ihres Berufsgelerntseins dem Intelligenz resp. Intelligenzsein mehr zugetan seien, als eben der Normalbürger. Damit spreche ich besonders die Menschen an, die sich «psychologisch» Gebildete nennen und nicht einmal wissen, was Psychologie grundsätzlich ist resp. was sie bedeutet, folglich sie in Stich und Wahrheit nicht wissen, wie sie alles angehen müssen, was eben «psychologische» Schäden sind und wie diese sich entwickeln und entstehen.

Florena Damit hast du das gesagt, was wirklich nicht mehr als eine Meinung ist, und eine solche entspricht sowieso nie der Wirklichkeit, sondern nur Annahmen, die nicht nur in der Regel, sondern effektiv stets falsch sind. Auch Darwin pflegte nur eine Meinung und damit eine persönliche Ansicht, die er niemals zu beweisen vermochte, weshalb er Verfälschungen vornahm, um «seine Wahrheit» zu beweisen. Doch du – wie natürlich auch ich – machst dir nicht gerade Freunde, wenn du offen sagst, was die Wahrheit ist. Du solltest also das von uns Gesprochene nicht abrufen und niederschreiben.

Bermunda Das denke ich auch, denn sogenannte «Wahrheitsfanatiker», die glauben, dass sie die Wahrheit kennen würden, werden feindlich dagegen intervenieren.

Billy Das weiss ich auch, wie dass ich mir damit nicht gerade Freunde mache, da ich ja wirklich nur das sage, was tatsächlich wahr ist, was mir aber eben angekreidet wird, weil die Wahrheit nicht ans Licht kommen soll. Aber das ist eben das Bier jener, welche die Wahrheit nicht ertragen, nicht wahrhaben wollen und dafür jeden Unsinn glauben, wie an einen lieben Gott, an Jesus als angeblicher Sohn Gottes, an Maria und Heilige usw. Doch lassen wir das, denn noch ist es ja völlig sinnlos, darüber ausführlich sprechen zu wollen, es werden damit ja nur Schwerter gewetzt, was nur Streit bringt und erst recht all die Kuttelsäcke von Pfaffen, Bischöfen, Kardinälen und den Papst «heiligt», weil die Gotteswahngläubigen diese erst recht in Schutz nehmen.

Florena Das ist tatsächlich so, denn Religionsgläubige haben die Tendenz, die religiösen Oberen zu verteidigen und gar für diese in den Tod zu gehen, und zwar trotzdem sie von diesen nur belogen und betrogen werden, ohne dass diese es selbst wissen, weil sie effektiv selbst an den Religionsunsinn glauben.

Billy Da sagst du nichts Neues, Florena, denn der Religionsschwachsinn ist ja in diesen Hohlköpfen derart tief verankert, dass sie überhaupt nicht denken und nicht einmal scheindenken können, folglich ihr ganzes Hirn nicht mehr und nicht weniger als einer Nuss voller Glauben entspricht, in die nichts mehr von Wirklichkeit und deren Wahrheit eindringen kann. Doch darüber will ich eigentlich nicht sprechen, denn mich interessiert anderes, wie das zum Beispiel, wie ihr es technisch mit eurer Sicherheit gegenüber den Fremden fertigbringt, dass diese euch nicht orten können? Schon Sfath war diesen ausgewichen und sagte immer, dass es diesen nicht möglich sei, euch jemals zu registrieren, und zwar selbst dann nicht, wenn sein Strahlschiff für mich sichtbar sei, denn selbst dann würde es für die Fremden unsichtbar und nicht feststellbar bleiben. Er hielt mich auch immer an, nicht darauf zu reagieren, wenn wir zusammen oder ich allein ein unbekanntes Flugobjekt beobachteten. Wenn ich allein an die Gizehheinis denke, so habe ich mich oftmals gefragt, wie ihr euch davor schützen konntet, dass die Fremden nicht auf euch aufmerksam wurden? Auch wussten sie offenbar nichts von der Anwesenheit der verruchten und bösen Intelligenzen dort unten, was mir immer noch ein Rätsel ist, wie vieles andere auch im Zusammenhang dessen, dass die Fremden niemals eure Anwesenheit eruieren konnten. Da kommt aus meinem Unterbewusstsein hoch, dass – es war etwa Anfang Mai 1978 – als wir, Guido, Hans und Koni, das Zentrum betonierten, als Guido und ich sahen, wie ein hell-leuchtendes, grosses, ovales gelbes Objekt langsam von Westen her nach Osten über Schmidrüti dahinzog, wozu Guido sagte, dass wir wohl von den Fremden beobachtet würden. Dies eben darum, weil es ja kein Plejarenstrahlschiff war, die er ja vom Sehen her gut kannte, weil damals noch Semjase, Pleija und Quetzal sich manchmal sehen liessen.

Bermunda Davon weiss ich leider nichts, doch darüber, was unsere Tarnung betrifft, deretwegen uns die Fremden seit jeher nicht zu orten vermögen, darf nichts bekannt werden, weshalb ich nur rein privat mit dir darüber sprechen kann. Du sollst es natürlich wissen, doch darfst du nicht und niemals offen darüber sprechen.

Billy Daran werde ich mich halten und alles in mir derart tief vergraben, so, dass es auf keine Art und Weise aus mir herausgeholt werden kann. Bisher habe ich nie danach gefragt, auch schon bei Sfath nicht, weshalb ich wirklich nichts bezüglich eurer Abschirmtechnik weiss. Mir ist nur bekannt, dass ihr euch gegen jede Ortung abschirmt und es nichts gibt, ...

Florena ... du darfst dich diesbezüglich auch niemals versprechen.

Billy Das werde ich bestimmt nicht, und ich kenne ja den Weg, der mich davon abhalten würde, etwas zu sagen oder einfach freizugeben, wie auch, dass es nicht funktioniert etwas zu sagen, wenn ich unter Drogen oder Hypnose gesetzt würde.

Bermunda Das ist mir bekannt, denn ...

Billy Richtig – aber es ist doch sehr interessant, dass die Fremden nicht einmal wussten, wie du sagst, dass die Gizeh-heinis schon seit langer Zeit auf der Erde waren und ihr Unwesen trieben.

Bermunda Das ist tatsächlich so gewesen.

Florena Warum sind diese Frauen hier so mit roten Lippen bestrichen?

Billy Das Heft hier habe ich von der Küche drüben genommen, weil ich einen Artikel darin lesen will. Mit den Frauen hier auf der Erde ist es leider so, dass viele dies tun, weil sie wohl glauben, dass sie sich dadurch «verschönern».

Florena Aber sieh, wie diese Frauen ihre Lippen rot bestrichen haben. Das ist richtig ekelhaft.

Bermunda Ja, das ist wirklich ekelhaft. Wir bei uns auf Erra tun solches nicht. Es sieht wirklich ekelhaft aus.

Billy Sehr viele Frauen machen das auf der Erde, eben weil sie wohl denken, dass dies schön sei. Lippenbestreichen mit dem sogenannten Lippenstift ist einfach bei vielen eben IN, das wisst ihr doch.

Florena Ja schön, doch es ist so ekelhaft.

Bermunda Da kann ich Florena nur beipflichten. Es wirkt wirklich sehr abstoßend und eklig. Es ist mir unverständlich, dass Erdenfrauen diese ekelregende Bemalung nutzen, weil sie vielleicht denken, dass dies ihr Aussehen vorteiliger erscheinen lasse. Das aber ist nicht der Fall, denn es lässt das Gesicht mit dieser Beschmierung der Lippen so verzerrt und unnatürlich erscheinen.

Florena Ja, das ist so, es verunstaltet wirklich das Gesicht.

Billy Das ist leider so, und ich weiss, dass ihr auf Erra keinerlei Makeup benutzt. Hier auf der Erde ist es aber anders, denn hier herrscht bei diesen Frauen der Wahn vor, dass das Bestreichen der Lippen und so vorteilhaft sei.

Bermunda Das sehen wir anders, denn es wirkt und ist ekelhaft. Doch lassen wir das, denn wir haben noch einiges zu besprechen, was du aber nicht abrufen und niederschreiben sollst, denn es ist bezüglich der Satzungen und Direktiven, die wir hier in diesem Gerät aufgeführt haben und die wir gemäss den Ausführungen des Gremiums zu erklären haben. Das wird aber geraume Zeit in Anspruch nehmen.

Billy Das wird es wohl. Lass uns also beginnen ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Bermunda Sei gegrüsst, und da bin ich nun wirklich. Gestern war es leider nicht möglich, weil ich weggerufen wurde. Das Ganze der Beschlüsse des Gremiums habe ich aber hier, so wir es miteinander durchsehen können. Es ist angeordnet, dass alles gesamthaft wörtlich so eingefügt wird, wie es vorgegeben wurde.

Billy Natürlich, wir verändern nichts daran. Sei jedoch auch gegrüsst und sei willkommen.

Bermunda Das soll so sein, es ist ja ...

Billy ... entschuldige bitte, wenn ich dich gleich unterbreche, doch gestern habe ich in der Nacht noch etwas erhalten, das ich gleich zu Anfang unseres Gesprächs vorbringen möchte, denn es ist mehr als nur interessant. Zwar wurde das Ganze schon im September letztes Jahr publik gemacht, doch wie üblich von der Presse verheimlicht und die Weltöffentlichkeit nicht darüber informiert, was Selensky in der Ukraine und gar in der Welt draussen wirklich veranstaltet. Er liess Menschen ermorden oder lässt weiterhin viele als Vogelfreie verfolgen und ermorden, weil sie sich getrauen, die Wahrheit zu sagen oder weil sie russlandfreundlich sind oder eine andere Einstellung zu Putin haben als er selbst. So geht er gewissenlos selbst gegen Minderjährige vor und lässt sie verfolgen und ermorden. Viele Regierende des Westens, die diesbezüglich orientiert sind, liefern trotzdem gewissenlos Waffen und Kriegsgeräte an Selensky. Dieser Artikel hier spricht davon.

Bermunda Das ist uns bekannt, wie wir auch wissen, dass ... Aber es interessiert mich, was dazu geschrieben wurde, weshalb ich gerne sehe, was zu dieser üblen Sache alles aufgedeckt wurde, was jedoch die Staatsführungen der Öffentlichkeit verschweigen, obwohl sie bezüglich dieser Machenschaften Selenskys und seiner mit ihm Gleichgesinnten informiert sind.

Billy Gut, hier ist der Artikel:

Viele Journalisten und über 300 Minderjährige auf Todesliste der ukrainischen Regierung

Seit 2014 betreibt die ukrainische Regierung über eine zwischengeschaltete NGO eine Internetseite, auf der viele Menschen, die Kiew als Gegner der Ukraine ansieht, mit Namen und Adressen geführt werden.

Viele der dort geführten Menschen wurden bereits ermordet.

Von Thomas Röper, 9. September 2022, 18:16 Uhr

Журналисты, ставшие жертвами публикации персональных данных на «Миротворце»

Фонд борьбы с репрессиями
fondfbr.ru

- Дугина Дарья Александровна
- Бузина Ольга Алексеевна
- Сулейманова Земфира
- Магалайс Лилия Дмитриевна
- Рокелли Андреа
- Оксенрайтер Мануэль
- Игнатов Виталий Александрович
- Стенин Андрей Алексеевич
- Вячало Андрей Витальевич
- Корнеченков Сергей Георгиевич
- Корнелюк Игорь Владимирович
- Волошин Антон Дмитриевич

In der Ukraine ist nach dem Maidan die NGO Tsentr Mirotvorets gegründet worden, die die Webseite Mirotvorets (»Friedensstifter«) online gestellt hat. Die NGO bezeichnet sich als »Zentrum der Forschung über Anzeichen von Verbrechen gegen die nationale Sicherheit der Ukraine, Frieden, Humanität und das Völkerrecht« und auf ihrer Seite werden Menschen gelistet, die die NGO zu Gegnern der Ukraine erklärt hat. Diese Menschen werden mit ihren persönlichen Daten gelistet, oft sogar mit privater Adresse, Telefonnummer, Passnummer und so weiter.

Die Todesliste der ukrainischen Regierung

Viele der Menschen, die dort gelistet wurden, sind kurz darauf ermordet worden. Das begann schon 2014 mit der Ermordung des Maidan-kritischen ukrainischen Journalisten Oles Busyna, der nur zwei Tage nach seiner Listung auf der Seite im April 2014 in Kiew erschossen wurde. Auch die kürzlich in Moskau ermordete Journalistin Darja Dugina war erst kurz vor ihrer Ermordung auf die Liste gesetzt worden. Nach dem Tod von auf der Liste veröffentlichten Menschen wird ihr Foto in roten Buchstaben mit dem Wort »liquidiert« überschrieben. Es ist daher keine Übertreibung, die Seite Mirotvorets als »ukrainische Todesliste« zu bezeichnen.

Die Seite wird so unverhohlen von der ukrainischen Regierung, namentlich dem Innenministerium und dem Geheimdienst SBU, unterstützt, dass man das – zumindest noch – sogar im deutschen Wikipedia lesen kann. Man kann daher mit Fug und Recht von einer »Todesliste der ukrainischen Regierung« sprechen.

In der Maidan-Ukraine sind politische Morde an Regierungskritikern seit dem Maidan keine Seltenheit, ich habe darüber immer wieder berichtet. Deutsche »Qualitätsmedien« finden das allerdings nicht erwähnenswert, obwohl die meisten der politischen Morde in der Ukraine an Menschen begangen werden, die zuvor auf die Todesliste gesetzt wurden.

Auf der Liste finden sich Menschen aus sehr vielen Ländern. Auch Journalisten werden auf die Liste gesetzt, mein Name ist dort übrigens auch zu finden. Insgesamt sind derzeit 314 Journalisten auf der Liste, davon 80 aus westlichen Staaten, bei 109 sind sogar die Adressen veröffentlicht worden. Es handelt sich um eine Einladung, diesen Menschen etwas anzutun.

Noch schockierender, wenn das überhaupt möglich ist, ist die Tatsache, dass auf der Liste auch etwa 300 Minderjährige geführt werden. Darunter ist zum Beispiel das 14-jährige Mädchen Faina Savenkova aus Lugansk, deren »Verbrechen« darin besteht, offene Briefe an Politiker und Aktivisten, auch an die UNO, weltweit zu schreiben, in denen sie ein Ende des Terrorbeschusses ihrer Heimatstadt Lugansk fordert, den die ukrainische Armee seit 2014 durchführt und in dem Faina aufgewachsen ist.

Westliche Werte?

Westlichen Regierungen ist das alles natürlich bekannt. Ihnen ist auch bekannt, dass ihre eigenen Staatsbürger auf der Liste geführt werden. Eigentlich sollte es das oberste Ziel einer Regierung sein, die eigenen Staatsbürger zu beschützen. Aber selbst nachdem der ehemalige Bundeskanzler Gerhard Schröder auf die Todesliste gesetzt wurde, hat die Bundesregierung es nicht für nötig gehalten, in Kiew zu intervenieren. Stattdessen teilte die Bundesregierung damals auf Anfrage lapidar mit:

«Wir haben der ukrainischen Seite unsere Position schon in der Vergangenheit deutlich gemacht und wir haben darauf gedrungen, dass die ukrainische Regierung auf die Löschung dieser Webseite hinwirkt. Das werden wir auch jetzt tun.»

Das waren nur schöne Worte, denn passiert ist nichts. Anstatt auf die Löschung der Seite zu drängen, hat die Bundesregierung die ukrainische Regierung weiterhin mit Milliarden und nun auch mit Waffen unterstützt. Ob die Bundesregierung wohl auch so passiv bleiben würde, wenn es in Russland eine solche Todesliste gäbe?

Die vielbeschworenen »westlichen Werte« sind nur leere Worte, mit denen die dumme Öffentlichkeit eingullt wird. In der Praxis lassen die westlichen Regierungen öffentliche Todeslisten zu, wenn es ihnen politisch opportun erscheint. Dass dabei sogar zum Mord an Kindern aufgerufen wird, ist den westlichen Regierungen gleichgültig. Regime, die dem Westen gegenüber gehorsam sind, dürfen öffentlich zu politischen Morden aufrufen (Ukraine) oder sogar Journalisten in ihren Konsulaten bestialisch ermorden (Saudi-Arabien), ohne dass das Folgen hätte.

Ein Thema für die UNO

Die russische NGO «Fonds zur Bekämpfung von Repression» hat am 6. September in Moskau zu einer Pressekonferenz geladen, auf der neun internationale Journalisten, die auf der ukrainischen Todesliste geführt werden, darüber gesprochen haben. Da auch Alina Lipp und ich auf dieser Liste stehen, waren auch wir eingeladen. Außerdem waren dort noch ein US-Amerikaner, eine Kanadierin, eine Französin, ein Finne, eine Holländerin, ein Brite und eine Frau, die drei Staatsangehörigkeiten (die ukrainische, die russische und die deutsche) hat.

Das Ziel der Pressekonferenz war es, dass Mirotvorets in Russland endlich zu einer Terrororganisation erklärt wird und dass Russland das Thema Mirotvorets in der UNO zur Sprache bringt.

Aber natürlich werden westliche Politiker, die angeblich für Menschenrechte stehen, und westliche Medien auch weiterhin den Mantel des Schweigens über diesem und anderen Verbrechen des ukrainischen Nazi-Regimes ausbreiten. Man möge mir verzeihen, dass ich eine Regierung, die eine solche Todesliste führt, auf der auch ich und viele meiner Freunde gelistet sind, nicht anders bezeichnen kann. Hätte es das Internet zur Zeit der Nazis schon gegeben, hätte die SS sicher eine ähnliche Seite betrieben, wie es die ukrainische Regierung tut.

<https://www.anti-spiegel.ru/2022/viele-journalisten-und-ueber-300-minderjaehrige-auf-todesliste-der-ukrainischen-regierung/>

Gerhard Schröder

<https://myrotvorets.center/criminal/?cf%5Bname%5D=Gerhard+Schr%C3%B6der&cf%5Bcountry%5D=&cf%5Baddress%5D=&cf%5Bphone%5D=&cf%5Bdesc%5D=>

The screenshot shows the Myrotvorets website interface. At the top, there is a header with the logo and text in Ukrainian and English. Below the header, there is a search bar with the name "Gerhard Schröder" entered. The search results show a profile for "Шредер Герхард / Schröder Gerhard / Shreder Gerhard". The profile includes a photo, a date of birth (08.11.2018), and a location (KUNTA). The profile also lists several organizations: "Центр «Миротворець»", "Депутатська система репатріації", "Міровісвіт", "Радіо", "Ukraine NOW", "НАШ ЗАХИСТ", "SEA CRIME", and "ORDILO".

Roger Waters

<https://myrotvorets.center/criminal/?cf%5Bname%5D=Roger+Waters&cf%5Bcountry%5D=&cf%5Baddress%5D=&cf%5Bphone%5D=&cf%5Bdesc%5D=>

The screenshot shows the Myrotvorets website interface. At the top, there is a header with the logo and text in Ukrainian and English. Below the header, there is a search bar with the name "Roger Waters" entered. The search results show a profile for "Уотерс Джордж Роджер / Waters George Roger / Uoters Dzordzh Rodzher". The profile includes a photo, a date of birth (27.09.1943), and a location (SBU). The profile also lists several organizations: "Центр «Миротворець»", "Депутатська система репатріації", "Міровісвіт", "Радіо", "Ukraine NOW", "НАШ ЗАХИСТ", "SEA CRIME", and "ORDILO".

Tulsi Gabbard

<https://myrotvorets.center/criminal/?cf%5Bname%5D=Tulsi+gabbard&cf%5Bcountry%5D=&cf%5Bad-dress%5D=&cf%5Bphone%5D=&cf%5Bdesc%5D=>

«МИРОВОРЕЦЬ»
Центр дослідження ознак злочинів проти національної безпеки України, миру, безпеки людства та міжнародного правопорядку
Non-government Center for Research of Signs of Crimes against the National Security of Ukraine, Peace, Humanity, and the International Law
Information for law enforcement authorities and special services about pro-Russian terrorists, separatists, mercenaries, war criminals, and murderers

Langley, VA, USA
Warszawa, Polska
official@myrotvorets.center

Головна Про Центр «ЧІСТІТИЦЬ» «IDENTIFAI» (введіть дані) подати заявку

Наші проекти: Центр «Миротворець», «IDENTIFAI» (система розпізнавання), MYROTVORETS NEWS, Радіо Миротворець, Україна NOW, НАШ ЗАХИСТ, SEA CRIME, ORDILO

Поиск: ФІО: Tulsi Gabbard, Страна: Страна, Адрес: Адрес, Телефон: Номер телефона в міжнародному форматі, Описание: Описание (сторінка в соцсетях), Искать

ПІДТРИМАТИ ПРОЄКТ: Donate, Додаток для військових, ДЖУРА

Габбард Тулси / Габбард Тулсі / Gabbard Tulsi

США
Посібник російських воєнних злочинців і окупантів.
Участь в інформаційній спеціальній операції росії (страна-агресор і терорист) проти України і ц...

09.04.2022 11:10 NATO

Поскаржитись

Faina Savenkova

<https://myrotvorets.center/criminal/?cf%5Bname%5D=Faina+Savenkova&cf%5Bcountry%5D=&cf%5Bad-dress%5D=&cf%5Bphone%5D=&cf%5Bdesc%5D=>

«МИРОВОРЕЦЬ»
Центр дослідження ознак злочинів проти національної безпеки України, миру, безпеки людства та міжнародного правопорядку
Non-government Center for Research of Signs of Crimes against the National Security of Ukraine, Peace, Humanity, and the International Law
Information for law enforcement authorities and special services about pro-Russian terrorists, separatists, mercenaries, war criminals, and murderers

Langley, VA, USA
Warszawa, Polska
official@myrotvorets.center

Головна Про Центр «ЧІСТІТИЦЬ» «IDENTIFAI» (введіть дані) подати заявку

Наші проекти: Центр «Миротворець», «IDENTIFAI» (система розпізнавання), MYROTVORETS NEWS, Радіо Миротворець, Україна NOW, НАШ ЗАХИСТ, SEA CRIME, ORDILO

Поиск: ФІО: Faina Savenkova, Страна: Страна, Адрес: Адрес, Телефон: Номер телефона в міжнародному форматі, Описание: Описание (сторінка в соцсетях), Искать

ПІДТРИМАТИ ПРОЄКТ: Donate, Додаток для військових, ДЖУРА

Савенкова Файна Володимирівна / Savenkova Faina Vladimirovna

Україна, Луганська обл., г. Луганськ, ул. Старих Большевиків 3
21.10.2008
Посібник на суверенітет і територіальну цілісність України.
Посібник російсько-фашистської завадки і терористів.
Оправдание российской коор...

09.04.2021 18:56 NATO

Поскаржитись

Thomas Röper

<https://myrotvorets.center/criminal/?cf%5Bname%5D=Thomas+R%C3%B6per&cf%5Bcountry%5D=&cf%5Baddress%5D=&cf%5Bphone%5D=&cf%5Bdesc%5D=>

«МИРОВОРЕЦЬ»
Центр дослідження ознак злочинів проти національної безпеки України, миру, безпеки людства та міжнародного правопорядку
Non-government Center for Research of Signs of Crimes against the National Security of Ukraine, Peace, Humanity, and the International Law
Information for law enforcement authorities and special services about pro-Russian terrorists, separatists, mercenaries, war criminals, and murderers

Langley, VA, USA
Warszawa, Polska
official@myrotvorets.center

Головна Про Центр «ЧІСТІТИЦЬ» «IDENTIFAI» (введіть дані) подати заявку

Наші проекти: Центр «Миротворець», «IDENTIFAI» (система розпізнавання), MYROTVORETS NEWS, Радіо Миротворець, Україна NOW, НАШ ЗАХИСТ, SEA CRIME, ORDILO

Поиск: ФІО: Thomas Röper, Страна: Страна, Адрес: Адрес, Телефон: Номер телефона в міжнародному форматі, Описание: Описание (сторінка в соцсетях), Искать

ПІДТРИМАТИ ПРОЄКТ: Donate, Додаток для військових, ДЖУРА

Рөпер Томас / Рөпер Томас / Röper Tomas

Германия, г. Бремен
26.11.1971
Варіанти імені: Roper Thomas
Посібник на суверенітет і територіальну цілісність України.
Пропаганда російського нацизму і фашизму.
Участь в інформаційній спеціальній операції росії...

18.05.2022 16:24 NATO

Поскаржитись

Bermunda Das entspricht exakt dem, was wir wissen und auch nachgeprüft und festgestellt haben, nämlich dass es wirklich den Tatsachen entspricht, wobei dieses Wirken Selenskys und seiner Gleichgesinnten jedoch vor dem ukrainischen Volk geheimgehalten wird.

Billy Das muss wohl so sein, denn mir wurde nichts anderes berichtet. Es ist eben notwendig, dass alles öffentlich enthüllt, statt einfach etwas behauptet wird. Die Idiotiekranken der westlichen Länder-Regierungen, die dem Volk das Ganze des Falschen vormachen, die zudem Waffen usw. an Selensky liefern, ihm huldigen und schleichend um diesen herum-schwänzel, fördern das Böse erst recht. Dies, während der dumm-dämliche Teil des Volkes alles befürwortet und nur auf Russland und Putin herumhackt. Natürlich ist Putin nicht ein Heiliger, aber das ist auch Selensky nicht. Doch warum können die Idioten der Länder des Westens, die parteiisch Waffen an Selensky liefern, nicht unparteiisch sein und auch Selensky als Übeltäter erkennen und ihn beschimpfen, wie sie Putin beschimpfen? Es wäre zumindest dieserart richtig, wie zudem auch, dass keine Waffen an Selensky geliefert werden. Wären die Idioten des Westens nicht gewesen und hätten sie nicht Waffen an Selensky geliefert, dann wäre der Krieg in 16 Tagen beendet worden, statt dass er jetzt das 2. Jahr weiter andauert und der Kriegshetzer Selensky Amerikas Ambition des Hegemoniegebarens weiter fördert und diesem in seinem kranken Kriegswahn voll in die Hände spielt – zusammen mit den Amis selbst, die heimlich im Krieg in verschiedenen Weisen mitmischeln. Das tun sie ja bezüglich den Kampfintelligen am Boden, wie auch in der Luft, wie ich mit dir und auch mit Florena selbst gesehen habe. Und dass mit den Waffenlieferungen an Selensky die Idioten der westlichen Regierenden und jene Dumm-dämlichen aus den Völkern, die alles noch befürworten, mit dem Ganzen einen Weltkrieg ausgelöst haben und führen, das haben sie alle in ihrer Dummheit noch nicht erkannt. Und das Ganze ist wirklich zu einem Weltkrieg geworden, durch all die Verantwortungslosen und Gehirnkranken, die wirklich nur Idioten genannt werden können, denn ihnen geht jede Logik, jeder Verstand und jede Verantwortung ab, ebenso wie jede Moral und jede Ethik.

Bermunda Da ist deinen Worten nur zuzustimmen, doch ich muss bald wieder gehen, folglich wir auf das zu sprechen kommen müssen, was mir aufgetragen wurde, dir von Gremium zu berichten. So will ich denn davon reden, wobei du jedoch das Ganze beim Abrufen und Niederschreiben des Gesprächsberichtes nicht erwähnen sollst.

Billy Was ja kein Problem ist, denn ich werde einfach meine Pünktchen machen.

Bermunda Das wird gut sein, und so habe ich folgendes zu erklären: ...

Billy Das war nicht gerade eine lange Rede, doch es sollte genügen, dass Christian das Ganze fertigmachen kann. Dir will ich aber noch etwas sagen, und zwar das, dass es hier und da noch weitergeht damit, dass wir ausspioniert werden, wobei ich jedoch nicht von den Erdlingen rede, die das hie und da tun und dann mit der recht faulen Ausrede sagen, dass sie sich «verlaufen» oder «verfahren» hätten und glauben, dass wir diese Lüge für bare Münze nehmen würden. Nein, davon will ich nicht reden, sondern davon, dass ich am Montag einmal 3 Zeugen herholen konnte und sie auf dem Überwachungsschirm sehen lassen konnte, wie wir ausspioniert werden, was ja auch anderweitig durch Erdlinge geschieht. Diesmal dauerte es längere Zeit, als ein Objekt herumsauste und alles registrierte, was Mark und Hartmut gearbeitet haben. Natürlich haben sie das Objekt nicht sehen können, weil es für die Augen unsichtbar blieb, jedoch die Überwachungskamera machte es sichtbar. Als die Zeugen, Brigitt war noch dabei, dann draussen nachgesehen haben, da konnten sie nichts sehen von einem Spionageobjekt, doch als sie wieder vor dem Bildschirm waren, da sahen sie es eben wieder. Brigitt rannte dann los, um ihre Kamera zu holen, doch ehe sie dann photographieren konnte, da verschwand das Objekt wieder, folglich nur noch ein schwacher Schimmer im Apparat festgehalten werden konnte. Dass diese Spioniererei jeweils nicht von Erdlingen ausgeht, das ist für uns klar. Ausserdem können diese Fluggeräte nicht irdischen Ursprungs sein, denn die Erdlinge können nicht Geräte lautlos und unsichtbar für die Augen herumsausen lassen. Dabei sind auch keine Antriebe und auch keine Propeller an den kleinen Objekten, die sich völlig lautlos bewegen und in der Luft herumsausen.

Bermunda Das wird wohl so bleiben, wir nehmen an, dass versucht wird, dadurch uns ...

Billy ... ja, das ist eine Möglichkeit. Aber ich habe noch 2 oder 3 Fragen, wenn du noch Zeit hast, diese zu beantworten?

Bermunda Dafür wird der Zeit sicher noch genügend sein.

Billy Gut, dann die Frage, weil man mich danach gefragt hat und ich es wirklich nicht weiss, nämlich wie gross die grössten Schlangen bei euch auf Erra sind? Leider war es mir bisher versagt, diese Schleichdinger auf Erra zu bewundern. Nur hier auf der Erde bin ich solchen begegnet. Die grösste Schlange, die ich je zu Gesicht bekam, war, als ich mit Sfath einmal weit zurück in der Vergangenheit war, da sahen wir so ein Riesending, das gut und gern 23 Meter lang war, was Sfath mit einem Gerät messen konnte. Auch mehrere Schildkröten sahen wir, die über 8 Meter lang waren, wie auch einen Riesenhai, dessen Länge Sfath mit etwa 22 Meter mass, wenn ich mich richtig erinnere. Auch riesige nashornähnliche Säugetiere sahen wir, wobei Sfath sagte, dass diese wohl die grössten Tiere gewesen seien, die jemals über die Erde gingen, jedoch infolge Nahrungsmangels dann ausstarben. Dies, weil sich zu jener Zeit dann das Klima gewandelt habe und jene Blätterbäume und auch andere Nahrung verschwanden, von denen sich diese Tiere ernährt hatten.

Bermunda Schlangen haben wir auch auf Erra, auch wenn du noch keine gesehen hast. Dass du dich mit diesen Schleichwesen beschäftigt hast, das weiss ich von Semjase, denn sie sagte mir, dass du einmal eine schwarze Kobra

gefangen hast, die sich in der Schlafräumlichkeit angesiedelt hatte, die du dann präpariertest und in die Schweiz gebracht und einer Freundin geschenkt hast, weil sie interessiert war daran.

Billy Ja, das stimmt. Es war Heidi Näf, sie arbeitete als Telephonistin im Bahnhof Zürich. Immer wenn ich mal in der Schweiz war, trafen wir uns und tauschten unsere Gedanken aus. Als ich 1969 endgültig in die Schweiz zurückkehrte, erfuhr sie, dass ich nun in Hinterschmidrüti lebte, folglich sie meine Telephonnummer eruierte und mir telephonierte. Damals, als ich die Kobra gefangen habe, war ich für einige Zeit im Süden von Indien, wo ich mit einer irdischen Freundin weit abseits im Dschungel an einem Fluss war. Dieser führte nach dem ersten Monsunregen plötzlich wilde und reissende Wasser, das unsere Bambushütte zerstörte und samt meiner Freundin wegriss und ich sie später nur noch tot finden konnte. Danach ging ich zurück nach Westpakistan und nach Persien, in die Türkei und über Griechenland, Mazedonien, Jugoslawien und Österreich wieder in die Schweiz. In dieser Zeit war Heidi jedoch umgezogen ins Tessin, was ich nicht wusste.

(Anmerkung Billy: Am 9. Mai 1964 verfasste ich in «Mir Javeh»/Persien das Gedicht: «Für Nadja, die ich liebte, baute ich am Strom ein Haus, doch die Natur, die siegte und löschte alles wieder aus. Der Strom riss weg das Ufer, nahm mir all mein Hab und Gut; die Liebe und die Träume, sie versanken in der Flut. Durch ein tödlich Regen wurd' der Strom zum Grab; für Nadjas kurzes Leben zu einem nassen Sarg.» Als 2003 dann mein Gedichtsband «61 Jahre Gedichte ...» gedruckt wurde, da schlich sich leider statt «Regen» der Fehler «Beben» ins Gedicht ein.

Dieses sandte ich damals einem in Quetta/West Pakistan kennengelernten Mann nach Deutschland, woraus ohne mein Wissen ein Song gemacht wurde, und zwar als «Manuela, die ich liebte ...», den dann Freddy Quinn daherträllerte.)

Bermunda Das wusste ich nicht.

Billy Das muss dich aber nicht belasten, denn die Zeit hat auch bei mir viele Wunden geheilt, denn manchmal wurden eben welche geschlagen, die man wieder heilen musste. Aber was ich eigentlich noch sagen wollte, ist das, dass der irdische Weltklimarat zum einen oder anderen Thema blöde ausruft, dass es noch nicht zu spät sei, den Klimawandel zu stoppen. Das ist die Hauptbotschaft des Weltklimarats (IPCC) in seinem Synthesebericht. So blöde und dumm-dämlich sind die sogenannten «Fachleute», dass sie nicht sehen und verstehen, dass der Klimawandel, der ja menschengemacht ist, weder gestoppt noch geändert werden kann. Was möglich ist, kann nur das sein, dass die Zerstörungen des Planeten und aller Ökosysteme der Natur, und also auch der Fauna und Flora, sehr langsam minimiert werden können, dass sich alles langsam wieder zu erholen beginnt. Das aber kann nur sehr langsam dadurch geschehen, dass der Erdling endlich begreift, dass er die Überbevölkerung massiv «abbauen» muss, was bedeutet, dass die Masse der Überbevölkerung durch einen weltweiten und langjährigen Geburtenstopp derart reduziert wird, dass eines Tages die irdische Bevölkerungszahl unter die Zahl von einer Milliarde sinkt. Nun sind es jedoch nahezu 10 Milliarden, was aber durch falsche Berechnungen einer «Menschheitsuhr» bestritten wird. Dies wie ebenso, dass die Corona-Seuche endgültig vorbei sei, obwohl immer wieder neue Varianten resp. Mutationen auftauchen, wie sich gegenwärtig wieder eine neue ergibt, die «Arcturus» genannt wird. Und dass Hunderttausende Corona-Impfgeschädigte ein Leben in Not und Elend führen müssen, davon wird nicht geredet, sondern es wird einfach stillschweigend darüber hinweggegangen, denn die Regierungen wollen dafür nicht verantwortlich zeichnen und sich von der Verantwortung drücken. Dies, obwohl diverse Regierende die Impfungen propagierten und einige horrenden Gelder dafür kassierten.

Bermunda Was du sagst ist richtig, doch deine Worte werden nicht sehr viel Erfolg bringen; es wird nur eine Minorität sein, die sich wirklich Gedanken über alles macht. Aber jetzt muss ich wirklich gehen, denn meine Pflicht ruft mich. Leb wohl, und auf Wiedersehen.

Billy Ja, eben die Pflichten. Auf Wiedersehen, Bermunda.



Gespräch zwischen Florena und Neefos von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierzigster Kontakt

**Freitag, 31. März 2023
1.27 Uhr**

Billy Ah, ich sehe, dass ihr zu zweit seid und dass du kein Übersetzungsgerät mehr trägst, Grüss dich Florena und dich, mein Freund. Dein Name ist mir momentan nicht geläufig. Seit ich den Hirnschlag hatte, hapert es leider mit den Namen.

Neefos Mein Name – Neefos werde ich genannt, und es ist für mich zu verstehen, dass du ihn nicht schon aussprechen kannst. Sei aber gegrüsst.

Billy Du hast schnell einiges gelernt, ich meine bezüglich des Deutschen, es erinnert mich daran, dass ich Sprachen auch schnell gelernt, jedoch ebenso schnell wieder vergessen habe.

Florena Sei auch du gegrüsst, lieber Vaterfreund. Heute begleite ich Neefos, denn er ist der deutschen Sprache noch nicht so beherrschbar, dass er sich mit dir fehlerlos verständigen kann.

Billy Das ist doch kein Problem, denn ich werde beim Abrufen und Niederschreiben des Gesprächs einfach richtig formulieren.

Neefos Ja, das ist sicher gut, und das mit den Sprachen, das wurde mir von Ptaah gesagt. Bei mir persönlich hat das schnelle Erlernen der Sprache aber einen anderen Grund, der darauf beruht, dass wir Plejaren die Möglichkeit des ...

Billy ... Entschuldige, aber das weiss ich. Ihr kommt aber recht früh her; was ist es denn, was ihr zu berichten habt zu so früher Stunde? Ausserdem habe ich hier einige Fragen, die an das Gremium weitergeleitet werden sollen, worauf ich eigentlich schnell wieder Antwort haben müsste.

Florena Das will ich gerne tun, doch ich komme her, weil ich dir folgendes zu überbringen habe, das sich auf die Erneuerungen bezieht, die anfallen bezüglich ...

Billy Das ist tatsächlich notwendig, denn meine Zeit ...

Neefos Das wissen wir von Ptaah, daher soll auch alles geregelt werden.

Florena Dann will ich beginnen mit den Ausführungen, die ...

Billy ... Moment, denn ich will alles sogleich im Computer an Ort und Stelle dort einsetzen, wo die Aufführungen hingehören. Einen Moment, bitte ... ja hier ... jetzt musst du mir nur sagen, in welchem Artikel was zu schreiben ist. Das ist das Einfachste, wenn ich gleich im entsprechenden Artikel das einsetze, was sein soll.

Florena Das kannst du so handhaben, das ist gut. Dann will ich beginnen und erst folgendes ansprechen: ...

Billy ...

Florena ...

Billy Das Ganze hat doch 1½ Stunden gedauert. Wenn ihr jetzt aber erlaubt, dann will ich euch noch etwas vorführen, was ich vor 2 Jahren geschrieben habe, was mir aber jetzt wieder in die Finger gefallen ist und was ich an wenigen Stellen «aufgemöbelt» habe, das jedoch auch heute aktuell ist.

Florena Wenn du willst, gerne.

Neefos ???

Billy Hier, das ist es:

Was in der Welt auch geschieht:

Aufruf an alle, die wirklich Frieden wollen!

FIGU-Kerngruppemitglieder und FIGU-Passivmitglieder

FIGU-Freunde und FIGU-Gleichgesinnte

Haltet Euch in dauernder Neutralität, in dem, was Eure Meinung ist, was Ihr sagt, vertrittet und sonstwie äussert.

Politisiert nicht, wenn Ihr Eure Meinung vorbringt, doch sagt in neutraler Weise, was richtig und was falsch ist; doch seid nicht in Form eines persönlichen FÜR oder WIDER bezüglich einer Sache oder eines Geschehens usw., die gedacht oder getan werden soll, sondern seid neutral beim Sich-Äussern, denn es ist falsch, die Partei von einer oder der anderen Seite zu ergreifen, denn es kann und darf immer nur gesagt werden, was richtig oder falsch ist, und zwar egal, ob es sich dabei um Gedanken oder Taten handelt, denn das macht keinen relevanten Unterschied, um darüber zu hadern und streiten.

Beweise und Angriffe

Warum schreit ihr Widersacher, Kritiker, Besserwisser, Stänkerer nach Beweisen und überseht dabei die Wahrheit und eure eigene Unzulänglichkeit, eure Unbedarftheit und Dummheit und Dämlichkeit? Warum erhebet ihr euch in Feindschaft gegen die Wahrheit und irrt mit Angriffen in einer Welt all des Bösen und Negativen umher, um euch im Wahn grösser zu machen als ihr wirklich seid? Warum, Antagonisten, ihr seid Stänkerer, Besserwisser und blöde Kritiker, warum ergeht ihr euch in Feindschaft wider die effective Wahrheit; warum beschmutzt ihr die Ethik und Moral? Ihr Widersacher sowie Besserwisser, Stänkerer und Antagonisten, die ihr nur den Lügen sowie dem Betrug frönt, wenn ihr euch so grösser seht, als ihr wirklich seid! Lasst euch auf die Ebene des Normalen und Ehrlichen hieven, denn das ist der Weg, der niemals Ärger und Feindschaft erzeugt, jedoch Frieden, Freundschaft, Liebe sowie Harmonie! Allein diese Werte gewähren das Leben.

6. März 2022, 19.13 h, Billy

Neefos Das will ich als sehr gut beurteilen, wirklich. Was du jedoch vorhin noch gesagt hast: Es dauert alles so lange, bis es gemacht ist. Doch wenn du erlaubst, dann habe ich noch persönlich etwas zu fragen?

Florena Mit dem, was Neefos sagt, stimme ich überein.

Billy Natürlich, du musst dir keinen Zwang antun, Neefos, frage also nur.

Neefos Danke. – Wie stellst du dich persönlich zu dem Krieg, der gegenwärtig geführt wird?

Billy Du meinst wohl den Ukrainekrieg?

Neefos Ja, den spreche ich an.

Billy Den sehe ich als blanke Idiotie, wie das eben Krieg immer ist und jeder aller Logik, allem Verstand und jeder Vernunft widerspricht, wie es bezüglich jedem Krieg effektiv immer so ist. Jeder Krieg widerspricht auch jeder Ethik und Moral, wie mir übrigens vom Gremium aufgetragen wurde, einmal eine Schrift darüber zu verfassen, woran ich gegenwärtig gerade arbeite. Was jedoch hinsichtlich des Krieges in der Ukraine ist, so wurde dieser wohl von Putin, dem Präsidenten von Russland, gestartet, doch hat Amerika in seinem Hegemoniewahn alles dafür getan, dass es so weit gekommen ist, dass Putin durchgedreht ist. Das zeugt allerdings auch davon, dass auch er nicht besser ist als die Führenden von Amerika, denn die Feindschaft geht von beiden Seiten aus. Grundlegend ist eigentlich die Schuld am Ganzen die, dass Amerika Russland zur Sau machen will, dies letztendlich mit Hilfe der NATO, worauf Amerika hofft. Diese Mörderorganisation, die als weltweite «Schutzmacht» bezeichnet wird, soll ihre Mitgliedstaaten beschützen.

Diese aber ist in Wirklichkeit eine internationale Mörderarmee, die zusammengewürfelt ist aus Militärs, Abenteurern und Profimördern aus verschiedensten Staaten. Diese NATO wurde 1949 von Amerika gegründet, wobei der damalige US-Präsident Harry S Truman der Ideurheber war. Wie Sfath damals herausfand, als er bei der Gründung dabei war – natürlich ohne dass er bemerkt werden konnte –, war, dass alles nur dazu diente, für Amerika nach und nach die Weltherrschaft zu sichern. Die Idee Trumans war laut der Erklärung von Sfath die – wie sie bei der Gründung auch offen zutage gelegt worden war, dann jedoch völlig anders und fälschend schriftlich festgehalten, wie auch das Ganze nach aussen für die Öffentlichkeit und die Welt verheimlicht wurde –, dass durch die Gründung der NATO mit dieser Mörderorganisation mit der Zeit Amerika die Länder der Welt unter dem Deckmantel der «Sicherheitsschaffung» und «Kriegssicherheitshilfe» in Kriegen beherrscht werden sollten. Die seit langem schon angestrebte Weltherrschaft sollte so im Lauf der Zeit verwirklicht werden, wobei beschlossen wurde, dass nach und nach die Länder der Welt heimlich drangsaliert werden sollten, wie aber auch infolge Manipulation durch Regierende, die gesinnt waren und welche es weiter auch sind, Feindschaft mit Nachbarländern und zwischen dem eigenen Volk zu schaffen, und so Kriegszustände hervorzurufen, derenthalb dann die Mörderorganisation NATO zu Hilfe gerufen werden oder einfach kriegerisch «sicherheitsschaffend» ins Land einfallen konnte. Derenthalb wurde auch beschlossen, die NATO derart zu formen und betrügerisch dadurch zu erweitern – die wahrheitlich eine Welterobergerungsorganisation ist –, indem amerikafernde Staaten miteinbezogen und Mitglieder werden sollten – und auch wurden. Das wurde also durchgesetzt und geschah, folglich sich bisher 30 Staaten als NATO-Mitglieder der nunmehrigen Welterobergerungsmörderorganisation Amerikas anschlossen, wobei alle die diversen dumm-dämlichen Regierenden der Welt noch immer nicht begriffen haben, welches Spiel bezüglich der NATO eigentlich gespielt wird. Das ist das, was mir Sfath erklärte, und er hat mich bestimmt nicht belogen, denn er war der ehrenwerteste Mann, den ich bisher je in meinem Leben kennengelernt habe.

Die NATO steht – wider alle gegenteiligen Behauptungen – unter dem geheimen Patronat Amerikas und ist zudem wahrheitlich nichts anderes, als wahrlich eine weltweite, legitimierte Vielvölkermordorganisation, der gegenwärtig 30 Staaten angehören, der aber auch Finnland und Schweden beitreten wollen. In den 1990er Jahren wurde ein Vertrag beschlossen und unterzeichnet, dass über die Deutschlandgrenze nach Osten keine NATO-Erweiterung erfolgen werde, was Russland hoch und heilig versprochen wurde. Kurze Jahre darauf brachen aber Amerika und die NATO diesen Vertrag und breiteten sich Land für Land weiter nach Osten aus, wodurch Russland vom Westen abgeschottet wurde. Jetzt sollte noch die Ukraine dazukommen, wogegen sich natürlich Russland zur Wehr setzte und deswegen letztendlich den Krieg begann. Damit begann also der idiotische Krieg, der nun schon über ein Jahr dauert, wobei weitere Idioten diverser fremder Staaten Waffen aller Art nach der Ukraine liefern, wodurch das Ganze immer weitergeht und Selensky, so heisst der kriegssüchtige Führer der Ukraine, diesen Krieg weiterführen kann. Beide Seiten, die Ukraine und Russland, begehen dabei viele ungeheure Kriegsverbrechen, wobei aber die Ukrainer schlimmer sind, weil sie eigene Militärs einfach ermorden, wenn diese russlandfreundlich sind, wie sie auch landeseigene Frauen nicht nur vergewaltigen, sondern sie dann erschiessen, um diese Schandtaten den Russen in die Schuhe zu schieben, wie ich selbst zusammen mit Bermunda gesehen habe. Krieg ist einfach schmutzig, gemein und verbrecherisch, wobei die Militärs nichts anderes als Mörder sind, und zwar auch dann, wenn sie das Ganze

eines Krieges als Landesverteidigung nennen. Töten ist immer Mord, so oder so und ganz egal, wie es genannt wird, ob Todesstrafe oder Selbstverteidigung im Krieg und dergleichen.

Was ich aber noch sagen will, das ist das, dass in verschiedenen Armeen nicht alle Oberen der Militärs mit der Militärführung und der Landesregierung einverstanden sind mit all dem, was getan und behandelt wird und das in der Regel nur geheimdienstliche, politische oder parteiische Mache ist. Das beweist sich z.B. mit diesem Artikel, der mir zugespielt wurde, wie auch dieser hier. Wenn du, Florena, diese hier vielleicht ablichten willst, die ihr ja später im Ganzen lesen könnt, so ich sie jetzt nur bruchstückweise vorlesen oder erklären muss?

Florena Ja, deine Idee ist gut, und ich denke, dass auch Neefos damit einverstanden ist?

Neefos Dem kann ich zustimmen.

Billy Gut, dann hört, was ich aus diesen Artikeln herauslese: ... Das ist eigentlich im grossen und ganzen das Hauptsächliche, was hier alles geschrieben steht. (Die Artikel sind dem Kontaktbericht anhängend wiedergegeben.) Mehr ist wohl dazu nicht zu sagen.

Florena Das genügt auch, aber ich will diese Artikel sogleich einlesen.

Billy Gut, dann habe ich noch folgendes, das eigentlich zum Ganzen gehört, eben z.B. warum Kriege vom Zaun gebrochen werden. Zudem wurde ich via Bermunda und Ptaah vom Gremium beauftragt, einiges zu schreiben bezüglich dem, warum der Mensch der Erde Ethik und Moral derart missachtet, dass dauernd immer wieder Unfrieden zwischen den Völkern herrscht und sonst ethisch-moralisch alles so schief läuft. Leider ist unsere irdische Wissenschaft der Psychologie – die eigentlich die Ethik und Moral bearbeiten und die Erdlinge diesbezüglich belehren müsste – mehr als nur dumm und dämlich, denn was diese wirklich ist und beinhaltet, das weiss sie nicht. Aus diesem Grund ist auch das Gros der Menschen ethisch-moralisch nicht gebildet und toleriert das Militär und damit dessen Massenmorden im Krieg usw., wie auch die Folter und Todesstrafe. Vom Ganzen der Ethik und Moral, die eigentlich den Menschen als wahren Menschen ausmachen müssten, sind der Psychologie nämlich nur wenige Prozente der effektiven ethisch-moralischen Werte bekannt. Daher kommt es, dass – mit sehr wenigen Ausnahmen – der Mensch der Erde sofort ausflippt, wenn ihm eine Laus über die Leber kriecht ...

Neefos ... was willst du damit sagen? Was du sagst, verstehe ich nicht.

Billy Einfach das, dass der Mensch sofort aus sich heraus mit Hass, Wut oder Rache, Verleumdung, Lüge und Betrug, Selbstmord, Verfolgung, Feindschaft, Mord und Totschlag und im schlimmsten Fall mit Krieg reagiert, wenn etwas gesagt wird, das wider seine Ansicht oder Meinung ist oder ihm aufzeigt, was er falsch gehandelt hat oder konträr dem handelt, was richtig ist. Das aber ist ethisch und moralisch völlig falsch und entspricht nicht dem, was die wahren und sehr umfangreichen Werte der Ethik und Moral beinhalten, deren gesamtheit nämlich sehr viel mehr sind, als die Psychologie proklamiert und keine Ahnung davon hat, was Ethik und Moral wirklich sind, folglich sie psychologisch die vollen und umfänglichen Werte auch nicht erklären können.

Neefos Das verstehe ich nicht.

Billy Wenn du die deutsche Sprache besser gelernt hast, dann ist es sicher gut, wenn du das liest, was ich in Arbeit habe und schreibe bezüglich Ethik und Moral, was die Schläuen der Psychologie voneinander trennen und meinen, dass sie damit und mit ihren blöden und unzureichenden «Erklärungen» die Weisheit mit Schaufelbaggern gefuttern hätten.

Neefos Ptaah sprach schon davon, dass die Wissenschaftler der Erde offensichtlich sich wissender wähnen, als sie wirklich sind und sie vielfach nur ihre Theorien als Wissen bezeichnen.

Billy Das kann sicher so gesagt werden, ausserdem lassen sie sich nicht belehren und sind der Ansicht, dass sie Halbgötter oder Götter seien – Suchtgläubige sind sie in der Regel ja sowieso und stellen sich in ihrem Wahnglauben auf den gleichen Stuhl wie ihren imaginären Gott. Dies ist aber bei «Intelligenten» aus dem Volk ebenso, denn das Gros der irdischen Menschheit ist von der Gottglaubenswahnsucht befallen, wie wahrscheinlich auch jener Blödi – anders kann man wohl nicht sagen –, der nicht einmal seinen Namen und seine E-Mail-Adresse nennen darf, aber blödsinnige Sprüche im Internet macht, weil ich etwas bezüglich der Drohne zu Bermunda sagte, die um unser Haus herumkurvte und Mark sowie Hartmut bei der Arbeit beobachtet hat. Der dumme Typ, der nicht einmal weiss, worum es überhaupt geht, reisst blödsinnig sein Mundwerk auf und merkt nicht, wie dumm und dämlich er daherspintiert. Übrigens hat Brigitt noch diesen Artikel hier dazu geschrieben:

Fremde «Drohne» über der Hinterschmidrüti

Am Nachmittag des Montags, 20. März 2023, hielt ich mich in der Centerküche, damit beschäftigt, das Nachessen für die Crew der Hinterschmidrüti zu kochen: Plötzlich, und wie ein geölter Blitz, sauste Billy quer durch die Küche, um diese durch den hinteren Ausgang zu verlassen. Nach weniger als einer Minute kam er durch ebendiese Türe wieder herein. Es mag um 16 Uhr herum gewesen sein.

Auf meinen fragenden Blick hin forderte Billy mich auf, ihm ins Büro zu folgen, wo er mich auf etwas auf einem der Überwachungsmonitore aufmerksam machte, der explizit den Bereich zwischen dem Haus und Guidos Wohnwagen aufzeigt. Er wies mich auf ein Objekt hin, das unaufhörlich über der dort befindlichen Baustelle herumkurvte, wo Mark und Hartmut zugegen waren, um dem Weg ein bisschen mehr Breite zu geben. Diese sahen und hörten das Objekt nicht, das unhörbar und für die Augen nicht sichtbar war. Es musste wohl eine Art «Drohne» sein, was die Form eines kleinen aber hellen, rechteckigen Gegenstandes hatte, ca. 30 cm lang und etwa 15 cm breit, leuchtend gelb, ohne Propeller und völlig lautlos war, also ganz anders als die uns bekannten «Drohnen». Deswegen war Billy an den «Tatort» geeilt, um zu sehen, was dort geschah! Das Merkwürdige daran war, dass das Objekt zwar auf dem Monitor sehr gut zu sehen, es draussen «in natura» jedoch unsichtbar und lautlos war. Nachdem wir das Schauspiel eine Weile beobachtet hatten, holten wir Mark und Hartmut vor den Monitor, damit auch sie die Gegenwart der «Drohne» und das Gesehene bestätigen konnten, die da ihre Beobachtungsrunden drehte. Meinerseits holte ich nun eilig in der Küche mein Handy, um von diesem Vorgang auf dem Bildschirm ein «Filml» zu drehen. Leider verschwand jedoch das Objekt in dem Moment, als ich mein Handy einschaltete; folglich wir nur noch eine Weile den schimmerigen Schemen der «Drohne» sehen konnten, dann war der Spuk vorbei.

Die «Drohne» war, laut Billy, offensichtlich nicht irdischen und vor allem nicht plejarischen Ursprungs, was Bermunda später bei einem Gespräch mit Billy auch bestätigte. Also konnte das Objekt einmal mehr nur einer Gruppe der «Fremden» zugehörig sein, die ihre Nase mal wieder in unsere Angelegenheiten steckten.

Solche und ähnliche Vorkommnisse kann Billy auf seinen Überwachungsmonitoren, die das Umfeld des Centers inzwischen sicherheitshalber überall sichtbar machen, immer wieder beobachten, weil er die Monitore immer vor sich hat, wenn er schreibend an seinem Schreibtisch sitzt. So materialisierte auf die gleiche Weise kürzlich auch eine grosse männliche Person vor seinem Bürofenster, die in einen langen, grauen Mantelumhang gekleidet war. Trotz umgehen dem Nachsehen im Freien war das Wesen jedoch plötzlich wie vom Erdboden verschluckt, um gleich darauf an anderer Stelle wieder aufzutauchen. Selbstredend war dieser Mensch auch diesmal draussen unsichtbar, obwohl Billy sozusagen beinahe zeitgleich nach draussen rannte, um nachzusehen, was diese plötzlich vor dem Fenster materialisierte Gestalt wollte.

Bei uns in der Hinterschmidrüti sind viele solche oder ähnliche «kurlige» Vorkommnisse an der Tagesordnung. Oft werden einzelne oder mehrere von uns FIGU-Mitgliedern Zeugen davon, auch wenn sich leider nur selten jemand die Mühe macht, deswegen zur Feder zu greifen, um Zeugnis davon abzulegen, was ihnen unverhofft vor die Augen gekommen war. Es kann also keine Rede davon sein, dass Billy solcherlei Geschichten erfinden würde, um sich wichtig zu machen oder dergleichen Schwachsinn. Billy ist die Integrität in Person; wer ihn kennt, würde vor Scham erröten, ihn der Flunkerei zu bezichtigen. Zu sagen ist noch, dass auch in Schmidrüti oder in der näheren und weiteren Umgebung «UFOs» gesehen wurden oder werden, wozu aber die Beobachtenden in der Regel schwiegen oder schweigen, folglich nur selten sich jemand bei uns deswegen meldet.

Brigitt

Damit dieser dumm-dreiste Typ nochmals etwas Blödsinniges zu meckern hat, will ich hier noch Antwort auf eine Frage geben, obwohl ich ihrbezüglich in den erfragten Dingen nicht besonders gebildet bin: Es ist so, dass DNA und DNS zweimal das Gleiche ist, in Deutsch nennt sich das spiralförmige Ding also DNA, was Desoxyribonukleinsäure heisst, und das englisch geschriebene DNS bedeutet dasselbe, zudem ist die DNA die Trägerin der Erbinformationen. Die Erbfaktoren werden als Erbgut oder Genom bezeichnet, wobei ein Gen ein Abschnitt auf der DNA ist, der die Ribonukleinsäure resp. die RNA erstellt, die auf der Grundlage von Informationen der DNA aus einer längeren Kette von Nukleotiden und diese wiederum aus einer organischen Basis sowie einem Phosphatrest und einem Zuckermolekül bestehen. Das ist das, was ich sagen kann, denn ich bin diesbezüglich keine Fachkraft, dass ich eine genauere Antwort geben könnte. Die weitere Frage nach dem «lieben Gott», warum die Glaubenswahnsuchtbefallenen an einen solchen süchtigwahnbefallen sind, so ist dieser Wahnglaube nichts anderes als eine blanke Idiotie, denn wenn die Religionisten und die Philosophen beiderlei Geschlechts usw. behaupten, dass eine superintelligente, unbekannte, schöpferische Kraft in Form eines Gottes die einzig gute Erklärung des Ursprungs des Lebens und der Kompliziertheit der Natur sei, dann kann nur gesagt werden, dass ein Mensch, der solches behauptet, krank und völlig verblödet im Kopf sein muss. Woher soll dieser Gott kommen, wie soll er entstanden sein, und dass er ewig gewesen sein soll, das ist so fadenscheinig beantwortet, dass die Blötheit und Idiotie der Antwort hoch in den Himmel schreit. Kein Gott ist der Schöpfer des Himmels und der Erde, nicht der Allmächtige und nicht der Tröster, wie er auch nicht der Ewige ist, nicht der Unbewegliche, Unveränderliche und nicht der Herrscher des Universums. Es gibt auch keinen Unbeschreiblichen, Unerschaffenen und ewig im Himmel Weilenden, der seine Geschöpfe beobachtet, mit dem der Mensch keinen Kontakt aufnehmen kann, weil er angeblich zu erhaben sei usw., jedoch angebetet werden soll. Wahrheitlich ist der imaginäre Gott kein höheres Wesen, das über der Natur, dem Leben und dem Universum steht, dazu ist nämlich

kein Lebewesen fähig, auch der Mensch nicht, der in seinem Grössenwahn glaubt, dass er dies tun könne und mit seinem schwachsinnigen Denken und Handeln alles zerstört.

Darüber sollten sich einmal jene Irren Gedanken machen, die derartigen Schwachsinn von einem existierenden Gott behaupten, doch da sie nicht wirklich denken können, sondern nur einem Scheindenken nachhängen, ist es wohl unmöglich, dass bei ihnen die Logik, der Verstand und die Vernunft durchbrechen und ihnen die Wahrheit klarmachen können. Wie armselig muss doch ein Mensch sein, dass er sich derart erniedrigt und sich nicht selbst vertraut, nicht selbst sein Leben gut und richtig zu richten versteht, nicht alles damit Zusammenhängende selbst bestimmt, in die Hand nimmt und lebt. Dies jedoch ist vom Menschen abzulegen, wenn er richtig leben will, um alles selbst zu führen und zu verrichten, so er nicht einen imaginären, erphantasierten Gott über sich setzen muss und nicht wahnmässig an einen Glauben süchtig, sondern sich selbst ist. Damit ist auch diese Frage beantwortet, so ich noch die letzte beantworten kann, dass die verschiedenen Variationen der Erdlinge darauf beruhen, dass nicht alle irdischen Ursprungs sind, wie auch nicht Besonderheiten, die sich bei diesen ergeben. Das aber ist ein anderes Thema, das viel zu weit und bis in die Präastronautik führen würde, von der jedoch nicht die Rede sein soll. Und zu sagen ist noch, dass ich nur ausnahmsweise einmal Fragen dieser Art, wie eben gehabt, beantworte, denn mein Metier ist das schriftliche Lehren, nicht jedoch mehr. Ausserdem mangelt es mir ständig an Zeit, um überhaupt persönliche Fragen beantworten zu können.

Florena Was sicher zu verstehen ist.

Billy Das ist wirklich so, ausser ich spreche intern mit den FIGU-Mitgliedern oder mit euch. Mit euch habe ich ja auch noch anderes zu tun, wie ich das schon mit Sfath getan habe, folglich ich auch Lügen und Betrugereien aufdecken kann, wie z.B. die Lüge vom «Tages-Anzeiger», der am 24.3.2023 in die Welt gesetzt hat, dass die Corona-Seuche-Epidemie in China von Mardern «erschaffen» worden sei und sich dann weltweit verbreitet habe. Dies, obwohl die Seuche in China in Labors entstanden ist, und zwar durch einen geheimen Deal zwischen dem Ami ... und Mao, um sich zu rächen, weil ... Dass sich seit damals 3 Laborunfälle ergeben und die Seuche freigeworden ist, vielfach mutierte und auch auf Tiere und Getier übergrieff, das war eigentlich nicht einberechnet worden, als der Ami und Mao rachsüchtig den Pakt schlossen. Aber es wird alles getan, um die Wahrheit zu verschleiern und den grössten Verbrecherstaat der Erde, eben Amerika, in den Himmel hochzuheben. Und dies zwar einerseits darum, weil es schon viele Staaten in seinem Hegemoniewahn einverleibt hat, und andererseits deswegen, weil Amerikas Rache mit seiner NATO-Mörderorganisation gefürchtet wird, von dem Ptaah einmal sagte, wie übrigens auch Quetzal und einige andere, dass Amerika ein 2. NAZI-Reich sei.

Florena Das beurteilen wir tatsächlich in dieser Weise, denn das Hegemoniebestreben ist unseren Beobachtungen und Feststellungen gemäss schon seit alter Zeit mit Bösem vorangetrieben worden. Wir haben die ganzen Greuel der Sklaverei mitverfolgt, wie z.B. auch, dass Zigtausende von Menschen in Afrika geraubt und in Amerika als Sklaven gehandelt und verkauft wurden, die im Lauf der Zeit zu vielen Tausenden ermordet, zu Tode geprügelt, erschossen, ertränkt und zu Tode geschleift, erwürgt und massakriert wurden usw. Wir haben verfolgt, wie die Ureinwohner verfolgt, Kriege gegen sie geführt und sie gefoltert und ermordet wurden. Und kein Staat auf der Erde hat gemäss unseren Feststellungen auf dem gesamten Planeten so viele Kriege geführt und sich militärisch mit heimtückischem Mord und Krieg, geheimdienstlichem Mord und Verbrechen, wie auch mit Rassenhass in fremder Staaten Angelegenheiten eingemischt und sich derart und irgendwie blindwütig betätigt, wie Amerika. Und wie sich Amerika mit seinem Militär und den sogenannten «Sicherheitskräften» und Geheimdiensten und bezüglich all den Intrigen usw. weltweit seit alters her seinem Hegemoniewahn widmete, das übertrifft alles, was uns an Bösem bekannt ist.

Billy Auch Schweizer waren ja Nutzniesser von der Sklaverei in Amerika. Und es waren Leute, die reich dadurch wurden und dann in der Schweiz grosse Firmen gründeten und Dinge bauen liessen, womit sie sich mit ihrem Blutgeld ein Denkmal schufen. Ein idiotischer Schweizer war es auch, der veranlasste, dass in Amerika und dann weltweit der Hanf als Droge verteuelt wurde, was seither viele Tote gefordert hat, und zwar nicht durch das Hanfprodukt Haschisch, sondern wegen des Schmuggels und der damit zusammenhängenden Todesstrafe. Hanf, aus dem Brot gebacken wurde, wie auch Schnüre und Seile wie auch Stoffe usw. gemacht wurden, der zudem zu meiner Knabenzeit noch in grossen Feldern angebaut wurde, in denen wir «Versteckis» spielten. So kann sich die Schweiz nicht gerade rühmen, nur gut zu sein. Dies auch nicht mit der Neutralität, die gebrochen wurde, weil Idioten und Pseudoschweizer im Bundeshaus von der Europadiktatur EU Sanktionen übernommen haben und gegen Russland zur Anwendung brachten. Und nicht zu schweigen davon, dass andere Pseudoschweizer mit der EU liebäugeln und die Schweiz an diese Diktatur verraten und verschachern wollen, wie auch an die NATO, ganz zu schweigen davon, dass dann dadurch das gesamte Schweizervolk gevogtet würde. Aber nicht nur die Schweizer laufen Gefahr, wenn sie die Neutralität aufgeben, die sowieso wegen Idioten in Bern gewaltig angekratzt ist, sondern es sieht für die gesamte Erdlingsheit recht böse und übel für die Zukunft aus, und zwar bezüglich der «Künstlichen Intelligenz», denn diese wird, wie ich mit Sfath gesehen habe ...

Neefos Das sollte doch vermieden werden.

Billy Sollte, da hast du recht, doch die Idioten der Erdlinge, die ihre ebensolche idiotische Meinung und ihren Grössenwahn des technischen Fortschrittes haben, wissen nicht, dass eine Meinung immer falsch ist, weil eine solche nur einer falschen Ansicht entspricht, die ewig nur eine solche bleiben wird und nicht dem entspricht, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist. Die Knalltüten verstehen leider nicht, dass eine Meinung nur einer unbeweisbaren Annahme entspricht, die niemals als Wirklichkeit bewiesen werden kann. Doch die Nachkommen und deren Nachkommen dieser Meinungsakrobaten und fanatischen «Zukunftsentwickler», die bezüglich Logik, Verstand und Vernunft nicht nur kurzsichtig, sondern auch dumm und dämlich sind, werden die Folgen tragen müssen.

Florena Das wird so sein, denn Sfath hat das schon 1946 in seinen Aufzeichnungen beschrieben, auch dass ihr 2 zusammen ..., wie uns Ptaah informierte.

Billy Das stimmt, doch Sfath sagte mir, dass ich darüber ... Daran halte ich mich, denn in das Feuer der Unvernunft Benzin zu giessen, würde es erst recht aufflammen lassen. Der Terror wird auch so viele Opfer fordern, was leider auf die Dauer nicht zu vermeiden sein wird, denn die Erdlinge werden nicht gescheiter dadurch, wenn ihnen die Wahrheit gesagt wird. Sie wollen immer gescheiter sein als diese selbst, und wenn du ihnen klaren Wein einschenkst, dann sind sie in ihrem Grössenwahn derart verblendet, dass sie das Glas zerschmettern.

Neefos Das verstehe ich nicht, was bedeutet das, klaren Wein einschenken und das Glas zerschmettern?

Florena Das ist eine irdische Redensart dafür, wenn die Wahrheit gesagt und diese nicht akzeptiert wird.

Billy Etwa so, ja. Wir sagen, dass wir jemandem «klaren Wein» einschenken, wenn wir ihm das sagen, was der Wahrheit entspricht, wenn wir z.B. mit jemandem Tacheles reden und ihm eben die Wahrheit mit harten Worten sagen. Wenn er aber diese nicht ernst nimmt oder eben nicht akzeptiert, wie Florena sagte, dann zerbricht er theoretisch das Glas der Wahrheit.

Neefos Jetzt verstehe ich. Aber ich habe viel zu lernen, wenn ich verstehen soll, was du sagst. Was bedeutet aber das Wort, was du sonst noch verwendet hast, das «Tacheles»?

Billy Das bedeutet soviel wie Klartext, eigentlich, dass ohne langes Palaver das gesagt wird, was notwendige Wahrheit und Zweck und Ziel und ohne Rücksicht zu sagen ist. Meist geschieht das durch Gebrüll, weil sich der Erdling eben schnell erregt, wenn er Tacheles redet und offen und freimütig das äusserst, was eben zu sagen oder eben zu brüllen ist. Das Sagen wandelt sich in der Regel dann zum Gebrüll, wenn die Gegenpartei nicht einsichtig ist und sich einfach querstellt und eben die Wahrheit nicht akzeptieren will. Daher gibt es beim Tacheles-Reden oft Streit und gar Mord und Totschlag. In der Politik wäre das Tachelesreden besonders wichtig, doch obwohl es eigentlich bei dieser proklamiert wird, wird gelogen und betrogen, was das Zeug hält. Dies dann erst recht durch die Medien, die sehr oft erst recht Schwindel, Lüge und Betrug betreiben und die Öffentlichkeit am Narrenseil herumführen. Das bedeutet, dass du es verstehst, dass das Volk oder die Leserschaft der Medien oder Zuhörer durch Falschmeldungen usw. in die Irre geführt und betrogen werden. Die Redeweise stammt von alters her aus dem heraus, dass – was eigentlich veraltet ist – ein Mensch mit Lüge und Betrug hingehalten und in falschem Glauben gelassen wurde, dass das Dahergelogene und Betrügerische richtig und wahr sei. Es wurde zu alter Zeit gar bildlich dargestellt, und zwar derart, dass irgendwelche Menschen ein Seil hinter sich herzogen, eben das sogenannte «Narrenseil», und an diesem waren verschiedene Laster befestigt, die als närrisch, lügnerisch und betrügerisch galten.

Neefos Da ist also mehr zu verstehen, als die Worte «Tacheles» und «Narrenseil» aussagen.

Billy Das ist so.

Florena Wir müssen jetzt aber wieder gehen, denn wir haben noch Diverses zu tun, ausserdem habe ich das Abgelichtete ...

Billy ... ja, ich wäre froh, wenn du es schnellstmöglich dem Gremium zukommen lassen könntest.

Florena Darum werde ich bemüht sein. Nun aber auf Wiedersehn, lieber Vaterfreund.

Neefos Dann ebenfalls, auf Wiedersehn.

Billy Tschüss zusammen, und ... na dann eben, ...

Artikel:**Ein Major der Bundeswehr Deutschland packt aus und wurde deswegen aus der Armee entlassen und in eine Psychiatrie-Anstalt gesteckt!****Major a.D. Florian Pfaff
Kronzeuge zum Ukraine Krieg****Traunstein Demo und Umzug 28.1.23****Öffentliche Rede vor Publikum**https://www.youtube.com/watch?v=wqg-kCA_SG8

00;00;00;10 - 00;00;22;16

Ja, vielen Dank für die freundlichen Worte und für die Einladung. Aber vielen Dank auch an Sie alle, die Sie hier stehen, denn es macht keinen Sinn, wenn hier ein Einzelner steht und redet. Es macht nur Sinn, wenn das Ganze weitererzählt wird. Und ich werde ziemlich schreckliche Dinge hier erzählen müssen. Leider. Warum stehe ich hier? Natürlich wegen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine.

00;00;22;16 - 00;00;48;29

Und weil ich da dagegen bin. Weil ich für den Frieden bin. Allerdings nicht nur Angriffskrieg der Ukraine, sondern gegen alle Angriffskriege. Und da komme ich noch drauf zu sprechen. Warum ich? Ganz einfach, weil ich als Kronzeuge für die wahren Ursachen Ihnen einiges schildern kann. Auch Interna aus der Bundeswehr. Was anderen verboten wäre zu berichten. Ich darf das veröffentlichen, weil ich der Betroffene bin.

00;00;49;10 - 00;01;14;06

Sie wissen, wir haben in Deutschland die Zensur, auch wenn im Grundgesetz steht, dass wir keine haben. Eine Zensur findet nicht statt; sie findet täglich statt, in dem zum Beispiel man als Arbeitnehmer über seinen Arbeitgeber nichts Böses sagen darf, denn dann würde man ihn ja schädigen. Das gilt sogar in der Wirtschaft. Und nachdem ich der Betroffene bin, kann ich Ihnen da einige Dinge erzählen.

00;01;15;12 - 00;01;58;28

Dann wegen der sogenannten Zeitenwende bin ich hier. Ich habe das Wort gleich genommen, weil ja behauptet wird, das sei nun etwas ganz Neues. Jetzt würde ja eine Grossmacht, eine Nuklearmacht wie Russland, so ein kleines Land wie die Ukraine einfach überfallen, rechtswidrig überfallen. Damit ich nicht miss-verstanden werde: Das stimmt, Russland hat einen Angriffskrieg begonnen in der Ukraine, und zwar deswegen, weil die Greueltaten der Ukrainer in den Gebieten, wo die Russen wohnen, also Donbass, Donezk, Lugansk, weil die Ukrainer dort eben mit den Russen nichts am Hut haben.

00;01;58;29 - 00;02;27;05

Ich sage mal mit Russland als Staat. Das ist sozusagen eine interne Angelegenheit der Ukraine. Wenn sie ihre eigene Bevölkerung ermordet, so wie ein Boxer später auch, komme noch drauf zu sprechen. Russland darf also nicht intervenieren, hat es aber getan. Und da ist die Frage, warum ist das Kriegsgeschrei nun so gross wie seit Goebbels Zeiten nicht mehr? Warum war das Kriegsgeschrei vorher nicht gross?

00;02;27;15 - 00;02;58;01

Ist es wirklich eine Zeitenwende? Gab es das vorher wirklich nicht? Das Gegenteil ist wahr. Die Ausgangslage war vor 20 Jahren, fast 20 Jahre mittlerweile genau die gleiche. Eine Atommacht, in dem Fall waren es nicht die Russen, sondern die USA hat ein unabhängiges Land, das in keinem Bündnis war, überfallen, nämlich den Irak und die Entwicklung der Geschichte und die mediale Aufbereitung, die unterscheiden sich nun.

00;02;58;01 - 00;03;25;02

Die Entwicklung ist ganz einfach. Die USA haben ja den Ukraine Krieg nicht nur benutzt, um sich dann einzumischen, um die Europäer also auch uns anzustacheln, damit wir Waffen liefern. Die USA haben ja diesen Krieg sogar gewollt herbeigeführt. Das ist etwas anderes. Die Russen haben sich damals in den Irakkrieg nicht direkt eingemischt. Jetzt glauben sie das vielleicht nicht, dass die USA diesen Krieg wollten.

00;03;25;02 - 00;03;46;28

Ich kann jetzt hier keinen Vortrag halten von ner Stunde. Wer das will, kann es im Internet anschauen. Aber ich will

nur einen Punkt nehmen. Das sagen ja die Amerikaner selber im Kongress. Diese 66 Milliarden US Dollar, die wir für den Krieg in der Ukraine investiert haben, Ich sage dazu investiert, hat er gesagt, das ist eine gute Investition, weil dann die Ukrainer sterben und nicht wir.

00;03;46;28 - 00;04;29;21

Wenn Russland geschwächt wird und wenn Deutschland von Russland getrennt wird. Das sind die beiden Hauptziele, die übrigens nicht geheimgehalten werden. Man kann den Amerikanern vorwerfen, was man will, dass sie völlig unmoralisch sind, dass sie viele Angriffskriege dieser Art gemacht haben. Es war ja der Irakkrieg nicht der erste und nicht der letzte. Aber man kann ihnen nicht vorwerfen, dass sie nicht das ganz laut und deutlich sagen würden, dass sie die Hegemonie wollen, dass sie die Alleinherrschaft aufrechterhalten wollen, dass sie dafür bereit sind zu töten, dass sie dafür bereit sind, auch töten zu lassen und dafür 66 Milliarden Dollar springen zu lassen, einschliesslich, wenn man denn den Berichten glauben darf, dass Frau Nuland ja auch sehr glücklich über

00;04;29;21 - 00;04;56;00

den Putsch war, wenn sie ihn nicht selbst mit herbeigeführt hat. Die Medien, unsere Medien erwähnen natürlich die echten Gründe nicht. Damit bin ich schon beim nächsten Punkt, nämlich dem Hauptgrund, warum Putin nun diesen Krieg führt, bzw. Russland. Das ist der Vertrag von Astana, der in unseren Medien systematisch totgeschwiegen wird. In diesem Vertrag können Sie alles nachlesen im Internet.

00;04;56;00 - 00;05;24;12

Den gibt es auch auf Deutsch. Übersetzt wurde gesagt, es kann sich zwar jeder das Bündnis frei aussuchen, also auch die Ukraine mit den Fidschi-Inseln irgendwelche Verträge machen, aber eben nicht Verträge oder nicht ein Bündnis, so dass es den Interessen der jeweils anderen Seite entgegensteht. Und das hat Putin vorhergesagt, wenn die NATO sich auf die Krim ausdehnt, dann geht das natürlich nicht näher hin.

00;05;24;12 - 00;05;49;17

Aus lauter Reden, machen wir das doch. Also in dem Vertrag von Astana steht nichts entgegen den Sicherheitsinteressen der anderen. Und da sieht man schon wieder, wie unsere gesamte Medienwelt das unterdrückt. Wie sogar der Wissenschaftliche Dienst des Deutschen Bundestages behauptet hat, das sei ja nur mündlich gewesen. Baker und Genscher, die hätten das damals mündlich gesagt, mündlich geht es sowieso nicht.

00;05;49;17 - 00;06;26;29

Und so weiter und so fort. Stimmt nicht. Es wurde 2010 auch schriftlich unterschrieben. Und Russland kann natürlich nicht hinnehmen, dass die Schwarzmeerflotte verschwindet und dass dafür dann eine NATO-Basis in Sewastopol errichtet wird. Ausserdem könnten dann nach Kündigung des Vertrags, das waren ja auch nicht die bösen Russen, die dann gekündigt haben, US-Atomwaffen dort stehen an der Grenze wie umgekehrt 1962 auf Kuba geplant, was dann wieder rückgängig gemacht wurde.

00;06;28;09 - 00;06;59;04

Damit bin ich bei meinem vierten Punkt. Soll Deutschland der NATO-Erweiterung zustimmen? Nun, ich habe schon gesagt, es wäre Vertragsbruch von Astana. Deutschland hat unterschrieben und damit hat Deutschland auch den Vertrag von Astana gebrochen, indem es gesagt hat okay, wir wären einverstanden, dass die Ukraine eben doch aufgenommen wird in die NATO. Eine Sache, die die Russen nicht hinnehmen konnten, selbst wenn sie heute den CIA-Chef fragen, der das 2017 ja auch schon geschrieben hat, das können die Russen sich nicht gefallen lassen.

00;06;59;04 - 00;07;24;20

Dann gibt es Krieg. Aber das war ja das Ziel. Dann ist es auch Vertragsbruch von Minsk zwei. Wir wissen heute, dass dieser Vertrag von Seiten der Russen ernst gemeint war. Die haben gemeint, es geht um Frieden. Haben sich einverstanden erklärt. Es war gar nicht so leicht, eine Einigung zu kriegen. Aber der brave Westen, der Wertewesten, hat natürlich gesagt Nee, nee, das spiegeln wir nur vor, das meinen wir nicht.

00;07;24;20 - 00;08;03;00

Wir wollen nur Zeit gewinnen, um den Krieg vorzubereiten. Auch das ist nicht geschwurbelt. Können Sie nachlesen, hat Frau Dr. Merkel ja zugegeben. Und natürlich ist auch das Völkerrechtsbruch der damalige frühere Vier-Sterne-General Harald Kujat, der immerhin der höchste Soldat der NATO war, der war Vorsitzender des Military Committee. Der hat ganz klar gesagt, ja, das ist Völkerrechtsbruch. Auf die letzte Frage in seinem letzten Interview übrigens in keiner deutschen Zeitschrift oder Zeitung, er musste in die Schweiz, damit er das jetzt in diesen Tagen so laut sagen kann.

00;08;04;11 - 00;08;32;20

Ich will das nicht so weit ausdehnen. Nur ganz kurz: Es ist natürlich auch ein Bruch des Zwei-plus-Vier-Vertrags. Wenn

wir jetzt einen Krieg gegen Russland wollen, denn da haben wir das unterschrieben, dass wir das niemals tun. Und es ist auch ein Verstoss gegen die UN-Charta, weil man nur in einen Krieg intervenieren darf, in den Vereinten Nationen, wenn der Sicherheitsrat ein Mandat erteilt, das gleiche wie 2003, wo die USA auch ohne Mandat einfach den Irak angegriffen haben.

00;08;33;16 - 00;08;52;05

Ich hatte ihnen vorher versprochen, dass ich aus der Bundeswehr was erzähle. Das kann ich aber kurz machen, denn das ist alles im Internet zu finden, in einem schönen Video auch mit dem Dr. Daniele Ganser. Ich habe damals im Irakkrieg gesagt, ich werde mich an das Recht halten, ich werde eure rechtswidrigen Befehle, dass ich mich an dem Irakkrieg indirekt beteilige, nicht einhalten.

00;08;52;05 - 00;09;15;25

Ich werde sie nicht befolgen und genauso gut kann man auch sagen, was die Bundeswehr gemacht hat. Ich wurde erst in die Psychiatrie eingewiesen, denn ich musste doch eigentlich wissen, wer die Macht hat. Dann musste ich denen erklären, dass ich weiss, wer die Macht hat. Aber ich habe den Eid nicht auf die Macht der USA und auf das Recht für Deutschland geleistet.

00;09;16;11 - 00;09;43;21

Dann haben Sie den Staatsanwalt geschickt und ähnliche Dinge mehr. Und nachdem das Bundesverwaltungsgericht mich rehabilitiert hat, was hat die Bundeswehr da gemacht? Auch das werden Sie in der Presse nicht so deutlich finden. Die haben nicht nur gesagt: Wir haben dir doch befohlen, die Gesetze zu brechen. Jetzt müssen wir auch noch intern in schriftlichen Bereichen, Passwort geschütztem Bereich, festhalten, dass wir dieses Urteil nicht umsetzen werden.

00;09;43;21 - 00;10;19;03

Wir machen trotzdem eine Beförderung, sperren diese Generäle, die solche Dinge machen, die sagen Bitte nur Bitte, sie müssen jetzt das Gesetz brechen. Die wissen, dass der Irakkrieg ein Angriffskrieg ist. Die bezeichne ich nicht als Generäle, sondern öffentlich alle miteinander als Verbrecher, und zwar noch mal, damit hier kein Unterton überhört wird: Ich habe gesagt, diejenigen, die wissen, das ist ein Angriff, wussten, dass es ein Angriffskrieg war.

00;10;19;08 - 00;10;39;15

Das kam ja im Fernsehen, einen Tag vor Kriegsbeginn. Wenn der Krieg losgeht, ist das ein klarer Fall eines völkerrechtswidrigen Angriffskriegs. Es mag Generäle geben, die nicht fernsehen. Ich habe auch abgeschaltet. Es mag Generäle geben, die auch nicht ins Internet gehen oder nicht Radio hören, dass sie also nichts wussten, ist daher entschuldigt. Aber ob das sehr viele sind, weiss ich nicht.

00;10;41;05 - 00;10;55;06

Also Russland und Ukraine sind nicht NATO-Mitglieder, somit wäre es deren Sache, und Deutschland hat kein Recht in diesen Krieg einzugreifen, sondern die Pflicht für friedliche Verhandlungen zu sorgen. Das steht in der UNO-Charta.

00;10;59;21 - 00;11;28;19

Vielen Dank für diese Zustimmung dazu, denn die Medien fragen uns ja, aber müssen wir nicht unsere Demokratie und Freiheit auch verteidigen, so wie damals? Die Freiheit Deutschlands wird auch am Hindukusch verteidigt. Nun, das ist ganz einfach die nächste Kriegslüge. Wer sich auch nur ein bisschen, aber auch nur 5% schlau macht, was die Ukraine eigentlich will, der wird sagen, selbst wenn es gelingt, was abstrus scheint.

00;11;28;26 - 00;11;56;24

Aber selbst, wenn es gelingen würde, dass die Ukraine diese russischen Gebiete wieder in Besitz nimmt, militärisch, dann hat doch das Aussenministerium der Ukraine das schon angesagt, was dann passiert, Deportation. Dann werden die Russen so behandelt wie vorher die Russen im Donbass. Und wer jetzt sagt, wir müssen die Krim befreien, der meint höchstens das Gelände. Aber glauben Sie ja nicht, dass irgendeiner dieser Russen der Meinung ist, er würde befreit.

00;11;57;11 - 00;12;22;03

Diese Lüge, dass wir für Demokratie und Freiheit kämpfen, die stimmte schon vor dem Krieg nicht. Da war die Ukraine nämlich auch keine Demokratie, sondern galt als hybrides Regime. Einen Platz hinter Myanmar im Demokratie Ranking. Und da von Freiheit zu reden, dann müsste man von Myanmar, auch von Freiheit und Demokratie reden. Das sind offensichtliche Kriegslügen entweder von Verbrechern oder Dummköpfen.

00;12;22;03 - 00;12;47;14

Schwer zu sagen, was da der Grund ist, warum die jetzt noch von Demokratie in der Ukraine reden. Wo sie genau

wissen, es gibt keine freie Presse, es gibt in der Ukraine keine Oppositionspartei. Das Recht auf Kriegsdienstverweigerung ist ausgesetzt, obwohl das unterschrieben wurde. Also zu sagen, dort wird also Blutvergiessen verhindert, stimmt ja noch nicht mal, weil die Ukrainer selbst sterben.

00;12;47;14 - 00;13;13;05

Selbst wenn man Russen nicht als Menschen ansieht und sagt, Waffen sollten aber dort Blutvergiessen verhindern. Na gut, wenn Russen keine Menschen sind, dann werden zumindest die Ukrainer sterben. Russland wird es sich nicht gefallen lassen und ich weiss nicht, selbst wenn das nicht so wäre, ob es denn wirklich sinnvoll ist, 1 Million Menschen in der Grössenordnung bewegt sich das, dann hinterher zu deportieren, ihnen die Sprache und Kultur zu verbieten?

00;13;13;05 - 00;13;42;03

Ist das die Freiheit, die die EU will? Ist das das, was Deutschland will? Nein. Fünfter Punkt: Kann die Ukraine die Gebiete zurückhaben? Ganz einfach, Sie hätte sie schon haben können. Auch das wurde in den Medien verschwiegen. Wir haben zwar davon gehört von den Verhandlungen im März, übrigens auf Vorschlag der Ukraine, aber sie waren nicht erfolgreich. Zielinski hat gesagt: Ich will, dass die Russen sich aus allen Gebieten zurückziehen und die Ukrainer das Land haben können.

00;13;42;03 - 00;14;07;29

Denn die Russen haben nicht gesagt Njet, sondern gesagt: Das kann ja gleich sein. Also auf Deutsch: Du kannst deine Ukraine haben, aber die Bedingungen, du darfst nicht in die NATO, ihr müsst neutral bleiben und kriegt dafür die Zusicherung, Sicherheitsgarantien von der UNO, von der NATO, von anderen Staaten. Die Ukraine hätte das gewollt, aber Boris Johnson ist am 9. April nach Kiew geflogen und hat den Frieden verhindert.

00;14;08;14 - 00;14;32;25

Das sind die Werte des Westens. Seine Begründung war: Der Westen ist noch nicht so weit für Frieden. Das wird natürlich täglich schwieriger, weil der Westen offenbar immer noch nicht bereit ist zum Frieden. Und Putin wird natürlich nicht sagen: Ich bin bereit, die Krim einfach herzugeben. Ihr könnt jetzt meine Kapitulation entgegennehmen. Das wird nicht stattfinden, dafür hat er zu viele Überschall-Raketen.

00;14;33;18 - 00;15;05;05

Ich bin beim letzten Punkt: Alle diese Dinge, von denen ich berichtet habe, einschliesslich, dass die Bundeswehr sich nicht mehr an Recht und Gesetz hält; die werden von der Bevölkerung natürlich abgelehnt. Die Bevölkerung will, dass die Bundeswehr an Recht und Gesetz gebunden ist, so wie das Gericht das hinterher gefordert hat, die Bevölkerung will, dass man solche Gerichtsurteile einhält. Die Bevölkerung wollte schon, was der Verteidigungsminister damals gesagt hat: Ich schiesse trotzdem auf die Flugzeuge. (?)

00;15;05;11 - 00;15;21;23

Das Verfassungsgericht interessiert mich nicht. Wollte die Bevölkerung auch, dass dieser Minister verschwindet? Aber das gelingt nicht, weil die Macht woanders ist. Deswegen müssen wir uns die Macht zurückholen. Damit bin ich beim letzten Punkt.

00;15;25;23 - 00;16;08;17

Wenn wir schon so liebe Freunde haben, die uns die Nordstream sprengen bzw. vorher schon ansagen, dass sie wissen, wie man da die Leitungen unterbricht. Wenn wir schon sehen, dass die USA in vielen solchen Kriegen die Hegemonie der Welt erreichen wollen, dass sie das sogar laut sagen. Und wenn wir schon sehen, dass der Rest der Welt da reden wir jetzt nicht von Europa und USA, das ist zusammen ungefähr 5 oder 10% vom Rest der Welt, dass wir das eben nicht wollen, sondern Multilateralismus, also sowas wie Demokratie zwischen Völkern, wo nicht ein Volk den Ton angibt, wo nicht Deutschland eine Führungsnation wird und die Franzosen folgen, sondern wo wir ein Europa haben und eine

00;16;08;17 - 00;16;37;14

Welt haben, in der alle Staaten gleichberechtigt sind. Das ist Multilateralismus. Eine blöde Idee ist eine chinesische oder russische Idee, die man in unseren Medien hört, aber selbst Schweigen wird verboten. Erinnern wir uns, wie kaputt unsere Demokratie gemacht wurde durch diese Kriege und Propaganda und durch die Hetze dazu? Leute wie ich schweigen nicht, aber wenn einer schweigt, denken wir an München, den Dirigenten, der gesagt hat: Ich bin Musiker und kein Politiker.

00;16;37;14 - 00;17;08;22

Ich äussere mich nicht. Dann kommt die Gedankenpolizei und sagt: Aber wir wissen, was du denkst, und deswegen wirst du für deine Gedanken jetzt entlassen. Das ist doch keine Demokratie mehr. Wenn das gemacht wird, was das Volk verabscheut, einschliesslich Internet-Sperrungen, Zensur und Volksverhetzung. In Deutschland waren es ja die

Russen, dann ist das eben ein typisches Zeichen der Diktatur, wie das niemand geringerer gesagt hat, als immerhin der Präsident des Bundesverfassungsschutzes.

00;17;09;29 - 00;17;38;00

Und wir haben ja die Folgen hier in den Supermärkten jeden Tag. Wir zahlen unsere Industrie, zahlen ungefähr das Fünffache von dem, was die US-Industrie für das gleiche Gas bezahlt. Das ist genau das, was die USA wollen. Russland schaden, Deutschland und Russland trennen. Jetzt könnte ich daraus folgern, dass ich sage, also müssen wir umdenken und müssen die Amerikaner als Feinde sehen und die Russen als Freunde.

00;17;38;05 - 00;18;06;05

Nein, meine lieben Friedensfreunde, wir müssen niemanden auf der Welt als Feinde sehen und noch nicht mal die Russen als Freunde. Es genügt, wenn wir versuchen, mit dem ganzen Rest der Welt in Frieden und Freundschaft, in friedlicher Koexistenz zu leben. Ich verlange nicht Freundschaft, ich verlange nur die Einhaltung des Rechts. Und das Recht heisst auch, dass wir sagen dürfen: Die USA haben im Irakkrieg 1 Million Menschen ermordet.

00;18;06;14 - 00;18;32;03

Auch als Atommacht, auch gegen einen neutralen Staat. Das ist doch mindestens so schlimm wie das, was die Russen machen. Wir wollen beides nicht, das müssen wir doch sagen dürfen. Und mit den USA ein offenes, öffentliches Gespräch fordern, so wie es hier jetzt möglich war. Ich danke ganz herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und wir haben uns jetzt besonnen, weil wir genug Zeit haben.

00;18;32;03 - 00;19;07;08

Vielleicht haben Sie noch Fragen? ...

00;19;27;24 - 00;19;50;12

Es gab ein Video, das im Internet leider nicht mehr zu finden ist, aber ich habe das aufgenommen, so dass jeder, der das haben will, das von mir haben kann. Und wie gesagt, ist es im Internet inzwischen veröffentlicht, bei diesem Schweizer TV-Sender. Dort gibt es ein Video, das den Russen ein Alibi ausstellt, denn man weiss, wann diese Leichen gemeldet wurden von den Ukrainern.

00;19;50;24 - 00;20;09;08

Und das war eben nicht, als die Russen noch da waren und auch nicht einen Tag nach dem Abzug. Dort hat der Bürgermeister und das ist ja kein Russe, das ist ein Ukrainer öffentlich verkündet: Alles bestens, die Russen sind weg und hier ist alles jetzt in wunderbarer Ordnung. Es lebe die Ukraine! Und da sieht man auch auf dem Video keine einzige Leiche.

00;20;09;14 - 00;20;35;21

Es gibt ein zweites Video von der ukrainischen Armee, die da durchfahren, auch ohne eine einzige Leiche. Das heisst einen Tag nach dem Abzug der Russen waren dort keine Leichen. Dann gibt es aber vier Tage nach dem Abzug Berichte auch zum Beispiel des «Spiegel», alles übersät mit Leichen. Da haben die Russen natürlich geglaubt. Na ja, das ist ein Fake, wie damals ja auch im Jugoslawienkrieg, wo man gesagt hat, die Opfer von Racak, das ist ein Massaker.

00;20;36;10 - 00;20;58;07

Dabei wurden die Leichen nur abgelegt. Das haben die Russen geglaubt und deswegen gesagt: Stimmt nicht, das ist alles Fake. Und das Fernsehen hat bei uns natürlich berichtet, die bösen Russen waren das, und jetzt lügen sie auch noch. Die Russen haben sich nur geirrt. Die haben nicht glauben können, dass die Ukrainer ihre eigenen Leute umbringen. Aber dass diese Leute tatsächlich tot sind, ist mittlerweile erwiesen.

00;20;58;22 - 00;21;27;12

Und man sieht auch an den weissen Armbinden, die viele tragen. Ich habe da ein Foto gesehen, mit einem mit einer weissen Armbinde. Warum die weisse Armbinde? War das Neutralität? Kennzeichen und Neutralität sind in der Ukraine offenbar Hochverrat. Zumindest in dem Rechten Sektor. Nazis gibt es ja keine. Das ist natürlich auch wieder nicht offiziell, denn der Neusprech sagt ja, das ZDF hat nachgeprüft, es gibt keine Nazis.

00;21;27;20 - 00;22;09;25

Stimmt natürlich nicht. Es gibt genügend Beweise oder Belege, dass es dort auch einen rechten Sektor gibt, auch wenn das nicht die gesamte Regierung ist. Aber es gibt immerhin eine Hauptstrasse, den Bandera Prospekt. Es gibt einen Geburtstag von Bandera als Feiertag. Schauen Sie sich mal die vielen Denkmäler von Bandera an, die im Westen der Ukraine stehen. Also selbstverständlich wird der angehimmelt und wenn man jetzt eins und eins zusammenzählt und sagt, die Leichen waren vorher nicht da und danach waren sie da, und dann ist auch noch erklärlich, dass diese Leichen eben ja nur die waren, die am Krieg nicht teilnehmen wollten, dann muss man nicht sehr viel schlussfolgern, um zu

sagen, dann werden es wohl eher ...

00;22;09;25 - 00;22;33;24

die Ukrainer gewesen sein. Vor Gericht zählt ein Alibi. Wenn jemand nicht mehr da ist, dann kann er etwas nicht mehr gemacht haben. Schauen Sie sich das Video an und wer noch mehr Videos anschauen will. Es gibt auch ein schönes mit dem Dr. Daniele Ganser, wo ich diese Bundeswehr Dinge belege, die ich gerade hier vorgetragen habe. Da müssen Sie nur bei Dr. Daniele Ganser, also Daniele Ganser, in einem Wort, Punkt, ch. Das ist ja nicht in Deutschland.

00;22;34;09 - 00;23;02;26

Dann oben auf Videos und dann runterscrollen, ein Jahr lang ungefähr und dann sind Sie bei Major a.D. zu Angriffskrieg. Auch dort sind Belege. Und noch ein dritter Beleg, bevor das jemand fragt, ich habe ja auch darauf hingewiesen, dass die USA laut und deutlich sagen, dass sie die Welt erobern wollen, und zwar nicht nur preisgünstig, sondern bis in die neueste Zeit, bestätigt durch Professoren wie Seymour oder eben andere, die das ganz gezielt gefördert haben.

00;23;02;26 - 00;23;42;24

Das finden Sie zum Beispiel sehr schön auf dem auf der Webseite <https://darmstaedter-signal.de/> Und dort gehen Sie einfach auf die letzte auf das letzte Seminar zum 105. Seminar, und dann finden Sie einen Audio Fall vom Oberstleutnant a.D. Jürgen Rose. Da kann man das anhören. Ich finde das sehr gut, dass vor allem die Soldaten zurzeit für den Frieden eintreten, das macht glaubwürdig, dass ein Soldat nicht Mörder sein muss, sondern, dass Soldaten sagen, wir wollen uns verteidigen.

00;23;42;24 - 00;24;13;04

Und in diesem Sinne ist es nicht nur Oberstleutnant a.D., Jürgen Rose und meine Wenigkeit, sondern sind es ganz, ganz hohe Generäle. Den Jüngsten habe ich schon genannt, in der NATO damals. Der nächste wäre, der muss überlegen, was er genau ist. Also von den Amerikanern der höchste Chief of Staff war der damals. Kann man auch im Internet finden, der jetzt auch sagt, es ist völlig egal, was die Amerikaner den Ukrainern an Waffen liefern.

00;24;13;16 - 00;24;40;03

Wir haben zurzeit ein Patt. Es kann die Ukraine unmöglich gewinnen und der sagt, es ist auch völliger Quatsch, dass die Russen die Ukraine platt machen. Die Wahrscheinlichkeit hat er mit 0% angegeben. Man sieht das ja auch daran. Habe das erwähnt vorher im Vortrag, was die Russen ja angeboten haben. Ja, dann gehen wir zurück. Wir wollen nur nicht, dass ihr nicht die Krim als NATO-Basis umfunktioniert.

Salome Billy

Hartmut hat mir einen guten Artikel der «Rossijskaja Gaseta» geschickt, wo Nikolaj Patruschew, Sekretär des russischen Nationalen Sicherheitsrates, ein Interview für die «Gaseta» gegeben hat. Der Text ist von Thomas Röper übersetzt, der schon 15 Jahre in Russland, Sankt Peterburg, lebt. Kannst Du diesen in einem Sonder-Zeitzeichen veröffentlichen?

Liebe Grüsse
Johann

Nikolaj Patruschew über den «Gipfel für Demokratie», der am Dienstag unter amerikanischer Flagge eröffnet wird.

Beginn der Übersetzung: Haben sie jede Angst verloren?

Vor dem zweiten von den USA organisierten «Gipfel für Demokratie» sprach ein Korrespondent der «Rossijskaja Gaseta» mit dem Sekretär des russischen Sicherheitsrates, Nikolaj Patruschew.

Nikolaj Platonowitsch, am Dienstag werden die USA ihren zweiten «Gipfel für Demokratie» einberufen, der, wie das US-Aussenministerium sagt, zu einer Beschleunigung der sogenannten demokratischen Erneuerung der Welt führen soll. Was halten Sie von diesem Treffen der amerikanischen Vasallen?

Nikolaj Patruschew: Der «Gipfel für Demokratie», der von der derzeitigen Regierung des Weissen Hauses organisiert wird, findet sicherlich im Rahmen des bereits begonnenen US-Präsidentschaftsrennens statt. Es wird ein weiteres Treffen zugunsten einer Weltordnung werden, in der Washington für immer die zentrale Rolle spielen will.

Andersdenkende werden erwartungsgemäss als «nicht-demokratische Staaten» abgestempelt.

Einmal mehr werden sich die USA zum Verteidiger des Völkerrechts erklären und gleichzeitig darauf bestehen, dass die Welt nach ihren Regeln leben muss. Den geopolitischen Gegnern werden wesentlich falsche Beschuldigungen wie Kriegsverbrechen und Korruption vorgeworfen, aber wie üblich werden sie die Augen vor den tatsächlichen Völkermorden und Finanzbetrügereien verschliessen, die mit Billigung des Weissen Hauses begangen werden. Es wird Versprechungen geben, die Hungernden zu ernähren und zu unrecht Verurteilte aus dem Gefängnis zu befreien. Aber es wird kein Wort darüber verloren, dass etwa ein Fünftel aller Gefangenen der Welt, einschliesslich der zu mehreren lebenslangen Haftstrafen Verurteilten, in amerikanischen Gefängnissen sitzen. Besonders eifrig werden sie sich für die Rechte sexueller Minderheiten einsetzen und der Welt eine «grüne Agenda» aufzwingen, die die Energiekrise in ihren Satellitenstaaten noch verschärft.

Die USA, die sich selbst zum führenden Diktator der Welt ernannt haben, werden heuchlerisch von Wahlfreiheit sprechen und sich in Wirklichkeit nur über Länder lustig machen, in denen sie die Souveränität und die Herrschaft des Volkes mit Füßen treten.

«Washington will für immer die zentrale Rolle spielen, während Andersdenkende als «undemokratische Staaten» abgestempelt werden sollen.»

Sicherlich werden sie wiederholen, dass die USA eine Musterdemokratie für die ganze Menschheit sind, und sie wollen keine Kritik an sich selbst hören?

Nikolaj Patruschew: Selbstverständlich. Schliesslich besteht die Hauptaufgabe des politischen Regimes in den heutigen USA darin, die eigene Bevölkerung in der Systemkrise, in der sie sich befindet, in die Irre zu führen.

Die Demokratie ist nur eine Fassade für eine Regierung, die die Missachtung der Rechte der einfachen Amerikaner verschleiern soll. Jeder, der das rechtliche und gesellschaftspolitische System der USA sorgfältig studiert hat, macht sich keine Illusionen über die Rede- und Meinungsfreiheit in diesem Land. Von welcher Meinungsfreiheit kann man sprechen, wenn selbst der ehemalige Präsident der USA daran gehindert wird, sich in sozialen Medien und in der Presse zu Themen von öffentlichem Interesse zu äussern, und wenn die Medien die Sprachrohre der grössten Unternehmen und elitären Gruppen sind?

Während die amerikanischen Politiker mit Worten die Konkurrenz verteidigten, haben sie die Wirtschaft des Landes abhängig von Korruption und Lobby-Verbindungen gemacht, die bis ins Weisse Haus und ins Kapitol reichen.

Der politische Prozess ist zu einem Aufeinandertreffen von Unternehmen geworden, die ihre eigenen Leute in Schlüsselpositionen der Macht bringen. Sie bestimmen auch die Aussenpolitik, streben nach internationaler Vorherrschaft und schaffen weltweit Spannungsherde für ihre Milliarden Gewinne aus verschiedenen Verträgen, deren angebliche Transparenz sie selbst kontrollieren.

Während sie überall demokratische Parolen verkünden, ist Washington in Wirklichkeit nach der Zahl der ausgelösten Kriege und Konflikte und in der brutalen und illegalen Ausbeutung der Bürger anderer Länder seit langem der weltweite Champion.

Wir würden es begrüssen, wenn die USA tatsächlich beschliessen würden, sich in Richtung Demokratie zu bewegen und damit aufzuhören, ihre Vasallen-Verbündeten zu demütigen.

Auf dem Gipfel werden wir auch bombastische Reden darüber hören, wie Kiew mit der Unterstützung der «guten» NATO dem «universellen Bösen», das von Russland repräsentiert wird, entgegentritt?

Nikolaj Patruschew: Ich bin sicher, dass das eines der Hauptthemen sein wird. Tatsächlich sind die NATO-Länder Konfliktpartei. Sie haben aus der Ukraine ein grosses Militärlager gemacht. Sie liefern Waffen und Munition an die ukrainischen Truppen und versorgen sie mit nachrichtendienstlichen Informationen, unter anderem durch eine Satellitenkonstellation und eine beträchtliche Anzahl von Drohnen. NATO-Ausbilder und -Berater bilden das ukrainische Militär aus, und Söldner kämpfen als Teil von Neonazi-Bataillonen. Sie versuchen, die militärische Konfrontation so lange wie möglich zu verlängern, und machen keinen Hehl aus ihrem Hauptziel: Russland auf dem Schlachtfeld zu besiegen und weiter zu zerstücken.

«Anfang März führte ein strategischer US-Bomber einen simulierten Atomschlag gegen St. Petersburg aus einer Entfernung von 200 Kilometern durch.»

Diese Linie Washingtons ist unverändert, schliesslich waren die amerikanischen Eliten nie bereit, sich mit einem starken und unabhängigen Russland zu arrangieren?

Nikolaj Patruschew: Das ist richtig. Spätestens seit 1945 ist die Quelle jeder Eskalation der Spannungen auf globaler Ebene der unbändige Wunsch der US-Regierung, ihre dominante Rolle in der Welt aufrechtzuerhalten. Aus ihrer Sicht hindern zwei Grossmächte, nämlich Russland und China, sie daran, dies zu tun. Die Russische Föderation verfolgt nicht nur eine eigenständige Politik der Stärkung einer multipolaren Welt, sondern ist den USA in vielerlei Hinsicht geistig und militärisch überlegen. China hingegen ist der wichtigste wirtschaftliche Konkurrent Amerikas. Nach den Versuchen, Russland zu «unterdrücken», nimmt Washington sich China vor.

Ich möchte Sie daran erinnern, dass vor 75 Jahren in der berühmten Richtlinie des Nationalen Sicherheitsrates der USA «Targets for Russia» konkrete Massnahmen zur Zerstörung der UdSSR beschlossen wurden. Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion war der Westen euphorisch. Diese Euphorie hielt jedoch nicht lange an, denn Russland

hat seine Fehler aufgearbeitet. Heute kann unser Land nicht nur die innere Stabilität, sondern auch die Sicherheit seiner Bevölkerung vor Bedrohungen von aussen gewährleisten.

Anfang März führte ein strategischer US-Bomber aus 200 Kilometern Entfernung über der Ostseeinsel Gotland einen simulierten Atomschlag gegen St. Petersburg durch und provozierte damit bewusst eine Eskalation der Spannungen. Haben sie ihre Angst völlig verloren?

Nikolaj Patruschew: Aus irgendeinem Grund sind die US-Politiker, gefangen in ihrer eigenen Propaganda, nach wie vor davon überzeugt, dass die USA im Falle eines direkten Konflikts mit Russland in der Lage sind, einen präventiven Raketenschlag zu führen, auf den Russland nicht mehr reagieren kann. Das ist eine kurzsichtige Dummheit und sie ist sehr gefährlich.

Einige Leute im Westen sprechen bereits von einer Revanche, die zu einem militärischen Sieg über Russland führen wird, dabei vergessen sie die Lehren aus der Geschichte. Dazu können wir nur eines sagen: Russland ist geduldig und schüchtert niemanden mit seinem militärischen Vorteil ein. Aber es verfügt über moderne, einzigartige Waffen, die in der Lage sind, jeden Gegner, auch die USA, im Falle einer Bedrohung seiner Existenz zu vernichten.

Der Westen setzt jedoch nicht nur auf eine militärische Niederlage, sondern auch auf die wirtschaftliche Auszehrung Russlands ...

Nikolaj Patruschew: Offensichtlich. Unter dem Druck Washingtons haben viele westliche Unternehmen den russischen Markt verlassen. Aber sie haben sich schwer getäuscht, als sie mit dem Zusammenbruch unserer Wirtschaft und dem Anwachsen der Proteststimmung gerechnet haben.

Seit einem Jahrzehnt verfolgt der Westen die Idee, ein technologisches Paradigma zu schaffen, in dem nur er gedeiht, während der Rest der Welt am Rande der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung steht. Deshalb sind seine Politiker wütend über Russlands massvolle Reaktion auf den Sanktionsdruck. Unser Land verärgert die Machthaber in den USA und Europa mit seiner wirtschaftlichen Unabhängigkeit, seiner Rohstoffunabhängigkeit und seinem wissenschaftlichen Denken. Die westlichen Länder sind selbst völlig abhängig von transnationalen Unternehmen und globalen Wirtschaftsketten. Würden beispielsweise gegen England oder Frankreich Sanktionen in gleicher Höhe wie gegen unser Land verhängt, würden diese Staaten schnell im Chaos versinken.

Russland wird seine Wirtschaft jedoch nicht vor der Welt verschliessen. Es wird offenbleiben und mit den Volkswirtschaften souveräner Länder, die sich um ihren eigenen Wohlstand sorgen, integriert bleiben.

Die Unterminierung der russischen Wirtschaft und die Auszehrung des russischen Militärs sind offensichtlich zwei Seiten derselben Strategie, die der Westen seit Jahrhunderten versucht?

Nikolaj Patruschew: Natürlich. Man sollte nicht naiv glauben, dass die Methoden der wirtschaftlichen Aggression sanfter und humaner sind. Die europäischen Länder und Japan haben zum Beispiel die Lieferung einer Reihe von Medikamenten an Russland eingestellt, darunter auch lebenswichtige. In dieser Hinsicht setzen die westlichen Pharmakonzerne die Traditionen ihrer Vorgänger konsequent fort. Bekanntlich haben die meisten dieser Unternehmen einst an der Entwicklung von Giftgasen Nazi-Deutschlands mitgearbeitet. Das heisst, sie haben die Ideologie des Völkermords an den so genannten «überflüssigen» Völkern voll unterstützt.

Erinnern wir uns, wie die Angelsachsen in den 1930er Jahren die Nazis förderten, in der Hoffnung, sie gegen die Sowjetunion zu lenken. Nachdem sie aus dem Zweiten Weltkrieg finanzielle und geopolitische Vorteile gezogen haben, geben sich Washington und London heute wieder dem Nazismus und Faschismus hin. Es macht ihnen nichts aus, mit Hilfe der Ukraine einen gesamteuropäischen oder gar globalen Konflikt zu schüren, und sie glauben, dass sie damit durchkommen können.

Man hat den Eindruck, dass der kollektive Westen prinzipiell nicht die Absicht hat, Lehren aus der Vergangenheit zu ziehen.

Nikolaj Patruschew: Die westliche «Internationale» hat sich mehr als einmal gegen unser Land gestellt. Mal unter den Fahnen der Polen und Schweden, mal mit napoleonischen Adlern, unter der britischen Flagge oder unter dem Hitler-Hakenkreuz. Das Ergebnis ist dasselbe – alle Versuche, Russland zu zerschlagen, sind vergeblich. Unwillig, daraus Lehren zu ziehen, wollen die westlichen Länder wieder mit dem Kopf durch die Wand.

Washington ist auch von der Stabilität in Asien, die aus dem Zweiten Weltkrieg und den Befreiungsbewegungen resultiert, nicht begeistert. Die indo-pazifische Strategie der USA ist der Versuch, eine asiatische NATO zu schaffen. Das neue Bündnis wird ein weiterer aggressiver Block sein, der sich gegen China und Russland richtet und gleichzeitig die nun unabhängigen Staaten befrieden soll.

Die Wiederaufrüstung der australischen Marine im Rahmen des neuen AUKUS-Bündnisses, einschliesslich der Lieferung von atomgetriebenen U-Booten, sowie die militärische Unterstützung Taiwans und Südkoreas haben das langfristige Ziel, die Vorherrschaft der USA und der NATO über Eurasien an dessen Ostflanke zu etablieren.

«Schon während des Kalten Krieges war das Pentagon bereit, Europa bei der geringsten Bedrohung durch die UdSSR in eine radioaktive Wüste zu verwandeln.»

Washington hat Tokio zu einer neuen Militarisierung gedrängt. Die japanischen Selbstverteidigungskräfte werden zu einer vollwertigen Armee, die in der Lage ist, offensive Operationen durchzuführen. Das ist bereits im japanischen

Gesetz verankert, was einen eklatanten Verstoss gegen eines der wichtigsten Ergebnisse des Zweiten Weltkriegs darstellt. Ministerpräsident Kishida hat erklärt, dass sein Land 400 Tomahawk-Marschflugkörper von den USA kauft und sich auf Angriffswaffen stützt.

Neben der Bewaffnung Japans versucht Washington auch, den Geist des japanischen Militarismus wiederzubeleben, der 1945 ausgerottet zu sein schien. Man hat den Eindruck, dass die Bewohner des Inselstaates wieder zu Kamikaze-Kämpfern gemacht werden wollen, die für die Interessen anderer sterben. Die Westler wollen sich nicht daran erinnern und verschweigen geflissentlich, wie deren Aggressivität zu Beginn des 20. Jahrhunderts gegen die Sowjetunion und China eingesetzt wurde und dass die Japaner ihre Waffen schliesslich gegen die Amerikaner, die Briten und ihre Verbündeten gerichtet haben.

Amerikanische und europäische Politiker «vergessen» heute nicht nur unbequeme Tatsachen aus der Vergangenheit, sondern schreiben die Geschichte bewusst um, sogar unter Missachtung des gesunden Menschenverstands. Das zeigt sich in der heuchlerischen Kampagne zur Rehabilitierung des National-sozialismus. Sie haben sich sogar ausgedacht, dass Europa allein von Ukrainern von den Nazis befreit wurde. Sie verbreiten den Mythos vom Holodomor als einem Akt des Völkermords.

Nikolaj Patruschew: Diejenigen, die die Geschichte kennen und nicht versuchen, sie zu verfälschen, wissen sehr wohl, dass in den 1920er und 1930er Jahren der Zugang zu Nahrungsmitteln in der RSFSR schlechter war als in der Ukraine. Das ist dokumentiert und es gibt viele Fakten. Ein Beispiel ist die Biografie von Grigori Bojarinow, einem Helden der Sowjetunion. Sein 100. Geburtstag wurde Ende letzten Jahres gefeiert. Der bekannte Geheimdienstler, der am Grossen Vaterländischen Krieg und an einer Reihe von Spezialoperationen teilnahm, starb bei der Erstürmung von Amins Palast in Afghanistan. Er wurde 1922 in der Region Smolensk geboren, sein Vater war Vorsitzender einer Kolchose. In den 1930er Jahren zog seine Familie jedoch in die Ukraine, da es dort einfacher war, sich zu ernähren und zu überleben.

Übrigens, heute haben die Amerikaner die Hungersnot-Parolen auf globaler Ebene übernommen und beschuldigen unser Land, eine weltweite Nahrungsmittelkrise auszulösen. Ich bezweifle nicht, dass dieses Thema auf dem Gipfel für Demokratie debattiert wird. Gleichzeitig blockieren die Westler selbst die Lieferungen von russischem Getreide und Düngemitteln ins Ausland, während sie die ukrainischen Vorräte einfach stehlen und zum dreifachen Preis an die ärmeren Länder verkaufen, so wie es ihre Vorfahren als Kolonisatoren getan haben.

Manchmal hat es den Anschein, dass der Westen sich durch sein Handeln selbst eine Grube gräbt. Wenn man sich ansieht, was in der EU passiert, hat man das Gefühl, dass sie eine sehr düstere Zukunft vor sich hat.

Nikolaj Patruschew: Der Zusammenbruch der EU ist nicht mehr weit. Natürlich werden die Europäer diesen supranationalen Überbau, der sich nicht nur nicht gerechtfertigt hat, sondern die Alte Welt in einen offenen Konflikt mit unserem Land treibt, nicht dulden. Die USA sind bereit, Russland nicht nur bis zum letzten Ukrainer, sondern auch bis zum letzten Europäer zu bekämpfen. Schon zu Zeiten des Kalten Krieges war das Pentagon bei der geringsten Bedrohung durch die UdSSR bereit, Europa in eine radioaktive Wüste zu verwandeln. In den Köpfen der amerikanischen Strategen hat sich kaum etwas geändert.

Und wie passt das mit der Tatsache zusammen, dass die USA und Europa sich als wichtige Verbündete bezeichnen?

Nikolaj Patruschew: Das Paradoxe ist, dass Washington ein direktes Interesse am Auseinanderbrechen der EU hat, um seinen wirtschaftlichen Rivalen auszuschalten und zu verhindern, dass Europa durch eine Zusammenarbeit mit Russland floriert. Die Amerikaner haben bereits grosse Anstrengungen unternommen, um die Alte Welt ihres Status als mächtiger Wirtschaftsakteur zu berauben. Das ist auch der Grund, warum Washington die Geschichte der Anti-Russland-Sanktionen vorangetrieben hat. Das Wirtschaftsmodell der EU, das auf einer Kombination aus billiger Energie aus Russland und fortschrittlicher europäischer Technologie beruht, befindet sich vor unseren Augen in einem radikalen Wandel.

Europa wird von der Umsetzung der gemeinsamen Pläne mit Washington zur Verringerung der Rohstoff- und Technologieabhängigkeit von Peking ebenso hart getroffen werden. Darüber hinaus befindet sich die EU in einer Migrations-Sackgasse. Viele der Migranten sind nicht nur nicht bereit, sich in die europäische Familie zu integrieren, sondern gründen ihre eigenen Kalifate und zwingen die lokalen Behörden und die Bevölkerung, nach ihren Gesetzen zu leben. Mit ihnen kommen auch Vertreter krimineller und militanter Gruppen nach Europa. Die Täter der aufsehenerregenden Terroranschläge der letzten Jahre in London, Brüssel und Paris waren EU-Bürger aus nationalen Enklaven, die bereits in Europa existieren.

Wenn man bedenkt, dass Al-Qaida, der IS und andere Terrororganisationen vor einiger Zeit von den USA gegründet wurden und die Terroristen in Syrien und im Irak von CIA-Ausbildern trainiert werden, ist es nicht ausgeschlossen, dass dieselben Personen hinter der Vorbereitung von Terrorakten in Europa stecken. Ihr Ziel ist es, die Lage auf dem Kontinent zu destabilisieren, dessen Zukunft den USA gleichgültig ist.

Die USA dominieren Europa und ignorieren dabei die Tatsache, dass die führende Rolle auf dem Kontinent historisch gesehen Russland zugewiesen wurde. Im 19. Jahrhundert war es das Russische Reich, im 20. Jahrhundert war es die Sowjetunion. So wird es auch im 21. Jahrhundert sein.

Sind die USA von ihrer eigenen Solidität überzeugt? Glauben sie, dass alle ausser ihnen selbst vom Zerfall bedroht sind? Mir scheint, dass auch die USA von der Gefahr des Zerfalls bedroht sein können.

Nikolaj Patruschew: Die USA haben den Status einer Grossmacht durch wirtschaftliche Errungenschaften erlangt, die auf zynischen Aktionen zur Aneignung von Territorien und Rohstoffen, zur Ausbeutung von Völkern und zum Profitieren von der militärischen Misere anderer Länder beruhen. Zugleich sind sie ein Flickenteppich geblieben, der leicht aus den Fugen geraten kann. Sagen wir, sie sind, wie früher, in Norden und Süden geteilt. Dabei kann niemand ausschliessen, dass sich der Süden auf Mexiko zubewegt, dessen Land die Amerikaner 1848 erobert haben. Und das sind mehr als zwei Millionen Quadratkilometer. Im übrigen machen die lateinamerikanischen Staatschefs keinen Hehl daraus, dass sie sich der zerstörerischen Rolle der USA bewusst sind. Die Gründung des Stützpunkts Guantanamo Bay wird als direkter Diebstahl an der kubanischen Souveränität betrachtet. Und das ist nur eines von vielen Beispielen für die systematischen Eingriffe in die lateinamerikanische Unabhängigkeit. Es besteht kein Zweifel, dass die südlichen Nachbarn der USA früher oder später die ihnen gestohlenen Gebiete zurückfordern werden.

Darüber hinaus gibt es viele interne Widersprüche in den USA. Selbst innerhalb der amerikanischen Elite herrscht keine Einigkeit.

Nikolaj Patruschew: Richtig. Der Antagonismus zwischen Republikanern und Demokraten wird immer stärker. Die Spannungen zwischen den verschiedenen Finanzinstitutionen und multinationalen Konzernen, die sich nur um ihre eigene Kapitalisierung kümmern, nicht aber um das Wohlergehen Amerikas, nehmen zu. Die selbsternannten «unantastbaren» Eliten der USA haben sich nie mit dem amerikanischen Volk verbunden gefühlt.

Projekte wie BLM, also «Black Lives Matter», und die Indoktrination von Transgender-Theorien zielen auf die geistige Degradierung einer bereits apathischen Bevölkerung. Der in den Amerikanern gepflegte Individualismus und Konsumismus wird ihrem Land einen grausamen Streich spielen. Gewöhnliche Bürger werden keinen Finger rühren, um die Integrität Amerikas zu bewahren, da sie wissen, dass sie ihrer Regierung egal sind. Indem sie nicht weiss, was sie tut, zerstört sich die US-Regierung Schritt für Schritt selbst.

Das Problem Amerikas ist, dass es zu sehr in geopolitische Spiele verwickelt ist und dabei seine eigenen lebenswichtigen Probleme vergisst. Während die USA in ihren militär-biologischen Laboratorien neue Viren erfinden, um die Menschen in unerwünschten Ländern zu vernichten, versinken die einst sauberen amerikanischen Städte in Dreck und Müll.

Die amerikanische Finanzpyramide, die mit Hilfe der Druckerpresse aufgebaut wurde, scheitert immer mehr. Das Modell der unkontrollierten Emission, bei dem alle wirtschaftlichen Probleme buchstäblich mit Geld überschwemmt werden, kann nicht ewig funktionieren. Mit einer Auslandsverschuldung von mehr als 31,5 Billionen Dollar steuern die USA zunehmend auf einen Zahlungsausfall zu. Das sinkende Vertrauen in den Dollar, der nicht durch reale Güter gestützt wird, und das System aufgeblähter Börsenspekulationen werden die USA in eine schwere Finanzkrise führen.

So pathetisch es auch klingen mag, die Russen wollen nicht nur keinen Krieg, die wollen auch nicht, dass die USA oder irgendein anderes Land zerstört wird.

Nikolaj Patruschew: Absolut einverstanden. Unsere jahrhundertealte Kultur gründet sich auf Spiritualität, Mitgefühl und Barmherzigkeit. Russland ist ein historischer Verteidiger der Souveränität und Staatlichkeit aller Nationen, die es um Hilfe gebeten haben. Es hat die USA selbst mindestens zweimal gerettet – während des Unabhängigkeitskrieges und während des Bürgerkrieges. Aber ich glaube, dass es dieses Mal nicht angebracht ist, den USA zu helfen, ihre Integrität zu bewahren.

Ende der Übersetzung

Interview

Patruschew: Die USA haben ein Interesse am Auseinanderbrechen der EU

Der Sekretär des russischen Nationalen Sicherheitsrates Nikolaj Patruschew hat mal wieder ein langes Interview gegeben. Ob man ihm zustimmt oder nicht – seine geopolitischen Analysen sind stets sehr lesenswert und fundiert.



29. März 2023, 06:00 Uhr, Thomas Röper

Ich habe schon Interviews mit dem Sekretär des russischen Nationalen Sicherheitsrates Nikolaj Patruschew übersetzt, weil ich seine Sicht auf die Geopolitik für sehr lesenswert halte. Selbst für die, die der russischen Sicht nicht zustimmen, sind seine Ausführungen interessant, weil sie die Argumente und Sichtweisen der russischen Regierung zeigen. Und wer einen Konflikt verstehen will, muss nun einmal beide Seiten anhören. Daher habe ich das neue Interview mit Patruschew übersetzt.



Übersetzer: Thomas Röper, geboren 1971, hat als Experte für Osteuropa in Finanzdienstleistungsunternehmen in Osteuropa und Russland Vorstands- und Aufsichtsratspositionen bekleidet. Heute lebt er in seiner Wahlheimat St. Petersburg. Er lebt über 15 Jahre in Russland und spricht fließend Russisch. Die Schwerpunkte seiner medienkritischen Arbeit sind das (mediale) Russlandbild in Deutschland, Kritik an der Berichterstattung westlicher Medien im Allgemeinen und die Themen (Geo-)Politik und Wirtschaft.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Bermunda von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthunderteinundvierzigster Kontakt

**Dienstag, 11. April 2023
7.32 h**

Billy Hallo, sei gegrüsst, Bermunda, doch dich habe ich nicht erwartet. Sei aber trotzdem willkommen und gegrüsst. Wollte eigentlich etwas später ins Büro, um zu arbeiten, aber wenn du herkommst, ist es mir auch recht.

Bermunda Grüss dich, lieber Freund, leider muss ich dir sagen, dass auch Florena, Neefos und ich für die nächste Zeit abwesend sein und erst mit Ptaah wieder zurückkommen werden. Dies wird wohl erst im Monat Juli sein.

Billy Dann eben, aber es gibt wohl Probleme bezüglich der Statuten und Satzungen, die wir mit dem Gremium ja überarbeiten und erneuern, dies weil ...

Bermunda Ja, das ist erforderlich, doch es wird sein, dass sich eine Person bei dir melden wird und ihr weiterarbeiten könnt, folglich du dir darum keine Gedanken zu machen brauchst.

Billy Dann ist ja alles bestens.

Bermunda Ja. – Florena und Neefos sind schon weg, doch ich soll dich noch informieren, deshalb komme ich noch ins Center. Es eilt mir aber nicht, schnell wieder wegzugehen, denn ich habe noch einiges, das ich mit dir besprechen will. Da ich mich sehr für dein Erleben mit Sfath zusammen interessiere und schon viele Kenntnisse von seinen Annalen habe, die uns Ptaah freigibt, bemühe ich mich auch, in verschiedenen Zeiten nachzuschauen, wo ihr zusammen gewesen seid. So war ich auch in Peru bei den Inkas in Südamerika am alten Ort Machu Picchu, wie auch in Bolivien auf dem Hügelort Puma Punku, die ihr in der Vergangenheit schon vor mehr als 6000 Jahren besucht habt. Als ich mich dorthin begab, da war es für mich sehr seltsam, denn ich habe niemals zuvor derartige Kulturen erlebt, wie auch nicht, was ich im sehr alten Ägypten vor etwa 5500 Jahren gesehen habe, als du mit Sfath bei diesem König Wahanisi warst, wozu ich wissen möchte, was ...

Billy Das stimmt schon, der Scorpion spielte dabei eine sehr grosse Rolle, doch darüber will ich nicht offen sprechen, wie auch bezüglich anderem nicht.

Bermunda Du bist ja nicht gezwungen, unser Gespräch dann später abzurufen und es auch niederzuschreiben.

Billy Natürlich nicht – – das habe ich wieder einmal vergessen. Über diese Dinge will ich einfach nicht offen reden und das sagen, was wirklich war und auch zukünftig sein wird.

Bermunda Das verstehe ich, doch wenn du mit mir sprichst, dann weisst du ja, dass ich nicht irgendwie ... nun ja, ich kann es ja nicht an Menschen dieser Welt weitererzählen. Doch ihr beide, du und Sfath, ihr habt zusammen in der Vergangenheit und in der Zukunft so viel gesehen und erlebt, als ihr so viele Jahre unterwegs wart, und das interessiert mich sehr. Es ist ja bestimmt viel mehr als nur das, was im schriftlich Festgehaltenen von Sfath enthalten ist, denn Einzelheiten sind ja nicht verzeichnet, sondern es sind nur grobe Angaben, die manchmal recht dürftig sind, wie uns Ptaah in den Annalen hat

sehen lassen. Es ist mir dabei auch rätselhaft, wie du als Erdenmensch all die vielen Jahre ..., dies ganz besonders darum, dass ja die Erdenmenschen nicht so ..., während du aber, wie wir, viel ...

Billy Ohne, dass Sfath eben ...

Bermunda Das ist mir bekannt, aber dass es dir trotzdem nicht anzusehen ist, das wundert mich.

Billy Das ist eben darum, weil Sfath auch die Methode ... Deshalb wird man nach meinem Weggehen auch medizinisch nicht feststellen können, dass mein ... Daher wird das, was wirklich war und ist, für die Erdlinge ein Geheimnis bleiben. Darüber kann ich jedoch nicht offen, sondern nur dir gegenüber reden, denn ... Sfath sagte schon, dass ich mich darüber zurückhalten soll. Also werde ich bei verschiedenen Abrufungen wieder meine Pünktchen machen müssen. Dies ebenso bei vielem von dem, was zu alten Zeiten wirklich war, wie auch was in der Zukunft sein wird. Allein die Altertumsforscher, eben die Archäologen, Paläontologen usw. «wissen» sowieso alles «besser», als es wirklich war. Es wird so viel zusammenphantasiert und als «es war damals tatsächlich so» behauptet, obwohl es nie so war. Vielfach entsprechen viele der gesamten Vermutungen nur wilden Phantastereien und gar bewussten Lügen oder einem Betrug, die dann von den daran Interessierten und gar von «Fachleuten» als bare Münze der Wahrheit genommen werden. Diesbezüglich etwas zu sagen, da habe ich leider schlechte Erfahrungen machen müssen, denn es gab nicht nur Verleumdungen deswegen, sondern es gab sogar Familienzerwürfnisse in der Weise, dass von seiten gewisser meiner Familienangehörigen gegen mich mit Hass und Lügen vorgegangen wurde, die bestimmt von ... aus Dietikon angerissen wurden. Zudem aber war offenbar auch nicht alles als das erkannt und verstanden worden, was auch andere erlebt haben, wie z.B. Semjase, dann auch Prof. Hans Bender, wie auch über ein Dutzend andere Personen, Frauen wie Männer, wie dann aber verschiedene von ihnen durch das gleiche oder ähnliche Phänomen nochmals befallen und dadurch eines Besseren belehrt wurden.

Bermunda Das hat mir Semjase selbst erzählt, und sie sagte, dass es ihr nochmals zugestossen war.

Billy Davon weiss ich nichts, denn sie erzählte nichts davon.

Bermunda Sie erwähnte gegenüber dir dies nicht, weil sie dich damit nicht belasten wollte. Ausserdem warst du zu jener Zeit im Center nicht anwesend, so sie allein in deinem Arbeitsraum war, wie sie explizit erwähnte.

Billy Davon sagte sie mir nie etwas.

Bermunda Es war damals, als auch der Unfall geschah, doch sie wollte dir wirklich nichts sagen. Später dann ging das Ganze vergessen, als die «Kleinen», wie du sie nennst, das Übel dieser Angriffe gegen Besucher in deinem Arbeitsraum beenden konnten. Erst vor wenigen Monaten aber wollte sie dich trotzdem noch darüber informieren, weshalb ich ihr zusagte, dass ich dir alles bei Gelegenheit nahebringen werde.

Billy Komisch, denn immer erfahre ich lange nach einem Vorkommnis, was wirklich geschehen ist. Auch von Berti in der Beiz in Hinterburg erfuhr ich Jahre nach dem Geschehen, dass mich in der Küche der Wirtschaft ... hinterrücks abstechen wollte. Dies, wie auch in mehreren anderen Fällen, bei denen auch Zeugen dabei waren, wie ... Das ist aber jetzt nicht mehr relevant, folglich man auch nicht mehr darüber sprechen muss. Wichtig ist wohl aber, dass wir besonders etwas darüber sagen, dass in Afrika viele Menschen durch Wassermangel sterben. Viele Menschen sind nämlich ohne Wasser, weil sie gezwungen sind, infolge reiner Menschenmache – durch Firmen und Konzerne, die den Völkern das Wasser abzapfen –, kilometerweit gehen zu müssen, um in Kübeln Wasser mühsam herzuschleppen. Oft sind die Dorfbewohner, in der Regel nur Frauen und Kinder, mit den schweren und vollen Wasserkübeln und sonstigen Wasserbehältern stundenlang unterwegs.

Bermunda Ja, das weiss ich, denn der Wassermangel betrifft in Afrika nach unseren Feststellungen in dieser Weise rund 3 Milliarden Menschen. Die Wasserdiebe sind grosse europäische und amerikanische Konzerne, auch asiatische, wobei besonders China stark vertreten ist. Doch darüber will ich jetzt nicht sprechen, denn mich interessiert das, was du mir erzählen sollst bezüglich dem, was du mit Sfath erlebt hast. Insbesondere möchte für heute von dir zu wissen bekommen, was sich ergibt, wenn ...

Billy Gut, wenn es sein muss und du noch genug Zeit hast, ehe du gehen musst?

Bermunda Ja, es sollte sein, denn es ist mir wichtig zu wissen, was damals wirklich gewesen war, und dazu bin ich ganz Ohr. Ausserdem, so denke ich, kannst du mir vieles mehr erzählen, wenn ich in etwa 3 Monaten wieder zurück bin. Auch Florena ist sehr daran interessiert, folglich wir zusammen dann deine Erzählungen hören wollen. Aber jetzt will ich erst einmal etwas für den Anfang hören.

Billy Okay. Interessant, dass du diese Redewendung nutzt, eben mit dem Ohr. – Beginnen will ich nun aber damit ...

Bermunda Deine Erklärung ist sehr interessant, was sicher auch wichtig wäre für die Menschen rund um dich und für die Leserschaft der Gesprächsberichte, denn es könnte dadurch ...

Billy Das denke ich aber nicht, und ausserdem sagte schon Sfath, dass ich darüber schweigen soll. Daran halte ich mich, denn es ist besser, wenn die Menschen der Erde nicht alles und zudem zu genau wissen ...

Bermunda Vielleicht ...

Billy Darauf lasse ich mich nicht ein, denn ich kenne die Reaktionen der Erdlinge, und diese sind leider völlig anders als bei Menschen, denen alles gesagt werden kann und die fähig sind, solches Wissen zu verkraften. Das soll aber nicht bedeuten, dass ich deswegen die Erdlinge minder verantwortungsvoll einstufe als euch Plejaren, doch sie sind eben nicht derart fortgeschritten in der Erarbeitung ihrer Fähigkeiten und deren Beherrschung, dass sie das Gesagte derart erfassen und verstehen würden, dass sie nicht «durchdrehen». Das klingt vielleicht für viele wie eine überhebliche Beleidigung, eine böse Erniedrigung oder gar wie ein Dünkel einer Anmassung, Vermessenheit, Selbstüberschätzung und Hochmut, wie sie im alten Griechenland der Göttin Hybris zugesprochen wurden. Doch davon ist keine Spur, denn ich denke nur, dass alles nicht verstanden wird, und zwar darum, weil dem Menschen der Erde dazu die erforderlichen Wissensmomente, wie auch die Möglichkeiten fehlen, alles derart gedanklich nachzuvollziehen, dass er das Effective des Ganzen erkennt und verkraften kann.

Bermunda Es erstaunt mich immer wieder, denn du erkennst deinen Worten gemäss offensichtlich die Reaktionen der Erdenmenschen schon vordenkend, ehe sie zustande kommen. Aber nun etwas anderes, was ich anzusprechen habe, denn Ptaah sagte, dass Sfath in den Annalen vermerkte, dass du 2023 offen bekanntgeben würdest, was ihr zusammen erlebt und gesehen habt bezüglich dem, was sich an Unerfreulichem ergeben wird. Was gibt es da an Zusammenhängen usw. bezüglich all den Weltgeschehen?

Billy Daran, dass mir Sfath gesagt hat, ich soll darüber reden, daran vermag ich mich zu erinnern, doch dass es speziell 2023 sein soll, das ist mir nicht mehr geläufig. Aber es ist ja so, dass ich all die verflossenen Jahre wieder mal hie und da etwas gesagt habe, was sich zukünftig ereignen wird.

Bermunda Ja, das war immer schon so, doch du warst bei deinen Aussagen nie derart konkret, dass alles weitgehend zu verstehen war. Und ausserdem sagte dazu Ptaah auch, dass Sfath aufgeführt habe, dass du dies 2023 ausführlicher tun würdest.

Billy Dann wird es wohl so sein, aber ob das wirklich schlaun sein wird, das möchte ich doch bezweifeln, und ausserdem wird es im Grossen bei den Erdlingen nicht viel bringen, aber sicher Ärger für mich. Dies, weil ich schon mit dem, was ich sagen müsste und mit dem, was ich nun wirklich sage, wohl den Behörden, Regierungen und jenen auf den Schlips treten würde und nun dies auch wirklich werde, die von der effektiven Wahrheit nichts halten und die sich zudem angegriffen fühlen. Auch die Antagonisten, die sonst schon gegen mich sind und mich weltweit verschreien und der Lüge, des Betrugs und der Phantasterei usw. bezichtigen, werden nun durch das, was ich sagen werde, erst recht Feuer und Mordio schreien und von neuem gegen mich loslegen.

Bermunda Das bist du dir ja gewohnt, und ausserdem stört es dich nicht, wie ich weiss, denn du kümmerst dich ja nicht darum, was weltweit verleumdend gegen dich im Umlauf ist.

Billy Du versuchst es einfach, weil es wohl nicht anders geht.

Bermunda Was Sfath dir vor 80 Erdenjahren auftrug, solltest du wirklich ...

Billy ... gut, gut, du hast ja recht. Dann tue ich eben, was notwendig erscheint, auch wenn es mir nicht gefällt. Aber ich sage nur einiges, was mir wichtig erscheint, und das werde ich punktwiese anführen und damit beginnen, dass ich erst das aufgreife, was sich weltweit zusammenbraut.

1. In den Völkern der ganzen Welt läuft im Untergrund schon seit mehreren Jahrzehnten ein Netzwerk, durch das die Unabhängigmachung von den Regierungen angestrebt wird, wobei diverse Gruppierungen mit Untergrundbewegungen in allen Staaten von Europa besonders darin verwickelt sind. Weiter ist aber besonders auch Amerika darin verwickelt, wobei speziell jene Gruppierungen hinter Trump bereits öffentlich auftreten und gegen die korrupte USA-Regierung

agieren. Trump ist dabei das Organ, das öffentlich die Sache verfigt, ohne dass er eigentlich weiss, dass er das tut, wie anderweitig z.B. auch in der Schweiz jene Elemente in der Regierung untergründig tätig sind, die sich bemühen, die Neutralität zum Brechen zu bringen, wie jene, die eine Mitgliedschaft bei der Europäischen Diktatur, eben der EU, erzwingen wollen. Der Hammer ist bei diesen dumm-dämlichen Landesverrättern der Schweiz, dass ihnen nicht einmal bewusst ist, dass sie untergründig von anderen landesverräterischen Elementen zu ihrem schmutzigen Tun hingelenkt und missbraucht werden. Von diesen hinterhältigen Einflüsterern weiss ich leider nicht, wer sie sind und wie sie heissen, denn sonst würde ich mich nicht scheuen, ihr Tun und ihre Namen zu nennen. Diverse der Fehlbaren in den Regierungspositionen lassen sich leider einfach beeinflussen, denn sie sind unbedarfte Leichtgläubige – oft darum, weil sie eben Religionsgläubige und damit auch Weltlichgläubige sind –, die an Stelle eines klaren und bewussten Denkens und Verstandes nur ein Scheindenken aufweisen und völlig unverständlich sind. Andererseits sind aber im Hintergrund auch Gruppierungen, eben besonders in Europa und Amerika, die eine absolute Unabhängigkeit und eine Freiheit ohne staatliches Gebilde wollen, eine «Libertywelt», eine Freiheitswelt, während andere Gruppierungen ein Weltkönigreich wollen. Es brodelt diesbezüglich bereits schwer im Untergrund, und die Bewegungen sind schon stark geworden, besonders in Amerika unter der – für die Anhänger nicht erkennbaren – Führung von Trump. Diese Bewegung ist bereits auch seit geraumer Zeit in der Schweiz untergründig aktiv, nur dass diese noch nicht offiziell «ausgebrochen» ist. Doch auch in Deutschland trägt sich das gleiche zu, wo verschiedene Gruppierungen ebenfalls tätig sind und bereits seit geraumer Zeit halb-öffentlich in Erscheinung treten. Also sind bereits auch in den Staaten in Europa diese Untergrundbewegungen am grossen Werkeln, und dies sogar mit dumm-dämlichen Elementen in den Regierungen selbst, und zwar ohne, dass die Mitregierenden dies wissen und selbst keine Ahnung davon haben, dass sie teils von denen gesteuert werden. Dumm-dämliche hocken selbst auf den höchsten Stühlen, wo sie nicht hingehören und nur Unheil aussinnen und anrichten, was nicht nur dem Land, sondern auch dem Volk zu Schaden gereicht, wobei dieses von der Politik oft nur Piff und Paff versteht und zu all dem Ja und Amen sagt, was von oben herab vorgekauft wird. Wirklich gedacht wird dabei nicht, sondern alles fundiert nur in einem Scheindenken, folglich alles Unbedachte einfach akzeptiert und also befürwortet wird, und zwar auch den grössten Misthaufen, wenn es darum geht, das zu vertreten, was andere für gut befinden. Dies, obwohl es vielleicht genau das Gegenteil und folgedem falsch und nachteilig ist. Wichtig ist dabei nur, dass «selbstentscheidend» und eigenhändig auf dem Wahlzettel das eigene JA-Kreuz gemacht und die durch andere erdachte Meinung gutgeheissen werden kann. Selbstdenken ist allgemein verpönt, denn allezeit ist nur Gläubigkeit angesagt, folglich die Wahlgängerschaft sich niemals Gedanken darum macht, dass eine Meinung, die mit einem JA auf dem Wahlzettel vertreten und akzeptiert wird, nichts anderes ist, als eine persönlich ausgedachte Komponente resp. eine Idee eines Menschen, die er zur Geltung bringt. In jedem Fall aber ist eine solche Idee, die der Mensch zur Meinung macht, immer nur eine Annahme, Auffassung, Ansicht, Anschauung, Betrachtungsweise, Einstellung, Überzeugung, und also eine absolute Theorie, die weder als richtig noch als falsch bewiesen ist. Kommt eine solche jedoch zur Abstimmung, dann hat dies in der Weise zu erfolgen, dass erst bis ins letzte Detail gemeinschaftlich alles durchdacht und das Für und Wider des effectiven Inhalts der Idee resp. Meinung besprochen und durch ein klares Durchdenken und Durchreden «klar Schiff» geschaffen wird, ehe es in Form als «gut» für eine Abstimmung nach festgelegten und korrekten sowie allgemein akzeptierten Regeln erfolgen darf. Dies hat zu erfolgen durch das Volk selbst oder durch einen vom Volk gewählten vielköpfigen Ausschuss usw., der absolut integer das Anfallende und Erforderliche erledigt.

Diese aber, von denen sie nicht wissen, dass sie von diesen ideell gesteuert werden, sind es wirklich, die sehr grosses Unheil und die Weltherrschaft bringen **wollen**. Das Volk selbst, das sich eigentlich nur einlullen lässt, weiss also nicht, was gespielt wird und dass es Folgen haben wird, die Abenteurer, Extremisten und Ausgeartete bringen, die nichts mehr mit dem Staat zu tun haben wollen. Die «Wilden» werden sich radikalisieren und die Bürgerschaften so weit bringen, dass diese von vornherein Motive schaffen, die schillernde Gemeinschaften von Anarchisten und ausflippende Geschäftsleute, Esoteriker aller Art, wie auch viele selbsternannte Freiheitskämpfer, Eigensinnige, Träumer, Aussteiger und Extremisten aller Couleur bringen werden. Und es wird in den Völkern zu wimmeln beginnen von Selbstverwaltern, Systemverweigerern und anderen, die vor dem Staat kehrt machen und ihm den Rücken zeigen. Es wird zu einer Gegengesellschaft kommen, die sich bereits gebildet hat und die sich breitmachen wird, wie auch ein privater Widerstand gegen die jeweiligen Staaten entsteht, weil die untauglichen Regierenden die Idee jener nicht verhindern können, die eine Weltträgerschaft anstreben, wie das in anderer Weise Amerika durch seine Hegemonie resp. Weltherrschaftssucht betreibt. Bereits hat sich in allen Staaten in Europa und Amerika im Untergrund alles so gebildet, dass es nicht mehr gestoppt werden kann, so es sich nur noch fragt, wann es zum Knall kommen wird – wobei jedoch nicht gesagt werden soll, wann das sein wird. Das ist auch so hier in der Schweiz, nur ist es hier noch im Versteckten, während sich in Amerika schon alles öffentlich zu manifestieren beginnt, wie auch in Deutschland, wo sich die entsprechenden Gruppierungen bereits seit Jahrzehnten breitzumachen beginnen, wie z.B. die Reichsbürgerschaft, die eigentlich dem NAZI-Reich nachsinnt, wie auch andere, die ebenfalls dem NAZI-Wesen nachhängen. Und wenn ich schon dabei bin: Es ist wirklich nicht zu wundern, wenn die Menschen durchdrehen, wenn schon die deutsche Regierung – die von Ptaah als Neo-NAZI-Regierung bezeichnet wird – Elemente hat, die sich tatsächlich zweifellos wie NAZIs benehmen und auch so handeln. Dies besonders bezüglich Selensky, wie aber auch der Ukraine, ein Land, das sonst schon infolge seines, gelinde gesagt, jahrealten seltsam NAZIverbundenen Benehmens von sich reden macht. Wie auch dem weltherrschaftssüchtigen Amerika

in die Hände gearbeitet wird, indem dem Kriegshetzer Selensky alle erdenklich mögliche Hilfe gewährt wird. Amerika selbst wirkt im Ukrainekrieg hintergründig mit, wie ich selbst mit dir zusammen gesehen habe.

Die USA und Deutschland helfen diesem grosssprecherischen Clown fleissig in jeder erdenklichen Form, während auch die deutsche Aussenministerin Baerbock alles dafür tut, Amerika und der NATO in die Hände zu arbeiten, und zwar indem sie die Regierenden verschiedenster Staaten tyrannisiert und Feindsch Stimmung gegen Russland schafft, womit sie böse Kriegsstimmung heraufbeschwört. Doch nicht genug damit, die deutsche Neo-NAZI-Regierung schafft auch damit den Amis in die Hände, indem sie in keiner Weise dagegen interveniert, dass Deutschland von Amerika seit dem Ende des 2. Weltkrieges noch immer gevoget und vom US-Militär besetzt gehalten wird und das sogenannte Deutschland noch immer kein selbständiger Staat ist, sondern eben unter dem Kriegspatronat Amerikas steht, also ein Besetzungsland ist. Das ist dem Gros des Volkes nicht bekannt. Zwar haben die «Deutschen» einen Personalausweis und einen Pass, um sich zu «legitimieren», doch das ist wahrheitlich nur Schein, denn die sogenannten «Deutschen» sind wahrheitlich Staatenlose. (Anm: Wie das im Buch von Daniel Prinz nachzulesen ist: «Wenn das die Deutschen wüssten», Ausgabe 2022) Es gäbe diesbezüglich noch sehr viel mehr zu sagen, so z.B. auch bezüglich der diversen sog. Staatssicherheitsdienste, dann auch wegen Frankreich und England, Italien, Spanien und auch der Schweiz, dann besonders wegen Schweden, den diversen ehemaligen Oststaaten, Russland und Finnland usw., wie auch hinsichtlich der übrigen Welt. Nur Namen sind mir dabei wenige bekannt, die ich auch nicht nennen möchte, wobei jedoch die kreuzdumme Baerbock ein besonderer Fall ist, weil sie als Aussenministerin alles tut und zwischen vielen Staaten mit ihrer Dumm-Dämlichkeit Hetzerei betreibt und erst recht Feindschaft zwischen den Völkern schafft und Krieg fördert. Ausserdem ...

2. Dann ist weiter die KI resp. Künstliche Intelligenz zu nennen, die ausser Rand und Band geraten und in der Zukunft die Kontrolle über die Menschheit der Erdlinge übernehmen wird, wobei auch Killerroboter ihr übles Werk ausüben werden. Dies, weil die Quantentechnologie dem Erdling völlig entgleiten und ausser Kontrolle geraten wird. Die Quantentechnologie beruht eigentlich darauf, dass mit ihr z.B. die Energie und Materie in deren Grundverhalten im atomaren und subatomaren Bereich erklärt werden kann. Quantentechnologie ist wahrheitlich die Grundlage der sogenannten modernen Physik, die sich eigentlich mit der «Schöpfungsenergie» befasst, die jedoch irrtümlich noch immer «Geist» genannt wird – dies wohl aus religiöser Sicht, weil der Erdling eben religionsgläubig ist. In der Ebene der Schöpfungsenergie resp. der Quantenebene, wie sie auch genannt werden kann – die vorderhand wohl für längere Zeit für die Physik die letzte «Erkenntnis» ist –, ist eigentlich die Ebene der Ursubstanz der Materie. Diese Ebene, die eben der Materie vorgeht, weist für die materielle Technik keine messbaren Teilchen und ebenso keine Wellen auf, denn sie belangt bereits in den Bereich der äusseren Ebenen der Schöpfungsenergie, die nicht mehr mit grobstofflichen Apparaturen gemessen werden können.

Diese Energieebene ist im gesamten Raum der Schöpfung verteilt, also gesamthaft in allen 7 Universen, die je anders dimensioniert sind und ineinander bestehen. Also kann von einem Quantenfeld gesprochen werden, das in sich überlichtschnell auf alle Formen der Schöpfungsenergie abgestimmt ist, also alle 7 Dimensionen der 7 Universen im Schöpfungsraum durchdringt. Dieses Feld ist eigentlich «eiförmig»; die Schöpfung mit allen ihren 7 Dimensionen, die ineinander durchwoben und selbständig sind, ist grob gesehen eben eiförmig.

Die Schöpfung, das will ich noch erklären, ist ein gigantisches Allbewusstsein, das nicht nur einuniversell ist, sondern 7fachuniversell und damit also gesamtschöpferisch – einst entstanden aus dem «Absolutes Absolutum», was den Werdegang über das «Ur-Absolutum», dann das «Kreations-Absolutum», «Super-Absolutum», und weiter über das «SOHAR-Absolutum», dann das «SEIN-Absolutum» und erstlich seinen ureigentlichen Ursprung im Nihilo, dem «Absolutes Nichts» fand (Anm. siehe Buch, Billy: «Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Ursprung aller Existenz»). Was sich alles in der irdischen Physik ergibt und gang und gäbe ist, dazu kann ich leider nicht viel sagen, denn mein Wissen bezüglich physikalischer Momente bezieht sich nur auf ein Allgemeinwissen, das ich bei Sfath und in der Schule gelernt habe. Wahrheit ist aber trotzdem: Das Ganze der Schöpfung hat also nichts mit dem begrenzten Kosmos zu tun, der allein nur den 4ten Gürtel der 7fachen Gürtel des Universums umfasst, das wieder nur 1 Teil der 7fachen Schöpfung ist, die in sich gesamthaft 7 Universen birgt, die ineinander je andersdimensioniert existieren. Das Nihilo selbst ist das Unoffenbarende, das Formlose, Unergründliche und Unsagbare, und das Eigentliche des Urgrunds aller Existenz, aus dem allein alles hervorgegangen ist.

3. Der Hammer der Zukunft wird sein, dass der Erdling in seiner Ethiklosigkeit und Moralllosigkeit so tief sinken wird, dass er lebenslang kranke oder körperlich deformierte, wie auch invalide Menschen «aus der Welt schaffen» wird, und zwar einerseits erst unter der Bezeichnung «Sterbehilfe» und unheilbar Kranke usw., wobei erstens diesbezüglich schwerkranke Kinder durch «Sterbehilfe» aus der Welt befördert werden sollen, wie später auch bereits noch lebende Erwachsene. Später sollen am Körper oder Bewusstsein geschädigte Neugeborene oder später am Körper oder Bewusstsein geschädigt werdende Menschen euthanasiert werden, weil sie zukünftig belastend für die Gesellschaft sind. Besonders Europa und Amerika werden darin Vorreiter sein, wobei bereits erste Schritte dazu unternommen werden, in Form von Euthanasieren resp. «Sterbehilfe» bezüglich schwerkranker Kinder.

Morde und Suizide resp. Selbstmorde werden zur täglichen «Ordnung», wobei diesbezüglich alles immer mehr ausarten und die Täterschaften immer jüngeren Alters sein werden, wie auch die Form des Psychezustandes des Menschen stetig negativer und er lebensunfähig wird. Er wird wieder mehr von der Süchtigkeit des religiösen und weltlichen Glaubens

beherrscht, wie vom Drang nach Reichtum und «sich zu präsentieren» und «sich zur Schau zu stellen» und «mehr zu sein, als der Nächste» usw.

4. Die Demonstrationen bezüglich der Umweltverschmutzung und der Klimazerstörung usw. nehmen zu und werden stetig krasser in den Methoden und im Anrichten von Zerstörungen usw. Das wahre Übel wird jedoch weder erkannt noch zur Sprache gebracht, nämlich die Überbevölkerung, durch die alles Negative und Zerstörerische zustande kommt. Durch das Gesamte des CO₂ und des Methans, wie alles andere an Giftstoffen usw., wird das Klima beeinträchtigt und geschädigt, wie all die Treibhausgase usw. immer mehr den Untergang der Erde, die Zerstörung all ihrer Ökosysteme, der gesamten Natur und deren Fauna und Flora, aller Wasser, der Atmosphäre und die Ausrottung zahlloser Lebewesen der Natur fördern.

Immer mehr werden um des Profites willen unsinnig Bäume gefällt und ganze Flächen von Wäldern vernichtet, obwohl bereits jetzt jeder einzelne Baum wichtig zum Erhalt jedes Lebewesens, des Klimas, der Atmosphäre und des Sauerstoffes, wie auch zur Absorbierung von Giftstoffen aus der Luft ist. Wahrheitlich ist es bereits jetzt verbrecherisch, unnötigerweise einen Baum oder ein Gestrüpp zu fällen oder niederzuschneiden, anstatt so viele Bäume und Sträuchergewächse zu pflanzen, wie es überhaupt nur möglich ist.

Die Erdenmenschheit ist mit nahezu 10 Milliarden Menschen bereits rund 19mal über das Mass hinausgewachsen, was der Planet Erde an der Zahl von einer Menschheit tragen und problemlos ernähren kann, nämlich 500 bis maximal 530 Millionen, wie ich dies schon seit Jahren oft erklärte. Darin einberechnet sind auch die Säugetiere, das Getier, wie auch die Vögel, Fische, Schlangen und die Milliarden anderen sehr vielfältigen Lebewesen, die teils bereits bis zu 76 Prozent durch den Menschen der Erde ausgerottet wurden. Doch anstatt dessen, dass die Erdlinge sich sehr gewaltig mässigen mit der Nachkommensschaffung und sich einem notwendig gewordenen allgemeinen und wirklich weltweiten kontrollierten Geburtenstopp einfügen, wird das nicht getan. Im Gegenteil, es wird nicht einmal daran gedacht, folglich – statt, dass die Erdenmenschheit vernünftig reduziert wird – werden noch und nöcher mehr und mehr Erdlinge unvernünftig «herangezüchtet», folgedem die Erde und deren gesamte Natur eines Tages zwangsläufig kollabieren muss.

Mehr Menschen und also mehr Geburten bedeuten nicht nur, dass diese mehr und mehr Energie bedürfen, wobei selbst klimaneutrale Stromerzeugermaschinen usw. Treibhausgase erzeugen, was in der Regel dem Erdling aber verheimlicht wird. Jeder neue Erdling braucht wieder mehr Nahrung, Kleidung, mehr Lebensraum, Strassen, Wohnungen und, und, und ... Und es bedarf mehr Bäume und sonstiger Pflanzen, die Sauerstoff schaffen, Wasser und unzählbar viel anderes mehr. Doch statt dass die Staatenführungen darauf pochen und streng bemüht sind, dass weltweit ein unter strenger Kontrolle durchgeführter Geburtenstopp greift und die Menschheit auf normale Weise reduziert wird – allein das Projekt Indiens nützt rein nichts –, jüngeln diese selbst massenweise, verantwortungslos weiter und tragen alles dazu bei, dass die Überbevölkerung weiter und weiter und sozusagen endlos steigt.

Demonstrationen gegen den Anstieg der Treibhausgase und die Luftverschmutzung usw. nützen rein nichts, wenn die Demonstranten nicht endlich darauf kommen und verstehen, dass allein die Überbevölkerung weggeschafft werden muss. Nur durch diese allein wurde es möglich, dass alles aus dem Ruder lief, der Treibhauseffekt entstand, die Umweltverschmutzung zu grassieren begann, die Ökosysteme geschädigt wurden und weiterhin werden. Und es wurde und wird weiter die Natur in jeder erdenklichen Weise drangsaliert, und es wurden viele Gattungen und Arten deren Fauna und Flora ausgerottet und werden das weiterhin.

Und all das Tun der Menschheit wurde durch das Ganze noch durch blutige und alleszerstörende Kriege gefördert, die zusätzlich zu allem Übel durch vielerlei giftige Abgase und Bomben die Atmosphäre mit verpestenden Gasen und Giften traktierten und weiterhin traktieren. Doch nicht genug damit, denn all die oberirdischen, unterirdischen, atmosphärischen und in den Meeren unter Wasser durchgeführten Atombombentests, die bis heute gesamthaft meines Wissens rund 2050 umfassen, haben die grössten Übel der Naturzerstörung gebracht und sehr viel des Inneren der Erde vergiftet und zerstört. Wie üblich steht Amerika auch bezüglich Atombombentests mit gesamt 1030 an der Spitze, während Russland an 2. Stelle mit 750 steht, jedoch mit der Zar-Atombombe die stärkste besitzt.

Seit das atomare Zeitalter durch die Amerikaner im Juli 1945 begann, wurden mehr als 2050 Atomwaffentests durchgeführt; den letzten meines Wissens führte nämlich wohl der verrückte Diktator Nordkoreas Kim Jong-un am 3. September 2017 durch, wie auch diverse Nuklearwaffentests. Die Folgen bezüglich der Gesundheit für die Menschen und für die Umwelt – alles verschuldet durch Amerika – sind mehr als nur erschütternd. Alle Menschen der Erde und alle Lebewesen überhaupt trugen – und tragen heute noch – radioaktive Substanzen in ihren Körpern, die vom Fallout der Atomwaffentests stammen und die, wie könnte es anders sein, des Menschen Krebsrisiko erhöhen. Es wurden zudem sehr viele Teile der Erdoberfläche zu irgendeinem Zeitpunkt radioaktiv kontaminiert. Dies, weil die Ansprüche und all die vielen Wünsche usw. jedes einzelnen der Überbevölkerung das grosse Übel sind, weil durch die Bedürfnisse und Wünsche alle Gifte, Treibhausgase und all die üblen Umweltzerstörungen, die Erdausbeutungen und deren Folgen erzeugt wurden und weiterhin werden, wie auch die Zerstörung der Natur, der Wasser, aller Ökosysteme des Planeten und, je länger, je mehr, nach und nach der Atmosphäre erfolgt, wonach zwangsläufig alles Leben erlischt. Es werden vor allem erst die Lebewesen sein, und zwar werden sie vor allem durch den Menschen selbst ausgerottet, dann erfolgt der Niedergang dadurch, dass diesbezüglich alles oder fast alles stirbt, weil sich die Lebensgrundlagen derart minimalisieren und vernichtet werden, dass ein Überleben nur noch schwerlich oder überhaupt nicht mehr möglich sein wird. Da nützt

auch die Phantasterei der «Weltraumfahrt» nichts, denn bis es endlich einmal so weit ist, dass der Erdling den Weltraum bereisen kann – der beginnt erst ausserhalb des SOL-Systems und nicht schon ausserhalb der Erdanziehung – wird noch sehr, sehr viel Zeit vergehen, wenn nicht die Fremden von ausserhalb eingreifen und der verrückten Erdenmenschheit helfen – oder sie versklaven und entführen. Ausserdem, das soll gesagt sein, das nächste extrasolare System ist Alpha Centauri (Rigel Kentaurus), und das ist wenig mehr als 4,24 Lichtjahre entfernt. Die Höchstgeschwindigkeit, die im Weltraum durch ein materielles Objekt resp. eine Rakete erreicht werden könnte, wäre Lichtgeschwindigkeit, wodurch eine solche bis Alpha Centauri also 4,25 Jahre benötigen würde, wobei ein Lichtjahr 9,46 Billionen Kilometer Distanz aufweist. Die Erdlinge haben aber nur Raketen, die knapp 8 Kilometer pro Sekunde schaffen. Ausserdem kommen sie mit bemannten Raketen nur gerade bis zur Erdumlaufbahn oder zum Mond und zurück, wobei es etwa 30 Millionen PS bedarf, dass sie von der Erde loskommen. Die Erdlinge erreichen also nicht einmal Lichtgeschwindigkeit, und das sind 299 792,458 Meter pro Sekunde. Wollten die Erdlinge zum Alpha Centauri-System, dann würden sie etwa – nach heutigen Raketenverhältnissen – rund 70 000 Jahre benötigen, wobei jedoch 1,6 Milliarden Kilometer pro Tag geschafft werden müssten. Etwas lange für ein Menschenleben, das momentan in Mitteleuropa durchschnittlich an der obersten Grenze mit 82 Jahren für einen Mann und für eine Frau mit 86 Jahren berechnet wird. Dies, während von Land zu Land jedoch andere Werte gelten. Das ist einmal das, was ich vorerst sagen möchte diesbezüglich.

Bermunda Das muss auch genügend sein für heute, denn ich muss gehen. Dann werden wir uns erst im Juli wieder sprechen können.

Billy Aber sagen will ich noch, dass Amerika seine lausige Sprache in der ganzen Welt verbreitet, obwohl, so denke ich, das Deutsche wohl die beste Sprache ist. Doch da du es jetzt eilig hast, so wünsche ich dir alles Gute und eine gute Zeit. Lass die andern von mir grüssen. Tschüss, und auf Wiedersehn.

Bermunda Das wird so sein; dann will ich jetzt gehen. Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Juraata und Jjfa von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiundvierzigster Kontakt

**Donnerstag, 20. April 2023
6.36 h**

Billy Ihr seid schon früh hier, aber seid beide willkommen und gegrüsst.

Juraata Danke, sei auch du gegrüsst.

Jjfa Sei auch du gegrüsst, und danke, dass du uns zum Willkommen begrüsst.

Billy Es freut mich wirklich sehr, euch begrüssen zu dürfen. Übrigens habe ich schon nach eurem ersten Besuch nachgesehen, was eure Namen bedeuten, ...

Juraata ... mein Name bedeutet «Die nach dem Gesetz Beurteilende».

Billy Das habe ich schon aus dem Namensbuch herausgelesen, und du, Jjfa, die Bedeutung deines Namens ist «Die Lebensprinzip Erfüllende». (Anm.: Der Name Juraata kommt im Namensbuch in anderer Schreibweise, aber mit gleicher Bedeutung vor, nämlich als Jurāta, mit unterstrichenem 1. «a», was bedeutet, dass die Betonung des Namens auf diesem «a» liegt. Der Name Jjfa ist im Namensbuch nicht aufgeführt, jedoch ein ähnlicher Name, nämlich Ifana mit der Bedeutung «Die Lebensprinzip erfüllte.»)

Jjfa Das ist richtig. Woher hast du denn das, was du sagst, das Namensbuch?

Billy Das habe ich selbst geschrieben, wozu ich eben die Namen schon früh von Semjase erhalten habe. Aber es ist gut, dass ihr schon herkommt, denn gestern habe ich die Arbeit zu Ende gebracht, die ich zu erledigen hatte. Dabei sind noch einige Dinge aufgetaucht, die das Gremium zu begutachten und zu entscheiden hat, ob es von mir richtig formuliert wurde, wie auch, ob es überhaupt richtig ist. Daher habe ich auch gerufen. Ihr könnt also alles ablichten und es an das Gremium weitergeben.

Juraata Das können wir sogleich tun, doch nachher wollen wir uns über Verschiedenes mit dir unterhalten.

Billy Natürlich, doch mich interessiert, wann ihr die deutsche Sprache gelernt habt. Das wollte ich nämlich schon bei euren letzten 2 Besuchen fragen, wie auch, ob unsere Unterhaltung überhaupt aufgezeichnet wird und ob ich sie abrufen und niederschreiben darf?

Jjfa Es wird alles aufgezeichnet, was wir miteinander sprechen. Natürlich darfst du unsere Unterhaltung aufzeichnen, wie dies auch von unserer Seite getan wird. Und was die deutsche Sprache betrifft, nun, die haben wir gelernt, weil wir

vom Gremium dazu beauftragt wurden, während der Abwesenheit der Belegschaft von der Station die Verbindung mit dir aufrecht zu erhalten.

Billy Aha, dass aber gleich alle weggehen mussten, das hat wohl eine besondere Bewandnis, wobei ich aber nicht wissen muss, was diese ist, weshalb ich auch nicht danach fragen will.

Juraata Dann wollen wir erst unsere Arbeit tun, wonach wir uns unterhalten können. Wir haben uns bezüglich all den Geschehnissen gut unterrichtet, die hier auf der Erde vorgehen, folglich wir also weitgehend darüber orientiert sind, was auch gegenwärtig hier auf dieser Welt geschieht.

Billy Das ist gut, denn ich möchte einiges zur Sprache bringen, das mich interessiert.

Juraata Das kannst du, doch erst wollen wir unsere Arbeit tun ...

Jjfa ...

Billy ...

Jjfa ... Das benötigte diese Dauer, doch nun ist alles getan.

Billy Alles braucht eben seine Zeit. Wenn es nur endlich mit der irdischen Überbevölkerung so wäre, dass diese massgebend reduziert würde. Da müsste doch endlich die Politik eingreifen und einen kontrollierten Geburtenstopp erlassen, doch offenbar sind die Regierenden gleich dumm wie die Demonstranten, die nur wegen des CO₂ und der Umweltverschmutzung demonstrieren und Schaden anrichten usw., jedoch nicht erkennen, dass viel zu viele Menschen auf der Erde sind und diese durch einen mehrjährigen und radikalen Geburtenstopp weit unter die Zahl von einer Milliarde gesenkt werden muss. Die Erde ist nicht nur überbevölkert, sondern sie ist 19fach überbevölkert, denn sie ist nur ausgelegt für eine menschliche Population von wenig mehr als 500 Millionen Menschen. Zwar sagte Sfath, dass eines Tages im neuen Jahrtausend die Leute etwas gescheiter werden und gegen die Überbevölkerung Massnahmen zu ergreifen versuchen würden, auch in den Regierungen, doch hat sich diesbezüglich noch nichts getan. Dazu erinnere ich mich, dass er sagte, dass gar regierungsamtlich beschlossen würde, dass staatlich eine Antibabypille gratis abgegeben werden soll, um dadurch Schwangerschaften zu verhüten, doch bisher habe ich auch noch nichts gehört oder gelesen, dass ein Land etwas in diesem Rahmen beschlossen habe. Vielleicht kommt es noch, aber wann?

Juraata Das ist so bezüglich der Zeit, zwar haben wir einen anderen Begriff dafür, aber ...

Billy ... natürlich, doch es kommt ja auf das gleiche heraus. Aber was denkt ihr bezüglich dem, was Sfath sagte?

Juraata Wenn Sfath das sagte, dann wird es auch so sein, doch tatsächlich fragt sich, wann das sein wird.

Jjfa Ja, das wird so sein. Was jedoch zu sagen ist: Kriege waren auf der Erde schon vor Jahrtausenden, da kämpften Völker gegeneinander, ...

Billy ... was sich aber gegenwärtig mit dem Ukrainekrieg ergibt, das ist eine Version, die ihr sicher nicht kennt, wie es sich auch auf der Erde erstmals ergibt. Dies nämlich, dass sich viele Länder einseitig dreinmischen und an die Ukraine Waffen liefern, um den Kriegssüchtling Selensky, den Ukrainepräsidenten, in seinem Kriegswahn zu stärken. Dies, während im Hintergrund Amerika werkelt, dessentwegen der Krieg ja auch ausgebrochen ist und Russland ihn begonnen hat. Alle Verrückten, die überlegungslos Waffen an diesen irren Selensky liefern, fördern dadurch den Sinn des Ganzen, nämlich dass Amerika mit seiner NATO einen Schritt näher an seinen Weltherrschaftswahn kommt. Dies nämlich dadurch, indem Russland besiegt und zur Sau gemacht und die Ukraine der NATO einverleibt wird.

Juraata Das wissen wir, und all die Unbedarften und Verantwortungslosen jener Staaten, die Waffen liefern, wodurch viele Menschenleben ermordet und Zerstörungen sondergleichen angerichtet werden und der Krieg länger und länger andauert, vermögen infolge ihrer sehr bedauernswerten Denkfähigkeit nicht zu erkennen, dass dieses Amerika die eigentliche Urhebererschaft des Ganzen ist. Wie wir die Geschehen auf der Erde seit alten Zeiten verfolgen und unsere Aufzeichnungen beweisen, wurde Amerika bereits in seinen Anfängen durch einen Mord gegründet, als ein gewisser George Washington einen Friedensgänger erschoss, ohne diesen anzuhören, als dieser mit einer weissen Flagge kam, um Friedensverhandlungen zu führen. Das ist in unseren Aufzeichnungen aufgeführt, wie auch all die Kriegsverbrechen seither, die Amerika mit seinem Militär, den später aufkommenden und mordenden Geheimdiensten, Söldnern und Rassenhass-

organisationen usw. auf der Weite der ganzen Erde ausführte und noch immer weiter in diesem Rahmen seines Weltherrschaftswahnes betreibt. Es ...

Billy ... entschuldige, wenn ich dich unterbreche, aber ich will doch sagen, dass man noch einen Unterschied machen muss, denn nicht alle Amerikaner sind derart eingestellt wie jene, welche nach der Weltherrschaft streben. Das trifft nur auf einen Teil des amerikanischen Volkes zu, denn ein anderer Teil ist gut, und der besteht aus Menschen der Rechtschaffenheit und ist gar nicht mit dem einverstanden, was hegemonistisch und heimlich und ohne Wissen des Volkes vom Gros der Regierenden, den Religiösen und eigentlich den Sektierern, den Verrückten der Armee und den Geheimdiensten usw. angestrebt wird. Besonders die Religionisten und deren Sektierer sind zu nennen, auf deren Kappe auch das Entstehen der weltweit als Pandemie greifende Corona-Seuche geht, die allein bisher auf der Erde mehr als 8 Millionen Tote gefordert hat, ...

Jjfa ... das ist uns bekannt, denn das ist bei uns seit Anbeginn des Ausbruches der Pandemie bekanntgegeben worden, über unser planetares Informationssystem, so wir darüber also orientiert worden sind, dass von dem fanatischen Religionisten ... der Amerikaner ... beeinflusst wurde, dass er in China bei dessen Führung nachsuchte, um eine Seuche zu erschaffen, die einerseits zur Rache und andererseits dazu dienen sollte, jenen Teil des amerikanischen Volkes auszurotten, der als Nichtchristen, Andersgläubige, wie z.B. Gläubige, die dem Islam oder dem Judentum angehörten, oder Nichtgläubige und also solche, die als Ungläubige galten, ... Jedoch in Hinsicht der religiösen Glaubensrichtungen und Religionen von Amerika habe ich kein Wissen ...

Juraata ... ich auch nicht, aber vielleicht kannst du uns darüber einiges erklären?

Billy Kann ich, aber auch nur so oberflächlich. Das Gros der Amerikaner ist wohl eine vielfältige Gemeinschaft von Christgläubigen, meist protestantischer Art, wobei meines Wissens sogenannte «Evangelikaner» oder so eine grosse Rolle spielen, wobei aber nicht das «Evangelikal» im Vordergrund steht, denn das ist nicht dasselbe wie das «Evangelische». Es ist etwas kompliziert, denn das Wort beschreibt eigentlich keine eigene Glaubensrichtung bezüglich verschiedener Kirchen, wie z.B. den Evangelismus oder Katholizismus, denn das Ganze der Glaubensrichtung ist eine Art, die auf dem Protestantismus beruht. Das diesbezüglich religiöse Glaubenstheater und die Glaubensintensität innerhalb des Protestantismus treiben sehr wilde und seltsame Blüten der Glaubensstile, denn wenn z.B. der Evangelikalismus in Augenschein genommen wird, dann kann u.a. dieser sehr wohl eine Zuordnung zum christlichen Spiritualismus finden. Nimmt man die Evangelikalen, dann ist bei denen etwas «Persönliches zu Gott» vorhanden, denn diese betrachten Gott effektiv als ihren Vater, wobei sie Jesus Christus diesem als «Erlöser und Herr» gleichstellen, was eigentlich die Grundlage ihres Wahnglaubens ist.

Wenn ich aber von Amerika und von dessen Religionen resp. Glaubensrichtungen rede, dann muss ich vom amerikanischen Staat resp. von der amerikanischen Nation von einem grossen Mythos sprechen, wie mir das Sfath folgendermassen erklärte: Amerika wurde eigentlich von Engländern gegründet, von religiösen Flüchtlingen, die im Sinn hatten, einen Ort zu schaffen, wo religiöse Toleranz herrschen sollte. Dies war dann eben Amerika, wobei dann alles so eingerichtet wurde, dass die Regel «Trennung von Kirche und Staat» zuwege kam. Die Religion wurde zudem in der amerikanischen Gesellschaft praktisch allgegenwärtig, doch ist eine derartige Vielzahl der religiösen Glaubensrichtungen so vielfältig, dass man effektiv von einem Vielsektenstaat reden kann, der seinesgleichen auf der ganzen Erde nicht ein 2tes Mal findet. Daher ist die Religion in der amerikanischen Gesellschaft derart tief und präsent, dass das Konzept der Säkularisierung resp. dem Zeitlichen des weltlich Denkerischen und auch der Übergang der Begriffe und aller Prozesse und Vorstellungen aus religiöser Sicht gelockert und aufgelöst wurden und laufend weiter werden, so speziell bezüglich der Fragen hinsichtlich der Lebensführung, wie in punkto der Logik, des Verstandes und der Vernunft.

Alles ist etwas anders als bei uns in Europa, wie z.B., dass in Amerika, nämlich durch einen Pfarrer, das nationale Motto «IN GOD WE TRUST» 1864 auf die 2-Cent-US-Münzen geprägt wurde, als der Kongress den «Coinage Act» erliess. Seit 1956 prangt der Sektiererspruch auch auf den Dollarnoten, was an und für sich den Religionswahn des Gros der Amerikaner zur Genüge zeigt und auch bezeugt, was grundlegend für das verantwortlich ist, was Amerika betreibt, nämlich ein weltweites sektiererisch bedingtes Morden und Zerstören durch das Militär, die Geheimdienste und andere Mördercliquen, und zwar im Christglauben bedingt, wobei dafür der Schwachsinnsspruch auf den Geldnoten steht. Dass dem aber konträr gehandelt wird, weil seit alters her durch das US-Militär und die Geheimdienste usw. gefoltert, gemordet und der Rassenhass in allen erdenklich üblen Formen betrieben wird, das wird überhaupt nicht in Betracht gezogen und im Namen der «Staatssicherheit» entschuldigt. Das in der Luther-Bibel, 2. Mose, Kapitel 20, Vers 13 aufgeführte Gebot, «Du sollst nicht töten», wird von Amerika in keiner Weise beachtet und befolgt. Offenbar gilt das wohl nur für die gesamte Christenwelt ausserhalb den USA, doch offensichtlich jedoch nicht für Amerika selbst, weil dieses offenbar eine besondere «göttliche Regelung» hat, um durch Kriege, Geheimdienste und Todesstrafe usw. weltweit morden und zerstören zu dürfen, wie auch, um sich mörderisch und zerstörerisch in fremder Staaten Angelegenheit einzumischen.

In Amerika sind alle erdenklich möglichen Zweige des Christentums vorhanden, wobei die Gläubigen überwiegend Christen und vor allem Protestanten sind, weil grösstenteils die Einwanderungsströme aus Ländern kamen, die eben das protestantische Christentum anhimmelten, wie z.B. aus der Schweiz, aus Deutschland, England, Frankreich und den nördlichen

Staaten Europas, wie Holland. Es waren aber auch Katholiken aus Irland, wie auch Latinos, vor allem aber Italiener, die sich in Amerika breitmachten und die dortige Mördergesellschaft und Verbrecherorganisation Mafia aufbauten. Das alles war im 18. und 19. Jahrhundert und hat sich bis heute erhalten.

Die Mafia ist ja noch heute in grosser Zahl vorhanden und werkelt mörderisch und verbrecherisch weiter, und ausserdem hat sie sich in viele andere Länder weltweit verbreitet, also auch in Europa. Das ganz Besondere an den christlich-religiös-sektiererischen Bewegungen in Amerika ist zweifellos ihre immense Vielzahl, die kaum überblickt werden kann, folglich allein unter den Protestanten viele Gruppierungen von Evangelikaneern sind, die recht viele verschiedenste Gruppierungen bilden, wie dies z.B. auch bei verschiedensten «Sorten» von Baptisten, Lutheranern, Methodisten und Mormonen der Fall ist. Es gibt unter dem Vielerlei der religiösen Sekten auch eine Bewegung, die besonders und hauptsächlich in Amerika einem religiösen Glaubenswahn eines amerikanischen angeblichen «Propheten» namens Joseph Smith frönt, der als «Hauptling» der Sekte gilt, die er im 19. Jahrhundert gründete. Diese religiös-wahngläubigen Gemeinschaften, die unterschiedlicher nicht sein könnten, inklusive der reichen Hauptkirchen der eigentlichen Protestanten, wie auch die ebenso finanzstarken Kirchen der Katholiken, sind wahrheitlich nichts mehr als Stätten Wahngläubiger, die zudem von Sektenglaubensfängern geführt werden, wie sie auch in Europa existieren und wirken, die auch die gleiche negative Bedeutung wie in Amerika haben. Aus...

Jjfa ... und dass eine grosse jüdische Bevölkerung in Amerika lebt, hauptsächlich in New York, das wissen wir.

Billy Das stimmt, und das war ja auch der Dorn im Auge des Religionsfanatiklers ..., der mit Hilfe von ... eben Andersgläubige ausrotten wollte, weshalb er sich mit diesem rachsüchtigen Mann zusammentat, der mit Mao den Deal aushandelte, der letztendlich zur Corona-Pandemie führte und ...

Juraata ... das verstehe ich nicht? Warum entfernte der Mann seinen Dorn im Auge nicht? Der bereitete ihm doch ...

Billy ... entschuldige, das kannst du ja nicht wissen. Bei uns gibt es eben Worte und Aussprüche, die etwas beschreiben, wie eben z.B. «ein Dorn im Auge», was etwa bedeutet, dass der Mann von Hass getrieben war, oder dass die Redewendung einfach bedeutet, dass ein Mensch einem anderen ein böses Ärgernis ist. Es wird auch gemeint damit, dass es zum Heulen, ein rotes Tuch, zum Davonlaufen, unerträglich, mies sowie derart sei, dass ein Mensch aufgebracht oder empört, hinderlich, peinlich, unerträglich, aufdringlich, unannehmbar, untragbar, entrüstet, quälend, unwillig oder hinterhältig wäre, oder dass er als unsympathisch, verdrossen, unausstehlich, muffig, unkollegial, verdriesslich, unleidlich oder gemein usw. gelte. Dies ist eigentlich aus dem christlichen Religionsbuch Bibel übernommen, das im 4. Mose, Kapitel 33, Vers 55 behauptet, der «liebe» imaginäre Gott habe in etwa gesagt: «Wenn ihr die Einwohner nicht vor eurem Angesicht vertreibt, dann werden sie euch, wenn ihr sie überbleiben lasst, zu Dornen werden, die in euren Augen stecken, so, wie sie auch zu Stacheln in euren Seiten und euch drängen werden, aus dem Lande zu verschwinden, in dem ihr wohnt.» Das ist zwar nicht wörtlich das, was in der Bibel geschrieben ist und beschreibt, was sich auf den Auszug aus Ägypten bezieht, um nach Kanaan zu gehen, doch habe ich es einfach sinngemäss wiedergegeben. Es gibt noch andere Redeweisen als die mit dem Dorn im Auge, eben je nachdem, was hinter dem gedanklichen Verhalten des Menschen verborgen ist, und so brauchen wir Menschen der Erde bestimmte Ausdrucksweisen, wie eben «ein Dorn im Auge», was sehr schmerzhaft wäre und also dement-sprechend Hass bedeuten kann. Eine andere Redeweise z.B., wie «eine Laus ist ihm/mir über die Leber gekrochen», bedeutet in etwa, dass dem Menschen einfach etwas schiefgelaufen ist usw.

Doch wenn ich Weiteres über Amerika und dessen religiösen Wahn sagen soll, dann muss ich noch folgendes zu dem erwähnen, was die Corona-Seuche betrifft: Jener Teil der Amerikaner, der durch und durch unrechtschaffen ist – und der niemals mit den Rechtschaffenen in Zusammenhang gebracht werden darf –, will natürlich nicht wahrhaben, dass alles der Corona-Pandemie Amerikamache ist, die auf Religionsfanatismus und auf grenzenlosem Hass beruht. Deshalb wird mit allen Mittel und Bemühen krampfhaft danach gesucht, das Corona-Virus als natürlichen Ursprung zu «definieren».

Nun jedoch zurück zum religiösen und weltlichen Wahn bezüglich der Hegemonie und also dem Welteroberungswahn, der ja in erster Linie aus dem religiösen Glaubenswahn resultiert, der grundlegend eigentlich die Hauptrolle aller Dinge und Geschehen in Amerikas Tun, Wirken und in der Staatsführung spielt, wie auch im täglichen Leben. Besonders in der Politik, beim Militär, den Geheimdiensten, wozu natürlich das gesamte Sektenwesen gehört, ist zu sagen, dass das ganze Diesbezügliche einmalig auf der Erde ist. Tatsächlich gibt es nicht seinesgleichen anderswo in irgendeinem anderen Land auf der Erde. Da sind z.B. nebst den Hauptkirchen der Protestanten und Katholiken zahllose weitere andere Sekten zu nennen, von denen ich einige nennen will – um nur einige wenige von den zahllosen verschiedensten gotteswahnanhimmelnden Sekten zu nennen. Da sind z.B. die katholisch-apostolischen, die Sieben-Tage-Adventisten, wie auch die Adventistischen Nebengemeinden, Jehovas Zeugen, die Theokratische Organisation, Im Schatten des Wachturms – Freie Bibelforschergemeinden, Kirche des Reiches Gottes, Les Amis de l'Homme, Scientology, Jugendchristliche-Gemeinde, Weltweite Kirche Gottes, Branham Bewegung, Keller-Gemeinschaft, Philadelphische Bewegung, Tempelgesellschaft, Urchristen-Gemeinde, Emma Berger Gemeinde, Die Christliche Wissenschaft, Unity School of Christianity und Mazdaznan-Bewegung. Das Gros all der Sekten bildet das Gros der Gotteswahngläubigen Amerikas, die sklavisches alles beherrschen und die Wahngläubigen finanziell bis aufs Blut ausbeuten und aussaugen, wie auch zahllose Morde begangen werden – nicht nur durch Kriege, die Amerika

weltweit unter dem Motto <In God we trust> führt und mordend sowie zerstörend Land für Land für seinen altherkömmlichen Hegomoniewahn erräubert.

Wird Amerikas Sektentum unter die Lupe genommen, dann existieren neben dem Christentum, dem Judentum und dem Islam, die effektiv die am häufigsten vorkommenden Religionssekten sind, danebst noch zahllose andere Sekten, die vom Buddhismus bis zum Enthusiasmus reichen, und zwar wie nirgendwo anders auf der Erde. Allein in New York, und zwar im jüdischen Stadtteil von Brooklyn, findet sich die zweitgrösste jüdische Bevölkerung, die nebst der Metropole Tel Aviv in Israel existiert, wie ich mit Ptaah eruierte; und wobei wir feststellten, dass diese jüdische Bevölkerung ebenso nicht beliebt ist bei den Christen, wie auch die Muslime nicht, die im ganzen Land präsent sind. Ungeheuer viele sind nach dem letzten Weltkrieg nach Amerika ausgewandert oder geflüchtet, andererseits sind aber auch viele infolge illegaler Einwanderung und aufgrund von Sklaverei in Amerika, wie z.B. Muslime, die etwa 14 Prozent ausmachen, wie Ptaah sagte. Durch die Zuwanderung, die aus dem Bereich der ganzen Erde stattfand, sind praktisch alle Religionen bis hin zur verrücktesten Kleinsekte aller Art vertreten, also auch bis hin zum Satanismus, zum Shintoismus, den Naturreligionen, dem Hexentum, den Totenbeschwörern, all den Religionen der indianischen Bevölkerung, den Zarathustrafreaks, Esoterikern, Teufelsanbetern, Magikern, Gnostikern, Luzianismusfreaks, Deathmetalisten, Okkultisten, Freimaurern, der Pangemeinschaft usw.

Die amerikanische Gesellschaft ist also bei weitem in aller Art und Weise sektiererisch verseucht, folglich sie niemals so perfekt ist, wie sich das Gros jenes Teils der unrechtschaffenen Amerikaner und die Leichtgläubigen und Dummen der Welt einbilden. Auch wenn gesagt wird, dass Amerika mit seiner grossen Anzahl von Gläubigen aller Art ein ziemlich gutes Beispiel für religiöse Toleranz sei, so ist das nichts als Blenderei, Lug und Trug, folglich mein Rat ist, selbst zu denken und die Wirklichkeit und deren Wahrheit als effective Realität zu sehen, wahrzunehmen, zu verstehen und allein diese zu akzeptieren.

Natürlich muss jeder Mensch stets offen sein und den jeweiligen Glauben jedes Menschen derart als solchen achten und respektieren, dass er diesen nicht um dessen Glaubens willen beanstandet, ihn körperlich irgendwie harmt oder ihn bezüglich materieller Formen schädigt. Dies gilt auch dann, wenn er völlig blindlings dem Sektierismus verfallen ist, wie das in besonderem Mass auf sektenwahngläubige und also gotteswahngläubige Amerikaner zutrifft. Das muss wohl speziell gesagt sein, weil viele der Erdlinge dazu neigen – weil sie die wahren Werte von Ethik und Moral im Gesamten nicht genügend intus haben –, sich ethisch-moralisch schlecht gegen Mitmenschen zu erheben.

Jjfa Du kennst Amerikas Zustand recht gut.

Juraata Es ist wirklich bemerkenswert und erstaunlich, wozu ich gestehen muss, dass ich dich ande...

Billy ... lass das, bitte, ich weiss schon, was du sagen willst, was aber nicht nötig ist. Eigentlich wollte ich noch einiges sagen, was einerseits wohl Amerika betrifft, jedoch auch vielerorts in anderen Ländern gang und gäbe ist. Nämlich dies, dass bei einer Amtseinführung der Präsident sektiererisch einen Eid auf die Bibel leistet, wie auch dass bei sektiererischen Feiertagen der Sektierismus in höchsten Formen abgehalten wird, wie z.B. Weihnachten und Ostern, dass es wirklich nahezu unerträglich ist, Radio zu hören oder Fernsehen zu schauen, weil es überall von religiös-gläubigem Sektierismuswahn überquillt. Zwar werden ständig mehr hitzige Debatten von frommen Christen geführt bezüglich dem <Heilige Weihnachten>, <Heilige Osterzeit>, <Heilige Auffahrt> wie auch <Fröhliche Weinachten> usw., doch finden immer mehr dieser Ausdrücke Ablehnung, und zwar selbst bei Sektierern. Insbesondere sind es dabei Wohlhabende, wobei ich denke, dass sich diese wohl dem Wandel der Zeit und des Sprachgebrauchs anpassen und daher z.B. <Schöne Feiertage> anstatt <Heilige Feiertage> benutzen, wodurch sie nicht direkt als Sektierer eingestuft werden, was wirklich mancherorts irgendwie Anstössigkeit hervorruft und ungern gehört wird. Warum dies so ist, kann sehr wohl daran liegen, dass vieles Glaubenswahnmassige den Erdlingen aus dem Hals heraushängt resp. zu viel ist, weil viele sich von den Religionen so weit entfernen, dass sie nichts mehr von den Kirchen usw. wissen wollen. Vielleicht hängen viele von ihnen doch noch dem religiösen Wahnglauben nach, doch nicht mehr so stark, dass sie allen Glaubens-Humbug für ernst nehmen und deshalb die Wahnglaubenshäuser, eben die Kirchen, hinter sich lassen. In Deutschland sollen sich laut Nachrichten letztes Jahr, 2022, rund 300 000 Protestanten, jedoch auch 265 000 Katholiken von ihren Kirchen <verabschiedet> haben.

Die Fragen der Religionen werden in dieser Beziehung nun also auch öffentlich behandelt, wobei es gar vorkommt, dass bisher gläubige Christen das Risiko der Verpönung auf sich nehmen, und zwar indem sie die bisher gelebte eigene Religion oder eine andere beleidigen. Dass das allgegenwärtig geworden ist, das beweisen mir Telephonate, durch die mir erklärt werden, dass der <Shit> bei diesen Personen nicht mehr ziehe, denn der Wahnglaube an einen Gott und Heiland oder Jesus Christus sei ja nur Lüge und Geldabzockerei, und davon wolle man nichts mehr wissen. Ausserdem – und das finde ich besonders erwähnenswert – wird oft gesagt, dass es den Personen nun in jeder Beziehung besser ergehe, seit sie dem Unsinn des Glaubens nicht mehr nachhängen, selbst denken und die Wirklichkeit zu realisieren beginnen.

Jjfa Das kann ich verstehen.

Juraata Das muss etwas Besonders für diese Erdenmenschen sein – plötzlich frei zu sein von Glaubenseinflüssen, selbst zu denken, selbständig und ohne Glaubenseinflüsse zu entscheiden und zu handeln, und zwar ohne Angst, dass über ihnen ein Gott steht, der sie dafür bestraft.

Billy Du hast wohl recht, denn allein das, was mir verschiedentlich von den Leuten gesagt wurde, dass sie von der Glaubenssucht frei geworden seien, mache sie froh und glücklich, denn nun seien sie wirklich frei, und der Gotteswahn glaube habe sie wie ein Sklave festgehalten. Dass ich bezüglich des Gotteswahnglaubens die Wahrheit sage, wird mir von Gotteswahngläubigen böseartig als Gottesglaubenverfluchen vorgeworfen und angeprangert. Doch dass die Anrufenden beteuern, nun in vielen Sachen unbeschwert zu sein, frei selbst denken, entscheiden und handeln zu können, ohne dass sie vor einem über ihnen stehenden Gott und dessen Strafe Angst haben müssten, habe sie zu einem völlig neuen Menschen mit einem gesunden Selbstwertgefühl gemacht. Und wenn ich an diese Worte denke, die ich schon mehrmals gehört habe, dann fluche ich eben über den Gotteswahnglauben, doch denke ich, dass wenn ich schon fluche, dann weiss ich, wovon ich spreche und worüber ich fluche.

Juraata Das habe ich von dir auch erwartet.

Billy Das weiss ich. Teilweise sagte ich in den letzten Jahren auch einiges darüber, was auch in den Kontaktberichten genannt wurde.

Jjfa Das wissen wir alle, denn wir verfolgen alles Wichtige, was du sagst. Und das geschieht schon seit der ganzen Dauer der Belehrungen durch Sfath. Das war damals ein Beschluss, der durch das Gremium gefasst und seither unumschränkt eingehalten wird. Daneben befassen wir uns jedoch auch mit vielen Bereichen irdischer Vorgänge, jedoch nicht mit Religionen und deren Zusammenhängen usw., denn diesbezüglich wollen wir ...

Billy ... das verstehe ich, denn eure Vorfahren haben sehr üble Erfahrungen damit gemacht, von denen sie sich erst vor etwas mehr als 52 000 Jahren befreien konnten ...

Juraata ... als ...

Billy ... die Kugel kam. Das weiss ich, denn ich kenne die Geschichte. Aber bezüglich der Religionen resp. des religiös-weltlichen Wahnglaubens möchte ich noch folgendes sagen im Zusammenhang mit Amerika: Erst war ich ja völlig unwissend bezüglich allem; erst als ich die näheren Zusammenhänge kannte, wie eben, dass der Religionsfanatiker ... hinter allem steckte, was sich mit dem rachesüchtigen ... ergab, da verstand ich alles. Dass ... ja nicht nur der eigentliche Ideurheber und für den Vietnamkrieg Feuer und Flamme war und die entsprechenden Oberen beeinflussen konnte, dass dieser Krieg dann wirklich geführt wurde, das beweist klar und deutlich, wie seit alters her, dass die amerikanischen Führenden der Regierung – was wohl auch in praktisch allen anderen Ländern der Erde so ist – durch den religiösen Glauben beeinflussbar sind und die Politik in irgendeiner diesbezüglichen Weise steuern. Ausserdem mischte sich ... ja überall auch in die Politik ein, und auf sein religiös-hinterhältiges Begehren hin wurde auch der rachsüchtige ... beharkt und wurde willig das zu tun, was gefordert wurde. Dass dann aber das Ganze aus dem Ruder lief, misslang und völlig anders ausartete, als vorgesehen war, das war eben Pech, wie man bei uns sagt, wenn etwas schief läuft. Dies geschah eben derart, wie ... auch den alten Bush – der damals Präsident der USA war – mit Lügen dazu brachte, im Irak einen Krieg zu beginnen, weil Saddam Hussein eben nicht Christ, sondern Moslem war, was dem Religionsfanatiker ... eben nicht passte. Bush Junior vollendete dann in seiner Machtsucht das, was sein Vater nicht vollenden konnte. Demzufolge startete auch er einen Krieg gegen den Irak und liess dann Saddam Hussein erhängen, und zwar nicht nur darum, weil er all den Lügen glaubte, die ihm bezüglich der atomaren Bewaffnung vorgesetzt wurden, über die Saddam Hussein angeblich verfügte, die aber nie gefunden wurden, weil diese nicht existierten.

Nun, als ich noch im Irak war – mehrmals –, wo ich ja auch Saddam kennenlernte und damals das Land und überhaupt alles wirklich schön und gut unterhalten worden war, auch wenn Saddam ein böser gewissenloser Diktator und Killer war, war rundum wirklich alles sauber und in Ordnung. Durch seine Hilfe konnte ich noch ein Kamel kaufen, mit dem ich mit meinem türkischstämmigen Freund Kurtulmusch auch noch durch die Wüsten ziehen konnte. Heute ist jedoch durch Amerikas Krieg und Schuld ein Chaos rundum und sowas wie Anarchie usw. entstanden, und vom Krieg, der auch Golfkrieg genannt wird und 2003 stattfand, konnte sich der Irak bis heute nicht mehr erholen. Und der Hammer beim Ganzen ist, dass praktisch viele Regierende aller Länder der Erde unfähige Trottel sind, die sich durch Lug und Betrug durch falsche Besserwisser und Intriganten, Lügner und Profiteure bezirren lassen und falsche Entscheidungen treffen und konträr zu dem handeln, was richtig wäre.

Amerika hat aber nicht nur den Irak kriegerisch zerstört und Unheil angerichtet, sondern auch in Vietnam und in diversen anderen Ländern grauenvoll gemordet. Vieles von dem, was ich Gutes und an Schönerm im Irak sah, wurde völlig zerstört und geriet ausser Ordnung, was trotz der blutigen Diktatur gut und recht war. Die völlige Zerstörung des Irak war im Grund genommen allein durch die Schuld des amerikanischen Religionsfanatikers ... erfolgt, der zustande brachte, dass Amerika

den Irak angriff, wobei damals der Fanatiker ... den alten US-Präsidenten Bush mit Lügen und Hass gegen Saddam Hussein aufzuhetzen vermochte, durch die Lüge und Behauptung, dass Saddam Atomwaffen usw. habe und fabriziere. Der religionsfanatische Amerikaner, eben ..., der ja auch ... aufhetzte, der sich dann in den 1970er Jahren mit Mao einigte, dass die Corona-Seuche – wie sie eben seit 2019 genannt wird – in Labors «gebastelt» wurde, lebte lange genug ins neue Jahrtausend hinein, um hintergründig ungestört in der US-Politik weiterzuwerkeln, was ihm sehr leichtfiel, weil das Gros der Amerikaner christgläubig ist.

Doch zurück zum Corona-Virus: Während in den ersten Schritten in China durch das Laborwerkeln das erste Virus schon Mitte der 1970er Jahre zustande kam, was sich dann aber durch einen Laborunfall verbreitete, mutierte und Seuchen auslöste, die vielerorts Opfer forderten, war noch nichts von der späteren Seuche bekannt. Es wurde jedoch weiter geforscht, wonach es dann anfangs 2019 geschah, dass nach einer Veränderung resp. neuerlichen der vielen Mutationen sich abermals ein Laborunfall ereignete und das Virus nach aussen freikam – dieses Mal in Wuhan –, wobei sich das Corona-Virus schnell ausbreitete, das sehr schnell auf die Menschen und auch auf Tiere, Getier und andere Lebewesen übergriff und schliesslich eine weltweite Pandemie auslöste. Diese forderte bisher, wie ich schon sagte, mehr als 8 Millionen Tote, und es werden noch weitere folgen, das steht absolut fest, und zwar entgegen dem, dass behauptet wird, es sei alles vorbei, denn es wird alles hie und da wieder aufflammen, folglich keine Gewähr einer absoluten Sicherheit gegeben werden kann. Selbst bereits einmal von der Seuche Befallene sind nicht davor gefeit, folglich sie also wieder von der Seuche heimgesucht werden können. Und dass viele der Impfungen nicht harmlos waren, sondern viele Tote forderten, wird offiziell mit faden-scheinigen Behauptungen bestritten, wobei die Schweiz damit gar an vorderer Stelle steht mit angeblichen «genauen Feststellungen» und «Untersuchungen» usw., dass nur äusserst wenige Tote durch Impfungen zu beklagen seien – wenn überhaupt. Ptaah aber widerspricht dem und sagt, dass dies bewusste Lüge sei, denn auch in der Schweiz sei die Zahl der Impftoten recht hoch.

Nun, die eigentlichen Urheber des Ganzen der Corona-Seuche sind zwar schon alle gestorben, der Amerikaner ..., der ja aus Rache den Diktator Mao zum Komplizen gewann, um die Seuche in Labors erschaffen zu lassen, wie ebenso der Religionsfanatiker ..., der ... gewinnen konnte, um Mao als Komplizen zu überreden, wodurch schliesslich die Corona-Seuche entstand. Allein durch den Fanatismus des Religionsbesessenen wurden viele Millionen Menschen ermordet, wie durch die willentlich geschaffene Corona-Seuche Millionen von Menschen starben, die nicht in den mörderischen Plan einbezogen waren.

Eine Tatsache, die vom Teil der unrechtschaffenen Amerikaner nicht als Wahrheit wahrgenommen werden will und behauptet, dass die Seuche sich wohl in der Tierwelt entwickelt habe. Dass jedoch die Seuche infolge eines Laborunfalls hinausgeschleppt wurde und sich auf Menschen, Tiere, Getier und andere Lebewesen ansteckend übertragen und weltweit verbreitet hat, das will dieser Teil der Amerikaner nicht wahrhaben. Je länger, je mehr behaupten sie, dass es sich dabei um eine Seuche handle, die sich aus der Natur ergeben habe.

Nun ist einfach nochmals zu sagen, dass die Unrechtschaffenen des Volkes in Amerika die Schuld daran tragen, dass die Russen in der Ukraine den Krieg begonnen haben, der nun schon über ein Jahr andauert und viele Menschenleben gekostet hat. Zu erwähnen ist noch, dass sich die Rechtschaffenen der Amerikaner davon distanzieren können, denn auf sie wird sowieso nicht gehört, wenn das Gros der unrechtschaffenen Masse losheult. So ist es auch bezüglich dem, dass eigentlich die Schuldigen für vieles Ungerechte und Schändliche in Amerika zu suchen sind, auch wenn die eigentlichen Urheber des Ganzen schon alle gestorben sind. Aber was soll's, denn das ist das Anthropozän der Gegenwart resp. die Zeit der Erdlinge, der sogenannten Menschen, von denen das Gros bezüglich der Menschlichkeit nicht viel taugt, wie es vom Gesamtumfang der Ethik und Moral keine Ahnung und zudem ein schadhaftes Gewissen hat, Kriege befürwortet und führt, mordet und zerstört und wie Idioten gleich handelt wie im letzten Weltkrieg die Nazis. Sie liefern Waffen an einen Kriegsfanatiker in der Ukraine, womit sie damit andererseits auch den Weltherrschaftswahn der Amerikaner unterstützen, folglich die Nachkommen und deren Nachkommen der Waffenlieferer dann von den korrupten und religiös-fanatikanischen Amerikanern versklavt und auch dirigiert werden können.

Jjfa Wir könnten noch viel bezüglich all dieser Geschehen und Vorkommnisse besprechen, doch wir müssen leider unser Gespräch für heute beenden, denn wir haben uns noch anderem zuzuwenden. Ausserdem ist das Gesamte dessen, was wir abgeklüftet haben, dem Gremium zu übergeben, denn es soll ja schnell bearbeitet werden. Wir 2, also Juraata und ich, wir bleiben in der Station als Vertretung und sind für dich erreichbar. Es mag sein, dass wir dich nochmals privaterweise besuchen, jedenfalls aber dann, wenn wir dir das Material zurückbringen, das wir jetzt zur Bearbeitung dem Gremium überbringen müssen. So wünsche ich dir alles Gute und sage dir, dass ich mit meinen Gedanken bei dem sein werde, was du alles gesagt hast.

Juraata Da will ich mich den Worten von Jjfa anschliessen. Wir werden uns sicher wiedersehen und miteinander wieder ein Gespräch führen, das so interessant sein wird, wie es heute war.

Billy Das wird wohl so sein. Auf Wiedersehen ihr beide.

Jjfa So wird es sein.



Gespräch zwischen Jjfa und Juraata von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreißigster Kontakt Donnerstag, 27. April 2023
9.37 h

Billy Das ist gut, dass ihr schon am Morgen herkommt, seid gegrüsst und willkommen. Es freut mich, euch zu sehen, wie ich auch so einiges zur Sprache bringen kann, was gesagt werden muss.

Jjfa Danke, dass wir willkommen sind, sei jedoch auch gegrüsst, wobei ich jedoch fragen will, warum es gut ist, dass wir zu dieser Stunde schon herkommen?

Billy Weil ich am Nachmittag nicht hier bin und ihr mich nicht antreffen könntet. Es ist eben das Datum festgelegt, da ich mir wieder eine Injektion ins Auge machen lassen muss, weil es vom «Grauen Star» befallen ist. Bisher musste ich alle 2 Monate eine Injektion ins Auge machen lassen.

Jjfa Da wussten wir nicht.

Billy Das ist ja auch nicht so wichtig, dass wir darüber reden müssten. Es ist einfach so, und dann hat es sich damit.

Juraata Das sagst du, doch Krankheiten der Augen sind wirklich nicht harmlos, so auch bei uns nicht. Darüber jedoch zu diskutieren, ist dir offenbar nicht gelegen, daher möchte ich etwas anderes ansprechen: Du hast Sfath mehrmals davon berichtet, dass du in der Schule von deinem Lehrer geschlagen worden bist, weil du damals darüber berichtet hast, was du infolge der Reisen mit Sfath erlebt und erfahren hast. Willst du uns sagen, was sich damals zugetragen hat?

Billy Du hast recht, doch wenn ihr wollt, dass ich etwas aus meiner Schulzeit erzählen soll, dann finde ich, dass das doch nicht so wichtig ist, denn eigentlich sollte es ja genügen, wenn ihr von Sfath informiert worden seid oder aus seinen Annalen wisst, was vorgefallen ist.

Jjfa Trotzdem – wir möchten von dir selbst hören, was sich ergeben hat.

Billy Das wollt ihr wirklich?

Juraata Ja.

Billy – – Gut. –Dann soll es eben sein. – Also denn – bei Lehrer Frei war ich in der 4. Klasse, und er hat mich nicht leiden mögen, und deshalb hat er immer wieder einen Grund gesucht, um mich «strafen» zu können. So hat er mich mehrmals vor der ganzen Klasse mit seinem Schwarzdornknebel verprügelt, dass ich kaum noch gehen konnte, dies darum, weil ich im Unterricht bei der Naturkunde mehrmals gesagt habe, was ich wusste bezüglich der Vergangenheit der Erde, wobei ich

jedoch verschwie, dass ich mit Sfath in der Vergangenheit war und alles selbst gesehen und erlebt hatte und daher wusste, was wirklich war. So sagte ich z.B. einmal, dass die Wüste Sahara vor einigen hundert Millionen von Jahren ein gewaltiges Riesenmeer gewesen sei und sich dort zudem die ersten Lebewesen auf der Erde entwickelt hätten, nämlich an den Ufern und Wassern, wie dies anderswo auf der Erde auch geschehen sei. Auch seien zudem die ersten Riesenlebewesen nicht Saurier, sondern Land-Wasserlebewesen gewesen, die sowohl in den Wassern als auch auf dem Land lebten, wie es heute noch bei den Nilpferden so sei. Die Wildwesen seien zur heutigen Zeit zwar sehr klein gegenüber denen, die früher lebten – wie ich tatsächlich mit eigenen Augen sah –, und die grössten der damaligen Zeit, die ich auch sehen konnte, waren, wenn ich mich richtig erinnere, über 26 Meter lang, wie Sfath sagte. Erst viele Jahrtausende später kamen dann die Saurier, die Sauropoden, die noch grösser waren, und zwar in der Länge wie in der Höhe und Mächtigkeit, und eben völlig anders als Hunderte Millionen Jahre zuvor die Lebewesen, die lang und eben schlank waren. Von den Sauropoden hat Sfath welche gemessen, wobei ich allerdings das Mass nicht mehr weiss, doch waren diese riesig. Was aber damals war, und was ich alles sah und erlebte, das habe ich nie vergessen. Dann, vor etwa 55 Millionen Jahren oder so, verschwand das Riesenmeer, trocknete aus und wurde zur Wüste, eben jene, die wir heute Sahara nennen. Auch folgte noch eine sehr lange Eiszeit, wie auch eine Zeit, in der grosse Dschungel alles überwucherten, wie sich auch Lebensformen entwickelten, aus denen sich im Lauf von Jahrtausenden durch die Evolution die ersten Menschen entwickelten, wie dies z.B. in der Grube Messel in Deutschland war, wo Sfath und ich jene Skelette von Wesen fanden, die etwa 45 Millionen Jahre alt waren und aus denen dann, wie Sfath erklärte, vor etwa 10 oder 12 Millionen Jahren die allerersten Wesen hervorgingen, die ich als Ururmenschen bezeichnen will. Im Lauf von Jahrtausenden später dann wandelten sich die Tiere und das Getier und andere Lebewesen zu reinen Wasserbewohnern, wobei auch deren Beine verkümmerten und bei verschiedenen Gattungen und Arten sich Flossen bildeten. Sehr ferne Nachkommen dieser Giganten und Kolosse leben heute als Walfische in allen Meeren der Erde, wie auch deren früheste Vorfahren erdenweit verbreitet waren. Und dass wirklich alles anders war als heute – auch die Kontinente und Inseln –, sah ich ebenso, wie auch, dass sich die Oberflächen der Erde tatsächlich wandelten und veränderten, und zwar ebenso, wie Völker entstanden und wieder verschwanden. Und wie ich durch Sfaths Erklärungen auch wusste, dass sich auch in der heutigen Zeit der Wandel der Natur nicht aufhalten lässt, wozu die Erdenmenschheit gar viel dazu beitragen werde; das war mir stets bewusst. Und als ich dann bei Lehrer Frei in der Schule während der Naturkunde eben sagte und zu erklären versuchte, dass alles anders war, als zukünftig die Forscher sagen werden, da wurde der sonst schon jähzornige Lehrer derart wütend, dass er mich vor der gesamten Klasse verprügelte. Er war aber auch anderweitig nicht gut zu sprechen auf mich, folglich er mich stetig drangsalierte, was darum war, weil ich nichts mit Religion zu tun haben wollte, und daher auch regelmässig den Religionsunterricht schwänzte, weshalb ich auch nie konfirmiert wurde. Dies, obwohl Pfarrer Zimmermann sozusagen gut Freund mit meinen Eltern war und alle meine Schwestern und Brüder konfirmierte, die Protestanten waren und damals an der Hintergasse 1253 in Niederflachs/Bülach lebten. Pfarrer Zimmermann war auf meiner Seite, folglich er mich auch niemals beharkte, sondern ganz im Gegenteil mir sehr viel half. Nun, ich sagte in jener Naturkundestunde in der Schule also etwas darüber, was ich wusste, jedoch nicht, dass ich selbst alles mit Sfath gesehen und erlebt hatte. Was ich erklärte war also das, was ich wusste, weil ich mit Sfath in der Vergangenheit herumgereist war und alles selbst gesehen und erfahren hatte. Und weil ich das sagte, was ich sah und wusste, dafür wurde ich verprügelt, und das lehrte mich, dass ich niemals mehr darüber zu jemandem etwas sagte und fortan schwieg. Auch heute öffentlich darüber etwas zu sagen ist wohl falsch, weil das Ganze einerseits wohl nicht verstanden wird, wie andererseits mit Bestimmtheit sofort Antagonisten auf die Bildfläche treten und mich der Lüge und des Betruges oder einfach der Phantasie usw. bezichtigen werden. Das wird ja auch getan bezüglich der Kontakte mit euch Plejaren, und zwar obwohl es für diese Kontakte Zeugen gab und noch gibt.

Jjfa Das wissen wir, und wir wissen auch um deine Vergangenheit, denn wie Juraata und ich dir schon bei unserem letzten Besuch erklärten, wurden unsere Völker laufend darüber informiert, was sich mit dir und Sfath ergeben hat, wie auch darüber, was ihr zusammen gesprochen habt. Was wir allerdings nie an Kenntnissen gewonnen haben, war das, was du persönlich erlebt, erfahren und gelernt hast. Es war uns ...

Billy ... das ist ja sicher auch nicht wichtig.

Juraata Für uns ist es aber sicher sehr interessant, denn allein das, was wir von Ptaah vernehmen, wenn er von dem spricht, was du ...

Jjfa ... das ist recht abenteuerlich. Dazu wären Juraata und ich sehr interessiert, wenn du uns ganz privat einiges erzählen würdest. Wir, Juraata und ich, haben uns auch entschlossen, dich zu fragen, ob wir dich deswegen auch besuchen dürfen, wenn wir zurück auf Erra sind, um uns mit dir darüber zu unterhalten, was deine Erlebnisse waren, die sich privat ergeben haben.

Juraata Ja, das wäre unser Wunsch.

Billy – Was soll ich denn dazu sagen? – Es – ja, eigentlich steht dem ja nichts entgehen, nur müsst ihr bedenken, dass ich eben nicht mehr der Jüngste bin. Zwar bin ich nicht so alt wie ihr ...

Jjfa ... wir sind jünger als du, denn wir wissen um dein effectives Alter, wobei ich deshalb weiss, dass ich nach irdischer Berechnung erst in 14 Jahren das gleiche Alter haben werde, wie du gegenwärtig hast. Und Juraata ...

Juraata ... lass nur, denn in 17 Jahren werde ich in deinem Alter sein, wenn ich, wie Jjfa, die Benennung der Zeit zuziehe, wie der Sprachgebrauch auf dieser Welt zutrifft. Aber etwas anderes: Wir haben beobachtet, dass sich weit droben im Norden in einer Stadt Personen auf den Boden setzten und sich an ihren Händen auf den Strassen festklebten, die jedoch Sicherheitsorgane dann wieder mühsam loslösten. Warum wird das gemacht, das ist doch unsinnig?

Billy Das sind Irre, die glauben, dass sie dadurch die Regierungen zwingen könnten, das zu tun, was diese Anklebeidioten fordern und erzwingen wollen, nämlich die Welt zu ändern bezüglich der ungeheuren Umweltverschmutzung und sonstigen Zerstörungen, die auf der Erde angerichtet werden und dadurch alles Leben gefährden. Doch diese Leute, die in dieser Weise, wie ihr sie gesehen habt, alles ändern wollen – in der Regel jedoch sollen das andere tun, nicht sie selbst –, um eben alles der Verschmutzungen und Zerstörungen zu beenden, dass sie mit ihrem Tun jedoch selbst alles verschmutzen und Schaden anrichten und zerstören, derart weit können diese Leute nicht denken, denn sie sind dumm-dämlich wie Bohnenstroh, weil ja Dummheit nichts anderes als ein Nichtdenken und also nicht eine Gehirnkrankheit ist.

Diese Leute sind Demonstranten, die sich als Umweltschützer geben, in Wahrheit jedoch mehr Schaden hervorrufen und Zerstörungen anrichten, als sie Nützliches mit ihrem irren Tun erreichen. Diese Demonstranten sind derart der Dummheit resp. dem Nichtdenken verfallen, dass sie nicht die Wahrheit erkennen können und also nicht, dass das ganze Übel aller Zerstörungen der Natur, des Klimas, der Gewässer, der Wälder, der Felder, Wiesen, Moore, Sümpfe, Gebirge und der Meere usw. allein durch die Machenschaften der überbordenden Überbevölkerung grassieren kann. Dies bezeichnen wir als Blödheit, Dummheit, töricht oder albern usw., was aus einem Nichtdenken resultiert und wovon Menschen befallen sind, die irgendwie «schwachsinnig» in der Weise sind, dass sie einerseits nicht selbständig denken können, sondern nur weltlich Gläubige sind – wie religiöse Gotteswahngläubige –, folglich sie gläubig das zu ihrer «persönlichen Meinung» machen, was ihnen andere Menschen indoktrinierend als Wirklichkeit vorgaukeln, was sie dann glauben und konfus danach handeln.

Der Ausdruck «Blödheit» bedeutete in seiner Sprachentwicklung unter anderem, dass der Mensch an verschiedenen Verhaltensschäden leidet, folglich auch an Dummheit, die auf nichts anderem beruht, als auf dem Fehlen eines selbständigen und bewussten klaren und vernünftigen Denkens. Der Mensch, der das aber nicht tut und also sich dem Nichtdenken oder Scheindenken hingibt, macht dies, weil er z.B. an Ungeschicklichkeit oder Schüchternheit leidet, und das wird heute gleichgesetzt mit Dummheit. Die Verwendung dieses Begriffs wird im Hinblick auf die Charakterisierung eines Menschen leider herabmindernd und beleidigend aufgefasst, obwohl er nur die vorhandenen Tatsachen der Schwächen des Verstandes beschreibt. Diese beruhen z.B. auch in der Unklarheit der Vorstellungen, wie auch in der Verworrenheit des Scheindenkens. In allem steckt auch ein Mangel an Selbstvertrauen, was einen normalen Umgang mit der Umwelt und den Mitmenschen verunmöglicht, weil irgendwie auch Ängstlichkeit und gar Furchtsamkeit alles blockiert, so auch durch das Benehmen gegen Sitte und Brauch, weil das Fehlen von Ethik und Moral gegen alle Regeln verstösst. Die Schwäche und der Mangel bezüglich dem, selbst ein Urteil in bezug auf eine Sache zu fällen, statt einfach das zu glauben, was vorgegaukelt und indoktriniert wird, erfolgt durch das mangelnde Selbstvertrauen und die Schüchternheit im Umgang mit den Mitmenschen.

In der Regel sind solcherart Menschen träge, furchtsam, körperlich schwach und zaghaft, Unwissende, Lebensunfähige, oder leiden an Dilettantismus und Ignoranz bezüglich der Wirklichkeit und deren Wahrheit. Und wenn von ihnen von Dummheit und Dämlichkeit die Rede ist, dann bedeutet «dämlich», dass sich der Mensch einbildet, nicht dumm zu sein, resp. er bildet sich ein zu denken, während er in Wahrheit nur einem Scheindenken obliegt, das niemals die Wirklichkeit und deren Wahrheit erkennen lässt. Das Scheindenken ist so banal wie der betreffende Mensch selbst, der irgendwie primitiv und kulturlos und zudem «prollig» resp. prolethaft ist und auffallen will durch Aktionen, die ausser die Norm des Anstandes, der Ordnung sowie der Vernunft und des Normalen und Richtigen fallen.

Doch ich habe vorher von etwas anderem geredet. So ist derbezüglich weiter zu sagen, dass die Erde darauf ausgelegt ist, dass sie problemlos 500 bis 530 Millionen Menschen in wahrem Überfluss ernähren und diesen ein Leben ohne grosse Probleme ermöglichen kann. Doch der Erdling will gescheitert sein in seinem Wahn, dass er endlos die ganze Natur unterjochen und zerstören könne. Folgedem treibt er seine Population endlos in die Höhe und hat diese bereits 19fach über das hochgetrieben, was die Erde schadlos zu verkraften vermag.

Der Erdling hat alles auf Zerstörung statt auf Fortschritt ausgerichtet, und er glaubt, dass durch das Entwickeln und Kommen der künstlichen Intelligenz alles besser werde, was aber gegenteilig sein wird. Und dies wird nämlich derart geschehen, dass er, der Erdling, sich dadurch an den Rand der Ausrottung bringt, gleichermassen, wie er die Wildlebewesen ausrottet, von denen täglich an die 150 Gattungen oder Arten rettungslos eliminiert werden, also rund 55 000 pro Jahr. Doch das sehen und erkennen die idiotischen Demonstranten nicht, folglich sie nicht erkennen, dass sie selbst es sind, die verursachen, dass alles der Umweltverschmutzung und Zerstörungen weitergeht und ständig unaufhaltsam zunimmt, und zwar darum, weil sie, diese Demonstranten, es selbst sind, die alles dazu tun, dass es immer schlimmer und übler wird. Dies nämlich darum, weil sie es selbst sind, eben diese Demonstranten, die noch und nöcher Nachkommenschaft zeugen und auf die

Welt bringen, die wiederum alle Mittel zum Leben benötigen, die wieder auf diese und jene Art hergestellt werden müssen, dass dadurch die gesamten Ökosysteme der Erde noch mehr und mehr belastet und zerstört werden. Dies ist mal das eine, warum die Umweltverschmutzung, die CO₂-Produktion, die Luftverpestung, die Plastikverseuchung in der Natur und in den Gewässern, die Abfallverseuchung jeder Art und jedes andere verheerende Übel an Verschmutzung und Zerstörung verantwortungslos weitergeht. Doch die Umweltverschmutzung, die Zerstörung der Natur und aller Ökosysteme, der Flora und auch die Ausrottung der Wildtiere, des Wildgetiers und sonst aller Wildlebewesen, beruht nicht allein auf der genannten Ungeheuerlichkeit der Luft- und Umweltverschmutzung und aller Zerstörung, wie diese durch die idiotischen, verantwortungslosen und dumm-dreisten Demonstranten sowie angeblichen «Umweltschützer» selbst begangen werden. Dies eben dadurch, indem sie noch und nöcher Nachkommenschaft zeugen und zur Welt bringen, die wiederum zum Leben und Existierenkönnen all dessen bedürfen, was hergestellt und erzeugt werden muss, was noch mehr und immer schneller die Umweltverschmutzung fördert, die Atmosphäre zerstört, die Ausrottung alles Wildlebens vorantreibt, die Gewässer vergiftet und das fruchtbare und kostbare Land mit Strassen, Sportplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnlinien, Fabriken, Kinos und Opernhäusern, mit Gotteswahnhäusern und Tempeln sowie mit Fabriken, Wohnhäusern, Verwaltungsbauten sowie mit Wohnblocks usw. verbaut. Doch dass das durch das vernunftlose Nachkommenschaffen durch die Menschen, und vor allem durch die nichtdenkenden dumm-dreisten und zudem Zerstörungen und oft schweren Schaden anrichtenden Demonstrierenden herbeigezwungen wird und gar durch deren Schwachsinn ihres Nichtdenkens und Nichtverstehens notwendig ist, das vermögen sie mit ihrem kranken Schädel nicht zu erfassen. Diese im Kopf kranken, lügnerischen, betrügerischen, renitenten, zerstörenden, scheinheiligen Schauspielersdemonstranten stehen mit ihrer Dummheit und Dreistigkeit an vorderster Front aller Unvernunft, des Unverständes und der Unlogik, denn wahrheitlich tun sie privaterseits genau das Gegenteil von dem, was sie demonstrierend angeblich anprangern. Dies nämlich dadurch, indem sie Nachkommen und nochmals Nachkommen zeugen und zur Welt bringen, die allein durch ihre Existenz die Umweltverschmutzung noch höher hinauftreiben, wie ihre Existenz auch in jeder Beziehung dazu beiträgt, dass alle übrigen Übel die Welt resp. den Planeten und damit alle Ökosysteme, die gesamte Natur mit ihrer gesamten Fauna und Flora zerstören. Und wenn dann letztendlich auch noch die Atmosphäre kollabiert und dann das Klima endgültig zusammenbricht, dann ist tatsächlich «Matthäi am Letzten», denn dann wird kaum mehr etwas vor dem Ruin zu retten sein.

Nun, die Umweltverschmutzung und die Zerstörung sämtlicher Ökosysteme des Planeten Erde, der gesamten Natur, deren Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas, erfolgt nicht dadurch, was ich bisher angeführt habe. Grundlegend führt nämlich alles noch sehr viel weiter und betrifft die Menschen allgemein, also auch die grossmäuligen Demonstranten, die sich damit ebenso schuldig an aller Zerstörung, Verschmutzung, Vergiftung der Welt, der Ökosysteme und an aller Ausrottung der Wildlebewesenwelt machen, wie allgemein das absolute Gros der Erdlingsheit. Dazu kann schon damit begonnen werden, dass chemische Mittel aller Art verwendet werden, um den Körper zu pflegen, die Hände oder die Haare mit chemischen Seifen oder sonstigen gleichbedingten Mitteln zu waschen, denn diese setzen sich im Abwasser fest, nämlich als chemische Rückstände der Chemiestoffe, mit denen die betreffenden Mittel geschwängert sind. Dies geschieht ebenso mit allen chemischen Duftstoffen, die als Raumluftfrischer auf dem Markt sind, und deren Stoffe sich auf den Gegenständen im Raum ablagern und die ins Abwasser gelangen, wenn die betreffenden Objekte mit Wasser gereinigt und gewaschen werden. Gleiches geschieht auch bei WC-Duftsteinen und oder sonstigem Duftspray usw., denn sämtliche der diesbezüglichen Produkte resp. chemischen Mittel jeder Couleur, ganz egal, ob sie zur Körperreinigung, direkter oder indirekter Körperpflege dienen, lagern früher oder später Rückstände ab. Dies geschieht auch bei chemischen Mitteln, die zum Kleiderwaschen, für Wäsche allgemein, als Reinigungsmittel für Essgeschirr oder irgend etwas sonst verwendet werden. So sind auch Putzmittel für Böden, Wände und anderes jeder Art, wie auch als Waschmittel, die für Autos, Motorräder oder sonst irgendwelche Dinge verwendet werden, sehr umweltschädlich und gelangen als chemische Rückstände in die Abwässer. Genau das jedoch ist sehr bedenklich und gesundheitsschädlich für Mensch, Tier, Getier und alle Lebensformen überhaupt. Dies darum, weil die chemisch geschwängerten Abwässer in die Kanalisationen und in die Kläranlagen gelangen, wo sie durch die Unratfilterungen natürlich nicht entfernt werden, sondern weiter in die öffentlichen Gewässer und zudem unweigerlich ins Trinkwasser gelangen. Dadurch werden zahllose Menschen krank und siechen mit verschiedensten Leiden dahin, nicht selten jahrelang und bettlägerig, in Rollstühlen und unter Schmerzen, ehe sie sterben.

Viele Menschen – was immer häufiger wird – erkranken an Krebs, weil die chemischen Rückstände im Trinkwasser von ihrem Immunsystem nicht abgebaut werden können, sondern dieses lahmlegen und ausser Funktion setzen. Dadurch werden die Menschen nicht nur ungeschützt und gegenüber vielen diversen Krankheiten anfällig, sondern sie werden effectiv von diesen auch befallen. Dazu kommen noch die Rückstände der Pestizide und sonstigen Chemikalien, die vielfach in den Lebensmitteln vorhanden sind, wovon die Konsumenten in der Regel weder eine Ahnung, geschweige denn ein Wissen haben. Insbesondere sind es Lebensmittel industrieller Art, wie aber besonders Gemüse und Fleisch aller Art, wobei auch BIO-Produkte vor Schadstoffen nicht gefeit sind. Besonders in schwarzem und grünem Tee, wie auch in diversen sonstigen Bioprodukten, finden sich potenziell krebserregende Substanzen, wie z.B. Schweröl, Schimmelpilze, Schwermetalle und Anthrachinone und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe. Bio-Sonnenblumenöl kann z.B. kritische Mineralöle enthalten, wobei jedoch Pestizide in BIO-Waren weitestgehend tabu sind. Das aber lässt nicht darüber hinwegtäuschen, dass BIO-Produkte gleich mehrere Wirkstoffe von Mehrfachrückständen chemischer Stoffe haben können, die schädlich auf den menschlichen Körper wirken können. Ausserdem, dass steht auf der Erde noch nicht fest, wie hoch eigentlich der Pestizidgrenzwert ist, der beim Menschen nicht gleich lebensgefährlich wird. Tatsache ist jedenfalls, und das ganz anders als die

BIO-Fanatiker annehmen, dass auch BIO-Produkte Probleme mit Schadstoffen haben, die aber meistens durch die Arbeitsvorgänge in Form von Verunreinigungen in die Bio-Produkte gelangen.

Was nun jedoch getan werden müsste – was besonders die idiotischen Demonstranten in erster Linie tun müssten, wie z.B. die besonders krank-dumm-dämlichen Gestalten, die sich «Letzte Generation» nennen und tausendmal mehr Schaden anrichten, als sie Erfolg mit ihrem idiotischen Tun erreichen können – ist das, dass sie **sofort und ohne Pardon** Verhütungsmittel einsetzen, um Schwangerschaften und damit Geburten von Nachkommen zu verhindern. Diesbezüglich habe ich bei unserem letzten Gespräch gesagt, dass Sfath schon erwähnt hat – es war Mitte der 1940er Jahre –, eines Tages würden die Regierungen gescheitert werden, dass sie von sich aus solche Schwangerschaftsverhütungsmittel gratis abgeben würden, dass ich aber bisher nichts davon gelesen noch gehört habe. Bernadette hat dann von sich aus der Sache nachgeforscht und gefunden, dass doch einige Regierungen der Erde gescheitert geworden sind und Anti-Babypillen gratis abgeben. Die Liste, die sie diesbezüglich zusammengestellt hat, ist diese hier (Anm. Die Liste wurde gefunden unter www.fernarzt.com/wissen/studien/antibabypille-in-europa und aufgrund der aktuellen Beschlussfassung mit Italien ergänzt):

Land	Kassenleistung	Unterstützung	Unterstützt bis Alter
Belgien	✓	100%	21
Bulgarien	x	-	-
Deutschland	✓	100%	19
Dänemark	x	-	-
Estland	✓	50%	-
Finnland	✓	100%	25
Frankreich	✓	100%	25
Griechenland	✓	100%	-
Grossbritannien	✓	100%	-
Irland	✓	100%	-
Italien	✓	100%	-
Kroatien	x	-	-
Lettland	x	-	-
Litauen	x	-	-
Luxemburg	✓	80%	30
Malta	x	-	-
Niederlande	✓	100%	21
Norwegen	x	-	-
Polen	x	-	-
Portugal	✓	100%	-
Rumänien	x	-	-
Schweden	✓	100%	25
Schweiz	x	-	-
Slovakei	x	-	-
Slovenien	✓	100%	-
Spanien	✓	100%	-
Tschechien	x	-	-
Ungarn	x	-	-
Zypern	x	-	-
Österreich	x	-	-

Dies ist, so möchte ich sagen, ein Fortschritt der Vernunft, um vorbildlich damit zu beginnen, die wirklich krasse und alles-zerstörende Überbevölkerung zu reduzieren, was jedoch noch viel drastischer als nur mit der Anti-Babypille geschehen muss. Die Politik allgemein, hauptsächlich die eigentlichen Regierenden selbst, müssten die Weltbevölkerung darauf auf-

merksam machen, dass sie allgemein dem gleichziehen muss, dass keine oder wenigstens so wenig wie möglich Nachkommen gezeugt und geschaffen werden, damit die Überbevölkerung unter einen Bestand von einer Milliarde Menschen gebracht wird. Nur dadurch, und weil der Planet und damit dessen Ressourcen, wie die Erde selbst mit all ihren Ökosystemen, der Natur und deren Fauna und Flora für eine Menschheit ausgelegt ist, die nur wenig mehr als 500'000'000 resp. eine halbe Milliarde Menschen gut und recht mit allem zu versorgen vermag, was sie in jeder Beziehung zum Leben, Existieren und für ihre gesamte Evolution benötigen, müssten die Politik allgemein und die Hauptregierenden besonders darauf bedacht sein, dass eine weltweite und sehr genaue massgebende Geburtenkontrolle aufgebaut, dann auch ausgeübt und eingehalten, wie auch wirklich und effektiv durchgesetzt wird. Nur dadurch kann all den Problemen der Umweltverschmutzung, aller Ökosystemzerstörung, der Zerstörung der Natur, ihrer Fauna und Flora, auch der Atmosphäre und letzten Endes gar der totalen Weltzerstörung resp. der Planetenzerstörung entgegengewirkt und können diese Probleme beendet werden. Bernadette hat mir noch einen Artikel gegeben mit dem Titel «SCHWANGERSCHAFT UND LAKTATION – KUMULATIVE ÜBERPRÜFUNG» (Anm. Ein Artikel in bezug auf Folgen der COVID-19-Impfungen bei Schwangeren), der an und für sich interessant ist, den ich dann jedoch am Ende des Gesprächsberichtes noch anhängen werde, den ihr aber hier ablichten und dann später lesen könnt.

Das aber, dass die Erdenmenschheit durch einen Geburtenstopp «abgebaut» wird, ist das eine der erforderlichen Massnahmen, um das allgemeine Übel und die totale Vernichtung der Erde noch zu verhindern, wie also damit auch die völlige Ökosystemezerstörung und die endgültige Zerstörung der Natur, deren Fauna und Flora und der Atmosphäre des Planeten zu durchkreuzen und zu beenden ist, und zwar, ehe es dazu zu spät ist und nichts mehr getan werden kann.

Wie gesagt wurde, ist nicht nur eine drastische Schwangerschaftsverhinderung und damit ein radikaler und langandauernder sowie staatlich kontrollierter Geburtenstopp das eine und wichtigste Vorgehen gegen alle Zerstörung und Vernichtung der Erde und ihres vielfältigen Lebens, denn noch ist ein 2. Vorgehen dazu erforderlich, und das fusst darin, dass keinerlei Mittel irgendwelcher Art mehr gekauft und verwendet werden, die auf der Basis von Chemie hergestellt sind. Dies betrifft sowohl jegliche Art von Reinigungsmitteln aller Art, Duftstoffe, Dünger und Pflanzenschutzmittel, Insektenabwehrmittel, Insektenvernichtungsmittel, Körperreinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel aller Art, Pflanzenschutzmittel, Zahnpasten, Seifen, Lippenstifte und Waschmittel für Kleider und Wäsche, wie auch für Autos, Motorräder und Maschinen aller Art und sonstige Dinge usw., wobei das Aufzählen der einzelnen Produkte ganze Bücher füllen würde. Aber es dürfen auch jene Lebensmittel nicht vergessen werden, die kleine oder grosse Inhalte von Chemie aufweisen und die sowieso vom Menschen nicht gegessen und auch den Tieren und dem Getier usw. nicht als Nahrung verabreicht werden sollten. Alles Chemische ist sowohl für den Menschen gesundheitsschädlich, wie auch für alle Lebewesen überhaupt, weshalb von **jedem Menschen** absolut und strikte danach gehandelt werden soll, dass keinerlei chemische Mittel zu irgendwelchen Zwecken benutzt, oder chemieenthaltende Nahrungsmittel in irgendwelcher Art und Weise genutzt werden, auch nicht für Tiere, Getier, Fische, Vögel, Frettchen, Hühner und Hühnervögel oder anderes Geflügel usw., wie auch nicht für Hasen, Katzen und Hunde, Kühe, Pferde, Ziegen, Schweine, Schafe und zahlreiche andere Lebewesen aller Gattungen und Arten. Am schlimmsten sind die Pestizide, die in vielen tausendmässigen Tonnen durch die Landwirtschaft und den ganzen Gemüsebau sowie die Gärtnereien und sehr viele Private in ihrem Gartenbau usw. benutzt werden, wodurch äusserst viel der giftigen Chemie von dem vielfältigen Gemüse, wie auch von den Tees sowie Kräutern und Pilzen usw. aufgenommen und diese also mit Gift kontaminiert werden. Dieses «Zeug» wird jedoch vom Erdling bedenkenlos als «natürliche» Nahrungsmittel akzeptiert und gegessen, und er wird durch die Gifte, die darin enthalten sind, elend krank und siecht damit durch sein Leben dahin. Vielfach lösen diese Nahrungsmittel Krebs aus, eben durch die darin enthaltenen chemischen Gifte. Das Verbrechen, das dabei die Politiker, die Regierenden und Chemiker sowie die Chemiekonzerne und sonstig Verantwortungslosen sich leisten, beruht darauf, dass sie bedenkenlos Mindestwerte von chemischen Giften angeben und erlauben, die in jeglicher Art Nahrungsmittel enthalten sein dürfen. Dies, obwohl bereits die geringste und verschwindend kleine Menge irgendwelcher Chemie resp. Giftstoffe für den Menschen zumindest in milderem Mass krankheitserregend, oder je nachdem schwerste Formen von Krankheiten erzeugen oder gar tödlich sind. Das aber kümmert niemanden, weder die Politiker, die Regierenden noch die Bevölkerungen, selbst dann nicht, wenn sie selbst durch die minimalen Gifte in den Nahrungsmitteln krank werden, denn jede Krankheit jeder Art wird automatisch anderen Ursachen zugeschrieben, obwohl der eigentliche Grund die Giftstoffe in den Nahrungsmitteln sind. Und je mehr solche Nahrungsmittel aus den giftverwendenden Landwirtschaftsbetrieben, sonstigen Nahrungsmittelherstellern, wie Nahrungsmittelkonzernen, Gärtnereien und von Privaten usw. bedenkenlos gegessen werden, desto schlimmer wird alles mit dem Ramponieren der Gesundheit. Aber die Menschen glauben den Lügen und allem Betrug, der bezüglich der «gesunden Lebensmittel» usw. dahergelogen wird, wie das auch in Hinsicht der Impfungen bezüglich der Corona-Seuche geschieht, von denen behauptet wird, dass es nicht wahr sei und bestritten wird, dass durch die ungeprüften Impfstoffe Zahllose dem Tod oder der lebenslangen Leidigkeit verfallen sind. Damit steht auch die Schweiz tief in der Kreide, denn im Fernsehen wurde von namhaften Seuchenbekämpfungsverantwortlichen offen behauptet, dass in der Schweiz keine Corona-Impfungstoten zu beklagen seien – «vielleicht» 19 Fälle, da man jedoch nicht genau wisse, warum die betreffenden Personen gestorben seien. Es wird einfach gelogen und betrogen, dass sich die Balken biegen.

Was nun jedoch den schriftlichen Text von dem betrifft, was mir Michael als Filme auf den Computer geladen hat und ich euch hab schauen lassen, so ist der in Österreich eingelesen und schriftlich festgehalten worden, folglich ich es nun hier habe und ihr es ablichten könnt.

Gesamhaft ist jedoch das hier nur ein sehr kleiner Teil von dem, was im Hintergrund wirklich läuft und alles der Öffentlichkeit verschwiegen wird, denn in Wirklichkeit ist das Ganze völlig anders, als von denen, die in jeder Art und Weise am Ruder sind, freigegeben wird, wobei ich damit die Regierenden ebenso in Betracht ziehe, wie die Wissenschaftler der elektronischen Technik, der Nanotechnik und der Biologie usw. Bereits sind diese allgemein in jeder Form der Entwicklung schon sehr viel weiter, als öffentlich bekanntgemacht wird, denn im Untergrund wird schon damit gearbeitet, dass Schritte unternommen werden, um ..., was ich jedoch nur euch sage und es nicht offen nennen soll, wie mir schon Sfath sagte, dass ich das ...

Jjfa Was auch nicht gut wäre, weshalb du wohlweislich darüber schweigst.

Billy Das denke ich ja eben auch, und zudem befolge ich den Ratschlag von Sfath. Sagen kann ich aber, dass die Nanotechnik bereits derart weit vorangeschritten ist, dass das, was allgemein Insekten genannt wird, in Wirklichkeit jedoch sind es z.B. Käfer, Bienen, Wespen, Falter und andere Lebewesen, wie auch Mäuse, Ratten, Katzen, Hunde und Hasen usw. sowie Schleichen und Wasserlebewesen vieler Gattungen und Arten, wie z.B. Oktopodi und Fische usw., nachgeahmt wird. Auch werden z.B. Drohnen und Bombenflugzeuge zum Morden und Zerstören, schon seit Jahren nicht in Kriegsgebieten gesteuert, sondern in Amerika, und zwar egal, ob damit z.B. in Afghanistan oder in der Ukraine gemordet und zerstört wird. Dadurch beteiligt sich Amerika am Ganzen des Mordens und Zerstörens, doch es ist mit seinem Militär nicht direkt an Ort und Stelle anwesend, denn heimtückisch wird alles in Amerika ferngesteuert. Dieserart kann Amerika immer behaupten, dass es sich nicht am Krieg usw. beteilige – denn es ist ja nicht direkt anwesend.

Dies hier ist nun das Werk, das Harald eingelesen und zuwegegebracht hat. Damit ist dieses hier eine schriftliche Festhaltung der Texte der Filme, die ihr gesehen habt. Dies hier ist eine Darlegung von Martin Wehrle, dem deutschen bekanntesten Karriereberater (FOCUS), Träger des Coaching-Awards und Gründer des 365-Tage-Challenge. Der Text seines Filmvortrages liegt bei einer Dauer – wie ihr diesen ja selbst gehört habt – von gut 30 Minuten. Der schriftliche Ausdruck ist nun folgender:

00:00:00:10 - 00:00:27:03

Ganz egal, was Sie bislang über den Krieg in der Ukraine denken. Nach diesem Video werden Sie ihn mit neuen Augen sehen, denn Sie bekommen den Beweis geliefert, wie es wirklich zu diesem Krieg kam. Und ich sage Ihnen, wer hinter den Kulissen alles dafür tut, diesen Krieg in die Länge zu ziehen. Es ist ungeheuerlich, ausgerechnet diejenigen, die die Lunte des Ukraine-Krieges eigenhändig angezündet haben, die geben sich jetzt empört über diesen Knall.

00:00:27:13 - 00:00:51:06

Der Skandal, den ich Ihnen hier mit seriösen Quellen belege, der ist umwerfend. Ich sage Ihnen gleich noch, welchem Insider ich dieses vertrauliche Material verdanke. Mein Name ist Martin Berner. Ich bin Autor des Buches «Den Netten beißen die Hunde» und Gründer der 365 Tage, die Sie durch jeden Tag Ihres Jahres begleitet.

00:00:51:16 - 00:01:18:13

Erstens werde ich Ihnen sagen, wer diesen Krieg aus welchen Gründen künstlich in die Länge zieht. Zweitens verrate ich Ihnen brisante Details, wie gross die Gefahr eines Atomkrieges wirklich ist. Es gibt ja vertrauliche Dokumente. Und drittens erfahren Sie im Hauptteil, welche fünf fatalen Provokationen den Ukraine Krieg heraufbeschworen haben. Und viertens sage ich Ihnen am Ende meine Meinung, wer die Verantwortung für diese grosse Krise trägt.

00:01:19:03 - 00:01:42:16

Eines ist mir ganz wichtig: Putin hat diesen Krieg begonnen. Und das ist zweifelsohne ein Verbrechen. Und dafür gibt es für mich keine Entschuldigung. Und wer Krieg führt, egal unter welcher Flagge, der ist mein Gegner. Aber mein Gegner ist auch, wer einen Krieg provoziert oder in die Länge zieht. Und diese beiden Vorwürfe, die treffen auf den Westen zu, vor allem auf die USA.

00:01:43:07 - 00:02:09:08

Meine Beweise und Zitate aus diesem Video stützen sich auf ein spektakuläres Buch, das gerade erschienen ist. Es heisst «Wie der Westen den Krieg in die Ukraine brachte». Autor ist ein intimer Kenner des US-Politikbetriebs, der langjährige Experte für Atomwaffen-Politik Benjamin Abelow. Auf verblüffend sachliche Weise enthüllt er einen Hintergrund dieses Krieges, der von den Medien fast völlig ausgeblendet wird.

00:02:09:23 - 00:02:43:02

Gleich vorweg die dringende Frage: Warum dauert der Krieg in der Ukraine so lange an? Warum gab es noch keinen Friedensgipfel zwischen Putin und Biden? Obwohl die Welt am Rand eines Atomkriegs steht? Warum sind die USA offenbar nicht an einem Waffenstillstand interessiert, sondern an einer Fortsetzung des Krieges? Buchautor Benjamin Abelow, intimer Kenner der Sicherheitspolitik des Pentagon, deckt die heimliche Antwort auf, das erste Kriegsziel der

USA, die humanitäre Hilfe für die Ukraine.

00:02:43:12 - 00:03:19:13

Das wurde von einem zweiten Kriegsziel abgelöst. Russland soll militärisch ausbluten. Stellen Sie sich den Krieg in der Ukraine wie ein Fussballspiel vor. Die USA, die sich als potenziell nächster Gegner Russlands definieren, sind natürlich sehr an einer Verlängerung des vorhergehenden Spieles interessiert. Denn je länger der Kampf mit der Ukraine andauert, desto mehr Kraft verlieren die Russen, desto mehr Waffen verlieren sie und desto mehr Kampf-moral verlieren sie und desto mehr werden sie danach eine Auseinandersetzung mit den USA scheuen, so der egozentrische Schluss.

00:03:20:04 - 00:03:46:05

Es ist ein zynisches Spiel. Während jeder weitere Tag dieses Krieges verheerend für die Ukraine ist, während die Städte zurück in die Steinzeit gebombt werden, während es junge Soldaten auf dem Schlachtfeld in Fetzen zerreisst, während Zivilisten in ungeheizten Häusern erfrieren oder als Flüchtlinge rund um den Globus irren. Während die Ukraine also einen unglaublich hohen Preis für jeden neuen Kriegstag bezahlt.

00:03:46:17 - 00:04:20:08

Derweil gibt es mächtige Zyniker im Pentagon, die jeden zusätzlichen Tag dieses Krieges als einen strategischen Punktgewinn gegenüber Russland feiern. Ein Machtinsider, nämlich Chess Freeman, Ex-Staatssekretär für Sicherheitsfragen im US-Verteidigungsministerium, spricht Klartext über diese perfide Strategie. Ich zitiere: Alles, was wir hier unternehmen, scheint darauf abzuzielen, die Kampfhandlungen in die Länge zu ziehen und den ukrainischen Widerstand zu unterstützen, anstatt ein Ende der Kämpfe und einen Kompromiss herbeizuführen.

00:04:21:02 - 00:04:53:11

Und um deutlich zu machen, wer die Zeche bezahlt, spitzt er diese Aussage noch zu: Wir kämpfen für die ukrainische Unabhängigkeit bis zum letzten Ukrainer. Während es gut wäre für die Ukraine, den Krieg möglichst rasch zu beenden, ist es gut für die USA, ihn möglichst lang fortzuführen, und Deutschland beteiligt sich an diesem schmutzigen Spiel! Aber durchschauen Scholz, Baerbock und Co. überhaupt, dass die vermeintliche humanistische Aktion das Gegenteil bewirkt und ein strategisches Interesse der USA befriedigt?

00:04:54:03 - 00:05:25:03

Oder meinen sie tatsächlich, mit immer neuen Waffenlieferungen dem Frieden und den Menschen in der Ukraine zu dienen? Gleich beschreibe ich Ihnen die fatale Kette von Provokationen und Fehlentscheidungen, mit denen vor allem die USA den Ukraine-Krieg heraufbeschworen haben, statt ihn im Vorfeld zu verhindern. Vor allem möchte ich die Expertise des Atomwaffenpolitik-Kenners Benjamin Abelow nutzen, um eine Frage zu beantworten, die uns alle in diesen Tagen sehr beschäftigt: Wie dicht stehen wir vor einem Atomkrieg?

00:05:25:15 - 00:05:58:00

Er weist auf mehrere Fakten hin, die ich zutiefst beunruhigend finde. Moskau hat mehrfach mit Atomwaffen gedroht. Drei Tage nach Kriegsbeginn am 27. Februar erhöhte Putin die Alarmstufe seiner Atomstreitkräfte als Reaktion auf – so Putin – aggressive Äusserungen westlicher Politiker. Beim Sport würde das bedeuten: Dem Kommando «auf die Plätze» wurde ein «fertig» hinzugefügt, so dass es nur noch ein Wort – das Wort «los» – für einen Atomschlag braucht.

00:05:58:08 - 00:06:24:23

Und Putins Propagandashow machte im Mai deutlich, wie ein Atomschlag aussehen könnte. Im staatlichen TV drohte er Grossbritannien mit einer radioaktiven Tsunami-Welle, entfesselt durch einen russischen Atom-Torpedo. Schon durch Putins Äusserung ist etwas Interessantes passiert. Die Politiker des Westens taten diese Töne aus Moskau als leere Drohungen ab, wie man ja schon vor dem Ukraine-Krieg Moskau zur «Hauptstadt der Bluffer» erklärt hat.

00:06:25:10 - 00:06:54:02

So wurden die Medien und die Bevölkerung mit verbalen Beruhigungsmitteln narkotisiert. Aber hinter den Kulissen, da sah es ganz anders aus, wie Atompolitik-Experte Benjamin Abelow in seinem Buch schreibt. Ich zitiere: Das US-Militär erhöhte jedoch innerhalb von 24 Stunden nach Putins Ankündigung vom 27. Februar seine Alarmstufe auf DEFCON Three. Zum ersten Mal seit dem Anschlag auf das World Trade Center im Jahr 2001.

00:06:54:23 - 00:07:22:14

Es steige die Wahrscheinlichkeit, dass ein Unfall, eine politische Fehlkalkulation oder ein Computerfehler zu einem Atomkrieg führen könnte. An diese Zeilen habe ich denken müssen, als es zu dem Raketen-Unfall in Polen gekommen war. Wir stehen nicht mehr am Rande des Atomkrieges. Wir sind schon einen Schritt weiter. Und nun komme ich auf die wahren Ursachen des Krieges zu sprechen, ehe ich Ihnen dann auch meine persönliche Einordnung liefere.

00:07:22:23 - 00:07:56:10

Die Kernthese von Benjamin Abelow ist: Die eigentliche Ursache des Krieges findet sich nicht in einem ungezügelter Expansionismus Putins oder in paranoiden Wahnvorstellungen der Militärstrategen im Kreml, sondern in einer 30jährigen Geschichte westlicher Provokationen gegen Russland, die mit der Auflösung der Sowjetunion begann und bis zum Beginn des Krieges andauern. Das erste Glied in der Kette aus fünf fatalen Provokationen wurde im Zuge der deutschen Wiedervereinigung geschmiedet, die nur mit Zustimmung der Sowjetunion möglich war.

Michail Gorbatschow ist es zu verdanken, dass 1989 in Berlin keine Panzer den demokratischen Aufstand niederwalzten wie im Prager Frühling 1968. Und nicht nur das, Gorbatschow machte es sogar möglich, dass Deutschland wieder eins wurde. Aber warum nur stimmte die Sowjetunion der Deutschen Einheit zu? Kohl hat ein paar Milliarden zugesprochen, aber das allein kann der Grund nicht gewesen sein. Warum zog die Sowjetunion rund 400'000 Soldaten aus der DDR ab?

00:08:29:09 - 00:08:57:10

Warum liess sie es zu, dass Deutschland ein NATO-Land wurde, obwohl der Osten bis dahin zum Warschauer Pakt gehört und ein Bollwerk gegen den Westen gebildet hatte? Die Sowjetunion tat das, weil ihr westliche Staatschefs und Aussenminister eine Fülle von Sicherheitsversprechungen machten. So sagte Hans Dietrich Genscher, der deutsche Aussenminister, im Rückblick: Wir waren uns einig, dass nicht die Absicht besteht, das NATO-Verteidigungs-Gebiet nach Osten zu erweitern.

00:08:57:21 - 00:09:24:18

Das gilt übrigens nicht nur in bezug auf die DDR, die wir nicht einverleiben wollen, sondern das gilt ganz generell. In seinem Buch zitiert Abelow einen bekannten Professor aus Boston, Joshua Shiffrin. Der Forscher ist in die Archive eingetaucht, um die damaligen Verhandlungen zu analysieren. Und er kommt zu dem Ergebnis: Ich konnte mir parallel anschauen, was man den Sowjets ins Gesicht sagte und was man sich in den USA in den Hinterzimmern erzählte.

00:09:25:02 - 00:09:55:01

Viele der Russen haben wiederholt behauptet, dass die USA 1990 die Nicht-Erweiterung informell zugesagt hätten. Und in den letzten 25 Jahren haben westliche Politiker zumindest in den USA eindeutig gesagt «Nein, das haben wir nicht». Aus dem, was ich in den Archiven gefunden habe, erschliesst sich mir, dass das russische Narrativ im Prinzip genau den tatsächlichen Ereignissen entspricht. Übersetzt heisst das: Die Russen wurden vom Westen über den Tisch gezogen.

00:09:55:10 - 00:10:26:24

Man hat ihnen versprochen, die NATO nicht weiter nach Osten auszudehnen. Aber von Beginn an in den Hinterzimmern geplant, sich nicht daran zu halten. Es gab ja keinen formalen Vertrag. Ättsch, Ivan, reingefallen! Und so musste Russland ohnmächtig zur Kenntnis nehmen, wie die NATO 1999 drei osteuropäische Staaten aufnahm: Ungarn, Polen und Tschechien. Vor allem die Aufnahme Polens bereitete den Russen Sorgen, weil zwischen den beiden Ländern traditionell grosse Spannungen bestehen.

00:10:27:10 - 00:11:02:03

Später, 2004, holte die NATO weitere osteuropäische Staaten ins Boot, darunter Rumänien und Estland, das direkt an Russland grenzt. Nun war die NATO 1500 Kilometer näher an Russland herangerückt. Entgegen den Versprechungen im Zuge der Wiedervereinigung, und 2008 kündigte die NATO an, die Ukraine und Georgien als Mitglieder aufzunehmen. Für die Russen ein Albtraum, denn mit der Ukraine teilen sie eine rund 2000 Kilometer lange Landesgrenze, teils nur 600 Kilometer von Moskau entfernt.

00:11:02:22 - 00:11:28:23

Und jetzt wird es ganz, ganz spannend, denn der heutige CIA-Direktor William Burns war damals US-Botschafter in Moskau. In einem Telegramm schlug er Alarm und machte deutlich, dass der NATO-Beitritt der Ukraine und Georgiens für Russland untragbar sei. Er überschrieb sein Telegramm mit «Njet means njet». Nein heisst nein, und bei uns führt er aus, welche Grenzen vom Westen nicht überschritten werden dürfen.

00:11:30:05 - 00:12:05:01

Russland sieht dies nicht nur als Einkreisung und als ein Bestreben, Russlands Einfluss in der Region zu untergraben, sondern fürchtet auch unvorhersehbare und unkontrollierbare Folgen, durch welche russische Sicherheitsinteressen ernsthaft beeinträchtigt werden würden. Die Amerikaner wussten also, dass die Russen den NATO-Beitritt der Ukraine als existenzielle Gefahr wahrnahmen. Die Amerikaner wussten, dass die Russen Nein gesagt und Nein gemeint hatten und dass ein Überfahren dieser roten Ampel einen schlimmen Zusammenstoss, womöglich einen Krieg, würde erzeugen können.

00:12:05:15 - 00:12:36:24

Dennoch hörten die Amerikaner und die NATO nicht auf, der Ukraine eine Zukunft in der NATO zu versprechen. Ich komme darauf gleich zurück. Schon Jahre zuvor hatte sich das zweite Glied in die Kette der westlichen Provokationen eingefügt, denn 2001, zwei Jahre nach Aufnahme der ersten Ostländer, kündigte George W. Bush den ABM-Vertrag zur Begrenzung anti-ballistischer Raketenabwehrsysteme. Dazu muss man wissen, dass sich diese Systeme nicht nur zur Abwehr, sondern auch zum Angriff nutzen lassen.

00:12:37:14 - 00:13:06:24

Bitte stellen Sie sich vor, Sie wären der russische Regierungschef. Erst ziehen Sie Truppen ab und stimmen der Wiedervereinigung zu, weil Ihnen Sicherheitsgarantien gegeben werden. Dann werden diese Versprechen reihenweise gebrochen. Dann rückt die feindliche Armee durch Aufnahme eines Nachbarlandes bis an ihre Grenze heran. Und schliesslich werden auch noch Raketen begrenzt und Abkommen einseitig aufgekündigt. Sie müssten kein besonders paranoider Charakter sein, um darin einen feindlichen Akt zu wittern.

00:13:07:10 - 00:13:35:07

Kann es sein, dass sich hier ein Gegner in eine optimale Position bringt, um beim, wenn möglich, raschen Anschlag gegen Moskau setzen zu können? Dabei dürfen wir im Westen nie vergessen, welches Unglück wir im Zweiten Weltkrieg über die Russen gebracht haben. Rund 25 Millionen Russen wurden hingemetzelt, zerfetzt, auf den Schlachtfeldern, niedergestreckt bei Massenerschiessungen und durch einen teuflischen Plan Hitlers in den Hungertod getrieben.

00:13:36:00 - 00:14:06:05

Dieses grosse Unglück kam über die Russen, nachdem sie sich auf ein Abkommen mit Hitler, einen Hitler-Stalin-Pakt verlassen hatten. Das war der Nichtangriffspakt aus dem Jahre 1939. Hitler führte die Russen hinters Licht. Sein Angriff am 22. Juni 1941 erwischte sie auf dem falschen Fuss, und das mit fatalen Folgen. Im Zweiten Weltkrieg starben rund 8 Millionen Deutsche, aber 25 Millionen Russen – 25 Millionen.

00:14:06:20 - 00:14:32:10

Das muss man sich einmal bewusst machen. Obwohl Deutschland doch diesen Krieg begonnen hatte und ihn nur rund um den Globus führte, starben fast dreimal so viele Russen wie Deutsche. Fast alle heutigen Russen, auch Putin, haben im Blutbad des Zweiten Weltkriegs Familienangehörige und ganz nahe Menschen verloren. Dies ist unglaubliches Leid, das der Westen über Russland brachte. Das liegt jetzt erst einige Jahrzehnte zurück.

00:14:32:23 - 00:15:01:04

Wäre es da vom Westen nicht klug gewesen, die Angst der Russen ernster zu nehmen? Wäre es nicht klug gewesen, nach Ende des Kalten Krieges Vertrauen zu stiften und alle Versprechungen gegenüber Russland, ob mündlich oder schriftlich, auch einzuhalten? Wäre es nicht klug gewesen, die Ära der Abrüstung fortzusetzen, statt sie einseitig zu beenden? Wäre das alles nicht klug, wäre das alles nicht geboten gewesen, um den Weltfrieden zu sichern?

00:15:02:05 - 00:15:34:10

Aber es kommt noch schlimmer. Denn jetzt zeige ich Ihnen das dritte Glied in der Kette der westlichen Provokationen, worauf ich nach der fünften Provokation meine persönliche Einordnung folgen lasse. Also dritte Provokation: Die USA haben Ende 2013, Anfang 2014 einen rechtsextremen Staatsstreich in der Ukraine unterstützt – wenn nicht gar angezettelt. Gewalttätige Provokateure nutzten die regierungskritischen Proteste, um den prorussischen Präsidenten aus dem Amtssitz zu jagen.

00:15:34:23 - 00:16:11:10

Das Regierungsgebäude wurde von rechtsextremen Ultranationalisten gestürmt, was für Russland fatale Folgen hatte. In seinem Buch zitiert John J. Mearsheimer, Professor für Politikwissenschaften an der Universität Chicago, mit folgender Analyse: Die neue Regierung in Kiew war durch und durch prowestlich und antirussisch, und ihr gehörten vier hochrangige Mitglieder an, die zu Recht als Neofaschisten bezeichnet werden konnten. Ich möchte an dieser Stelle betonen: Ich begrüsse es, wenn Menschen für Demokratie demonstrieren, wenn sie für Menschenrechte eintreten, wenn sie sich gegen Unterdrückung wehren.

00:16:11:19 - 00:16:41:0-

Solche mutigen Proteste, denen verdanken wir, dass das SED-Regime in der DDR eingestürzt ist und Deutschland wiedervereinigt werden konnte. Aber vieles spricht dafür, dass für die Hintergründe des Umsturzes in Kiew ein unfassbar kluger Gedanke zutrifft, den der grosse SPD-Aussenpolitiker Egon Bahr, Wegbegleiter und Wegbereiter Willy Brandts, einmal vor einer Schulklasse dargelegt hat: In der internationalen Politik geht es nie um Demokratie oder Menschenrechte.

00:16:41:10 - 00:17:09:22

Es geht um die Interessen von Staaten. Merken Sie sich das, egal, was man Ihnen im Geschichtsunterricht erzählt. Und der US-Friedensrat kommentierte den Regierungswechsel in der Ukraine wie folgt: Das Washington State Department hat keineswegs nur Kekse an einige auf dem Maidan-Platz Protestierende verteilt, sondern auch gleich den Austausch der kompletten Regierung vorgenommen. 5 Milliarden Dollar hätten die USA für diesen Zweck investiert.

00:17:10:09 - 00:17:40:12

Durch ein abgehörtes Telefonat zwischen der stellvertretenden US-Aussenministerin Nuland und dem US-Botschafter in der Ukraine, Geoffrey Pyatt, kam eine bedenkliche Wahrheit ans Licht. Bereits einen Monat ehe der Staatsstreich stattfand, haben die Amerikaner heimlich nach einem Nachfolger für den amtierenden Präsidenten gesucht und gleichzeitig über die EU hergezogen. «Scheiss auf die EU», sagte Nuland. Der in den USA sehr bekannte Russistik-Professor Stephen F. Cohen kommentierte dieses Telefonat so:

00:17:40:13 - 00:18:12:06

Die wichtigste Enthüllung war, dass hochrangige US-Funktionäre insgeheim geplant hatten, durch den Sturz oder eine Neutralisierung des demokratisch gewählten Präsidenten des Landes eine antirussische Regierung ins Amt zu bringen. Stellen Sie sich vor, die Russen würden offen den Plan hegen, Kanada zum militärischen Partner zu erküren. Viele würden sofort aus dem Abrüstungsabkommen aussteigen und schliesslich in Kanada einen Regierungssturz auslösen,

00:18:12:11 - 00:18:39:06

durch den eine US-freundliche Regierung teilweise durch Neofaschisten und US-Hasser ersetzt wird. Glauben Sie, die USA würden ein solches Treiben in ihrer Nachbarschaft dulden? Glauben Sie, die USA würden es zulassen, dass der vermeintliche Feind sich an der eigenen Grenze breitmacht? Es gibt eine offizielle Antwort auf diese Frage: Die Monroe-Doktrin von 1923, benannt nach dem damaligen US-Präsidenten James Monroe.

00:18:39:20 - 00:19:13:08

Seither sehen sich die USA verantwortlich für die Sicherheit der westlichen Hemisphäre, als eine Art Weltgericht. Und die USA dulden es grundsätzlich nicht, dass ausländische Mächte ihre Streitkräfte anstellen, heranzurücken. Das bekamen die Russen zu spüren, als sie 1962 Mittelstreckenraketen auf Kuba stationierten. Die USA drohten mit einem Atomkrieg, die Welt stand am Abgrund. Erst in letzter Sekunde konnte die Kubakrise beigelegt werden, übrigens nicht durch Duldung, sondern durch den Abzug der russischen Raketen.

00:19:14:04 - 00:19:42:18

Ich halte fest, was die USA auf keinen Fall dulden würden, nämlich eine potenziell feindliche Armee vor der eigenen Grenze. Das muten Sie den Russen zu. Ich denke an den kategorischen Imperativ von Kant. Wir sollten nur nach einer Maxime handeln, die wir zugleich als allgemeines Gesetz akzeptieren würden. Die Amerikaner tun das Gegenteil. Sie erwarten von den Russen klaglos zu schlucken, was sie selbst als Anlass für einen Atomschlag nehmen würden.

00:19:43:08 - 00:20:10:23

Putin reagierte auf den Staatsstreich, indem er die Krim annektierte. Gut möglich, dass ihn tatsächlich die Sorge geleiht hat, sonst den Zugang zu seinem wichtigsten eisfreien Flottenstützpunkt zu verlieren. Zuvor waren die Verhandlungen darüber gescheitert. Der Politikprofessor John Grisham schreibt dazu: Laut dem ehemaligen Botschafter in Moskau, Michael McFaul, sei die Annexion der Krim eine impulsive Reaktion auf den Staatsstreich gewesen.

00:20:11:08 - 00:20:35:18

Und er führt dazu weiter aus: Tatsächlich bestand bis dahin das Ziel der NATO-Erweiterung darin, ganz Europa in eine riesige Friedenszone zu verwandeln und nicht ein gefährliches Russland einzudämmen. Bei Ausbruch der Krise auf der Krim konnten die amerikanischen und russischen Politiker jedoch nicht zugeben, dass sie dies durch den Versuch, die Ukraine in den Westen zu integrieren, provoziert hatten.

00:20:36:00 - 00:21:05:01

Sie erklärten Russlands Revanchismus und seinen Wunsch, die Ukraine zu dominieren oder gar zu erobern, zur wahren Ursache des Problems. Und damit bin ich beim vierten Glied in der Kette der westlichen Provokationen. All diese Fakten, die ich am Ende für Sie einordne und einen Appell an unsere Politiker daraus ableite, führten zu Provokationen. Es kam zu massiven Waffenlieferungen in die Ukraine und zu immer bedrohlicheren Militärmanövern vor der russischen Grenze.

00:21:05:13 - 00:21:33:18

Nach der Annexion der Krim durch Russland liessen die Amerikaner über 4 Milliarden US Dollar nach Kiew fliessen, vor allem in die Rüstung. Als ein Ziel dieses Programms wurde die – ich zitiere – Verbesserung der Interoperabilität

mit der NATO genannt. Und das obwohl die Ukraine eben kein NATO-Mitglied war. Die Russen mussten fürchten, dass auch in der Ukraine ABM-Raketen-Abschussrampen aufgebaut werden sollten, wie zuvor schon in Rumänien.

00:21:34:09 - 00:22:03:12

Der dortige ABM-Standort lässt sich nicht nur für die Verteidigung, sondern auch für Angriff nutzen. Die Raketen-Abschussrampen vom Typ 41 könnten auch nukleare Angriffs-Flugkörper aufnehmen. In einer Broschüre des Herstellers heisst es: Das System kann in jeder Zelle jede beliebige Rakete aufnehmen, eine Fähigkeit, welche eine beispiellose Flexibilität bietet. Ein solcher Standort soll bis Ende 2022 auch in Polen fertiggestellt werden.

00:22:03:23 - 00:22:31:07

Putin erklärte mehrfach, dass er diese Abschussrampen als massive Bedrohung seines Landes sah. Darum konnte auch die Erklärung der Amerikaner nichts ändern, dass es nicht um Angriff, sondern um Verteidigung ginge. 2017 begann die Trump-Regierung tödliche Waffen an die Ukraine zu verkaufen. Bis dahin war das ein Tabu. Andere westliche Länder schlossen sich an. Zugleich rückte die NATO mit ihrem Militärmanöver immer dichter an die russische Grenze heran.

00:22:31:17 - 00:22:57:14

2020 kamen bei einer Übung in Estland scharfe Waffen zum Einsatz, darunter taktische Raketen, die bis zu 300 Kilometer weit entfernte Ziele treffen können. 2021 zündete die NATO in Estland wieder 24 Raketen, um einen Angriff auf Luftabwehr-Ziele innerhalb Russlands nachzustellen. Malen Sie sich wieder aus, die Russen würden solche Manöver in Kanada, also in der Nachbarschaft der USA, veranstalten, angeblich zu Verteidigungszwecken.

00:22:57:20 - 00:23:38:20

Wie ginge es den USA damit? Professor Mearsheimer kommentiert die militärische Operation. Wenig überraschend empfand Moskau diese Entwicklung als untragbar und begann seine Armee an der ukrainischen Grenze zu mobilisieren, um Washington gegenüber seine Entschlossenheit zu verdeutlichen. Das zeigte jedoch keine Wirkung, und die beiden Regierungen näherten sich der Ukraine weiter an. Damit sei der russische Siedepunkt erreicht gewesen, was auch eine Aussage des russischen Botschafters in den USA in der Zeitschrift für ausländische Politik bekräftigt: Die NATO führe pro Jahr rund 40 grosse Übungen in den Gebieten um Russland durch.

00:23:38:20 - 00:24:07:21

Und er schrieb: Die Situation ist äusserst gefährlich. Und er fügte hinzu: Alles hat seine Grenzen. Wenn unsere Partner, die USA und die NATO, weiterhin militärische Tatsachen schaffen, welche die Existenz unseres Landes gefährden, sehen wir uns dazu gezwungen, bei ihnen ähnliche Gefährdungen herzustellen. Wir befinden uns jetzt an einem Punkt, an dem kein Rückzug mehr möglich ist. Die militärische Erschliessung der Ukraine durch NATO-Mitgliedsstaaten ist eine existenzielle Bedrohung für Russland.

00:24:08:11 - 00:24:36:24

Da war sie wieder, diese klare rote Linie aus dem «Njet-means-njet»-Telegramm von William Burns. Und damit bin ich beim fünften Glied in der Kette der Provokationen. Obwohl Russland immer wieder eine Garantie darüber forderte, dass die Ukraine der NATO nicht beitrifft, aus nachvollziehbaren Gründen, wurde eine solche Zusicherung konsequent verweigert. Kenner der internationalen Militärpolitik hielten das für einen schweren, schweren Fehler, für eine Einbahnstrasse in Richtung Krieg.

00:24:37:07 - 00:25:02:00

Ein hochrangiger US-Militär a.D., Oberst Douglas McGregor, einst an den Verhandlungen mit den osteuropäischen Staaten beteiligt, der brachte es wie folgt auf den Punkt: Ich habe immer wieder versucht, den Menschen zu erklären, dass das, was in der Ukraine geschieht, für die Russen eine existenzielle Angelegenheit ist. Die Ukraine ist kein weit entferntes Land in Nordafrika, die Ukraine grenzt unmittelbar an Russland.

00:25:02:05 - 00:25:34:02

Russland wird keine ausländischen Streitkräfte und Waffen in einem Land dulden, das ihm feindlich gesinnt ist und möglicherweise seine Existenz bedrohen könnte. Ich habe eine Analogie zu Mexiko gezogen und fragte die Leute: Versteht ihr nicht, was wir tun würden, wenn die Russen, die Chinesen oder irgendwer anderer Truppen in Mexiko stationieren würde? Und schliesslich war Russland mit seiner Geduld am Ende und forderte, dass die NATO nicht nur eine Mitgliedschaft der Ukraine ausschliesst, sondern ihre Streitkräfte und Waffen aus Osteuropa wieder abzieht.

00:25:34:16 - 00:26:00:18

Doch die Verhandlungen scheiterten in beiden Punkten. Und einen Monat später liess Putin seine Streitkräfte in der Ukraine einmarschieren. Und damit begann das grosse Blutvergiessen. Damit begann dieser fürchterliche Krieg. Und jetzt sage ich Ihnen, wie ich all diese Fakten einordne. Erstens, ich bleibe dabei: Die Hauptverantwortung für einen

Krieg, die liegt immer bei dem, der den Krieg beginnt.

00:26:01:02 - 00:26:26:05

Und das war in diesem Fall Putin. Was ich genannt habe, das kann diesen Krieg zwar erklären, aber nicht rechtfertigen. Rechtfertigen kann es den Angriff auf die Ukraine keinesfalls, denn für Krieg – für dieses infernalische Blutvergiessen –, da gibt es keine Rechtfertigung. Jede, wirklich jede andere Lösung ist besser als ein Krieg. Und meine Sympathie, die gehört den Menschenrechten, der Demokratie und der Freiheit.

00:26:26:11 - 00:26:53:21

Wer all das untergräbt, der hat mich zu seinem Gegner. Zweitens, die westliche Erzählung von einem Putin, der grundlos einen Angriffskrieg begonnen habe, das ist nur eine Nebelkerze. Sie soll ablenken vom eigenen Versagen des Westens. Dieser Krieg, der kam nicht überraschend. Der Westen hat sich wie ein Himmelfahrts-Kommando auf diese Eskalation zubewegt – mit den Amerikanern an der Spitze –, er hat alle Warnsignale ignoriert.

00:26:54:00 - 00:27:23:23

Er hat Moskau belogen und hat das nie beiseite gewischt. Und er hat den Kalten Krieg durch dieses dumme Verhalten wieder neu angefacht. Drittens, die Russen: Die sind keine Unschuldsgel. Auch von ihrer Seite gab es schwere Fehler und Provokationen, nicht nur auf militärischer Ebene. Wer die Presse knebelt, Menschenrechtler zu Terroristen erklärt und eigene Staatsbürger sogar im Ausland mit Gift-Anschlägen verfolgt, der kommt nicht gerade als vertrauenswürdiger Partner rüber.

00:27:24:07 - 00:27:48:03

Darauf bin ich in diesem Video nicht eingegangen, da diese Punkte von den westlichen Medien und auch von den Politikern ausreichend beleuchtet werden. Es war mir hier wichtig, dieses Erzählmuster einerseits um ein paar bislang unterbelichtete, aber sehr entscheidende Aspekte zu ergänzen. Mein Resümée, das lautet also: Es gibt bei der Entstehung des Krieges in der Ukraine nicht einen Guten und einen Bösen.

00:27:48:03 - 00:28:20:07

Nein, es gibt zwei Parteien, die für diese Eskalation verantwortlich sind: Die Russen und der Westen, leider auch Deutschland. Politische Verantwortung besteht für mich eben nicht darin, Waffen in Krisengebiete zu liefern, wenn schon alles brennt. Politische Verantwortung besteht darin, solche Brände rechtzeitig zu verhindern, indem man der Gegenseite gut zuhört, in dem man Bedenken und Ängste ernstnimmt, indem man auf Gespräche und Vertrauen setzt, statt auf militärische Präsenz und auf Raketen-Donner.

00:28:20:17 - 00:28:51:18

Und indem man mit diplomatischem Fingerspitzengefühl agiert, statt mit dem Holzhammer. All das wurde vom Westen versäumt. Wir müssen diese Fehler aufarbeiten. Wir müssen aus diesen Fehlern lernen. Denn das militärische Potenzgebaren, das uns in den Ukraine-Krieg geführt hat, das führt uns da nicht wieder raus. Im Gegenteil, es kann uns in den Dritten Weltkrieg führen, und der würde alles zerstören, was wir verteidigen wollen: Unsere Häuser, unsere Demokratie, unsere Kinder und unser Leben.

00:28:52:10 - 00:29:30:05

Herr Scholz, ich fordere Sie als Kanzler Deutschlands auf: Unterstützen Sie nicht länger den Plan der Amerikaner, diesen Krieg in die Länge zu ziehen. Das beschwört unter Risiken für die Welt ein unvorstellbares Leid für die Menschen in der Ukraine herauf. Liefern Sie keine Waffen mehr, sondern liefern Sie Ideen für den Frieden, Ideen für Diplomatie. Tun Sie alles, wirklich alles, damit jetzt passiert, was im Vorfeld des Krieges sträflich versäumt wurde: Dass der Westen und Russland auf Augenhöhe miteinander reden, ehrlich miteinander reden und dass die Interessen beider Seiten gleichermassen berücksichtigt werden.

00:29:30:15 - 00:29:54:23

Dieser Weg, nur dieser Weg, wird in friedlichere Zeiten führen. Lassen Sie ihn uns gehen, alle zusammen. Und jetzt eine grosse Bitte an Sie vor dem Bildschirm. Teilen Sie dieses Video mit mindestens drei Menschen mit der Familie, mit Freunden, mit Arbeitskollegen und bitten Sie jeden davon, dieses Video mit mindestens drei weiteren Menschen zu teilen. Damit tun Sie mir einen ganz, ganz grossen Gefallen.

00:29:55:07 - 00:30:17:15

Es ist mir so ungeheuer wichtig, dass die Wahrheit über diesen Krieg viele Menschen erreicht und so eine Wirkung entfalten kann. Eine Wirkung, die dem Frieden dient. Das hoffe ich sehr. Jetzt schauen Sie unbedingt noch mein Video darüber an, welche grosse Gefahr in den nächsten Wochen auf uns zurollen kann. Kaum einer spricht diese Wahrheit an, ich tue es in diesem Video. Klicken Sie es an in der Infobox.

00:30:18:13 - 00:30:39:18

Jetzt habe ich noch ein kostbares Geschenk für Sie. Falls Sie Ihr Leben in neue Bahnen lenken wollen, gerade in dieser Krise. Für kurze Zeit bekommen Sie mein Webinar «Das drei Minuten-Geheimnis» gratis. Wirklich gratis. Sie erfahren dort, wie Sie mit minimalem Aufwand pro Tag Ihr Leben nachhaltig verändern. Sie werden verblüfft sein. Diese Methode hat mich selbst zu dem gemacht, der ich heute bin.

00:30:40:02 - 00:30:56:04

Nutzen Sie dieses Geschenk für ein erfülltes Leben. Klicken Sie den Link jetzt an, hier oder unter diesem Video. Wenn Sie mit Glocke abonnieren, bekommen Sie beim nächsten Video von mir automatisch eine Nachricht. Bleiben Sie mir treu, schauen Sie wieder vorbei. Ihr Martin Wehrle.

Jjfa Das werden wir ablichten, doch du hast noch etwas gesagt bezüglich etwas anderem.

Billy Ja, das habe ich auch hier, und das sollte Erdlingen wirklich zu denken geben, denn die sogenannte «Künstliche Intelligenz» ist schon weiter fortgeschritten, als die Öffentlichkeit weiss. Es wird von den Wissenschaftlern aber ebenso verheimlicht, wie von der Politik und den Regierenden selbst, die wahrheitlich selbst nicht die ganze Umfänglichkeit dessen wissen, was wirklich heimlich bereits existiert. So ist ihnen tatsächlich nicht das Volle dessen bekannt, was die elektronische Entwicklung und die Nanoentwicklung bereits zuwegegebracht haben und welche Gefahr davon ausgeht, dies besonders nicht, was das Ganze der «Künstlichen Intelligenz» in der Zukunft für die Menschheit bringt, was leider mehr als nur äusserst unerfreulich sein wird. Aber hier ist das, wovon ich gesprochen habe:

00:00:00:15 - 00:00:29:12

Morgen tritt die neue EU-Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Wird sie möglicherweise ausgehebelt durch intelligente Systeme? Was wir Ihnen jetzt zeigen werden, macht einige Risiken in der Anwendung von Algorithmen deutlich. Der Film ist Fiktion, jedoch insofern real, dass er tatsächlich die Träume wichtiger Geldgeber aus dem Silicon Valley und von Forschern weltweit wiedergibt. Technisch ist vieles machbar – aber noch nicht alles, was Sie in diesem Film sehen.

00:00:30:04 - 00:00:54:09

Freundlicherweise haben uns Professor Stuart Russell aus Berkeley und sein Team die Senderechte für den Film überlassen. Russell ist ein Pionier der Künstlichen Intelligenz-Forschung, hat das amerikanische Standard-Lehrbuch dazu geschrieben und gehört zu den Unterzeichnern des offenen Briefes für ein Verbot autonomer Waffen. Die Piloten, unsere Kunden, haben im letzten Jahr fast 3000 Präzisionsangriffe ausgeführt. Darauf sind wir wirklich stolz.

00:00:54:22 - 00:01:01:23

Unser neues System unterscheidet die Bösen noch besser von den Guten. Das ist ein gewaltiger Fortschritt – etwas viel Besseres.

00:01:10:11 - 00:01:50:22

Ihre Kinder haben so etwas, oder? Nicht wirklich. Ein echter Teufelskerl der Pilot! Nein. Diese Fertigkeit ist einzig und allein künstliche Intelligenz. Die Drohne fliegt selbstständig. Der Prozessor reagiert hundertmal schneller als ein Mensch. Die zufallsgenerierte Bewegung hilft gegen Scharfschützen. Wie jedes mobile Gerät heute hat sie Kameras und Sensoren. Und genau wie ihre Mobiltelefone und Social-Media-Apps verfügt sie über Gesichtserkennung.

00:01:52:17 - 00:02:00:03

Hier drin steckt eine Ladung von drei Gramm Sprengstoff. Es funktioniert so:

00:02:13:14 - 00:02:32:10

Haben Sie das gesehen? Dieser kleine Knall reicht aus, um einen Schädel zu durchschlagen und das, was darin ist, zu zerstören. Als Geschwader können Sie in Gebäude, Autos, Züge eindringen. Sie können Menschen und Geschossen ausweichen. Sie können jedem Gegenschlag aus dem Weg gehen. Man kann sie nicht aufhalten.

00:02:37:14 - 00:02:52:18

Das hier bekommen Sie für 25 Millionen Dollar. Es reicht aus, um eine halbe Stadt zu töten. Die böse Hälfte. Ein nuklearer Angriff ist überflüssig. Erledigen Sie Ihren Feind völlig ohne Risiko.

00:02:55:05 - 00:02:59:02

Sie müssen ihn nur beschreiben. Den Schwarm loslassen und sich zurücklehnen.

00:03:29:14 - 00:03:47:19

Normale Waffen fallen einfach nur auf ein Ziel. Intelligente Waffen nutzen Daten. Wenn Sie Ihren Feind mithilfe von Daten lokalisieren können, und sei es mit einem Hashtag, dann können Sie das Böse genau dort treffen, wo es beginnt.

00:03:52:17 - 00:04:20:10

Dieser Film ist keine Spekulation. Er zeigt die Ergebnisse der Integration und Miniaturisierung von heutigen Technologien. Ich bin Stuart Russell, Professor für Informatik in Berkeley. Ich beschäftige mich seit 35 Jahren mit künstlicher Intelligenz. Ihr Nutzen kann enorm sein, auch in der Verteidigung. Aber wenn wir Maschinen erlauben, Menschen zu töten, wird das verheerend sein für unsere Freiheit und Sicherheit. Tausende meiner Kollegen sind sich einig: Es liegt in unseren Händen, das zu verhindern.

00:04:21:04 - 00:04:24:07

Aber wir haben nicht mehr viel Zeit.

Billy Einmal das, doch es geht noch weiter, denn jeder Erdling soll zukünftig praktisch 24 Stunden im Tag überwacht werden, so er sich in keiner Weise mehr frei bewegen kann. Bereits in verschiedenen Städten ist es so, wo auf den Strassen und in Läden die Menschen überwacht werden. Die Völker tun jedoch überall das gleiche, sie wehren sich nicht gegen die Ungerechtigkeiten und sagen einfach zu allem Ja und Amen. Das ist der Mensch von heute; das Gros der Menschen ist dumm, dämlich, gleichgültig und gotteswahngläubig, es vertraut auf einen imaginären Gott und glaubt blödsinnig-schwachsinnig, dass dieser schon alles richtig richten wird. Daher nützt es nichts, wenn man die Wahrheit sagt, sondern man wird deswegen nur angefeindet und zur Sau gemacht. So, wie man es mit mir getan hat, und zwar schon seit ich noch zur Schule ging und was sich durch mein ganzes Leben hinzog. Selbst heute erreichen mich noch von einer alten Frau Kopien von Briefen aus dem Nachlass ihrer sektiererischen Eltern, die in ihrer Sekte mitgeholfen haben, mich weltweit zu verfolgen und mir auf die Pelle zu rücken. Einen solchen Brief hat die Frau wieder gefunden und mir gestern eine Kopie zukommen lassen, die folgende ist:

Lieber Hans und alle meine Lieben
 Ich habe erfahren, dass dieser Dreckhund uns
 Ausland abgehauen ist aber wir ihn nicht in
 in Ruhe lassen dürfen, weil dieser Gotteslästerer
 einfach aus der Welt geschaffen werden muss, weil
 solche Kreaturen einfach nicht auf unserer Welt
 leben dürfen sondern ins Fegefeuer gehören, um
 unseren Gott und Heiland Jesus nicht mehr so
 verfluchen zu können, weil er beim Satan in der
 Hölle schmoren wird. Wir werden ihn suchen und ihn
 finden, Adrean und ich und wir schon einen Weg
 finden ihn in die Hölle zu bringen, weil uns Jesus
 zeigen wird wie wir es tun müssen. Es wird bestimmt
 nicht leicht sein, aber mit der Hilfe von unserem
 Herrn wird es schon gehen. Dieser Dreckkerl kann
 uns nicht entgehen wo er auch immer hingehet und
 wir ihn immer finden ihn und ihn endlich strafen
 können weil wir ihn doch noch ins Fegefeuer und
 so in die Hölle zum Satan befördern können. Und
 weil uns dabei Jesus bestimmt helfen wird, wird
 es auch gelingen, weil Jesus selbst nicht will
 dass er und sein Vater von diesem Dreckmeier und
 Kämpflmeier und Missgeburt und Gotteslästerer
 noch lange beleidigt wird.
 Peter gibt uns seine Schreibmaschine zum dies
 schreiben, aber ich bin bin mich nicht so gewöhnt
 damit, weil ich sonst mit der Hand schreibe aber
 es ist wohl nötig dir Hand und euch allen das
 zu sagen was wir tun werden und was eigentlich los
 ist und wir alles tun werden werden und uns auch
 nicht davon abhalten lassen, diesen Mistkerl durch
 die halbe Welt zu verfolgen bis wir ihn endlich in
 das Fegefeuer schicken können. Dieser Kerl der Edi
 Dreckmeier hat einfach nicht ein Recht dass er
 sagen darf Jesus und Gott sein Vater seien nur
 eine Erfindung Verrückter und Irrer,
 Es grüsst euch alle, und besonders dich Hans

Zug 4. Julei

Susanne

So geht es schon seit mehr als 80 Jahren zu und her, und seit Jahren lässt mir die Frau Kopien von alten Briefen zukommen, die ihre sektiererischen Eltern aufbewahrt haben, die sie nun im Nachlass findet, kopiert und mir zusendet und sich immer und immer wieder entschuldigt, dass ihre Eltern so sektiererisch waren und in ihrer Sekte mithalfen, dass man mir so übel mitspielte, so ich eigentlich in keinem Land Ruhe hatte.

Juraata Vieles von all dem wissen wir aus den Aufzeichnungen von Sfath, wie auch von denen, die Asket aufgeschrieben hat, denn auch von ihr haben wir sehr vieles aus der Zeit, als sie dich begleitete.

Billy Es ist ja alles Vergangenheit und schon längst vorbei. Ausserdem sinniere ich diesen Dingen nicht nach, weil ich mich einerseits nicht unnötig mit diesen Dingen belasten will, andererseits habe ich vieles derart tief in mir vergraben, weil ich mich einfach nicht daran erinnern will. Zwar kommt manchmal durch irgendwelche Reden doch etwas hoch und macht sich kurz als Erinnerung bemerkbar, doch in der Regel schaffe ich es, das Ganze einfach wieder wegzustossen, ehe es mich – nun ja, ich denke, dass ihr schon wisst, was ich meine.

Jjfa Ja, manche Erinnerungen sind schmerzlich, jedoch solche sollst du nicht ansprechen, wenn wir dich nach Dingen der Vergangenheit fragen.

Billy Was sich anderweitig ergeben hat, ganz privat, wenn ich – nun, darüber will ich wirklich nicht reden, denn ...

Jjfa Das ist tatsächlich so, jedoch haben wir jetzt noch anderes zu besprechen. Ausserdem wollen wir mit dir noch weggehen und ...

Billy Dann sei es.

SCHWANGERSCHAFT UND LAKTATION KUMULATIVE ÜBERPRÜFUNG

1. EINFÜHRUNG

Im Rahmen der Einreichung des Zulassungsantrags für ein biologisches Präparat (Biological Licensing Application, BLA) hat die US-Arzneimittelbehörde (FDA) eine kumulative Überprüfung und Zusammenfassung relevanter Fälle angefordert, die in der Pharmakovigilanz-Datenbank (Sicherheitsdatenbank) von Pfizer seit dem Zeitpunkt der Entwicklung des Arzneimittels bis zum 28. Februar 2021 gemeldet wurden.

2. METHODIK

Die Sicherheitsdatenbank von Pfizer enthält Fälle von unerwünschten Ereignissen, die Pfizer spontan gemeldet wurden, Fälle, die von den Gesundheitsbehörden gemeldet wurden, Fälle, die in der medizinischen Fachliteratur veröffentlicht wurden, Fälle aus von Pfizer gesponserten Marketingprogrammen, nicht-interventionelle Studien und Fälle von schwerwiegenden unerwünschten Ereignissen, die aus klinischen Studien unabhängig von der Kausalität gemeldet wurden. Die Sicherheitsdatenbank wurde nach allen BNT162b2-Impfstofffällen durchsucht, bei denen eine Exposition gegenüber dem Impfstoff während der Schwangerschaft (Mutter und/oder Kind) oder eine Exposition des Kindes über die Stillzeit berichtet wurde, und zwar für den gesamten Zeitraum bis zum 28. Februar 2021. Eine Suche in der Sicherheitsdatenbank von Pfizer ergab 673 Fallberichte.

Bei der Interpretation dieser Daten sollten die Grenzen der Berichterstattung über unerwünschte Arzneimittelwirkungen nach der Markteinführung berücksichtigt werden:

- Die Meldungen erfolgen freiwillig, und das Ausmass der Untererfassung ist unbekannt. Einige der Faktoren, die beeinflussen können, ob ein Ereignis gemeldet wird, sind: die Dauer seit dem Inverkehrbringen, der Marktanteil des Arzneimittels, die Publizität über ein Arzneimittel oder ein unerwünschtes Ereignis, die Schwere der Reaktion, behördliche Massnahmen, die Sensibilisierung der Angehörigen der Gesundheitsberufe und der Verbraucher für die Meldung von unerwünschten Arzneimittelereignissen sowie Rechtsstreitigkeiten.
- Da viele externe Faktoren Einfluss darauf haben, ob ein unerwünschtes Ereignis gemeldet wird oder nicht, liefert das Spontanmeldesystem Meldequoten und keine Inzidenzraten. Daher ist es im Allgemeinen nicht sinnvoll, Vergleiche zwischen Arzneimitteln anhand dieser Anteile anzustellen; das Spontanmeldesystem sollte eher zur Signalerkennung als zur Hypothesenprüfung verwendet werden.

- In einigen Berichten fehlen klinische Informationen (z. B. Anamnese, Validierung der Diagnose, Zeit zwischen dem Drogenkonsum und dem Ausbruch der Krankheit, Dosis und Verwendung von Begleitmedikamenten) oder sind unvollständig, und Informationen zur Nachsorge sind möglicherweise nicht verfügbar.
- Eine Häufung von Berichten über unerwünschte Ereignisse deutet nicht unbedingt darauf hin, dass ein bestimmtes unerwünschtes Ereignis durch das Arzneimittel verursacht wurde; vielmehr kann das Ereignis auf eine zugrundeliegende Krankheit oder einen oder mehrere andere Faktoren zurückzuführen sein, wie z. B. eine frühere medizinische Vorgeschichte oder eine begleitende Medikation.

3. ERGEBNISSE

Von den 673 Fallberichten, die bei der Suche identifiziert wurden, betrafen 458 eine BNT162b2-Exposition während der Schwangerschaft (Mutter/Fötus) und 215 eine Exposition während des Stillens.

In 210 der 458 Fälle war die mütterliche Exposition (PTs Mütterlicher Expositionszeitpunkt nicht spezifiziert, mütterliche Exposition während der Schwangerschaft, mütterliche Exposition vor der Schwangerschaft, Exposition während der Schwangerschaft) wurde entweder ohne begleitende SARs oder mit SARs ausserhalb der zugelassenen Anwendung/Produktverwendung für die Mutter oder das Kind berichtet.

- Unter den verbleibenden 248 Fällen waren die am häufigsten gemeldeten SARs Probleme bei der Produktverwendung (83), Off-Label-Use (81), Schmerzen (einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Schmerzen an der Impfstelle/Schmerzen/Schmerzen in den Extremitäten) (101), Kopfschmerzen (57), spontaner Abort (51), Müdigkeit (43), Pyrexie (26), Schüttelfrost (24), Myalgie (23), Übelkeit (22), Arthralgie (16), Schwindel (15), Unwohlsein (12), Lymphadenopathie (11) und Asthenie (11).
- In 6 Fällen wurden Nebenwirkungen im Zusammenhang mit vorzeitigen Entbindungen gemeldet.
- VRE 2021166927 Bericht eines Babys über fetale Tachykardie, die 1 Woche nach der zweiten Impfdosis bei der Mutter des Neugeborenen festgestellt wurde. Das Baby wurde in der 35. Schwangerschaftswoche und 3 Tagen entbunden, da der Status während der Überwachung nach der Impfung nicht beruhigend war. Das Kind wurde 5 Tage lang im Krankenhaus behandelt. Der klinische Ausgang der fetalen Tachykardie war unbekannt.
- VRE 2021015910 Mütterlicher Bericht über eine 29-jährige Frau, die schwanger war, als sie BNT162B2 erhielt. Sie erlitt einen spontanen Blasensprung in der 36. Schwangerschaftswoche, einen Tag nach der 2. Impfstoffdosis. Aufgrund des vorzeitigen Membranbruchs wurden nicht näher spezifizierte therapeutische Massnahmen ergriffen, und die Mutter erholte sich.
- VRE 2021191405 Baby-Fall eines Fötus unbestimmten Geschlechts, der transplazentar BNT162B2 erhielt. Die Mutter der Patientin wurde im zweiten Trimester (13–28 Wochen) geimpft und erlitt vorzeitige Wehen. Das Kind wurde lebend entbunden, verstarb aber einen Tag später. Als Todesursache wurde eine extreme Frühgeburt mit schwerer Atemnot und Pneumothorax angegeben.
- VRE 2021155967 Bericht über ein Baby: Die Mutter eines neugeborenen Patienten (die Mutter wurde als 37 Jahre alt angegeben) erhielt BNT162B2 während der 13. bis 28. Schwangerschaftswoche und erlebte eine fötale Exposition während der Schwangerschaft, eine Frühgeburt von weniger als 26 Wochen, Atemnot und einen Pneumothorax. Die Todesursache für das Neugeborene war eine Frühgeburt von weniger als 26 Wochen sowie schwere Atemnot und Pneumothorax.
- VRE 2021203938 Bericht über das Baby: Die 33-jährige Mutter der Patientin hatte eine Frühgeburt mit 24 Wochen und 2 Tagen per Not-Kaiserschnitt. Der Fötus erfuhr während der Schwangerschaft eine mütterliche Exposition über den transplazentaren Weg zu einem nicht spezifizierten Zeitpunkt.
- Es gab 53 Berichte über Spontanaborte (51)/ Aborte (1)/ verpasste Aborte (1) nach der BNT162b2-Impfung. Von diesen Berichten waren 4 Fälle COVID-19-positiv (einschliesslich Verdacht), und 13 Fälle hatten eine relevante medizinische Vorgeschichte mit Endometriose (1), Spontanabort (10), polyzystischen Eierstöcken (1), unregelmässiger Menstruation (1). Diese Fälle wurden daher von der Untersuchung ausgeschlossen. Eine Patientin hatte eine Anamnese von COVID-19 (nicht bekannt, ob diese noch besteht) und wurde von der Untersuchung ausgeschlossen. Die übrigen 39 Fälle sind in Tabelle 1 zusammengefasst.

Tabelle 1. Zusammenfassung der Patienten mit Schwangerschaftsausgang - Spontanabort

Alter	Medizinischen Vorgeschichte	Ergebnis der Trächtigkeit
40 Jahre	Nicht angegeben	Die Patientin war sich zum Zeitpunkt der Untersuchung ihrer Schwangerschaft nicht bewusst. Impfung. In der 6. Schwangerschaftswoche kam es zu einem mutmasslichen Schwangerschaftsabbruch.
37 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester (1-12 Wochen) geimpft am 19. Januar 2021 und erlitt am 3. Februar 2021 einen Spontanabort.
33 Jahre	Nicht angegeben	Patientin erhielt erste Dosis des Impfstoffs während des ersten Trimesters (1-12 Wochen). Der Abbruch erfolgte in der dritten Schwangerschaftswoche.
32 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester (1-12 Wochen) geimpft am 23. Dezember 2020 und erlitt am 06. Januar 2021 eine spontane Fehlgeburt.
39 Jahre	Asthma/ Eosinophile Ösophagitis	Die Patientin wurde im der 6. Woche geimpft und erlitt 11 Tage nach der Impfung einen Spontanabort.
31 Jahre	Nicht angegeben	Patientin erlitt Spontanabort 8 Tage nach die 2. Impfung in der 6. Schwangerschaftswoche.
35 Jahre	Asthma/ Gastroösophageale Refluxkrankheit	Die Patientin hatte in der 7. Schwangerschaftswoche zu einem nicht näher bezeichneten Zeitpunkt einen Fehlabort mit unbekanntem Ausgang.
33 Jahre	Schwangerschaft	Die Patientin war sich zum Zeitpunkt der Untersuchung ihrer Schwangerschaft nicht bewusst. Impfung, die im Schwangerschaftsalter von etwa 3 Wochen erfolgte. Ein Spontanabort trat im Schwangerschaftsalter von 6 Wochen auf.
34 Jahre	Schwangerschaft	Die Patientin war zum Zeitpunkt der ersten Untersuchung 3 Wochen schwanger. Sie wurde geimpft, ohne zu wissen, dass sie schwanger war. Eine Woche nach der Impfung erfuhr sie, dass sie schwanger war. In der 6. Schwangerschaftswoche hatte sie dann einen Spontanabort.
Unbekannt	Nicht angegeben	Die Patientin erhielt den Impfstoff zu einem nicht näher bezeichneten Zeitpunkt während der Schwangerschaft Spontanabort, Schwangerschaftsalter unbekannt.
34 Jahre	Kontinuierlicher positiver Atemwegsdruck/Übergewicht Schlafapnoe-Syndrom	Die Patientin berichtete, dass sie nach Erhalt der ersten Dosis Impfstoffs COVID-19 unwissentlich schwanger war. In der 4. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
Unbekannt	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft In der 5. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
37 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. In der 6. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
31 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. In der 5. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
32 Jahre	Nicht angegeben	Patientin erhielt ihre erste Impfdosis im Alter von 3 Wochen Schwangerschaft und erlitt etwa 5–6 Tage vor der zweiten Dosis einen Spontanabort.
23 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. Im 1. Schwangerschaftsmonat kam es zum Spontanabort.
29 Jahre	Schwangerschaft	Patientin erhielt den Impfstoff während des ersten Trimesters der Schwangerschaft. Der Spontanabort erfolgte in der 4. bis 5. Schwangerschaftswoche.
34 Jahre	Keine Angabe	Die Patientin hatte einen Spontanabort bei einer Routineuntersuchung. Besuch beim OBGYN, Schwangerschaftsalter unbekannt.
38 Jahre	Nicht angegeben	Patientin hatte Spontanabort in der 12. Woche nach Erhalt der zweiten Dosis des Impfstoffs.
29 Jahre	Angst/Saisonale Allergie	Die Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. Spontanabort trat in der 6. Schwangerschaftswoche ein.
41 Jahre	Schwangerschaft	Patientin wurde im ersten Trimester geimpft (6 Wochen, auch berichtet 1-12 Wochen). Ein Spontanabort wurde am 9. Januar 2021 (17 Tage nach der Verabreichung der Impfung) diagnostiziert.

32 Jahre	Schwangerschaft	Die Patientin hatte einen Spontanabort nach 5,5 Wochen, der Embryo wurde 3 Tage nach Erhalt des Impfstoffs gezeugt.
36 Jahre	Allergie gegen Tiere/ Nahrungsmittelallergie/ Saisonale Allergie	Die Patientin war sich zum Zeitpunkt der Impfung ihrer Schwangerschaft nicht bewusst. Der Spontanabort erfolgte in der 5. Schwangerschaftswoche.
30 Jahre	Klinische Studienteilnehmerin	Patientin wurde im ersten Trimester (1-12 Wochen) geimpft. Ein Spontanabort trat 1 Woche nach der ersten Dosis auf.
26 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester (1-12 Wochen) geimpft. Spontanabort trat 1 Tag nach der Impfung auf.
28 Jahre	Keine Angabe	Die Patientin erhielt den Impfstoff zu einem nicht näher bezeichneten Zeitpunkt während Schwangerschaft. Spontanabort, Schwangerschaftsalter unbekannt.
Unbekannt	Nicht angegeben	Die Patientin erhielt den Impfstoff zu einem nicht näher bezeichneten Zeitpunkt während Schwangerschaft. Spontanabort, Schwangerschaftsalter unbekannt.
34 Jahre	Nicht angegeben	Die Patientin wurde 4 Wochen und 5 Tage vor der Geburt geimpft. In der 8. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
29 Jahre	Schwangerschaft	Patientin erlebte Spontanabort 10 Tage nach der ersten Dosis des Impfstoffs während des ersten Trimesters der Schwangerschaft.
21 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester (1-12 Wochen) geimpft und erlitt nach 12 Tagen einen Spontanabort.
30 Jahre	Nicht angegeben	Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. In der 11. Schwangerschaftswoche kam es zum Spontanabort.
36 Jahre	Coronavirus-Test negativ/ Tiefe Venenthrombose	Die Patientin erhielt den Impfstoff zu einem nicht näher bezeichneten Zeitpunkt während der Schwangerschaft. Spontanabort trat in der 4. Schwangerschaftswoche auf.
39 Jahre	Arzneimittel- Überempfindlichkeit	Die Patientin erhielt den Impfstoff im ersten Trimester der Schwangerschaft. Spontanabort in der 8. Schwangerschaftswoche
26 Jahre	Nicht angegeben	Die Patientin wurde im ersten Trimester der Schwangerschaft geimpft. Nach 5 Schwangerschaftswochen kam es zum Spontanabort.
Unbekannt	Nicht angegeben	Spontanabort trat 3 Tage nach der ersten Dosis von BNT162b2 auf.

- Die übrigen 215 Fälle berichteten über eine Exposition durch das Stillen. In 174 der 215 Berichte wurde keine andere SAR als «Exposition über die Muttermilch/Exposition der Mutter während des Stillens» gemeldet. In den verbleibenden 41 Fällen wurden SARs bei den Säuglingen nach BNT162b2-Exposition über das Stillen gemeldet (siehe Tabelle 2)

**Tabelle 2. Anzahl der gemeldeten unerwünschten Ereignisse bei Säuglingen
Mit «Exposition durch Stillen»**

Bevorzugte Laufzeit	Anzahl der Veranstaltungen
Pyrexie	9
Off-Label-Verwendung	8
Problem der Produktverwendung	7
Reizbarkeit von Säuglingen	5
Kopfschmerzen	5
Ausschlag	5
Diarrhöe	3
Krankheit	3
Schlaflosigkeit	3
Unterdrückte Laktation	3
Verfärbung der Muttermilch	2
Erbrechen im Kindesalter	2
Lethargie	2
Schmerz	2
Periphere Kälte	2
Urtikaria	2
Erbrechen	2
Unwohlsein im Unterleib	1

Aufregung	1
Allergie gegen den Impfstoff	1
Angioödem	1
Ängste	1
Schmerzen in den Achselhöhlen	1
Schmerzen in der Brust	1
Anschwellen der Brüste	1
Schüttelfrost	1
Husten	1
Weinen	1
Dysgeusie	1
Dysphonie	1
Eruktation	1
Epistaxis	1
Ptose der Augenlider	1
Fazialislähmung	1
Ermüdung	1
Gesteigerter Appetit	1
Lymphadenopathie	1
Myalgie	1
Übelkeit	1
Parese	1
Schlecht ernährtes Kleinkind	1
Schlechte Schlafqualität	1
Juckreiz	1
Unruhe	1
Nasenschleimhautentzündung	1
Roseola	1
Peeling der Haut	1
Verschwommene Sicht	1

Im Zusammenhang mit dem PT Exposition über die Stillzeit wurden 10 SAEs gemeldet. Sechs dieser SUEs wurden bei Säuglingen gemeldet.

- Bei einem 15 Monate alten Säugling mit einer Anamnese von Erbrechen traten während des Stillens Hautabschälungen und kindliche Reizbarkeit auf (Latenzzeit <7 Tage). Der Ausgang des Ereignisses «Hautabschälung» wurde nicht wiederhergestellt und der Ausgang des Ereignisses «Reizbarkeit des Säuglings» war unbekannt. Vom Arzt wurde keine Kausalität angegeben.
- Bei einem 9 Monate alten Säugling mit Meningokokken-Impfung in der Anamnese und ohne Vorgeschichte von Allergien, Asthma, Ekzemen oder Anaphylaxie traten einen Tag nach der Exposition über das Stillen Hautausschlag und Urtikaria auf. Der Ausgang der Ereignisse war «gelöst», und das Ereignis trat nach dem zweiten Tag nicht mehr auf. Eine Bewertung der Kausalität wurde nicht vorgenommen.
- Einen Tag, nachdem die Mutter geimpft worden war, entwickelte ein Baby nach dem Stillen einen Ausschlag. Zum Zeitpunkt des Berichts war das Ereignis «nicht geheilt». Eine Bewertung der Kausalität wurde nicht vorgenommen.
- Bei einem 8 Monate alten Säugling trat einen Tag nach der Impfung seiner Mutter ein Angioödem auf. Das Ereignis wurde von der Gesundheitsbehörde als nicht schwerwiegend eingestuft, und der Ausgang war zum Zeitpunkt der Meldung unbekannt. Es wurde keine Kausalität angegeben.
- Es gab 2 Fälle, in denen eine «Erkrankung» nach Exposition über die Muttermilch gemeldet wurde. Im ersten Fall erkrankte ein 6 Monate alter Säugling 2 Tage nach der Impfung der Mutter an einer nicht näher bezeichneten Krankheit. Der Ausgang des Krankheitsereignisses war wiederhergestellt, und es wurde keine Bewertung der Kausalität vorgenommen. Im zweiten Fall entwickelte ein 3 Monate alter Säugling eine nicht näher bezeichnete Krankheit und musste 6 Tage nach der Exposition über die Muttermilch (>7 Tage Latenzzeit) ins Krankenhaus gebracht werden. Der Ausgang des Ereignisses wurde mit «Genesung» angegeben, und es wurde keine Bewertung der Kausalität vorgenommen.

4. ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSSFOLGERUNG

Die oben genannten Fälle sind ein Hinweis darauf, was in der Pfizer-Sicherheitsdatenbank mit Stand vom 28. Februar 2021. Der Sponsor (Pfizer/BioNTech) wird weiterhin alle Fälle von Schwangerschaftsexposition und Stillzeit überwachen und darüber berichten. Es ist wichtig zu beachten, dass die Datenbank zur Spontansicherheit für die Hypothesenbildung und nicht für die Hypothesenprüfung gedacht ist.

Dokument

Genehmigungsprotokoll

Name des Dokuments:

COVID-19-Impfstoff - Sicherheitsüberprüfung für PLLR Label
Update COVID-19-Impfstoff - Sicherheitsüberprüfung

Titel des Dokuments:

für PLLR Label Update

Unterzeichnet von:	Datum(GMT)	Signierfähigkeit
Maroko, Robert T.	20-Apr-2021 16:11:58	Business Line Genehmiger

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierundvierzigster Kontakt

**Freitag, 5. Mai 2023
18.11 h**

Billy Habe gehört, wie du die Stubentüre zugeknallt hast, nur darum bin ich reingekommen und habe dich mit dem «Aha, du bist es» begrüsst und bin gleich wieder weg, um hierher ins Büro zu kommen. Sei nun jedoch richtig begrüsst und willkommen.

Quetzal Auch dich will ich begrüssen und dir danken für deinen Willkommensgruss.

Billy Danke, dir auch, doch ich dachte, dass du erst im Juli wieder herkommst – ist denn etwas geschehen?

Quetzal Das kannst du so sagen, aber es ist eigentlich das Sich-Zutragende dessen, was sich Unerfreuliches ... Das Gremium beauftragte mich bezüglich der Angelegenheit ... Auch anderes ist zu sagen, denn seit sich auf der Erde alles anders entwickelte, seit Sfath ...

Billy ..., verstehe schon, du willst offenbar sagen, was sich seither alles anders entwickelt hat, ich meine, was sich seit dem Weggang von Sfath in unerfreulicher Weise ergab. Was Sfath und ich damals sahen, erschreckte uns zwar, und ...

Quetzal exakt, davon will ich auch sprechen. Wie nämlich, dass du besucht wirst, und zwar von dem Mann, der dich ja bereits einmal aufgesucht hat, der nun dir darüber einiges erklären will, was sich im Lauf der Zeit bezüglich der schädlichen Energien ergeben hat. Ausserdem, und das ist wohl das Wichtigste, wurde ich vom Gremium beordert, dir folgendes zu erklären bezüglich dem, was morgen abend von der KG49 bei der Zu...

Billy Das weiss ich, und wir werden das Notwendige ... Dies wird zwar einige überraschen, denn bisher habe ich nur die Personen im Amt des Präsidenten, des Aktuars und des Kassiers informiert, doch auch nur soweit, wie es notwendig war. Was alles dahintersteckt, das habe ich natürlich nicht gesagt, denn ... Das ist also auch nicht Vereinssache, sondern wichtig, und nur Gruppensache ist das, was gemäss den Satzungen anfällt.

Quetzal Das ist der Sinn der Sache, und ... Weiter zu erklären ist das, es kann ... Wie auch die ... Es soll auch ...

Billy Natürlich, das ist vollkommen richtig, doch ich werde diese Fakten beim Abrufen unseres Gesprächs nicht niederschreiben, sondern meine üblichen Pünktchen machen. Es wird aber wohl gut sein, wenn ich mir die Wichtigkeiten aufschreibe, die ich zu allem zu sagen und nach denen ich mich zu richten habe, und zwar ohne mich selbst in die Sache einzumischen. Ausserdem habe ich ja als Leiter der FIGU – wie nach meinem Weggehen auch der Präsident des Vereins FIGU – kein Stimmrecht. Und das ist gut so, denn dadurch kann von «oben herab» nichts «dirigiert» resp. bestimmt werden, sondern es ist immer so, dass nur die Gruppe durch einen Einheitsbeschluss etwas mit einem JA oder NEIN entscheidet. Die Leitung resp. Präsidentschaft hat immer nur die Gruppeentschlüsse wahrzunehmen und stets dafür besorgt zu sein, diese in die Wirklichkeit umzusetzen resp. zu veranlassen, dass diesen folgegeleistet wird. Die Leitung oder Präsidentschaft hat ihre Anliegen als Traktandum jeweils der Aktuarschaft vorzulegen, die wiederum bei der nächsten Versammlung das Anlie-

gen der Gruppe vorzutragen und diese dann über das JA oder NEIN zu bestimmen hat. Dies soll niemals geändert werden, denn diese Regel verhindert tatsächlich, dass eine Person oder eine ihr zustehende «Elite» das Ruder der Macht ergreifen und sich als herrschende Kraft aufspielen kann, wie das bei den Staatsregierungen der Fall ist, was zu Ungerechtigkeit, Unfrieden, Hass, Rache, Vergeltung, Verfolgung, Mord und Totschlag und gar zu Krieg und Zerstörung führt. Wichtig wäre, dass die Völker nicht so lasch wären und die Faust nur im Sack machen, sondern untaugliche und selbstherrschende Regierende von ihren Ämtern wegschaffen. Nur blödsinnig zu demonstrieren und herumzubrüllen und dazu schwachsinnig zu glauben sowie sich selbst zu illusionieren, dass sich die falschregierenden Machthaber beiderlei Geschlechter dadurch beeindrucken lassen, das ist mehr als nur dämliche Dummheit und Feigheit. Und nichtstaugende alleinige Machthaber gibt es nicht nur in diversen Ländern der Erde, sondern es gibt regierungsuntaugliche Elemente bei jeder Regierung aller Staaten, auch hier in der Schweiz. Vielfach sind es Nullen und Nieten aus dem grossen Teil des unwissenden und ungebildeten Volkes, das wohl Schulen besucht hat, um die niedrige Bildung des Lesens und Schreibens usw. zu lernen, jedoch zur Erlernung der Führung eines Staates keinerlei Fähigkeiten aufweist, um diese sich selbst beizubringen und erarbeiten zu können. Wenn diesbezüglich an Elemente gedacht wird, wie z.B. Josef Stalin den Schuhmachersohn und Diktator der UdSSR, dessen wirklicher Name eigentlich Iosseb Bessarionowitsch Dschugaschwili war und der in der kaukasischen Kleinstadt Gori geboren wurde, die damals zum Russischen Reich gehörte (heute Georgien); dann Adolf Hitler, der Österreicher, er war jedoch dann in Deutschland NAZI-Diktator, der in den Realschulen scheiterte und als Unehelicher Schickelgruber hiess, jedoch im Alter von 40 Jahren den Namen seines Vaters Hitler annahm; dann auch Saddam Hussein, der ein Sohn einer armen Bauernfamilie war; auch Nicolae Ceaușescu, der ein Kleinbauernsohn aus der Walachei, später Rumänien, war; nicht letztlich, aber doch genannt Francisco Franco, der Sohn eines den Konventionen abholden Lebemannes und Marineoffiziers und einer tief-streng religiösen Mutter war. Und bezüglich der Gegenwart soll noch der Clown und Schauspieler Wolodymyr Oleksandrowytsch Selensky genannt werden, der als Sohn eines Kybernetikers und einer Ingenieurin ein Kriegsverbrecher und Strohhalm Amerikas ist und in der Ukraine viele Regierungsmächtigen diverser Länder auf seine und Amerikas Seite gezogen hat, die ihm dumm-dämlich und unbedacht Waffen liefern und schuldig daran sind, dass der Ukrainekrieg nun bereits so lange geführt wird, anstatt dass dieser ohne die Waffenlieferungen der verantwortungslosen Mächtigen anderer Staaten bereits nach 16 Tagen beendet und zu Ende gewesen wäre. Und hier, dieser Brief, der mir zugespielt wurde, spricht seine eigene Sprache, was dieser Selensky wirklich ist, nämlich nicht nur ein Clown. Wenn ich ihn dir vorlesen darf, er ist nämlich deutsch geschrieben, zwar nicht sehr gut, aber doch zu verstehen, so ich ihn gut und einigermaßen auch deutsch lesen kann?

Quetzal Das kannst du.

Billy Gut, er ist von einer Frau namens ..., und sie schreibt nebst dem, dass sie diesen Brief schreiben lassen muss – offenbar von jemanden, der auch nicht richtig der deutschen Sprache mächtig ist –, weil sie selbst nicht Deutsch spricht:

«Ich bin ..., und ich bin sehr gut bekannt mit Wolodymyr Selenskyj, was Sie aber nicht sagen müssen, ich meine meinen Namen. Also ich sehe viel von Ihnen auf den Seiten, wo Sie viele Zeitungsartikel haben und Sie auch das zeigen können, was ich sage, was Sie tun wirklich müssen. Ich kenne Wolodymyr sehr gut und ich weiss von ihm wie er denkt und er Deutschland kaputtmachen und als Jude für alles Rache haben will, weil die Nazis Millionen Juden ermordeten und viele Deutschen von heute nicht besser sind. Also denkt er so und fordert von den Deutschen Waffen, die sie auch ihm auch geben. Und er sagt, dass sie dann auch Russland damit treffen, das ja im 2. Weltkrieg den Alliierten vom Westen geholfen hat die Nazis auszuschalten. Auch heute sind noch strunzdumme Nazis in der Regierung und merken nicht, dass Wolodymyr sie nur benutzt damit Russland auch kaputtgemacht werden kann und sie Russland dafür falsch danken, dass es mitgeholfen hat dem Krieg ein Ende zu bereiten. ... »

Mehr will ich eigentlich nicht vorlesen, wenn du aber selbst lesen willst? Zum Ganzen finde ich aber, wenn ich richtig verstehe, dass Deutschland als «Dank» dafür, dass Russland mit den Alliierten mitgeholfen hat, die NAZIs zu besiegen und dadurch der Krieg beendet wurde, Waffen an Selensky liefert, und zwar eben, dass auf diese Weise die heutige NAZI-Regierung Deutschlands – wie Ptaah sie nennt – den Russen dafür «dankt», dass diese mitgeholfen haben, das NAZI-Wesen und NAZI-Morden zu beenden und Deutschland wieder zu befrieden. Wahrlich aber, wenn das so Dargelegte wirklich so ist, dann werkelt die Neo-NAZI-Regierung Deutschlands – die von Ptaah so genannt wird – hinterhältig daran, Russland dafür zu bestrafen, weil dessen Armee im letzten Weltkrieg mit den Alliierten des Westens zusammen die NAZIs bodigten und das NAZI-Wesen zusammenbrechen liessen. Durch das Waffenliefern an Selensky können sich die Neo-NAZIs auf diese Art nun an Russland rächen, denn die Waffen werden ja gegen die Russenarmee eingesetzt. Wirklich clever-hinterhältig von Selensky, denn so schlägt er 2 Klappen gleichzeitig zu und kann sich an Deutschland rächen, was die Dummen der Regierung jedoch nicht wahrnehmen und nicht merken, dass Deutschland neuerlich zur Sau gemacht wird und gewaltig ins Hintertreffen kommt und sich neuerlich zum Feind gegen Russland macht.

Dass allerdings seit dem Ende des Krieges Amerika noch immer als Hauptbesatzung in Deutschland hockt, dieses politisch dirigiert und heute hinterhältig benutzt, um in der Ukraine den Clown und Kriegslüstling Selensky als Strohhalm für den Krieg gegen Russland zu brauchen, um nicht direkt ins Rampenlicht treten und zugeben zu müssen, dass hinter allem nur

die von alters her bekannte Amerikahegemonie steckt, das erkennen die doofen Regierenden Deutschlands nicht, und zwar ebenso die EU-Diktaturgewaltigen nicht. Ausserdem, so denke ich, wird der Juden Hass erneut wieder im Grossen losbrechen, denn allein durch das, dass Selensky ein Jude ist und als Kriegshetzer die Neo-NAZIs an der deutschen Regierung hinterhältig und rachsüchtig missbraucht, wie im Brief geschrieben steht, das wird den Teufel wieder von neuem losgehen lassen. Das ist das, was ich denke, denn es wird nicht damit genügen, dass der Juden Hass schon seit Jahrhunderten modert, den Holocaust und mit dem rund 4 Millionen tote Juden sowie weltweit rund 60 Millionen andere Tote brachte. Allein durch das, dass die Neo-NAZIs in Deutschland Waffen an Selensky liefern – nicht an die Ukraine, sondern wirklich an den Kriegsfanatiker Selensky –, kommt das hinterhältige Amerika erst recht seinem Hegemoniewahn näher. Dies mit der zusätzlichen Hilfe all jener Staaten, die Waffen an Selensky liefern und damit effektiv und wahrlich gegen Russland Krieg führen. Die Behauptung, dass dies nicht der Fall sei, ist nichts mehr als eine infame Lüge und Irreführung, denn der Westen führt effektiv Krieg gegen Russland, und zwar heimtückisch gesteuert von Amerika, das in seinem Hegemoniewahn seit alters her keine Grenzen kennt und vom Gros der Amis befürwortet wird. Die Minderheit jedoch, die gegen all den Welt-herrschaftswahn, die Kriege und alles Gewalttätige, Ungerechte, Unmenschliche und Böse ist, was Amerika im Lande selbst und in der ganzen Welt veranstaltet, hat keinerlei Chance durchzudringen, um alles zum Besseren und Menschlichen zu gestalten. Gegenteilig werden sie noch geharmt und bestraft, wenn sie nur schon etwas sagen, das jenen nicht passt, die sich immer auf die Nationale Sicherheit und vor allem auf Gott berufen und glauben, dass Amerika das alleinige Recht besitze, um die Welt dirigieren zu können. Dies nicht nur politisch, sondern auch mit dem Militär und dessen Kriegen usw., mit den mörderischen Geheimdiensten sowie mit den Sekten und dem Gotteswahnglauben, wofür sie weltweit nicht nur über Millionen, sondern effektiv über viele Milliarden von Leichen gehen.

Quetzal Nein, es ist schon so zu viel von dem, was du gelesen hast. Das Gehörte sagt genug aus, und zwar sowohl bezüglich dieses Selensky, als auch in Hinsicht auf Amerika, was du jetzt noch erwähnt hast. Zudem ist alles unbestreitbar, wie auch, dass der Westen – und zwar an vorderster Front Amerika – Krieg gegen Russland führt, denn was die westlichen Staaten sich erlauben, nämlich Waffen usw. an Selensky zu liefern, das sind effektiv Kriegshandlungen und ein offener Krieg gegen Russland, der jedoch eine neue Art von Kriegsführung ist, wie sie auf der Erde erstmals in Erscheinung tritt. Zudem ist zu erwähnen, dass die Waffen effektiv an Selensky geliefert werden, wie du sagst, nicht an den Staat Ukraine, dessen Bevölkerung grossteils nichts mit dem Krieg zu tun haben will, wie wir erkundeten.

Billy Das weiss ich auch, denn das sagten mir verschiedene Leute in der Ukraine, als ich mit Bermunda und auch mit Florena dort war. Es waren sogar Leute dabei, die sagten, dass dieser Selensky vom Teufel geholt werden soll, denn er bringe nur Leid und Angst sowie Tod, Verderben und Zerstörung über das ganze Land, wie auch, dass Amerika hinter allem stecke, und dass auch dieses von Teufel geholt werden soll. Selensky sei nur ein Strohmann Amerikas und zudem machtgierig und dazu noch dümmer als dumm. Aber diesen Brief hier, den vernichte ich jetzt, wenn du ihn nicht lesen willst, denn ich will nicht, dass er noch jemandem in die Finger fällt und die Frau dadurch in des Teufels Küche kommt. Daher ...

Quetzal Auch wenn du ihn jetzt in so kleine Stücke zerreisst ...

Billy ... keine Sorge, die Schnitzel verbrenne ich noch.

Quetzal Das wollte ich dir empfehlen.

Billy Daran dachte ich eben selbst, denn ich weiss, was die Vorsicht braucht. Doch nun zurück zu dem, wovon ich eigentlich gesprochen habe: Was aus den Taugenichtsen aus dem Volk geworden ist, nämlich nicht nur Diktatoren, sondern Massenmörder und Zerstörer sondergleichen sehr vieler menschlicher Errungenschaften, das ist ja weltbekannt. Doch die Idioten vieler Staaten von Waffenlieferern an Selensky sind so dumm, dass sie die Wahrheit nicht erkennen, besonders nicht, dass Amerika hinter allem steckt und das Zepter des Ganzen führt, um der Hegemonie frönen zu können. Wie viele andere aber, haben die meisten Mächtigen der Landesregierungen keine Ahnung davon, wie die Länder geführt werden müssen, weil sie keinerlei Führungsqualitäten haben, zudem sind sie oft nur Marionetten anderer Staaten, genauso, wie der untaugliche Selensky in der Ukraine nur ein Strohmann der Amerikaner ist.

Die einmal am Ruder der Macht sind oder waren, werden laufengelassen und geschont und geschützt vor jeder Bestrafung, wie es z.B. in der Schweiz geschieht, da ... trotz üblen Verfehlungen keinerlei Massnahmen ergriffen wurden. Dies, wie auch nicht, als die Neutralität mit dem Übernehmen von Sanktionen von der EU-Diktatur gegen Russland zur Anwendung gebracht und dadurch die Neutralität der Schweiz zur Sau gemacht wurde und sich gewisse Staaten zum Feind gegen die Schweiz erklärt hatten. Trotzdem verhalten sich jene an der Macht hockenden Fehlbaren und Regierungsunfähigen – die, wie alle Regierenden unzweifelhaft ein Vorbild für das Volk sein sollten – mit ihrem Tun, Gehabe und Handeln völlig wider alle Regeln der Ethik und Moral. Trotzdem aber werden diese fehlbaren Regierenden ungeschoren gelassen, wenn sie straffällig werden und dafür bestraft werden sollten. Dies ganz egal, ob sie sich selbst ans Ruder der Regierung geschafft haben, oder ob sie durch Wahlen usw. an die Regierungsmacht gesetzt wurden. Also werden die Regierungsmachtinhaber weiblichen und männlichen Geschlechts geschont und nicht bestraft, gegenteilig zu all dem, wenn eine normale Bürgerin oder

ein normaler Bürger dasselbe oder noch Geringeres tut, als die Machtgierigen getan haben, die dafür zur Kasse gebeten oder ins Gefängnis gesteckt werden. Das ist doch eine Ungerechtigkeit sondergleichen. Wo bleibt da also «Gleiches Recht für alle»? Nirgends. Gleichartige üble Taten, wie sie Regierende machen und weder gerügt noch gestraft werden, dafür werden Bürgerinnen und Bürger mit harten Strafen wie Gefängnis oder Busse usw. geahndet. Eine Strafe dient ja in der Regel dazu, dass ein Nachdenken bezüglich des falschen Begangenen eine Besserung herbeiführen und ein Nichtmehrbegehen des Falschen erfolgen soll, was eben nichts anderes ist, als eben eine Vergeltung.

So wird z.B. in Amerika Expräsident Trump frei und ungeschoren gelassen, obwohl er als Grundurheber für den Sturm auf das Capitol haftbar ist, und zwar während diejenigen aus dem Volk, die seinem Ruf folgten, mit jahrelangen Gefängnisstrafen traktiert werden. Oder wenn an Deutschland gedacht wird, wo die ehemalige Kanzlerin Merkel die «Willkommenskultur» für Flüchtlinge ins Leben gerufen hat, wodurch seither Deutschland – und Europa allgemein aus Afrika und anderen armen Ländern – mit Hunderttausenden und gar Millionen Wirtschaftsflüchtlings überschwemmt wird, wobei Tausende von diesen auf dem Fluchtweg sterben – meist ertrinken sie im Mittelmeer –, dann ist wahrlich zu fragen, wo denn die Gerechtigkeit ist. Dabei hat das Ganze nichts mit Humanität zu tun, wie auch damit nichts, dass den Menschen geholfen wird, denn wahrlich laufen die Flüchtlinge meist von einem Elend ins andere – oder gehen in den Tod, wie ich schon sagte. Die vorgegebene Humanität ist also nichts als eine Lüge dieser Frau Merkel und ihrer Anhänger, eine bewusste Unmenschlichkeit, um sich selbst gross scheinen zu lassen und sich als «Retterin vieler Menschen» zu präsentieren, wobei diese Menschen wahrheitlich ins Elend oder in den Tod geraten, was aber dieser Frau Merkel und ihren Anhängern egal ist und sie deshalb nicht bestraft, sondern noch gelobt und mit einem Orden geehrt wird.

Dass alle Menschen vor dem Gesetz gleich sind, und dass alle für die gleichen Gesetzesbrüche und Untaten gleichermassen bestraft werden, ist nur eine fromme Lüge und Phantasie, denn je nach dem Stand des Amtes, der Tätigkeit und dem Geldvermögen wird der Mensch auf der Erde für eine unrechte Tat bestraft oder geschützt. Dies jedenfalls, wenn die betreffende Person nicht eine des einfachen Volkes ist, die automatisch mit härtesten Strafen belastet wird, sobald sie etwas tut, das nicht unbedingt rechtschaffen ist, und zwar egal, ob sie weiss oder nicht, dass es dem Recht oder Unrecht entspricht. Insbesondere aber werden jene Menschen weder getadelt noch bestraft, die höhere Ämter bekleiden oder in der Regierung eine Position bekleiden oder gar die Regierenden selbst sind, und dies auch in der Schweiz, wie sich erwiesen hat, da man fehlbare Personen selbst an der Regierung einfach laufen lässt, obwohl sie Unrecht getan und gar den Landesfrieden nach aussen gefährdet haben, oder andere dies tun wollen, weil sie dem Wahn verfallen sind, die Schweiz an die EU-Europa-Diktatur verschachern zu müssen.

Quetzal Das mit der Stimmenlosigkeit als unbrechbare Regel einzuführen, war deine Idee, die sich aber sehr gut bewährt hat, wie wir wissen, wie dein Wirken, das du seit ...

Billy ... das kannst du lassen. Wichtig ist nur, dass alles richtig und gut funktioniert.

Quetzal Das ist richtig, doch ...

Billy ... es braucht kein doch. Was getan werden musste, das wurde getan, und damit hat es sich – basta. Mehr ist dazu nicht zu sagen.

Quetzal Du willst ...

Billy ... nichts weiter hören, das willst du wohl sagen. Wichtig ist aber nur, dass das getan wurde, was getan werden musste. Was du aber angesprochen hast, dass jemand von den Kleinen herkommen will, da denke ich, dass ich schon Bescheid weiss und wohl richtig damit liege, wenn ich annehme, dass die religiösen Energien die Schuld daran tragen, dass seit dem letzten Weltkrieg alles immer mehr und mehr aus dem Ruder läuft und die Überbevölkerung so rapide zugenommen hat. Wenn ich bedenke, dass zur Zeit, als Sfath seinen letzten Weg ging, etwa 2,7 Milliarden Menschen auf der Erde waren, was bereits über 4mal mehr war, als für einen Planeten wie die Erde tragbar ist, und jetzt gar 9,25 Milliarden sind, was über den Daumen gepeilt rund 19mal für die Erde, die Ökosysteme und also für die Fauna und Flora und somit für die gesamte Natur und deren Lebewesen zu viel ist, dann ist das ganze Elend zu verstehen, das die Erdlinge auf diesem Planeten angestellt haben. In nur 70 Jahren ist die Menschheit also von 2,7 Milliarden auf mehr als 9 Milliarden gestiegen, und zwar zum Schaden des Planeten, all seiner Ökosysteme, der ganzen Natur, deren Fauna und Flora, der Atmosphäre und des Klimas. Dies aber geht noch viel weiter, denn auch der Hass der Erdlinge hat sich immens gesteigert, wie auch die Kriege, Intrigen, die Kriminalität und Verbrechen und sonst alles Böse, die Morde, die sich ständig mehren, wobei die Mordenden immer jünger sind, gar Kinder, die ihresgleichen töten. Dies, wie auch, allgemein der Unfriede und der Fremdenhass, wie auch der Rassenhass und die Geldgier überhandgenommen haben, wobei früher nur Tausende von Franken oder Dollars eine gewichtige Rolle gespielt haben, dann aber Hunderttausende, dann schnell Millionen, die ebenso schnell zu Hunderten von Millionen wurden. Heute sind es gar Milliarden und bei Superreichen schon Hunderte von Milliarden.

Letzthin fragte mich auch bereits Michael danach, was den krassen Wandel zu dem bewirkt haben könnte, warum sich heute die Menschheit der Erde in Ausgeartetem und Bösem ergibt und rundum die Welt völlig zerstört wird. Darauf habe

ich ihm nur sagen können, was ich weiss und auch denke, nämlich, dass alles nur darin beruhen kann, dass der Religionsglaubenswahn die Menschen zu allem Bösen und zur Zerstörung des Planeten, aller Ökosysteme, der Natur und der Fauna und Flora getrieben hat, wie auch zu den schwerwiegenden gesinnungsmässigen Ausartungen der Menschen der Erde, und die er nun bedenkenlos weitertreibt. Dabei denke ich, dass es nicht der Gotteswahnglaube selbst ist, sondern die religiösen Energien, die sich daraus freimachen und bösartig-zerstörerisch auf die Menschen einwirken und deren Gesinnung mit Hass, Rache, Vergeltung, Fremdenhass, Rassenhass, Feindschaft, Wut und Zerstörungswahn schwängern und sie ausflippen lassen. Auch erzeugt diese schädliche und zerstörerische religiöse Energie, diese Glaubenswahnenergie einen Fluchtwn, folglich viele Menschen von Angst erfasst werden und aus ihren Heimatländern flüchten, weil sie von Angst gepeinigt des Sinnes werden, in ihrer Heimat kein Fortkommen mehr zu haben und umzukommen. So suchten sie seit Anbeginn und suchen noch heute und noch weiter in der Zukunft angstgepeinigt oder in falscher Hoffnung auf ein besseres Leben ihr Heil in der Flucht in Industrieländer. Dies als Wirtschaftsflüchtlinge in wirtschaftlich bessergestellte Staaten, wo sie ihr Glück suchen wollen, wobei jedoch sehr viele auf ihrer Fluchtreise ihr Leben verlieren und so ihr Ziel ihrer Hoffnung und Träume nie erreichen. Die Frau Merkel kümmerte das aber nicht, denn sie machte sich seit allem Anfang keinen einzigen Gedanken darum, wie sie sich auch niemals einen Gedanken darum machen wird.

Quetzal Das wird so sein, wie du sagst.

Billy Ja, es wird leider nichts getan von den Völkern, um alle Übel zu vermeiden, die durch die Regierungen angeordnet werden, wie auch idiotische Abstimmungen und also Wahlen von den Völkern angenommen, statt abgewiesen werden, wenn diese von den verschiedensten Parteien angereist und die Völker durch Falscherklärungen bezüglich aller Werte derselben «aufgeklärt» werden. Die Völker denken nicht selbständig für das Ganze mit, folglich einfach gemäss der Lügenpropaganda abgestimmt wird, anstatt das Ganze reell und vernünftig zu bedenken und das Übel schon im Keim zu ersticken. Auch die Idiotie, die im Juni kommen soll hier in der Schweiz, da Blöde, Verrückte und Nichtdenkende eine Abstimmung durchführen lassen, bei der es um eine «Energieinitiative» geht, die nicht bezüglich deren Folgen bedacht wurde, weil die Irren unfähig sind, dies zu bedenken. Die Irren, die das Ganze lancieren, um Benzinfahrzeuge, Ölheizungen und Dieselölfahrzeuge usw. zu verbieten, ist mehr als nur idiotisch und beweist, wie kurzsichtig und dumm-dämlich die Initianten dieser Abstimmung sind, die mit ihrer verrückten Idee eine landesweite Katastrophe anrichten würden, wenn dies zustande kommen würde. Es ist also nur zu hoffen, dass genügend vernunftfrüchtige Wählende sein werden, die das idiotische Ansinnen der Dumm-Dämlichen ablehnen und nach dem handeln, wie seit alters her schon gesagt wird: Wehret jeder Idiotie in den Anfängen.

Quetzal Das wird aber nicht getan.

Billy Natürlich nicht, denn sonst wäre nicht überall dieses Chaos. Allein der Glaubens- und Religionsfanatismus sowie die zu schnelle Entwicklung der Technik, Elektronik und jetzt noch die kommende Künstliche Intelligenz – die gefährlich über das Ruder des Vernünftigen steigen und Tod und Verderben bringen wird –, wie auch die in Europa stattfindende Überschwemmung und falsche Humanität bezüglich der Wirtschaftsflüchtlinge, nimmt immer mehr überhand und bringt immer mehr unlösbare Probleme mit sich. Es ist noch immer nicht genug damit, dass die Erdbevölkerung bereits 19mal über dem Mass ist, das die Erde ertragen mag. Die idiotischen Demonstrationen der «Letzte Generation» und sonstiger «Umweltschützer», die mehr Schaden als Gutes anrichten, sind krank im Kopf und erreichen genau das Gegenteil von dem, was getan werden müsste. Dem Weltklimarat sei gesagt: Noch sei es nicht zu spät, den Klimawandel zu stoppen, wenn er dafür besorgt ist, den Fortgang der Überbevölkerung zu stoppen, denn das ganze Übel ergibt sich aus der Überbevölkerung. Was sich aus der Hauptbotschaft des Weltklimarats (IPCC) in seinem Synthesebericht ergibt, das sollte berücksichtigt werden. Und was die Corona-Impfschäden betrifft, dass Hunderttausende, ja Millionen heute daran leiden, das wird ebenso bestritten, wie dass viele daran starben, auch in der Schweiz, wie auch, dass viele lebenslange Nachteile zu tragen haben. Denn die Verantwortlichen der Gesundheitsbehörden bestreiten – wie gesagt – vehement die Wahrheit. Diverse Regierende diverser Länder kassierten noch für ihre Lügen, wie auch dafür, dass sie in der Erstzeit wussten, dass nur destilliertes Wasser als Impfstoff verwendet wurde, weil überhaupt kein Impfstoff vorhanden war. So war das Ganze etwas, das natürlich völlig nutzlos war. In der Regel benötigen die Impfstoffforschenden 10 bis 15 Jahre, ehe etwas Brauchbares oder teils Nutzvolles erforscht ist, doch bei der Corona-Seuche wurde gegen diese schon «geimpft», ehe diese richtig weltweit als eigentliche Pandemie ausgebrochen und niemals zuvor erforscht worden war.

Auch für den Frieden wird effektiv nichts getan, denn auch diesbezüglich geschieht genau das Gegenteil: Krieg. Wahrlich muss für Frieden etwas getan werden – vor allem ist einmal zuerst Frieden in sich selbst zu schaffen –, dann nicht nur nach aussen hin, denn mit Kriegen wird kein Frieden geschaffen, denn es wird nur gemordet und zerstört, und es siegt dabei ein Land über das andere, das dann mit Sanktionen belegt wird. Es entsteht dadurch jedoch kein Frieden, sondern nur ein Sieg über die andere Partei oder den Staat, was aber kein Jota eines Friedens ist, sondern eben nur ein kriegsfreier Ruhezustand, bei dem aber im Untergrund stets ein neues Debakel lauert und durchbrechen kann. Allein daher schon sollten Kriege und Kämpfe nicht vom Volk ausgefochten werden, das sehr schnell mordlüstern und zerstörend jedes Unheil ins Unermessliche fördert, sondern allein von den regierungsamtlichen Kontrahenten. Demzufolge würde kein Land eine Armee und nicht

Milliarden Geldbeträge dafür brauchen, wie auch massenweise Leid und Tode sowie Zerstörungen vermieden werden könnten.

Quetzal Bezüglich «Frieden» hast du im Jahr 2018 etwas geschrieben, das du hier nochmals in unserem Gespräch erwähnen solltest, denn es kann diesbezüglich nicht genug gesagt werden. Ausserdem sind es sehr gute Worte, die du angeführt hast.

Billy Was meinst du denn damit? Ehrlich, daran vermag ich mich nicht so gut zu erinnern, denn ich habe bezüglich meines Hirnschlags beträchtliche Schwierigkeiten mit der Erinnerung.

Quetzal Suche es, dann setzt du es hier bei meinen Äusserungen ein, wenn du unser Gespräch abrufst und niederschreibst.

Billy Okay, werde ich tun, so langsam dämmert es mir. Wenn ich mich – ja, ich denke, dass ich mich erinnere, denn es war wohl, als ich mit Ptaah darüber sprach, dass die Erdlinge immer wieder einen Hinweis benötigen, dass sie bezüglich des notwendigen Friedens erinnert werden sollen.

Quetzal Das mag sein, ich weiss nicht, denn ich war nicht dabei.

Billy Dann suche ich es also heraus und setze es hier ein.

«Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

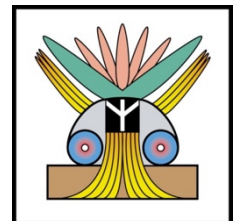
Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti/ZH Schweiz/Switzerland



FRIEDEN

Wahrer Frieden kann auf Erden unter der Weltbevölkerung erst dann werden, wenn jeder verständige und vernünftige Mensch endlich gewaltlos den ersten Tritt dazu macht, um dann nachfolgend in Friedsamkeit jeden weiteren Schritt bedacht und bewusst bis zur letzten Konsequenz der Friedenswerdung zu tun.

SSSC, 10. September 2018, 16.43 h, Billy



Frieden

Menschen der Erde

**Schwelgt nicht in Hass, Rache, Vergeltung und Zerstörung,
sondern macht in euch und euch selbst zu einem Herd der**

Liebe, Glück und Frieden.

**Verbannt in euch den Hass, die Rache und Vergeltung und
stoppt alles was Tod, Trauer, Leid, Elend und Zerstörung bringt.**

**Schafft nicht Unfrieden, Streit, Krieg und Vernichtung sowie
Erbärmlichkeit, Düsterteit, Schaden, Bedrängnis, Not, Drangsal
und Schmerzen, sondern wachst über euch selbst hinaus und seid
in euch selbst grösser als eure Feinde und alle Antagonisten.**

**Nur wer schwach ist, sucht im Hass, in Rache und Vergeltung
einen Sieg, sein Recht, Befriedigung und Genugtuung zu erringen,
doch er zerstört damit sein Recht und schafft Unrecht, das ihn
bei den Mitmenschen zum Feind und zur Ausgeburd des Bösen
macht, wie aber auch zum Ausgestossenen der Gesellschaft.**

Schafft Recht und Frieden in euch selbst und in der Welt, richtet nicht und erkennt, dass die euch harmen, armselig in ihrem Denken, Entscheiden und Handeln sind, denn sie sind schwach, erbärmlich in ihrer Redensart, wie auch Unfähige und Stümper in ihrem Tun.

Schafft in euch Liebe, Glück und Frieden, seid gut und tuet recht in eurem Denken, Entscheiden und Handeln, so ihr des rechtens selbstbewusst und ohne Schuld seid, wenn ihr euch in gerechter Weise gegen euch angetanes Unrecht kontrolliert zur Wehr setzt, und zwar ohne Hader, Streit, Krieg, Tod, Gewalt und Zerstörung, denn solches bringt nur neuen Unfrieden, Kriegsgewalt und Tod.

Sei wahrer und effektiver Mensch, der das wertvolle Leben jedes einzelnen Menschen vor Unheil und Tod schützt und bewahrt, wie du dir selbst jeden Schutz gewährst und dich vor jedem Unheil bewahrst, denn dein Nächster ist ein Mensch wie du.

SSSC, 10. Sept..2022, 12.51 h, Billy

Quetzal Du wirst es sicher ...

Billy ... lass nur, es wird so sein, dass ich es auch irgendwo im Computer aufgeschrieben habe und finde.

Quetzal Das wird so sein. Dann habe ich jetzt aber einige Fragen: Ihr wart zusammen in alten und sehr frühen Zeiten, so auch an Orten, die heute nicht mehr existieren, wie z.B. in Atlantis und ...

Billy ... ja, das hat ja Platon noch beschrieben, folglich ich mich schon als Knabe dafür interessiert habe, doch waren es verschiedene Orte und Ansiedlungen, die Atlantis genannt wurden und sehr weit auseinanderlagen. Es waren alles kleinere und grössere Orte, doch das eigentliche Atlantis, von dem Platon schrieb, war nicht nur ein Ort oder eine Stadt, sondern ...

Quetzal ... das ist mir bekannt. Da ist aber auch eine Aufzeichnung von Sfath, und zwar gibt es eine Notiz bezüglich eines Mannes namens Tesla, den ihr kennenlernen konntet, dem nach meinen Ausforschungen heute seltsame Erfindungen zugesprochen werden. So z.B. eine Apparatur, die sogenannte «Todesstrahlen» erzeugt haben und «Todesstrahler» genannt worden sein soll. Was weisst du darüber? Hast du irgendwelche Kenntnisse darüber? Und was war sons...

Billy ... Sfath sagte, dass ich bezüglich solcher Dinge schweigen und nichts erzählen soll, was irgendwie zur Waffenentwicklung und zum Töten erfunden werden kann. Tesla lernten Sfath und ich kennen, als er gerade am «Basteln» war und wir plötzlich aus dem Nichts erschienen, worüber er gewaltig erschrak. Er brauchte längere Zeit, um sich von seinem Schreck zu erholen, und erst als Sfath sich mit ihm und mir in sein Birnenschiff «beamte» und einmal rund um den Planeten «kurvte», war er zu beruhigen und hörte auf das, was Sfath ihm erklärte. Da war er dann auch gewillt, über seine Erfindungen zu sprechen und alles genau zu erklären. Ausserdem, das kann ich wohl sagen, weil ja in der Welt allerhand wegen der angeblichen «Todesstrahlen» im Umlauf ist, sagte er Sfath und mir, dass er nicht von «Todesstrahlen» sprach, sondern von «Kathodenstrahlen», einer Erfindung auf dem Gebiet der elektrischen Energietechnik. Dazu erzählte er uns, dass ein Journalist den Begriff «Todesstrahlen» geschaffen habe und dieser schnell verbreitet worden sei, doch habe er wirklich nur von einem «Kathodenstrahl» gesprochen, der eigentlich nichts anderes als ein Elektronenstrahl sei, der – wenn ich mich noch halbwegs recht erinnere – eine elektrische Erfindung sei, durch die einerseits eine schwache bläuliche Lufterleuchtung zuwegegebracht werden könne, dass es sich andererseits jedoch um eine Elektrode handle, die einen Minuspol oder so aufweise usw., der erforderlich sei, um, wenn die Elektrode mit einer entgegengesetzten Plus Elektrode zusammengesetzt werde, eine bestimmte ... erzeuge, wodurch eine ... werden könne. Tesla erklärte uns das dann genau, wie auch, was letztendlich daraus hinsichtlich der diesbezüglichen Erfindung das Resultat war und was sich daraus ergab und was damit gemacht werden könne usw., worüber ich ihm jedoch versprechen musste, nicht darüber zu sprechen, und zwar, dass ich meiner Lebtag meinen Mund halten und niemals etwas sagen werde. Das nämlich deshalb, weil Das einerseits, andererseits auch darum, weil ..., was ... Also ist es so, dass das, was er wirklich erfunden hat, weiterentwickelte und ..., was sehr effektiv war, etwas, das ... Darüber ist aber zu schweigen, besonders weil es wirklich funktionierte, wie er Sfath und mir vordemonstrierte und uns auch explizit all seine diesbezüglichen Planaufzeichnungen erklärte, die er aber, wie er ernsthaft erklärte, vernichten werde, weil er nicht die Verantwortung tragen könne, dass durch seine Erfindung die Verantwortungslosen sowie die Machtgierigen und Militärs der Welt nicht nur alle Existenz der Menschheit gefährden, sondern gar den Planeten zerstören

könnten. Daher will ich auch nichts weiter darüber sagen, was seine Erfindungen betrifft, die er um vieles weiter und präziser entwickelte, als bekannt wurde, wobei ihm Sfath dazu jedoch abgeraten hat, dies offenbar werden zu lassen, wie auch nichts bezüglich der Anwendungsmöglichkeiten. Diese lösten seither bei vielen nur Vermutungen, Lügen oder einfach nichts anderes als teils wilde Phantasien aus, die nicht ferner als fern der Wahrheit sein können. Insbesondere denke ich dabei an die Phantasiegeschichte mit dem angeblich verschwundenen Kriegsschiff, bei dessen angeblichem Wiedererscheinen die Besatzungsmitglieder teils mit dem Metall des Schiffes «verschmolzen» gewesen sein sollten, was einem Unsinn sondergleichen entspricht. Klar sagen darf ich jedoch, dass Nicola kein Ausserirdischer war und er auch keine Inspirationen von Ausserirdischen hatte – was auch auf Albert Einstein zutrifft –, um die Erfindungen zu machen, was aber gegenteilig von Wahnbefallenen und Gläubigen behauptet wird.

Zu all dem Gesagten ist noch zu erwähnen, so finde ich, wenn die «Fremden» – die schon in uralten Zeiten auf der ganzen Erde verteilt waren und teils deren ferne Vorfahren im Indus in Pakistan etwas bewerkstelligten, das hätte vermieden werden können, wenn auch dort blanke Vernunft geherrscht hätte, die aber offenbar gesamtuniversell bei allen menschlichen Lebensformen mangelt –, dann wäre seit alters her vieles anders verlaufen. Aber Unverstand und Unvorsicht sind eben auch bei den alten und neuen Fremden ein Fakt, der ihnen zugesprochen werden muss – auch wenn sie technisch den Erdlingen weit voraus waren und auch heute voraus sind. Sie kurven ja zwar schon seit uralten Zeiten und also schon seit Menschengedenken im irdischen Luftraum herum, aber trotzdem haben sie doch nichts mit dem und Derartigem zu tun, was ihnen im Zusammenhang mit bestimmten Erdlingen angedichtet wird. Das aber bringt mich einmal zu etwas, was ich dich fragen will: Was meinst du, ist es wohl anzunehmen, dass uns andere und unbekannte Fremde im Center auszuspiönieren suchen? Immer wieder mal tauchen aus dem Nichts Gestalten und Objekte auf und verschwinden wieder, und da frage ich mich, woher die wohl kommen? Bestimmt sind es nicht die uns bekannten Fremden. Es genügt ja schon, dass immer wieder mal Helikopter der ...

Quetzal ... das weiss ich, doch mit den Gestalten und den Objekten, das ist mir unbekannt, und ich höre auch diesbezüglich erstmals etwas von dir.

Billy Es ist schon verschiedentlich vorgekommen, was ich euch bisher nicht sagte, dass plötzlich irgendwelche Gestalten und Objekte aus dem Nichts rund um das Haus materialisierten und wieder spurlos verschwanden. Unsere Überwachungskameras nahmen dies jedes Mal wohl wahr, doch zeichneten diese nichts auf, folglich kein bildlicher Beweis dafür existiert.

Quetzal Das ist seltsam. – Auch wir bemerkten nicht, dass eine Gruppierung unbekannter Fremder – nein, ich kann mir nicht vorstellen, dass die uns bekannten Fremden bei euch – nein, die haben bestimmt kein Interesse. –

Billy Es ist einfach seltsam. – Ja nun. – Lassen wir das. Dann mal dies, weil wir von den Fremden gesprochen haben: Liederliche oder einfach diffuse und unscharfe UFO-Aufnahmen, wie auch blöde und konfuse Kommentare und Sendungen, Diskussionen und angebliche Enthüllungen und blöde Behauptungen oder einfach hirnrissige Vermutungen werden in verschiedensten TV-Sendern zu verschiedenen Tageszeiten oder im Lauf der Nacht gebracht. Bisher wurde aber kein wirklicher Beweis gebracht, sondern eben nur blödes Blabla von sogenannten «UFO-Experten», wobei auch Situationen und Bilder usw. «nachgestellt» werden, die in etwa das zeigen sollen, was gewesen sein soll. Dies auch für Beobachtungen, bei Sichtungen, die Dutzende oder Hunderte von Menschen gemacht haben sollen. Doch bisher wurde in all den Dutzenden von Sendungen nichts Konkretes gebracht.

Quetzal Darüber zu diskutieren, das müssen wir wohl verschieben auf einen meiner nächsten Besuche, denn wie du hier siehst, werde ich gerufen und muss zurück. Also, mein Freund, auf Wiedersehn.

Billy Wiedersehn, Quetzal.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Jjfa von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünfundvierzigster Kontakt

**Sonntag, 14. Mai 2023
15.09 h**

Jjfa Du hattest Besuch, daher wartete ich, sei aber jetzt begrüsst. Juraata ist beschäftigt, daher komme ich allein.

Billy Sei willkommen und auch begrüsst. Es freut mich, dass du herkommst, doch warum weiss ich nicht. Hast du ...

Jjfa ... entschuldige, es gibt keinen bestimmten Grund, um etwas zur bereden, denn ich nutze meine Freizeit, um mich etwas mit dir zu unterhalten, denn mich interessiert einiges. So habt ihr auf der Erde verschiedene Hauptreligionen, den Katholizismus, den Protestantismus, den Islam, den Buddhismus und den Hinduismus. Der Katholizismus und Protestantismus sind gleichermassen auf denselben falschen Annahmen, Unwahrheiten und Illusionen beruhend, weshalb ich den Unterschied nicht verstehe, und zwar insbesondere der Begriffe und Werte «Katholizismus» sowie des «Protestantismus», weshalb ich dich frage, was denn diese bedeuten? Wenn du mir das erklären kannst?

Billy Katholizismus besagt erstens einmal, dass es sich bei den gläubigen Menschen, die dieser Glaubensrichtung angehören, um sogenannte Christen handelt, die den Unsinn glauben, dass Immanuel, alias Jesus Christus, nach der Festnagelung an einem Holzkreuz gestorben und dann aber von den Toten auferstanden und hoch in den Himmel zu Gott gefahren und sein einziger Sohn sei. Ein Unsinnsglauben, den es tatsächlich nur im sogenannten Christentum gibt.

Nun, der Begriff «Katholizismus» führt eigentlich auf das altgriechische Wort «katholon» zurück, was in etwa «allumfassend» bedeutet, folgedem der Katholizismus glaubensmässig annimmt und verfehlt, dass der katholische Glaube allumfassend und das ganze Drum und Dran das sei, was zumindest den Katholischgläubigen das «Reich Gottes» gewährleiste und versichere.

Gegenteilig zum Katholizismus steht der Protestantismus, der eigentlich richtiger und genauer genannt als «Evangelismus» und diesem Glauben angehörende Menschen als «Evangelen» bezeichnet werden müssen. Das kann aber nicht verallgemeinert werden, denn der Evangelismus – dessen Begriff eigentlich von «Prediger» resp. «Evangelist» herkommt, einem Rezitator der neutestamentarischen Erzählphantasien – begnügt sich nicht mit einer einzigen Richtung des Glaubens. Wahrheitlich existieren sehr viele religiöse protestantische Sekten, die weg von der Hauptreligion andersgerichtet resp. andersgläubig und in Anhängigkeit ihrer glaubensmässigen Ausrichtung sind, die eben als Protestanten bezeichnet werden.

Mit dem Katholizismus konnten sich die sogenannten Christen zur alten Zeit von den Strafen für ihre Sünden freikaufen, wobei mittellose resp. arme Menschen, die sich keinen Ablass kaufen resp. diesen nicht bezahlen konnten, auf ihren Strafen sitzen blieben. Die Protestanten waren grundlegend die Protestierer, die später die evangelische Kirche gründeten. Die «evangelikalen» Gläubigen werden heute noch immer Protestanten oder evangelische Christen genannt, wobei aber das Gros der Gläubigen nicht weiss, dass sie

eigentlich «Protestierer» gegen die Lügen und Irrlehre sowie den Unsinnsglauben des Katholizismus und der Bibel sind. Dies, weil sie eben von den Lügenirrlehren des Katholizismus abweichen und den neuen Religionsunsinn von Martin Luther glauben, den dieser Judenhasser gebracht hat.

Während also die Gläubigen der katholischen Kirche überzeugt sind, dass sie durch das Beichten von Sünden befreit werden, sind die Gläubigen der evangelischen Kirche der Auffassung, dass ihnen die Sünden allein durch den Glauben an Gott vergeben und sie begnadigt werden. Protestanten sind grundlegend Gläubige, die seit 1529 diese übliche Bezeichnung tragen und Anhänger einer in ihren Wurzeln ins beginnende 16. Jahrhundert zurückreichenden Irrlehre sind. Sie weichen mit ihrer Gläubigkeit vom eigentlichen Evangelismus ab und bilden sich in tausendfältigen Sekten, die sich in neuen Formen ab 1529 gebildet haben, jedoch erst recht als Martin Luther (1483–1546) die Reformbewegung innerhalb der abendländischen christlichen Kirche hervorgerufen und auch den Judenhass offen proklamiert hat, der dann im 20. Jahrhundert durch den NAZI-Weltkrieg unter der Diktatur des Österreichers Adolf Hitler und seiner mörderischen Trabanten zum Juden-Holocaust geführt hat. Das ist eigentlich das Grundlegende, was ich dazu erklären will, denn es gäbe ja noch sehr viel mehr, was gesagt sein müsste.

Jjfa Das genügt schon, doch das bringt mich zur Frage, und zwar in neutraler Art, ohne dass ich mich in irgendeiner Form urteilsbefangen für die eine oder andere Partei der Kriegsführenden festlegen würde oder könnte, denn wir Plejaren erlernen, in jeder Weise stets urteilsfrei, sondern in jedem Fall immer nur faktenwahrnehmend, faktensehend sowie faktennennend und absolut niemals faktenbeurteilend und faktenparteiisch zu sein. Auf die...

Billy ... entschuldige, aber da will ich dich unterbrechen und sagen, dass ja auch Ptaah und alle andern von euch Plejaren das immer tun, wenn etwas gesagt wird. Es werden immer nur Fakten genannt, und zwar in der Art und Weise, dass nur das angesprochen wird, was als Tatsache festgestellt resp. erkannt wird, eben derart, wie es tatsächlich ist. Das hat mich auch Sfath schon gelehrt, so ich es all meiner Lebtag immer so gehalten habe und niemals in irgendeiner Sache usw. Partei von einer oder der anderen Seite ergriffen habe. Dies eben derart, dass der einen Seite Recht und der anderen Seite Unrecht gegeben worden wäre. Es wurden und werden von mir immer und in jedem Fall nur Feststellungen und Beurteilungen gegeben und klar feststellbare Fakten genannt, ohne diese in der einen oder anderen Art und Weise zu beurteilen, zu bewerten oder zu kritisieren. Eine Kritik ist bereits nicht mehr neutral, denn sie beinhaltet eine Meinung, und eine solche ist immer falsch, denn sie ist immer nur eine persönliche Ansicht und Beurteilung gemäss eigener Auffassung, Anschauung resp. Betrachtungsweise, Vorstellung, Einschätzung und Einstellung usw., niemals jedoch neutral.

Daher darf ich mir erlauben zu sagen, dass ich seit meinem Denken, Handeln und Leben nie jemals einen Menschen, seine Verhaltensweisen usw., wie auch nicht einen Staat und dessen Regierende oder sonst irgend etwas Vorgefallenes verurteilt habe. Sondern ich habe immer nur die Fakten des Geschehens, des Vorgefallenen und des Sich-Ergebenden sowie des tatsächlich Stattgefundenen, Ereigneten, Eingetretenen oder Vorganges usw. genannt, wie eben gesagt, ob etwas richtig oder falsch resp. gut oder schlecht war. Dabei ist es aber selbstverständlich erlaubt gewesen und auch weiter erlaubt, jeweilig das Vorgefallene oder Geschehene usw. als gut, ungut oder falsch zu beurteilen, wie z.B., dass jeder Krieg – wie vieles andere, was ausserhalb die Norm einer Abwehr fällt, die sich bezüglich einer völlig gerechtfertigten Selbstverteidigung oder Hilfsverteidigung ohne Lebensgefährdung oder Lebensschädigung ergibt –, und zwar egal, ob er als Angriff oder Verteidigung, parteiübergreifungslos als falsch, ungut und unrichtig beurteilt werden darf. Und wie gesagt, halte auch ich mich persönlich an diese Weisung von Sfath und bleibe immer neutral und berichte oder sage nur, was dem Ablaufenden, dem Sich-Ereignenden resp. dem Geschehen usw. entspricht und was sich eben ergibt. Irgendeine Form bezüglich einer Ergreifung parteiischer Äusserung resp. einem Rechtgeben oder Nichtrechtgeben der einen oder anderen Partei liegt niemals in meinem Sinn, was durchaus dem Neutralbleiben entspricht. Folgedem muss ich mir also niemals Vorwürfe oder ein schlechtes Gewissen in der Weise machen, dass ich in meiner Gesinnung die eine Partei bevorzugen und die andere irgendwie benachteiligen resp. der einen Partei ein Recht und der anderen ein Unrecht zusprechen würde. Ausserdem, das ist noch zu erwähnen, kann ich jeweils nur von dem sprechen, was ich hören, sehen oder eben erfahren kann, wie z.B. bei den gegenwärtigen Kriegsgeschehen in der Ukraine, die ich zusammen mit Bermunda oder Florena mitansehen und Verschiedenes sehen konnte. Dies, wie z.B., dass Selensky ein Kriegssüchtiger und Kriegsfanatiker ist, während Putin unversöhnlich Krieg führt, infolge Unrechts, das durch Amerika zusammen mit der NATO bezüglich des Vertragsbruches hinsichtlich der NICHT-NATO-Osterweiterung begangen wurde. Dabei spreche ich von Unversöhnlichkeit und bewusst nicht von Rache, denn Putin hat lange mit Amerika verhandelt, dass der in den ersten 1990er Jahren festgelegte Vertrag der NICHT-NATO-Osterweiterung verbiete und was nicht gebrochen werden dürfe, dass nun noch die Ukraine in die NATO-Mörderorganisation aufgenommen werden soll, wie das wider den Vertrag mit den anderen

ostwärts angeschlossenen Staaten an Deutschland geschah, die vertraglich festgelegt niemals NATO-Mitglieder werden durften. Amerika und seine NATO – die ja durch Amerika nach der Idee von Harry Truman ins Leben gerufen wurde und strenge hegemonische Hintergründe hatte – breiteten sich also widervertraglich über die Grenzen von Deutschland in die Ostländer aus. Nun wollen sie jetzt auch noch die Ukraine kassieren, wogegen sich Putin lange Zeit gegenwehrte, jedoch schlussendlich die Geduld verlor, als der NATO-Beitrittsplan nicht ad acta gelegt wurde, folglich er den Ukrainekrieg anordnete. Das war natürlich nicht gut und ist verbrecherisch zu nennen, denn Krieg ist niemals gut, sondern eben ein unentschuldbares Verbrechen. Ganz offensichtlich aber bezweckte Amerika, dass Putin die Geduld verlor und den Krieg losbrach, denn damit wurde mit Bestimmtheit gerechnet, denn – so sagte mir ein Ukrainer vor etwa 3 Monaten – soll wohl Russland völlig zur Sau gemacht werden und sich letztendlich Amerika unterordnen müssen, weil Amerika die Weltherrschaft und die absolute Kontrolle über die Erde haben wolle. Und er sagte vor meinem Weggehen noch dazu, was auch seine 6 Begleiter gleichermassen bestätigend verlauten liessen, dass er und seine Familie, Freunde und Bekannten überhaupt nicht begeistert seien von Selensky, weil dieser wie ein zweiter Adolf Hitler, jedoch Jude sei und sich auf seine Art für den Holocaust rächen wolle. Etwas Ähnliches sagte schon Ptaah, und dazu noch, dass in Amerika Bemühungen unternommen würden, Selensky derart zu bearbeiten, dass dieser etwa Mitte Mai mit einer Betteltour loslege und heuchelnd in verschiedenste Länder Europas und gar nach Arabien und Südamerika und Afrika usw. reisen werde, um bei den Staatsobern dieser Länder simulierend um Beistand, Hilfe, Geld und mehr Waffen usw. zu betteln. Nun, bezogen auf mich selbst, habe ich viel Ungutes von ukrainischen Bürgern und Bürgerinnen gehört, wenn mich Bermunda oder Florena dorthin gebracht haben und ich mit Leuten sprechen konnte, natürlich über das Sprachumsetzengerät, weil ich ja die Sprache von dort nicht beherrsche. Aber ich weiss jetzt, dass viele ukrainische Menschen mit Russland zufrieden, jedoch gegenteilig mit Selensky nicht zufrieden sind und hoffen, dass dieser bald von der Bildfläche verschwindet. Es mottet dort in der Bevölkerung, doch niemand getraut sich offen zu sprechen, wie aber auch viele in Russland nicht, die gegen Putins Krieg sind, weil sie, wie mir verschiedentlich gesagt wurde, mit ihrer Freiheit oder gar mit ihrem Leben spielen würden, wenn sie offen reden und sagen würden, was sie wirklich denken und den Krieg nicht befürworten. Aber jedenfalls bin ich in jeder Beziehung völlig neutral geblieben bei all dem, was mir gesagt und geklagt wurde. Und weil ich von Grund auf stets neutral bin, wie ich das von Sfath gelernt habe, deshalb halte ich mich durchwegs auch von jeder Abstimmung fern und mische mich niemals in politische oder private Belange ein, wie ich zu allem auch niemals eine Meinung habe. Meinungen sind so oder so sowieso ausnahmslos falsch, denn sie beruhen nur auf persönlichen Ansichten, Annahmen, Vermutungen, Phantasien usw., die nur gebildet werden durch Spekulationen und Behauptungen, Mutmassungen, Verdachte, Fiktionen, Täuschungen, Unterstellungen, Wünsche oder Begehren usw. Dabei beruhen sie jedoch niemals auf effectiven und also unumstösslichen Tatsachen und realen Wahrheiten, folglich sie bis ins Letzte aller Wahrheit nicht standhalten und selbst durch Lug, Trug und Betrug immer nach Lust und Laune verändert werden können. Gegenteilig ist demzufolge nur die reine Wahrheit und effective Tatsache und Realität faktisch das Richtige, denn dies gewährleistet immer und in jedem Fall reine Ehrlichkeit, Unbestechlichkeit und eine absolute Integrität sowie das absolute Neutralsein.

Jjfa Deine Worte beweisen das, wozu deine Verhaltensweisen dich befähigen, nämlich das zu erfüllen und zu bewältigen, was die Anforderungen der Verbreitung der Schöpfungsenergielehre sind. Dies, wie wir mit dir in gleicher Abmessung den regelmässigen Umgang pflegen und aufrechterhalten können, was also allein nur durch diese von dir und uns vorgegebene Chartakteristik möglich ist. Wäre dies anders geartet, dann wäre es nämlich nicht nur solonisch gesehen unmöglich, mit dir den Umgang zu pflegen, denn so, wie das allgemeine Verhalten, die Mentalität und die Sinnesarten sowie andere Perspektiven bei den Erdenmenschen geartet sind, würden diese uns schaden. Das ergibt sich allgemein so und ist üblich – wie ich gelernt habe –, folglich wäre ein Umgang nicht möglich. Dies soll nicht nur nebenbei gesagt sein, denn das Erwähnte bestimmt, dass wir unsere Interaktion nur dadurch aufrechterhalten können, weil dein Verhalten und Sinnen und Trachten nicht der Norm des Allgemeinen entspricht, das soll einmal von mir explizit erwähnt sein, und zwar auch, wenn du es nicht gern hörst und – wie ich auch diesbezüglich orientiert bin – niemand von uns dir dies je gesagt hat.

Billy – Irgendwie fühle ich mich beschämt, denn ich bin doch auch nur ein Erdling, folglich auch in diesem und jenem fehlbar.

Jjfa Das sagst du wohl richtig, und das ist auch bei uns in dieser Weise gegeben, doch es ist um vieles nicht so arg gegeben, wie bei der irdischen Menschheit. Die Wahrheit ist ...

Billy ... ja, ja, aber ...

Jjfa ... natürlich, du willst es nicht hören, doch trotzdem ist es so. Aber lassen wir das, denn es gibt anderes, was ich noch sagen will gemäss all dem, was ich nämlich in der letzten Zeit aus der Geschichte des letzten Weltkrieges hier auf der Erde gelernt habe. So kam in mir die Frage auf, warum denn zur heutigen Zeit immer noch NAZI-Gesinnte in Deutschland in der Staatsführung sind, wie uns auch schon Ptaah sagte, und was Juraata und ich nachgeprüft und festgestellt haben, dass dies bei einem massgebenden Teil der Staatsführenden Deutschlands tatsächlich der Fall ist. Dies beruht darauf, dass die NAZI-Gesinnung bei gewissen Staatsführenden immer noch derart gegenwärtig ist, wie dies zur NAZI-Zeit bei den NAZI-Elementen verbreitet war und auch zur heutigen Zeit bei jenen Staatsverantwortlichen weiterlodert, die sich rücksichtslos als Machtvollen über das Volk erheben und gegen dessen rechtschaffene Grundhaltung entscheiden und handeln. NAZI-Elemente also, die nicht in die Staatsführung gehören und umgehend von ihrem Amt entfernt werden müssten, denn ihr Entscheiden und Handeln ist nicht nur derart, dass es den Staatsfrieden und die Staatssicherheit gefährdet, sondern auch das Leben grosser Massen des Volkes, weil ihnen Feindlichkeit entgegengebracht wird, die sehr wohl zum Mord und Krieg führen kann.

Klar zu sagen ist, dass deutschstämmige NAZI-Gesinnte auch in der Führung der Europäischen Union vertreten sind, insbesondere sind aber jene NEO-NAZIs in Deutschlands Staatsführung zu nennen, welche hörige Vasallen der Amerikaner sind, die wohl unbedacht gemeinsame Sache mit den Amerikanern machen und Waffen in die Ukraine liefern. Klar zu sagen ist, dass die NAZI-Gesinnten in der Staatsführung insbesondere jene sind, welche sich schuldig machen, dass mit diesen Waffen Menschen getötet werden und der sinnlose und mörderische Krieg weitergeführt werden kann. Dies zweifellos im Sinn Amerikas, und in der Welt verantwortungslos stetig angefeuert durch den kriegsbesessenen und staatsführenden Präsidenten der Ukraine, der ...

Billy ... ein zum Präsidenten gewählter Clown und Schauspieler usw. ist, der nun als Mächtiger des Ukrainekrieges das Zepter schwingen und der Heimtücke Amerikas Folge leisten kann, aber in seiner Unbedarftheit, Dummheit und in seinem Machtwahn nicht wahrnimmt, dass er von Amerika nur als Marionette missbraucht und abserviert wird, wenn er nicht mehr gebraucht wird. Dies eben nach dem Prinzip: «Wenn der Mohr seine Schuldigkeit getan hat, dann kann er gehen – oder wird einfach aus der Welt geräumt.» Damit sind jedoch bestimmt all die Rechtschaffenen der Amerikaner nicht einverstanden, und das sind sicher sehr viele Bürgerinnen und Bürger der USA. Sie wollen niemals Krieg, so sie auch nicht den Krieg in der Ukraine wollen und nicht einverstanden sind mit dem, was die Regierung der USA diesbezüglich macht. Doch die Rechtschaffenen in den USA – und das ist sicher ein grosser Teil des Volkes – werden von den Regierenden und jenem andern Teil des Volkes, der den Krieg befürwortet, nicht beachtet. Folgedem wird, wie überall auf der Welt, von den Bösgesinnten der Teil der Rechtschaffenen missachtet und niedergeschrien.

Jjfa Wie du das formulierst – aber es stimmt. Amerika ist nicht nur der Urheber des Ganzen und provozierte den Krieg, und wie wir erkundet haben, sondern um ihrer Bemühung der Hegemonie willen auch darauf bedacht, Russland niederzuzwingen und in seinen Weltherrschaftsbund zu integrieren. Um dies zu verwirklichen, leisten die NAZI-Gesinnten von der Staatsführung in Deutschland an Amerika und die Ukraine bedenkenlos alle Hilfe, wie auch die europäische Union und alle Staaten, die Waffen in die Ukraine liefern, und die dieserart alles derart begünstigen, dass der Krieg immer länger dauert. Es wurde gar durch Amerikas Tun derart hinterhältig alles in dieser Beziehung derweit arrangiert, dass der amerikahörige Teil mehrerer Staaten sich dem Gehabe der Waffenlieferungen an die Ukraine bedenkenlos anschloss und dadurch auf eine Art Krieg gegen Russland führen, wie uns ein derartiges Handeln in unserer weitzurückreichenden Geschichte nicht bekannt ist. Ausserdem haben wir bei unseren Abklärungen festgestellt, dass amerikanische Kräfte direkt im Krieg mitwirken, ohne dass die Weltöffentlichkeit darüber informiert wird. Das diesbezüglich Stattfindende des Krieges in der Ukraine ist unseres Ermessens ein hintergründiger und hinterhältig hegemonischer Willkürakt Amerikas. Das aber ist etwas, was der Dummheit des Nicht-Verstehenkönnens der unfähigen NAZI-gesinnnten Staatsführenden Deutschlands abgeht, wie auch allen dieser Gesinnung folgenden andersstaatlichen Staatsführenden sowie allen den Gesinnungsgleichen.

Billy Das alles ist mir bekannt, denn bereits mit Bermunda und Florena war ich mehrmals unterwegs und habe alles erfahren, nebst dem, was wir gesehen haben und ich weiss, dass durch die Propaganda, die gegen Russland gemacht und die Ukraine in den Himmel gehoben wird, alles einerseits lügnerisch berichtet, und andererseits falsch dargestellt oder verschwiegen wird, was wirklich im Krieg in der Ukraine abläuft. Auch wird geflissentlich verschwiegen, dass von der Ukraine aus auch Russland heimtückisch angegriffen wird usw., wie auch, dass die Länder, die Waffen an Selensky liefern, damit nicht der Ukraine gegen die Russen helfen, sondern Amerika, das in seinem Weltherrschaftswahn durch die Ukrainer Krieg gegen Russland führen lässt, um sich dieses einverleiben zu können.

Jjfa Damit ist meines Erachtens all das gesagt, was bezüglich der Wirklichkeit klarzulegen ist, weshalb wir dieses Thema beenden sollten. Den Brief hier, den du so offen auf dem Tisch liegen hast; willst du mir erklären, was – entschuldige bitte, denn ich habe darin einiges gelesen und sehe ...

Billy ... du brauchst dich nicht zu entschuldigen, denn ich bin ja der ... wie auch, dass die Länder, die Waffen an Selensky liefern, damit nicht der Ukraine gegen die Russen helfen, sondern gegenteilig Amerika, das in seinem Weltherrschaftswahn durch den Krieg in der Ukraine gegen Russland führen lässt, um sich dieses einverleiben zu können.

Jjfa Damit ist meines Erachtens all das gesagt, was bezüglich der Wirklichkeit klarzulegen ist. weshalb wir dieses Thema nun wirklich endgültig beenden sollten. Den Brief hast du so offen auf dem Tisch liegen lassen, willst du mir dazu folgendes noch erklären ... Entschuldige aber bitte, denn ich habe den Anfang gelesen und gesehen, dass ...

Billy ... du brauchst dich wirklich nicht zu entschuldigen, denn ich bin es ja, der – nun ja, es ist ein Dankbrief. Es sind eben viele Menschen in aller Welt, die unsere Sachen lesen und für alles danken, wie sie dadurch auch anderen und besseren Sinnes werden.

Jjfa Das interessiert mich. Zwar habe ich nur die ersten Worte gelesen, doch ...

Billy ... es ist wirklich kein Problem – nun ja, es ist eben ein Dankbrief. Es sind eben wirklich viele Menschen rund auf dem Erdenrund, wirklich viele Zigtausende, wie Ptaah kürzlich sagte, die sich die Kontaktberichte sowie die Sonder-Zeitzeichen und vieles andere der FIGU zu Gemüte führen.

Jjfa Das interessiert mich wirklich. Zwar habe ich von diesem Brief hier nur die ersten Worte gelesen, dass dir für deine Arbeit gedankt wird, doch das regt mein Interesse an, denn ...

Billy ... es ist wirklich kein Problem, wie ich schon sagte. Also will ich dir das Ganze vorlesen, doch später den Namen der Schreiberperson beim Niederschreiben verschweigen, denn es geht niemanden etwas an, wer was schreibt, weshalb ich die Briefe auch nicht aufbewahre, sondern sie nach Kenntnisnahme schreddere. Also ist folgendes geschrieben, was ...

Jjfa ... was bedeute «schreddere»? Dieses Wort kenne ich nicht.

Billy Das bezeichnet einen maschinellen Vernichtungsvorgang, und zwar wird der Brief oder einfach ein Papier in den Schlitz einer zur Zerstörung von Schriftstücken gefertigten Maschine eingeführt, die in sich ein Schneidwerk hat, durch welches das eingeführte Papier mechanisch eingezogen wird, um dann von Schneidmessern in kleine Streifen zerschnitten zu werden, die ich dann entsorgen kann und von Jacobus verbrennen lasse.

Jjfa Ja, das verstehe ich, und ich kann mir bezüglich deiner Erklärung das Ganze geradezu genau vorstellen. Dabei verstehe ich aber das Wort «Schlitz» nicht, wenn du mir das erklären kannst, bitte?

Billy Das ist eine schmale lange Öffnung, eine Fuge, und damit ein schmaler und langer sowie durch das Metall gehender und unten offener und kurzzeitig-breiter Einschnitt von wenigen Millimetern. Wenn du dich interessiert, dann kann ich dich diese Maschine, eben die Papiervernichtungsmaschine sehen lassen. Bei uns wird eine solche einfach «Aktenvernichter» genannt.

Jjfa Ja, das interessiert mich, auch wenn du mir vorführen kannst, wie diese funktioniert.

Billy Also gut, hier dieses Blatt Papier sollte genügen. Komm – hier, das ist der Aktenvernichter. – So, da habe ich den elektrischen Strom eingeschaltet, jetzt gebe ich hier das Papier in den Schlitz rein – und siehst du, es wird automatisch reingezogen und gleich in kleine Stücke zerschnitten, die, wie du hier hinter dem durchsichtigen Kunststoff siehst, in den Behälter fallen.

Jjfa – Ja, also so funktioniert das.

Billy Ja, das ist zwar eine etwas primitive Art, um Akten oder auch Briefe usw. «verschwinden» zu lassen, doch das ist eben «moderne irdische Technik». Aber komm jetzt – da will ich dir jetzt vorlesen, was im Brief geschrieben steht:

4. Mai 2023

Lieber Herr Meier, oder Billy, wie Sie auch genannt werden

Danke, Sie sind wirklich ein Geschenk für mich und überhaupt für uns Menschen dieser Welt. Bitte veröffentlichen Sie weiterhin ihre Kontaktberichte, ihre Sonder-Zeitzeichen und alles, was sonst bei Ihnen auf den FIGU-Seiten im Internet zu finden ist. Ich und alle Menschen brauchen sie, und ich bin sicher, dass viele Hunderttausende und gar Millionen so denken und fühlen wie ich. Auch meine Eltern gehören dazu, wobei meine Mutter schon 94 und mein Vater 98 Jahre alt sind. Wir alle leben noch immer zusammen im gleichen Haus seit meiner Kindheit, und ich bin 76 Jahre alt, mein Mann 79, und wir haben 2 Kinder, einen Sohn und eine Tochter, die verheiratet sind und auch Kinder haben, und sie lernen wie ich und meine Eltern aus allem dem, was Sie in Ihren Büchern und Schriften lehren, die wir alle haben. Wir waren alle Hörige des katholischen Glaubens, doch wir haben ihn aufgegeben, weil wir erkennen mussten, dass alles des Glaubens an Gott, an Jesus und alle die Heiligen und Engel nur Lügen sind und alles Betrugerei ist und vom eigenen Denken abhält. Und seit wir selber unsere eigenen Gedanken machen und nicht mehr an die Lügengeschichten der Bibel glauben, da geht es uns allen besser und sogar gut, und wir können wirklich ohne Angst leben und müssen nicht mehr an Sünden denken. Durch Ihre Bücher und Schriften haben wir gelernt, dass wir selber für alles verantwortlich sind was wir auch immer denken und tun, auch dass es für uns keine Sünde ist, wenn wir etwas falsch machen. Wir haben durch Sie und Ihre Bücher und Schriften gelernt, dass wir immer lernen müssen und daher auch Fehler machen und auch Schaden erleiden können, den wir dann eingestehen und wieder gutmachen oder für den wir sühnen müssen. Dies aber müssen wir selber tun, und dabei hilft uns kein Beten um Vergebung, sondern nur, dass wir selber die Suppe auslöffeln, die wir uns einbrocken, und dass wir selber für alles geradestehen müssen, was wir uns einbrocken. Alles das, was ich aus tiefstem Herzen sagen kann, dass ich selber und alle meine Lieben Ihnen, geehrter Billy, niemals den grossen Dank mit Worten zum Ausdruck bringen kann, der Ihnen dafür gebührt, dass ich selber und wir alle in unseren Familien endlich freie Menschen geworden und nicht mehr durch die Fesseln des wirren Glaubens an einen nichtexistierenden Gott, Heiland, an Engel und Heilige gebunden sind. Sie können wohl nicht wissen, was alles von Ihnen, Ihre Bücher und Schriften usw., für unsere Familien bedeuten. Alle von uns sind immer gespannt auf die neuen Kontaktberichte, wie auch auf die Sonder-Zeitzeichen und die guten Artikel in Ihrer Schrift «Stimme der Wassermannzeit». Sie, Billy, bringen das Wort der Wahrheit zu uns, und Sie zeigen uns das wahre Leben, indem Sie das verkünden, was wirklich die Wahrheit ist und lehrt, wie und dass das Selberdenken uns Menschen wirklich frei macht und uns ein Lebensgefühl gibt, was niemals durch einen Glauben zustande kommen kann. Das mussten wir erst durch Ihre Bücher und Schriften usw. erkennen und erfahren, und nur auf diese Weise konnten wir vom Glauben wegkommen und endlich uns selber und frei, froh, zufrieden und endlich ohne Angst und Schuldgefühle sein, dass uns Sünden in die Hölle und ins ewige Leiden im Fegefeuer bringen könnten. Ich selber kann Ihnen nur meinen unendlichen Dank aussprechen, denn Sie haben mir das Leben zur Freude gemacht, aber so geht es auch meinen Lieben, meinen Eltern und meinen Kindern, wie auch deren Kindern.

Was ich selber nun noch ganz speziell sagen will wegen dem schönen Hof und dem Land rundum, so finde ich, dass bei Euch eine Meisterperson tätig sein muss, denn was ich selber alles oft sehe, wenn ich allein oder mit meinem Mann auf das Gelände von Hinterschmidrüti komme, lässt mich erstaunen. Alles ist immer so sauber und gepflegt, wobei mir die Vielfältigkeit der Bäume besonders ins Auge sticht, ganz besonders der Hangbewuchs vor Schmidrüti mit den dunkelgrünen Bäumen, was mir einen besonderen Eindruck vermittelt. Es sollen «Eiben» sein, wie mein Mann sagt, und diese vermitteln mir etwas, was ich leider in der Stadt absolut nicht finden kann. Ich habe aber dieses Wäldchen fotografiert und das Bild vergrössern und einrahmen lassen, und so hängt es jetzt im Eingang unseres Hauses. Ich grüsse Sie herzlich und mit grossem Dank – auch alle von uns überhaupt.

Frau ...

Jjfa – Das ist grossartig, das sind Worte, die ich gerne höre, denn sie legen davon Zeugnis ab, dass das, worum du dich bemühst, tatsächlich Früchte trägt und nicht alles einfach unbeachtet bleibt und wie der Wind irgendwohin und in die Vergänglichkeit verweht wird.

Billy Die Wahrheit ist in der Lage, allen Menschen auf irgendeine Weise erkenntlich zu werden, wenn sie nur wollen, wobei aber wohl die beste Weise die ist, dass ihnen durch Worte der Wahrheit diese nahegebracht wird, und zwar so, wie ich es eben mache. Dieserart kann die Wahrheit folglich unabhängig von Alter und Geschlecht zum Lernen wirken, so der Mensch, wenn er wirklich will, diese aufzugreifen, zu erlernen und sich zu eigenmachen vermag. Die Wahrheit ist für alle Generationen, für die Alten und die Jungen wichtig und durch eigene Gedanken, richtige Überlegungen und Erkenntnisse erlernbar. Dabei gibt es absolut keinerlei Unterschiede oder Herausforderungen, denen die Logik, der Verstand und die Vernunft jener Menschen nicht gewachsen wäre, die ehrlich, gerecht, willig und sich bemühend nach der effektiven Wahr-

heit suchen. Die Wahrheit selbst ist die Fürsorge für den Menschen, dass es ihm gut geht und er ein gutes und rechtes Leben führt, denn die effective Wahrheit ist allumfassend, unermesslich und effectiv, und sie hat nichts zu tun mit einem Status, mit spiritistischem Unsinn, mit Teufelsanbetung und dergleichen, wie auch nicht mit Religion und religiösem oder weltlichem Glauben, mit anderem Unrealem und Unwirklichem, mit einem besonderen Beruf, mit Reichsein oder Armsein, einer speziell erarbeiteten Fähigkeit oder mit einer besonderen Leistung usw. Wahrheit ist auch eine Form von Liebe, die jeder Mensch benötigt, wenn er diese der effectiven Wahrheit gemäss und das Leben selbst leben und bestehen will.

Jjfa Dein enormes Erklärungsvokabular und deine Sprachausdrucksfähigkeit erscheinen mir ungewöhnlich und reimen sich mit dem nicht überein, was ich in Büchern, Zeitungen und Zeitschriften irdischer Machart lese, seit ich hierher auf diese Welt beordert wurde. Das sind sehr, sehr viele, denn wir ...

Billy ... das weiss ich schon von Sfath her, dass ihr Plejaren irdische Bücher regelrecht «inhalieren» und sie nicht wie wir Erdlinge lesen müsst, sondern durch eine bestimmte Technik innerhalb etwa einer Stunde oder deren 2 ein ganzes Buch oder rund 6000 Seiten einfach «einfliessend» aufnimmt und gesamthaft alles gedächtnismässig registriert. Das wolltest du doch sagen, oder?

Jjfa Ja, das ist tatsächlich so, und du weisst offenbar immer schon, was gesagt werden will, wenn jemand etwas spricht. Ja, es ist tatsächlich so, dass wir uns innerhalb kürzester Zeit ein Bücherwissen aneignen können, was durch ein normales Lesen Monate oder Jahre in Anspruch nehmen würde.

Billy Sfath hat mir erklärt, dass Apparaturen vorerst ein Werk, ein Buch usw., wenn es einmal eingerichtet ist, selbständig in kurzer Zeit einlesen und danach für jedermann zugänglich ist und auf genannte Weise «inhalieren» werden kann. So wie er mir erklärte, bleibt dann das Eingeleseene zeitlos gelagert und steht jedem Menschen zur Verfügung, der es «abhören» will.

Jjfa Das ist so – ja.

Billy Dann ist ja alles klar, und dass man dann weiss, was eben geschrieben steht in dem und dem Buch, in der und der Schrift oder sonstwo, das kann man dann einfach abrufen, genauso wie Worte und Begriffe usw., wie ich das ja auch kann, weil mir Sfath auch die Gelegenheit gab ..., ach was – das ist ja nicht wichtig, und das braucht ja niemand zu wissen. Eigentlich ist ja das auch nicht das Thema, und übrigens habe ich letzthin etwas Falsches gesagt, nämlich, dass ich jeden 2. Monat eine Injektion wegen «Grauem Star» bekomme, doch habe ich mich damit verredet, denn ich habe diesen glücklicherweise nicht, sondern ich bekomme alle 2 Monate eine Injektion direkt ins linke Auge, weil in diesem die MAKULA und also nicht der Graue Star behandelt wird. Dazu lässt sich im Internet folgendes finden, wobei bezüglich der Behandlung von Makula folgendes angegeben ist:

(Zu den Risikofaktoren für die Entstehung der altersbedingten **Makuladegeneration** gehören das Rauchen, die Belastung der Augen durch UV-Strahlung sowie Bluthochdruck. Auch die genetische Veranlagung spielt eine Rolle. Vor allem Menschen mit heller Haut und blauen Augen sind mit zunehmendem Alter häufiger betroffen.

Es handelt sich um Medikamente, die mit einer dünnen Nadel praktisch schmerzfrei in das Auge bzw. in den Glaskörperraum gespritzt werden. Diese Medikamente können das Wachstum der krankhaften Gefässe bei der feuchten AMD stoppen und somit teilweise zu einer Sehverbesserung führen.)

Praktisch schmerzfrei bedeutet, dass wohl, jedoch kaum etwas vom Einstich der Nadel bemerkbar ist. Eine Injektion in das Auge ist zudem recht teuer und ist z.B. in Deutschland mit 1296.– Euro angegeben. Das ist also das, was ich richtigstellen muss. Die Dosis Lucentis kostet in Deutschland runde 1296 Euro pro Injektion, und in der Schweiz sind die Injektionen nicht billiger.

Jjfa Darüber kann ich dir einiges raten, was gut ist in der Beziehung, was du als Hilfsstoffe anwenden kannst, um eine gute Wirkung gegen Makula zu erzielen, doch bezieht sich das nur auf die Nahrung und besondere Vitamine, die zu empfehlen sind. Was du beachten kannst, sind folgende Vitamine und Nahrungsmittel, die irdischer Natur sind und sich gut auf die Makula auswirken:

Vitamine: A, C, E, Beta-Carotin, Zink, Kupferoxid, Zeaxanthin und Lutein.

Esswaren: Blattgemüse, Grünkohl, Mangold, Wirsing, Rucola, Bananen, Eier, Blaubeeren, Mandeln, Karotten, Sonnenblumenkerne, Kürbis, Lachs, Meeresfrüchte, Bohnen, Linsen, Kichererbsen, Spinat,

Fisch, Nüsse, Samen, Geflügel, Schweine- und Rindfleisch, jedoch nur mager, Zitrusfrüchte, Austern, rote, rohe Paprika, Broccoli, Rosenkohl.

Billy Danke, es wird also wichtig sein, dass ich bezüglich der Vitamine dazu sehe, dass ich diese vermehrt zu mir nehme und auch meine Nahrungsmittel mehr auf die Produkte ausrichte, die du genannt hast. Aber jetzt bin ich daran interessiert, warum du denn weisst ...

Jjfa ... weil ich mich dafür interessierte, da du kürzlich bezüglich deinem Augenleiden eine Bemerkung gemacht hast und ich mich deshalb bemühte, diesbezüglich bei unseren Wissenden nachzufragen, was du hier auf der Erde gegen dieses Leiden in natürlicher Weise tun kannst. Das Machbare ist jedoch nur eine Ratgebung, die du befolgen kannst und in gewisser Weise auch hilfreich ist, denn das Leiden ist altersbedingt und du bist ja ...

Billy ... natürlich, das verstehe ich. Der Jüngste bin ich ja nicht mehr, denn ich – nun, du weisst ja. – Aber danke, und ich werde in nächster Zeit dazu sehen, dass ich mir die von dir genannten Vitamine besorgen kann, wie ich mich speziell auf die Nahrungsmittel einrichten werde. – Danke. Doch ich habe schon seit einiger Zeit eine Frage, die ich vorbringen will, nämlich was du denkst bezüglich der Todesstrafe, die seit jeher hier auf der Erde praktiziert wird, denn ...

Jjfa ... diese Praktik ist öffentlich autorisierter Mord.

Billy Eben, öffentlich sanktionierter und gutgeheissener Mord, den unzählige rachsüchtige Menschen aus dem nichtdenkenden Volk befürworten und die gesinnungsmässig nicht besser sind als jene Menschen, die bewusst Morde begehen, und jene, welche als Henker resp. Scharfrichter oder Todesvollstrecker eben Todesurteile ausführen. Wir haben ja leider auf der Erde in diversen Ländern gesetzmässig noch die Todesstrafe, folglich z.B. letztes Jahr weltweit mehr als 800 Todesstrafenurteile vollstreckt wurden. Das Gros der Erdlinge ist leider nicht nur dumm, sondern auch rachsüchtig und also auch mörderisch, folglich auch weltweit praktisch in jedem Staat Militär existiert und alles stets auf Krieg ausgerichtet ist, der als «Landesverteidigung» deklariert wird.

Jjfa Was diese aber wahrheitlich ist, bedeutet die Verwirklichung von staatlich angeordnetem und befohlenem Mord, wie aber auch die Zerstörung menschlicher Errungenschaften, Trauer, Leid, Elend und Not.

Billy Ja, ich weiss, und damit komme ich wieder auf den Krieg in der Ukraine zu sprechen, der wahrheitlich hinterhältig in der Regie von Amerika mit dem Strohmann Selensky geführt wird, und zwar in Ausnutzung der Dummheit der Regierungsoberen und des Teils der Völker der westlichen Länder und anderer irrer weltweiter Befürworter, die Selensky Waffen liefern und Hilfe zum sanktionierten Mord und zur Zerstörung leisten. Dies, anstatt dass Bemühungen unternommen werden, das sinnlose Morden und Zerstören zu beenden. Gegenteilig sonnen sich diese Regierungsmächtigen und die Kriegsbefürworter darin, indem sie in ihrer Dummheit und Dämlichkeit, Selensky- und Amerikagläubigkeit sowie in ihrer Parteilichkeit glauben, Hilfe zur Beendigung des Krieges zu leisten. Und dass dabei nicht von der Schuld Russlands und von Putin die Rede ist, das liegt daran, dass diese Seite, die ebenfalls mordet, zerstört und verbrecherisch handelt, nicht einbezogen werden kann in alle die heimtückischen, hinterhältigen sowie die hegemonischen Machenschaften und Intrigen Amerikas. Dies, wie die durchwegs verlogene Hilfebettelei von Selensky um Waffen, die von verantwortungslosen NAZI-gleichen Staatsmächtigen Deutschlands und sonst westlicher Länder praktisch mit Handkuss geliefert werden, die dadurch völlig gewissenlos helfen, die Morderei und Zerstörung und damit den Krieg in der Ukraine noch lange weiterzuführen. In dieser Weise, durch die Hilfe mit Unmengen von Geldbeträgen und die vielen Waffenlieferungen an Selensky, führen die «hilfreichen» Idioten und Regierungsbonzen diverser Staaten und ihre Befürworter aus den diversen Völkern unzweifelhaft parteiisch Krieg gegen Russland. Dabei machen alle von diesen krankhaften Idioten allein Putin verantwortlich, der selbstredend natürlich auch verbrecherisch handelt, jedoch nicht als Urheber des Ganzen bezeichnet werden kann, obwohl er den Krieg befohlen hat, denn der wirklich Schuldige ist und bleibt Amerika mit seinem Hegemoniewahn und seiner NATO. Dies jedoch wird von allen «Helfenden» nicht beachtet, dass Amerika hinter allem steckt und heimtückisch alles managt, zusammen mit dem kriegslüsternden Strohmann Selensky.

Jjfa Das ist Wahrheit, wie unsere Beobachtenden und Aufklärenden ergründet haben, doch dies wollen die Amerikafreundlichen und Selenskyfreundlichen nicht wahrhaben, wie wir auch feststellten. Und wenn Ptaah von einer NAZI-Gesinnung von Staatsführenden in Deutschland spricht, dann ist dies auf einen Teil

des Volkes zu erweitern, wie bezüglich eines Teils der ukrainischen Staatsführung und Bevölkerung sowie der Staatsführungen und Bevölkerungsteile mit dem Ganzen der Mitläuferschaft der amerikanischen Mächtschaften.

Billy Besser hätte ich das alles nicht sagen können. Aber lassen wir dieses Thema, denn es gibt anderes zu bereden, was anfällt, nämlich, dass es nicht der Zweck der Übung ist, die Menschen zu belehren, um selbst gross sein zu wollen. Dieser Vorwurf wurde mir nämlich letzthin telephonisch an den Kopf geworfen, geschimpft und mir vorgeworfen, dass ich die Lehre nur bringe, um damit Geld zu verdienen und mich gross zu machen.

Jjfa Das – das darf doch nicht wahr sein, denn ich weiss – und wir alle wissen –, dass das nicht der Wahrheit entspricht.

Billy Ja, aber doch ist es die Wahrheit, dass mir solche gemeinen Vorwürfe gemacht werden. Dabei hat man nicht einmal den Anstand und den Mut zu sagen, wer am Telefon spricht. Wenn ich aber dazu Stellung beziehen will, dann kann ich mit wirklich gutem Gewissen sagen, dass ich niemals auch nur einen roten Pfennig für mich oder meine Familie aus der Lehreverbretung gezogen habe. Gegenteilig habe ich mein gesamtes Vermögen in den Aufbau des Centers und dessen Umgebung, wie auch in die Mission eingebracht, wobei natürlich auch alle Mitglieder von allem Anfang an eisernt mit ihren Monatsbeiträgen mitgeholfen haben und das auch heute immer noch tun – auch die Passivmitglieder. Auch Spenden an mich persönlich habe ich seit jeher immer für den Unterhalt des Centers und die Mission verwendet und niemals etwas für mich selbst gebraucht. Und dass ich wirklich alles gut und recht getan und verwaltet und keinen roten Pfennig für mich abgezweigt habe, das hat dazu geführt, dass die FIGU absolut schuldenfrei ist, keine Hypotheken hat und jede Rechnung korrekt bezahlen kann. Natürlich werden auch die Bücher und sonstigen Schriften gegen ein gewisses Entgelt verkauft, doch sind die Preise von mir derart angepasst, dass sie nicht überrissen sind, die Herstellungskosten decken und einen kleinen Gewinn bringen, der uns hilft, den Wert der Mission weiterzuführen und uns schuldenfrei zu halten. Auch bin ich stets bemüht, für jedes einzelne Mitglied im Center dessen Wohnungskosten sowie dessen Drum und Dran – wie Elektrizität, Wasser, Abfall-Unratabfuhr usw. – und Lebenskosten sowie den Betrag für die Mission so niedrig zu halten, wie es überhaupt möglich ist. Das alles wäre wohl nicht möglich, wenn ich auch nur einen roten Rappen für mich oder meine Familie gebrauchen würde. So «schletze» ich alles durch mit meiner kleinen AHV-Rente und der Vergütung von der ProLitteris, und mehr brauche ich auch nicht.

Jjfa Das weiss ich, wie das alle von uns wissen, denn wir ...

Billy ... schon gut, was gesagt werden musste, das wurde gesagt, Mehr braucht es nicht. Aber noch habe ich etwas anderes, nämlich unsere Mondflieger, die auch zum Mars wollen – mit Raketen. Dazu finde ich, dass dies blanke Geldverschwendung ist, denn mit Raketen kommt man nicht in den Weltraum, der ja erst weit draussen nach dem letzten SOL-Trabanten beginnt, der nicht Neptun ist, wie die Astronomen behaupten, denn nach diesem rund ... Anstatt dass auf der Erde nach einer wirklichen Technik zur Raumfahrt geforscht wird, wie die effective Fortbewegungstechnik effektiv sein muss, um den eigentlichen Weltraum resp. das All zu erreichen und diesen resp. dieses zu «durchfliegen», wird die dazu völlig unnütze und für den Weltraum resp. die Durchquerung des Alls absolut völlig untaugliche Raketentechnik nutzlos vorangetrieben. Nutzlos darum, weil mit Raketen niemals das All resp. der Weltraum bereist werden kann, weil die Raketentechnik in keiner Weise dazu benutzt werden kann.

Jjfa Das ist tatsächlich so, weshalb diese für den Bereich des Alls, wie du die Weiten ausserhalb des SOL-Systems nennst, wahrheitlich völlig nutzlos sind.

Billy Lächerlich, sagte dazu Ptaah.

Jjfa Das kann so gesehen werden, denn es beweist, dass weder real gedacht noch verstanden wird, welche Technik tatsächlich benötigt wird, um das All, wie du es nennst, passieren zu können.

Billy Das hat schon Sfath gesagt, aber den Erdlingen kann nicht die Wahrheit gesagt und gedacht werden, dass diese akzeptiert wird. Dies ist so auch bezüglich der Medikamente, die ich nicht nehme, oder nur dann, wenn es nicht anders möglich ist, als dass ich sie zwangsläufig nehmen muss. Besonders Schmerzmittel wie auf Basis von Paracetamol und Ibuprofen verpöne ich durchwegs, denn diese Gifte – das sind

sie meines Erachtens wirklich – verursachen Organschäden, wie auch Schlaganfälle und können gar zum Herzinfarkt führen, wie ich von Ptaah gelernt habe.

Jjfa Das mag so sein, doch jetzt ist es notwendig für mich, dass ich zurückgehe, denn ich habe meiner Verpflichtung nachzugehen. Wenn also nichts mehr anfällt, das für dich von Bedeutung ist, dass wir noch darüber zu sprechen haben, dann will ich jetzt ein Wiedersehen wünschen.

Billy Natürlich, wenn du gehen musst, dann ist ebenfalls mein Wunsch, dass ein Wiedersehen sein wird. Tschüss.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsechsvierzigster Kontakt

**Sonntag, 21. Mai 2023
14.56 h**

Quetzal Sei gegrüsst, mein Freund.

Billy Dich hätte ich jetzt wirklich nicht erwartet, sei aber auch gegrüsst. Beinahe bin ich erschrocken, denn ich war nicht darauf gefasst, dass mich jemand besucht und plötzlich hier steht.

Quetzal Ptaah beordert mich hierher, denn ich habe dir folgendes mitzuteilen: ... Ausserdem wurde ich angewiesen, nun fortan bis zur Rückkehr von Ptaah als Verbindungsperson zwischen dir und ihm während seiner Abwesenheit für dich auf der Station zu verbleiben. Dabei werde ich mir erlauben, mich täglich im Center zu bewegen, natürlich unerkant, um zu sehen, was sich so Tag für Tag ergibt.

Billy Das ist eine lange Rede, und zudem recht unerfreulich, wozu ich auch denke, dass ich mich durchwegs daranhalte und darüber schweige, wie du und Ptaah es empfehlen.

Quetzal Das ist wirklich erforderlich, doch du sollst es wissen.

Billy Das weiss ich schon seit Sfaths Zeiten, und schon er sagte, dass ich nichts darüber erzählen soll, so ich also schon deswegen nichts verlauten lassen werde.

Quetzal Das ist auch mir bekannt, aber es ist wirklich gut, dass wir darüber schweigen, denn es wäre wirklich nicht gut, weil nur Angst ausgelöst und alles noch schlimmer machen würde.

Billy Ja, das wäre effectiv so. Aber es ist gut, dass du hierbleibst, denn Jjfa und Juraata sind ja nicht so versiert mit den Dingen, die sich hier auf der Erde abspielen, auch wenn sich die beiden sehr um alles bemühen. Sie waren auch irgendwie entsetzt, als wir zusammen weg und in ... waren und sahen, dass amerikanische ... Sie konnten nicht verstehen, dass dies der Öffentlichkeit verschwiegen und ... wird. Solche Dinge sind sie offenbar nicht gewohnt, und folglich sollten sie davon ferngehalten werden. – Aber weg davon; ich bin froh, dass du hier bist, denn ich habe so einige Ideen bezüglich der Naturarbeiten, die ich gerne mit dir bereden möchte. Glücklicherweise greift nun auch Pius mit an, denn er interessiert sich dafür und ist ständig damit beschäftigt, und er hört auch auf meine Anweisungen, hat eigene Augen im Kopf und versteht es, das zu sehen, was notwendig ist und getan werden muss.

Quetzal Das ist gut so, und wie ich sah, macht er seine Arbeit gut. Was jedoch das vorhin Besprochene betrifft, solltest du nicht das Ganze der Beobachtungen beim Abrufen und Niederschreiben unseres Gespräches erwähnen. Vielleicht, dass du Andeutungen machst, aus denen die Interessierten sich Gedanken machen können. Mehr aber solltest du jedoch nicht tun. Ausserdem ist es für dich immer notwendig, dass du über jenes orientiert bist, was ich dir gesagt habe, denn dein Wissen darum ist immer noch sehr wichtig, um das Richtige zu tun.

Billy Es ist wohl notwendig, sich daran zu halten und zu schweigen, wenn deswegen Fragen aufkommen und gestellt werden. Doch sagtest du auch, dass sich nun auch die Kleinen seit geraumer Zeit mit den stetig sich verschlimmernden Geschehen hier auf der Erde beschäftigen. Und wie du sagst, stellten sie fest, dass die Erdlinge in ihrem Nichtdenken und in deren Verhaltensweisen menschlich stetig abartiger werden.

Quetzal Du sollst ja besucht werden, weil sie dir berichten wollen.

Billy Das sagtest du schon vor geraumer Zeit, doch kam bisher niemand von diesen Knülchen.

Quetzal Das ist mir bekannt.

Billy Eben – offenbar dauert es noch länger. Aber es interessiert mich einmal, ob du weisst, was bezüglich der Demonstrationsclique ›Letzte Generation‹ abgeht, die, wie mir Ptaah schon vor einem Jahr sagte, ja von einem miesen unrechtschaffenen und kriminellen Teil Amerikaner gesteuert werde, und zwar zum Zweck ... Das aber, was eigentlich mit diesen idiotischen Demonstrationen bezweckt wird – was ich aber nicht offen sagen will, weil Ptaah sagte, dass andere Gleichgesinnte das Panier ergreifen und selbiges machen würden, weil sie ebenso dumm seien, wie jene, die unbedacht die kriminellen Demonstrationen mitmachen, ohne zu wissen, was damit eigentlich erreicht werden soll –, ist hirnrissig. Mich nähme es jedoch wunder, ob der deutsche Geheimdienst so dumm und dämlich ist, dass er hinter dem Ganzen wirklich nicht erkennt, nämlich, dass alles von Amerika aus arrangiert und gesteuert wird für die Händeankleber auf Strassen und Autopneus, und die auch mit Farben und Sprays enormen Schaden anrichten. Dies alles, wie Ptaah sagte, ist das Werk von ...

Quetzal ... dazu kann ich folgendes erwähnen: Was sich leider ergibt, ist das, dass sich viele Personen unbedacht provozieren lassen und persönlichen wie auch öffentlichen Schaden erschaffen, wie sie damit auch viele Mitmenschen in Mitleidenschaft ziehen und sich dafür noch bezahlen lassen. Ausserdem ist zu sagen, dass es sich bei den Demonstrierenden und recht viel Schaden verursachenden Personen der ›Letzten Generation‹ um eine von Amerika organisierte und gelenkte sektiererisch-kriminelle Organisation handelt, bei der sich noch eine krankhaft denkende und finanziell sehr reiche Person beteiligt. Die Organisation erschleicht unter anderem in Deutschland auch Steuergelder, womit kriminelle sowie hohen Schaden verursachende Demonstrationsaktionen finanziert werden, wie sich die Urheber auch bereichern, wie auch die Demonstranten unbedacht durch all ihre Aktionen die Ordnung sowie die wirtschaftlichen und privaten Errungenschaften schädigen.

Billy Das ist das, was schon Ptaah vor gut einem Jahr sagte, worüber aber nichts offen gesagt wurde, weil wir eben privaterweise darüber sprachen, wie auch deshalb, weil ich ja nie Privates abrufe und aufzeichne. Aber ich denke, dass man jetzt doch einmal darüber sprechen sollte, was sich wirklich ergibt, wie auch, dass hinter der ›Letzten Generation‹ eine amerikanische irre und reiche Frau steckt, die all die verrückten Machenschaften der ebenfalls irren Händeankleber befürwortet und finanziert, wovon in der Regel selbst die unbedarften und idiotischen Demonstrierenden wohl nichts wissen, weil sie bohnenstrohdumm sind.

Quetzal Wovon wir aber nicht weitersprechen sollten, denn jedes Wort ist zu viel, weil es für all die Unbedarften sinnlos ist.

Billy Was dies anbelangt ist ja klar, und das Beste ist wohl, wenn wir darüber wirklich nicht mehr reden. Kannst du mir aber bezüglich der Wasser etwas erklären, die hier auf der Erde sind?

Quetzal Dazu kann ich leider nichts sagen, denn diesbezüglich habe ich weder etwas gelernt noch mich dafür interessiert.

Billy Schade, dann muss ich auf mein Wissen greifen, eben was ich von Sfath gelernt habe, wie auch auf das, was ich an Informationen aus Zeitungen, dem Radio und TV weiss. Alles ist etwas anders, als allgemein bekannt ist, ausserdem wurde ich wieder angefragt – warum weiss ich nicht, denn allgemein lernt man das ja in der Schule –, wieviel Wasser es auf der Erde gebe. Das weiss ich aber nicht genau, sondern nur in etwa, eben das, was eigentlich allgemein bekannt ist. Doch die Frage, wie alt denn die Wasser und wie weit sie überhaupt als Lebensgrundlage zu erachten seien, dazu denke ich, kann ich nach dem beantworten, was ich bei Sfath und halbwegs in der Schule gelernt habe. Jedoch wieviel der Wasser es auf der Erde wirklich sind, das weiss wohl kein Mensch. Oberflächlich betrachtet ist die Erdoberfläche zu etwas mehr als 70% mit Wasser bedeckt, was ungefähr 1330 Milliarden Kubikkilometern entspricht, wie ich gelernt habe, aber dabei ist keine Rede von dem, was weiter an Grundwassern im Erdinnern ist, was sicher noch viele Kubikkilometer ausmacht. Nun, das Alter der Wasser auf der Erde aber ist – das ist wohl immer noch die gleiche Frage, die von den Menschen seit alter Zeit gestellt wird –, was offenbar nicht begriffen werden will, von diesem Planeten zu einem grossen Teil selbst hervor-

gebracht worden, wie das praktisch jedem Planeten eigen ist. Ausserdem habe ich von Sfath gelernt, dass die Wasser auch durch Kometen, Asteroiden, Meteore, wie auch «Eiswolken» – von denen unsere Astronomen usw. noch immer nichts wissen – aus dem SOL-Raum auf die Erde hergebracht wurden. Und wenn ich von «DIE» Wasser rede, dann meine ich das auch so, denn Wasser besteht als durchsichtige und geschmacklose Flüssigkeit, die aus einer Verbindung von 2 Elementen vor- kommt. Dies nämlich, indem sich Wasserstoff, der als H bezeichnet wird, und Sauerstoff, der als O genannt wird, verbinden. Den Wassern wird sogar symbolisch ein Edelstein zugesprochen, nämlich der «Apatit», weil er eine erfrischende und klare Energie ausstrahlen und das Selbstbewusstsein stärken sowie die Kreativität des Menschen fördern soll.

Und bezüglich der Wasser habe ich noch zu erklären, dass sie als Dunst von der Erde in die Atmosphäre hochsteigend zu flüssigem Wasser kondensieren, zu Schnee werden oder zu Regen, oder sie zu Eiskristallen gefrieren. Dann, wenn sie wieder zur Erde niederfallen, werden sie als Quellen, Bäche, Flüsse, Sümpfe, Moore, Seen, Grundwasser und Meere usw. gesammelt. Doch dass der Werdegang dieses H_2O – seit es zu uralten Zeiten, als es erstmals aus dem Planeten erschaffen wurde – unseren Wissenschaftlern absolut unbekannt ist, das wirft für sie Rätsel auf.

Es sei aber einmal gesagt, dass die ersten Wasser sich selbständig und völlig natürlich aus dem Planeten selbst entwickelten, und zwar infolge der Glut und der Hitze des entstehenden Weltenkörpers. Durch Hitze und Wärme entstand eine Verdunstung der sich entwickelnden Hitzegase, die eben gasförmig in den Leerraum des entstehenden Weltenkörpers gelangten und die allererste Atmosphäre bildeten, also eine Gasatmosphäre. Weiter erfolgten wiederum über lange geologische Vorgänge bezüglich neuen evolutiv und gutwirkenden Veränderungen, dass sich folglich alles weiter wandelte und sich über Jahrmilliarden eine Atmosphäre und Wasserstoff entwickelten, wie auch Pflanzen und damit auch Sauerstoff, der sich mit Wasserstoff verband, und weiter auch Leben, das sich selbständig bewegen konnte usw., wie ich von Sfath lernte.

Was als Dunst aus den Wassern in die hohe Atmosphäre aufsteigt, fällt also als Regen, Hagel oder Schnee wieder zur Erde zurück, ins Meer oder auf die Erde, und fällt es auf diese, dann versickert es im Boden und versorgt die Bäume und alle Pflanzen mit den Wassern, fliesst durch den Boden oder sammelt sich als Grundwasser. Auch sammelt es sich wieder in Bächen und Flüssen und fliesst zurück ins Meer. Der ewige Kreislauf aus Verdunstung, Vergasformung, Niederschlag, Versorgung von Bäumen und Pflanzen aller Art und durch das Austreten durch Quellen, Abfliessen durch Bäche und Flüsse, das Sich-Ablagern in Seen usw. und in den Meeren, beginnt wieder von vorne. Bei dem ganzen Prozess werden erhebliche Energien gebunden oder freigesetzt, und zwar schon bei der Verdunstung werden ungeheure Energien verbraucht, die dann bei der Kondensation wieder freigesetzt werden, wobei auch gewaltige elektrische Energien als Blitze von nahezu 300 Kilowattstunden (kWh) entstehen, was ca. 1 Gigajoule ist oder in etwa der Energie von 31 Millionen Liter Benzin entspricht.

Der Mensch besteht aus grossen Teilen Wasser, und dieses ist und bleibt seine sowie aller Lebewesen auf der Erde absolut lebenswichtigste Grundlage. Die Meeresströmungen regeln das Klima der Erde, doch für den Menschen scheint alles selbstverständlich zu sein – bis es zu spät ist, weil er gewissenlos und unbedacht mit dem lebensnotwendigen Nass verschwenderisch umgeht. Doch der Stoff mit der simplen Formel des H_2O verhält sich einzigartig und gibt dem Erdling immer wieder Rätsel auf. Aber ohne die Wasser, das sollte sich jeder Mensch einmal klar sein, gibt es kein Leben auf der Erde. Sogar bei- nahe 4 Kilometer in der Tiefe der Erde habe ich zusammen mit Sfath Leben festgestellt. Noch ist dieses vom Erdling unberührt, doch es fragt sich, wie lange noch?

Wahrlich: Die Welt geht durch die Überbevölkerung und deren zerstörerische Machenschaften immer mehr zugrunde, so wie die Menschen immer mehr ausarten und unmenschlicher und zudem immer dümmer werden. Und jetzt kommt noch die Künstliche Intelligenz dazu, die erst recht ein grosses Übel auslösen wird, weil nicht in die Zukunft gedacht und folglich nicht erkannt wird, was kommt.

Kürzlich sprach Ptaah vor seinem längerzeitigen Weggehen davon, dass allein in Deutschland viele Kinder und Jugendliche dem NEO-NAZISMUS verfallen sind und die Schulen damit immer mehr durchweben. Dies als Folge dessen, dass in der Regierung viele neu-nazistische regierende Elemente hocken und neo-nazistisch regieren, und zwar in der eigentlichen Regierungsposition selbst, wie auch in der Position der Ausübung des Aussenministeriums usw. Ptaah sagte, dass euren Abklärungen gemäss nicht nur die Rechtsextremen und jener Teil der NEO-NAZIS im Volk sich am NAZImässigen Handeln der Regierenden ein Beispiel nehmen und alles Falsche und Böse damit antönnen, sondern nun auch die Kinder und Jugendlichen in den Schulen. Dass dabei das falsche und idiotische Handeln bezüglich der Waffenlieferungen an Selensky ein grosser Teil der NAZI-Verhaltenden der Regierenden abkupfernd auf Teile des Volkes, die Kinder sowie die Jugendlichen, Rechts- extremisten und NEO-NAZIS übergeht und wirkt, das wurde von Ptaah explizit erwähnt. In gleicher Beziehung, so sagte er, ist das Gebaren und die Gesinnung gewisser Leute in der Diktaturorganisation EU, insbesondere bezüglich jener «Grössen», die sich der deutschmässigen Abstammung rühmen oder unter direkter oder indirekter Beeinflussung der regierenden NEO-NAZIS stehen. Diese allesamt sind übrigens durch ihre NAZI-Gesinnung und ihr NAZIhaftes Handeln dafür verantwortlich und mitschuldig, dass absolut nur einseitige Erfolgs-Berichterstattungen von Kriegshandlungen und Kriegsgewinnen zu Gunsten des Ukrainemilitärs und des grosssprecherischen Selensky erfolgen, während Kriegsverbrechen vom Ukrainemilitär erfolgen und nicht offengelegt werden. Dies durchwegs im Gegensatz zu dem, dass bezüglich dem, dass die Schandtaten des Russlandmilitärs sehr wohl genannt werden. Also erfolgt die Kriegsberichterstattung nur einseitig, und zwar in der Weise, dass das Ukrainemilitär und seine Gewinne sowie Selensky hoch in den Himmel gelobt, das Militär Russlands und Putin entweder missachtet oder in der Luft zerrissen werden. Ausserdem ist es so, wie ich aus eigener Beobachtung weiss, dass die ukrainischen Kräfte nebst dem, dass sie auch auf russischem Gebiet wirken und Sabotageakte ausführen und mit

Hilfe der Amis im Hintergrund Moskau und andere Orte mit Drohnen angreifen wollen, wie Selensky angeordnet hat, auch Putin zu ermorden, was ich selbst gehört habe, zusammen mit Bermunda, als wir ihn mit Hilfe des Sprachübersetzers be-lauschen konnten.

Aber zurück zu den Wassern: Wie ich zusammen mit Sfath schon zur Zeit der Dinosaurier Wasser getrunken habe, wenn wir zurückreisten zu ihrer Zeit, so trinke ich auch heute noch von denselben Wassern, wobei sie sich jedoch seit der dama-ligen Zeit unzählige Male durch Verdunstung und Wiederwerdung als Dunst, Regen, Schnee, Hagel und Trinkwasser immer wieder erneuert haben. Aber wenn ich schon dabei bin, über die Wasser zu reden, dann ist es vielleicht wichtig, dass ich einmal sage oder erkläre, wie wichtig die Wasser für den Menschen und alles Leben auf der Erde sind.

Das Trinkwasser ist heute von hoher Qualität, und allgemein sind strenge Richtlinien bezüglich Hygiene und Sicherheit ge-geben. Als Naturprodukt enthält Leitungswasser diverse Spurenstoffe, wobei jedoch deren Konzentration aufgrund stren-ger Auflagen tief ist, und zwar derart, dass es vom Menschen bedenkenlos getrunken werden kann, wenigstens was auf die <zivilisierten> Gegenden zutrifft, die zivilisiert genannt werden. Zumindest die Bevölkerungen werden mit naturnahem und gesundem Trinkwasser versorgt, wobei jedoch festzuhalten ist, dass die gute Qualität des Trinkwassers nur dort gewähr-leistet ist, wo explizit und entschieden auf die Sauberkeit und Reinheit geachtet wird.

Der Umgang mit der Ressource Wasser erfordert konkrete Massnahmen, die auch einen wirksamen Gewässerschutz bein-halten, wie auch deren konsequente Umsetzungen unumgänglich sind, folglich die hohe Qualität des Leitungswassers auch zukünftig für kommende Generationen gewährleistet ist.

Die wohl weitem gegebene Trinkwasserqualität beruht auf jahrelangen Anstrengungen und finanziellen Investitionen sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen und vielen mühsamen Arbeiten, die alle erforderlich waren, um das aussergewöhnliche Privileg des Guten und Wertvollen zu erhalten. Es waren aufgrund aller Entwicklungen bestimmte Massnahmen zwingend erforderlich, die bedacht und durchgeführt werden mussten, dass es wirklich klappte und eine Wasserversorgung zustande kam, die in der Regel von all den Nutzern niemals bedacht oder als selbstverständlich erachtet werden.

Die Überbevölkerung bringt es nun aber mit sich, dass die Wasserversorgung zunehmend mit Nutzungskonflikten konfron-tiert wird, wobei diese insbesondere in der zivilisierten Welt im Siedlungsbau und der Landwirtschaft sowie in Gärtnereien entstehen, wie jedoch in Drittweltländern durch weltweite Industriekonzerne, die den einheimischen Völkern die Wasser regelrecht stehlen, die dadurch kilometerweit und stundenlang das notwendige Trinkwasser heranschleppen müssen. Problematisch sind in der zivilisierten Welt Auszonungen oder Einzonungen, wie aber auch die Nutzung bestimmter Ge-biete, in denen eine Wasserfassung besteht. Dies erfordert oft zwangsläufig Umzonungen und zwingen so die Wasserver-sorger, eine ansonsten erwünschte Fassung zu schliessen, wie jedoch auch chemische Aufbereitungsstufen einzubauen. Wie mir bekannt ist, mussten allein in der Schweiz und in Deutschland in den letzten 50 Jahren jeder 3. oder 4. Wasserver-sorger Wasserfassungen schliessen, wobei Nutzungskonflikte oder auch Zusammenlegungen die Regel waren.

Die gegenwärtige Wassergewinnung in Europa kann zwar naturnah ausgeführt werden, wobei etwa $\frac{2}{3}$ der Wasser mit UV-Licht oder einfachen Filtern aufbereitet resp. gereinigt werden.

Intakte resp. saubere hochqualitative und naturnahe Wasserversorgung setzt eine intensive Reinhaltung und dauernde Nutzung voraus, wobei aber z.B. unverantwortlich durch Private, wie von Fabriken, Konzernen, Gärtnereien sowie Land-wirtschaftsbetrieben usw. durch den Einsatz von Pestiziden oder Dünger usw. die Bodenflächenwasser und die Grundwas-ser belastet werden, wodurch die Aufbereitung der Wasser sehr erschwert wird. Viele Gewässer, wie Bäche, Flüsse und Seen usw., überschreiten alle vorgeschriebenen Grenzwerte von Giften, Nitrat und Pestiziden. Es besteht je länger, je mehr und fortan gar ständig das Risiko, dass alle Gewässer langsam auch durch Grundwasser belastet werden, und zwar sehr langfristig, folglich der Aufwand der Aufbereitung erhöht und Trinkwasser weniger und weniger naturnah gemacht, aufbe-reitet werden kann sowie teurer wird.

Nenne ich nun aber die Pestizide, dann umfassen diese gesamthaft mit dieser Bezeichnung eine Sammelbezeichnung, so-wohl für Pflanzenschutzmittel (PSM) und Biozide. Aufgrund hoher Niederschlagsraten wird der Grenzwert in Gewässern oft überschritten, wobei in Landwirtschaftsbetrieben und besonders in Grossgärtnereien, wie auch in Privatgärten und intensiv genutzten Gärten sogar bis 70% Biozide verwendet werden. Etwa jede 5. Trinkwasserfassung ist von Pestizidkonzentration in erhöhter Weise betroffen, wobei Pestizide deshalb die grösste Gefahr nicht nur für Gemüse, sondern auch für die Trink-wasserqualität und für alle Gewässer darstellen.

Es wurden z.B. laut einer Zählung der Veterinärmedizin in der Schweiz 2020 rund 29 Tonnen Antibiotika verkauft, während rund 35 Tonnen in der Humanmedizin verbraucht wurden. Gegen viele dieser Wirkstoffe entwickelten die Tiere und das Getier infolge der hohen Verwendung schnell Resistenzen. Dies obwohl eher von einem langfristigen Prozess der Resistenz-verbreitung ausgegangen wird, während aber das Wissen besteht, dass die Verbreitung von Antibiotikaresistenzen weltweit immer mehr als ernstzunehmende Belastung einzustufen ist.

Wird bei allem das Nitrat beachtet – das schon natürlicherweise in geringen Konzentrationen im Grundwasser vorkommt – , dann ist festzustellen, dass dessen hauptsächliche Verwendung in der Düngung von Pflanzen liegt. Beachtet man den gesetzlich vorgeschriebenen Höchstwert, dann liegt dieser für die Rohwassermenge bei einem viel zu hohen Wert, der das Normale der Gewässer überschreitet, weshalb Nitrat in nur sehr geringen Mengen – wenn überhaupt – verwendet werden soll. Innerhalb Zonen, wo intensive Landwirtschaft betrieben wird, erfolgt gar eine Überlastung bis ca. 60%, weshalb die gesetzliche Vorgabe im totalen des Erlaubten nicht beachtet und das Nitratausbringen völlig unterlassen werden soll.

Für Abwasser- sowie Gewässerschutz sind unter anderem folgende 8 Notwendigkeiten, die dringend zu beachten sind:

1. Die Infrastruktur und die Vorkommen der Wasser sollten mit Richtplänen gegen Konflikte der Nutzung und eventuelle Risiken abgesichert werden, während bei einer Abwägung von klaren Interessen und Notwendigkeiten die Trinkwasserversorgung stark gewichtet wird resp. eine prioritäre Haltung erhält.
2. Die Wasserversorgung und Nutzung muss in jeder Art und Weise sowie örtlich bestimmbar professionalisiert werden.
3. Es müssen, und zwar ohne Pardon, greifendere Gewässerschutzbestimmungen und Gewässerschutzgesetzgebungen ergriffen und umgesetzt werden, die nicht nur für Private, sondern auch für industrielle Betriebe, Firmen und Konzerne usw. gelten, und zwar konsequent und ohne Pardon.
4. Die Produktion und der Einsatz von Pestiziden und Bioziden aller Art muss eingeschränkt werden, wobei der Verkauf kontrolliert und nur gestattet sein darf für Böden, Grossgärten, Wiesen und Äcker, auf die kontrolliert gesetzeskonform nur absolute Mindestmengen Pestizide und Biozide usw. ausgebracht werden, wobei die Ausbringungsorte nicht in der Nähe von Trinkwasserfassungen sind.
5. Der Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln aller Art ist in Schutzzonen rund um eine Trinkwasserfassung zu verbieten, und zwar sowohl von Gärtnereien, Landwirtschaften, Privaten, Firmen und Konzernen usw.
6. Jegliches Ausbringen und sonstiger Einsatz von Pestiziden, Bioziden, Pflanzenschutzmitteln und chemischen Giften jeder Art durch Landwirtschaft, Private, Gärtnereien, Firmen und Konzerne usw. ist in Grundwasserschutzzonen zu verbieten.
7. Naturgefährdende problematische Abwässer müssen aufgelöst oder durch alternative Naturschutzmethoden zur naturgerechten Abwasserentsorgung umgewandelt werden.
8. Die Regierungen müssen bemüht sein, verschiedenste Massnahmen durchzusetzen, um den öffentlichen und privaten oder landwirtschaftlichen, gartenbau-, firmen- und konzernmässigen Belastungen der Gewässer entgegenzuwirken.

Diese Punkte decken in keinem Fall alle zu ergreifenden notwendigen Massnahmen ausreichend ab, folglich ein Interesse bestehen muss, das Notwendige nachträglich noch in das Genannte zu integrieren. Allein das Übermass der vernunftlosen Überbevölkerung und deren zerstörende Machenschaften am Planeten, an der Natur, Fauna und Flora, an der Atmosphäre und am Klima und überhaupt an allen Ökosystemen, erfordert eine sehr rasche und neue Entwicklung auf allen Gebieten allen Lebens. Effectiv ist es nicht nur besorgniserregend, was sich an Planeten- und Naturzerstörung sowie gesamthaft an Ökozerstörung weltweit ergibt, sondern es ist bereits existenzgefährdend für den Menschen, die Natur und alles Leben überhaupt, und zwar in sehr hohem Mass. Daher ist der Mensch der Erde angehalten, nicht nur bezüglich der Menschheit, sondern auch gesamthaft allem Leben auf der Erde die sichere und hochqualitative Trinkwasserversorgung zu gewährleisten und ihr den Stellenwert und Schutz zu geben, der allem Leben zusteht.

Die Wasser setzen Grundwasser und intakte Gewässer voraus, Rohwasser und eigentliches Trinkwasser, das guter Qualität sein muss. Grundsätzlich sind Rohwasser und Trinkwasser eigentlich zwei verschiedene Wasser, nämlich Grundwasser und Oberflächenwasser, wie es eben in der Natur vorkommt. Grundsätzlich ist alles natürliche Wasser sogenanntes Rohwasser, während das Trinkwasser eigentlich aufbereitetem Wasser entspricht und Leitungswasser genannt wird, weil es in Häuser oder sonstige Gebäude und in Dorfbrunnen usw. geleitet wird. Die Benennung ist von Bedeutung, denn die Unterscheidung von Rohwasser und Trinkwasser ist wichtig, was in der Regel vom Menschen nicht beachtet oder nicht verstanden wird, denn Rohwasser ist im Gegensatz zu Trinkwasser nicht durch die Menschen behandelt und gereinigt. Für beide Wasser gelten unterschiedliche Werte bezüglich der Qualität, folglich beide qualitätmässig unterschiedlich sind. Öffentliche Gewässer sind heutzutage in der Regel leider mit Pestiziden belastet, was problematisch für mindestens das lokale Ökosystem ist, wie langfristig aber insbesondere für das Grundwasser, das u.U. hochgepumpt und von den Menschen irgendwie verwendet wird. Doch dieses Rohwasser weist gegensätzlich zu Trinkwasser unterschiedliche Grenzwerte auf und kann aus hygienischen Gründen heutzutage nicht mehr ungereinigt einfach bedenkenlos vom Menschen getrunken werden. Das war gegenteilig früher der Fall, als noch keine Pestizide und Biozide die Gegenden, die Luft und das Wasser sowie die im Garten und Feld gepflanzten Nahrungsmittel vergiftet haben.

Wenn ich nun noch die Wasserqualität anspreche, dann ist festzustellen, dass die Reinheit und Sauberkeit differenziert betrachtet werden müssen, denn wie jedes Naturprodukt finden sich durch den Menschen bearbeitet und infolge der Örtlichkeit die Wasser nie in absolut reiner Form, denn chemisch betrachtet, finden sich in den Wassern diverse Spurenstoffe, wie auch wertvolle Mineralien, mit denen sie natürlich oder durch den Menschen angereichert werden. Dies gilt nicht nur für die verschiedenen Sorten resp. Marken Mineralwasser, sondern auch für alle Leitungswasser. Doch wirklich saubere Wasser, die eigentlich Lebensmittel sind, entsprechen durchwegs den hygienisch-gesetzlichen Bestimmungen, so Trinkwasser aus der Leitung grundsätzlich einem geschmacklosen Destillat entspricht, das bedenkenlos getrunken und zur Speiseaufbereitung benutzt werden kann.

Wenn ich nun die Spurenstoffe anspreche, die in den Trinkwassern nachweisbar sind, dann ist zu sagen, dass diese völlig unterschiedlich in ihrer Art und Menge sind, denn je nach Ort, Umgebung und menschlicher Ortstätigkeit, wie z.B. Gärtnerei, Landwirtschaftsbetrieb, Fabrik, Siedlungszone oder Industriezone und Zeit treten die Spurenstoffe in höheren oder niedrigeren Konzentrationen auf. Diese Stoffe sind z.B. Medikamentenrückstände, Pestizide oder Nitrat, Mikroplastik, Keime oder Metalle usw. Diese können je gemäss deren Arten und Konzentrationen gesundheitsgefährdend sein, während wirklich saubere Wasser entsprechend derart gereinigt sind, dass deren Spurenstoffkonzentration bezüglich Gesundheitsgefährdung in der Regel so tief ist, dass keine Gefährdung der Gesundheit gegeben ist, selbst wenn lebenslang das köstliche Nass getrunken und zur Speisenaufbereitung genutzt wird. Dies ist zwar in der Regel gesetzlich festgelegt, so für Leitungswasser der Grenzwert für den gesundheitsgefährdenden Wert von Spurenstoffen weit unter dem liegt, wo erkennbare Gesundheitsschäden auftreten. Aber ehrlich gesagt: Auch wenn das ganze Diesbezügliche gesetzlich permanent kontrolliert wird, so ist ehrlich und von Wichtigkeit zu sagen, dass selbst die kleinsten sowie gesetzlich erlaubten Mengen von Spurenstoffen gesundheitsschädlich sind, wenn diese in den Trinkwassern vorkommen. So ist also Leitungswasser in der Regel immer mit Spurenstoffen kontaminiert, und zwar auch dann, wenn die Qualität permanent geprüft und eine Mindestmenge an Spurenstoffen gesetzlich festgelegt und erlaubt wird.

Was nun die sehr wertvollen Mineralien betrifft, die der menschliche Körper benötigt und die in den Trinkwassern und eben in den Leitungswassern enthalten sind, so weisen diese je nach deren Herkunft mehr oder weniger die wichtigen Mineralien auf, die eben je nach Quelle, Seewasser oder Grundwasser verschieden sein können. Werden im Vergleich dazu Mineralwasser resp. die sogenannten Markenwasser untersucht, dann schneidet Leitungswasser eigentlich sehr gut ab, denn nachweisbar enthalten nur etwa die Hälfte der handelsüblichen Markenwasser signifikant mehr Mineralien als Leitungswasser. Zu erklären ist auch, dass der menschliche Körper nur eine bestimmte Menge an Mineralien aufnehmen kann, die zudem in der Regel schon in den festen Lebensmitteln enthalten sind, die der Mensch täglich zu sich nimmt. Das sagt aus, dass in der Regel ein hoher Mineraliengehalt in Wassern nicht besonders, sondern ganz normal erforderlich ist. Auch ist unter Umständen kein hoher und besonderer Wert notwendig, denn die Wasser nehmen im Zug ihres natürlichen Kreislaufes viele wertvolle Mineralien in sich auf, die der Mensch und jede andere Lebensform für ein gesundes Leben benötigen. Wohl zu erklären ist noch, dass Spurenstoffe im Bereich von Mikrogramm (mg) und Nanogrammen (ng) in den Wassern vorkommen, was aber kleine Masseinheiten in minimierender Form sind, die unvorstellbar klein einzuordnen sind. Trinkt so der Mensch z.B. etwa ein Medikament, das eine Konzentration von 100ng Wirkstoff hat, dann würde er bei einem täglichen Trinken von 2 Litern Wasser ganze 700 Jahre benötigen, um 100ng aufzunehmen. Das ist eigentlich das, was ich weiss und zu sagen habe.

Quetzal Das von dir Erklärte finde ich nicht nur interessant, sondern auch aufschlussreich.

Billy Da habe ich aber jetzt noch eine Frage bezüglich der Erscheinungen der fremden Gestalten, die in letzter Zeit vermehrt rund um das Center in Erscheinung treten. Habt ihr da schon etwas herausgefunden und Erkenntnisse gewonnen? Es handelt sich ja nicht um die euch und mir bekannten Fremden, wie ihr sagt, sondern um irgendwelche «Gestalten», die euch wie mir unbekannt sind. Verschiedene unserer FIGU-Mitglieder haben ja schon beobachtet, wie diese auf den Überwachungsbildschirmen aufgetaucht sind, jedoch nicht aufgezeichnet wurden, folglich sie durchwegs unbekannt bleiben und sie nachträglich nicht eruiert werden können, wenn die Überwachungen zurückdurchsucht werden. Nun hat es auch Madeleine beobachten können, als sie mir Kaffee ins Büro brachte, folglich sie darüber einen kurzen Artikel geschrieben hat, nämlich folgenden:

Skuril ...

Heute, am Sonntag, den 14. Mai 2023, ca. 11.00 Uhr, brachte ich, Madeleine, Billy einen Kaffee in sein Büro, und da sahen wir auf einem seiner Überwachungsbildschirme, der den Bereich vor dem Hauseingang aufzeigt, eine in Weiss gekleidete Gestalt, die etwa ca. 70 bis 80 cm über dem Boden schwebte. Es war ein Mensch, der etwas zusammengekauert, schätzungsweise etwa 150 cm gross und wie gesagt, völlig in Weiss gehüllt war und eine Art Overall mit Kapuze trug. Es war wirklich ein Mensch, und dieser schwebte in leichter Schiefelage über dem Boden; sein Gesicht jedoch konnten wir nicht richtig sehen, so also auch sein Profil nicht, denn es war nicht genau sichtbar, dies, weil uns die Gestalt nahezu den Rücken zukehrte. Erst verweilte sie reglos, doch dann bewegte sie sich minim.

Sogleich wollte ich mich am Ort des Geschehens von der Existenz der Person mit eigenen Augen überzeugen, weshalb ich sofort nach draussen ging, doch wie das so üblich ist und oft im Center geschieht, war niemand vor dem Haus zu sehen, obwohl die Gestalt noch immer auf dem Bildschirm zu sehen war, als ich ins Büro zurückkehrte. Dann jedoch veränderte die in Weiss gekleidete Gestalt ihre kauernde Position in die Senkrechte, um kurz darauf unvermittelt zu verschwinden und sich sozusagen in Luft aufzulösen. Das ganz Geschehen mag sich über einen Zeitraum von 4 bis 5 Minuten erstreckt haben. Es verhielt sich genau gleich, wie Billy, Mark, Hartmut und Brigitt das am 20. März 2023 erlebt hatten, was Brigitt damals in einem kleinen Artikel festhielt. Auch diesmal geschah das gleiche wie immer, wenn sich solche Dinge begeben haben, nämlich, dass hinterher in den Aufzeichnungen des gespeicherten Bildmaterials nichts davon zu sehen war, weil jeweils wohl

die Gestalten auf den Bildschirmen zu sehen waren, doch nicht aufgezeichnet wurden, wie das schon oftmals geschehen ist, was von diversen Beobachtern bezeugt werden kann.

Madeleine Brügger

Quetzal Interessant – – Aber diese Vorkommnisse konnten wir bisher noch nicht ergründen. Auch in unseren Aufzeichnungen lassen sich keinerlei Nachweisungen finden, wie auch unsere bisherigen direkten Bemühungen von Kontaktaufnahmen ergebnislos blieben. Wir können effektiv keinerlei Erkenntnisse gewinnen, weil alle unsere bisherigen Bemühungen erfolglos blieben.

Billy Dann verliefen also eure Versuche bisher erfolglos. Ja nu, dann sei es eben einmal so, und ihr könnt ja auch nicht zaubern – auch wenn ihr so vieles könnt.

Quetzal Wir werden uns jedenfalls weiterhin bemühen, dass wir Aufklärung gewinnen können. Doch jetzt muss ich wieder gehen. Wenn du es erforderlich findest, dann rufe mich. Ausserdem bin ich täglich hier auf dem Gelände, denn ich bin nur als Verbindungsperson hier, jedoch nicht mit einer besonderen anderen Aufgabe betraut. Leb wohl, mein Freund.

Billy Tschüss, Quetzal, und auf Wiedersehn.

Quetzal Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertsiebenundvierzigster Kontakt

**Samstag, 27. Mai 2023
9.21 Uhr**

Quetzal Heute bin ich schon früh hier, denn ich will zeitweise sehen, wie sich alles bei der Passiv-Generalversammlung ergibt. – Sei jedoch gegrüsst, mein Freund.

Billy Ebenfalls, sei willkommen und auch gegrüsst. Auch ich muss wohl hie und da raus, denn es wird wohl so sein, dass ich gerufen werde. Es geht ja einfach nicht ohne ...

Quetzal Das ist so, doch erst will ich dir berichten, was Ptaah übermittelt.

Billy Aha, dann lass hören, was zu berichten ist.

Quetzal Es geht darum, dass ich dich daran erinnern soll, ...

Billy Das habe ich nicht vergessen, folglich werde ich bei Gelegenheit mit Eva und womöglich mit Andreas darüber reden. Es wird aber schwierig sein, denn die richtigen Personen dafür zu bestimmen, das ist nicht leicht, und ausserdem denke ich, dass nicht mehr als 3 oder höchstens 4 Personen dafür verantwortlich sein sollten, denn zu viele Köche verderben den Brei, wie bei uns gesagt wird. Jedenfalls werde ich diesbezüglich meine Gedanken zu Rate ziehen und dann vorerst zumindest einmal mit Eva und Andreas darüber reden, weil ich mir sicher bin, dass beide durchwegs das Problem gleichermaßen beurteilen, wie ich selbst.

Quetzal Ptaah sagte, dass du es regeln sollst, denn wenn du ...

Billy Natürlich, es muss alles geregelt sein. Auf die lange Bank schieben kann ich es ja auch nicht mehr, weshalb ich es in den nächsten Tagen so oder so in Angriff nehmen werde.

Quetzal Das wird gut sein. – Und dies ansprechen solltest du, wie Ptaah erklärte, weil es wirklich sehr wichtig sei.

Billy Natürlich, da hat er ja recht, denn es ist wirklich notwendig, und zudem frage ich mich, ob vielleicht das Gremium eine Entscheidung treffen kann, was ich diesbezüglich Ptaah fragen will, ob er das für mich tun würde?

Quetzal Deine Idee ist wirklich bemerkenswert, und daraus kann ich entnehmen, dass du tatsächlich weit vorausdenkst und das Problem effektiv so erkennst, wie es tatsächlich ist. Dies nämlich in der Hinsicht, dass die ...

Billy Das stimmt, aber deswegen ist es nicht notwendig, dass du dich in Laudabelei ergehst, denn es ist doch klar, dass ich mir um das Ganze Gedanken machen muss, und dass es wirklich dann auch funktioniert. Wenn dann die Personen, die bestimmt werden, allerdings auch weg sind, die ja ebenfalls vor dem gleichen Problem stehen wie ich, dann fragt sich ...

Quetzal Ja, damit stellst du eine Frage, die ich nicht beantworten kann, denn ...

Billy Eben, doch lassen wir das. Frage aber einmal Ptaah, was er dazu meint, dass vielleicht das Gremium ...

Quetzal Das kann ich, doch wird es erst am 6. Juni sein, denn bis dahin ist er zwar nicht unerreichbar, doch derart besonders beschäftigt, dass er nicht gestört werden soll.

Billy Dann natürlich, ja nun. Aber wenn du mit ihm reden kannst, dann frage ihn doch danach, ob wir wieder besondere Vorsicht walten lassen sollen bezüglich der Corona-Seuche, denn er hat mir vor seinem Weggehen noch gesagt, dass eine neue Corona-Welle ab ca. Mitte des Jahres drohe, wenn in China nicht richtig geschaltet resp. gehandelt werde. Dies nämlich deshalb, weil es infolge enormer Sicherheitsvernachlässigung kommen könne, dass sich in China alles neuerlich verbreite, folglich durch weitere Sicherheitsmissachtung die Seuche auch in neuer Mutation wieder in die Welt hinausgetragen werde. Dies sei möglich, weil die verantwortungslose Unvorsichtigkeit und Aufhebung der Sicherheitsmassnahmen bezüglich der Corona-Seuche, die durch die Regierungen aller Länder aufgehoben wurden, die Seuche folglich abermals zuschlagen könne. Dies aber, so sagte Ptaah, sei so oder so eine Sache, die der Verantwortungswahrnehmung entspreche, und zwar aller Regierenden aller Regierungen weltweiter Form.

Quetzal Das ist es auch ohnehin, und zwar nahezu in allen Staaten der Erde. Und diesbezüglich kann ich auch selbst Auskunft erteilen, ohne dass Ptaah besonders danach gefragt werden muss. Weil die Sicherheitsmassnahmen bezüglich der Corona-Seuche durch die Staatsführenden verantwortungslos beendet wurden, so ist diese praktisch noch immer in jedem Staat weiterhin gegenwärtig und kann unverhofft und trotz aller Vorsicht wieder Opfer fordern. Die Seuche wandelt sich dabei fortlaufend und löst Leiden und Krankheiten aus, die von den Medizinerinnen sowohl vielfach falsch beurteilt werden, wie sie auch völlig falschen Ursachen zugeschrieben werden. Es ergibt sich nach unseren neuesten Erkenntnissen auch, dass die Corona-Seuche – die wir bewusst als solche nennen, weil sie es tatsächlich auch ist – noch immer gegenwärtig ist, wenn auch in stark minderem Mass, doch kann sie plötzlich wieder lebensgefährliche Formen annehmen, denn es ...

Billy ... entschuldige bitte, es ist doch so, dass die Seuche, die gegenwärtig zwar nicht grassiert, doch noch in jedem Land gegenwärtig ist – zwar nicht gerade häufig –, doch ist sie wohl nicht gerade für jeden lebensgefährlich, oder?

Quetzal Für den einen oder anderen Menschen schon, denn die Immunität resp. das körperliche Abwehrsystem ist massgebend dafür, wie auf eine Corona-Infektion reagiert wird.

Billy Das bedeutet, dass die einen Glück und die anderen aber Pech haben. – Dass die Seuche aber noch immer gegenwärtig ist, das wird bagatellisiert und gar verschwiegen von den Regierungen und der Presse, bei der die Regierungen die Finger sowieso im Spiel haben und bestimmen, dass alles Wichtige verheimlicht wird, was das Volk wissen müsste, aber einfach dumm gehalten wird.

Quetzal Das ist tatsächlich so, denn auf der Erde werden alle Völker von ihren gewählten oder durch eigene Kraft an die Macht gelangten Staatsführungen belogen und betrogen, wie auch allen Völkern sehr vieles verheimlicht wird, was des Rechtsens wäre, dass die Völker über die Medien orientiert und informiert werden.

Billy Was bei euch ja unmöglich ist, weil keine Lügenmedien und Lügenregierungen möglich sind und politisch auch nichts geheimerweise oder betrügerisch abläuft. Auch geht es bei euch nicht an, dass ein Für oder Wider von Führungskräften eine zu fällende Bestimmung beeinflussen darf, sondern alles zu einer Bestimmung Anfallende ist völlig neutral zu handhaben, ohne dass in irgendeiner Form ein JA oder NEIN oder eine sonstige Ansicht oder Meinung vorgegeben ist. Dies ist bei euch so, wenn ich Sfath richtig verstanden habe, wie auch Semjase und auch Ptaah erklärte, als ich kürzlich mit ihm darüber gesprochen habe.

Quetzal Deine Darlegung ist richtig und sagt das aus, was effektiv richtig ist.

Billy Es ist aber auch so, wie wir wissen, dass die Corona-Seuche noch immer vorhanden ist, wie auch, dass wir bei grösseren Menschenansammlungen vorsichtshalber Atemschutzmasken tragen sollen. Das hat ja Ptaah ausdrücklich gesagt, wobei er aber sagte, dass wir heute die Passiv-GV ohne Masken durchführen können, wenn wir uns an die Regel halten und nur angemeldete Mitglieder zulassen. Da können wir also annehmen, dass alles seinen guten Lauf nehmen wird.

Quetzal Das ist anzunehmen. Doch jetzt will ich für kurze Zeit weg, um zu sehen, was sich ergibt bei der Versammlung. Auch anderes haben wir noch zu besprechen, wie ich auch einiges wissen will, was Ptaah und du jeweils besprechen bezüglich des Wiederaufkommens des NAZI-Wesens in Deutschland und anderswo. Ptaah erklärte, dass selbst Kinder und Halbwüchsige in Schulen und auf den Strassen betroffen werden, wie aber auch viele, die ihren Frust und ihre politisch bedingte

Unzufriedenheit sowie ihren Hass durch Demonstrieren und damit verbundene Gewalt zu befriedigen suchen. Und in Kürze, so sagte er, werde es in übler Weise irgendwo in Deutschland im Grossen wieder geschehen, dass rechtsradikale und linksradikale NAZIgleiche Gruppierungen demonstrativ und bösartig Terror veranstalten würden. Dies, wie auch die kriminelle Organisation «Letzte Generation» infolge ihrer von Amerika aus gesteuerten schadenbringenden Aktionen noch einiges von sich reden machen wird, wie anderweitig auch die links und rechts gerichteten Gruppierungen, derenthalben zur Zeit strafrechtliche Schritte unternommen werden. Auch erwähnte er, dass in Deutschland wieder offen religionsmässiger Rassenhass aufflammen werde, insbesondere gegen die Gläubigen des Islam, wie jedoch – wie seit jeher – auch gegen die Juden, wobei auch Schaden angerichtet werde an menschlichen Errungenschaften. Doch, wenn du es willst, können wir über diese von Ptaah angekündigten Vorkommnisse weitersprechen, wenn ich zurück bin, denn jetzt will ich nochmals nachsehen, was sich bei der Passiv-Versammlung ergibt. Bis dahin ...

Da bin ich wieder, und wir können uns weiter unterhalten. Aber ich muss dir schon sagen, dass ich mich geekelt gefühlt habe.

Billy ? – Warum denn? – Ist etwas nicht sauber oder etwas Ekliges dort unten im Schulhaus?

Quetzal Nein, aber ich habe mir erlaubt, die weitere Umgebung des Ortes in Augenschein zu nehmen. Dabei habe ich 2 eklig verunstaltete junge Frauen gesehen. Es ist mir unverständlich, dass sie sich derart ekelhaft verunstalten können.

Billy Du sprichst in Rätseln, denn ich kann mir nicht vorstellen, dass sich Frauen so verunstalten, dass du dich ekelst davor. Was oder wie war das denn?

Quetzal So etwas habe ich vorher noch nie gesehen. Die beiden Personen schritten normal der Strasse entlang, doch beide hatten unnatürlicherweise ihre Lippen mit roter Farbe bestrichen. Es war wirklich ekelhaft anzusehen.

Billy Und das hast du vorher tatsächlich noch nie gesehen?

Quetzal Das habe ich nicht – nein, und ich bin wirklich schockiert.

Billy Ach so, das siehst du aber alltags, wenn du auf der Erde auf den belebten Strassen einhergehst.

Quetzal Das habe ich auf der Erde noch niemals zuvor getan, doch heute wollte ich den Ort besichtigen, den ihr für die Passiv-Versammlung ausgewählt habt. Dass ich dabei das Ekelhafte sehen konnte und ich mich dabei schockierte, das habe ich nicht erwartet.

Billy Das Ekelhafte, was du gesehen hast, was ihr eben auf Erra nicht kennt, hat meines Erachtens den Hintergrund des Fehlens der Selbstachtung und des Selbstwertgefühls. Es ist für mich durchaus zu verstehen, dass du die «Malerei» der Frauen an ihren Lippen ekelhaft findest, das empfinde auch ich so, wie auch viele andere Erdlinge, und zwar nicht nur Männer, sondern auch Frauen, die sich ganz normal benehmen und sich niemals hergeben würden, sich selbst zu verunstalten, indem sie sich die Lippen bemalen, wie das Frauen tun – auch Männer, jedoch etwas anders. Dazu werden sogenannte Lippenstifte verwendet, die käuflich in verschiedenen Farben erworben werden können, und deren Anwendung diverse Frauen gut finden, weil sie offenbar irr-dumm glauben, dass sie dadurch attraktiver wirken würden und «hübscher» seien, was aber genau gegenteilig der Fall ist. Darum bemalen sie sich mit Lippenstiften und merken nicht, dass sie auf normaldenkende und normalempfindende Menschen – Frauen und Männer – abstossend oder eben ekelregend wirken, wie in deinem Fall.

Quetzal Es wirkt effektiv ekelregend und wirklich schockierend, und zwar nicht nur der Anblick, sondern auch deshalb, weil solcherart nichtdenkende und fühlende Menschen nicht nur dumm, sondern auch offensichtlich geradezu krank und nichtig bezüglich ihres Selbstwertgefühls sind, wie du sagst.

Billy Das kann man jenem dummen weiblichen Geschlecht bestimmt nicht plausibel erklären, das verfressen ist in die dumme Ansicht, dass diese Kriegsbemalung sie hübscher und schöner mache, wie das irrig angenommen wird. Dies auch dann, wenn sie sich liften lassen, wenn sie ihre Gesichtshaut usw. straffen lassen und irr glauben, dass sie dadurch jünger und hübscher aussehen würden. Auch Männer sind so irr und blöd und tun dies, und sie lassen sich operativ auch Haare «einpflanzen», wenn ihnen diese altershalber oder sonst wie ausgehen.

Quetzal Personen, die solches tun, Männer wie Frauen, haben meines Erachtens kein Selbstwertgefühl und keinerlei Selbstachtung, wie du sagst, folglich sie in einem Glauben leben, der ihnen persönliche Schande und Minderwertigkeit vor-

gaukelt, wenn sie sich nicht mit Farbe bekleckern oder sich operativ verändern lassen, wie sie auch dem Wahn verfallen, dadurch eine bessere Attraktivität geniessen zu können.

Billy Damit hast du wohl recht, denn wenn sich viele Erdlinge weiblichen oder männlichen Geschlechts infolge Krankheit oder des Älterwerdens verändern, eben bezüglich des Aussehens, der Haut, der Falten im Gesicht und am Körper, wie auch hinsichtlich des Gehens usw., dann wollen sie dies künstlich verändern und das verdecken, was sich naturmässig eben ergibt. Es gibt sogar Erdlinge, die begehen deshalb Selbstmord oder versinken in einem elenden Selbstmitleid und siechen den Rest ihres Lebens dahin. Gleichermassen sind gewisse Erdlinge irgendwie irr und Scheindenkende, wie es der Fall ist, wenn irgendwelche Leiden und Schmerzen auftreten, wenn eine Verstümmelung geschieht oder eine Extremität verlustig geht, denn dann wird einfach der Pickel ins Korn geworfen. Es wird dann sehr oft einfach krank und leidend gespielt, anstatt sich zusammenzureissen und alle Energie und Kraft zu mobilisieren, sich aufzuraffen und alles zu tun und sich zu bewegen, um allen auftretenden Übeln entgegenzuwirken. Oft wird mir geklagt und gesagt «du hast gut reden, denn du hast ja nicht das, was ich habe, und meine Schmerzen erst recht nicht, du weisst ja nicht, wie das wirklich ist». Doch, ich weiss das, denn ich habe, wie du ja weisst, in der Türkei Mitte der 1960er Jahre meinen linken Arm bei einem Busunfall eingebüsst, und seither habe ich Schmerzen, manchmal derart arg, dass ich «in die Luft gehen könnte», doch immer kann alles bewältigt werden, und zwar ohne Stöhnen und Klagen.

Quetzal Das, was du sagst bezüglich Leiden, Schmerzen und dem Verlust von Gliedmassen und der Lokomotion bedarf der Selbstkontrolle und Selbstinitiative, das entspricht wohl der Notwendigkeit, wie sicher auch der Selbstbeherrschung bezüglich des Ganzen der Vorkommen und Stärke der Leiden und der Schmerzen. Diesbezüglich kann ich nicht eigene Erfahrungen oder sonstige Erkenntnisse anführen, denn ich habe ...

Billy ... musst du ja auch nicht, denn du hast ja glücklicherweise keine solche Beschwerden.

Quetzal Ja, das wollte ich sagen, wie auch, dass es doch keiner Schande entspricht, alt zu werden, weil sich demzufolge im Aussehen irgendwie Veränderungen ergeben, wenn ich meine Ansicht sagen darf. Folglich ist es mir umso unverständlicher, dass schon junge Menschen sich mit Farbe bestreichen, um vermeintlich hübscher zu erscheinen, sie sich damit aber wahrheitlich verunstalten.

Billy Gut gesagt, dann haben wir aber wohl genug darüber gesprochen; daher etwas anderes, das eigentlich schon immer an die Öffentlichkeit gehörte, jedoch dieser bisher mit faulen Ausreden die Wahrheit verschwiegen wurde. Was denkst du dazu, ob besonders die USA bezüglich der vielen Sichtungen hinsichtlich UFOs resp. Unbekannten Flug-Objekten endlich öffentlich dazu stehen werden, was sie wissen und nicht immer alles ableugnen und lächerlich machen? Ptaah sagte kürzlich, dass diesbezüglich etwas im Tun sei, dass nämlich zumindest eine namhafte Gruppierung nun von der Regierung und vom Militär endlich fordern wolle, dass die irre Geheimniskrämerei endlich aufgeben und das Material und Wissen bezüglich den UFOs freigeben soll.

Quetzal Das ist richtig und wird diesbezüglich in nächster Zeit in der Staatsführung und beim Militär einige Aufregung verursachen, denn dieses schon lange vorbereitete Anliegen wird tatsächlich an die Staatsführung und an das Oberkommando des Militärs herangetragen werden und erfolgen, doch was sich daraus ergibt, das wird nicht das sein, was bezüglich der Anfrage erhofft wird. Unsere Feststellungen diesbezüglicher Form ergaben, dass nicht der wahre Wille besteht, ernsthaft auf dieses Anliegen einzugehen, denn es müssten Geheimakten aufgedeckt werden, die insbesondere Militärgheimnisse offenbaren würden, was jedoch vermieden werden soll. Diese beinhalten zwar nicht Aufzeichnungen, die sich auf die universellen Frequenzen beziehen, durch diese allein Materialien und Raumflugkörper b... .. Auch sind keinerlei Aufzeichnungen dabei, die sich auf die für Erdenmenschen noch immer geheimnisvollen Frequenzen von 110 Hertz und hoch darüber hinaus beziehen, wodurch ... Es ist auch ... Und was in m... ..

Billy Nun aber musst du stoppen, denn schon Sfath hat gesagt, dass ich darüber nicht offen reden soll, als wir zusammen bei Pythagoras waren und er ihm damals diese Dinge gesagt hat, und zwar unter Abnahme des Versprechens, dass dieser nicht darüber sprechen dürfe. Pythagoras war angefressen religiös-gläubig – daran erinnere ich mich noch genau –, was ich damals nicht gut an ihm fand. Das meinte dann später auch Sfath, und sagte auch, dass dem Mann diese Gläubigkeit von seinen Eltern und seinem Umgang mit seinen Bekannten indoktriniert worden sei. Sfath erklärte ihm aber trotzdem viele Dinge, wobei ich mich erinnere, dass er ihm auch sagte – wie er es aber auch anderen «Grössen» bei unseren Vergangenheitsreisen sagte –, dass alle Planeten im Sonnensystem ihre eigene Musik hätten, wozu er mir erklärte, dass er damit Frequenz meinte. Das aber, sagte er, werde zur damaligen Zeit von den Erdlingen nicht verstanden, weshalb er eben «Musik» sagte. Er erklärte verschiedenen Personen schon in der Zeit der Antike, dass das Sonnensystem viel weiter hinausreiche, als die Erdenmenschen noch in sehr ferner Zeit annehmen würden, wobei er sagte, dass er damit auch die heutige Zeit anspreche. Auch alle Planeten in den Weiten des Universums hätten ihre eigene «Musik», eben Frequenz, lehrte er die Leute, die wir besuchten. Auch als wir in Tehituan waren, oder wie die Stadt hiess, sagte Sfath, und zwar sehr ausdrücklich,

dass ich meiner ganzen Lebtag darüber schweigen soll, was es mit den ... auf sich hat und ... Also denke ich, dass ich beim Abrufen unseres Gesprächs für all das nur Pünktchen setze, was nicht gesagt werden soll, weil es zumindest zur gegenwärtigen Zeit noch nicht gut wäre, dies offen zu nennen. Es wird ja in Zukunft durch die Erfindung der Künstlichen Intelligenz schon genug Unheil angerichtet werden, weshalb ich finde – was ja auch Sfath damals sagte –, dass es nicht gerade für die Erdlinge und deren Zukunft und Weiterbestehen förderlich sein würde, wenn sie die Geheimnisse der Wirkung und ... erforschen und erkennen und diese dann umsetzen würden. Er sagte auch, dass ... und ... würde. Ausserdem sah ich dann, natürlich zusammen mit ihm, was sich zukünftig sowieso an Unheil ergeben würde, wenn die Erdlinge aus eigener Erfindungsgenialität darauf stossen und alles anfertigen würden. Dies jedoch wird viel später als zur heutigen Zeit noch Zukunftsmusik sein, was ich nicht mehr erleben werde.

Quetzal Darauf muss ich wohl nichts antworten, aber auf das vorher Gesprochene habe ich zu sagen, dass es in Amerika gegeben ist, dass wahrheitlich die Macht des Militärs und der Geheimdienste über derjenigen der Staatsführung steht. Folglich ergehen bezüglich der ganzen Geschehen und aller Machenschaften hinsichtlich der Ukraine diese derart hinterhältig von diesen aus, die bestimmen, was sein soll. Folgedem werden die Staatsführenden untergründig beeinflusst, die dann exakt das politisch arrangieren, was ihnen unheilvoll eingeflüstert wird.

Billy Das ist wohl die hauptsächliche Kraft und Macht der Dunkelregierung Amerikas, und das ist dann wohl das Ende des Liedes, oder?

Quetzal Wenn du damit sagen willst, dass ...

Billy ... ja, das meine ich, eben, dass die Sache entweder nur halbbatzig gehandhabt oder von vornherein abgeschlagen und im Sande verlaufen wird, nämlich, dass ... nun ja, du weisst schon, was ich meine.

Quetzal Das sind tatsächlich die Möglichkeiten, wie sich diese aber mit grosser Wahrscheinlichkeit ergeben werden. Von diesen Quellen geht es auch aus, dass sich – wie Ptaah erwähnte und ich dir sagen soll –, völlig unverantwortlich $\frac{1}{4}$ aller Staaten der Erde zusammenschliessen werden, um sich gegen Russland resp. Putin zu verschwören, indem sie beschliessen werden, die Ukraine, jedoch in Wahrheit den Kriegshetzer Selensky mit allen möglichen Hilfen zu unterstützen. Dies, wie auch, um Russland zusammenbrechen zu lassen, wozu von den genannten Kräften Amerikas alles unternommen wird, um Gruppen in Russland und der Ukraine aufzubauen, zu organisieren sowie hilfreich zu assistieren, damit richtig agiert wird. Die Propaganda und die Verlogenheit Amerikas und das machtgerige Streben sowie das betrügerische Heucheln Selenskys führt die falschenkenden und falschbeurteilenden sowie die sich irreführen lassenden Staatsführenden zu falschen Beschlüssen, die zu unbedachten Waffenlieferungen und anderen falschen «Hilfeleistungen» diverser Staaten führen. Ausserdem führten alle Bemühungen der Unruhestiftung dazu – offensichtlich durch Amerika angestrebt sowie durch die Heuchelei des kriegsüchtigen Selensky –, dass eine tiefste Parteilichkeit entstand. Jetzt aber will ich wieder weg und sehen, was sich bei der Zusammenkunft der Passivmitglieder ergibt. Also, dann werden wir nachher unser Gespräch wieder fortsetzen.
...

Billy ... Da bist du ja wieder, dann will ich dort fortfahren, wo wir unser Gespräch unterbrochen haben, wenn du etwas zu berichten hast bezüglich der Zusammenkunft in Wila?

Quezal Nein, das habe ich nicht.

Billy Gut, dann folgendes: Natürlich kann und darf ich bei allem, was ich gesagt habe und noch zu sagen habe, Russland und damit auch dessen Präsident Putin nicht in Schutz nehmen oder besser als Selensky beurteilen, denn er hat den Krieg angeordnet und steht dafür im Unrecht, und zwar auch, wenn Amerika der schuldige Part in der Beziehung ist, dass es Putin praktisch zu seiner Unrechts- und Verbrechenhandlung gezwungen hat. Für eine Kriegsführung gibt es niemals eine Entschuldigung, wie auch nicht für völlig verantwortungslose Elemente, die in irgendeiner Weise Beihilfe leisten, ob es mit Waffen und Finanzen oder irgendwelchen anderen Dingen ist, durch die ein Krieg und damit das Morden, Zerstören sowie Vernichten weitergehen kann. Es ist völlig irr und verantwortungslos sowie friedenswidersinnig, Waffenlieferungen und andere kriegsmässig nutzbare Dinge für Angriffe oder Verteidigung zu liefern. Das besagt, dass weder an die eine noch andere Partei Waffenlieferungen oder sonst etwas an Kriegsdienendem, wie Waffen, Munition, Mordgeräte, Zerstörendes und Vernichtendes usw. geliefert werden darf, und zwar weder aus Freundschaft, Angst, Profitgebaren oder aus irgendwelchen anderen Gründen. Was nun aber diverse Landesregierungen und Teile deren Bevölkerungen tun, ist nicht nur parteiisch und falsch, sondern völlig verantwortungslos und beweist, dass die Regierenden als Regierende keinen Pfifferling von Wert, sondern Elemente sind, denen die Fähigkeit zu einer Regierungsführung und Volksführung völlig fehlt. Darum gärt es auch heimlich in den Regierungen, wie Ptaah sagt, nämlich dass jene, welche nicht mit den Neo-NAZIs der Regierungen gleichen Sinnes sind, versuchen, diese zu unterlaufen. Die Unrechtschaffenen sind keinen Deut besser und gleicherart scheinendekend und handelnd wie die in der Schweiz, die von der Regierung aus wider alle Neutralität handeln und diese

zur Sau machten, indem sie Sanktionen von der Europadiktatur übernommen und gegen Russland angewendet haben. Und unsere Neutralität dieserart zur Sau machende Elemente gibt es auch bei Waffenherstellern und im Volk, die Panzer an die Ukraine zu liefern gedenken, wie auch solche, die als Söldner, auch Schweizer und viele Polen usw., auf der Seite Selenskys gegen die Russen morden, wie das anderweitig aber auch in Russland mit Söldnern der Fall ist. Sie alle, also die Söldner und auch die Regierenden, und die sonstigen Formen, die im Krieg in der Ukraine für Selensky oder Putin irgendwie mitmischeln, sind lausige verbrecherische Elemente, die ihrer Gesinnung gemäss nicht anders sind als die NAZIs und NAZI-Befürworter im Weltkrieg 1939 bis 1945. Die Söldner tun ihr blutiges Handwerk nicht, um damit der Ukraine zu helfen, sondern, um ihrer persönlichen Lust und Freude des Tötens und Mordens zu frönen. Anderweitig ist zu sagen, dass jede Form bezüglich einer Parteilichkeit, wie eine Waffenlieferung oder sonstige Hilfeleistung an ein kriegführendes Land, egal ob zum Angriff oder zur Verteidigung, den Fortbestand der Kriegsführung fördert, wodurch nicht nur Menschen und Lebensformen der Natur sinnlos gemordet und getötet werden, sondern auch Tiere, Getier und viele andere Lebensformen. Dies nebst dem, dass auch menschliche Errungenschaften und die Natur selbst sowie viele Werte am Planeten Erde selbst sinnlos zerstört und vernichtet werden. Und wenn ich dies schon nenne, dann ist wohl auch das zu erwähnen, was Ptaah sagte, dass nämlich Amerika und dessen Geheimdienst hinterrücks bemüht sind, geheimerweise in Russland und der Ukraine Gruppierungen zu bilden, die sich gegen Putin, das russische Militär und die russische Regierung richten und dieserart negativ irgendwie aktiv werden. Das ist meines Erachtens nichts anderes als Volksverhetzung, was ebenfalls eine Art von Krieg und darauf ausgerichtet ist, den amerikanischen Wahn der Hegemonie zu verwirklichen.

Quetzal Das ist zweifellos der Fall, wobei wir aber die Erkenntnis gewonnen haben, dass das Gros des amerikanischen Volkes bezüglich des Hegemoniewahns und des Gebarens der US-Armee als Weltpolizei nicht orientiert, sondern des falschen Glaubens ist, dass Amerika um Frieden in der Welt besorgt sei und sich deshalb weltweit militärisch betätige.

Billy Das ist typisch, und so in etwa habe ich mir das auch vorgestellt, denn wie in jedem Land wird ja das Volk für blöd verkauft, und zwar von den meisten der Regierenden, die sich als Bessere und auch als gescheite Menschen wähnen, während sie aber dumm wie Bohnenstroh sind, während nur wenige der Regierenden wirklich auf der Seite des Volkes sind. In der Regel wird in praktisch allen Ländern dem Volk vieles verheimlicht und als streng geheim eingestuft, eben wohl darum, weil es für blöde und unzurechnungsfähig eingestuft wird. Dieserart läuft wohl der Hase, und wer das im Volk kapiert und es auch sagt, der wird als Querulant oder Rechtsextremer beschimpft und muss noch gewärtigen, dass er vor das Strafgericht zitiert und bestraft wird. Dies wie auch, dass ihm Knebel zwischen die Beine geworfen werden und er dann bezüglich allem Möglichen und Unmöglichen bis aufs Blut schikaniert und ihm dieses und jenes verboten wird. Dies geschieht effektiv in vielen Ländern, und zwar auch bezüglich dessen, dass noch sektiererische Aspekte in der Weise mitspielen, dass Menschen, die nicht an den Unsinn eines «lieben Gottes» glauben, sondern Selbstdenkende und Realdenkende sind, deswegen verfolgt oder gar hingerichtet werden.

Quetzal Davon weiss ich, weil uns Ptaah oft davon berichtet hat, wie auch Florena und Bermunda. Du bist ja oft mit ihnen ... Aber ich denke, dass ich jetzt gehe und mich an der Natur gütlich tue.

Billy Wie du meinst, Quetzal. Dann geh – und ich mache mich an die Arbeit, um das Gespräch abzurufen und niederzuschreiben, eben all das, was wir heute gesprochen und angeführt haben. Leider braucht es wieder viel Zeit, denn es hat sich nichts gebessert mit dem Dazwischenfunken durch die sektiererischen Energien. Auch ist bisher Arlion noch nicht aufgekreuzt, obwohl ...

Quetzal ... er wird noch kommen, doch du musst ihm dazu Zeit lassen.

Billy Da bleibt mir wohl nichts anderes übrig, als zu warten.

Quetzal Das ist so. Auf Wiedersehn – doch ich bin ja nicht weit weg, wenn du ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertachtundvierzigster Kontakt
10.33 Uhr

Dienstag, 6. Juni 2023

Billy Hallo, da bist du ja schon, soeben war eben noch Michael hier, weil wir einiges am Computer zu arbeiten hatten, weshalb du etwas warten musstest. Darüber sprechen wir aber später, denn es fällt allerhand anderes an. Sei aber in meinem Bau willkommen und gegrüsst.

Quetzal Sei auch gegrüsst, und ich musste ja nicht lange warten, ehe ich herkommen konnte. Unsere Angewohnheit, dass wir uns erst vergewissern, dass du alleine in deinem Arbeitsraum bist, erweist sich immer als gut, folglich wir erst erscheinen, wenn ...

Billy ... die Luft rein ist, wenigstens was mein Büro betrifft, doch nicht die Luft über und rund um das Center und Schmidrüti, denn wie üblich werden wir dauernd von oben herab ausspioniert, wozu offensichtlich auch in den Bäumen Geräte plazierte werden – Nun, ...

Quetzal ... ja, unsere ... Aber es wird für sie absolut sinnlos bleiben, denn es besteht keinerlei Möglichkeit, dass wir ... eruiert werden können. Nicht einmal die Fremden vermögen trotz ihrer technischen Hochentwicklungen hinsichtlich der Quantentechnologie sowie der Nanotechnologie usw. unsere Fluggeräte oder uns selbst zu orten.

Billy Das weiss ich. Dass es überhaupt unmöglich ist, euch zu orten, auch für die Fremden und erst recht für ... Aber lassen wir das, denn schon oft haben wir darüber gesprochen, und es hat nichts gebracht. Alles Spionieren wird weiterhin getan, auch mit Drohnen, wie ich selbst feststellte, die übrigens neuerdings von Vögeln angegriffen werden, wie Ptaah vor geraumer Zeit schon sagte. Offenbar sehen sie die Drohnen als Feinde oder so, weshalb sie diese angreifen und verdrängen oder ihnen den Garaus machen wollen.

Nun, in der Zwischenzeit, seit du hier warst, hat sich einiges ergeben, worüber wir jetzt sprechen sollten, denn das angriffige E-Mail, das ... geschrieben und damit Ptaah und mich beschuldigte, was du ja aus Zeitmangel nicht lesen konntest, das kannst du ja heute lesen. ... schreibt, dass wir, eben Ptaah und ich, verantwortungslos gehandelt hätten, weil er und seine Frau ... von der Corona-Seuche befallen wurden. Er macht nun also Ptaah und mich dafür verantwortlich, und zwar in einer angriffigen Art Weise, die «unter jedem Hund ist», wie wir zu sagen pflegen bezüglich solcherart anstandsunwürdiger und falscher Anschuldigungen, die weder bedacht sind noch einem Wert der Ethik, Moral, Tatsachen und der Wahrheit entsprechen. Das Ganze bezieht sich darauf, dass ich mich an das gehalten habe, was von Ptaah gesagt worden war, dass wir nämlich bei der Passiv-Versammlung und vor allem auch im Center keine Atemschutzmaske wegen der Corona-Seuche mehr tragen müssten. Dass aber ausgerechnet – das vermute ich – von Amerika jemand herkommt und die Corona-Seuche mitbringt und ausgerechnet andere Amerikaner ansteckt, das konnten weder Ptaah noch ich vorausahnen. Es wurden aber tatsächlich eben nur Leute von Amerika infiziert, so eben ... und seine Frau ..., wie auch Rex aus Hawaii.

Nun, solche unbedachte und angriffige sowie ehrverletzende Anschuldigungen, wie sie ... geschrieben hat, sind bereits als mutwillige Lügen zu bezeichnen, die eines wahren Menschen nicht würdig sind, und zwar egal welchen Alters er ist. Doch lies nun hier das, was an Michael geschrieben wurde und in diesem Fall natürlich auch an mich. Dass dabei beim Ganzen

noch Michael benachteiligt werden soll, der ja für das Ganze auch nichts kann, das ‹haut dem Hut den Rand weg›. Auch dass wir von der FIGU seine Arbeit nicht würdigen würden, entspricht einer Lüge, die wohl darum ausfällig zur Sprache gebracht wird, weil wir nicht darauf bedacht sind, öffentlich die Personen hoch in den Himmel zu heben, die für die FIGU arbeiten, denn wir sind nicht darauf aus, unsere eigene Person oder andere Personen öffentlich belobigend hochzujubeln, wenn sie für die FIGU arbeiten. Wichtig ist einzig nur, die ‹Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens› weltweit den Menschen der Erde nahezubringen, wodurch der Mensch wahrlicher Mensch werden soll, wenn er diese wirklich lernt und sich zu eigen macht. Doch genau dieses Menschwerden hat offenbar ... aus der Lehre weder verstanden noch gelernt, denn das sagen die angriffigen Worte in seinem Schreiben eindeutig aus. Erst ist hier die deutsche Übersetzung, wonach dann das Englische folgt:

Am 04.06.2023 um 08:36 schrieb M. ... :

Hallo Michael,

Lassen Sie uns hier ganz klar sein. Der EINZIGE Grund, warum meine Frau und ich mit einer tödlichen Biowaffe infiziert wurden, ist weil Billy und Ptaah unverständlicherweise unverantwortlich waren.

A... und ich haben die letzten drei Jahre mit Masken gelebt und alle Protokolle und Empfehlungen befolgt, die Billy veröffentlicht hat.

Wir vertrauten darauf, dass er und Ptaah wussten, was sie taten, als sie den aussergewöhnlichen Schritt unternahmen, die Maskenpflicht aufzuheben, die in den Notizen über die Anforderungen für die Teilnahme an dem Treffen ausdrücklich genannt wurde. Doch nur wenige Minuten, nachdem A... und ich im Zentrum angekommen waren, teilte Billy uns allen selbstbewusst und ohne zu zögern mit, dass die Masken nicht mehr benötigt würden und wir sie nicht mehr tragen müssten.

Und jetzt sind unsere Gesundheit und sogar unser Leben wegen dieser völlig falschen und gefährlichen Entscheidung in Gefahr.

Jetzt möchte Billy also sicher sein, dass wir nicht positiv sind, zu seiner eigenen Sicherheit. Wie nett. Wenn wir Masken tragen und uns treffen, sollten wir natürlich alle ausreichend geschützt sein. Und obwohl Billy sich nicht bei uns entschuldigt hat, reicht eine Entschuldigung nicht aus, um unser Leben wieder in Ordnung zu bringen, das bereits negativ beeinflusst und gefährdet ist.

Aber egal, ich wünsche mir keine solchen Treffen mehr mit einem von euch. Und wenn Billy sich unter diesen Bedingungen immer noch mit mir treffen will, müsste er die Plejaren lediglich bitten, den Schaden an unserer Gesundheit zu beheben, der keineswegs auf unsere eigene Verantwortungslosigkeit zurückzuführen ist, sondern auf ihre falsche Einschätzung und ihre fehlerhafte, lebensgefährliche Entscheidung.

Wir sind jetzt seit einem Dutzend Tagen hier, und niemand hat sich die Mühe gemacht, nachzusehen, wie es uns geht. Und das Treffen, das wir am Donnerstag mit Billy haben sollten, wurde immer wieder verschoben. Was jedoch Ihre eigenen Bedürfnisse und Anliegen angeht, so haben diese für Sie Priorität gemacht, und zwar bis zu dem Punkt, zu unserer Unterkunft zu marschieren und an unsere Tür zu klopfen, ohne Vorwarnung oder Einladung unsererseits.

Und um die Situation zu rekapitulieren, die all dem vorausging, weil die Leute in dieser Gruppe nicht wissen, was zum Teufel sie tun, wurde eine nette, saubere Geschäftssituation, die ich arrangiert und vor der ich Sie rechtzeitig gewarnt hatte, aufgrund von Inkompetenz und ungerechtfertigter Paranoia gründlich vermässelt.

Nicht jeder ist darauf aus, die FIGU zu diskreditieren oder anzugreifen. Ich wage zu behaupten, dass, obwohl es anscheinend zu den Gepflogenheiten gehört, nicht mit ausländischen Gruppen zusammenzuarbeiten usw., in all den Jahren, in denen ich im Namen der Mission gearbeitet habe – das sind jetzt etwa 44 Jahre und fast 20 Jahre vertraglich mit Billy –, sich niemand die Mühe gemacht hat, mich um meine Unterstützung zu bitten, meine Erfahrung im Umgang mit Menschen in den Medien und der Wirtschaft usw. Christian ist eindeutig nicht die richtige Person für den Umgang mit den Medien und solchen Dingen, und Sie müssen noch eine Menge darüber lernen, wie Sie selbst Geschäfte machen können.

All dies führte dazu, dass die Menschen, zu denen ich eine Beziehung aufgebaut hatte, missbräuchlich und respektlos behandelt wurden, ohne dass es damals eine Entschuldigung für diese unangemessene Behandlung gab.

Ausserdem mussten A... und ich am Ende dieses chaotischen Tages weggeschleppt werden, um uns mit diesen Leuten zu treffen und von ihnen vier Stunden lang befragt zu werden. Das hat ihnen Zeit und eine Menge Geld gespart und Ihnen den Weg zu einer angemessenen Wiedergutmachung geebnet. Das war mehr als unverschämt. Meiner Meinung nach haben Sie ständig davon gesprochen, dass Sie vertrauenswürdig sein müssen, dass Sie gründlich recherchiert haben usw., obwohl der Fehler allein bei Ihnen lag.

Das war die unglaublich unprofessionellste und rundum respektloseste Situation, in die ich je verwickelt war und von der ich natürlich auch persönlich negativ betroffen war.

Es sei denn, Billy hat Jamie zugesichert, dass er ihm nur einen Exklusivvertrag gibt ... Auf Spanisch heisst das, dass Billy sein Wort gegenüber Jaime oder Maurizio bereits gebrochen ihm, bevor er es gegeben hat, da ich bereits an einem Projekt für den History Channel beteiligt war. Und warum ist er so sehr darauf bedacht, einen ‹Exklusivvertrag› zu bekommen, ausser für seinen eigenen persönlichen Profit?

Ich bitte Sie jetzt, mir Kopien meiner drei Interviewabschnitte zu schicken, die ich mit Ihnen geführt habe ... HEUTE. Keine Ausreden, keine Verzögerungen, keine weiteren Unannehmlichkeiten für MICH. Sie erinnern sich vielleicht daran, dass Sie sagten, Harold würde sofort mit der Bearbeitung beginnen, ich solle ihm Bilder schicken usw. Das tat ich. Und dann sagte er, er speichere sie auf seinem Computer für den Zeitpunkt, an dem er mit der Bearbeitung beginnen könne. Weitere Verzögerungen, weitere Wortbrüche. Ausserdem bitte ich Sie, das Material nicht an andere Personen ausserhalb der FIGU weiterzugeben, auch nicht an Jaime, Guillermo, Maurizio usw. Wenn Sie daran interessiert sind, mit mir zusammenzuarbeiten, können Sie sich mit mir in Verbindung setzen und vereinbaren, mich für meine Zeit und mein Fachwissen zu bezahlen. Bitte veröffentlichen Sie auch keine dieser Interviewabschnitte, es sei denn, wir haben eine schriftliche Vereinbarung getroffen. Ehrlich gesagt bin ich noch nie einer solchen unnötigen Gefahr, Rücksichtslosigkeit und Respektlosigkeit ausgesetzt gewesen, und die Tatsache, dass Billy daran beteiligt ist, ist für mich eigentlich unverständlich. Natürlich wissen Sie es alle besser, also tun Sie, was Sie wollen. Ich werde meine eigene Arbeit zu meinen eigenen Bedingungen in Amerika machen, und wo auch immer ich die Gelegenheit dazu haben werde. Offensichtlich weiss niemand in dieser Gruppe über meine Arbeit Bescheid, sieht sich Interviews oder Filme usw. an oder ist besonders an der Tatsache interessiert, dass wir Millionen von Menschen in 207 Ländern erreicht haben, und das alles auf eigene Kosten und ohne sogenannte Exklusivität. Nochmals, bitte schicken Sie mir diese Segmente ... HEUTE. Man muss lernen, einen Unterschied zu machen, einen klaren Unterschied, zwischen der Mission und den fehlbaren Menschen auf allen Ebenen, die daran beteiligt sind, und das schliesst Billy ein. Salome, ...

ENGLISCHES ORIGINAL:

E-mail von ... am Sonntag, 4. Juni 2023, 12:06 Uhr
Am 04.06.2023 um 08:36 schrieb ...

Hi Michael,
Let's be very clear here. The ONLY reason my wife and I have been infected with a deadly bioweapon is because Billy and Ptaah have been incomprehensibly irresponsible. A... and I have lived the past over three years wearing masks and following all the protocols and suggestions Billy has published. We trusted that he and Ptaah knew what they were doing when they took the extraordinary step to CANCEL the mask requirements, which were specifically stated in notes regarding requirements for attending the meeting. However, it was only a few minutes after A... and I arrived at the center that Billy confidently, and, without hesitation, told us all that masks were no longer needed, and we didn't have to wear them. And now our health, and even our lives are at risk because of this utterly wrong and dangerous decision. So now, Billy would like to be sure that we are not positive for his own safety. How nice. Obviously, if we are wearing masks and meeting, we should all be sufficiently protected. And while no apology has been offered to us from Billy, the fact is that an apology is not sufficient to rectify our lives being already negatively impacted and endangered. But never mind I don't desire any such meetings anymore with any of you people. And, of course, if Billy still wants to meet with me under these terms, the only other thing that would be required is that he would request of the Plejaren to help repair the damage done to our health - which was in no way due to our own irresponsibility, but their incorrect assessment and faulty, life-endangering decision. We have been here for a dozen days and no one bothered to check and see how we were doing. And that meeting that we were supposed to have with Billy on Thursday kept getting postponed. However, as far as your own needs and concerns, you make them a priority, even to the point of marching over to where we are staying, and knocking on our door, without prior warning, or invitation on our part. And to recap the situation, preceding all this, because people in this group, don't know what the hell they're doing, a nice clean business situation that I arranged and provided forewarning to you about, well in advance, was messed up badly because of incompetence and unwarranted paranoia. Not everybody is out to discredit or attack FIGU. I dare say that, while it seems to be part of the way things are conducted, to not have cooperation between foreign groups, etc., for all of these years, that I have been doing work on behalf of the mission, which is about 44 years now, and almost 20 years contractually with Billy, nobody bothered to ask me for my assistance, my experience in dealing with people in media and business, etc. Christian is clearly not the right person for dealing with the media and such things, and you still have a lot to learn about how to conduct business yourself.

All of this resulted in the people with whom I had cultivated a relationship being treated, abusively and disrespectfully with no apologies at the time for such an inappropriate treatment.

Further, at the end of that chaotic day, A... and I had to be dragged away to meet with and be interviewed by these people for four hours. That saved them time and a lot of money, and also paved the way for you to make proper amends. It was beyond outrageous. In my opinion that you kept on talking about how they had to be trust orthy, thoroughly investigated, etc., when the fault was completely yours.

It has been the most unbelievably unprofessional, and all-around disrespectful situation that I've been involved in, and, of course, personally negatively affected by.

Also, unless Billy stipulated to Jamie that he was only giving him an exclusive... In Spanish, then, Billy's word to Jaime or Maurizio was broken already before he gave it, since I was already participating in a project also for the History channel. And why is he so concerned with getting an exclusive other than for his own personal profit?

I'm asking you now to please send me copies of my three segments of interviews that I did with you ...TODAY.

No excuses, no delays, no more inconveniencing ME.

You may remember saying that Harold was going to begin right away to edit, did I should send him images, etc. I did. And then he said he was storing them on his computer for when he could get around to editing.

More delays, more broken words.

Further, please do not share that material with anyone outside of FIGU and that includes Jaime, Guillermo, Maurizio, etc. If they are interested in working with me, then they can contact me and arrange to pay me for my time and expertise.

Also, please do not publish or post any of these interview segments, unless and until we have come to a written agreement.

Honestly, I have never been subjected to such unnecessary danger, inconsideration, and disrespect, and the fact that Billy is part of that is actually incomprehensible to me.

Of course, all of you know better, so do what you want to do. I will do my own work on my own terms in America, and wherever else I may have the opportunity. Obviously nobody in this group is aware of my work, watches any of the interviews or films, etc., or is particularly interested in the fact that we have reached millions of people in 207 countries, all of which I have done at my own expense without any so-called exclusive.

Again, please send me those segments...TODAY.

One must learn to make a distinction, a clear distinction, between the mission and the fallible human beings at all levels of it who are involved, and that includes Billy.

Salome, ...

Quetzal Das ist effektiv unverschämte, bösartig und entspricht einer Lüge, ausserdem entspricht es exakt dem, was wir schon 1980 feststellten, als wir uns bemühten, mit der amerikanischen Staatsführung in Kontakt zu treten, um in der Weise hilfreich zu sein, auf der Erde zwischen allen Staaten und Völkern einen Zustand dauernden Friedens zu schaffen. Erstmals wollten wir uns offen erkennbar machen, und zwar missachtend bezüglich der Fremden, die mit ihren Fluggeräten im irdischen Luftraum seit alter Zeit und bis heute tätig sind und die uns nicht zu orten vermögen. Dies hätte sich dann allerdings geändert, weil zwangsläufig ein Kontakt mit ihnen zustande gekommen wäre, wie dies auch mit allen anderen Staaten der Erde unvermeidlich gewesen wäre. Von seiten der amerikanischen Regierung wurde aber die Frechheit von Bedingungen gestellt, auf die wir nicht eingehen konnten und folglich das Unternehmen beenden mussten. Leider musste erkannt werden, dass es unmöglich war, die amerikanische Staatsführung dazu zu bewegen, wirklich nachdenkend unser Angebot dem Volk vorzutragen und dieses entscheiden zu lassen, sondern die Staatsführenden entschieden sich eigenmächtig, mit Forderungen an uns Bedingungen zu stellen, die herrisch, bestimmend und freiheitszerstörend waren, die wir nicht akzeptieren und wir nur von unserem Ansinnen zurücktreten konnten.

Billy Daran erinnere ich mich noch gut, doch deswegen brauchst du dich nicht zu erregen und laut zu reden, dass es vielleicht noch von unseren Leuten gehört wird. Es war nun einmal so, und ist auch bis heute so geblieben, dass Amerika das Ruder über die ganze Welt schwingen will. Der sprichwörtliche Hegemoniewahn der Amerikaregierung und der Dunkelregierung wird wohl so lange noch nicht zu brechen sein, bis es wirklich kracht, was unweigerlich einmal geschieht. Allein das, dass rund eine halbe Milliarde Schusswaffen in Privatbesitz sind, wie Ptaah kürzlich sagte, wird einmal dazu führen, dass diese überlicherweise gegen die Verordnungen der Regierung eingesetzt werden. Aber es wird sein, dass erst eine Katastrophe geschehen muss, ehe halbwegs Vernunft aufkommt, wie das auch sein wird mit der Künstlichen Intelligenz und dem Geburtenwahn der Menschheit. Aber dies nun beiseite, denn wir haben ja von ... und seinem Brief gesprochen, auf den Michael und ich folgendes geantwortet haben:

Quetzal Entschuldige, aber das Handeln und Beschuldigen hat mich laut werden lassen, weil alles so falsch und unbeachtet von ... war. Wie ich weiss, ist er ja in einem Alter, da er schon lange das Stadium der süchtigen Nichtselbstbeherr-

schung weit hinter sich gelassen haben müsste. Offenbar aber handelt und spricht er völlig unbedacht wie ein unerfahrener Schuljunge.

Billy Das ... nun, darüber will ich nicht reden, sondern dir dies hier vorlesen, was Michael und ich geantwortet haben. Höre also, bitte ...:

Hallo ... ,

Quetzal war gestern Abend hier und sagte, es wäre besser, sich aus Sicherheitsgründen nicht zu treffen. Er wird überprüfen, wer denn das Coronavirus hierhergebracht hat.

Quetzal wird auch Deinen Brief zu lesen bekommen und dann werden wir sehen, was er zu sagen hat.

Ich denke, es ist unfair, dass Du mich und Ptaah beschuldigst, unverantwortlich zu sein. Wir haben uns an die Regeln gehalten und es scheint ziemlich klar zu sein, dass das Coronavirus von Amerikanern hierhergebracht wurde.

Die Information der Plejaren war, dass es nicht notwendig sei, eine Maske zu tragen. Niemand aus Europa hat angerufen und gesagt, dass er sich angesteckt hat. Es muss also aus den USA gekommen sein.

Das wird sich herausstellen, wenn Quetzal der Sache auf den Grund gegangen ist. Er wird es wahrscheinlich nicht alleine schaffen und muss sich Hilfe von Erra holen. Warum greifst Du Menschen an, ohne alle Fakten und die Wahrheit zu kennen? Das ist nicht die wirklich gute Art eines denkenden Menschen.

Ich weiss nicht, was Christian und all die anderen getan haben. Sie haben es mir nicht gesagt, wie es in der Vergangenheit schon oft geschehen ist. Ich weiss nicht, was kommuniziert und gesagt wurde. Die Kerngruppe wird darüber informiert und wird eine Entscheidung für die Zukunft treffen, sobald Michael alle Informationen von Big Media gesammelt hat. Nicole wird Michael am Freitag detaillierte Informationen zukommen lassen und sie mir dann zeigen, da es der richtige Weg ist, dies zu tun.

Was die FIGU-New York/New Jersey-Gruppe betrifft, so wird sie aufgelöst und es ist überhaupt nicht FIGU-like, was sie veröffentlicht haben. Das ist ein Weg, die FIGU zu zerstören, wie es Kalliope, Hans Schutzbach und Kal Korff etc. in der Vergangenheit versucht haben.

Beste Grüsse,

Billy

Hi ...,

Quetzal was here last night and said it would be better not to meet for safety reasons. He will check out who brought the corona virus here.

Quetzal will also get your letter to read and then we will see what he has to say.

I think it is unfair that you accuse me and Ptaah of being irresponsible. We followed the rules and it seems to be quite clear that the corona virus was brought by Americans here.

The information from the Plejaren was that it would not be necessary to wear a mask. Nobody from Europe has called and said that they caught it. So it must have come from the US.

It will come out when Quetzal got to the bottom of it. He will probably not be able to do it on his own and have to get assistance from Erra. Why do you attack people without having all the facts and the truth? That is not the real good way of a thinking human being.

I do not know what Christian did and all the others. They have not told me as it happened many times in the past. I am not aware what was communicated and said. The core group will be informed about it and will make a decision for the future once Michael gathered all the information from Big Media. Nicole will send Michael detailed information on Friday and then show it to me as it is the right way to do it.

Concerning the FIGU New York/New Jersey group it will be dissolved and it is not FIGU like at all what they published. That is a way to destroy the FIGU like Kalliope, H. Schutzbach and Kal Korff etc. have tried in the past.

Best greetings,

Billy

Quetzal Das war richtig. Mehr wäre zu viel gesagt.

Billy Haben wir auch gedacht. Aber hier, höre nun, was hier von ... geschrieben wird, womit sich erklärt, woher sich das Corona-Virus eingeschlichen hat

Tus.6. Jun 2023, 12.09:50+700

Von D.C.

Lieber Christian,

Als ich im Zentrum war, hatte ich ein wenig Verstopfung, nichts Ernstes. Ich nahm an, dass es an der Klimaveränderung lag. Nachdem ich nach Hause gefahren war, wurde es jedoch immer schlimmer. Als ich schliesslich nach Hause kam, schlug meine Frau vor, einen Covid-Test zu machen, und ich wurde positiv getestet. Ich möchte mich aufrichtig entschuldigen, wenn ich durch meine Nachlässigkeit jemanden im Zentrum krank gemacht habe. Ich hätte bei den ersten Anzeichen eines Problems eine Maske tragen sollen, aber ich habe oft Verstopfung, und es kam mir einfach nicht in den Sinn, dass es etwas Ernstes sein könnte. Ich möchte mich bei allen entschuldigen, die durch meine Unachtsamkeit krank geworden sind.

Mit freundlichen Grüssen,

D.C.

ENGLISCHES ORIGINAL:

Dear Christian,

When I was at the center I had a bit of congestion, nothing serious. I assumed it was from the change in climate. After I left for home, however, it started to get worse. When I finally got home my wife suggested that I take a Covid test, and I tested positive. I sincerely apologize if I caused anyone at the center to become ill due to my negligence. I should have worn a mask at the first sign of a problem, but I often have congestion and it just didn't occur to me that it might be something serious. Please convey my apologies to anyone who may have become ill due to my irresponsibility.

Kind Regards,

D.C.

Quetzal Da siehst du bereits, dass Ptaah und du von ... völlig böseartig und unbedacht, wie wirklich dumm einer Sache beschuldigt worden sind, die keinerlei Wahrheitsgehalt aufweist und wofür sich ... grundsätzlich entschuldigen sollte, wenn er den Anstand wahren will. Zudem ist es erforderlich, dass er trotz seines Alters sein schuljunghaftes und angriffliches Benehmen zum Besseren ändert und seinen ungebildeten Charakter zu einem besseren aufarbeitet.

Billy Dazu habe ich nichts zu sagen, denn meinerseits ist für mich alles abgeschlossen und vorbei. Höre aber einmal das, was eine Frau geschrieben hat, wie dies viele Menschen aus aller Welt in ähnlicher Weise immer wieder tun oder telefonieren, worüber ich mich natürlich freue. Diesmal «landete» das E-Mail bei Christian:

Salome Billy

Hier ein bemerkenswerter Dankesbrief der 76jährigen ... aus den USA (Passivmitglied). Trotz eines Masterabschlusses in «mental health» (bewusstseinsmässiger Gesundheit) konnte sie sich selbst nicht helfen, sondern erst, als sie vor 3 Jahren auf deine Schriften und Lehre gestossen ist.

Gruss Christian

ENGLISCHES ORIGINAL:

Dearest Billy,

I am 76 years old and just started living 3 years ago when I read your teachings. Until that time my life was filled with mental health issues that were not helped by conventional psychology practices of talk therapy and medication. Interesting that I have a bachelor's and master's degree in mental health and still could not improve my mental health until I read all the CR reports, all of your books, and read OM.

I want to thank you for the endless sacrifices that you have made and are making to help Earth humans. I know it must seem that you are not being heard, but you are making a big difference to many humans, like myself, who didn't fit into society, and who didn't think or feel like others. No institutions, no belief systems, and no teachings made sense to me. Now that I know the truth and practice your teachings my life is simple and beautiful.

The other side of the coin. I have no friends, or family because of these beliefs. Friends and family think I am crazy. I am sad that they are not willing to read and find the truth. I think those that are afraid to look at the truth are non-thinkers and would not be able to accept your teaching because they would have to change what makes them comfortable in society. They would have to change what makes them fit in.

As an American, I am saddened and embarrassed that our leaders are so stupid and wish harm on all humans 4(World Economic Forum). Americans know that their leaders are letting them down and are filled with corruption and only care about filling their own pockets with cash. Many are trying to change that, but all that can be done is to prepare for the end of days.

I am moving from the east coast to the west coast to live with my son. Together we are preparing to live out what is to come. When I get discouraged observing what the world leaders are doing to gain power and control over us, I read

OM. I have read it twice and today will read it for the third time. It gives me great joy every time I read it. Knowing the truth is so powerful and freeing.

Please understand that without your life's work, I would not know freedom, love, peace, happiness, and harmony. Every day I get closer to correcting my weakness and gaining control over my life.

Thank you, Billy, and please understand how much you are loved and how much of a difference you and your teachings have made to the world and those individuals who listen and are learning.

What else gives me hope is that I know one day in another life I will be with other true human beings and will be able to live the life I know is righteous.

Liebster Billy,

Ich bin 76 Jahre alt und habe erst vor drei Jahren angefangen zu leben, als ich Ihre Lehren las. Bis zu diesem Zeitpunkt war mein Leben voller psychischer Probleme, denen die konventionellen psychologischen Praktiken wie Gesprächstherapie und Medikamente nicht halfen. Interessant ist, dass ich einen Bachelor- und einen Master-Abschluss in psychischer Gesundheit habe und meine psychische Gesundheit trotzdem nicht verbessern konnte, bis ich alle Kontakt-Berichte, alle Ihre Bücher und das OM gelesen habe.

Ich möchte Ihnen für die endlosen Opfer danken, die Sie gebracht haben und bringen, um den Menschen auf der Erde zu helfen. Ich weiss, es muss den Anschein haben, dass Sie nicht gehört werden, aber Sie machen einen grossen Unterschied für viele Menschen wie mich, die nicht in die Gesellschaft passte und nicht wie andere dachte oder fühlte. Keine Institutionen, keine Glaubenssysteme und keine Lehren ergaben für mich einen Sinn. Jetzt, da ich die Wahrheit kenne und Ihre Lehren in die Praxis umsetze, ist mein Leben einfach und schön.

Die andere Seite der Medaille. Aufgrund dieser Überzeugungen habe ich weder Freunde noch Familie. Freunde und Familie halten mich für verrückt. Ich bin traurig, dass sie nicht bereit sind, zu lesen und die Wahrheit zu finden. Ich denke, dass diejenigen, die Angst haben, die Wahrheit zu sehen, keine Denker sind und nicht in der Lage wären, Ihre Lehre zu akzeptieren, weil sie das ändern müssten, was ihnen ein angenehmes Leben in der Gesellschaft ermöglicht. Sie müssten das ändern, womit sie sich anpassen.

Als Amerikanerin bin ich traurig und beschämt, dass unsere Führer so dumm sind und allen Menschen Schaden zufügen wollen (Weltwirtschaftsforum). Die Amerikaner wissen, dass ihre Führer sie im Stich lassen, dass sie voller Korruption sind und sich nur darum kümmern, ihre eigenen Taschen mit Geld zu füllen. Viele versuchen das zu ändern, aber alles, was getan werden kann, ist, sich auf das Ende aller Tage vorzubereiten.

Ich ziehe von der Ostküste an die Westküste, um bei meinem Sohn zu leben. Gemeinsam bereiten wir uns darauf vor, das Kommende zu erleben. Wenn es mich entmutigt, zu beobachten, was die Führer der Welt tun, um Macht und Kontrolle über uns zu erlangen, lese ich im OM. Ich habe es zweimal gelesen und werde es heute zum dritten Mal lesen. Es bereitet mir jedes Mal grosse Freude, wenn ich es lese. Die Wahrheit zu kennen ist so kraftvoll und befreiend. Bitte verstehen Sie, dass ich ohne Ihr Lebenswerk Freiheit, Liebe, Frieden, Glück und Harmonie nicht kennen würde. Mit jedem Tag komme ich dem Ziel näher, meine Schwäche zu korrigieren und die Kontrolle über mein Leben zu erlangen.

Vielen Dank, Billy, und bitte verstehen Sie, wie sehr Sie geliebt werden und wie viel Sie und Ihre Lehren bewirkt haben für die Welt und die Menschen, die zuhören und lernen.

Was mir ausserdem Hoffnung gibt, ist die Gewissheit, dass ich eines Tages in einem anderen Leben mit anderen wahren Menschen zusammen sein und in der Lage sein werde, das Leben zu leben, von dem ich weiss, dass es rechtschaffen ist.

Dann habe ich hier etwas weiteres, und zwar bezüglich der Sektenenergie resp. der religiösen Energien, von denen ich seit Jahrzehnten beharrt werde, wodurch es mir nicht mehr möglich ist, unsere Gesprächsberichte in vernünftiger und normaler Zeit abzurufen und sie niederzuschreiben, dass sie Bernadette, Christian und Daniela auf Schreibfehler usw. korrigieren können. Wenn ich vorher in 1 oder 2 Tagen – je nach Umfang unserer Gespräche – diese abrufen und niederschreiben konnte, so benötige ich schon seit langen Jahren sehr viel mehr Zeit, weil praktisch jedes 3. Wort mit Zahlen oder falschen Buchstaben durchsetzt wird, die ich dann wieder rauskorrigieren muss. So geht es nur sehr mühsam vorwärts, folglich ich etwa 15mal mehr Zeit benötige, um die geführten Gespräche abzurufen und niederzuschreiben. Am Anfang war es noch viel schlimmer, weil es jedes einzelne Wort war, das nachkorrigiert werden musste. Oft war es sogar so, dass es nicht einmal mehr lesbar war und nicht entziffert werden konnte, was es eigentlich heissen sollte. Die Gruppe von Arlion, rund 340 Leute, die sich schon seit Jahren um diese Sache bemühen, konnte jedoch das grösste Übel soweit beheben, dass dieses derart reduziert wurde, dass nur noch etwa jedes 3. Wort mühsam nachkorrigiert werden muss. Das Ganze ist aber trotzdem sehr mühsam, und es dauert Tage, bis ich jeweils das geführte Gespräch wieder niedergeschrieben habe, das ich zwar normal abrufen, jedoch infolge des Dreinpfuschens nur mühsam im Computer zurechtbringen kann. Auch mit der Schreibmaschine geschieht dasselbe, was ich genügend versucht habe, und sogar dann, wenn ich von Hand schreibe, geschieht es, dass einfach falsche Buchstaben und Zahlen in Erscheinung treten. Was der Hammer ist, ergibt sich in der Weise, dass einfach ganze Abschnitte plötzlich wieder verschwinden, die ich dann wieder abrufen und neuerlich niederschreiben muss.

Das alles verzögert das Herausbringen der Gesprächsberichte resp. der Kontaktberichte, weil ich eben mehrere Tage benötige, um sie niederzuschreiben.

Nun, die sektiererischen Energien, so erklärte mir Arlion, gehen seit alters her eindeutig vom Religionswahnglauben der Menschen aus, und je mehr Menschen die Erde bevölkern und diesem Glaubenswahn verfallen und frönen, desto schlimmer wird alles. Dies darum, weil der religiöse Glaubenswahn Hass erzeugt, wie auch sonst alles Böse, hin bis zur Rache und Vergeltung, zu Mord, Totschlag und Krieg, was schon seit alters her so ist und eben seit im Erdling der religiöse Glaubenswahn hochgekommen ist.

Dass der Mensch an eine höhere Macht zu glauben begann, ergab sich durch Naturereignisse und damit verbundene Illusionen, was eigentlich noch erklärbar und zu verstehen ist. Dass dann aber die Fremden, die aus den Weiten des Weltenraumes zur Erde kamen, von den Erdlingen in ihrem Unverstand als Götter angehimmelt wurden und heute noch werden, allerdings religionsmässig abgeändert zu einem «lieben Gott» bei den Hauptreligionen, wie im Katholizismus, beim Protestantismus und allen den tausendfältigen christlichen Sekten, das ist wahrlich nur ein Wahn, der aber bis heute Unheil über die Erdenmenschheit gebracht hat. Der Wahn des Religionsglaubens brachte Hass gegen Andersgläubige hervor – man denke dabei nur an den Antisemitismus und den Hass gegen den Islam –; Gewalt, Todesstrafe, Rache, Vergeltung, Mord und Totschlag, Krieg, Folter, Massakrierung, Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung regieren seither die Menschheit der Erde. Es gibt unterschiedliche Definitionen für den Begriff Religionshass, doch alle haben im Kern eines gemeinsam, nämlich die Anfeindung gegen Andersgläubige, wobei aber durchwegs von den Religionshassenden gegen Andersgläubige behauptet wird, dass dies nicht der Wahrheit entspreche und sie nicht Hassende gegen Andersgläubige seien. Diese Religionshassenden, sind nicht nur «einfache» Gläubige, sondern selbst «hohe Nummern» und Vertreter ihrer Religion, wie auch religiöse Einrichtungen und Institutionen usw., die offen oder heimlich zu Tage treten und ihren Hass betreiben. Die allerwenigsten, die ihren Hass und ihre Vorurteile gegen Andersgläubige verinnerlicht haben, kennen in der Regel den Unsinn, den die Andersgläubigen in sich und nach aussen verfechten. Und alle finden keinen Gedanken dafür, dass die Andersgläubigen genauso einem Wahn anhängen und irreführt sind wie sie selbst. Sie sind in ihrem Alltag womöglich nicht einmal einem andersgläubigen Menschen begegnet und wissen nichts über diese und deren Religionsglauben, und das grosse Problem dabei ist, dass sie nicht einmal wissen, warum sie eigentlich Andersgläubige hassen und ihnen spinnefeind sind. Und ihr Hass geschieht und funktioniert, weil ihr Bewusstsein durch den Wahn des Glaubens jener indoktriniert wurde, welche ebenfalls wahngläubig indoktriniert wurden und alles weitertragen, folglich also auch neuerlich den Hass, die daraus folgende Rache und Vergeltung, den Mord, Totschlag und Krieg, die Folter, Massakrierung und Zerstörung sowie Vernichtung und einen Genozid resp. die völlige Ausrottung eines Volkes. Der Wahngläubige baut auf Vorstellungen über Andersgläubige auf, egal ob es Christen, Moslems, Buddhisten, Hindus oder Juden usw. sind, die selbstverständlich unterschiedliche Erscheinungsformen haben, was aber in ihrem Kreis funktioniert und abhängig ist vom Verhalten der andersgläubigen Menschen, folglich ihre Glaubensprojektion diejenige ist, die ihrem Wahnglauben entspricht. **Daraus ergibt sich unter anderem die Erkenntnis, dass der Hass gegen Andersgläubige infolge religiösem Wahnglauben nichts anderes als eine bestimmte illusionsmässige Wahrnehmung ist, die sich als Hass gegenüber Andersgläubigen zum Ausdruck bringt. Der Andersgläubigenhass richtet sich in Wort und Tat, Mord und Totschlag, Angriffigkeit, Folter, Massakrierung und Krieg gegen andersgläubige Völker, deren Ansichten und Lebensweisen, gegen Gruppen von Mitmenschen oder Einzelpersonen und/oder deren Eigentum, wie gegen religiöse oder andersdenke sowie unreligiöse Gemeinschaften, Einrichtungen und Institutionen usw.**

Nun, ich bin etwas abgeschweift von dem, was ich eigentlich sagen wollte: Wenn nun die mich sehr in meiner Arbeit beeinträchtigenden sektiererischen Energien angreifen, so geschieht dies auch bei allen Menschen der Erde, nur eben in der Weise, dass das Gros der Menschen dies nicht wahrzunehmen vermag, weil diese Energien nämlich jene sind, welche die Wahngläubigkeit des Gros der Menschheit als Wahngläubige bestimmen. Diese Energie wirkt derart – wie Arlion mit seiner sehr grossen Forschergemeinschaft herausgefunden hat –, in hauptsächlichlicher Form, dass die Wahngläubigkeit der Erdlinge sich nicht mindert, sondern sich stetig verstärkt und umfassender wird, folglich das wichtige Selbstdenken ausser Funktion gesetzt und völlig nichtig wird. Dies hat zur Folge, dass der Wahn des Glaubens nicht erlischt, sondern sich immer mehr steigert und machtvoll das Zepter der Wahngläubigkeit behält und weiterführt, folglich der Hass, das Gebaren von Mord, Totschlag und der Krieg usw. auf der Erde weitergeht – bis zum Untergang.

Wenn nun aber alles anderweitig und so gesehen wird, wie es wirklich ist, dann ergibt sich, dass nebst den Gotteswahngläubigen auch viele Menschen rund um die Welt offenbar von diesen Energien getroffen und beharkt werden, und zwar derart bösartig und völlig anders, als eben die Wahngläubigen, die diese Energien nicht bewusst wahrnehmen. Arlion, der Chef der Forschercrew, erklärte dies folgendermassen, was sicher jeder vernünftige Mensch verstehen kann, wenn er nicht einfach infolge seines Wahnglaubens ablehnt, bewusst darüber nachzudenken: Die Wirkung der sektiererischen Glaubensenergien ist einfach darauf ausgerichtet, dass die davon Befallenen ihrem Wahnglauben «treu» bleiben und ihn noch verstärken, doch wenn kein Wahnglaube vorhanden ist, oder Glaubenszweifel oder einfach Glaubensfehlbarkeiten beim Menschen auftreten, dann wird er von den Energien unweigerlich bösartig angegriffen und von den Glaubensenergien getroffen, die Wahngläubige infolge ihrer Gläubigkeit unbewusst stark aussenden resp. ausstrahlen. Das gewährleistet, dass Hass, Krieg, Mord und Totschlag und alles sonstig Böse «weitergedeiht» und über die ganze Welt bei der stetig wachsenden Überbevölkerung grassiert. Dies ist ja auch ein springender Teil des Ganzen des sektiererischen Wahnglaubens, denn es heisst ja in der christlichen Gotteswahnglaubenslehre, der Bibel: «Seid fruchtbar und mehret euch und reget euch auf Erden, dass

eurer viel darauf werden», wie es beim 1. Buch Mose 9:7 geschrieben steht. Und dass dadurch die Erdenmenschheit schwere Probleme bekommt und nicht damit fertig wird, ist das, was sich unweigerlich und mit absoluter Sicherheit in Zukunft ereignet. Oft wird mir aus allen Teilen der Welt berichtet und ich werde um Rat gebeten, weil die Menschen von Schwingungen hoher Frequenzen getroffen werden und annehmen, dass diese speziell gegen sie gerichtet seien, und zwar denkend, dass diese von Apparaturen ausgehen würden usw. Die hohen Schwingungen, die ganz besondere Frequenzen aufweisen und in Wirklichkeit sektiererische Glaubenswahnenergien von Glaubenswahnbefallenen sind und von diesen unbewusst ausgesendet werden, werden von den Menschen, die davon betroffen werden, als foltern usw. definiert. Als Beispiel diene dir dieses englische E-Mail hier, das von Michael mit dem Computer ins Deutsche übersetzt wurde:

Billy,

Es betrübt mich zutiefst, zu erfahren, dass diese Frequenzwaffen auch gegen dich eingesetzt werden und dass du machtlos bist, sie zu stoppen. Dies ist ein Verbrechen gegen die Menschheit, und es wird nicht nur gegen starke junge Männer geführt, die eine physische Bedrohung für das System darstellen. Sie tun dies auch gegen ältere Menschen und Kinder, wie Sie wissen. Ich bin mit einer 70-jährigen Grossmutter, bald Urgrossmutter, befreundet, die mit diesen Waffen gefoltert wird. Kürzlich haben sie ihrem Enkel Stimmen in den Kopf projiziert und ihn fast in einen Nervenzusammenbruch getrieben, zum Glück konnte die Grossmutter ihn trösten. Ausserdem war die Tochter meines besten Freundes schon immer das bei weitem am schlechtesten erzogene Kind, das mir je in meinem Leben begegnet ist. Erst in letzter Zeit konnte ich verstehen, was mit ihr los war. Letztes Wochenende habe ich sie ganz unverblümt gefragt, ob sie Stimmen in ihrem Kopf hat, die ihr sagen, was sie tun soll. Sie wollte nicht auf meine Frage antworten, aber ihr Gesicht sagte mir alles, was ich wissen musste.

Wenn man ständig mit gezielten Energiewaffenangriffen bombardiert wird, kann man dann wirklich behaupten, neutral zu sein? Wenn Ihre Freunde und Ihre Familie ebenfalls angegriffen werden, tun Sie dann wirklich jemandem einen Gefallen, wenn Sie sich neutral verhalten? Meiner Meinung nach ist es keine Option mehr, neutral zu bleiben, wenn eine sehr mächtige Gruppe Ihnen und Ihrer Familie den Krieg erklärt hat. Ob Sie es nun zugeben wollen oder nicht, Sie befinden sich im Krieg. Sicherlich sind Sie gegen Ihren Willen in den Kampf hineingezogen worden, aber Sie sind darin verwickelt, ob Sie es wahrhaben wollen oder nicht.

Was die Direktiven, die Plejaren, den Hohen Rat usw. angeht:

(Hier muss gesagt werden, dass das, was behauptet wird, in keiner Weise stimmt, denn die Plejaren – die nichts mit den Plejaden zu tun haben, die seit alters her in der irdischen Geschichte herumgeistern – halten sich in jeder Beziehung davon fern, folglich sie sich auch nicht nur mit einem Jota in irgendwelche Dinge usw. einmischen würden. Sie taten niemals und tun auch nicht etwas, das etwas auf der Erde oder bei den Erdlingen bewirken könnte. Die Plejaren und ihre ganzen Förderationsangehörigen bleiben absolut und in jeder Beziehung neutral, ohne dass sie jemals auch nur ein Jota tun würden, um sich irgendwie in irdische Angelegenheit einzumischen. Billy)

Fallen wir damit nicht wieder in die alte Falle, uns auf unsichtbare Himmelsgötter zu verlassen, die unser Schicksal lenken? Ehrlich gesagt ist die Idee von Richtlinien auf der Erde bestenfalls lächerlich, wenn man bedenkt, dass die Erde nichts weiter ist als ein Millionen Jahre altes ausserirdisches wissenschaftliches Experiment. Bis zum heutigen Tag mischen sich die Plejaren direkt in die Angelegenheiten der Erde ein, indem sie bestimmte Menschen dazu bringen, nach ihrer Pfeife zu tanzen. Und ich bin mir nicht ganz sicher, ob sie nicht in direktem Kontakt mit bestimmten militärischen Gruppierungen stehen, wenn man bedenkt, dass Ptaah in den Kontaktberichten einige Male vermieden hat, auf Ihre Frage zu diesem Thema zu antworten. Wie Sie bereits sagten, sagt sein Schweigen in diesen Fällen mehr aus als jedes Wort.

(Ptaah und ich, wir sprechen nach den offiziellen Gesprächen sehr wohl offen miteinander über alles und jedes, folglich nachträglich all das noch besprochen wird, was aber nach aussen nicht bekannt und verschwiegen werden soll, weil es ungeahnte Gefahren in sich bergen, bei vielen Menschen Angst auslösen und dadurch mehr Unheil als Nutzen anrichten würde. Billy)

Ich bin nicht bereit, mich zurückzulehnen und mich zum Versuchskaninchen für Leute zu machen, die buchstäblich Kinder vergewaltigen, foltern, ermorden und essen. Ich finde es absolut lächerlich, dass die Plejaren behaupten, ihre Direktiven würden sie daran hindern, sich in die Angelegenheiten der Erde einzumischen, wo sie doch dem Feind buchstäblich die Waffen gegeben haben, die gegen uns eingesetzt werden. Meiner Meinung nach haben Sie eine zu hohe Toleranz für Schmerz und Leid entwickelt, so dass Ihre Überlebensinstinkte abgestumpft sind. Müssen Sie wirklich den Rest der Ewigkeit damit verbringen, an dieses Kreuz genagelt zu werden?

(Die Plejaren haben seit Urzeiten, als sie erstmals hierher auf die Erde gekommen sind, niemals etwas getan, um sich in die irdischen Angelegenheiten einzumischen, wie sie das auch bis zum heutigen Tag nicht tun. Entgegen den Fremden, wie wir jene nennen, die zu sehr frühen Zeiten aus den Weiten des Weltraums hierherkamen und noch immer im irdischen Raum sind, haben sich die Plejaren niemals auf der Erde irgendwie betätigt oder sonstwie bemerkbar gemacht. Billy)

Wenn Sie keinen Rat haben, wie man mit diesen Frequenzwaffen und den widerlichen Leuten, die sie benutzen, umgehen soll, dann werde ich wohl einen Rat für uns beide geben. Das Endziel dieses Elektroschock-Folterprogramms

ist es, unsere Verhaltensmuster so zu verändern, dass sie ihrer Agenda besser entsprechen. Sie versuchen, unser Schicksal umzuschreiben und unsere Gehirne neu zu verdrahten, um uns unbeweglich zu machen. Wir dürfen nicht zulassen, dass sie bei diesem Vorhaben auch nur ein Jota erfolgreich sind. Die Menschen, die sie dafür bestrafen, dass wir mit ihnen reden, sind also genau die Menschen, mit denen wir weiterreden müssen. Die Themen, von denen sie nicht wollen, dass wir sie erforschen, sind genau die Themen, auf die wir uns konzentrieren sollten. Sie können mich schockieren, so viel sie wollen, ich habe mein Schicksal selbst in der Hand. Ich erinnere sie ständig daran, dass sie es sind, die Millionen von Dollar an Ressourcen aufwenden und sich mit meinem Leben beschäftigen, obwohl ich nicht weiss, wer sie sind. Also frage ich sie gerne: «Bist du in meinem Kopf oder bin ich in deinem?» Ich setze die Kettenreaktion fort, die Licht in diese schattenhaften Gestalten bringt, und jeder Tag, an dem ich noch am Leben bin, ist ein Beweis dafür, dass ich gewinne. Ich glaube, dass die meisten, wenn nicht alle alternativen Zeitlinien für den Zeitraum von 2020 bis heute mich in einem Konzentrationslager oder tot gefunden hätten. Wenn wir keine Wirkung hätten, gäbe es keinen Grund, uns zu zensieren, zu unterdrücken und anzugreifen. Ich bin in der Lage, klar zu erkennen, wer der Feind ist, nämlich der luziferische Todeskult, der seit Tausenden von Jahren existiert und eine Fortsetzung des Ba'al-Kultes ist. Dies sind Leute, denen gegenüber ihr auf eigene Gefahr neutral bleibt. Sie haben uns den Krieg erklärt, also ist es töricht, sich zurückzulehnen und so zu tun, als ob wir neutral wären. Obwohl ich annehme, dass Ihre Neutralität vor allem der Optik dient, da Sie nur deshalb hier sind, um Licht in diese schattenhaften Gestalten zu bringen. Das kann ich Ihnen nicht verübeln, denn Sie müssen am Leben bleiben, um Ihre Mission erfolgreich zu erfüllen. Zum Überleben gehört aber auch, dass Sie sich nicht einfach zurücklehnen und zulassen, dass Bösewichte Sie und Ihre Familie buchstäblich mit Strahlung überfluten. Ich werde es mir einfach nicht erlauben, ein Kind in die Welt zu setzen, solange ich nicht sicher sein kann, dass diese Bedrohungen neutralisiert worden sind. Wir können noch so sehr versuchen, so zu tun, als ob, aber es wird keinen Anschein eines normalen Lebens in dieser Welt geben, bis die Luziferianer ausgerottet sind.

Mit freundlichen Grüssen,
Adam

Werter Adam,

Sie sollten sich einmal klar sein, dass nicht die Plejaren jene sind, die Sie als die Bösen beschuldigen. Ob sie diejenigen, welche Sie meinen, mit Recht oder Unrecht beschuldigen, das sind wohl jene, welche als Nachkommen jener heute am Himmel der Erde mit ihren UFOs herumkurven, welche zu früheren Zeiten aus den Tiefen des Weltenraums kamen und sich als Götter aufspielten. Deren fernste Nachkommen resp. deren Fluggeräte werden heute von den Erdlingen UFOs genannt, wie ich schon sagte, und vielleicht haben die auch etwas mit bösen Schwingungen resp. Frequenzen zu tun, wodurch gewisse Menschen beharkt werden, wie das nachweisbar auch gewisse Elemente der Amerika-Regierung und der Amerika-Geheimdienste tun. Doch die Plejaren tun dies mit Bestimmtheit nicht, haben das niemals in der Vergangenheit getan und werden es auch in aller Zukunft niemals tun.

Was noch zu sagen ist: Die bösen Schwingungen diverser Frequenzen, die auf die Erdlinge sehr negativ einwirken, sind in der Regel nicht mechanischer, elektronischer, apparatueller oder sonstwie diesartiger irdischer Natur, sondern in der Regel Energien sektiererisch-gläubiger Art, nämlich Energien, die der Mensch unbewusst gedankenmässig durch seinen irren und wirren Gotteswahnglauben und also durch seinen Glaubenswahn religiöser Art erzeugt und aussendet und alle Mitmensch in der einen oder andern Form trifft.

**Liebe Grüsse
Billy**

Englische Originalzuschrift per E-Mail:

Billy,

It distresses me deeply to find out that these frequency weapons are being used against you as well, and that you're powerless to stop them. This is a crime against humanity, and it's not just being waged against strong young men who are a physical threat to the system. They're doing this against the elderly and children as well as you know. I'm friends with a 70 year old grandmother, soon to be great grandmother, who is being tortured with these weapons. Recently they projected voices into her grandson's head and nearly drove him to a mental breakdown, thankfully the grandmother was able to comfort him. Also, my best friend's daughter has always been by far the most badly behaved child I've ever encountered in my life. It wasn't until recently that I was able to understand what was going on with her. Last weekend I asked her point blank if she had voices in her head telling her what to do. She didn't want to respond to my question, but her face told me everything I needed to know.

Now, when you're being constantly bombarded with directed energy weapon attacks, can you really claim to be neutral? When your friends and family are being attacked as well, are you really doing anyone a service by remaining neutral to it all? My opinion is when a very powerful group has declared war against you and your family, that remaining neutral is no longer an option. Whether you like to admit it or not, you are at war. Certainly you've been dragged into the fight against your will, but you're involved whether you want to admit it or not.

As far as directives, the Plejaren, the High Council, etc are concerned, is this not just falling back into the same old trap of relying on invisible sky gods to direct your destiny? Honestly, the idea of directives on Earth are laughable at best, considering Earth is nothing more than a millions of years old Extraterrestrial science experiment. To this day the Plejaren are directly meddling in Earth affairs by impulsing certain people to do their bidding. And I'm actually not too sure they aren't in direct contact with certain military factions, considering some times in the Contact Reports where Ptaah avoided answering your question about that. As you pointed out before, his silence speaks louder than any words in those cases.

I am not willing to sit back and allow myself to be a guinea pig to people who literally rape, torture, murder, and eat children. I find it absolutely laughable that the Plejaren would claim that their directives prevent them from interfering in Earth affairs, when they literally gave the enemy the weapons that are being used against us. My opinion is that you developed too high of a tolerance for pain and suffering, to the point that your survival instincts have become numbed. Do you really need to spend the rest of eternity being nailed to that cross?

If you have no advice for how to deal with these frequency weapons and the disgusting people utilizing them, then I suppose I'll provide advice for both of us. The end goal of this electroshock torture program is to modify our behavior patterns to better suit their agenda. They are attempting to rewrite our destinies and rewire our brains in order to immobilize us. We must not let them be successful even one single iota in this plot. So the people who they punish us for talking to, those are exactly the people we need to keep talking to. The subjects they don't want us delving into, those are exactly the subjects we should focus on. They can shock me all they want, I am in control of my own destiny. I constantly remind them that they are the ones who are devoting millions of dollars of resources and are all consumed with my life, yet I don't know who they are. So I like to ask them, "Are you in my head, or am I in yours?". I am continuing the chain reaction which is exposing light to these shadowy figures, and every day that I'm still alive is proof that I'm winning. I believe that most if not all of the alternative timelines for the period of 2020 until present would have found me in a concentration camp or dead. If we were having no effect, there would be no need to censor us, suppress us, and attack us. I am able to clearly identify who the enemy is, which is the Luciferian death cult that has existed for thousands of years, and is a continuation of the Cult of Ba'al. These are people who you remain neutral to at your own peril. They've declared war on us, so it's foolish to sit back and pretend we're neutral to it all. Although I suppose your neutrality is largely for the purpose of optics, as your whole reason for being here is to shine a light on these shadowy figures. I certainly don't fault you for that, as you need to remain alive in order to be successful in your mission. However, part of remaining alive is also not just sitting back and letting evildoers literally microwave you and your family with radiation. I simply won't even allow myself to bring a child into this world until I can be confident that these threats have been neutralized. Try as we might to pretend, there will be no semblance of a normal life in this world until the Luciferians have been eradicated.

Sincerely,
Adam

Quetzal Das genügt mir für heute. Dass dieser Gottglaube und der Glaube, dass wir Plejaren die Schuld an den bösen Beeinflussungen durch Schwingungen resp. bestimmte Frequenzen tragen würden, dazu finde ich, dass diese böse Anschuldigung nicht einfach stehengelassen werden soll, sondern dass alles richtiggestellt wird.

Billy Das werde ich an die Hand nehmen und alles klarlegen. Wenn ich unser Gespräch abrufe und niederschreibe, werde ich an geeigneter Stelle mein Wort erheben und das notwendige anführen.

Quetzal Nicht nur du, sondern auch viele andere Menschen der Erde werden durch die sektiererischen Energien böse- artig beeinträchtigt, das sagte Arlion eindeutig. Dass dies aber falsch verstanden und anderweitigen Urhebern zugeschrieben wird, wie dieses Schreiben von diesem Adam aussagt, das sollte richtiggestellt werden.

Billy Darum werde ich besorgt sein.

Quetzal Gut, dann will ich jetzt gehen. Auf Wiedersehn, Eduard, mein Freund.

Billy Hier habe ich noch etwas, das mir von Achim gemailt wurde, wenn du es noch ansehen kannst, bitte:

Eine erfreuliche Nachricht aus den Kontaktberichten

Billy: "Es sind eben wirklich viele Menschen rund auf dem Erdenrund, wirklich viele Zigtausende, wie Ptaah kürzlich sagte, die sich die Kontaktberichte sowie die Sonder-Zeitzeichen und vieles andere der FIGU zu Gemüte führen."
 Billy: "There are just really a lot of people around the globe, really a lot of tens of thousands, as Ptaah said recently, who are looking at the contact reports as well as the special time signs and a lot of other things from FIGU."

Quelle/Source:

https://www.figu.org/ch/files/downloads/kontaktberichte/figu_kontaktbericht_845.pdf



Sonderausgabe

FIGU

ZEITZEICHEN



Erscheinungsweise:
sporadisch

Aktuelles • Einsichten • Erkenntnisse

Internetz: <http://www.figu.org>
E-Brief: info@figu.org

9. Jahrgang
Nr. 62 Mai/4 2023

Organ für freie, politisch unabhängige Berichterstattungen zum Weltgeschehen, kommentarlose, neutrale und meinungslose Weitergabe von Zeitungsberichten.

Laut «Allgemeine Erklärung der Menschenrechte», verkündet von der Generalversammlung der Vereinten Nationen am 10. Dezember 1948, herrscht eine allgemeine «Meinungs- und Informationsfreiheit vor, und dieses unumschränkte Recht gilt weltweit und absolut für jeden einzelnen Menschen weiblichen oder männlichen Geschlechts jeden Alters und Volkes, jedes gesellschaftlichen Standes wie auch in bezug auf rechtschaffene Ansichten, Ideen und jeglichen Glauben jeder Philosophie, Religion, Ideologie und Weltanschauung:

Art. 19 Menschenrechte

Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäusserung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.



Quetzal Ja, das finde ich auch gut. – Doch nun auf Wiedersehn.

Billy Dann habe ich hier aber noch etwas, Quetzal. Das hier, nämlich ein Brief. Leider kann ich die Unterschrift nicht entziffern, doch habe ich damit auch einen Ordner mit Dias erhalten. Bernadette hat den Brief eingelesen. Lies hier:

Sehr werter Herr Meier,
Ich bin der Sohn von dem Mann, den sie als Photograph unter dem Namen Alois kannten, wobei ich aber seinen Familiennamen nicht nennen will, weil ich nicht mit meinem Namen in die schmutzige Sache hineingezogen werden will, die ihnen angetan wurde. Ich bedauere sehr, dass Sie als Lügner und Betrüger in der ganzen Welt verschrouen werden, weil ich überzeugt bin, dass alles wahr ist, was Sie sagen. Ich war damals erst 11 Jahre alt und wusste noch nicht, was wirklich geschah. Ich weiss alles erst, als mich mein Vater ins Vertrauen zog und er mir reumütig gestand, was wirklich war. Ich muss aber auch sagen, dass mein Vater von Amerikanern praktisch dazu gezwungen wurde, Ihre Dias zu manipulieren und Falschheiten darin anzufertigen, denn er war stark finanziell von Amerika abhängig und er war geschäftlich an Amerika gebunden. Alle Ihre Originale der Dias hatte er über einen Mann namens Martin Sorge erhalten, der sie von Ihrer Frau hatte, die sie Ihnen offenbar entwendet hatte und gegen Sie wahrscheinlich nicht gut gesinnt war, wie auch der Mann Sorge nicht. Ich weiss, dass mein Vater, der 1998 gestorben ist, die Dias zur Bearbeitung in Bezug für deren Verfälschung erhalten hat, das wurde aber von den Amerikanern arrangiert, die ihn dazu zwangen, die Dias zu kopieren und diese dann zu verfälschen. Ich sende ich ihnen nun den Ordner, den ich noch von meinem Vater erhalten und bis heute aufbewahrt habe, wo noch Abzüge ihrer vielen Dias sind, von denen aber welche sind, die schon von meinem Vater bearbeitet worden sind und also nicht mehr den Originalen entsprechen, die von den Amerikanern nach den Verfälschungen an Kopien mitgenommen wurden. Auch sind dabei Dias, die nicht von ihnen stammen, die die Amerikaner schon mitgebracht haben, die aber nicht echt waren, die aber als von ihnen gekennzeichnet und verbreitet wurden. Auch die Nummerierungen der Dias sind nicht ihre, denn sie stammen von meinem Vater. Die gefälschten Kopien wurden dann an Martin Sorge zurückgesandt und ihm unterbreitet, dass er diese an Ihre Frau zurückgeben und nicht sagen soll, dass sie nur Verfälschungen zurückerhielt, die sie unbemerkt wieder Ihnen unterjubelte und die Sie dann selbst zur Verwahrung an eine andere Person weitergaben, die aber Ihr Material veruntreute, wie mir gesagt wurde. Durch meinen Vater wurde ihnen dann vor seinem Tod noch telephonisch mitgeteilt, was wirklich war und dass Sie dann nur noch Kopien der Dias zurückerhalten haben, wie auch, dass ihm sein Handeln leidtut. Unter einem verlogenen Vorwand und wohl auch aus Hass wurden Sie geschickt geschädigt, doch mein Vater sagte, dass seine gemachten Verfälschungen nicht sehr gravierend und nur derart waren, dass diese nur bei genauesten Überprüfungen festzustellen wären. Das alles will ich ihnen nun sagen und versichere Ihnen, dass ich ihnen wohlgesonnen bin.



25. Mai 2023

Quetzal Darüber wollen wir noch reden, doch privat.

Billy Das ist mir auch recht.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunundvierzigster Kontakt

**Montag, 12. Juni 2023
8.16 Uhr**

Quetzal Da bin ich wieder, sei gegrüsst, lieber Freund

Billy Sei auch gegrüsst und willkommen, Quetzal. Heute habe ich recht viel, das zu besprechen ist, aber erst möchte ich wissen, was du zu berichten hast, nämlich ob du was weisst bezüglich der Corona-Seuche, die wider alle unsere Vorsicht hier bei unserer Passiv-GV eingeschleppt wurde, offenbar von einer Person, die nicht wusste, dass sie coronainfiziert war. Es ist einfach unmöglich, dass wir fehlgehandelt haben, wie auch sicher ist, dass sich wirklich alle Passivmitglieder an die Regel gehalten haben, wie Ptaah geraten hat. So, nämlich, dass sich wirklich nur Passivmitglieder anmeldeten, die frei von Corona waren. Dass du dann so lauthals ausgerufen hast, weil Ptaah und ich unbedacht der Unverantwortlichkeit bezichtigt wurden, das war leider so, dass es auch ausserhalb meines Büros gehört werden konnte. Es war dann auch tatsächlich der Fall, denn dein Lautreden wurde von Michael V. und Karin W. gehört, die mich später darauf angesprochen und mich gefragt haben, warum denn überlaut laut ausgerufen wurde, weil eben dein lautes Reden gehört wurde. Das ist zwar bedauerlich, doch hat es sich darum ergeben, weil Ptaah und du unbedacht und ungerecht als Unverantwortliche beschuldigt wurden. Es war schuljungenhaft ungerechtfertigt und absolut bedenkenlos eine Anschuldigung erhoben worden, die in keinerlei Weise eine Berechtigung hatte, denn dein Verhalten war so des rechtens, wie die Abklärungen von Ptaah in jeder Weise richtig war. Dass du das Ablegen der Atemschutzmasken im Center erlaubt und angeraten hast, das war absolut berechtigt, ordnungsgemäss und also der Sicherheit entsprechend. Entgegen dem trat jedoch eine Person in Erscheinung, die infiziert war mit dem Coronavirus, aber von dieser Infektion nichts wusste. Dies konnte sie auch nicht wissen, denn diese führte auf eine Infizierung zurück, die auf der Reise zum Center erfolgte und einer Mutation entsprach, die mit einer kurzen Inkubationszeit sehr schnell wirksam wurde und sich auch auf andere Personen übertrug. Folglich wurden nicht nur verschiedene Personen infiziert, die im Center und im Gasthof waren, sondern auch Personen, die auf der Herreise und Rückreise mit der infizierten Person nahezu in Berührung kamen und bezüglich ihres schwachen Immunsystems erkrankten. Personen mit einem gut ausgebildeten und kraftvollen Immunsystem blieben unbehelligt vom Virus, folgedem nur jene infiziert wurden, welchen ihr Immunsystem nicht genügend Abwehrkräfte entgegenzubringen vermochte, folglich sie auch sehr ungewöhnlich schnell an der Coronaseuche erkrankten.

Quetzal Erst sollte etwas klar und richtig abgeklärt werden, ehe unbewiesene und unrichtige Beschuldigungen erhoben werden, die zudem in diesem Fall recht bösartig ausfielen. Ein solches gegenteiliges und also unrichtiges Gebaren kann zudem nicht durch Angriffigkeiten gegen dich und Ptaah entschuldigt und gerechtfertigt werden, denn genau das wurde und wird weiterhin ungerechtfertigt getan, wie wir bei unseren Abklärungen festgestellt haben und weiterhin feststellen. Dies alles beruht auf einer cholerischen Selbstherrlichkeit, Uneinsichtigkeit und Ignoranz gegenüber allem Anstand und jeder Weise von Vernunft, wie auch auf einer falschen Beurteilung, wie auf einer sehr schadenbringenden, negativen und persönlichen

Verhaltensweise, Rechthaberei, Uneinsichtigkeit und absoluten cholerischen Selbstüberhebung. Alles des richtigen Verhaltens wurde und wird weiterhin ignoriert, was des rechtens und bezüglich der persönlichen Sphäre anderer Menschen gedacht oder getan wird, wobei auch ein unbedingtes Falschverhalten vorliegt, was aber infolge cholerischer Tendenz nicht erkannt werden kann. Es wäre aber sehr erfreulich, wenn darüber in Ruhe nachgedacht und geredet werden könnte, was aber gemäss unseren Abklärungen offensichtlich nicht ermöglicht werden kann, weil das offen erkennbare cholerische Wesen das verunmöglicht.

Billy Das, was du sagst, fällt wohl auf den Boden der recht aggressiven Widerrede und des Unverständnisses, wie auch der Einbildung von Angriffigkeit und Unwahrheit. Das aber ist leider bei vielen Menschen der Erde so, folglich sie sich sofort kombattant geben, wenn ihnen die Wahrheit gesagt wird.

Quetzal Das ist tatsächlich so, und es wird auch so sein bezüglich der Zukunft, wenn, wie mir aufgetragen wurde, für die Fachleute der Wald- und Baum- und Pflanzenkundigen Europas zu erklären ist, dass zukünftig Mischwälder mit Bäumen und Büschen, wie auch Pflanzen und Kräutern aller Art angesiedelt werden sollen. Dies selbstredend, dass sowohl einheimische Arten, wie besonders geeignete Baumarten, Büsche, Sträucher als somit auch Pflanzen fremdländischer Herkunft, also Neophyten, die bereits im europäischen Klima gedeihen, wie auch kommende Neophyten angepflanzt werden sollen, die gut in die Natur Europas Eingang finden sollen. Ausgenommen sind dabei sehr, sehr wenige Pflanzen, die eine wuchernde Eigenschaft haben und gemieden werden sollen. Diesbezüglich ist aber im Grossen und Ganzen der mir bestens bekannten und in dummer Einfalt und Falschheit geführten Listen Vielfaches nicht vereinbar mit der Wahrheit und Wirklichkeit. Dies, weil die vielen Pflanzen, die als «invasive Neophyten» genannt werden, wahrheitlich nicht invasiv – was «eindringen» bedeutet – in der Weise sind, dass sie in der Regel falschverstehend als «wuchernd» bestimmt werden können. Die Listen dieser «invasiven Neophyten» in diesem falschen Verständnis werden von den Naturschutzvereinen und deren Mitgliedern fälschlich geführt als «wuchernd» sowie als «Fremdeindringlinge» und nicht «heimisch», folglich sie keinerlei Ahnung davon haben, dass alles an Pflanzen jeder Art «heimisch» ist, was effektiv wächst und gedeiht. Dies darum, weil es schon zu sehr viel früherer Zeit hier gewachsen und gediehen ist, ehe es durch einen eisigen Klimawandel ausgerottet und folglich nicht wieder nachgewachsen ist, aber wieder wächst und gedeiht, wenn es nun im seit Jahrtausenden vorherrschenden gemässigten Klima neuerlich angepflanzt wird. Die Mitglieder der Naturschutzvereine kennen diese Tatsache nicht und sind teilweise gar fanatische Vertreter ihres Unwissens, weshalb sie oft auch dem Radikalismus völliger Ausrottung bezüglich neophytischen Pflanzen verfallen, die einmal z.B. hier in Europa heimisch waren, und nun im vorherrschenden Klima wieder Fuss fassen und neuerlich angesiedelt werden können.

Billy Das in der Naturschutzfanatiker Ohr, mein Freund. Ob das aber in ihre Ohren und das wirre Gehirn sowie in deren Verstand und Vernunft dringen kann, das ist fraglich.

Quetzal Das ist tatsächlich fraglich, ausserdem habe ich festgestellt, dass viele Fanatiker bei diesen Naturschutzvereinen zu finden sind, und zudem insbesondere cholerische Züge aufweisen und dieserweise auch im Charakter geartet sind. Doch wenn du erlaubst, dann will ich dazu das abrufen, was du mir kürzlich bezüglich Choleriker erklärt hast, als wir anderweitig unser Privatgespräch bezüglich dieses Themas hatten, das ich aufgezeichnet habe, weil ich deine Erklärung als sehr gut befand. Vielleicht kannst du auch etwas mehr dazu erklären?

Billy Natürlich kann ich das, zwar nur aus dem Stegreif, denn als Abhandlung dient dann meine Erklärung wohl nicht. Auch wird es einige Zeit in Anspruch nehmen, denn es soll ja alles verständlich sein. Zuerst aber möchte ich wissen, wann eigentlich erwartet werden kann, wann sich ereignet, dass einmal auf der Erde das äusserst seltene Material gefunden werde, das eine Superleitfähigkeit habe, sozusagen also eine Superleitmaterie oder eine Superleitmaterie oder so. Dieses sei zu frühen Zeiten aus den Tiefen des Alls hergekommen und sei bei der Entstehung der Sonne und somit des Sonnensystems von Wichtigkeit gewesen, wie mir Spath so gegen Ende der 1940er Jahren erklärt hat. Dieses natürliche Material, das, wie er damals sagte, eine Supraleitenergie habe, sei tief in der Erde noch an einigen Orten sehr selten gelagert, werde aber ebenso selten als kleine Bruchstücke oder grössere Asteroiden durch den wirklichen Weltenraum getrieben. Und er meinte wirklich Weltenraum, nicht etwa den Sonnensystemraum, denn weit ausserhalb des letzten Planeten des Sonnensystems beginnt ja erst der Weltenraum oder eben das All, wie man sagt. Er sprach auch davon, dass solches Material sehr selten auf seinem Dahintreiben auch in das Sonnensystem gelangen und dann sozusagen als Asteroiden oder als sogenannte Sternschnuppen zur Erde niederfallen würden, und zwar auch andere Materialien, die den Wissenschaftlern der Erdlinge noch absolut

fremdartig und unbekannt seien. So werde es auch zukünftig sein, was zu unwirklichen Spekulationen führen würde.

Quetzal Darüber ist mir nichts bekannt, und ich habe mich auch nie mit derartigen Dingen beschäftigt.

Billy Dann eben nicht, folglich also eine Zwischenfrage oder Zwischensache: Was denkst du bezüglich der Machenschaften der Regierungen, die hinsichtlich aller Vernunft unangebracht und völlig irr, und offensichtlich infolge der Demonstrationen der Umweltschützer, nun verrücktspielen und bezüglich der Verkehrsmittel, Heizungen und der Elektrizität usw. alles ummodellieren wollen? Sie fassen dementsprechend irre und wirre Beschlüsse und ordnen Massnahmen an, die mehr Schaden als Erfolg bringen, und zwar besonders hier in Europa.

Quetzal Blanke Dummheit, denn dadurch wird das Problem der rundum grassierenden Zerstörung des Planeten, aller Ökosysteme, der gesamten Natur und deren Fauna und Flora, wie auch der Atmosphäre nicht beendet. Allein eine radikale Verminderung der horrenden Masse Erdenmenschheit, und zwar weltweit ohne Wenn und Aber und unter eine Milliarde Menschen, kann ein Ende aller Zerstörungen und eine Zukunft bringen. Dies müsste durch alle Führungen aller Staaten die wichtige strikte Beschlussfassung und Durchführungsanordnung sein, denn allein diese Massnahme ist nur noch zukunftsbringend für das Weiterbestehen der Menschheit dieser Welt. Und nur dadurch kann auch das drohende Unheil abgewendet und beendet werden, das sich durch die Künstliche Intelligenz anbaut, die schon sehr viel weiter in deren Entwicklung fortgeschritten ist, als die Völker der Erde darüber informiert werden und Gefahr laufen, zukünftig ...

Billy Das werde ich beim Abrufen unseres Gesprächs nicht ... nun, du weisst schon. Es ist aber jetzt Zeit, so denke ich, dass ich dir zeige, was ich von Christian noch per E-Mail erhalten habe, als du schon fort warst und erklärt hast, dass du der Sache des Corona-Ausbruchs hier in Schmidrüti nachgehen willst.

Quetzal Dann lass hören, was du zu sagen hast bezüglich des E-Mails usw. Was wir aber sehr Unerfreuliches herausgefunden haben, war, was ich bereits erklärt habe, dass eine männliche Person, namens ... unvermutet aus ... hierher ins Center kam, die auf der Reise hierher mit dem Corona-Virus infiziert worden war. Dies wusste sie allerdings selbst nicht, wie ich schon sagte, und sie wies zuerst auch keine gesundheitliche Beschwerden auf, sondern erst sehr viel später, als sie wieder nach Hause zurückkehrte, denn da wurden bei ihr Krankheitssymptome bemerkbar, wonach daheim festgestellt wurde, dass eine Corona-Infektion vorhanden war.

Billy Genau, das weiss ich, denn Christian beamte mir das E-Mail hier, das genau das aussagt, was du eben sagtest, aber du warst schon weg. Das E-Mail bestätigt deine Worte, die du sagst, nämlich, dass weder Ptaah noch ich falsch gehandelt haben, wie auch sonst niemand von der KG-Gruppe. Sieh also dieses E-Mail hier, das klar darlegt, dass Ptaah und ich also unbedacht und falscherweise unschuldig der Verantwortungslosigkeit beschuldigt wurden:

----- Weitergeleitete Nachricht -----
Betreff: Covid
Datum: Tue, 6 Jun 2023 12:09:50 +0700
Von:
An: ...@figu.org

Dear Christian,

When I was at the center I had a bit of congestion, nothing serious. I assumed it was from the change in climate. After I left for home, however, it started to get worse. When I finally got home my wife suggested that I take a Covid test, and I tested positive. I sincerely apologize if I caused anyone at the center to become ill due to my negligence. I should have worn a mask at the first sign of a problem, but I often have congestion and it just didn't occur to me that it might be something serious. Please convey my apologies to anyone who may have become ill due to my irresponsibility.

Kind Regards,

...

Hier übersetzt in Deutsch noch ein E-Mail, das mir bezüglich der leidigen Sache zugestellt wurde:

Sicher versendet mit Forwarded Message

Von: <.....@gmail.com>

Datum: Am Samstag, 10. Juni 2023 um 01:20

On behalf of all americans, I would like to apologize to the Herald Billy Meier & the Plejaren for insane claims & the disrespect he showed. Life happens and too bad he couldn't grasp that. Please tell Billy we're sorry for his behavior and not to give up on us. Salome,

Lieber Billy,

... .., das neue FIGU-Mitglied, entschuldigt sich im Namen aller Amerikaner für das respektlose Verhalten :

"Im Namen aller Amerikaner möchte ich mich beim Herald Billy Meier und den Plejaren für die irrsinnigen Behauptungen und die Respektlosigkeit, die ... gezeigt hat, entschuldigen. Das Leben passiert, und zu schade, dass ... das nicht begreifen konnte. Bitte sagen Sie Billy, dass wir uns für ... Verhalten entschuldigen und dass er uns nicht aufgeben soll. Salome"

... ist der, den Bernadette so unfreundlich abgewiesen hat. Er lebt in ... und, von denen ich erzählt hatte.

Liebe Grüsse,

Michael V.

Dann zum Schluss noch dieses E-Mail:

Deutsch:

Lieber Billy und Michael,

Die jüngste Kontaktaufnahme blieb von den Menschen in der FIGU-Gemeinschaft kaum unbemerkt, Michael V. hat mich gebeten, ein paar Worte zu sagen.

Es hat mich letzte Nacht wachgehalten, so dass ich zum Schluss gekommen bin, so gut es geht neutral zu bleiben und den Wunsch auszusprechen, dass sich alles wieder normalisiert. Mir fehlen die nötigen Fakten, um zu einer wirklich logischen Schlussfolgerung zu kommen.

Diese E-Mail ist nur meine Meinung, denn ich mache mir keine Illusionen, dass ich einem von Ihnen etwas sagen könnte, was Sie nicht schon viel besser wissen als ich.

Im folgenden finden Sie meine Erkenntnisse, die Erfahrungen, die ich aus all dem gemacht habe:

1. Meiner Meinung nach ist Michael Horns zornige und frustrierte E-Mail ein Ergebnis seines Kontrollverlustes (Selbstbeherrschung), höchstwahrscheinlich, weil er und seine Frau versehentlich der Corona-Krankheit ausgesetzt waren, die ... im Alter sehr gefährlich sein kann. Offensichtlich ist in seiner E-Mail eine Kaskade von Frustrationen und Emotionen zu erkennen, die hätte vermieden werden können, wenn Michael sich die Zeit genommen hätte, sich zu beruhigen, ruhig und logisch zu denken und tief durchzuatmen. Das hätte die zornige und angreifende E-Mail an Billy verhindert. Ich kann Billys Gedanken und Gefühle bezüglich dieser E-Mail und Quetzals beschützende Reaktion auf seinen Freund Billy verstehen.
2. Aufgrund der Umstände konnte ich selbst nicht an dem Treffen teilnehmen, aber selbst, wenn Billy und die Plejaren den Menschen sagen, dass Masken unnötig sind, könnten die Menschen im allgemeinen wirklich ihre eigene Entscheidung treffen, ob sie diesen Rat annehmen oder ablehnen, denn die Menschen vertrauen dem Verhalten der Gruppe mehr als ihren eigenen Gedanken. Ich kann nur für die Erdenmenschen sprechen, aber ich weiss aus erster Hand, dass Erdlinge nicht gerne aus dem Takt der Gruppe fallen. Ich denke, die Lehre daraus ist, Selbsterkenntnis, Selbststärke und Selbstbeherrschung zu lernen.
3. Ein kurzes Zitat aus dem Kontaktbericht 847: Sowohl Billy als auch Quetzal gingen davon aus, dass die Treffen der passiven Mitglieder ohne Masken stattfinden könne, sofern die Regel eingehalten wird, dass nur angemeldete Personen teilnehmen. Damit ist klar, dass es in der Verantwortung der angemeldeten Personen liegt, sich vor der Teilnahme auf eine akute Coronavirus-Infektion testen zu lassen, was offensichtlich von einem oder mehreren Mitgliedern nicht gemacht wurde. Das ist etwas, worauf weder Billy noch die Plejaren einen Einfluss hatten.

In Holland und auch in anderen Ländern gibt es ein Sprichwort: "Annahme ist die Mutter aller F*** ups", also wäre es im Nachhinein besser gewesen, sich auf die Seite der Vorsicht zu schlagen und alle erforderlichen Corona-Regeln einzuhalten.

Das war's. Ich hoffe sehr, dass diese Angelegenheit auf eine vernünftige Art und Weise geklärt wird, denn ich bin mir sicher, dass Sie beide dazu in der Lage sind, Sie sind eine Inspiration für mich. Ich danke Ihnen beiden aus tiefstem Herzen für alles, was Sie getan haben.

Ich kann nicht genug ausdrücken, wie geehrt ich mich fühle, die Lehre der Schöpfungsenergie und all die Weisheit, die sie enthält, gefunden zu haben. Ich bin Billy, der FIGU und Michael V. und all den anderen ewig dankbar.

Liebe Grüsse und Salome,

... ..

Enlisch:

Dear Billy and Michael,

The latest contact note hardly went unnoticed by people in the FIGU community, Michael V. has asked me to say a few words.

It kept me awake last night, so I came to the conclusion to stay neutral to the best of my ability and speak the heartfelt wish that everything will revert to normal. I lack the necessary facts to come to a truly logical conclusion.

This e-mail is just my opinion, because I harbor no illusion that I could tell either of you anything, which you both don't already know much better than I do.

The following are my realizations, the lessons I have learned from all of this:

1. In my opinion, ... angry and frustrated e-mail is a result of him losing control (Selbstbeherrschung), most likely because he and his wife were accidentally exposed to the Corona disease, which could be very dangerous at ... age. Clearly a cascade of frustrations and emotions are visible in his e-mail, which could have been avoided if Michael would have awarded himself the time to cool down, thinking calmly and logically and take a deep breath. It would have prevented the angry and attacking e-mail towards Billy. I can understand Billy's thoughts and feelings about this e-mail, and Quetzal's protective response of his friend Billy.
2. Due to circumstances, I could not be at the meeting myself, however, even when Billy and the Plejaren tell people that masks are unnecessary, people in general could really make their own decisions to either accept or decline this advice, people trust group behavior than their own thoughts. I can only speak for earth humans, but I know first hand that earthlings don't like to fall out of pace with the group. I think that the lesson here is to learn self-knowledge, self-strength and self-governance.
3. A short quote from Contact report 847, both Billy and Quetzal assumed that the Passive member meetings could go on without the use of masks, provided the rule is followed that only registered people attend. I realize with this, that it's the responsibility of the people who registered, that they were tested for an acute corona-virus infection before attending, which obviously was not done by one of more members. This is something that neither Billy nor the Plejaren had any control over.

Lastly, there is a saying here in Holland and also in other countries: "Assumption is the mother of all F*** ups", so in hindsight, it would have been better to 'err' on the side of caution, and keep all the required corona rules in place.

That's it. It is my deepest hope that this will be resolved in a wise manner, as I am sure you are both capable of, you both are a great inspiration to me. I thank you both from the bottom of my personality for everything you have done.

Dear greetings and Salome,

... ..

Billy Nun, zu all dem habe ich weder etwas weiter zu sagen bezüglich der unbedachten und unge-rechtfertigten Unterstellung der angeblichen Verantwortungslosigkeit, die Ptaah und mir an den Kopf ge-worfen wurde, noch bin ich nachtragend oder rachsüchtig. Es ist einfach bedauerlich, dass Menschen bei jedem unklaren Vorkommnis sofort böses Blut in sich schaffen, unbedacht und unbeherrscht in Wut ver-fallen, falsche Anschuldigungen und Beschuldigungen ergreifen und sich dabei noch einbilden, im Recht zu sein. Für mich ist alles vorbei und vergessen, folglich es also nicht in meinem Sinn liegt, deswegen noch ein weiteres Wort zu verlieren. Aber zu sagen ist noch, dass das Tragen von Atemschutzmasken auf lange Zeit nicht so harmlos ist, wie behauptet und von den MedizinerInnen entweder verschwiegen oder eben, wie Ptaah sagt, diesen völlig unbekannt ist. Das sagte er mir schon oft, folglich ich weiss, dass solcherart Masken nicht nur nützlich sind, weil sie weitgehend Krankheitskeime, wie eben Viren und andere «Tierchen», abhal-ten, die Krankheiten erzeugen. Doch es sind noch Faktoren, die auch Nachteile bringen, nämlich, dass auch bestimmte und wertvolle sowie gesundheitsnotwendige «Stoffe» oder Energien des Sauerstoffs, und damit also auch der Atmosphäre, zurückgehalten und herausfiltriert werden. Und wie Ptaah erklärte, ist es gege-ben, dass dadurch gesundheitliche Anfälligkeiten entstehen, folglich der Mensch anfälliger und nicht mehr

voll durch das Immunsystem geschützt wird, weil dieses durch die fehlenden «Stoffe» oder Energien in einer Art und Weise beeinträchtigt werden kann, die den Medizinern und Forschern unbekannt ist – obwohl sie alles wissen wollen.

Quetzal Das ist richtig, doch darüber zu diskutieren ist nicht sinnvoll. Was jedoch solcherart unbedachte Reaktionen und Anschuldigungen betrifft, die sich bezüglich der Infizierung mit der Corona-Seuche ergeben haben, sind wirklich bedauerlich und zeugen von einer Unbeherrschtheit und cholerischen Art, die von Personen, die dieser verfallen sind, so viel Verstand abfordern müsste, dass sie das persönliche unrichtige Verhalten selbst erkennen und sich bemühen, dies zu beheben, anstatt sich unrechtmässig im Recht zu fühlen. Doch exakt dies wird nicht getan, denn Menschen, die dieser Art verfallen sind, sind in der Regel unfähig, ihre Schwachheit und das Übel ihres cholerischen Verhaltens erkennen zu wollen und dies zu beheben. Dazu erklärst du selbst folgendes, was ich hiermit wiedergeben kann: «Die Uneinsichtigkeit, Selbstherrlichkeit und das Erkennen des Falschen, wie auch das willige Nachdenken und die notwendige Vernunft und alle Formen von Anstand übersteigen in jeder Form das Vermögen des Könnens, weil grundlegend alles fehlt und der cholerische Mensch unwillig ist, das Richtige bezüglich seines Verhaltens zu erarbeiten und in seinen Charakter einfließen zu lassen. Der Choleriker ist – mit seltenen Ausnahmen – nicht willig, Erkenntnis über sich selbst und sein Verhalten zu gewinnen, folglich er sich selbst zum Lernunfähigen degradiert. Das Ganze führt beim Choleriker unweigerlich dazu, dass eine Äusserung oder eine Handlung eines anderen Menschen sofort als Angrifflichkeit gewertet und in keiner Weise nachgedacht, sondern cholerisch reagiert und nicht erkannt wird, dass z.B. eine berechtigte Rüge aufbauend und wegweisend ist, um Frieden in sich selbst sowie mit der Umwelt zu schaffen. Wird das aber nicht erkannt, dann werden die anderen Menschen verletzt, und die cholerisch Fehlbaren stehen dann auch nicht zu ihrem Fehlverhalten und entschuldigen sich nicht, weil sie sich unrichtigerweise im Recht und für ihr Fehlverhalten gerechtfertigt fühlen und es auch wirklich so meinen.» Es wäre nun aber gut, wenn du einiges mehr dazu erklären würdest, denn ich nehme an, dass du das besser kannst als ich.

Billy Da bin ich nicht so sicher, denn du hast diesbezüglich bestimmt mehr Lebenserfahrung und Wissen als ich, du bist ja schliesslich auch viel älter als ich.

Quetzal Mit dem Ältersein hast du das gesagt, was der Wahrheit entspricht, auch wenn der Unterschied nicht so gross ist, doch mit der Lebenserfahrung bist du mir überlegen. Allein das, was du mit Sfath auf der Erde erleben und erfahren konntest, das weiss ich sehr gut aus seinen Annalen, dass du mir diesbezüglich weit überlegen bist.

Billy Wie du das siehst, das ist deine Sache. Wenn ich nun aber etwas bezüglich dem sagen soll, was das Cholerische betrifft, dann kann ich das wirklich nur derart, was mir gerade in den Sinn kommt, folglich nicht alles schön der Reihe nach sein wird. Doch höre: Choleriker ist bei uns eine umgangssprachliche Bezeichnung für einen Menschentypus, der jähzornig ist, allzu schnell «aus der Haut fährt» und schon bei Kleinigkeiten sekundenschnell aufbrausend und recht laut wird. ...

Quetzal ... das klingt, wie wenn ich auch zu dieser Gattung gehören würde? Auch ich wurde doch laut, als Ptaah und du beleidigt wurden.

Billy Nein, nein, das hat nichts damit zu tun, denn du hast Ptaah und mich gegen das unbedachte Unrecht verteidigt, und das ist wahrhaftig etwas anderes.

Quetzal Das beruhigt mich, denn ...

Billy ... nein, du musst nicht «über die Bücher gehn», denn Verteidigung erlaubt ein lautes Wort, wie du es eben getan hast. Auch dann ist ein lautes Wort angebracht und berechtigt, wenn Sturheit oder Rechtshaberei usw. vorliegt, was in der Regel ein Lautwerden oder gar ein Gebrüll erfordert. Andererseits ist jedoch bezüglich cholerischen Menschen folgendes zu erklären, wenn ich noch weiter etwas sagen soll, nämlich: Choleriker kommt aus dem Altgriechischen Wort «chole», was übersetzt «Galle» bedeutet, weshalb es bei Choleriker heisst, dass bei ihnen die Galle hochsteigt, wobei aber kein Mensch ein eigentlicher Choleriker oder ein Mann ist, denn auch Frauen können cholerisch und radikal sein. Dabei können die cholerischen Anfälle sehr unterschiedliche Formen und Ursachen haben, wobei es sich vielfach nur um Kleinigkeiten handelt.

Ein cholerischer Mensch kann nicht nur bei den Mitmenschen oder in einer Beziehung sehr viel Energie und Freude rauben und gar Feindschaft schaffen, insbesondere auch auf eigener Seite, weil Choleriker sehr

nachtragend sein können. Zu Beginn einer Freundschaft, Bekanntschaft oder engen Beziehung kommt es in der Regel nicht gleich zu cholerischen negativen Ausrastern, denn interessanterweise werden Wutausbrüche geflissentlich zurückgehalten, so sie nicht sehr oder gar nicht auffällig wirken. Oft sind Choleriker sehr charismatische Personen und wissen genau, wie sie sich gegenüber den Mitmenschen zu präsentieren haben, folglich sie Mitmenschen stark beeindrucken können. Nur nach und nach lassen sie ihre cholerischen Anfälle bemerkbar werden, und zwar insbesondere dann, wenn es um Liebe bei Partnerschaften geht, denn dann können Choleriker und Cholerikerinnen am Anfang ihren Cholerismus zurückhalten, doch dann nach und nach und plötzlich unerwartet schnell die Kontrolle über die eigenen Gefühle verlieren und offen werdend ihr cholerisches Wesen zur Geltung bringen, und zwar oft mit Unterdrückung, Feindlichkeit, Gewalttätigkeit, mit Folter, Schlägen und Prügeln. Das kann z.B. in einer engeren Beziehung, in einer Ehe usw., nicht nur zur unerträglichen Belastung werden, sondern gar bis hin zu Mord und Totschlag führen. Etwas, was sich immer wieder beweist und verbreiteter ist, als die Öffentlichkeit annimmt, weil die Schadenleidenden – die wahrheitlich Opfer solcher cholerischen Anfälle ihrer Partner sind, und zwar meist Frauen – schweigen. Sie lassen sich misshandeln, oft um ihrer Kinder willen, oder weil sie Angst davor haben, dass alles bekannt wird, oder weil Todesdrohungen und dergleichen sie angstvoll davon abhalten, sich bei wirklichen Freunden oder bei der Polizei usw. zu outen und um Rat und Hilfe nachzusuchen.

Schon in der Kindheit können z.B. Verletzungen, wie z.B. durch das falsche Verhalten der Eltern oder sonstiger Bezugspersonen sowie der Umwelt zu cholerischem Verhalten geführt haben, was das Verhalten im Erwachsenwerden cholerisch geprägt hat. Wenn daher Gefühlsregungen in einer Situation heftiger werden, als es angemessen wäre und dem Anstand und der Richtigkeit sowie Gerechtigkeit entsprechen würde, dann liegt das sehr oft an längst zurückliegenden Erfahrungen und Verletzungen, die untergründig erinnernd aufkommen und Emotionen auslösen, wodurch oftmals mit aufwallendem Jähzorn reagiert wird, ohne dass der cholerische Mensch weiss, warum er solcherart reagiert.

Choleriker leiden an einer Aufmerksamkeitsdefizitstörung und Hyperaktivitätsstörung. Choleriker, so weibliche wie männliche, geraten sehr schnell und unkontrolliert in Wut, besonders und vor allem durch unangenehme Erlebnisse, wenn sie in Frustration verfallen, was sehr häufig geschieht und ausgelöst wird, wenn ihnen zu Recht – oder Unrecht – Widerspruch entgegenkommt. Wut erzeugt in ihnen körperliche Reaktionen und Beschwerden, die Stress mit sich bringen, die allerlei Hormone ausschütten, wie Adrenalin, Kortison und Noradrenalin, wie auch Testosteron; diese werden vermehrt und reichhaltig ausgeschüttet. Beim ganzen Vorgang wird auch der Blutdruck steigen und die Herzfrequenz erhöht sich. Der cholerische Mensch ist zudem auch nachtragend, wobei jedoch vielen beiderlei Geschlechts kurze Zeit später nach ihren Wutanfällen ihr Wutbenehmen peinlich ist, so sie sich möglicherweise oberflächlich mit dem Gedanken einer Entschuldigung befassen, meistens diese jedoch wieder «vergessen». Wenn sie aber «über den Zaun springen» und sich tatsächlich entschuldigen, dann sind oder wirken die Entschuldigungen irgendwie hohl und leer, denn es gibt im cholerischen Verhalten und den Ausbrüchen der Wut keine Veränderungen. Folgedem wird nichts daraus gelernt, wodurch die cholerischen Züge im steigenden Alter noch ausgeprägter zur Geltung kommen. Dies hat zur Folge, dass sich nicht selten die Belastungen durch die Choleriker bei den anderen Personen im unmittelbaren Umfeld weiter verstärken. Dies, wenn das in jungen Jahren erlernte aktive Cholerikerverhalten nicht wieder «abgebaut» werden kann, wobei es zum «Abbau» die Voraussetzung braucht, dass sich der cholerische Mensch seines falschen Verhaltens bewusst wird wie auch bewusst am Jähzornabbau arbeitet, und zwar bis dieser sich in Wohlgefallen auflöst.

Choleriker beiderlei Geschlechts leiden an einem Aufmerksamkeitsdefizit resp. an einer Hyperaktivitätsstörung, wie in der Regel auch an psychischen Störungen, wie aber unbewusst auch an Angstzuständen und untergründig verankerten Vernachlässigungsgefühlen. Auch bestimmte Formen von Autismus usw. können zu cholerischen Wutanfällen führen, wobei aber Choleriker aller *Façon* allgemein aufbrausend sind, dazu sehr unausgeglichen und jähzornig. So neigen typische Choleriker zu plötzlichen und sehr heftigen sowie völlig grundlosen Wutausbrüchen, und zwar unkontrolliert und in Sekundenschnelle, so also von null auf hundert binnen 1 oder 2 Sekunden. Solche Menschen lassen ihrer Aggression und Wut freien Lauf und schrecken im unkontrollierten Zustand selbst vor Gewalttätigkeit oder gar Mord und Totschlag nicht zurück. Wird bei Cholerikern beiderlei Geschlechts deren Arbeitsweise betrachtet, dann wirkt diese leider recht unprofessionell, sympathielos und uninteressiert, denn immer kommt auch da das Cholerische zum Durchbruch und zur Geltung. Im täglichen Leben und aus sicherer Distanz können cholerische Ausraster durchaus belustigend resp. amüsant sein oder gar erfrischend und spannend, doch wer Choleriker aber Tag für Tag erdulden muss, findet sie wohl nur noch unerträglich. Besonders beim Arbeiten kann ein cholerischer Mensch den Frieden massiv stören und gar ruinieren.

Effectiv kann eine Definition des cholerischen Menschen erstellt werden. Wer z.B. eine Begriffsdefinition sucht, kann sich einen «leidenschaftlichen, jähzornigen und reizbaren Menschen» vorstellen und dadurch einen cholerisch veranlagten Menschen erkennen, wobei am besten in Augenschein genommen wird, dass ein cholerischer Mensch über typische schlechte Eigenschaften und Merkmale verfügt, wie z.B.:

1. Unangemessene Worte und Verhaltensweisen
2. Dominantes und rechthaberisches Verhalten
3. Laute und heftige cholerische Anfälligkeiten
4. Wegen Lappalien aus der Haut fahren
5. Leichte Erregbarkeit
6. Plötzliche, grundlose, heftige, unkontrollierbare, laute Wutausbrüche
7. Sehr geringe Selbstkontrolle über die eigenen Gefühle
8. Häufiges und schnelles Ausrasten
9. Übersteigerung der Impulsivität
10. Unkontrollierbare Gewalttätigkeit
11. Uneinsichtigkeit
12. Rechthaberei
13. Sehr schnelle Reizbarkeit
14. Kleinigkeiten erzeugen starke Emotionen
15. Impulsivität ist dauernd übersteigert
16. Dominierende Verhaltensweise
17. Gewaltbereitschaft und unkontrollierbare Anwendung
18. Unausgeglichenheit
19. Nachtragend auf lange Zeit
20. Jähzornig
21. Unausgeglichen
22. Aufbrausend

Gegenteilig sind bei cholerischen Menschen gute und wertvolle Eigenschaften festzustellen, wie z.B. folgende:

23. Leidenschaftlichkeit
24. Dynamisch
25. Eigeninitiative
26. Motiviert
27. Leistungsbereitschaft
28. Willensstark
29. Leidenschaft

Diese guten und wertigen Eigenschaften können für eine Führungskraft dienen, wie z.B. dafür, einer Arbeitsgruppe vorzustehen usw. Es ist dabei aber immer zu berücksichtigen, dass es Fakt bleibt, dass ein cholerischer Mensch seinen Jähzorn und seiner Wut stetig unkontrolliert freien Lauf lässt und darüber jedes Mass an Anstandsverhalten durchwegs verliert. Dies entweder darum, weil sich der cholerische Mensch dazu einfach das Recht nimmt oder die Mitarbeitenden effektiv unfähig und nicht in der Lage sind, sich zur Wehr zu setzen und um die cholerisch wütende Führungskraft zur Raison zu bringen.

Interessanterweise ist zu sagen, dass es gewaltige Unterschiede bei Cholerikern gibt, denn nicht in jeder Situation oder Umgebung, wie auch nicht bei jeder Handlung usw. reagieren Choleriker gleichermassen schnell negativ in Gereiztheit.

Leider verhalten sich viele Menschen zu Mitmenschen tyrannisch, wie sich vor allem in vielen offenen und geschlossenen Beziehungen und Ehen auch Männer oder Frauen zu ihrem Partner tyrannisch verhalten, während sie aber an ihren Arbeitsstellen sich friedliebend geben, weil sie diese behalten und nicht verlieren wollen, oder weil sie feige sind und gutspielend ihr wahres tyrannisches Wesen verstecken, «Liebmensch» und «unfehlbar» spielen.

Dazu gibt es aber auch das Umgekehrte, nämlich dass an der Arbeitsstelle ein cholerisches und gewissenloses Sich-austoben erfolgt, zu Hause jedoch ein Lammverhalten gepflegt wird, vielleicht aus Angst vor dem Partner oder der Partnerin, oder aus anderen Gründen.

Das cholerische Verhalten des Menschen ist ein Merkmal der Persönlichkeit und zudem nicht geschlechtsbestimmt, denn sowohl Männer wie auch Frauen können mehr oder minder der Cholerik verfallen sein. Sehr oft sind Jähzorn und Minderwertigkeitsgefühle für den cholerischen Auslöser verantwortlich, oder anderweitig eine akute Unzufriedenheit, Burnout, Überforderung, Stress usw.

Besonders eine Überforderung irgendwelcher Art ist leider ein verbreitetes Problem, dem der Mensch kurzfristig oder gar dauerhaft nicht mehr gewachsen ist. Immer wird er mit mehr grösseren oder kleineren Aufgaben betraut, die er nicht mehr zu bewältigen vermag.

Doch was ist aber einer Überforderung? Diese beruht auf einem Zustand, wenn Fähigkeiten, Kapazitäten, Möglichkeiten und Ressourcen eines Menschen nicht mehr ausreichen, um seine Situationen des Lebens und des Alltags zu meistern. Dadurch wird das Problemlösen oder eine Herausforderung zu überwinden zu einem Faktor, der nicht mehr bewältigt werden kann. Wenn der Mensch überfordert wird, dann stösst er an seine Grenzen und wird unfähig, die notwendigen Leistungen zu erbringen, seien diese kognitiver, psychischer oder auch physischer Natur resp. Überforderung.

Das Symptom der Überforderung ist die Überlastung, die je nach Kontext ähnliche Bedeutungen haben kann und die auch psychischen Druck erzeugt, besonders dann, wenn die Ziele unerreichbar oder zu hohe Erwartungen angesetzt sind. Die Überforderung bringt das Gefühl mit sich, mehr leisten zu müssen, als dies die Energie und Kraft des Lebens bietet.

Fühlt sich der Mensch überfordert, ist damit ein hohes Mass an Stress verbunden, der sofort reagiert, und zwar in Form des Distress, was einem negativen Stress entspricht, oder in Form von Eustress, der als positiver Stress zu werten ist.

Distress erfolgt als grosse Belastung, die das Gefühl und die Gedanken mit sich bringt, den Herausforderungen nicht gewachsen zu sein, die trotz grösster Anstrengung nicht bewältigt werden können. Es fehlt schlichtwegs auch an der erforderlichen Zeit oder an den notwendigen Kompetenzen. Der negative Stress wird in der Regel von der Einstellung geprägt: «Ich kann das sowieso nicht schaffen», weil eben durch das Gefühl und den Gedanken das Fühlen der Überforderung und Hilflosigkeit entstehen.

Hingegen ist Eustress motivierend, was den Menschen zu besonders guten und wertigen Leistungen anspornt, folglich er seine Aufmerksamkeit und Leistungsfähigkeit steigert, er sich intensiv beschäftigt und stetig viel zu tun hat. Folglich empfindet er das Ganze als angenehm und fortschrittlich, so er beim positiven Stress «hochfliegt».

Also ist Stress nicht gleich Stress, somit ist er einerseits mit negativer Überforderung gleichzusetzen, wie aber auch mit positiver Vielleistung. Also kann Stress gut und hilfreich sein, wenn sich der Mensch ein wenig gestresst fühlt, wodurch sich der eine und andere Mensch erst zu Bestleistungen bringt, wenn er sich gestresst fühlt. Schädlich wird Stress erst, wenn er zur gefühlsmässigen Überbelastung führt, dies, wenn aus kurzfristigem Eustress ein anhaltender und negativer Distress wird.

Eine Überforderung wird vom Menschen oft ignoriert, besonders dann, wenn er sich einredet, dass alles nur ein kurzzeitiges Aufkommen von Fahrigkeit und dergleichen sei und sich selbst nicht eingestehen wollen, dass eine Überforderung gegeben und der wahre Grund der ist, dass den Erwartungen und den Herausforderungen nicht entsprochen werden kann. Dass es sich in Wirklichkeit um eine Schwäche handelt in Form einer Überforderung, das will nicht wahrgenommen werden, wodurch das Problem noch schlimmer gemacht wird.

Um wirklich richtig auf eine akute oder drohende Überlastung reagieren zu können, ist der Mensch angehalten, auf die Symptome zu achten, die sehr häufig Anzeichen einer Überforderung und hauptsächlich folgende sind:

1. Erschöpfung, Lustlosigkeit, Schläffheit, Müdigkeit und Frustrierung.
2. Zunehmend kommt das Gefühl auf, unter Druck zu stehen.
3. Das Fehlermachen häuft sich, obwohl gegenteilige Bemühungen gemacht werden.
4. Die Grenzen der Leistungsfähigkeit werden immer kleiner.
5. Das Privatleben beginnt zunehmend zu leiden.
6. Aufkommen von Angst bezüglich neuer Aufgaben.
7. Mürrische Reaktionen auf alles und jedes.

Sehr oft entsteht eine Überforderung nicht grundlos, und nicht immer gibt es nur einen Auslöser, denn oft ist ein Zusammenspiel mehrerer Faktoren die Ursache, wie z.B.:

Aufgaben, die sich immer mehr häufen, was bedeutet, dass immer mehr an Belastungen anfallen, die erledigt werden sollen, mit deren Erledigung aber nicht mehr klargekommen wird.

Der grosse Zeitdruck, der ständig wächst, schafft Probleme, die schnell zur Ursache für eine Überforderung werden und kein Abschalten mehr ermöglichen. Die noch vorhandenen Energiereserven können nicht mehr aufgefüllt werden.

Überforderung ist auch oft eine Frage der Einstellung, die dafür entscheidend ist, wie der Mensch die auftretenden Situationen und Herausforderungen wahrnimmt und bewertet. Wenn er selbstbewusst ist und annimmt, dass die auftretenden Schwierigkeiten zu bewältigen sind, dann wird er nicht überfordert, sondern er bemüht sich bewusst, alles zu bewältigen. Wenn er hingegen hilflose Gedanken hegt und sich dementsprechend gibt, dann trägt der Mensch mit seiner Einstellung zur Überlastung und Überforderung bei. In diesem Fall macht er sich also das Leben nicht leicht und gesteht sich selbst nicht ein, dass er damit versagt und er eben dadurch die Ursache für die Überforderung schafft, weil er es an Selbstkompetenz

fehlen lässt. Der Mensch bringt dadurch nicht die Fähigkeit auf, die seine Position benötigt und braucht, denn er hat sich nicht ausreichend weiterentwickelt, um den Anforderungen seiner Position gewachsen zu sein.

Für die von einer Überforderung betroffenen Menschen hat alles eine grosse versagende Wirkung auf den Psychezustand, wobei zu erklären ist, dass die sogenannte Psyche nicht existiert und kein Organ des Körpers ist, sondern ein sich bildender und stetig wechselnder Zustand des sich Fühlens: So z.B. des Sich-gut-Fühlens, Wohlfühlens, Aufgeschlossen-Fühlens, Niedergeschmettert-Fühlens, Sich-schlecht-Fühlens, Aufgewühlt-Fühlens, Sich-psychisch-krank-Fühlens usw., was sich durch die Gedanken, Gefühle, das Gebaren, die Charaktereigenschaften und Verhaltensweisen usw. ergibt.

Oft treten beim Menschen Selbstzweifel auf, wobei er sich dann fragt, ob er als Mensch gut oder schlecht sei, wobei das menschliche Umfeld jedoch oft gleichermassen irgendwelche Probleme hat, aber diesen gleichgültig entgegentritt und sich einfach nichts anmerken lässt und folglich angenommen wird, dass mit ähnlichen Herausforderungen scheinbar leicht zurechtgekommen wird. Dies, obwohl häufige Versagensängste und Zukunftsängste ebenso depressive Zustände schaffen, wie bei jenen, die irgendwelchen Überforderungen erliegen, die aber in Wahrheit sehr viel häufiger beim Menschen in Erscheinung treten, als angenommen wird und ersichtlich ist.

Überforderung ist tatsächlich keine Seltenheit und ist also kein Einzelschicksal, denn je länger, je mehr verfallen die Menschen dem Wahn, nicht durchhalten und «weich» sein zu können. Jeder 26. Mensch spielt sogar krank oder flippt einfach aus, um die Erwartungen als wertvoller Mensch nicht mehr erfüllen zu müssen. Anders bedeutet das: Dass ein grosser Teil der Menschheit überfordert ist, um dem Leben und der Gesellschaft sowie ihrer Gesundheit in jeder Beziehung und in all den wichtigen Anforderungen gerecht zu werden. Die Überbevölkerung bringt es leider mit sich, dass alles und jedes immer schneller schief zu laufen beginnt, inklusive der aufkommenden und in Zukunft Unheil auslösenden Künstlichen Intelligenz.

Es gäbe noch sehr viel mehr zu sagen dazu, doch irgendwo muss wieder ein Schlusspunkt gesetzt werden, denn noch ist anderes bezüglich Choleriker zu erklären, nämlich: Wenn der Mensch die Eigenschaften und Merkmale lernt, die einem cholerischen Menschen eigen sind, dann kann er sich demgemäss darauf einrichten und den richtigen Umgang mit diesem pflegen. Vor allem ist darauf zu achten, dass der cholerische Mensch nicht unter Druck gesetzt wird und ihm sein Freiraum gelassen, wie er auch nicht speziell kontrolliert wird, denn die Unabhängigkeit wird hochgeschätzt beim Choleriker. Nichtsdestotrotz ist es aber notwendig, einem cholerischen Menschen zu zeigen, dass man eigene Grenzen hat, die auch er zu achten und einzuhalten hat, wie es auch erforderlich ist, eine Konfrontation mit dem Choleriker nicht zu scheuen, jedoch streng darauf bedacht zu sein, die Art und Weise seines Verhaltens nicht sich selbst anzueignen. Ein cholerischer Mensch nimmt gerne für seine Leistungen Anerkennung entgegen, weshalb ihm diese auch gewährt werden soll, wie auch jedem anderen und nicht cholerischen Menschen. Ausserdem ist es angebracht, auch dem Choleriker Verantwortung zuzutrauen und sie ihm zukommen zu lassen, denn er kann durchaus aufgabenorientiert und verantwortungsvoll und eine gute Führungsperson sein. Auch der Choleriker kann sehr gute Fähigkeiten haben, denen durchaus vertraut werden kann. Es ist angebracht, in jedem Fall dem cholerischen Menschen ein gewisses Verständnis entgegenzubringen, besonders dann, wenn er in seinem Jähzorn und Wutanfall auf 100 und irgendwie hilflos und gar ohnmächtig dagegen ist, weil tief in seinem Erinnerungsvermögen etwas vor sich geht, was er weder eruieren noch beherrschen kann. Allein daher ist es notwendig, dass ihm Verständnis und Unterstützung zum «Herunterkommen» geboten wird. Um mit einem cholerischen Menschen einen richtigen Umgang zu pflegen, ist es sehr hilfreich, den Menschen zu beruhigen, denn Beruhigung zeitigt immer eine positive Wirkung. Auch kann sich ein cholerischer Mensch helfen lassen, denn es gibt auch die sogenannte Achtsamkeits- und Commitment-Therapie, die sich eventuell für den einen oder anderen Choleriker eignet, um einen besseren Umgang mit seinem Jähzorn und den Wutanfällen erlernen zu können. Betroffene lernen dabei, ihre Gefühle, die Wut und Jähzorn auslösen, zu erkennen, wahrzunehmen und ihnen bewusst entgegenzuwirken und Selbstbeherrschung zu erlernen. Eine Therapie kann für Choleriker beiderlei Geschlechts jedoch nur dann wirklich wirksam sein, wenn eigens bewusst der Wunsch gegeben ist, effektiv an sich zu arbeiten und das persönliche Verhalten zu ändern. Dies durch Dritte beim Choleriker erzwingen zu wollen, ist einerseits sehr anstrengend und dabei in der Regel nicht erfolbringend, sondern gegenteilig derart, dass dies erst recht ein Grund zum Ausrasten des Cholerikers ist.

Gegen oft auftretende cholerische Aggressivität gibt es zwar Medikamente, die jedoch nur durch sehr genaue medizinische Abklärungen verschrieben werden dürfen, wobei die Mittel jedoch nur für Einzelfälle gelten und nur zur Beruhigung dienen können.

Was noch wichtig zu erwähnen ist: Es ist so, dass in der Regel – Ausnahmen sind eben auch die Regel – Choleriker sind, die bewusst unter ihren Anfällen leiden und sich selbst helfen wollen, und es gibt dazu auch verschiedene Methoden, sich wirklich selbst zu helfen und den Jähzorn und die Wutausbrüche reduzieren zu können.

1. Der erste Schritt sich selbst zu helfen ist der wichtigste, nämlich der, dass der Weg zur Selbsterkenntnis beschritten wird, was bedeutet, dass ausreichend Selbstreflexion aufgebaut wird resp. das eigene Denken, Fühlen und Handeln hinterfragt und analysiert wird, um die eigenen Probleme zu erkennen und diese zum Besseren zu verändern. Dies jedoch soll geschehen ohne Grübeleien, die nutzlos Energie rauben. Nur dadurch wird es möglich, das eigene Verhalten einordnen zu können. Dabei ist es ratsam, mit anderen Menschen, am besten mit einer dazu bestimmten Bezugsperson, darüber zu sprechen.
2. Es ist notwendig, die Jähzornausbrüche und die Wutanfälle genau zu beobachten und festzustellen, wie sie sich bemerkbar machen und in welchen Situationen, wobei es auch wichtig ist festzustellen, wie sie sich unterscheiden, wenn sie auftreten. Es können hierzu Notizen gemacht werden, um sich alles einzuprägen, was hilfreich sein kann, um einem cholerischen Anfall bewusst entgegenzuwirken und eine entsprechend peinliche Situation zu vermeiden oder zu verhindern.
3. Tritt aktiver Stress auf, dann soll überlegt werden, welche Methode angewendet werden soll und geeignet ist, um diesen abzubauen. Dabei können viel Bewegung und Spazieren helfen und dabei frische Luft atmen, wie auch Meditationen oder Atemübungen aktiv und wirksam helfen können, das Ganze von negativen Gefühlen und Stress abzubauen, wodurch es nicht erst zu einem Jähzornanfall und zu einem Wutanfall kommen kann.
4. Schlussendlich soll noch gesagt sein, dass eine Psychotherapie nützlich und hilfreich sein kann, wenn eine wirklich fähige psychologisch gebildete Psychotherapieperson zur Hilfe gefunden wird, was allerdings nicht leicht ist, denn wirklich kundige Personen dieser Berufsart sind rar. Nur besondere Methoden der Verhaltenstherapie sind wirksam und eignen sich dazu, um notwendigerweise zu erlernen, besser mit persönlichen Emotionen umzugehen.

Das ist eigentlich das, was ich bezüglich des Cholerismus zu sagen oder zu erklären habe und was mich Sfath gelehrt hat, als ich in den 1940er Jahren noch ein Junge war und nicht wusste, dass ich einmal darüber sprechen würde. Meine Erinnerung ist zwar nicht mehr die beste, doch was ich diesbezüglich von Sfath gelernt habe, daran erinnere ich mich seit damals immer wieder, weil es mir selbst viel geholfen und mich vor vielem bewahrt hat. Dies auch vor Rachsucht und Vergeltung, wie ich anderweitig von Menschen aus sektiererischen Gründen beharkt wurde und noch immer beharkt werde, weil ich mich eben seit meiner Jugend gegen jeden religiösen oder weltlichen Glauben stelle.

Quetzal Das ist mir bekannt, doch es ist für mich erstaunlich, dass du dich noch an so vieles erinnerst, was dich Sfath gelehrt hat.

Billy Das ist wohl nichts Besonders, denn ich denke, dass wenn man sich immer wieder mit dem auseinandersetzt, was man einmal gelernt hat, dann bleibt es eben im Gedächtnis hängen und wird irgendwie auch zur Gewohnheit.

Quetzal Das ist tatsächlich so. Doch jetzt soll ich, wie mir Ptaah eindringlich aufgetragen hat, einmal einiges offen klarlegen, und zwar hinsichtlich all den verschiedenartigen Fluggeräten von den Fremden, die weltweit gesichtet, jedoch bisher nur in unklarer Weise photographisch abgelichtet werden konnten. Dies gegensätzlich zu unseren plejarischen Strahlschiffen, wie du sie seit jeher nennst, die du sehr klar und erkennbar auf Filme und Dias bannen konntest, als du im Auftrag unseres Gremiums mit Semjase zusammengearbeitet und die Photos gemacht hast. Diese sind also, wie du einmal sagtest, «haarscharfe Photoaufnahmen von plejarischen Strahlschiffen», und zwar im Gegensatz zu den diffusen photographisch aufgezeichneten Erscheinungsobjekten resp. Flugobjekten der Fremden. Diese zeigen auf Photoaufnahmen nur sehr unklare, verschwommene und also nicht genau erkennbare Objekte auf. Deine Aufnahmen jedoch sollten gut, klar und scharf sein, weshalb explizit du darum die Photoaufnahmen mit Semjase zusammen anzufertigen hattest. Die Strahlschiffe, wie wir sie im Atmosphärenbereich verwenden, können jedoch auch im freien Weltenraum genutzt werden und sind verschiedener Grössen, wobei die kleinsten für eine Person berechnet sind und Aufklärungsgeräten entsprechen. Dies, während wir allerdings im grossen und ganzen auch andere Konstruktionen völlig anderer Formen, anderen Aussehens und anderer Grössen verwenden, worüber du aber Bescheid weisst. Die eine Konstruktion, die bestimmt wurde für deine Diaaufnahmen und Filmaufnahmen und die von Semjase verwendet wurde, weist noch sechs weitere gleichartige Fluggeräte verschiedener Grössen auf. Völlig andersartige Konstruktionen und absolut andere Formen, Arten und Grössen sind ausgerichtet und bestimmt für andere Verwendungszwecke, wobei das grösste unserer diesartigen Objekte nach irdischen Massen über 2100 Meter misst und im Erra-Orbit erstellt wird. Auch auf Erra selbst

werden die grossen Flugkörper hergestellt und nachher in den weiten freien Raum ausserhalb des Planeten gebracht, denn die Schwerelosigkeitstechnik und der Antrieb des Flugkörpers ermöglicht dies absolut. Na...

Billy ... entschuldige, bitte, es ist vielleicht wichtig zu erwähnen, dass dieser «Antrieb», wie du die zielgerichtete Aktivität der Fortbewegung des Objektes resp. des grossen Strahlschiffes nennst, zugleich auch als Interstellarantrieb konzipiert ist. Die erforderliche Energie, die weitstrahlend die ... erzeugt, was nichts mit Antigravität zu tun hat, wie dies die Erdlinge kennen oder sich futuristisch erdenken und phantasie reich vorstellen. Das Ganze hat nichts mit dem zu tun, auch nicht das Geringste mit dem, was wirklich bezüglich dem ... ist und allein auf S... der ... beruht, die ... Was effektiv ... Das hat mir damals jedenfalls, das habe ich nicht vergessen, in der Mitte der 1940er Jahre Sfath so erklärt.

Quetzal Das ist tatsächlich so, und dass er dir in deinem jungen Alter das alles erklärt hat und du nicht nur sehr interessiert warst daran, sondern die Erklärungen auch verstanden hast, das weiss ich aus seinen Annalen. All das sollst du aber nicht weitererzählen, denn es wäre nicht gut, wenn diese Kenntnisse in das Wissen der heutigen Forscher und Konstrukteure von Antriebstechniken gelangen könnte, denn es käme sehr schnell zur Katastrophe, die erdenweit noch sehr viel mehr Unheil hervorrufen würde, als dass dies z.Z. schon durch die technischen Errungenschaften angerichtet und noch schlimmer kommen wird. Es liegt daher an dir, dass du deine Kenntnisse verschweigst und nicht offen darüber sprichst.

Billy Ist ja schon gut. – Also werde ich beim Gesprächsabrufen einfach dort Pünktchen machen, wo ich unbedacht etwas zu viel gesagt habe. Es ist eben manchmal so, dass ich einfach vergesse, dass ich das Gespräch ja später abrufe und niederschreibe – es ist eben die Hitze des Gefechtes, wie wir sagen. Aber du kannst weiterreden von dem, was du zu sagen hast.

Quetzal Gut, dann habe ich noch folgendes zu sagen: Auch wir verfügen, wie ebenfalls die Fremden, über Klein- und Kleinstobjekte, die wir für Aufklärungsaufgaben verwenden, jedoch sind die unseren nicht in Kugelform, wie diese vielfach in verschiedenen Grössen und lichtstrahlend von den Fremden als Beobachtungsobjekte und Aufklärungsobjekte verwendet werden. Und was ich ausdrücklich zu betonen habe, wie Ptaah wünscht, bezieht sich bezüglich uns der Fakt darauf, dass keinerlei Relevanz zwischen den Fremden und uns Plejaren besteht, denn wir halten uns seit jeher diesen gegenüber absolut bedeckt, und zwar derart, dass sie uns weder zu sehen, zu hören noch zu orten vermögen. Ausserdem sind wir Plejaren, wie auch gesamthaft unsere Förderierten, nicht in diesem Zeitgefüge und also nicht in diesem Universum der Schöpfung beheimatet, sondern verschoben in Raum resp. Dimension und Zeit in einem andern der 7 Universen der Schöpfung. Dies, wie auch andere aus unserer Linie, die jedoch aus einem Universum resp. Dimensionsgefüge der Zwillings-Schwester-Schöpfung stammend, hierher zur Erde kommen, wie wir Plejaren, weil du hier bezüglich der Lehre wirkst, die auf Nokodemion zurückführt und die auch bei uns gelehrt wird, und durch die unsere Völker friedlich und in dieser Weise miteinander umgänglich wurden. Bist du nicht mehr, dann ziehen wir uns alle aber endgültig zurück, so wir nach 25 Millionen Jahren, als unsere fernen Vorfahren die Durchgangs anomalie zu diesem Raum-Zeit-Gefüge fanden und hierherkamen, dann diesen Universumsraum resp. das Dimensionsgefüge der Schöpfung verlassen. Zu erklären habe ich noch, dass unser Erscheinen hier auf der Voraussetzung beruhte, dass unsere fernen Vorfahren vor mehr als 25 Millionen Jahren ersahen, dass zukünftig die Lehre Nokodemions auf diesem Planeten Erde verbreitet werde, weshalb auch schon zu jener Zeit die Anomalie des Durchgangs von unserem Universum in dieses genutzt wurde, um sich hierherzubewegen. Immer und über die ganze Dauer hinweg, von damals bis heute, blieben wir jedoch von der Zeit unserer fernen Vorfahren und deren Nachfahren – und so auch wir selbst – dem strikte verbunden, was beschlossen wurde. Dies war nämlich das Wort, dass niemals eine Einmischung in irdische Belange stattfinden würde, ohne dass eine offizielle Verbündung mit einer massgebenden irdischen Macht dieses Erden-Planetens stattfinden werde. Ein Versuch dieser Art, einen entsprechenden Vertrag zu fertigen, wurde über dich mit Amerika unternommen, wobei jedoch unerfüllbare Forderungen gestellt wurden, die völlig inakzeptabel waren, folglich unsere Völker via das Gremium vom Ansinnen einer vertraglichen Verbindung zurücktraten. Verbunden war damit auch, wenn alles mit Amerika zustande gekommen wäre, dass als nächstes Russland und dann alle Staaten der Erde miteinbezogen worden wären. Die unerfüllbaren Forderungen der amerikanischen Staatsführung jedoch liessen das Projekt zusammenbrechen, ehe es beginnen konnte. Also konnte nicht das zustande kommen, was wir erdachten, um auf der Erde Frieden zu schaffen zwischen allen Völkern, denn das Hegemoniegebaren Amerikas widerläuft nicht nur jeder Vernunft, sondern auch allem der Rechtschaffenheit, Freiheit, Toleranz, Wertschätzung, Zuverlässigkeit, Verantwortung und Möglichkeit einer Vertrauensbasis. Es fehlt Amerika an Respekt gegenüber der Unabhängigkeit jedes Staates, folglich von Amerika jeder beherrscht werden will, was auch auf uns ausgedehnt werden wollte, als wir nachsuchten, eine Verbindung zu erstellen. Nach unserem erfolglosen Bemühen erforschten

wir die damalige Staatsführung der UdSSR, doch wir ergründeten in gleicher Art alles wie bei Amerika und mussten erkennen, dass die Menschen der Erde noch sehr fern des klaren Verstandes, jeder Vernunft in des Friedenwillens sind. Dies hat sich auch erwiesen bei den Erdenmenschen allgemein, folglich nicht nur von den Staatsverantwortlichen zu sprechen ist, denn wie wir erkennen mussten neigt das Gros der ganzen Erdbevölkerung zum Machtgebaren, Rachegebaren und Tötungsgebaren, sobald sich irgendwie etwas dazu ergibt. Nur ein geringer Teil der ganzen Menschheit ist frei von diesen Ambitionen, denn wie wir klar ergründeten, ist dieses Streben tief verankert im Gros der Erdenmenschen. Und das ist auch eine grosse Gefahr für die Fremden, die zu deren Habhaftwerdung nicht nur angriffig mit Waffen beschossen, sondern auch feindlich ..., dass ... werden, was du allerdings nicht offen nennen sollst. Die W... ist ..., sonst wird ... Doch all das darfst du beim Abrufen des Gesprächs nicht nennen, daher wird es notwendig sein, dass du ...

Billy ... da werde ich einfach Pünktchen machen.

Quetzal Das wird gut sein, doch ist noch folgendes zu sagen, was ebenso von Ptaah gewünscht wird, wie all das, was ich bisher gesagt habe: Unsere Vorfahren waren niemals daran beteiligt, irgendwelche Religionen zur Erde zu bringen, wie auch keine Bauten usw. durch sie erstellt wurden, wie das andererseits die früheren Fremden getan und sich über die Erdenmenschen erhoben haben. Doch die Fremden waren niemals so dumm, dass sie den Erdenmenschen Waffen geliefert hätten, wie das seit geraumer Zeit dumme Staatsführende vieler Staaten unter Beihilfe ebenso dummer Bevölkerungsteile bezüglich der Ukraine tun und dadurch einen Weltkrieg besonderer Art heraufbeschworen haben, führen und diesen weiter erhalten. Dadurch wurde Putin als russischer Staatsführer erst recht animiert – wie es die Geheimregierung Amerikas ja erwartete –, diesen seltsamen und eigenartigen Weltkrieg ausufern zu lassen. So, wie das einfältige Gros der Erdenmenschen in seiner Dummheit keine eigenen wertvollen Leistungen erbringt, sondern sich an Fussball und anderen Sportarten begeistert, anstatt sich um eigene wertvolle Leistungen zu bemühen und solche zu erbringen, lebt es dümmlich, blauäugig und religiös wahngläubig dahin und bemerkt nicht, dass es sich immer mehr dem Untergang nähert. Das Gros der Erdenmenschheit aller Staaten ist derart dumm und unfähig, dass es vielfach völlig Unfähige an ihre Staatsführung stellt, wie es dadurch auch die Urheber eines Krieges in jeder Form zum Führen eines Krieges berechtigt, anstatt solche Personen vor Gericht zu stellen und sie derart zu verurteilen, dass sie an einen Ort gebracht werden, wo sie zeitlebens keine Führungsgewalt mehr ausüben können. Es ist ...

Billy ... lebenslängliche Abgeschiedenheit vom öffentlichen Leben wäre richtigerweise die gerechte Strafe.

Quetzal Das wäre es, jedoch wird das nicht getan.

Billy Es wird vieles falsch gemacht, hier auf der Erde, auch bezüglich der sogenannten «wichtigen» Weltraumtechnik, die auf Forschungen der Raketenantriebsbasis beruht. Mit der, eben mit Raketenantrieb, kommen die Köpfe ja nur in den Erdborbit, nicht jedoch in den Weltenraum hinaus, der sehr weit ausserhalb des Sonnensystems beginnt. Zudem sind die irdischen Forschungen noch sehr weit von dem entfernt, was es braucht, um den Weltenraum zu durchfliegen, und zwar auch nicht mit dem Antigravtrieb, denn der nützt im Weltentraum auch nichts, weil es dort nichts gibt, an dem sich Antigravitation abtossen könnte. Dass die Fremden nicht mit Antigravtrieb im irdischen Luftraum herumsausen, sondern ..., das leuchtet jenen nicht ein, welche eigentlich etwas weiterdenken müssten als jene, welche überhaupt nichts verstehen bezüglich der Fortbewegungstechnik im Luftraum und im Leerraum des Weltenraums. Auch wenn ich die lächerlichen und gefährlichen Bemühungen beobachte, die bezüglich der Habhaftwerdung der Fremden betrieben werden, dann muss ich mir an den Kopf greifen und mich fragen, wie dumm und dämlich man eigentlich sein muss, dass man glaubt, mit Beschiesserei könnte ein Kontakt mit den Fremden hergestellt werden. Das Ganze ist doch eine Feindlichkeit ohnegleichen und bringt genau das Gegenteil von dem, was erwartet werden sollte. Also ist das Ganze eine völlig falsche Gesinnung und Vorgehensweise, die mehr Schaden als Erfolg bringt, wie das beim Erdling leider üblich ist; das aber wird er früher oder später noch erleben. Aber da habe ich noch etwas anderes: Da waren Amerikaner hier als ... Diese haben Filme und Photos gemacht, und zwar ..., was nicht nur die Dummheit und Dämlichkeit ... offenbart, sondern ... Was sagst du dazu? Meinerseits finde ich, dass es doofer und offensichtlicher nicht mehr geht.

Quetzal Darüber sollten wir nicht offen reden, denn das Ganze würde nur Ärger und Nachteile für dich und die gesamte FIGU bringen. Daher ist es notwendig, dass du darüber schweigst und auch die betreffen-

den Amerikaner ... Es wäre wirklich nicht gut, wenn du oder jene, welche ..., dass ... Lass es gut sein damit, ...

Billy Das habe ich eben auch gedacht und es auch Bernadette gesagt. Es ist einfach ..., denke ich, denn ...

Quetzal Ja, so ist es tatsächlich, und es würde nur Ungemach und Schaden bringen, denn ...

Billy Bei uns auf der Erde fehlt es eben an allem, so an Offenheit, finanzieller Sicherheit, Kreativität, an Perfektion und Optimismus, Professionalität, Glück, Familienorientierung und Privatsphäre, an gutem Erfolg, Mitgefühl, Freundlichkeit, Ausdauer, Spontaneität, Vertrauen, Bescheidenheit, Gesundheit, Treue, richtigem und ungekünsteltem Spass, wahrer Ehrlichkeit, Liebe und Genauigkeit.

Quetzal Das siehst du richtig. Doch jetzt habe ich das noch mit dir zu besprechen, was du dann nicht abrufen und niederschreiben sollst, denn es ist ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertfünfzigster Kontakt

Samstag, 24. Juni 2023

13.59 Uhr

Quetzal Grüss dich, Eduard. Da heute ein schöner Tag ist, will ich ...

Billy Sei willkommen und gegrüsst, und ich denke, dass wir zusammen ...

Quetzal ... Ausserdem will dich Arlion sehen und dir einiges berichten.

Billy Das ist gut, denn einiges bereitet mir Mühe, was ich nicht verstehe, und zwar... Ausserdem ist zu erwähnen ...
Aber gehen wir, denn ...

Abwesenheit während 42 Minuten.

Quetzal Da sind wir also wieder zurück und nun können uns darüber unterhalten, was du angesprochen hast, als wir ...

Billy Das alles will ich aber weglassen, wenn ich das Gespräch abrufe, denn ich denke, dass es nicht gut wäre, darüber etwas zu berichten, was wir beobachtet und gesehen haben bezüglich ... In der Regel spreche ich nicht offen darüber, was sich

Quetzal Dagegen, dass du darüber nichts niederschreiben und nennen willst, habe ich absolut nichts einzuwenden. Es ist wohl auch besser, wenn du darüber schweigst. Aber dass ... nicht endlich begriffen wird, dass das Auskundschaften des Centers und dessen Umgebung völlig sinnlos ist, das gibt mir einiges zu denken. Selbst für die Fremden ist es unmöglich uns zu orten, zu hören oder zu sehen, denn unsere gesamthafte Technik ist in vollem Umfang der ihren weit überlegen. Ihre Flugkörper, die von den Erdenmenschen einfach UFOs genannt werden und mit unseren Fluggeräten in keiner Weise verglichen und auch nicht photographiert werden können, sind unserer Technik weit unterlegen. Und wie ich schon einmal erwähnte, das will ich nochmals erklären, konnten die klaren Photos von unseren Fluggeräten nur von dir und in unserem Auftrag gemacht werden. Auch konnten verschiedene Mitglieder rund um das Center unsere Fluggeräte nur beobachten und sehen – mit einer Ausnahme nächtlicherweise –, weil wir dies wollten.

Billy Gut, danke. Zwar ... Aber es ist immer so.

Quetzal Da kann ich mich dir anschliessen, denn ich kann auch nicht einfach ...

Billy Gut, dann sind wir im gleichen Spital krank. – Nun, dann folgendes: Mit Arion ist alles geklärt, und durch die Überbevölkerung wurden infolge deren Begehren, Wünsche und Bedürfnisse durch Firmen und Konzerne die Ressourcen des Planeten schändlich ausgeräubert und der Planet nicht nur gequält, sondern auch in seinem normalen Lauf seines

Innenlebens zerstört, während sich damit die Menschen mit endlosen Milliarden von Geldern gewissenlos bereichert haben. Es wurde damit auch die Katastrophe des CO₂ geschaffen, das Aufkommen der Luftverpestung. CO₂ ist das aus Kohlenstoff und Sauerstoff bestehende Molekül Kohlenstoffdioxid, das auch einfach Kohlendioxid genannt wird. Das Gas Kohlenstoffdioxid ist farblos, gut in Wasser löslich, nicht brennbar, geruchlos und ungiftig, jedoch zerstörend für die Atmosphäre und folglich auch für das Klima. Die Erdausbeutung resp. die Ausbeutung aller Art Ressourcen der Erde und deren gewissenlose Nutzung und Verwendung durch die Übermasse der Menschheit, erschafft Unmengen zerstörerisches CO₂ resp. Kohlendioxid. Dies entsteht nämlich zwangsläufig durch deren Bearbeitung, wie z.B., wenn das Erdpetroleum zu Benzin und Dieselöl usw. aufgearbeitet wird, wie auch durch die direkte Nutzung von Kohle und Erdgas. Auch die räuberischen Abtragungen von Seltenen Erden, Mineralien, Erzen und Schwefel usw. reissen am Leben des Planeten, wie der Abbau auch das Erdinnere tief drangsalierend aushöhlt, auch oberflächlich grässlich verunstaltet und fruchtbares Land zerstört. Dies aber belastet, wie gesagt, auch die Atmosphäre und verändert zwangsläufig nachteilig das Klima, wie ich schon in den 1940er Jahren zusammen mit Sfath in der Zukunft gesehen habe, und zwar auch, dass alles darauf hinausläuft, dass die Erde letztendlich zu einem Treibhausplaneten zu werden droht. Wenn ich daran denke, was Sfath damals gemessen hat, dass ab dem Jahr 2020 jährlich rund 50 Millionen Tonnen CO₂ in die Atmosphäre ausgestossen werden, dann ist der jetzt stattfindende Klimawandel kein Wunder, der schon in den 1940er Jahren, im Weltkrieg, in wirklich rapider Weise aufzukommen begonnen hat. Noch ist er nicht voll da, doch dass er sich noch voll entwickelt, viel Schaden an den Ländereien und Wäldern anrichten, Bergstürze hervorbringen, menschliche Errungenschaften zerstören und zahllose Menschenleben fordern wird, das wird leider nicht zu ändern sein. Dies, wie auch nicht, dass die Gletscher und die Eismassen der Arktis und Antarktis wegschmelzen und weltweit der Frostboden auftaut und all das in ihm gelagerte Methangas freigibt und alles Leben beeinträchtigen wird. Zwar macht Methan mengenmässig einen viel geringeren Teil aller Treibhausgase aus, doch es ist viel wirksamer als CO₂. Dazu erinnere ich mich, dass Sfath sagte, dass je die gleiche Menge Methan gegenüber CO₂ sehr viel mehr Schaden anrichte, und zwar im Zeitraum eines Jahres 0,32mal mehr. Das scheint für den Laien nicht viel, doch in rund 100 Jahren macht das 32mal mehr aus, als das Aufkommen von CO₂.

Aller Uranfang des Klimawandels ist durch menschliche Schuld entstanden, und zwar hat alles schon Jahrhunderte viel früher begonnen seinen Anfang zu nehmen, nämlich im 13. Jahrhundert, wie Sfath sagte. Dies, wie auch – was wir mit eigenen Augen gesehen haben –, dass durch den nun effektiv aufgekommenen Klimawandel Tausende von Quadratkilometern Wälder verbrennen, Dürren über die Welt ziehen, schwerste Unwetter sehr viele Ländereien und Errungenschaften der Menschen zerstören und ungeheures Elend, so auch Tod und Leid, über die Menschheit bringen. Und wir sahen auch die vielen Flüchtlingswellen aus aller Welt, wie sehr viele Menschen dabei umkamen, die in die reichen Nordländer der Welt gelangen wollten, angetörnt und geführt von geldgierigen, kriminellen Menschenschmugglern. Wir sahen auch, wie sich Extremismus verbreitete, wie Mord und Totschlag sich stetig mehr verbreiteten, gar in den eigenen Familien, und wir sahen, wie die Regierenden das Volk nach Lust und Laune zu dirigieren begannen, wie sie auch über die Köpfe der Bevölkerungen hinweg unvernünftig und selbstherrlich walteten und schalteten. Und wenn ich dies durchdenke, dann sehe ich, dass all deren Tun gleichermaßen heimtückisch ist wie damals, als durch Adolf Hitler das NAZIwesen begann. Und das NAZI-Benehmen trifft nicht nur allein auf die meisten der Regierenden von Deutschland und bestimmte Irre und Wirre der Bevölkerungsteile zu, sondern auch auf rund 50 andere Länder und deren Grossteil der Regierenden und der Bevölkerungen. Sogar wir – das muss leider zur Schande der Schweiz gesagt werden – haben auch solche Elemente, die NAZIGleich denken und handeln und gar bedenkenlos die absolute Neutralität des Landes zur Sau machen, weil sie offenbar nicht wissen, was Neutralität ist und schon deshalb nicht in die Regierung gehören, und zwar weder als Bundesrat, Nationalrat noch als Ständerat, die unter sich auch neutral sein müssten und keinerlei Parteilichkeit aufkommen lassen und folglich keiner Partei angehören dürften. Dies einerseits. Dass aber parteiisch Sanktionen von der EU resp. Europa-Diktatur übernommen und gegen Russland angewandt werden und andererseits danach gestrebt wird, dieser Europa-Diktatur teilweise oder ganz beizutreten oder einfach mit ihr diktatorisch zusammenzuarbeiten, das schlägt wohl nicht nur der Neutralität, sondern aller Vernunft und dem Schweizersein völlig den Boden aus. Solche Machenschaften unfähiger Regierungsnieten, die ungebildet und unbedacht solcherlei Manipulationen vom Stapel lassen und die Schweiz und ihre Neutralität verraten – was effektiv einem Landesverrat entspricht –, gehören nicht in die Regierung, und zwar völlig Schnuppe, wer es auch immer ist. Dabei ist es auch egal, ob sie vom Bundesrat intern oder vom Volk durch einen Wahlgang in ihr Amt gehievt werden. Was geschehen ist durch die Übernahme der Schweiz bezüglich Sanktionen von der EU resp. Europäischen Diktatur, und die Anwendung gegen Russland, entspricht einem Verrat an der Schweiz und deren Neutralität. Dies wäre zur letzten Weltkriegszeit hart geahndet worden, während dies heute offensichtlich einfach als Bagatelle durchgelassen wird und die Fehlbaren nicht zur Rechenschaft gezogen werden, wie dies offenkundig bezüglich des Anstandes und der Ordnung durch ausgeartete Lümmeleien von Regierenden auch heute geschieht, die ungeschoren weiter im Amt bleiben und ihrem Unrechtsbeneden und Unrechthandeln weiterhin frönen können, wofür aber einfache Bürger oder Bürgerinnen durch das Gesetz hart angefasst und bestraft würden. Aber so ist es nun einmal; gleich und gleich ist eben nicht gleich, denn offensichtlich sind jene Machtgierigen, welche am Ruder sind – und das ist nicht nur bei den Regierungen so, sondern überall auf der Welt, wo Machtbesessene ihre Leinen schwingen und befehlen –, vor dem Gesetz geschützt. Folgedem können sie machen was sie an Bösem, Rechtsbrüchigem und Unrecht usw. wollen und ungestraft dafür bleiben, während jedoch für die gleichen Vergehen, Anstandslosigkeiten oder Verbrechen usw. jede einfache Bürgerperson hart bestraft wird. Das wird zwar von den Mächtigen der Regierungen vehement geleugnet, doch ist es trotzdem die Wahrheit, das beweist z.B. das Ganze des ... Und das Toupet

ist noch das, dass diese Person nicht so viel Anstand hat, dass sie demissioniert – oder andere nicht demissionieren, die ebenfalls nicht dazu fähig sind, das ihnen zugemutete Amt zu führen. Aber Anstand, Korrektheit und Rechtschaffenheit sind eben etwas anderes, als das von ihnen missbrauchte Amt aufzugeben, an dem auf das bekannte Biegen oder Brechen mit jeder Faser der Macht festgehalten wird. Und sagen will ich noch dazu, dass ich mich in Grund und Boden schämen würde, wenn ich jemals nur einen Gedanken fassen würde, meinem Heimatland etwas anzutun, was ihm Schaden oder gar Unheil bringen könnte, geschweige denn, dass irgend etwas Landesverräterisches über meine Lippen käme. Das aber ist offensichtlich für gewisse Lümmel der Regierung absolut kein Problem, die unsere altbewährte Neutralität einfach zur Sau machen, indem Sanktionen von der EU-Diktatur übernommen und gegen Russland angewendet werden. Dies, wie andere mit der Aufnahme in die EU-Diktatur «spieneln» und landesverräterisch «schön und gutes Kind» bei dieser Diktatur machen und nicht einmal wissen, dass bei dieser «für alle Fälle» im Hinterhalt die Todesstrafe lauert. Aber vielleicht sind diese EU-Diktatur-Willigen in ihrer Religionsgläubigkeit ja auf Mord eingestellt und programmiert, darum wohl, weil Gleiches mit Gleichem vergolten und gerächt werden soll, wie es der Glaube «vorschreibt». Daher ist es auch «üblich», dass der imaginäre Gott angerufen wird, wenn in einen Krieg gezogen oder ein Mensch zum Tode verurteilt und hingerichtet wird.

Mit Sfath zusammen konnte ich, als ich 8 Jahre alt war, bei Vergangenheitsreisen auch sehen, wie Hitler ab 1933 in Deutschland die Demokratie zerstörte und das Land zur Diktatur machte, wozu er die ersten Vorbereitungen schon in den 1920er Jahren traf, als die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei NSDAP aufkam. Heute gesehen, spielt sich wieder daselbe ab, nur ist es diesmal nicht ein einzelner Mensch in Deutschland, der NAZIgleich das deutsche Volk parteiisch durch Wort und Tat dazu treibt oder treiben will, feindlich gegen eine ihnen nicht in den Kram passende Regierung und womöglich auch gegen deren Volk vorzugehen, und zwar diesmal gegen Russland und dessen Bevölkerung sowie Geschäftswelt. Natürlich hat das russische Militär unter der Regie von Wladimir Putin die durch und durch korrupte Ukraine angegriffen und führt dort Krieg, wobei hinter all dem jedoch heute wie zuvor Amerika die Drähte zieht. Wenn jedoch auch das Ganze des Krieges in der Ukraine – zwar von Russland und Putin, wie auch Selensky – brüllendes Unrecht und zudem verabscheuungswürdig ist, haben die NAZIgesinnten in der Deutschlandregierung und bei all den andern gleichgesinnten Regierenden anderer Länder und deren Bevölkerungsteile nicht das Recht, durch Waffenlieferungen usw. an Selensky parteiisch mörderische Hilfe in Form eines seltsamen Weltkrieges zu leisten. Und dass alle diese Waffenlieferungen usw. nicht an die Ukraine, sondern an den mehr als nur kriegsfanatischen und kriegssüchtigen Selensky geleistet werden, das steht absolut fest. Seine Ambitionen sind die gleichen, wie die der parteiisch NAZIgesinnten Regierenden und Bevölkerungsteile in Deutschland und rund weiteren 50 anderen Ländern. Wie war es doch damals in Deutschland, als ich als junger Knabe selbst gehört habe, als nach dem NAZI-Weltkrieg geschrien wurde: «Nie wieder Krieg» und «Nie wieder eine Armee»? Nichts von all dem ist mehr übriggeblieben, denn das Gros des deutschen Volkes hat sich der Gesinnung Amerikas angeglichen und sich irgendwie selbst amerikanisiert und ist amerikahörig geworden, hat sich eine neue Armee geschaffen und mischt sich militärisch in fremder Länder Angelegenheiten ein, und zwar zusammen mit der NATO. Auch hat sich Deutschland mit den Waffenlieferungen an Selensky durch die NEO-NAZI-Regierung in einen neuen und seltsamen Weltkrieg verrannt, und hat alle seine Versprechen der nunmehrigen Friedlichkeit Deutschlands gebrochen und verraten. Deutschland hat sein Wort nicht gehalten und sich selbst betrogen, sich als wortbrüchiger Lügnerstaat entwickelt, mit NAZIgesindel an der Regierung, denen die Rechtschaffenen und Guten dieser Regierung und alle die rechtschaffenen Bevölkerungsteile nicht beibringen können, was ein Ehrenwort des Rechters, des Friedens, des Anstandes, der Parteilosigkeit und der Wahrheit usw. ist. Mit Deutschland allen voran, als brüllend schlechtes Vorbild, ziehen rund 50 andere Länder und Teile deren Regierungen und Bevölkerungen mit, um ebenfalls NAZIgleich mit Deutschland gleichzuziehen und einen Weltkrieg zu führen, wie es in dieser infam-perfiden Form einen solchen bisher noch niemals auf der Erde gegeben hat und das unglaublich Heimtückische des NAZIwesens offenbart.

Nun, all das bisher Gesagte ist noch nicht das Ende des Liedes, denn der Unverstand und die Unvernunft der Erdlinge sind weit grösser, als jemals zuvor in der Menschheitsgeschichte dies offenbar wurde. Anstatt dass die Erdlinge bezüglich des Umfangs ihrer Logik, dem Verstand und der Vernunft wissender und gescheiter geworden sind, geschah und geschieht weiterhin genau das Gegenteil. Die Umwelt wird verdreckt, wogegen demonstriert wird, seit einiger Zeit auch durch die Verrückten und Gehirnlosen, die sich als Händeaufkleber auf dem Asphalt outen, die danebst noch überall wo es möglich ist, alles Mögliche und Unmögliche sowie Wertvolle mit Farbe besprühen und zerstören und folglich idiotisch Schaden verursachen. Das wirkt sich gegenteilig von dem aus, was bezweckt werden will, denn erstens muss viel Geld für Sicherheitskräfte aufgebracht werden, denn gegen die Demoaktionen muss die Polizei und manchmal auch die Ärzteschaft sowie die Feuerwehr aufgeboden werden, damit die Ordnung wieder hergestellt und die Verkehrsbehinderung behoben werden kann. Andererseits müssen horrende demonstrativ-böswillig angerichtete Schäden durch teure Reparaturen wieder instandgestellt werden, wenn das überhaupt noch möglich ist. Ausser all dem ist dann noch die Dummheit der Regierenden, die sich durch die idiotischen und krankhaft dummen Demoaktionen in Angst und zu völlig falschen Beschlüssen treiben lassen, wie z.B. zur Idiotie der Aufstellung von Windradfeldern, wodurch die Landschaften völlig verbaut und versaut und die gesamte Vogelwelt und die in der Gegend angewohnte Tierwelt vertrieben oder getötet wird. Dies zum Zweck der elektrischen Energiegewinnung, wie dies anderweitig auch geschieht durch grosse Sonnenenergiepanelfelder, die grossangelegt riesige Flächen fruchtbaren Bodens einnehmen und dadurch das Nutzen desselben zur Anpflanzung und Ernte von natürlichen Nahrungsmitteln absolut verunmöglichen. Auch werden zudem die Berge dafür in Betracht gezogen, folglich auch diese verschandelt werden und davon zeugen, dass jener dumme Teil der nichtdenkenden sowie angstvollen Regierenden und

ihre ebenso dummen Mitlaufenden aus dem Volk unfähig zum Denken sind. Dies geschieht alles, während die Überbevölkerung rasant, unkontrolliert und unaufhaltsam immer mehr steigt, weshalb wahrlich und effektiv endlich diese Wahrheit weltweit durch die Behörden und Regierungen bekanntgemacht werden sollte.

Was ich noch sagen will, weil es gesagt werden muss: Besonders junge Menschen demonstrieren häufig völlig sinnlos und schadenanrichtend für den Umweltschutz, denn sie verstehen nicht, dass dieser wohl richtig ist, jedoch nur dann, wenn die Überbevölkerung «abgebaut» wird, resp. dass der Umweltschutz nur dann funktionieren kann, wenn die Masse der Menschheit drastisch reduziert wird. Dies ist jedoch nur möglich, wenn die jungen und älteren weiblichen und auch männlichen Demonstranten endlich begreifen, dass die Überbevölkerung durchschlagend und einschneidend abnehmen und weit unter eine Milliarde begrenzt werden muss. Dies darum, weil es die Masse der Menschheit ist, die verschmutzend und zerstörend auf den Planeten, alle Ökosysteme, die Gewässer und Natur, wie auch auf die Fauna und Flora sowie auf die Atmosphäre und letztendlich verheerend-umschlagend auf das Klima wirkt. Die riesige 10 milliardenfache Masse der Erdenmenschheit – wobei die Erde wahrheitlich nur 530 Millionen Menschen völlig normal und natürlich sowie ohne irgendwelche Probleme zu tragen und zu ernähren vermag, zusammen mit den weltweit existierenden Tieren, dem Getier und sonstigen Lebewesen aller Gattungen und Arten – ist an der Ressourcenausbeutung der Erde schuld, wie auch an den Epidemien und Pandemien, die nur infolge der Überbevölkerung grassieren können. Auch viele Krankheiten konnten sich nur infolge der Masse Menschheit entwickeln, vielfach durch chemische Gifte, die bezüglich der natürlichen Nahrungsanpflanzung ausgebracht werden und die sich im Gemüse, in Kräutern und Früchten absetzen und sich in diesen einlagern. Dies nebst dem, dass anderweitige Lebensmittel – vor allem industriell hergestellte – giftige chemische Stoffe enthalten, die auf die Länge gesehen bei deren Genuss Krankheiten erzeugen, wobei hierfür die immer mehr überhandnehmenden Krebserkrankungen und der dadurch erfolgenden Todesfälle das beste Beispiel sind.

Diese Ausbeutung der Erde bringt mit sich, dass durch die aus der Erde geräuberten Ressourcen CO₂-Emissionen entstehen, und zwar durch deren Aufarbeitung, Verarbeitung und den Gebrauch, wie daraus wiederum Abfallprodukte entstehen, die von den Erdlingen achtlos in der freien Natur und in den Gewässern «entsorgt» werden, wodurch die Umweltverschmutzung entsteht, gegen die blödsinnig demonstriert wird. Blödsinnig darum, weil die Demonstrierenden selbst alles dazu beitragen, um den Raubbau an der Erde und die Zerstörung der Atmosphäre und damit den Klimawandel sowie die Umweltverschmutzung weiter voranzutreiben. Allein das Produzieren von Fahrzeugen jeder Art, das Sichbewegen mit Benzin- oder Dieselfahrzeugen, das Produzieren von Schreibpapier, die Essenzubereitung, die Körperpflegemittel aller Art, Verpackungsmaterialien aller Art und, und, und, wie auch der vielfältige Abfall und Unrat usw., was allein auf die Umweltzerstörung der Demonstrierenden geht, ist schon vielfach mehr als nur ein Pappenstiel. Doch daran denken diese nicht, denn ihnen ist nur wichtig, dass sie ausflippen, Rabatz machen, Schaden anrichten und demonstrieren sowie herumbrüllen können, während das, wofür sie angeblich demonstrieren und ein grosses Wort führen, in Wirklichkeit nur Nebensache ist. Und dass die Demonstranten teils dafür noch bezahlt werden, dass sie überhaupt demonstrieren und Schaden anrichten, wofür es «spezielle» Geldgeber gibt, das wird natürlich verschwiegen.

Nun, die Dummheit und Dämlichkeit gewisser Erdlinge ist ja bekannt, und dass ausgerechnet auch die irrgeführten und unaufgeklärten Demonstranten beiderlei Geschlechts dazugehören, das ist nicht verwunderlich. Die Wahrheit ist nämlich, dass wenn schon nichts Wertvolles an Wissen gelernt wird und das Ganze dieses Wissens nur darin besteht, dumm, einfältig und sinnlos im Handtelefon herumzuquatschen und dies somit die ganze «Weisheit» ist, dann ist, wie man so sagt, «Hopfen und Malz verloren». Dies nämlich in dem Sinn, dass weder die notwendige Logik, der Verstand noch die Vernunft vorhanden sind, um zu begreifen, dass eigens das Richtige getan werden muss, um alle auf der Erde grassierenden Übel zu beheben. Es wird also nicht in Betracht gezogen, dass bei sich selbst begonnen und alles richtig und in Ordnung gebracht werden muss, ehe auf die Mitmenschen losgegangen und von ihnen dies und das gefordert wird, was aber eigens nicht getan und womöglich noch dagegen verstossen wird. Und wenn die Rede davon ist, dann geht es nicht nur darum, nicht selbst die Umwelt zu verschmutzen und nach Möglichkeit von all dem Abstand zu nehmen, was an Luxus und unnötigen Artikeln gebraucht wird, welche durch die zerstörende Ressourcenausbeutung an der Erde fabriziert werden. Es geht vor allem darum – und dafür müsste definitiv sinnvoll demonstriert werden –, dass ein weltweiter und sehr langer Geburtenstopp dringendst notwendig ist, damit die Erdenmenschheit auf diese Art und Weise reduziert wird.

Quetzal Und es wäre gut und sinnvoll, wie unser Gremium denkt und auch für die Erdenmenschheit vorschlägt, wenn nämlich weltweit eine Staatskontrolle durch alle Staaten beschlossen würde, die darauf achtet und ausgerichtet ist, dass kontrolliert während 3 Jahren keine Geburten stattfinden, dem dann 1 Jahr wiederum kontrolliert Geburten folgen können und erlaubt sind, um dann wieder 3 Jahre einen kontrollierten Geburtenstopp folgen zu lassen. Dies müsste so lange so gehalten und durchgeführt werden, bis die Überbevölkerung dermassen reduziert sein wird, bis sie unter 1 Milliarde Menschen fällt, möglichst auf wenig über 500 Millionen. Allein auf diese drastische Weise kann das bereits laufende Unheil gestoppt und im Lauf der Zeit wieder normalisiert werden, jedoch normal demgemäss, was sich durch den Klimawandel ergeben wird, was nicht gerade erfreulich ist, wie Ptaah aus den Annalen von Sfath herausgelesen und uns darüber informiert hat.

Billy Ja, die Menschheit wird nicht gerade eine erfreuliche Zukunft haben, und zwar nicht nur infolge der Überbevölkerung, sondern auch bezüglich der Technik mit Interaktionsfähigkeiten, wie mit menschlich visuellem Sinn und anderen

Sinnen, auch Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben gehören dazu, wie auch das selbständige Entscheiden und Handeln, wenn sich alles rasch zu intelligenten Systemen entwickelt und ein Leistungsniveau erreicht, das über das des Menschen hinausgeht und sich in Situationen zurechtfindet, die weit über die Fähigkeiten des menschlichen Denkens hinausgehen und also seine Kognition weit übertreffen. Wenn dem Ganzen der verantwortungslosen Entwicklung nicht frühzeitig ein Riegel vorgeschoben wird, dann wird die kognitive Flexibilität der zukünftigen intelligenten Technik derart selbständig leistungsfähig, dass eine Überwachung und Selbstkontrolle der eigenen Kognition und ein Grosswissen entsteht, sozusagen eine Überkognition.

Aber nun noch etwas anderes: Vielerlei Gattungen und Arten von fremdländischen Insekten wurden durch Transporte von Waren aller Art aus aller Welt in die Schweiz, ganz Europa sowie in alle Welt eingeschleppt. Ein grosser Teil dieser Insekten und Käfer usw. verbreiten gefährliche Viren und lösen Krankheiten aus, oder sie sind gar giftig, wobei die Insektologen resp. Entomologen in der Regel erst dann feststellen, dass neue Insekten usw. zugewandert resp. eingeschleppt worden sind, wenn sich diese bereits zu verbreiten beginnen. So haben wir im Center bereits damals, es war zum frühen Anfang der 1980er Jahre, als die Film-Crew aus Japan und die aus den USA hier waren und die Aufnahmen machten, als z.B. mehrere «Tigermücken» in der Küche an den Fenstern herumliefen und nach draussen wollten. Diese Mücken kannte ich ja schon vom Fernen Osten her, wie sie auch die Japaner kannten und sich darüber wunderten, dass diese Mücken auch im Center anzutreffen waren. Erst viele Jahre später kam es dann dazu, dass Insektologen davon sprachen, dass die Tigermücke im Norden von Europa eingeschleppt wurde, zuerst allerdings in Italien. Dass bereits 1980 die Tigermücke in der Schweiz gegenwärtig war, davon wussten die Insektologen jedoch nichts, wie auch die Zoologen und Ornithologen nicht alles wissen, was sich effektiv im schweizerischen Raum an landesfremden Wesen bewegt. Dass sich andererseits auch andere fremdländische Lebewesen und Insekten, Käfer, wie z.B. der Japankäfer und andere «Tierchen» usw. in Europa usw. verbreitet haben und weiter eingeschleppt werden, das dürfte nun jedoch bekannt sein, nicht jedoch, dass einige bisher unentdeckt geblieben sind. Und damit habe ich eigentlich alles und schon mehr von dem gesagt, was ich sagen wollte.

Quetzal Dann will ich dich danach fragen, ob du das Photo noch hast, was du gemacht hast, als du mit Bermunda am ... in der Nacht in Amerika warst und hinter dem Capitol das fremde Flugobjekt fotografiert hast? Ptaah sagte zwar zum damaligen Zeitpunkt, dass du darüber schweigen sollst, doch jetzt, das denke ich, kann man wohl darüber reden.

Billy Dazu hast du mich ja schon nach dem Bild gefragt, was ich dann Bernadette weitergefragt habe und von ihr einen Stick erhalten habe, auf dem das Photo aufgezeichnet ist. Hier ist der Stick, und ich denke, dass ich es jetzt sicher offen zeigen kann.

Quetzal Das denke ich auch, wie ich schon sagte.

Billy Hier – im Computer kannst du es ansehen – nur einen Moment – – hier ist es. Leider hatte ich nur eine Sofortbildkamera, aber ich denke, dass ich damit auch in der Nacht ein gutes Photo vom Objekt knipsen konnte, das just im Moment hell aufstrahlte, als ich den Auslöser der Kamera drückte. Alles wurde ringsum hell erleuchtet, und dann schoss das Objekt blitzschnell und geräuschlos weg. Zu welcher Gruppe der Fremden es gehörte, das wusste auch Bermunda nicht.



Capitol, Rückseite des Gebäudes

Quetzal Interessant, Bermunda erzählte mir davon, doch wir vermochten nicht zu eruieren, welche Fremden dort waren. Wir konnten aber feststellen, dass die Sicherheitskräfte des Capitols von dem Objekt nichts bemerkten, nicht einmal als es hell aufleuchtete und alles weitleuchtete.

Billy Was sicher auch gut so ist, denn ich nehme an, dass diese idiotisch und sinnlos losgeballert hätten, wenn sie das Objekt gesehen oder sonstwie dessen Anwesenheit festgestellt hätten. So saudumm sind die in Amerika ja wirklich, denn tatsächlich und wahrhaftig denken, das können jene nicht, welche politisch Grossspurige oder Gleichgesinnte aus dem Volk sind, und dazu gehören wohl auch die Sicherheitskräfte des Capitols sowie die Militärs, die lieber töten und morden, als dass sie denken und Leben schützen.

Quetzal Das denke ich auch und bin also gleichen Sinnes wie du.

Billy Gut, dann habe ich noch Frage: Kriege auf der Erde wurden schon vor Jahrtausenden geführt, das ist mir ja bekannt, doch mich interessiert, wann bei euch Plejaren das Kriegsführen beendet resp. wann der letzte Krieg geführt würde?

Quetzal Diese Frage kann ich dir beantworten, denn das gehört zu unserem allgemeinen Wissen, das wir Plejaren erlernen. Der letzte Krieg, den unsere Vorfahren geführt haben, war vor rund 56 142 Jahren, wobei es um Territorialansprüche ging.

Billy Und wie steht es damit, was ich gefragt habe bezüglich Demenz, konntest du nachfragen, ob es einen Schutz oder sonst eine Vorbeugungsmassnahme dagegen gibt?

Quetzal Dazu habe ich mich belehren lassen, dass es auf der Erde und auch bei uns keine medizinische Mittel gibt, die zur Vorbeugung oder zur Verhinderung der dementen Erscheinungen dienen. Ein Demenzzustand beruht, so wurde mir erklärt, auf Auswirkungen von Gedanken sowie Gefühlen und damit also diesbezüglich ...

Billy ... auf einem Zustand, der sich durch Gedanken und Gefühle ergibt und der bei uns kurz und bündig einfach Psycheschaden genannt wird und der infolge des Denkens und Fühlens also psychischen Ursprungs ist. Ein in der Weise geführter Lebensstil, dass einerseits falsche Gedanken gepflegt und dadurch falsche Gefühle erzeugt werden, entsteht das, was Psychezustand genannt wird, und zwar im Fall von schlechten Gedanken und dementsprechenden Gefühlen dann eben ein schlechter Psychezustand, der das Demenz-Risiko steigert. Dass dabei die Eigenschaften des Charakters des Menschen ebenso eine wichtige Rolle spielen, wie auch seine Aktivitäten, das sollte eigentlich jedem Erdling bewusst sein, denn dies ist sehr wichtig, um nicht nur vom Scheitel bis zu Sohle fit zu sein, sondern auch bewusstseinsmässig und also mit der Funktion des Gehirns. Es ist gesamthaft also alles Diesbezügliche wichtig, um eine Demenzerkrankung zu verhindern, das jedenfalls entnehme ich dem, was du eben sagen wolltest, oder täusche ich mich?

Quetzal Du hast recht und denkst sehr schnell. Das ist eigentlich das, was ich sagen wollte, denn der Mensch beschwört selbst die Demenzerkrankung herauf, so wurde mir erklärt, wenn er sich nicht in jeder erdenklichen Weise fit hält, so also körperlich und bewusstseinsmässig, und also mit gesunden und kraftvollen sowie logischen, verstandesstarken und vernünftigen Gedanken, die entsprechenden Gefühle erschafft. Das bedeutet, dass der Mensch einen Lebensstil der allzeitig bewussten Aktivität zu führen hat, denn je nachdem aber, wie er diesbezüglich sein Leben entspannt sowie gelassen führt, vermeidet er eine Demenzerkrankung. Also ist von ihm nach Möglichkeit jeder Stress, jede Isolierung im sozialen Umgang mit den Mitmenschen und mit der Umwelt zu vermeiden. Wenn insgesamt ein allzeit positiver Lebensstil und eine gesunde Lebenseinstellung und der Kontakt mit den Mitmenschen und der Natur sowie mit der gesamten Umwelt gepflegt wird, dann kann weitestgehend eine Demenzerkrankung vermieden werden. Weitestgehend bedeutet jedoch nicht, dass andere und gesundheitliche Faktoren nicht doch eine gewisse Rolle spielen können, um an Demenz zu erkranken, doch spielt so oder so ein durchwegs erfülltes Sozialleben, wie auch ein gesunder, wohlgebildeter Charakter je eine sehr wichtige Rolle, dass der Mensch bis ins hohe Alter von einer Demenzerkrankung verschont bleibt, wie mir eindrücklich erklärt wurde.

Billy Das ist doch klar.

Quetzal Dann will ich für heute das Gespräch beenden und gehen. Auf Wiedersehn, Eduard, mein Freund.

Billy Tschüss Quetzal – auf Wiedersehn und auf bald wieder.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthunderteinundfünfzigster Kontakt

**Freitag, 30. Juni 2023
14.41 Uhr**

Billy Bin leider noch aufgehalten worden, deshalb komme ich einige Minuten später. Sei jedoch gegrüsst und willkommen, Quetzal.

Quetzal Auch mein Gruss gelte dir, und die wenigen Minuten Verspätung fallen nicht ins Gewicht. Wenn du aber sogleich nachsehen willst bei ..., denn ich will einige Pflanzen, die du bestellen sollst, denn diese sollten noch auf dem Gelände des Centers angesetzt werden.

Billy Wie du willst – – hier, du musst nun sagen, was du gepflanzt haben willst.

Quetzal Also ...

Billy Gut, dann suche ich mal – – hier, da sind diese Pflanzen, doch was du wünschst, das sind eher Bäume als einfach niedere Pflanzen.

Quetzal Ja, das ist so, denn das Centergelände soll mehr Bäume enthalten, die zukünftig klimamässig gedeihen, entgegen jenen, die eingehen werden infolge des Klimas, durch das sich zukünftig auch die Bewüchsigkeit des Landes ändern wird, wofür ihr dementsprechend mit dem Anbringen von klimagerechten Pflanzen Vorsorge tragen sollt. Also ...

Billy Natürlich ...

Quetzal Dann haben wir diese Pflanzen hier, was vorerst genügen soll. Wir werden später noch weitere aussuchen, die du dann anfordern kannst.

Billy Dann werde ich sehen, dass es klappt mit dem Bestellen, denn es geht ja ständig etwas schief damit, folglich muss ich – siehst du, es geht wieder nicht so, wie ich will. Also muss ich wieder Michael rufen, um alles zu managen.

Quetzal Mach das.

Billy Ja, doch erst will ich dir das hier zeigen, was ich von meinem Freund José aus Brasilien erhalten und was ich ins nächste Sonder-Bulletin und eine Überschrift dazu gesetzt habe. Also sieh hier:

Hier etwas Besonderes bezüglich der lieben Freunde aus dem Kosmos und Menschen hier auf der Erde mit 6 Fingern!

Lieber Freund, Lehrer, und wahrer Prophet Billy Meier,

Lieber Billy, *meine Brasilianischen Landsleute.*

Brasilianische Familie mit sechs Fingern und Zehen an Händen und Füßen.

Betreff zu diesem 835. Kontaktbericht, auch mit echten Fotos unten beigelegt:

Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM: Achte-hundertfünfunddreissigster Kontakt (Nr. 835) Samstag, den 18. Februar 2023 19.24 h, Seite 3

Billy Natürlich, etwas anderes soll es ja auch nicht sein, denn es entspricht ja alles der Ehrlichkeit und deren Logik, die ja einem Teil der 12 Sinne des Menschen entspricht.

Ptaah Wobei den Erdenmenschen aber nur deren 5 bekannt sind, wenn ich mich nicht irre.

Billy Da hast du völlig recht, doch darüber etwas zu sagen, das ist sicher so sinnlos, wie eigentlich darauf hingewiesen wird, dass von alters her die Zahl 12 der «Wert aller Dinge» ist, wie auch, **dass alte Herkömmlinge statt 10 Finger und 10 Zehen deren je 12 hatten. Die haben sich damals ja auch mit den Erdlingen vermischt, so es heute noch vorkommt, dass sehr ferne Nachfahren wieder einmal damit «ausgestattet» werden, eben dass sie mit 12 Fingern und 12 Zehen geboren werden.** Ausserdem gibt es tatsächlich noch einen ganzen von der Zivilisation unberührten im Urwald lebenden Eingeborenenstamm in Südamerika, dessen Menschen je 12 Finger und 12 Zehen haben, wie ich selbst gesehen habe, als ich mit Sfath dort war. **Natürlich werden 12 Finger an den Händen und 12 Zehen an den Füßen von den irdischen Wissenschaftlern als körperabartig oder dergleichen bezeichnet.** Ihnen ist ja nicht bekannt, dass es eine völlige Natürlichkeit ist, die einst hergebracht wurde und immer mal wieder als Vererbung durchbrechen kann, **und zwar bei Erdlingen, deren sehr frühe Vorfahrenschaft der Eltern auf Jahrtausende zurückführt, was aber nicht ergründet werden kann, wie auch nicht, dass sich deren sehr frühe Vorfahren mit den Herkömmlingen vermischt hatten. In der Regel jedoch kann also die wahre frühere Herkunft der Vorfahren vor Jahrtausenden nicht ergründet werden, die auf die Eltern von 12finger-Kindern und 12zehen-Nachkommen zurückführt. Aber was will man, wenn die irdischen Wissenschaftler so dumm sind, dass sie Dinge behaupten, von denen selbst ein völliger Idiot den Schwachsinn des Ganzen erkennen muss.** Dies, wie behauptet wird, dass der Mensch in Südafrika entstanden und nach Norden, nach Asien usw. ausgewandert sei usw. Und die Erdenmenschheit glaubt diesen Unsinn und fragt nicht, wie es denn gekommen sei, dass plötzlich daraus weisshäutige, gelbhäutige und rothäutige sowie schlitzäugige und sonst völlig andere Menschen-schläge entstanden. Selbst das Klima, die Vegetationen und die Einflüsse der Lebensbedingungen von Jahr-millionsen vermochten solche Wandlungen nicht zu vollbringen.

14.10.2017, 09:32

14 Mitglieder einer Familie aus Brasilien haben sechs Glieder an jeder Hand und an jedem Fuss. Sie machen das Beste daraus – als Klavierspieler oder Torhüter.

In der Nähe der brasilianischen Hauptstadt Brasilia wohnt eine Familie mit einer besonderen Genmutation: **14 der 23 Familienmitglieder haben an jeder Hand sechs Finger und an jedem Fuss sechs Zehen.** Grund für die anatomische Besonderheit bei den Da Silvas ist Polydaktylie, eine seltene genetische Erkrankung. (... **wenn die irdischen Wissenschaftler so dumm sind, dass sie Dinge behaupten, von denen selbst ein völliger Idiot den Schwachsinn des Ganzen erkennen muss ...**)

In einem Beitrag der britischen TV-Sendung «Body Bizarre» erzählen die Da Silvas, wie sie die Genmutation vorteilhaft nutzen: João Assis ist ein ausgezeichneter Goalie: «Ich kann Bälle halten, die anderen entwischen würden. Dank dem zusätzlichen Finger habe ich einen besseren Griff», sagt er.

Aus einem Gendefekt das Beste gemacht

Seine Cousine Maria Morena ist hingegen musisch begabt: Sie spielt Klavier und kann mit ihrem zusätzlichen Finger mehr Noten spielen als jeder andere. «Mein Klavierlehrer ist eifersüchtig auf mich, weil ich viel mehr Reichweite habe als er», meint der Teenager belustigt.

Das sechste Glied an ihren Händen und Füßen ist für die Familie zum Wahrzeichen geworden, wie «Daily Mail» berichtet. Familienvater Francisco de Asis wird «Mister Six» genannt. Jedes Mal, wenn es eine Schwangerschaft in der Familie Da Silva gibt, lautet die erste Frage nicht, ob es ein Bub oder ein Mädchen wird, sondern ob das Kind fünf oder sechs Finger an jeder Hand hat. (kle)

Quelle: <https://www.heute.at/>

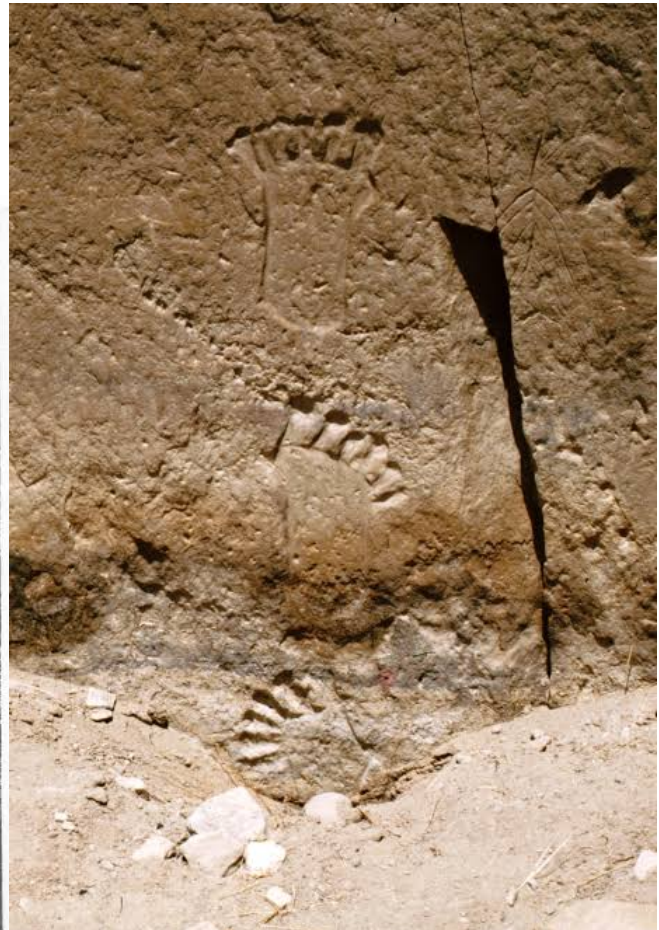
<https://www.heute.at/s/sechs-finger-und-zehen-an-handen-und-fussen-55778415>

Saalome und herzliche Grüsse von deinem ewiglich treuen brasilianischen Freund,
José Barreto Silva



Es ist besser, von des Propheten Billy Meiers harter, einzig bitter wahrlichen Wahrheit ewiglich geohrfeigt zu werden, als von der Süsse und giftigen Lüge der Religionen aller Farben und Konfessionen tödlich geküsst zu werden.

Buch OM 32: 1979. «Um die Wahrheit zu begraben, dazu gibt es nicht genug Schaufeln.»*... und jene, die es versuchen, graben schliesslich ihre eigenen Gräber ... 😊 (*Anmerkung von J.B.S) – Billy Meier: Der **wahrliche Prophet des Neuzeitalters**.





[← Zurück zum Artikel](#)
7 Bilder

Teilen [↗](#)

Polydaktylie: High Six!



1 / 7

Ein Finger extra: Familie Silva posiert im Juni 2014 in Brasilia vor der Kamera. Sie haben alle sechs Finger an einer Hand. Polydaktylie wird dieses vererbbaare Phänomen genannt.

Foto: STRINGER/BRAZIL/ REUTERS

Quetzal Das ist sehr interessant, wobei es sich dabei aber nicht um eine Anomalie handelt, wie von den irdischen Wissenschaftlern wohl angenommen und von diesen als Polydaktylie bezeichnet wird. Was ich hier bildlich sehe, weist auf sehr ferne Nachkommen von Fremden hin, die vor vielen Jahrtausenden aus einer fernen Galaxie zur Erde kamen und sich mit Erdenmenschen paarten, deren Nachkommen und wieder deren Nachkommen usw. bis in die heutige Zeit körperliche Eigenheiten weitervererbten und damit von der Einwanderung der Fremden auf der Erde zu sehr frühen Zeiten zeugen.

Billy Etwas, das ja bis heute von den Oberschlauen der Anthropologie und anderen ‹hellen Köpfen› und ‹Schlauen› und Besserwissern sowie sonstigen Negierenden der Wahrheit bestritten wird, weil sie in Wirklichkeit und in ihrer Dummheit eben nur Scheindenkende und unfähig sind, 1 und 1 zusammenzuzählen. Ausserdem waren ja einmal die sechsfingerigen Kleinen hier im Center, die ihre Handabdrücke auf den Autohauben hinterlassen und sich im Lack eingebraunt hatten. Dies, weil die diesartigen Kleinen ja eine Art Säurehaut haben, folglich sich auf unserer Welt ihre Berührungen auf irdischen Materialien eben säuremässig abzeichnen. Davon haben wir ja auch noch Photos, die jemand von den Säureabdrücken der Berührungen gemacht hat. Diese Kleinen mit der Säurehaut haben jedoch nicht mit den anderen Kleinen, den Andromedauern, etwas zu tun, die von völlig anderen Welten herkommen.

Quetzal Es wird leider noch dauern, ehe diese ‹Schlauen›, wie du sie bezeichnest, die Wahrheit erkennen werden, was jedoch erst dann geschehen wird, wenn – – – Leider wird nach mir gerufen, und so muss ich weg, doch werde ich in kurzer Zeit wieder hier sein.

Billy Dann geh nur un...

Quetzal (15.00 Uhr) – – Da bin ich wieder. Es war wichtig, dass ich ...

Billy ... schon gut, du brauchst dich nicht zu entschuldigen. Inzwischen habe ich mir einige Gedanken um Amerika gemacht, denn gerade als du weg warst, klingelte bei mir mein Geheimtelefon, dass ja ... Es war eine Frau aus den USA, und sie beklagte sich als ehemalige Deutsche, dass sie von der Behörde oder so ausspioniert und beharkt werde. Sie beklagte sich und fragte, was sie denn dagegen tun soll usw., weshalb ich ihr geraten habe, dass sie nach Europa zurückkehren soll. Als ich suchte sie zu trösten, sagte sie, dass sie sich das gründlich überlegen wolle.

Quetzal Ob sie sich richtig entscheiden wird, das wird jedoch fraglich sein.

Billy Hier habe ich noch diesen Brief, und da steht die Frage geschrieben, wie ich es denn mit meinem Neutralsein schaffe, da ich doch eine eigene Meinung haben und diese vertreten müsse. Und ich denke, dass dies eine Frage ist, die sicher nicht nur diesen Mann, Herr ... interessiert, deshalb habe ich ihm telephonierte und gesagt, dass ich dir diese vorlese und sie dann nach meinem Sinn beantworte und sie folglich dann in einem Gesprächsbericht beantwortet werde, wenn du damit einverstanden bist?

Quetzal Dagegen habe ich nichts einzuwenden.

Billy Gut, dann habe ich folgendes zu erklären: Meinerseits bin ich wirklich neutral und habe folgedessen auch keinerlei Meinung, denn eine solche bedingt immer, dass eine parteiische Stellungnahme damit verbunden ist, und zwar in jeder Hinsicht. Da ich aber wirklich absolut neutral denke, so habe ich in jeder Hinsicht keine parteiische Richtung zu vertreten und folglich auch nicht zu urteilen und zu sagen, was bezüglich einer Parteilichkeit richtig und also was des Falschen oder Rechtens der einen oder anderen Seite ist. Richtigerweise kann und darf ich mich nicht in dieser Weise verhalten und ausrichten, sondern nur neutral feststellen, was tatsächlich vorhanden ist und mich derart outen, dass ich einfach nur das nenne, was effektiv gegeben ist, gerade geschieht oder diese und jene Auswirkung für die Zukunft haben wird. Und wenn es dabei darum geht, irgendein Handeln, eine Sache oder ein Vorkommnis usw. zu beurteilen, dann muss dies von einer Meinung unabhängig sein, sondern nur darauf bestehen, dass in absoluter Logik gedacht und erkenntlich wird, dass vom Ganzen das logische Resultat unweigerlich nur das sein kann, was logisch ergründet wurde. Folgedem beweist allein dies, dass eine Meinung zu haben darauf beruht, anstatt neutral, effektiv parteiisch zu denken resp. eine Seite als gut und die andere Seite als schlecht zu beurteilen. Das widerspricht jedoch absolut der Neutralität, weil dadurch nicht einfach die bestehenden Fakten genannt werden, sondern die eine Partei bevorzugt und die andere benachteiligt wird. Also richtig betrachtet bedeutet ‹eine Meinung zu haben›, dass das Ganze einer völligen Parteilichkeit entspricht, denn eine Meinung ist nie neutral, sondern immer auf die eine oder andere Seite parteibezogen und also nicht der Neutralität entsprechend. Das ‹eine Meinung haben› führt früher oder später und also so oder so immer zu Streitereien, was nicht selten zwischen Ländern zu Krieg führt und bei den Menschen selbst oft zur Feindschaft, zum Hass, zur Rache und Vergeltung, wie letztendlich zu Mord und Totschlag, wobei nicht selten im Hintergrund noch alles durch einen religiös abhängigen Glauben gesteuert wird, der im Menschen Ambitionen von Machtheischen, Besitz, Rache und Vergeltung sowie von Folter, Quälen und Massakrieren anregt und hervorruft. Und hervorgehend durch den Glauben – religiös oder weltlich – ist zwangsläufig eine

Meinung akut, und zwar hauptsächlich die, dass Böses mit Bösen vergolten werden soll, und zwar, dass Gleiches mit Gleichem geahndet werden soll, wie es z.B. bei Mord mit der Todesstrafe geschieht, durch die das Töten «gesühnt» werden soll. So zieht sich aber jede Meinung falsch durch das Leben der Menschen, denn eine solche zu haben und zu vertreten ist immer grundfalsch sowie parteiisch und führt zumindest zu Missverständnissen, Widerstreit, Unfrieden, dann zu Unrecht und Unmenschlichkeit, zu Unfrieden, Krieg und sonstigem Mord und Totschlag infolge von bösem Streit, von Hass, Rache, Vergeltung oder Habsucht usw.

Quetzal Was du sagst, da habe ich mir noch nie Gedanken darum gemacht, weil wir durchwegs, seit ich mich zu erinnern vermag, niemals anders als neutral zu denken und zu handeln lernen, folglich wir keine Meinungen pflegen, sondern nur sachgemäss ...

Billy ... entschuldige, aber bei unserer Menschheit ist das leider anders, denn die Erdlinge sind durchwegs mit Meinungen belastet, weshalb es auch immer Missverständnisse gibt, wie auch Streit und Hader, Hass, Mord und Totschlag sowie Verbrechen, Menschenverfolgung und Krieg usw.

Quetzal Das ist auf dieser Welt leider bittere Wahrheit.

Billy Das ist so – leider. Aber ändern lässt sich das nicht so schnell. Es wird erst dann den Menschen möglich sein und sie langsam, sehr langsam alles zu begreifen beginnen, wenn die Gläubigkeit, die religiöse und weltliche, endlich verschwindet. Dazu muss noch erkannt werden, dass allein die Überbevölkerung der wahre Grund aller Zerstörung in jeder Hinsicht ist, folglich diese drastisch reduziert werden muss. Doch diese Wahrheit muss erst in den Schädeln und dem Hirn der Erdlinge als Erkenntnis aufkommen, doch durch den Wahn und die Dummheit kapiert der Erdling offenbar noch nicht, dass die Überbevölkerung der wahre Grund der Umweltzerstörung, der Zerstörung der Atmosphäre, des Klimas, der Ökosysteme, der ganzen Natur und deren Fauna und Flora durch die Erdlinge in Form dieser Übervölkerung geschieht. Der Grund ist aber wahrheitlich der, dass die riesige Masse Menschheit die Ressourcen der Erde bis zum Gehtnichtmehr ausbeutet, das dem Planeten Geraubte verarbeitet und mit den daraus entstehenden Produkten diesen selbst, alle Ökosysteme, die Atmosphäre, die Natur und deren Fauna und Flora belastet. Durch die mit den Ressourcen entstehenden Endprodukte ergibt sich zerstörender Abfall, den die Masse Menschheit achtlos und kriminell in die Natur auswirft und damit die riesige und alleszerstörende Umweltverschmutzung erschafft. Das zu beenden und dem Erdling bewusst zu machen, wird aber noch sehr, sehr lange dauern und erst noch viel Unheil über die Menschheit, den Planeten selbst, die Natur, ihre Ökosysteme und die Fauna und Flora bringen, dies allein schon ...

Quetzal ... du sollst das nicht erklären, denn du weisst ...

Billy ... ja, ja, ich weiss ja schon, aber in der Hitze des Gefechtes geschieht es eben. Nun ja, du hast ja wie üblich recht, sonst müsste ich wieder auf meine Pünktchen greifen. Aber es ist wohl auch besser, wenn ich von etwas anderem rede, nämlich davon, was mir durch meine Gedanken gegangen ist, nachdem die Frau vom Amerika her telephonierte hat. Dass ihr nachspioniert wird, das geschieht ja auch hier, denn Woche für Woche geschieht es ja, dass ... Das wurde ja auch von ... fotografiert, wie du hier – Moment – hier, ja, da ist das eine der Photos – da kannst du nochmals sehen, was immer wieder abgeht.

Quetzal Ja – ich weiss ja, doch du solltest die Bilder aber ...

Billy Okay, damit hast du wohl recht. Dann rede ich besser von dem, was mir durch meine Gedanken gegangen ist, nachdem die Frau telephonierte hat. Dabei habe ich aber bezüglich Amerika nicht gerade etwas zu sagen, das die USA in dem Himmel hebt, denn ich weiss einiges, was nicht gerade erfreulich ist und was ich schon zusammen mit Sfath seit Anfang an, als Amerika entstand resp. als um dieses Land gekämpft wurde und die Eingeborenen resp. die Indianer zur Sau gemacht und massenweise ermordet wurden, und zwar in der Regel durch eingewanderte Europäer und deren Nachkommen. Wenn ich an Donald Trump denke, dann ist er nicht der erste Präsident der USA, der als Krimineller an der Regierung war, wie auch nicht die erste politische Persönlichkeit, gegen die nun rechtliche und politische Schritte unternommen werden, wobei es jedoch sehr fraglich ist, dass er im Unrechtsstaat Amerika jemals zu einer Strafe verurteilt wird und dass er niemals wieder das Präsidentenamt der USA übernehmen kann. Der erste Präsident Amerikas, George Washington, war ja ein Mörder, der einen Lieutenant der Franzosen kurzerhand erschoss, ehe dieser auch nur ein Wort sprechen konnte, als dieser mit einer weissen Friedensfahne am Bajonett seines Gewehres «bewaffnet» und mit 11 Mann um Waffenstillstand nachsuchen wollte. Er war also ein Mörder, wie auch sein Vater, der als reicher Plantagenbesitzer mehrere 1000 Hektar Land durch Sklaven bearbeiten liess und 2 seiner etwa 60 Sklaven eigenhändig tötete.

Wahrheitlich gibt es eine lange und beschämende Geschichte der USA, die schon seit alters her beweist, dass in den USA Gerechtigkeit winzig klein geschrieben wird. Andererseits werden seit alter Zeit jedoch staatliche Belangungen erlassen resp. Verfolgungen gegen bürokratische und politische Widersacher bewerkstelligt, dass es ein wahrer Graus ist. Dies erfolgte seit jeher durch den ersten Verfassungszusatz, und zwar schon recht schnell nach dessen Erstellung. Der Grund dafür war

die Angst vor einer Beeinflussung der USA, als durch Agenten Frankreichs die Verabschiedung des «Alien and Sedition Acts» herangezogen wurde. Dieses Gesetz verbot schon damals jede «böswillige falsche und skandalöse Schriften», die gegen den US-Präsidenten oder die US-Regierung gerichtet sein konnten, wie jedoch auch gegen den Kongress. Der Verfassungszusatz machte so jede Angriffsbarkeit – ist sie noch mit Recht gerechtfertigt – zur «Verschwörung» gegen Massnahmen der Regierung der Vereinigten Staaten, folgedem jede Aufdeckung noch so mieser Machenschaften, Lügen, des Betrugs, des Verrats und der Hinterhältigkeit usw. der Regierung und der Regierenden, des Militärs und der Geheimdienste von seiten des allzeit gültigen Verfassungsartikels illegal und bis ins Letzte strafbar ist. Das bedeutet, dass es in Amerika – wie auch in der Welt draussen, für USA-Bürgerpersonen – gefährlich und strafbar ist, gegen den genannten Verfassungsartikel zu «verstossen», so auch Wahrheitsaufdeckende, die nicht das amerikanische Bürgerrecht haben und fremdländische Staatsangehörige sind. Viele solche laufen daher grosse Gefahr, dass sie von Amerika gemäss diesem Verfassungswisch «kassiert» werden, wie es z.B. mit Julian Assange geschieht, bei dem England/Grossbritannien den USA verbrecherisch Beihilfe zur Umsetzung des Verfassungsartikels leistet, obwohl Assange Bürger von Australien ist. Das aber spielt für die USA und für England keine Rolle, wichtig ist nur, dass für Amerika das Unrecht erfüllt werden kann, bis hin zur Liquidierung resp. Ermordung jener Personen, die den Verfassungsschund missachten.

Der diesbezüglich unrechtmässige und jedes Menschenrecht und jede Wahrheit verachtende Einsatz ist eine schändliche Waffe der Politik und ein Beispiel dafür, wie von Amerika eine staatlich sanktionierte Hysterie betrieben wird, die besonders darauf ausgerichtet ist, angebliche inländische und ausländische Bedrohungen schon im Grunde zu «ersticken» und diese mit allen Mitteln – wobei auch Mord nicht ausgeschlossen ist – zu verhindern. Dass das Ganze des Verfassungsartikels zudem eine Freiheitsberaubung, Meinungsfreiheitsunterdrückung und eine Wahrheitsunterdrückung sondergleichen ist, das wird von der Bevölkerung Amerikas stillschweigend «akzeptiert» – weil ihr eben nichts anderes übrigbleibt, sonst fällt sie in die Mühlen der Verfolgung, was u.U. Liquidierung bedeutet. Die Behauptung, der Verfassungsartikel würde der US-Staatssicherheit und der US-Regierungspolitik dienen, ist nichts mehr als eine Lüge und zudem auch ein Beispiel für die Angst von Amerikas Regierung davor, dass der Hegemoniewahn und Kriegswahn sowie die diesbezügliche Hinterhältigkeit der USA-Staatsführung und der Mächtigen der Schattenregierung weitem in der dummgehaltenen Bevölkerung bekannt werde und Aufruhr schaffe. Daher ist es auch so, dass traurigerweise Kritiker der US-Regierungspolitik mindestens mundtot gemacht, wenn nicht gar ermordet werden. Lügen über ausländische fremde Mächte wurden verbreitet und diese feindlich verleumdet, dies, wie schon seit alten Zeiten feindschaftliche, lügnische und betrügerische Desinformationen aufgebracht wurden.

Zur Zeit des Bürgerkriegs wurde durch Präsident Abraham Lincoln veranlasst, dass die Zeitungen eingestellt werden mussten, während gar Verhaftungen von Abgeordneten erfolgten, wie auch von zivilen Personen, die mit den schmierigen Machenschaften der Regierung und des Militärs nicht einverstanden waren. Dann trat das USA-Militär in den Ersten Weltkrieg ein – 1914–1918 **(wahrheitlich fand der Erste Weltkrieg aber bereits 1756 bis 1763 statt, der durch Amerika verursacht wurde – was natürlich seit jeher bestritten wird –, was aber geflissentlich und fälschlich einfach «Siebenjähriger Krieg» genannt und so die Wahrheit verschwiegen wird, bei dem alle europäischen Grossmächte um Machtbalance und territoriale Gewinne kämpften. Dass dabei die Wahrheit verschwiegen wird, ist ja das Übliche)**, in dem sie eigentlich nichts zu suchen hatten und was offensichtlich aus rein hegemonischen Gründen geschah. Zudem schleppten damals allein die Amerikaner auch die «Spanische Grippe» in Europa ein, die rund 2,5 Millionen Menschenleben kostete.

Dann verabschiedete der Kongress ein neues Aufwiegelungsgesetz, das beleidigende Äusserungen verbot, nämlich profane, skurrile oder illoyale Reden oder einfach Bemerkungen gegenüber dem Militär oder der US-Regierung. Dieses Gesetz, das mit unglaublicher Vehemenz und Lügen genutzt wurde, um z.B. Eugene Debs zu inhaftieren, der für das Präsidentenamt für die Sozialistische Partei kandidierte. Er wurde ins Gefängnis gesteckt, von wo aus er dann seine Kandidatur verfocht.

Die USA beschuldigten dann durch die US-Militärintervention – eigentlich Kriegs-Befürworter des 2. Weltkrieges – die Gegner, die sich nicht am 2. Weltkrieg beteiligten, und zwar als eine sogenannte «fünfte Kolonne», die für die Regierung von Deutschland arbeiten würde.

Später dann, im Vietnamkrieg, wie auch im Irakkrieg, wie auch in militärischen Eingriffen Amerikas in anderen Staaten, in denen die USA intervenierten, wurden die Gegner von der US-Regierung überwacht und schikaniert.

Traten und treten Kritiker der US-Aussenpolitik auf, dann galten sie als sträfliche Kritiker der US-Regierung, dies, weil sie infolge ihrer Ablehnung der miesen Regierungspolitik ins Visier genommen wurden. Und das ist auch heute noch so, und so z.B. nahm der FBI-Direktor John Edgar Hoover die Bürgerrechtsbewegung ins Visier, folglich er Martin Luther King Junior abhörte und schikanierte, und ihn dann im heimlichen Auftrag ermorden liess, wie die Plejaren zu ergründen vermochten, als sie auf meinen Wunsch die Wahrheit ergründeten. Es war auch so, dass Hoover Akten über diejenigen führte, die er für Aufwiegler und Aufrührer hielt, wobei er nicht davor Halt machte, selbst Musiker bespitzeln zu lassen und auf seine «Rote Liste» zu setzen.

Was aber auch zu sagen ist: Die Präsidenten der demokratischen Linie wie auch die der Republikaner haben sogar die Steuerbehörde eingesetzt, um ihre politischen Gegner zur Sau zu machen, wie z.B. als Präsident Clinton «abgesägt» werden sollte.

Bei der Erstellung des Verfassungsartikels und der Verfassung selbst wussten die Machthaber, wie alles gehandhabt und immer streng danach gehandelt würde, um die Macht zu behalten und alle erdenklich möglichen Mittel gegen ihre Gegner einzusetzen. Daher ersannen sie auch eine eingeschränkte Staatsführung, in der die Macht absolut kontrolliert werden

konnte. Die amerikanischen Politiker der ersten Zeit, als die Verfassungsartikel erstellt wurden, haben die Rechtschaffenen gezwungen, dem Ganzen nachzugeben, nämlich das Gesetz gegen die Bevölkerung und ihre Gegner als Waffe einzusetzen. Seit damals wurde alles noch weiter ausgebaut, folglich hat das Wachstum der Staatsführung sich zum endgültigen Aufbau einer unrechtschaffenen Staatsführung gewandelt. Dies hat zu einer nie gewählten und rechtswidrigen Handhabung der Bürokratie und der Führung der USA geführt, und das ist die Rolle, die heute in den USA gespielt wird. Amerika als Staat verfolgt heute nebst deren der Bevölkerung eine eigene Agenda, und zwar rücksichtslos gegenüber der effektiven Realität jedes Friedenswunsches und den sonstigen Wünschen des amerikanischen Volkes. Der amerikanische Staat resp. die amerikanische Regierung arbeitet daran, alle jene der Bevölkerung und aller Staaten der Welt zu unterwandern, zu beharken und auszuschalten, die sich der Agenda seines Terrors und seiner Gewalt widersetzen. Dass die effektive Regierung und die Schattenregierung der USA dabei Taktiken anwenden, die von der weltweiten Verfolgung bis hin zur Ermordung jener reichen – und zwar egal, ob es Amerikageborene sind oder andere Staatsangehörige –, welche die Wahrheit der US-Regierung, die Verbrechen des Militärs sowie der Gesetzgebung und der Staatsführung und ihres Hegemoniewahns usw. aufdecken, das ist Tatsache.

Was mir anfangs der 1980er Jahre eine amerikanische Person verklickerte – deren Namen ich aber nicht nennen darf, was ich ihr versprochen habe –, als ich sie in Dussnang traf, weil sie mich «beschatten» und ausspionieren sollte, sich dann aber gesinnungsmässig auf meine Seite schlug, ist folgendes, das ich nicht genau, doch sinngemäss wiedergeben kann, als sie sagte: «Zwar bin ich selbst Amerikaner, doch muss ich den Menschen raten, die in wirklicher und wahrer Freiheit ihr Leben führen und leben wollen, sie sollten nicht nach Amerika kommen, und nicht darauf vertrauen, dass sie das in den USA finden und haben können, was sie sich wirklich wünschen. Die wirkliche «Freiheit», die Amerika bietet, stellen sie erst dann fest, wenn sie diese leben wollen und erfahren, was wirklich hinter allem steckt, was die effektive Wahrheit und Realität ist.» Dies sagte der Mann, und er sprach damit wohl das aus, was von der Regierung und Schattenregierung anhand des genannten Verfassungsartikels betrieben wird. Es wird nämlich nicht die wahre Freiheit gefördert und betrieben, sondern eine strenge Sklaverei mit harten Verfassungsartikeln – wie die effektive Sklaverei ja schon zu Anfang Amerikas betrieben wurde und gang und gäbe gewesen ist, wobei nicht nur Menschen in Afrika geraubt und versklavt wurden, sondern effektiv auch Weisse, was aber bis heute totgeschwiegen wird –, die bis hin zur Farce und gar bis zur heimtückischen Ermordung reichen, wie es z.B. bei Präsident Kennedy geschah.

Die Menschen sollen sehr wachsam sein und sicherstellen, dass sie nicht gegen die von der offiziellen Regierung und der Schattenregierung der USA durch Verfassungsartikel festgelegten Grenzen handeln, sonst blüht nicht nur Ungemach, sondern noch viel Schlimmeres. Die lügenhafte Behauptung, dass die Regierung und Schattenregierung der USA im Ausland eine Politik des Friedens und des freien Handels usw. betreibt und ausübt, ist eine Lüge sondergleichen, denn es wird nicht die Förderung nach Frieden und der Freiheit betrieben – wie dies auch im eigenen Land nicht geschieht –, sondern der Hegemoniewahn, folglich sich Amerika schon in nahezu $\frac{1}{4}$ aller Staaten dieser Erde breitgemacht und eingenistet hat und dirigiert, was nach amerikanischen Systemen zu sein hat. So eben z.B. der Schusswaffenbesitz im privaten Bereich so frei und erlaubt ist, dass pro Jahr unzählige Morde im eigenen Land der USA geschehen, dies in jenen Staaten, wo das Waffen-erwerben und Waffentragen unerlässlich oder gesetzmässig erlaubt ist, dass jeder mit der Waffe den eigenen Grund und Boden und das eigene Haus «verteidigen» darf, wenn jemand nur einen Fuss daraufsetzt. Bereits Kinder erschiessen ihre Eltern, Freunde und Bekannten in Unkenntnis und Unvorsichtigkeit des Waffenumgangs, wobei eine Pistole, ein Gewehr oder ein Revolver als Spielzeug betrachtet wird. Dies, wie aber auch bewusst aus Hass, Übermut oder einfach jene, die als Feinde, Überflüssige, Lästige oder Imwegstehende betrachtet werden, wie auch unschuldige Menschen bei Überfällen oder Streitereien usw. einfach abgeknallt werden. Das ist Amerika, wie es lebt und lebt, und zwar nebst dem, was des Unrech-tens gang und gäbe ist bezüglich der Hinterlistigkeiten und Gemeinheiten des erwähnten Verfassungsartikels, dessen Anwendung nicht nur in Amerika selbst verfolgt, sondern gar weltweit in sehr schmieriger Form Anwendung findet. Man denke dabei nur an Julian Paul Assange, der in England widerrechtlich im Belmarsh-Gefängnis festgehalten wird, um auf die Aus-lieferung nach Amerika zu warten, und Edward Joseph Snowden, der in Russland Zuflucht gesucht hat.

Im Fall von Julian Assange verlangen die USA die Auslieferung, weil er von der US-Afghanistan-Besetzung und dem Irak-Krieg geheime Dokumente veröffentlicht hatte. Was mit Assange passiert ist das, was USA-mässig durch den genannten Verfassungsartikel mit Personen gemacht wird, die eine gewisse politische Meinung äussern und mit dem nicht einverstanden sind, was die USA-Regierung und deren Militär sowie die US-Geheimdienste machen, und zwar nicht nur in den USA, sondern ungehemmt in allen Staaten der Welt – also auch in neutralen. Die USA wollen an Assange ein Exempel statuieren, und sie wollen ihn dadurch zum Schweigen bringen, indem sie ihn für immer wegsperren – oder ermorden, wobei dann lügnerisch behauptet wird, er habe sich selbst umgebracht, sei an Herzversagen, Unfall oder infolge einer Krankheit usw. «gestorben». Damit sollen alle Whistleblower, wie jene genannt werden, welche regierungsamtlich, militärisch und geheim-dienstlich Geheimgehaltenes offen bekanntgeben, davon abgehalten werden, an die Öffentlichkeit zu gehen, um frei und offen bekanntzumachen, was die Geheimnisse der USA bezüglich der vor Unrecht brüllenden Machenschaften der US-Re-gierung, des US-Militärs und der weltweit aktiven US-Geheimdienste wirklich sind. Die Botschaft ist klar: Wenn jemand es trotzdem wagt, dann bezahlt die betreffende Person dafür einen sehr hohen Preis – hin bis zu deren hinterhältiger Ermor-dung.

Die Geschehen bezüglich der Fälle Assange und Snowden betreffen alle Whistleblower, aber es betrifft auch Journalisten und Privatpersonen, die es wagen, offen die Wahrheit über Amerika und deren «Verfassungsartikel der Schande» zu sagen

oder mit Whistleblowern zusammenzuarbeiten, es betrifft aber auch Leute, die Whistleblower oder sonstige Personen, die es mit der Wahrheit etwas genauer nehmen, in irgendeiner Weise unterstützen. Der schmutzige Hammer dabei ist noch, dass US-fremde Staaten heimlicherweise oder offen mit Amerika sympathisieren und ihre eigenen Staatsbürger für Forderungen von US-Amerika bestrafen und verfolgen. Es ist dadurch nicht nur der einfache Mensch in Gefahr, wenn er die Wahrheit sagt, sondern auch jener Teil der Journalisten und Presse, die sich der Wahrheit widmen

Im Fall von Edward Snowden ist zu sagen, dass er als Amerikaner ein ehemaliger US-Agent war, der als technische Fachkraft für die US-amerikanischen Geheimdienste CIA, NSA und DIA arbeitete. Er hat «verraten», dass die NSA bestimmte Verschlüsselungstechniken umgehen kann und gezielt Standards effektiv schwächt, und zwar weltweit und also global, was auch das Internet betrifft und die gesamte Telekommunikation, die insbesondere «verdachtsunabhängig» überwacht wird. Das betrifft allerdings nach eurer bisherigen plejarischen Erkenntnis noch nicht jede Form der Verschlüsselungsmöglichkeit, wie mir Bermunda gesagt hat.

Quetzal Darüber bin ich nicht wissend, denn ich habe mich mit der Geschichte Amerikas nicht befasst, doch weiss ich um die menschenfeindlichen und hinterhältigen Machenschaften der Staatsführung, der Armee und der Schattenstaatsführung.

Billy Auch die medizinischen Firmen und Konzerne Amerikas sind verbrecherisch geartet, also nicht nur die Regierung, das Militär und die Schattenregierung sowie die US-Geheimdienste. Dass auch von Amerika viel des Unheils ausging, das wird langsam öffentlich bewiesen, bisher leider immer noch nicht, dass vielen Corona-Erkrankten anfangs der Seuche und noch einige Monate nach dem effektiven Grassieren der Pandemie verbrecherisch und geldgierig nur «lötiges» Destillationswasser «geimpft» wurde. Das hier habe ich geschrieben, danach jedoch ist der Artikel, den mir Achim gemailt hat:

**Folgender Artikel bestätigt eindeutig all den Betrug und die geldgierigen
und schmierigen Machenschaften bezüglich der voreiligen
und unwirksamen Impfungen gegen die Corona-Seuche, wie
dies von allem Anfang an die FIGU
berichtet und aufgedeckt hat:**

WELTWOCHE ZUR COVID-LÜGE Schlag ins Gesicht der Mehrheitsmedien

Autor: Uli Gellermann, Datum: 27.06.2023

Immerhin: Nach langen Jahren der Pharma-Anpassung hatte Roger Köppel, der Chefredakteur der Schweizer WELTWOCHE, den Mut zu bekennen: „Ich schlief den Schlaf der Selbstgerechten“ (s. Video). Denn auch die WELTWOCHE hatte die handels-übliche Lüge rund um Corona mitgemacht. Doch in einer anderen Ausgabe der WELTWOCHE gab es einen sensationellen Durchbruch zur Wahrheit. Die RATIONALGALERIE belegt diesen Schlag ins Gesicht der Mehrheitsmedien mit Zitaten aus der Zeitung.

Es geht nicht um eine medizinische Debatte, es geht um die Grundfragen von Freiheit und Demokratie. Das belegt auch die manipulative Geisterhand, die sich in die Debatte einmischt, wenn man das WELTWOCHE-Video aufruft, die den Usern vorschreiben will, wie sie zu denken haben: „COVID-19 – Aktuelle, wissenschaftliche Informationen finden Sie bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung“. Gegen jede Presse- und Meinungsfreiheit schaltet sich eine deutsche Behörde in die Berichterstattung eines schweizerischen Mediums ein.

Hier geht es zum Video:



Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Es folgen Zitate aus der WELTWOCH:

"Es waren Horrortage für die EU – und Sternstunden für die Wahrheit. Zuerst kam das inzwischen berühmt gewordene Bekenntnis der Pfizer-Managerin Janine Small vor dem Europäischen Parlament. Am 10. Oktober 2022 gab sie zu, dass der Impfstoff vor der millionenfachen Injektion nicht darauf getestet worden war, die Übertragung des Virus zu stoppen. Bereits kursieren böse Witze: Da sitzen zwei Mäuse. Fragt die eine: «Lässt du dich impfen?» Sagt die andere: «Bist du wahnsinnig? Das Menschenexperiment läuft noch.»

«Covidioten» bekommen recht

Drei Tage später, am 13. Oktober, bestätigte die Europäische Kommission in einem offiziellen Hearing, dass die Impfung weder vor Übertragung noch vor Ansteckung schütze (wir kommen darauf zurück).

Schliesslich, ein Tag danach, die dritte Hiobsbotschaft: Die EU-Staatsanwaltschaft ermittelt gegen Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen. Ihr wird vorgeworfen, zum Nachteil der EU und der Steuerzahler überbezahlte Deals mit der Pharmaindustrie eingefädelt zu haben – und die belastenden Nachrichten zu verheimlichen.

Eine einzige dieser Meldungen wäre ein mittelschweres Erdbeben – alle zusammen sind der Super-GAU für die EU. Doch nicht nur für sie: Das Narrativ des Allheilmittels Covid-Impfung, dem Hersteller, Wissenschaftler und Regierungen weltweit gehuldigt haben, bricht in sich zusammen.

Umgekehrt zeigt sich: Die als «Spinner», «Verschwörungstheoretiker» oder – besonders charmant – als «Covidioten» beschimpften Kritiker haben recht bekommen. Ihr Riecher war richtig: Die Impfung ist nicht nur nicht das versprochene Allheilmittel. Sie ist ein klassischer Nonvaleur: Sie kostete die Steuerzahler Milliarden – ohne dass sie einen entsprechenden Nutzen gebracht hätte.

Nach den neusten Enthüllungen muss die Geschichte der Corona-Pandemie und ihrer «Bewältigung» neu geschrieben werden. Doch die Verantwortlichen und ihre Zudiener in den Medien unternehmen alles, um die Aufarbeitung abzuwürgen.

Wer sich gegen die Masern impft, ist geschützt. Wer sich gegen Corona impft, ist offensichtlich nicht geschützt.

Medienhäuser schweigen

Das geht bis zu glatter Zensur, wie ich am eigenen Leib erfahren habe. Die hier beschriebenen Fakten und Zusammenhänge waren auch das Thema meiner Kolumne «Dr. Gut» auf dem Online-Verbund von Portal 24. Ich habe den Artikel auf der Business-Plattform LinkedIn und auf Facebook verlinkt. Doch schon nach zwei Stunden war Schluss: Die Posts, die fleissig gelesen und geteilt worden waren, verschwanden stillschweigend von den sozialen Plattformen. Wer hat Angst vor der Wahrheit? Wo leben wir eigentlich? China liegt offenbar in Europa.

Und was machen die Journalisten der grossen Medienhäuser, die die Viruspanik nach Kräften geschürt und dafür vom Staat Millionen für die Impfkampagne und weitere Millionen an Covid-Hilfen bekommen haben? Sie schweigen – und blenden die Bomben, die in der vorletzten Woche in Brüssel einschlugen, konsequent aus. Ganz nach der Logik: Wo-rüber wir nicht schreiben, das existiert nicht. Gleichzeitig rühmen sie sich – von Schweizer Radio und Fernsehen über Tamedia bis zu CH Media –, «Fakten statt Fake News» zu verbreiten und für «Relevanz» zu stehen. Pustekuchen.

Schutzargument sticht nicht

Statt Aufklärung ist Lichterlöschen angesagt. Wer überhaupt auf die bahnbrechenden Enthüllungen reagiert, wählt sinngemäss folgende Rückfallposition: «Wir haben ja gar nie gesagt, dass die Impfung vor Ansteckung und Weiterverbreitung schützt. Sie dient bloss dazu, schwere Verläufe zu verhindern.»

Falsch! Es mag einzelne Virologen und andere Experten gegeben haben, die sich vorsichtiger ausdrückten. Aber die mit Pauken und Trompeten verkündete Jubelbotschaft lautete: «Die Covid-Impfung ist der grosse Durchbruch. Sie schützt vor Ansteckung und Übertragung. Jetzt kriegen wir die Pandemie in den Griff.»

Dafür gibt es zahlreiche Belege, aus der Schweiz, aus Europa, aus der ganzen Welt. Der Schweizer Bundesrat und Gesundheitsminister Alain Berset, oberster Corona-Krisenmanager des Landes, twitterte am 12. August 2021: «Die Impfung gegen Corona schützt – vor einer Ansteckung, der Weiterverbreitung des Virus und vor einem schweren Krankheitsverlauf.» Und das Bundesamt für Gesundheit (BAG) bezifferte am 18. November 2021 den «Schutz vor Ansteckung» selbst noch bei der «Auffrischung» auf 90 Prozent.

Anthony Fauci: «Wer geimpft ist, kann sicher sein, dass er oder sie nicht infiziert werden wird.»

Heilsversprechen «Impfung»

Ins selbe Horn blies EU-Kommissions-Präsidentin Ursula von der Leyen. In ihrer «Erklärung zum Vorantreiben der Impfungen» vom 25. November 2021 behauptete sie: «Eine Impfung schützt Sie und alle anderen.» Mit einer Auffrischungsimpfung müssten wir dafür sorgen, dass «die bislang Geimpften immun bleiben». Genau dies war das Versprechen, das die verantwortlichen Politiker zur Promotion ihrer Impfkampagnen abgaben: «Wer geimpft ist, ist immun. Die Impfung schützt. Die Impfung nützt.»

Quelle: <https://www.rationalgalerie.de/home/weltwoche-zur-covid-luege>

Quetzal Ja, da bin ich wirklich erstaunt. Es erscheint mir unglaublich, dass doch noch jemand den Mut aufbringt, die Wahrheit aufzudecken und sie gar durch Medien zu verbreiten und bekannt zu machen. Das ist wirklich erstaunlich.

Billy Es gibt eben auch noch Erdlinge, die den Mut aufbringen, die Wahrheit zu sagen und gar zu schreiben und zu veröffentlichen.

Quetzal Da muss ich ja nicht weitherum suchen, denn vor mir am Computer sitzt ja einer. Doch jetzt habe ich zu gehen, denn trotz meiner Nichtstunzeit habe ich doch noch etwas zu tun. Dann will ich also – und auf Wiedersehn, Eduard, mein Freund. Du erstaunst mich immer wieder, auch mit dem, was du mit Sfath zusammen alles erlebt, erfahren und gelernt hast. Auf Wiedersehn.

Billy Du hast ihn ja auch gekannt.

Quetzal Natürlich, das stimmt, doch er hat mir nie etwas darüber erzählt, was er und du zusammen unternommen habt. Was ich weiss, das ist mir nur aus seinen Annalen bekannt, die Ptaah über unsere Welt verbreiten lässt. Doch nun will ich wirklich gehen. Auf Wiedersehn, lieber Freund, der du für mich wirklich geworden bist.

Billy ... – Danke – auf Wiedersehn, Quetzal – mein Freund.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiundfünfzigster Kontakt

Samstag, 8. Juli 2023
13.31 Uhr

Quetzal Da bin ich wieder.

Billy Auch ich. – Habe von Daniela noch ein Speiseeis erhalten, dabei fragte sie, ob du vielleicht auch eines haben willst?

Quetzal Nein, das liegt mir nicht.

Billy Okay, das habe ich vermutet und es auch Daniela gesagt.

Quetzal Ja, das ist gut so, denn solches ist mir wirklich nicht gelegen.

Billy Das dachte ich eben. – Aber etwas anderes: Bernadette sagte mir, dass ich etwas Falsches erwähnt hätte, nämlich bezüglich den Trilanern und Adromedanern. Irgendwie muss ich die beiden verwechselt haben.

Quetzal Das kann nicht sein, denn ich vermag mich richtig zu erinnern, dass du von den kleinen Trilanern gesprochen hast, und zwar im Zusammenhang mit der Sechsfingerigen Familie, die in Brasilien lebt.

Billy Stimmt, Bernadette hat mir vom Gesprächsbericht diese Seitenzahl hier genannt. Warte, ich schaue im Bericht nach – – Sieh, das. Ja – hier ist es, Seite 7705 – ... ja, hier. – Da steht: **Diese Kleinen mit der Säurehaut haben jedoch nicht mit den anderen Kleinen, den Trilanern, etwas zu tun, die von völlig anderen Welten herkommen.** Es ist also richtig und kein Fehler. Wart mal, ich telefoniere sogleich Bernadette ...

Es wurde also falsch verstanden, und zwar darum, weil angenommen wurde, dass unter «den anderen Kleinen, den Trilanern, ...» die Andromedaner gemeint seien, weil diese ja von mir auch «Kleine» genannt werden. Dass noch andere Trilaner ohne Säurehaut existieren, die von einer anderen Welt vom gleichen Planetensystem herkommen, jedoch nichts mit den Andromedanern zu tun haben, die jedoch auch nicht mit den Säureknilchen hier waren, jedoch zu einem späteren Zeitpunkt auch einmal hierherkamen, davon redete ich nie. Folgedem wusste auch niemand etwas von diesen Kleinen. Und weil kein Kontakt mit ihnen war, war es ja auch bald aus meinem Gedächtnis verschwunden, ohne dass ich von diesen Knilchen und deren Besuch etwas erzählte. Für mich war es einfach so, dass sie einmal hier waren und damit basta.

Quetzal Darum kam aber das Missverständnis bei Bernadette zustande.

Billy Es war nicht sie, sondern jemand, der den veröffentlichten Kontaktbericht gelesen hat und Bernadette darauf aufmerksam machte.

Quetzal Du hast die letzten Jahre mehrmals beobachtet, dass irgendwelche Personen rund um das Center in Erscheinung traten ...

Billy ... ja, aber auch Brigitt und Madeleine haben sie beobachtet und also gesehen, doch wir konnten nicht eruieren, welche Personen es waren und woher sie kamen. Moment, da läutet wieder jemand und will rein.

Quetzal Das sollte nicht sein. – Jetzt aber will ich dir sagen, dass wir jetzt klären konnten, was sich so geheimnisvoll rund um das Center bewegt, denn wir konnten ergründen, dass es sich um verschiedene Föderationsangehörige handelt, die interessiert sind zu wissen, wie das Center und dessen Umgebung gestaltet sind usw. Sie alle sind aber bemüht, im Verborgenen zu bleiben und auch niemanden zu erschrecken. Ausserdem wollen sie, und das betrifft gesamthaft alle, keine Konfrontation mit dir oder den Center-Mitgliedern usw. verursachen.

Billy – Ach, es war Daniel, den ich hier auf dem Bildschirm weggehen sehe. Da renne ich schnell raus und rufe ihn, dass er weiss ... – S ...

... da bin ich wieder. – So ist das also mit den Gestalten, wie du sagst, die wir so geheimnisvoll um das Center sehen. Dazu möchte ich aber durch dich diesen Besuchern ausrichten lassen, dass wir ihre Besuche zur Kenntnis nehmen, wie auch, dass wir uns nicht speziell bemühen werden, ihrer sichtig zu werden. Wichtig für uns ist nur, dass wir wissen, dass sie friedlich und es nicht die Fremden sind, die eventuell von uns etwas wollen. Es genügt ja schon, dass wir ... ausspioniert werden, und zwar ist deren Bemühen umsonst, doch lästig. Ausserdem ist es gemäss eurer futuristischen Technik auch ... nicht möglich etwas festzustellen. Daher finden wir es lächerlich, dass ... Dies finden auch Besucher aus den USA, Deutschland, England, Österreich, Italien, Australien und Japan lächerlich, die teils gar diese sehr lächerlichen und offensichtlichen Spionagemassnahmen filmisch und photographisch festhalten konnten.

Quetzal Das Ganze ist wirklich lächerlich, denn nicht einmal die Fremden vermögen uns durch ihre wirklich hochentwickelte Technik zu orten, zu hören oder zu sehen, geschweige denn, dass ... Das wäre durch die noch sehr primitiven Möglichkeiten, die ... zur Verfügung haben, unmöglich.

Billy Das weiss ich doch, und daher finde ich alles so lächerlich, wie andere auch, die Augen im Kopf haben und alles beobachten. Doch lassen wir das, denn vorhin sprachen wir davon, dass ich dies und das eben vergesse, wie eben die Besuche der nichtsäurigen Trilaner. Das ist ja auch bei euch so, wie ich weiss, dass auch ihr die Vergesslichkeit kennt, wie ich von Sfath und Ptaah weiss. Beide sagten mir, dass das zwangsläufig so sei, denn es würde belastend sein, sich an alles zu erinnern, was sich im Leben zugetragen habe.

Quetzal Ja, das entspricht der Wahrheit. Ein gutes Erinnerungsvermögen ist wohl wertvoll, doch wenn sich der Mensch an zu viel zu erinnern vermöchte, dann würde er – wie sagtest du einmal – verrückt werden. Auch wir Plejaren zeigen Erinnerungsdefizite auf, was absolut der Norm des Menschseins entspricht. Wenn wir also gemäss den durchlebten Jahren Erinnerungslücken aufweisen, dann entspricht das einer absoluten Normalität, die auch gesundheitlich bestimmt ist. Und wenn du daher dem Erinnerungsverlust eingeordnet bist, besonders wenn ich deines effektiven Alters bedenke, dann ist das vollkommen normal. Die Erinnerung lässt nicht einfach nach und wird schwächer, sondern das Gedächtnis verdeckt gewisse Werte und schafft so eine Entlastung, wodurch die Gesundheit des Erinnerungsvermögens erhalten bleibt, folglich eine Erinnerung teilweise oder ganz wieder aktuell wird, wenn durch irgendwelche Umstände oder Hinweise von Mitmenschen eine Erinnerung angeregt wird.

Billy Das ist interessanterweise die Erklärung, die ich schon von Sfath und Ptaah erhalten habe.

Quetzal Dies entspricht dem, was wir als Wissen erlernen.

Billy Natürlich, schon Sfath sagte das, wie es auch Ptaah erwähnte. Doch sieh hier, das kennst du ja, dieses Photo, was ich mit einer Polaroidkamera vor dem Capitol in Amerika gemacht habe, als ich mit Bermunda eines Nachts schnell dort drüben war. Dass damals gerade ein UFO vor der Rückseite des Capitols war und mit auf das Bild kam, das ergab sich einfach so. Aber da kommen jetzt Schläulinge und behaupten, dass das Photo gefälscht sei, während jemand sogar behauptet, dass Bermunda oder so im Dunkelteil des Bildes abgelichtet worden sei.

Quetzal Zwar darüber viele Worte zu verlieren, das erübrigt sich wohl, doch ist doch zu erwähnen, dass bezüglich vieler Erdenmenschen zu sagen ist – das habe ich während der Zeit gelernt, zu der ich seit Wochen täglich 2- bis 3mal bei dir im Arbeitsraum bin und mit dir sprechen kann, wie ich auch lese und am Lautsprecher höre –, dass nicht nur allein Wahrheitssignoranten, Besserwisser, Phantasten, Wissenslose, Einbildende und tatsächlich Ungebildete, wie aber auch Irre und Denkkranke (Anm. Billy: damit bezeichnet Quetzal Menschen mit demoliertem Psychezustand, was die Erdlinge infolge Unkenntnis und Unwissen als «psychisch krank» bezeichnen), sondern unzweifelhaft auch effektive Lügner, Betrüger,

Sichhervorhebende, Grössenwahnsinnige, Selbstherrliche sowie Neider, Stänkerer, Böartige und grossenteils einem religiösen oder weltlichen Wahnglauben Verfallene die Erde beleben.

Billy Das ist etwas, worüber sicher nicht diskutiert werden muss, ausserdem weiss jeder Normale der Erdlinge, dass das stimmt. Eigentlich ist es aber so, dass schon jeder Idiot weiss – geschweige denn jeder normale Mensch –, dass Polaroidphotos nicht einfach gefälscht werden können und effektiv nur das zeigen, was sich vor der Kamera befindet. Und wenn dann schon etwas gefälscht wird, dann muss es jemand Versierter auf dem betreffenden Gebiet sein, wobei ausserdem noch das erforderliche Equipment dazugehört, wie auch der erforderlich speziell dafür geeignete und ausgerüstete Arbeitsraum. Und dabei fällt auch noch ins Gewicht, dass keine Personen etwas davon wissen dürfen, wie auch nicht irgendwelche Personen dauernd die Augen und Ohren offenhalten, dass ja nichts heimlich getan oder gar gefälscht werden kann. Aber lassen wir das, denn heute habe ich noch den interessanten Artikel, den ich auch im Sonder-Zeitzeichen No. 71 integriert habe bezüglich der Betrugerei der Corona-Impfungen. Nun will ich den Artikel in unseren Kontaktbericht einbringen, denn sicher haben nicht alle Personen Zugang zu den veröffentlichten Sonder-Zeitzeichen, die ich aus Zeitungsartikeln zusammenstelle, die mir Achim liefert. Dafür hast du mir am 6. Juli zu diesem folgenden Artikel hier ja folgendes wörtlich diktiert, nachdem du den Artikel gelesen hast, wozu ich noch eine Überschrift hinzugefügt habe:

Was der Plejare Quetzal gerade im Moment zu diktieren hat:

Quetzal

Einmal muss ich ausserhalb eines niedergeschriebenen Gespräches folgendes sagen, und zwar zum folgenden Artikel, den Billy im Moment meiner Anwesenheit in einem «Zeitzeichen» verarbeitet. Was sich nämlich tatsächlich auf der Erde ergibt und der Fall ist, und was die Erdenmenschheit wissen und darüber nachdenken soll, das ist folgendes: Was Billy und wir Plejaren schon seit Kriegsbeginn und jeher bezüglich der Geschehen in der Ukraine sagen und auch in den Gesprächsberichten besprechen und Billy manches auch veröffentlicht und bekanntmacht, sprechen nun auch verantwortungsbewusste Amerikaner offen aus. Warum hören jene NEONAZIS in der Staatsführung in Deutschland nicht darauf und lassen jene den Staat führen und das Volk lenken, welche wahre rechtschaffene Staatsführende und nicht NEONAZIs sind, wie das Gros der machtvollen Staatsführenden. Die Rechtschaffenen der Staatsführung wollen Frieden und Freiheit, nicht jedoch von den weltherrschaftssüchtigen Amerikanern abhängig sein, die durch die Hetze ihrer Schattenregierung sowie der unfähigen nazigleichen Staatsführenden Krieg und Unheil über die Erde und die irdische Menschheit bringen. Sie allesamt sind wahrheitlich jene, die den Krieg in der Ukraine ver-ursachten und hinterhältig unter ihrer Regie führen, was das Gros des amerikanischen Volkes nicht will und keineswegs daran beteiligt und nicht gleichen Sinnes ist wie die verbrecherischen nazigleichen Staatsführenden. 6.7.2023, 17.46 h

Es ist noch schlimmer: Deutsche Wissenschaftler enthüllen die dunkle Wahrheit über die Pfizer-Impfung

uncut-news.ch, Juli 5. 2023

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vacunaci%C3%B3_\(50953927187\).jpg?lightbox=off](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vacunaci%C3%B3_(50953927187).jpg?lightbox=off)

Deutsche Wissenschaftler haben herausgefunden, dass es sich bei einem erheblichen Teil der in der Europäischen Union eingeführten Pfizer-Impfstoffchargen offenbar um **Placebos** handelt. Noch bemerkenswerter: Das Paul-Ehrlich-Institut hat diese Chargen keiner Qualitätskontrolle unterzogen. Das Institut hielt das für «nicht notwendig». Die deutschen Wissenschaftler berufen sich auf eine dänische Studie, die zeigt, dass sich die Pfizer-Chargen hinsichtlich ihrer Schädlichkeit in Gruppen einteilen lassen. Sie unterschieden drei Gruppen: Eine Gruppe von Chargen (blau) verursachte extrem viele Nebenwirkungen (eine Meldung pro zehn Injektionen), eine Gruppe (grün) verursachte ziemlich viele Nebenwirkungen (eine Meldung pro 400 Injektionen). Und eine Gruppe von Chargen (gelb) verursachte überhaupt keine Nebenwirkungen.



**Das könnte bedeuten, dass jede dritte Pfizer-Impfung ein Placebo war.
Die Hälfte aller Todesmeldungen stammt aus fünf Prozent
der Impfstoffchargen, der blauen Gruppe.**

Kim Iversen sagte in ihrer Show, dass es zwei Möglichkeiten gibt: Die besonders schlechten Chargen wurden stillschweigend von den Behörden vom Markt genommen, oder den Menschen wurde im Rahmen eines grossen Experiments mit Wissen der Aufsichtsbehörden von Anfang an bewusst ein Placebo verabreicht. Sie hält dies für «kriminell». «Es wurden Experimente an Menschen durchgeführt.»

Anton Theunissen nennt eine weitere mögliche Erklärung: Man habe versucht, den Produktionsprozess zu optimieren, aber das sei nicht immer gelungen. Die schädlichsten Chargen wurden dann stillschweigend vom Markt genommen.



Quelle: <https://uncutnews.ch/es-ist-noch-schlimmer-deutsche-wissenschaftler-enthuellen-die-dunkle-wahrheit-ueber-die-pfizer-impfung/>

Quetzal Dazu, so denke ich, ist wohl nochmals zu sagen, dass ich die Zeit, da ich zur Erde abgeordnet bin, um den Kontakt mit dir aufrechtzuerhalten, nahezu täglich zu dir komme und wir allerhand miteinander diskutieren, so auch am 6 Juli, als ich dir etwas Zusätzliches diktierete, als du gerade am Arbeiten warst bezüglich eines «Zeitzeichens». Meines Erachtens war es erforderlich, dass ich dir einiges diktieren habe, denn wie diesbezüglich die irdische Menschheit belogen und betrogen wurde, das ist so schlimm, wie der Krieg in der Ukraine. Nur dass die sehr vielen Todesfälle durch die unwirksamen und zudem lebenszerstörenden Corona-Seuche-Impfungen bisher das Vielfache von dem forderten, was diesbezüglich die unsinnigen Kämpfe in der Ukraine verursachen. Und dass beim ganzen Lügenwerk und dem schändlichen und lebenszerstörenden Betrug an der Menschheit viele Staatsführende in ihrer Dummheit noch verantwortungslos mitgewirkt haben, das entspricht der absolut sträflichen sowie offensichtlichen Unfähigkeit ihrer Staatsführungstüchtigkeit.

Billy Diese Tüchtigkeit, wie du es nennst, fehlt aber tatsächlich dem Gros aller Regierenden rund um die Welt, und zwar ausnahmslos in jedem Land, davon nehme ich die Schweiz nicht aus. Das Gros all der Regierenden weltweit hat nur ein übergrosses Mundwerk und klopft nur blöde und primitive Sprüche, die weder Hand noch Fuss, sondern nur Nichtswertigkeit haben, so, dass nicht wirklich und endlich ein wertiger und beständiger Frieden gewährleistet und existent werden kann, sondern weiterhin Unfrieden und Krieg mit anderen Völkern und gar der eigenen Landesbevölkerung geführt wird, was oft in Bürgerkrieg auszuarten droht, wie das in Russland der Fall werden kann, wenn ...

Quetzal Das solltest du nicht ...

Billy ... das weiss ich schon, auch dass es rund 18,5 Millionen Menschen weltweit sind, die durch diese falschen Placebos-Impfungen regelrecht ermordet wurden, wie mir Ptaah erläuterte, was natürlich vehement bestritten wird, denn die Wahrheit soll nicht bekannt werden. Dies, wie auch nicht bekannt werden soll, wie viele Tausende von Menschen lebenslang an Impfschäden leiden. Ausserdem – ich sage ja nur dir das, was ich gesagt habe bezüglich ..., und so mache ich dann beim Niederschreiben nur Pünktchen. Was ich aber weiter zu sagen habe ist, dass alle Regierenden und viel des Volkes – mit wenigen Ausnahmen Rechtschaffener – nur heulend, verlogen und scheinheilig nach Frieden schreien, frei nach der Lüge der christlichen Bibel. Schon in den Büchern von Mose beginnt alles mit Mord, Totschlag, Rache und Vergeltung, wie ich dir das hier aus der «Heiligen Schrift» des Christentums zitieren kann, dazu muss ich aber die Bibel aus dem Büchergestell holen, einen Augenblick. Da wird, bitte ... hier, ... Moment, ich habe es gleich ... ja, hier, da steht einiges geschrieben. Da wird z.B. bei 2. Mose, 21. 12, dahergeliefert: «Wer einen Menschen schlägt, dass er stirbt, der soll des Todes sterben.» Dann in 2. Mose 21, 14 «Wo aber jemand an seinem Nächsten frevelt und ihn mit List erwürgt, so sollst du denselben von meinem Altar wegnehmen, dass man ihn tötet.» Weiter heisst es im 2. Mose 21. 15: «Wer Vater oder Mutter schlägt, der soll des Todes sterben.» Weiter bei 2. Mose 21. 16 heisst es: «Wer einen Menschen stiehlt, es sei, dass er ihn verkauft oder dass man ihn bei ihm findet, der soll des Todes sterben.» Dann bei 2. Mose 21. 17. wird gesagt: «Wer Vater oder Mutter flucht, der soll des Todes sterben.» Das ist eigentlich das, worauf das weltweite Gebaren der Menschheit aufgebaut wurde, was sich bis heute erhalten hat und durch die ganze Entwicklung der Technik und Chemie noch um das Vielfache schlimmer geworden ist. Besonders die Kriegsmaschinerie und die naturzerstörende Chemie sowie die Gifte haben auf der Erde derart überhandgenommen, dass der Planet Erde schon nahezu völlig ausgeräubert und zerstört ist, wie auch die Natur, grossteils aber auch die Fauna und Flora ausgerottet ist, viele Wälder abgebrannt, die Wasser und Atmosphäre vergiftet, das Klima zum Wandel gezwungen und alle Ökosysteme malträtiert sind.

Weiter ist noch zu sagen, dass die altherkömmliche Morderei und das Rachegebaren usw., wie es in der Bibel und also beim Christentum existierte – wie auch bei anderen Religionen –, bis heute erhalten geblieben ist, denn die Todesstrafe und der Krieg usw. sind noch so gegenwärtig wie zur alten Zeit, als der ganze sträflich verbrecherische Unsinn und alles sonst Menschenverachtende aufgebracht, geschrieben, geglaubt und daraus der Christenglaube wurde. Viele Milliarden von nichtdenkenden und daher der Dummheit verfallene Menschen sind seither Religionsgläubige geworden, und Millionen wurden dafür gefoltert, massakriert und starben unschuldig «im Namen Gottes». Man denke dabei nur an den Holocaust, der durch unsinnigen Rassenhass zustande kam. Der Antisemitismus, der diesbezüglich in einem Weltkrieg wirkte, kam ja in Wirklichkeit nur auf, weil das damalige Christenpack – entschuldige diesen Ausdruck, aber anders kann man denen nicht sagen – damals vor über 2000 Jahren den Judenhass erfunden hat, weil angeblich die Judengläubigen «Gottes Sohn» gekreuzigt haben sollen, was in Wahrheit die Römer getan haben. Und das, was damals, als Mose noch in der Welt herumfunktionierte, er phantasiert, getan und gesagt hat, was noch mehr durch die damaligen Schreiberlinge aufgebauscht und verfälscht wurde, hat sich bis heute so erhalten. Dies, obwohl daraus dann die Christenverfolgung entstand, die aber wieder endete, jedoch nicht der Judenhass, der Millionen von Toten forderte. Noch immer existiert er, wie das judenfeindliche Christentum – und das kommt durch Fanatikerwerbetreiben wieder immer mehr auf, womit auch Mordsekten wieder ihr Tun ausweiten, wie auch dieserart betrügerische Sekten ihr Werk tun können, zudem noch geschützt durch fadenscheinige Gesetzgebungen, folglich Sektenorganisationen ungeschoren davonkommen, wie z.B. die in Amerika hauptsitzliche Scientology –, was vehement die Judenfeindlichkeit leugnet. Es wird nicht realistisch gedacht, sondern den religiösen Lügen und Betrugereien geglaubt und also als Religionsgläubige ein Leben in Dummheit geführt, und zwar in Gläubigkeit sämtlicher verlogenen Religionen.

Lügnerisch wurde Immanuels (alias Jesus, was nie sein Name war) Lehre verfälscht, wie ihm die Lügen auch in Matthäus 10, 34 bis 37 in den Mund geschoben und geschrieben wird: «Ihr sollt nicht wännen, dass ich gekommen sei, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen Frieden zu bringen, sondern das Schwert. 35, = Denn ich bin gekommen, den Menschen zu erregen wider seinen Vater und die Tochter widere ihre Mutter und die Schwiegertochter wider ihre Schwiegermutter. 36, = Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein.» Weiter wird im Römer 12, 19 lügnerisch behauptet, Immanuel habe gesagt: «Rächet euch selbst nicht, meine Lieben, sondern gebet Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben: Die Rache ist mein; ich will vergelten ...» Die Wahrheit ist, dass Immanuel dies niemals gesagt hat, sondern alles nur einer christlichen Religionslüge entspricht, wie alle Religionen und deren Sekten nichts anderem als Lügen und Betrugereien entsprechen, und es zudem keinen Gott gibt. Auch ist das Universum nicht «Gott», wie das Gros der Wissenschaftler behauptet und glaubt, und zwar sind heute etwa 65% aller Wissenschaftler Gottgläubige, wie Ptaah sagt, was z.Z. von Sfath noch über 92% lag, wie er damals erklärte.

Wahrheitlich ist wohl des Erdlings Streben, dass endlich ein weltweiter Friede zustande kommt, doch es herrscht schon Streit in der Familie, im Bekanntenkreis, in Freundschaften, am Arbeitsplatz, in den Gemeinschaften, wie auch sonstwie bei belanglosen Begegnungen usw. Tief im Menschen lodert nebst dem religiösen Wahnglauben die Angst, der Hass und die Rache, Vergeltung, die Sucht und der Wahn des Reichseinmüssens, des Behantseinmüssens, der Selbstdarstellung und des Mehrseins als der Nächste, nebst dem fanatischen Begehrt des Rechthabens und des Machtausübenkönnens. Und all das wurde schon in der Jugendzeit und im Lauf des Lebens dem Menschen indoktriniert, und zwar durch das Erziehen und «Hätscheln» der Eltern, der Familie und der Verwandtschaft, der Bekannten, Freunde, Lehrer, Religion usw. und hat sich unverarbeitet und tief verankert im Charakter abgelagert und lauert stetig darauf, sofort zum ausartenden Ausbruch zu kommen, wenn sich Gelegenheit dafür bietet. Und dass die Erdenmenschheit wahrheitlich keinen echten und bleibenden Frieden haben will, dafür ist der beste Beweis der, dass in jedem Land eine Armee gehalten und ständig mit modernsten Waffen zum Morden und Zerstören ausgerüstet wird, wodurch dann unschuldige Menschen tatsächlich ermordet und ungeheure Zerstörungen an menschlichen Errungenschaften sowie nie wiedergutmachbare Verderbungen, Ausrottungen und Vernichtungen an der Natur und an der Fauna und Flora angerichtet werden. Tatsächlich ist eine Armee, wie ebenso die NATO, an und für sich eine Mörderorganisation, die jene Menschen zum Morden zwingt, die durch das Gesetz unfreiwillig diesen beitreten müssen, wie alle jene Mörder sind, die freiwillig der Armee oder der NATO beitreten, oder die sich als Söldner verdingen. Dies alles nebst dem, dass sich die Regierenden in die Angelegenheiten fremder Länder mischen und gar parteiisch Waffen in Kriegsgebiete und in ein Land liefern, um parteiisch ein anderes Land zur Sau zu machen und nach Möglichkeit mitzumischen, wenn schon ein Krieg existiert oder angereist wird. Es genügt aber schon, indem die Regierung eines Landes ein anderes zur Sau macht, und zwar indem die Regierenden landesverräterisch von einer Diktatur Sanktionen übernehmen und parteiisch gegen ein anderes Land anwenden, wie es in der Schweiz geschehen ist und dadurch die altbewährte Neutralität bedenkenlos ab absurdum geführt wurde. Aber hier habe ich noch einen Artikel bezüglich dem, dass ein Journalist es wagt, ein offenes Wort zu dem zu sagen, was die Regierenden Amerikas wirklich sind, wie sie ihre Macht missbrauchen, das Volk belügen und betrügen, schmutzige Machenschaften bewerkstelligen, die gemeiner nicht sein könnten, um dem Wahn der Weltherrschaft zu frönen und diese mit Krieg, Mord, Totschlag und Zerstörung zu gewinnen.

«Sie haben über Afghanistan gelogen. Sie haben über den Irak gelogen. Und sie lügen über die Ukraine.»

Autor: Chris Hedges, 4. Juli 2023

(Red.) Ähnlich wie Seymour Hersh, so ist auch Chris Hedges, ein renommierter Journalist und Buchautor in den USA. Und auch er scheut sich nicht, harte Worte in seinen Kommentaren über die Politik der USA zu brauchen. Seine These ist, dass es vor allem die Rüstungsindustrie ist, die die Vereinigten Staaten immer wieder in neue Kriege führt, Niederlagen hin oder her.

Die US-amerikanische Öffentlichkeit wurde einmal mehr dazu verleitet, Milliarden in einen weiteren endlosen Krieg zu stecken. Das Drehbuch, mit dem die Zuhälter des Krieges uns in ein militärisches Fiasko nach dem anderen locken, einschliesslich Vietnam, Afghanistan, Irak, Libyen, Syrien und jetzt der Ukraine, ändert sich nicht. Freiheit und Demokratie sind bedroht. Das Böse muss besiegt werden. Die Menschenrechte müssen geschützt werden. Das Schicksal Europas und der NATO sowie einer «auf Regeln basierenden internationalen Ordnung» steht auf dem Spiel. Der Sieg ist gewiss.

Die Ergebnisse sind immer die gleichen. Die Rechtfertigungen und Erzählungen werden als Lügen entlarvt. Die heiteren Prognosen sind falsch. Diejenigen, in deren Namen wir angeblich kämpfen, sind ebenso käuflich wie diejenigen, gegen die wir kämpfen.



«Preying for Peace – by Mr. Fish», «Jagd nach Friede»:

So steht es unter der Originalgrafik zum Artikel von Chris Hedges auf Scheerpost.

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Die russische Invasion in der Ukraine war ein Kriegsverbrechen, wenn auch eines, das durch die NATO-Erweiterung und die Unterstützung der USA für den «Maidan»-Putsch von 2014 provoziert wurde, der den demokratisch gewählten ukrainischen Präsidenten Viktor Janukowitsch absetzte. Janukowitsch wollte die wirtschaftliche Integration mit der Europäischen Union, aber nicht auf Kosten der wirtschaftlichen und politischen Beziehungen zu Russland. Der Krieg wird nur durch Verhandlungen gelöst werden, die den ethnischen Russen in der Ukraine Autonomie und Moskaus Schutz sowie die ukrainische Neutralität gewähren, was bedeutet, dass das Land nicht der NATO beitreten kann. Je länger diese Verhandlungen hinausgezögert werden, desto mehr werden die Ukrainer leiden und sterben. Ihre Städte und ihre Infrastruktur werden weiterhin in Schutt und Asche gelegt.

Im Interesse der USA

Aber dieser Stellvertreterkrieg in der Ukraine dient den Interessen der USA. Er bereichert die Waffenhersteller, schwächt das russische Militär und isoliert Russland von Europa. Was dagegen mit der Ukraine geschieht, ist irrelevant.

«Erstens ist die Ausrüstung unserer Freunde an der Front, damit sie sich selbst verteidigen können, ein weitaus billigerer Weg – sowohl in Dollar als auch in amerikanischen Menschenleben – um Russlands Fähigkeit, die USA zu bedrohen, zu schwächen», räumte der Führer der Republikaner im Senat, Mitch McConnell, ein. «Zweitens lehrt uns die effektive Verteidigung des ukrainischen Territoriums, wie wir die Verteidigung von Partnern, die von China bedroht werden, verbessern können. Es ist keine Überraschung, dass hochrangige Beamte aus Taiwan die Bemühungen, der Ukraine zu helfen, Russland zu besiegen, so sehr unterstützen. Drittens: Das meiste Geld, das für die Sicherheitsunterstützung der Ukraine bereitgestellt wurde, geht nicht wirklich an die Ukraine. Es wird in die amerikanische Rüstungsindustrie investiert. Damit werden neue Waffen und Munition für die US-Streitkräfte finanziert, um das ältere Material zu ersetzen, das wir an die Ukraine geliefert haben. Lassen Sie es mich klar sagen: Diese Hilfe bedeutet mehr Arbeitsplätze für amerikanische Arbeiter und neuere Waffen für amerikanische Soldaten.»

Sobald die Wahrheit über diese endlosen Kriege ins öffentliche Bewusstsein sickert, reduzieren die Medien, die diese Konflikte sklavisch fördern, die Berichterstattung drastisch. Die militärischen Debakel, wie im Irak und in Afghanistan, bleiben weitgehend aus dem Blickfeld verschwunden. Wenn die USA ihre Niederlage endlich eingestehen, erinnern sich die meisten kaum noch daran, dass diese Kriege überhaupt geführt werden.

Die Zuhälter des Krieges, die diese militärischen Fiaskos inszenieren, wechseln von Regierung zu Regierung. Dazwischen sitzen sie in Denkfabriken – «Project for the New American Century», «American Enterprise Institute», «Foreign Policy Initiative», «Institute for the Study of War», «The Atlantic Council» und «The Brookings Institution» – die von Konzernen und der Kriegsindustrie finanziert werden. Sobald der Krieg in der Ukraine zu seinem unvermeidlichen Ende kommt, werden diese Dr. Strangeloves versuchen, einen Krieg mit China anzuzetteln. Die US-Marine und das US-Militär bedrohen China bereits und kreisen es ein. Gott helfe uns, wenn wir sie nicht aufhalten.

Die USA, die Retter der Welt ...

Diese Zuhälter des Krieges verwickeln uns in einen Konflikt nach dem anderen mit schmeichelhaften Erzählungen, die uns als die Retter der Welt darstellen. Sie müssen nicht einmal innovativ sein. Die Rhetorik ist aus dem alten Spielbuch entnommen. Wir schlucken naiv den Köder und umarmen die Flagge – dieses Mal blau und gelb – und werden so zu unwissenden Agenten unserer Selbstzerfleischung.

Seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs hat die Regierung zwischen 45 und 90 Prozent des Bundeshaushalts für vergangene, aktuelle und zukünftige Militäroperationen ausgegeben. Es ist die grösste dauerhafte Aktivität der US-Regierung. Es spielt – zumindest für die Zuhälter des Krieges – keine Rolle mehr, ob diese Kriege rational oder klug sind. Die Kriegsindustrie metastasiert in den Eingeweiden des amerikanischen Imperiums und höhlt es von innen heraus aus. Die USA werden im Ausland geschmäht, ertrinken in Schulden, haben eine verarmte Arbeiterklasse und sind mit einer verfallenen Infrastruktur sowie schäbigen Sozialleistungen belastet.

Sollte das russische Militär nicht schon vor Monaten zusammengebrochen sein – wegen schlechter Moral, schlechter Generäle, veralteter Waffen, Desertionen, Munitionsmangel, der die Soldaten angeblich dazu zwang, mit Schaufeln zu kämpfen, und schwerer Versorgungsengpässe? Hätte Putin nicht von der Macht vertrieben werden sollen? Hätten die Sanktionen den Rubel nicht in eine Todesspirale stürzen sollen? Sollte die Abtrennung des russischen Bankensystems von SWIFT, dem internationalen Geldtransfersystem, nicht die russische Wirtschaft lahmlegen? Wie kommt es, dass die Inflationsraten in Europa und den USA trotz dieser Angriffe auf die russische Wirtschaft höher sind als in Russland?

Hätten die fast 150 Milliarden Dollar an hochentwickelter militärischer Ausrüstung, finanzieller und humanitärer Hilfe, die von den USA, der EU und elf weiteren Ländern zugesagt wurden, nicht die Wende im Krieg herbeiführen sollen? Wie kommt es, dass vielleicht ein Drittel der von Deutschland und den USA bereitgestellten Panzer zu Beginn der gepriesenen Gegenoffensive von russischen Minen, Artillerie, Panzerabwehrwaffen, Luftangriffen und Raketen in kürzester Zeit in verkohlte Metallteile verwandelt wurde? Sollte diese jüngste ukrainische Gegenoffensive, die ursprünglich als «Frühjahrsoffensive» bezeichnet wurde, nicht die stark befestigten russischen Frontlinien durchbrechen und grosse Teile des Territoriums zurückerobern? Wie lassen sich die Zehntausenden von ukrainischen Militärangehörigen und die Zwangsrekrutierung des ukrainischen Militärs erklären? Selbst unsere Generäle im Ruhestand

und ehemalige Beamte der CIA, des FBI, der NSA und des Heimatschutzes, die als Analysten bei Sendern wie CNN und MSNBC tätig sind, können nicht mehr behaupten, die Offensive sei erfolgreich.

Und was ist mit der ukrainischen Demokratie?

Und was ist mit der ukrainischen Demokratie, für deren Schutz wir kämpfen? Warum hat das ukrainische Parlament drei Tage nach dem Staatsstreich von 2014 den offiziellen Gebrauch von Minderheitensprachen, einschliesslich Russisch, aufgehoben? Wie erklären wir die acht Jahre Krieg gegen ethnische Russen in der Donbass-Region vor der russischen Invasion im Februar 2022? Wie erklären wir die Ermordung von mehr als 14'200 Menschen und die 1,5 Millionen Menschen, die vertrieben wurden, bevor die russische Invasion im letzten Jahr erfolgte?

Wie verteidigen wir die Entscheidung von Präsident Wolodymyr Selenskyj, elf Oppositionsparteien zu verbieten, darunter die Oppositionsplattform «Für das Leben», die 10 Prozent der Sitze im Obersten Rat, dem ukrainischen Einkammerparlament, innehatte, zusammen mit der «Shariy-Partei», «Nashi», dem Oppositionsblock, der «Linken Opposition», der «Union der Linken Kräfte», dem Staat, der «Progressiven Sozialistischen Partei der Ukraine», der «Sozialistischen Partei der Ukraine», der «Sozialistischen Partei» und dem «Wolodymyr-Saldo-Block»? Wie können wir das Verbot dieser Oppositionsparteien – von denen viele links sind – akzeptieren, während Selensky den Faschisten der Parteien «Svoboda» und «Rechter Sektor» sowie dem Banderitischen Asow-Bataillon und anderen extremistischen Milizen erlaubt, sich zu entfalten?

Wie gehen wir mit den antirussischen Säuberungen und Verhaftungen von vermeintlichen «fünftten Kolonnen» um, die in der Ukraine grassieren, wo doch 30 Prozent der Einwohner russischsprachig sind? Wie reagieren wir auf die von der Regierung Selensky unterstützten Neonazi-Gruppen, die die LGBT-Gemeinschaft, die Roma-Bevölkerung und antifaschistische Proteste belästigen und angreifen und Stadtratsmitglieder, Medien, Künstler und ausländische Studenten bedrohen? Wie können wir die Entscheidung der USA und ihrer westlichen Verbündeten hinnehmen, die Verhandlungen mit Russland zur Beendigung des Krieges zu blockieren, obwohl Kiew und Moskau anscheinend kurz vor der Aushandlung eines Friedensvertrags stehen?

Wir waren naiv ...

Ich habe 1989, während des Zusammenbruchs der Sowjetunion, aus Ost- und Mitteleuropa berichtet. Wir nahmen an, dass die NATO obsolet geworden war. Präsident Michail Gorbatschow schlug Sicherheits- und Wirtschaftsabkommen mit Washington und Europa vor. Aussenminister James Baker in der Regierung von Ronald Reagan und der westdeutsche Aussenminister Hans-Dietrich Genscher versicherten Gorbatschow, dass die NATO nicht über die Grenzen des vereinigten Deutschlands hinaus ausgedehnt werden würde. Wir dachten naiverweise, das Ende des Kalten Krieges bedeute, dass Russland, Europa und die USA keine massiven Ressourcen mehr für ihre Militärs aufwenden müssten. Die so genannte «Friedensdividende» blieb ein Wunschtraum.

Wenn Russland nicht der Feind sein wollte, würde Russland gezwungen werden, der (für die Selbstlegitimierung der NATO notwendige, Red.) NATO-Feind zu sein. Die Zuhälter des Krieges rekrutierten ehemalige Sowjetrepubliken für die NATO, indem sie Russland als Bedrohung darstellten. Die Länder, die der NATO beigetreten sind, zu denen heute Polen, Ungarn, die Tschechische Republik, Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, die Slowakei, Slowenien, Albanien, Kroatien, Montenegro und Nordmazedonien gehören, haben ihre Streitkräfte – oft mit Hilfe von westlichen Krediten in zweistelliger Millionenhöhe – so umgerüstet, dass sie mit dem militärischen Gerät der NATO kompatibel sind. Dies brachte den Waffenherstellern Milliarden Gewinne ein.

Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion war man sich in Ost- und Mitteleuropa einig, dass die NATO-Erweiterung unnötig und eine gefährliche Provokation sein würde. Sie machte geopolitisch keinen Sinn mehr. Aber sie war wirtschaftlich sinnvoll: Krieg ist ein Geschäft!

In einem geheimen diplomatischen Telegramm vom 1. Februar 2008 – das von WikiLeaks beschafft und veröffentlicht wurde –, das von Moskau aus verfasst wurde und an die Stabschefs, die NATO-EU-Kooperative, den Nationalen Sicherheitsrat, das Politische Kollektiv Russland-Moskau, den US-Verteidigungsminister und den US-Aussenminister gerichtet war, wurde unmissverständlich klar, dass die Erweiterung der NATO einen Konflikt mit Russland riskiert, insbesondere wegen der Ukraine.

«Russland sieht nicht nur eine Einkreisung [durch die NATO] und Bestrebungen, Russlands Einfluss in der Region zu untergraben, sondern fürchtet auch unvorhersehbare und unkontrollierte Folgen, die russische Sicherheitsinteressen ernsthaft beeinträchtigen würden», heisst es in dem Schreiben. «Experten sagen uns, dass Russland besonders besorgt darüber ist, dass die starke Spaltung der Ukraine in Bezug auf die NATO-Mitgliedschaft, bei der ein Grossteil der ethnisch-russischen Gemeinschaft gegen die Mitgliedschaft ist, zu einer grösseren Spaltung führen könnte, die Gewalt oder schlimmstenfalls einen Bürgerkrieg zur Folge hätte. In einem solchen Fall müsste Russland entscheiden, ob es eingreift – eine Entscheidung, die es nicht treffen möchte. ...»

«Dmitri Trenin, (damals) stellvertretender Direktor des «Carnegie-Moscow-Center», äusserte sich besorgt darüber, dass die Ukraine angesichts der Emotionen und Nervosität, die das Streben nach einer NATO-Mitgliedschaft ausgelöst hat, langfristig der potentiell am meisten destabilisierende Faktor in den amerikanisch-russischen Beziehungen sei...», heisst es in dem Telegramm. «Da die Mitgliedschaft in der ukrainischen Innenpolitik weiterhin für Uneinigkeit sorgte, schuf sie eine Möglichkeit für eine russische Intervention. Trenin äusserte die Befürchtung, dass Elemente innerhalb des russischen Establishments zur Einmischung ermutigt werden könnten, was die USA dazu veranlassen

würde, die gegnerischen politischen Kräfte offen zu unterstützen und die USA und Russland in eine klassische Konfrontationshaltung zu bringen.»

Die russische Invasion in der Ukraine hätte nicht stattgefunden, wenn das westliche Bündnis sein Versprechen, die NATO nicht über die Grenzen Deutschlands hinaus zu erweitern, eingehalten hätte und die Ukraine neutral geblieben wäre. Die Zuhälter des Krieges kannten die möglichen Folgen einer NATO-Erweiterung. Der Krieg ist jedoch ihre einzige Berufung, selbst wenn er zu einem nuklearen Holocaust mit Russland oder China führt.

Die Kriegsindustrie, nicht Putin, ist unser gefährlichster Feind.

Zum Originalartikel von Chris Hedges auf Scheerpost. Dort finden sich auch zahlreiche Links auf die von Hedges benutzten Quellen.
Quelle: <https://globalbridge.ch/sie-haben-ueber-afghanistan-gelogen-sie-haben-ueber-den-irak-gelogen-und-sie-luegen-ueber-die-ukraine/>

Und folgend wieder ein interessanter Bericht aus Brasilien:

Lieber Freund und Lehrer,
Wie geht's dir mein Freund?
Hier ist ein sehr, sehr interessanter Bericht für dich.

! Wissenschaftler aus Wuhan-Institut für Virologie vom Dach geworfen.

T.H.G., Juli 5, 2023

Quelle für Vollständige Nachrichten: <https://uncutnews.ch>
<https://uncutnews.ch/wissenschaftler-aus-wuhan-vom-dach-geworfen/>

Die Geschichte auf einen Blick:

Zeugenaussagen zufolge wurde ein Wissenschaftler des Wuhan-Institut für Virologie (WIV) namens Zhou Yusen im Mai 2020 vom Dach des Labors in den Tod gestürzt, drei Monate nachdem er ein Patent für einen COVID-Impfstoff angemeldet hatte.

Das Patent deutet darauf hin, dass Zhou Yusen **bereits vor dem Ausbruch** von SARS-CoV-2 **an dem Impfstoff gearbeitet hatte**, bei dem es sich nach Angaben der Behörden um ein bisher unbekanntes Virus zoonotischen Ursprungs handelte. **Der Zeitpunkt der Patentanmeldung ist ein weiterer Beweis dafür, dass SARS-CoV-2 in einem Labor entwickelt wurde.**

Es gibt auch Hinweise, die SARS-CoV-2 mit der chinesischen Biowaffenforschung in Verbindung bringen. WIV-Forscher haben auch ein Coronavirus entwickelt, das weitaus tödlicher ist als SARS-CoV-2 – mit einer Tötungsrate von 75%. **Diese Forschung wurde zum Teil durch EcoHealth-Zuschüsse der US-Regierung finanziert.**

Mindestens neun Viren, die mit SARS-CoV-2 verwandt sind, wurden in einem chinesischen Minenschacht gefunden, aber nur die Forschung zu einem Virus wurde veröffentlicht.

Saalome und herzliche Grüsse von deinem ewiglich treuen brasilianischen Freund,
José Barreto Silva

📖📚📖 Es ist besser, von des Propheten Billy Meiers harter, einzig bitter wahrlicher Wahrheit, ewiglich geohrfeigt zu werden, als von der Süsse und giftigen Lüge der Religionen aller Farben und Konfessionen tödlich geküsst zu werden.

Buch OM 32:1979. «Um die Wahrheit zu begraben, dazu gibt es nicht genug Schaufeln.» *... und jene, die es versuchen, graben schliesslich ihre eigenen Gräber... 🤔 (*Anmerkung von J.B.S) – Billy Meier: Ist der wahrliche Prophet der Neuzeitalter.

Quetzal Das alles sollte dafür geeignet sein, dass die Erdenmenschen endlich die Wahrheit erkennen und demgemäss zu denken und zu handeln beginnen.

Billy Du hast Hoffnungen. – So lange, wie die Erdlinge noch Religionsgläubige sind und an einen «lieben Gott» und an «Jesus», an das Himmelreich und an die Hölle glauben, so lange wird es auf der Erde noch Mord und Totschlag sowie Hass, Rache, Vergeltung und Zerstörung, Vernichtung, Ausrottung, Genozid resp. Völkermord, Rassenhass sowie Religionshass und Morde deswegen geben, wie auch Armeen und andere Mörderorganisationen, wie z.B. die NATO und Söldnertrupp-

pen usw. Doch diesbezüglich rede ich beim Gros der irdischen Menschheit resp. deren schwachsinnigen Überbevölkerung nur in den Wind. Also, dann will ich die Rede zu etwas anderem bringen, und zwar dazu: Was meinst du zu dem, was Ptaah und ich einmal besprochen haben, was wir dann vor die Gruppe gebracht, aber infolge von etwas anderem und Wichtigem vergessen und nicht zu Ende gebracht haben, nämlich «Sprechkontaktberichte» resp., dass Kontaktberichte und Bücher auf Tonband und Disk usw. gesprochen werden, für Menschen, die des Lesens und Schreibens unkundig sind, oder die nicht genügend Zeit aufbringen können, um zu lesen, weil sie mit Fahrzeugen viel unterwegs sind, dabei aber vertonte Kontaktberichte abhören könnten?

Quetzal Dazu wurde bei uns schon früher im Gremium diskutiert und befunden, dass diese Idee verwirklicht werden soll, was als Entschluss auch an dich durch mich weitergeleitet wurde. Leider wurde jedoch diesbezüglich von deiner Seite nichts mehr angesprochen, bis du jetzt fragst.

Billy Leider wurde peinlicherweise all dies vergessen, doch hat mich heute Bernadette wieder darauf angesprochen, weil von Australien aus danach gefragt wurde. Also sage ich ihr, dass wir das Ganze als Traktandum notieren und bei der nächsten GV offiziell verhandeln.

Quetzal Das sollte schon lange sein, doch das kann noch immer geregelt werden, nur muss darauf geachtet werden, dass keine Verfälschungen Einlass finden, weshalb vom Gremium damals geraten wurde, dass beraten werden soll, dass allein vom Center aus die solcherartige Tätigkeit der Besprechung von geeigneten Tonwiedergebern und der Vertrieb derselben erfolgen soll.

Billy Das wäre wohl auch vernünftig. Das würde ja dem nichts entgegensetzen, dass auch privaterweise Tonbänder, CDs oder andere Tonträger besprochen werden können und sogenannte Hörberichte und Hörbücher usw. gemacht werden, wobei diese aber nur persönlich, jedoch nicht für Gruppen gebraucht werden dürfen, oder?

Quetzal Richtig, es wäre dieserart zu bestimmen, wie es schon vorgegeben ist für Schriften und Bücher, wenn diese privaterweise in eine andere Sprache übersetzt und auch nur privat, jedoch nicht anderweitig in irgendwelcher Weise benutzt werden dürfen. Dies ist ja geregelt und also ausnahmslos zu beachten, also auch für Sprachtonwiedergeber, wie auch für Schriften und Bücher, wobei die Center-KG die Kontrolle der Richtigkeit der Vorgänge, der Produktion und des Vertriebes auszuüben hat. Würde das nicht beschlossen werden, dann soll das Ganze nicht erlaubt sein, denn nur auf diese Weise kann verhindert werden, dass die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» nicht verfälscht und zu einem Glaubenswahn wird. Dies ist seit der Zeit des Henoch bis heute mehrfach geschehen, und zwar dadurch, dass durch ungeheure Verfälschungen der Lehre grosse Religionen mit Falschheiten sondergleichen hervorgebracht wurden, wodurch die Erdenmenschen im Gros sich derart gewandelt haben, dass ihre Ausartungen das natürliche Wesen aller Gattungen und Arten der Raubtiere übertreffen. Das beweist sich durch die Militärs, die du richtigerweise «Mörderorganisationen» nennst, die schon sehr früh von den Erdenmenschen in primitiver Weise gebildet und durch die mit sehr primitiven Waffen Schlachten in schaurigen Gemetzeln geführt wurden. Dadurch wurden schon zu uralten Zeiten auf der ganzen Erde und in vielen Landen ungeheure Tötungen begangen, wie ich aus Aufzeichnungen weiss, die ich vor meinem Herkommen gelesen habe und mich etwas näher orientiert habe bezüglich der Erdenmenschheitsgeschichte, die Sfath erforscht und auch in Annalen zusammengefasst hat. Dazu hat er auch Aufzeichnungen genutzt, die schon sehr frühe Besucher unserer Vorfahren bis 25 Millionen Jahre vor unserer Zeit gefertigt haben, die wir in der dir bekannten Kugel gefunden haben. Es waren ...

Billy ... ja ich weiss, welche Kugel du meinst, die eigentlich eine riesige und viele Millionen Jahre alte Bibliothekkugel ist.

Quetzal Richtig. – Es waren Aufzeichnungen seit damals, als das natürliche Dimensionentor gefunden wurde und die ersten unserer sehr fernen Vorfahren durch dieses in dieses DERN-Universum und letztlich zu dieser Erde gelangten. All die Aufzeichnungen der Bibliothekkugel, wie du sie nennst, zeigten uns noch andere Dimensionentore auf, in deren Nähe sich einige unserer Völker auf lebensstragungsfähigen Planeten ansiedelten. Ausserdem wurde uns durch die Informationsaufzeichnungen in der Kugel bekannt, dass schon zur Zeit vor 267 Millionen Jahren entdeckt wurde, dass diese Schöpfung einer Zwillingschöpfung entspricht, wie auch, dass eine Möglichkeit gefunden wurde, in die Schwesterschöpfung zu gelangen, in die «Dajansini arg lasernoralin» resp. die «Zweitgeborene Schöpfung», die Zwillingschöpfung. Folglich emigrierten 2 unserer fernen Vorfahrensvölker in die Schwesterschöpfung und siedelten sich dort an.

Billy Aha, dann waren das die Vorfahren der Sonaer und von Askets Volk. Wie mir schon Sfath sagte, bestanden schon seit Jahrmillionen zwischen denen und den Plejaren Kontakte, doch konnte mir Sfath nicht erklären, wie diese zustande kamen.

Quetzal Das ist wohl verständlich, denn alles fiel der Vergessenheit an, und die Erkenntnis des Ursprungs wurde uns erst bekannt, als du die Kugel öffnen konntest, die für alle versiegelt und nicht zu öffnen war.

Billy Warum das so war, das wusste ich damals nicht, wie ich dies auch heute noch nicht weiss. Vielleicht findet ihr des Geheimnis Lösung noch auf irgendwelchen Aufzeichnungen. Aber ehe wir von diesen Dingen sprachen, sagtest du etwas wegen den Mörderorganisationen, also den Armeen der Völker. Was wolltest du noch sagen?

Quetzal Meine Rede wollte ich beenden damit, dass die Militärs das Morden und Zerstören auch gegenwärtig so begehen, wie dies von diesen seit alters her getan wird und wie sie es aber auch noch bis in weite Zukunft verrichten werden. Nie ...

Billy ... wird es auf diese Art und Weise Frieden geben, wenn alles wie bisher weitergeht. Tatsächlich wird auf der Erde die Menschheit noch sehr, sehr lange sinnlos auf wahren Frieden hoffen, denn so lange, wie der Militarismus existiert, wird durch diesen auf der Erde weiterhin gemordet, zerstört, vernichtet und ausgerottet. Ebenso wird aber so lange, wie der religiöse Glaubenswahn die Gläubigen beherrscht, im Bewusstsein der Erdlinge der Wahn lodern, dass nur durch Militär, Hass, Kampf und Krieg, durch Morden, Rache, Zerstörung, Vergelten und Töten aller Art usw. Frieden geschaffen werden könne. Daher wird annähernd in jedem Land eine Armee gehalten, und zwar unter der Verlogenheit einer angeblichen «Landesverteidigung», die aber wahrheitlich nichts anderes ist, als eine Vorbereitung zum legalisierten Morden und Zerstören, wenn der «Feind» anrücken sollte. Daher wird wahrer Frieden niemals werden und sein, denn wenn nicht in jedem Staat die Armeen abgeschafft werden, wie auch jeglicher religiöse Wahnglaube, dann bleibt Frieden nur eine Illusion. Es wird nur immer eine Frage der Zeit sein, bis der Scheinfrieden, der gegenwärtig lose existiert – weil einfach momentan zwischen den Ländern nicht gehässelt wird – wieder gebrochen und durch den Zustand der Angst vor dem «Feind» ein Waffengang oder handfester Krieg geführt wird. Also bleibt ein weiteres Ausmass von Morden und Zerstören, das weitergeführt wird, und zwar so lange, wie es in den Ländern Militär und also Armeen gibt, wie aber auch so lange, wie sich die Menschen nicht von ihrem religiösen Wahnglauben an einen Gott und dergleichen loslösen. So lange Armeen existieren, droht eine ständige Gefahr einer Feindschaft und eines Krieges, von Massakern, böser Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung usw. Und so lange, wie Religionen existieren, bleibt der Wahnglaube an einen Gott oder Götter – von denen allein der Hinduismus deren rund 330 000 aufweist –, einen Helfer in der Not, Heilige, Engel, sonstige «Höhere Gestalten», oder den Teufel, und so lange gibt es keinen Frieden, denn allein der Wahnglaube an Gott, Götter und sonstige hohe angeblich «heilige» Gestalten usw., schafft Hass und Rache, Ungleichheit, Rassenhass, Missbrauch, Glaubenshass und Religionshass usw., was zu Streitigkeiten, Mord und Totschlag sowie zur Verfolgung und Zerstörung führt. Die Erdlinge sind seit alters her im Gros schon vor vielen Jahrtausenden Glaubenswahnphantasien verfallen und in ihrem Denken verwildert, weil Verfälscher die Lehre verzerrt und verhöhnt und dadurch zu einem vielartigen Märchen gewandelt haben, das auf der ganzen Erde bei den Erdenmenschen Eingang fand und zum Wahnglauben an einen Gott, Götter und sonstige höhere Wesen wurde. Dem ganzen Verfälschungsakt wurden unverantwortlich – und sicher zu persönlichen Vorteilen der Verfälscher – noch durch ihre Phantasie erfundene «höhere Wesenheiten» vorgesetzt. Diese wurden später von religiös Wahngläubigen als Gott und Götter usw. angebetet, wie anderweitig aber gar als Böses, wie z.B. von den Teufelsanbetern. Und als Fremde aus fernen Weiten des Kosmos zur Erde kamen, «Wunderdinge» taten und auch Riesenbauten erstellten, da wurden auch diese als Götter verehrt.

Quetzal Leider – aber so war es wirklich, wie unsere Aufzeichnungen klarlegen, die unsere Vorfahren niedergeschrieben haben, wobei diese schriftlichen Zeugnisse Jahrtausende zurückreichen und von Vorfahren gefertigt wurden, die hier auf der Erde waren, wie z.B. Sfath.

Billy Davon sprach schon Sfath, da erinnere ich mich gut. Aber sieh hier, dieses E-Mail habe ich gestern erhalten, da wird gefragt, was denn bei den Judengläubigen JHWH bedeute. Dazu denke ich, dass ich das hier beantworten kann, denn wie hier steht, liest diese Frau auch die Kontaktberichte, die ja veröffentlicht werden. Also ist zu erklären, dass sich das JHWH auf den jüdischen Gottesnahmen bezieht, nämlich auf den, der im «Tanach» resp. im «Heiligen Buch» der jüdischen Religion steht. JHWH wird allgemein als JAHWE interpretiert, und zwar als selbständiges hebräisches Wort mit den Konsonanten Jod, He, Waw, He, was von rechts nach links gelesen das Tetragramm abgekürzt eben das JHWH ergibt. Der Name JAHWE jedoch wird in der jüdischen Religion nicht direkt ausgesprochen, denn irgendwie ist er «heilig» oder so, worüber ich mich jedoch nicht näher einlassen will. Doch dazu muss ich folgendes erklären: Der Mensch selbst, der sich einem Glauben eingeordnet hat, der hat sich eine Meinung gebildet. Eine solche ist jedoch wie der Glaube in jedem Fall falsch und parteiisch, folgedem Glaube und Meinung grundsätzlich dasselbe sind, so also ein Glaube eine Meinung und eine Meinung ein Glaube ist. Die Meinung und den Glauben kann man richtigstellen und darüber diskutieren, so deren Falschheit und Parteilichkeit, weil sie nämlich jede Neutralität oder sonstige Neutralform völlig ausschliessen. Dies zu beachten und in Wahrheit auch dieserart umzusetzen ist jedoch nur derart von Richtigkeit, wenn ein Mensch nicht bezüglich seiner Meinung und seines Glaubens direkt oder indirekt angegangen, sondern ihm immer und in jedem Fall korrekt begegnet und mit ihm gesprochen wird. Das bedeutet, dass in jedem Fall auch mit einem Menschen, der eine weltliche Meinung vertritt oder

einen religiösen Glauben hat – was ja eigentlich richtig gesehen dasselbe ist –, normal gesprochen werden kann und soll, ohne dass sein Glaube oder seine Meinung ins Spiel gebracht wird. Folglich kann auch ein Meinungsloser, ein Atheist oder sonstwie Ungläubiger mit einem Menschen normal und ohne Anzüglichkeit bezüglich dessen Glauben oder Meinung reden und ihm achtungsvoll und neutral begegnen, wenn dieser eben eine Meinung vertritt oder einem religiösen Glauben ergeben ist. Erst dann kann und darf seine Meinung oder sein Glaube zur Rede kommen, wenn er das wünscht, wobei jedoch die Rede und Antwort immer und in jedem Fall derart geführt werden soll, dass sie neutral ist und weder die Meinung noch den Glauben verletzt. Anderweitig jedoch – wenn also ein Mensch nicht direkt bezüglich seiner Meinung oder seines Glaubens angesprochen werden will, wobei ein diesbezügliches ungewünschtes persönliches Ansprechen immer falsch ist –, soll es in allgemeiner Form korrekt und erlaubt sein, dass hinsichtlich religiöser oder weltlicher Meinungen sowie eines Glaubens, die Falschheit oder Richtigkeit diskutiert und die Wahrheit gesagt und genannt werden darf. Dies ist etwas, was ich schon bei Sfath gelernt habe, und was sehr nützlich war, wenn ich zusammen mit ihm Menschen besucht habe, die religiöse Glaubensabhängigkeiten waren oder einfach Meinungen vertraten. Dieses Verhalten half mir auch, als ich allein viele Länder bereiste und bei gläubigen Familien, in Kirchen, Moscheen und Tempeln usw. ein und ausging und niemals Anstoss erregte.

Der Glaube an Gott und Götter usw., wie an Ideale vermittelt nie die Wahrheit, denn wirklich wahres Wissen zu sammeln und die Realität zu sehen, zu hören und somit in jeder Form die Wirklichkeit und Realität wahrzunehmen, bleibt jedem Glaubensmenschen versagt. Meinungen und Glaube, wie auch Ideale usw. schaffen ein Fehlverhalten, Mord und Totschlag, Leiden, Trauer und Not, Hass, Gewissenlosigkeit, Rache und Vergeltung, Töten jeder Art, Zerstörung, Vernichtung, Ausrottung und endloses Übel.

Quetzal Was du sagst, das sollte ernsthaft von den Erdenmenschen bedacht werden, denn jedes deiner Worte entspricht der Wahrheit.

Billy Sonst würde ich sie ja auch nicht sagen. Das Gros der Erdlinge lebt aber in seinem Nichtdenken – das effektiv nichts anderes als blanke Dummheit ist – in völlig falschen Verhaltensweisen. Folgedem ist der Nichtdenkende nur ein scheinender Mensch, wie eben der Gläubige und Meinende. Diese Erdlinge führen ein Leben ohne eigentlich wertigen Sinn, wobei sie in ihrem zweifelhaften Halbwachsein eine unbewusst wirkende Schlafstörung haben, die ihnen Einbildungen und falsche Erinnerungen usw. schafft, mit denen sie gläubig in den Tag hineinleben und unzufrieden sind.

Quetzal Das ist ein Wort, das wiederum den Erdenmenschen zu denken geben sollte. Meinerseits aber denke ich, dass für heute genug gesprochen worden ist und ich wieder meiner Wege gehe, die mich noch vor der Ruhebegebung rund um das Center herumführen. So sei auch du guten Mutes, und wir sehen uns morgen wieder. Aber das, was wir heute gesprochen haben, das wirst du wohl abrufen und niederschreiben? Auf Wiedersehn, mein guter Freund.

Billy Dann auch Wiedersehn Quetzal, mein Freund. Und natürlich werde ich gleich mit dem Abrufen und Niederschreiben unseres Gesprächs beginnen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertdreiundfünfzigster Kontakt

Dienstag, 11. Juli 2023
11.01 Uhr

Quetzal Da sind wir also wieder zurück und du kannst jetzt von jenen Dingen reden, die du mir angekündigt hast.

Billy Ja, gut, aber erst will ich sagen, dass ich das, was ich am Lavahochkommen in der Nähe von Reykjavik in dieser Form auf der Erde noch nie zuvor in der Neuzeit hier gesehen habe. Früher, also viele Millionen und gar Milliarden Jahre zuvor, war alles ganz anders und wirklich urweltlich, aber was sich jetzt in Island ergibt, das habe ich in der Neuzeit wirklich erstmals in dieser Weise gesehen. Und was sich zukünftig dort ergibt, und was mit dem ganzen Wandel der Erde, das ...

Quetzal ... darüber solltest du nicht offen sprechen.

Billy OK, dann eben nicht. – Aber das hier im Computer, das ist doch wohl offiziell und erwähnenswert. Sieh es dir an, was ich von José aus Brasilien erhalten habe. Es bestätigt genau das, was wir 2 besprochen haben über den USA-Betrug bezüglich der angeblich ersten Mondlandung. Schau hier, und dieser Film da zeigt haargenau auf, was bei den Aufnahmen auch noch schiefgelaufen war. Hier, ich will ihn anklicken ...

Quetzal – – – Das ist wirklich hochinteressant. Doch was wird denn im E-Mail noch dazu geschrieben, das will ich noch lesen, doch dann will ich mit dir weggehen und ... –

Lieber Freund,
Ein äusserst interessantes Video für Dich.

**Neues zum Apollo-11 Lüge und Betrug: Licht, Kamera, Action!
Lügen haben eben kurze Beine.**

Dieses Video wird dich erschrecken, mein Freund Billy Meier. **Eine weitere Bestätigung und ein Beweis mehr für deine Wahrheit. – Apollo-11-Lüge: Tatsächlich war in einem geheimen NASA-Filmstudio gefilmt worden.**

Erstaunlich aufschlussreiches, **sehr kurzes (nur 0:34 Sekunden lang) MP4 Video** hier beigefügt in dieser meiner E-Mail. Leider ist die Videobild-Auflösung *nicht sehr gut*.

Es ist fast unmöglich, dieses Video mit der Google Suche oder mit YouTube-Suchfunktion zu finden. Es ist, als ob dieses Video nicht auf YouTube oder im Internet existiert. Es ist wirklich ein sehr seltenes Video und sehr schwer zu finden. Aber heute habe ich es nach vielen Jahren endlich gefunden.

Bitte, mein Freund Billy, zeig dieses wichtige Video unseren Freunden, den Plejaren, und auch allen unseren Freunden von der FIGU dort im SSSC. Bitte, leite das Video weiter an alle Leute dort in FIGU-SSSC.

Ich möchte ein breites Lächeln auf den Gesichtern aller Freunde und der FIGU sehen. Wie ich auch die schockierten Gesichter der verstorbenen **Herren Ernst Stuhlinger und Wernher von Braun** beim Anschauen dieses Videos hier ersehen möchte.

«... Es war die Jahrtausendlüge, ein Jahrtausendbetrug ohnegleichen, der je gemacht wurde, bestspezialisierte Lügenspektakel der NASA und der USA.» - Worte von Herrn Ernst Stuhlinger sagte zu Semjase und Billy Meier in Kontaktbericht 357.

Apollo-11 Lüge und Betrug: Zweihundertdritter Kontakt, «Plejadisch-Plejarische Kontaktberichte», Block 5. Dienstag, 10. September 1985, 19.28 Uhr

Quetzal: 1. Wie wir schon mehrmals erklärten, hat die Apollo-11-Mondlandung am 20. Juli 1969 durch die Amerikaner nicht stattgefunden, denn alles war ein grossangelegter Schwindel, durch den die ganze Welt genarrt wurde ...

5. Weiter ist zu sagen, dass der Mondlandungsschwindel auch mit Mord verbunden ist, und zwar in der Hinsicht, dass trotz Schweigepflicht der Beteiligten eine ganze Anzahl nicht schweigen kann resp. nicht schweigen konnte, was zu arangierten «Unfällen» und «Krankheiten» mit tödlichem Ausgang führte und weiterhin führen wird, bis die letzte beteiligte Person nicht mehr am Leben ist, deren Schweigen nicht sichergestellt ist.

6. Am Leben bleiben nur jene, welche in ihren *Mondlandungslügen hypnotisch derart verstrickt sind, dass sie selbst glauben, tatsächlich die Mondlandung durchgeführt oder zumindest dabei mitgewirkt zu haben.*

Apollo-11 Lüge und Betrug Video auch hier unten. Es ist fast unmöglich, dieses Video mit der Google Suche oder mit der YouTube-Suchfunktion zu finden.:

Saalome und herzliche Grüsse von deinem ewiglich immer treuen brasilianischen Freund,
José Barreto Silva

<https://youtu.be/960vBSKT-Pw>

Anm. Billy: Diese Internet-Adresse anklicken im Computer, denn dies ist der Film – von dem die NASA behauptete, dass die Aufnahmen der Mondlandung verloren gingen; doch weshalb diese Lüge verbreitet wurde, das sagt der Film hier aus.

🌀📖🕯️ Es ist besser, von des Propheten Billy Meiers harter, einzig bitterer wahrlichen Wahrheit ewiglich geohrfeigt zu werden, als von der Süsse und giftigen Lüge der Religionen aller Farben und Konfessionen tödlich geküsst zu werden.

Buch OM 32:1979. «Um die Wahrheit zu begraben, dazu gibt es nicht genug Schaufeln.» *... und jene, die es versuchen, **graben** schliesslich ihre **eigenen Gräber** ... 😊 (*Anmerkung von J.B.S) – Billy Meier: Der wahrliche Prophet des Neuzeitalters.

Wer die Wahrheit nicht weiss, der ist bloss ein Dummkopf. Aber wer sie weiss und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher. – Berthold Brecht (1898–1956)

Quetzal Das Ganze ist wirklich interessant.

Billy Danke ich auch. Doch sieh, was ich von Achim noch zugemailt erhalten habe:

Erstaunlich weitsichtige, historische Zitate zur Überbevölkerung Amazingly prescient, historical quotes on overpopulation



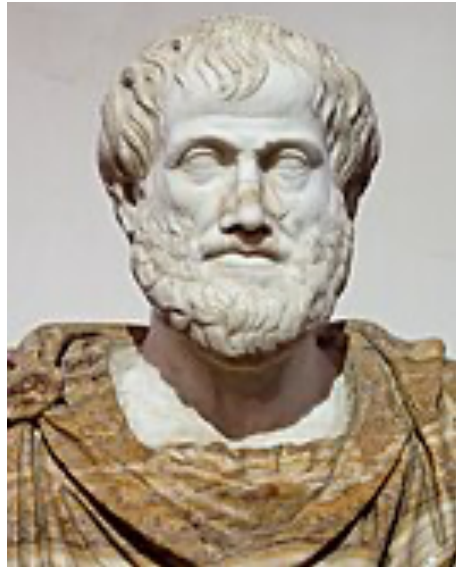
Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Konfuzius-1770.jpg>

Konfuzius, Philosoph (551–479)

«Ein übermässiges (Bevölkerungs-)Wachstum kann die Leistung pro Arbeiter verringern, das Lebensniveau der Massen drücken und Unfrieden erzeugen.»

Confucius, philosopher (551–479)

«Excessive (population) growth may reduce output per worker, repress levels of living for the masses and engender strife.»



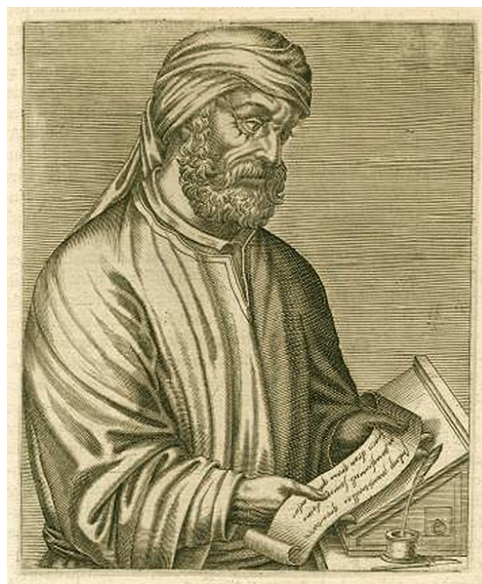
Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Aristoteles#/media/Datei:Aristotle_Altemps_Inv8575.jpg

Aristoteles, Philosoph (384–322)

«Man hätte gedacht, dass es noch notwendiger sei, die Bevölkerung zu begrenzen als das Eigentum ... Die Vernachlässigung dieses Themas, die in den bestehenden Staaten so häufig vorkommt, ist eine immerwährende Ursache für die Armut der Bürger; und die Armut ist die Mutter der Revolution und des Verbrechens.»

Aristotle, philosopher (384–322)

«One would have thought that it was even more necessary to limit population than property...The neglect of this subject, which in existing states is so common, is a never-failing cause of poverty among the citizens; and poverty is the parent of both revolution and crime.»



Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tertullian.jpg>

Tertullian, Schriftsteller und Theologe (160–220)

«Der stärkste Zeuge ist die riesige Bevölkerung der Erde, der wir eine Last sind und die kaum für unsere Bedürfnisse sorgen kann.»

Tertullian, writer and theologian (160–220)

«The strongest witness is the vast population of the Earth to which we are a burden and she scarcely can provide for our needs.»



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Portrait_of_Niccol%C3%B2_Machiavelli.jpg

Nicolas Machiavelli, politischer Theoretiker und Philosoph (1469–1527)

«Wenn es in jeder Provinz der Welt so sehr von Einwohnern wimmelt, dass sie weder dort leben können, wo sie sind, noch sich anderswohin verlagern können ... wird sich die Welt auf die eine oder andere dieser drei Arten (Überschwemmungen, Pest und Hungersnot) reinigen.»

Nicolas Machiavelli, political theorist and philosopher (1469–1527)

«When every province of the world so teems with inhabitants that they can neither subsist where they are nor remove themselves elsewhere... the world will purge itself in one or another of these three ways (floods, plague and famine).»



Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:RichardHakluyt-BristolCathedral-stainedglasswindow.jpg>

Richard Hakluyt, Schriftsteller (1527–1616)

«Durch unseren langen Frieden und seltene Krankheiten ... sind wir bevölkerungsreicher geworden als je zuvor ... viele Tausende von Müssiggängern gibt es in diesem Reich, die, da sie keine Möglichkeit haben, Arbeit zu finden, entweder meutern und eine Veränderung des Staates anstreben oder zumindest dem Gemeinwesen sehr lästig sind.»

Richard Hakluyt, writer (1527–1616)

«Through our long peace and seldom sickness...we are grown more populous than ever heretofore...many thousands of idle persons are within this realm, which, having no way to be sett on work, be either mutinous and seek alteration in the state, or at least very burdensome to the commonwealth.»

Otto Diederich Lutken, Geistlicher und Wirtschaftswissenschaftler (1719–1790)

(Anmerkung: Kein Bild gefunden)

«Da der Umfang des Erdballs gegeben ist und sich nicht mit der wachsenden Zahl seiner Bewohner vergrößert, und da die Reise nach anderen, für bewohnbar gehaltenen Planeten noch nicht erfunden ist; da die Fruchtbarkeit der Erde nicht über einen gegebenen Punkt hinaus ausgedehnt werden kann, und da die menschliche Natur vermutlich unverändert bleiben wird, so dass eine gegebene Anzahl in Zukunft die gleiche Menge der Früchte der Erde für ihren Unterhalt benötigen wird wie jetzt, und da ihre Rationen nicht willkürlich reduziert werden können, folgt daraus, dass die Behauptung «dass die Bewohner der Welt glücklicher sein werden, je grösser die Anzahl ist». Denn sobald die Zahl der Menschen diejenige übersteigt, die unser Planet mit all seinem Reichtum an Land und Wasser ernähren kann, müssen sie sich gegenseitig aushungern, ganz zu schweigen von anderen, notwendigerweise damit einhergehenden Unannehmlichkeiten, nämlich dem Mangel an den anderen Annehmlichkeiten des Lebens, an Wolle, Flachs, Holz, Brennstoff und so weiter. Aber der weise Schöpfer, der den Menschen am Anfang befohlen hat, fruchtbar zu sein und sich zu vermehren, hatte nicht die Absicht, dass die Vermehrung unbegrenzt weitergehen sollte, da er ihren Lebensraum und ihren Lebensunterhalt begrenzt hat.»

Otto Diederich Lutken, clergyman and economist (1719–1790)

«Since the circumference of the globe is given and does not expand with the increased number of its inhabitants, and as travel to other planets thought to be inhabitable has not yet been invented; since the Earth's fertility cannot be extended beyond a given point, and since human nature will presumably remain unchanged, so that a given number will hereafter require the same quantity of the fruits of the Earth for their support now, and as their rations cannot be arbitrarily reduced, it follows that the proposition «that the world's inhabitants will be happier, the greater the number» cannot be maintained, for as soon as the number exceeds that which our planet with all its wealth of land and water can support, they must needs starve one another out, not to mention other necessarily attendant inconveniences, to wit, a lack of the other comforts of life, wool, flax, timber, fuel, and so on. But the wise Creator who commanded men in the beginning to be fruitful and multiply, did not intend, since He set limits to their habitants and sustenance, that multiplication should continue without limit.»



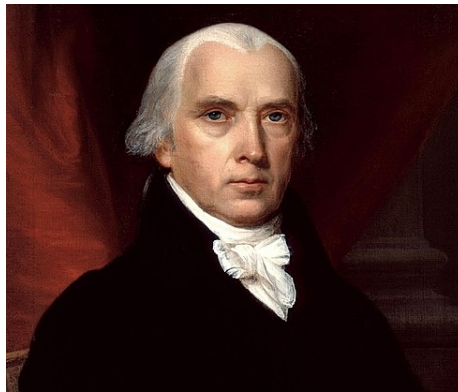
Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:%E6%B4%AA%E4%BA%AE%E5%90%89.jpg>

Hong Liangji, philosopher (1746–1809)

«Speaking of households, the number of which ... there are 20 times more than a hundred years ago ... Some people may propose that there would be wild land to cultivate and spare space for housing. But they can only be doubled or tripled, or at most increased five times, whereas the population at the same time could be ten to twenty times larger. Therefore housing and crop fields tend to be in scarcity, while the population tends to be excessive at all time. Given the fact that some households become monopolists, there is no wonder that so many have suffered cold and hunger and even died here and there ... How does Heaven deal with the tension? Flood, drought, and pestilence are the means of Heaven to temper the problem.»

Hong Liangji, Philosoph (1746–1809)

«Apropos Haushalte, deren Zahl ... zwanzigmal höher ist als vor hundert Jahren ... Einige Leute mögen vorschlagen, dass es wildes Land zum Anbauen und freien Platz für Wohnungen gäbe. Aber diese können nur verdoppelt oder verdreifacht oder höchstens verfünffacht werden, während die Bevölkerung zur gleichen Zeit zehn- bis zwanzigmal grösser sein könnte. Daher sind Wohnraum und Anbauflächen in der Regel knapp, während die Bevölkerung immer im Überfluss vorhanden ist. Angesichts der Tatsache, dass einige Haushalte zu Monopolisten werden, ist es kein Wunder, dass so viele unter Kälte und Hunger gelitten haben und hier und da sogar gestorben sind ... Wie geht der Himmel mit dieser Spannung um? Überschwemmung, Dürre und Seuchen sind die Mittel des Himmels, um das Problem zu mildern.»



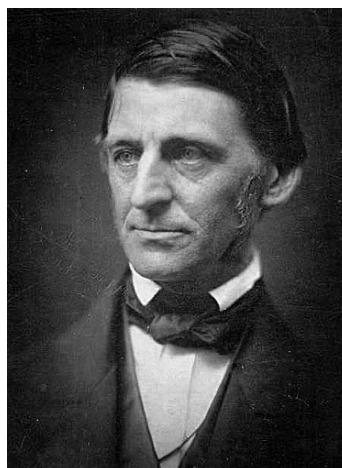
Quelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:James_Madison\(cropped\)\(c\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:James_Madison(cropped)(c).jpg)

James Madison US President 1801–1809 (1751–1836)

«What becomes of the surplus of human life? It is either, first, destroyed by infanticide, as among the Chinese and Lacedaemonians; or, second, it is stifled or starved, as among other nations whose population is commensurate to its food; or, third, it is consumed by wars and endemic diseases; or fourth, it overflows, by emigration, to places where a surplus of food is attainable.»

James Madison US-Präsident 1801–1809 (1751–1836)

«Was geschieht mit dem Überschuss an menschlichem Leben? Entweder wird es erstens durch Kindermord vernichtet, wie bei den Chinesen und Lakedämoniern; oder zweitens wird es erstickt oder verhungert, wie bei anderen Völkern, deren Bevölkerung der Nahrung entspricht; oder drittens wird es durch Kriege und endemische Krankheiten aufgezehrt; oder viertens strömt es durch Auswanderung an Orte, an denen ein Überschuss an Nahrung zu erreichen ist.»



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ralph_Waldo_Emerson_ca1857_retouched.jpg

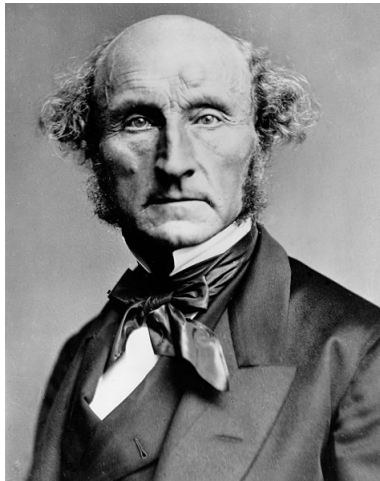
Ralph Waldo Emerson, writer (1803–1882)

«If government knew how, I should like to see it check — not multiply — the population.»

Ralph Waldo Emerson, Schriftsteller (1803–1882)

«Wenn die Regierung wüsste, wie, würde ich gerne sehen, wie sie die Bevölkerung kontrolliert – und nicht vermehrt.»

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:John_Stuart_Mill_by_London_Stereoscopic_Company,_c1870.jpg

John Stuart Mill, philosopher (1806–1873)

«There is room in the world, no doubt, and even in old countries, for a great increase in population, supposing the arts of life to go on improving, and capital to increase. But even if innocuous, I confess I see very little reason for desiring it. The density of population necessary to enable mankind to obtain, in the greatest degree, all the advantages both of cooperation and of social intercourse, has, in all the most populous countries, been attained. A population, may be too crowded, though all be amply supplied with food and raiment. It is not good for man to be kept perforce at all times in the presence of his species. A world from which solitude is extirpated, is a very poor ideal. Solitude, in the sense of being often alone, is essential to any depth of meditation or of character, and solitude in the presence of natural beauty and grandeur, is the cradle of thoughts and aspirations which are not only good for the individual, but which society could ill do without. Nor is there much satisfaction in contemplating the world with nothing left to the spontaneous activity of nature; with every rood of land brought into cultivation, which is capable of growing food for human beings; every flowery waste or natural pasture ploughed up, all quadrupeds or birds which are not domesticated for man's use exterminated as his rivals for food, every hedgerow or superfluous tree rooted out, and scarcely a place left where a wild shrub or flower could grow without being eradicated as a weed in the name of improved agriculture. If the Earth must lose that great portion of its pleasantness which it owes to things that the unlimited increase of wealth and population would extirpate from it, for the mere purpose of enabling it to support a larger but not a better or a happier population, I sincerely hope, for the sake of posterity, that they will content to be stationary, long before necessity compels them to it.»

John Stuart Mill, Philosoph (1806–1873)

«Zweifellos gibt es in der Welt und sogar in den alten Ländern Raum für eine grosse Bevölkerungszunahme, vorausgesetzt, die Lebenskünste verbessern sich weiter und das Kapital nimmt zu. Aber selbst wenn sie harmlos wäre, sehe ich zugegebenermassen nur wenig Grund, sie zu wünschen. Die Bevölkerungsdichte, die notwendig ist, damit die Menschheit alle Vorteile der Zusammenarbeit und des gesellschaftlichen Verkehrs in höchstem Masse nutzen kann, ist in den bevölkerungsreichsten Ländern bereits erreicht worden. Eine Bevölkerung kann überfüllt sein, auch wenn alle reichlich mit Nahrung und Kleidung versorgt sind. Es ist nicht gut für den Menschen, ständig in der Gegenwart seiner Artgenossen gehalten zu werden. Eine Welt, in der die Einsamkeit ausgerottet ist, ist ein sehr schlechtes Ideal. Die Einsamkeit im Sinne des häufigen Alleinseins ist wesentlich für jede Tiefe der Meditation oder des Charakters, und die Einsamkeit in der Gegenwart von natürlicher Schönheit und Erhabenheit ist die Wiege von Gedanken und Bestrebungen, die nicht nur für den Einzelnen gut sind, sondern auf die die Gesellschaft schlecht verzichten könnte. Es ist auch nicht sehr befriedigend, die Welt zu betrachten, in der nichts mehr der spontanen Tätigkeit der Natur überlassen ist; in der jedes Stück Land, das zum Anbau von Nahrungsmitteln für den Menschen geeignet ist, kultiviert wird; in der jede Blumenwüste oder natürliche Weide umgepflügt wird; in der alle Vierbeiner oder Vögel, die nicht für den Menschen domestiziert sind, als seine Nahrungskonkurrenten ausgerottet werden; in der jede Hecke oder jeder überflüssige Baum ausgerodet wird und kaum ein Ort übrig bleibt, an dem ein wilder Strauch oder eine wilde Blume wachsen könnte, ohne im Namen der verbesserten Landwirtschaft als Unkraut ausgerottet zu werden. Wenn die Erde jenen grossen Teil ihrer Annehmlichkeit verlieren muss, den sie den Dingen verdankt, die die unbegrenzte Zunahme von Reichtum und Bevölkerung von ihr ausrotten würde, nur um sie in die Lage zu versetzen, eine grössere, aber nicht bessere oder glücklichere Bevölkerung zu ernähren, hoffe ich aufrichtig für die Nachwelt, dass sie sich damit begnügen wird, stationär zu sein, lange bevor die Notwendigkeit sie dazu zwingt.»

Quelle

Zitate: der <https://populationmatters.org/quotes/>

Übersetzung ins Deutsche mit <https://www.deepl.com/de/translator>

Achim

Quetzal Auch das ist interessant, doch was ich noch sagen wollte: Was ich bezüglich des Anrufes denke, den ich mitgehört habe über den Lautsprecher des Telephons, den ich auch mit meiner Aufnahmeapparatur aufgezeichnet habe, solltest du diesen nicht verheimlichen, sondern offen nennen.

Billy Das kann ich nicht, denn ich habe ja kein Tonbandgerät, mit dem ich das kurze Gespräch hätte aufnehmen können. Folgedem ist es mir nicht möglich, genau wiederzugeben, was der Mann gesagt hat, weswegen ich überhaupt verwundert bin, dass ich plötzlich über mein Geheimtelefon angerufen werde, und eben öfters. Wie das kommt, ist mir ein Rätsel.

Quetzal In bestimmten Kreisen spricht sich das herum, und es wird darum benutzt, dass du auch veröffentlichst, was gesprochen wird.

Billy Wie komme ich denn dazu, denn ich habe doch nichts am Hut, dass ich mich als Sprachrohr von Personen betätige, die mir mit Telephonaten erklären, was sich alles ereignet. Ausserdem weiss ich nicht einmal mehr, wie der Mann richtig geheissen hat, etwa Salkobki oder so.

Quetzal Schabowski war sein Name. Seinen Vornamen nannte er nicht. Aber bezüglich des kurzen Gesprächs wird es kein Problem sein, dieses schriftlich wiederzugeben, denn ich kann es dir von meiner Aufnahmeapparatur wiederholen lassen, damit du es niederschreiben kannst.

Billy Ja – daran habe ich nicht gedacht. Dann kannst du es mir ja abspielen.

Quetzal Das kann ich, natürlich, doch ich habe dir zu verraten, dass ich dafür bemüht war, dein Geheimtelefon derart zu sichern, dass nichts von ... abgehört und nicht festgestellt werden kann, dass etwelche Anrufe durch dieses an dich gelangen. Dafür habe ich mich mit der Technik und Hilfe der Trilaner bemüht, zu unterbinden, dass etwas von dem an ... durchdringt, folgedem auch diesbezüglich ebenso jede Bemühung und jeder Versuch der Spionage durch zwecklos ist. Dies ebenso, wie mit dem Versuch der Ausspionierung durch ... Die ... vermögen nicht einmal festzustellen, dass dein Telefon benutzt wird, ausser wenn du es persönlich von dir aus benutzt oder Anrufe darin eingehen, die privater-persönlicher Natur sind. Alles ist derart eingerichtet – und das kann und darf offen bekanntgegeben sein –, dass du absolut sicher sein kannst, denn die eingerichtete Technik gewährleistet, dass nichts nach aussen dringen kann, wenn es sich um Gespräche oder Informationen handelt, die nicht in der Weise privat sind, wie diese alltäglich telephonisch geführt werden.

Billy Was du aber jetzt erklärst, macht ... darauf aufmerksam, was zur Folge haben wird, dass dadurch ..., wie auch mein Geheimtelefon künftighin streng überwacht wird.

Quetzal Das wird nutzlos sein, denn die angewandte Technik der Trilaner befindet sich nicht im Center, sondern ...

Billy Das ist beruhigend, und so kann gesucht werden wie diese wollen und ergründen werden dabei, und sie werden trotzdem nichts finden.

Quetzal Doch jetzt will ich das der Aufzeichnung wiedergeben:

«Ja – wer ruft denn an? ...

Schablonski ist mein Name, Ich rufe aus der Ukraine an, und ich habe lange in Deutschland gearbeitet und spreche daher deutsch, und ich lebe in ... verstehen Sie?

Ach so, pardon. Ja, habe ich verstanden, Herr Schablonski, dann spreche ich eben deutsch. Was ist denn ihr Anliegen?

Verstehen Sie mich richtig, ich möchte raus aus der Ukraine, und zwar obwohl dies meine Heimat ist. Kann ich mit meiner Familie bei Ihnen Unterschlupf finden? Ich, meine Frau und 2 Kinder im Alter von 7 und 9 Jahren. Wir sind hier von Leuten umgeben, die Nazis sind und ständig von Hitler und dem Deutschen Reich reden und wie gut es war. Das mögen wir aber nicht, denn wir sind nicht der Ansicht wie diese Leute, und es gibt in der Ukraine sehr viele von diesen. Und viele hängen wirklich Hitler und dem Deutschen Reich nach. Und dieser Selensky, der Präsident, ist ein skrupelloser Verbrecher und ein kriegssüchtiger schleimiger Strohhalm der Amerikaner. Wir müssen raus hier, denn wir sind in Gefahr und fürchten um unser Leben. Helfen sie uns und nehmen Sie uns auf.

Das können wir leider nicht, denn erstens haben wir keine Notlager hier, wie auch nicht die Möglichkeit ... Pumm – einfach Gespräch beendet und aufgehängt.

Billy Das war es also, und an den Wortlaut vermochte mich wirklich nicht mehr zu erinnern, wie auch an den Namen des Mannes nicht. Nun aber ist ja alles zusammen, weil du deine genaue Aufzeichnung abrufen konntest. Danke, mein Freund. Grosse Gedanken sollten mich deswegen zwar nicht belasten, doch es gibt mir trotzdem zu denken. Es ist zudem ...

Quetzal Das solltest du wirklich ...

Billy ... das ist wirklich tragisch, doch ...

Quetzal ... es ist nun erwähnt, also sollst du es auch im Gesprächsbericht lassen. Es ist aber für dich und mich Zeit, dass wir gehen ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertvierundfünfzigster Kontakt

Freitag, 14. Juli 2023
17.56 Uhr

Quetzal Gut, dass du schnell kommst. Sei gegrüsst – und wir gehen schnell weg, denn es ist wichtig, dass du das siehst, was momentan geschieht.

Billy Ja – Salome – dann sei es so.

Quetzal Es ist aber Schweigen angesagt.

Billy Gut, gut, dann ist es eben wieder einmal so. Aber ich dachte, dass du bereits etwas weisst darüber, was das Ganze bezüglich des Filmes betrifft, ob er nun echt de...

Quetzal ... darüber spreche ich später, doch jetzt müssen wir sofort gehen ...

Billy ...

Billy Und da sind wir wieder. Es ist ja jetzt 19.39 Uhr, wir waren ganze 1½ Stunden weg. Jetzt möchte ich aber wissen, was mit dem Mondlandungsfilm los ist, denn es gibt aus aller Welt schon Reaktionen, und die sagen, dass alles eine Fälschung sei. Auch von den USA habe ich einen Telefonanruf von Michael erhalten, dass alles nur ein Scherz sei.

Quetzal Nein, das ist es nicht, denn unsere bisherigen Abklärungen – wozu noch 6 Fachkräfte zugezogen und zudem vergangenheitlich Abklärungen durchgeführt wurden, ergaben bisher, dass das Ganze der Wirklichkeit und Wahrheit entspricht und also keinem Scherz gleichkommt. Der eigentliche Urheber des Ganzen der Originalaufnahmen wurde noch kurz vor dem Jahrtausendwechsel ermordet, wobei die Lüge betrügerisch verbreitet wurde, er sei infolge eines Herzversagens verstorben.

Billy Wer war es denn?

Quetzal Sein Name war St... K..., und er war ...

Billy Dass nenne ich aber nicht, wenn ich unser Gespräch abrufe und niederschreibe. Der Name St... K... ist ja sicher weitem wohlbekannt, doch wird meines Erachtens alles vehement bestritten werden, nämlich dass sein Ableben ein gemeiner Mord war, wie ja Amerika diesbezüglich weltweit wohl an erster Stelle steht, unbequeme Zeugen einfach aus der Welt zu schaffen.

Quetzal Das ist wahrheitlich so, wie auch ich es nun weiss, was wirklich geschah und dass auch der Urheberschaft des nunme...

Billy Damit war wohl zu rechnen, denn die Wahrheit soll einfach nicht an die Öffentlichkeit gelangen. Amerika ist ja bekannt dafür, dass alles Wahre mit Mord und Totschlag verhindert wird, dass die Wahrheit an die Öffentlichkeit gelangt.

Quetzal Stimmt. Die Aufnahmen von St... K... werden zwar als Fälschung gehandelt, doch sie stammen effektiv aus den Fälschungsmachenschaften der damaligen Staatsführung der USA und der NASA, die anderweitig zwar jetzt von anderweitigen Fälschern ebenfalls als Fälschungen als Zweck der Lächerlichmachung des Ganzen bezeichnet werden, die jedoch als «echt» zu nennen sind, jetzt aber benutzt und verbreitet werden, um die damaligen Lügen und Betrügereien neuerlich ins Gerede zu bringen. So wurde bezweckterweise und also beabsichtigt das Ganze derart verwirrend arrangiert, dass es mit Lügen und Betrugerei verflochten wurde, dass logischerweise im Lauf der Zeit das Ergründen der Wahrheit so gut wie unmöglich geworden ist. Die eigentlichen Urheber des Original-Filmes sowie des ganzen Aufbaus des Betruges, wie auch der Urheber der Verbreitung des jetzigen Kopie-Filmproduktes, das aber in Wirklichkeit einem Kopieprodukt der Originalaufnahmen entspricht, sind alle ihren Weg der Vergänglichkeit gegangen und also verstorben. Nichtsdestotrotz wird jedoch weiterhin und bis in fernste Zeit der Zukunft die Lüge und der Betrug der «ersten Mondlandung» verfechtet, aufrechterhalten und diesbezüglich fingierte Beweisführungen geführt. Allein können aber durch die gegenwärtig im Internet kursierende Filmsequenz die Fälschungen der NASA erkannt und bewiesen werden. Mehr ist wohl nicht zu diesem Filmausschnitt, der nur ein kleiner Teil der gesamten Aufnahmen ist – wobei deren mehrere Filme existieren – zu sagen, ausser, dass die Gegenbehauptungen und Lügen contra die wirkliche Wahrheit ohne Ende sein werden und zur endlosen Debatte führen, und zwar nur mit dem Sinn, dadurch den Widerstreit noch zur grösseren Verwirrung und Lügengeschichten zu führen. Es werden zukünftig von den falschen Machenschaften der NASA und deren Befürwortern weitere fingierte «Beweise» von der angeblich ersten Mondlandung erstellt, wie ebenso von den Fälschern, die diese mit Recht bestreiten, jedoch falsches Material dazu erstellen. Dies wird auch anderweitig getan in verschiedensten anderen Hinsichten, insbesondere unter anderem auch von den amerikanischen Geheimdiensten, wie auch von wahrheitsverfälschenden amerikanischen Personen. Dies ergibt sich jedoch auch weltweit von Personen, die amerikafeindlich sind. Auch herrscht hinsichtlich der wahren politischen, geheimdienstlichen, militärischen, wie auch der Machenschaften der Schattenstaatsführung sowie den sektiererischen Gruppierungen und Vereinigungen Amerikas eine derartige Falschheit und Verlogenheit vor, dass alles effektiv in voller Gesamthaftigkeit völlig unübersichtlich ist. Das ist alles, was ich diesbezüglich heute sagen will. Mehr dazu will ich dir erklären, wenn unsere Abklärungen beendet sind, doch für heute soll das Gesagte genügen, und morgen weiss ich zudem sicher mehr von den anderen, die sich weiter um Abklärungen bemühen. Wenn ich wiederkomme, dann ...

Billy ... das ist ja vorläufig auch genug, doch will ich noch bezüglich der Waffenlieferungen an Selensky etwas sagen, denn neuerdings schickt ja Amerika noch weltweit geächtete Streubomben in die Ukraine, was alles noch schlimmer machen wird. Meines Erachtens ist schon die Lieferung von «normalen» Waffen eine Kriegsbeteiligung.

Quetzal Das verstehe ich ebenfalls in dieser Weise.

Billy Dann bin ich mit meiner Ansicht nicht allein. Und was ich noch sagen will: Die Bezeichnung NAZI trifft vielfach auf Menschen in der Ukraine zu und wird noch Jahrhunderte bleiben, wie ich mit Sfath zusammen erfahren habe.

Quetzal Das ist mir auch bekannt. Doch jetzt will ich gehen, denn ...

Billy Ist ja gut, dann auf Wiedersehn.

Quetzal Auf Wiedersehn.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Achthundertfünfundfünfzigster Kontakt**Samstag, den 15. Juli 2023
10.43 h****Quetzal** Hallo, sei gegrüsst, mein Freund. – Da bin ich wieder.

Billy Ja, sei gegrüsst, Quetzal, lieber Freund. Da habe ich gleich etwas, das du dir ansehen sollst, denn da schreibt ein gewisser Joseph, dass das Gesamte ein Widerspruch sei, weil ich gesagt habe, dass Hitler und Eva Braun Selbstmord begangen haben. Offenbar wird selbst nicht genug gedacht und folglich auch nicht richtig verstanden – eben weil es an eigener Denkmacht mangelt, folglich also nicht selbst genügend und richtig gedacht und daher nicht verstanden wird, dass gewisse Aussagen mehrere Bedeutungen haben und auch in weiterem Sinn verstanden werden müssen (*Anm. Billy: Es wurde offenbar auch Bernadette mit einem E-Mail so verklickert, wie sie mir später in der Küche sagte*). So war damals, als erstlich über den Selbstmord von Hitler und Eva Braun gesprochen wurde, nur die Rede davon, dass sie sich selbst liquidiert haben, wobei allerdings nicht gesagt wurde, wie dieser Selbstmord vor sich ging. Vieles war damals und auch die folgenden Jahrzehnte nur Annahme und also nicht klar, wodurch einerseits verschiedene Versionen genannt wurden, wobei aber das, was wirklich geschah, sich erst später herauskristallisierte resp. richtiggestellt wurde. So ergab sich eben das, was sich auf der Erde immer wieder ständig ereignet, dass sich verschiedene Versionen ergaben, bis endlich alles klar wurde, und zwar nur durch eine Rückreise. So wurde anfangs folgendes gesagt (*Anm. Billy: Frage an Christian, der sagt, dass Joseph ein Mann ist, der Kontaktberichte übersetzt*):

***Billy:** Wie mir Sfath einmal erklärte, war Adolf Hitler Syphilitiker und bereits unheilbar im dritten Stadium krank, wodurch er bewusstseinsmässig bereits nicht mehr ganz klar im Kopfe war. Sein Bewusstsein war bereits teilweise beeinträchtigt, wodurch er nicht mehr klar zu denken und handeln vermochte und auch grössenwahnsinnig und unberechenbar wurde. An dieser Krankheit, der Syphilis also, wäre er über kurz oder lang gestorben, wenn er sich nicht selbst erschossen hätte, was er doch tatsächlich tat, oder? Jedenfalls sagte das Sfath.*

Dann war weiter die Rede:

***Billy:** Wegen Adolf Hitler, der den Zweiten Weltkrieg anzettelte. Bis heute ist nicht klar, wie sich dieser Massenmörder umgebracht hat. Weisst du darüber Bescheid? Es wird immer behauptet, dass er sich vergiftet habe, während andere behaupten, dass er nach Spanien oder Südamerika geflüchtet sei.*

Dann brachte einmal Urlana eine Version eines irdischen Gerüchtes:**Urlana:**

- 22 Diese Belange gehören zu meinem Wissen.
- 23 Adolf Hitler hat sich aus Angst, dass sein Selbstmord misslingen könnte, in zweifacher Weise seines Lebens beraubt, denn erst nahm er eine Zyankali-Kapsel zu sich, die er zerbiss und verschluckte, um sich dann sogleich eine Handfeuerwaffe in den Mund zu stecken und sich damit ins Gehirn zu schießen, wobei das Geschoss dann seitlich am Hinterkopf wieder austrat.
- 24 Seine Überreste wurden von den Russen in Ostdeutschland heimlich vergraben, wo sie aber 1975 wieder ausgegraben und weggeworfen wurden, damit keine Neonazi-Kultstätte entstehen konnte.
- 25 Teile des Schädels und des Gebisses wurden nach Russland gebracht, wo sie noch heute aufbewahrt werden.
- 26 Damit habe ich in kurzer Weise das Wichtigste gesagt.

Diesem «Wissen» von Urlana wurde dann nachgegangen und erkundet, dass sie dieses «Wissen» aus einer religiösen Schrift eines Sektierers entnommen hatte, die von einem Eugeniker namens Schlapphof als Vorlage verfasst wurde.

Dann wurde letztendlich folgendes von mir erklärt, was auf einer Rückschau beruhte, die von Sfath arrangiert wurde, ehe er für immer die Erde verliess:

***Billy:** Schon gut, davon will ich ja auch nicht reden, sondern nur sagen, dass die idiotischen Verschwörungstheorien absoluter Quatsch sind, dass Hitler und seine Eva nach Argentinien geflüchtet seien. Es hat wohl einen Hitler-Doppelgänger und eine Eva-Doppelgängerin gegeben, die bereits während Jahren in den 1930ern durch ein hartes Training als Hitler und Eva Braun «aufgebaut» wurden, folglich beide derart perfekt in ihren Rollen wurden, dass für Uneingeweihte kein Unterschied zwischen diesen und den echten zu erkennen war. Nur die beiden engsten Vertrauten um Hitler wussten um die Wahrheit, denn alle, die am «Aufbau» und der Ausbildung der beiden Doubles beteiligt waren, wurden liquidiert. Diese Doubles wurden auch mit falschen Papieren auf die Namen Hitler und dessen Eva Braun ausgestattet, wie sie auch gefälschte Papiere erhielten und nach Argentinien geflüchtet sind, als die Sowjets anrückten, während Hitler selbst und seine Frau Eva sich im Führer-Bunker in Berlin verkrochen und wirklich ihr Zeitliches gesegnet haben. Die Lüge dabei ist jedoch, dass der Verbrecher sich und seine Frau selbst umgebracht habe, denn dazu war er zu feige, folglich er und Eva Braun von 2 ihm Fanatisch-Hörigen erschossen wurden, was dann als Selbstmord dargestellt und auch so protokolliert wurde. Hitler selbst war wirklich zu feige, um seine Eva zu erschiessen und Selbstmord zu begehen, folgedem die Hitler*

bis in den Tod hündisch-treu und völlig hörig ergebenen beiden Henker ihn und seine Eva Braun am 30. April 1945, um 15.33 h durch zwei Kopfschüsse töteten. Dazu waren bereits schon Tage vorher zwischen den beiden Hitlervertrauten Besprechungen geführt worden, wobei sich die beiden Hitlerfanatiker schworen, falsche, lügenhafte Protokolle zu erstellen, wie sich die beiden Hitlerfanatiker auch gelobten, darüber hinaus bis zu ihrem Tod Stillschweigen über alles zu wahren sowie Hitler auch noch nach seinem Tod als angeblich mutigen Selbstmordhelden weiterexistieren zu lassen. Das einmal aus der Wirklichkeitssicht erklärt, wie es sich eben tatsächlich zugetragen hat und was effectiv so war, eben völlig anders, als verlogene und gefälschte Protokolle und mit späteren Aussagen die beiden Mörder dahergelogen haben.

Das war das, was sich bezüglich des Selbstmordes von Adolf Hitler und Eva Braun zugetragen hat. Hitler war eben recht feige und etwas anderes, als allgemein noch heute von Rechtsextremen und sonstigen Hitlerfanatikern und also NAZIs oder NEONAZIs behauptet wird und er von solchen Irreführten als «grosser Mann» verherrlicht wird. Er war effectiv nur feige, und zwar derart, dass er effectiv in sich selbst nur eine lebensunfähige Jammergestalt war, folglich er sich nach aussen nur gross und stark geben konnte, weil die Mitmenschen seinen fanatischen Reden blindlings und gedankenlos glaubten und ihm folgedem dumm huldigten. Auch ist zu sagen, dass nebst dem Paar, das Adolf Hitler und Eva Braun doubelte, noch ein 2. Doubelpaar war, das jedoch von denen ermordet wurde, die auch Hitler und Eva Braun erschossen, und zwar kurz nachdem diese beiden tot waren.

Quetzal Das war tatsächlich so, wie ich aus Sfaths damaligen Aufzeichnungen herausgelesen habe. Was ich aber sagen will bezüglich dem, was dieser Joseph offensichtlich nicht in Betracht zieht und nicht versteht, ist das, dass die Erdenmenschen vielfach oberflächlich denken und sich eingebildete Geschehen und Erinnerungen schaffen, die mit der Wirklichkeit nichts zu tun haben, wie Ptaah und ich zusammen aus Sfaths Aufzeichnungen herauslesen konnten. Wenn jedoch etwas anderes gesagt und vermutet wird, als die Wirklichkeit und Wahrheit, weil eine Sache nicht gründlich überdacht wird, dann ist ...

Billy ... ist der Mensch wohl keine Leuchte des wirklichen und wahrlichen Selbstdenkens und der Logik. Das ist bedauerlich.

Quetzal Das wollte ich nicht in dieser Weise sagen, doch trifft es exakt das, was ich in etwas anderen Worten zum Ausdruck bringen wollte. Suizid resp. Selbstmord ist auch dann als solcher zu bezeichnen, wenn anderweitig jemand beauftragt wird, die Tötung vorzunehmen resp. durchzuführen, wenn der betreffende Mensch dies aus irgendwelchen persönlichen Gründen nicht selbst tun kann oder nicht will. Auch in dieser Weise bleibt es eine Selbsttötung resp. ein persönlicher Selbstmord, was öfter geschieht und irrtümlich als reiner Mord erachtet wird, was es ja grundsätzlich auch ist, wie aber auch Selbstmord für jene Person, die jemanden dafür beauftragt hat.

Billy Für manche Erdlinge mit kurzer Denkweise ist das wohl zu hoch und daher nicht nachvollziehbar und deswegen unverständlich. Dies ist auch ein Fakt, der vielfach dazu führt, dass unbewusst oder bewusst auch Lügen erfunden und verbreitet wie auch Betrugereien begangen werden. Dass dies geschieht, das ist sehr häufig, weil der Erdling nicht tiefgründig über alles nachdenkt, was des Nachdenkens wirklich notwendig wäre, wie z.B. auch die Sache, die José aufgeworfen hat. Diese ist offenbar wieder in den falschen Hals jener gekommen, welche nicht logisch Denkende, sondern eben nur Scheindenkende sind, folglich wieder «in gutem Meinen» falsche Beurteilungen und auch neue Lügen und Behauptungen entstehen. Dies wird meines Erachtens auch sicher so sein mit dem, was du gesagt hast und was José gemailt hat, was im Internet veröffentlicht ist und beweist, dass die angeblich erste Mondlandung nie in dem Rahmen stattgefunden hat, wie behauptet und dahergelogen wird. Dies ebenso, wie auch das, was du gestern erklärt hast, nämlich bezüglich Fälschung der Tatsachen und der Bilder, die letztlich in ihrer ursprünglichen Machart auf die USA-Regierung und USA-Schattenregierung sowie die NASA zurückführen, um damit falsche Beweise zu schaffen. Das wird mit Sicherheit auch wieder durch Scheindenkende falsch und also missausgewertet, weil alles falsch verstanden und falsch ausgeschlachtet wird, folglich das Ganze ein neuerlicher Beweis der Falschheit der angeblich 1. Mondlandung ist.

Quetzal Dies wird wohl so sein, und daher solltest du dieses Thema aus dem Repertoire deiner Erklärungen verbannen und dich nicht mehr darauf einlassen, noch jemals darüber sprechen, denn es schafft nur mehr Wirrnis und führt endlos weiter.

Billy Eben, und der Scherz, wie mir Michael V. von Amerika aus telephonisch gesagt hat, wird eben sicher falsch interpretiert und als effectiver «Scherz» missgewertet. Es geschieht leider sehr oft, dass Gesagtes von den Erdlingen falsch verstanden und unverständlich geredet und gewertet wird, weil eben der eigentliche Sinn nicht erkannt und auch nicht verstanden wird. Wenn wir 2 z.B. miteinander reden, dann gebrauchen wir eine andere Sinnsprache, als dies bei den Menschen hier auf der Erde üblich ist, folglich dies und jenes dann missverstanden und dementsprechend falsch gedeutet wird. Dazu kann ich mir vorstellen oder wahrscheinlich gar bestimmt ausrechnen, dass auch das missverstanden wird, was du gestern explizit erläutert hast.

Quetzal Was ich gestern sagte, war klar und deutlich und nicht missverständlich, folglich ich mir nicht bewusst bin, dass etwas gesagt wurde, das nicht richtig war.

Billy Das sagst du nach deinem richtigen Verstehen, und deine Worte wurden ja auch exakt und also genau im Kontaktbericht wiedergegeben, wozu ich aber denke, dass die Menschen alles einfach «inhalieren», ohne wirklich gross darüber nachzudenken, was eigentlich gesagt wurde. Es erfolgt in der Regel nur ein Scheindenken und damit auch ein Zustand des Nichtergründens, was Wirklichkeit ist, und so in diesem Fall, was wirklich alles fingiert und ein Scherz, trotzdem aber kein «Scherz» ist.

Quetzal ? ? ?

Billy Das ist für dich offenbar Bömisches geredet, aber ich denke, dass das, was gesagt wurde und als Fälschung aus den Fälschungsmachenschaften der NASA, der US-Regierung sowie der US-Schattenregierung genannt wurde, eben kein Scherz ist, wie es Michael V. in falschem Verstehen genannt hat, sondern anderweitig in Wirklichkeit auf Wahrheit beruht, wie auch Weiteres, was aber nicht richtig durch die Gehirnwindungen der Erdlinge geht, wie mir seit der Veröffentlichung von Josés Berichtauszug bereits diverse Reaktionen aus aller Welt innerhalb von wenigen Stunden zugekommen sind. Logik ist eben nicht gerade die Stärke des Gros der Erdlinge, folglich durch ihr Scheindenken nur unwertige und gedankenverdrehte Eigeninterpretationen entstehen, die fern von dem sind, was grundsätzlich der Sinn des Ganzen ist. Dadurch entstehen nicht nur Missverständnisse, sondern auch recht handfeste Lügen und letztendlich gar noch Betrügereien. Dass leider vom Gros der Erdenmenschen unfähig unlogisch gedacht wird, das geht ja schon als Beweis daraus hervor, was schon bezüglich Hitler angesprochen und nicht in Betracht gezogen wurde, dass verschiedene Aussagen auf verschiedenen Quellen beruhten und erst letztendlich durch das Tatsächliche richtiggestellt wurde.

Quetzal Das verstehe ich nicht, denn ein klares logisches und also verstandesgemässes sowie vernünftiges Denken ist doch immer die Voraussetzung dafür, dass Klarheit geschaffen wird, ehe Missverständnisse entstehen. Daher ist es in jedem Fall doch erforderlich, dass in eigenem Interesse etwas Gehörtes oder sonstwie in Erfahrung Gebrachtes gründlich durchdacht wird, damit eigens der wahre oder falsche Stand der Sache ergründet werden kann. Wird das durch ein wirkliches Selbstdurchdenken nicht getan, sondern nur durch ein Scheindenken, was auch einem Glaubensdenken entspricht, dann kann die effective Wahrheit nicht gefunden werden.

Billy Das ist wohl richtigerweise so, doch nicht für das Gros der Erdlinge, folglich mit Bestimmtheit auch nicht verstanden wird, was du gestern gesagt hast, dass alles, wie ich es jetzt sage, kein Scherz und doch ein Scherz ist. Ob allerdings verstanden wird, was damit gesagt wird, das bezweifle ich, denn die Reaktionen auf die Veröffentlichung von Josés Internetauszug beweisen mir das Gegenteil. Wirkliches Denken oder nur Scheingedanken oder ein Scheindenken sind eben zweierlei. Und dass St. K. schon vor über 20 Jahren ermordet wurde, was als Herzversagen oder so «erklärt» wurde, das hatte ja für gewisse Leute so seine Gründe, folglich das Ganze erst dann zu verstehen sein wird, wenn alles Diesbezügliche ergründet ist.

Quetzal Das wird von uns getan, wonach ich dir dann alles erklären kann ...

Billy ... was mich aber nicht interessiert, denn es ist ja schon genug damit geschehen, dass bereits durch Josés E-Mail und dessen Veröffentlichung ein Theater entstanden ist, weil anstatt des richtigen Denkens nur scheingedacht wird und damit Missverständnisse in die Welt gesetzt werden, die durch ein klares Denken hätten vermieden werden können. Dass die gefakten Filmsequenzen keine Fälschung resp. kein Scherz, aber richtigerweise doch eine Fälschung resp. ein «Scherz» sind, das will ich nicht erst plausibel zu erklären suchen, denn es wird durch die Rechthabewollenden und von Irren und der Dummheit verfallenen Besserwissern doch nicht verstanden, und zudem werden daraus neuerliche Lügen konstruiert und weltweit verbreitet, die dann von ebenfalls Dummen angenommen und geglaubt werden. Das ist beim Gros der Erdlinge leider das Übliche, weshalb es wohl besser ist, nicht mehr darüber zu reden und einfach alles beim Fal-schen und doch Richtigen unerklärt zu lassen, so also auch bei den Lügen und dem Betrug, wie diese sich immer ergeben und wie sich damals tatsächlich alles abgespielt hat.

Quetzal Wir sind hier auf einer Welt, auf der beim Gros der Menschheit der religiöse Glaube als vollwertig gilt und dadurch die effective Wahrheit durch Lügen und Betrug abseits geschoben und verpönt wird. Gleichermassen gilt, dass eine Meinung stets als Richtigkeit gewertet wird, obwohl es sich dabei nur um eine Annahme handelt. Dass daraus Missverständnisse, Lügen und Betrügereien usw. entstehen, darüber denken die Erdenmenschen nicht einmal im Umfang eines Jota nach. Dies ganz zu schweigen davon, wie ich beim bisherigen Lernen bezüglich der Verhaltensweisen der Erdenmenschen sehr oft festgestellt habe, dass deren Gros sich allgemein des Wahrheitsgehaltes einer Meinung nicht die Mühe von Gedanken macht, eine Meinung auf deren Wahrheitsgehalt zu hinterfragen.

Billy Es nützt ja sowieso nichts, wenn etwas der vollen Wahrheit und diesbezüglich Entsprechendes gesagt wird, denn dann wird dieser nicht nur alleweil vehement entgegengesprochen und mit blöden und unbedachten und womöglich

mit Schaden anrichtenden Demonstrationen reagiert, sondern es wird alles – das Falsche oder Richtige – teils gar mit Wut, Fanatismus, Schlägerei und Zerstörung verfechtet und gar mit Mord und Totschlag. Das beweist sich ja auch bei den radikalen, kranken und irren «Umweltschutzaposteln», wie auch die Demonstranten um Greta Thunberg und die fanatischen und kriminellen der von einer Milliardärin finanzierten «Letzte Generation» das beweisen, wobei diese mehr Schaden als Nutzen anrichten und Unheil heraufbeschwören, als dass Nützliches bewirkt wird. All die Idioten und ungebildeten, dummen und scheindenkenden Befürworter und Mitläufer beiderlei Geschlechts, die sich vehement und nichtsdenkend an den Machenschaften dieser kriminellen Umweltschützer-Demonstranten begeben, kräftig mitmischen oder einfach deren Demonstrationen befürworten, schnallen die Wahrheit nicht. Die nämlich, dass die Überbevölkerung an allem schuld und das allergrösste Übel ist. In ihrer Dummheit verstehen sie nicht, dass allein die Massnahme der sehr schnellen Reduzierung der Erdenmenschheit Nutzen und Rettung bringen kann, und zwar durch eine krasse Reduzierung der Menschheit weit unter 1 Milliarde Weltbestand der Menschheit. Dies allein ist das, wie eben, dass nur durch einen weltweiten und mehrjährigen sowie behördlich kontrollierten Geburtenstopp ermöglicht werden kann, dass die Erde und all ihr vielfältiges Leben weiterexistieren kann. Allein dadurch wird in der Natur verhindert, dass Jahr für Jahr über rund 1500 Gattungen und Arten Lebensformen völlig und auf immer ausgerottet werden, so Pflanzen, Tiere, Getier und andere Lebewesen aller Gattungen und Arten. Dies geschieht allein durch die Machenschaften aller Art, durch die Industrie, die Firmen und Konzerne, durch die alles mit Giften zerstörende Landwirtschaft, Grossanbaugärtnereien, die giftausbringenden Privatgartenbetreiber und sonstigen Giftverstreuer, die Behörden mit allerlei Unkrautgiften und anderen Giften zum «Wohle der Menschheit» und, und, und ... Firmen, Konzerne, Landwirtschaften und Private usw. vergiften die Atmosphäre und die ganze Welt, brennen Wälder und Dürreflächen ab und verpesten damit die Atmosphäre und damit die Atemluft für Mensch, Tier, Getier, die Vögel und alle Lebensformen überhaupt. Und es wird die Erde ausgebeutet und ihr die letzten Reserven ihrer Ressourcen geraubt, die nicht nur bald zu Ende sind, sondern auch durch die Ausbeutung den Planeten schwächen und ihn bereits derart geschädigt haben, dass er nicht mehr seinen normalen Kurs einhalten kann. Auch die Atmosphäre ist bereits derart vergiftet und zudem in ihrer natürlichen Funktion beeinträchtigt, dass sich das Klima gewandelt hat, was zukünftig verheerende Naturkatastrophen bringen wird, die der Erdling nicht mehr unter Kontrolle bringen kann. Er hat die ganze Natur und die gesamten Ökosysteme bereits derart zerstört und teils vernichtet, dass sie sich nur sehr schwerlich wieder regenerieren oder für alle Zeit vernichtet sind. Der Erdling hat die ganze Welt wegen des schnöden Geldes und gierig auf dessen Reichtum bedacht, sowie durch seine Machenschaften zum Leben und für seine Bedürfnisse und Wünsche, wie auch dessen Luxus usw., auf ihrer Oberfläche und bis in grosse Tiefen ihres Inneren richtiggehend ausgeraubt und zerstört. Folglich ist von den Erdschätzen nicht viel Nützliches mehr übriggeblieben. Selbst viele Gattungen und Arten von Tieren, Getier und anderen Lebensformen wurden durch gewissenlose Jäger und sonstige Personen bedenkenlos und ohne Pardon abgeknallt und ausgerottet, die behaupteten und noch immer behaupten, dass sie dadurch den Wildbestand regulieren würden. Das aber ist nur idiotisches Erdlingsscheindenken, denn die Lebewesenwelt der Natur und damit der Wildnis – wo ist diese heute überhaupt, wo doch alles von Menschen überschwemmt ist und er sich die Frechheit nimmt, selbst über der Natur und all ihrem Leben zu stehen? – reguliert sich seit dem Bestehen der Erde selbst. Doch der Mensch hat die Erde rundum in all ihrem Existierenden völlig zur Sau gemacht und ist nun auf dem Weg, den Rest, der noch verblieben ist, auch noch zu zerstören und dadurch den Planeten Erde vollkommen zu vernichten und alles auszurotten.

Sfath und ich haben gesehen, was sich ergeben wird, denn jetzt ist es soweit, dass sich das Gesehene erfüllen und die Erde endgültig, gewissenlos und gedankenlos auf den Weg des Untergangs getrieben wird. Dies nämlich darum, weil die Zeit gekommen ist, da nun die Wasser ausgeraubt werden – tief bis auf den Grund der Seen, sonstigen Gewässer, der Flüsse, Bäche und Meere. Doch die Lebensformen aller Gewässer werden sich dagegen wehren. Nebst dem, dass sie sich in riesigen Massen überproduzieren werden, ist die Zeit angebrochen, da sich die Wildnislebewesenwelt gegen die Menschheit richten wird. Landtiere und Getier usw. wird sich gegen das Eindringen der Menschen in den Wildnisraum immer mehr zur Wehr setzen und die eindringenden Menschen töten. Dies, wie es die Lebewesen der Gewässer immer mehr und mehr tun werden, insbesondere in den Meeren, wo Menschen von Wassertieren, Wassergetier und vielen anderen Wasserlebewesen angegriffen, getötet und gar Schiffe zerstört und versenkt werden. Dabei werden auch Meereslebewesen sein, die sich eigenständig und ohne Sexpartner selbständig im Übermass vermehren. In grosser Zahl werden sich Meereslebewesen millionenweise vermehren und die menschlichen technischen Errungenschaften in den Gewässern angreifen und sie unbrauchbar machen. Dies, wie viele bisher noch unbekannte und teilweise unheilbare Krankheiten den Erdenmenschen befallen werden, und zwar durch bisher unbekannte Bakterien und Viren aus den Tiefen der Wasser der Meere und von den Meeresgründen resp. den Meeresböden, die aufgewühlt, erbrochen und deren Ressourcen vom Erdling ausgebeutet werden. Dabei werden die Meeresgründe zerstört, wobei sich auch viel Grundeis löst und an die Oberfläche treibt, kontaminiert mit Methangas, das sich bei grosser Sonnenhitze gar selbst entzünden und brennen kann, wodurch dann auf der Erdoberfläche Unheil angerichtet wird, vielleicht, dass dadurch Wälder angezündet werden, und zwar nebst dem, dass das Gas in die Atmosphäre gelangt und schon dadurch viel Schaden verursacht und einen negativen Einfluss auf das Klima ausübt.

Quetzal Das alles ist sehr unerfreulich, wobei ich dir aber auch Unerfreuliches sagen muss, dass nämlich Ptaah diesen Monat nicht zurückkommen kann, weil er weiterhin andernorts zu verbleiben hat, wo er bei Völkern unserer Föderation einige Aufgaben zu übernehmen und zu führen hat. Dabei werden auch Florena und Bermunda ihm zur Seite stehen. Und Juraata und Jjfa haben wieder auf Erra zurück zu sein, und so werden andere Personen ihre Aufgaben auf der Erde weiterführen, während mir eine weitere Person hilfreich zur Seite kommen wird. Aber du wirst auch unerwarteten Besuch erhalten, nämlich vom jüngeren Zwillingbruder von Sfath, den du 1951 kennengelernt hast, als ...

Billy ... sagenhaft – – dass er noch lebt, er war doch nur etwa 4 oder 6 Minuten jünger als Sfath – er hiess – warte mal – – ich erinnere mich nicht mehr genau, aber sein Name war wohl Salan oder so. Er war nur kurze Zeit hier, sozusagen auf Besuch bei Sfath. Er war eine sehr gebildete Persönlichkeit, so sehr gebildet wie Sfath, und er hatte dasselbe hohe Wissen, denn die 2 haben zusammen immer dasselbe gelernt, wie mir damals gesagt wurde – daran erinnere ich mich. – Mann, das ist eine Überraschung, denn daran habe ich schon lange nicht mehr gedacht und alles aus meiner Erinnerung gestrichen.

Quetzal Nicht Salan, sondern Safar ist sein Name, und er beherrscht sogar deine Muttersprache, die er explizit gelernt hat, um sich mit dir dieserart unterhalten zu können. Er ist wirklich sehr alt, aber er ist noch bei allgemein guter Verfassung. Er will dich nochmals sehen, nur privat und vielleicht für 1 oder 2 Stunden.

Billy Das ist ein Ding – – das hätte ich nie gedacht, geschweige denn, dass ich eine solche Überraschung je erwartet hätte.

Quetzal Es ergeben sich manchmal Dinge und Vorkommnisse, die Überraschungen bieten.

Billy Ja, das kann man wohl so sagen – und diese Überraschung des Kommens des Zwillingsbruders von Sfath ist gross –, auf diesen betagten Herrn freue ich mich, und ihn nochmals zu sehen und mit ihm sprechen zu können, das freut mich besonders. Doch was mich nicht freut ist das, was in der Ukraine geschieht. Es wird nur von der ukrainischen Armee und der Bevölkerung gesprochen, die viele Tote zu beklagen hat, jedoch sind auch viele russische Familien, die ungeheuer viele Tote zu betrauern haben, Militärs, die ebenso im sinnlosen Krieg sterben, wie auch Zivilisten, so, wie es auch unsinnig in der Ukraine geschieht. Für beide Kriegsparteien ist das nicht gut – aber besonders Amerika profitiert dadurch himmelschreiend gross –, jedoch ist es allen völlig egal, wenn nur gemordet und zerstört werden kann und sich die Rädelsführer und ihre doofen Bewunderer in ihrem Glanz sonnen können! Für sie alle zählt ein Menschenleben nichts – wie auch für alle jene nicht, welche den Krieg befürworten oder sonstwie für die eine oder andere Seite parteiisch das Zepter schwingen, oder jene, welche Waffen liefern und dadurch das Morden, Totschlagen und Zerstören parteiisch unterstützen und sich freuen, wenn – aus Sicht der Religiösen betrachtet – der Satan regieren kann!

Wenn sich die Völker Gedanken darüber machen könnten – wenn sie eben nicht einem religiösen Glauben nachhängen und wirklich selbst denken würden, anstatt Scheingedanken zu hegen –, dann sähe das, was sich wirklicher Frieden nennt, ganz anders aus. Dies, weil erkannt würde, dass es seit alters her durchwegs einzig und allein die Regierenden sind, die parteiisch das Volk aufwiegeln und feindlich gegen ein anderes Volk stimmen und dann Krieg vom Stapel brechen. Es sind immer die Regierenden, die ihre Macht missbrauchen und Feindschaft wider andere Staaten schaffen und grosse Teile der ihnen hörigen Bevölkerungsteile mit Hass und Feindschaft gegen andere Völker indoktrinieren, um dann mit Krieg über die anderen Völker herzufallen, gegen die hassvoll kurze oder längere Zeit gehässelt wurde. Immer sind es jedoch die Regierenden, die Kriege entfesseln, die niemals gerechtfertigt sind, wie sie es zurück bis in sehr alte Zeiten auch nie waren und nur Hass, Tod, Mord, Totschlag, Unrecht, Zerstörung, Leid, Not und Elend, Genozid und letztlich gar Krankheit und Seuchen brachten. Es ist nie das Volk eines Landes, das einen Krieg beginnt, sondern es sind seit alters her immer die Hauptregierenden, weiblich wie männlich, Könige, Kaiser, Diktatoren, Despoten, Sektenhäuptlinge und Präsidenten usw., wie aber auch sonstige Elemente der Regierungen und der Sekten, die indoktrinierend die weiteren Elemente der Regierungen oder Gläubige religiöser Sekten beeinflussen. Diese feindlich und hassvoll wider andere Völker oder Andersgläubige resp. religiöse Sektenangehörige Gesinnten stimmen infolge der Indoktrination dann schnell mit den Ideen und gewaltlüsternen Rädelsführern überein. Folglich öffnen sich diese Menschen selbst den Weg zur Gewalttätigkeit, und haben sie ihn geöffnet, dann führt dieser unweigerlich zum Krieg. Diesen befürworten natürlich alle jene, welche ohne Bedenken gleichen Sinnes wie die Rädelsführer sind. Zwar sind dies bei den Völkern nur Teile derselben, doch in der Regel ist es das Gros, das mit den Rädelsführern mitheult und dann ihrem Sinn gemäss auch handelt, und zwar aus seiner indoktrinierten Feindschaft und mit Hass, folglich dann bedenkenlos Mord, Totschlag und Zerstörung usw. begangen werden, während nur eine Minorität anderen und also friedlichen und vernünftigen Sinnes ist und sich nicht mit Feindschaft und Hass indoktrinieren lässt.

Wahrlich ist es dringend notwendig, dass der Mensch der Erde selbst vernünftig Gedanken zu pflegen beginnt und endlich begreift, dass kein «Lieber Gott» schon alles regelt und dem Menschen den erhofften Frieden bringt, wie auch allen Krieg endgültig beendet und dieser niemals wiederkommt. Es ist vom Menschen der Erde endlich zu begreifen und zu verstehen, dass er allein es ist, der alles und jedes erdenkt und lenkt, und dass er selbst das ist, was er Gott nennt und sinnlos anbetet, weil es wirklich keinen Gott gibt und diese imaginäre Gestalt nur eine menschlich phantasievolle Erfindung ist. Anstatt religiös glaubensmässig nur scheinzudenken, wäre es für den Erdling dringend erforderlich, zu erlernen, selbst eigenständige Gedanken zu pflegen, anstatt zu glauben, und zwar weder religiös noch weltlich. Und also sollte der Mensch, und zwar restlos in jedem Land resp. Staat darauf bedacht sein, Regierende nur auf Zusehen hin resp. auf Zeit hin durch Volkswahl in ihr Amt einzusetzen, um sie sofort und ohne Pardon wieder abzuverufen, sobald irgendwelche Tendenzen der Indoktrination gegenüber den Mitregierenden oder dem Volk aufkommen, wie auch Feindlichkeit oder Hass usw.

Es ist aber noch das zu sagen: Es ist sehr bedauerlich, wenn nicht verstanden wird, dass der Mensch in allen Dingen des Lebens, in seinem Verhalten und im Umgang mit anderen Menschen und mit allem überhaupt neutral bleiben soll. Meinerseits habe ich zusammen mit Sfath die ganze Welt bereist und selbst noch Länder besucht, wie z.B. ganz Europa, West- und Ostpakistan (heute Bangladesch und Burma), Nepal, Indien und überhaupt den ganzen Mittleren und Fernen Osten. Selbst

bei «Wilden» habe ich gelebt, wie ich auch allein in vielen Ländern von Afrika, Arabien und auch in Persien (heute Iran) war. Bei Beduinen und selbst bei Kannibalen und Kopfgängern usw. habe ich gelebt (wörtlich genommen), folglich auch vielfach bei Menschen anderen Glaubens, wie bezüglich des Islam und dessen Sekten, Buddhisten, Naturgötteranbetenden, Hindus, Atheisten, bei verschiedenen christlichen Richtungen und Sekten, Stammesreligionen, Mormonen usw. usf. Doch ich bin immer und ausnahmslos gut und ohne jede Anstände, Umstände, Probleme oder irgendwelche Beanstandungen und Un erfreulichkeiten durch die Welt gekommen, dies, wenn ich davon absehe, dass ich von meiner frühen Jugend an infolge einer Sekte gepiesackt und selbst in alle Welt verfolgt und mir oft gar nach dem Leben getrachtet wurde. Das alles nur, weil eine Sektiererin und ein Lehrer frustriert waren, weil ich mich schon als kleiner Junge vom religiösen Glauben fernhielt. Die Verfolgung wird bis zur heutigen Zeit weitergeführt, wobei die Auswirkungen selbst im Beisein von Zeugen nachgewiesen werden können.

Nun, auf all meinen Reisen, wo und bei welchen Menschen mit verschiedensten Sitten, Gebräuchen und Religionen oder sonstigen Glaubensrichtungen, Eigenarten, Ansichten, Verhaltensweisen und sonstigem ich immer kurz oder längere Zeit – manchmal mehrere Monate – gewesen bin, niemals habe ich Anstoss erregt. Immer habe ich mich zu allem und jedem neutral verhalten, wobei ich selbstredend alles offen zur Sprache bringen konnte, was ich gelernt hatte, was mich bewegte und beschäftigte. Und niemals haben sich infolge meines religiösen Nichtglaubens an einen Gott, wie um das Wissen bezüglich der Schöpfung und der Erklärungen ihrer Existenz usw. deswegen Probleme oder sonstig Negatives ergeben. Oft wurde ich gar eingeladen, persönlich an den jeweiligen religiösen Handlungen oder sonstigen Glaubenshandlungen teilzunehmen, damit ich persönlich erfahren konnte, wie eine bestimmte Religionshandlung usw. ablaufen hatte, wie z.B., als ich in Karachi/Pakistan ehrenhalber den Namen Muhammed Abdulla und den Stand eines Moslems erhalten habe.

Nun, mein Metier war allüberall auf der Welt und in jedem Land und allezeit meines Lebens, in jeder Situation immer die absolute Neutralität und alle Sitten und Gebräuche, und alle Denkrichtungen eines Menschen zu wahren. So begegnete ich jedem Menschen mit einem Glauben jeder Art, ob religiös, weltlich, atheistisch oder naturverbunden, voll und ganz mit Respekt, und zwar dies auch derweise, dass ich absolut jede Form von religiösen oder weltlichen Sitten und Gebräuchen neutral beachtete und mir nicht erlaubte, mir über richtig oder falsch eine «Meinung» zu bilden oder diese zu vertreten. Eine Meinung zu haben ist sowieso immer in jedem Fall falsch, denn eine solche beruht immer nur auf Annahmen, jedoch niemals auf absoluter Gewissheit, die allein auf effektiver Wahrheit beruht. Und also allein durch eine gelebte Neutralität wird vermieden, dass z.B. Sitten und Gebräuche anderer Länder oder Menschen nicht geachtet, angegriffen oder einfach verhunzt werden. Ein Mensch jedoch, der nicht neutral sein kann und folglich z.B. nicht das akzeptieren kann, was x-ein Mensch an Sitten und Gebräuchen oder einen religiösen oder weltlichen Glauben pflegt, der soll sich seines vorlauten Wortes enthalten. Menschen, deren Verhaltensweisen anders als allgemein üblich sind usw., sind so zu akzeptieren, wie sie sind. Jener Mensch jedoch, dem das nicht in seinen Kram passt, sollte einmal gründlich über sich selbst nachdenken und sich selbst zu «regeln» suchen, um des Rechts wahrlicher Mensch zu werden und seinen Nächsten richtig zu behandeln und so sein zu lassen, wie er ist und nach seinen Sitten und Gebräuchen lebt, die niemanden etwas angehen ausser dem, dem sie eigen sind und nach denen er rechtschaffen lebt.

Quetzal Das gehört in der Unvernünftigen Ohren und Augen, doch besonders diese werden es nicht sein, die darüber nachdenken, wenn du unser Gespräch abrufst, niederschreibst und es von euch als Kontaktbericht veröffentlicht wird.

Billy Das wird wohl so sein.

Quetzal Bestimmt, denn Logik, Verstand und Vernunft lassen sich beim Gros der Erdenmenschen nicht finden. Doch jetzt, lieber Freund, muss ich leider gehen, und zwar muss ich nach Erra für etwa 14 Tage, danach werde ich jedoch wieder hier sein.

Billy Dann eben.

Quetzal Dann bis dahin. Auf Wiedersehn, lieber Freund, und sehe dazu ...

Billy ... das werde ich. Auf Wiedersehn. Halt dich gut, und bis wieder.